

Kreis Pinneberg



HAUSHALTSSATZUNG UND HAUSHALTSPLAN

**DES KREISES PINNEBERG
FÜR DAS HAUSHALTSJAHR**

2006

Inhaltsverzeichnis zu Haushaltsplan

Seite

Haushaltssatzung	
Vorbericht	Vorb. 1 – Vorb. 86
1. Allgemeine Hinweise zum Produkthaushaltsplan	1
2. Grundsätze und Regelungen	12
2.1 Grundsätze zur Budgetierung	12
2.2 Grundsätze zum Kontraktmanagement	18
2.3 Grundsätze zur Berichtssystematik	20
2.4 Begriffsbestimmungen	28
2.5 Bestimmungen zur Ausführung des Haushaltsplanes	33
3. Übersichten zum Produkthaushaltsplan	40
3.1 Übersicht der gem § 15 GemHVO gebildeten Budgets	40
3.2 Übersicht der Produkte des Kreises Pinneberg	43
3.3 Übersicht der kameralen Unterabschnitte	47
3.4 Übersicht zu den Abschlüssen der kameralen Unterabschnitte	49
3.5 Deckungsringübersicht	61
3.6 Übersicht der Verpflichtungsermächtigungen (VE)	71
4. Gesamtpläne	73
Gesamtplan 1 (Einzelpläne des kameralen Haushaltsplanes)	74
Gesamtplan 2 (Haushaltsquerschnitt)	75
Gesamtplan 3 (Gruppierungsübersicht des kameralen Haushaltsplanes)	81
Gesamtplan 4 (Finanzierungsübersicht)	103
5. Gesamtbudgetplan des Kreises Pinneberg	105
6. Allgemeine Finanzwirtschaft - Einzelplan 9 -	113
7. Produktpläne des Landrats und der Stabsstellen (Budget lfd. Nr. 1)	119
Oberste Kreisorgane, Landrat	125
Allgemeine Verwaltung	129
Büro des Kreistags	135
Stabsstelle Metropolregion Hamburg	143
Beteiligungsmanagement	147
Personalrat	153
Gleichstellungsbeauftragte	157
Rechnungs- und Gemeindeprüfung	167
Stabsstelle Recht	177
8. Produktpläne des Referates Regionalmanagement u. Europa, Kommunalaufsicht und Öffentlichkeit (Budget lfd. Nr. 2)	187
9. Produktpläne des Referates Zentrale Steuerungsunterstützung (Budget lfd. Nr. 3)	217
10. Produktpläne des Fachdienstes Innerer Service (Budget lfd. Nr. 4)	261
11. Produktpläne des Fachbereiches 2 Ordnung (Budget lfd. Nr. 5)	343
Fachbereichsleitung Ordnung	347
Fachdienst 21 Veterinär- und Lebensmittelaufsicht	351

	Seite
Fachdienst 22 Sicherheit und Ordnung	369
Fachdienst 25 Straßenbau und Verkehrssicherheit	403
Fachdienst 41 Abfall	421
Fachdienst 42 Umwelt	433
Fachdienst 43 Bauordnung	469
12. Fleischhygieneüberwachung (Budget lfd. Nr. 6)	491
13. Entgelthaushalt Rettungsdienst (Budget lfd. Nr. 7)	499
14. Integrierte Regionalleitstelle (Budget lfd. Nr. 8)	505
15. FD 24 Straßenverkehr (Budget lfd. Nr. 9)	515
16. Hilfsbetrieb Straßenmeisterei (Budget lfd. Nr. 10)	525
17. Entgelthaushalt Abfall (Budget lfd. Nr. 11)	535
18. Produktpläne des Fachbereiches 3 Soziales, Jugend, Schule und Gesundheit (Budget lfd. Nr. 12)	547
Fachbereichsleitung Soziales, Jugend, Schule und Gesundheit	553
Fachdienst 31 Schule, Kultur und Sport	557
Fachdienst 32 Gesundheit	647
Fachdienst 33 Jugend	667
Fachdienst 35 Soziales	721
19. Produktplan des Pinneberg-Heims (Budget lfd. Nr. 13)	745
20. Stellenplan	753
21. Anlagen zum Haushaltsplan	839
1. Finanzplan (einschließlich Investitionsprogramm)	841
2. gGmbH Kliniken des Kreises	877
3. gGmbH Rettungsdienst	887
4. Gemeinnützige Wohnungsbaugesellschaft mbH für den Kreis Pinneberg (GeWoGe)	899
5. Gesellschaft für Abfallwirtschaft und Abfallbehandlung des Kreises Pinneberg mbH (GAB) einschl. der Tochtergesellschaften	907
6. Hausmülleinsammlungsgesellschaft mbH (HAMEG)	915
7. Kreisverkehrsgesellschaft in Pinneberg mbH (KViP)	921
8. Uetersener Eisenbahn AG	935
9. Pinneberger Kommunal Service Agentur GmbH	939

Haushaltssatzung des Kreises Pinneberg für das Haushaltsjahr 2006:

Aufgrund des § 57 der Kreisordnung in Verbindung mit den §§ 77 ff. der Gemeindeordnung wird nach Beschluss des Kreistages vom 21.12.2005 und mit Genehmigung der Kommunalaufsichtsbehörde folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2006 wird

- | | |
|---------------------------|----------------------|
| 1. im Verwaltungshaushalt | |
| in der Einnahme auf | 252.033.300 EUR |
| in der Ausgabe auf | 279.243.700 EUR |
| Fehlbedarf | <hr/> 27.210.400 EUR |
| und | |
| 2. im Vermögenshaushalt | |
| in der Einnahme auf | 32.644.200 EUR |
| in der Ausgabe auf | 32.644.200 EUR |
| festgesetzt. | |

§ 2

Es werden festgesetzt:

- | | |
|---|----------------|
| 1. der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen auf | 11.625.400 EUR |
| 2. der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf | 4.162.400 EUR |
| 3. der Höchstbetrag der Kassenkredite auf | 60.000.000 EUR |
| 4. die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen auf | 592,86 Stellen |

§ 3

Kreisumlage

- | | |
|--|-------------|
| 1. Die Umlagesätze für die allgemeine Kreisumlage werden einheitlich festgesetzt auf: | 38,75 v. H. |
| 2. Die Umlagesätze für die zusätzliche Kreisumlage werden einheitlich festgesetzt auf: | 20,00 v. H. |

Der für die Erhebung der zusätzlichen Kreisumlage maßgebliche Vomhundertsatz nach § 28 Abs. 5 FAG wird auf 113 v. H. festgesetzt.

§ 4

Der Höchstbetrag für unerhebliche über- und außerplanmäßige Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen, für deren Leistung oder Eingehung der Landrat seine Zustimmung nach § 57 Kreisordnung i.V.m. § 82 Abs. 1 oder § 84 Abs. 1 Gemeindeordnung erteilen kann, beträgt 50.000 EUR.

§ 5

1. Die kreisangehörigen Gemeinden werden durch den Kreis zur Erstattung in Höhe von 23 % der von ihm zu erbringenden Leistungen für Unterkunft und Heizung herangezogen. Bei der Festsetzung der Erstattungsbeträge ist die Beteiligung des Bundes an den Leistungen für Unterkunft und Heizung nach § 22 Abs. 1 SGB II und der vom Land an den Kreis gewährte Ausgleichsbetrag für die entstehende Entlastung des Landes in voller Höhe von den Leistungen nach Satz 1 abzusetzen. Zur Erstattung ist diejenige Gemeinde verpflichtet, in der die Grundsicherungsempfängerin oder der Grundsicherungsempfänger ihren oder seinen gewöhnlichen Aufenthalt hat. Die Ämter können mit Zustimmung der beteiligten Gemeinden die Erstattung übernehmen.
2. Die Erstattung für erbrachte Leistungen nach Abs. 1 erfolgt in Form monatlicher Abschläge, deren Höhe durch den Kreis festgesetzt wird.

Die kommunalaufsichtliche Genehmigung wurde am _____ erteilt.

Pinneberg, den

Dr. Wolfgang Grimme
-Landrat-

Kreis Pinneberg



HAUSHALTSPLAN

**DES KREISES PINNEBERG
FÜR DAS HAUSHALTSJAHR**

2006

1. Allgemeine Hinweise zum Produkthaushaltsplan

1.1 Vorbemerkung:

Der Haushalt 2006 des Kreises Pinneberg wurde unter vollständiger Einbindung des politischen Ehrenamtes auf Basis der im Jahre 1994 gebildeten derzeit rd. 135 Produkte beraten.

In 2005 haben die Fachausschüsse die Produktziele für 2006 festgelegt und vom Kreistag bestätigen lassen. Über die Kosten- und Leistungsrechnung wurde flächendeckend der Mittelbedarf des Verwaltungshaushalts zur Erreichung der gesetzten Ziele ermittelt. Im Verlauf des Beratungsverfahrens beschloss der Kreistag strategische Leitziele und Einzelbeschlüsse zu Produktzielveränderungen mit den entsprechenden Änderungen bei den Programmmitteln.

Der Kreis Pinneberg hat alle Einnahmen und Ausgaben der Einzelpläne 0 - 8 Budgets zugeordnet und diesen Teil des Haushalts dementsprechend nach Budgets dargestellt.

Es wurden für den Verwaltungs- bzw. Vermögenshaushalt jeweils 13 Budgets im Sinne des § 15 Abs. 2 GemHVO gebildet, und zwar für den Landrat / Stabsstellen, das Referat I, das Referat II, die 2 Fachbereiche, 2 Fachdienst, 5 kostenrechnende Einrichtungen und 1 Hilfsbetrieb (siehe Übersicht Ziffer 3.1 Seite 40).

Die kamerale Gliederungsstruktur ist in der Übersicht der Unterabschnitte und deren Teilabschlüsse unter Ziffer 3.3 (siehe Seite 47) dargestellt. Die Abschlüsse der Einzelpläne ergeben sich aus dem 1. Teil des Gesamtplanes (siehe Seite 73).

1.2 Farbliche Gestaltung des Produkthaushaltsplanes:

Blau =	Ausführungsbestimmungen, Hinweise und allgemeine Übersichten
Gelb =	Gesamtbudget, Gesamtpläne und Allgemeine Finanzwirtschaft
Rot =	Darstellung der Bereichsbudgets (Summen zur Budgetgruppe)
Weiß =	Darstellung der Fachdienst- und Stabsstellen-, Teilproduktpläne, sowie des Vorberichts und der Anlagen ohne Finanzplan
Grün =	Finanzplan und Investitionsprogramm

1.3 Darstellung eines Budgets / Teilbudgets im Produkthaushaltsplan:

1.3.1 Deckblatt des Budgets / Teilbudgets mit folgenden Angaben:

Finanzausstattung und –planung:

Es werden die Summen der Haushaltsstellen der Organisationseinheit für den Verwaltungs- und Vermögenshaushalt dargestellt. Bei den Ausgaben werden besondere Ausgabenblöcke dargestellt. Im Verwaltungshaushalt

- Personalausgaben (Personalausgaben Haushaltsgruppierung 4)
- Unterhaltung des unbeweglichen Vermögens (Haushaltsgruppierung 50 und 51)
- Verwaltungs- und Betriebsausgaben (Haushaltsgruppierungen 52 bis 66, ohne 58)
- Sonstige Sachausgaben / Programm (Haushaltsgruppierung 58)

- Innere Verrechnungen und ILV (Haushaltsgruppierung 679)
- Zuweisungen und Zuschüsse (Haushaltsgruppierung 7 und 82)
- Zinsausgaben (Haushaltsgruppierung 80)
- Sonstige Ausgaben im Verwaltungshaushalt

Im Vermögenshaushalt die

- Eigenen Investitionen (Haushaltsgruppierung 93 bis 96)
- Zuweisungen an Dritte (Haushaltsgruppierung 98)
- Sonstige Ausgaben im Vermögenshaushalt

Aufgabenbereich:

Im Aufgabenbereich wird die Organisationseinheit beschrieben. Es werden folgende Angaben dargestellt:

- Aufgabenbeschreibung
- Auftragsgrundlage
- Ziele
- Verantwortliche Person
- Zielgruppen
- Beteiligte Stellen
- Zuständiger Ausschuss

Bemerkungen:

In diesem Textfeld können Bemerkungen und Hinweise zum Budget bzw. Teilproduktplan dargestellt werden. Ab 2004 werden hier als Querverweis die nicht auf Produkte verteilten Stellen des Stellenplans für die Organisation dargestellt (siehe Beispiel).

Stellenplannummer	Bezeichnung der Stelle	Eingruppierung	Anteil
50000.0003	Kreisamtsrätin	A 12	1,00 Stelle
50000.0005	Kreisoberinspektor/in	A 10	0,70 Stelle
	Vollzeitstellen:		1,70 Stellen

Aufbau eines Budgets mit Überschuss / Zuschuss:

Für ein Bereichsbudget und einen Fachdienstproduktplan mit weiterer Untergliederung werden für jedes zugehörige Teilbudget der Überschuss oder der Zuschussbedarf getrennt nach Verwaltungs- und Vermögenshaushalt dargestellt.

1.3.2 Übersicht aller Haushaltsstellen der Organisationseinheit

Bei der Darstellung der Haushaltsstellen werden verschiedene Abkürzungen verwendet. Der mittelbewirtschaftende Fachdienst (anordnende Fachdienst) wird mit dem Kürzel „**AO-FD**“ und der Organisationsnummer gekennzeichnet. Eine Zweckbindung der Mittel wird bei der Bezeichnung mit „**Z**“ gekennzeichnet. Unter dem Begriff „**Ring**“ wird die Deckungskreisnummer für die Deckungsfähigkeit ausgewiesen. Die Deckungskreise werden zur technischen Abwicklung der Deckungsfähigkeit benötigt. Mit „**VA**“ wird die Vermerkart ausgewiesen, die je nach Nummer die Art der Deckungsfähigkeit und der Übertrag-

barkeit der Haushaltsstelle anzeigt. Erläuterungen zur Bedeutung der Benummerung usw. finden Sie auf den folgenden Seiten.

1.3.2.1 Mittelbewirtschaftende Stellen (AO-FD):

Im Verwaltungshaushalt und im Vermögenshaushalt ist in der Spalte - **AO-FD** - jeweils der mittelbewirtschaftende Fachdienst angegeben, und zwar -in Anlehnung an den Verwaltungsgliederungsplan- mit einer vierstelligen Nummer:

0110 Büro des Kreistages	2100	FD Veterinär- u. Lebensmittelaufsicht
0120 Metropolregion Hamburg	2210	Feuerwehr und Katastrophenschutz
0130 Beteiligungsmanagement	2220	Entgelthaushalt Rettungsdienst
0131 ÖPNV	2222	Integrierte Rettungsleitstelle
0200 Personalrat	2230	Ordnung
0300 Gleichstellungsbeauftragte	2400	FD Straßenverkehr
0500 Recht	2500	FD Straßenbau und Verkehrssicherheit
0610 Öffentlichkeitsarbeit und Projektmanagement	2510	Straßenbau
0620 Kommunalaufsicht	3000	Fachbereich -Soziales, Jugend, Schule und Gesundheit- FBL
0630 Regionalmanagement und Europa	3100	FD Schule, Kultur und Sport
0710 Finanzen	3111	Berufliche Schule Elmshorn
0720 Zentrales Controlling	3112	Berufliche Schule Pinneberg
0730 Abwicklung Gutachterausschuss, ÖPNV, etc.	3113	Wolfgang-Borchert-Gymnasium
0740 Übergreifende Angelegenheiten	3114	Ludwig-Meyn-Schule
0750 Arbeits- und Gesundheitsschutz	3115	Heideweg-Schule
0760 Organisations- und Personalentwicklung	3116	Raboissenschule
1100 FD Innerer Service (Allg. Service)	3200	FD Gesundheit
1130 Gebäudewirtschaft	3300	FD Jugend
1140 EDV-Service	3500	FD Soziales
1300 Rechnungswesen	4110	Abfallüberwachung
1500 Personalservice	4120	Entgelthaushalt Abfallentsorgung
2000 Fachbereich -Ordnung- FBL	4200	FD Umwelt
	4300	FD Bauordnung

1.3.2.2 Zweckbindung

Die mit **Z** = Zweckbindung gekennzeichneten Haushaltsstellen unterliegen nach § 16 Abs. 1 GemHVO bei der Verwendung bestimmten Einschränkungen. Eine Zweckbindung wird mit einer besonderen Vermerkeart ausgewiesen.

1.3.2.3 Deckungskreis bzw. -ring (Ring):

Die in der Spalte -**Ring**- des Verwaltungshaushaltes und des Vermögenshaushaltes angeführten Ziffern benennen die Deckungsringnummern. Eine Übersicht der Deckungsringe ist ab Seite 61 im Produkthaushaltsplan abgedruckt.

Durch andere Regelungen zugelassene Möglichkeiten der gegenseitigen Deckungsfähigkeit (z.B. Einzelvermerk im Haushaltsplan oder Ziffer 2.5.7 der Bestimmungen über die Ausführung des Haushaltsplanes, siehe ab Seite 38) bleiben unberührt.

1.3.2.4 Aufgabe / Disponibilität

Die Aufgabe / Disponibilität kennzeichnet Haushaltsstellen nach dem Grad ihrer Beeinflussbarkeit. Folgende Klassifizierung der Haushaltsstellen wurde ab 2004 eingerichtet:

Klassifizierung:	Beschreibung
1. Pflicht	Alle <u>finanziell nicht beeinflussbaren Aufgaben als untere Landesbehörde</u> und alle finanziell nicht beeinflussbaren Aufgaben zur Erfüllung nach Weisung
2. Pflicht m.i.A.	Alle Aufgaben als untere Landesbehörde und alle Aufgaben zur Erfüllung nach Weisung, bei denen <u>ein individueller Anspruch</u> besteht.
3. Pflicht m.Ermessen	Alle Aufgaben als untere Landesbehörde und alle Aufgaben zur Erfüllung nach Weisung, bei denen ein <u>finanzieller Ermessensspielraum</u> besteht.
4. Pflichtige SV	Alle <u>finanziell nicht beeinflussbaren Haushaltsstellen</u> und Aufgaben zur Erfüllung von pflichtigen Selbstverwaltungsaufgaben .
5. Pflichtige SV m.i.A	Alle Haushaltsstellen die eine pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe darstellen, bei denen <u>ein individueller Anspruch</u> besteht.
6. Pflichtige SV m.Ermessen	Alle Haushaltsstellen, die eine pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe darstellen, bei denen ein <u>finanzieller Ermessensspielraum</u> besteht.
7. Freiwillig m.V.	Freiwillige Ausgaben , bei denen eine <u>vertragliche Bindung</u> besteht.
8. Freiwillig m.RV.	Freiwillige Ausgaben, bei denen eine <u>Rahmenvorgabe</u> besteht.
9. Freiwillig	Freiwillige Ausgaben <u>ohne Bindung</u> .
10. Prozess	Alle Ausgaben für die Erstellung der Dienstleistungen der Verwaltung, soweit sie nicht in einer anderen Klasse eingruppiert wurden. Überwiegend sind dies die Personalausgaben der Gr. 4 und die Sachausgaben der Gr. 50 bis 66 (ohne Programmausgaben Gr. 58 und Schülerbeförderung Gr. 639), sowie die Inneren Verrechnungen der Gr. 679 (ILV und IV) und die kalkulatorischen Kosten der Gr. 68.

Die Klassifizierung nach der finanziellen Beeinflussbarkeit auf Ebene der Haushaltstellen ist detaillierter als die Einteilung auf Produktebene.

1.3.2.5 Vermerke-Arten (VA):

Die in Spalte **-VA-** des Verwaltungshaushaltes und des Vermögenshaushaltes angeführten Ziffern bedeuten:

Vermerke-Art 1 : Gegenseitige Deckungsfähigkeit im Rahmen des Deckungsringes, sowie einseitige Deckungsfähigkeit zugunsten der Ausgaben des Vermögenshaushalts des entsprechenden Budgets und Übertragbarkeit (Diese VA gilt in den EP 0 bis 8 bei Ausgaben immer und wird deshalb grundsätzlich nicht bei den einzelnen Ausgabehaushaltsstellen eines Budgets ausgewiesen).

Vermerke-Art 2 : Gegenseitige Deckungsfähigkeit innerhalb der Beamtenbezüge des Budgets i.S.d. § 15 GemHVO, sowie deckungsverpflichtet im Rahmen des jeweiligen Deckungsringes und Übertragbarkeit. (Ab dem Haushaltsjahr 2006 nicht mehr relevant.

Vermerke-Art 3 : Zweckgebundene Mehreinnahmen dürfen im Rahmen des jeweiligen Deckungsringes für zweckgebundene Mehrausgaben verwendet werden (unechte Deckungsfähigkeit nach § 16 Abs. 1 GemHVO) und

sind mit Ausnahme der inneren Verrechnungen und der kalkulatorischen Einnahmen übertragbar.

Vermerke-Art 4 : Diese Mehreinnahmen innerhalb des Budgets i.S.d. § 15 GemHVO dürfen im Rahmen des jeweiligen Deckungsringes nur für Mehrausgaben zur Erbringung der Leistung verwendet werden (eingeschränkte unechte Deckungsfähigkeit nach § 16 Abs. 2 GemHVO).

Vermerke-Art 5 : Nettomehreinnahmen innerhalb des Budgets i.S.d. § 15 GemHVO dürfen im Rahmen des jeweiligen Deckungsringes für Mehrausgaben innerhalb des Budgets verwendet werden (unechte Deckungsfähigkeit nach § 16 Abs. 2 GemHVO).

Vermerke-Art PV: Die Haushaltsstelle steht bei der Mittelbewirtschaftung (Erhöhung, Übertragung) unter einem besonderen Vorbehalt der ehrenamtlichen Selbstverwaltung (PV = Politikvorbehalt)

1.3.2.6 Erläuterungen

Soweit vorhanden werden Erläuterungen zur Haushaltsstelle direkt zur Haushaltsstelle ausgedruckt.

1.3.2.7 Vorabdotierung (V)

Das Kennzeichen V in der Spalte **V** = Vorabdotierung bedeutet, dass diese Haushaltsstelle nicht zum Budget mit umfassender Ressourcenkompetenz gehört, sondern vorab zu dotieren ist (Einzelplan 9).

1.3.2.8 Politikvorbehalt (PV)

Das Kennzeichen PV in der Spalte **PV** = Politikvorbehalt bedeutet, dass diese Haushaltsstelle bei der Mittelbewirtschaftung unter einem besonderen Vorbehalt der ehrenamtlichen Selbstverwaltung steht.

1.3.3 Summenwerte

1.3.3.1 Summen der Ansätze

Summierung der Ansätze des Budgets bzw. Teilproduktplanes und der Summen der unter Politikvorbehalt stehenden Ansätze (PV).

1.3.3.2 Summen der Ansätze nach kurzfristiger Disponibilität / Beeinflussbarkeit

Für jedes Budget bzw. Teilbudget wird eine Summierung der Haushaltsstellen nach der Disponibilität, also der finanziellen Beeinflussbarkeit, vorgenommen. Die Einteilung erfolgt nach der auf Seite 3 beschriebenen Klassifizierung. Aus den Summen kann der finanzielle Handlungsspielraum für das jeweilige Budget abgeleitet werden.

1.3.4 Finanzplanung

Im Finanzplan wird die zukünftige Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben dargestellt. Im Finanzplan werden nur die Haushaltsgruppierungen mit Werten dargestellt (Nullwerte werden unterdrückt). Folgende Gruppierungen werden unterteilt:

Finanzplan-Verwaltungshaushalt -Einnahmen-

1. Steuern, allgemeine Umlagen	Gruppierung 0
2. Gebühren und Entgelte	Gruppierung 10-12
3. Übrige Verwaltungseinnahmen	Gruppierung 13-15
4. Erstattungen	Gruppierung 160-168
5. Innere Verrechnungen / ILV	Gruppierung 169
6. Zuweisungen und Zuschüsse	Gruppierung 17
7. Zinseinnahmen, Gewinne	Gruppierung 20-23
8. Ersatz von sozialen Leistungen	Gruppierung 24,25
9. Buß- und Zwangsgelder	Gruppierung 26000-26020
10. Sonstige Einnahmen	Gruppierung 26021-29999

Finanzplan-Verwaltungshaushalt -Ausgaben-

1. Personalausgaben incl. ehrenamtl.Tätigkeit u. Beihilfen	Gruppierung 4
2. Unterhaltung des unbeweglichen Vermögens	Gruppierung 50, 51
3. Verwaltungs- und Betriebsausgaben	Gruppierung 52-66 (oh.58)
4. Sonstige Sachausgaben / Programm	Gruppierung 58
5. Erstattungen	Gruppierung 67 (oh. 679)
6. Innere Verrechnungen / ILV	Gruppierung 679
7. Kalkulatorische Kosten	Gruppierung 68
8. Zuweisungen und Zuschüsse	Gruppierung 7,82
9. Zusätzl. Zuführung an den Vermögenshaushalt	Gruppierung 86010
10. Sonstige Finanzausgaben	Gruppierung 69, 80,81,83-89

Finanzplan-Vermögenshaushalt -Einnahmen-

1. Zuführungen vom Verwaltungshaushalt	Gruppierung 30
2. Entnahme aus Rücklagen	Gruppierung 31
3. Rückflüsse von Darlehen	Gruppierung 32
4. Veräußerungen von Vermögen	Gruppierung 33,34
5. Beiträge	Gruppierung 35
6. Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	Gruppierung 36
7. Kreditaufnahme (ohne Umschuldung)	Gruppierung 370-377
8. Sonstige Einnahmen	Gruppierung 378-399

Finanzplan-Vermögenshaushalt -Ausgaben-

1. Vermögenserwerb	Gruppierung 93
2. Eigene Baumaßnahmen	Gruppierung 94-96
3. Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen an Dritte	Gruppierung 98
4. Tilgung von Krediten (ohne Umschuldung)	Gruppierung 970-977
5. Sonstige Ausgaben	Gruppierung 90, 91, 92, 978-979, 99

1.3.5 Produktübersicht

Übersicht der Produkte des Fachdienstes mit der Darstellung der Summenwerte der Kosten- und Erlösrechnung. Den Daten der Kosten- und Leistungsrechnung (KLR) werden die haushaltswirksamen Einnahmen und Ausgaben der Produkte gegenübergestellt.

Beispiel:

Produkt-Nr	Bezeichnung	Kosten- u. Leistungsrechnung	Abgrenzung	Haushalt	
1103010101	Beschaffung	Erlöse	100.000	0	100.000 Einnahme
		Kosten	110.000	5.000	115.000 Ausgaben
		Umlagen*	-10.000		
		Ergebnis	0		-15.000 Zuschuss (-)

In der Abgrenzungstabelle wird der Unterschiedsbetrag zwischen der Kosten- und Leistungsrechnung und dem Haushalt ermittelt. Ursachen für Beträge in der Abgrenzungstabelle sind Einnahmen / Ausgaben im Vermögenshaushalt (z.B. eigene Investitionen), die keine Erlöse / Kosten sind. Weiterhin können in der KLR Erlöse / Kosten anfallen (z.B. kalk. Abschreibungen), die keine Einnahmen / Ausgaben im Haushalt sind.

Kleine Differenzen können auch durch die kamerale Rundung im Haushaltsplan auf volle 100 Euro verursacht werden.

1.3.6 Darstellung der Einzelprodukte

Es werden die Produkte dargestellt, die von der Organisationseinheit erstellt werden. Folgende Daten werden ausgewiesen:

1.3.6.1 Produktbeschreibungen und Ziele

Im ersten Teil des Produktblattes wird das Produkt beschrieben und die Auftragsgrundlage genannt. Das Globalziel benennt die allgemeine Zielsetzung für das Produkt. Die operationalen Ziele sind die Vorgaben für die messbaren Ziele des Produktes. Die mit den Zielen verbundenen Kennzahlen werden grundsätzlich in den Daten zur Zielerreichung (siehe Seite 9) dargestellt.

Die Einteilung der Produkte nach der Beeinflussbarkeit (Disponibilität) erfolgt nach folgendem Schema:

Klassifizierung:	Beschreibung
1. Pflichtige Produkte	Alle <u>finanziell nicht beeinflussbaren Aufgaben</u> als untere Landesbehörde und alle finanziell nicht beeinflussbaren Aufgaben zur Erfüllung nach Weisung
2. Pflichtige Produkte mit individuellem Anspruch	Alle Aufgaben als untere Landesbehörde und alle Aufgaben zur Erfüllung nach Weisung, bei denen <u>ein individueller Anspruch</u> besteht.
3. Pflichtige Produkte mit Ermessen	Alle Aufgaben als untere Landesbehörde und alle Aufgaben zur Erfüllung nach Weisung, bei denen ein <u>finanzieller Ermessensspielraum</u> besteht.
4. Pflichtige Selbstverwaltungs-	Alle <u>finanziell nicht beeinflussbaren Produkte</u> und Aufgaben zur

Klassifizierung:	Beschreibung
aufgaben	Erfüllung von pflichtigen Selbstverwaltungsaufgaben .
5. Pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben mit individuellem Anspruch	Alle Produkte die eine pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe darstellen, bei denen ein <u>individueller Anspruch</u> besteht.
6. Pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben mit Ermessen	Alle Produkte die eine pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe darstellen, bei denen ein <u>finanzieller Ermessensspielraum</u> besteht.
7. Freiwillige Produkte m.V.	Freiwillige Produkte , bei denen eine <u>vertragliche Bindung</u> besteht.
8. Freiwillige Produkte m.RV.	Freiwillige Produkte, bei denen eine <u>Rahmenvorgabe</u> besteht.
9. Freiwillige Produkte	Freiwillige Produkte <u>ohne Bindung</u> .

Bei einigen Produkten erhalten Sie weitere Hinweise zur finanziellen Beeinflussbarkeit im Feld Bemerkungen.

Zusätzliche Informationen zur finanziellen Beeinflussbarkeit ergeben sich auch aus der Disponibilität der Haushaltsstelle (siehe Seite 3).

1.3.6.2 Stellenplan zum Produkt

Ab 2004 werden hinter der Produktbeschreibung die an der Produkterstellung beteiligten Stellen des Stellenplans dargestellt (siehe Beispiel).

Stellenplannummer	Bezeichnung der Stelle	Eingruppierung	Anteil
50000.0003	Kreisamtsrätin	A 12	1,00 Stelle
50000.0005	Kreisoberinspektor/in	A 10	0,70 Stelle
	Vollzeitstellen:		1,70 Stellen

1.3.6.3 Haushaltswirksame Plandaten für 2006

Der Bereich „Plandaten zum Budget“ beinhaltet für den Verwaltungshaushalt die haushaltswirksamen Werte, die sich aufgrund der Kalkulation der Produktkosten und –erlöse in der Kosten- und Leistungsrechnung ergeben haben.

Die Werte des Vermögenshaushalts werden direkt aus dem Haushaltsplan 2006 u.U. aufgrund einer prozentualen Aufteilung der zugehörigen Haushaltsstellen auf die Produkte ermittelt.

1.3.6.4 Kosten- und Leistungsrechnung (KLR)

Die Kosten- und Leistungsrechnung umfasst die kostenrechnerischen Ergebnisse für die Jahre 2004 und 2005 sowie die Planwerte für das Jahr 2006.

Das kostenrechnerische Ergebnis stellt die Differenz zwischen Erlösen und Kosten dar. Zugrunde gelegt ist der betriebswirtschaftliche Kosten- und Erlösbegriff. Dem kostenrechnerischen Ergebnis ist der Gedanke zugrunde gelegt, dass zu den Produktkosten auch die Kosten zählen, die aus der Inanspruchnahme von Leistungen aus anderen Fachbereichen resultieren. Die budgetmäßige (haushaltsrechtliche) Abgrenzung ist somit für die kostenrechnerische Betrachtung irrelevant.

Die einzelnen Zeilen der Kosten- und Leistungsrechnung haben folgende Bedeutung:

Summe Erlöse:

Hierbei handelt es sich um die Summe aller direkt auf die Produkte gebuchten Erlöse.

Personal-, Sach-, Programm-, kalk. Kosten, besondere Prozesskosten:

Hierbei handelt es sich um auf das Produkt zurechenbare Kosten.

Interne Kosten (ILV):

Hierbei handelt es sich um auf das Produkt zurechenbare Kosten des Fachdienstes Innerer Service, die im Rahmen der internen Leistungsverrechnung (ILV) verrechnet werden (Verrechnung für eine intern erbrachte Dienstleistung des FD Innerer Service).

Summe Kosten:

Die Kosten des Produkts setzen sich damit aus den o.g. Kostenblöcken zusammen. Zu diesen Kosten werden die umgelegten Kosten (Belastungen) noch addiert und als Deckungsbeitrag 1 bis 3 ausgewiesen.

Belastungen (allgemein):

Die Werte der Belastungen für die einzelnen Produkte ergeben sich im Rahmen einer Umlagerechnung in der KLR. Die Basis für die Verrechnung bilden im System hinterlegte Schlüssel. Mit der Kosten- und Leistungsrechnung können Aussagen über die Gesamtkosten eines Produkts getroffen werden. Die Kosten für die Produkte bilden sich aus den gebuchten Werten (Personal-, Sachkosten usw.) plus sämtliche Belastungen. Es werden verschiedene Kostendeckungsgrade je Produkt ausgewiesen.

Soweit es sich um interne Produkte handelt (solche, die nur für andere Bereiche innerhalb der Kreisverwaltung erstellt werden), werden die Gesamtkosten an die abnehmenden Einheiten weiterverrechnet.

Kosten der Fachdienstleitung (Belastung vom eigenen Fachdienst):

Es handelt sich hierbei in erster Linie um die Kosten der Fachdienstleitung, die auf die Produkte verteilt werden. Weiterhin ergeben sich Belastungen von anderen Einheiten des eigenen Fachdienstes, die hier als Belastung ausgewiesen sind.

Kosten der Fachbereichsleitung (Belastung vom eigenen Fachbereich):

Es handelt sich hierbei um die Kosten der eigenen Fachbereichsleitung, die auf die Produkte verteilt werden

Kosten von anderen Fachbereichen (Belastung von anderen Fachbereichen):

Es handelt sich hierbei um die Kosten aus anderen Fachbereichen, die auf die Produkte verteilt wurden.

1.3.6.5 Leistungsumfang

Hier erfolgen die mengenmäßigen Betrachtungen zu einem Produkt. Zusätzlich werden hier die Vollzeitstellen ausgewiesen, die für das Produkt tätig sind.

1.3.6.6 Daten zur Zielerreichung

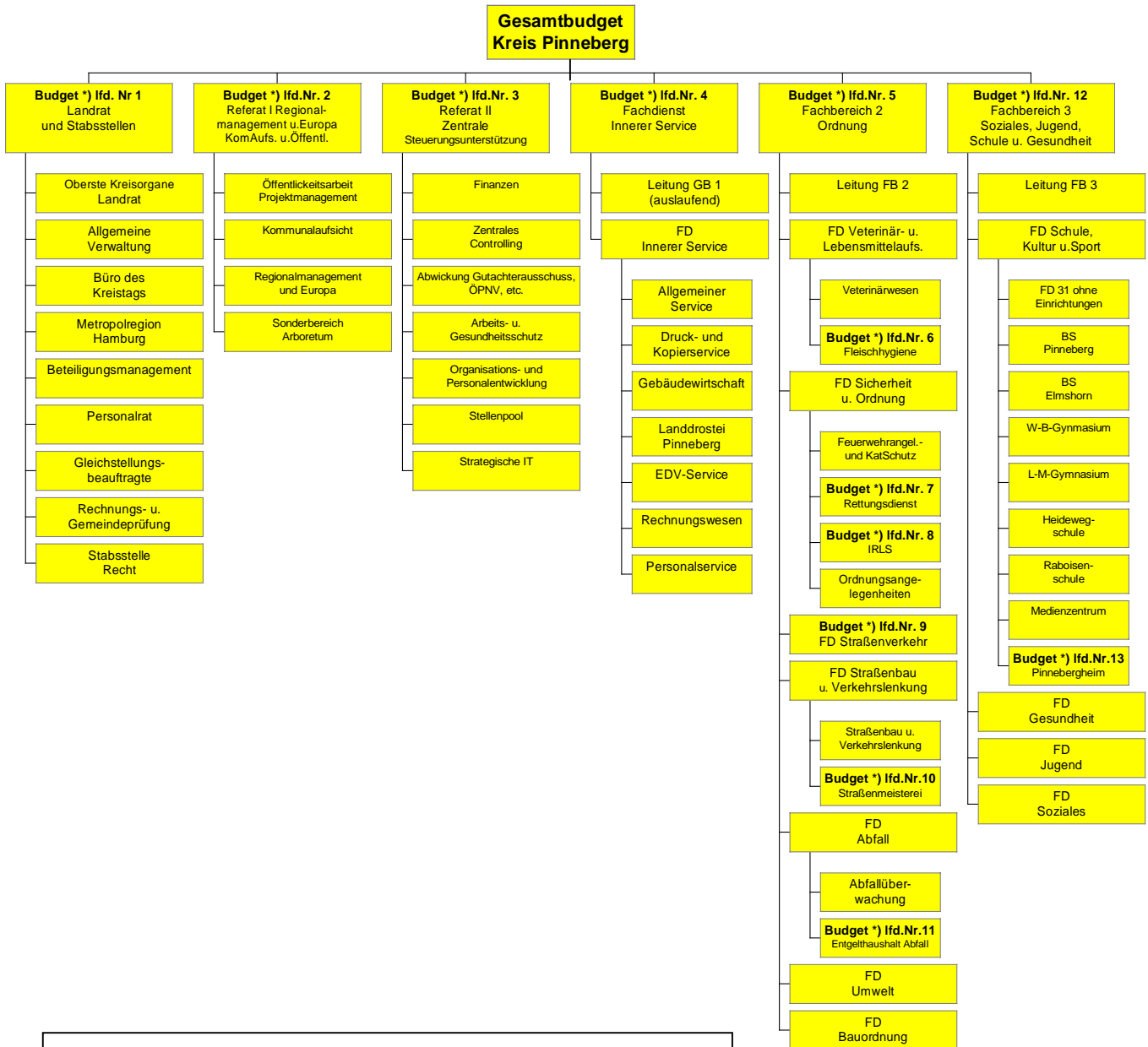
Hier werden Kennzahlen zur Qualität eines Produkts wie z.B. Stückkosten oder Durchschnittswerte für Wartezeiten ausgewiesen. Mit Kennzahlen werden die operationalen Ziele bewertet und damit überprüfbar.

1.3.6.7 Bemerkungen:

Neben der Beschreibung, den Zielen und den Finanzdaten eines Produkts besteht regelmäßig Bedarf an zusätzlichen Erläuterungen. Im Datenfeld Bemerkungen werden zusätzliche Anmerkungen und Hinweise zum Produkt gegeben.

1.4 Übersicht der im Jahre 2006 eingerichteten Budgets / Teilproduktpläne

Im Produkthaushaltsplan 2006 wurden für verschiedene Organisationseinheiten der Kreisverwaltung einzelne Budgets, Fachdienstproduktpläne und Teilproduktpläne gebildet. Der Aufbau ergibt sich grundsätzlich aus der Aufbauorganisation.



Budgetebenen:

Gesamtverwaltung	=	Gesamtverwaltung
Budget	=	Fach- bzw. Geschäftsbereich
Fachdienstproduktplan	=	Fachdienst / Stabsstelle
Teilproduktplan	=	Teil eines Fachdienstes

*) Das Budget im Sinne des § 15 Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) ist grundsätzlich das Bereichsbudget bzw. das Budget einer kostenrechnenden Einrichtung (siehe auch die Übersicht auf Seite 40).

2. Regelungen zur Planung, zum Kontraktmanagement und zur Berichtssystematik

2.1 Grundsätze zur Budgetierung

Der Kreis Pinneberg erstellt seit dem Haushaltsjahr 2002 einen einheitlichen Produkthaushaltsplan, der allen Anforderungen der Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) in der Neufassung vom 20. Juli 2001 entspricht und sowohl die notwendigen kameralen und finanzstatistischen Daten enthält als auch die gebildeten Budgets und die beschlossenen Produkte abbildet.

Die Entwicklung der Budgetierung beim Kreis Pinneberg wurde durch diverse Beschlüsse der ehrenamtlichen Selbstverwaltung festgelegt.

Ziel der Budgetierungsregeln ist es, Handlungsabläufe abgestimmt festzuschreiben und hierdurch Kontinuität und Sicherheit im Verfahren zu erreichen. Die Regeln bestimmen insofern gleichermaßen Angelegenheiten des internen Dienstbetriebes zur Sicherstellung des Verfahrens als auch Entscheidungsregularien für die ehrenamtliche Verwaltung. Die den internen Dienstbetrieb betreffenden Passagen haben für die ehrenamtliche Selbstverwaltung lediglich nachrichtlichen Charakter. Dies betrifft unter anderem die Regelungen der letzten beiden Absätze des Punktes 2.1.2 „Verantwortlichkeiten“.

2.1.1 Inhalt

Diese Grundsätze regeln die Handhabung der Budgetierung beim Kreis Pinneberg. Sie ergänzen die Regelungen der Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) um besondere Vereinbarungen zur Aufstellung und Ausführung des Produkthaushaltsplanes.

2.1.2 Verantwortlichkeiten

Die Gesamtverantwortung für den Produkthaushalt trägt die Landrätin/der Landrat. Im Hinblick auf die grundsätzliche Erreichung der Produktziele und den vereinbarten Finanzrahmen trägt die Leitungsrunde die Verantwortung gegenüber Hauptausschuss und Kreistag.

Insbesondere bei erheblichen Abweichungen vom vereinbarten Finanzrahmen ist die Landrätin/der Landrat zeitgerecht gegenüber Hauptausschuss / Kreistag berichtspflichtig unbeschadet der allgemein vereinbarten Fristen zur Berichterstattung. Die in der Kreisordnung festgelegte Zuständigkeit der Landrätin/ des Landrats bleibt davon unberührt. Die Verantwortung für das (Fach-) Bereichsbudget trägt die jeweilige Bereichsleiterin oder der Bereichsleiter gegenüber dem jeweils zuständigen Gremium der ehrenamtlichen Selbstverwaltung.

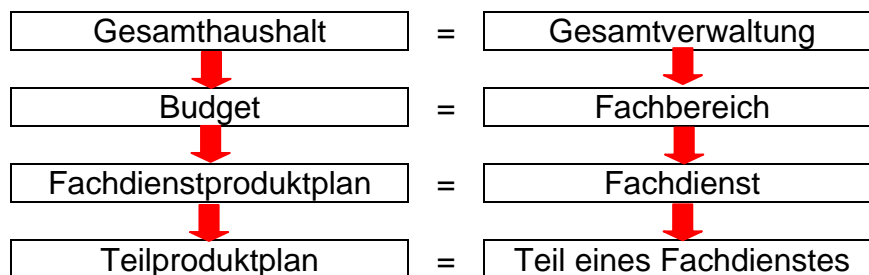
Für den Fachdienstproduktplan trägt die Fachdienstleiterin oder der Fachdienstleiter im Hinblick auf die Erreichung der Produktziele und den vereinbarten Finanzrahmen gegenüber der Fachbereichsleitung die Verantwortung. Das gilt analog für die Leiterin oder den

Leiter einer Organisationseinheit gegenüber der Fachdienstleitung bezogen auf den jeweiligen Teilproduktplan.

Die Leiterin oder der Leiter der jeweiligen Stabsstellen, Referats oder anderer Organisationseinheiten außerhalb der Bereiche trägt in Hinblick auf die Erreichung der Produktziele und den vereinbarten Finanzrahmen gegenüber der Landrätin oder dem Landrat die Verantwortung.

2.1.3 Einrichtung und Umfang der Budgets

Der bisherige Haushalt des Kreises wird unter Berücksichtigung der Aufgaben der Fachbereiche, Fachdienste und Stabsstellen analog der Aufbaustruktur in Budgets aufgeteilt. Die Budgets sind als Zuschussbudgets eingerichtet. Es wird dabei folgender Aufbau verwendet:



Es werden alle Haushaltsstellen des Verwaltungs- und des Vermögenshaushaltsplanes der Einzelpläne 0 bis 8 zu den in der Übersicht 3.1 (siehe Seite 40) dargestellten Budgets im Sinne des § 15 GemHVO zusammengefasst.

Das Budget im Sinne des § 15 GemHVO ist das grundsätzlich das Bereichsbudget bzw. das Teilbudget einer kostenrechnenden Einrichtung. Weitere Budgets sind in der Übersicht gem. § 2 Abs. 2 Nr. 6 GemHVO unter Ziffer 3.1 des Produkthaushaltsplanes (siehe Seite 40) dargestellt.

2.1.4 Aufstellung des Produkthaushaltsplanes

Bei der Aufstellung des Haushaltsplanes stehen die Produkte der Verwaltung im Mittelpunkt. Zunächst erfolgt die Aufstellung des neuen Haushaltsplanes durch die Festlegung von operationalen Zielen für die Produkte. Die Festlegung der operationalen Ziele erfolgt unter dem grundsätzlichen Vorbehalt einer erneuten kritischen Überprüfung nach Kenntnis der Finanzsituation des Kreises für das entsprechende Haushaltsjahr.

Es gilt folgender Ablauf:

Monat	Inhalt
Januar - April	Vorplanungen zum Haushalt, Entwickeln politischer Zielvorstellungen, Auswertung des Geschäftsberichtes des Vorjahres und der Budgetabschlüsse
Mai	Festlegung der Zielprioritäten und der operationalen Produktziele, Politikvorbehalt festlegen
Juni	Festlegungen und Zielsetzungen für den weiteren Planungsprozess

Monat	Inhalt
Juli / August	Umsetzung der Beschlüsse zu den Produkten durch die Verwaltung
September / Oktober	Beratung der Bereichsbudgets in den Bereichs- und Fachausschüssen
November	Beratung des Haushaltsentwurfes für den Gesamthaushalt im Finanz- und Hauptausschuss
Dezember	Einbringen des Haushaltsplanentwurfes in den Kreistag mit Beschlussfassung

2.1.5 Deckungsfähigkeit

Alle Ausgaben eines Budgets im Sinne des § 15 GemHVO sind kraft Verordnung gegenseitig deckungsfähig, soweit in der Haushaltssatzung bzw. im Haushaltsplan nichts anderes bestimmt ist. Bei der Nutzung der Deckungsfähigkeit unterscheidet der Kreis Pinneberg zwischen den Prozess- und den Programmkosten. Die Prozesskosten und die Programmkosten (Definition siehe Begriffsbestimmungen ab Seite 28) sind jeweils in sich gegenseitig deckungsfähig. Über die Nutzung zwischen Personal- und Sachkosten entscheidet der Hauptausschuss.

Die Ausgaben eines Budgets im Verwaltungshaushalt sind gem. § 17 Abs. 4 GemHVO einseitig deckungsfähig mit den Ausgaben des entsprechenden Budgets im Vermögenshaushalt. Die Nutzung dieser Deckungsfähigkeit ist nur bei ausgeglichenem Verwaltungshaushalt zulässig.

Im Verwaltungshaushalt dürfen Mehreinnahmen eines Budgets grundsätzlich für Mehrausgaben dieses Budgets verwendet werden, um damit unabweisbare Mehrausgaben ohne das Instrument der überplanmäßigen Ausgabe flexibel leisten zu können (unechte Deckungsfähigkeit gem. § 16 Abs. 2 GemHVO). Diese unechte Deckungsfähigkeit gilt grundsätzlich jeweils innerhalb der Prozess- bzw. der Programmkosten und darf dort innerhalb der im Haushaltsplan entsprechend durch Vermerkeart (siehe Seite 4) und Deckungsring gekennzeichneten Einnahmen und Ausgaben vorgenommen werden. Mehrausgaben dürfen ausdrücklich dann nicht geleistet werden, wenn z.B. Mehreinnahmen ausschließlich daraus resultieren, dass Gebührensätze angehoben wurden und keine tatsächliche Steigerung der Leistung ursächlich für die Mehreinnahmen ist.

Bei der Nutzung der Deckungsfähigkeit wird differenziert zwischen der einfachen Deckungsfähigkeit, die die Verwaltung selbstständig abwickelt, und der übergreifenden Deckungsfähigkeit, für die analog die Regelungen für ÜPL/APL – Ausgaben gemäß des § 82 GO und eine Beteiligung der ehrenamtlichen Selbstverwaltung angewendet werden (Wertgrenze gem. Haushaltssatzung im Einzelfall für den Landrat bis 50.000 EUR mit Delegation auf die FBL bis 10.000 EUR; darüber hinaus ist der Kreistag zuständig).

Für die Prüfung der Voraussetzungen der übergreifenden Deckungsfähigkeit und die Veranlassung des Zustimmungsverfahrens ist Referat II – Finanzen zuständig.

Übersicht über die Arten und Zuständigkeiten der Deckungsfähigkeit

Nr.	Sachverhalt	Wertgrenze	Abwicklung/ Zuständigkeit	Bemerkung
<u>Arten der einfachen Deckungsfähigkeit</u>				
1.	D innerhalb der Prozesskosten	Keine	Verwaltung (zwischen Personal- und Sachkosten entscheidet der HA)	Gilt auch zwischen VwHH und VmHH
2.	D innerhalb der Programmkosten	keine	Verwaltung	Gilt auch zwischen VwHH und VmHH
3.	Unechte D innerhalb von Prozesskosten	keine	Verwaltung	
4.	Unechte D innerhalb von Programmkosten	keine	Verwaltung	
5.	Unechte D bei Zweckbindung	keine	Verwaltung	
<u>Arten der besonderen / übergreifenden Deckungsfähigkeit</u>				
6.	D zwischen Prozess- und Programmkosten	Analog Regelung zu ÜPL / APL Ausgaben	Über 50.000 € SV Bis 50.000 € Landrat Bis 10.000 € FBL	½ jährlicher Bericht über die Zustimmung zur Ausübung der übergreifenden Deckungsfähigkeiten
7.	D vom VwHH zum VmHH zwischen Prozess- u. Programmkosten	Analog Regelung zu ÜPL / APL Ausgaben	Über 50.000 € SV Bis 50.000 € Landrat Bis 10.000 € FBL	Siehe Nr. 6
8.	Unechte D zwischen Prozess- und Programmkosten	Analog Regelung zu ÜPL / APL Ausgaben	Über 50.000 € SV Bis 50.000 € Landrat Bis 10.000 € FBL	Siehe Nr. 6

Bei den im Haushaltsplan mit Politikvorbehalt (**PV**) gekennzeichneten Ansätzen / Aufgaben / Produkten darf die Deckungsfähigkeit nur im Einvernehmen mit dem jeweils zuständigen Fachausschuss in Anspruch genommen werden.

Die Art der Deckungsfähigkeit wird im Haushaltsplan über die Vermerksart zur Haushaltsstelle (siehe Seite 4) gekennzeichnet. Weitere Angaben und Hinweise über die Deckungsfähigkeit finden sie in der Deckungsringübersicht ab Seite 61 oder in den Bestimmungen über die Ausführung des Haushaltsplanes ab Seite 38 (Ziffer 2.5.7).

Die Nutzung der Deckungsfähigkeit als Instrument der flexiblen Haushaltsführung darf generell die operationalen Ziele und die Zielprioritäten in Art, Umfang und Zeitabfolge nicht gefährden. Im Zweifelsfall ist die Entscheidung der ehrenamtlichen Selbstverwaltung einzuholen.

Ist aufgrund der Wertgrenzen bei der besonderen Deckungsfähigkeit die Zuständigkeit eines politischen Gremiums gegeben, so ist nur dieser Weg möglich. Ist eine Vorabentscheidung erforderlich, so wird diese ausschließlich als Zustimmungsverfahren gemäß § 82 GO für überplanmäßige und außerplanmäßige Ausgaben mit Prüfung der Unabweisbarkeit abgewickelt.

Über die Nutzung der Deckungsfähigkeit ist im Rahmen des Berichtswesens zu berichten.

2.1.6 Übertragbarkeit

Die Ausgabemittel eines Budgets im Verwaltungshaushalt sind gem. § 18 Abs. 1 Nr. 3 GemHVO in das nächste Haushaltsjahr übertragbar.

Im Rahmen entsprechender Regelungen in einem Kontrakt ist eine negative Abweichung von der Vereinbarung in geeigneter Form als Verlustvortrag auszuweisen und abzuwickeln. Vor der Übertragung der Mittel wird die Entwicklung des Gesamtkontraktes in der Leitungsrunde beraten.

Die Ausgaben des Vermögenshaushalts können generell weiter übertragen werden, und zwar auf Antrag -jeweils für 1 Jahr- bis zur Fälligkeit der letzten Zahlung, bei Baumaßnahmen und Beschaffungen längstens jedoch bis 2 Jahre nach Schluss des Haushaltsjahres, in dem der Gegenstand oder Bau in seinen wesentlichen Teilen in Benutzung genommen werden kann (§ 18 Abs. 2 GemHVO).

Die Übertragung von Haushaltsmitteln des Verwaltungshaushalts bzw. des Vermögenshaushalts ist konkret zu begründen. Die Übertragung von Haushaltsmitteln wird grundsätzlich nur aufgrund bindender Verpflichtungen (Gesetz, Vertrag, Beschluss oder sonstiger Verpflichtung) bzw. aufgrund einer entsprechenden Vereinbarung in einem Kontrakt vorgenommen. Übertragungen sind weiterhin zulässig, wenn dadurch eine besonders wirtschaftliche Aufgabenerfüllung ermöglicht wird (z.B. aufgrund mehrjähriger Planung), darüber hinaus mit Zustimmung der ehrenamtlichen Selbstverwaltung. Eine Übertragung weiterer Mittel ist nicht zulässig und durch die Outputorientierung im Rahmen auskömmlicher Budgets auch nicht notwendig.

Notwendige Mittelübertragungen sind Referat II – Finanzen mit den Begründungen zur haushaltstechnischen Abwicklung jeweils bis zum 10. Januar des folgenden Haushaltsjahres schriftlich mitzuteilen. Im Rahmen der zentralen Verantwortung für den Haushaltsausgleich und die Gesamtfinanzen entscheidet der Landrat in Zweifelsfällen auf Vorschlag Referat II – Finanzen.

Grundsätzliche Regelungen und Verfahrensweisen sowie weitere Übertragbarkeitsvermerke sind im Produkthaushaltsplan und in den Ausführungsbestimmungen zum Haushaltsplan ersichtlich (siehe ab Seite 35).

Über die Nutzung der Übertragbarkeit ist zu berichten.

2.1.7 Ausführung des Produkthaushaltsplanes

Der Haushaltsvollzug wird durch die vorstehenden Grundsätze zur Budgetierung und die Bestimmungen über die Ausführung des Haushaltsplanes geregelt.

Die bzw. der jeweilige Budgetverantwortliche ist für die Einhaltung der vereinbarten Ziele, also auch für die Ansätze seines Budgets verantwortlich. Erkennbare Planabweichungen bei den Ansätzen, die zu einer Nachtragsplanung bzw. haushaltswirtschaftlichen Sperre führen können, sind Referat II – Finanzen bei Bekanntwerden umgehend zu melden.

Pinneberg, den 21.12.2005

Kreis Pinneberg
Der Landrat

(Dr. Wolfgang Grimme)

2.2 Grundsätze für das Kontraktmanagement

Durch das Kontraktmanagement werden die Planungsinstrumente sach- und finanzpolitische Ziele, Produkthaushaltsplan und Berichtswesen zusammengeführt.

2.2.1 Begriffserläuterung

Ein Kontrakt ist eine verbindliche Zielabsprache zwischen politischen Gremien und der hauptamtlichen Selbstverwaltung über einen festgelegten Zeitraum und enthält insbesondere Ziele, Angaben zu Inhalt und Art der Berichterstattung und über die für die Leistungserstellung zur Verfügung stehenden finanzwirtschaftlichen Ressourcen. Zielvereinbarungen sind eine präzisierende Grundlage zwischen der Leitungsrunde und Bereichsleitungen, Bereichsleitungen und Fachdienstleitungen und Fachdienstleitungen und Mitarbeitern zur Realisierung der in den Kontrakten formulierten Ziele.

2.2.2 Ziele des Kontraktmanagements

In Verbindung mit der dezentralen Ressourcen- und Fachverantwortung der Bereiche bildet das Kontrakt- und Zielvereinbarungsmanagement die Grundlage für die Steuerung durch Politik und Verwaltungsführung. Er bindet die Kontraktpartner an die ausgehandelten sach- und finanzpolitischen Ziele. Kontraktbezogenes Berichtswesen ersetzt weitestgehend die punktuelle Kontrolle. Durch die Kontrakte werden die finanz- und sachpolitischen Ziele, der Produkthaushaltsplan und das Berichtswesen untrennbar miteinander verbunden (Anlage 1, siehe Seite 25).

2.2.3 Kontraktpartner

Der Hauptkontrakt wird zwischen dem Kreistag und der Landrätin/dem Landrat geschlossen.

Er ist mit seinen Inhalten Grundlage für weitere Vereinbarungen auf der Bereichsebene. Kontrakte werden darüber hinaus geschlossen zwischen:

- Fachdienst Innerer Service und Hauptausschuss
- Fachbereich Ordnung und Ausschuss für Wirtschaft, Regionalentwicklung und Verkehr bzw. Ausschuss für Umwelt, Sicherheit und Ordnung
- Fachbereich Soziales, Jugend, Schule und Gesundheit und der Ausschuss für Gleichstellung, Soziales und Gesundheit, Jugendhilfeausschuss und Ausschuss für Schule, Kultur und Sport.
- Referat I mit Regionalmanagement und Europa und der Ausschuss für Wirtschaft, Regionalentwicklung und Verkehr bzw. dem Hauptausschuss
- Referat II mit dem öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) und der Ausschuss für Wirtschaft, Regionalentwicklung und Verkehr bzw. dem Hauptausschuss

- Der Landrat und die Stabsstellen mit dem Hauptausschuss
- Den kostenrechnenden Einrichtungen und den jeweils zuständigen Ausschüssen

Eine übersichtliche Darstellung ist der Anlage 2 zu entnehmen.

Die Kontrakte zwischen den Bereichen und den Ausschüssen gelten erst dann als vereinbart, wenn der Gesamthaushalt durch den Kreistag beschlossen wurde (Anlage 3).

Für den Landrat und die Stabsstellen werden die Mittel, abhängig von den Bedürfnissen der Bereiche, durch den Kreistag zur Verfügung gestellt. Über die Verwendung der Mittel wird im Rahmen des Berichtswesens dem Hauptausschuss berichtet.

2.2.4 Inhalt und Aufbau der Kontrakte

Der Hauptkontrakt zwischen dem Kreistag und der Landrätin/dem Landrat beinhaltet Absprachen über

- die sach- und finanzpolitischen Zielsetzungen,
- über die einzusetzenden finanzwirtschaftlichen Mittel in Form des Produkthaushaltsplanes und
- über den Inhalt der Berichte.

Der Kontrakt auf Bereichsebene beinhaltet mindestens Absprachen über:

- die Partner/-innen des Kontraktes
- Einleitung: Ein Kontrakt wird z.B. über Produkte, Produktgruppen, Fachdienste und Projekte geschlossen.
- Zielsetzungen: Quantitative und qualitative Aspekte müssen enthalten sein: Globalziele, operationale Ziele, Leistungsumfänge, andere Ziele. Generelle Zielsetzungen sollten deutlich gemacht werden: Kundenorientierung, Qualitätsverpflichtung, etc.
- Rahmenbedingungen: Folgende Faktoren sind ggfs. zu berücksichtigen: z.B. best. politische oder auch sonstige Vorgaben, personalwirtschaftliche Vorgaben, äußere Bedingungen, Beschränkung investiver Maßnahmen, etc..
- Berichtswesen: Berichtsintervalle, Berichtstermine sind konkret zu formulieren. Die Berichtspflichtigen sind klar und eindeutig zu nennen.
- Finanzziele bzw. Budgetzuweisung: Ausgewiesen werden globale Zuschuss- oder Überschußbeträge (kameraler Haushalt).
- Vereinbarungen über den Umgang mit Fehlbeträgen und Überschüssen
- Budgetunterschreitung: Die Verwendung der Überschüsse wird im Rahmen eines Kontraktes geregelt.
- Budgetüberschreitung: Es wird jeweils durch den Ausschuss im Einzelfall entschieden, ob die Überschreitung anerkannt werden kann (z.B. Zwangsläufigkeiten) oder ein Mehrbedarf im nächsten Jahr erwirtschaftet werden muss.
- Sondervereinbarungen

Kontrakte sollen im Aufbau einheitlich sein. Der Hauptkontrakt orientiert sich an dem Muster der Anlage 3. Die Kontrakte zwischen den Fachbereichen und den Ausschüssen orientieren sich an dem Muster der Anlage 2 auf Seite 26.

2.2.5 Gültigkeit von Kontrakten

Kontrakte werden grundsätzlich für ein Haushaltsjahr, also für ein Jahr abgeschlossen. Soweit Projekte einbezogen werden, bietet sich die Projektdauer an.

2.3. Grundsätze für das Berichtswesen

Das Berichtswesen umfasst alle regelmäßigen Mittel und Maßnahmen der Kreisverwaltung zur Erarbeitung, Weiterleitung und Verarbeitung von Informationen über relevante betriebliche und politische Prozesse. Die konzeptionelle und methodische Verantwortung für das Berichtswesen liegt im Referat Zentrale Steuerungsunterstützung. Berichtsmuster und Intervalle werden hier entwickelt.

Mit den Berichten des Kreises Pinneberg werden im Wesentlichen folgende Zwecke verknüpft:

- Sicherstellen der dezentralen Fach- und Ressourcenverantwortung.
- Kontrolle der Zielerreichung.
- Dokumentation von Ergebnissen (z.B. Jahresrechnung / Jahresbericht).
- Beschlusskontrolle (Übersicht über den Stand der Ausführung politischer Beschlüsse).
- Berichte zur Vorbereitung politischer Beschlüsse (z.B. Kurzübersicht über finanziellen Mehrbedarf für vorgesehene Veränderungen der Produktziele, Finanzprognose, usw.).
- Ermöglichen einer zeitnahen Diskussion über alle relevanten Steuerungsdaten.

2.3.1 Grundlagen des Berichtswesens

Die Berichtssystematik ist nicht statisch. Für das Berichtswesen gelten folgende Grundsätze:

- Für die Berichterstattung ist nicht primär der Rhythmus der Ausarbeitung der Berichte maßgebend, sondern der Rhythmus der Auswertungsnotwendigkeit.
- Basis des Berichtswesens ist der sich permanent ändernde Informationsbedarf seitens der politischen Gremien und hauptamtlichen Entscheidungsträger(-innen).
- Bei der Gestaltung der Berichte geht Einfachheit und Verständlichkeit vor Detailgenauigkeit.
- Das Berichtslayout ist standardisiert.
- Berichte bestehen jeweils aus einer Darstellung des aktuellen Standes, einem Vergleich und einer Prognose / Bewertung des Sachverhaltes.

- Auch bei Zielerreichung ergeben sich bei bloßer Weitergabe von Berichten durch das Controlling Möglichkeiten einer Fehlinterpretation. Um dies auszuschließen dürfen Auswertungen in Berichten nicht unkommentiert im Raum stehen bleiben. Daher bietet es sich an, regelmäßige Berichtsgespräche zu führen. Weiter bietet es sich an, das operative zentrale Controlling an diesen Gesprächen teilnehmen zu lassen, um Rückfragen zur Zahlenbasis direkt klären zu können.
- Das Berichtssystem der Kreisverwaltung Pinneberg basiert auf einer freiwilligen und offenen Kommunikation.

2.3.2 Berichtsarten

Im Hinblick auf den Steuerungsprozess (Planung, Ausführung und Zielerreichungskontrolle) sind folgende Berichtsformen von Bedeutung:

2.3.2.1 Jahresbericht / Quartalsbericht

Der **Jahresbericht** besteht aus den Komponenten

- Strategiebericht (Erreichung der gesetzten Ziele, wesentliche Entwicklungen in den Rahmenbedingungen; incl. Umsetzung der personalwirtschaftlichen Ziele und Rahmenregelungen) / Bericht über Entwicklungen bei den Schlüsselkennzahlen,
- Finanzbericht,
- Personalkostenbericht,
- Personal(entwicklungs)bericht,
- Berichte über relevante Zielabweichungen und anstehende Herausforderungen.

Er erscheint in dem auf das Berichtsjahr folgenden Kalenderjahr zum Ende des ersten Quartals. Die Inhalte werden von den Teilnehmern der Leitungsrunde in Zusammenarbeit mit dem Referat Zentrale Steuerungsunterstützung, Controlling festgelegt. Das Referat Zentrale Steuerungsunterstützung, Controlling fügt die aus den Fachbereichen erstellten Teilberichte zu einem Gesamtbericht zusammen.

Die **Quartalsberichte** erscheinen im laufenden Kalenderjahr und berichten in reduzierter Form über die Umsetzung der strategischen Zielsetzungen (Schlüsselkennzahlen). Ergänzt wird dieser Bericht um Informationen zur Finanz- und Personalwirtschaft (Finanzbericht und Personalkostenbericht) sowie um aktuelle Informationen je nach Bedarf.

Sie erscheinen jeweils zum 15. des auf das Quartalsende folgenden Monats.

2.3.2.2 Schlüsselkennzahlenbericht

Der Schlüsselkennzahlenbericht bietet einen monatlichen Überblick für Landrat und Bereichsleitungen über die ca. 25 wesentlichen Steuerungsgrößen für die Kreisverwaltung. Er ist gleichzeitig der Hauptbestandteil der Quartalsberichte für die ehrenamtlichen Selbstverwaltung. Der Schlüsselkennzahlenbericht deckt Bedarf für tiefergehende Analysen und Bewertungen auf, die im Rahmen des Berichtsgesprächs zu klären sind.

2.3.2.3 Finanzbericht und Finanzprognose

Der **Finanzbericht** bezieht sich auf kamerale Daten und enthält Informationen über die Erreichung der finanzpolitischen Ziele. In ihm sind Aussagen zur Entwicklung der verschiedenen Einnahme- und Ausgabeblöcke enthalten.

- Entwicklung vorab festgelegter Einnahme- und Ausgabepositionen
- Schuldenstand und voraussichtliche Entwicklung
- Nettokreditaufnahme
- Investitionsquote

Ergänzend erarbeitet das Referat Zentrale Steuerungsunterstützung, Zentrales Controlling gemeinsam mit den Bereichs-, Fachdienst-, Referats- und Stabsstellenleitungen eine bewertende Analyse der Daten. Diese ist Grundlage für Steuerungsentscheidungen und Berichtsgespräche. Der Finanzbericht ist eine Basis für die Finanzprognose und die laufende Steuerung sowie Bestandteil des Quartals- und Jahresberichtes. Er wird monatlich erstellt. Veränderungsbedarfe, die eine Nachtragsplanung erfordern, werden hier möglichst frühzeitig dargestellt. Es ist Ziel, diesen Bericht um Vergleichsdaten aus anderen Kreisen zu ergänzen.

Die operativen zentralen Controller unterstützen die Führungskräfte durch ein monatliches Berichtsgespräch.

Soweit eine monatliche Auswertung nicht sinnvoll ist, werden diese Informationen quartalsweise bzw. jährlich in diesem Bericht dargestellt.

Für die Bereitstellung dieser Informationen ist das Referat Zentrale Steuerungsunterstützung, Zentrales Controlling in Abstimmung mit dem Team Finanzen und der Kreiskasse verantwortlich.

In der **Finanzprognose** wird unter Berücksichtigung bekannter Informationen über die Einnahme- und Ausgabeentwicklung die Gesamtentwicklung des Haushaltes prognostiziert. Sie ist gekennzeichnet durch Informationen über die Zuführung vom Verwaltungshaushalt zum Vermögenshaushalt, zum Fehlbedarf im Verwaltungshaushalt und zum Kreditbedarf.

Die erste Prognose wird Ende des ersten Halbjahres, die zweite Prognose wird nach dem Haushaltserlass getroffen.

Verantwortlich für die Erstellung ist Referat Zentrale Steuerungsunterstützung, Finanzen

2.3.2.4 Personalkostenbericht

Der Personalkostenbericht ermöglicht eine umfassende Einschätzung zur Entwicklung der Personalkosten auf allen Steuerungsebenen. Er wird monatlich durch die operativen zentralen Controller erstellt, um die Abweichungsanalyse zu erleichtern. Unterstützung leisten dabei die Führungskräfte und die Abteilung Personalservice. Basis sind die um nicht steuerungsrelevante Größen bereinigten Personalkosten und die tatsächlich angefallenen Personalkosten. Der Soll-Betrag und die Bereinigungsgrößen werden jährlich mit dem Haushalt beschlossen. Der Personalkostenbericht gibt Auskunft über Planabweichungen bei den bereinigten Personalkosten und deren Ursachen.

Damit die operativen zentralen Controller eine aussagekräftige Abweichungsanalyse erstellen können, teilen die Führungskräfte und die Abteilung Personalservice Veränderungen bei den Beschäftigungsverhältnissen ihrer Mitarbeiter monatlich zum Monatsende dem für ihren Bereich verantwortlichen operativen zentralen Controller in standardisierter Form mit. Die operativen zentralen Controller unterstützen die Führungskräfte durch ein monatliches Berichtsgespräch.

Hauptausschuss und Kreistag erhalten den Bericht quartalsweise entsprechend der Beschlussfassung zur Personalkostensteuerung.

2.3.2.5. Personalbericht

Der Personalbericht informiert über statistische Daten und über Kennzahlen zum bei der Kreisverwaltung beschäftigten Personal wie Anzahl der Beschäftigten, Krankheitsquote, Anzahl voraussichtlicher Rückkehrerinnen etc. Er erscheint halbjährlich.

2.3.2.6. Personalentwicklungsbericht

Der Personalentwicklungsbericht wird einmal jährlich zum Stichtag 31.12. durch das Referat Zentrale Steuerungsunterstützung, Organisations- und Personalentwicklung erstellt. Er erscheint zum Ende des ersten Quartals. Er informiert über die Umsetzung der Grundsätze der Personalentwicklung im abgelaufenen Jahr. Basis sind die Personalentwicklungskennzahlen.

2.3.2.7. Kostenstellenbericht / Produktbericht

Der Kostenstellenbericht bietet Steuerungsinformationen auf Ebene der Fachdienste, Stabstellen und Referate. Er berichtet über die wesentlichen Kostenblöcke (Personalausgaben, Verwaltungs- und Betriebsaufwand und Programmausgaben) sowie über die Zielerreichung. Informationen zu Entwicklungen bei den Produkten werden in diesem Bericht über ausgewählte Kennzahlen zusammengefasst. Die Festlegung der darzustellenden Kennzahlen erfolgt in Absprache zwischen dem Kostenstellenverantwortlichen und dem Referat Zentrale Steuerungsunterstützung, Controlling. Die Zahlenbasis der Kostenstellenberichte wird quartalsweise durch das operative zentrale Controlling erstellt und an den Kostenstellenverantwortlichen weitergegeben. Dieser erläutert das Datenmaterial. Kostenstellenberichte sind eine Grundlage der Berichtsgespräche.

Ein wesentliches Ziel des neuen Haushaltsrechts ist das outputorientierte Steuern der Verwaltung über vereinbarte Ziele auf der Ebene von Produkten. Der Produktbericht bietet Informationen auf dieser Ebene. Produktberichte werden allerdings nicht laufend zu allen Produkten sondern nur bei relevanten Abweichungen auf Basis der Produktblätter erstellt.

2.3.2.8 Budgetbericht

Durch das Haushaltsrecht wird eine weitgehende Flexibilisierung der Haushaltsmittel innerhalb eines Budgets ermöglicht.

Über die Verwendung dieser Mittel ist im Rahmen der Budgetberichterstattung Rechenschaft abzulegen. Dies beinhaltet auch Aussagen über die flexible Mittelverwendung (über- und außerplanmäßigen Ausgaben und zur übergreifenden Deckungsfähigkeit zwischen Programm- und Prozesskosten) und die Erreichung der Budgetziele. Der Hauptausschuss erhält diese Information halbjährlich in Form einer Mitteilung. Nach Möglichkeit sollen auch zukünftige Entwicklungen prognostiziert werden. Für die Erstellung der Mitteilung ist das Referat Zentrale Steuerungsunterstützung verantwortlich. Die Interpretation dieser Werte erfolgt nach Bedarf durch die Leitungskräfte. Für die Erstellung ist das Referat Zentrale Steuerungsunterstützung, Finanzen verantwortlich.

2.3.2.9. Abweichungsanalysen

In den Abweichungsanalysen werden relevante Abweichungen dargestellt und erläutert. Voraussetzung hierfür ist die im Vorweg erstellte finanzwirtschaftliche Planung oder zumindest aber die definierte Zielvorgabe. Abweichungsanalysen werden beim Kreis Pinneberg insbesondere genutzt, um auf Abweichungen in bestimmten Ausgabe- bzw. Kostenbereichen aufmerksam zu machen. Die Abweichungsanalyse hat in diesem Zusammenhang den Zweck, die Beratungen über Ziele zu strukturieren. Sie ist so zu gestalten, dass sich Anhaltspunkte für Gegensteuerungsmaßnahmen eindeutig identifizieren lassen. Abweichungsanalysen sind regelmäßiger Bestandteil von Berichten und Berichtsgesprächen.

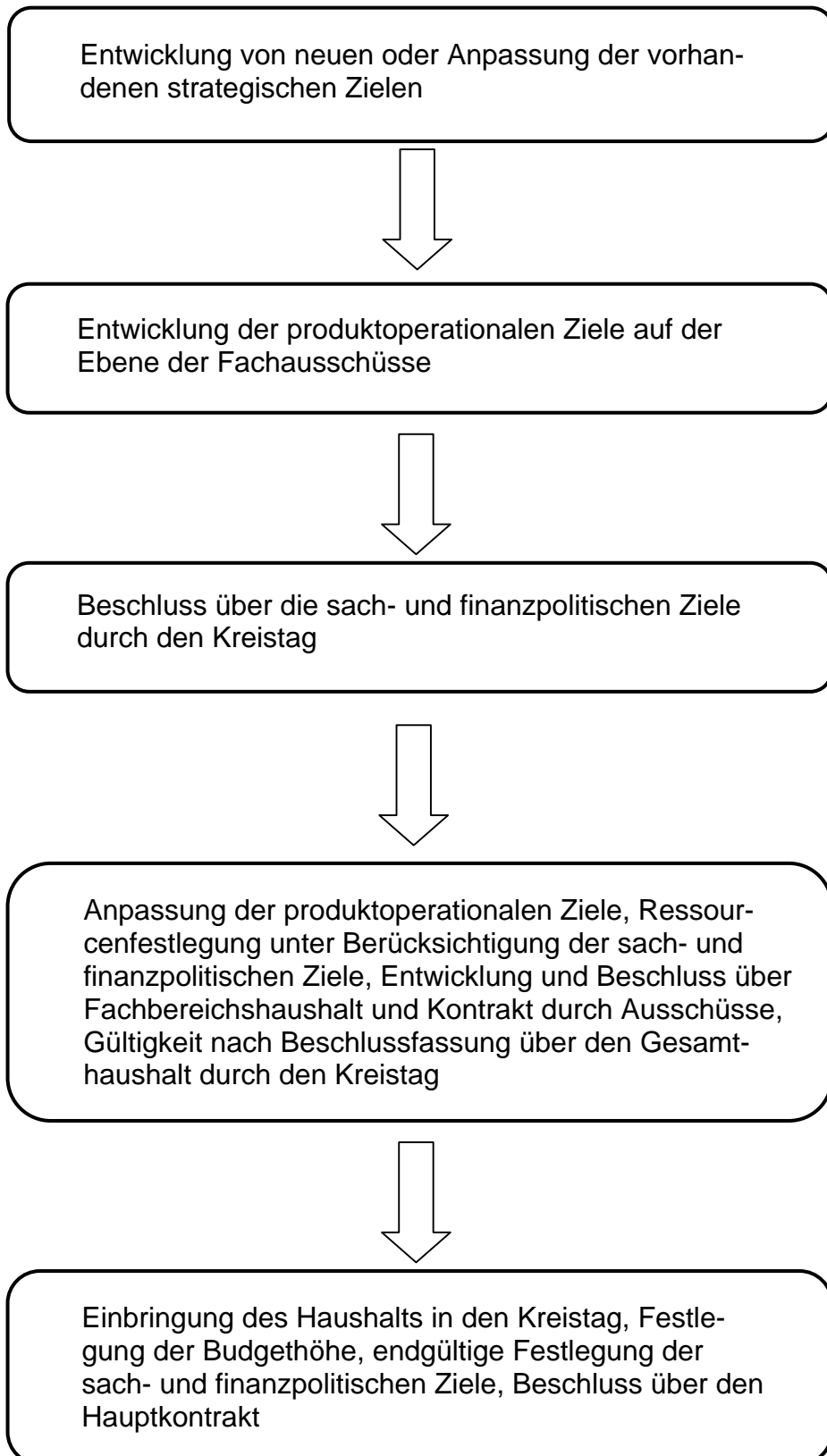
2.3.2.10. Berichtsgespräch

Das Berichtsgespräch zwischen dem für die Erreichung des jeweiligen Zieles Verantwortlichen und seinem Vorgesetzten dient der Rückmeldung über Zielerreichung und Ressourceneinsatz. Im Berichtsgespräch werden auf der Grundlage der Schlüsselkennzahlen-, Finanz-, Personalkosten- und Kostenstellenberichte Abweichungen aus dem Soll / Ist – Vergleich analysiert und Steuerungsmaßnahmen vereinbart. Daraus resultiert eine laufende Festlegung und Rückkopplung von Leistungszielen. Auch bei Zielerfüllung ist ein Berichtsgespräch sinnvoll. Durch ein Berichtsgespräch soll verhindert werden, dass Informationen unkommentiert weitergegeben werden, ohne dass eine Möglichkeit zu Meinungsäußerungen besteht.

Pinneberg, den 21.12.2005

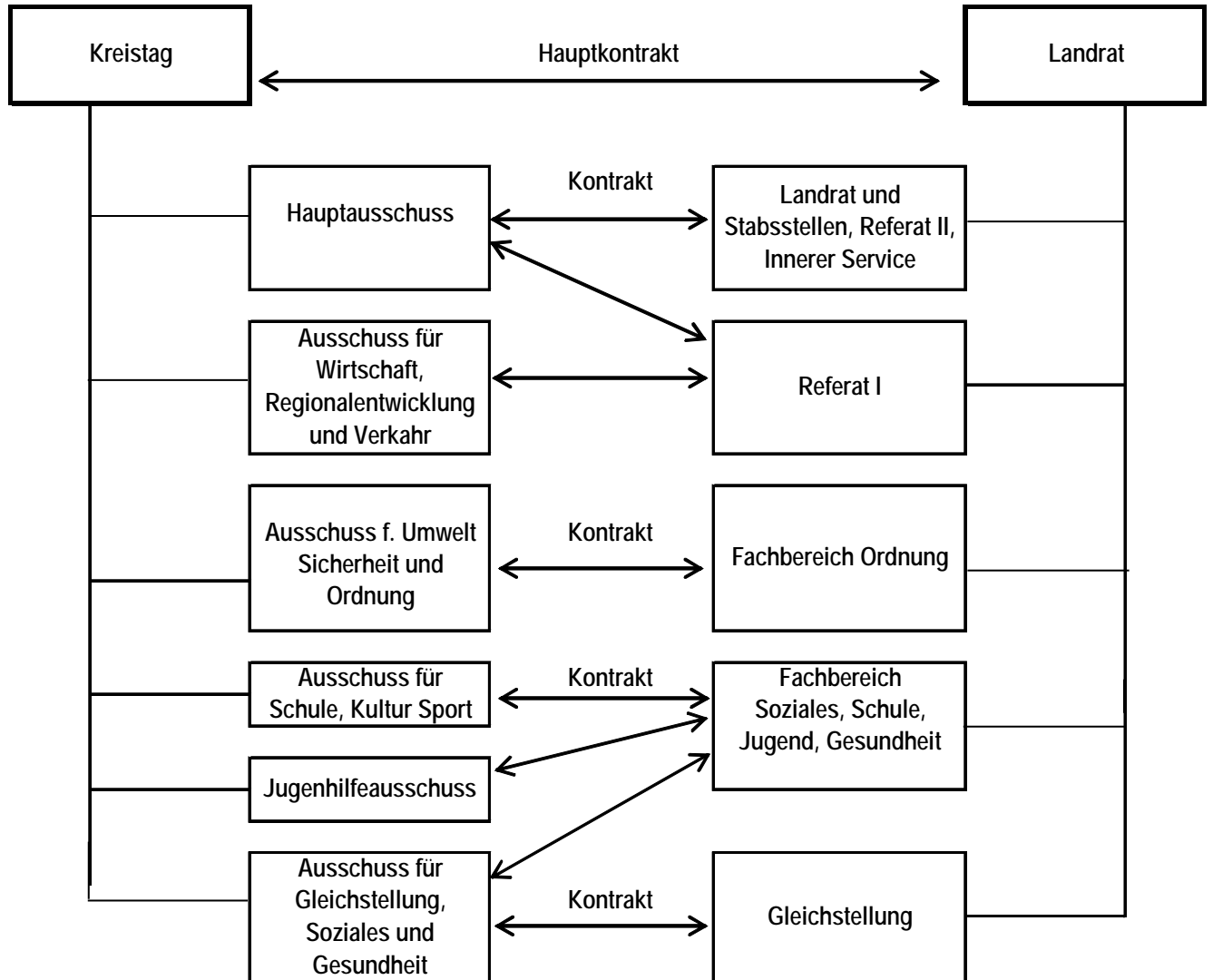
Anlage 1 (Grundsätze zum Kontraktmanagement)

Einbindung des Kontraktmanagements in das Haushaltsaufstellungsverfahren



Anlage 2 (Grundsätze zum Kontraktmanagement)

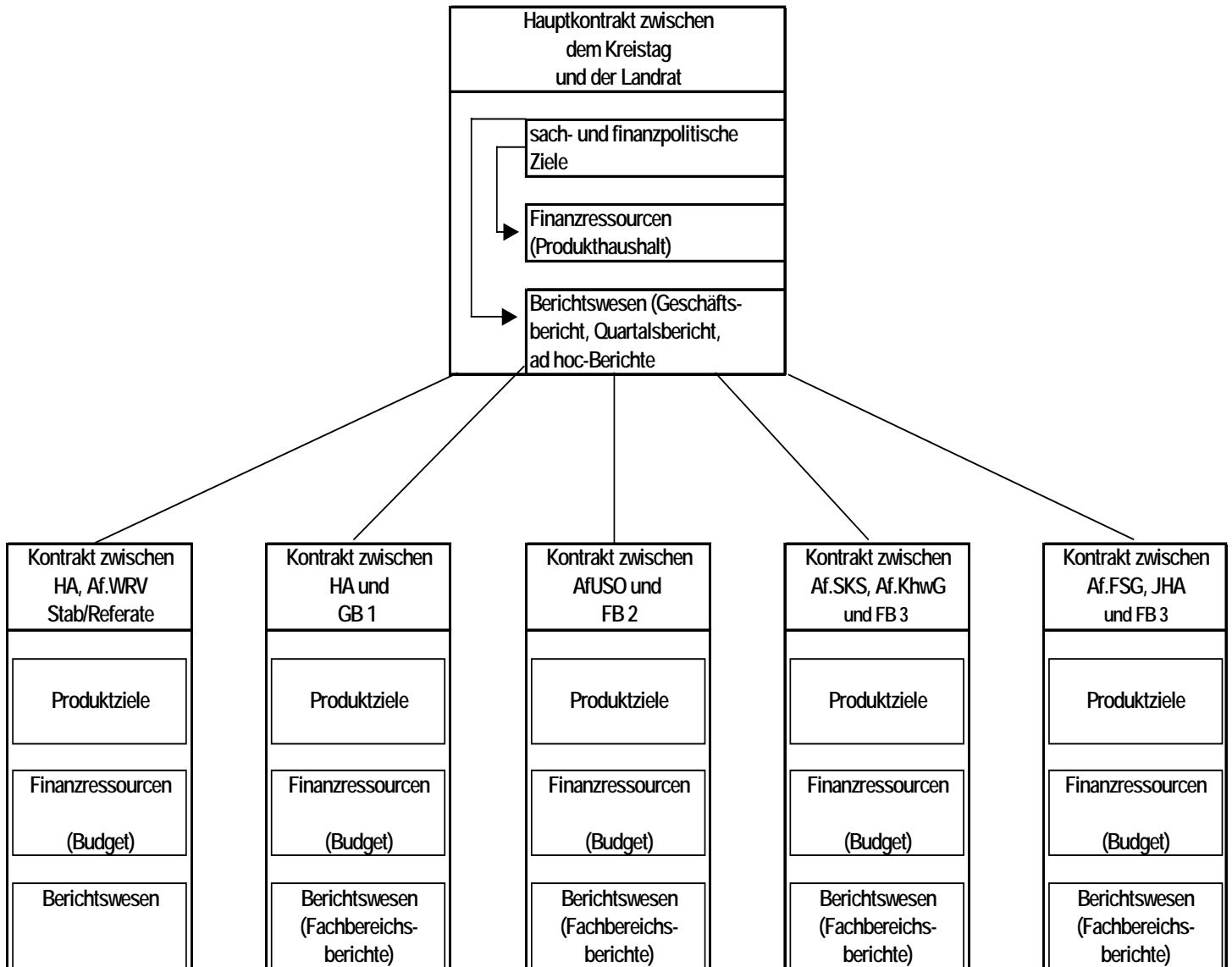
Der **Hauptkontrakt** über finanz- und sachpolitische Ziele, Ressourcen (Budgetplan) und Inhalt und Art der Berichterstattung über die Einhaltung der finanz- und sachpolitischen Ziele wird zwischen dem Kreistag und dem Landrat geschlossen.



Die Kontrakte über die zu erstellenden Produkte unter Berücksichtigung von Qualität und Quantität (Produktbeschreibungen), Inhalt und Art der Berichterstattung über das tatsächlich erzielte Ergebnis und über die für die Leistungserstellung zur Verfügung stehenden Ressourcen werden grundsätzlich zwischen den Bereichen und dem jeweiligem Fachausschuss geschlossen.

Anlage 3 (Grundsätze zum Kontraktmanagement)

Inhalt der Kontrakte



2.4 Begriffsbestimmungen

Die Festlegung auf Begriffsdefinitionen soll Mißverständnisse und unterschiedliche Interpretationsmöglichkeiten vermeiden.

außerplanmäßige Ausgaben

Ausgaben, für deren Zweck im Haushaltsplan keine Mittel veranschlagt und keine Haushaltsreste verfügbar sind.

Berichtswesen

Das Berichtswesen des Kreises Pinneberg umfasst alle benötigten Informationen für die Steuerung bzw. für Planungs-, Entscheidungs- und Kontrollprozesse. Ziel ist es dabei, die Berichtsempfängerin in komprimierter Form über die entscheidenden Vorgänge und Daten aus ihrem Bereich zu informieren. Die Berichtsarchitektur orientiert sich an einer Pyramide. Je höher die Adressatin des Berichtes, desto mehr werden die Informationen in Standardberichten komprimiert, wobei der Kreistag/Hauptausschuss an der Spitze der Informationspyramide steht.

Betriebsausgaben

Die durch die Aufrechterhaltung und ordnungsgemäße Durchführung von Aufgaben notwendigerweise entstehenden Ausgaben. Dies sind z.B. Personal- und Sachausgaben.

Betriebskosten

Die durch die Aufrechterhaltung und ordnungsgemäße Durchführung von Aufgaben in einer Periode notwendigerweise entstehenden Kosten.

Buchungsstelle

Buchungsstellen sind in der Kosten- und Leistungsrechnung die Orte, wo Erlöse und Kosten gebucht werden. Beim Kreis Pinneberg können dies z.B. Kostenstellen, Kostenträger, Produkte oder auch Projekte sein.

Budget

Die Finanzmittel eines Bereiches, die dem / der jeweiligen Budgetverantwortlichen für die Erfüllung der Aufgaben zur Verfügung stehen.

Budgetansätze mit umfassender Ressourcenkompetenz

Haushaltsmittel, über die Budgetverantwortliche eigenverantwortlich entscheiden können.

Budgetplan

Auflistung aller Haushaltsstellen eines Budgets bzw. Teilbudgets, also grundsätzlich die Haushaltsstellen der Organisationseinheit der Verwaltung. Im Budgetplan werden die Summen der budgetierten Ansätze ausgewiesen.

Budgetverantwortliche/r

Sie / er trägt die persönliche Verantwortung für die Einhaltung des Budgets und für den wirtschaftlichen Mitteleinsatz.

Controlling

Das Controlling umfasst die koordinierte, ergebnisorientierte Planung, Steuerung und Überwachung in allen Bereichen und Ebenen der Kreisverwaltung bei gleichzeitiger Stärkung der Verantwortlichkeit der Fachdienste. Mit Verwaltungscontrolling ist das Ziel verbunden, durch aufeinander abgestimmte organisatorische und personelle Maßnahmen und instrumentelle Hilfen ein wirtschaftliches und wirksames Verwaltungshandeln zu erreichen. Um diese Funktion wahrnehmen zu können, wird bei allen bedeutenden Planungs- und Entscheidungsprozessen Controlling einbezogen.

Dezentrale Fach- und Ressourcenverantwortung

Die Verantwortung für die zu erbringende Leistung liegt sowohl in fachlicher Hinsicht als auch im Hinblick auf die Verantwortung der für die Leistungserstellung erforderlichen Ressourcen bei den dezentralen Organisationseinheiten.

Disponibilität der Haushaltsstellen

Die Disponibilität kennzeichnet Haushaltsstellen nach dem Grad ihrer finanziellen Beeinflussbarkeit. Es werden unterschieden die pflichtigen Aufgaben, die pflichtigen Selbstverwaltungsaufgaben und die freiwilligen Aufgaben. Innerhalb dieser Klassifizierung werden jeweils drei Unterteilungen vorgenommen. Zusätzlich werden die Prozessausgaben dargestellt.

Disponibilität der Produkte

Die Disponibilität kennzeichnet Produkte nach dem Grad ihrer finanziellen Beeinflussbarkeit. Es werden unterschieden pflichtige Produkte, pflichtigen Selbstverwaltungsprodukte und freiwilligen Produkte. Innerhalb dieser Klassifizierung werden jeweils drei Unterteilungen vorgenommen.

Finanzierungssaldo

Der um besondere Finanzierungsvorgänge (Rücklagenentnahme, Rücklagenzuführungen, Kreditaufnahmen, Kredittilgungen, Deckung von Fehlbeträgen) bereinigte Saldo aus den Gesamteinnahmen und Gesamtausgaben des Haushalts.

Finanzplanung, mittelfristig

Regelmäßige haushaltsrechtliche Planung aller Finanzdaten für einen Zeitraum von drei Folgejahren, mit dem Zweck, die finanzielle Situation der Gesamtverwaltung regelmäßig auf den Prüfstand zu stellen.

freier Finanzspielraum

der Teil der Zuführung vom Verwaltungshaushalt an den Vermögenshaushalt, der für die Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen zur Verfügung steht.

Innere Verrechnung (IV)

Darstellung der Leistungserbringung interner Einheiten untereinander zur Berechnung von Gebühren der kostenrechnenden Einheiten.

Interne Leistungsverrechnung (ILV)

Interne Leistungen werden zu gebildeten Preisen verrechnet (ILV). Es handelt sich nach dem derzeitigen Verständnis in der Kreisverwaltung Pinneberg ausschließlich um Serviceleistungen an empfangende Stellen außerhalb der eigenen Organisationseinheit, nicht aber um die Verrechnung von Steuerungsleistungen.

ILV wird nicht nur im Haushalt dargestellt, sondern in das Gesamtsystem der Budgetierung mit einbezogen. Die ermittelten Beträge werden im Rahmen der dezentralen Ressourcenverantwortung und der vom Landrat bzw. der Leitungsrunde festgelegten Grundsätze in die flexible Mittelbewirtschaftung (Deckungsfähigkeit, Übertragbarkeit) integriert.

Kennzahl

Quantitative oder qualitative Informationen über die Ziele, Leistungen, Produkte oder Strukturen der Verwaltung, um die eigene Leistungsfähigkeit zu beurteilen und den Grad der Zielerreichung zu bestimmen.

Personalausgaben

Alle Personalausgaben der Haushaltsgruppierung 4 des Produkthaushaltsplanes.

Personalkostenbericht

Gesamtdarstellung aller Personalkosten der inneren Verwaltung der Kreisverwaltung Pinneberg ohne Berücksichtigung der kostenrechnenden Einrichtungen und der Einheiten, die diesen gleichgestellt sind. Das Personalkostenberichtswesen basiert auf einem Soll-Ist-Vergleich. Es ist darüber hinaus gekennzeichnet durch eine getrennte Ausweisung unabweisbarer und selbstverursachter Personalkosten-Mehraufwendungen.

Unabweisbare Personalkosten-Mehraufwendungen sind Gehaltsbestandteile, die bei Veränderung der persönlichen Verhältnisse angepasst werden müssen:

1. Veränderung des Familienzuschlages bei Änderung der persönlichen Verhältnisse
2. Automatische Änderung der Dienstaltersstufe
3. Gesetzliche oder tarifliche Steigerungen die sich für die Beschäftigungsgruppen (Arbeiter, Beamte, Angestellte) auswirken:
 - 3.1. Tarifliche und gesetzliche Lohn, Vergütungs- und Gehaltsverbesserung
 - 3.2. Steigerung bei der Sozialversicherung
 - 3.3. Steigerung des VAK-Umlagesatzes
 - 3.4. Veränderung des Solidaritätszuschlages
 - 3.5. Veränderung des VBL-Beitrages
4. Andere unabweisbare Aufwendungen (z.B. Rückkehrer/-innen aus dem Erziehungsurlaub)

Selbstverursachte Personalkosten-Mehraufwendungen sind:

1. Beförderungen
2. Höhergruppierungen
3. Mehrarbeitszuschläge
4. Zulagen
5. Reduzierung/Erhöhung der Wochenstunden
6. Überstundenauszahlungen
7. Zugänge
8. Abgänge

Pflichtzuführung

Mindestzuführungsbetrag nach § 21 Abs. 1 GemHVO vom Verwaltungshaushalt zum Vermögenshaushalt in Höhe der Kreditbeschaffungskosten und der ordentlichen Tilgung von Krediten sowie der Rückstellungen nach § 11 Abs. 1 Satz 2 GemHVO.

Politikvorbehalt

Politikvorbehalt bedeutet, dass die betreffende Haushaltsstelle oder das Produkt hinsichtlich der Anwendung flexibler Instrumente der Haushaltsführung wie die Deckungsfähigkeit mit anderen Haushaltsmitteln bei der Mittelbewirtschaftung unter einem besonderen Vorbehalt der ehrenamtlichen Selbstverwaltung steht.

Produkt

Als Ergebnis des Verwaltungshandelns definierte Kosten- und Leistungsträger, die mehrere Leistungen zusammenfassen.

Produktbericht

Darstellung der produktbezogenen Planungen und Ergebnisse für eine bestimmte zeitlich abgegrenzte Periode einschliesslich der Bewertung von Ergebnissen ggf. unter Einbeziehung der Wertigkeiten von Vergleichsperioden.

Produkthaushaltsplan, outputorientiert

Darstellung der Finanzdaten auf Grundlage von Produkten. Die einzelne Leistung wird hinsichtlich ihres Umfangs, ihrer Qualität und ihrer Wirkung für den Nutzer bewertet. Grundlage ist der „Output“ im Gegensatz zur früheren Darstellung, die gekennzeichnet war vom „Input“, also der Darstellung über die Summe des Geldes die die ehrenamtliche Selbstverwaltung für eine bestimmte Haushaltsstelle bereitgestellt hat.

Die Erlöse und Kosten eines Produktes sowie die Belastungen (Umlagekosten) von anderen Dienststellen geben den tatsächlichen Ressourcenverbrauch wieder und verbessern die Entscheidungsgrundlage der ehrenamtlichen Selbstverwaltung.

Programmkosten

Die Programmkosten sind die Kosten einer Dienstleistung oder eines Produktes selbst, die an Dritte ausgezahlt werden.

Prozesskosten

Die Prozesskosten sind die Kosten, die für die Erstellung einer Dienstleistung oder eines Produktes benötigt werden und keine Programmkosten sind. Dies sind z.B. Personal- und Sachkosten.

Sachausgaben

Die Sachausgaben sind nach den Vorschriften zum Haushaltsplan der sächliche Verwaltungs- und Betriebsaufwand der Haushaltsgruppierungen 50 bis 66. Sie setzen sich im Produkthaushalt zusammen aus der:

- Unterhaltung für das unbewegliche Vermögen (Haushaltsgruppierung 50 und 51),
- Sächlichen Verwaltungs- und Betriebsaufwand (Haushaltsgruppierungen 52 bis 66; ohne Gruppierung 58),
- Besondere Sachausgaben / Programm (Haushaltsgruppierungen 58).

Sachkosten

Sächlicher Werteverzehr der periodengerecht, ordentlich und betriebsbedingt ist, z.B. Bürobedarf, aber auch Kosten für externe Gutachten.

Vorabdotierungen

Unter Vorabdotierungen versteht man die Haushaltsstellen, die nicht zum Budget mit umfassender Ressourcenkompetenz zusammengefasst wurden.

Sie werden im Budgetplan mit V=Vorabdotierung gekennzeichnet.

Zuschussbudget/ Überschussbudget

Das Zuschussbudget (ggf. ein Überschussbudget) ist die Grundlage bei der Betrachtung bei einer Vollbudgetierung. Der Zuschussbedarf (berechnet aus Ausgaben abzüglich Einnahmen) ist das entscheidende Kriterium bei der Bemessung der Mittel.

Zweckbindung

Die Zweckbindung von Einnahmen nach § 16 GemHVO für bestimmte Ausgaben ist einzurichten, wenn ein sachlicher Zusammenhang dies erfordert. Mehreinnahmen dürfen dann nur für bestimmte Ausgabepositionen verwendet werden (Kennzeichnung mit Z).

2.5 Bestimmungen über die Ausführung des Haushalts

2.5.1 Maßgebende Vorschriften

Als wichtigste Bestimmungen kommen in Betracht:

- Kreisordnung (KrO) für Schleswig-Holstein i.V.m. der Gemeindeordnung (GO) für Schleswig-Holstein,
- Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) mit Ausführungsanweisung,
- Gemeindekassenverordnung (GemKVO) mit Ausführungsanweisung,
- Eigenbetriebsverordnung (EigVO),
- Hauptsatzung des Kreises Pinneberg,
- Anweisung über Stundung, Niederschlagung und Erlass von Ansprüchen des Kreises Pinneberg,
- Geschäftsregelung für die Kreisverwaltung Pinneberg,
- Geschäftsanweisung für das Rechnungs- und Gemeindeprüfungsamt,
- Dienstanweisung über die Erteilung von Kassenanordnungen,
- Dienstanweisung für die Kreiskasse,
- Vergabeordnung des Kreises Pinneberg,
- Dienstanweisung für die Vorbereitung und Durchführung von Baumaßnahmen der Kreises Pinneberg,
- Verfahrensregelung über die Vermögens- und Schuldenverwaltung des Kreises Pinneberg,
- Delegationsverfügungen des Landrates.

Neben den generellen Vorschriften sind die für die Einzelbereiche geltenden besonderen Bestimmungen, Richtlinien, Grundsätze, Beschlüsse usw. anzuwenden.

2.5.2 Einnahmen

2.5.2.1 Alle Einnahmen des Verwaltungs- bzw. Vermögenshaushaltes dienen jeweils als Deckungsmittel für den gesamten Ausgabebedarf des Verwaltungs- bzw. Vermögenshaushalts mit Ausnahme derjenigen Beträge, die für einen bestimmten Verwendungszweck besonders gekennzeichnet sind (Z= zweckgebunden) bzw. deren bestimmter Verwendungszweck sich aus der Herkunft ergibt (z.B. Zuweisung für eine bestimmte Maßnahme). Die zusätzlichen Regelungen der Budgetierung bleiben unberührt.

2.5.2.2 Die dem Kreis zustehenden Einnahmen sind rechtzeitig und vollständig einzuziehen. Annahmeanordnungen sind grundsätzlich sofort zu erteilen, sobald der Zahlungsgrund feststeht. Die Annahmeanordnung ist für das Haushaltsjahr auszufertigen, in dem die Fälligkeit liegt. Die Einnahmekontrolle wird dezentral in den anordnenden Fachdiensten und Stabsstellen usw. geführt.

2.5.2.3 Bei Stundung, Niederschlagung und Erlass von Forderungen ist die Anweisung des Landrats zu beachten. Die Überwachung von befristet niedergeschlagenen Forderungen ist

dezentral von der jeweiligen Dienststelle sicherzustellen. Befristet niedergeschlagene Forderungen sind von den jeweiligen Fachdiensten weiter zu verfolgen. Bei Umwandlung in eine unbefristete Niederschlagung, Erlass der Forderung oder neuer Sollstellung, ist eine Berichtigung des dezentralen Niederschlagungsverzeichnisses im HKR-Verfahren vorzunehmen.

- 2.5.2.4 Mahngebühren, Säumniszuschläge, Stundungs- und Verzugszinsen werden von der Kreiskasse berechnet. Säumniszuschläge und Stundungszinsen sind grundsätzlich der betreffenden Einnahmeart zuzuschlagen und mit anzuordnen, soweit nicht eine getrennte Verbuchung vorgeschrieben ist (z.B. bei Einnahmen der Gruppierung 0, 10 - 12, 20).
- 2.5.2.5 Verwahrgelder sind laufend abzuwickeln. Über am Jahresschluss verbliebene Bestände, ist dem Referat II Finanzen gesondert zu berichten.
Vorschuss- und Verwahrgeldkonten werden nach Maßgabe des von Referat II – Finanzen aufgestellten Kontenplanes eingerichtet.
- 2.5.2.6 Die Einrichtung, Pflege und Löschung der Personenkonten erfolgt innerhalb der eingerichteten Personenkontenkreise dezentral innerhalb der Fachdienste. Der Bereich 11000000 bis 11899999 ist ein für alle HÜL-Führerinnen und HÜL-Führer zugänglicher Personenkontenbereich für Lieferanten des Kreises.
- 2.5.2.7 Sofern die vorgeschriebenen Voraussetzungen vorliegen, können im Vermögenshaushalt für Kreditaufnahme und für öffentliche Zuweisungen, für die ein Bewilligungsbescheid vorliegt, Haushaltseinnahmereste gebildet werden. Soweit die Bewirtschaftung der Ansätze bei anderen Fachdiensten liegt, sind erforderliche Übertragungsanträge bis zum 10. Januar des Folgejahres dem Referat II Finanzen mit den nötigen Begründungen zuzuleiten. Für die Bildung von Haushaltseinnahmeresten ist Referat II Finanzen zuständig.

2.5.3. Ausgaben

- 2.5.3.1 Durch den Haushaltsplan werden Ansprüche oder Verbindlichkeiten weder begründet noch aufgehoben (§ 78 Abs. 3 Satz 3 GO).
- 2.5.3.2 Die im Haushaltsplan zur Verfügung gestellten Mittel müssen so verwaltet werden, dass sie zur Deckung aller unter die Zweckbestimmung fallenden Ausgaben ausreichen. Sie dürfen nicht eher und nur so weit in Anspruch genommen werden, als es die Aufgabenerfüllung bei wirtschaftlicher und sparsamer Verwendung erfordert (§ 25 Abs.1 GemHVO) und hinsichtlich der Ausgabeansätze des Vermögenshaushaltes die rechtzeitige Bereitstellung von Deckungsmitteln gesichert ist (§ 26 Abs.1 GemHVO).
Die Verfügung von Beschränkungen bei der Inanspruchnahme der Haushaltsmittel bleibt vorbehalten (§ 27 GemHVO).
- 2.5.3.3 Auftragserteilung
Grundsätzlich sind für die Haushaltsmittel, über die verfügt wurde (z.B. Auftragserteilung oder Beschlüsse der Ausschüsse), im HKR-Verfahren Buchungen mit der jeweiligen Buchungsart (BA 51 bzw. BA 52) durchzuführen.

2.5.3.4 Über- und außerplanmäßige Ausgaben (ÜPL / APL)

Über- und außerplanmäßige Ausgaben sind zu vermeiden. Unumgänglich notwendig werdende Haushaltsüberschreitungen sind dem Referat II – Finanzen mitzuteilen, sobald sie erkennbar werden. Vor Leistung einer derartigen Ausgabe ist die Entscheidung der für die Zustimmung zuständigen Stelle abzuwarten. Die Buchung der ÜPL / APL, und damit die Bereitstellung der Mittel, erfolgt nach Zustimmung der zuständigen Stelle (siehe Haushaltssatzung) durch Referat II – Finanzen. Die Ermächtigungen und Delegationen sind zu beachten. Erteilte Aufträge oder Bestellungen haben bereits die Wirkung einer nicht gedeckten Ausgabe.

Auf § 82 GO wird hingewiesen.

2.5.3.5 Übertragbarkeit

Am Ende des Haushaltsjahres verfallen die nicht verbrauchten Mittel der Verwaltungshaushaltes, soweit sie nicht generell übertragbar sind bzw. für übertragbar erklärt worden sind.

Die Ausgaben für die bauliche Unterhaltung -Gruppierungen 50 und 51- sind gem. § 18 Abs. 1 Nr. 1 GemHVO übertragbar. Die Ausgabemittel der nach § 15 GemHVO im Verwaltungshaushalt gebildeten Budgets wurden gem. § 18 Abs. 1 Nr. 3 GemHVO ohne Einschränkung für übertragbar erklärt. Die Übertragung von Haushaltsmitteln des Verwaltungshaushalts kann einmalig auf das folgende Haushaltsjahr erfolgen.

Die Ausgaben des Vermögenshaushalts können generell weiter übertragen werden, und zwar auf Antrag -jeweils für 1 Jahr- bis zur Fälligkeit der letzten Zahlung, bei Baumaßnahmen und Beschaffungen längstens jedoch bis 2 Jahre nach Schluss des Haushaltsjahres, in dem der Gegenstand oder Bau in seinen wesentlichen Teilen in Benutzung genommen werden kann (§ 18 Abs. 2 GemHVO).

Die Übertragung von Haushaltsmitteln des Verwaltungshaushalts bzw. des Vermögenshaushalts ist konkret zu begründen. Diese Begründungen sorgen für Transparenz und beugen Misstrauen vor. Notwendige Mittelübertragungen sind Referat II – Finanzen mit den Begründungen zur haushaltstechnischen Abwicklung jeweils bis zum **10. Januar des folgenden Haushaltsjahres** schriftlich mitzuteilen. Haushaltsausgabereste werden nur von Referat II – Finanzen gebildet, da dieser eine zentrale Verantwortung für den Haushaltsausgleich trägt.

Bei der Bildung von Haushaltsausgaberesten ist jedoch größte Zurückhaltung geboten. Es gelten hierbei die Grundsätze zur Budgetierung und die ggf. in den Kontrakten festgelegten besonderen Vereinbarungen zum Umfang der Übertragbarkeit. Im Übrigen darf der bei der Aufstellung des Haushaltsplanes zu beachtende Grundsatz der Kassenwirksamkeit nicht unterlaufen werden.

2.5.4 Verfügende Stelle, Anordnungsbefugnis

2.5.4.1 Grundsätzlich bewirtschaften die einzelnen Fachdienste und Stabsstellen usw. die für ihren Aufgabenbereich im Haushaltsplan bewilligten Mittel unter Beachtung der geltenden Vorschriften.

Die Ressourcenverantwortung liegt auch dann bei den Budgetverwaltern, wenn eine andere Stelle die Bewirtschaftung wahrnimmt.

2.5.4.2 Soweit Ausschüsse mit Angelegenheiten befasst werden sollen, die größere Auswirkungen auf die Haushaltswirtschaft bzw. den Haushaltsplan haben, sind die Vorlagen vorab mit Referat II Finanzen abzustimmen.

2.5.4.3 Die Anordnungsbefugnis liegt bei den dazu durch Verfügung des Landrats bzw. aufgrund seiner Delegationsermächtigung bestellten Mitarbeiterinnen oder Mitarbeiter für ihren Geschäftsbereich (Verwaltungs- bzw. Vermögenshaushalt, Wirtschaftsplan, Verwahrgeld- und Vorschusskonten, Verwahrgelass).

Sind für einzelne Geschäftsbereiche keine Mitarbeiterinnen oder Mitarbeiter benannt, so liegt die Anordnungsbefugnis beim Referat II – Finanzen. Dasselbe gilt im Falle der Verhinderung von Anordnungsbefugten und ihrer Vertretung. Die Anordnungsbefugnis liegt grundsätzlich bei den jeweiligen Budgetverwaltern, für die zentral bewirtschafteten Budgetansätze bei den jeweils bearbeitenden Fachdiensten. Sofern die Anordnungsbefugnis von mehreren Stellen wahrgenommen wird, ist in der Bewirtschaftung Einvernehmen herzustellen.

Für nachstehende Bereiche gelten folgende Regelungen:

- Personalausgaben
Die Anordnungsbefugnis für Personalausgaben wurde aus Gründen der einfacheren Bearbeitung dem Personalservice übertragen.
- Reisekosten und Fortbildungsmittel
Die Abrechnung und Anordnungsbefugnis für Reisekosten und Fortbildungsausgaben incl. Reisekosten wurde aus Gründen der einfacheren Bearbeitung dem Fachdienst Personalservice übertragen.
- Sächlicher Verwaltungsbedarf
Die Anordnungsbefugnis für einen Teil der Haushaltsstellen des sächlichen Verwaltungsbedarfes wurde aus Gründen der einfacheren Bearbeitung dem Fachdienst Gebäudewirtschaft übertragen. Die Auftragserteilung an den Fachdienst Inneren Service (z.B. Materialbestellungen usw.) erfolgt durch die jeweilige Organisationseinheit. Eine Auftragsvergabe an Dritte für z.B. Druckaufträge steht derzeit noch unter dem Zustimmungsvorbehalt des Fachdienstes Innerer Service. Somit besteht ein grundsätzlicher Benutzungszwang für alle zentralen Einrichtungen.
Sollte von den Budgetverwaltern ein Auftrag ohne die Beteiligung des Fachdienstes IS erteilt werden, erfolgt die haushaltstechnische Abwicklung des Auftrags durch die dezentrale Dienststelle, soweit keine Inventarisierung (Wirtschaftsgut ab 250 €) notwendig ist. Bei der Erteilung von Aufträgen ist besonders darauf zu achten, ob ein Teil der Mittel durch bestehende Verträge oder durch unausweichliche Ausgaben bereits gebunden ist und damit nicht zur freien Verfügung bereit steht.
- Unterhaltungsaufwand für die Dienträume (z.B. Renovierungskosten)
Die Ansätze für den Unterhaltungsaufwand werden teilweise bei den jeweiligen Organisationseinheiten dargestellt (für das Kreishaus gibt es einen zentralen Ansatz). Die Anordnungsbefugnis für die Abwicklung dieser Ausgaben wurde aus Gründen der einfacheren Bearbeitung dem Fachdienst Innerer Service übertragen. Die Auftragserteilung an den Fachdienst IS erfolgt durch die jeweilige Organisationseinheit zum 01.04. und / oder zum 01.08. des Jahres.
- Bauliche Unterhaltung

Die Ansätze der baulichen Unterhaltung werden durch den Fachdienst Innerer Service mit den jeweiligen Budgetverwaltern geplant. Die Anordnungsbefugnis für die Abwicklung dieser Ausgaben wurde aus Gründen der einfacheren Bearbeitung dem Fachdienst IS übertragen. Eine Verlagerung der für bauliche Unterhaltung vorgesehenen Mittel ist nur im Einvernehmen zwischen dem jeweiligem Budgetverwalter und dem Fachdienstes IS zulässig.

Vor einer Bereitstellung von Deckungsmitteln (Sollübertragung) im Rahmen der Deckungsfähigkeit bei den Haushaltsstellen der Prozesskosten, ist Einvernehmen zwischen dem Budgetverwalter und dem anordnungsbefugten Fachdienst herzustellen. Die Bereitstellung von Deckungsmitteln zwischen Programmkosten erfolgt durch die Budgetverwalter. Die erteilte Anordnung über die Sollveränderung ist Referat II – Finanzen unverzüglich zu übersenden.

Für die übrigen Sollübertragungen wird die Anordnungsbefugnis ausschließlich vom Referat II – Finanzen ausgeübt.

2.5.5 Zahlungsverkehr mit Dritten

Anordnungen für das ablaufende Haushaltsjahr, die Zahlungen von Dritten oder an Dritte, einschl. Sondervermögen mit Sonderrechnung betreffen, müssen so rechtzeitig gefertigt werden, dass sie bis spätestens zum **20. Dezember** bei der Kreiskasse eingegangen sind.

Es ist darauf zu achten, dass die das ablaufende Jahr betreffenden Leistungen und Lieferungen wegen der Rechnungsabgrenzung rechtzeitig berechnet werden.

2.5.6 Innere Verrechnungen, ILV und sonstige interne Abschlussbuchungen

2.5.6.1 Die zuständigen Fachdienste und Stabsstellen usw. berechnen die Leistungen für die **inneren Verrechnungen (IV)** so rechtzeitig, dass die Anweisungen bis **zum 10. Januar des folgenden Jahres** der Kasse vorliegen.

2.5.6.2 Die für die interne Leistungsverrechnung (ILV) zuständigen Fachdienste berechnen die Leistungen für die interen Leistungsverrechnung so rechtzeitig, dass die Rechnungen und Anweisungen bis **zum 10. des folgenden Monats** der Kasse vorliegen. Die Gegenbuchungen der Abnehmer der Leistungen sind bis zum **20. des gleichen Monats** abzurechnen.

2.5.6.3 Anordnungen über die **Abschreibungen und die kalkulatorische Verzinsung** sind der Kreiskasse bis spätestens zum **10. Januar des folgenden Jahres** zuzuleiten. Die den Anordnungen zugrunde liegenden Anlagenachweise sind Referat II – Finanzen in Kopie zu übersenden.

2.5.6.4 Anordnungen über den Ausgleich bzw. die Auflösung von **Verwahr- und Vorschusskonten** sind der Kreiskasse bis spätestens zum **10. Januar des folgenden Jahres** zuzuleiten.

2.5.7 Deckungsfähigkeit

- 2.5.7.2 Alle Ausgaben der gem. § 15 GemHVO gebildeten Budgets sind nach § 17 Absätze 1 und 3 GemHVO kraft Verordnung jeweils in sich deckungsfähig. Das gilt sowohl für den Verwaltungs- als auch für den Vermögenshaushalt. Über die Nutzung der Deckungsfähigkeit zwischen Personal- und Sachausgaben entscheidet der Hauptausschuss.
- 2.5.7.3 Innerhalb der im Produkthaushaltsplan ausgewiesenen Deckungsringe sind Ausgaben nach § 17 Abs. 1 bzw. 3 GemHVO deckungsfähig. Die Art der Deckungsfähigkeit ergibt sich aus der Art des Deckungsringes bzw. aus der Kennzahl der Vermerkeart. Die Vermerkearten (siehe Seite 4) und eine Übersicht über die Deckungsringe (siehe Seite 61) sind im Produkthaushaltsplan abgedruckt. Zur Nutzung der Deckungsfähigkeit gelten die in den Grundsätzen zur Budgetierung festgelegten Regelungen. Für die Prozesskosten (Def. siehe Seite 32) wird die Bereitstellung von Deckungsmitteln dezentral durchgeführt und angeordnet. Für die Programmkosten wird die Buchung dezentral vorgenommen und vom Referat II – Finanzen nach Plausibilitätskontrolle angeordnet. Alle Anordnungen werden zentral beim Referat II – Finanzen registriert.
- 2.5.7.4 Vor der Erteilung von Auszahlungsanordnungen ist ggf. die vorgeschriebene Bereitstellung der Deckungsmittel im Rahmen der Deckungsfähigkeit (Sollübertragung) vorzunehmen (vgl. 2.5.4.3).
- 2.5.7.5 Die mit einem "Z" (Zweckbindung) oder einer Ziffer entsprechend dem jeweils verwendeten EDV-Programm gekennzeichneten Ausgabeansätze können überschritten werden, soweit entsprechende Mehreinnahmen zur Verfügung stehen (Vermerkearten 4 bzw. 8 für die unechte Deckungsfähigkeit gem. § 16 Abs. 1 GemHVO).
- Die im Haushaltsplan entsprechend durch Vermerkeart (siehe Seite 4) und Deckungsring gekennzeichneten Einnahmen und Ausgaben des Verwaltungshaushalts sind gem. § 16 Abs. 2 GemHVO unecht deckungsfähig, d.h. innerhalb des Budgets gem. § 15 GemHVO können Mehreinnahmen für Mehrausgaben (Nettomehreinnahmen) verwendet werden.
- Diese Mehrausgaben gelten nicht als Haushaltsüberschreitungen. Mehreinnahmen liegen dann vor, wenn die Summe des AO-Soll aller Einnahmehaushaltsstellen des Budgets gem. § 15 GemHVO über der Summe der Haushaltsansätze liegen (Nettomehreinnahmen).
- 2.5.7.6 Die Umsetzung der übergreifenden Deckungsfähigkeit zwischen Prozess- und Programmkosten (echte Deckungsfähigkeit) sowie die Nutzung der unechten Deckungsfähigkeit wird durch Referat II – Finanzen nach Prüfung und Durchführung des in den Grundsätzen zur Budgetierung vorgesehenen Verfahrens (analog ÜPL/APL) durchgeführt. Die Bereitstellung von Deckungsmitteln im Rahmen der einseitigen Deckungsfähigkeit zugunsten des Vermögenshaushalts erfolgt nach Prüfung durch Referat II – Finanzen.
- 2.5.7.7 Über die Nutzung der übergreifenden Deckungsfähigkeit nach Nr. 2.5.7.6 ist analog der Regelung für ÜPL/APL Ausgaben zu berichten. Die zentrale Berichterstattung erfolgt durch Referat II – Finanzen.

2.5.8 Haushaltsüberwachung und Einnahmekontrolle

2.5.8.1 Die Haushaltsüberwachung und die Einnahmekontrolle ist von den mittelbewirtschaftenden Stellen -unter Beachtung der Vorschriften in § 25 GemHVO- sicherzustellen.

Die Haushaltsüberwachung und die Einnahmekontrolle ist mindestens 1/4 jährlich mit den Sachbüchern der Kasse abzustimmen (Programmfunktion HKR-Verfahren: Haushaltsüberwachung / Drucklisten / Abst. Sachbuch HÜL). Unstimmigkeiten sind aufzuklären. Nicht aufklärbare Unstimmigkeiten sind Referat II – Finanzen zu melden. Die Abstimmung der Daten ist zu dokumentieren.

2.5.8.2 Für die im Vermögenshaushalt veranschlagten Verpflichtungsermächtigungen (VE) sind von den zuständigen Sachbearbeitern neben der Einbuchung (BA 52) im HKR-Verfahren weiterhin die bisherigen Kontrollkarten zu führen. Die Kontrollkarten müssen zum 01. Februar aufgerechnet dem Referat II – Finanzen zugeleitet werden.

Vor Abgabe der Kontrollkarten an Referat II – Finanzen, sind zur Vermeidung von Haushaltsüberschreitungen

a) die im HKR-Verfahren eingegebenen Verpflichtungen zu Lasten des nächsten Haushaltsjahres zu prüfen und in das neue Haushaltsjahr zu übertragen

und

b) die zu Lasten des übernächsten Jahres und der folgenden Jahre eingegangenen Verpflichtungen, in den im nächsten Jahr anzulegenden neuen Kontrollkarten zu vermerken.

Über die erfolgten Eintragungen ist auf den abzugebenden Kontrollkarten des abgelaufenen Jahres ein Hinweis anzubringen.

Pinneberg, den 21. Dezember 2005

Kreis Pinneberg
Der Landrat

(Dr. Wolfgang Grimme)

Übersicht über die gebildeten Budgets

3.1 Übersicht über die nach § 15 Abs. 2 GemHVO gebildeten Budgets

A. Verwaltungshaushalt			
Budget		Zugeordnete Einnahmen und Ausgaben	
Lfd. Nr.	Bezeichnung	der Abschnitte und Unterabschnitte	mit Ausnahme folgender Gruppen und Untergruppen
1	Landrat und Stabsstellen	00000,01000,02000,02010,02050,02300,02500,08100,43900,72200,79200,80000,87100	-
2	Referat für Regionalmanagement und Europa, Kommunalaufsicht und Öffentlichkeit (R I)	02020,05000,29530,59000,59100,61000	-
3	Referat Zentrale Steuerungsunterstützung (R II)	02030,02040,02210,02220,03000,08200,51200	-
4	Fachdienst Innerer Service	02060,02100,02110,02200,03100,06000,06100,08000,24411,32100,60100,88000	-
5	Fachbereich Ordnung	02070,02090,11000,11120,11130,11200,11300,11500,13000,14000,32100,36100,60000,60200,61300,61700,62000,70000,72000	-
6	Fleischhygiene (Kostenrechnende Einrichtung)	54400	-
7	Entgelthaushalt Rettungsdienst	16000	-
8	Integrierte Rettungsleitstelle	16100	
9	Fachdienst Straßenverkehr	11110	-
10	Straßenmeisterei (Hilfsbetrieb)	65000	-
11	Entgelthaushalt Abfall	72100	-

Übersicht über die gebildeten Budgets

Budget		Zugeordnete Einnahmen und Ausgaben	
Lfd. Nr.	Bezeichnung	der Abschnitte und Unterabschnitte	mit Ausnahme folgender Gruppen und Untergruppen
12	Fachbereich Soziales, Jugend, Schule und Gesundheit	02080,20000,20100,20500,23100,23200,24410,24420,24430,24490,24510,24520,24530,24610,27000,27100,27200,29000,29510,29520,29540,30000,31200,33200,34000,35000,35200,36000,40000,40500,40710,40720,40730,40900,41000,41100,41200,41300,41400,41900,42000,43210,43220,44000,45110,45120,45140,45150,45250,45340,45350,45410,45420,45500,45520,45540,45550,45560,45570,45600,45610,45650,45740,46010,46050,46210,46400,46410,46510,46550,46600,46800,47000,48200,48500,48600,49100,50000,55000	-
13	Pinneberg-Heim (Kostenrechnende Einrichtung, auslaufend)	30100	-

Übersicht über die gebildeten Budgets

B. Vermögenshaushalt			
Budget		Zugeordnete Einnahmen und Ausgaben	
Lfd. Nr.	Bezeichnung	der Abschnitte und Unterabschnitte	mit Ausnahme folgender Gruppen und Untergruppen
1	Landrat und Stabsstellen	02000,88000	
2	Referat für Regionalmanagement und Europa, Kommunalaufsicht und Öffentlichkeit (R I)	36000,59000,61000,61600	-
3	Referat Zentrale Steuerungsunterstützung (R II)	03000,03200,43900,51000,51200,79100,78000	-
4	Fachdienst Innerer Service	02100,02110,3210043900,60100,62000	-
5	Fachbereich Ordnung	11000,11130,11300,11500,13000,14000,36100,61300,62000,65001,65010,65020,65050,65120,65130,65150,65180,65210,65220,65230,65240,72000,72200	-
6	Fleischhygiene (Kostenrechnende Einrichtung)	54400	-
7	Entgelthaushalt Rettungsdienst	16000	-
8	Integrierte Rettungsleitstelle	16100	
9	Fachdienst Straßenverkehr	11110	-
10	Entgelthaushalt Abfall	72100	-
11	Straßenmeisterei	65000	-
12	Fachbereich Soziales, Jugend, Schule und Gesundheit	20100,21100,21500,22500,22100,22500,23000,23100,23200,24000,24410,24420,24430,27000,27100.27200,28100,29000,29510,34000,36000,43200,45120,46010,46050,46400,50000,55000	-
13	Pinneberg-Heim	30100	-

Übersicht der Produkte des Kreises Pinneberg

3.2 Übersicht der Produkte des Kreises Pinneberg

In dieser Übersicht werden die Produkte des Kreises Pinneberg alphabetisch dargestellt. Die ersten 2 bzw. 3 Ziffern der Produktnummer entsprechen der Organisationseinheit der Verwaltung (z.B. 4204... = Fachdienst 42 Umwelt).

Aufgrund von organisatorischen Veränderungen entsprechen die Nummern der Produkte von Teilen der Fachdienste (z.B. FD 22 Ordnungsbereich bisher 23) derzeit noch nicht flächendeckend der Systematik. Sie werden später umgestellt. Die Fachdienste 41 bis 43 werden im Produkthaushaltsplan beim Fachbereich 2 Ordnung (ohne Entgelthaushalt Abfall) dargestellt.

Bezeichnung	Nummer
Abfallwirtschaftskonzept	4102010101
Abgabenerhebungen	4205010305
Adoptionsvermittlung	3305020104
Agenda 21	4202010107
Ahndung von Zuwiderhandlungen	2102010104
Allgemeine Ordnungsangelegenheiten	2312000001
Amtsärztlicher Dienst	3204010100
Amtspflegschaften, Amtsvormundschaften, Gerichtshilfen, Mitwirkung in Verfahren vor dem Vormundschafts- und Familiengericht	3306010401
Andere soziale Leistungen	3502010101
Aufgaben der SVG/ ÖPNV	0730000200
Aufsicht baulicher Fördermaßnahmen	4302010602
Aufsicht über die Wasser- und Bodenverbände	4204010306
Ausbildung	0760000100
Ausländerangelegenheiten	2311000001
Badewasserhygiene	4202010102
Baugenehmigung (§ 73/75 LBO)	4302010204
Behindertenhilfe	3209010600
Beihilfen	1502010306
Beratung f. Organisations- und Personalentwicklung	0760000300
Beratung und Unterstützung	3300010102
Beratung/Schulung Arbeits- und Gesundheitsschutz	0750000100
Berufliche Schule Elmshorn	3102010101
Berufliche Schule Pinneberg	3102010102
Beteiligungsmanagement	0730000100
Betriebliche Gesundheitsförderung und Sozialberatung	0750000200
Bodenschutz	4202010402
Brandschutz	4302010301
Buchführung	1302010201
Dienstleistungen für Teilproduktpläne	3102010112
Druck- und Kopier-Service	1102010103
EDV-Organisation und Projekte	1104010401
Einbürgerungen	2311000002
Eingliederungshilfe f. seelisch Behinderte	3300020104
Einkauf	1102010101
Erziehungsberatung	3400030101
Europaangelegenheiten	0630000200
Fachaufsicht	2321000001
Fahrerlaubnisse	2403010102
Familienarbeit	3405020105

Übersicht der Produkte des Kreises Pinneberg

Familienergänzende Hilfen (Ambulante und teilstationäre Hilfen)	3300010202
Familienersetzende Hilfen (Stationäre Hilfen)	3300020102
Feuerlöschwesen	2203010102
Fleischhygiene	2103010104
Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Tagespflege	3407010201
Fuhrparkmanagement	1102010105
Gebäudereinigung	1102010303
Gebührenveranlagung	4102010103
Gemeindeprüfung	0400000200
Genehmigungen/Bescheide	4203010201
Gesetzliche Betreuung für Erwachsene	3402070000
Gesundheitlicher Umweltschutz	4202010103
Gleichstellungspolitik	0300000100
Haushalts- und Rechnungswesen	0710000100
Hausmeisterdienst	1102010302
Heideweg Schule	3102010105
Heimaufsicht	3213011000
Hilfe nach SGB XII	3512121212
Hilfen nach SGB II	3502020202
Hochbauprojekte	1103010201
Hochbauunterhaltung	1103010202
Infektionsschutz	3210010700
Informations- und Telefonservice	1102010104
Initiativen zur Verbesserung der Lebenssituationen von Frauen im Kreis Pinneberg	0300000200
Inobhutnahme	3300010211
Jagd- und Waffenangelegenheiten	2312000003
Jugendarbeit	3405020104
Katastrophenschutz und zivile Verteidigung	2203010101
Kfz-Zulassungen	2403010101
Kinder- und Jugendgesundheit und Prävention	3205010200
Kinder- und Jugendschutz	3405020103
Klageverfahren	0500000300
Kommunale Aufsicht und Beratung	0620000100
Kreisarchiv	1102010102
Kreisbesoldungsstelle	1502010304
Kreisprüfung	0400000100
Kultur und Weiterbildung	3103010201
Landespflegegesetz	3513050101
Lebensmittelüberwachung	2102010102
Liegenschaftsverwaltung	1102010301
Ludwig-Meyn-Schule	3102010104
Medienzentrum	3102010107
Mitwirkung in Verfahren vor dem Jugendgericht	3404030201
Naturschutzmaßnahmen	4203010203
Öffentlichkeitsarbeit/Kundenbetreuung	4102010201
Ordnungsrechtliche Verfahren / Ordnungswidrigkeiten	4302010401
Ordnungsrechtliche Verfahren Abfallrecht	4103020201
Ordnungswidrigkeiten im Umweltbereich	4205010501
Ordnungswidrigkeitenverfahren	2312000004
Partnerschaften	0110000300
Personalabrechnung	1502010303
Personalservice	1502010301
Pinneberg-Heim Hadersleben	3102010108

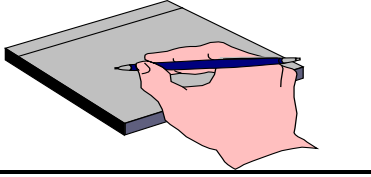
Übersicht der Produkte des Kreises Pinneberg

Postdienst	1102010106
Profilierung der Personalarbeit	0300000300
Projektmanagement	0760000400
Raboissenschule	3102010106
Rechtsberatung	0500000100
Regionalmanagement	0630000100
Reisekostenabrechnung	1502010305
Schülerbeförderung	3102010110
Schulverwaltung	3102010114
Schutz von Natur und Landschaft	4203010202
Sitzungsdienst für Kreistag, Ältestenrat, Hauptausschuss und Polizeibeirat	0110000100
Sonderbedarfszuweisungen aus dem Kreisfonds / Fehlbetragszuweisungen	0710000200
Sonstige abfallwirtschaftliche Maßnahmen	4102010102
Sonstige Leistungen an Verbände u. sonstige soziale Hilfen	3512010900
Sozialpsychiatrischer Dienst	3208010500
Sportförderung	3103010202
Stellungnahmen	4205010702
Steuerungsunterstützung der Gesamtverwaltung in gleichstellungsrelevanten Fragen	0300000400
Straßenbau	2505010201
Straßenunterhaltung	2505010101
Tageseinrichtungen für Kinder (Kindertagesstätten)	3407010101
Tierschutz	2102010103
Tierseuchenbekämpfung	2102010101
Trinkwasserhygiene	4202010101
Überwachung der Abfallerzeuger, Abfallbeförderer und Abfallentsorger	4103020202
Überwachung von Anlagen	4204010401
Übrige Verfahren nach der Landesbauordnung	4302010206
Umweltunfälle	4202010403
Unterbringung und Betreuung in einer speziellen Wohnform	3300020201
Unterhaltsvorschuss	3307030101
Verfolgung Verkehrsordnungswidrigkeiten	2503010205
Verkehrslenkung und -sicherung	2504010201
Versorgung in Notsituationen	3300010210
Vertragliche Verpflichtung Katasteramt	0610000100
Verwaltungs- und ordnungsrechtliche Maßnahmen	3212010900
Vollstreckung	1302010102
Wasserschutzgebiete	4204010302
Wasserwirtschaftliche Bescheide	4204010301
Widerspruchsverfahren	0500000200
Wohnungsbauförderung	4302010601
Wolfgang-Borchert-Gymnasium	3102010103
Zentrale Fortbildung	0760000200
Zuarbeit für den Kreispräsidenten	0110000200

135 Produkte

Übersicht der Produkte des Kreises Pinneberg

Platz für Ihre
NOTIZEN



Übersicht der kameralen Unterabschnitte (UA)

3.3 Übersicht der kameralen Unterabschnitte (UA)

Die Struktur des kameralen Haushaltsplanes ordnet die Haushaltsstellen nach Einzelplänen, Abschnitten und Unterabschnitte (UA). Die Budgetierung sieht die Zuordnung der einzelnen Haushaltsstellen auf Budgets, Fachdienstproduktpläne und Teilproduktpläne vor. In der Übersicht wurde ein Abgleich der UA'e und der Budgetnummern vorgenommen. Einzelne Haushaltsstellen eines UA können abweichend von der Übersicht einem anderen Teilbudget (siehe Seite 40) angehören.

Bezeichnung	BudgetNr	UA	Bezeichnung	BudgetNr
00000 Oberste Kreisorgane	0100	21100	Grundschulen anderer Träger	3110
01000 Rechnungs- und Gemeindeprüfung	0410	21500	Kombinierte Grund- und Hauptschulen	3110
02000 Allgemeine Verwaltung	0101	22100	Realschulen anderer Träger	3110
02010 Büro des Kreistages	0110	22500	Kombinierte Haupt- und Realschulen	3110
02020 Öffentlichkeitsarbeit/Projektmanagement	0610	23000	Gymnasien anderer Träger	3110
02030 Zentrale Controlling	0720	23100	Wolfgang-Borchert-Gymnasium	3113
02040 Beteiligungsmanagement	0740	23200	Ludwig-Meyn-Schule Uetersen	3114
02050 Metropolregion Hamburg	0120	24410	Berufliche Schule Pinneberg	3112
02070 Leitung Fachbereich 2	2001	24411	Personalkosten Reinigung	1110
02080 Leitung Fachbereich 3	3001	24420	Berufliche Schule Elmshorn	3111
02100 Zentrale Dienste	1110	24430	Landesberufsschule für Verpackungsmittelme- chaniker	3111
02110 Team EDV	1140	24490	Berufsschulen anderer Träger	3110
02200 Personalservice	1500	24510	Fachschule für Sozialpädagogik Pinneberg	3112
02210 Team BOP	0750	24520	Berufsfachschulen Pinneberg	3112
02220 Stellenpool	0761	24530	Berufsfachschulen Elmshorn	3111
02300 Stabsstelle Recht	0500	24610	Fachgymnasium und Fachoberschule Elmshorn	3111
02500 Gleichstellungsbeauftragte, Frauenberatung und -förderung	0300	27000	Sonderschulen anderer Träger	3110
03000 Finanzen und Steuern	0710	27100	Heideweg-Schule Appen-Etz	3115
03100 Kreiskasse	1300	27200	Raboisenschule Elmshorn	3116
03200 Kreisfonds	0710	28000	Gesamtschulen anderer Träger	3110
05000 Kommunalaufsicht	0620	29000	Schülerbeförderung	3110
06000 Einrichtungen f. die gesamte Verwaltung	1110	29200	Kreisbildstelle	3117
06100 Druckerei	1120	29210	Sonstiges Schulwesen	3110
08000 Kantinenbetrieb	1110	29220	Ausbildungsförderung	3500
08100 Personalrat	0200	29510	Medienzentrum des Kreises Pinneberg	3117
08200 Arbeits- und Gesundheitsschutz	0750	29520	Schulpsychologischer Dienst	3110
11000 Allgemeine Öffentliche Ordnung	2230	29540	Sonstige schulische Aufgaben	3110
11110 Straßenverkehr FD 24	2400	30000	Kulturverwaltung	3110
11120 Straßenbau und Verkehrsicherheit FD 25	2510	30100	Pinneberg-Heim Hadersleben	3118
11130 Eigene Geschwindigkeitsüberwachung	2510	31200	Hochschulen, Fachhochschulen	3110
11200 Jagdbehörde	2230	32100	Landdrostei Pinneberg	3110
11300 Veterinär- und Lebensmittelangelegenheiten	2110	33200	Theater, Konzerte, Musikpflege	3110
11500 Umweltschutz	4200	34000	Sonstige Kunstpflege	3110
13000 Feuerwehrangelegenheiten	2210	35000	Volkshochschulen	3110
14000 Katastrophenschutz	2210	35200	Öffentliche Büchereien	3110
16000 Eigener Rettungsdienst	2220	35500	Sonstige Volksbildung	3110
16100 Integrierte Rettungsleitstelle	2222	36000	Heimatspflege	3110
20000 Allgemeine Schulverwaltung	3110	36100	Naturschutz	4200
20100 Schulaufsicht	3110			
20500 Verwaltung der Ausbildungsförderung	3110			

Übersicht der kameralen Unterabschnitte (UA)

UA	Bezeichnung	BudgetNr	UA	Bezeichnung	BudgetNr
40000	Allgemeine Sozialverwaltung	3500	48200	Grundsicherung für Arbeitssuchende	3500
40500	Verwaltung der Grundsicherung für Arbeitssuchende	3500	48500	Grundsicherung	3500
40710	Verwaltung der Jugendhilfe (JuHilfePl)	3300	48600	Vollzug des Betreuungsgesetzes	3300
40720	Soziale Dienste	3300	49100	Sonstige soziale Angelegenheiten	3500
40730	Wirtschaftliche Jugendhilfe	3300	50000	Fachdienst Gesundheit	3200
40900	Lastenausgleichsverwaltung	3500	51000	Allgemeines Krankenhauswesen	0730
41000	Hilfe zum Lebensunterhalt	3500	51200	„Kliniken des Kreises Pinneberg“	0730
41100	Hilfe zur Pflege	3500	54400	Fleischhygieneüberwachung	2120
41200	Eingliederungshilfe für Behinderte	3500	55000	Förderung des Sports	3110
41300	Krankenhilfe, Hilfe zur Familienplanung	3500	59000	Naherholung	0630
41400	Sonstige Hilfen in besonderen Lebenslagen	3500	59100	Arboretum Ellerhoop	0640
41900	Sonstige Erstattungen	3500	60000	Allgemeine Bauverwaltung	4310
42000	Durchführung d.Asylbewerberleistungsgesetzes	3500	60100	Hochbauverwaltung	1130
43210	Leistungen nach dem Landespflegegesetz	3500	60200	Tiefbauverwaltung	2510
43220	Pflegeheim	3500	61000	Orts-, Kreis- und Regionalplanung	0630
44000	Kriegsopferfürsorge und ähnliche Maßnahmen	3500	61300	Bauordnung	4310
45110	Außerschulische Jugendbildung	3300	61700	Aufsicht baulicher Fördermaßnahmen	4320
45120	Kinder- und Jugenderholung	3300	62000	Wohnungsbauförderung, Wohnungsfürsorge	4310
45140	Mitarbeiterfortbildung	3300	65000	Kreisstraßen allgemein	2520
45150	Sonstige Jugendarbeit	3300	65010	Kreisstraße Nr. 1	2510
45250	Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz	3300	65020	Kreisstraße Nr. 2	2510
45340	Gemeinsame Unterbringung von Müttern u. Vätern mit ihren Kindern	3300	65050	Kreisstraße Nr. 5	2510
45350	Betreuung und Versorgung des Kindes in Notsituationen	3300	65060	Kreisstraße Nr. 6	2510
45410	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen	3300	65100	Kreisstraße Nr. 10	2510
45420	Förderung von Kindern in Tagespflege	3300	65120	Kreisstraße Nr. 12	2510
45500	Andere Hilfen zur Erziehung	3300	65150	Kreisstraße Nr. 15	2510
45520	Soziale Gruppenarbeit nach § 29 KJHG	3300	65170	Kreisstraße Nr. 17	2510
45540	Sozialpädagogische Familienhilfe	3300	65180	Kreisstraße Nr. 18	2510
45550	Erziehung in einer Tagesgruppe	3300	65190	Kreisstraße Nr. 19	2510
45560	Vollzeitpflege	3300	65200	Kreisstraße Nr. 20	2510
45570	Heimerziehung, sonstige betreute Wohnform	3300	65210	Kreisstraße Nr. 21	2510
45600	Eingliederungshilfe f. seelisch behinderte Kinder und Jugendliche	3300	65220	Kreisstraße Nr. 22	2510
45610	Hilfen für junge Volljährige	3300	65230	Kreisstraße Nr. 23	2510
45650	Jugendschutz	3300	70000	Abwasserbeseitigung	4200
45740	Amtspflegschaft, Amtsvormundschaft, Beistandschaft	3300	72000	Abfallüberwachung	4110
46010	Jugendbildungsstätte	3300	72100	Entgelthaushalt Abfallentsorgung	4120
46050	Förderung anderer Einrichtungen	3300	72200	Abfallbeseitigung (Beteiligungen)	0130
46210	Familienarbeit	3300	79200	Förderung des öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV)	0130
46400	Tageseinrichtungen für Kinder	3300	80000	Verwaltung der wirtschaftlichen Unternehmen	0130
46410	Tagespflegeeinrichtungen	3300	81700	Kombinierte Versorgungsunternehmen	0730
46510	Eigene Beratungsstelle	3300	84100	Wirtschafts- und Aufbaugesellschaft des Kreises Pinneberg	0730
46550	Förderung von Beratungsstellen freier Träger	3300	87100	Landgesellschaft Schleswig-Holstein	0730
46600	Einrichtungen für Hilfe zur Erziehung u. Hilfe f. junge Volljährige/ Inobhutnahme	3300	88000	Allgemeines Grundvermögen	1130
46800	Sonstige Einrichtungen	3300	90000	Steuern	EP 9 AllgFinW
47000	Förderung der Wohlfahrtspflege	3500	90100	Finanzzuweisungen	EP 9 AllgFinW
			90300	Allgemeine Umlagen	EP 9 AllgFinW
			91000	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	EP 9 AllgFinW
			92000	Abwicklung der Vorjahre	EP 9 AllgFinW

Übersicht der kameralen Abschlüsse im Verwaltungshaushalt

3.4 Übersicht zu den kameralen Abschlüssen

In den nachstehenden Übersichten werden die kameralen Abschlüsse des Haushaltsplanes für den Verwaltungs- und den Vermögenshaushalt dargestellt. Daneben wird auch die Zuordnung des Unterabschnitts (UA) zum Budget bzw. Teilbudget ausgewiesen.

Unterabschnitt	Bezeichnung	Art	2006 EUR	2005 EUR	Ergebnis 2004 EUR
00000	Oberste Kreisorgane (* 0100)	Einnahmen	47.700	48.700	7.699,66
		Ausgaben	<u>622.700</u>	<u>634.100</u>	<u>558.362,94</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-575.000</u>	<u>-585.400</u>	<u>-550.663,28</u>
01000	Rechnungs- und Gemeindeprüfung (* 0400)	Einnahmen	38.800	42.800	70.747,00
		Ausgaben	<u>603.300</u>	<u>593.600</u>	<u>565.969,87</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-564.500</u>	<u>-550.800</u>	<u>-495.222,87</u>
02000	Allgemeine Verwaltung (* 0101)	Einnahmen	100	10.000	5.117,55
		Ausgaben	<u>1.564.600</u>	<u>1.761.000</u>	<u>1.386.543,41</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-1.564.500</u>	<u>-1.751.000</u>	<u>-1.381.425,86</u>
02010	Büro des Kreistages (* 0110)	Einnahmen	100	100	0,00
		Ausgaben	<u>180.600</u>	<u>180.800</u>	<u>162.262,35</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-180.500</u>	<u>-180.700</u>	<u>-162.262,35</u>
02020	Öffentlichkeitsarbeit und Projektmanagement (* 0610)	Einnahmen	100	3.600	28.701,25
		Ausgaben	<u>222.800</u>	<u>224.500</u>	<u>167.940,54</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-222.700</u>	<u>-220.900</u>	<u>-139.239,29</u>
02030	Zentrales Controlling (* 0720)	Einnahmen	0	11.200	29.232,60
		Ausgaben	<u>403.300</u>	<u>368.300</u>	<u>277.100,80</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-403.300</u>	<u>-357.100</u>	<u>-247.868,20</u>
02040	Beteiligungsmanagement und übergreifende Angelegenheiten (* 0730)	Einnahmen	137.300	157.700	108.546,79
		Ausgaben	<u>810.800</u>	<u>846.800</u>	<u>934.391,31</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-673.500</u>	<u>-689.100</u>	<u>-825.844,52</u>
02050	Stabsstelle Metropolregion Hamburg (* 0120)	Einnahmen	0	0	0,00
		Ausgaben	<u>131.900</u>	<u>227.200</u>	<u>165.710,83</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-131.900</u>	<u>-227.200</u>	<u>-165.710,83</u>
02060	Leitung Geschäftsbereich 1 (* 1001)	Einnahmen	0	0	83.799,99
		Ausgaben	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>75.710,93</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>8.089,06</u>
02070	Leitung Fachbereich Ordnung (* 2001)	Einnahmen	6.400	6.400	752,92
		Ausgaben	<u>348.500</u>	<u>430.000</u>	<u>489.818,32</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-342.100</u>	<u>-423.600</u>	<u>-489.065,40</u>
02080	Leitung Fachbereich 3 (* 3001)	Einnahmen	15.000	23.200	16.688,65
		Ausgaben	<u>376.000</u>	<u>439.900</u>	<u>299.802,29</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-361.000</u>	<u>-416.700</u>	<u>-283.113,64</u>
02100	Allgemeiner Service (* 1110)	Einnahmen	892.700	1.490.300	1.541.893,69
		Ausgaben	<u>819.300</u>	<u>1.028.800</u>	<u>1.068.387,24</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>73.400</u>	<u>461.500</u>	<u>473.506,45</u>
02110	EDV-Service (* 1140)	Einnahmen	700.400	613.600	596.480,57
		Ausgaben	<u>675.400</u>	<u>590.800</u>	<u>537.389,97</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>25.000</u>	<u>22.800</u>	<u>59.090,60</u>
02200	Personalservice (* 1500)	Einnahmen	398.200	402.300	537.780,98
		Ausgaben	<u>398.200</u>	<u>425.500</u>	<u>552.271,78</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>0</u>	<u>-23.200</u>	<u>-14.490,80</u>
02210	Beratung für Organisations- und Personalentwicklung (Team TOP) (* 0760)	Einnahmen	26.200	42.800	278.921,05
		Ausgaben	<u>838.500</u>	<u>797.100</u>	<u>726.179,43</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-812.300</u>	<u>-754.300</u>	<u>-447.258,38</u>

Übersicht der kameralen Abschlüsse im Verwaltungshaushalt

Unterabschnitt	Bezeichnung	Art	2006 EUR	2005 EUR	Ergebnis 2004 EUR
02220	Personalverwaltung "Stellenpool" (* 0761)	Einnahmen	0	33.500	0,00
		Ausgaben	<u>172.700</u>	<u>238.200</u>	<u>45.849,77</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-172.700</u>	<u>-204.700</u>	<u>-45.849,77</u>
02300	Stabsstelle Recht (* 0500)	Einnahmen	122.800	78.200	203.733,67
		Ausgaben	<u>498.400</u>	<u>496.400</u>	<u>492.565,45</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-375.600</u>	<u>-418.200</u>	<u>-288.831,78</u>
02500	Gleichstellungsbeauftragte, Frauenberatung und -förderung (* 0300)	Einnahmen	0	0	0,00
		Ausgaben	<u>91.800</u>	<u>98.000</u>	<u>132.781,86</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-91.800</u>	<u>-98.000</u>	<u>-132.781,86</u>
03000	Finanzen und Steuern (* 0710)	Einnahmen	22.600	26.600	26.525,00
		Ausgaben	<u>424.600</u>	<u>312.300</u>	<u>327.298,12</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-402.000</u>	<u>-285.700</u>	<u>-300.773,12</u>
03100	Kreiskasse (* 1300)	Einnahmen	627.900	753.700	938.973,38
		Ausgaben	<u>627.700</u>	<u>698.900</u>	<u>855.918,41</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>200</u>	<u>54.800</u>	<u>83.054,97</u>
05000	Kommunalaufsicht (* 0620)	Einnahmen	0	0	3.838,06
		Ausgaben	<u>182.900</u>	<u>201.700</u>	<u>189.674,93</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-182.900</u>	<u>-201.700</u>	<u>-185.836,87</u>
06000	Sonstige Einrichtungen für die gesamte Verwaltung (u. a. Sitzungsdienst, Reinigungsdienst und Hausmeisterdienst) (* 1110)	Einnahmen	738.400	100	0,00
		Ausgaben	<u>717.700</u>	<u>820.800</u>	<u>1.045.321,44</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>20.700</u>	<u>-820.700</u>	<u>-1.045.321,44</u>
06100	Druckerei (* 1120)	Einnahmen	149.900	192.400	117.525,85
		Ausgaben	<u>149.900</u>	<u>149.900</u>	<u>196.858,88</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>0</u>	<u>42.500</u>	<u>-79.333,03</u>
08000	Kantinenbetrieb (* 1110)	Einnahmen	0	0	0,00
		Ausgaben	<u>3.000</u>	<u>3.000</u>	<u>1.861,63</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-3.000</u>	<u>-3.000</u>	<u>-1.861,63</u>
08100	Personalrat (* 0200)	Einnahmen	8.900	11.100	0,00
		Ausgaben	<u>214.700</u>	<u>203.100</u>	<u>185.555,76</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-205.800</u>	<u>-192.000</u>	<u>-185.555,76</u>
08200	Arbeits- und Gesundheitsschutz (* 0750)	Einnahmen	61.100	67.100	73.012,23
		Ausgaben	<u>132.500</u>	<u>145.300</u>	<u>154.241,41</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-71.400</u>	<u>-78.200</u>	<u>-81.229,18</u>
11000	Allgemeine Öffentliche Ordnung (* 2230)	Einnahmen	282.100	261.000	256.108,04
		Ausgaben	<u>1.080.600</u>	<u>1.100.800</u>	<u>1.003.057,11</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-798.500</u>	<u>-839.800</u>	<u>-746.949,07</u>
11100	Straßenverkehr (* 2400)	Einnahmen	0	0	-311,20
		Ausgaben	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0,00</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>-311,20</u>
11110	Straßenverkehr (FD 24) (* 2400)	Einnahmen	2.964.400	2.851.500	2.787.918,11
		Ausgaben	<u>2.944.400</u>	<u>2.808.100</u>	<u>2.392.674,46</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>20.000</u>	<u>43.400</u>	<u>395.243,65</u>
11120	Straßenbau und Verkehrssicherheit (FD 25) (* 2510)	Einnahmen	883.300	1.114.400	1.163.975,83
		Ausgaben	<u>1.059.500</u>	<u>973.400</u>	<u>985.853,81</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-176.200</u>	<u>141.000</u>	<u>178.122,02</u>
11130	eigene Geschwindigkeitsüberwachung (* 2510)	Einnahmen	755.000	240.100	0,00
		Ausgaben	<u>513.400</u>	<u>257.100</u>	<u>0,00</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>241.600</u>	<u>-17.000</u>	<u>0,00</u>
11200	Jagdbehörde (* 2230)	Einnahmen	31.100	31.100	26.453,60
		Ausgaben	<u>15.000</u>	<u>15.000</u>	<u>11.563,96</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>16.100</u>	<u>16.100</u>	<u>14.889,64</u>
11300	Veterinär- und Lebensmittelangelegenheiten (* 2110)	Einnahmen	101.300	116.400	147.281,86
		Ausgaben	<u>856.900</u>	<u>852.600</u>	<u>768.778,79</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-755.600</u>	<u>-736.200</u>	<u>-621.496,93</u>
11500	Umweltschutz (* 4200)	Einnahmen	223.300	231.300	649.016,66
		Ausgaben	<u>2.973.800</u>	<u>2.955.000</u>	<u>2.761.890,37</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-2.750.500</u>	<u>-2.723.700</u>	<u>-2.112.873,71</u>

Übersicht der kameralen Abschlüsse im Verwaltungshaushalt

Unterabschnitt	Bezeichnung	Art	2006 EUR	2005 EUR	Ergebnis 2004 EUR
13000	Feuerwehrangelegenheiten (* 2210)	Einnahmen	30.500	26.000	30.234,12
		Ausgaben	<u>806.900</u>	<u>891.400</u>	<u>822.912,11</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-776.400</u>	<u>-865.400</u>	<u>-792.677,99</u>
14000	Katastrophenschutz (* 2210)	Einnahmen	55.400	73.800	81.063,61
		Ausgaben	<u>728.300</u>	<u>604.200</u>	<u>612.554,63</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-672.900</u>	<u>-530.400</u>	<u>-531.491,02</u>
16000	Eigener Rettungsdienst (* 2220)	Einnahmen	108.300	634.600	6.026.878,99
		Ausgaben	<u>108.300</u>	<u>242.400</u>	<u>8.993.278,47</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>0</u>	<u>392.200</u>	<u>-2.966.399,48</u>
16100	Integrierte Regionalleitstelle (* 2222)	Einnahmen	1.650.100	1.700.500	1.167.545,16
		Ausgaben	<u>1.650.100</u>	<u>1.700.500</u>	<u>0,00</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>1.167.545,16</u>
20000	Allgemeine Schulverwaltung (* 3110)	Einnahmen	2.500	2.500	18.000,00
		Ausgaben	<u>741.000</u>	<u>750.500</u>	<u>722.152,14</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-738.500</u>	<u>-748.000</u>	<u>-704.152,14</u>
20100	Schulaufsicht (* 3110)	Einnahmen	200	3.000	2.866,78
		Ausgaben	<u>315.400</u>	<u>324.800</u>	<u>302.676,87</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-315.200</u>	<u>-321.800</u>	<u>-299.810,09</u>
20500	Verwaltung der Ausbildungsförderung (* 3500)	Einnahmen	2.600	2.600	0,00
		Ausgaben	<u>100.600</u>	<u>102.700</u>	<u>100.490,42</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-98.000</u>	<u>-100.100</u>	<u>-100.490,42</u>
23100	Wolfgang-Borchert-Gymnasium Halstenbek (* 3113)	Einnahmen	559.300	588.700	585.713,75
		Ausgaben	<u>493.800</u>	<u>534.700</u>	<u>544.284,86</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>65.500</u>	<u>54.000</u>	<u>41.428,89</u>
23200	Ludwig-Meyn-Schule Uetersen (* 3114)	Einnahmen	772.500	798.500	802.898,91
		Ausgaben	<u>634.700</u>	<u>690.800</u>	<u>688.596,09</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>137.800</u>	<u>107.700</u>	<u>114.302,82</u>
24410	Berufliche Schule Pinneberg (* 3112)	Einnahmen	153.000	162.000	158.869,56
		Ausgaben	<u>1.473.100</u>	<u>1.526.800</u>	<u>1.465.858,38</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-1.320.100</u>	<u>-1.364.800</u>	<u>-1.306.988,82</u>
24411	Personalkosten Reinigung (* 1110)	Einnahmen	224.100	222.400	0,00
		Ausgaben	<u>224.100</u>	<u>222.400</u>	<u>0,00</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0,00</u>
24420	Berufliche Schule Elmshorn (* 3111)	Einnahmen	312.300	311.700	326.515,64
		Ausgaben	<u>1.316.300</u>	<u>1.343.100</u>	<u>1.286.010,52</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-1.004.000</u>	<u>-1.031.400</u>	<u>-959.494,88</u>
24430	Landesberufsschule für Verpackungsmittelmechaniker (* 3111)	Einnahmen	63.500	88.500	66.541,77
		Ausgaben	<u>56.100</u>	<u>43.000</u>	<u>54.870,76</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>7.400</u>	<u>45.500</u>	<u>11.671,01</u>
24490	Berufsschulen anderer Träger (* 3110)	Einnahmen	0	0	0,00
		Ausgaben	<u>664.000</u>	<u>669.000</u>	<u>621.677,45</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-664.000</u>	<u>-669.000</u>	<u>-621.677,45</u>
24510	Fachschule für Sozialpädagogik Pinneberg (* 3112)	Einnahmen	12.000	12.000	14.202,35
		Ausgaben	<u>13.700</u>	<u>16.900</u>	<u>5.317,86</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-1.700</u>	<u>-4.900</u>	<u>8.884,49</u>
24520	Berufsfachschulen Pinneberg (* 3112)	Einnahmen	10.800	10.800	8.722,31
		Ausgaben	<u>54.500</u>	<u>40.100</u>	<u>22.985,29</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-43.700</u>	<u>-29.300</u>	<u>-14.262,98</u>
24530	Berufsfachschulen Elmshorn (* 3111)	Einnahmen	36.700	36.700	35.160,00
		Ausgaben	<u>35.700</u>	<u>24.000</u>	<u>23.774,99</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>1.000</u>	<u>12.700</u>	<u>11.385,01</u>
24610	Fachgymnasium und Fachoberschule Elmshorn (* 3111)	Einnahmen	21.600	21.600	26.245,41
		Ausgaben	<u>33.100</u>	<u>21.100</u>	<u>19.577,99</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-11.500</u>	<u>500</u>	<u>6.667,42</u>
27000	Sonderschulen anderer Träger (* 3110)	Einnahmen	0	0	0,00
		Ausgaben	<u>150.000</u>	<u>146.700</u>	<u>131.875,30</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-150.000</u>	<u>-146.700</u>	<u>-131.875,30</u>

Übersicht der kameralen Abschlüsse im Verwaltungshaushalt

Unterab-schnitt	Bezeichnung	Art	2006 EUR	2005 EUR	Ergebnis 2004 EUR
27100	Heideweg-Schule Appen-Etz (* 3115)	Einnahmen	34.200	36.300	38.057,34
		Ausgaben	<u>560.400</u>	<u>581.200</u>	<u>514.186,73</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-526.200</u>	<u>-544.900</u>	<u>-476.129,39</u>
27200	Raboissenschule Elmshorn (* 3116)	Einnahmen	43.300	44.200	47.525,95
		Ausgaben	<u>638.800</u>	<u>650.000</u>	<u>616.640,89</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-595.500</u>	<u>-605.800</u>	<u>-569.114,94</u>
29000	Schülerbeförderung (* 3110)	Einnahmen	160.100	169.200	141.472,97
		Ausgaben	<u>2.152.600</u>	<u>2.019.200</u>	<u>1.949.754,89</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-1.992.500</u>	<u>-1.850.000</u>	<u>-1.808.281,92</u>
29510	Medienzentrum des Kreises Pinneberg (* 3117)	Einnahmen	0	0	0,00
		Ausgaben	<u>50.600</u>	<u>61.300</u>	<u>61.203,64</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-50.600</u>	<u>-61.300</u>	<u>-61.203,64</u>
29520	Schulpsychologischer Dienst (* 3110)	Einnahmen	0	0	0,00
		Ausgaben	<u>13.900</u>	<u>13.500</u>	<u>12.327,31</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-13.900</u>	<u>-13.500</u>	<u>-12.327,31</u>
29540	Sonstige schulische Aufgaben (* 3110)	Einnahmen	0	0	0,00
		Ausgaben	<u>296.000</u>	<u>296.000</u>	<u>290.312,68</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-296.000</u>	<u>-296.000</u>	<u>-290.312,68</u>
30000	Kulturverwaltung (* 1110)	Einnahmen	0	0	0,00
		Ausgaben	<u>7.100</u>	<u>16.700</u>	<u>16.558,90</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-7.100</u>	<u>-16.700</u>	<u>-16.558,90</u>
30100	Pinneberg-Heim Hadersleben (* 3118)	Einnahmen	39.600	39.700	67.707,63
		Ausgaben	<u>79.800</u>	<u>80.000</u>	<u>123.053,60</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-40.200</u>	<u>-40.300</u>	<u>-55.345,97</u>
31200	Hochschulen, Fachhochschulen (* 3110)	Einnahmen	0	0	0,00
		Ausgaben	<u>0</u>	<u>500</u>	<u>500,00</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>0</u>	<u>-500</u>	<u>-500,00</u>
32100	Landdrostei Pinneberg (* 1131)	Einnahmen	22.100	48.900	48.852,33
		Ausgaben	<u>22.100</u>	<u>28.400</u>	<u>23.129,51</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>0</u>	<u>20.500</u>	<u>25.722,82</u>
33200	Musikpflege ohne Musikschulen (* 3110)	Einnahmen	0	0	0,00
		Ausgaben	<u>21.500</u>	<u>21.500</u>	<u>26.835,00</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-21.500</u>	<u>-21.500</u>	<u>-26.835,00</u>
34000	Heimat- und sonstige Kulturpflege (* 3110)	Einnahmen	1.000	1.000	2.972,13
		Ausgaben	<u>222.600</u>	<u>224.800</u>	<u>224.864,40</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-221.600</u>	<u>-223.800</u>	<u>-221.892,27</u>
35000	Volkshochschulen (* 3110)	Einnahmen	0	0	0,00
		Ausgaben	<u>90.000</u>	<u>90.000</u>	<u>90.000,00</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-90.000</u>	<u>-90.000</u>	<u>-90.000,00</u>
35200	Öffentliche Büchereien (* 3110)	Einnahmen	0	149.500	146.648,75
		Ausgaben	<u>200</u>	<u>697.300</u>	<u>669.972,54</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-200</u>	<u>-547.800</u>	<u>-523.323,79</u>
36100	Naturschutz (* 4200)	Einnahmen	153.100	117.200	113.642,79
		Ausgaben	<u>147.400</u>	<u>98.400</u>	<u>85.169,48</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>5.700</u>	<u>18.800</u>	<u>28.473,31</u>
40000	Allgemeine Sozialverwaltung (ohne Jugendhilfe und Lastenausgleich) (* 3500)	Einnahmen	21.400	18.300	24.680,43
		Ausgaben	<u>1.701.700</u>	<u>1.691.300</u>	<u>1.723.826,51</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-1.680.300</u>	<u>-1.673.000</u>	<u>-1.699.146,08</u>
40500	Verwaltung der Grundsicherung für Arbeitssuchende (* 3500)	Einnahmen	242.800	236.300	0,00
		Ausgaben	<u>727.300</u>	<u>611.700</u>	<u>0,00</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-484.500</u>	<u>-375.400</u>	<u>0,00</u>
40710	Verwaltung der Jugendhilfe (ohne Soziale Dienste) (* 3300)	Einnahmen	33.000	0	34.757,10
		Ausgaben	<u>2.600</u>	<u>2.600</u>	<u>34.623,70</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>30.400</u>	<u>-2.600</u>	<u>133,40</u>
40720	Soziale Dienste (* 3300)	Einnahmen	2.400	6.900	5.703,29
		Ausgaben	<u>5.024.800</u>	<u>4.809.900</u>	<u>4.626.717,11</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-5.022.400</u>	<u>-4.803.000</u>	<u>-4.621.013,82</u>

Übersicht der kameralen Abschlüsse im Verwaltungshaushalt

Unterabschnitt	Bezeichnung	Art	2006 EUR	2005 EUR	Ergebnis 2004 EUR
40900	Lastenausgleichsverwaltung (* 3500)	Einnahmen	0	0	0,00
		Ausgaben	<u>170.900</u>	<u>167.400</u>	<u>163.250,00</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-170.900</u>	<u>-167.400</u>	<u>-163.250,00</u>
41000	Hilfe zum Lebensunterhalt (* 3500)	Einnahmen	1.388.300	4.035.000	14.329.424,10
		Ausgaben	<u>7.879.400</u>	<u>10.810.000</u>	<u>49.765.822,35</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-6.491.100</u>	<u>-6.775.000</u>	<u>-35.436.398,25</u>
41100	Hilfe zur Pflege (* 3500)	Einnahmen	1.634.400	497.000	1.685.320,35
		Ausgaben	<u>10.172.000</u>	<u>6.450.000</u>	<u>7.324.373,72</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-8.537.600</u>	<u>-5.953.000</u>	<u>-5.639.053,37</u>
41200	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen (* 3500)	Einnahmen	5.419.000	450.000	483.143,33
		Ausgaben	<u>43.043.600</u>	<u>5.566.200</u>	<u>5.332.759,86</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-37.624.600</u>	<u>-5.116.200</u>	<u>-4.849.616,53</u>
41300	Hilfen zur Gesundheit (* 3500)	Einnahmen	27.500	27.000	91.849,06
		Ausgaben	<u>1.509.800</u>	<u>1.063.000</u>	<u>3.238.884,11</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-1.482.300</u>	<u>-1.036.000</u>	<u>-3.147.035,05</u>
41400	Sonstige Hilfen in besonderen Lebenslagen (* 3500)	Einnahmen	16.400	4.400	6.002,92
		Ausgaben	<u>755.400</u>	<u>400.000</u>	<u>271.657,68</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-739.000</u>	<u>-395.600</u>	<u>-265.654,76</u>
41500	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung; Leistungen 4. Kap. SGB XII (* 3500)	Einnahmen	3.191.100	0	0,00
		Ausgaben	<u>11.888.400</u>	<u>0</u>	<u>0,00</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-8.697.300</u>	<u>0</u>	<u>0,00</u>
41900	Sonstige Erstattungen (* 3500)	Einnahmen	37.627.400	38.597.900	31.186.664,54
		Ausgaben	<u>0</u>	<u>37.100.000</u>	<u>22.250.000,00</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>37.627.400</u>	<u>1.497.900</u>	<u>8.936.664,54</u>
42000	Durchführung des Asylbewerberleistungsgesetzes (* 3500)	Einnahmen	3.286.500	3.291.400	4.326.671,39
		Ausgaben	<u>4.654.000</u>	<u>5.065.900</u>	<u>4.761.477,10</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-1.367.500</u>	<u>-1.774.500</u>	<u>-434.805,71</u>
43210	Leistungen nach dem Landespflegegesetz (* 3500)	Einnahmen	1.433.900	1.575.200	1.363.242,40
		Ausgaben	<u>3.852.700</u>	<u>3.891.400</u>	<u>3.716.619,89</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-2.418.800</u>	<u>-2.316.200</u>	<u>-2.353.377,49</u>
43220	Pflegeheim (* 3500)	Einnahmen	205.700	220.500	36.459,62
		Ausgaben	<u>205.700</u>	<u>220.500</u>	<u>33.626,05</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>2.833,57</u>
44000	Kriegsopferfürsorge und ähnliche Maßnahmen (* 3500)	Einnahmen	194.900	223.000	189.774,09
		Ausgaben	<u>242.500</u>	<u>269.500</u>	<u>222.870,63</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-47.600</u>	<u>-46.500</u>	<u>-33.096,54</u>
45110	Außerschulische Jugendbildung (* 3300)	Einnahmen	0	100	293,86
		Ausgaben	<u>0</u>	<u>4.500</u>	<u>4.499,00</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>0</u>	<u>-4.400</u>	<u>-4.205,14</u>
45120	Kinder- und Jugenderholung (* 3300)	Einnahmen	14.300	14.900	17.705,41
		Ausgaben	<u>188.700</u>	<u>177.000</u>	<u>155.656,73</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-174.400</u>	<u>-162.100</u>	<u>-137.951,32</u>
45140	Fortbildung für Jugendarbeit (* 3300)	Einnahmen	0	0	0,00
		Ausgaben	<u>43.500</u>	<u>43.000</u>	<u>21.130,35</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-43.500</u>	<u>-43.000</u>	<u>-21.130,35</u>
45150	Sonstige Jugendarbeit (* 3300)	Einnahmen	0	0	0,00
		Ausgaben	<u>386.200</u>	<u>376.900</u>	<u>250.663,64</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-386.200</u>	<u>-376.900</u>	<u>-250.663,64</u>
45250	Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz (* 3300)	Einnahmen	0	0	0,00
		Ausgaben	<u>48.000</u>	<u>39.600</u>	<u>2.909,49</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-48.000</u>	<u>-39.600</u>	<u>-2.909,49</u>
45340	Gemeinsame Unterbringung von Müttern oder Vätern mit ihren Kindern (* 3300)	Einnahmen	0	0	0,00
		Ausgaben	<u>435.500</u>	<u>458.000</u>	<u>424.746,21</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-435.500</u>	<u>-458.000</u>	<u>-424.746,21</u>
45350	Betreuung und Versorgung des Kindes in Notsituationen (* 3300)	Einnahmen	0	0	0,00
		Ausgaben	<u>58.000</u>	<u>58.000</u>	<u>37.106,12</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-58.000</u>	<u>-58.000</u>	<u>-37.106,12</u>

Übersicht der kameralen Abschlüsse im Verwaltungshaushalt

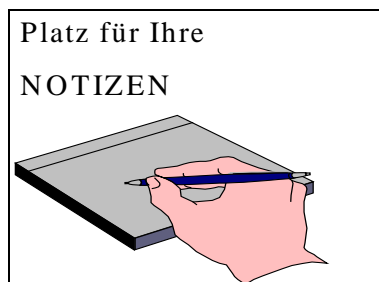
Unterabschnitt	Bezeichnung	Art	2006 EUR	2005 EUR	Ergebnis 2004 EUR
45410	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen (* 3300)	Einnahmen	800	1.200	-766,47
		Ausgaben	<u>15.000</u>	<u>15.000</u>	<u>13.859,98</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-14.200</u>	<u>-13.800</u>	<u>-14.626,45</u>
45420	Förderung von Kindern in Tagespflege (* 3300)	Einnahmen	0	0	0,00
		Ausgaben	<u>327.000</u>	<u>327.000</u>	<u>271.706,62</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-327.000</u>	<u>-327.000</u>	<u>-271.706,62</u>
45500	Andere Hilfen zur Erziehung (* 3300)	Einnahmen	0	0	0,00
		Ausgaben	<u>1.711.900</u>	<u>1.501.400</u>	<u>1.454.166,92</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-1.711.900</u>	<u>-1.501.400</u>	<u>-1.454.166,92</u>
45520	Soziale Gruppenarbeit nach § 29 KJHG (* 3300)	Einnahmen	0	0	0,00
		Ausgaben	<u>100.700</u>	<u>100.400</u>	<u>97.940,00</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-100.700</u>	<u>-100.400</u>	<u>-97.940,00</u>
45540	Sozialpädagogische Familienhilfe (* 3300)	Einnahmen	0	0	0,00
		Ausgaben	<u>780.000</u>	<u>577.000</u>	<u>534.751,20</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-780.000</u>	<u>-577.000</u>	<u>-534.751,20</u>
45550	Erziehung in einer Tagesgruppe (* 3300)	Einnahmen	0	0	0,00
		Ausgaben	<u>989.900</u>	<u>969.000</u>	<u>928.134,00</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-989.900</u>	<u>-969.000</u>	<u>-928.134,00</u>
45560	Vollzeitpflege (* 3300)	Einnahmen	833.200	791.600	983.150,79
		Ausgaben	<u>2.509.700</u>	<u>2.457.100</u>	<u>2.516.138,23</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-1.676.500</u>	<u>-1.665.500</u>	<u>-1.532.987,44</u>
45570	Heimerziehung, sonstige betreute Wohnform (* 3300)	Einnahmen	5.275.200	5.127.400	5.120.722,39
		Ausgaben	<u>6.663.500</u>	<u>7.151.700</u>	<u>8.188.371,69</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-1.388.300</u>	<u>-2.024.300</u>	<u>-3.067.649,30</u>
45600	Eingliederungshilfe f.seelisch behind.Kinder und Jugendliche (* 3300)	Einnahmen	280.000	280.000	317.868,20
		Ausgaben	<u>5.777.400</u>	<u>5.609.100</u>	<u>5.560.610,68</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-5.497.400</u>	<u>-5.329.100</u>	<u>-5.242.742,48</u>
45610	Hilfen für junge Volljährige (* 3300)	Einnahmen	206.100	206.100	227.936,50
		Ausgaben	<u>1.209.400</u>	<u>1.665.300</u>	<u>1.852.196,83</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-1.003.300</u>	<u>-1.459.200</u>	<u>-1.624.260,33</u>
45650	Vorläufige Maßnahmen zum Schutz von Kindern und Jugendlichen (* 3300)	Einnahmen	0	0	0,00
		Ausgaben	<u>699.700</u>	<u>699.600</u>	<u>505.295,86</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-699.700</u>	<u>-699.600</u>	<u>-505.295,86</u>
45740	Ampflegschaft, Amtsvormundschaft, Beistandschaft (* 3300)	Einnahmen	0	0	0,00
		Ausgaben	<u>0</u>	<u>2.300</u>	<u>2.285,00</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>0</u>	<u>-2.300</u>	<u>-2.285,00</u>
46010	Jugendbildungsstätte (* 3300)	Einnahmen	76.700	76.700	76.700,00
		Ausgaben	<u>76.700</u>	<u>78.900</u>	<u>78.705,14</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>0</u>	<u>-2.200</u>	<u>-2.005,14</u>
46050	Förderung anderer Einrichtungen (* 3300)	Einnahmen	0	0	0,00
		Ausgaben	<u>36.000</u>	<u>46.000</u>	<u>35.936,68</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-36.000</u>	<u>-46.000</u>	<u>-35.936,68</u>
46210	Familienarbeit (* 3300)	Einnahmen	0	0	0,00
		Ausgaben	<u>125.000</u>	<u>75.000</u>	<u>65.000,00</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-125.000</u>	<u>-75.000</u>	<u>-65.000,00</u>
46400	Kindertagesstätten (* 3300)	Einnahmen	7.503.000	7.503.000	7.625.887,95
		Ausgaben	<u>13.340.000</u>	<u>14.225.000</u>	<u>13.717.955,31</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-5.837.000</u>	<u>-6.722.000</u>	<u>-6.092.067,36</u>
46410	Tagespflegeeinrichtungen (* 3300)	Einnahmen	0	0	0,00
		Ausgaben	<u>89.000</u>	<u>87.200</u>	<u>85.400,00</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-89.000</u>	<u>-87.200</u>	<u>-85.400,00</u>
46510	Eigene Beratungsstelle (* 3300)	Einnahmen	0	0	0,00
		Ausgaben	<u>368.100</u>	<u>438.900</u>	<u>431.911,69</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-368.100</u>	<u>-438.900</u>	<u>-431.911,69</u>
46550	Förderung von Beratungsstellen freier Träger (* 3300)	Einnahmen	0	0	0,00
		Ausgaben	<u>850.200</u>	<u>775.200</u>	<u>773.912,94</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-850.200</u>	<u>-775.200</u>	<u>-773.912,94</u>

Übersicht der kameralen Abschlüsse im Verwaltungshaushalt

Unterabschnitt	Bezeichnung	Art	2006 EUR	2005 EUR	Ergebnis 2004 EUR
46800	Sonstige Einrichtungen der Jugendhilfe (* 3300)	Einnahmen	0	0	0,00
		Ausgaben	<u>257.000</u>	<u>238.900</u>	<u>208.543,20</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-257.000</u>	<u>-238.900</u>	<u>-208.543,20</u>
47000	Förderung anderer Träger der Wohlfahrtspflege (* 3500)	Einnahmen	658.300	658.300	658.300,00
		Ausgaben	<u>857.000</u>	<u>878.400</u>	<u>844.951,60</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-198.700</u>	<u>-220.100</u>	<u>-186.651,60</u>
48200	Grundsicherung nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II) (* 3500)	Einnahmen	6.492.900	6.513.900	0,00
		Ausgaben	<u>47.713.600</u>	<u>46.074.600</u>	<u>0,00</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-41.220.700</u>	<u>-39.560.700</u>	<u>0,00</u>
48500	Grundsicherung (* 3500)	Einnahmen	0	3.145.100	4.492.490,20
		Ausgaben	<u>0</u>	<u>11.833.000</u>	<u>8.616.325,81</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>0</u>	<u>-8.687.900</u>	<u>-4.123.835,61</u>
48600	Vollzug des Betreuungsgesetzes (* 3300)	Einnahmen	0	0	0,00
		Ausgaben	<u>28.900</u>	<u>28.900</u>	<u>28.600,00</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-28.900</u>	<u>-28.900</u>	<u>-28.600,00</u>
49100	Sonstige soziale Angelegenheiten (* 3500)	Einnahmen	17.800	17.800	25.157,84
		Ausgaben	<u>70.100</u>	<u>70.100</u>	<u>52.290,12</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-52.300</u>	<u>-52.300</u>	<u>-27.132,28</u>
50000	Fachdienst Gesundheit (* 3200)	Einnahmen	191.300	171.600	177.655,62
		Ausgaben	<u>5.239.300</u>	<u>5.153.400</u>	<u>3.467.794,90</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-5.048.000</u>	<u>-4.981.800</u>	<u>-3.290.139,28</u>
51200	GGmbH "Kliniken des Kreises Pinneberg" (* 0730)	Einnahmen	947.300	1.005.000	160.038,26
		Ausgaben	<u>1.067.200</u>	<u>1.145.600</u>	<u>899.916,59</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-119.900</u>	<u>-140.600</u>	<u>-739.878,33</u>
54400	Fleischhygieneüberwachung (* 2120)	Einnahmen	389.600	427.700	440.257,14
		Ausgaben	<u>429.500</u>	<u>492.700</u>	<u>439.864,82</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-39.900</u>	<u>-65.000</u>	<u>392,32</u>
55000	Förderung des Sports (* 3110)	Einnahmen	0	0	0,00
		Ausgaben	<u>395.600</u>	<u>395.600</u>	<u>395.211,52</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-395.600</u>	<u>-395.600</u>	<u>-395.211,52</u>
59000	Naherholung/Tourismus (* 0630)	Einnahmen	16.000	16.000	13.300,00
		Ausgaben	<u>149.900</u>	<u>102.100</u>	<u>76.749,75</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-133.900</u>	<u>-86.100</u>	<u>-63.449,75</u>
59100	Arboretum Ellerhoop (* 0640)	Einnahmen	113.000	113.000	142.393,39
		Ausgaben	<u>253.100</u>	<u>256.700</u>	<u>285.930,57</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-140.100</u>	<u>-143.700</u>	<u>-143.537,18</u>
60100	Hochbauverwaltung (* 1130)	Einnahmen	947.700	797.100	964.255,84
		Ausgaben	<u>679.300</u>	<u>447.000</u>	<u>481.657,36</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>268.400</u>	<u>350.100</u>	<u>482.598,48</u>
60200	Tiefbauverwaltung (* 2510)	Einnahmen	20.000	101.700	74.900,00
		Ausgaben	<u>50.300</u>	<u>112.900</u>	<u>99.355,91</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-30.300</u>	<u>-11.200</u>	<u>-24.455,91</u>
61000	Orts-, Kreis- und Regionalplanung (* 0630)	Einnahmen	100	300	65,00
		Ausgaben	<u>575.600</u>	<u>559.100</u>	<u>545.489,75</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-575.500</u>	<u>-558.800</u>	<u>-545.424,75</u>
61300	Bauordnung (* 4300)	Einnahmen	846.400	1.029.500	1.058.612,41
		Ausgaben	<u>1.693.200</u>	<u>1.783.700</u>	<u>1.851.770,63</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-846.800</u>	<u>-754.200</u>	<u>-793.158,22</u>
61700	Aufsicht baulicher Fördermaßnahmen (* 4300)	Einnahmen	0	0	0,00
		Ausgaben	<u>188.800</u>	<u>153.300</u>	<u>152.883,21</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-188.800</u>	<u>-153.300</u>	<u>-152.883,21</u>
62000	Kommunal geförderter Wohnungsbau, Wohnungsfürsorge (* 4300)	Einnahmen	21.400	24.500	26.543,19
		Ausgaben	<u>150.000</u>	<u>150.300</u>	<u>191.228,21</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-128.600</u>	<u>-125.800</u>	<u>-164.685,02</u>
63000	Gemeindestraßen (* 2510)	Einnahmen	160.000	0	0,00
		Ausgaben	<u>160.000</u>	<u>0</u>	<u>0,00</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0,00</u>

Übersicht der kameralen Abschlüsse im Verwaltungshaushalt

Unterabschnitt	Bezeichnung	Art	2006 EUR	2005 EUR	Ergebnis 2004 EUR
65000	Hilfsbetrieb Straßenmeisterei (* 2520)	Einnahmen	557.600	664.300	519.105,55
		Ausgaben	<u>1.608.700</u>	<u>1.490.600</u>	<u>1.283.555,91</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-1.051.100</u>	<u>-826.300</u>	<u>-764.450,36</u>
72000	Abfallüberwachung (* 4110)	Einnahmen	2.700	7.800	-1.791,52
		Ausgaben	<u>128.200</u>	<u>134.800</u>	<u>94.537,96</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-125.500</u>	<u>-127.000</u>	<u>-96.329,48</u>
72100	Gebührenhaushalt Abfallentsorgung (* 4120)	Einnahmen	24.937.100	24.282.900	24.615.785,39
		Ausgaben	<u>24.588.100</u>	<u>24.631.900</u>	<u>24.615.785,39</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>349.000</u>	<u>-349.000</u>	<u>0,00</u>
72200	Abfallbeseitigung (soweit weder Abfallüberwachung -720- noch Gebüh- renhaushalt Abfall -721-) (* 0130)	Einnahmen	0	656.600	1.964.881,46
		Ausgaben	<u>703.700</u>	<u>19.300</u>	<u>0,00</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-703.700</u>	<u>637.300</u>	<u>1.964.881,46</u>
79200	Förderung des öffentlichen Personen- nahverkehrs (ÖPNV) (* 0130)	Einnahmen	3.912.300	3.663.700	3.962.233,45
		Ausgaben	<u>5.608.400</u>	<u>5.493.000</u>	<u>5.302.584,93</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-1.696.100</u>	<u>-1.829.300</u>	<u>-1.340.351,48</u>
80000	Verwaltung der wirtschaftliche Unter- nehmen (Beteiligungsverwaltung) (* 0130)	Einnahmen	0	0	0,00
		Ausgaben	<u>143.100</u>	<u>108.300</u>	<u>0,00</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-143.100</u>	<u>-108.300</u>	<u>0,00</u>
88000	Allgemeines Grundvermögen (* 1130)	Einnahmen	50.500	56.300	94.321,49
		Ausgaben	<u>239.400</u>	<u>212.700</u>	<u>136.973,60</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-188.900</u>	<u>-156.400</u>	<u>-42.652,11</u>
90000	Steuern (* AllgFinW)	Einnahmen	0	0	19.933,70
		Ausgaben	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0,00</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>19.933,70</u>
90100	Finanzzuweisungen (* AllgFinW)	Einnahmen	44.701.700	47.311.700	25.978.479,23
		Ausgaben	<u>50.000</u>	<u>75.000</u>	<u>0,00</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>44.651.700</u>	<u>47.236.700</u>	<u>25.978.479,23</u>
90300	Allgemeine Umlagen (* AllgFinW)	Einnahmen	83.928.500	79.860.700	69.292.149,60
		Ausgaben	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0,00</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>83.928.500</u>	<u>79.860.700</u>	<u>69.292.149,60</u>
91000	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft (* AllgFinW)	Einnahmen	503.200	1.265.800	1.598.813,69
		Ausgaben	<u>7.159.000</u>	<u>8.355.000</u>	<u>7.715.961,20</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-6.655.800</u>	<u>-7.089.200</u>	<u>-6.117.147,51</u>
92000	Abwicklung der Vorjahre (* AllgFinW)	Einnahmen	0	0	0,00
		Ausgaben	<u>15.838.700</u>	<u>3.801.300</u>	<u>0,00</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-15.838.700</u>	<u>-3.801.300</u>	<u>0,00</u>



Übersicht der eingerichteten Deckungsringe

Unterab-schnitt	Bezeichnung	Art	2006 EUR	2005 EUR	Ergebnis 2004 EUR
02000	Allgemeine Verwaltung (* 0107)	Einnahmen	500	100.500	798,46
		Ausgaben	<u>206.000</u>	<u>552.900</u>	<u>158.847,75</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-205.500</u>	<u>-452.400</u>	<u>-158.049,29</u>
02100	Allgemeiner Service (* 1110)	Einnahmen	0	1.200	0,00
		Ausgaben	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0,00</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>0</u>	<u>1.200</u>	<u>0,00</u>
02110	EDV-Service (* 1140)	Einnahmen	0	0	0,00
		Ausgaben	<u>35.000</u>	<u>45.000</u>	<u>-6.002,87</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-35.000</u>	<u>-45.000</u>	<u>6.002,87</u>
03000	Finanzen und Steuern (* 0710)	Einnahmen	0	0	0,00
		Ausgaben	<u>5.000</u>	<u>15.000</u>	<u>0,00</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-5.000</u>	<u>-15.000</u>	<u>0,00</u>
03200	Kreisfonds (* 0710)	Einnahmen	0	0	0,00
		Ausgaben	<u>85.000</u>	<u>45.000</u>	<u>40.723,75</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-85.000</u>	<u>-45.000</u>	<u>-40.723,75</u>
11000	Allgemeine Öffentliche Ordnung (* 2230)	Einnahmen	0	0	0,00
		Ausgaben	<u>25.000</u>	<u>0</u>	<u>0,00</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-25.000</u>	<u>0</u>	<u>0,00</u>
11110	Straßenverkehr (FD 24) (* 2400)	Einnahmen	0	0	0,00
		Ausgaben	<u>22.300</u>	<u>30.000</u>	<u>30.050,76</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-22.300</u>	<u>-30.000</u>	<u>-30.050,76</u>
11130	eigene Geschwindigkeitsüberwachung (* 2510)	Einnahmen	0	0	0,00
		Ausgaben	<u>0</u>	<u>80.800</u>	<u>0,00</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>0</u>	<u>-80.800</u>	<u>0,00</u>
11300	Veterinär- und Lebensmittelangele- genheiten (* 2110)	Einnahmen	0	0	0,00
		Ausgaben	<u>1.800</u>	<u>1.800</u>	<u>0,00</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-1.800</u>	<u>-1.800</u>	<u>0,00</u>
11500	Umweltschutz (* 4200)	Einnahmen	0	0	0,00
		Ausgaben	<u>2.600</u>	<u>2.600</u>	<u>935,25</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-2.600</u>	<u>-2.600</u>	<u>-935,25</u>
13000	Feuerwehrangelegenheiten (* 2210)	Einnahmen	370.000	385.000	398.810,14
		Ausgaben	<u>550.000</u>	<u>655.000</u>	<u>448.610,14</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-180.000</u>	<u>-270.000</u>	<u>-49.800,00</u>
14000	Katastrophenschutz (* 2210)	Einnahmen	62.500	190.300	150.400,00
		Ausgaben	<u>571.900</u>	<u>461.400</u>	<u>323.100,00</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-509.400</u>	<u>-271.100</u>	<u>-172.700,00</u>
16000	Eigener Rettungsdienst (* 2220)	Einnahmen	0	0	9.685,18
		Ausgaben	<u>0</u>	<u>187.000</u>	<u>171.961,94</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>0</u>	<u>-187.000</u>	<u>-162.276,76</u>
16100	Integrierte Regionalleitstelle (* 2222)	Einnahmen	15.000	31.600	41.400,00
		Ausgaben	<u>30.000</u>	<u>63.200</u>	<u>14.675,47</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-15.000</u>	<u>-31.600</u>	<u>26.724,53</u>
21100	Grundschulen anderer Träger (* 3110)	Einnahmen	0	0	0,00
		Ausgaben	<u>37.000</u>	<u>81.000</u>	<u>264.000,00</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-37.000</u>	<u>-81.000</u>	<u>-264.000,00</u>
22100	Realschulen (* 3110)	Einnahmen	0	0	0,00
		Ausgaben	<u>117.000</u>	<u>188.000</u>	<u>343.000,00</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-117.000</u>	<u>-188.000</u>	<u>-343.000,00</u>
22500	Kombinierte Haupt- und Realschulen (* 3110)	Einnahmen	0	0	0,00
		Ausgaben	<u>100.000</u>	<u>118.000</u>	<u>74.000,00</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-100.000</u>	<u>-118.000</u>	<u>-74.000,00</u>
23000	Gymnasien anderer Träger (* 3110)	Einnahmen	0	0	0,00
		Ausgaben	<u>251.000</u>	<u>232.000</u>	<u>282.000,00</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-251.000</u>	<u>-232.000</u>	<u>-282.000,00</u>
23100	Wolfgang-Borchert-Gymnasium Halstenbek (* 3113)	Einnahmen	0	0	0,00
		Ausgaben	<u>633.000</u>	<u>66.000</u>	<u>141.718,23</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-633.000</u>	<u>-66.000</u>	<u>-141.718,23</u>

Übersicht der eingerichteten Deckungsringe

Unterabschnitt	Bezeichnung	Art	2006 EUR	2005 EUR	Ergebnis 2004 EUR
23200	Ludwig-Meyn-Schule Uetersen (* 3114)	Einnahmen	230.400	177.500	0,00
		Ausgaben	<u>572.000</u>	<u>771.500</u>	<u>380.457,02</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-341.600</u>	<u>-594.000</u>	<u>-380.457,02</u>
24410	Berufliche Schule Pinneberg (* 3112)	Einnahmen	20.100	100	396.700,00
		Ausgaben	<u>867.000</u>	<u>1.200.600</u>	<u>968.477,11</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-846.900</u>	<u>-1.200.500</u>	<u>-571.777,11</u>
24420	Berufliche Schule Elmshorn (* 3111)	Einnahmen	327.100	493.100	0,00
		Ausgaben	<u>1.728.500</u>	<u>3.195.800</u>	<u>1.070.761,64</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-1.401.400</u>	<u>-2.702.700</u>	<u>-1.070.761,64</u>
24430	Landesberufsschule für Verpackungsmittelmechaniker (* 3111)	Einnahmen	0	0	0,00
		Ausgaben	<u>30.000</u>	<u>51.200</u>	<u>15.400,00</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-30.000</u>	<u>-51.200</u>	<u>-15.400,00</u>
27000	Sonderschulen anderer Träger (* 3110)	Einnahmen	0	150.000	312.500,00
		Ausgaben	<u>116.000</u>	<u>64.000</u>	<u>23.000,00</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-116.000</u>	<u>86.000</u>	<u>289.500,00</u>
27100	Heideweg-Schule Appen-Etz (* 3115)	Einnahmen	321.500	65.000	38.000,00
		Ausgaben	<u>523.700</u>	<u>189.200</u>	<u>629.480,25</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-202.200</u>	<u>-124.200</u>	<u>-591.480,25</u>
27200	Raboisenschule Elmshorn (* 3116)	Einnahmen	56.000	73.700	33.435,00
		Ausgaben	<u>768.600</u>	<u>231.400</u>	<u>225.858,19</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-712.600</u>	<u>-157.700</u>	<u>-192.423,19</u>
28100	Gesamtschulen (integrierte und kooperative) (* 3110)	Einnahmen	0	0	0,00
		Ausgaben	<u>268.000</u>	<u>168.000</u>	<u>-70.042,60</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-268.000</u>	<u>-168.000</u>	<u>70.042,60</u>
29000	Schülerbeförderung (* 3110)	Einnahmen	533.300	15.000	0,00
		Ausgaben	<u>552.600</u>	<u>307.000</u>	<u>-2.900,20</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-19.300</u>	<u>-292.000</u>	<u>2.900,20</u>
29510	Medienzentrum des Kreises Pinneberg (* 3117)	Einnahmen	0	0	0,00
		Ausgaben	<u>3.000</u>	<u>3.000</u>	<u>2.888,40</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-3.000</u>	<u>-3.000</u>	<u>-2.888,40</u>
30100	Pinneberg-Heim Hadersleben (* 3118)	Einnahmen	0	0	0,00
		Ausgaben	<u>0</u>	<u>70.000</u>	<u>12.600,00</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>0</u>	<u>-70.000</u>	<u>-12.600,00</u>
32100	Landdrostei Pinneberg (* 1131)	Einnahmen	0	0	0,00
		Ausgaben	<u>100.000</u>	<u>80.000</u>	<u>0,00</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-100.000</u>	<u>-80.000</u>	<u>0,00</u>
36000	Heimspflege (* 0630)	Einnahmen	0	0	0,00
		Ausgaben	<u>13.000</u>	<u>13.000</u>	<u>600,00</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-13.000</u>	<u>-13.000</u>	<u>-600,00</u>
36100	Naturschutz (* 4200)	Einnahmen	50.000	50.000	77.573,88
		Ausgaben	<u>50.000</u>	<u>60.000</u>	<u>78.895,92</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>0</u>	<u>-10.000</u>	<u>-1.322,04</u>
40720	Soziale Dienste (* 3300)	Einnahmen	0	0	0,00
		Ausgaben	<u>51.500</u>	<u>0</u>	<u>0,00</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-51.500</u>	<u>0</u>	<u>0,00</u>
43200	Einrichtungen für pflegebedürftige Menschen (* 3500)	Einnahmen	32.800	20.000	152.000,00
		Ausgaben	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0,00</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>32.800</u>	<u>20.000</u>	<u>152.000,00</u>
43210	Leistungen nach dem Landespflegegesetz (* 3500)	Einnahmen	0	0	65.749,32
		Ausgaben	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>-0,07</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>65.749,39</u>
43900	Beschäftigungs- und Qualifizierungsgesellschaft (BQG) (* 0130)	Einnahmen	0	0	0,00
		Ausgaben	<u>0</u>	<u>13.000</u>	<u>0,00</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>0</u>	<u>-13.000</u>	<u>0,00</u>
45120	Kinder- und Jugenderholung (* 3300)	Einnahmen	0	0	0,00
		Ausgaben	<u>0</u>	<u>1.400</u>	<u>1.129,61</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>0</u>	<u>-1.400</u>	<u>-1.129,61</u>

Übersicht der eingerichteten Deckungsringe

Unterabschnitt	Bezeichnung	Art	2006 EUR	2005 EUR	Ergebnis 2004 EUR
46010	Jugendbildungsstätte (* 3300)	Einnahmen	0	0	6.387,21
		Ausgaben	<u>100.000</u>	<u>104.100</u>	<u>8.090,34</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-100.000</u>	<u>-104.100</u>	<u>-1.703,13</u>
46050	Förderung anderer Einrichtungen (* 3300)	Einnahmen	0	0	0,00
		Ausgaben	<u>9.000</u>	<u>10.000</u>	<u>17.000,00</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-9.000</u>	<u>-10.000</u>	<u>-17.000,00</u>
46400	Kindertagesstätten (* 3300)	Einnahmen	0	0	663,88
		Ausgaben	<u>177.700</u>	<u>116.200</u>	<u>114.338,89</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-177.700</u>	<u>-116.200</u>	<u>-113.675,01</u>
50000	Fachdienst Gesundheit (* 3200)	Einnahmen	500	500	577,13
		Ausgaben	<u>7.600</u>	<u>5.000</u>	<u>-0,84</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-7.100</u>	<u>-4.500</u>	<u>577,97</u>
51000	Allgemeines Krankenhauswesen (* 0730)	Einnahmen	2.800.000	2.735.000	2.609.408,00
		Ausgaben	<u>5.518.000</u>	<u>5.600.000</u>	<u>4.948.434,55</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-2.718.000</u>	<u>-2.865.000</u>	<u>-2.339.026,55</u>
51200	GGmbH "Kliniken des Kreises Pinneberg" (* 0730)	Einnahmen	0	0	0,00
		Ausgaben	<u>356.500</u>	<u>356.500</u>	<u>834.415,12</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-356.500</u>	<u>-356.500</u>	<u>-834.415,12</u>
54400	Fleischhygieneüberwachung (* 2120)	Einnahmen	0	0	0,00
		Ausgaben	<u>0</u>	<u>9.000</u>	<u>0,00</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>0</u>	<u>-9.000</u>	<u>0,00</u>
55000	Förderung des Sports (* 3110)	Einnahmen	0	0	130,00
		Ausgaben	<u>404.400</u>	<u>350.800</u>	<u>489.576,24</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-404.400</u>	<u>-350.800</u>	<u>-489.446,24</u>
60100	Hochbauverwaltung (* 1130)	Einnahmen	0	0	0,00
		Ausgaben	<u>748.000</u>	<u>130.000</u>	<u>-190.388,50</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-748.000</u>	<u>-130.000</u>	<u>190.388,50</u>
61300	Bauordnung (* 4300)	Einnahmen	0	0	0,00
		Ausgaben	<u>0</u>	<u>32.500</u>	<u>15.337,52</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>0</u>	<u>-32.500</u>	<u>-15.337,52</u>
62000	Kommunal geförderter Wohnungsbau, Wohnungsfürsorge (* 4300)	Einnahmen	127.900	131.200	178.983,55
		Ausgaben	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0,00</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>127.900</u>	<u>131.200</u>	<u>178.983,55</u>
63000	Gemeindestraßen (* 2510)	Einnahmen	19.100	0	0,00
		Ausgaben	<u>19.100</u>	<u>0</u>	<u>0,00</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0,00</u>
65000	Hilfsbetrieb Straßenmeisterei (* 2520)	Einnahmen	1.000	651.000	3.000,00
		Ausgaben	<u>368.600</u>	<u>646.600</u>	<u>115.349,00</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-367.600</u>	<u>4.400</u>	<u>-112.349,00</u>
65001	Kreisstraßen (* 2510)	Einnahmen	500	500	0,00
		Ausgaben	<u>100.000</u>	<u>100.000</u>	<u>0,00</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-99.500</u>	<u>-99.500</u>	<u>0,00</u>
65010	Kreisstraße Nr. 1 (* 2510)	Einnahmen	0	216.300	200.000,00
		Ausgaben	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>353.000,00</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>0</u>	<u>216.300</u>	<u>-153.000,00</u>
65120	Kreisstraße Nr. 12 (* 2510)	Einnahmen	0	35.000	225.338,43
		Ausgaben	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>30.000,00</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>0</u>	<u>35.000</u>	<u>195.338,43</u>
65150	Kreisstraße Nr. 15 (* 2510)	Einnahmen	83.000	0	0,00
		Ausgaben	<u>130.400</u>	<u>0</u>	<u>15.000,00</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-47.400</u>	<u>0</u>	<u>-15.000,00</u>
65180	Kreisstraße Nr. 18 (* 2510)	Einnahmen	179.800	1.300.000	345.000,00
		Ausgaben	<u>0</u>	<u>2.140.700</u>	<u>475.000,00</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>179.800</u>	<u>-840.700</u>	<u>-130.000,00</u>
65210	Kreisstraße Nr. 21 (* 2510)	Einnahmen	153.800	0	0,00
		Ausgaben	<u>185.500</u>	<u>60.000</u>	<u>0,00</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-31.700</u>	<u>-60.000</u>	<u>0,00</u>

Übersicht der eingerichteten Deckungsringe

Unterab-schnitt	Bezeichnung	Art	2006 EUR	2005 EUR	Ergebnis 2004 EUR
65220	Kreisstraße Nr. 22 (* 2510)	Einnahmen	0	0	143.403,74
		Ausgaben	<u>308.000</u>	<u>700.000</u>	<u>2.219.035,58</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-308.000</u>	<u>-700.000</u>	<u>-2.075.631,84</u>
65240	Kreisstraße Nr. 24 (* 2510)	Einnahmen	0	0	227.300,00
		Ausgaben	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>340.298,23</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>-112.998,23</u>
72100	Gebührenhaushalt Abfallentsorgung (* 4120)	Einnahmen	0	0	0,00
		Ausgaben	<u>10.000</u>	<u>10.200</u>	<u>565,12</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>-10.000</u>	<u>-10.200</u>	<u>-565,12</u>
78000	Landwirtschaft, Baumschulen, Vieh-zucht (* 0710)	Einnahmen	2.000	2.000	2.000,00
		Ausgaben	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0,00</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>2.000</u>	<u>2.000</u>	<u>2.000,00</u>
79200	Förderung des öffentlichen Personen-nahverkehrs (ÖPNV) (* 0130)	Einnahmen	0	0	0,00
		Ausgaben	<u>0</u>	<u>6.000</u>	<u>10,48</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>0</u>	<u>-6.000</u>	<u>-10,48</u>
87100	Servicebetrieb (* 0130)	Einnahmen	0	0	0,00
		Ausgaben	<u>0</u>	<u>25.000</u>	<u>0,00</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>0</u>	<u>-25.000</u>	<u>0,00</u>
88000	Allgemeines Grundvermögen (* 0101)	Einnahmen	0	0	5,08
		Ausgaben	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>-51.783,83</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>51.788,91</u>
91000	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft (* AllgFinW)	Einnahmen	27.257.400	28.373.500	16.219.996,65
		Ausgaben	<u>15.884.900</u>	<u>15.551.600</u>	<u>6.481.742,06</u>
		Überschuss/Zuschussbedarf	<u>11.372.500</u>	<u>12.821.900</u>	<u>9.738.254,59</u>

Übersicht der eingerichteten Deckungsringe

3.5 Übersicht der eingerichteten Deckungsringe

Deckungskreis: 0100

Typ: *echte und unechte Deckung*

Soll

Oberste Kreisorgane

1.00000.15000

1.00000.16200

1.00000.40200

1.00000.41000

1.00000.41400

1.00000.42400

1.00000.43000

1.00000.43400

1.00000.44400

1.00000.46000

1.00000.52100

1.00000.56200

1.00000.59900

1.00000.65000

1.00000.65400

1.00000.65500

1.02050.43000

1.02050.46000

1.02050.52100

1.02050.56200

1.02050.65000

1.02050.65400

1.02500.56200

1.02500.56260

1.02500.63100

1.02500.65000

1.02500.65400

Deckungskreis: 0130

Typ: *echte gegenseitige Deckung*

Beteiligungsmanagement

1.72200.71500

1.80000.41000

1.80000.41400

1.80000.43000

1.80000.43400

1.80000.44400

1.80000.46000

1.80000.52100

1.80000.56200

1.80000.65000

1.80000.65400

Deckungskreis: 0400

Typ: *echte und unechte Deckung*

Soll

Rechnungs- und Gemeindeprüfung

1.01000.41000

1.01000.41400

1.01000.43000

1.01000.43400

1.01000.44400

1.01000.46000

1.01000.52100

1.01000.56200

1.01000.65000

1.01000.65400

1.01000.65506

1.61700.41400

1.61700.43400

1.61700.44400

1.61700.46000

1.61700.52100

1.61700.56200

1.61700.65000

1.61700.65400

Deckungskreis: 0101

Typ: *echte gegenseitige Deckung*

Allgemeine Verwaltung

1.02000.41100

1.02000.43010

1.02000.43020

1.02000.44410

1.02000.44510

1.02000.45100

1.02000.64000

1.02000.65010

1.02000.65500

1.02000.66110

1.02000.66120

1.02000.66140

Deckungskreis: 0139

Typ: *echte und unechte Deckung*

Soll

Programmausgaben ÖPNV

1.79200.16200

1.79200.17110

1.79200.17130

1.79200.17140

1.79200.17700

1.79200.58070

1.79200.67100

1.79200.67110

1.79200.67530

1.79200.71620

1.79200.71650

1.79200.71660

Deckungskreis: 0500

Typ: *echte und unechte Deckung*

Soll

Recht

1.02300.41000

1.02300.41400

1.02300.43000

1.02300.43400

1.02300.44400

1.02300.46000

1.02300.52100

1.02300.56200

1.02300.65000

1.02300.65400

1.02300.65500

Deckungskreis: 0110

Typ: *echte und unechte Deckung*

Soll

Büro des Kreistags

1.00000.17810

1.00000.59200

1.02010.15700

1.02010.41400

1.02010.43400

1.02010.44400

1.02010.46000

1.02010.52100

1.02010.56200

1.02010.65000

1.02010.65400

1.02010.66100

Deckungskreis: 0200

Typ: *echte gegenseitige Deckung*

Personalrat

1.08100.41000

1.08100.41400

1.08100.42400

1.08100.43000

1.08100.43400

1.08100.44400

1.08100.46000

1.08100.52100

1.08100.56200

1.08100.59000

1.08100.65000

1.08100.65400

1.08100.65410

Deckungskreis: 0610

Typ: *echte und unechte Deckung*

Soll

Öffentlichkeitsarbeit und Projektmanagement

1.02020.13200

1.02020.41000

1.02020.41400

1.02020.42400

1.02020.43000

1.02020.43400

1.02020.44400

1.02020.46000

1.02020.52100

1.02020.56200

1.02020.61500

1.02020.65000

1.02020.65400

Deckungskreis: 0111

Typ: *unechte Deckungsfähigkeit Soll*

Auslandspatenschaften

1.00000.17800

1.00000.58180

Deckungskreis: 0300

Typ: *echte und unechte Deckung*

Soll

Gleichstellungsbeauftragte

1.02500.41400

1.02500.43400

1.02500.44400

1.02500.46000

1.02500.52100

Deckungskreis: 0120

Typ: *echte und unechte Deckung*

Soll

Metropolregion Hamburg

1.02050.41000

Übersicht der eingerichteten Deckungsringe

Deckungskreis: 0620

Typ: *echte und unechte Deckung*

Soll

Kommunalaufsicht

1.05000.41000
1.05000.41400
1.05000.43000
1.05000.43400
1.05000.44400
1.05000.52100
1.05000.56200
1.05000.65000
1.05000.65400
1.05000.66100
1.05000.67250

Deckungskreis: 0630

Typ: *echte und unechte Deckung*

Soll

Regionalmanagement und Europa

1.59000.17820
1.59000.54920
1.59000.58010
1.59000.66100
1.59000.66200
1.59000.67000
1.59000.67210
1.59000.71300
1.61000.13200
1.61000.41000
1.61000.41400
1.61000.41600
1.61000.42400
1.61000.43000
1.61000.43400
1.61000.44400
1.61000.52100
1.61000.56200
1.61000.65000
1.61000.65400
1.61000.65500
1.61000.67000
1.61000.67240
1.61000.67241

Deckungskreis: 0640

Typ: *echte und unechte Deckung*

Soll

Arboretum

1.59100.16000
1.59100.16800
1.59100.41400
1.59100.41600
1.59100.42400
1.59100.43400
1.59100.44400
1.59100.46000
1.59100.50000
1.59100.66100
1.59100.71800

Deckungskreis: 0710

Typ: *echte und unechte Deckung*

Soll

Finanzen

1.03000.15700
1.03000.41000
1.03000.41400
1.03000.43000
1.03000.43400

1.03000.44400

1.03000.46000

1.03000.52100

1.03000.56200

1.03000.65000

1.03000.65400

1.03000.65500

1.03000.65506

1.03000.66100

Deckungskreis: 0720

Typ: *echte und unechte Deckung*

Soll

Zentrales Controlling

1.02030.41000

1.02030.41400

1.02030.43000

1.02030.43400

1.02030.44400

1.02030.46000

1.02030.52100

1.02030.56200

1.02030.65000

1.02030.65400

Deckungskreis: 0730

Typ: *unechte Deckungsfähigkeit Soll*

Abwicklung Gutachterausschuss,

ÖPNV, etc.

1.02040.16600

1.02040.41000

1.02040.41400

1.02040.42000

1.02040.42400

1.02040.43000

1.02040.43400

1.02040.44400

1.02040.65000

1.02040.65505

1.02040.67950

Deckungskreis: 0731

Typ: *unechte Deckungsfähigkeit Soll*

gGmbH Kliniken des Kreises

1.51200.16700

1.51200.41000

1.51200.41400

1.51200.42400

1.51200.43000

1.51200.43400

1.51200.44400

1.51200.45100

3.51000.36100

3.51000.98500

Deckungskreis: 0741

Typ: *unechte Deckungsfähigkeit Soll*

Gutachterausschuss

1.02040.10230

1.02040.15900

1.02040.16110

1.02040.64000

1.02040.67100

Deckungskreis: 0750

Typ: *echte gegenseitige Deckung*

Arbeits- und Gesundheitsschutz

1.08200.16500

1.08200.41400

1.08200.42400

1.08200.43400

1.08200.44400

1.08200.52100

1.08200.56200

1.08200.65000

1.08200.65400

Deckungskreis: 0751

Typ: *unechte Deckungsfähigkeit Soll*

Umsatzsteuer Arbeits- und Gesund-

heitsschutz

1.08200.15900

1.08200.64000

Deckungskreis: 0760

Typ: *echte und unechte Deckung*

Soll

Organisations- und Personalent-

wicklung

1.02210.16200

1.02210.16800

1.02210.41000

1.02210.41010

1.02210.41400

1.02210.41410

1.02210.41420

1.02210.43000

1.02210.43400

1.02210.43410

1.02210.43420

1.02210.44400

1.02210.44410

1.02210.44420

1.02210.53700

1.02210.56200

1.02210.56250

1.02210.56280

1.02210.57050

1.02210.59010

1.02210.65000

1.02210.65400

1.02210.66100

Deckungskreis: 0907

Typ: *unechte Deckungsfähigkeit Soll*

Abschreibung und Verzinsung des

Anlagekapitals

1.11110.68000

1.11110.68500

1.16000.68000

1.16000.68500

1.16100.68000

1.16100.68500

1.54400.68000

1.54400.68500

1.65000.68000

1.65000.68500

1.72100.68000

1.72100.68500

1.91000.27000

1.91000.27500

Deckungskreis: 0909

Typ: *unechte Deckungsfähigkeit Soll*

Zinsen

1.91000.20500

1.91000.20700

1.91000.80100

1.91000.80500

1.91000.80510

Übersicht der eingerichteten Deckungsringe

1.91000.80600
1.91000.80700
1.91000.80710

Deckungskreis: 0950

Typ: *unechte Deckungsfähigkeit Soll*

Innere Verrechnungen (verschiedene Stellen)

1.01000.16900
1.02100.67900
1.02210.16900
1.02300.16900
1.03000.16900
1.08200.16900
1.11110.67900
1.16100.67900
1.20000.16900
1.24420.16900
1.24430.67910
1.30100.67900
1.40720.67900
1.50000.67900
1.54400.67900
1.65000.67910
1.72100.67900

Deckungskreis: 0951

Typ: *unechte Deckungsfähigkeit Soll*

Innere Verrechnung Rettungsdienst für Leitstelle

1.13000.67910
1.14000.67910
1.16100.16900
1.65000.67950

Deckungskreis: 0952

Typ: *unechte Deckungsfähigkeit Soll*

Innere Verrechnung Fleischbeschau

1.11300.16900
1.54400.67910

Deckungskreis: 0970

Typ: *echte und unechte Deckung Soll*

Interne Leistungsverrechnung Geschäftsbereich Service

1.00000.67950
1.01000.67950
1.02010.67950
1.02020.67950
1.02030.67950
1.02050.67950
1.02070.67950
1.02080.67950
1.02100.16950
1.02110.16950
1.02200.16950
1.02210.67950
1.02300.67950
1.02500.67950
1.03000.67950
1.03100.16950
1.05000.67950
1.06000.16950
1.06100.16950
1.08100.67950
1.08200.67950
1.11000.67950
1.11110.67950
1.11120.67950

1.11300.67950
1.11500.67950
1.14000.67950
1.16100.67950
1.20000.67950
1.23100.67950
1.23200.67950
1.24410.67950
1.24411.16950
1.24420.67950
1.27100.67950
1.27200.67950
1.29510.67950
1.30100.67950
1.32100.16950
1.40000.67950
1.40720.67950
1.50000.67950
1.54400.67950
1.59100.67950
1.60100.16950
1.61000.67950
1.61300.67950
1.61700.67950
1.72000.67950
1.72100.67950

Deckungskreis: 1100

Typ: *echte und unechte Deckung Soll*

Fachdienst Zentrale Dienste

1.02100.14000
1.02100.15700
1.02100.16600
1.02100.16800
1.02100.41000
1.02100.41400
1.02100.42000
1.02100.42400
1.02100.43000
1.02100.43400
1.02100.44400
1.02100.46000
1.02100.50000
1.02100.50100
1.02100.50200
1.02100.52100
1.02100.53400
1.02100.54000
1.02100.54500
1.02100.55000
1.02100.56000
1.02100.56200
1.02100.64100
1.02100.64200
1.02100.65000
1.02100.65200
1.02100.65400
1.02100.65510
1.02100.65800
1.02100.66180
1.02100.66190
1.06000.41000
1.06000.41400
1.06000.43000
1.06000.43400
1.06000.44400
1.06000.46000
1.06000.57500
1.06100.16500

1.06100.41000
1.06100.41400
1.06100.43000
1.06100.43400
1.06100.44400
1.06100.53200
1.06100.57000
1.06100.65000
1.08000.52100
1.08000.66190
1.24411.41400
1.24411.43400
1.24411.44400
1.60100.15700
1.88000.14000
1.88000.50200
1.88000.54000
1.88000.54500

Deckungskreis: 1130

Typ: *echte und unechte Deckung Soll*

Hochbau

1.60100.14000
1.60100.41000
1.60100.41400
1.60100.43000
1.60100.43400
1.60100.44400
1.60100.46000
1.60100.50000
1.60100.52100
1.60100.56200
1.60100.65000
1.60100.65400
1.88000.50000
1.88000.50100
1.88000.66190

Deckungskreis: 1131

Typ: *unechte Deckungsfähigkeit Soll*

Mehrwertsteuer Drostei

1.32100.15900
1.32100.64000

Deckungskreis: 1140

Typ: *echte und unechte Deckung Soll*

Team EDV

1.02110.41400
1.02110.43400
1.02110.44400
1.02110.46000
1.02110.52100
1.02110.52110
1.02110.53700
1.02110.56200
1.02110.65000
1.02110.65400

Deckungskreis: 1300

Typ: *echte und unechte Deckung Soll*

Fachdienst Rechnungswesen

1.02000.65700
1.03100.15700
1.03100.26100
1.03100.41000
1.03100.41400
1.03100.43000

Übersicht der eingerichteten Deckungsringe

1.03100.43400
1.03100.44400
1.03100.46000
1.03100.52100
1.03100.56200
1.03100.65000
1.03100.65400
1.03100.65500
1.03100.66100
1.03100.66190

Deckungskreis: 1500

Typ: *echte und unechte Deckung*
Soll

Fachdienst Personal- und Organisationservice

1.02200.41000
1.02200.41400
1.02200.43000
1.02200.43400
1.02200.44400
1.02200.46000
1.02200.52100
1.02200.56200
1.02200.65000
1.02200.65400
1.02200.65610

Deckungskreis: 2000

Typ: *echte und unechte Deckung*
Soll

Leitung Fachbereich 2

1.02070.41000
1.02070.41400
1.02070.42000
1.02070.42400
1.02070.43000
1.02070.43400
1.02070.44400
1.02070.46000
1.02070.52100
1.02070.56200
1.02070.65000
1.02070.65400
1.02070.65900

Deckungskreis: 2002

Typ: *echte gegenseitige Deckung*
Personalverwaltung "Stellenpool"

1.02220.41000
1.02220.41400
1.02220.43000
1.02220.43400
1.02220.44400
1.02220.56200

Deckungskreis: 2110

Typ: *echte und unechte Deckung*
Soll

Veterinär- und Lebensmittel aufsicht (ohne 544-)

1.11300.10700
1.11300.16600
1.11300.16700
1.11300.16800
1.11300.41000
1.11300.41400
1.11300.43000
1.11300.43400
1.11300.44400

1.11300.46000
1.11300.52100
1.11300.56100
1.11300.56200
1.11300.57800
1.11300.57820
1.11300.65000
1.11300.65400
1.11300.67200
1.11300.67250

Deckungskreis: 2120

Typ: *echte und unechte Deckung*
Soll

Gebührenhaushalt Fleisch- hygie-
neüberwachung

1.54400.10600
1.54400.16000
1.54400.41000
1.54400.41400
1.54400.43000
1.54400.43400
1.54400.44400
1.54400.46000
1.54400.52100
1.54400.56100
1.54400.56200
1.54400.57830
1.54400.58300
1.54400.65000
1.54400.65400
1.54400.66190

Deckungskreis: 2190

Typ: *echte gegenseitige Deckung*
Programmausgaben Fachdienst 21

1.11300.71200
1.11300.71800

Deckungskreis: 2210

Typ: *echte und unechte Deckung*
Soll

Feuerwehrangelegenheiten und
Katastrophenschutz

1.13000.14000
1.13000.40200
1.13000.41400
1.13000.43400
1.13000.44400
1.13000.46000
1.13000.50000
1.13000.56000
1.14000.15700
1.14000.16200
1.14000.16710
1.14000.16720
1.14000.41000
1.14000.41400
1.14000.43000
1.14000.43400
1.14000.44400
1.14000.46000
1.14000.50200
1.14000.51040
1.14000.52100
1.14000.53000
1.14000.54000
1.14000.54610
1.14000.54750
1.14000.55000

1.14000.56200
1.14000.56210
1.14000.56290
1.14000.58140
1.14000.58141
1.14000.65000
1.14000.65200
1.14000.65400
1.14000.66190
1.14000.67800
3.14000.93540

Deckungskreis: 2211

Typ: *unechte Deckungsfähigkeit Soll*

Beschaffungen nach dem Katastro-
phenschutzgesetz

3.14000.36120
3.14000.93510

Deckungskreis: 2212

Typ: *unechte Deckungsfähigkeit Soll*

Feuerschutzsteuer

3.13000.36100
3.13000.98200

Deckungskreis: 2213

Typ: *unechte Deckungsfähigkeit Soll*

Besondere Kat.-Geräte und Schutz-
ausstattung

3.14000.36700
3.14000.93520

Deckungskreis: 2214

Typ: *unechte Deckungsfähigkeit Soll*

Feuerwehrlehrgänge

1.13000.16100
1.13000.67200

Deckungskreis: 2215

Typ: *unechte Deckungsfähigkeit Soll*

Einsatz Gefahrgut-Löschzug

1.14000.16810
1.14000.58010

Deckungskreis: 2220

Typ: *echte und unechte Deckung*
Soll

Gebührenhaushalt Rettungsdienst

1.16000.14000
1.16000.15700
1.16000.16700
1.16000.41000
1.16000.43000
1.16000.45100
1.16000.46000
1.16000.52100
1.16000.54000
1.16000.56200
1.16000.65000
1.16000.65400
1.16000.66190
1.16100.53000

Deckungskreis: 2222

Typ: *echte gegenseitige Deckung*

Integrierte Rettungsleitstelle IRLS

1.16100.16200
1.16100.16700
1.16100.41400

Übersicht der eingerichteten Deckungsringe

1.16100.43400
1.16100.44400
1.16100.46000
1.16100.50000
1.16100.52030
1.16100.52100
1.16100.53300
1.16100.54000
1.16100.54610
1.16100.54750
1.16100.55000
1.16100.56000
1.16100.56200
1.16100.65000
1.16100.65400
1.16100.65500
1.16100.65600

Deckungskreis: 2230

Typ: *echte gegenseitige Deckung*

Kommunalaufsicht

1.11000.15700
1.11000.41000
1.11000.41400
1.11000.43000
1.11000.43400
1.11000.44400
1.11000.46000
1.11000.52100
1.11000.56200
1.11000.58010
1.11000.59500
1.11000.62020
1.11000.65000
1.11000.65400
1.11000.66190
1.11000.67200
1.11000.67250

Deckungskreis: 2231

Typ: *unechte Deckungsfähigkeit Soll*

Jagdbehörde

1.11200.10100
1.11200.10500
1.11200.40200
1.11200.59400
1.11200.71100

Deckungskreis: 2290

Typ: *echte und unechte Deckung*

Soll

Programmausgaben Fachdienst 22

1.13000.71400
1.13000.71800
1.13000.71810
1.14000.17100
1.14000.70330
1.14000.70350
1.14000.70360

Deckungskreis: 2400

Typ: *echte und unechte Deckung*

Soll

Fachdienst Straßenverkehr

1.11110.10030
1.11110.14000
1.11110.15700
1.11110.16251
1.11110.17100
1.11110.26020

1.11110.41000
1.11110.41400
1.11110.43000
1.11110.43400
1.11110.44400
1.11110.46000
1.11110.50000
1.11110.50100
1.11110.52100
1.11110.53700
1.11110.54110
1.11110.54500
1.11110.56200
1.11110.65000
1.11110.65200
1.11110.65400
1.11110.67010

Deckungskreis: 2510

Typ: *echte und unechte Deckung*

Soll

Fachdienst Straßenbau und Verkehrssicherheit

1.11120.10030
1.11120.15700
1.11120.26010
1.11120.41000
1.11120.41400
1.11120.43000
1.11120.43400
1.11120.44400
1.11120.46000
1.11120.50100
1.11120.52100
1.11120.56200
1.11120.58080
1.11120.65000
1.11120.65200
1.11120.65400
1.11120.65600
1.11120.67010
1.11130.10030
1.11130.16100
1.11130.26010
1.11130.41000
1.11130.41400
1.11130.43000
1.11130.43400
1.11130.44400
1.11130.53400
1.11130.53700
1.11130.54000
1.11130.55000
1.11130.65000
1.11130.65600
1.60200.15824
1.60200.41400
1.60200.43400
1.60200.44400
1.60200.46000
1.60200.52100
1.60200.56200
1.60200.65000
1.60200.65020
1.60200.65400

Deckungskreis: 2520

Typ: *unechte Deckungsfähigkeit Soll*

FD 25 Straßenmeisterei

1.65000.10050

1.65000.11000
1.65000.15200
1.65000.15500
1.65000.15700
1.65000.16200
1.65000.17100
1.65000.17101
1.65000.41400
1.65000.43400
1.65000.44400
1.65000.46000
1.65000.51004
1.65000.51005
1.65000.51006
1.65000.51010
1.65000.51020
1.65000.52100
1.65000.52500
1.65000.53100
1.65000.54000
1.65000.54500
1.65000.54510
1.65000.55000
1.65000.56000
1.65000.56200
1.65000.65000
1.65000.65020
1.65000.65400
1.65000.71200

Deckungskreis: 2590

Typ: *echte und unechte Deckung*

Soll

Landesmittel Straßenbau nach § 24 FAG

1.63000.17100
1.63000.71200

Deckungskreis: 3000

Typ: *echte und unechte Deckung*

Soll

Leitung Fachbereich 3

1.02080.41000
1.02080.41400
1.02080.42000
1.02080.42400
1.02080.43000
1.02080.43400
1.02080.44400
1.02080.46000
1.02080.52100
1.02080.56200
1.02080.65000
1.02080.65400
1.02080.65900

Deckungskreis: 3100

Typ: *echte und unechte Deckung*

Soll

Fachdienst Schule, Kultur und Sport

1.20000.41000
1.20000.41400
1.20000.43000
1.20000.43400
1.20000.44400
1.20000.46000
1.20000.52100
1.20000.56200
1.20000.57202
1.20000.65000

Übersicht der eingerichteten Deckungsringe

1.20000.65400	1.24420.16200	1.24510.61000
1.20100.41000	1.24420.16400	1.24510.64110
1.20100.41400	1.24420.16800	1.24520.16200
1.20100.43000	1.24420.17100	1.24520.57000
1.20100.43400	1.24420.26010	1.24520.61000
1.20100.44400	1.24420.50000	1.24520.64110
1.20100.46000	1.24420.50110	
1.20100.58130	1.24420.50200	
1.20100.59010	1.24420.52110	
1.20100.59020	1.24420.52120	
1.20100.61010	1.24420.54110	
1.23100.41400	1.24420.54410	
1.23100.43400	1.24420.56000	
1.23100.44400	1.24420.57000	
1.23100.46000	1.24420.59020	
1.23200.41400	1.24420.61000	
1.23200.43400	1.24420.64110	
1.23200.44400	1.24420.65000	
1.24410.41000	1.24420.65400	
1.24410.41400	1.24420.66190	
1.24410.43000	1.24420.67100	
1.24410.43400	1.24420.67210	
1.24410.44400	1.24430.16400	
1.24410.46000	1.24430.16800	
1.24420.41400	1.24430.53000	
1.24420.43400	1.24430.57000	
1.24420.44400	1.24430.64110	
1.24420.46000	1.24430.67100	
1.27100.41400	1.24430.67800	
1.27100.41600	1.24530.16200	
1.27100.43400	1.24530.57000	
1.27100.44400	1.24530.61000	
1.27100.46000	1.24530.64110	
1.27200.41400	1.24610.16200	
1.27200.41600	1.24610.57000	
1.27200.43400	1.24610.61000	
1.27200.44400	1.24610.64110	
1.27200.46000		
1.29000.15700		
1.29000.16000		
1.29000.16830		
1.29000.41400		
1.29000.41600		
1.29000.43400		
1.29000.44400		
1.29000.55010		
1.29000.55020		
1.29000.67200		
1.29000.71800		
1.29510.41400		
1.29510.43400		
1.29510.44400		
1.29510.46000		
1.29510.52100		
1.29510.54000		
1.29510.65000		
1.29520.52210		
1.29520.53000		
1.29520.54110		
1.29520.65200		
1.35200.66100		

Deckungskreis: 3113

Typ: *echte und unechte Deckung Soll*

Wolfgang-Borchert-Gymnasium Halstenbek

1.23100.11000
1.23100.14000
1.23100.15700
1.23100.16200
1.23100.16400
1.23100.50000
1.23100.50110
1.23100.50200
1.23100.52110
1.23100.54110
1.23100.54410
1.23100.56000
1.23100.57000
1.23100.59020
1.23100.61000
1.23100.64110
1.23100.65000
1.23100.65400
1.23100.66190
1.23100.67200
1.29000.16800

Deckungskreis: 3114

Typ: *echte und unechte Deckung Soll*

Ludwig-Meyn-Schule Uetersen

1.23200.11000
1.23200.14000
1.23200.15700
1.23200.16200
1.23200.16210
1.23200.50000
1.23200.50110
1.23200.50200
1.23200.52110
1.23200.54110
1.23200.54410
1.23200.56000
1.23200.57000
1.23200.59020
1.23200.61000
1.23200.64110
1.23200.65000
1.23200.65400
1.23200.66190
1.29000.16810

Deckungskreis: 3115

Typ: *echte und unechte Deckung Soll*

Heideweg-Schule Appen-Etz

1.27100.11000
1.27100.13000
1.27100.14000
1.27100.16000
1.27100.16800
1.27100.16810
1.27100.50000

Deckungskreis: 3111

Typ: *echte und unechte Deckung Soll*

Kreisberufsschule Elmshorn

1.24420.10000
1.24420.11000
1.24420.13000
1.24420.14000

Übersicht der eingerichteten Deckungsringe

1.27100.50110	1.24490.67230	Deckungskreis: 3290
1.27100.50200	1.24490.67830	Typ: <i>echte gegenseitige Deckung</i>
1.27100.52110	1.27000.67230	Programmausgaben Fachdienst 32
1.27100.54110	1.29000.63910	1.50000.70000
1.27100.54410	1.29000.63920	1.50000.70002
1.27100.56000	1.29000.63930	1.50000.70100
1.27100.57000	1.29000.63940	1.50000.70200
1.27100.59020	1.29000.63950	
1.27100.61000	1.29000.63960	Deckungskreis: 3300
1.27100.64110	1.29000.71200	Typ: <i>echte gegenseitige Deckung</i>
1.27100.65000	1.29000.71300	Fachdienst Soziale Dienste
1.27100.65400	1.29540.71100	1.40710.17100
1.27100.66190	1.30000.71810	1.40710.65513
1.27100.71800	1.30000.71820	1.40720.15700
1.27100.71810	1.33200.70000	1.40720.41000
	1.33200.70010	1.40720.41400
	1.34000.61110	1.40720.43000
	1.34000.70000	1.40720.43400
	1.34000.70010	1.40720.44400
Deckungskreis: 3116	1.34000.70020	1.40720.46000
Typ: <i>echte und unechte Deckung</i>	1.34000.71830	1.40720.52100
Soll	1.35000.71200	1.40720.53000
Raboisenschule Elmshorn	1.55000.70190	1.40720.53700
1.27200.11000	1.55000.70200	1.40720.56200
1.27200.13000	1.55000.72800	1.40720.58201
1.27200.14000		1.40720.65000
1.27200.15700	Deckungskreis: 3200	1.40720.65200
1.27200.16000	Typ: <i>echte und unechte Deckung</i>	1.40720.65400
1.27200.16200	Soll	1.40720.65500
1.27200.50000	Fachdienst Gesundheit	1.40720.65510
1.27200.50110	1.50000.15700	1.40720.66190
1.27200.50200	1.50000.41000	1.40720.67800
1.27200.52110	1.50000.41400	1.45120.64100
1.27200.54110	1.50000.41600	1.45250.58600
1.27200.54410	1.50000.43000	1.46510.41400
1.27200.56000	1.50000.43400	1.46510.43400
1.27200.57000	1.50000.44400	1.46510.44400
1.27200.59020	1.50000.46000	1.46510.46000
1.27200.61000	1.50000.52060	1.46510.52100
1.27200.64110	1.50000.52100	1.46510.53000
1.27200.65000	1.50000.56200	1.46510.57310
1.27200.65400	1.50000.57870	1.46510.64100
1.27200.66190	1.50000.57880	1.46510.65000
	1.50000.58030	1.46510.65200
Deckungskreis: 3118	1.50000.58050	1.46510.65400
Typ: <i>echte und unechte Deckung</i>	1.50000.58210	
Soll	1.50000.58230	Deckungskreis: 3390
Pinneberg-Heim	1.50000.58251	Typ: <i>echte und unechte Deckung</i>
1.30100.16800	1.50000.58280	Soll
1.30100.41400	1.50000.60010	Programmausgaben Fachdienst 33
1.30100.53000	1.50000.60200	1.45120.15200
1.30100.70030	1.50000.65000	1.45120.15600
	1.50000.65200	1.45120.17100
Deckungskreis: 3120	1.50000.65400	1.45120.70010
Typ: <i>echte und unechte Deckung</i>	1.50000.66190	1.45120.76010
Soll	1.50000.67200	1.45120.76020
Landdrostei Pinneberg		1.45140.76010
1.32100.14000	Deckungskreis: 3201	1.45140.76020
1.32100.50000	Typ: <i>unechte Deckungsfähigkeit Soll</i>	1.45140.76030
1.32100.54000	AIDS-Beratung	1.45150.58200
1.32100.54500	1.50000.17800	1.45150.58300
1.34000.71800	1.50000.57850	1.45150.70010
		1.45150.70030
Deckungskreis: 3151	Deckungskreis: 3202	1.45150.70040
Typ: <i>unechte Deckungsfähigkeit Soll</i>	Typ: <i>unechte Deckungsfähigkeit Soll</i>	1.45150.70060
Berufliche Schule Elmshorn	Suchtprävention	1.45250.70030
3.24420.93500	1.50000.17810	1.45250.70040
3.24430.93500	1.50000.57860	1.45340.77010
		1.45350.76010
Deckungskreis: 3190		1.45410.76010
Typ: <i>echte und unechte Deckung</i>		
Soll		
Programmausgaben Fachdienst 31		

Übersicht der eingerichteten Deckungsringe

1.45420.76010	1.20500.41400	1.41100.73300
1.45500.76000	1.20500.43400	1.41100.74000
1.45500.76010	1.20500.44400	1.41100.74100
1.45520.76010	1.20500.46000	1.41100.74101
1.45540.76000	1.20500.65600	1.41100.74200
1.45540.76010	1.40000.15700	1.41200.24100
1.45550.76010	1.40000.41000	1.41200.24300
1.45560.11200	1.40000.41400	1.41200.24310
1.45560.16100	1.40000.43000	1.41200.24500
1.45560.16200	1.40000.43400	1.41200.24510
1.45560.16210	1.40000.44400	1.41200.24700
1.45560.24100	1.40000.46000	1.41200.24900
1.45560.24110	1.40000.52100	1.41200.25110
1.45560.67110	1.40000.56200	1.41200.25310
1.45560.67200	1.40000.65000	1.41200.25500
1.45560.70010	1.40000.65400	1.41200.25510
1.45560.73011	1.40000.66100	1.41200.25710
1.45560.76010	1.40000.66110	1.41200.73000
1.45560.76020	1.40000.67850	1.41200.73400
1.45570.16100	1.40500.16600	1.41200.73500
1.45570.16110	1.40500.41000	1.41200.73600
1.45570.16200	1.40500.41400	1.41200.73601
1.45570.25500	1.40500.43000	1.41200.74001
1.45570.67120	1.40500.43400	1.41200.74101
1.45570.67200	1.40500.44400	1.41200.74201
1.45570.77010	1.40500.45100	1.41200.74301
1.45600.25500	1.40500.56200	1.41200.74401
1.45600.77010	1.40500.65400	1.41200.74500
1.45610.24500	1.40500.67600	1.41200.74501
1.45610.25500	1.40900.67200	1.41200.74600
1.45610.76010	1.43220.16700	1.41200.74601
1.45610.77010	1.43220.41400	1.41200.74700
1.45650.77010	1.43220.43400	1.41300.24100
1.46010.14010	1.43220.44400	1.41300.24500
1.46010.70200		1.41300.25100
1.46050.70200	Deckungskreis: 3590	1.41300.25110
1.46050.70300	Typ: <i>echte und unechte Deckung</i>	1.41300.25510
1.46050.70600	Soll	1.41300.73000
1.46210.70100	Programmausgaben Fachdienst 35	1.41300.73100
1.46210.70300	1.41000.24300	1.41300.74000
1.46400.17110	1.41000.24500	1.41300.74001
1.46400.17800	1.41000.24700	1.41300.74100
1.46400.70130	1.41000.24900	1.41400.24310
1.46400.70140	1.41000.25100	1.41400.24500
1.46400.71220	1.41000.25300	1.41400.25110
1.46400.71230	1.41000.25500	1.41400.25500
1.46400.71240	1.41000.25900	1.41400.73000
1.46410.70100	1.41000.67200	1.41400.73100
1.46550.70120	1.41000.73000	1.41400.73200
1.46550.70130	1.41000.73100	1.41400.73300
1.46550.70140	1.41000.73200	1.41400.73400
1.46550.70150	1.41000.74000	1.41400.73500
1.46550.70200	1.41000.74001	1.41400.73600
1.46800.70200	1.41000.74101	1.41400.74000
1.46800.70300	1.41100.24100	1.41400.74600
1.48600.70100	1.41100.24300	1.41500.16000
	1.41100.24500	1.41500.16100
	1.41100.24700	1.41500.24100
Deckungskreis: 3491	1.41100.25100	1.41500.24300
Typ: <i>echte und unechte Deckung</i>	1.41100.25110	1.41500.24500
Soll	1.41100.25300	1.41500.24700
Tageseinrichtungen für Kinder -	1.41100.25310	1.41500.24900
Landesmittel-	1.41100.25500	1.41500.25100
1.46400.17100	1.41100.25510	1.41500.25110
1.46400.70110	1.41100.25700	1.41500.25300
1.46400.71210	1.41100.25710	1.41500.25500
	1.41100.25900	1.41500.73000
Deckungskreis: 3500	1.41100.73000	1.41500.73500
Typ: <i>echte und unechte Deckung</i>	1.41100.73100	1.41500.74000
Soll	1.41100.73200	1.41500.74100
Fachdienst Soziales		

Übersicht der eingerichteten Deckungsringe

1.41500.74500
1.41900.16100
1.41900.17100
1.42000.16100
1.42000.24100
1.42000.24300
1.42000.24500
1.42000.24700
1.42000.24900
1.42000.79110
1.42000.79120
1.42000.79130
1.42000.79140
1.42000.79150
1.43210.15600
1.43210.15610
1.43210.16100
1.43210.16110
1.43210.16120
1.43210.71200
1.43210.71700
1.43210.71760
1.43210.71770
1.44000.16000
1.44000.24510
1.44000.75200
1.44000.75400
1.44000.75600
1.44000.75700
1.47000.70280
1.47000.70410
1.47000.70620
1.48200.16200
1.48200.69110
1.48200.69120
1.48200.69200
1.48200.69300
1.49100.16000
1.49100.24100
1.49100.67200
1.49100.78100

Deckungskreis: 3591

Typ: *unechte Deckungsfähigkeit Soll*

Frauenhäuser
1.47000.17100
1.47000.70700

Deckungskreis: 4110

Typ: *echte und unechte Deckung*

Soll
Abfallüberwachung
1.72000.41000
1.72000.43000
1.72000.46000
1.72000.52100
1.72000.56200
1.72000.65000
1.72000.65400
1.72000.67250

Deckungskreis: 4120

Typ: *echte und unechte Deckung*

Soll
Gebührenhaushalt Abfall
1.72100.11000
1.72100.11100
1.72100.15700
1.72100.16500
1.72100.16710
1.72100.41000
1.72100.41100
1.72100.41400
1.72100.43000
1.72100.43400
1.72100.44400
1.72100.45100
1.72100.46000
1.72100.52100
1.72100.53000
1.72100.54000
1.72100.56200
1.72100.57810
1.72100.61500
1.72100.62020
1.72100.65000
1.72100.65200
1.72100.65400
1.72100.65600
1.72100.66190
1.72100.67500
1.72100.67510

Deckungskreis: 4190

Typ: *echte und unechte Deckung*

Soll
Programmausgaben Fachdienst 41
1.72000.16800
1.72000.58011
1.72000.58020

Deckungskreis: 4200

Typ: *echte gegenseitige Deckung*

Fachdienst Umwelt
1.11500.40200
1.11500.41000
1.11500.41400
1.11500.43000
1.11500.43400
1.11500.44400
1.11500.46000
1.11500.50010
1.11500.52100
1.11500.56000
1.11500.56200
1.11500.65000
1.11500.65400
1.36100.67250

Deckungskreis: 4201

Typ: *unechte Deckungsfähigkeit Soll*

Naturschutzgebiete
1.36100.17100
1.36100.58021
1.36100.58022
1.36100.58041

Deckungskreis: 4202

Typ: *unechte Deckungsfähigkeit Soll*

Zuweisungen gem. Par. 8
LNatSchG
3.36100.36810
3.36100.98740

Deckungskreis: 4290

Typ: *echte und unechte Deckung*

Soll
Programmausgaben Fachdienst 42
1.11500.10040
1.11500.16800
1.11500.16810
1.11500.16820
1.11500.58011
1.11500.58120
1.11500.58121
1.11500.58127
1.11500.58221
1.11500.58510
1.11500.71810
1.36100.15600
1.36100.71800
1.36100.71810

Deckungskreis: 4300

Typ: *echte und unechte Deckung*

Soll
Fachdienst Bauordnung
1.61300.41000
1.61300.41400
1.61300.43000
1.61300.43400
1.61300.44400
1.61300.46000
1.61300.52100
1.61300.53700
1.61300.56200
1.61300.65000
1.61300.65400
1.61300.65512
1.61300.67250
1.61300.67800

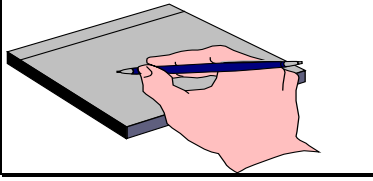
Deckungskreis: 4390

Typ: *echte und unechte Deckung*

Soll
Programmausgaben Fachdienst 43
1.61300.16800
1.61300.58011
1.62000.72200

Übersicht der eingerichteten Deckungsringe

Platz für Ihre
NOTIZEN



3.6 Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben

Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsplan des Jahres	Voraussichtlich fällige Ausgaben				
	2007	2008	2009	2010	2011 ff
1	2	3	4		6
2002	0				
2003	0	0			
2004	119.600	0	0		-
2005	318.000	0	0	0	-
2006	3.882.200	280.200	0	0	0
Summe	4.319.800	280.200	0	0	0
<i>Nachrichtlich</i>					
im Finanzplan vorgesehene Kreditaufnahmen	10.691.700	7.950.500	6.669.200	0	0

Übersicht der neuen Verpflichtungsermächtigungen (VE) des Haushaltsjahres 2006
- in EUR -

Haushalts- stelle	Bezeichnung	Gesamtbetrag der Verpflichtungs- ermächtigungen	Fälligkeit der Verpflichtungsermächtigungen			
			im Haushalts- jahr 2007	im Haushalts- jahr 2008	im Haushalts- jahr 2009	im Haushalts- jahr 2010ff
23000 98200	Zuweisungen an Gemeinden für Schulbauvorhaben	100.000	50.000	50.000	0	0
24410 94110	Flachdachsanierung	262.700	262.700	0	0	0
27000 98200	Zuweisungen an Gemeinden und Ämter für Schulbauvorhaben	124.000	62.000	62.000	0	0
27100 94100	Bauliche Erweiterung und Umbaumaßnahmen	214.400	214.400	0	0	0
28100 98300	Zuweisungen an Schulverbände für Schulbauvorhaben	184.000	100.000	84.000	0	0
29000 93581	Kfz-Beschaffung für die Schülerbeförderung	195.000	195.000	0	0	0
46400 98200	Zuweisungen an Gemeinden für Kindertagesstätten	41.600	41.600	0	0	0
46400 98700	Zuschuss an Träger der freien Jugendhilfe für Kindertagesstätten	52.300	52.300	0	0	0
55000 98800	Zuschüsse an Verbände, Vereine für Sportstätten	168.400	84.200	84.200	0	0
60100 94130	Grundsanierung Kreishauskomplex	2.820.000	2.820.000	0	0	0
	Gesamtbetrag:	4.162.400	3.882.200	280.200	0	0

4. Gesamtpläne 2006

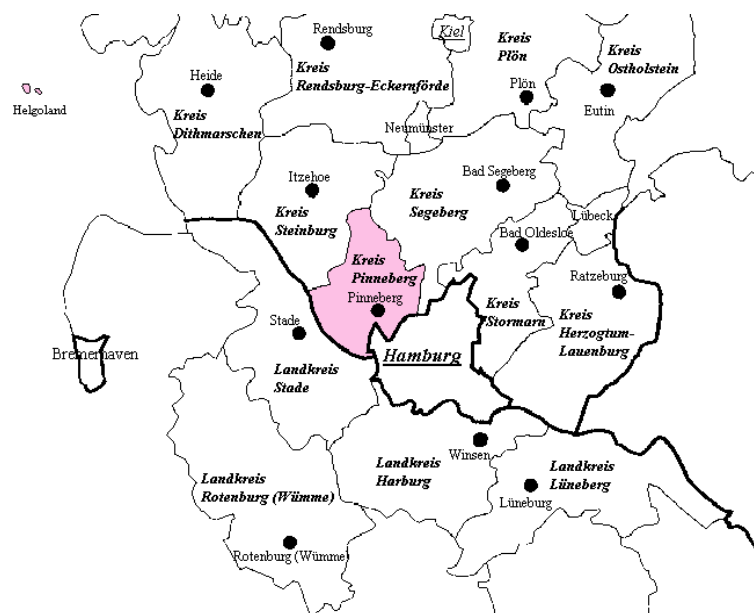
<u>Inhalt:</u>	<u>Seite</u>
1. Zusammenfassung der Einnahmen, Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen	74
2. Haushaltsquerschnitt	75-80
3. Gruppierungsübersicht	81-102
4. Finanzierungsübersicht	103

Kreis Pinneberg

Vorbericht

DES KREISES PINNEBERG FÜR DEN HAUSHALTSPLAN

2006



INHALTSVERZEICHNIS ZUM VORBERICHT 2006:

1	ALLGEMEINES ZUM KREIS PINNEBERG	5
1.1	Entwicklung der Zahl der Einwohnerinnen und Einwohner	5
1.1.1	Wohnbevölkerung des Kreises Pinneberg	5
1.1.2	Verteilung der Wohnbevölkerung	5
1.1.3	Bevölkerungsbewegung	6
1.1.4	Bevölkerungsdichte	6
1.2	Größe des Kreisgebiets	7
1.2.1	Kreisgebiet	7
1.2.2	Kommunale Gliederung des Kreisgebiets	8
1.3	Wirtschaftliche Struktur und Arbeitsmarkt	8
1.3.1	Wirtschaftliche Struktur des Kreises Pinneberg	8
1.3.2	Verarbeitendes Gewerbe	9
1.3.3	Entwicklung der Arbeitslosigkeit im Kreis Pinneberg	9
1.3.4	Beschäftigte im Kreis Pinneberg	10
1.3.5	Pendler	11
1.3.6	Weitere Informationen zum Arbeitsmarkt im Kreis Pinneberg	11
1.4	Sonderlasten	12
1.5	Finanzielle Verhältnisse der Gemeinden des Kreises	13
1.5.1	Steuern und Schlüsselzuweisungen nach Arten und Gruppen	13
1.5.2	Gesamteinnahmen an Steuern und Schlüsselzuweisungen	14
1.5.3	Steuerkraft der Gemeinden des Kreises Pinneberg	15
1.5.4	Die Entwicklung der Grundbeträge nach dem FAG	15
1.5.5	Schlüsselzuweisungen des Landes für übergemeindliche Aufgaben	16
1.5.6	Finanzausgleichsumlage	16
1.6	Förderungsfonds Nord	17
2	VERMÖGEN, SCHULDEN, RÜCKLAGEN, BETEILIGUNGEN UND BÜRGSCHAFTEN	19
2.1	Entwicklung des Vermögens	19
2.2	Stand der Schulden des Kreises Pinneberg	20
2.2.1	Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden	20
2.2.2	Kreditähnliche Geschäfte nach § 85 Abs. 5 Gemeindeordnung	20
2.3	Zusammenstellung des Schuldendienstes 2006	21
2.4	Übersicht über die Entwicklung der Schulden	22
2.5	Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen	23
2.6	Übersicht über die Sondervermögen, Zweckverbände, die Beteiligungen und die Kommunalunternehmen nach § 106a GO	24
2.7	Übersicht zur Erfolgs- und Finanzlage sowie den Schulden der Kommunalunternehmen	27
2.8	Übersicht der vom Kreis übernommenen Bürgschaften und Verpflichtungen	30
3	STAND DER ENTWICKLUNG DER HAUSHALTSWIRTSCHAFT DES KREISES	33
3.1	Entwicklung der Steuereinnahmen, Finanzausweisungen sowie der Umlagen seit 2001	33
3.2	Vergleich der allgemeinen Deckungsmittel der Kreise	34
3.3	Vergleich der Hebesätze der Kreisumlage der Kreise	34
3.4	Entwicklung der Gebühren, Entgelte und zweckgebundenen Abgaben seit dem Jahr 2000	35
3.5	Wirtschaftliche Ergebnisse der kostenrechnenden Einrichtungen	36

Inhaltsverzeichnis zum Vorbericht

3.6	Informationen zu nicht genutzten Einnahmemöglichkeiten	36
3.7	Krankenhaus-Investitionskostenbeitrag an das Land seit 1995.....	37
3.8	Übersicht über die Rechnungsergebnisse des Kreises von 2001 – 2004	37
4	ÜBERBLICK ÜBER DIE HAUSHALTSWIRTSCHAFT IM HAUSHALTSJAHR 2005.....	39
4.1	Entwicklung der Haushaltswirtschaft in 2005	39
4.2	Entwicklung der Kassenlage im Jahr 2005.....	40
5	AUSBLICK AUF DAS HAUSHALTSJAHR 2006	41
5.1	Entwicklung des Haushaltsvolumens und allgemeine Hinweise.....	41
5.1.1	Zusammensetzung des Verwaltungshaushalts	42
5.1.2	Zusammensetzung des Vermögenshaushalts	43
5.2	Entwicklung des Verwaltungshaushalts	45
5.2.1	Personalausgaben	45
5.2.2	Verwaltungs- und Betriebsausgaben.....	47
5.2.3	Weitere Entwicklungen und Ansätze des Verwaltungshaushalts	48
5.3	Entwicklung des Vermögenshaushalts.....	56
5.4	Folgekosten der Investitionen und der Investitionsförderungsmaßnahmen	60
5.4.1	Personalausgaben:	60
5.4.2	Sächlicher Verwaltungsaufwand	60
5.4.3	Schuldendienstausgaben	60
5.5	Förderung gemeindlicher Aufgaben (Ausgleichfunktion).....	60
5.6	Wesentliche Abweichungen des Haushaltsplanes vom bisherigen Finanzplan.....	62
5.7	Darstellung der Entwicklung des Anstiegs der bereinigten Ausgaben im Vergleich mit den Empfehlungen des jährlichen Haushaltserlasses.....	63
5.8	Maßnahmen zur Haushaltskonsolidierung	64
5.8.1	Allgemeines zur Haushaltskonsolidierung	64
5.8.2	Umgesetzte Maßnahmen zur Haushaltskonsolidierung	66
5.8.3	Noch nicht umgesetzte Konsolidierungsmaßnahmen	69
5.8.4	Freiwillige Zuweisungen und Zuschüsse des Kreises	70
5.9	Nachweis der dauernden Leistungsfähigkeit im Sinne des § 85 Abs. 2 GO.....	75
6	ANLAGEN ZUM VORBERICHT	77
	Anlage 1: Schaubilder	77
	Anlage 2: Zusammenstellung zum Grundvermögen des Kreises.....	81
	Anlage 3: Freier Finanzspielraum.....	82
	Anlage 4: Innere Verrechnungen (IV).....	83
	Anlage 5: Interne Leistungsverrechnung (ILV)	84

Vorbericht zum Haushaltsplan
des Kreises Pinneberg für das Haushaltsjahr 2006

1 Allgemeines zum Kreis Pinneberg

1.1 Entwicklung der Zahl der Einwohnerinnen und Einwohner

1.1.1 Wohnbevölkerung des Kreises Pinneberg

Volkszählung 1939	111.003	Einwohner
Volkszählung 1946	185.679	Einwohner
Volkszählung 1950	199.853	Einwohner
Volkszählung 1961	214.629	Einwohner
Volkszählung 1970	237.877	Einwohner
<small>(Ab 01.01.70 ohne die Gemeinden Friedrichsgabe und Garstedt, die mit zusammen 27.663 Einwohnern dem Kreis Segeberg zugeordnet wurden.)</small>		
Volkszählung am 25.05.1987	259.592	Einwohner
Fortschreibung per 31.03.1990	266.766	Einwohner
Fortschreibung per 31.03.1995	281.148	Einwohner
Fortschreibung per 31.03.2000	289.676	Einwohner
Fortschreibung per 31.03.2001	291.662	Einwohner
Fortschreibung per 31.03.2002	294.194	Einwohner
Fortschreibung per 31.03.2003	295.705	Einwohner
Fortschreibung per 31.03.2004	297.440	Einwohner
Fortschreibung per 31.03.2005	298.199	Einwohner
Fortschreibung per 30.06.2005	298.376	Einwohner

Die Einwohnerzahl des Kreises Pinneberg per 30.06.2005 beträgt 10,55 % der Bevölkerung des Landes Schleswig-Holstein und 13,44 % der Bevölkerung in den 11 Kreisen.

1.1.2 Verteilung der Wohnbevölkerung

Von der Wohnbevölkerung wohnten am 30.06.2005 in den

8 Städten	199.738	Personen =	66,94%
4 amtsfreien Gemeinden	37.103	Personen =	12,43%
37 amtsangehörigen Gemeinden	61.535	Personen =	20,62%
	<u>298.376</u>	<u>Personen =</u>	<u>100,00%</u>

davon Städte über 20.000 Einwohner:

Elmshorn	48.386	Personen =	16,22%
Pinneberg	41.209	Personen =	13,81%
Quickborn	20.240	Personen =	6,78%
Wedel	31.841	Personen =	10,67%
	<u>141.676</u>	<u>Personen =</u>	<u>47,48%</u>

1.1.3 Bevölkerungsbewegung

Vom 30.06.2004 (297.604) bis zum 30.06.2005 (298.376) ist die Einwohnerzahl im Kreis Pinneberg um 772 Personen = 0,26 % gestiegen.

Die Entwicklung der Einwohnerzahlen in der Gruppe der Städte, amtsfreien Gemeinden und Ämter seit dem 30.06.2004 zeigt folgende Übersicht:

	30.06.2004	30.06.2005	Veränderungen	
			absolut	in %
Städte	199.518	199.738	220	0,11
amtsfreie Gemeinden	37.119	37.103	-16	-0,04
Ämter	60.967	61.535	568	0,93
Gesamt	297.604	298.376	772	0,26

Im Zeitraum vom 30.06.2004 bis 30.06.2005 hatte die Stadt Pinneberg mit 712 Personen den stärksten absoluten Bevölkerungszuwachs.

Den stärksten Rückgang der Bevölkerung hatte die Stadt Wedel mit 273 Personen.

Den stärksten prozentualen Anstieg hatte die Gemeinde Tangstedt mit 8,92 %.

Den stärksten prozentualen Rückgang hatte die Gemeinde Langeln mit 3,51 %.

1.1.4 Bevölkerungsdichte

Bevölkerungsdichte je km ² 1939:	161 Personen
Bevölkerungsdichte je km ² 1987:	391 Personen
Bevölkerungsdichte je km ² 2003:	445 Personen
Bevölkerungsdichte je km ² 2004:	448 Personen
Bevölkerungsdichte je km ² 2005:	449 Personen

Dazu im Vergleich die Bevölkerungsdichte des Landes Schleswig-Holstein:

2003	176 Personen
2005	180 Personen

1.2 Größe des Kreisgebiets

1.2.1 Kreisgebiet

Fläche des Kreisgebietes: 664,26 km² (= 4,3 % der Fläche des Landes Schleswig-Holstein)
Länge der Kreisstraßen: rund 95 km
Länge der Radwege an Kreisstraßen: rund 80 km



1.2.2 Kommunale Gliederung des Kreisgebiets

Kreisangehörige Städte und Gemeinden	49	
davon a) Städte	8	Barmstedt, Elmshorn, Pinneberg, Quickborn, Sche- nefeld, Tornesch, Uetersen, Wedel
b) amtsfreie Gemeinden	4	Appen, Halstenbek, Helgoland, Rellingen
b) amtsangehörigen Gemeinden	37	(siehe unten)

Den 7 Ämtern des Kreises gehören folgende Gemeinden an:

Amt Bönningstedt:	Bönningstedt, Ellerbek, Hasloh
Amt Elmshorn-Land:	Klein Nordende, Klein Offenseth-Sparrieshoop, Kölln-Reisik, Raa-Besenbek, Seester, Seestermühe
Amt Haseldorf:	Haselau, Haseldorf, Hetlingen
Amt Hörnerkirchen	Bokel, Brande-Hörnerkirchen, Osterhorn, Westerhorn
Amt Moorrege:	Gr. Nordende, Heidgraben, Heist, Holm, Moorrege, Neuendeich
Amt Pinneberg-Land:	Borstel-Hohenraden, Kummerfeld, Prisdorf, Tangstedt
Amt Rantgau:	Bevern, Bilsen, Bokholt-Hanredder, Groß Offenseth-Aspern, Ellerhoop, Heede, Hemdingen, Langeln, Lutzhorn

1.3 Wirtschaftliche Struktur und Arbeitsmarkt

1.3.1 Wirtschaftliche Struktur des Kreises Pinneberg

Die wirtschaftliche Struktur des Kreises Pinneberg wird wesentlich von seiner Lage geprägt. Das Kreisgebiet grenzt auf einer Länge von 35 Kilometern an die Elbmetropole Hamburg. Im Osten schließt sich der Kreis Segeberg, im Norden der Kreis Steinburg und im Süden - jenseits der Elbe - der niedersächsische Landkreis Stade an.

Die Gesamtfläche des Kreises Pinneberg mit 664,26 km² wird wie folgt genutzt (Stand Ende 2000):

Landwirtschaftsfläche	43.247 ha	65,1 %
Siedlungs- und Verkehrsfläche	12.682 ha	19,1 %
Waldfläche	4.638 ha	7,0 %
Wasserfläche	4.345 ha	6,5 %
sonstige Fläche	1.618 ha	2,4 %
Gesamtfläche:	66.426 ha	100,0 %

In der Landwirtschaft spielen die Baumschulen eine besondere Rolle. Die Baumschulen des Kreises gelten als das größte zusammenhängende Baumschulgebiet Deutschlands und sind damit auch ein wichtiger Wirtschaftsfaktor.

Die fünf wichtigsten Industriebranchen im Kreis Pinneberg sind:

- Nahrungs- und Genussmittelindustrie
- Elektrotechnik
- Maschinenbau
- Chemische Industrie
- Herstellung von Eisen-, Blech- und Metallwaren

Der Kreis Pinneberg gehört zur Metropolregion Hamburg. Die Metropolregion Hamburg mit ihren rund 4 Millionen Einwohnerinnen und Einwohnern umfasst daneben die Freie und Hansestadt Hamburg, die niedersächsi-

Vorbericht

schen Landkreise Cuxhaven, Harburg, Lüchow-Dannenberg, Lüneburg, Rotenburg (Wümme), Soltau-Fallingb., Stade und Uelzen, den Wirtschaftsraum Brunsbüttel sowie die schleswig-holsteinischen Kreise Herzogtum Lauenburg, Segeberg, Steinburg und Stormarn.

1.3.2 Verarbeitendes Gewerbe

Das Verarbeitende Gewerbe einschließlich Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden erfasst alle Produktionsbetriebe der Industrie und des verarbeitenden Handwerks von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten. (Zum verarbeitenden Gewerbe gehören speziell: Automobilwirtschaft, Pharmazeutische Industrie, Druckindustrie, Gießerei-Industrie, Metall- und Elektroindustrie, Stahlindustrie, Chemieindustrie, Werften und Schiffbau und Textilindustrie.) Seit 1995 gilt die neue „Klassifikation der Wirtschaftszweige“, Ausgabe 1993 (WZ 93); Vergleiche mit vorherigen Jahren sind dabei nicht oder nur eingeschränkt möglich.

Beschäftigte und Umsatz der Betriebe des verarbeitenden Gewerbes im Kreis Pinneberg im Jahresdurchschnitt:

Jahr	Betriebe	Beschäftigte	Umsatz insgesamt - in TEUR -	darunter Auslandsumsatz - in TEUR -	darunter Auslandsumsatz - in % -
1983	199	20.144	1.764.504	356.836	20,22 %
1984	193	20.122	1.913.268	412.297	21,55 %
1985	183	19.852	1.918.878	437.666	22,81 %
1986	186	20.278	1.984.426	448.352	22,59 %
1987	187	20.143	1.959.422	413.569	21,11 %
1988	188	20.219	2.048.626	433.473	21,16 %
1989	200	20.899	2.501.571	528.304	21,12 %
1990	192	21.589	2.885.226	535.618	18,56 %
1991	194	21.757	3.274.862	535.287	16,35 %
1992	202	21.694	3.007.102	541.803	18,02 %
1993	212	20.487	2.963.798	556.789	18,79 %
1994	202	18.978	2.987.189	608.465	20,37 %
1995	182	17.627	3.083.460	653.290	21,19 %
1996	179	17.177	2.909.661	546.144	18,77 %
1997	179	17.054	2.806.004	607.670	21,66 %
1998	181	16.750	2.906.655	617.197	21,23 %
1999	182	16.087	2.995.133	661.827	22,10 %
2000	183	16.233	3.173.379	757.661	23,88 %
2001	180	16.552	3.287.117	770.263	23,43 %
2002	181	16.195	3.191.408	772.484	24,21 %
2003	179	16.681	3.271.603	2.456.625	75,08 %

1.3.3 Entwicklung der Arbeitslosigkeit im Kreis Pinneberg

Die Arbeitslosigkeit im Kreis Pinneberg ist wesentlich auch von der wirtschaftlichen Entwicklung der fünf wichtigsten Industriebranchen im Kreis Pinneberg abhängig. Bedeutsam ist dabei auch der hohe Anteil des Auslandsumsatzes (siehe unter Ziffer 1.3.2).

Die Arbeitslosigkeit im Kreis entwickelte sich wie folgt:

Jahr	Arbeitslose zum 30.06.	Jahresdurchschnitt
------	------------------------	--------------------

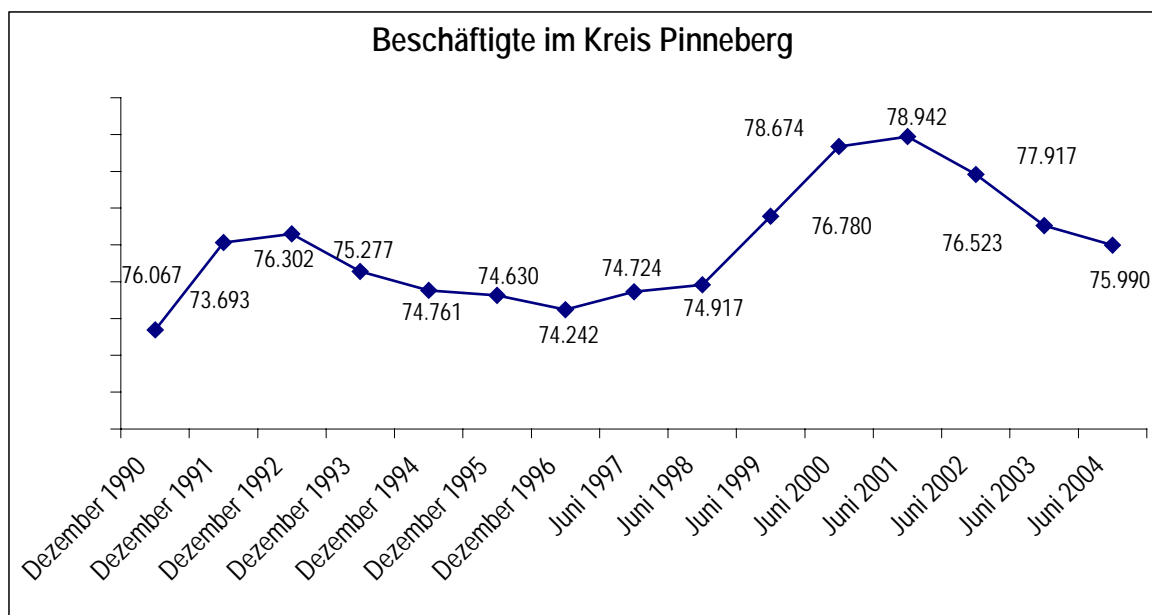
Vorbericht

	Anzahl	Quote in %	Anzahl	Quote in % *)
1995			10.017	8,0
1996	10.091	8,7	11.221	8,9
1997	12.077	9,4	12.281	9,6
1998	11.777	9,1	12.206	9,5
1999	11.432	8,9	11.932	9,3
2000	10.869	8,1	11.390	8,6
2001	10.828	8,0	11.287	8,3
2002	12.003	8,7	12.271	9,0
2003	13.613	8,7	13.709	10,0
2004	13.337	8,6	13.506	9,8
2005	15.530	11,4	15.722	11,5

*) Arbeitslosenquote in % der abhängig zivilen Erwerbspersonen

1.3.4 Beschäftigte im Kreis Pinneberg

Diese Beschäftigungsstatistik erfasst nur Arbeitnehmer und Auszubildende, die krankenversicherungs-, rentenversicherungs- und beitragspflichtig nach dem Arbeitsförderungsgesetz sind oder für die Beitragsanteile zu den gesetzlichen Rentenversicherungen zu entrichten sind. Selbständige, mithelfende Familienangehörige und Beamte gehören nicht zu diesem Personenkreis, auch nicht die geringfügig Beschäftigten.



1.3.5 Pendler

Nach der letzten Volkszählung (Mai 1987) waren 3.900 Berufs- und 147 Ausbildungspendler in andere Kreise Schleswig-Holsteins sowie 4.496 Berufs- und 447 Ausbildungspendler aus anderen Kreisen zu verzeichnen. Ferner waren 43.885 Berufs- und Ausbildungspendler nach Hamburg ermittelt worden. Nach der Erhebung des Arbeitsamtes Elmshorn entwickelten sich die Pendlerströme wie nachstehend dargestellt. Auch hier handelt es sich um Beschäftigte wie unter Ziffer 1.3.4 beschrieben. Die weitere Entwicklung stellt sich wie folgt dar:

	Beschäftigte, die im Kreis wohnen (inkl. Auspendler)	Beschäftigte, die im Kreis arbeiten (inkl. Einpendler)	Beschäftigte, die im Kreis wohnen und arbeiten	Auspendler absolut	Auspendler in %	Einpendler absolut	Einpendler in %
Juni 1996	102.953	75.433	52.791	50.162	48,72 %	22.642	30,02 %
Juni 1997	101.524	74.724	51.917	49.607	48,86 %	22.807	30,52 %
Juni 1998	100.450	74.917	51.319	49.131	48,91 %	23.598	31,50 %
Juni 1999	100.508	76.780	51.405	49.103	48,85 %	25.375	33,05 %
Juni 2000	101.310	78.674	51.202	50.108	49,46 %	27.472	34,92 %
Juni 2001	101.956	78.942	51.236	50.720	49,75 %	27.706	35,10 %
Juni 2002	101.527	77.917	50.957	50.570	49,81 %	26.960	34,60 %
Juni 2003	99.445	76.523	49.689	49.756	50,00 %	26.834	35,07 %
Juni 2004	98.303	75.990	48.358	49.945	50,80 %	27.632	36,40 %

1.3.6 Weitere Informationen zum Arbeitsmarkt im Kreis Pinneberg

Die Entwicklung des Arbeitsmarktes im Bereich des Arbeitsamtes Elmshorn wird auf vielfältige Art und Weise in den Medien veröffentlicht. Die Dienststellenbezirke des Arbeitsamtes decken sich nicht mit dem Kreisgebiet. Die statistischen Zahlen enthalten in den Gesamtsumme auch der Stadt Norderstedt (Kreis Segeberg) und den Dienststellenbezirk Itzehoe (Kreis Steinburg).

Der Dienststellenbezirk Norderstedt enthält auch Angaben zu Bönningstedt, Hasloh und Quickborn. Im Arbeitsamtsbezirk Elmshorn (Hauptamt) sind auch die Gemeinden Altenmoor, Hohenfelde, Horst, Kiebitzreihe, Neuendorf und Sommerland enthalten, die nicht zum Kreis Pinneberg gehören. Zum Gebiet der Geschäftsstellen Itzehoe und Glückstadt gehören auch diverse umliegenden Gemeinden.

Weitere Informationen zum Arbeitsmarkt erhalten Sie auch im Internet unter www.arbeitsagentur.de und der weiteren Untergliederung. Eine umfangreiche Dokumentation zum Arbeitsmarkt können Sie auch unter http://www.arbeitsagentur.de/content/de_DE/nord/115/importierter_inhalt/pdf/Strukturanalyse_2004.pdf herunterladen.

1.4 Sonderlasten

Sozial- und Jugendhilfe

Im Kreis Pinneberg führt u. a. die geografische Lage im Ausstrahlungsbereich der Metropolregion Hamburg auf verschiedenen Gebieten, insbesondere im Bereich der Sozialhilfe und der Jugendhilfe zu besonderen Belastungen.

Die Nettoaufwendungen des Kreises Pinneberg in der Sozialhilfe (Abschnitt 41), den Kosten der Unterkunft (KdU, UA 482, 485) und der Jugendhilfe (407,45, 46 einschl. Personalausgaben) betragen im Vergleich mit dem Landesdurchschnitt aller Landkreise in Schleswig-Holstein pro Einwohner:

	Rech.Erg. 2003	Rech.Erg. 2004	Plandaten 2005	Plandaten 2006
- EUR je Einw. -				
Sozialhilfe (41)				
Kreis Pinneberg	120	136	60 ¹⁾	87
Landesdurchschnitt	117	129	81	^{*)}
Grundsicherung SGB II (482, 485)				
Kreis Pinneberg (482,485)	7	14	162 ²⁾	138
Landesdurchschnitt (482,485)	12	12	82	^{*)}
Jugendhilfe (407, 45, 46)				
Kreis Pinneberg (407,45, 46)	95	96	98	95
Landesdurchschnitt (407, 45, 46)	75	77	78	^{*)}

^{*)} Daten liegen noch nicht vor

¹⁾ Der verringerte Wert resultiert aus der Verlagerung im Zusammenhang mit den SGB II

²⁾ mit Landeszuweisung, ohne Berücksichtigung einer Gemeindebeteiligung an den Kosten der Unterkunft

Öffentlicher Personennahverkehr (ÖPNV)

Der Kreis Pinneberg hat in den vergangenen Jahren für die Verbesserung des ÖPNV erhebliche Mittel aufwenden müssen. Die hohe Belastung des Kreises Pinneberg resultiert hierbei insbesondere aus der besonderen Lage des Kreises zur Metropole Hamburg und die hieraus erwachsenen Pendlerströme. Dies wird sich in der Zukunft fortsetzen.

	2003 (Ergebnis)	2004 (Ergebnis)	2005 (Ansatz)	2006 (Ansatz)
Zuschuss UA 792	1.413.461 EUR	1.340.361 EUR	1.835.300 EUR	1.696.100 EUR

Schulwesen

Für das Schulwesen wurden in der Vergangenheit erhebliche Mittel zur Verbesserung der Gesamtsituation der Schulen bereitgestellt. Es müssen u. a. bei den eigenen Schulen (2 Berufsschulen, 2 Gymnasien und 2 Sonderschulen) erhebliche Mittel zur Unterhaltung der Gebäude bereitgestellt werden. Die Schulkostenbeiträge bei den beiden Gymnasien sind betriebswirtschaftlich gesehen nicht voll kostendeckend, da die Investitionen des Kreises nicht vollständig über Abschreibungen und die kalkulatorische Verzinsung refinanziert werden. Neben den eigenen Schulen sind auch erhebliche Mittel für die gemeindliche Schulbauförderung notwendig.

Weitere Lasten

Weiterhin werden die Förderung von Kindertagesstätten, die Mittel für Maßnahmen auf dem Gebiet des Umweltschutzes, der nur teilweise gedeckte Unterhaltungsaufwand für die Kreisstraßen und die Kosten für die Alllastenproblematik auch die Haushalte der nächsten Jahre erheblich belasten.

Vorbericht

1.5 Finanzielle Verhältnisse der Gemeinden des Kreises

1.5.1 Steuern und Schlüsselzuweisungen nach Arten und Gruppen

Die Steuern und Schlüsselzuweisungen der Städte und Gemeinden des Kreises Pinneberg sind insbesondere auch die Grundlage für die Berechnung der Kreisumlage. Die Entwicklung dieser Einnahmen stellt sich wie folgt dar:

	Grund- steuer A	Grund- steuer B	Gewerbe- steuer (***)	Umsatz-steuer- anteile	Einkommen- steuer- anteile *)	Übrige Steuern	Schlüssel- zuwei- sungen (**)
- in EUR -							
Städte (8)							
2002	221.786	19.558.241	62.641.964	5.260.163	65.365.000	2.427.449	10.910.093
2003	221.860	19.683.866	57.186.693	5.249.274	64.113.709	3.841.184	8.731.536
2004	200.717	20.176.857	59.437.120	5.267.616	57.581.165	248.599	9.610.104
Amtsfreie Gemeinden (4)							
2002	206.643	4.710.381	12.300.535	1.255.335	20.403.984	395.506	2.057.724
2003	202.114	4.926.771	12.679.768	1.000.739	20.301.712	384.145	4.719.140
2004	211.753	4.968.777	13.458.488	1.256.135	19.125.127	315.497	3.887.488
Übrige Gemeinden (37)							
2002	824.159	5.094.664	8.381.608	733.920	20.742.366	230.056	6.333.942
2003	820.799	5.213.811	7.945.908	732.406	21.555.215	194.249	5.395.230
2004	862.328	5.426.554	8.262.967	734.958	19.659.910	248.599	4.817.076
Gesamt							
2002	1.252.588	29.363.286	83.324.107	7.249.418	106.511.350	3.053.011	19.301.759
2003	1.244.773	29.824.448	77.812.369	6.982.419	105.970.636	4.419.578	18.845.906
2004	1.274.798	30.572.188	81.158.575	7.258.709	96.366.202	812.695	18.314.668

*) Das Einkommensteueraufkommen einschließlich Sonderausgleich nach § 31 a FAG

**) Allgemeine und Schlüsselzuweisungen und Zuweisungen nach § 15 FAG

***) Ist-Aufkommen

Die Gemeindeeinfuhrsteuer der **Gemeinde Helgoland** ist in den vorstehenden Zahlen nicht enthalten.

Dieses Aufkommen betrug :	2002	2.752.187 EUR
	2003	3.023.608 EUR
	2004	2.907.911 EUR

Vorbericht

1.5.2 Gesamteinnahmen an Steuern und Schlüsselzuweisungen

Die Gesamteinnahmen an Steuern und Schlüsselzuweisungen der Städte und Gemeinden des Kreises stellt sich wie folgt dar:

	2002	2003	2004
	- in EUR -		
Städte	166.384.696	159.028.122	152.522.178
Amtsfreie Gemeinden	41.330.108	44.214.389	43.223.265
Übrige Gemeinden	42.340.715	41.857.618	40.012.392
	<u>250.055.519</u>	<u>245.100.129</u>	<u>235.757.835</u>
Gemeindeeinfuhrsteuer Helgoland	2.752.187	3.023.608	2.907.911
	<u>252.807.706</u>	<u>248.123.737</u>	<u>238.665.746 *)</u>
Von den Gesamteinnahmen (ohne Einfuhrsteuer Helgoland)	250.055.519	245.100.129	235.757.835
mussten abgeführt werden:			
Gewerbesteuerumlage	26.269.341	28.021.750	21.869.822
Finanzausgleichsumlage	2.057.436	2.694.079	1.909.464
sodass als Einnahmen verblieben:	<u>221.728.742</u>	<u>214.384.300</u>	<u>211.978.549</u>

*) = Diese Einnahmen sind haben sich im Vergleich zum Vorjahr geändert um:

1990	+ 2,67 %	1998	+ 3,64 %
1991	+ 10,59 %	1999	+ 10,60 %
1992	+ 16,79 %	2000	- 2,05 %
1993	+ 3,66 %	2001	+ 5,74 %
1994	+ 2,34 %	2002	- 2,96 %
1995	+ 3,82 %	2003	- 1,85 %
1996	+ 0,70 %	2004	- 3,81%
1997	+ 5,77 %		

Aus der folgenden Tabelle ist zu entnehmen (Helgoland ohne Einfuhrsteuer), wie sich das Aufkommen an Steuern und Schlüsselzuweisungen je Einwohner entwickelt hat:

	Einwohner am 31.12.2004	Einnahmen gesamt	Einnahmen je Einwohner	Einnahmen je Einwohner
		2004		2003
	- in EUR -			
Städte	186.931	152.522.178	815,93	853,91
Amtsfreie Gemeinden	50.070	43.223.265	863,26	888,59
Übrige Gemeinden	61.271	40.012.392	653,04	692,07
	298.272	235.757.835	790,41	826,71

1.5.3 Steuerkraft der Gemeinden des Kreises Pinneberg

Die nachstehende Aufstellung gibt einen Überblick über die Steuerkraft der Gemeinden je Einwohner in den einzelnen Gemeindegrößenklassen im Finanzausgleichsjahr 2005 (einschließlich Helgoland).

Gemeindegrößenklasse	Landes- durchschnitt	Anzahl der Gemeinden des Kreises		
		gesamt	über Landesdurchschnitt	unter
	- in EUR -			
0 bis 999 Einwohner	544,88	15	3	12
1.000 bis 1.999 Einwohner	461,21	9	5	4
2.000 bis 2.999 Einwohner	465,55	8	6	2
3.000 bis 4.999 Einwohner	504,09	6	5	1
5.000 bis 9.999 Einwohner	575,03	2	0	2
10.000 bis 19.999 Einwohner	592,17	5	4	1
20.000 bis 99.999 Einwohner	746,25	4	2	2
		49	25	24

Nach den festgesetzten Steuerkraftzahlen ergab sich im Jahr 2005 für die Gemeinden des Kreises Pinneberg eine durchschnittliche Steuerkraft je Einwohner von 624,67 Euro (2004: 652,98 Euro).

1.5.4 Die Entwicklung der Grundbeträge nach dem FAG

Die Entwicklung der Grundbeträge nach dem Finanzausgleichsgesetz (FAG) stellt sich wie folgt dar:

Art	Jahr 2005 ¹⁾	Jahr 2006 ¹⁾
Grundbetrag für die allgemeinen Gemeindeschlüsselzuweisungen	693,00	713,00
Garantiebtrag für die Gemeindesonderschlüsselzuweisungen	467,00	480,00
nachrichtlich:		
Grundbetrag für die allgemeinen Kreisschlüsselzuweisungen (an Kreise)	882,00	906,70

¹⁾ Werte des Erlasses des Innenministeriums zum Finanzausgleich

Vorbericht

1.5.5 Schlüsselzuweisungen des Landes für übergemeindliche Aufgaben

Nachstehende kreisangehörige Städte und amtsfreie Gemeinden werden als zentrale Orte eingestuft. Zur Erfüllung der übergemeindlichen Aufgaben erhalten diese Städte und Gemeinden besondere Zentralitätszuweisungen aus dem Finanzausgleich des Landes (§ 15 FAG). Die Werte 2006 sind vorläufige Werte (ohne Berücksichtigung des Erlasses des Innenministeriums zum Finanzausgleich).

Zentraler Ort	Funktion	Zuweisung in EUR (2005)	Zuweisung in EUR (2006)
Elmshorn	Mittelzentrum nicht im Verdichtungsraum	1.203.240	1.263.948
Pinneberg	Mittelzentrum im Verdichtungsraum	601.620	631.968
Wedel	Mittelzentrum im Verdichtungsraum	601.620	631.968
Barmstedt	Unterzentrum ohne Teilfunktionen eines Mittelzentrums	180.480	315.984
Uetersen	Unterzentrum ohne Teilfunktionen eines Mittelzentrums	180.480	315.984
Quickborn	Stadtrandkern I. Ordnung mit Teilfunktionen eines Mittelzentrums	180.480	189.588
Halstenbek	Stadtrandkern II. Ordnung	90.240	94.788
Schenefeld	Stadtrandkern II. Ordnung	90.240	94.788
Tornesch	Stadtrandkern II. Ordnung	90.240	94.788

Die Gemeinden haben im Vorbericht zum Haushaltsplan über die Verwendung dieser Mittel zu berichten.

1.5.6 Finanzausgleichsumlage

Besonders finanzkräftige Städte und Gemeinden müssen nach dem Finanzausgleichsgesetz (FAG) eine Finanzausgleichsumlage an das Land und den Kreis zahlen.

Ort	Finanzausgleichsumlage in EUR (2004)	Finanzausgleichsumlage in EUR (2005)	Finanzausgleichsumlage in EUR (2006)
Bilsen	21.228	0	0
Bönningstedt	22.488	17.112	21.780
Ellerbek	59.856	0	150.000
Elmshorn	0	0	84.588
Helgoland	79.990	80.604	47.604
Holm	4.032	0	0
Prisdorf	4.812	0	8.436
Quickborn	319.344	436.200	1.139.436
Rellingen	564.432	274.980	590.616
Schenefeld	190.380	6.276	44.460
Wedel	705.420	1.108.596	1.101.732
Gesamt:	1.971.982	1.923.768	3.188.652

Der Kreis erhält in 2006 die Hälfte des Betrags also rd. 1,6 Mio. EUR.

1.6 Förderungsfonds Nord

Der Förderungsfonds für den Nachbarraum um Hamburg (Förderungsfonds Nord) wird u. a. mit Mitteln des Finanzausgleichs nach dem Finanzausgleichsgesetz (§ 20 FAG) finanziert.

Positiv entschiedene Förderanträge des Förderungsfonds Nord 2004			
Antragsteller	Maßnahme	Gesamtkosten	Fördersumme
		- in EUR -	
Kreis Pinneberg			
Ellerhoop	Kompetenzzentrum Gartenbau	365.427,00	328.884,00
Elmshorn	Ewer Gloria	40.000,00	20.000,00
Wedel	Regionalpark Wedeler Au	393.000,00	275.100,00
Elmshorn	Zeiten und Qualitäten	30.000,00	14.000,00
Haseldorf	ISU Ausstellung	214.100,00	37.940,00
Amt Moorrege	Reitwegevernetzung	104.300,00	26.075,00
Kreis Pinneberg	Blaues Metropolnetz	292.000,00	58.400,00
gesamt		1.438.827,00	760.399,00
Kreis Dithmarschen			
Marne	Draisinenstrecke Marne-St.Michaelisdonn	125.000,00	29.655,00
gesamt		125.000,00	29.655,00
Kreis Herzogtum Lauenburg			
Geesthacht	Schiffsanleger Tesperhude	175.000,00	87.500,00
Geesthacht	Urstromtal Elbe	285.000,00	85.500,00
Kreis Herzogtum Lauenburg	Amphibienschutz	385.000,00	34.800,00
Kreis Herzogtum Lauenburg	Hochwasserschutz Brookwetterung	148.000,00	133.500,00
gesamt		993.000,00	341.300,00
Kreis Segeberg			
Kreis Segeberg	eGovernment	205.500,00	92.475,00
Kreis Segeberg	HVV-Gutachten	74.130,00	37.000,00
Henstedt-Ulzburg	Beckershof	160.000,00	112.000,00
Norderstedt	Lärminderung	147.400,00	89.180,00
Bad Bramstedt	Kneipp-Anlage	196.200,00	20.000,00
gesamt		783.230,00	350.655,00
Kreis Stormarn			
Kreis Stormarn	Radwanderweg Gem. Steinburg	318.000,00	159.000,00
Bargteheide	Park&Ride	1.330.000,00	150.000,00
Amt Siek	Höltigbaum	587.000,00	355.200,00
gesamt		2.235.000,00	664.200,00
Freie und Hansestadt Hamburg			
Hamburg	Geodateninfrastruktur	105.000,00	45.000,00
Hamburg	Radweg Lückenschluss	64.000,00	32.000,00
gesamt		169.000,00	77.000,00
Gesamtsumme Förderungsfonds:		5.744.057,00	2.223.209,00

Vorbericht

Ansätze des Förderungsfonds Nord für 2005				
Antragsteller	Maßnahme	Gesamtkosten	beantragte	Beschluss-
			Zuwendung	vorschlag HH
		- in EUR -		
Kreis Pinneberg				
Ellerhoop	Zuwegung Kompetenzzentrum	339.000,00	100.000,00	100.000,00
Kreis	VU BAB A7	57.546,00	28.773,00	28.800,00
Quickborn	ZOB, B&R	947.000,00	219.725,00	125.000,00
Tornesch	Ortskernsanierung, Bahnhofsumfeld	3.515.921,63	547.922,89	325.000,00
gesamt:		4.859.467,63	896.420,89	578.800,00
Kreis Herzogtum Lauenburg				
Kreis	Hochwasserschutz 2	106.000,00	95.400,00	74.200,00
Kreis	Renaturierung Billequelle	500.000,00	350.000,00	250.000,00
gesamt:		606.000,00	445.400,00	324.200,00
Kreis Segeberg				
Kaltenkirchen	P&R	202.000,00	37.375,00	37.375,00
gesamt:		202.000,00	37.375,00	37.375,00
Kreis Steinburg				
Kreis	Kreisweites Radwegenetz	198.800,00	49.700,00	49.700,00
Wilstermarsch	Seilfähre Beidenfleth	615.000,00	153.750,00	153.750,00
gesamt:		813.800,00	203.450,00	203.450,00
Kreis Stormarn				
Siek	Bau einer Anlage zur Regenwasserklärung in Hoisdorf	131.700,00	65.850,00	33.000,00
gesamt:		131.700,00	65.850,00	33.000,00
Gesamtsumme Förderungsfonds:		6.612.967,63	1.648.495,89	1.176.825,00

2 Vermögen, Schulden, Rücklagen, Beteiligungen und Bürgschaften

2.1 Entwicklung des Vermögens

Das Vermögen des Kreises Pinneberg unterteilt sich in das Anlagevermögen und das Umlaufvermögen. Anlagevermögen sind z. B. Sachanlagen wie Grundstücke/Gebäude (siehe Übersicht Anlage 2 zum Vorbericht auf Seite 81) und Inventar sowie die Finanzanlagen wie z. B. Beteiligungen. Das Umlaufvermögen sind z. B. Vorräte und Geldmittel.

In der nachfolgenden Darstellung wird die Entwicklung des Vermögens des Kreises der letzten drei abgeschlossenen Haushaltsjahre, des Vorjahres und des laufenden Haushaltsjahres dargestellt.

Art des Vermögens	Rechnungsergebnisse 2002	Rechnungsergebnisse 2003	Rechnungsergebnisse 2004	Planansätze 2005	Planansätze 2006
	- Stand Ende des Jahres in TEUR -				
Bebaute Grundstücke ¹⁾	64.063	62.448	60.619	59.219	57.600
Unbebaute Grundstücke ¹⁾	3.688	3.688	3.688	3.688	3.688
Kreisstraßen ²⁾	0	0	0	0	0
bew. Sachen des Anlageverm. ³⁾	4.385	4.721	5.264	3.918	3.950
davon kostenr. Einrichtungen ⁴⁾	1.082	1.758	1.898	2.054	2.198
Beteiligungen (siehe Ziffer 2.6) ⁵⁾	979	967	3.472	3.447	3.502
Ford. aus Darlehen	4.772	4.613	4.434	4.302	4.173
Rücklagen siehe Ziffer 2.5 ⁶⁾	2.091	0	0	0	0
Summe	79.978	76.437	77.477	74.574	72.913

¹⁾ Die dargestellten Restbuchwerte (Bilanzwerte) stellen nicht den tatsächlichen Wert (Verkehrswert) der Grundstücke dar.

²⁾ Die Bewertung der Kreisstraßen steht noch aus (vorgesehen in 2006).

³⁾ Die Erfassung des bewegl. Anlagevermögens war bis 2002 lückenhaft, so dass die Jahreswerte bis 2002 nicht ganz vollständig sind.

⁴⁾ Ab 2004 einschl. Hilfsbetrieb Straßenmeisterei mit einem Vermögensbestand zu Beginn 2004 von 421 TEUR.

Ab 2005 ohne den Entgelthaushalt Rettungsdienst (Abgang von 527 TEUR), der zum 01.01.05 in eine gGmbH überführt wurde.

⁵⁾ Wertänderung insbesondere durch die Kliniken des Kreises gGmbH (2.500 TEUR) und Rettungsdienst gGmbH (25 TEUR).

⁶⁾ ohne die Gebührenaussgleichsrücklagen der kostenrechnenden Einrichtungen Rettungsdienst und Abfall

Mit der Gründung der Rettungsdienstkooperation in Schleswig-Holstein (RKiSH) wurden der gGmbH die Vermögensgegenstände des bisherigen Entgelthaushalts Rettungsdienst zur weiteren Nutzung überlassen. Der Kreishaushalt erhält von der gGmbH die Finanzmittel in Höhe der bisherigen Abschreibungen und kalkulatorischen Zinsen erstattet.

In der vorstehenden Übersicht ist der geplante Verkauf von Teilen der Kreisimmobilien noch nicht enthalten.

Für die Aufstellung der Bilanzen im Rahmen der Einführung des Neuen Kommunalen Rechnungswesens (Doppik) ist zum Ausgleich der Schulden (siehe Seite 22) bzw. der Verbindlichkeiten zum 01.01.2007 ein entsprechendes Vermögen notwendig.

2.2 Stand der Schulden des Kreises Pinneberg

2.2.1 Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden

In der nachfolgenden Übersicht wird der voraussichtliche Stand ¹⁾ der Schulden ohne Kassenkredite in TEUR dargestellt. Als Schulden werden nur die Kredite angesehen, die zur Finanzierung für den investiven Bereich benötigt werden.

Art \ Jahre		Verschuldung am 01.01. im Vorjahr 2005	Verschuldung am 01.01. im Haus- haltsjahr 2006
1	Schulden aus Krediten		
1.1	Bund, LAF, ERP-Sondervermögen		
1.2	Land	5.344	6.009
1.3	Gemeinden u. Gemeindeverbände		
1.4	Zweckverbänden u. dgl.		
1.5	sonstigem öffentlichen Bereich		
1.6	Kreditmarkt	48.617	63.687
1.7	Innere Darlehen aus Sonderrücklagen		
1.8	Innere Darlehen von Sondervermögen ohne Sonderrechnung		
Summe 1		53.961	69.696
2	Restkreditermächtigungen aus Vorjahren	16.835	9.835
Summe 1 + 2		70.796	79.531
<u>nachrichtlich:</u>			
3	Schulden aus Vorgängen, die Kredit- aufnahmen wirtschaftlich gleichkommen		
3.1	Errichtung einer Regionalleitstelle in Elmshorn (Gesamtvolumen 1,48 Mio. EUR, In 2000 anteilig 0,61 Mio. EUR) ³⁾	1.279	1.245
4	Schulden der Sondervermögen mit Sonderrechnung ²⁾ Der Eigenbetrieb Kliniken des Kreises wurde rückwirkend zum 01.01.2004 in eine gGmbH umgewandelt, so dass nach der Umwandlung kein Sondervermögen mehr vorliegt.		
4.1	aus Krediten		
4.2	aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen		

¹⁾ Soll-Bestände

²⁾ die Angaben sind zu trennen nach den verschiedenen Sondervermögen

³⁾ Angaben zu Ziffer 3.1 gem. AA Nr. 5.18 zu § 3 GemHVO: Belastung im Haushalt 2001: 69.950 Euro, in den
folgenden Haushalten 2002 - 2004 jährlich: 139.900 Euro, ab 2005 pro Jahr 57.200 EUR
Laufzeit des Rechtsgeschäftes: 25 Jahre bis 2026

Eine Übersicht zur Entwicklung bei den Kassenkrediten, die zur Sicherung der Liquidität im laufenden Jahr benötigt wurden, finden Sie unter Ziffer 4.2 auf Seite 40 dieses Vorberichts.

2.2.2 Kreditähnliche Geschäfte nach § 85 Abs. 5 Gemeindeordnung

Bei den kreditähnlichen Geschäften nach § 85 Abs. 5 GO handelt es sich um die Begründung einer Zahlungsverpflichtung, die wirtschaftlich einer Kreditverpflichtung gleichkommt, wie z.B. Leasingverträge, Leibrentenvereinbarungen oder Baubetreuungsverträge. Es werden genehmigungspflichtige und genehmigungsfreie kreditähnliche Geschäfte unterschieden.

Vorbericht

a) Genehmigungspflichtige kreditähnliche Geschäfte

Es wurden die unter Ziffer 3.1 der Schuldenübersicht (siehe oben) dargestellten genehmigungspflichtige kreditähnliche Geschäfte abgeschlossen. Im Haushaltsplan 2006 sind keine derartigen Geschäfte vorgesehen.

b) Genehmigungsfreie kreditähnliche Geschäfte

Es wurde bewegliches Anlagevermögen (insb. Dienstfahrzeugen und EDV) über verschiedene Leasingverträge beschafft. Die Gesamtausgaben für derartige genehmigungsfreie Geschäfte betragen

	2004 (Ergebnis)	2005 (Ansatz)	2006 (Ansatz)
Ausgaben für Leasingverträge	568.004,95 EUR	337.600 EUR	283.500 EUR

2.3 Zusammenstellung des Schuldendienstes 2006

	Restkapital	Zinsen	ordentliche Tilgung
	- in EUR -		
Kurzfristige Verschuldung (Restlaufzeit bis 4 Jahre)	2.258.578	108.055	275.109
Mittelfristige Verschuldung (Restlaufzeit 5 - 10 Jahre)	13.756.882	683.413	1.466.487
Langfristige Verschuldung (Restlaufzeit über 10 Jahre)	41.743.609	1.724.576	2.333.424
Zwischensumme	<u>57.759.068</u>	<u>2.516.044</u>	<u>4.075.021</u>
Kredite, für die andere den Schuldendienst tragen	0	0	0
Voraussichtlicher Ist-Schuldenstand am 31.12.2005 (ohne Einnahmerest für Kreditaufnahme)	57.759.068	2.516.044	4.075.021
Vorgesehene Kreditaufnahme in 2006 ohne Umschuldung			
- auf Haushaltseinnahmerest Vorvorjahr	0	0	0
- auf Haushaltseinnahmerest Vorjahr	7.000.000	93.333	29.167
- auf Haushaltsjahr 2006 1,008 Mio. EUR	1.008.000	2.520	0
Voraussichtlicher Stand am 31.12.2006:	<u><u>65.767.068</u></u>	<u><u>2.611.898</u></u>	<u><u>4.104.187</u></u>

Für folgende Kredite sind im Jahr 2006 infolge von tilgungsfreien Fälligkeiten noch keine bzw. nicht die vollen jährlichen Tilgungsleistungen zu erbringen:

	Tilgung 2006	Volle Tilgung ab	Tilgungsbetrag
	- in EUR -		
Kommunaler Investitionsfonds (420)	0	2007	17.700
Kommunaler Investitionsfonds (422)	0	2007	21.900
Kommunaler Investitionsfonds (424)	0	2007	7.500

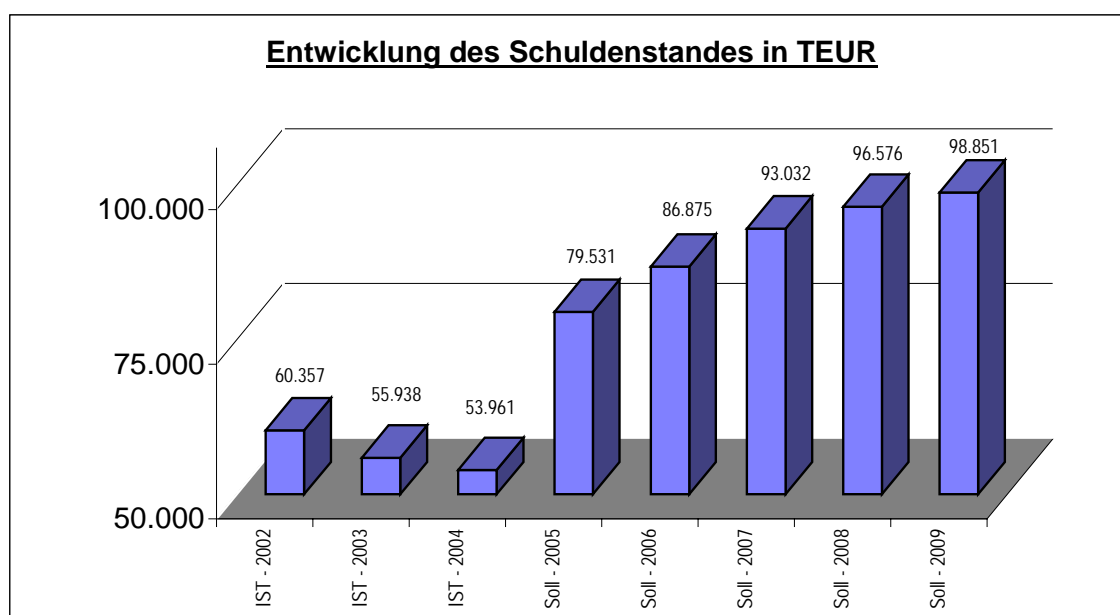
2.4 Übersicht über die Entwicklung der Schulden

Haushalts-jahre	Schuldenstand am 01.01.	+ Kredit-aufnahmen	- Tilgung	Schuldenstand am 31.12.				nachrichtl.: Restkredit-ermächtigt. ²⁾			
				TEUR	TEUR	TEUR	TEUR		EUR/Ew.	davon ¹⁾	
										inn. Darl. TEUR	and.Schuld. TEUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9			
IST - 2002	63.881	643	4.167	60.357	207	--	60.357	12.783			
IST - 2003	60.357	1.316	5.735	55.938	185	--	55.938	8.693			
IST - 2004	55.938	1.597	3.574	53.961	182	--	53.961	16.835			
Soll - 2005	53.961	16.835 ³⁾ 12.872	4.137	79.531	269	--	79.531				
Soll - 2006	79.531	11.625	4.281	86.875	292	--	86.875				
Soll - 2007	86.875	10.692	4.535	93.032	313	--	93.032				
Soll - 2008	93.032	7.951	4.407	96.576	325	--	96.576				
Soll - 2009	96.576	6.669	4.394	98.851	332	--	98.851				

¹⁾ Summe der Spalten 7 und 8 ergibt die Spalte 5

²⁾ Restkreditermächtigung, die in das Folgejahr übertragen wird

³⁾ Restkreditermächtigung aus 2004



Die Vorbelastung künftiger Haushalte ergibt sich auch aufgrund von Verpflichtungsermächtigungen (VE). Die Übersichten zu den VE sind im Haushaltsplan unter Ziffer 3.5 dargestellt.

2.5 Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen

In der nachfolgenden Übersicht wird der voraussichtlichen Stand ¹⁾ der Rücklagen des Kreises Pinneberg dargestellt.

	Stand zum Beginn des Haushaltsjahres (01.01.2006) ¹⁾	Zuführung		Entnahme	Stand zum Ende des Haushaltsjahres (31.12.2006) ¹⁾
		Zuführungsbetrag	Zinsen ²⁾		
- in TEUR -					
1. Allgemeine Rücklage	0	--	 	--	0
2. Sonderrücklage § 19 Abs. 4 Nr. 1	--	--	--	--	--
3. Sonderrücklage § 19 Abs. 4 Nr. 2	--	--	 	--	--
4. Sonderrücklagen § 19 Abs. 4 Nr. 3					
4.1 Rettungsdienst	0	--	0	0	0
4.2 Abfall	0	--	0	0	0
5. Finanzausgleichsrücklage § 19 Abs. 4 Nr. 4	--	--	 	--	---
6. Sonstige Sonderrücklagen	--	--	--	--	--

¹⁾ Soll-Bestände

²⁾ Der Zinsbetrag enthält sowohl die Zinsen aus der Anlage der Sonderrücklagen, als auch die Zinsgutschriften für die Nutzung der Sonderrücklagen als innere Darlehen.

³⁾ Im Haushaltsjahr 2005 soll der Restbetrag der Sonderrücklage Abfall entnommen werden.

Ab dem Haushaltsjahr 2005 sollen gemäß § 19 Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) zusätzlich Rücklagen gebildet werden (bisher aber keine Pflichtrücklage).

Der Kreis Pinneberg hat als Mitglied der Versorgungsausgleichskasse Schleswig-Holstein (VAK) bisher keine zusätzliche Versorgungsausgleichsrücklage nach dem Landesversorgungsgesetz bzw. der GemHVO für die Beamtenpensionen gebildet.

Es ist gemäß der GemHVO vorgesehen, neben der allgemeinen Rücklage künftig folgende Sonderrücklagen zu unterscheiden und einzurichten:

Abschreibungs-, Gebührenausgleichs-, Finanzausgleichs-, Pensions-, Altersteilzeit-, Altlasten-, Steuer-, Verfahrens-, Treuhand- und sonstige Sonderrücklagen.

Diese Rücklagen wurden aufgrund der notwendigen Änderungen des kameraleen Rechnungswesens zur erweiterten Kameralistik eingeführt.

Diese Rücklagen sind in der Doppik überwiegend als pflichtige Rückstellungen einzurichten und zu führen.

Vorbericht

2.6 Übersicht über die Sondervermögen, Zweckverbände, die Beteiligungen und die Kommunalunternehmen nach § 106a GO

In der folgenden Übersicht über die Sondervermögen, Zweckverbände, die Beteiligungen an Gesellschaften und die Kommunalunternehmen nach § 106a GO wird die allgemeine Entwicklung der Einrichtungen dargestellt.

Die finanziellen Auswirkungen auf die Haushaltswirtschaft des Kreises für die Sondervermögen, die Treuhandvermögen, Zweckverbände und die Gesellschaften, an denen der Kreis (auch mittelbar) mit mehr als 25 % beteiligt ist, werden in der Übersicht unter Ziffer 2.7 ab Seite 27 des Vorberichts dargestellt.

Lfd. Nr.	Bezeichnung Sondervermögen Zweckverband Gesellschaft	Stammkapital in EUR	Anteil der Gemeinde am Stammkapital		Verlustabdeckung in EUR						
			in EUR	in %	Gewinnabführung in EUR						
					Umlagen in EUR						
					2004	2005	2006				
a) <u>Sondervermögen</u>											
1	Kreispflegeheim Pinneberg ("Haus am Rosengarten")	--				--	--	--			
<p>Das Kreispflegeheim wurde zum 31.10.2004 an die AWO übergeben. Die Abwicklung des Sondervermögens (unselbständiges Sondervermögen nach § 97 GO) steht noch aus. Teile des bisherigen Personals (Kreisbedienstete) werden in Einnahme und Ausgaben im UA 4322 veranschlagt. Nach der Bilanz zum 31.12.2002 betrug das Anlagevermögen (Sachanlagen) 31.982,91 EUR. Die sonstigen Verbindlichkeiten betragen 16.139,48 EUR.</p>											
2	Entgelthaushalt "Rettungsdienst"	--	--	--	--	--	--				
<p>Die kostenrechnende Einrichtung trug sich vollständig durch Benutzungsentgelte. Erwirtschaftete Überschüsse werden vorübergehend einer Gebührenaufgleichsrücklage zugeführt, Defizite werden vom Kreis zwischenfinanziert und später ausgeglichen. Zum 01.01.2005 wurde der rettungsdienst in eine gGmbH umgewandelt (s.u.). Die Defizitabwicklung der Vorjahre (rd. 2,1 Mio. EUR) steht noch aus.</p> <p>Die nicht gebührenfähige Aufwendungen betragen in den Jahren (in EUR):</p> <table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 60%;"></td> <td style="width: 10%; text-align: right;">62.500</td> <td style="width: 10%; text-align: center;">noch offen</td> <td style="width: 10%; text-align: center;">noch offen</td> </tr> </table>									62.500	noch offen	noch offen
	62.500	noch offen	noch offen								
3	Gebührenhaushalt "Abfall"	--	--	--	--	349.000	--				
<p>Die kostenrechnende Einrichtung finanziert sich in vollem Umfang über Entgelte. Erwirtschaftete Überschüsse werden einer Gebührenaufgleichsrücklage zugeführt, Defizite werden vom Kreis gegen Zinserstattung zwischenfinanziert. Der Rücklagenbestand ist unter 2.5 dargestellt.</p> <p>Die nicht gebührenfähige Aufwendungen betragen in den Jahren (in EUR):</p> <table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 60%;"></td> <td style="width: 10%; text-align: right;">0</td> <td style="width: 10%; text-align: center;">noch offen</td> <td style="width: 10%; text-align: center;">noch offen</td> </tr> </table>									0	noch offen	noch offen
	0	noch offen	noch offen								
b) <u>Treuhandvermögen</u>											
c) <u>Zweckverbände</u>											
1	Integrierte Station Unterelbe in Haseldorf	--	--	--	--	--	--				
<p>Der Zweckverband "Integrierte Station Unterelbe in Haseldorf" wurde nach Genehmigung des Innenministeriums zum 01.01.2005 gegründet. Weitere Daten stehen noch aus.</p>											

Vorbericht

Lfd. Nr.	Bezeichnung Sondervermögen Zweckverband Gesellschaft	Stammkapital in EUR	Anteil der Gemeinde am Stammkapital		Verlustabdeckung in EUR			
					Gewinnabführung in EUR			
			Umlagen in EUR			2004	2005	2006
			in EUR	in %				
d) <u>Gesellschaften</u>								
1	Kliniken des Kreises Pinneberg gGmbH (Anlage 2 zum Haushaltsplan) Die Kliniken des Kreises Pinneberg gGmbH wurden aus dem Eigenbetrieb Kliniken des Kreises Pinneberg rückwirkend zum 01.01.2004 gegründet.	2.500.000	2.500.000	100,00%	--	--	--	
2	GeWoGe Gemeinnützige Wohnungsbaugesellschaft für den Kreis Pinneberg mbH (Anlage 4 zum Haushaltsplan)	700.000	570.400	81,49 %	--	--	--	
3	WEP Wirtschaftsförderungs,- Entwicklungs- und Planungs- gesellschaft der Kreise Pinneberg und Segeberg mbH	102.259	29.144	28,50%	--	--	--	
4	Wirtschaftsbund sozialer Einrichtungen eG, Hbg.	--	1.534	0,04%	--	115,71	--	
5	Lebenshilfewerk Pinneberg für Behinderte GmbH	25.562	12.526	49,00%	--	--	--	
6	GAB Gesellschaft für Abfallwirt- schaft und Abfallbehand- lung mbH (Anlage 5 zum Haushaltsplan)	26.000	13.260	51,00%	2.353.955	3.094.000	2.533.000	
Beteiligungen der GAB								
6a	AVBKG Abfallverbrennungs- und Biokompostgesellschaft mbH	26.000	über GAB 26.000	100,00%	--	--	--	
6b	AVG Abfallverwertungs- gesellschaft mbH	26.000	über GAB 26.000	100,00%	--	--	--	
6c	USN Umweltservice Nord GmbH	1.603.000	über GAB 1.603.000	100,00%	--	--	--	
6d	Biokraft Tornesch Verwaltungs- gesellschaft mbH	25.000	über GAB 25.000	100,00%	--	--	--	
6e	Abfallentsorgungsgesellschaft unterelbe -AUE-	153.000	über GAB 51.000	33,30%	--	--	--	
7	HAMEG Hausmülleinsammlungs- gesellschaft mbH (Anlage 6 zum Haushaltsplan)	25.565	25.565	100,00%	--	182.000	100.000	
8	KViP Kreisverkehrsgesellschaft in Pinneberg mbH (Anlage 7 zum Haushaltsplan)	520.000	265.200	51,00%	358.684	448.400	395.000	

Vorbericht

Lfd. Nr.	Bezeichnung Sondervermögen/ Gesellschaft	Stammkapital in EUR	Anteil der Gemeinde am Stammkapital		Verlustabdeckung in EUR		
					Gewinnabführung in EUR		
			in EUR	in %	2004	2005	2006
Beteiligungen der KViP							
8a	Uetersener Eisenbahn AG	210.000	über KViP 101.844	94,86%	--	--	--
	(Anlage 8 zum Haushaltsplan)				--	--	--
8b	MZN Mobilitätszentrale Nord GmbI	60.000	über KViP 21.000	35,00%	--	--	--
8c	Verkehrsbetriebe Hamburg Holstein AG	10.157.680	über KViP 589.680	5,81%	--	--	--
8d	E.ON Hanse AG	250.000.000	über KViP 4.605.900	1,84%	--	--	--
	Niesbrauch der KViP an den Aktien der E.ON Hanse				--	--	--
9	GOES Gesellschaft für die Organisation der Entsorgung Sonderabfällen mbH	300.000	5.050	1,68%	--	--	--
10	PKSA Pinneberger Kommunal Service Gesellschaft mbH (Anlage 9 zum Haushaltsplan)	46.012	39.883	86,68%	--	--	--
11	HVV Hamburger Verkehrsverbund GmbH	60.000	900	1,50%	netto 1.310.600	53.865	87.525
	2005 wurden die vertraglichen Finanzströme neu geregelt.				--	--	--
							(Anteil Verwaltungskosten HVV GmbH)
12	LVS Landesweite Verkehrsservicegesellschaft mbH	26.074	869	3,33%	--	--	--
13	SVG Südholstein Verkehrsservicegesellschaft mbH	25.000	12.500	50,00%	112.050	112.050	112.050
14	RKiSH Rettungsdienst Kooperation in Schleswig-Holstein GmbH (Anlage 3 zum Haushaltsplan) Die Rettungsdienst gGmbH wurde aus der kostenrechnenden Einrichtung des Kreises "Entgelthaushalt Rettungsdienst" (siehe oben) zum 01.01.2005 gegründet.	75.000	25.000	33,33%	--	--	--
e) Kommunalunternehmen nach § 106a GO							
Summe der direkten Kreisbeteiligung			3.501.831				
Summe der Kreisbeteiligung (direkt u. indirekt)			10.551.255				

Die detaillierten Unterlagen (Wirtschaftspläne, Bilanzen, GuV etc.) wurden gesondert in die Beratungen eingebracht und sind –soweit vorgeschrieben– als Anlage dem Haushaltsplan beigelegt.

2.7 Übersicht zur Erfolgs- und Finanzlage sowie den Schulden der Kommunalunternehmen

In der folgenden Übersicht werden die Erfolgs- und Finanzlage sowie die Schulden der Sondervermögen, Treuhandvermögen, Zweckverbände und der Gesellschaften (über 25 % Beteiligung) dargestellt, sowie die Auswirkungen auf die Haushaltswirtschaft des Kreises in Einnahmen und Ausgaben (z. B. Durchbuchungen und Gewinnabführungen an den Kreis).

Die Erfolgslage wird dargestellt mit dem Jahresüberschuss bzw. dem Jahresfehlbetrag (Bilanzgewinn). Die Finanzlage wird durch die Über- bzw. Unterdeckung des Anlagevermögens zum Eigenkapital dargestellt (in %). Bei Treuhandvermögen wurde die Finanzlage mit dem Kapital gleichgesetzt. Die Schulden sind der Stand der Verbindlichkeiten.

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Erfolgslage in EUR	Finanzlage in EUR	Schulden in EUR	Auswirkung auf die Haushaltswirtschaft des Kreises	
					E. in EUR	A. in EUR
	a) Sondervermögen	2004	2004	2004	2004	2004
	b) Treuhandvermögen	2005	2005	2005	2005	2005
	c) Zweckverbände	2006	2006	2006	2006	2006
a) <u>Sondervermögen</u>						
1	Kreispflegeheim Pinneberg ("Haus am Rosengarten")	liegt noch --	nicht vor --	-- -- --	-- -- --	-- -- --
Das Kreispflegeheim wurde zum 30.10.2004 an die AWO übergeben, die finanzielle Abwicklung des Sondervermögens steht noch aus.						
b) <u>Treuhandvermögen</u>						
1	Stiftung Kölln, Metzger, Wuppermann Kriegsstiftung	504,15 689,50 --	30.644 31.334 --	0 0 --	0 0 --	0 0 --
Die Stiftung wurde im Jahr 2005 aufgelöst.						
c) <u>Zweckverbände</u>						
1	Integrierte Station Unterelbe in Haseldorf	-- --	-- --	-- --	-- --	-- 15.000 15.000
Daten für 2005 / 2006 liegen noch nicht vor.						
Der Zweckverband "Integrierte Station Unterelbe in Haseldorf" wurde nach Genehmigung des Innenministerium zum 01.01.2005 gegründet.						
d) <u>Gesellschaften</u>						
1	Kliniken des Kreises Pinneberg gGmbH (Anlage 2 zum Haushaltsplan)	-1.938.685 -1.054.765 -106.000	6,2% 5,3% 5,2%	50.561.888 31.846.726 31.000.000	-- -- --	-- -- --
2	GeWoGe Gemeinnützige Wohnungsbaugesellschaft für den Kreis Pinneberg mbH (Anlage 4 zum Haushaltsplan)	28.708 186.326 -206.000	30,7% 31,0% 30,1%	16.725.544 16.096.383 45.000.000	-- -- --	-- -- --
Derzeit laufen die Vorbereitungen zur Umwandlung in eine Genossenschaft.						

Vorbericht

Lfd. Nr.	Bezeichnung a) Sondervermögen b) Treuhandvermögen c) Zweckverbände d) Gesellschaften	Erfolgslage in EUR 2004 2005 2006	Finanzlage in EUR 2004 2005 2006	Schulden in EUR 2004 2005 2006	Auswirkung auf die Haushaltswirtschaft des Kreises	
					E. in EUR 2004 2005 2006	A. in EUR 2004 2005 2006
3	WEP Wirtschaftsförderungs-, Entwicklungs- und Planungs- gesellschaft der Kreise Pinneberg und Segeberg mbH	-229.899	5,2%	24.660.882	--	--
		-621.913	3,7%	27.023.073	--	--
		75.000	16,3%	24.000.000	--	--
4	Lebenshilfwerk Pinneberg für Behinderte GmbH	160.082	90,7%	1.274.187	--	--
		80.000	91,1%	1.200.000	--	--
		60.000	91,1%	1.200.000	--	--
5	GAB Gesellschaft für Abfallwirt- schaft und Abfallbehand- lung mbH (Anlage 5 zum Haushaltsplan)	4.495.181	63,8%	14.170.388	2.353.955	--
		6.774.000	70,6%	12.364.657	3.094.000	--
		5.270.000	68,8%	11.900.000	2.533.000	--
Beteiligungen der GAB						
5a	AVBKG Abfallverbrennungs- und Biokompostgesellschaft mbH	716.955	45,1%	6.110.082	--	--
		1.715.000	49,7%	4.100.000	--	--
		1.400.000	50,0%	3.700.000	--	--
5b	AVG Abfallverwertungs- gesellschaft mbH	134.032	287,0%	156.013	--	--
		134.032	273,4%	241.463	--	--
		134.032	270,8%	260.000	--	--
5c	USN Umweltservice Nord GmbH	92.000	32,0%	3.684.000	--	--
		889.267	52,6%	3.160.297	--	--
		800.000	54,9%	2.800.000	--	--
5d	Biokraft Tornesch Verwaltungs- gesellschaft mbH	-2.221	91,2%	0	--	--
		-2.000	87,9%	0	--	--
		-1.500	87,9%	0	--	--
5e	Abfallentsorgungsgesellschaft Unterelbe mbH -AUE-	23.588	61,5%	121.405	--	--
		-1.200	61,7%	100.000	--	--
		3.100	61,7%	70.000	--	703.700
6	HAMEG Hausmülleinsammlungs- gesellschaft mbH (Anlage 6 zum Haushaltsplan)	447.859	66,4%	1.201.238	182.400	--
		320.000	80,4%	1.100.000	--	--
		300.000	94,5%	850.000	100.000	--
7	KViP Kreisverkehrsgesellschaft in Pinneberg mbH (Anlage 7 zum Haushaltsplan)	-358.684	46,5%	3.673.544	--	358.684
		-448.400	47,8%	3.200.000	--	448.400
		-395.000	48,5%	280.000	--	395.000
Beteiligungen der KViP						
7a	Uetersener Eisenbahn AG (Anlage 8 zum Haushaltsplan)	23.976	35,9%	294.079	--	--
		20.000	40,8%	260.000	--	--
		18.000	43,2%	240.000	--	--
7b	MZN Mobilitätszentrale Nord GmbH	-16.080	81,9%	9.042	--	--
		5.000	93,2%	8.000	--	--
		10.000	102,5%	6.500	--	--
8	PKSA Pinneberger Kommunal Service Agentur GmbH (Anlage 9 zum Haushaltsplan)	-345.963	72,0%	1.018.749	--	--
		-220.000	73,9%	1.200.000	--	--
		41.950	75,8%	1.300.000	--	--

Vorbericht

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Erfolgslage in EUR	Finanzlage in EUR	Schulden in EUR	Auswirkung auf die Haushaltswirtschaft des Kreises	
					E. in EUR	A. in EUR
	a) Sondervermögen	2004	2004	2004	2004	2004
	b) Treuhandvermögen	2005	2005	2005	2005	2005
	c) Zweckverbände	2006	2006	2006	2006	2006
	d) Gesellschaften					
9	SVG Südholstein Verkehrs- servicegesellschaft mbH	-690	224,3%	56.769	--	112.050
		800	231,6%	52.000	--	112.050
		0	231,6%	46.000	--	112.050
10	RKiSH Rettungsdienst Kooperation in Schleswig- Holstein GmbH (Anlage 3 zum Haushaltsplan)	0	0,0%	0	--	--
		-12.800	1,9%	3.896.000	--	--
		227.000	14,1%	2.231.000	--	--
e) <u>Kommunalunternehmen nach § 106a GO</u>						
Summe 2006 zu den dargestellten Kreisbeteiligungen:				124.883.500		

2.8 Übersicht der vom Kreis übernommenen Bürgschaften und Verpflichtungen

In der nachstehenden Übersicht werden die übernommenen Bürgschaften und Verpflichtungen aus Gewährsverträgen oder ähnlichen Rechtsgeschäften dargestellt.

Bürgschaft vom	Gläubiger	Verwendungszweck	Verbindlichkeit ursprünglich	Zinsen	Tilgung im Jahr 2006	Restverbindlichkeit zu Beginn des Haushaltsjahres 2006	Auslaufdatum der Verbindlichkeit
			- in EUR -	- in % -	- in EUR -	- in EUR -	
20.09.1989	Bayerische Landesbank, München	GAB, Sanierung der MVA	1.533.875,64	5,09%	66.467,94	635.807,85	2014
20.09.1989	Deutsche Gen.- u. Hypo.bank Hamburg	GAB, Ausbau und Sanierung der MVA	1.533.875,64	5,14%	66.692,91	600.174,86	2014
15.06.1990	Bayerische Landesbank, München	GAB, Errichtung einer Gewerbemüllsortieranlage	920.325,39	3,64%	39.880,77	421.815,80	2016
15.06.1990	HSH Nordbank AG	GAB, Errichtung einer Gewerbemüllsortieranlage	2.045.167,52	4,20%	88.964,79	888.625,29	2015
15.06.1990	HSH Nordbank AG	GAB, Errichtung einer Gewerbemüllsortieranlage	1.533.875,64	4,22%	66.690,87	666.894,36	2015
15.12.1993	Kreissparkasse Südholstein	GAB, Bau einer Recyclinghalle 1. Stufe Biokompostwerk	2.045.167,52	6,82%	113.620,42	1.079.393,98	2015
21.06.1995 KT über 18,0 Mio. DM	Commerzbank Pinneberg	GAB, Bau des zentralen Biokompostwerkes	3.067.751,29	3,44%	170.430,63	1.704.306,24	2015
21.06.1995 KT über 18,0 Mio. DM	Commerzbank Pinneberg	GAB, Bau des zentralen Biokompostwerkes	2.045.167,52	6,15%	154.352,27	887.525,50	2011
21.06.1995 KT über 18,0 Mio. DM	Kreissparkasse Südholstein	GAB, Bau des zentralen Biokompostwerkes	1.022.583,76	5,81%	78.661,23	471.955,13	2011
21.06.1995 KT über 18,0 Mio. DM Urkunde v. 17.12.1997	Rheinboden Hypotheken-bank AG, Köln	GAB, Bau des zentralen Biokompostwerkes	3.067.751,29	5,30%	575.203,37	383.468,90	2007
23.09.1992/ 23.02.1994	Kreissparkasse Südholstein	WEP Erwerb, Erschließung u. Vermarktung des Baugebietes Tornesch-Oha	4.090.335,05	5,00	(Kontokorrentkredit)	4.090.335,05	2010
23.09.1992/ 23.02.1994	Kreissparkasse Südholstein	WEP Erw., Erschl. u. Verm. d. Baugeb. Tornesch-Oha	4.090.335,05	3,90%	(Kontokorrentkredit)	4.090.335,05	2010
23.09.1992/ 23.02.1994	Kreissparkasse Südholstein	WEP Erw., Erschl. u. Verm. d. Baugeb. Tornesch-Oha	4.090.335,05	3-M-Euribor + 0,4 %	(Kontokorrentkredit)	4.090.335,05	2010
25.01.2000	Kreissparkasse Südholstein	WEP Erw., Erschl. u. Verm. d. Baugeb. Tornesch-Oha	2.556.459,41	2,61%	(Kontokorrentkredit)	2.556.459,41	2010

Vorbericht

Bürgerschaft vom	Gläubiger	Verwendungszweck	Verbindlichkeit ursprünglich	Zinsen	Tilgung im Jahr 2006	Restverbindlichkeit zu Beginn des Haushaltsjahres 2006	Auslaufdatum der Verbindlichkeit
			- in EUR -	- in % -	- in EUR -	- in EUR -	
01.07.2005	Kreissparkasse Südholstein	WEP Erw., Erschl. u. Verm. d. Baugeb. Tornesch-Oha	2.556.459,41	1-M-Euribor + 0,5 %	(Kontokorrentkredit)	171.010,00	2015
25.01.2000	Kreissparkasse Südholstein	Erwerb, Erschließung u. Vermarktung des Baugebietes Heede	1.533.875,64	2,60%	(Kontokorrentkredit)	1.088.752,33	2010
25.01.2000	Kreissparkasse Südholstein	Erwerb, Erschließung u. Vermarktung des Baugeb. Elmshorn	2.556.459,41	2,32%	(Kontokorrentkredit)	2.448.883,46	2010
17.05.2000	Kreissparkasse Südholstein	Ausbau u. Erweiterung des Busbetriebs-hofes der KViP	626.332,55	4,90%	23.012,58	541.774,00	2021
17.05.2000	Kreissparkasse Südholstein	Erwerb Aktienmehrheit Uetersener Eisenbahn AG	651.897,15	5,95%	23.795,93	549.125,80	2021
17.05.2000	DGBank Deutsche Genossenschaftsbank AG;	Errichtung der integrierten Regionalstelle und Rettungswache in Elmshorn	1.482.746,46	5,97%	34.940,00	1.355.420,87	2026
12.07.2000	Kreissparkasse Südholstein	Bau eines Verwaltungsgebäudes des Kreissportverbandes Pinneberg e.V.	102.258,38	5,78%	2.842,76	89.748,86	2020
12.07.2000	Kreissparkasse Südholstein	Bau eines Verwaltungsgebäude des Kreissportverbandes Pinneberg e. V.	76.693,78	5,78%	2.132,05	67.311,74	2020
21.03.2001	Kreissparkasse Südholstein	WEP Erwerb, Planung u. erste Erschließung Gewerbegebiet Quickborn	3.067.751,29	2,55%	(Kontokorrentkredit)	3.067.751,29	2011
21.03.2001	Kreissparkasse Südholstein	WEP Bodenbevorratung Gebiet Bönningstedt	409.033,50	4,45%	(Kontokorrentkredit)	306.775,13	2011
29.10.2003	Kreissparkasse Südholstein	Kauf v. div. Kraftfahrzeugen für die HAMEG	200.000,00	3,85%	40.000,00	120.000,00	2008
08.12.2004	Kreissparkasse Südholstein	WEP Erschließung Gewerbegebiet Kl. Offenseth - Sparr.	2.213.000,00	2,60	(Kontokorrentkredit)	625.223,78	2015
08.12.2004	Commerzbank Hamburg	WEP Erwerb, Planung u. Erschl. Gew.geb. Elmshorn	4.500.000,00	EONIA +0,25 % / Euribor +0,18%	(Kontokorrentkredit)	2.384.715,43	2015
08.12.2004	HSH Nordbank AG	Klinik gGmbH Bau- und Sanierungs-investitionen am KH Uetersen	511.291,88	5,38	20.451,68	184.065,06	2014
08.12.2004	HSH Nordbank AG	Klinik gGmbH Bau- und San.-inv. KH Wedel	2.556.459,41	4,51	102.258,38	818.066,99	2013
08.12.2004	HSH Nordbank AG	Klinik gGmbH Bau- und San.-inv. KH Wedel	357.904,32	4,53	14.316,18	136.003,61	2015

Vorbericht

Bürgerschaft vom	Gläubiger	Verwendungszweck	Verbindlichkeit ursprünglich	Zinsen	Tilgung im Jahr 2006	Restverbindlichkeit zu Beginn des Haushaltsjahres 2006	Auslaufdatum der Verbindlichkeit
			- in EUR -	- in % -	- in EUR -	- in EUR -	
08.12.2004	Investitions-bank S-H	Klinik gGmbH Bau- und San.-inv. am KH Wedel	28.785,73	4,50	351,44	15.450,43	2047
08.12.2004	Kreissparkasse Südholstein	Klinik gGmbH Bau- und San.-inv. KH Wedel	2.919.476,64	4,18	116.779,06	1.576.517,41	2019
08.12.2004	Deutsche Bank AG	Klinik gGmbH Bau- und San.-inv. KH Wedel	639.114,85	4,75	32.959,97	483.422,66	2024
08.12.2004	Postbank AG	Klinik gGmbH Bau- und San.-inv. KH Pinneberg	511.291,88	4,88	20.451,68	368.130,12	2024
08.12.2004	Commerzbank Hamburg	Klinik gGmbH Bau- und San.-inv. KH Pinneberg	511.291,88	5,25	20.451,68	388.581,82	2024
08.12.2004	Bremer Landesbank, Oldenburg	Klinik gGmbH Bau- und San.-inv. KH Pinneberg/Wedel	2.556.459,41	5,03	102.258,38	2.147.425,89	2027
08.12.2004	Kreissparkasse Südholstein	Klinik gGmbH Bau- und San.-inv. KH Pinneberg/Wedel	2.600.000,00	4,89	104.000,00	2.184.000,00	2027
08.12.2004	Norddeutsche Landesbank	Klinik gGmbH Bau- und San.-inv. KH Pinneberg	1.000.000,00	4,08	40.000,00	880.000,00	2027
08.12.2004	Commerzbank Hamburg	Klinik gGmbH Bau- und San.-inv. KH Pinneberg	1.000.000,00	3,63	40.000,00	880.000,00	2027
08.12.2004	Kreissparkasse Südholstein	Klinik gGmbH Absicherung der Altersteilzeit-ansprüche	388.581,81	k.A.	0,00	388.581,81	2006
Die vom Kreis übernommenen Bürgschaften valutieren per 01.01.2006 mit			69.200.171,15		2.161.966,97 (für 2006)	45.834.170,96	

Das Risiko, aus den Bürgschaften in Anspruch genommen zu werden, wurde bisher generell als eher gering eingestuft.

II. Verpflichtungen aus Gewährsverträgen oder wirtschaftlich vergleichbaren Rechtsgeschäften

Verpflichtung vom	Gläubiger	Verwendungszweck	Verbindlichkeit ursprünglich	Zinsen	Tilgung im Jahr 2006	Restverbindlichkeit zu Beginn des Haushaltsjahres 2006	Auslaufdatum der Verbindlichkeit
			- in EUR -	- in % -	- in EUR -	- in EUR -	
28.03.1994	KVIP Kreisverkehrsgesellschaft in Pinneberg mbH	Ausgleich eines möglichen jährlichen Defizits im OPNV des Kreises Pinneberg	426.000,00	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
15.12.2000	AWO Untereibe gGmbH	Ausgleich eines möglichen jährlichen Defizit bei der Schuldnerberatung	140.600,00	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
01.09.2004 (KT-Beschluss)	PKSA gGmbH	Ausgleich des gesellschaftsvertraglich zugesicherten jährlichen Defizits bis zum Jahresabschluss 2004	901.916,03	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Die übernommenen Gewährverträge usw. valutieren per 01.01.2006 mit			1.468.516,03				

3 Stand der Entwicklung der Haushaltswirtschaft des Kreises

3.1 Entwicklung der Steuereinnahmen, Finanzausweisungen sowie der Umlagen seit 2001

Die nachfolgende Übersicht zeigt die Steuereinnahmen und die wichtigsten Finanzausweisungen sowie die Umlagen des Kreises Pinneberg.

	Rechnungs- ergebnis 2001	Rechnungs- ergebnis 2002	Rechnungs- ergebnis 2003	Rechnungs- ergebnis 2004	Ansatz 2005	Ansatz 2006
	- in Mio. Euro -					
Zuschlag zur Grunderwerbsteuer	0,017	0,003	0,000	0,001	0,000	0,000
Jagdsteuer ¹⁾	0,019	0,019	0,019	0,019	0,000	0,000
Zuweisung aus dem Anteil an der Spielbankabgabe	0,650	0,640	0,554	0,517	0,500	0,500
Kreisanteil an der Finanzausgleichsumlage	1,139	1,029	1,356	0,986	0,962	1,707
Schlüsselzuweisungen ²⁾	25,879	25,010	19,617	24,386	28,148	24,072
Landeszuweisung SGB II	0,000	0,000	0,000	0,000	17,063	18,423
Kreisumlage	74,332 (34 %)	72,625 (34 %)	70,282 (34 %)	69,292 (34 %)	79,861 (39,75 %)	83,929 (38,75 %)
Fehlbetragszuweisung vom Land ³⁾	0,000	0,000	0,600	0,089	0,639	0,000
Einnahmen insgesamt - Allgemeine Deckungsmittel -	102,036	99,326	92,428	95,290	127,173	128,631
Verzinsung v. Steuernachforderungen und Steuererstattungen	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000
Fehlbetragszuweisungen aus dem Kreisfonds an Gemeinden	0,000	0,000	0,000	0,000	0,075	0,050
Überschuss Abschnitt 90	102,036	99,326	92,428	95,290	127,098	128,581

¹⁾ Durch Beschluss des Kreistags wird seit dem Jagdjahr 2005 auf die Erhebung der Jagdsteuer verzichtet. Der tatsächliche Einnahmeverlust (Erhebungskosten ./ Einnahmen) beträgt etwa 10 TEUR pro Jahr. Andere Bagatellsteuern werden nicht erhoben, da eine Ordnungsfunktion nicht notwendig und der wirtschaftliche Nutzen für den Kreis eher unbedeutend ist.

²⁾ Einschließlich Festbetrag gem. § 12 Abs. 2 FAG - bis 1998 0,818 Mio. Euro, Abschmelzung jährlich 0,202 Mio. Euro bis 2004, Stand 2005: -3,221 Mio. Euro durch Abzug von den allgemeinen Kreisschlüsselzuweisungen aufgrund Neuregelung im FAG ab 2005. Eine Neuregelung zum FAG ab 2006 wird in 2006 erfolgen.

³⁾ Die Fehlbetragszuweisungen werden grundsätzlich erst nach Vorlage der geprüften Jahresergebnisse gezahlt. Vorauszahlung für 2006 wird es in 2006 nicht geben, Abrechnung 2005 erfolgt in 2006, Höhe ist derzeit noch offen. Im Haushaltsplan 2006 sind derzeit keine Einnahmen vom Land eingeplant worden.

3.2 Vergleich der allgemeinen Deckungsmittel der Kreise

Die **allgemeinen Deckungsmittel** (Steuern, Kreisumlage, FAG-Umlage, Schlüsselzuweisungen, siehe unter Ziffer 3.1) dienen der Finanzierung der Aufgaben der Kreise. Der nachfolgende Vergleich der allgemeinen Deckungsmittel der Kreise zeigt die Position () nach dem pro-Kopf-Betrag je Einwohner in den vergangenen Jahren an.

Kreis	Pro-Kopf-Betrag in EUR							
	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	
Dithmarschen	329 (3)	331 (4)	352 (3)	364 (5)	355 (4)	330 (3)	365 (1)	
Steinburg	326 (4)	334 (3)	346 (5)	375 (2)	357 (3)	322 (5)	362 (2)	
Herzogtum-Lauenburg	320 (5)	320 (6)	338 (8)	348 (8)	347 (6)	320 (6)	359 (3)	
Nordfriesland	352 (1)	361 (1)	373 (1)	379 (1)	373 (1)	342 (1)	354 (4)	
Schleswig-Flensburg	338 (2)	344 (2)	359 (2)	368 (4)	359 (2)	335 (2)	343 (5)	
Stormarn	301 (9)	310 (9)	344 (6)	372 (3)	347 (5)	322 (4)	335 (6)	
Plön	308 (8)	313 (8)	347 (4)	355 (6)	343 (7)	319 (7)	325 (7)	
Pinneberg	314 (6)	323 (5)	342 (7)	350 (7)	338 (8)	313 (8)	320 (8)	
Segeberg	280 (11)	310 (10)	333 (10)	341 (10)	330 (9)	306 (10)	314 (9)	
Ostholstein	309 (7)	317 (7)	334 (9)	341 (9)	329 (10)	306 (9)	313 (10)	
Rendsburg-Eckernförde	297 (10)	304 (11)	318 (11)	328 (11)	320 (11)	292 (11)	304 (11)	
Durchschnitt Kreise	316	323	343	354	343	317	332	

3.3 Vergleich der Hebesätze der Kreisumlage der Kreise

Der Hebesatz der Kreisumlage kann von den Kreisen durch Satzung selbst festgelegt werden. Im Haushaltsjahr 2005 wurden nachstehende Hebesätze für die allgemeine bzw. zusätzliche Kreisumlage festgesetzt.

Kreis	Hebesatz allgemeine Kreisumlage 2005	Hebesatz zusätzliche Kreisumlage mit Schwellenwert 2005	Voraussichtliche Entwicklung für 2006
Dithmarschen	35,0	35,0 bei 110 %	Steigerung wohl notwendig, Entscheidung noch offen
Steinburg	33,0	29,0 bei 130 %	Schwellenwert auf 110%
Herzogtum-Lauenburg	36,4	36,4 bei 110 %	unverändert
Nordfriesland	35,5	32,0 bei 110 %	+ 1,5 v. H. Steigerung
Schleswig-Flensburg	33,0	30,0 bei 110 %	unverändert
Stormarn	36,5	22,0 bei 110 %	unverändert
Plön	33,0	33,0 bei 130 %	Steigerung wohl notwendig, Entscheidung noch offen

Vorbericht

Kreis	Hebesatz allgemeine Kreisumlage 2005	Hebesatz zusätzliche Kreisumlage mit Schwellenwert 2005	Voraussichtliche Entwicklung für 2006
Pinneberg	39,75	30,0 bei 113 %	KU: Senkung um 1 v. H. Zus. KU: Hebesatz auf 20%
Segeberg	31,0	31,0 bei 130 %	KU: + 5 v. H (Entwurfsstand) Zus. KU. Schwellenwert senken ?
Ostholstein	31,93 v. H.	29,5 bei 140 %	wohl unverändert
Rendsburg-Eckernförde	30,0	30,0 bei 130 %	KU: + 2 v. H. Schwellenwert auf 110%
Durchschnitt:	33,9		

3.4 Entwicklung der Gebühren, Entgelte und zweckgebundenen Abgaben seit dem Jahr 2000

Die Verwaltung erhebt für viele Dienstleistungen Gebühren, Entgelte und zweckgebundene Abgaben. Die Entwicklung stellt sich in den Jahren wie folgt dar:

Jahr	Betrag in Mio. EUR	Unterschied zum Vorjahr in Mio. EUR	Wesentliche Änderungen:
Ergebnis 2000	37,461	0,537	<u>Rückgänge:</u> Straßenverkehr -2,51 Mio. EUR, Rettungsdienst -4,45 Mio. EUR, Bauordnung -1,75 Mio. EUR, Abfallgebühren -24,96 Mio. EUR
Ergebnis 2001	38,397	0,936	<u>Steigerung:</u> Rettungsdienst +1,60 Mio. EUR; <u>Rückgänge:</u> Abfallentsorgung -0,51 Mio. EUR, Straßenverkehr -0,25 Mio. EUR
Ergebnis 2002	34,133	-4,264	<u>Rückgänge:</u> Rettungsdienst -1,68 Mio. EUR, Abfallgebühren -2,75 Mio. EUR
Ergebnis 2003	34,318	0,185	<u>Steigerungen:</u> FD Straßenverkehr +0,104 Mio. EUR, Rett.dienst +0,140 Mio. EUR, Bauordnung +0,113 Mio. EUR. <u>Rückgänge:</u> Beteiligungsmanag. -0,042 Mio. EUR, Fleischhygiene -0,133 Mio. EUR
Ergebnis 2004	34,893	0,575	<u>Steigerungen:</u> Rettungsdienst +0,130 Mio. EUR, Abfallgebühren +0,193 Mio. EUR <u>Rückgänge:</u> Pinneberg-Heim -0,016 Mio. EUR, Bauordnung -0,010 Mio. EUR
Ansatz 2005	29,344	-5,549	<u>Steigerung:</u> FD Straßenverkehr +0,058 Mio. EUR, Straßenbau u. Verk.sicherheit +0,049 Mio. EUR <u>Rückgang:</u> Rettungsdienst -5,448 Mio. EUR, Pinneberg-Heim Hadersleben -0,065 Mio. EUR, Bauordnung -0,037 Mio. EUR, Abfallgebühren -0,112 Mio. EUR
Ansatz 2006	30,127	0,783	<u>Steigerungen:</u> FD Straßenverkehr +0,113 Mio. EUR, Geschwindigkeitsüberw. +0,110 Mio. EUR, Abfallgebühren +1,330 Mio. EUR (inkl. Deziltabdeckung) <u>Rückgänge:</u> FD Straßenbau u. Verk.sicherh. -0,067 Mio. EUR, Rettungsdienst -0,527 Mio. EUR, Fleischhygiene -0,038 Mio. EUR, Bauordnung -0,172 Mio. EUR

Durch die Umwandlung des Entgelthaushaltes Rettungsdienstes in eine gGmbH zum 01.01.2005 ist der Wert der Jahre 2005 und 2006 mit den Vorjahren nicht mehr direkt vergleichbar. Ausgliedert wurden die ursprünglich geplanten Einnahmen und Ausgaben 2005 in Höhe von rd. 7,2 Mio. EUR.

3.5 Wirtschaftliche Ergebnisse der kostenrechnenden Einrichtungen

Mit der Umwandlung des Entgelthaushalts Rettungsdienst (Budget lfd. Nr. 7) zum 01.01.2005 musste ab 2005 eine weitere kostenrechnende Einrichtung die Integrierte Rettungsleitstelle (IRLS, Budget lfd. Nr. 8, UA 161) eingerichtet werden. Die wirtschaftlichen Ergebnisse der kostenrechnenden Einrichtungen im Haushaltsjahr und den beiden Vorjahren entwickelte sich wie folgt:

Budget lfd. Nr.	Bezeichnung		RechErg 2004	Ansatz 2005	Ansatz 2006
6	Fleischhygiene- überwachung	Einnahme	440.257	427.700	389.600
		Ausgabe	439.865	501.700	429.500
		davon kalkulatorische Kosten	0	2.600	2.600
		Ergebnis	392	-74.000	-39.900
	HH-Plan Seite 491	Kostendeckungsgrad:	100,1%	85,3%	90,7%
7	Entgelthaushalt Rettungsdienst (Restabwicklung in 2005)	Einnahme	6.036.564	634.600	108.300
		Ausgabe	9.165.240	429.400	108.300
		davon kalkulatorische Kosten	362.212	33.100	7.100
		Ergebnis	-3.128.676	205.200	0
	HH-Plan Seite 499	Kostendeckungsgrad:	65,9%	147,8%	-
8	Integrierte Rettungsleitstelle (IRLS)	Einnahme	1.208.945	1.732.100	1.665.100
		Ausgabe	14.675	1.763.700	1.680.100
		davon kalkulatorische Kosten	0	160.800	160.800
		Ergebnis	1.194.270	-31.600	-15.000
	HH-Plan Seite 509	Kostendeckungsgrad:	8238,1%	98,2%	99,1%
10	Straßenmeisterei (Hilfsbetrieb)	Einnahme	522.105	1.315.300	558.600
		Ausgabe	1.398.905	2.137.200	1.977.300
		davon kalkulatorische Kosten	103.179	99.000	102.200
		Ergebnis	-876.800	-821.900	-1.418.700
	HH-Plan Seite 525	Kostendeckungsgrad:	37,3%	61,5%	28,3%
11	Abfallbeseitigung	Einnahme	24.615.785	24.282.900	24.937.100
		Ausgabe	24.616.350	24.642.100	24.598.100
		davon kalkulatorische Kosten	35.599	37.600	20.900
		Ergebnis	-565	-359.200	339.000
	HH-Plan Seite 535	Kostendeckungsgrad:	100,0%	98,5%	101,4%
13	Pinneberg-Heim Hadersleben (bis 2004)	Einnahme	67.708	39.700	39.600
		Ausgabe	135.654	150.000	79.800
		davon kalkulatorische Kosten	2.065	0	0
		Ergebnis	-67.946	-110.300	-40.200
	HH-Plan Seite 745	Kostendeckungsgrad:	49,9%	26,5%	49,6%

Die kostenrechnenden Einrichtungen werden als Budgets gemäß § 15 Abs. 2 GemHVO geführt. Weitere Informationen zu den kostenrechnenden Einrichtungen finden Sie unter Ziffer 5.2.3 dieses Vorberichts. Sie finden die Fleischhygieneüberwachung auf Seite 50, den Rettungsdienst auf Seite 50, die Straßenmeisterei auf Seite 51, den Entgelthaushalt Abfallbeseitigung auf Seite 51 und das Pinneberg-Heim auf Seite 54 des Vorberichts.

3.6 Informationen zu nicht genutzten Einnahmemöglichkeiten

Der Kreis Pinneberg verzichtet seit dem Jagdjahr 2005 auf die Erhebung der Jagdsteuer (siehe Ziffer 3.1 auf Seite 33). Seit 2003 wird auf die Erstattung der Telefonkosten für Privatgespräche von den Beschäftigten (Erstattungsbetrag in 2002 rd. 4.270 EUR) verzichtet, da der Aufwand zur Erstattung dieser Kosten trotz technischer Unterstützung höher als die Einnahmen waren. Die Erstattung ist damit unwirtschaftlich.

3.7 Krankenhaus-Investitionskostenbeitrag an das Land seit 1995

Der Anteil des Kreises an den Krankenhausinvestitionskosten (UA 510, Budget 0730) gemäß Krankenhausfinanzierungsgesetz (KHG) wird als Kostenbeitrag pro Einwohner vom Land festgelegt. Damit kommen diese Kosten einer Umlage gleich.

Die Kosten des Kreises entwickelten sich wie folgt:

Jahr	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006
Betrag in Mio. EUR	3,243	3,450	3,426	3,535	3,598	3,605	2,071	2,112	2,620	2,865	2,718
je Einwohner in EUR	11,53	12,19	12,02	12,32	12,50	12,44	7,10	7,18	8,86	9,63	9,09

3.8 Übersicht über die Rechnungsergebnisse des Kreises von 2001 – 2004

2001	Rechnungsergebnis in EUR	Haushaltssoll in EUR
Bereinigtes Einnahmesoll (Verwaltungs- und Vermögenshaushalt)	242.375.479,68	244.145.554,57
Bereinigtes Ausgabesoll (Verwaltungs- und Vermögenshaushalt)	242.375.479,68	244.145.554,57
	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>

Von der Abschlussverbesserung des Verwaltungshaushalts um rund 4,34 Mio. EUR wurden 2,58 Mio. EUR den Gebührenausschlägen der kostenrechnenden Einrichtungen zugeführt bzw. entsprechend geringere Beträge als veranschlagt entnommen und 1,76 Mio. EUR zusätzlich dem Vermögenshaushalt zugeführt. Die Abschlussverbesserung ist neben den Überschüssen in den Gebührenhaushalten Rettungsdienst und Abfall insbesondere im Bereich der Sozialleistungen der Sozial- und Jugendhilfe mit 0,25 Mio. EUR und der Allgemeinen Finanzwirtschaft (Spielbankabgabe, Zinsen, Deckungsreserve) mit 0,61 Mio. EUR eingetreten.

Im Vermögenshaushalt ergab sich per Saldo eine Verschlechterung um rund 0,02 Mio. EUR durch nicht kassenwirksam gewordene Erstattungseinnahmen in den Bereichen Altlastensanierung und Regionalleitstelle. Von der veranschlagten Kreditaufnahme brauchten 1,74 Mio. EUR nicht in Anspruch genommen werden (= 0,72 % der rechnungsmäßigen Gesamteinnahmen). Der Bestand der allgemeinen Rücklage mit 2,09 Mio. EUR blieb 2001 unverändert.

2002	Rechnungsergebnis in EUR	Haushaltssoll in EUR
Bereinigtes Einnahmesoll (Verwaltungs- und Vermögenshaushalt)	236.299.840,31	242.134.000
Bereinigtes Ausgabesoll (Verwaltungs- und Vermögenshaushalt)	236.299.840,31	243.766.300
Fehlbetrag im Verwaltungshaushalt	<u>0,00</u>	<u>1.632.300,00</u>

Auch im Haushaltsjahr 2002 konnte im Rahmen der Jahresrechnung eine Verbesserung gegenüber der Haushaltsplanung erzielt werden. Von der Abschlussverbesserung des Verwaltungshaushalts mit rund 4,19 Mio. EUR konnte eine zusätzliche Zuführung zum Vermögenshaushalt in Höhe von 2,56 Mio. EUR realisiert werden. Die Verbesserungen sind insbesondere bei den Sozialleistungen mit rd. 2,25 Mio. EUR, den Verwaltungs- und Betriebsausgaben mit rd. 0,54 Mio. EUR, den Personalausgaben mit rd. 0,38 Mio. EUR und den Zinsausgaben mit rd. 0,35 Mio. EUR erzielt worden.

Im Vermögenshaushalt ergab sich insgesamt per Saldo nur eine sehr geringe Verbesserung von 0,01 Mio. EUR. Die Verbesserungen ergaben sich insbesondere im Umweltschutz mit 0,19 Mio. EUR und beim Kreisfonds mit 0,12 Mio. EUR. Demgegenüber ergaben sich Verschlechterungen bei den Einnahmen für Kreisstra-

Vorbericht

Ben mit rd. 0,39 Mio. EUR und beim Landespflegegesetz mit rd. 0,16 Mio. EUR (jeweils Landesmittel, die nicht kassenwirksam wurden). Der Bestand der allgemeinen Rücklage mit 2,09 Mio. EUR blieb auch 2002 unverändert.

2003	Rechnungsergebnis in EUR	Haushaltssoll in EUR
Bereinigtes Einnahmesoll (Verwaltungs- und Vermögenshaushalt)	266.448.083,99	280.689.700
Bereinigtes Ausgabesoll (Verwaltungs- und Vermögenshaushalt)	270.249.379,28	291.265.200
Fehlbetrag im Verwaltungshaushalt	<u>3.801.295,29</u>	<u>10.575.500</u>

Im Haushaltsjahr 2003 konnte im Rahmen der Jahresrechnung eine deutliche Verbesserung gegenüber der Haushaltsplanung erzielt werden. Die Abschlussverbesserung des Verwaltungshaushalts mit rund 6,77 Mio. EUR reichte allerdings nicht aus, den Fehlbedarf voll zu decken. Es verblieb ein Fehlbetrag in Höhe von 3.901.295,29 EUR. Es konnte keine zusätzliche Zuführung zum Vermögenshaushalt erwirtschaftet werden. Die Verbesserungen sind insbesondere bei den Sozialleistungen mit rd. 2,80 Mio. EUR, den Verwaltungs- und Betriebsausgaben mit rd. 0,38 Mio. EUR, den Personalausgaben mit rd. 1,02 Mio. EUR und der Gewinnabführung der GAB mit rd. 0,81 Mio. EUR erzielt worden.

Trotz dieser erfreulichen Entwicklung muss beachtet werden, dass dieses Ergebnis nur durch die Veranschlagung der Allgemeinen Rücklage mit rd. 2,09 Mio. EUR und eines Teils des Verkaufserlöses der GAB-Anteile mit 5,00 Mio. EUR erreicht werden konnte.

Im Vermögenshaushalt ergab sich insgesamt per Saldo nur eine Verbesserung von 0,50 Mio. EUR. Die Verbesserungen ergaben sich insbesondere bei Baumaßnahmen am Kreishaus bzw. der Drostei mit 0,15 Mio. EUR, im Rettungsdienst mit rd. 0,12 Mio. EUR und beim Kreisfonds mit 0,09 Mio. EUR. Demgegenüber ergaben sich Verschlechterungen bei den Einnahmen für Kreisstraßen mit rd. 0,25 Mio. EUR. Die allgemeine Rücklage mit 2,09 Mio. EUR wurde aufgelöst und dem Verwaltungshaushalt zugeführt.

2004	Rechnungsergebnis in EUR	Haushaltssoll in EUR
Bereinigtes Einnahmesoll (Verwaltungs- und Vermögenshaushalt)	245.909.069,87	249.491.200
Bereinigtes Ausgabesoll (Verwaltungs- und Vermögenshaushalt)	261.747.699,48	268.167.300
Fehlbetrag im Verwaltungshaushalt	<u>15.838.629,61</u>	<u>18.676.100</u>

Im Haushaltsjahr 2004 konnte im Rahmen der Jahresrechnung eine deutliche Verbesserung gegenüber der Haushaltsplanung erzielt werden. Die Abschlussverbesserung des Verwaltungshaushalts mit rund 2,84 Mio. EUR reichte allerdings nicht aus, den Fehlbedarf voll zu decken. Es verblieb ein Fehlbetrag in Höhe von 15.838.629,61 EUR. Es konnte keine zusätzliche Zuführung zum Vermögenshaushalt erwirtschaftet werden. Die Verbesserungen sind insbesondere bei den Jugendhilfemitteln mit rd. 0,68 Mio. EUR, den Verwaltungs- und Betriebsausgaben mit rd. 0,39 Mio. EUR, den Personalausgaben mit rd. 0,46 Mio. EUR und der Gewinnabführung der GAB mit rd. 1,61 Mio. EUR erzielt worden.

Verschlechterungen mit rd. 1,55 Mio. EUR waren im Sozialbereich zu verzeichnen.

Im Vermögenshaushalt ergab sich insgesamt per Saldo eine Verbesserung von 1,62 Mio. EUR. Die Verbesserungen ergaben sich insbesondere bei den eigenen Baumaßnahmen z.B. am Kreishaus und Fahltkamp 30 mit 0,32 Mio. EUR, beim Krankenhausinvestitionsbeitrag mit rd. 0,28 Mio. EUR, im Rettungsdienst mit rd. 0,22 Mio. EUR und bei den eigenen Schulen mit rd. 0,20 Mio. EUR.

Demgegenüber ergaben sich Verschlechterungen bei den Einnahmen für Kreisstraßen mit rd. 0,15 Mio. EUR.

4 Überblick über die Haushaltswirtschaft im Haushaltsjahr 2005

4.1 Entwicklung der Haushaltswirtschaft in 2005

Am 15.12.2004 beschloss der Kreistag die Haushaltssatzung für das Jahr 2005.

Dabei wurden die Einnahmen im Verwaltungshaushalt festgesetzt auf	221.763.600 EUR
und	
die Ausgaben im Verwaltungshaushalt festgesetzt auf	264.406.900 EUR
Damit wies der Verwaltungshaushalt einen Fehlbedarf von 42.643.300 EUR aus.	
Die Einnahmen und Ausgaben im Vermögenshaushalt wurden festgesetzt auf	30.481.000 EUR

Der Gesamtbetrag der Kredite (ohne Umschuldung) wurde festgesetzt auf	15.147.700 EUR
und	
der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen festgesetzt auf	7.143.800 EUR

Die Genehmigung durch die Aufsichtsbehörde erfolgte am 15.03.2005, jedoch unter Begrenzung der Kreditaufnahme auf 14.000.000 EUR und der Verpflichtungsermächtigungen auf 6.000.000 EUR.

Durch Kreistagsbeschluss vom 18.05.2005 wurde eine 1. Nachtragshaushaltssatzung erlassen.

Dadurch erhöhte sich das Volumen des Verwaltungshaushalts in der Einnahme um	22.339.100 EUR	auf	244.102.700 EUR
in der Ausgabe um	4.793.200 EUR	auf	269.200.400 EUR

Damit wies der VWH einen Fehlbedarf von 25.097.700 EUR aus.

Das Volumen des Vermögenshaushaltes erhöhte sich um	5.787.200 EUR	auf	36.268.200 EUR
Der Gesamtbetrag der Kredite (ohne Umschuldung) verminderte sich um	1.173.700 EUR	auf	13.974.000 EUR
Und			
der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen erhöhte sich um	4.825.000 EUR	auf	2.318.800 EUR

Die Genehmigung der Aufsichtsbehörde wurde am 23.05.2005 beantragt. Mit Erlass vom 08.06.2005 wurde die Genehmigung ohne Auflage erteilt.

Durch Kreistagsbeschluss vom 26.10.2005 wurde eine 2. Nachtragshaushaltssatzung erlassen.

Dadurch erhöhte sich das Volumen des Verwaltungshaushalts in der Einnahme um	5.035.600 EUR	auf	249.138.300 EUR
die Ausgaben verringerten sich um	3.272.800 EUR	auf	265.927.600 EUR

Damit wies der VWH einen Fehlbedarf von 18.676.100 EUR aus.

Das Volumen des Vermögenshaushaltes verringerte sich um	1.070.200 EUR	auf	35.198.000 EUR
Der Gesamtbetrag der Kredite (ohne Umschuldung) verminderte sich um	1.102.100 EUR	auf	12.871.900 EUR
und			
der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen erhöhte sich um	2.318.800 EUR	auf	3.161.100 EUR

Die Genehmigung der Aufsichtsbehörde wurde am 04.11.2005 beantragt. Die Genehmigung wurde am 09.11.2005 erteilt.

4.2 Entwicklung der Kassenlage im Jahr 2005

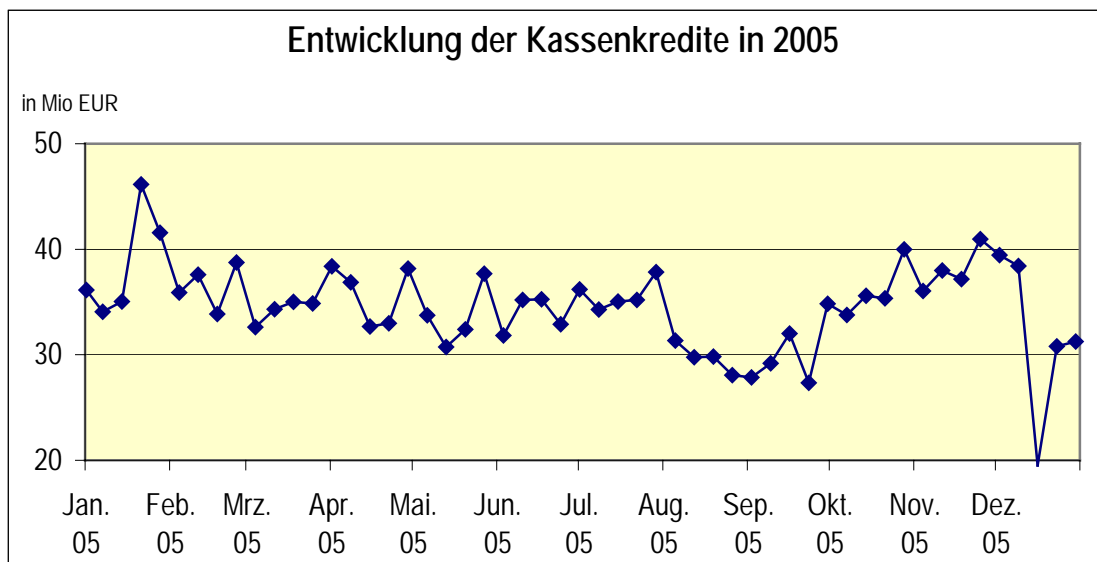
Der Kreis war jederzeit in der Lage, seine Zahlungsverpflichtungen zu erfüllen. Eine allgemeine Rücklage zur Sicherstellung der Liquidität ist seit 2003 nicht mehr vorhanden. Anfang April wurde ein Kommunalkredit in Höhe von 6 Mio. EUR aufgenommen (Restkreditermächtigung 2003), dadurch sanken die notwendigen Kassenkredite entsprechend.

Zur Sicherung der Liquidität mussten ständig Kassenkredite in sehr unterschiedlichem Umfang aufgenommen werden. Es wurden Festbetragskassenkredite bis zu 25 Mio. EUR aufgenommen. Wegen des sehr stark schwankenden Liquiditätsbedarfes wurde der weitere Bedarf durch Kontokorrentkredite gedeckt. Aufgrund des günstigeren Zinssatzes für kurze Laufzeiten wird der Mittelbedarf zunächst durch Kassenkredite gedeckt und die Aufnahme langfristiger Kommunalkredite hinausgeschoben.

Der Höchststand der aufgenommenen Kassenkredite lag unter diesen Voraussetzungen kurzfristig bei einem Betrag von über 46 Mio. EUR.

In 2005 war es nicht möglich, vorhandene Kassenbestände vorübergehend als Tagesgelder zinsbringend anzulegen.

Die Kassenkredite entwickelten sich in 2005 wie folgt:



Im Dezember erfolgte die Aufnahme eines Kommunaldarlehens in Höhe von 9 Mio. EUR, so dass die Kassenkredite entsprechend gesunken sind (Ausschöpfung der Kreditermächtigung aus 2004).

Die weitere Entwicklung der Liquidität wird ohne Berücksichtigung der möglichen Veräußerungserlöse von Vermögensgegenständen des Kreises kritisch gesehen. Der Bedarf an Kassenkrediten wird derzeit als weiter ansteigend eingestuft.

5 Ausblick auf das Haushaltsjahr 2006

5.1 Entwicklung des Haushaltsvolumens und allgemeine Hinweise

Die Entwicklung des Haushaltsvolumens stellt sich in der Übersicht wie folgt dar:

		2005 (einschl. Nachträge)	2006	Veränderungen	in v. H.
		- in EUR -			
Verwaltungshaushalt	Einnahme	249.138.300	252.033.300	2.895.000	1,16
	Ausgabe	265.927.600	279.243.700	13.316.100	5,01
	Fehlbedarf	16.789.300	27.210.400	10.421.100	62,07
Vermögenshaushalt	Einnahme	35.198.000	32.644.200	-2.553.800	-7,26
	Ausgabe	35.198.000 ¹⁾	32.644.200 ²⁾	-2.553.800	-7,26
Gesamthaushalt (Ausgabe)		301.125.600	311.887.900	10.762.300	3,57

¹⁾ davon 10,858 Mio. EUR Kreditablösung für Umschuldung

²⁾ davon 11,554 Mio. EUR Kreditablösung für Umschuldung

Der Kreistag hat den outputorientierten Produkthaushalt 2006 am 21.12.2005 beschlossen. Der Plan ist im Verwaltungshaushalt mit einem Fehlbedarf in Höhe von 27.210.400 EUR unausgeglichen (Fehlbedarf im Vorjahr: 16.789.900 EUR 2. NT) und weist im Vermögenshaushalt einen Kreditbedarf in Höhe von 11.625.400 EUR aus (Kreditbedarf im Vorjahr: 12.871.900 EUR 2. NT).

Trotz der seit mehreren Jahren praktizierten Konsolidierungsmaßnahmen mit Ausgabenbegrenzungen einerseits und einem weiterhin hohen Umlagesatzes von 38,75 v. H. bei der Kreisumlage andererseits hat sich der Verwaltungshaushalt gegenüber dem Vorjahr um rd. 10,42 Mio. EUR verschlechtert. Enthalten ist darin der Fehlbetrag aus dem Jahr 2004 mit 15.838.629,61 EUR. Der Fehlbetrag des Haushaltsjahres 2006 (ohne Vorjahre) beträgt damit rd. 11,37 Mio. EUR.

Der Kreistag hat in seiner Junisitzung 2005 die Produktziele beraten und damit die Grundlagen für die Aufstellung des Haushaltsplanes 2006 gelegt. Die Weichen für die Erfüllung ermessensfähiger Aufgaben und den Umfang von Investitionen und der Investitionsförderung werden im Rahmen des outputorientierten Produkthaushalts verstärkt durch Festlegung der Produktziele gestellt.

Zur weiteren Konsolidierung des Haushalts wurden im November und Dezember 2003 insbesondere kurzfristig realisierbare Konsolidierungsmöglichkeiten untersucht und dem Kreistag zur Entscheidung vorgelegt. Die weitergehende umfassende Konsolidierung wurde im Februar 2004 begonnen. Es wurden dabei alle Aufgaben des Kreises untersucht und Vorschläge erarbeitet. Diese wurden am 19.06.2004 in einer gemeinsamen Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses präsentiert. Anschließend wurden diese Vorschläge in Entscheidungsvorlagen den jeweiligen Ausschüssen vorgelegt.

Die ursprünglich vier Krankenhäuser des Kreises Pinneberg wurden mit Wirkung vom 01.01.95 in einen Eigenbetrieb "Kliniken des Kreises Pinneberg" umgewandelt. In 2004 wurden die Kliniken des Kreises rückwirkend zum 01.01.2004 in eine gGmbH umgewandelt. Die Bilanz und der Wirtschaftsplan mit den vorgeschriebenen Anlagen werden gesondert vorgelegt und dann als Anlage 2 dem Haushaltsplan beigelegt.

Das Kreispflegeheim Pinneberg wurde den gesetzlichen Vorgaben entsprechend 1997 aus dem Haushaltsplan des Kreises ausgegliedert und als unselbständiges Sondervermögen (§ 97 GO) ohne den Status eines Eigenbetriebes geführt. Aufgrund der bestehenden Beschlusslage wurde die Einrichtung zum 31.10.2004 unter Überleitung/Überlassung des Personals auf den freien Träger geschlossen. Teile des Personals werden im

Vorbericht

UA 4322 (Budget 3500) in Einnahme und Ausgabe veranschlagt. Die Abwicklung wird voraussichtlich erst in 2006 erfolgen können.

5.1.1 Zusammensetzung des Verwaltungshaushalts

Einnahme	Rechnungs- ergebnis 2002	Rechnungs- ergebnis 2003	Rechnungs- ergebnis 2004	Ansatz 2005	Ansatz 2006
	- in Mio. EUR -				
Kreisumlage	72,6	70,3	69,3	79,9	83,9
Schlüsselzuweisungen	25,0	19,6	24,4	28,1	24,1
Steuern, Gebühren, Benutzungsentgelte	34,1	34,3	34,9	29,3	30,1
Erstattung und Ersatz von Sozialleistungen *)	54,4	60,1	58,2	75,9	79,6
Erstattung und Ersatz Jugendhilfe	12,7	14,0	14,4	14,0	14,2
Entnahme allgemeine Rücklage	0,0	2,1	0,0	0,0	0,0
Sonstige Einnahmen	15,8	31,2	22,9	21,9	20,1
Einnahme Verwaltungshaushalt	214,6	231,6	224,1	249,1	252,0

*) Einschließlich Landesbeteiligung an den Sozialhilfekosten (Quotales System) und ab 1999 Sozialhilfe-Spitzenausgleich nach FAG bis 2004, ab 2005 inkl. Grundsicherung und Hartz IV

Ausgabe	Rechnungs- ergebnis 2002	Rechnungs- ergebnis 2003	Rechnungs- ergebnis 2004	Ansatz 2005	Ansatz 2006
	- in Mio. EUR -				
Personalausgaben	33,1	34,4	35,8	33,7	33,6
Verwaltungs- und Betriebsausgaben	8,1	8,7	8,4	8,6	8,9
Sozialleistungen **)	91,7	100,6	105,2	129,0	132,2
Jugendhilfe (ohne Personalkosten)	32,6	37,6	38,5	38,5	37,5
Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Sozial- und Jugendhilfe)	9,2	10,5	11,0	12,1	12,3
Zinsausgaben	3,6	3,3	3,2	3,7	3,1
Kostenerstattungen und innere Verrechnungen	26,7	32,3	31,5	29,8	30,0
Sonstige Ausgaben	2,9	3,9	2,6	2,6	1,7
Fehlbetragsabdeckung Vorjahre	0,0	0,0	0,0	3,8	15,8
Zuführung zum Vermögenshaushalt	6,7	4,1	3,6	4,1	4,1
Ausgabe Verwaltungshaushalt	214,6	235,4	239,8	265,9	279,2

**) Einschließlich Kreisanteil an den Sozialhilfekosten des Landes (Quotales System), ab 2005 inkl. Grundsicherung und Hartz IV

Haushaltsfehlbetrag/-bedarf	0,0	0,0	15,7	16,8	27,2
------------------------------------	------------	------------	-------------	-------------	-------------

Der Verwaltungshaushalt ist unausgeglichen und weist einen Fehlbedarf von 27.210.400 EUR aus (Vorjahr: 16.789.300 EUR, 2. NT). Darin enthalten ist die Pflichtzuführung in Höhe der Tilgungsausgaben von rd. 4,08 Mio. EUR, die nicht erwirtschaftet wird. Die Einnahmen steigen gegenüber 2005 insgesamt um rd. 2,89 Mio. EUR. Die Ausgaben steigen gegenüber dem Jahr 2005 überproportional insgesamt um rd. 13,3 Mio. EUR an.

Die Verschlechterung beim Fehlbedarf gegenüber 2004 um mehr als 10,4 Mio. EUR ist im Wesentlichen eingetreten auf der Ausgabenseite durch die Veranschlagung des Fehlbetrags aus dem Jahr 2004 mit rd. 15,8

Vorbericht

Mio. EUR. Daneben führen Mehrausgaben bzw. höhere Nettomehrbelastungen im Sozialbereich mit rd. 0,4 Mio. EUR zu einer weiteren Belastung des Kreishaushalts. Im Einzelplan 9 wurde die Einnahme vom Land zum Ausgleich der Belastungen aus Hartz IV mit rd. 18,4 Mio. EUR veranschlagt. Die Leistungen des Landes aus der Weiterleitung des Wohngeldes könnten sich noch verändern. Unklar ist noch der Ausgang der Revision der KdU mit dem Bund. Mit einer Verbesserung der finanziellen Situation ist hier wohl nicht zu rechnen, es wird wahrscheinlich eher mit einer Verschlechterung zu rechnen sein.

Im Jugendhilfebereich wurden im Rahmen der Haushaltskonsolidierung verschiedene Maßnahmen beschlossen, so dass Netto-Einsparungen in Höhe von rd. 1,4 Mio. EUR veranschlagt wurden

Verschiedene Details zur Dotierung und Entwicklung der Personalausgaben (siehe ab Seite 45) und der sächlichen Verwaltungs- und Betriebsausgaben (siehe ab Seiten 47) sowie zu weiteren Ansätzen (ab Seite 48) sind im nachfolgenden Vorbericht dargestellt.

5.1.2 Zusammensetzung des Vermögenshaushalts

Das Volumen des Vermögenshaushalts setzt sich wie folgt zusammen:

Einnahme	Rechnungs- ergebnis 2002	Rechnungs- ergebnis 2003	Rechnungs- ergebnis 2004	Ansatz 2005	Ansatz 2006
	- in Mio. EUR -				
Entnahme allgemeine Rücklage (zur Finanzierung des VMH)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Zuführung vom Verwaltungshaushalt	6,7	4,1	3,6	4,1	4,1
Zuweisungen und Zuschüsse	5,9	4,6	5,1	5,9	4,7
Sonstiges ¹⁾	1,7	28,8	3,4	12,3	12,3
Kredite (ohne Umschuldung)	7,4	-2,8	9,7	12,9	11,6
Einnahme Vermögenshaushalt	21,7	34,7	21,8	35,2	32,7

¹⁾ in 2003, 2004 und 2005 einschließlich Kreditmittel für Umschuldung

Ausgabe	Rechnungs- ergebnis 2002	Rechnungs- ergebnis 2003	Rechnungs- ergebnis 2004	Ansatz 2005	Ansatz 2006
	- in Mio. EUR -				
Eigene Investitionen	8,0	8,3	7,5	11,8	8,9
Investitionsförderung	8,1	8,0	7,8	7,9	7,9
Zuführung allgemeine Rücklage	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Tilgungsausgaben	4,2	5,7	3,6	4,1	4,3
Sonstiges ¹⁾	1,4	12,7	2,9	11,4	11,6
Ausgabe Vermögenshaushalt	21,7	34,7	21,8	35,2	32,7

¹⁾ in 2003, 2004 und 2005 einschließlich Kreditmittel für Umschuldung

Neben dem Ausgleich des Verwaltungshaushalts ist die Verringerung bzw. Begrenzung der Neuverschuldung im Konsens mit der ehrenamtlichen Selbstverwaltung weiterhin vorrangige Zielrichtung und entscheidender Beitrag zur mittelfristigen Konsolidierung des Gesamthaushalts. Es wurde aber die Notwendigkeit gesehen, verschiedene bereits mehrfach verschobene Maßnahmen zur Verbesserung der Infrastruktur des Kreises auf den Weg zu bringen bzw. fortzusetzen. Dadurch sank das Volumen in Einnahme und Ausgaben auf

Vorbericht

32.644.200 EUR (Vorjahr 2005 35.198.000 EUR 2. NT). Der Kreditbedarf sank gegenüber dem Vorjahr um 1.246.500 EUR auf 11.625.400 EUR. Die Netto-Kreditaufnahme sank ebenfalls um rd. 1,24 Mio. EUR von 8,74 Mio. EUR in 2005 auf nunmehr 7,50 Mio. EUR im Haushaltsjahr 2006.

Die sich bei leicht sinkender Pflichtzuführung vom Verwaltungshaushalt in der Erhöhung des Kreditbedarfes per Saldo darstellende strukturelle Verschlechterung bzw. Mehrbelastung im Vermögenshaushalt beträgt rund 4,08 Mio. EUR. Der an das Land zu entrichtende Krankenhausinvestitionskostenbeitrag von rd. 2,72 Mio. EUR (siehe auch Seite 37 des Vorberichts) stellt eine besondere Belastung im Vermögenshaushalt dar.

Die eigenen Investitionen des Kreises Pinneberg für vermögenswirksame Beschaffungen und für bauliche Maßnahmen und technische Anlagen betragen im Haushaltsjahr 2006 insgesamt rd. 8,85 Mio. EUR (Vorjahr: 11,8 Mio. EUR). Auf die vermögenswirksamen Beschaffungen entfallen hiervon rd. 3,2 Mio. EUR. Im Einzelnen entfallen auf:

- die kreiseigenen Schulen rd. 1,586 Mio. EUR,
- die Schülerbeförderung rd. 0,556 Mio. EUR,
- neue EDV-Ausstattung rd. 0,262 Mio. EUR,
- Beschaffungen im Katastrophenschutz rd. 0,557 Mio. EUR,
- die Straßenmeisterei rd. 0,140 Mio. EUR,
- die übrigen Bereiche rd. 0,099 Mio. EUR.

Bauliche Maßnahmen bzw. technische Anlagen sind insgesamt mit 5,65 Mio. EUR geplant. Hiervon entfallen auf

- die kreiseigenen Schulen rd. 3,519 Mio. EUR,
- das Kreishaus rd. 0,748 Mio. EUR,
- Maßnahmen an Kreisstraßen rd. 0,624 Mio. EUR,
- Maßnahmen am neuen Bauhof rd. 0,276 Mio. EUR,
- den Bau einer Katastrophenschutzhalle rd. 0,100 Mio. EUR,
- sonstige Maßnahmen von rd. 0,384 Mio. EUR.

Die Investitionsförderung des Kreises - ohne die Krankenhausfinanzierungsmittel und die durchlaufende Feuerschutzsteuer - in Höhe von rund 1,63 Mio. EUR wird insbesondere durch politische Zielsetzungen geprägt. Die Investitionsförderung teilt sich in folgende Bereiche auf:

- den gesetzlich vorgeschriebenen Kreisfonds rd. 0,135 Mio. EUR,
- die gemeindliche Schulbaumaßnahmen rd. 0,906 Mio. EUR,
- die Förderung von Kindertagesstätten rd. 0,187 Mio. EUR,
- die Sportstättenförderung rd. 0,404 Mio. EUR.

Weitere Details zum Vermögenshaushalt sind ab Seite 56 dargestellt.

5.2 Entwicklung des Verwaltungshaushalts

5.2.1 Personalausgaben

Die Personalausgaben der Kreisverwaltung sind seit 1996 budgetiert. Darunter ist zu verstehen, dass die Ressourcenverantwortung durch die dezentralen Budgetverantwortlichen wahrgenommen wird. Die Ressourcenverantwortung wird grundsätzlich auf Ebene des Fachbereiches bzw. des Referats wahrgenommen. Die Personalausgaben sind Bestandteil des jeweiligen Budgets.

Der Kreistag hatte zunächst für die Jahre 1997 - 1999 und erneut für die Jahre 2000 - 2001 mehrjährige gedeckelte Personalkostenbudgets mit bestimmten Einsparvorgaben und Nachbesserungsregularien beschlossen. Das letzte Mehrjahresbudget mit einem aufgelaufenen Defizit von rund 434.600 EUR wurde über den Nachtragshaushalt 2001 ausgeglichen.

Im Zusammenhang mit der Umstellung des Haushalts 2002 auf einen outputorientierten Produkthaushalt wurden bisher grundsätzlich die zur Erreichung der beschlossenen Produktziele erforderlichen Mittel bereitgestellt. Im Haushalt 2003 wurden die zur Weiterfinanzierung des vorhandenen Personalkörpers erforderlichen Mittel zuzüglich 2 % Steigerung für die tarifliche/gesetzliche Anpassung der Bezüge bereitgestellt. Weitergehende Mehrkosten waren gemäß Kreistagsvorgabe zu erwirtschaften.

Für das Haushaltsjahr 2004 wurde eine generelle Wiederbesetzungssperre von 6 Monaten beschlossen. Frei werdende Stellen sollen nur intern nach besetzt werden. Gemäß Leitziel des Kreistages soll das Personal weiter reduziert werden. Die Verwaltung hat dazu ein Konzept vorgelegt. Die Personalausgaben werden im Zuge des Haushaltskonsolidierungskonzeptes mit behandelt. Durch den 1. Nachtragshaushaltsplan 2004 sanken die veranschlagten Personalausgaben (ohne Gebührenhaushalte) um rd. 0,84 Mio. EUR.

Zum Haushaltsjahr 2005 wurde der Entgelthaushalt Rettungsdienst mit einem Personalausgabevolumen von rd. 5,08 Mio. EUR aus dem Haushaltsplan des Kreises ausgegliedert. Verblieben ist die integrierte Regionalleitstelle (IRLS) mit Personalausgaben in Höhe von rd. 1,16 Mio. EUR. Für das Haushaltsjahr 2005 wurde neben den bei der Haushaltsplanung reduzierten Personalausgaben ein zusätzliches Einsparziel in Höhe von 0,30 Mio. EUR beschlossen. Nach bisherigen Berechnungen im Rahmen des Berichtswesens wird dies auch einzuhalten sein.

Im Haushaltsjahr 2006 werden die Personalausgaben (Haushaltsgruppierung 4) insgesamt rd. 33,55 Mio. EUR betragen. Die absolute Höhe der Gruppierung 4 ist für die Beurteilung der tatsächlichen Höhe der Personalausgaben der Verwaltung nicht aussagekräftig genug.

Üblicherweise werden die Personalausgaben unterteilt in die Personalausgaben der Verwaltung und in den Ausgaben für die Einrichtungen. Einrichtungen sind z.B. die Unterabschnitte für Brandschutz (UA 13), für Rettungsdienst (UA 16), alle Schulen, alle kulturelle Einrichtungen, soziale Einrichtungen, Einrichtungen der Jugendhilfe (UA 46), der Fleischhygieneüberwachung (UA 544), der Straßenmeisterei (UA 65), des Entgelthaushalts Abfall (UA 721) und der wirtschaftlichen Unternehmungen im Haushaltsplan.

Alle übrigen Personalausgaben gehören der Verwaltung an. Besonders betrachtet werden die Personalausgaben der kostenrechnenden Einrichtungen, die meist kostendeckend arbeiten. Wichtige Kennzahl ist der Vergleich der Personalausgaben mit den bereinigten Ausgaben des Verwaltungshaushalts (siehe nachstehende Tabelle).

Im Haushaltsplan des Kreises müssen verschiedene Personalausgaben in Einnahme und Ausgabe durchgebucht werden. Den Personalausgaben stehen also Einnahmen in gleicher Höhe gegenüber. Dies kann z.B. dann notwendig sein, wenn Beamte in einer gGmbH tätig sind, eine gGmbH aber keine Dienstherreneigenschaft besitzt.

Die Personalausgaben müssen um diese Beträge bereinigt werden. Weitere Erstattungen ergeben sich z.B. aus Zahlungen der Arbeitsagentur bei Altersteilzeit.

Die Entwicklung der Personalausgaben der Haushaltsgruppierung 4 (einschließlich ehrenamtliche Tätigkeit, Beihilfen, ABM) vom Haushaltsjahr 2002 bis zum Haushaltsjahr 2006 stellte sich wie folgt dar:

Vorbericht

Personalausgaben (Gruppierung 4)

	RE 2002	RE 2003	RE 2004	2005	2006
	in Mio. EUR				
Personalausgaben (ohne Grp. 40 und 45)	32,305	33,609	35,006	32,527	32,702
Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit (Grp. 40)	0,233	0,253	0,244	0,279	0,279
Beihilfen - einschl. kostenr. Einrichtungen - (Grp. 45)	0,567	0,584	0,536	0,936	0,573
Summe A: (Personalausgaben Gruppierung 4)	33,105	34,446	35,786	33,742	33,554
<i>in % der bereinigten Ausgaben²⁾</i>	<i>16,04</i>	<i>15,54</i>	<i>14,92</i>	<i>12,69</i>	<i>12,01</i>
davon entfallen auf:					
a) Verwaltung ¹⁾	24,196	24,752	25,625	26,847	26,605
<i>in % der bereinigten Ausgaben²⁾</i>	<i>11,72</i>	<i>11,17</i>	<i>10,68</i>	<i>10,10</i>	<i>9,52</i>
b) Einrichtungen ¹⁾	8,909	9,694	10,161	6,895	6,949
<i>in % der bereinigten Ausgaben²⁾</i>	<i>4,32</i>	<i>4,37</i>	<i>4,24</i>	<i>2,59</i>	<i>2,49</i>
Summe A: (Personalausgaben mit nachfolgenden Bereinigungen)	33,105	34,446	35,786	33,742	33,554
Personalausgaben der kostenr. Einricht. 161, 301, 544, 721	5,856	5,513	6,897	2,132	2,038
Besondere Personalausgaben ⁴⁾ der / des					
Kliniken des Kreises	0	0	0,221	1,005	0,933
Kreispflegeheimes (ehem.)	0	0	0,034	0,221	0,206
Rettungsdienstes	0	0	0	0,104	0,101
SVG (für ÖPNV)	0	0,048	0,046	0,046	0,056
Gutachterausschusses	0	0,028	0,031	0,031	0,033
ArGe	0	0	0	0,236	0,243
Summe B: (Summe A abzügl. KoRe und bes. PersAusgaben)	27,249	28,857	28,557	29,967	29,944

¹⁾ Zuordnung gemäß Haushaltsquerschnitt

²⁾ Anteil der Personalausgaben an den bereinigten Ausgaben des Verwaltungshaushalts in % (Bereinigte Ausgaben des Verwaltungshaushalts siehe Vorbericht Ziffer 5.7)

³⁾ Kostenrechnerische Einrichtungen sollen grundsätzlich kostendeckend sein.

⁴⁾ Durchbuchungen im Haushaltsplan mit voller Kostenerstattung

Vorbericht

Die Verteilung der Personalausgaben (Bruttobeträge) auf die Budgets stellt sich wie folgt dar:

Lfd. Nr.	Budget	- Angaben in EUR -		
		Ergebnis 2004	Ansatz 2005	Ansatz 2006
1	Landrat und Stabstellen	2.726.113	3.298.100	3.214.600
2	Referat für Regionalmanagement, und Europa, Kommunalaufsicht und Öffentlichkeit	901.985	863.100	870.100
3	Referat Zentrale Steuerungsunterstützung	1.706.001	2.814.700	2.716.900
4	Fachdienst Innerer Service	3.300.185	3.096.600	2.989.200
5	Fachbereich Ordnung ohne kostenrechnende Einrichtungen	6.970.109	7.210.200	7.108.800
6	Fleischhygiene	298.899	332.700	329.100
7	Entgelthaushalt Rettungsdienst (ab 2006 nur Admin.)	5.935.601	111.800	100.500
8	Integrierte Regionalleitstelle	0	1.157.900	1.127.800
9	Straßenverkehr	1.596.591	1.786.300	1.823.000
10	Hilfsbetrieb Straßenmeisterei	359.926	295.500	424.100
11	Entgelthaushalt Abfall	623.752	531.700	541.300
12	Fachbereich Soziales, Schule, Jugend und Gesundheit (oh. 13)	11.327.472	12.203.900	12.268.800
13	Pinneberg-Heim (als KoRe auslaufend)	39.144	39.700	39.400
	Summe Verwaltung (ohne Entgelthaushalte):	29.226.424	33.098.700	32.911.800
	Summe Entgelthaushalte (Budget 7 + 11)	6.559.354	643.500	641.800
	Gesamtsumme Gruppierung 4:	35.785.778	33.742.200	33.553.600

In den oben dargestellten Bruttobeträgen der Budgets sind die Erstattungen der durch den Kreishaushalt zu buchenden Personalausgaben usw. nicht enthalten (Erstattungen siehe vorherige Tabelle).

5.2.2 Verwaltungs- und Betriebsausgaben

Der Sächliche Verwaltungs- und Betriebsaufwand der Haushaltsgruppierung 5 und 6 wurde zur besseren Steuerbarkeit weiter unterteilt. Die Verwaltungs- und Betriebsausgaben (Gruppierung 52 – 66, ohne 58 da Programmausgaben) entwickelten sich in den Jahren 2002 bis 2006 wie folgt:

Verwaltungs- und Betriebsausgaben (Gruppierung 52 - 66, ohne 58)

	RE 2002	RE 2003	RE 2004	Plan 2005	Plan 2006
	in Mio. EUR				
Gesamtausgaben (ohne Gr. 58)	7,328	7,957	7,912	7,830	8,175

Die Erhöhungen in 2006 bei den Verwaltungs- und Betriebsausgaben erklärt sich insbesondere durch Mehrkosten aufgrund der in 2005 angeschafften EDV-Systeme (z.B. Wartungsverträge) und den vollen Jahreskosten beim Druck- und Kopierservice..

Daneben zeigt aber auch die durchgeführten Haushaltskonsolidierungsmaßnahmen Wirkung, so dass trotz neuer Kosten für neue Verfahren der Anstieg begrenzt wurde..

Die Verteilung der Verwaltungs- und Betriebsausgaben auf die verschiedenen Budgets der Verwaltung entwickelte sich folgendermaßen:

Vorbericht

Lfd. Nr.	Budget	- Angaben in EUR -		
		Ergebnis 2004	Ansatz 2005	Ansatz 2006
1	Landrat und Stabsstellen	349.235	539.800	538.400
2	Referat für Regionalmanagement, und Europa, Kommunalaufsicht und Öffentlichkeit	33.532	62.800	120.200
3	Referat Zentrale Steuerungsunterstützung	167.047	355.300	345.100
4	Fachdienst Innerer Service	934.138	1.116.700	1.291.700
5	Fachbereich Ordnung ohne kostenrechnende Einrichtungen	447.215	613.300	697.500
6	Fleischhygiene	12.233	17.400	17.400
7	Entgelthaushalt Rettungsdienst	1.565.633	87.500	700
8	Integrierte Regionalleitstelle	0	337.400	328.300
9	Straßenverkehr	379.885	462.100	544.300
10	Hilfsbetrieb Straßenmeisterei	120.139	131.400	117.800
11	Entgelthaushalt Abfall	272.489	292.800	294.500
12	Fachbereich Soziales, Schule, Jugend und Gesundheit (oh. 13)	3.574.180	3.811.800	3.877.500
13	Pinneberg-Heim (als KoRe auslaufend)	56.233	1.200	1.200
Summe Verwaltung (ohne Entgelthaushalte):		6.073.837	7.449.200	7.879.400
Summe Entgelthaushalte (Budget 7 + 11)		1.838.122	380.300	295.200
Gesamtsumme Gruppierung 52-66 oh. 58:		7.911.959	7.829.500	8.174.600

5.2.3 Weitere Entwicklungen und Ansätze des Verwaltungshaushalts

Budget lfd. Nr. 1: Landrat und Stabsstellen (bisher Zentralbereich)

Im Zuge einer Neuorganisation der Verwaltung in 2003 wurde der bisherige Zentralbereich neu strukturiert. Es wurden zwei eigenständige Referate neben dem Budget des Landrats und der restlichen Stabsstellen neu gebildet.

Neu gebildet wurde die Stabsstelle Metropolregion Hamburg (Unterabschnitt 0205, Teilbudget 0120). Weiterhin wurde ein Teilbudget Allgemeine Verwaltung (Unterabschnitt 0200, Teilbudget 0101) mit besonderen zentralen Haushaltsansätzen gebildet, die nicht auf andere Budgets verteilt werden können und für die gesamte Verwaltung benötigt werden.

Ab dem Jahr 2005 wird die bisher im Budget 0420 zugeordnete Aufgabe „Aufsicht über bauliche Fördermaßnahmen“ in den Fachdienst Bauordnung als Teilbudget 4300 verlagert.

Teilbudget 0130 – Beteiligungsmanagement

Im Oktober 2005 wurde das Beteiligungsmanagement aus dem Referat II herausgelöst und als Stabsstelle mit einem eigenen Teilbudget 0130 gebildet.

Erstmals musste in 2006 ein freiwilliger Zuschuss an die GAB für die Abrechnung der Logistikkosten aus dem AUE-Vertrag in Höhe von 703.700 EUR veranschlagt werden.

Budget lfd. Nr. 2: Referat für Regionalmanagement und Europa, Kommunalaufsicht und Öffentlichkeit (R I)

Im Zuge einer Neuorganisation der Verwaltung in 2003 wurde das Referat für Regionalmanagement und Europa, Kommunalaufsicht und Öffentlichkeit (R I) aus den Teilen Büro des Landrats (bisher Teilbudget 0120), Kommunalaufsicht (bisher Teilbudget 0600) und Fachdienst Regionalentwicklung (bisher Teilbudget 5200) gebildet.

Teilbudget 0640 - Arboretum Ellerhoop -

Das Arboretum Ellerhoop - Unterabschnitt 591 - ist durch Vertrag mit Wirkung vom 01.01.96 in die Trägerschaft des Förderkreises Arboretum e. V. übergegangen. Der Kreis gewährt dem Verein einen vertraglich geregelten Betriebskostenzuschuss.

Budget lfd. Nr. 3: Referat für Zentrale Steuerungsunterstützung (R II)

Im Zuge einer Neuorganisation der Verwaltung in 2003 wurde das Referat für Zentrale Steuerungsunterstützung (R II) aus den Teilen Zentrale Steuerungsunterstützung (bisher Teilbudget 0130), bereichsübergreifende Angelegenheiten, Beteiligungscontrolling und dem Arbeits- und Gesundheitsschutz (bisher Teilbudget 0500) gebildet. Hinzugefügt wurde das Team BOP (bisher Innerer Service) und die strategische EDV.

Teilbudget 0730 – Abwicklung Kliniken, Gutachterausschuss, usw.

Dieses Teilbudget dient insbesondere zur Abwicklung der Kliniken und des Gutachterausschusses sowie der Personalkosten des ÖPNV.

Als Zuweisung an den Wirtschaftsplan (Erfolgsplan) der Kreiskrankenhäuser (Unterabschnitt 512) wurde bisher nur noch der Zinsaufwand für Umbau- und Sanierungsmaßnahmen in den alten Häusern und für den Krankenhausneubau Elmshorn erstattet. Es wurde davon ausgegangen, dass die weiteren laufenden Aufwendungen von den Krankenhäusern erwirtschaftet werden. Im Haushaltsjahr 2004 wurde aufgrund der kritischen finanziellen Lage der vier Kreiskrankenhäuser, die seit dem 01.01.95 als Eigenbetrieb „Kliniken des Kreises Pinneberg“ geführt wurden, eine zusätzliche Schuldendienstleistung von insgesamt 1 Mio. EUR - davon 0,522 Mio. EUR Zinserstattung aus dem Verwaltungshaushalt - eingeplant. Die weitere Entwicklung der Kreiskrankenhäuser wird maßgeblich von dem Ende 2003 eingeleiteten Konsolidierungsverfahren abhängen. Das Ziel sollte die Wiederherstellung der finanziellen Handlungsfähigkeit des Eigenbetriebs sein. In 2004 wurde der Eigenbetrieb rückwirkend zum 01.01.2004 in eine gGmbH umgewandelt. Aufgrund der Umwandlung der Kliniken in eine gGmbH müssen verschiedene Kreisbedienstete im UA 512 in Einnahme und Ausgabe veranschlagt werden. In 2005 konnte die finanzielle Lage der Kliniken weiter stabilisiert werden.

Budget lfd. Nr. 4: Fachdienst - Innerer Service – (bisher Geschäftsbereich 1)

Nachdem seit 2001 als Pilotprojekte zunächst die Kosten für Organisations- und Personalentwicklung (damaliger Unterabschnitt 02210; damaliges Budget 1330) und der Druckerei (Unterabschnitt 061, Budget 1120) über die Interne Leistungsverrechnung (ILV) auf die Gesamtverwaltung umgelegt worden sind, werden seit 2003 für den gesamten Geschäftsbereich 1 Interne Leistungsverrechnungen mit einem Volumen von rd. 6,3 Mio. EUR im Jahr 2004 vorgenommen (Übersicht siehe Seite 84).

Ab dem Haushaltsjahr 2004 wurden zur weiteren Vorbereitung der Entwicklung des Geschäftsbereichs zum eigenständigen Dienstleister verschiedene zentrale Haushaltsstellen für die Gesamtverwaltung aus dem Budget herausgelöst und in den neuen Unterabschnitt 0200 (Teilbudget 0101) verlagert. Der Geschäftsbereich wurde zu einem Fachdienst zusammengeschlossen.

Die weiteren Vorbereitungen zur Umwandlung in eine Dienstleistungsgesellschaft wurden in 2005 vorgenommen. Die Umwandlung soll in 2006 erfolgen.

Budget lfd. Nr. 5: Fachbereich 2 - Ordnung -

Die bisherigen Fachbereiche 2 -Ordnung- und 4 -Abfall, Umwelt, Bauordnung- wurden 2003 zum neuen Fachbereich 2 -Ordnung- zusammengelegt.

Teilbudget 2510 – Straßenbau und Verkehrssicherheit -

Im Unterabschnitt 1113 -Geschwindigkeitsüberwachung- wurden erstmals in 2005 Haushaltsmittel für die gemeinsame Geschwindigkeitsüberwachung veranschlagt. Insgesamt wird ein Überschuss von rd. 126 TEUR erwartet.

Teilbudget 4200 - Umwelt -

Vorbericht

Im Unterabschnitt 115 -Umweltschutz- sind weiterhin Mittel zur Gefährdungsabschätzung von Altablagerungen sowie die sich anschließenden Kontrolluntersuchungen (11500-58121) bzw. Sicherungsmaßnahmen und Sanierungsmaßnahmen (11500-58510) veranschlagt.

Teilbudget 4300 - Bauordnung -

Der Kreis Pinneberg hatte seine Förderung des kommunalen Wohnungsbaues 1993 von Darlehen auf Zinszuschüsse umgestellt. Die Richtlinien sehen Zinszuschüsse von 5 % auf die Hälfte des Gemeindeanteils für einen Betrag bis höchstens 10.000 DM = 5.112,92 EUR je Wohneinheit und für längstens 10 Jahre vor, die nach Fertigstellung des Bauvorhabens einsetzen (620-72200). Gemäß Kreistagsbeschluss wird die Förderung durch Zinszuschüsse für neue Vorhaben ab 2000 bis auf weiteres ausgesetzt. Finanzschwache Gemeinden werden ersatzweise aus dem Kreisfonds gefördert. Die Wiederaufnahme der Förderung durch Zinszuschüsse soll dann erfolgen, wenn der kommunal geförderte Mietwohnungsbau durch Anstieg der gemeindlichen Zinsbelastung gefährdet ist.

Ab dem Jahr 2004 wurde die Aufgabe „Aufsicht über bauliche Fördermaßnahmen“ (bisher im Budget 0420) vom Fachdienst übernommen.

Die Aufgaben der Bauordnung wurden in 2005 den Städte und Gemeinden bzw. Ämtern zur Übertragung angeboten. Das Ergebnis steht noch aus.

Budget lfd. Nr. 6: Fleischhygieneüberwachung (kostenrechnende Einrichtung)

Die Fleischhygieneüberwachung (Unterabschnitt 544, Budget 2120) wird seit 1999 als kostenrechnende Einrichtung geführt. Der Kostendeckungsgrad liegt nach den kamerale Planzahlen 2004 bei 88,2 % (Vorjahr: 88,6 %). In 2006 wird voraussichtlich eine Unterdeckung von rd. 39,9 TEUR entstehen. Die Unterdeckung resultiert zum Teil aus nicht gebührenfähigen Aufgaben im Rahmen der Fleischhygieneüberwachung. Die Ergebnisse der kostenrechnenden Einrichtungen sind unter Ziffer 3.5 auf Seite 36 des Vorberichts dargestellt.

Budget lfd. Nr. 7: Entgelthaushalt Rettungsdienst

Der Entgelthaushalt des Rettungsdienstes (Unterabschnitt 160, Budget 2220) ist zum 01.01.2005 in eine gGmbH umgewandelt worden. Das Budget dient somit der Abwicklung des Rettungsdienstes und beschreibt die historische Entwicklung.

Nach einer durchschnittlichen Senkung der Gebührensätze um 5,66 % im Jahr 2001 wurde für 2002 das Gebührengelage neu strukturiert und dann ab Juli 2002 aufgrund aufgelaufener Überschüsse eine lineare Gebührensenkung um 20 % vorgenommen unter gleichzeitiger Rückführung von rund 0,95 Mio. EUR aus der Gebührenausschüttungsrücklage. Im Laufe des Jahres 2003 musste eine Erhöhung der Gebühren um rd. 28 % vorgenommen werden, da die Gebührensenkung in 2002 und die geringeren Auftragswerte zu einer deutlichen Verschlechterung der Einnahmesituation führte. Im Haushaltsjahr 2003 wurde eine vollständige Entnahme der Gebührenausschüttungsrücklage veranschlagt. Die neuen Entgelte für den Rettungsdienst gelten seit dem 18.12.2003 mit einer Verringerung der bisherigen Gebührensätze um 22,5 %.

Derzeit wird für das Haushaltsjahr 2004 ein Defizit in Höhe von rd. 1,8 Mio. EUR erwartet, welches dann in 2005 auszugleichen wäre. Diese Entwicklung ist vor allem darauf zurückzuführen, dass die Entgelte für das Jahr 2003 erst zum 18.12.2003 mit einer Verringerung der bisherigen Gebührensätze um rd. 22,5 % in Kraft traten und für 2004 noch keine neuen Entgelte vereinbart werden konnten. Der Rettungsdienst ist gem. § 8 a Abs. 1 Rettungsdienstgesetz (RDG) verpflichtet, die Benutzungsentgelte für die Leistungen des Rettungsdienstes mit den Kostenträgern jährlich zu verhandeln. Die Benutzungsentgelte sind dabei nach § 8 a Abs. 3 RDG so zu bemessen, dass sie auf Grundlage einer bedarfsgerechten und leistungsfähigen Organisation sowie einer sparsamen und wirtschaftlichen Betriebsführung die Gesamtkosten des Rettungsdienstes unter Berücksichtigung des gesamten Einsatzspektrums decken.

Vor dem Hintergrund des in 2003 erwirtschafteten Defizits war der Rettungsdienst in besonderem Maße daran interessiert gewesen, eine sehr zeitnahe Verhandlung aufzunehmen. Der Kreis Pinneberg hatte rechtzeitig zu Jahresbeginn alle notwendigen Unterlagen den Kostenträgern vorgelegt. Höhe, Zeitpunkt und Laufzeit neuer Entgelte für 2004 waren lange offen. Eine solche Entwicklung des Verlustvortrages für das Jahr 2004 wäre zu vermeiden gewesen, wenn die Entgeltverhandlungen – wie vom Rettungsdienst des Kreises Pinneberg mit Nachdruck angestrebt – zu Beginn des Jahres stattgefunden und zu einer zeitnahen kostendeckenden Ent-

Vorbericht

geltvereinbarung geführt hätten. Im Oktober 2004 wurde durch den Rettungsdienst ein Schiedsstellenantrag gestellt. Im Ergebnis führte das Schiedsstellenverfahren dazu, dass der Kreis Pinneberg in 2005 auf über 200 TEUR verzichten muss. Das Ergebnis Die Ergebnisse der kostenrechnenden Einrichtungen sind unter Ziffer 3.5 auf Seite 36 des Vorberichts dargestellt.

Die vom Kreis zu tragenden nicht gebührenfähigen Kosten sind vorab schwer kalkulierbar und werden deshalb erst im Nachtragshaushalt bzw. im Rechnungsergebnis als Zuschussbedarf im Gebührenhaushalt angewiesen. Die nicht gebührenfähigen Kosten betragen in 2004: 55 TEUR (2003 rd. 69 TEUR).

Der Entgelthaushalt Rettungsdienst wurde mit Wirkung zum 01.01.2005 aus dem Kreishaushalt ausgegliedert und in eine gGmbH umgewandelt. Begingt durch die Umwandlung muss der Entgelthaushalt Rettungsdienst in 2005 abgewickelt werden.

Die Verluste aus dem Jahr 2003 mit rd. 321 TEUR und dem Jahr 2004 mit rd. 1.743 EUR (Summe: 2.065 TEUR) konnte bisher von der Rettungsdienst gGmbH nicht erwirtschaftet werden. Diese Mittel werden bis zur Zahlung der Rettungsdienstkooperation (RKISH) weiter vom Kreishaushalt vorfinanziert.

Die Integrierte Regionalleitstelle verbleibt weiter im Kreishaushalt als kostenrechnende Einrichtung (siehe Budget lfd. Nr. 8).

Budget lfd. Nr. 8: Integrierte Regionalleitstelle

Durch die Umwandlung des Entgelthaushalts Rettungsdienstes musste die beim Kreis verbleibende Integrierte Regionalleitstelle zu einer eigenständigen kostenrechnenden Einrichtung erklärt werden. Es wurde im Unterabschnitt 161 ein neues (Budget 2222) ab dem Haushaltsjahr 2005 eingerichtet.

Budget lfd. Nr. 9: Fachdienst Straßenverkehr

Im Zuge einer Neuorganisation der Verwaltung in 2003 wurde für den Fachdienst Straßenverkehr (bisher im Budget 5 Ordnung) ein eigenes Budget eingerichtet, um besser auf besondere Situationen reagieren zu können. In diesem Budget werden auch die kalkulatorischen Kosten und die Innere Verrechnung veranschlagt.

Budget lfd. Nr. 10: Straßenmeisterei (Hilfsbetrieb)

Seit dem Haushaltsjahr 2004 wird der Hilfsbetrieb Straßenmeisterei (Unterabschnitt 650, Budget 2520) wie eine kostenrechnende Einrichtung geführt (Hilfsbetrieb gem. § 11 Abs. 3 GemHVO). In diesem Bereich werden die Kosten für die Unterhaltung der Kreisstraßen veranschlagt.

Der derzeitige Zuschussbedarf in Höhe von rd. 1.051 TEUR (2005: rd. 826 TEUR) soll durch verschiedene Maßnahmen z. B. auch Kooperationen mit anderen Gemeinden reduziert werden. Die Ergebnisse der kostenrechnenden Einrichtungen sind unter Ziffer 3.5 auf Seite 36 des Vorberichts dargestellt.

Budget lfd. Nr. 11: Gebührenhaushalt Abfall

Der Gebührenhaushalt Abfallentsorgung (Unterabschnitt 721, Budget 4120) konnte in den Jahren 2001 bis 2003 ausgeglichen werden. In 2004 musste zunächst ein Zuschussbedarf in Höhe von rd. 63 TEUR ausgewiesen werden. Dies konnte aufgrund des günstigeren Jahresabschlusses 2003 im 1. Nachtragshaushaltsplan 2004 ausgeglichen werden. Die Restmittel der Gebührenausschlagsrücklage werden in 2005 vollständig aufgebraucht. Es wurde im 2. Nachtragshaushaltsplanes 2005 ein Fehlbedarf in Höhe von rd. 349 TEUR ausgewiesen.

Die Gebührenentwicklung seit dem Jahr 2000 gestaltet sich wie folgt: Leicht angehoben wurde im Jahr 2000 die Gebühr für die Entsorgung kompostierbarer Abfälle (Bio-Tonne). Die Gebühr für gewerbliche Abfälle wurde 2000 von 196,85 EUR auf 188,16 EUR je Tonne gesenkt und blieb 2001 unverändert. Seit 2002 wurden die Gebührensätze bis auf eine mit der Euro-Umrechnung verbundenen Glättung nicht verändert. Mit Beschluss des Kreistags im Zusammenhang mit der Veräußerung von Teilen der GAB sollte eine Gebührenerhöhung bis einschließlich 2004 unterbleiben und ein Zuschussbedarf aus allgemeinen Finanzierungsmitteln ausgeglichen werden. Dies wurde eingehalten und darüber hinaus wurde auch in 2005 keine Erhöhung der Entgelte vorge-

Vorbericht

nommen. Für 2006 müsste eine angemessene Erhöhung der Entgelte vorgenommen werden, um den Entgelthaushalt zur vollen Kostendeckung im Sinne des Kommunalabgabengesetzes (KAG) auszugleichen. Die Ergebnisse der kostenrechnenden Einrichtungen sind unter Ziffer 3.5 auf Seite 36 des Vorberichts dargestellt.

Budget lfd. Nr. 12: Fachbereich 3 - Soziales, Schule, Jugend u. Gesundheit -

Im Zuge der Auflösung des bisherigen Fachbereiches 5 - Schule und Regionalentwicklung - ist das Sachgebiet Schule, Kultur, Sport im Jahr 2004 in den Fachbereich 3 verlagert worden.

Schulen

Für die kreiseigenen Schulen werden seit 1997 Gesamtausgaben-Budgets festgesetzt. Durch die mit der Budgetierung verbundene Übertragbarkeit der Sachmittel ist die Flexibilität der Bewirtschaftung erheblich verbessert worden.

Teilbudget 3110 - Schule, Kultur, Sport -

Aufgrund der angespannten Finanzlage des Kreises stehen für kulturelle Zwecke auch weiterhin nur begrenzte Mittel zur Verfügung.

Für das Kreiskulturzentrum Drostei wurde in 2005 ein Teilbudget zur Steigerung der Transparenz neu eingerichtet. Der vertragliche Zuschuss von 204 TEUR an die Stiftung Landdrostei ab 2002 aus dem Unterabschnitt 321 blieb bisher unverändert bestehen. Die Vertragsdauer wurde auf 5 Jahren vertraglich festgeschrieben. Es besteht aber die politische Absicht, die Förderung einzustellen und Sponsoren zu gewinnen.

Der Kreis Pinneberg förderte bis 2005 die gemeindlichen Büchereien auf vertraglicher Grundlage mit Personalkostenzuschüssen von 25 % (352-71200). Dafür leisten die Büchereigemeinden einen Refinanzierungsanteil durch Beteiligung an den Kosten des Kreises für die zentrale überörtliche Kulturarbeit in der Landdrostei Pinneberg (352-16200). Die Förderung des Büchereiwesens wird ab 2006 praktisch eingestellt. Die Kosten sollen von den Städten und Gemeinde übernommen werden, im Gegenzug wird die Kreisumlage entsprechend gesenkt.

Teilbudget 3200 - Gesundheit -

Mit Beschluss des Kreistags wurde die vollständige Übernahme der Finanzierung der Suchtberatung ab 2005 übernommen. Die Verwaltung hat hierzu in 2005 ein Konzept erstellen. Die im Haushalt bereitgestellten Ausgaben verursachen Mehrkosten ab 2005 in Höhe von rd. 1,5 Mio. EUR (Gesamtansatz 2,0 Mio. EUR). Im Haushaltsjahr 2006 wurden keine Steigerungen zugelassen, so dass weiterhin 2,0 Mio. EUR veranschlagt wurden.

Jugendhilfe - Teilbudget 3300 Jugend -

Die Nettoaufwendungen des Kreises für den gesamten Bereich der Jugendhilfe haben sich bisher immer ungünstiger entwickelt. Durch die in 2004 im Rahmen der Haushaltskonsolidierung (siehe Seite 66) eingeleitete Umsteuerung der Jugendhilfe konnte erstmals eine Reduzierung der Kosten veranschlagt werden. In den letzten 9 abgeschlossenen Jahren, im Vorjahr und im Planjahr entwickelte sich die Jugendhilfe wie folgt:

Zuschussbedarf in Mio. EUR	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006
Unterabschnitt 407	3,401	3,469	3,482	3,608	3,831	4,728	4,621	4,806	4,992
Abschnitt 45	9,204	9,615	9,868	10,975	12,894	15,299	16,155	15,811	15,335
Abschnitt 46	7,204	7,567	7,483	6,994	7,074	7,738	7,695	8,385	7,562
Unterabschnitt 486	0,024	0,028	0,026	0,027	0,027	0,028	0,029	0,029	0,029
Zwischensumme	19,833	20,679	20,859	21,604	23,826	27,793	28,500	29,031	27,918
Abzüglich									
Personalausgaben und	3,671	3,731	3,662	3,710	3,961	4,231	4,401	4,540	4,613
Interne Leistungsverrechnungen	0,034	0,030	0,018	0,050	0,054	0,731	0,434	0,459	0,526
Zwischensumme	16,128	16,918	17,179	17,844	19,811	22,831	23,665	24,032	22,779
Abzüglich									
Unterabschnitt 46400									

Vorbericht

Zuschussbedarf in Mio. EUR	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006
-Förderung v. Kindertagesstätten-	5,731	5,988	6,012	5,490	5,526	6,040	6,092	6,722	5,837

Bereinigte Jugendhilfe	10,397	10,930	11,167	12,354	14,285	16,791	17,573	17,310	16,942
------------------------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------

Im Unterabschnitt 4557 ist die Landesbeteiligung nach § 25d FAG an den Jugendhilfekosten einschließlich des Anteils für die Eingliederung seelisch Behinderter zentral veranschlagt.

Teilbudget 3500 - Soziales -

Das Jahr 2005 war strukturell und finanziell geprägt von elementaren Umwälzungen. Die finanziellen Folgen wirken sich auch 2006 aus und beruhen insbesondere auf folgenden Faktoren:

- a) Neues Leistungsgesetz SGB II
Zusammenlegung von Arbeitslosenhilfe und Sozialhilfe zum Arbeitslosengeld II (Hartz IV)
- b) Neues Leistungsgesetz SGB XII
- c) Wegfall des BSHG
- d) Wegfall des GSIG
- e) Wegfall des § 27 FAG (Gemeindebeteiligung 30 %)
- f) Wegfall der gegenseitigen Kostenbeteiligung mit dem Land
- g) Wegfall des Wohngeldes

Die Aufgabenwahrnehmung der Leistungen des überörtlichen Trägers nach dem SGB XII und die finanzielle Erstattung durch das Land bedürfen noch der abschließenden Klärung. In diesem Prozess ist der Schleswig-Holsteinische Landkreistag eingebunden.

In der Sozialhilfe einschließlich der Leistungen für Asylbewerber (seit 1994 im Abschnitt 42 gesondert ausgewiesen) und der Kriegsopferversorge (Abschnitt 44) sowie ab 1996 die Leistungen nach dem Landespflegegesetz (Unterabschnitt 43210) und ab 2005 die Grundsicherung nach SGB II und SGB XII (Unterabschnitte 405, 482 und 485) ergibt sich unter Berücksichtigung der gegenseitigen Kostenbeteiligung von Land und Kreis - Quotales System (bis 2004)- und des Sozialhilfespitzenausgleichs (seit 1999) ein stetiger Anstieg der Nettobelastung für den Kreis Pinneberg.

Für die bisherigen Sozialleistungen und die in 2005 erstmals veranschlagten Leistungen nach dem SGB II und SGB XII ergibt sich folgende Entwicklung (jeweils in Mio. EUR):

	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006
Abschnitt 41	33,475	30,184	30,806	33,429	33,956	35,495	40,401	17,778	25,945
(darin:									
a) eigentlicher Sozialhilfeaufwand	(33,424)	(31,068)	(29,536)	(30,790)	(32,079)	(32,002)	(34,054)	(15,794)	(-11,683)
b) Abrechnung = Überschuss/ Zuschussbedarf	(-0,051)	(-1,327)	(-3,291)	(-4,192)	(-2,581)	(-3,081)	(-6,064)	(-1,100)	(+36,740)
c) Sozialhilfespitzenausgleich)	-	(+2,211)	(+2,021)	(+1,553)	(+0,704)	(+0,412)	(+0,283)	(+0,884)	(+0,887)
Abschnitt 42	1,850	0,617	0,824	1,141	0,956	1,137	0,435	1,775	1,368
Abschnitt 44	0,076	0,066	0,061	0,056	0,048	0,049	0,033	0,047	0,048
Unterabschnitt 43210	1,769	1,345	2,014	1,714	2,234	2,028	2,353	2,316	2,419
Unterabschnitt 485 (Grundsicherung nach SGB XII)	-	-	-	-	-	2,039	4,124	8,688	0,000
Unterabschnitt 491	0,077	0,077	0,068	0,053	0,040	0,044	0,027	0,052	0,052

Vorbericht

	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006
Unterabschnitt 405 und 482 (Grundsicherung nach SGB II)								39,936	41,705
Finanzierung durch Bund und Land (rd. 29,1%)								11,621	12,136
Gemeindeanteil vom Restbetrag:								0	0
Nettobelastung	37,247	32,289	33,773	36,393	37,234	40,792	47,373	70,591	71,536

Die Gegenfinanzierung der Kosten der Unterkunft durch eine Gemeindebeteiligung an den Kosten der Unterkunft und durch die Anhebung der Kreisumlage wurde im 1. Nachtragshaushaltsplan 2005 umgesetzt. Es wurde mit den Städten und Gemeinden des Kreises vereinbart, nach Vorlage der Jahresergebnisse 2005 im Frühjahr 2006 eine Revision durchzuführen.

Das Kreispflegeheim "Haus am Rosengarten" wurde den gesetzlichen Vorgaben entsprechend ab 1997 aus dem Haushaltsplan ausgegliedert und nur noch mit den Endsummen des Wirtschaftsplanes in der Haushaltsatzung dargestellt (siehe Anlage 4 zum Haushaltsplan). Das Kreispflegeheim „Haus am Rosengarten“ (bisher Sondervermögen des Kreises) wurde zum 31.10.2004 aufgelöst. Für das verbleibende Personal der Einrichtung bleibt der Kreis Pinneberg Arbeitgeber. Die Personalkosten werden im Haushaltsplan des Kreises im UA 4322 gebucht und durch die AWO-Pflege gGmbH erstattet. Die endgültige Abrechnung zum Kreispflegeheim steht noch aus und muss in 2006 erfolgen.

Budget lfd. Nr. 13: Pinneberg-Heim (bisher kostenrechnende Einrichtung)

Das vom Deutschen Jugendbund Hadersleben gepachtete Pinneberg-Heim in Hadersleben/Dänemark (Unterabschnitt 301, Budget 5118) wird ab 1998 als kostenrechnende Einrichtung geführt. Ein kostendeckendes Nutzungsentgelt war jedoch nicht realisierbar. Der Tagessatz ist 2002 von bisher 17,90 EUR auf 17,50 EUR in der Nebensaison und 19,50 EUR in der Hauptsaison verändert worden. Im Haushaltsjahr 2004 betrug der Tagessatz 18,00 EUR bzw. 20,00 EUR,

Der Kostendeckungsgrad liegt nach den kameralen Planzahlen 2004 bei 69,8 % (In 2003 bei 68,0 % und in 2002 bei 64,4 %). Der Betrieb des Heimes, der ursprünglich zum Ende des Jahres 2003 eingestellt werden sollte, wird aufgrund neuer politischer Entscheidung weiter fortgesetzt.

Das Pinneberg-Heim wird ab 2005 nicht mehr als kostenrechnende Einrichtung des Kreises geführt. Es besteht eine vertragliche Regelung, nach der ab 2005 der Kreisjugendring (KJR) das Heim betreiben wird. Hierfür erhält der KJR einen Zuschuss zu den Betriebskosten von 35 TEUR. Das bisherige haushaltsrechtliche Budget des Pinneberg-Heims wird bis 2006 weiter dargestellt und dann in das Fachbereichsbudget Soziales, Schule, Jugend und Gesundheit eingegliedert.

Einzelplan 9 - Allgemeine Finanzwirtschaft -

Die Finanzausgleichleistungen wurden unter Berücksichtigung der Grundbeträge gemäß dem Haushaltserlass 2006 errechnet und veranschlagt. Der Umlagesatz der Kreisumlage wurde bis zum Haushaltsjahr 2004 nicht geändert und betrug 34 v. H. der Umlagegrundlage. Gegenüber 2004 verringert sich das Aufkommen der Kreisumlage im Ursprungshaushalt 2005 nochmals um etwa 0,90 Mio. EUR. Der Umlagesatz der Kreisumlage wurde im 1. Nachtragshaushaltsplan 2005 um 5,75 v. H. angehoben, um mit 5 v. H. die Kosten der Unterkunft und mit 0,75 v. H. die Suchtberatung zu refinanzieren. Für 2006 hat der Kreistag eine Reduzierung der Kreisumlage um 1 v. H. beschlossen.

Die Kreisschlüsselzuweisungen, die in 2003 besonders stark um rund 5,40 Mio. EUR gesunken waren, stiegen in 2004 bereits um rd. 4,77 Mio. EUR und in 2005 nochmals um 4,08 Mio. EUR an. In 2006 werden sie erneut um 4,1 Mio. EUR sinken.

Der Kreisanteil an der Finanzausgleichsumlage, der in 2004 um rund 0,37 Mio. EUR gesunken war, sinkt in 2005 nochmals um rd. 0,02 Mio. EUR. In 2006 wird der Kreisanteil an der Finanzausgleichsumlage zum 3. Mai sinken und zwar um rd. 0,02 Mio. EUR.

Damit steigen die Einnahmen gegenüber 2004 insgesamt um rd. 4,06 Mio. EUR an. Der Erlass vom Innenministerium zum Finanzausgleich liegt noch nicht vor. Nach den vorliegenden Umlagegrundlagen ergibt sich bei dem festgesetzten Schwellenwert von 113 v. H. nach § 28 FAG eine zusätzliche Kreisumlage in Höhe von rd. 1,2 Mio. EUR.

Zur Abdeckung nicht auszuschließender Fehlbeträge kreisangehöriger Gemeinden gem. § 16 FAG sind vorsorglich 50.000 EUR für Fehlbetragszuweisungen aus dem Kreisfonds veranschlagt (901-82200).

Die Zinsausgaben sinken geringfügig gegenüber 2005 aufgrund des niedrigen Zinsniveaus und des geplanten Schuldenabbaus durch die Erlöse aus dem Verkauf der GeWoGe-Anteile auf rd. 3,0 Mio. EUR. Die Zinsausgaben für Kassenkredite wurden gegenüber 2005 mit rd. 0,88 Mio. EUR im Jahr 2006 zunächst mit rd. 0,51 Mio. EUR veranschlagt.

Die Auswirkungen aus der geplanten Veräußerung von Vermögen des Kreises wurden bei der Höhe der Kassenkredite berücksichtigt.

Neben der Pflichtzuführung zum Vermögenshaushalt in Höhe der ordentlichen Kredittilgung (91000-86000) konnte aufgrund der Plandaten des Verwaltungshaushalts keine zusätzliche Zuführung (91000-86010) veranschlagt werden. Der Verwaltungshaushalt weist vielmehr einen Fehlbedarf in Höhe von rund 27,2 Mio. EUR aus.

Die Zuführung ist Ausgangspunkt für die Berechnung des freien Finanzspielraumes, die diesem Vorbericht als Anlage 3 (siehe Seite 82) beigefügt ist. Im Unterabschnitt 920 ist ein Fehlbedarf aus dem Haushaltsjahr 2004 in Höhe von rd. 15,84 Mio. EUR abzudecken.

5.3 Entwicklung des Vermögenshaushalts

Budget lfd. Nr. 1: Landrat und Stabsstellen

Teilbudget 0101 – Allgemeine Verwaltung -

Der Fachdienst Innerer Service (siehe Budget lfd. Nr. 4) soll sich zu einem reinen Dienstleister entwickeln. Damit war es notwendig, auch bestimmte Investitionen z.B. für EDV (ohne Kreisnetz) und für verschiedene Liegenschaften (z.B. Fahltkamp 30 und Außenstellen) aus dem Budget Nr. 4 herauszunehmen. Diese Mittel wurden im Budget lfd. Nr. 1 veranschlagt. In Investitionsmittel für zentrale EDV-Beschaffungen wurden gegenüber 2004 in 2005 um rd. 388 TEUR auf rd. 498 TEUR zur dringend notwendigen Sanierung der EDV des Kreises erhöht. In 2006 wurden die EDV-Mittel mit insgesamt rd. 262 TEUR für bestimmte neue Fachanwendungen auch dezentral veranschlagt

Budget lfd. Nr. 2: Referat für Regionalmanagement und Europa, Kommunalaufsicht und Öffentlichkeit (R I)

Teilbudget 0630 - Regionalmanagement und Europa -

Die Zuschüsse des Kreises für historische Bauten wurden bereits in 2005 im Rahmen der Haushaltskonsolidierung um rd. 18 TEUR auf 13 TEUR reduziert. Der Betrag wurde in 2006 beibehalten.

Budget lfd. Nr. 3: Referat für Zentrale Steuerungsunterstützung (R II)

Teilbudget 0710 - Finanzen -

Unterabschnitt 032 - Kreisfonds

Gemäß § 18 FAG hat der Kreis einen Kreisfonds zu bilden, aus dem Fehlbetragzuweisungen und Sonderbedarfzuweisungen an kreisangehörige Gemeinden gewährt werden, die der Kommunalaufsicht des Landrats unterstehen. Der bisherige Mindestbetrag von 2 % der Einnahmen aus Schlüsselzuweisungen und allgemeiner Kreisumlage ist durch die FAG-Änderung mit Wirkung von 1999 entfallen.

Neben dem Ansatz für Fehlbetragszuweisungen im Verwaltungshaushalt und den Ansätzen für den allgemeinen Kreisfonds (Unterabschnitt 032) für Sonderbedarfzuweisungen hat der Kreis weitere Mittel für die gemeindliche Schulbauförderung und den Bau von Kindertagesstätten bereitgestellt.

Teilbudget 0730 – Beteiligungsmanagement und Sondervermögen -

Unterabschnitt 510 – Allgemeines Krankenhauswesen

Der an das Land zu entrichtende Krankenhausinvestitionskostenbeitrag (510-98100) ist mit dem durch Haushaltserlass auf 9,09 EUR (Vorjahr: 9,63 EUR) festgesetzten Pro-Kopf-Beitrag auf 2,718 Mio. EUR errechnet worden (Vorjahr: 2,865 Mio. EUR). Das Land stellte die Förderung ab 2002 von den bisherigen Barzuwendungen auf bezuschusste Darlehensfinanzierung um. Dadurch verringerte sich der Kostenbeitrag zunächst erheblich, wird in den nächsten Jahren jedoch wieder kontinuierlich ansteigen. Die Entwicklung des Krankenhausinvestitionskosten ist unter Ziffer 3.7 auf Seite 37 dargestellt.

Unterabschnitt 512 – Kliniken des Kreises Pinneberg

Der Kreis hat in 2005 keine Zuweisung für Investitionen an den Vermögensplan des Wirtschaftsplanes die Kliniken des Kreises Pinneberg gGmbH i.G. veranschlagt. Die baulichen Maßnahmen und Beschaffungen müssen somit aus eigenen erwirtschafteten Mitteln und den Fördermitteln des Landes finanziert werden.

In 2004 war eine einmalige „Finanzspritze“ veranschlagt worden, die eine um 0,48 Mio. EUR aufgestockte Erstattung der Tilgungsleistung an den Wirtschaftsplan für die Kreditfinanzierung früherer baulicher Maßnahmen vorsah (Zusätzliche Schuldendienstleistung 2004 an den Eigenbetrieb insgesamt aus dem Verwaltungs- und Vermögenshaushalt 1 Mio. EUR).

In 2006 sind Kredittilgungsmittel in Höhe von 0,36 Mio. EUR veranschlagt.

Budget lfd. Nr. 4: Fachdienst - Innerer Service -

Im Budget des Fachdienstes Innerer Service werden die Investitionen für das Kreishaus und seinen Nebengebäuden veranschlagt. Im Rahmen der Haushaltskonsolidierung wurden die Investitionsmittel ab 2004 für das Kreishaus erheblich zurückgefahren.

Der Fachdienst soll in eine Gesellschaft umgewandelt werden, hierzu wurden bereits verschiedene fachdienstfremde Investitionen in das Budget lfd. Nr. 1 verlagert. Insofern ist nach entsprechender Beschlussfassung der ehrenamtlichen Selbstverwaltung vorgesehen, das Budget aufzulösen. Für Maßnahmen am Kreishaus wurden in 2005 rd. 0,175 Mio. EUR für eine Flachdachsanierung und die Sanierung des Leitungsnetzes veranschlagt worden.

Budget lfd. Nr. 5: Fachbereich 2 - Ordnung -

Teilbudget 2510 -Straßenbau und Verkehrssicherheit-

Für Baumaßnahmen an Kreisstraßen - Abschnitt 65 - wurden insgesamt Ausgabemittel von 0,724 Mio. EUR bereitgestellt. Davon verbleibt beim Kreis ein Eigenfinanzierungsanteil in 2006 von rd. 0,307 Mio. EUR.

Teilbudget 4200 -Umwelt-

Unterabschnitt 361 - Naturschutz -

Im Rahmen der Haushaltskonsolidierung wurden die bisher regelmäßig vorgesehenen Mittel zum Ankauf ökologisch wertvoller Flächen gestrichen.

Unterabschnitt 700 - Abwasserbeseitigung -

Die Förderrichtlinien zum Bau von Abwasseranlagen sind mit Wirkung vom 01.01.94 aufgehoben worden. Entsprechende Anlagen werden seitdem nur noch in Härtefällen unter besonderer Berücksichtigung des Schutzes von Natur und Landschaft mit Sonderbedarfszuweisungen aus dem Kreisfonds gefördert.

Teilbudget 4300 - Bauordnung -

Die Gewährung von Wohnungsfürsorgedarlehen an Bedienstete (Unterabschnitt 6200) wird gemäß KT-Beschluss ausgesetzt. Mittel werden bis auf weiteres nicht bereitgestellt.

Budget lfd. Nr. 6: Fleischhygieneüberwachung

Es wurde im Haushaltsjahr 2005 Mittel zur Beschaffung von neuen Messgeräten zur Fleischhygieneüberwachung in Höhe von 9 TEUR (5440-93500) veranschlagt. In 2006 sind bisher keine Beschaffungen vorgesehen.

Budget lfd. Nr. 7: Entgelthaushalt Rettungsdienst

Im Unterabschnitt 16000 -Rettungsdienst- wurden bisher die Investitionsmittel für den Rettungsdienst veranschlagt, die über die kalkulatorische Verzinsung und Abschreibung refinanziert werden. Mit der Umwandlung des Entgelthaushalts in eine gGmbH zum 01.01.2005 fallen für den eigentlichen Rettungsdienst keine Investitionen mehr an. Die gGmbH hat die bisher vom Rettungsdienst genutzten Immobilien bei der Gründung nicht als Eigentum vom Kreis Pinneberg übernommen. Die Räumlichkeiten werden durch die gGmbH vom Kreis angemietet. Für die vermieteten Räumlichkeiten z.B. der kreiseigenen Rettungswachen sind weiterhin Instandsetzungsmaßnahmen und Investitionen notwendig. Im Haushaltsjahr 2005 sind in Fortsetzung der bisher vom Rettungsdienst geplanten Maßnahmen rd. 187 TEUR eingestellt worden. Für 2006 sind derzeit keine Maßnahmen im Vermögenshaushalt vorgesehen.

Budget lfd. Nr. 8: Integrierte Regionalleitstelle (IRLS)

Vorbericht

Durch die Umwandlung des Entgelthaushalts Rettungsdienst in eine gGmbH wurde im Unterabschnitt 16100 die Investitionsmittel für Einrichtungsgegenstände für die ab 2005 neu eingerichtete kostenrechnende Einrichtung Integrierte Regionalleitstelle in Höhe von rd. 63 TEUR veranschlagt. In 2006 sind keine Maßnahmen veranschlagt worden.

Budget lfd. Nr. 9: Fachdienst Straßenverkehr

Im Unterabschnitt 11110 -Straßenverkehr- sind Investitionsmittel in Höhe von rd. 22 TEUR für Beschaffungen und Sanierungsmaßnahmen veranschlagt. Ab 2005 wird eine Refinanzierung über die kalkulatorische Verzinsung und Abschreibung veranschlagt.

Budget lfd. Nr. 10: Straßenmeisterei (Hilfsbetrieb)

Im Unterabschnitt 65000 -Straßenmeisterei- sind Investitionsmittel- in Höhe von rd. 140 TEUR für die Beschaffungen von Geräten für Straßenunterhaltung veranschlagt. Diese werden über die kalkulatorische Verzinsung und Abschreibung refinanziert.

Budget lfd. Nr. 11: Gebührenhaushalt Abfall

Im Unterabschnitt 721 -Gebührenhaushalt Abfallentsorgung- sind nur noch Mittel zur Beschaffung von EDV-Einrichtungen in Höhe von 10 TEUR bei 72100-93511 veranschlagt. Nach Übertragung der Hausmüll-Einsammlung auf die Gesellschaft HAMEG werden in diesem Bereich keine weiteren Investitionen mehr direkt vom Kreis getätigt.

Budget lfd. Nr. 12: Fachbereich 3 - Soziales, Jugend, Gesundheit -

Teilbudget 3110 - Schule, Kultur, Sport -

Der Kreis beschränkt seine Beteiligung an den Schulbauvorhaben gemeindlicher Träger weiterhin im Rahmen seiner Richtlinien auf die Maßnahmen des Schulbau- und Sanierungsprogramms, die voraussichtlich vom Land gefördert werden. Aufgrund der angespannten Finanzlage des Kreises wurden die Fördermittel für größere Maßnahmen teilweise unabhängig vom tatsächlichen Baufortschritt nach wie vor auf mehrere Jahre gestreckt. Insgesamt werden in 2005 rd. 1,159 Mio. EUR zur Verfügung gestellt. In einem begrenzten Umfang werden diese Maßnahmen ergänzend aus dem Kreisfonds gefördert.

Die in den Jahren 1993 - 1996 auf jährlich 0,10 Mio. EUR begrenzten Fördermittel für den Sportstättenbau (Unterabschnitt 550) der Vereine und Verbände wurde ab 1997 trotz der schlechten Finanzlage des Kreises auf 0,15 Mio. EUR und 1999 nochmals auf 0,20 Mio. EUR aufgestockt, um den aufgetretenen Finanzierungsstau für eine richtliniengemäße Förderung der laufenden Baumaßnahmen abzubauen. Ab dem Haushalt 2000 wurde der Restbedarf für die laufenden Vorhaben in vollem Umfang bereitgestellt. Im Haushaltsjahr 2005 wurden Haushaltsmittel in Höhe von 0,392 Mio. EUR veranschlagt.

In 2006 wurden 0,404 Mio. EUR veranschlagt, sowie eine Verpflichtungsermächtigung zugunsten 2007 bzw. 2008 von insgesamt 0,17 Mio. EUR.

Im Teilbudget 3111 - Berufliche Schule Elmshorn - (Unterabschnitt 24420, 24430) sind insgesamt Maßnahmen in Höhe von 1,759 Mio. EUR veranschlagt worden. Die wichtigsten Maßnahmen sind:

- Beschaffung von beweglichem Vermögen 0,530 Mio. EUR
- Weitere Baukosten für die Gartenbauschule 0,826 Mio. EUR
- Beschaffung von beweglichem Vermögen für die Gartenbauschule 0,343 Mio. EUR
- Beleuchtungssteuerung 0,060 Mio. EUR

Im Teilbudget 3112 - Berufliche Schule Pinneberg - (Unterabschnitt 24410) sind insgesamt Maßnahmen in Höhe von 0,867 Mio. EUR veranschlagt worden. Die wichtigsten Maßnahmen sind:

Vorbericht

- Beschaffung von beweglichem Vermögen 0,430 Mio. EUR
- Fassadensanierung 0,206 Mio. EUR
- Installation von Sonnenschutz- anlagen an Fenstern 0,141 Mio. EUR
- Sanierung der Beleuchtung 0,050 Mio. EUR

Alle Maßnahmen werden voraussichtlich im Rahmen des KIF-Programms 2006 vom Land Schleswig-Holstein gefördert.

Im Teilbudget 3113 – Wolfgang-Borchert-Gymnasium - (Unterabschnitt 231) sind insgesamt Maßnahmen in Höhe von 0,633 Mio. EUR veranschlagt worden. Die wichtigsten Maßnahmen sind:

- Grundsanierung der Sporthalle 0,433 Mio. EUR
- Brandschutzmaßnahmen 0,100 Mio. EUR
- Sanierung des Kleinspielfeldes 0,060 Mio. EUR

Im Teilbudget 3114 – Ludwig-Meyn-Schule - (Unterabschnitt 232) sind insgesamt Maßnahmen in Höhe von 0,572 Mio. EUR veranschlagt worden. Die wichtigsten Maßnahmen sind:

- Mauerwerkssanierung und Kellerausbau in Teilbereichen 0,252 Mio. EUR
- Dacherneuerung mit Innenausbau für schulische Zwecke -Oberstufengebäude- 0,250 Mio. EUR
- Beschaffung von beweglichem Vermögen 0,070 Mio. EUR

Im Teilbudget 3115 – Heidewegschule Appen - (Unterabschnitt 271) sind insgesamt Maßnahmen in Höhe von 0,524 Mio. EUR veranschlagt worden. Die wichtigsten Maßnahmen sind:

- Bauliche Erweiterung und Umbaumaßnahmen 0,491 Mio. EUR
- Beschaffung von beweglichem Vermögen 0,032 Mio. EUR

Zu Lasten des Jahres 2007 wurde eine VE in Höhe von rd. 0,214 Mio. EUR eingeplant.

Im Teilbudget 3116 – Raboisenschule Elmshorn - (Unterabschnitt 272) sind insgesamt Maßnahmen in Höhe von 0,769 Mio. EUR veranschlagt worden. Die wichtigsten Maßnahmen sind:

- Bauliche Erweiterung 0,748 Mio. EUR
- Beschaffung von beweglichem Vermögen 0,020 Mio. EUR

Teilbudget 3300 - Jugend -

Für die Beschaffung von EDV wurden rd. 52 TEUR eingeworben. Im Unterabschnitt 464 - Kindertagesstätten - werden die Fördermittel für den Bau von Kindertagesstätten veranschlagt. Durch eine Richtlinienänderung wurde die Förderung von früher einheitlich 5.000 DM pro Platz ab 1998 auf eine nach der Finanzkraft der Gemeinden gestaffelte Zuwendung umgestellt (4 Zuwendungsgruppen zwischen 1.025 EUR und 2.550 EUR pro Kindergartenplatz). Für die angemeldeten neuen Maßnahmen sowie die Fortführung laufender Projekte aus Vorjahren sind kassenwirksam 178 TEUR und zusätzlich Verpflichtungsermächtigungen von 94 TEUR veranschlagt.

Budget lfd. Nr. 13: Pinneberg-Heim

Im Unterabschnitt 301 waren im Haushaltsjahr 2005 für eine Erweiterungsbaumaßnahme 70 TEUR veranschlagt worden. Die Mittel für diese Maßnahme, die ursprünglich bereits im Haushaltsjahr 2004 umgesetzt werden sollte, wurde aufgrund verzögerten Baubeginns in das Jahr 2005 verschoben. In 2006 sind keine weiteren Mittel vorgesehen.

Einzelplan 9 - Allgemeine Finanzwirtschaft

Auf der Einnahmeseite konnte neben der Pflichtzuführung vom Verwaltungshaushalt in Höhe der Tilgungsausgaben mit 4,078 Mio. EUR keine zusätzliche Zuführung veranschlagt werden. Somit ist kein eigener Fi-

Vorbericht

finanzierungsanteil an den Maßnahmen des Vermögenshaushalts vorhanden. Zur Schließung der Finanzierungslücke im Vermögenshaushalt ist eine Kreditaufnahme von 11,625 Mio. EUR erforderlich. Für die Umschuldung von Krediten bei Ablauf der Zinsbindungsfristen ist vorsorglich eine Kreditaufnahme von 11,554 Mio. EUR vorgesehen.

Die Mittel für die Kredittilgung belaufen sich auf rd. 4.078 Mio. EUR. Aufgrund weiterer Neuverschuldung wird der Tilgungsaufwand in den nächsten Jahren steigen, die Steigerung wird jedoch durch einige auslaufende Altkredite teilweise kompensiert.

Die Auswirkungen aus der Veräußerung von Vermögen des Kreises wurde bisher hier nicht besonders berücksichtigt, da die Beschlusslage und die Kassenwirksamkeit noch unklar sind.

5.4 Folgekosten der Investitionen und der Investitionsförderungsmaßnahmen

Die wichtigsten Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sind im Abschnitt 5.3 ab Seite 56 näher erläutert. Zu den wesentlichen Positionen werden die nachstehend genannten jährlichen Folgekosten (Personalausgaben, sächlicher Verwaltungsaufwand und Schuldendienstausgaben) nach der Fertigstellung erwartet.

5.4.1 Personalausgaben:

Es fallen seit 2005 zusätzliche Personalausgaben im EDV-Bereich für das GIS-Projekt (WEB-GIS-Manager) an. Diese betragen etwa 42.000 EUR (BAT IV) jährlich.

5.4.2 Sächlicher Verwaltungsaufwand

Es fallen zusätzliche Verwaltungskosten im EDV-Bereich für z. B. GIS-Projekt an. Diese betragen rd. 11.000 EUR jährlich.

5.4.3 Schuldendienstausgaben

Die Schuldendienstausgaben setzen sich aus den zu zahlenden Zinsen und der Tilgung der Kredite zusammen.

	Schuldendienstausgaben
a) Beschaffungen und kleinere Baumaßnahmen für <u>verschiedene Aufgabenbereiche</u> der Verwaltung:	161.400 EUR
b) Investitionen im Bereich <u>Straßenverkehr</u>	1.800 EUR
c) Investitionen für den <u>Katastrophenschutz</u>	40.800 EUR
d) Beschaffungen und Baumaßnahmen an den <u>kreiseigenen Schulen</u>	342.700 EUR
e) Zuweisungen an den Wirtschaftsplan der <u>Kreiskrankenhäuser</u> für die Tilgung von Altkrediten	29.300 EUR
f) Investitionen für <u>Kreisstraßen</u>	24.600 EUR
g) Investitionen für die <u>Straßenmeisterei</u>	29.500 EUR
i) Beschaffungen für die <u>Abfallbeseitigung</u> ; Refinanzierung über Entgelte	900 EUR
j) <u>Investitionsförderungsbeiträge</u>	299.400 EUR

Bei der Ermittlung dieser Summe wurde der veranschlagte Kreditaufnahme zunächst der Gesamtbetrag der eigenen Investitionen (abzüglich Zuwendungen) gegen gerechnet. Die verbleibende Kreditaufnahme von rd. 3,743 Mio. EUR wurde als Teilfinanzierung für Zuwendungen an Dritte behandelt.

Summe: 930.400 EUR

5.5 Förderung gemeindlicher Aufgaben (Ausgleichfunktion)

Die Kreise sollen nach § 20 Kreisordnung die Gemeinden des Kreises fördern (Ausgleichfunktion). Auch im Haushalt 2006 sind im Verwaltungs- und Vermögenshaushalt weiterhin direkte Finanzhilfen an die Gemeinden

Vorbericht

vorgesehen, die sich aus der anschließenden Übersicht ergeben. In vielen Bereichen musste die Förderung in den letzten Jahren wegen fehlender Mittel eingestellt bzw. reduziert werden.

Wegen der schlechten Finanzlage des Kreises bestehen nur noch sehr begrenzte Möglichkeiten für finanzielle Hilfen. Im Wesentlichen sind sie auf die Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen, auf Vorhaben, mit denen Komplementärmittel gebunden werden sowie auf die Fortsetzung bereits begonnener Programme, begrenzt.

Förderschwerpunkte bilden die Schulbauförderung, die Schülerbeförderung, die Förderung der laufenden Kosten von Volkshochschulen, die Schaffung neuer Kindergartenplätze sowie die Errichtung von Sportstätten.

Zuweisungen an Gemeinden

Verwaltungs- und Vermögenshaushalt	2004 EUR	2005 EUR	2006 EUR
a) Schulen einschl. Schülerbeförderung	1.995.400	2.380.700	2.382.400
b) Volksbildung, Büchereien usw.	794.000	805.000	90.000
c) Naturschutz	0	0	0
d) Jugendhilfe, Kindertagesstätten	69.400	66.900	652.500
e) Naherholung	3.000	0	0
f) Wohnungsbau	202.000	150.000	150.000
g) Kreisfonds (weitere Mittel unter a), c), d))	55.000	200.000	85.000
Gesamtsummen:	3.118.000	3.604.600	3.359.900

Neben den direkten finanziellen Zuweisungen und Zuschüssen an Städte und Gemeinden werden weitere Ausgleichsleistungen vom Kreis finanziert. Hierzu gehören insbesondere auch der Rettungsdienst mit der Kreisleitstelle, der Betrieb der Kreisfeuerwehrezentrale, die Krankenhausfinanzierung und der öffentliche Personennahverkehr.

Aufgrund der geänderten Finanzierung der Kosten des SGB II und SGB XII mit großen Teilen über die Kreisumlage könnte zukünftig auch hier von einer Ausgleichsleistung gesprochen werden.

5.6 Wesentliche Abweichungen des Haushaltsplanes vom bisherigen Finanzplan

Gegenüber dem Finanzplan des Vorjahres sind hinsichtlich des Haushaltsjahres 2006 folgende wesentliche Abweichungen eingetreten, die sich im Verwaltungshaushalt überwiegend aus fremdbestimmten Entwicklungen (u. a. Sozialbereich und Finanzausgleich) bzw. der Aktualisierung des Zahlenmaterials und nicht aus neuen freien Entscheidungen des Kreises ergeben haben:

Verwaltungshaushalt	bisheriger Finanzplan 2005	neu Haushaltsplan 2006	Differenz	Differenz
	in Mio. EUR			in %
Einnahmen	244,783	252,033	7,250	2,96%
Ausgaben	<u>283,220</u>	<u>279,244</u>	-3,976	-1,40%
<i>darin zusätzliche Zuführung zum VMH</i>	<i>0,000</i>	<i>0,000</i>	<i>0,000</i>	<i>0,00%</i>
Fehlbedarf	38,437	27,211	-11,226	-29,21%
Verschlechterung:			10,736	

Anmerkung: Die Verbesserungen resultiert überwiegend aus dem Bereich Soziales, durch die Anpassung der Einnahmen und Ausgaben des SGB II und SGB XII.

Vermögenshaushalt	bisheriger Finanzplan 2005	neu Haushaltsplan 2006	Differenz	Differenz
	in Mio. EUR			in %
Einnahmen (ohne Kreditaufnahme)	17,544	21,019	3,475	19,81%
Ausgaben	<u>28,331</u>	<u>32,644</u>	4,313	15,22%
Kreditbedarf	10,787	11,625	0,838	7,77%
<i>darin zusätzliche Zuführung vom VMH</i>	<i>0,000</i>	<i>0,000</i>	<i>0,000</i>	<i>0,00%</i>
Verschlechterung:			0,838	

Anmerkung: Die Verschlechterung ergibt sich insbesondere aufgrund der Verschiebung von Baumaßnahmen aus dem Haushaltsjahr 2005 in das Haushaltsjahr 2006 im Bereich Schulbau, sowie der Verschiebung der Landesbeteiligung an den Straßenbaumaßnahmen.

5.7 Darstellung der Entwicklung des Anstiegs der bereinigten Ausgaben im Vergleich mit den Empfehlungen des jährlichen Haushaltserlasses

Der Innenminister empfiehlt in seinen Haushaltserlassen als Orientierungsgröße für die Entwicklung der bereinigten Ausgaben des Verwaltungshaushalts Zuwachsrate. In der nachstehenden Tabelle werden die Entwicklungen des Kreises und die empfohlene Zuwachsrate dargestellt.

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Gruppierungs-Nr.	Haushaltsjahr (Beträge in TEUR)					
			2004 ¹⁾	2005 ²⁾	2006 ³⁾	2007 ⁴⁾	2008 ⁴⁾	2009 ⁴⁾
1	Gesamtausgaben Verwaltungshaushalt	4-8	239.908	265.928	279.244	283.759	298.495	305.334
2	abzgl. Zuführung zum Vermögenshaushalt	86	3.573	4.136	4.078	4.535	4.407	4.394
3	abzgl. Innere Verrechnungen	679	5.571	4.725	5.075	5.074	5.074	5.074
4	abzgl. Abschreibungen (kalkulatorisch)	680	437	344	268	265	265	265
5	abzgl. Verzinsung des Anlagekapitals (kalkulatorisch)	685	66	38	37	37	37	37
6	abzgl. Gewerbesteuerumlage	810	---	---	---	---	---	---
7	abzgl. Allgemeine Umlage an das Land	831	---	---	---	---	---	---
8	abzgl. Allgemeine Umlage an Gemeinden und Gemeindeverbände (Kreisumlage, Amtsumlage, Zusatzumlage)	832	---	---	---	---	---	---
9	abzgl. Gebührenausgleichsumlage	3130	945	507	0	0	0	0
10	abzgl. Treuhandrücklage (Dauergrabpflege)	3190	---	---	---	---	---	---
11	abzgl. Treuhandrücklage (nicht rechtsfähige Stiftungen) ⁵⁾	3190	---	---	---	---	---	---
12	abzgl. Fehlbetragsabdeckung	892	---	3.801	15.839	16.789	27.210	29.475
13	Bereinigte Ausgaben VwH	---	229.316	252.377	253.947	257.059	261.502	266.089
14	Veränderung Vorjahr (in %)	---	+ 8,1	+ 10,8	+ 5,0	+ 1,6	+ 5,2	+ 2,3
15	Empfehlung Haushaltserlass (in %)	---	<1,0	<1,0	<1,0	<1,0	<1,0	<1,0

¹⁾ Ergebnisse der Jahresrechnung des zweiten, dem laufenden Haushaltsjahr vorangehenden Jahres

²⁾ Ansätze Haushaltsplanung des dem laufenden Haushaltsjahr vorangehenden Jahres

³⁾ Ansätze der Haushaltsplanung des laufenden Haushaltsjahres

⁴⁾ Ansätze der Finanzplanung

⁵⁾ soweit Mittel dem Verwaltungshaushalt zugeführt werden (konsumtive Verwendung)

⁶⁾ Im Haushaltserlass veröffentlichte Orientierungsdaten für die Steigerung der bereinigten Ausgaben im Verwaltungshaushalt

5.8 Maßnahmen zur Haushaltskonsolidierung

5.8.1 Allgemeines zur Haushaltskonsolidierung

Bereits in den Vorjahren hat der Kreis Pinneberg in erheblichem Umfang der negativen Entwicklung entgegengesteuert und Maßnahmen zur Konsolidierung seiner Finanzen ergriffen. Seit Jahren wirkt der Kreis durch Begrenzung der eigenen Personal- und sächlichen Betriebsausgaben sowie in begrenztem Rahmen ebenfalls der Investitionsausgaben bei gleichzeitig unverändert hohem Kreisumlagesatz einer sich verschlechternden finanziellen Gesamtsituation entgegen.

Aufgrund der Fehlbedarfe im Verwaltungshaushalt in den Vorjahren (siehe Übersicht) wurden diverse Einzelmaßnahmen zur Verbesserung der finanziellen Situation des Kreises durchgeführt.

Jahr	Ursprünglicher Fehlbedarf im Haushaltsplan in EUR	Fehlbedarf im Nachtragshaushalt in EUR	Fehlbetrag (-) bzw. Überschuss (+) in JR in EUR
1994	0	891.028	+ 4.644.270,60
1995	617.998	114.734	+ 2.228.793,40
1996	2.256.587	1.003.410	+ 3.561.429,16
1997	3.939.351	239.745	+ 3.526.726,76
1998	3.543.457	1.364.485	+ 19.612,93
2002	0	1.632.300	+ 2.555.903,53
2003	14.743.600	10.575.500	- 3.801.295,29
2004	16.829.800	18.676.100	- 15.838.629,619
2005	42.643.300	(2. NT) 16.789.300	noch nicht bekannt
2006	27.210.400	-	noch nicht bekannt

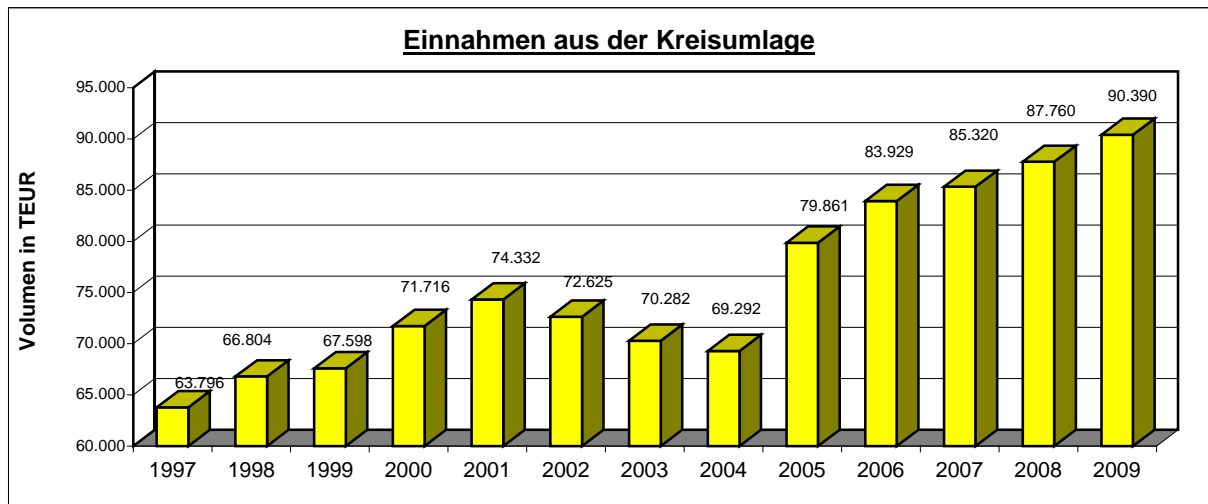
Die Fehlbedarfe bis zum Haushaltsjahr 2002 konnten im Rahmen des Jahresabschlusses ausgeglichen und ein Überschuss erzielt und dem Vermögenshaushalt zur Minderung des Kreditbedarfes zugeführt werden. Erstmals im Jahresabschluss des Haushaltsjahres 2003 konnte trotz hoher Zuführungen aus dem Vermögenshaushalt der Ausgleich nicht erreicht werden. In 2004 konnte der Verwaltungshaushalt ebenfalls nicht ausgeglichen werden. Im Haushaltsjahr 2005 war zuerst ein Fehlbedarf in Höhe von rd. 42,6 Mio. EUR auszuweisen. Im 2. Nachtragshaushaltsplan konnte der Fehlbedarf auf rd. 16,8 Mio. EUR reduziert werden. Die bisherige Entwicklung des Haushaltsjahres 2005 zeigt, dass der planerische Fehlbedarf von rd. 16,8 Mio. EUR sich durch die höheren Zuweisungen des Landes deutlich verbessern und im Abschlussergebnis niederschlagen wird.

Schon zu Beginn der Planung des Haushaltsjahres 2006 wurde deutlich, dass erneut mit einem hohen Fehlbedarf von ursprünglich rd. 31,8 Mio. EUR zu rechnen sei und deshalb weiterhin äußerst sparsam mit den Haushaltsmitteln umzugehen sein wird. Dadurch stand die Aufstellung des Haushaltsplanes 2006 von Beginn an unter dem Vorzeichen, dass weitere Maßnahmen zur Haushaltskonsolidierung unverzichtbar sein werden. Deutlich wurde aber auch, dass viele Ursachen für die schwierige Entwicklung im Verwaltungshaushalt nicht nur beim Kreis Pinneberg selbst liegen. Der weitere Anstieg der pflichtigen Ausgaben bei gleichzeitigem Rückgang der Haupteinnahmequellen des Kreises hat inzwischen Dimensionen angenommen, die auch unter größten eigenen Anstrengungen kaum allein ohne Mitwirkung der übergeordneten staatlichen Ebenen zu meistern sein werden.

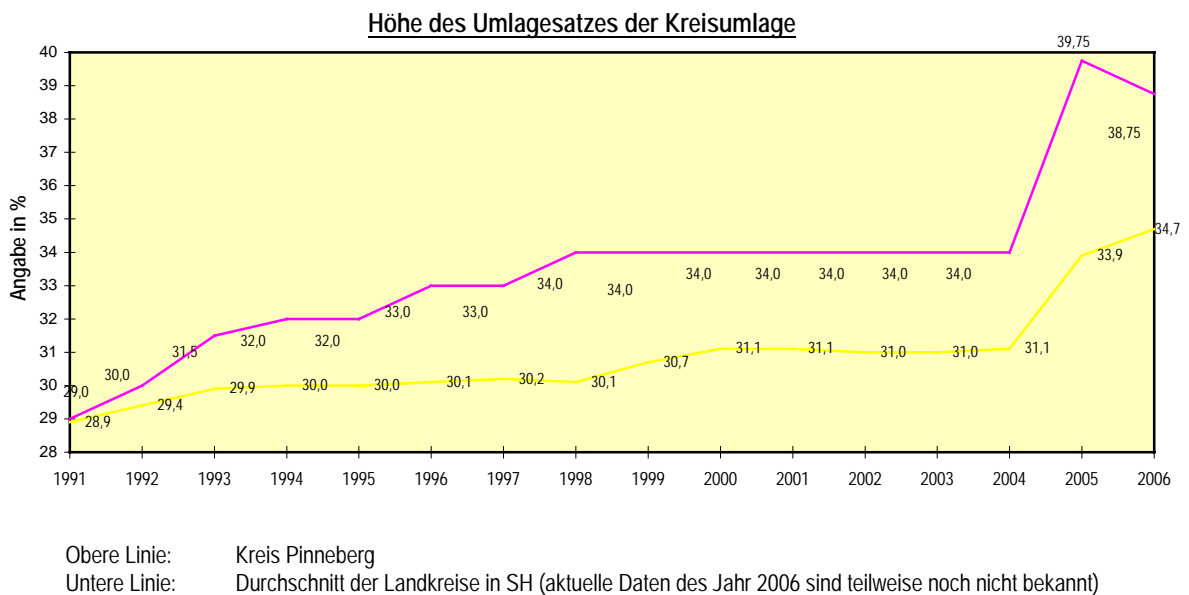
Die Gemeindebeteiligung an den KdU und die Erhöhung der Kreisumlage sollen im Rahmen einer Revision im 1. Halbjahr 2006 abgerechnet und die Höhe der Kreisumlage politisch neu bewertet werden.

Die Entwicklung bei den **Einnahmen** wird sehr deutlich an den Einnahmen aus der Kreisumlage und den Schlüsselzuweisungen (siehe folgende Grafiken).

Vorbericht



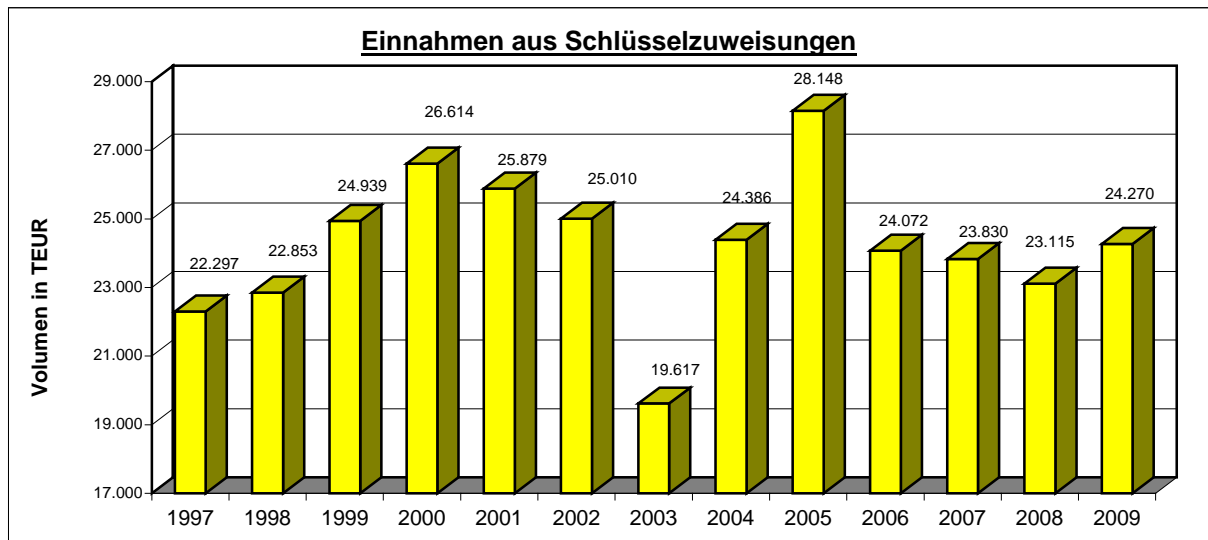
Die Entwicklung des Umlagesatzes der Kreisumlage ist durch die Anhebung in 2005 auf derzeit 39,75 v.H. geprägt (der höchste Wert in Schleswig-Holstein). 2006 wurde eine Absenkung um 1 v. H. aufgrund der Umsetzung der politischen Entscheidungen zur Aufgabenübertragung (Absenkung Sozialstaffel, Büchereiförderung) umgesetzt.



Bei der zusätzlichen Kreisumlage wurde mit dem 1. Nachtragshaushaltsplan 2005 eine Absenkung des Schwellenwerts auf 113 v. H. umgesetzt, die auch in 2006 beibehalten wurde.

Die Entwicklung der Schlüsselzuweisungen zeigt deutlich, dass ab dem Haushaltsjahr 2001 ein Rückgang zu verzeichnen war. Besonders drastisch mit rd. 5,40 Mio. EUR war der Rückgang von 2002 auf 2003. In 2004 wurde mit einem Anstieg von rd. 4,77 Mio. EUR gerechnet. Damit wird knapp der Stand des Jahres 1999 erreicht.

Insgesamt hatte der Kreis Pinneberg in den Jahren 2001 bis 2004 Einnahmeausfälle von über 11 Mio. EUR gegenüber den ursprünglichen Annahmen bei den Kreisschlüsselzuweisungen zu verkraften. Im Haushaltsjahr 2005 wird mit einem Anstieg auf rd. 28,46 Mio. EUR gerechnet. Für 2006 wird erneut mit einem Rückgang bei den Schlüsselzuweisungen auf rd. 24,07 Mio. EUR gerechnet.



Auf der **Ausgabenseite** haben insbesondere die seit Jahren stetig steigende Belastung aus der Sozial- und Jugendhilfe erheblich zur schlechten Haushaltssituation des Kreises beigetragen (siehe auch ab Seite 53).

Insgesamt wird aus den dargestellten Beispielen deutlich, dass die negative Entwicklung im Verwaltungshaushalt zum großen Teil nicht durch den Kreis beeinflussbar ist und hier politisches Handeln auf anderen Ebenen notwendig ist.

5.8.2 Umgesetzte Maßnahmen zur Haushaltskonsolidierung

Bis zum Haushaltsjahr 2003 wurden bereits diverse Maßnahmen zur Haushaltskonsolidierung vorgenommen. Im Wesentlichen waren dies:

- Personalausgaben
Die Gesamtzahl der Planstellen des Stellenplanes ist unter Ausklammerung des Gebührenhaushalts Rettungsdienst von 1997 bis 2002 um 24,75 Stellen reduziert worden. Die Personalausgaben wurden in den Jahren 1997 - 2001 im Rahmen mehrjähriger gedeckelter Gesamtbudgets begrenzt mit jährlichem Defizitvortrag. Begrenzung der Mehrkosten für die Tarifrunde/Besoldungsanpassung 2003 auf 2 %
- Sächliche Verwaltungs- und Betriebsausgaben
Begrenzung 2000 auf die Ansätze 1999 als Basis abzüglich 10 % (Schulen 7 %); 2001 bis 2003 Begrenzung insgesamt auf den jeweiligen Stand des Vorjahres (ausgenommen hiervon Ausgaben aufgrund von Verträgen)
- Freiwillige Leistungen
Grundsätzlich Einfrieren des bisherigen Finanzrahmens, Ausnahmen: Richtlinienförderung, Anpassung der Zuschüsse an freie Träger um die durchschnittliche Personalkostensteigerungsrate. Einstellung von verschiedenen Leistungen z.B. Wohnungsfürsorgedarlehn und Wohnungsbaudarlehn.
- Immobilien
Verkauf mehrerer Immobilien (Betriebshof Müllabfuhr Elmshorn, Eigentumswohnung als Schulhausmeisterwohnung, Einzelgebäude Lindenstr. 19), Verkaufserlös 1,003 Mio. EUR, sowie Wegfall notwendiger Sanierungsmaßnahmen in Höhe von 0,338 Mio. EUR.
- Eigene Investitionen

Vorbericht

Begrenzung des Investitionsvolumens im Rahmen der Fortschreibung des Finanzplanes 2002 im Juni 2002. Weitere Verringerung durch Zielvorgabe des Kreistages zum Haushalt 2003 um insgesamt 1,54 Mio. EUR (Streichungen um 0,33 Mio. EUR, zeitliche Verschiebungen um 1,21 Mio. EUR)

- Investitionsförderung an Gemeinden
Gestaffelte Bemessung der Förderung nach einer modifizierten gemeindlichen Finanzkraft in Gruppen seit 1998 (Kreisfonds, Schulbauförderung, Bau von Kindertagesstätten). Die volle Förderquote erhält nur noch die finanzschwächste Gruppe.

Zum Haushaltsjahr 2004 wurden weitere kurzfristig realisierbare Maßnahmen zur Haushaltskonsolidierung umgesetzt. Der Schwerpunkt lag hier bei den freiwilligen bzw. ermessensrelevanten Ausgaben, die zum Teil aufgrund eigener Anstrengungen der Verwaltung bei der Aufstellung des Haushaltsplanes 2004 zum anderen Teil aufgrund konkreter politischer Beschlüsse umgesetzt wurden. Auch im Nachtragshaushaltsplan wurden weiteren Reduzierungen vorgenommen.

Umgesetzte Einzelmaßnahmen zur Haushaltskonsolidierung im Haushaltsjahr 2004		
Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Einsparung in TEUR
1.	Reduzierung der Personalausgaben	837
2.	Reduzierung der Mittel für die Gleichstellungsarbeit	81
3.	Streichung der Förderung Sprachheilförderung	68
4.	Reduzierung der Förderung nach § 7 LPflegeG (netto)	51
5.	Streichung der Förderung Legasthenieförderung	40
6.	Reduzierung der Kreisstraßenunterhaltung	34
7.	Kürzung der Verwaltungs- und Betriebsausgaben	118
8.	Reduzierung der Zuschüsse zum ÖPNV (tatsächliche Einsparung von 840 TEUR, strukturelle Einsparung 300 TEUR)	300
9.	Sonstige Maßnahmen (Verwaltungshaushalt)	39
	<i>Summe Verwaltungshaushalt:</i>	<i>1.568</i>
10.	Streichung der weiteren Grundsanierung des Kreishauses	1.500
11.	Verschiebung von Baumaßnahmen an Schulen	207
12.	Verschiebung von Kfz-Beschaffungen Schülerbeförderung	192
13.	Verschiebung Beschaffungen f. d. Gesamtverwaltung (u. a. EDV)	140
14.	Reduzierung des Kreisfonds	125
15.	Verzicht auf Baumaßnahmen am Kreishaus	61
16.	Verschiebung von Baumaßnahmen FD Straßenverkehr	53
17.	Reduzierung der Ausgaben für den Naturschutz	53
18.	Wegfall der Beschaffung eine Aktenpaternoster	33
19.	Sonstige Maßnahmen (Vermögenshaushalt)	58
	<i>Summe Vermögenshaushalt:</i>	<i>2.422</i>
	<i>Gesamtsumme:</i>	<i>3.990</i>

Die zeitlichen Verschiebungen in den Haushaltsplan 2005 werden hier nicht als Konsolidierungsbeiträge dargestellt.

Zum Haushaltsjahr 2005 wurden die in den umfangreichen Prüfungen der hauptsamtlichen Selbstverwaltung erkannten Konsolidierungspotentiale in die Haushaltsberatungen eingebracht. Die Vorschläge wurden beraten

Vorbericht

und einer politischen Bewertung unterzogen. Zusätzlich wurden auch von der ehrenamtlichen Selbstverwaltung Vorschläge eingebracht. Neben der Begrenzung der Personalausgaben wurden weitere konkrete Einzelbeschlüsse zur Konsolidierung des Haushalts des Kreises in den Haushaltsplan 2005 eingearbeitet. Die Konsolidierungsmaßnahmen wurden im 1. Nachtragshaushaltsplan mit einer deutlichen Erhöhung der Kreisumlage und der Gemeindebeteiligung an den Kosten der Unterkunft (KdU) fortgesetzt.

Umgesetzte Einzelmaßnahmen zur Haushaltskonsolidierung im Haushaltsjahr 2005 (einschl. 2. NT)		
Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Einsparung in TEUR
1.	Reduzierung der Verwaltungs- und Betriebsausgaben per Saldo	65
2.	Reduzierung des Zuschusses Wendepunkt	10
3.	Reduzierung des Zuschusses Kirchenkreis Rantzau	3
4.	Reduzierung des Zuschusses AWO-Beratungsstelle nach § 28 KJHG	5
5.	Reduzierung des Zuschusses AWO-Beratungs- und Therapiezentrum	2
6.	Reduzierung des Zuschusses Kirchenkreis Rantzau	3
7.	Umsteuerung der Jugendhilfe: Es handelt sich um verschiedene Haushaltsstellen, per Saldo:	1.635
	<i>Summe Verwaltungshaushalt:</i>	<i>1.593</i>
8.	Grundsanierung und Modernisierung Kreishauskomplex	480
9.	Unterstellplätze an Rettungswachen	187
	<i>Summe Vermögenshaushalt:</i>	<i>667</i>
	<i>Gesamtsumme:</i>	<i>2.260</i>

Die zeitlichen Verschiebungen in den Haushaltsplan 2006 werden hier nicht als Konsolidierungsbeiträge dargestellt.

Zum Haushaltsplan 2006 wurden weitere Konsolidierungspotentiale in die Haushaltsberatungen eingebracht. Neben der Begrenzung der Personal- und Sachausgaben wurden folgende konkrete Einzelbeschlüsse zur Konsolidierung des Haushalts des Kreises in den Haushaltsplan 2006 eingearbeitet:

Umgesetzte Einzelmaßnahmen zur Haushaltskonsolidierung im Haushaltsplan 2006		
Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Einsparung in TEUR
1.	Reduzierung der Personalausgaben (ohne Durchbuchungen und KoRe)	283
2.	Reduzierung der Verwaltungs- und Betriebsausgaben	200
3.	Reduzierung bei den Ausgaben der baulichen Unterhaltung	200
4.	Kürzung bei den Kosten der Jugendhilfe (per Saldo, ohne Sozialstaffel)	792
5.	Streichung verschiedener freiwilliger Zuschüsse (Summe)	84
6.	davon Erstattung für Krankenhausunterricht	6
7.	davon Zuschüsse für Biotop- und Artenschutz	5
8.	davon Zuschuss an Jugendtreff Helgoland	8
9.	davon Zuschuss an die BIAS gGmbH	61
10.	davon Zuschuss für Beschaffungen des KJR	4
	<i>Summe Verwaltungshaushalt:</i>	<i>1.559</i>

Vorbericht

Umgesetzte Einzelmaßnahmen zur Haushaltskonsolidierung im Haushaltsplan 2006		
Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Einsparung in TEUR
	<i>Summe Vermögenshaushalt:</i>	<i>0</i>
	<i>Gesamtsumme:</i>	<i>1.559</i>

Die Streichung bei der Förderung der öffentlichen Büchereien und die Kürzung der Sozialstaffel trägt nicht zur Konsolidierung des Haushalts bei, da im Gegenzug die Kreisumlage in etwa gleicher Höhe gesenkt wurde. Die zeitlichen Verschiebungen in den Haushaltsplan 2007 oder später werden hier nicht als Konsolidierungsbeiträge dargestellt.

5.8.3 Noch nicht umgesetzte Konsolidierungsmaßnahmen

Im Rahmen des umfangreichen Haushaltskonsolidierungsprojektes wurde in 2004 auf Basis der Produkte der Verwaltung insbesondere auch bei den pflichtigen Aufgaben des Kreises das Einsparpotential ermittelt. Hierzu wurden auch die organisatorischen Abläufe geprüft und Modernisierungs- bzw. Rationalisierungsmöglichkeiten sowie Privatisierungsmöglichkeiten erkundet. Für die Personalausgaben im Haushaltsjahr 2005 wurde ein zusätzliches Einsparziel von 300 TEUR vereinbart (Haushaltsbegleitbeschluss).

Die noch nicht umgesetzten Konsolidierungsmaßnahmen beziehen sich insbesondere auf pflichtige Aufgaben. Um hier weitere Einsparungen erzielen zu können, müssen bei den Aufgaben zunächst z.B. vom Land Schleswig-Holstein rechtliche Grundlagen geändert werden. Es wurde dem Land vom Kreis Pinneberg über den Landkreistag eine Liste mit Vorschlägen vorgelegt. Die konkreten Auswirkungen können hierzu noch nicht ermittelt werden.

Es wurde folgende für 2006 ein weiterer Vorschlag unterbreitet, der noch nicht umgesetzt wurden:

Noch nicht umgesetzte Einzelmaßnahmen zur Haushaltskonsolidierung im Haushaltsplan 2006		
Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Einsparpotential in TEUR
1.	Reduzierung der Verwaltungs- und Betriebsausgaben durch Änderung der Veröffentlichungsvorschriften des Kreises. Der Hauptausschuss hat den Vorschlag zunächst zurückgestellt.	rd. 80

Vorbericht

5.8.4 Freiwillige Zuweisungen und Zuschüsse des Kreises

In den nachfolgenden drei Übersichten gem. § 3 Nr. 10 GemHVO in Verbindung mit der Ausführungsanweisung zur GemHVO Ziffer 5.17 werden die freiwilligen Zuweisungen und Zuschüsse der Kreises an Vereine, Verbände und sonstige dargestellt.

a) Übersicht der freiwilligen Leistungen (insb. Zuweisungen und Zuschüsse), bei denen der Kreis Pinneberg eine vertraglicher Bindung eingegangen ist.

Haushaltsstelle	Bezeichnung	RE 2004	Ansatz 2005	Ansatz 2006
1.02000.66140	Mitgliedsbeitrag Kommunale Gemeinschaftsstelle (KGSt)	6.806,39	7.000,00	7.000,00
1.02100.66180	Mitgliedsbeiträge zum Archivwesen	65,00	100,00	100,00
1.03100.66100	Mitgliedsbeitrag für den Fachverband der Kommunalkassen verwalter	50,00	100,00	100,00
1.05000.66100	Mitgliedsbeitrag Fachverband der Standesbeamten	60,00	100,00	100,00
1.20000.57202	Urheberanteile für Unterrichtsmaterialien	16.629,40	16.900,00	17.500,00
1.27000.67240	Erstattung an die Stadt Elmshorn für Krankenhausunterricht	6.000,00	6.000,00	0,00
1.30100.70030	Zuschuss an den Kreisjugendring zu den Betriebskosten	0,00	35.000,00	35.000,00
1.35200.71200	Zuweisungen zur Förderung öffentlicher Büchereien	669.870,54	697.100,00	0,00
1.46050.70200	Zuschuss an Spielothek e.V., Barmstedt	22.036,68	22.100,00	22.100,00
1.46050.70300	Zuschuss an Kreissportverband für Freizeiteinrichtung Neukirchen	7.700,00	7.700,00	7.700,00
1.46550.70120	Zuschuss Kirchenkreis Pinneberg -Beratung nach § 28 KJHG-	118.050,00	118.100,00	153.100,00
1.46550.70130	Zuschuss Kirchenkreis Rantzaue -Beratung nach § 28 KJHG.	224.727,00	224.800,00	224.800,00
1.46550.70140	Zuschuss AWO-Beratungsstelle - Beratung nach § 28 KJHG -	307.321,00	307.400,00	307.400,00
1.46800.70200	Zuschuss für Beratung "Sexueller Missbrauch "	171.900,00	161.900,00	161.900,00
1.47000.70280	Zuschüsse für Schuldnerberatung	90.000,00	122.800,00	140.600,00
1.50000.66100	Mitgliedsbeiträge an Verbände und Vereine	96,00	100,00	0,00
1.55000.70190	Zuschuss an den Kreissportverband	377.400,00	377.400,00	377.400,00
1.55000.72800	Zuschuss an den Kreissportverband zum Schuldendienst (Erwerb von Räumen für die	7.669,38	7.700,00	7.700,00
1.59000.71300	Zuweisung für den lfd. Betrieb der Integrierten Station Untereibe (ISU) in Haseldorf	0,00	15.000,00	15.000,00
1.59100.71800	Zuschuss an den Förderverein für den laufenden Betrieb des Arboretums	130.000,00	133.700,00	136.000,00
1.61000.65500	interdisziplinäre Verkehrs untersuchung	0,00	5.000,00	5.000,00
1.61000.66200	Vereinsumlage Touristische Arbeitsgemeinschaft Untereibe	0,00	0,00	56.000,00
1.61000.67240	Verwaltungskosten Geschäftsstelle ArGe Hamburg	48.481,32	57.000,00	50.000,00
1.61000.67241	Betriebsmittel MRH-Geschäfts stelle ArGe Hamburg	0,00	0,00	7.000,00
1.72200.71500	Zuschuss an die GAB für Abrechnung Logistikkosten (AUE-Vertrag)	0,00	0,00	703.700,00
1.79200.58070	Kostenbeteiligung an der SVGmbH	112.100,00	112.100,00	112.000,00
1.79200.67100	Kostenanteil landesweite Fahrplanauskunft	0,00	2.100,00	4.200,00
1.79200.67110	Kostenanteil an der zentralen Abrechnungsstelle SH-Tarif	0,00	1.700,00	1.700,00
1.79200.67530	Beteiligung an ÖPNV-Sonderaktionen	12.493,00	38.000,00	38.000,00
1.79200.71620	Zuschuss für Verkehrsunternehmen im Neugebiet des Hamburger Verkehrsverbundes	911.747,21	1.157.400,00	1.221.000,00
1.79200.71650	Kostenbeteiligung HVV GmbH	165.804,72	81.700,00	87.600,00
1.79200.71660	Zuschuss zum Defizit des Hamburger Verkehrsverbundes	4.100.440,00	4.100.000,00	4.143.900,00
		7.507.447,64	7.816.000,00	8.043.600,00

Vorbericht

Haushaltsstelle	Bezeichnung	RE 2004	Ansatz 2005	Ansatz 2006
3.16000.93010	Stammeinlage für die neu gegründetet gGmbH	25.000,00	0,00	0,00
3.24420.98200	Zuweisung an die Stadt Elmshorn für Dachsanierung Sporthalle Krückaupark	0,00	49.000,00	17.000,00
3.46050.98760	Zuschuss an den KSV für Bau- und Sanierungsarbeiten Freizeiteinrichtung in Neukirchen	17.000,00	10.000,00	9.000,00
Summe Vermögenshaushalt:		42.000,00	59.000,00	26.000,00

Gesamtsumme freiwillige Ausgaben mit vertraglicher Bindung: 7.549.447,64 7.875.000,00 8.069.600,00

b) Übersicht der freiwilligen Leistungen (insb. Zuweisungen und Zuschüsse) bei denen sich der Kreis mit einer Rahmenvorgabe gebunden hat.

Haushaltsstelle	Bezeichnung	RE 2004	Ansatz 2005	Ansatz 2006
1.02500.70200	Zuschüsse für Schwangerschaftskonflikt beratungsstellen	28.800,00	31.100,00	40.000,00
1.11500.40200	Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit	5.785,72	8.100,00	7.700,00
1.24410.71810	Fahrtkostenerstattung an arbeitslose Schulpflichtige	92,50	700,00	0,00
1.24410.71820	Zuschüsse für Helgoländer Schüler	0,00	1.300,00	100,00
1.24490.71810	Zuschuss für Auszubildende an anderen Berufsschulen	18.168,33	5.000,00	0,00
1.30000.71820	Patenschaft Fischhausen	16.058,90	16.100,00	6.600,00
1.33200.70010	Zuschüsse zur Musikförderung	12.700,00	6.700,00	6.700,00
1.34000.61110	Kulturpreisverleihung	2.456,99	3.700,00	3.700,00
1.34000.71800	Zuschuss an die Stiftung Landdrostei	204.000,00	204.000,00	204.000,00
1.34000.71820	Vergabe von Stipendien an die Kunstakademie Pentiment	1.320,00	0,00	0,00
1.34000.71830	Kulturpreis für Künstler und -nachwuchs	7.500,00	7.500,00	7.500,00
1.35000.71200	Zuweisungen für Volkshochschulen	90.000,00	90.000,00	90.000,00
1.36100.71800	Zuschüsse für Biotop- und Artenschutzmaßnahmen	-466,03	5.000,00	15.000,00
1.36100.71810	Zuschüsse für Pacht ökologisch wertvoller Flächen	1.791,33	2.000,00	2.000,00
1.43210.71770	Förderung gem. § 7 LPflegeG	173.839,24	191.100,00	151.700,00
1.45110.70050	Zuschüsse an die Kreisverbände im Verband politischer Jugend	4.499,00	4.500,00	0,00
1.45150.70040	Zuschuss an den Kreisjugendring für das Projekt "Internationale Jugendarbeit"	25.564,59	29.400,00	29.400,00
1.45150.70050	Zuschuss an Jugendtreff Helgoland zu den lfd. Kosten	3.834,69	7.700,00	0,00
1.45250.70020	Zuschuss für Projekte gegen Intoleranz und Fremdenhass	-486,50	0,00	0,00
1.46050.70600	Zuschuss an den Verein "Die Frischlinge e.V."	6.200,00	6.200,00	6.200,00
1.46210.70100	Zuschuss an Familienbildungsstätten als institutionelle Förderung	15.000,00	75.000,00	75.000,00
1.46210.70300	Förderung der Familienarbeit	50.000,00	0,00	50.000,00
1.46410.70100	Zuschuss an Familienbildungsstätten für Tagespflege nach § 23 KJHG	85.400,00	87.200,00	89.000,00
14.655.070.150	Zuschuss an freie Träger für Beratung § 28 KJHR	0,00	0,00	40.000,00
1.62000.72200	Zinszuschüsse für den kommunal geförderten Wohnungsbau	190.998,21	150.000,00	150.000,00
		943.056,97	932.300,00	974.600,00

Vorbericht

Haushaltsstelle	Bezeichnung	RE 2004	Ansatz 2005	Ansatz 2006
3.21100.98200	Zuweisungen an Gemeinden und Ämter für Schulbauvorhaben	264.000,00	81.000,00	37.000,00
3.22100.98200	Zuweisungen für Gemeinden und Ämter für Schulbauvorhaben	343.000,00	188.000,00	117.000,00
3.22500.98200	Zuweisungen für Gemeinden und Ämter für Schulbauvorhaben	44.000,00	87.000,00	100.000,00
3.22500.98300	Zuweisungen an Schulverbände für Schulbauvorhaben	30.000,00	31.000,00	0,00
3.23000.98200	Zuweisungen an Gemeinden für Schulbauvorhaben	282.000,00	232.000,00	251.000,00
3.27000.98200	Zuweisungen an Gemeinden und Ämter für Schulbauvorhaben	23.000,00	64.000,00	116.000,00
3.28100.98200	Zuweisungen für Gemeinden und Ämter für Schulbauvorhaben	-70.042,60	0,00	0,00
3.28100.98300	Zuweisungen an Schulverbände für Schulbauvorhaben	0,00	168.000,00	268.000,00
3.36100.98720	Zuschüsse für Biotop- und Artenschutzmaßnahmen	0,00	10.000,00	0,00
3.43210.98700	Investitionsförderung (Projektförderung) gem. § 5 LPflegeG	-0,07	0,00	0,00
3.55000.98800	Zuschüsse an Verbände, Vereine für Sportstätten	489.576,24	350.800,00	404.400,00
		1.405.533,57	1.211.800,00	1.293.400,00
Gesamtsumme freiwillige Ausgaben mit Rahmenvorgabe:		2.348.590,54	2.144.100,00	2.268.000,00

c) Übersicht der freiwilligen Leistungen (insb. Zuweisungen und Zuschüsse) ohne jegliche Bindung.

Haushaltsstelle	Bezeichnung	RE 2004	Ansatz 2005	Ansatz 2006
1.00000.58180	Partnerschaften East Sussex und Selenogradsk	15.283,65	14.400,00	14.400,00
1.00000.59200	Ehrungen und Geschenke	954,58	1.300,00	1.300,00
1.00000.59900	Repräsentation	7.998,10	6.300,00	11.000,00
1.00000.70000	Zuschüsse an die Fraktionen einschl. Schulungsmittel	20.999,70	21.000,00	21.000,00
1.01000.65030	Fortschreibung Vergabehandbuch	1.686,16	400,00	0,00
1.02000.58100	Externe Beratungsleistungen für EDV	100.000,00	0,00	0,00
1.02000.71500	Zuweisung an den Eigenbetrieb "Kliniken" für die Ausbildung in der Krankenpflegehilfe (Ausbildungsplatzoffensive)	175.357,57	0,00	0,00
1.02010.66100	Mitgliedsbeitrag Verein Selenogradsk e.V.	0,00	100,00	100,00
1.02050.58150	Projektkosten "Wachstumsinitiative Norderelbe" (WIN)	0,00	60.000,00	0,00
1.02080.58100	Organisationsuntersuchung des Jugendamtes	-100.000,00	0,00	0,00
1.02200.59010	Förderung des Betriebssports	505,05	0,00	0,00
1.02200.65520	Maßnahmen zur betriebl. Gesundheitsförderung	-6,85	0,00	0,00
1.02500.70100	Zuschüsse für Frauenprojekte	28.100,00	35.600,00	27.400,00
1.03000.66100	Mitgliedsbeitrag Fachverband der Kämmerer in SH e. V.	15,00	100,00	100,00
1.06000.57500	Bewirtschaftungskosten für den Sitzungsdienst	4.118,87	3.000,00	3.500,00
1.11500.61500	Öffentlichkeitsarbeit des Fachdienstes Umwelt	3.053,13	6.500,00	0,00
1.11500.71810	Umweltbildungsprojekte	0,00	5.000,00	5.000,00
1.20100.59010	Kosten für Elternbeiräte und Kreisschülervertretung	1.152,38	1.000,00	1.000,00
1.23100.61000	Zuwendungen an Schüler, Schulveranstaltungen, -ausflüge usw.	1.569,42	3.400,00	2.400,00

Vorbericht

Haushaltsstelle	Bezeichnung	RE 2004	Ansatz 2005	Ansatz 2006
1.23200.61000	Zuwendungen an Schüler, Schulveranstaltungen,- ausflüge usw.	2.775,14	4.300,00	4.300,00
1.24410.61000	Zuwendungen an Schüler, Schulveranstaltungen,- ausflüge usw.	0,00	1.000,00	100,00
1.24420.61000	Zuwendungen an Schüler, Schulveranstaltungen,- ausflüge usw.	912,30	1.300,00	1.000,00
1.24510.61000	Zuwendungen an Schüler, Schulveranstaltungen,- ausflüge usw.	0,00	900,00	100,00
1.24520.61000	Zuwendungen an Schüler, Schulveranstaltungen,- ausflüge usw.	240,00	900,00	900,00
1.24530.61000	Zuwendungen an Schüler, Schulveranstaltungen,- ausflüge usw.	1.107,29	1.100,00	1.100,00
1.24610.61000	Zuwendungen an Schüler, Schulveranstaltungen,- ausflüge usw.	1.120,00	1.000,00	1.000,00
1.27100.61000	Zuwendungen an Schüler, Schulveranstaltungen,- ausflüge usw.	426,46	1.000,00	1.000,00
1.27100.71800	Zuschuss an die Lebenshilfe für Ganztagsangebot in der Heideweg-Schule Appen	14.900,00	14.900,00	14.900,00
1.27100.71810	Zuschuss für das Ganztagsangebot in Höhe der Bewirtschaftungskosten (an 27100-16710)	2.000,00	2.000,00	2.000,00
1.27200.61000	Zuwendungen an Schüler, Schulveranstaltungen,- ausflüge usw.	1.016,33	1.300,00	1.300,00
1.29000.71800	Zuschuss für das Ganztagsangebot Heideweg- Schule in Höhe der zusätzlichen	26.814,56	30.000,00	25.000,00
1.29530.66100	Mitgliedsbeitrag an den Verein zur Förderung des ÜAZ Elmshorn	0,00	0,00	0,00
1.30000.71810	Patenschaft Deutsche Schule Hadersleben	500,00	600,00	500,00
1.31200.66100	Mitgliedsbeitrag Wedeler Hochschulbund e. V.	500,00	500,00	0,00
1.32100.71700	Zuschuss an die Stiftung Landdrostei für Kulturarbeit	0,00	0,00	0,00
1.33200.70000	Zuschüsse für kulturelle Veranstaltungen	14.135,00	14.800,00	14.800,00
1.34000.66100	Mitgliedsbeiträge an Verbände und Vereine	2.187,41	2.200,00	0,00
1.34000.70000	Zuschuss an den Kreiskulturverband	3.400,00	3.400,00	3.400,00
1.34000.70010	Durchführung von Kunstausstellungen	3.300,00	3.300,00	3.300,00
1.34000.70020	Zuschüsse an Künstlergilde Pinneberg	700,00	700,00	700,00
1.35200.66100	Mitgliedsbeitrag an den Verein für das Büchereiwesen	102,00	200,00	200,00
1.40000.66110	Mitgliedsbeitrag "Gemeinsam e.V."	0,00	200,00	200,00
1.45120.58100	Ersatzanschaffungen und Reparaturen von Zelten und Zeltmaterialien	87,00	200,00	0,00
1.45120.70010	Zuschüsse für Jugendferienmaßnahmen und - begegnungen	123.861,43	140.000,00	140.000,00
1.45120.76010	Pädagogische Ferienmaßnahmen für sozial benachteiligte Kinder und Jugendliche	17.629,79	22.600,00	29.300,00
1.45120.76020	Pädagogische Ferienmaßnahmen für behinderte Kinder	14.078,51	14.100,00	19.300,00
1.45140.76010	Schulung Jugendleiter und Fachkräfte der Jugendarbeit	21.130,35	24.500,00	24.500,00
1.45140.76020	Ausbildung Jugendgruppenleiter (Baukastenpilotprojekt)	0,00	500,00	1.000,00
1.45140.76030	Förderung von aktiven Ehrenamtlichen in Vereinen und Verbänden	0,00	18.000,00	18.000,00
1.45150.58300	Besondere Sachkosten für Veranstaltungen der Jugendpflege	601,61	2.100,00	18.000,00

Vorbericht

Haushaltsstelle	Bezeichnung	RE 2004	Ansatz 2005	Ansatz 2006
1.45150.70010	Allgemeine Jugendpflegemittel	16.146,00	52.500,00	52.500,00
1.45150.70060	Zuschuss an den Kreisjugendring für das Projekt "Initiative"	0,00	50.000,00	50.000,00
1.45250.70030	Zuschuss an Diakonieverein Migration für das Projekt "Straßensozialarbeit"	0,00	25.000,00	25.000,00
1.45250.70040	Zuschuss an Verein Gewaltfrei für das Projekt "Straßensozialarbeit"	0,00	9.500,00	3.000,00
1.45740.66100	Mitgliedsbeitrag Institut für Jugendhilfe und Familienrecht	2.285,00	2.300,00	0,00
1.46050.70700	Zuschuss an Dittchenbühne e.V. zur Förderung von Integrationsmaßnahmen	0,00	10.000,00	0,00
1.46550.70200	Zuschuss AWO für Beratungs- und Therapie-Zentrum Hainholz	123.814,94	124.900,00	124.900,00
1.47000.70270	Zuschüsse für Ausländerbetreuung	38.551,60	39.200,00	0,00
1.47000.70410	Zuschuss Gehörlosenverband SH für Beratung	2.800,00	2.800,00	2.800,00
1.47000.70620	Zuschuss an den Kreisverband der Lebenshilfe für pädagogische Betreuung	55.300,00	55.300,00	55.300,00
1.51200.71700	Zuweisung an gGmbH Kliniken für die Einrichtung einer Babyklappe	0,00	0,00	10.000,00
1.55000.70200	Zuschüsse an die DLRG für ehrenamtliche Übungsleiter	10.142,14	10.500,00	10.500,00
1.62000.66100	Mitgliedsbeitrag an das Volksheimstättenwerk	230,00	300,00	0,00
1.72100.66100	Mitgliedsbeiträge an Verbände und Vereine	1.920,00	2.000,00	0,00
1.72100.71600	Zuschuss an die BISA gGmbH für das Projekt "Wertstoff aus Sperrmüll"	134.941,65	60.600,00	0,00
Summe Verwaltungshaushalt:		900.443,27	910.600,00	747.100,00
3.24420.98210	Zuweisung an die Gemeinde Ellerhoop für den Ausbau der Straße Thiensen im Zuge des Neubaus des Kompetenzzentrums	0,00	35.600,00	0,00
3.36000.98800	Zuschüsse an Sonstige für historische Bauten	600,00	13.000,00	13.000,00
3.36100.94100	Errichtung eines Beobachtungsturmes "Hetlinger Schanzenstrand"	40.495,92	0,00	0,00
3.45120.93510	Beschaffung von Zelten und Zeltlagerausrüstungen	1.129,61	1.400,00	0,00
3.46010.94120	Instandsetzung der Jugendbildungsstätte Barmstedt	4.000,00	100.000,00	100.000,00
3.46010.98730	Zuschuss an KJR zu Beschaffungen für die Jugendbildungsstätte	4.090,34	4.100,00	0,00
Summe Vermögenshaushalt:		50.315,87	154.100,00	113.000,00
Gesamtsumme freiwillige Ausgaben ohne Bindung:		950.759,14	1.064.700,00	860.100,00
Gesamtbetrag der freiwilligen Ausgaben:		10.848.797,32	11.083.800,00	11.197.700,00

5.9 Nachweis der dauernden Leistungsfähigkeit im Sinne des § 85 Abs. 2 GO

Zum Nachweis der dauernden Leistungsfähigkeit des Kreises im Sinne der genannten Bestimmung ist eine Berechnung des freien Finanzspielraumes vorgeschrieben. Diese ab 1985 vorgegebene Berechnungsart liegt dem Vorbericht als Anlage 3 (siehe Seite 82) bei.

Bis einschließlich 2002 sind die Verwaltungshaushalte ausgeglichen abgeschlossen worden und positive Finanzspielräume vorhanden. Der Verwaltungshaushalt 2003 schloss mit einem Fehlbetrag in Höhe von 3.801.295,29 EUR ab. Ohne die Zuführung eines Teils des Verkaufserlöses der GAB-Anteile in Höhe von 5 Mio. EUR und des Einsatzes der allgemeinen Rücklage von rd. 2 Mio. EUR hätte der Fehlbetrag insgesamt 10.891.814,13 EUR betragen. Eine zusätzliche Zuführung zum Vermögenshaushalt zur Reduzierung des Kreditbedarfes war nicht möglich.

Der Verwaltungshaushalt 2004 schloss trotz aller Anstrengungen im Rahmen der Haushaltskonsolidierung mit einem Fehlbetrag in Höhe von 15.838.629,61 EUR ab. Eine Zuführung von Verkaufserlösen o.ä. zur Reduzierung des Fehlbetrags konnte nicht vorgenommen werden. Das Haushaltsjahr 2005 weist in der Fassung des 2. Nachtragshaushaltsplanes aktuell einen Fehlbedarf in Höhe von 16.789.300 Mio. EUR aus.

Auch der Entwurf des Haushaltsplanes 2006 weist einen Fehlbedarf in Höhe von 27.210.400 EUR aus. In den folgenden 3 Finanzplanjahren müssen in ansteigender Größenordnung erhebliche Fehlbedarfe im Verwaltungshaushalt ausgewiesen werden. Dabei ist zu berücksichtigen, dass die finanziellen Auswirkungen aus der Aufgabenverlagerung zum SGB II und SGB XII mit den voraussichtlichen Ausgaben in 2006 veranschlagt wurden. Die vollständigen finanziellen Auswirkungen aller Aufgabenverlagerungen und Änderungen im Bereich Soziales können noch nicht berechnet werden.

Im Vermögenshaushalt bzw. in den Finanzplanjahren bis 2009 sind zum Ausgleich der Deckungslücken jeweils erhebliche Kreditaufnahmen notwendig. Die Beträge liegen im Jahr 2007 bei 10,7 Mio. EUR, im Jahr 2008 bei 8,0 Mio. EUR und in 2009 bei rd. 6,7 Mio. EUR. Der hieraus resultierende weitere Anstieg der Verschuldung des Kreises (siehe Übersicht Seite 22) wird sich verstärkt fortsetzen.

Die sich im Finanzplan darstellende Situation des Gesamthaushalts ist auf der Einnahmeseite aufgrund unsicherer konjunktureller und steuerrechtlicher Entwicklungen sowie der künftigen Gestaltung des kommunalen Finanzausgleichs und auf der Ausgabeseite u. a. hinsichtlich der Aufwendungen für Sozialhilfe, für SGB II und SGB XII und der Grundsicherung in Teilen noch ungesichert. Die ansteigende Tendenz der Fehlbedarfe im Verwaltungshaushalt ist trotz der noch bestehenden Unsicherheiten sehr kritisch zu bewerten. Es besteht weiterhin dringender Handlungsbedarf zur Verbesserung der Einnahmesituation des Kreises (siehe hierzu auch ab Seite 33 des Vorberichts).

Der Kreis unternimmt seit Jahren intensive Anstrengungen zur Haushaltskonsolidierung. Es wurden in den vergangenen Jahren spürbare Kürzungen bzw. Begrenzungen von Ausgaben vorgenommen, sowohl bei den eigenen Verwaltungskosten (Personal-, Sach- und Betriebskosten) als auch Eingriffe in die Zuwendungspraxis an Dritte.

Auf der Einnahmeseite ist die Kreisumlage mehrmals angehoben worden und liegt seit 1998 auf dem hohen Stand von 34 v. H. der Bemessungsgrundlage. Im 1. Nachtragshaushaltsplan 2005 wurde die Kreisumlage im Rahmen der Refinanzierung der Kosten der Unterkunft und der Suchtberatung auf den Höchstwert von 39,75 v. H. angehoben. Für das Haushaltsjahr 2006 wurde durch die Verlagerung von Aufgaben auf die Gemeinden eine Reduzierung der Kreisumlage um 1 v. H. auf 38,75 v. H. vom Kreistag beschlossen.

Die vom Kreis selbst getroffenen Maßnahmen zeigen zwar positive Wirkungen, werden jedoch regelmäßig durch fremdbestimmte negative Entwicklungen wie konjunkturelle/steuerrechtliche Veränderungen unterlaufen bzw. ungerechte Fehlentwicklungen wie z. B. beim bisherigem Quotalen System der Sozialhilfe (bis 2004) oder dem Finanzausgleich konterkariert.

Die Ermächtigungsgrundlage zur Heranziehung der kreisangehörigen Städte und Gemeinden an den Kosten der Unterkunft (KdU) wurde im 1. Nachtragshaushaltsplan 2005 umgesetzt. Im Frühjahr 2006 soll nach Prüfung des Jahresergebnisses eine Revision erfolgen und die Höhe der Kreisumlageanhebung geprüft und ggf. korrigiert werden.

Vorbericht

Zur Sicherstellung der Zahlungsfähigkeit des Kreises musste die Höhe der Kassenkredite auf 60 Mio. EUR festgelegt werden (Höchstbetrag in der Haushaltssatzung).

Die Konsolidierungsmaßnahmen wurden in 2004 nochmals verstärkt und auch in 2005 konzentriert fortgesetzt. Dazu beigetragen haben auch die etablierten neuen Steuerungsinstrumente sowie die produkt- und outputorientierte Beratung und Dotierung der Budgets. Ein Ausgleich der Verwaltungshaushalte wird trotz aller eigenen Anstrengungen auf absehbare Zeit nicht möglich sein. Die finanzielle Situation des Kreises Pinneberg hat sich damit seit 2002 weiter dramatisch verschlechtert und muss insgesamt als sehr kritisch angesehen werden.

Unter Berücksichtigung aller heute bekannten finanziellen Gesichtspunkte ist die dauernde finanzielle Handlungsfähigkeit des Kreises Pinneberg derzeit nicht mehr gegeben.

Die Haushaltskonsolidierungsmaßnahmen des Kreises sind im Abschnitt 5.8 (ab Seite 64) dieses Vorberichtes dargestellt.

Pinneberg, den 21.12.2005

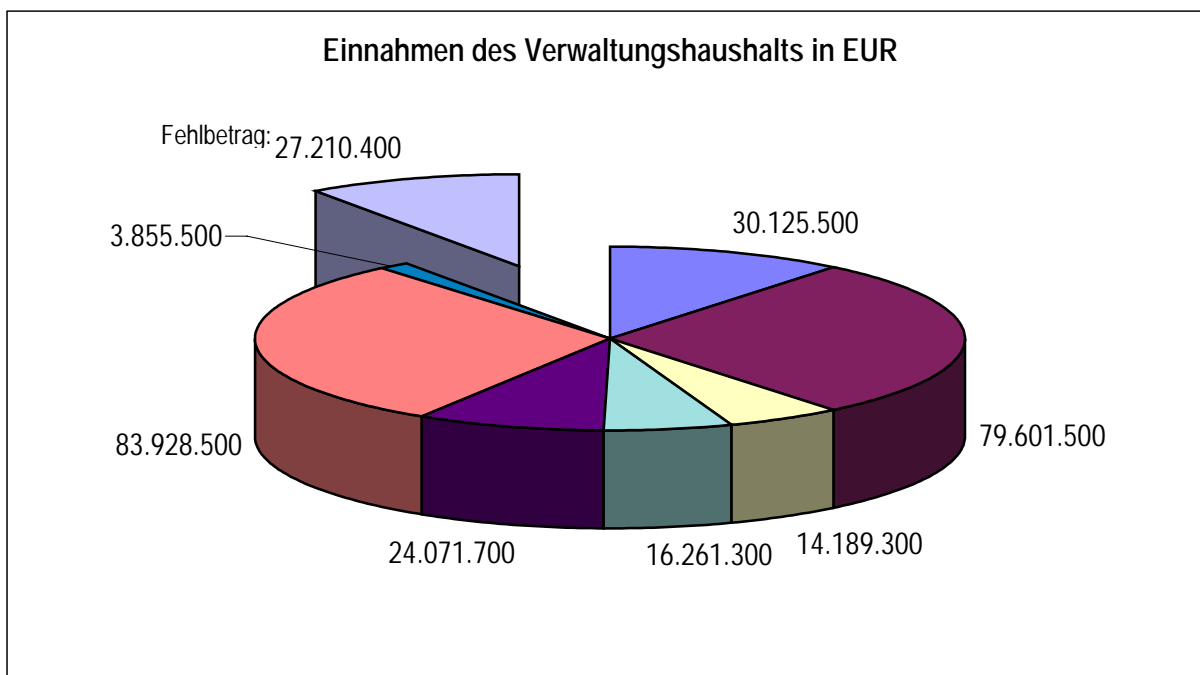
(Dr. Wolfgang Grimme)
Landrat

6 Anlagen zum Vorbericht

Anlage 1: Schaubilder

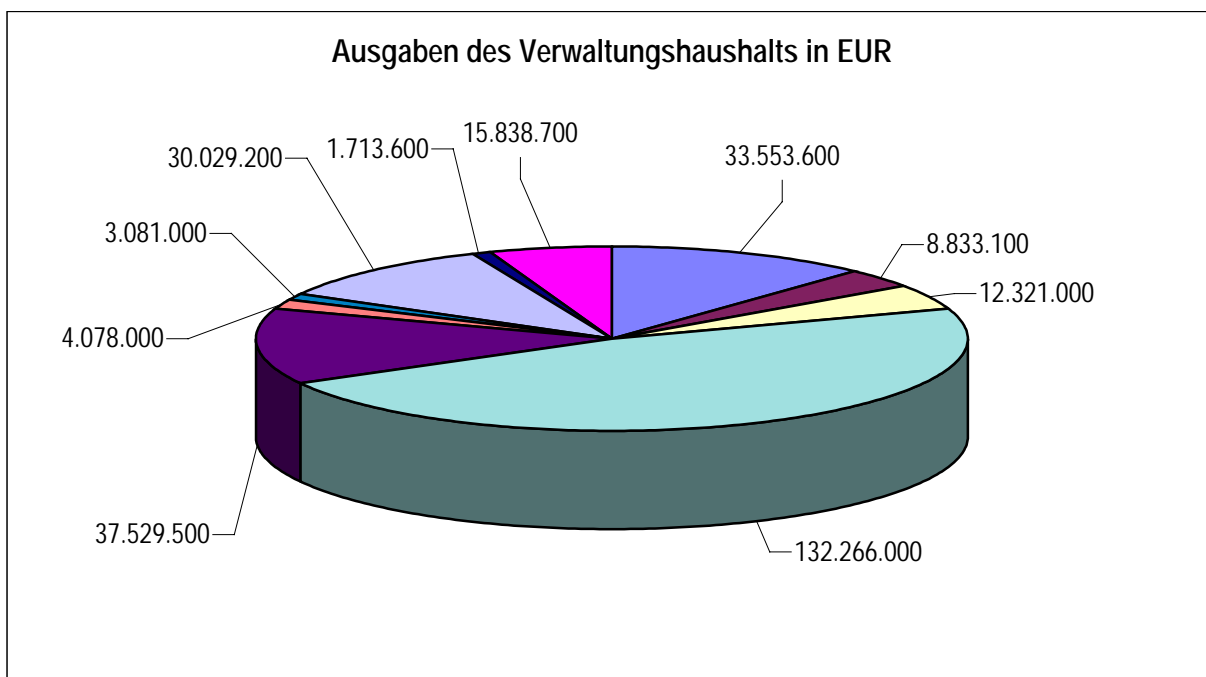
Einnahmen des Verwaltungshaushalts im Haushaltsplan 2006

Bezeichnung	Betrag	v. H.
	- in Mio. EUR -	
1. Steuern, Gebühren und Entgelte	30,1	10,8
2. Erstattung der Sozialleistungen	79,6	28,5
3. Erstattung der Jugendhilfe	14,2	5,1
4. Übrige Erstattungen, Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke	16,3	5,8
5. Schlüsselzuweisungen	24,1	8,6
6. Kreisumlage	83,9	30,1
7. Sonstige Finanzeinnahmen	3,8	1,4
Einnahmen Verwaltungshaushalt gesamt	252,0	90,3
8. Fehlbedarf	27,2	9,7
	279,2	100,0



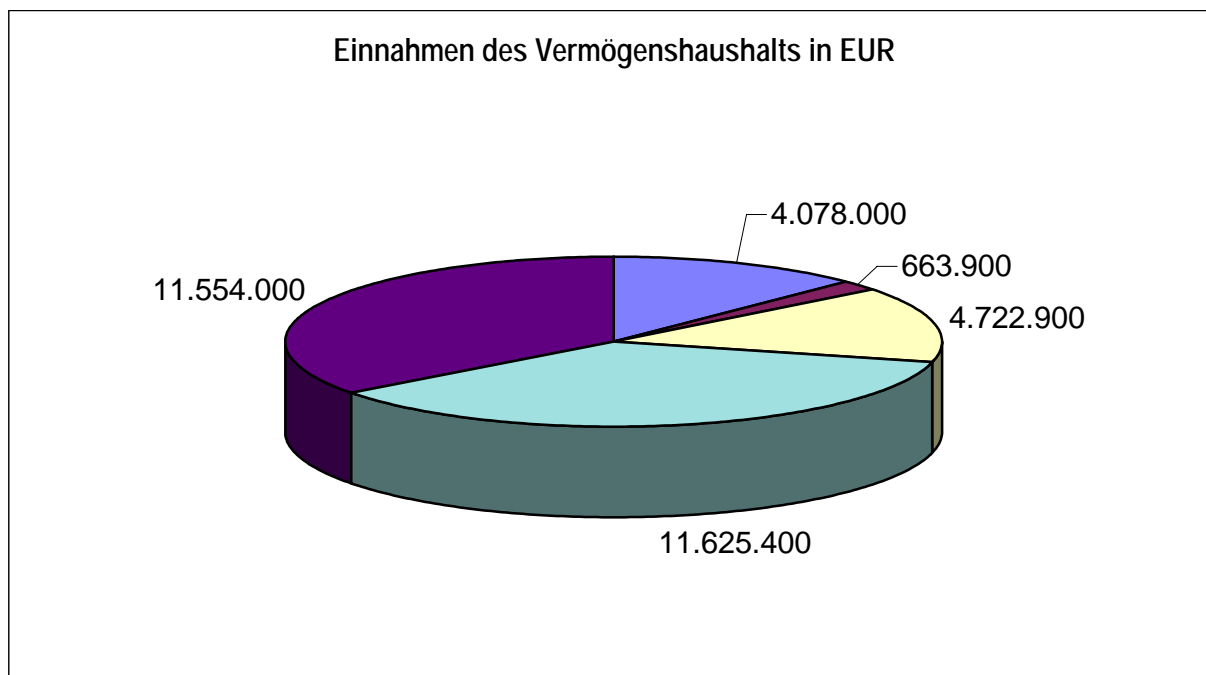
Ausgaben des Verwaltungshaushalts im Haushaltsplan 2006

Bezeichnung	Betrag	v. H.
	- in Mio. EUR -	
1. Personalausgaben	33,6	12,0
2. Verwaltungs- und Betriebsausgaben	8,8	3,2
3. Zuweisungen und Zuschüsse	12,3	4,4
4. Sozialleistungen	132,3	47,4
5. Jugendhilfe	37,5	13,4
6. Zuführung zum Vermögenshaushalt	4,1	1,5
7. Zinsausgaben	3,1	1,1
8. Kostenerstattungen und innere Verrechnungen	30,0	10,8
9. Sonstige Finanzausgaben	1,7	0,5
10. Deckung von Fehlbeträgen	15,8	5,7
 Ausgaben Verwaltungshaushalt gesamt	 279,2	 100,0



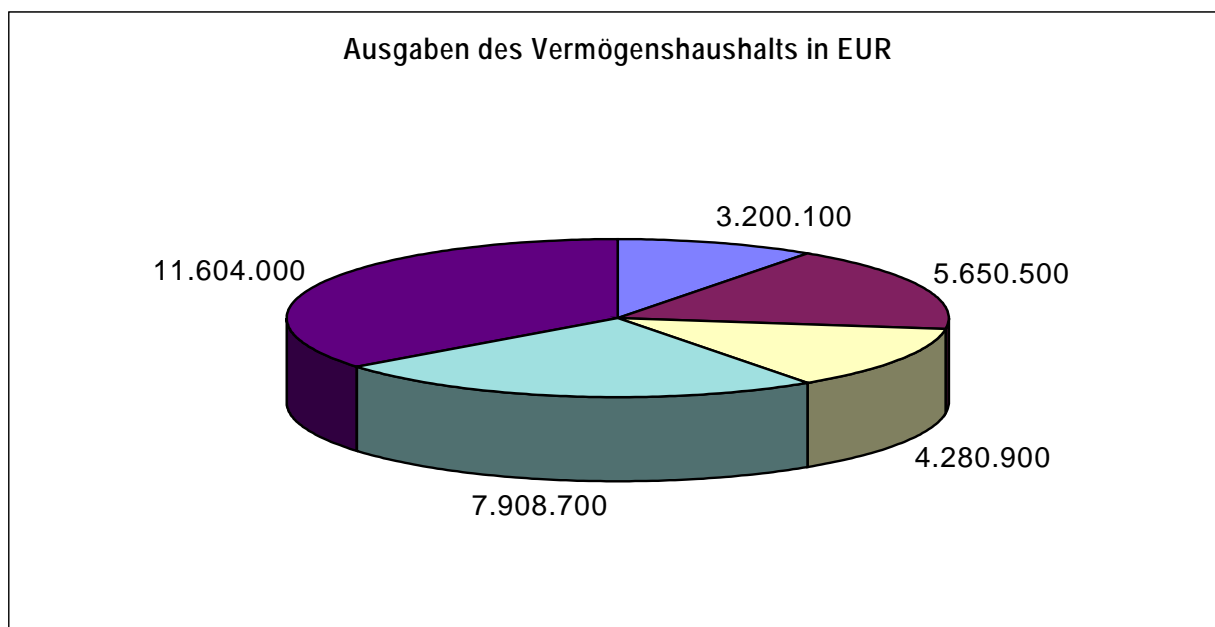
Einnahmen des Vermögenshaushalts im Haushaltsplan 2006

Bezeichnung	Betrag	v. H.
	- in Mio. EUR -	
1. Zuführung vom Verwaltungshaushalt	4,1	12,5
2. Darlehensrückflüsse, Verkaufserlöse usw.	0,7	2,0
3. Zuweisungen und Zuschüsse	4,7	14,5
4. Kredite	11,6	35,6
5. Sonstige Finanzeinnahmen	11,5	35,4
Einnahmen Vermögenshaushalt gesamt	32,6	100,0



Ausgaben des Vermögenshaushalts im Haushaltsplan 2006

Bezeichnung	Betrag - in Mio. EUR -	v. H.
1. Vermögenserwerb	3,2	9,8
2. Eigene Baumaßnahmen	5,6	17,3
3. Kredittilgung	4,3	13,1
4. Investitionsförderung	7,9	24,2
5. Sonstige Finanzausgaben	11,6	35,6
 Ausgaben Vermögenshaushalt gesamt	 32,6	 100,0



Vorbericht

Anlage 2: Zusammenstellung zum Grundvermögen des Kreises

In der folgenden Übersicht wird das Grundvermögen des Kreises dargestellt. Der Restbuchwert ist ein Bilanzwert und stellt nicht den tatsächlichen Wert (Verkehrswert) des Grundstücks dar.

Lfd. Nr.	Grundstücksart, Nutzung und Lage	Restbuchwert in TEUR				
		Ergebnis 2002	Ergebnis 2003	Ergebnis 2004	Planwert 2005	Planwert 2006
1.	Bebaute Grundstücke					
1.1	Kreishaus-Komplex, Moltkestraße 10, Pinneberg	10.935	10.709	10.484	10.258	10.033
1.2	Nebengebäude zum Kreishaus, Am Drosteipark 17, Pinneberg	276	267	258	248	239
1.3	FD Straßenverkehr und FD Straßenbau und Verkehrssicherheit, Flensburger Straße 1a, Pinneberg	1.146	1.112	1.079	1.046	1.013
1.4	Soziale Dienste Pinneberg, Moltkestraße 21, Pinneberg	29	27	24	21	18
1.5	Soziale Dienste Wedel, Tinsdaler Weg 38, Wedel	486	465	445	424	403
1.6	Soziale Dienste Elmshorn, Mühlenkamp 7, Elmshorn	458	443	428	414	399
1.7	Berufliche Schule Pinneberg, Bahnhofstraße 6b, Pinneberg	11.501	11.195	10.889	10.583	10.277
1.8	Berufliche Schule Elmshorn, Langeloh 4, Elmshorn	9.764	9.510	9.256	9.003	8.749
1.9	Ludwig-Meyn-Schule, Seminarstraße 10, Uetersen	9.353	9.110	8.867	8.624	8.381
1.10	Wolfgang-Borchert-Gymnasium, Bickbargen 11, Halstenbek	7.435	7.219	7.003	6.788	6.572
1.11	Heideweg-Schule, Heideweg 1a, Appen-Etz	1.262	1.226	1.191	1.155	1.120
1.12	Raboischschule, Raboisenstraße 43, Elmshorn	2.099	2.043	1.987	1.931	1.875
1.13	Rettungswache Pinneberg, Fahltkamp 70, Pinneberg	118	115	112	109	106
1.14	Medienzentrum und Betriebshof, Hermanstraße 35, Pinneberg	868	837	807	776	0
1.15	Drostei, Dingstätte 23, Pinneberg	2.664	2.619	2.573	2.527	2.482
1.16	Bürgerhaus, Fahltkamp 30, Pinneberg	18	17	15	13	11
1.17	Arboretum, Ellerhoop	823	805	786	768	749
1.18	Jugendbildungsstätte, Barmstedt	1.054	1.027	999	972	945
1.19	Kreisfeuerwehrzentrale, Tornesch-Ahrenlohe	3.720	3.655	3.589	3.523	3.458
1.20	Ehemalige Außenstelle Uetersen der Beruflichen Schule Pinneberg	54	48	41	35	29
1.21	Betriebshof Straßenmeisterei, Moorrege				640	624
	Zwischensumme:	64.063	62.448	60.833	59.859	57.482
2.	Unbebaute Grundstücke					
2.1	Parkplatz, Lindenstraße 4 - 6, Pinneberg	422	422	422	422	422
2.2	Haidkamp 38, Pinneberg	744	744	744	744	744
2.3	Haidkamp 100, Pinneberg	343	343	343	343	343
2.4	Freie Waldorfschule, Adenauerdamm, Elmshorn	1.189	1.189	1.189	1.189	1.189
2.5	Kölln-Reisiek, Altenmühlen	10	10	10	10	10
2.6	Ersatzgrundstück KKH-Pinneberg, Heede	20	20	20	20	20
2.7	Naturschutzflächen Buttermoor/Butterbargsmoor	20	20	20	20	20
2.8	Sanierungsgrundstück Schenefeld					1
	Zwischensumme:	2.747	2.747	2.747	2.747	2.748
3.	Straßen (Bisher konnte noch keine Wertermittlung vorgenommen werden.)					
3.1	Kreisstraße 1 (Pinneberg - Waldenau), 3,228 km	*	*	*	*	*
3.2	Kreisstraße 2 (Barmstedt - Bokel), 10,942 km	*	*	*	*	*
3.3	Kreisstraße 5 (Bönningstedt - Halstenbek), 8,576 km	*	*	*	*	*
3.4	Kreisstraße 6 (Rellingen - Hasloh), 8,607 km	*	*	*	*	*
3.5	Kreisstraße 8 (Haselau - Haseldorf), 3,457 km	*	*	*	*	*
3.6	Kreisstraße 10 (Kölln-Reisiek - Hemdingen), 8,147 km	*	*	*	*	*
3.7	Kreisstraße 11 (Uetersen - Heidgraben), 3,227 km	*	*	*	*	*
3.8	Kreisstraße 12 (Seeth-Ekholt - Bullenkuhlen), 5,210 km	*	*	*	*	*
3.9	Kreisstraße 13 (Appen-Etz - Appen), 2,482 km	*	*	*	*	*
3.10	Kreisstraße 15 (Holm - Appen-Etz), 4,639 km	*	*	*	*	*
3.11	Kreisstraße 16 (Brande-Hörnerkirchen), 0,533 km	*	*	*	*	*
3.12	Kreisstraße 17 (Halstenbek - Hamburg), 1,394	*	*	*	*	*
3.13	Kreisstraße 18 (Gr. Offenseth - Lutzhorn), 2,590 km	*	*	*	*	*
3.14	Kreisstraße 19 (Neuendeich - Kurzenmoor), 8,406 km	*	*	*	*	*
3.15	Kreisstraße 20 (Uetersen - Tornesch), 3,262 km	*	*	*	*	*
3.16	Kreisstraße 21 (Kummerfeld - Seeth-Ekholt), 9,225 km	*	*	*	*	*
3.17	Kreisstraße 22 (Ahrenlohe-Tornesch/Uetersen), 6,135 km	*	*	*	*	*
3.18	Kreisstraße 23 (Elmshorn - Kreisgrenze), 2,732 km	*	*	*	*	*
3.19	Kreisstraße 24 (Norderstedt - Quickborn),	*	*	*	*	*
	Zwischensumme:	0	0	0	0	0
	Gesamtsumme der Restbuchwerte des Anlagevermögens:	66.809	65.195	63.580	62.605	60.230

Vorbericht

Anlage 3: Freier Finanzspielraum

- Angaben in TEUR bzw. EUR/Ew. -

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Gruppierungs-Nr.	Haushaltsjahr					
			2004 ¹⁾	2005 ²⁾	2006 ²⁾	2007 ²⁾	2008 ²⁾	2009 ²⁾
1	Zuführung zum Vermögenshaushalt	86	3.573	4.137	4.078	4.535	4.407	4.394
2	abzügl. Kreditbeschaffungskosten und ordentliche Tilgung (§ 21 Abs. 1 Nr. 1)	990, 97 ohne 97_95 ⁵⁾	3.573	4.137	4.078	4.535	4.407	4.394
3	abzügl. Zuführung zur Sonderrücklage - Rückstellungen - (§ 21 Abs. 1 Nr. 2)	911	---	---	---	---	---	---
4	abzügl. Zuführung zur Sonderrücklage - Gebührenaufgleichsrücklage - ⁴⁾ (§ 21 Abs. 1 Nr. 3)	913	---	---	---	---	---	---
5	abzügl. Zuführung zu Rücklagen der Treuhandvermögen (§ 21 Abs. 1 Nr. 4)	919	---	---	---	---	---	---
6	abzügl. des Fehlbetrages /-bedarfes des lfd. Jahres		15.839	12.988	11.371	12.686	15.051	14.931
	abzügl. Fehlbedarfsabdeckung aus Vorvorjahr		0	3.801	15.839	16.789	27.210	29.475
7	freier Finanzspielraum	in TEUR in EUR/Ew ³⁾	- 15.839	- 16.789	- 27.210	- 29.475	- 42.261	- 44.406
			- 53	- 56	- 91	- 99	- 142	- 149
8	<u>nachrichtlich:</u> Abschreibungen	270	437	344	268	265	265	265
9	<u>nachrichtlich:</u> Verwendung von Mitteln der allgemeinen Rücklage, der Finanzaufgleichsrücklage oder Einnahmen aus der Veränderung des Anlagevermögens (§ 1 Abs.1 Nr.2) zum Ausgleich des Verwaltungshaushaltes (§ 21 Abs. 3)		---	---	---	---	---	---
10	<u>nachrichtlich:</u> Zuführung zur Finanzaufgleichsrücklage (§ 19 Abs, 4 Nr. 4)		---	---	---	---	---	---
Abzüglich weiterer kreisspezifischer Belastungen:								
11	Krankenhaus-Investitionskostenbeitrag an das Land -§21(2) AG-KHG-		2.339	2.865	2.718	2.718	2.718	2.718
12	Tilgungserstattung an den Eigenbetrieb „Kliniken“		834	357	357	366	254	0
13	Verbleibender finanzieller Spielraum	TEUR EUR / Ew	- 19.012 - 64	- 20.011 - 67	- 30.285 - 102	- 32.559 - 109	- 45.233 - 152	- 47.124 - 158

¹⁾ Ergebnisse der Jahresrechnung des dem laufenden Haushaltsjahr vorangehenden Jahres

²⁾ Ansätze der Finanzplanung

³⁾ Einwohnerzahl (31.03.2005: 298.199 Ew.)

⁴⁾ Aus dem Zweck der Gebührenaufgleichsrücklage ergibt sich, dass diese bei Einrichtungen, für die das Kostenüberschreitungsverbot nicht besteht, nicht zu führen ist (z. B. Parkeinrichtungen sowie Abschnitte und Unterabschnitte, die nach § 11 Abs. 3 wie kostenrechnende Einrichtungen geführt werden).

⁵⁾ Die dritte Ziffer enthält Bereiche entsprechend dem Gruppierungsplan

Weitere Informationen zur Einnahmensituation des Kreises siehe Vorbericht ab Ziffer 3.1 auf Seite 33.

Vorbericht

Anlage 4: Innere Verrechnungen (IV)

Die Inneren Verrechnungen dienen der Verrechnung von Leistungsbeziehungen innerhalb der Verwaltung. Sie werden beim Kreis Pinneberg in zwei verschiedene Arten unterteilt. Die hier dargestellte IV ist die klassische Verrechnung allgemeiner Leistungen zur Ermittlung der Gesamtkosten z.B. zur Gebühren- oder Preiskalkulation. Daneben gibt es noch die Verrechnung konkreter Dienstleistungen des Inneren Service mit der Internen Leistungsverrechnung (ILV, siehe Anlage 5 Seite 84).

Übersicht der inneren Verrechnungen

Gruppierung -16900/16910 (Einnahme) und -67900/-67910 (Ausgabe)

		Leistungserbringer = Erstattungsempfänger												Summe	
		Budget	0410	0500	0710	0750	0750	2110	2210	2222	2510	2510	3110		3111
Budget	UA	01000	02300	03000	02210	08200	11300	14000	16100	11120	60200	20000	24420		
L e i s t u n g s e m p f ä n g e r	1100	02100	16.600	17.100	5.600	2.600	2.300								44.200
	1300	03100													0
	1500	02200													0
	2120	54400	1.000	400	1.400	500	500								3.800
	2120	54400						16.600							16.600
	2210	13000								341.300					341.300
	2210	14000								119.900					119.900
	2220	16000													0
	2222	16100	6.000	3.600	4.300		900								14.800
	2400	11110	8.300	93.100	3.900	3.000	1.000								109.300
	2520	65000	1.300	1.800	2.300	18.700	1.200								25.300
	3111	24430											2.500	7.600	10.100
	3118	30100			1.100										1.100
	3120	32100													0
3200	50000												1.100	1.100	
3300	40720												2.700	2.700	
4120	72100	5.600	1.800	3.900	1.300	300								12.900	
Summe			38.800	117.800	22.500	26.100	6.200	16.600	0	461.200	0	0	2.500	11.400	703.100

Die internen Leistungsverrechnungen (ILV) unterscheidet sich zur IV dadurch, dass die Leistungen des Fachdienstes Innerer Service per interner monatlicher „Rechnung“ nach konkreter Einzelpreisermittlung abgerechnet wird (Werte siehe Anlage 5, Seite 84).

Vorbericht

Anlage 5: Interne Leistungsverrechnung (ILV)

Die Interne Leistungsverrechnung ist eine besondere Verrechnung von Leistungsbeziehungen innerhalb der Verwaltung mit dem Fachdienst Innerer Service. Zur vollständigen Betrachtung aller Verrechnungen sind auch die inneren Verrechnungen (IV) heranzuziehen (siehe Anlage 4 ab Seite 83).

Übersicht der internen Leistungsverrechnung (ILV)

Gruppierung -16950 (Einnahme) und -67950/-67951 (Ausgabe)

Budget		Leistungserbringer = Innerer Service									Summe
		1110	1110	1110	1120	1130	1131	1140	1300	1500	
Budget	UA	02100	24411	06000	06100	60100	32100	02110	03100	02200	
0100	00000	15.700	0	6.200	400	7.400	0	2.000	1.800	1.600	35.100
0110	02010	10.300	0	6.400	8.200	5.900	0	10.200	400	1.600	43.000
0120	02050	4.400	0	2.300	400	2.800	0	1.400	200	1.500	13.000
0130	80000	0		22.400	0	0	0	0	0	0	22.400
0200	08100	8.400	0	4.700	600	5.400	0	3.000	100	1.700	23.900
0300	02500	2.400	0	1.800	1.600	1.600	0	2.900	200	800	11.300
0400	01000	17.000	0	9.600	3.700	10.300	0	8.600	100	5.700	55.000
0500	02300	15.800	0	9.100	1.300	9.600	0	12.000	500	5.700	54.000
0610	02020	4.500	0	3.900	8.800	3.200	0	5.600	200	1.600	27.800
0620	05000	5.600	0	3.800	0	3.500	0	9.900	200	1.800	24.800
0630	61000	19.000	0	10.400	0	11.800	0	10.700	100	5.500	57.500
0640	59100	0	0	200	0	0	0	0	0	2.500	2.700
0710	03000	6.400	0	4.200	0	3.600	0	9.800	3.100	2.400	29.500
0720	02030	8.500	0	8.100	15.800	7.100	0	10.100	200	4.000	53.800
0740	02040	49.300		56.100	0	65.800	18.000	91.900	2.200	2.700	286.000
0750	08200	5.800	0	3.100	0	3.400	0	3.100	100	1.700	17.200
0760	02210	9.500	0	5.900	0	5.400	0	5.600	0	12.800	39.200
2001	02070	11.800	0	7.000	3.000	7.600	0	5.800	200	3.600	39.000
2110	11300	34.300	0	16.600	3.100	17.600	0	18.600	1.800	7.500	99.500
2120	54400	3.300	0	2.300	0	1.900	0	1.400	600	6.500	16.000
2210	14000	9.700	0	16.000	15.500	18.300	0	7.300	1.400	9.200	77.400
2220	16000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2220	16100	100	0	1.000	0	100	0	600	0	9.100	10.900
2230	11000	37.600	0	20.800	0	22.100	0	27.600	3.800	10.100	122.000
2400	11110	62.100	0	54.400	7.400	51.100	0	73.700	113.100	21.900	383.700
2510	11120	16.500	0	34.500	3.200	19.200	0	68.900	208.600	11.800	362.700
2520	65000	2.100	0	2.400	0	3.000	0	2.000	800	400	10.700
3001	02080	10.100	0	5.700	2.900	6.000	0	6.500	200	2.100	33.500
3110	20000	46.400	0	84.400	6.800	114.300	0	29.500	1.500	15.700	298.600
3111	24420	0	0	5.000	0	6.600	0	600	1.300	3.600	17.100
3112	24410	0	224.100	9.000	0	10.500	0	3.900	7.000	12.500	267.000
3113	23100	0	0	1.400	0	1.600	0	600	700	1.500	5.800
3114	23200	0	0	5.200	0	6.600	0	600	900	4.800	18.100
3115	27100	0	0	2.000	0	2.100	0	600	700	4.000	9.400
3116	27200	0	0	5.300	0	6.700	0	600	900	6.200	19.700
3117	29510	200	0	100	0	100	0	0	100	800	1.300
3118	30100	0	0	1.000	0	1.500	0	0	200	400	3.100
3200	50000	107.300	0	66.500	9.800	80.200	0	34.200	2.200	24.800	325.000
3300	40720	138.300	0	100.200	20.700	114.000	0	83.100	11.800	55.400	523.500
3500	40000	59.900	0	39.400	11.200	38.100	0	34.800	72.200	18.000	273.600
4110	72000	1.700	0	1.500	0	1.300	0	4.000	100	600	9.200
4120	72100	14.200	0	22.800	2.600	18.500	0	13.500	123.500	4.600	199.700
4200	11500	70.100	0	39.200	9.300	41.500	0	43.700	4.300	21.300	229.400
4300	61300	60.200	0	33.700	5.600	34.700	0	50.100	6.900	13.900	205.100
4300	61700	5.500	0	2.800	0	3.500	0	1.400	200	800	14.200
Summe		874.000	224.100	738.400	141.900	775.500	18.000	700.400	574.400	324.700	4.371.400

1. Zusammenfassung der Einnahmen, Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen -in EUR -

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz 2006		Verpflichtungs- ermächtigung	Haushaltsansatz 2005		Ergebnis der Jahresrechnung 2004	
		Einnahmen	Ausgaben		VE	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Verwaltungshaushalt							
0	Allgemeine Verwaltung	3.994.600	11.189.400	-	4.015.400	11.916.000	4.669.970,89	11.595.769,67
1	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	7.084.800	12.737.200	-	7.280.700	12.400.500	12.336.164,78	18.352.563,71
2	Schulen	2.408.700	10.018.400	-	2.510.700	10.077.800	2.272.792,74	9.434.575,06
3	Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	215.800	590.700	-	356.300	1.257.600	379.823,63	1.260.083,43
4	Soziale Sicherung	76.083.000	177.586.500	-	73.519.000	175.201.400	73.309.139,29	151.228.209,75
5	Gesundheit, Sport, Erholung	1.657.200	7.534.600	-	1.733.300	7.546.100	933.644,41	5.565.468,15
6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	2.553.200	5.105.900	-	2.617.400	4.696.900	2.643.481,99	4.605.940,98
7	Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	28.852.100	31.028.400	-	28.611.000	30.279.000	30.541.108,78	30.012.908,28
8	Wirtschaftliche Unternehmen, allgemeines Grund- und Sondervermögen	50.500	404.900	-	56.300	321.000	94.321,49	136.973,60
9	Allgemeine Finanzwirtschaft	129.133.400	23.047.700	-	128.438.200	12.231.300	96.889.376,22	7.715.961,20
0-9	Zusammen	252.033.300	279.243.700	-	249.138.300	265.927.600	224.069.824,22	239.908.453,83
	Saldo		-27.210.400			-16.789.300		-15.838.629,61
	Vermögenshaushalt							
0	Allgemeine Verwaltung	500	331.000	0	101.700	657.900	798,46	193.568,63
1	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	447.500	1.203.600	0	606.900	1.481.800	600.295,32	989.333,56
2	Schulen	1.488.400	6.567.400	1.080.100	974.400	6.866.700	780.635,00	4.348.098,04
3	Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	50.000	163.000	0	50.000	223.000	77.573,88	92.095,92
4	Soziale Sicherung	32.800	338.200	93.900	20.000	244.700	224.800,41	140.558,77
5	Gesundheit, Sport, Erholung	2.800.500	6.286.500	168.400	2.735.500	6.321.300	2.610.115,13	6.272.425,07
6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	565.100	1.859.600	2.820.000	2.334.000	3.809.800	1.323.025,72	3.372.631,83
7	Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	2.000	10.000	0	2.000	16.200	2.000,00	575,60
8	Wirtschaftliche Unternehmen, allgemeines Grund- und Sondervermögen	0	0	0	0	25.000	5,08	-51.783,83
9	Allgemeine Finanzwirtschaft	27.257.400	15.884.900	0	28.373.500	15.551.600	16.219.996,65	6.481.742,06
0-9	Zusammen	32.644.200	32.644.200	4.162.400	35.198.000	35.198.000	21.839.245,65	21.839.245,65
	Gesamthaushalt	284.677.500	311.887.900	4.162.400	284.336.300	301.125.600	245.909.069,87	261.747.699,48

a) EUR
b) EUR je Einwohner

Einwohner am 31.03.05:298.199

A: Einzelplan 0 - 8

Gldg Nr.	Aufgabenbereich	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb	Sonstige Finanzeinnahmen	Personalausgaben	Sächl. Verw. u. Betriebsaufwand	Zuweisungen und Zuschüsse	Zuschussbedarf (Sp. 3 + 4 / . 5-7)	Objektbezogene Einnahmen des VMHH	Baumaßnahmen	Sonstige Investitionsmaßnahmen	Verpflichtungsermächtigungen
	Gruppierungs Nr.	10-17	20-22, 24-26	40-46	50-68, 84	70-79	3+4-5-6-7	32-36	94-96	92,93, 98,991	9
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
00	Kreisorgane	47.700 0,16	0 0,00	471.300 1,58	130.400 0,44	21.000 0,07	-575.000 -1,93	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00
01	Rechnungsprüfung	38.800 0,13	0 0,00	533.200 1,79	70.100 0,24	0 0,00	-564.500 -1,89	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00
02	Hauptverwaltung	2.299.300 7,71	0 0,00	5.010.400 16,80	2.472.600 8,29	27.400 0,09	-5.211.100 -17,48	500 0,00	35.000 0,12	206.000 0,69	0 0,00
03	Finanzverwaltung	597.100 2,00	53.400 0,18	792.300 2,66	260.000 0,87	0 0,00	-401.800 -1,35	0 0,00	0 0,00	90.000 0,30	0 0,00
05	Besondere Dienststellen der Allgemeinen Verwaltung	0 0,00	0 0,00	144.300 0,48	38.600 0,13	0 0,00	-182.900 -0,61	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00
06	Einrichtungen für die gesamte Verwaltung	888.300 2,98	0 0,00	686.200 2,30	181.400 0,61	0 0,00	20.700 0,07	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00
08	Einrichtungen für Verwaltungsangehörige	70.000 0,23	0 0,00	286.700 0,96	63.500 0,21	0 0,00	-280.200 -0,94	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00
0	Allgemeine Verwaltung	3.941.200 13,22	53.400 0,18	7.924.400 26,57	3.216.600 10,79	48.400 0,16	-7.194.800 -24,13	500 0,00	35.000 0,12	296.000 0,99	0 0,00
11	Öffentliche Ordnung	4.156.200 13,94	1.084.300 3,64	6.357.600 21,32	3.046.600 10,22	39.400 0,13	-4.203.100 -14,09	0 0,00	0 0,00	51.700 0,17	0 0,00
13	Brandschutz	30.500 0,10	0 0,00	272.100 0,91	420.300 1,41	114.500 0,38	-776.400 -2,60	370.000 1,24	180.000 0,60	370.000 1,24	0 0,00
14	Katastrophenschutz	55.200 0,19	200 0,00	292.000 0,98	387.300 1,30	49.000 0,16	-672.900 -2,26	62.500 0,21	15.400 0,05	556.500 1,87	0 0,00
16	Rettungsdienst	1.758.400 5,90	0 0,00	1.228.300 4,12	530.100 1,78	0 0,00	0 0,00	15.000 0,05	0 0,00	30.000 0,10	0 0,00
1	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	6.000.300 20,12	1.084.500 3,64	8.150.000 27,33	4.384.300 14,70	202.900 0,68	-5.652.400 -18,96	447.500 1,50	195.400 0,66	1.008.200 3,38	0 0,00
20	Schulverwaltung	5.200 0,02	100 0,00	825.700 2,77	331.300 1,11	0 0,00	-1.151.700 -3,86	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00

Gesamtplan 2. Haushaltsquerschnitt

a) EUR
b) EUR je Einwohner

Einwohner am 31.03.05:298.199

A: Einzelplan 0 - 8

Gldg Nr.	Aufgabenbereich	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb	Sonstige Finanzeinnahmen	Personalausgaben	Sächl. Verw. u. Betriebsaufwand	Zuweisungen und Zuschüsse	Zuschussbedarf (Sp. 3 + 4 / . 5-7)	Objektbezogene Einnahmen des VMHH	Baumaßnahmen	Sonstige Investitionsmaßnahmen	Verpflichtungsermächtigungen
	Gruppierungs Nr.	10-17	20-22, 24-26	40-46	50-68, 84	70-79	3+4-5-6-7	32-36	94-96	92,93, 98,991	9
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
21	Grund- und Hauptschulen	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00	37.000 0,12	0 0,00
22	Realschulen	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00	217.000 0,73	0 0,00
23	Gymnasien	1.331.800 4,47	0 0,00	377.900 1,27	750.600 2,52	0 0,00	203.300 0,68	230.400 0,77	1.120.000 3,76	336.000 1,13	100.000 0,34
24	Berufs- und Berufsaufbauschulen	831.500 2,79	2.500 0,01	891.100 2,99	2.979.400 9,99	100 0,00	-3.036.600 -10,18	347.200 1,16	1.160.000 3,89	1.465.500 4,91	262.700 0,88
27	Sonderschulen	77.500 0,26	0 0,00	756.100 2,54	576.200 1,93	16.900 0,06	-1.271.700 -4,26	377.500 1,27	1.239.600 4,16	168.700 0,57	338.400 1,13
28	Gesamtschulen	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00	268.000 0,90	184.000 0,62
29	Sonstige Schulangelegenheiten	160.100 0,54	0 0,00	333.300 1,12	828.800 2,78	1.351.000 4,53	-2.353.000 -7,89	533.300 1,79	0 0,00	555.600 1,86	195.000 0,65
2	Schulen	2.406.100 8,07	2.600 0,01	3.184.100 10,68	5.466.300 18,33	1.368.000 4,59	-7.609.700 -25,52	1.488.400 4,99	3.519.600 11,80	3.047.800 10,22	1.080.100 3,62
30	Verwaltung kultureller Angelegenheiten	39.600 0,13	0 0,00	39.400 0,13	5.400 0,02	42.100 0,14	-47.300 -0,16	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00
31	Wissenschaft und Forschung	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00
32	Museen, Sammlungen, Ausstellungen	22.100 0,07	0 0,00	0 0,00	22.100 0,07	0 0,00	0 0,00	0 0,00	100.000 0,34	0 0,00	0 0,00
33	Theater, Konzerte, Musikpflege	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00	21.500 0,07	-21.500 -0,07	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00
34	Heimat- und sonstige Kulturpflege	1.000 0,00	0 0,00	0 0,00	3.700 0,01	218.900 0,73	-221.600 -0,74	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00
35	Volksbildung	0 0,00	0 0,00	0 0,00	200 0,00	90.000 0,30	-90.200 -0,30	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00

a) EUR
b) EUR je Einwohner

Einwohner am 31.03.05:298.199

A: Einzelplan 0 - 8

Gldg Nr.	Aufgabenbereich	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb	Sonstige Finanzeinnahmen	Personalausgaben	Sächl. Verw. u. Betriebsaufwand	Zuweisungen und Zuschüsse	Zuschussbedarf (Sp. 3 + 4 / . 5-7)	Objektbezogene Einnahmen des VMHH	Baumaßnahmen	Sonstige Investitionsmaßnahmen	Verpflichtungsermächtigungen
	Gruppierungs Nr.	10-17	20-22, 24-26	40-46	50-68, 84	70-79	3+4-5-6-7	32-36	94-96	92,93, 98,991	9
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
36	Naturschutz, Denkmalschutz und -pflege	136.200 0,46	1.000 0,00	0 0,00	101.200 0,34	46.200 0,15	-10.200 -0,03	50.000 0,17	0 0,00	63.000 0,21	0 0,00
3	Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	198.900 0,67	1.000 0,00	39.400 0,13	132.600 0,44	418.700 1,40	-390.800 -1,31	50.000 0,17	100.000 0,34	63.000 0,21	0 0,00
40	Verwaltung der sozialen Angelegenheiten	299.300 1,00	300 0,00	5.894.800 19,77	1.732.500 5,81	0 0,00	-7.327.700 -24,57	0 0,00	0 0,00	51.500 0,17	0 0,00
41	Sozialhilfe nach dem BSHG	41.083.200 137,77	8.220.900 27,57	0 0,00	500.000 1,68	74.748.600 250,67	-25.944.500 -87,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00
42	Durchführung des Asylbewerberleistungsgesetzes	3.190.600 10,70	95.900 0,32	0 0,00	0 0,00	4.654.000 15,61	-1.367.500 -4,59	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00
43	Soziale Einrichtungen (ohne Jugendhilfe)	1.639.600 5,50	0 0,00	205.700 0,69	0 0,00	3.852.700 12,92	-2.418.800 -8,11	32.800 0,11	0 0,00	0 0,00	0 0,00
44	Kriegsopferfürsorge und ähnliche Maßnahmen	190.400 0,64	4.500 0,02	0 0,00	0 0,00	242.500 0,81	-47.600 -0,16	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00
45	Jugendhilfe nach dem KJHG	5.470.900 18,35	1.138.700 3,82	0 0,00	916.300 3,07	21.027.800 70,52	-15.334.500 -51,42	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00
46	Einrichtungen der Jugendhilfe	7.579.700 25,42	0 0,00	330.600 1,11	37.500 0,13	14.773.900 49,54	-7.562.300 -25,36	0 0,00	100.000 0,34	186.700 0,63	93.900 0,31
47	Förderung anderer Träger der Wohlfahrtspflege	658.300 2,21	0 0,00	0 0,00	0 0,00	857.000 2,87	-198.700 -0,67	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00
48	Weitere soziale Bereiche	6.492.900 21,77	0 0,00	0 0,00	0 0,00	28.900 0,10	6.464.000 21,68	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00
49	Sonstige soziale Angelegenheiten	17.500 0,06	300 0,00	0 0,00	100 0,00	70.000 0,23	-52.300 -0,18	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00
4	Soziale Sicherung	66.622.400 223,42	9.460.600 31,73	6.431.100 21,57	3.186.400 10,69	120.255.400 403,27	-53.789.900 -180,38	32.800 0,11	100.000 0,34	238.200 0,80	93.900 0,31
50	Gesundheitsverwaltung	190.200 0,64	1.100 0,00	2.540.200 8,52	468.400 1,57	2.230.700 7,48	-5.048.000 -16,93	500 0,00	0 0,00	7.600 0,03	0 0,00

Gesamtplan 2. Haushaltsquerschnitt

a) EUR
b) EUR je Einwohner

Einwohner am 31.03.05:298.199

A: Einzelplan 0 - 8

Gldg Nr.	Aufgabenbereich	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb	Sonstige Finanzeinnahmen	Personalausgaben	Sächl. Verw. u. Betriebsaufwand	Zuweisungen und Zuschüsse	Zuschussbedarf (Sp. 3 + 4 /. 5-7)	Objektbezogene Einnahmen des VMHH	Baumaßnahmen	Sonstige Investitionsmaßnahmen	Verpflichtungsermächtigungen
	Gruppierungs Nr.	10-17	20-22, 24-26	40-46	50-68, 84	70-79	3+4-5-6-7	32-36	94-96	92,93, 98,991	9
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
51	Krankenhäuser	947.300 3,18	0 0,00	933.300 3,13	0 0,00	133.900 0,45	-119.900 -0,40	2.800.000 9,39	0 0,00	5.874.500 19,70	0 0,00
54	Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen der Gesundheitspflege	389.600 1,31	0 0,00	329.100 1,10	100.400 0,34	0 0,00	-39.900 -0,13	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00
55	Förderung des Sports	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00	395.600 1,33	-395.600 -1,33	0 0,00	0 0,00	404.400 1,36	168.400 0,56
59	Sonstige Erholungseinrichtungen	129.000 0,43	0 0,00	106.500 0,36	145.500 0,49	151.000 0,51	-274.000 -0,92	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00
5	Gesundheit, Sport, Erholung	1.656.100 5,55	1.100 0,00	3.909.100 13,11	714.300 2,40	2.911.200 9,76	-5.877.400 -19,71	2.800.500 9,39	0 0,00	6.286.500 21,08	168.400 0,56
60	Bauverwaltung	967.700 3,25	0 0,00	698.000 2,34	31.600 0,11	0 0,00	238.100 0,80	0 0,00	748.000 2,51	0 0,00	2.820.000 9,46
61	Städteplanung, Vermessung, Bauordnung	817.500 2,74	29.000 0,10	2.033.200 6,82	424.400 1,42	0 0,00	-1.611.100 -5,40	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00
62	Wohnungsbauförderung	0 0,00	21.400 0,07	0 0,00	0 0,00	150.000 0,50	-128.600 -0,43	127.900 0,43	0 0,00	0 0,00	0 0,00
63	Gemeindestraßen	160.000 0,54	0 0,00	0 0,00	0 0,00	160.000 0,54	0 0,00	19.100 0,06	0 0,00	19.100 0,06	0 0,00
65	Kreisstraßen	557.600 1,87	0 0,00	424.100 1,42	1.136.000 3,81	48.600 0,16	-1.051.100 -3,52	418.100 1,40	952.500 3,19	140.000 0,47	0 0,00
6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	2.502.800 8,39	50.400 0,17	3.155.300 10,58	1.592.000 5,34	358.600 1,20	-2.552.700 -8,56	565.100 1,90	1.700.500 5,70	159.100 0,53	2.820.000 9,46
72	Abfallbeseitigung	24.937.300 83,63	2.500 0,01	618.300 2,07	24.098.000 80,81	703.700 2,36	-480.200 -1,61	0 0,00	0 0,00	10.000 0,03	0 0,00
78	Förderung der Land- und Forstwirtschaft	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00	2.000 0,01	0 0,00	0 0,00	0 0,00
79	Fremdenverkehr, Sonstige Förderung von Wirtschaft und Verkehr	3.912.300 13,12	0 0,00	0 0,00	155.900 0,52	5.452.500 18,28	-1.696.100 -5,69	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00

Gesamtplan
2. Haushaltsquerschnitt

Kreis Pinneberg

Einwohner am : 298.199

- a) EUR
b) EUR je Einwohner

B: Einzelplan 9

Gldg Nr.	Aufgabenbereich	Steuern u. allgemeine Zuweisungen	Sonstige Finanzeinnahmen	Sonstige Finanzausgaben	Überschuss (Sp. 3 + 4 /. 5)	Sonstige Einnahmen des VMHH	Sonstige Ausgaben des VMHH
	Gruppierungs Nr.	00-09	20,23, 26-29	47,80-86, 89	3+4-5	30,31,37	90,91, 97,99
1	2	3	4	5	6	7	8
90	Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen	128.630.200 431,36	0 0,00	50.000 0,17	128.580.200 431,19	0 0,00	0 0,00
91	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	0 0,00	503.200 1,69	7.159.000 24,01	-6.655.800 -22,32	27.257.400 91,41	15.884.900 53,27
92	Abwicklung der Vorjahre	0 0,00	0 0,00	15.838.700 53,11	-15.838.700 -53,11	0 0,00	0 0,00
9	Allgemeine Finanzwirtschaft	128.630.200 431,36	503.200 1,69	23.047.700 77,29	106.085.700 355,75	27.257.400 91,41	15.884.900 53,27
	Summe	128.630.200 431,36	503.200 1,69	23.047.700 77,29	106.085.700 355,75	27.257.400 91,41	15.884.900 53,27

Einwohner am 31.03.05: 298.199

Gruppierungs-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2006		Ansatz 2005	Ergebnis 2004
		EUR	EUR je Einwohner	EUR	EUR
0	EINNAHMEN				
	Steuern, allgemeine Zuweisungen				
00	Realsteuern				
000	Grundsteuern A	0	0,00	0	0,00
001	Grundsteuern B	0	0,00	0	0,00
003	Gewerbsteuer (brutto)	0	0,00	0	0,00
	Summe Gruppe 00	0	0,00	0	0,00
01	Gemeindeanteil an Gemeinschaftssteuern				
010	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	0	0,00	0	0,00
012	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	0	0,00	0	0,00
	Summe Gruppe 01	0	0,00	0	0,00
02	Andere Steuern				
020	Sonstige Vergnügungssteuer	0	0,00	0	0,00
021	Vergnügungssteuern für das Halten von Spiel- und Geschicklichkeitsgeräten	0	0,00	0	0,00
022	Hundesteuer	0	0,00	0	0,00
026	Jagdsteuer	0	0,00	0	19.123,43
027	Zweitwohnungssteuer	0	0,00	0	0,00
028	Sonstige Steuern	0	0,00	0	810,27
	Summe Gruppe 02	0	0,00	0	19.933,70
03	Steuerähnliche Einnahmen				
032	Sonstige steuerähnliche Einnahmen	0	0,00	0	0,00
	Summe Gruppe 03	0	0,00	0	0,00
04	Schlüsselzuweisungen				
041	vom Land	24.071.700	80,72	28.148.100	24.386.112,00
	Summe Gruppe 04	24.071.700	80,72	28.148.100	24.386.112,00
05	Fehlbetragszuweisungen				
051	vom Land	0	0,00	639.000	89.000,00
052	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	0	0,00	0	0,00

Gesamtplan 3. Gruppierungsübersicht

Einwohner am 31.03.05: 298.199

Gruppierungs-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2006		Ansatz 2005	Ergebnis 2004
		EUR	EUR je Einwohner	EUR	EUR
	Summe Gruppe 05	0	0,00	639.000	89.000,00
06	Sonstige allgemeine Zuweisungen				
060	vom Bund	0	0,00	0	0,00
061	vom Land	15.900	0,05	15.900	19.748,40
062	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	500.000	1,68	500.000	517.411,23
	Summe Gruppe 06	515.900	1,73	515.900	537.159,63
07	Allgemeine Umlagen				
072	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	85.635.600	287,18	80.822.500	70.278.105,60
	Summe Gruppe 07	85.635.600	287,18	80.822.500	70.278.105,60
09	Ausgleichsleistungen				
091	Ausgleichsleistungen nach dem Familienleistungsausgleich (§ 31 a FAG)	0	0,00	0	0,00
092	Leistungen des Landes aus der Umsetzung des Vierten Gesetzes für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt	18.422.900	61,78	17.062.800	0,00
	Summe Gruppe 09	18.422.900	61,78	17.062.800	0,00
	Summe Hauptgruppe 0	128.646.100	431,41	127.188.300	95.310.310,93
1	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
10	Verwaltungsgebühren	5.240.700	17,57	5.261.200	5.168.748,71
11	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	24.885.800	83,45	24.083.100	29.724.526,94
12	Zweckgebundene Abgaben	0	0,00	0	0,00
	Summe Gruppen 10 - 12	30.126.500	101,03	29.344.300	34.893.275,65
13	Einnahmen aus Verkauf	41.200	0,14	42.500	48.187,56
14	Mieten und Pachten	344.700	1,16	320.900	337.901,03
15	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	58.500	0,20	68.600	89.943,38
157	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	2.900	0,01	12.900	1.595,66

Einwohner am 31.03.05: 298.199

Gruppierungs-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2006		Ansatz 2005	Ergebnis 2004
		EUR	EUR je Einwohner	EUR	EUR
158	Planungs- und Bauleitkosten der eigenen Verwaltung für Einzelmaßnahmen des VMHH	105.800	0,35	245.400	166.019,66
159	Umsatzsteuer	12.900	0,04	19.100	9.222,70
	Summe Gruppen 13 - 15	566.000	1,90	709.400	652.869,99
16	Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungshaushalts				
160	vom Bund	1.894.000	6,35	1.889.900	1.886.821,51
161	vom Land	47.927.400	160,72	47.061.500	26.999.100,53
162	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	10.300.500	34,54	11.727.100	20.639.783,86
163	von Zweckverbänden u. dgl.	0	0,00	0	0,00
164	vom sonstigen öffentlichen Bereich	210.200	0,70	467.400	208.971,27
165	von kommunalen Sonderrechnungen	161.100	0,54	123.600	166.370,83
166	von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	303.600	1,02	342.200	254.140,92
167	von privaten Unternehmen	1.956.100	6,56	1.949.300	64.686,61
168	von übrigen Bereichen	298.600	1,00	337.700	306.672,73
169	Innere Verrechnungen	5.074.500	17,02	4.725.200	5.571.024,90
	Summe Gruppe 16	68.126.000	228,46	68.623.900	56.097.573,16
17	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke				
170	vom Bund	0	0,00	0	0,00
171	vom Land	13.392.100	44,91	13.260.100	13.071.645,28
172	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	0	0,00	0	0,00
173	von Zweckverbänden u. dgl.	0	0,00	0	0,00
174	vom sonstigen öffentlichen Bereich	0	0,00	0	0,00
175	von kommunalen Sonderrechnungen	0	0,00	0	1.706,67
176	von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	0	0,00	0	0,00
177	von private Unternehmen	0	0,00	8.000	247.107,16
178	von übrigen Bereichen	17.300	0,06	23.800	35.169,08
	Summe Gruppe 17	13.409.400	44,97	13.291.900	13.355.628,19

Gesamtplan 3. Gruppierungsübersicht

Einwohner am 31.03.05: 298.199

Gruppierungs-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2006		Ansatz 2005	Ergebnis 2004
		EUR	EUR je Einwohner	EUR	EUR
19	Aufgabenbezogene Leistungen				
191	Leistungsbeteiligung bei Leistungen für Unterkunft und Heizung an Arbeitssuchende	0	0,00	0	0,00
192	Leistungsbeteiligung beim Arbeitslosengeld II nach §§ 19 ff. SGB II (ohne Leistungen für Unterkunft und Heizung)	0	0,00	0	0,00
193	Leistungsbeteiligung bei der Eingliederung von Arbeitssuchenden nach § 16 Abs.1, Abs. 2 Satz 2 Nr.5 und 6, Abs.3 und Abs.4 SGB II	0	0,00	0	0,00
	Summe Gruppe 19	0	0,00	0	0,00
	Summe Hauptgruppe 1	112.227.900	376,35	111.969.500	104.999.346,99
2	Sonstige Finanzeinnahmen				
20	Zinseinnahmen				
200	vom Bund	0	0,00	0	0,00
201	vom Land	0	0,00	0	0,00
202	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	19.200	0,06	21.500	22.884,24
203	von Zweckverbänden u. dgl.	0	0,00	0	0,00
204	vom sonstigen öffentlichen Bereich	0	0,00	0	0,00
205	von kommunalen Sonderrechnungen	2.500	0,01	2.800	8.783,48
206	von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	0	0,00	0	0,00
207	von privaten Unternehmen	0	0,00	108.000	108.037,59
208	von übrigen Bereichen	2.200	0,01	3.000	3.658,95
209	aus inneren Darlehen und inneren Kassenkrediten	0	0,00	0	0,00
	Summe Gruppe 20	23.900	0,08	135.300	143.364,26
21	Gewinnanteile von wirtschaftlichen Unternehmen und aus Beteiligungen	0	0,00	656.600	1.964.881,46
22	Konzessionsabgaben	0	0,00	0	0,00
	Summe Gruppen 21 - 22	0	0,00	656.600	1.964.881,46

Einwohner am 31.03.05: 298.199

Gruppierungs-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2006		Ansatz 2005	Ergebnis 2004
		EUR	EUR je Einwohner	EUR	EUR
23	Schuldendiensthilfen				
230	vom Bund	0	0,00	0	0,00
231	vom Land	0	0,00	0	0,00
232	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	0	0,00	0	0,00
233	von Zweckverbänden u. dgl.	0	0,00	0	0,00
234	vom sonstigen öffentlichen Bereich	0	0,00	0	0,00
235	von kommunalen Sonderrechnungen	0	0,00	0	0,00
236	von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	0	0,00	0	0,00
237	von privaten Unternehmen	0	0,00	0	0,00
238	von übrigen Bereichen	0	0,00	0	0,00
239	Zinserstattungen vom Vermögenshaushalt	0	0,00	0	0,00
	Summe Gruppe 23	0	0,00	0	0,00
24	Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb von Einrichtungen				
241	Kostenbeiträge und Aufwandsersatz; Kostenersatz	380.000	1,27	494.100	2.006.870,05
243	Übergeleitete Unterhaltsansprüche gegen bürgerlich-rechtliche Unterhaltsverpflichtete	30.500	0,10	3.335.200	310.376,58
245	Leistungen von Sozialleistungsträgern	434.200	1,46	279.100	12.097.881,72
246	Leistungen von Pflegeversicherungsträgern	0	0,00	0	0,00
247	Sonstige Ersatzleistungen	21.400	0,07	26.900	8.812,53
249	Rückzahlung gewährter Hilfen	93.200	0,31	71.000	1.057.499,25
	Summe Gruppe 24	959.300	3,22	4.206.300	15.481.440,13
25	Ersatz von sozialen Leistungen in Einrichtungen				
251	Kostenbeiträge und Aufwendungen; Kostenersatz	5.186.900	17,39	240.000	218.798,01
253	Übergeleitete Unterhaltsansprüche gegen bürgerlich-rechtliche Unterhaltsverpflichtete	346.900	1,16	50.000	632.867,03
255	Leistungen von Sozialleistungsträgern	2.882.700	9,67	2.052.700	2.037.998,52
256	Leistungen von Pflegeversicherungsträgern	0	0,00	0	0,00
257	Sonstige Ersatzleistungen	67.600	0,23	0	0,00

Gesamtplan 3. Gruppierungsübersicht

Einwohner am 31.03.05: 298.199

Gruppierungs-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2006		Ansatz 2005	Ergebnis 2004
		EUR	EUR je Einwohner	EUR	EUR
259	Rückzahlung gewährter Hilfen	16.900	0,06	0	26.742,36
	Summe Gruppe 25	8.501.000	28,51	2.342.700	2.916.405,92
26	Weitere Finanzeinnahmen				
260	Bußgelder	1.121.000	3,76	924.100	811.716,80
261	Säumniszuschläge	53.400	0,18	53.400	49.319,93
262	Bürgschaftsprovisionen, Einnahmen aus der Inanspruchnahme von Bürgschaften	80.700	0,27	80.700	0,00
263	Fehlbelegungsabgabe	0	0,00	0	0,00
265	Verzinsung von Steuernachforderungen und -erstattungen	0	0,00	0	0,00
268	Sonstige Finanzeinnahmen	115.000	0,39	692.100	944.991,87
	Summe Gruppe 26	1.370.100	4,59	1.750.300	1.806.028,60
27	Kalkulatorische Einnahmen				
270	Abschreibungen	268.400	0,90	344.100	436.934,70
275	Verzinsung des Anlagekapitals	36.600	0,12	38.100	66.119,36
279	Rückstellungen	0	0,00	0	0,00
	Summe Gruppe 27	305.000	1,02	382.200	503.054,06
28	Zuführung vom Vermögenshaushalt	0	0,00	507.100	944.991,87
	Summe Gruppe 28	0	0,00	507.100	944.991,87
29	Abwicklung der Vorjahre				
292	Sollfehlbetrag des Verwaltungshaushaltes	0	0,00	0	0,00
	<i>Summe Gruppe 29</i>	<i>0</i>	<i>0,00</i>	<i>0</i>	<i>0,00</i>
	Summe Hauptgruppe 2	11.159.300	37,42	9.980.500	23.760.166,30
0-2	Summe der Einnahmen des Verwaltungshaushalts	252.033.300	845,18	249.138.300	224.069.824,22

Einwohner am 31.03.05: 298.199

Gruppierungs-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2006		Ansatz 2005	Ergebnis 2004
		EUR	EUR je Einwohner	EUR	EUR
3	Einnahmen des Vermögenshaushalts				
30	Zuführung vom Verwaltungshaushalt	4.078.000	13,68	4.136.500	3.573.389,39
	Summe Gruppe 30	4.078.000	13,68	4.136.500	3.573.389,39
31	Entnahmen aus Rücklagen				
3100	aus der allgemeinen Rücklage	0	0,00	0	0,00
3110	aus Sonderrücklagen nach §19 Abs.4 Nr.1 (Rückstellungen)	0	0,00	0	0,00
3120	aus Sonderrücklagen nach §19 Abs.4 Nr.2 (Abschreibungsrücklage)	0	0,00	0	0,00
3130	aus Sonderrücklagen nach §19 Abs.4 Nr.3 (Gebührenaussgleichsrücklage)	0	0,00	0	0,00
3140	aus Sonderrücklagen nach §19 Abs.4 Nr.4 (Finanzausgleichsrücklage)	0	0,00	0	0,00
3150	aus Sonderrücklagen nach §19 Abs.4 Nr.5 (Pensionsrücklage)	0	0,00	0	0,00
3151	aus Sonderrücklagen nach §19 Abs.4 Nr.6 (Altersteilzeit)	0	0,00	0	0,00
3160	aus Sonderrücklagen nach §19 Abs.4 Nr.7 (Altlastenrücklage)	0	0,00	0	0,00
3170	aus Sonderrücklagen nach §19 Abs.4 Nr.8 (Steuerrücklage)	0	0,00	0	0,00
3171	aus Sonderrücklagen nach §19 Abs.4 Nr.9 (Verfahrensrücklage)	0	0,00	0	0,00
3190	aus Sonderrücklagen nach §19 Abs.4 Nr.10 (Treuhandrücklage)	0	0,00	0	0,00
3191	aus Sonderrücklagen nach §19 Abs.4 Nr.11 (Stellplatzrücklage)	0	0,00	0	0,00
3192	aus Sonderrücklagen nach §19 Abs.4 Nr.12 (sonstige Sonderrücklage)	0	0,00	0	0,00
	Summe Gruppe 31	0	0,00	507.100	944.991,87

Gesamtplan 3. Gruppierungsübersicht

Einwohner am 31.03.05: 298.199

Gruppierungs-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2006		Ansatz 2005	Ergebnis 2004
		EUR	EUR je Einwohner	EUR	EUR
32	Rückflüsse von Darlehen				
320	vom Bund	0	0,00	0	0,00
321	vom Land	0	0,00	0	0,00
322	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	112.700	0,38	116.000	158.070,91
323	von Zweckverbänden u. dgl.	200	0,00	200	291,44
324	vom sonstigen öffentlichen Bereich	0	0,00	0	0,00
325	von kommunalen Sonderrechnungen	0	0,00	0	0,00
326	von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	0	0,00	0	0,00
327	von privaten Unternehmen	0	0,00	0	0,00
328	von übrigen Bereichen	15.700	0,05	15.700	21.489,77
329	von inneren Darlehen	0	0,00	0	0,00
	Summe Gruppe 32	128.600	0,43	131.900	179.852,12
33	Einnahmen aus der Veräußerung von Beteiligungen und Rückflüsse von Kapitaleinlagen	0	0,00	0	0,00
	Summe Gruppe 33	0	0,00	0	0,00
34	Einnahmen aus der Veräußerung von Sachen des Anlagevermögens				
340	Einnahmen aus der Veräußerung von Grundstücken	500	0,00	800.500	319.630,72
345	Einnahmen aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	534.800	1,79	17.900	3.807,02
	Summe Gruppe 34	535.300	1,80	818.400	323.437,74
35	Beiträge und ähnliche Entgelte	0	0,00	0	0,00
	Summe Gruppe 35	0	0,00	0	0,00
36	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen				
360	vom Bund	0	0,00	0	0,00
361	vom Land	4.600.600	15,43	5.708.700	4.821.602,12
362	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	47.800	0,16	91.600	223.400,00
363	von Zweckverbänden u. dgl.	0	0,00	0	9.685,18

Einwohner am 31.03.05: 298.199

Gruppierungs-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2006		Ansatz 2005	Ergebnis 2004
		EUR	EUR je Einwohner	EUR	EUR
364	vom sonstigen öffentlichen Bereich	0	0,00	0	0,00
365	von kommunalen Sonderrechnungen	0	0,00	0	0,00
366	von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	0	0,00	0	0,00
367	von privaten Unternehmen	22.500	0,08	21.900	21.400,00
368	von übrigen Bereichen	52.000	0,17	52.000	39.871,84
	Summe Gruppe 36	4.722.900	15,84	5.874.200	5.115.959,14
37	Einnahmen aus Krediten und inneren Darlehen				
3708	vom Bund	0	0,00	0	0,00
3709	vom Bund für Umschuldung	0	0,00	0	0,00
3718	vom Land	1.008.000	3,38	1.000.000	1.830.000,00
3719	vom Land für Umschuldung	0	0,00	0	0,00
3728	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	0	0,00	0	0,00
3729	von Gemeinden und Gemeindeverbänden für Umschuldung	0	0,00	0	0,00
3738	von Zweckverbänden und dgl.	0	0,00	0	0,00
3739	von Zweckverbänden und dgl. für Umschuldung	0	0,00	0	0,00
3748	vom sonstigen öffentlichen Bereich	0	0,00	0	0,00
3749	vom sonstigen öffentlichen Bereich für Umschuldung	0	0,00	0	0,00
3758	von kommunalen Sonderrechnungen	0	0,00	0	0,00
3759	von kommunalen Sonderrechnungen für Umschuldung	1.000.000	3,35	1.115.200	0,00
3768	von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	0	0,00	0	0,00
3769	von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen für Umschuldung	0	0,00	0	0,00
3778	von privaten Unternehmen	10.617.400	35,61	11.871.900	7.908.254,59
3779	von privaten Unternehmen für Umschuldung	10.554.000	35,39	9.742.800	1.963.360,80
3788	von übrigen Bereichen	0	0,00	0	0,00

Gesamtplan 3. Gruppierungsübersicht

Einwohner am 31.03.05: 298.199

Gruppierungs-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2006		Ansatz 2005	Ergebnis 2004
		EUR	EUR je Einwohner	EUR	EUR
3789	von übrigen Bereichen für Umschuldung	0	0,00	0	0,00
3798	Innere Darlehen	0	0,00	0	0,00
3799	Innere Darlehen für Umschuldung	0	0,00	0	0,00
	Summe Gruppe 37	23.179.400	77,73	23.729.900	11.701.615,39
	Summe der Einnahmen des Vermögenshaushalts	32.644.200	109,47	35.198.000	21.839.245,65
<u>0-3</u>	<u>Summe der Gesamteinnahmen</u>	<u>284.677.500</u>	<u>954,66</u>	<u>284.336.300</u>	<u>245.909.069,87</u>

Einwohner am 31.03.05: 298.199

Gruppierungs-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2006		Ansatz 2005	Ergebnis 2004
		EUR	EUR je Einwohner	EUR	EUR
	<u>Ausgaben</u>				
4	Personalausgaben				
40	Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit	278.800	0,93	279.200	244.241,31
	Summe Gruppe 40	278.800	0,93	279.200	244.241,31
41	Dienstbezüge und dgl.				
410	Beamten und Beamte	5.686.600	19,07	5.659.100	5.454.987,88
411	Zuführungen an die Versorgungsrücklage - Dienstbezüge	85.600	0,29	82.900	59.662,05
414	tariflich Beschäftigte	17.703.500	59,37	16.532.800	19.183.405,77
416	sonstige Beschäftigungsentgelte und dgl.	132.000	0,44	126.000	125.798,55
	Summe Gruppe 41	23.607.700	79,17	23.480.700	25.888.437,79
42	Versorgungsbezüge und dgl.				
420	Beamten und Beamte	105.600	0,35	98.200	125.107,29
421	Zuführungen zur Versorgungsrücklage - Versorgungsbezüge	0	0,00	0	0,00
424	tariflich Beschäftigte	210.800	0,71	157.600	115.764,16
428	sonstige Beschäftigte	0	0,00	0	0,00
	Summe Gruppe 42	316.400	1,06	279.400	261.141,58
43	Beiträge zu Versorgungskassen				
430	Beamten und Beamte	3.503.100	11,75	3.237.800	2.653.319,53
434	tariflich Beschäftigte	1.538.600	5,16	1.427.700	1.666.639,80
438	sonstige Beschäftigte	0	0,00	0	0,00
	Summe Gruppe 43	5.041.700	16,91	4.765.300	4.419.947,11
44	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung				
440	Beamten und Beamte	0	0,00	0	0,00
444	tariflich Beschäftigte	3.708.200	12,44	3.738.800	4.181.449,10
448	sonstige Beschäftigte	0	0,00	0	0,00

Gesamtplan 3. Gruppierungsübersicht

Einwohner am 31.03.05: 298.199

Gruppierungs-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2006		Ansatz 2005	Ergebnis 2004
		EUR	EUR je Einwohner	EUR	EUR
	Summe Gruppe 44	3.728.200	12,50	3.990.900	4.433.119,61
45	Beihilfen, Unterstützungen und dgl.	572.600	1,92	936.200	535.752,52
	Summe Gruppe 45	572.600	1,92	936.200	535.752,52
46	Personalnebenausgaben	8.200	0,03	10.500	3.138,16
	Summe Gruppe 46	8.200	0,03	10.500	3.138,16
47	Deckungsreserve für Personalausgaben	0	0,00	0	0,00
	Summe Gruppe 47	0	0,00	0	0,00
	Summe Hauptgruppe 4	33.553.600	112,52	33.742.200	35.785.778,08
5-6	Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand				
50	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	723.200	2,43	1.131.700	1.064.148,59
51	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	940.400	3,15	881.800	636.170,66
52	Geräte, Ausrüstungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	727.200	2,44	570.800	558.134,83
53	Mieten und Pachten	453.800	1,52	495.400	969.038,44
54	Bewirtschaftung der Grundstücke, baulichen Anlagen usw.	1.840.300	6,17	1.828.900	1.746.210,78
55	Haltung von Fahrzeugen	294.300	0,99	169.600	578.944,66
56	Besondere Aufwendungen für Bedienstete	289.600	0,97	276.800	249.102,10
	Summe Gruppen 50 - 56	5.268.800	17,67	5.355.000	5.801.750,06
57-638	Weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben	1.972.600	6,62	2.038.400	1.778.996,60
	Summe Gr. 57 - Untergruppe 638	1.972.600	6,62	2.038.400	1.778.996,60
639	Schülerbeförderungskosten	637.500	2,14	637.000	601.483,39
64	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	360.400	1,21	395.600	330.829,04
	Summe Gruppe 64	360.400	1,21	395.600	330.829,04
65	Geschäftsausgaben	2.274.500	7,63	2.227.600	1.665.861,00
	Summe Gruppe 65	2.274.500	7,63	2.227.600	1.665.861,00

Einwohner am 31.03.05: 298.199

Gruppierungs-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2006		Ansatz 2005	Ergebnis 2004
		EUR	EUR je Einwohner	EUR	EUR
66	Weitere allgemein sachliche Ausgaben				
660	Verfüungsmittel	4.000	0,01	4.500	1.655,14
661	Sonstige	266.100	0,89	215.500	208.685,05
	Summe Gruppe 66	270.100	0,91	220.000	210.340,19
	Summe Gruppen 64 - 66	2.905.000	9,74	2.843.200	2.207.030,23
67	Erstattung von Ausgaben des Verwaltungshaushalts				
670	an Bund	85.500	0,29	91.200	39.682,10
671	an Land	642.900	2,16	37.731.900	23.032.033,59
672	an Gemeinden und Gemeindeverbände	2.003.300	6,72	1.518.400	2.160.041,35
673	an Zweckverbände und dgl.	0	0,00	1.000	154,91
674	an sonstigen öffentlichen Bereich	0	0,00	0	0,00
675	an kommunale Sonderrechnungen	23.556.800	79,00	23.458.000	23.663.031,47
676	an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	484.500	1,62	375.400	0,00
677	an private Unternehmen	0	0,00	7.400	139.038,92
678	an übrige Bereiche	273.000	0,92	252.000	346.161,02
679	Innere Verrechnungen	5.074.500	17,02	4.725.200	5.571.024,90
	Summe Gruppe 67	32.120.500	107,71	68.160.500	54.951.168,26
68	Kalkulatorische Kosten				
680	Abschreibungen	268.400	0,90	344.100	436.934,70
685	Verzinsung des Anlagekapitals	36.600	0,12	38.100	66.119,36
689	Rückstellungen	0	0,00	0	0,00
	Summe Gruppe 68	305.000	1,02	382.200	503.054,06
69	Aufgabenbezogene Leistungsbeteiligungen				
691	Leistungsbeteiligung bei Leistung für Unterkunft und Heizung an Arbeitssuchende nach § 22 SGB II	0	0,00	0	0,00
6911	Leistungsbeteiligung bei Leistung für Unterkunft und Heizung an Arbeitssuchende nach § 22 SGB II Abs.1 SGB II	46.652.800	156,45	45.198.800	0,00

Gesamtplan 3. Gruppierungsübersicht

Einwohner am 31.03.05: 298.199

Gruppierungs-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2006		Ansatz 2005	Ergebnis 2004
		EUR	EUR je Einwohner	EUR	EUR
6912	sonstige Leistungsbeteiligung bei Leistung für Unterkunft und Heizung an Arbeitssuchende nach § 22 SGB II	100	0,00	100	0,00
692	Leistungsbeteiligung bei Leistung zur Eingliederung von Arbeitssuchenden nach § 16 Abs.2 Satz 2 Nr.1 bis 4 SGB II	100	0,00	100	0,00
693	Leistungsbeteiligung bei einmaligen Leistungen an Arbeitssuchende nach § 23 Abs.3 SGB II	1.060.600	3,56	875.600	0,00
	Summe Gruppe 69	47.713.600	160,01	46.074.600	0,00
5-6	Summe Hauptgruppen 5 - 6	90.923.000	304,91	125.490.900	65.843.482,60
7	Zuweisungen und Zuschüsse (nicht für Investitionen)				
70	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen	17.830.900	59,80	18.594.400	16.158.435,22
	Summe Gruppe 70	17.830.900	59,80	18.594.400	16.158.435,22
71	Zuweisungen und sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke				
710	an Bund	0	0,00	0	0,00
711	an Land	302.200	1,01	302.200	295.732,78
712	an Gemeinden und Gemeindeverbände	2.744.100	9,20	3.350.500	3.370.901,48
713	an Zweckverbände und dgl.	95.000	0,32	89.000	69.789,98
714	an sonstigen öffentlichen Bereich	500	0,00	500	330,00
715	an kommunale Sonderrechnungen	827.600	2,78	140.600	854.559,37
716	an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	5.452.500	18,28	5.399.700	5.312.933,58
717	an private Unternehmen	3.536.700	11,86	3.479.400	3.330.108,42
718	an übrige Bereiche	567.000	1,90	574.900	530.084,62
	Summe Gruppe 71	13.525.600	45,36	13.336.800	13.764.440,23
72	Schuldendiensthilfen				

Einwohner am 31.03.05: 298.199

Gruppierungs-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2006		Ansatz 2005	Ergebnis 2004
		EUR	EUR je Einwohner	EUR	EUR
720	an Bund	0	0,00	0	0,00
721	an Land	0	0,00	0	0,00
722	an Gemeinden und Gemeindeverbände	150.000	0,50	150.000	190.998,21
723	an Zweckverbände und dgl.	0	0,00	0	0,00
724	an sonstigen öffentlichen Bereich	0	0,00	0	0,00
725	an kommunale Sonderrechnungen	0	0,00	0	0,00
726	an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	0	0,00	0	0,00
727	an private Unternehmen	0	0,00	0	0,00
728	an übrige Bereiche	7.700	0,03	7.700	7.669,38
	Summe Gruppe 72	157.700	0,53	157.700	198.667,59
73	Leistungen an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen	19.115.800	64,10	15.645.100	57.284.794,00
	Summe Gruppe 73	19.115.800	64,10	15.645.100	57.284.794,00
74	Leistungen an natürliche Personen in Einrichtungen	55.697.800	186,78	8.719.200	8.379.310,62
	Summe Gruppe 74	55.697.800	186,78	8.719.200	8.379.310,62
75	Leistungen an Kriegsoffer und ähnliche Anspruchsberechtigte	242.500	0,81	269.500	222.870,63
	Summe Gruppe 75	242.500	0,81	269.500	222.870,63
76	Leistungen der Jugendhilfe außerhalb von Einrichtungen	6.077.600	20,38	5.604.000	5.371.322,80
	Summe Gruppe 76	6.077.600	20,38	5.604.000	5.371.322,80
77	Leistungen der Jugendhilfe in Einrichtungen	14.347.500	48,11	15.167.600	16.107.398,19
	Summe Gruppe 77	14.347.500	48,11	15.167.600	16.107.398,19
78	Sonstige soziale Leistungen				
781	Leistungen der Grundsicherung außerhalb von Einrichtungen	70.000	0,23	6.959.000	3.637.521,21
782	Leistungen der Grundsicherung in Einrichtungen	0	0,00	1.100.000	854.274,70

Gesamtplan 3. Gruppierungsübersicht

Einwohner am 31.03.05: 298.199

Gruppierungs-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2006		Ansatz 2005	Ergebnis 2004
		EUR	EUR je Einwohner	EUR	EUR
783	Leistungen für Unterkunft und Heizung an Arbeitssuchende nach § 22 SGB II	0	0,00	0	0,00
7831	Leistungen für Unterkunft und Heizung an Arbeitssuchende nach § 22 Abs.1 SGB II	0	0,00	0	0,00
7832	sonstige Leistungen für Unterkunft und Heizung an Arbeitssuchende nach § 22 Abs.1 SGB II	0	0,00	0	0,00
784	Leistungen zur Eingliederung von Arbeitssuchende nach § 16 Abs.2 Satz 2 Nr.1 bis 4 SGB III	0	0,00	0	0,00
785	Einmalige Leistungen an Arbeitssuchende nach § 23 Abs.3 SGB II	0	0,00	0	0,00
786	Arbeitslosengeld II nach §§ 19 ff. SGB II (ohne Leistungen für Unterkunft und Heizung)	0	0,00	0	0,00
787	Leistungen zur Eingliederung von Arbeitssuchenden nach § 16 Abs.1, Abs.2 Satz 2 Nr.5 und 6, Abs.4 SGB II	0	0,00	0	0,00
788	weitere soziale Leistungen	0	0,00	3.844.000	3.822.719,66
	Summe Gruppe 78	70.000	0,23	11.903.000	8.314.515,57
79	Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz				
791	an Personen außerhalb von Einrichtungen	4.654.000	15,61	5.065.900	4.761.477,10
792	an Personen in Einrichtungen	0	0,00	0	0,00
	Summe Gruppe 79	4.654.000	15,61	5.065.900	4.761.477,10
	Summe Gruppen 73 - 79	100.205.200	336,03	62.374.300	100.441.688,91
	Summe Hauptgruppe 7	131.719.400	441,72	94.463.200	130.563.231,95
8	Sonstige Finanzausgaben				
80	Zinsausgaben				
800	an Bund	0	0,00	0	0,00
801	an Land	170.000	0,57	150.000	116.486,29
802	an Gemeinden und Gemeindeverbände	0	0,00	0	0,00

Einwohner am 31.03.05: 298.199

Gruppierungs-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2006		Ansatz 2005	Ergebnis 2004
		EUR	EUR je Einwohner	EUR	EUR
803	an Zweckverbände und dgl.	0	0,00	0	0,00
804	an sonstigen öffentlichen Bereich	0	0,00	0	0,00
805	an kommunale Sonderrechnungen	724.000	2,43	1.120.800	702.477,21
806	an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	795.000	2,67	1.029.200	1.113.057,75
807	an private Unternehmen	1.392.000	4,67	1.406.900	1.233.140,21
808	an übrige Bereiche	0	0,00	0	0,00
809	Sonderrücklagen und Sondervermögen ohne Sonderrechnung	0	0,00	4.500	32.418,48
	Summe Gruppe 80	3.081.000	10,33	3.711.400	3.197.579,94
81	Steuerbeteiligungen				
810	Gewerbesteuerumlage	0	0,00	0	0,00
	Summe Gruppe 81	0	0,00	0	0,00
82	Allgemeine Zuweisungen				
822	an Gemeinden und Gemeindeverbände	50.000	0,17	75.000	0,00
823	an Zweckverbände und dgl.	0	0,00	0	0,00
	Summe Gruppe 82	50.000	0,17	75.000	0,00
83	Allgemeine Umlagen				
831	an Land	0	0,00	0	0,00
832	an Gemeinden und Gemeindeverbände	0	0,00	0	0,00
833	an Zweckverbände und dgl.	0	0,00	0	0,00
	Summe Gruppe 83	0	0,00	0	0,00
84	Weitere Finanzausgaben				
840	Inanspruchnahme aus Bürgschaften, Gewähr- und ähnlichen Verträgen	0	0,00	0	0,00
841	Sonstige	0	0,00	507.100	944.991,87
845	Verzinsung von Steuernachforderungen und -erstattungen	0	0,00	0	0,00
	Summe Gruppe 84	0	0,00	507.100	944.991,87
85	Deckungsreserve	0	0,00	0	0,00

Gesamtplan 3. Gruppierungsübersicht

Einwohner am 31.03.05: 298.199

Gruppierungs-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2006		Ansatz 2005	Ergebnis 2004
		EUR	EUR je Einwohner	EUR	EUR
	Summe Gruppe 85	0	0,00	0	0,00
86	Zuführung zum Vermögenshaushalt	4.078.000	13,68	4.136.500	3.573.389,39
	Summe Gruppe 86	4.078.000	13,68	4.136.500	3.573.389,39
89	Abwicklung der Vorjahre				
892	Deckung von Sollfehlbeträgen des Verwaltungshaushalts	15.838.700	53,11	3.801.300	0,00
	Summe Gruppe 89	15.838.700	53,11	3.801.300	0,00
	Summe Hauptgruppe 8	23.047.700	77,29	12.231.300	7.715.961,20
4-8	<u>Summe der Ausgaben des Verwaltungshaushalts</u>	<u>279.243.700</u>	<u>936,43</u>	<u>265.927.600</u>	<u>239.908.453,83</u>
9	Ausgaben des Vermögenshaushalts				
90	Zuführung zum Verwaltungshaushalt	0	0,00	507.100	944.991,87
	Summe Gruppe 90	0	0,00	507.100	944.991,87
91	Zuführungen an Rücklagen				
9100	an die allgemeine Rücklage	0	0,00	0	0,00
9110	an Sonderrücklagen nach §19 Abs.4 Nr.1 (Rückstellungen)	0	0,00	0	0,00
9120	an Sonderrücklagen nach §19 Abs.4 Nr.2 (Abschreibungsrücklage)	0	0,00	0	0,00
9130	an Sonderrücklagen nach §19 Abs.4 Nr.3 (Gebührenaussgleichsrücklage)	0	0,00	0	0,00
9140	an Sonderrücklagen nach §19 Abs.4 Nr.4 (Finanzausgleichsrücklage)	0	0,00	0	0,00
9150	an Sonderrücklagen nach §19 Abs.4 Nr.5 (Pensionsrücklage)	0	0,00	0	0,00
9151	an Sonderrücklagen nach §19 Abs.4 Nr.6 (Altersteilzeit)	0	0,00	0	0,00

Einwohner am 31.03.05: 298.199

Gruppierungs-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2006		Ansatz 2005	Ergebnis 2004
		EUR	EUR je Einwohner	EUR	EUR
9160	an Sonderrücklagen nach §19 Abs.4 Nr.7 (Altlastenrücklage)	0	0,00	0	0,00
9170	an Sonderrücklagen nach §19 Abs.4 Nr.8 (Steuerrücklage)	0	0,00	0	0,00
9171	an Sonderrücklagen nach §19 Abs.4 Nr.9 (Verfahrensrücklage)	0	0,00	0	0,00
9190	an Sonderrücklagen nach §19 Abs.4 Nr.10 (Treuhandrücklage)	0	0,00	0	0,00
9191	an Sonderrücklagen nach §19 Abs.4 Nr.11 (Stellplatzrücklage)	0	0,00	0	0,00
9192	an Sonderrücklagen nach §19 Abs.4 Nr.12 (sonstige Sonderrücklagen)	0	0,00	0	0,00
	Summe Gruppe 91	0	0,00	0	0,00
92	Gewährung von Darlehen				
920	an Bund	0	0,00	0	0,00
921	an Land	0	0,00	0	0,00
922	an Gemeinden und Gemeindeverbände	0	0,00	0	0,00
923	an Zweckverbände und dgl.	0	0,00	0	0,00
924	an sonstigen öffentlichen Bereich	0	0,00	0	0,00
925	an kommunale Sonderrechnungen	0	0,00	0	0,00
926	an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	0	0,00	0	0,00
927	an private Unternehmen	0	0,00	0	0,00
928	an übrige Bereiche	0	0,00	0	0,00
	Summe Gruppe 92	0	0,00	0	0,00
93	Vermögenserwerb				
930	Erwerb von Beteiligungen, Kapitaleinlagen	0	0,00	44.000	25.010,48
932	Erwerb von Grundstücken	50.000	0,17	603.000	75.000,00
935	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	3.150.100	10,56	2.683.300	1.452.820,19
	Summe Gruppe 93	3.200.100	10,73	3.330.300	1.552.830,67

Gesamtplan 3. Gruppierungsübersicht

Einwohner am 31.03.05: 298.199

Gruppierungs-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2006		Ansatz 2005	Ergebnis 2004
		EUR	EUR je Einwohner	EUR	EUR
94-96	Baumaßnahmen, davon				
B 01	Allgemeine Verwaltung (EP 0)	35.000	0,12	45.000	-6.002,87
B 02	Schulen (EP 2)	3.519.600	11,80	4.510.700	2.652.898,80
B 03	Eigene Sportstätten (A 56)	0	0,00	0	0,00
B 04	Städteplanung, Vermessung, Bauordnung (A 61)	0	0,00	32.500	0,00
B 05	Wohnungsbauförderung u. Wohnungsfürsorge (A62)	0	0,00	0	0,00
B 06	Gemeinde-,Kreis-,Landes- u.Bundesstraßen (A 63-66)	952.500	3,19	2.994.300	3.267.982,81
B 07	Abwasserbeseitigung (A 70)	0	0,00	0	0,00
B 08	Abfallbeseitigung (A 72)	0	0,00	0	0,00
B 09	Versorgungsunternehmen (A 81)	0	0,00	0	0,00
B 10	Verkehrsunternehmen (A 82)	0	0,00	0	0,00
B 11	Allgemeines Grundvermögen (A 88)	0	0,00	0	-51.783,83
B 12	Übrige Aufgabenbereiche (übr. Absch.)	1.143.400	3,83	872.400	47.531,65
	Summe Gruppen 94 - 96	5.650.500	18,95	8.454.900	5.910.626,56
97	Tilgung von Krediten, Rückzahlung von inneren Darlehen				
9708	an Bund,	0	0,00	0	0,00
9709	an Bund, für außerordentliche Tilgung und für Umschuldung	0	0,00	0	0,00
9718	an Land,	472.000	1,58	335.300	293.623,51
9719	an Land, für außerordentliche Tilgung und für Umschuldung	202.900	0,68	0	0,00
9728	an Gemeinden und Gemeindeverbänden,	0	0,00	0	0,00
9729	an Gemeinden und Gemeindeverbänden, für außerordentliche Tilgung und für Umschuldung	0	0,00	0	0,00
9738	an Zweckverbände und dgl.,	0	0,00	0	0,00
9739	an Zweckverbände und dgl., für außerordentliche Tilgung und für Umschuldung	0	0,00	0	0,00
9748	an sonstigen öffentlichen Bereich,	0	0,00	0	0,00

Einwohner am 31.03.05: 298.199

Gruppierungs-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2006		Ansatz 2005	Ergebnis 2004
		EUR	EUR je Einwohner	EUR	EUR
9749	an sonstigen öffentlichen Bereich, für außerordentliche Tilgung und für Umschuldung	0	0,00	0	0,00
9758	an kommunale Sonderrechnungen,	596.000	2,00	677.200	563.374,31
9759	an kommunale Sonderrechnungen, für außerordentliche Tilgung und für Umschuldung	1.000.000	3,35	1.115.200	0,00
9768	an sonstige öffentliche Sonderrechnungen,	1.439.000	4,83	1.601.800	1.601.775,23
9769	an sonstige öffentliche Sonderrechnungen, für außerordentliche Tilgung und für Umschuldung	0	0,00	2.617.900	0,00
9778	an private Unternehmen,	1.571.000	5,27	1.522.200	1.114.616,34
9779	an private Unternehmen, für außerordentliche Tilgung und für Umschuldung	10.554.000	35,39	7.124.900	1.963.360,80
9788	an übrige Bereiche,	0	0,00	0	0,00
9789	an übrige Bereiche, für außerordentliche Tilgung und für Umschuldung	0	0,00	0	0,00
9798	Rückzahlung innerer Darlehen,	0	0,00	0	0,00
9799	Rückzahlung innerer Darlehen, für außerordentliche Tilgung und für Umschuldung	0	0,00	0	0,00
	Summe Gruppe 97	15.834.900	53,10	14.994.500	5.536.750,19
98	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen				
980	an Bund	0	0,00	0	0,00
981	an Land	2.718.000	9,11	2.865.000	2.354.026,55
982	an Gemeinden und Gemeindeverbände	1.159.600	3,89	1.168.500	1.437.190,20
983	an Zweckverbände und dgl.	293.000	0,98	224.000	64.090,47
984	an sonstigen öffentlichen Bereich	0	0,00	0	0,00
985	an kommunale Sonderrechnungen	3.156.500	10,59	2.939.500	3.342.036,12
986	an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	0	0,00	0	0,00
987	an private Unternehmen	164.200	0,55	300.400	206.526,78
988	an übrige Bereiche	417.400	1,40	363.800	490.176,24
	Summe Gruppe 98	7.908.700	26,52	7.861.200	7.894.046,36
99	Sonstige Ausgaben des Vermögenshaushalts				

Gesamtplan 3. Gruppierungsübersicht

Einwohner am 31.03.05: 298.199

Gruppierungs-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2006		Ansatz 2005	Ergebnis 2004
		EUR	EUR je Einwohner	EUR	EUR
990	Kreditbeschaffungskosten	0	0,00	0	0,00
991	Ablösung von Dauerlasten	0	0,00	0	0,00
992	Deckung von Soll-Fehlbeträgen des Vermögenshaushalts	0	0,00	0	0,00
993	Deckungsreserve im Vermögenshaushalt	50.000	0,17	50.000	0,00
	Summe Gruppe 99	50.000	0,17	50.000	0,00
	Summe der Ausgaben des Vermögenshaushalts	32.644.200	109,47	35.198.000	21.839.245,65
<u>4-9</u>	<u>Summe der Gesamtausgaben</u>	<u>311.887.900</u>	<u>1.045,91</u>	<u>301.125.600</u>	<u>261.747.699,48</u>

**4. Finanzierungsübersicht Kreis Pinneberg
- in TEUR -**

Haushaltsjahr 2006

A.	Finanzierungssaldo	
1.	Gesamteinnahmen	284.678
2.	Einnahmen aus besonderen Finanzierungsvorgängen (Nrn. 9.1, 10.1, 11.1)	23.179
3.	Differenz	261.498
4.	Gesamtausgaben	311.888
5.	Ausgaben aus besonderen Finanzierungsvorgängen (Nrn. 8, 9.2, 10.2, 11.2)	15.835
6.	Differenz	296.053
7.	Saldo (Nummer 3-6)	-34.555
B.	Besondere Finanzierungsvorgänge	
8.	Ausgaben zur Deckung von Fehlbeträgen (./.)	0
9.1.	Entnahmen aus Rücklagen	0
9.2.	Zuführungen zu Rücklagen	0
9.3.	Differenz	0
10.1.	Einnahmen aus Krediten	23.179
10.2.	Tilgung von Krediten	15.835
10.3.	Differenz	7.345
11.1.	Einnahmen aus inneren Darlehen	0
11.2.	Rückzahlung von inneren Darlehen	0
11.3.	Differenz	0
12.	Saldo besondere Finanzierungsvorgänge (Nrn. 8, 9.3, 10.3, 11.3)	7.345
C.	Nachricht: Kredite vom Kreditmarkt	
13.1.	Einnahmen	21.171
13.2.	Tilgung	12.125
13.3.	Saldo	9.046

Produktplan Kreis Pinneberg



Finanzausstattung und Planung der Gesamtverwaltung:

		Planansatz 2006	Ansatz Vorjahr 2005	Rechnung 2004
Verwaltungshaushalt	Einnahmen	252.033.300	249.138.300	224.069.824,22
	Ausgaben	279.243.700	265.927.600	239.908.453,83
darunter	<i>Personalausgaben Gr. 4</i>	33.553.600	33.742.200	35.785.778,08
	<i>Unterhaltung unbewegl. Vermögen Gr. 50,51</i>	1.663.600	2.013.500	1.700.319,25
	<i>Verwaltungs- u. Betriebsausgaben Gr. 52-66, oh.58</i>	8.174.600	7.829.500	7.911.959,03
	<i>Sonstige Sachausgaben / Programm Gr. 58</i>	945.700	1.030.600	776.982,00
	<i>Innere Verrechnung und ILV Gr. 679</i>	5.074.500	4.725.200	5.571.024,90
	<i>Zuweisungen und Zuschüsse Gr. 7,82</i>	131.769.400	94.538.200	130.563.231,95
	<i>Zinsausgaben Gr. 80</i>	3.081.000	3.711.400	3.197.579,94
	<i>Sonstige Ausgaben</i>	94.981.300	118.337.000	54.401.578,68
Überschuss / Fehlbedarf (-):		-27.210.400	-16.789.300	-15.838.629,61
Vermögenshaushalt	Einnahmen	32.644.200	35.198.000	21.839.245,65
	Ausgaben	32.644.200	35.198.000	21.839.245,65
darunter	<i>Eigene Investitionen Gr. 93-96</i>	8.850.600	11.785.200	7.463.457,23
	<i>Investitionsförderung Gr. 98</i>	7.908.700	7.861.200	7.894.046,36
	<i>Sonstige Ausgaben</i>	15.884.900	15.551.600	6.481.742,06
Überschuss / Zuschussbedarf (-):		0	0	0,00

Aufgabenbereich:

Aufgabenbeschreibung	Verwaltung eines Kreises nach den Grundsätzen der gemeindlichen Selbstverwaltung
Auftragsgrundlage	Kreisordnung und andere Gesetze und Vorschriften
Ziele	
Verantwortlich	Herr Landrat Dr. Grimme
Zielgruppe	Alle Einwohnerinnen und Einwohner des Kreises Pinneberg
zuständiges Gremium	Kreistag

Bemerkungen:

Budgets bzw. Bereich		Einnahmen	Ausgaben	Überschuss(+) Zuschussbedarf(-)
Allgemeine Finanzwirtschaft	Verw.HH	129.133.400	23.047.700	106.085.700
	Verm.HH	27.257.400	15.884.900	11.372.500
Landrat und Stabsstellen	Verw.HH	4.130.700	10.385.600	-6.254.900
	Verm.HH	500	206.000	-205.500
Referat für Regionalmanagement und Europa, Kommunalaufsicht und Öffentlichkeit	Verw.HH	129.200	1.384.300	-1.255.100
	Verm.HH	0	13.000	-13.000
Referat Zentrale Steuerungsunterstützung	Verw.HH	1.194.500	3.827.200	-2.632.700
	Verm.HH	2.802.000	5.964.500	-3.162.500
Innerer Service	Verw.HH	4.751.900	4.556.100	195.800
	Verm.HH	0	883.000	-883.000
Fachbereich 2 -Ordnung-	Verw.HH	34.179.100	42.229.900	-8.050.800
	Verm.HH	1.062.600	2.375.200	-1.312.600



Produktplan Kreis Pinneberg

Fachbereich 3 -Soziales, Schule, Jugend und Gesundheit-	Verw.HH	78.514.500	193.812.900	-115.298.400
	Verm.HH	1.521.700	7.317.600	-5.795.900

Der Fehlbedarf im Verwaltungshaushalt beträgt: **-27.210.400 EUR**

Summenwerte Gesamt - Gesamtverwaltung

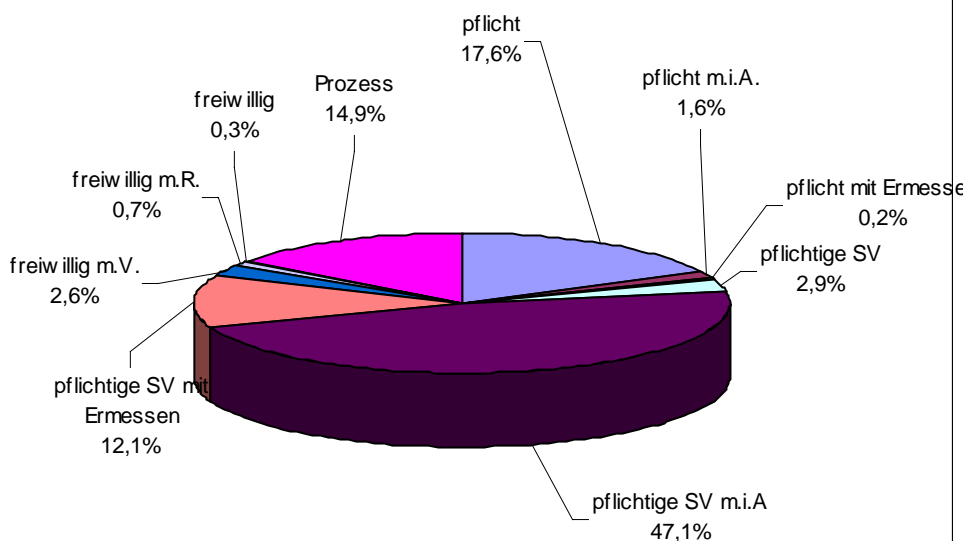
Ansätze mit umfassender Ressourcenkompetenz		
Einnahmen	128.367.400	€
Ausgaben	273.090.700	€
Überschuss / Zuschussbedarf (-)	-144.723.300	€

Vorabdotierung (V)		
Einnahmen	156.310.100	€
Ausgaben	38.797.200	€
Überschuss / Zuschussbedarf (-)	117.512.900	€

Summen der Ansätze nach Disponibilität /Aufgabe			
Art	Aufgabe	Ansatz	in % von Gesamt
<u>Gesamthaushalt</u>			
Einnahme			
	pflicht	73.153.300 EUR	25,70
	pflicht m.i.A.	3.499.300 EUR	1,23
	pflicht mit Ermessen	119.600 EUR	0,04
	pflichtige SV	67.194.000 EUR	23,60
	pflichtige SV m.i.A	13.182.600 EUR	4,63
	pflichtige SV mit Ermessen	116.330.700 EUR	40,86
	freiwillig m.V.	4.138.900 EUR	1,45
	freiwillig m.R.	81.800 EUR	0,03
	freiwillig	811.800 EUR	0,29
	Prozess	6.165.500 EUR	2,17
Ausgaben			
	pflicht	54.887.000 EUR	17,60
	pflicht m.i.A.	5.047.500 EUR	1,62
	pflicht mit Ermessen	530.300 EUR	0,17
	pflichtige SV	9.019.400 EUR	2,89
	pflichtige SV m.i.A	147.053.800 EUR	47,15
	pflichtige SV mit Ermessen	37.812.500 EUR	12,12
	freiwillig m.V.	8.069.600 EUR	2,59
	freiwillig m.R.	2.268.000 EUR	0,73
	freiwillig	860.100 EUR	0,28
	Prozess	46.339.700 EUR	14,86



Ausgaben nach Disponibilität / Beeinflußbarkeit



Finanzplan Gesamt - Gesamtverwaltung

Finanzplan der Gesamtverwaltung im Verwaltungshaushalt

Art	Gruppierung	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Einnahmen							
Steuern, allg. Umlage	0	95.310.311	127.188.300	128.646.100	129.795.800	131.520.800	135.308.300
Gebühren und Entgelte	10-12	34.893.276	29.344.300	30.126.500	30.390.000	30.424.600	31.117.500
Übrige Verwaltungseinn.	13-15	652.870	709.400	566.000	560.300	560.300	560.300
Erstattungen	160-168	50.526.548	63.898.700	63.051.500	63.759.100	63.988.100	64.223.900
Innere Verrechnung/ILV	169	5.571.025	4.725.200	5.074.500	5.074.400	5.074.400	5.074.400
Zuweisungen u. Zuschüsse	17	13.355.628	13.291.900	13.409.400	13.478.800	13.539.300	13.601.000
Zinseinnahmen, Gewinne	20-23	2.108.246	791.900	23.900	22.200	3.900	20.100
Ersatz v. soz. Leistungen	24,25	18.397.846	6.549.000	9.460.300	9.460.300	9.460.300	9.460.300
Buß- und Zwangsgelder	26000-26020	811.717	924.100	1.121.000	1.127.100	1.127.100	1.127.100
Sonstige Einnahmen	18,19,26021-29999	2.442.358	1.715.500	554.100	615.600	535.600	435.600
Summe Einnahmen		224.069.824	249.138.300	252.033.300	254.283.600	256.234.400	260.928.500
Ausgaben							
Personalausgaben	4	35.785.778	33.742.200	33.553.600	33.918.700	33.917.000	33.925.400
Unterhaltung unbewegl. Vermögen	50,51	1.700.319	2.013.500	1.663.600	1.829.500	1.829.500	1.829.500
Verwaltungs- und Betriebsausgaben	52-57,59-66	7.911.959	7.829.500	8.174.600	8.076.500	8.076.500	8.076.500
Sonstige Sachausgaben / Programm	58	776.982	1.030.600	945.700	911.600	947.000	924.500



Produktplan Kreis Pinneberg

Finanzplan der Gesamtverwaltung im Verwaltungshaushalt

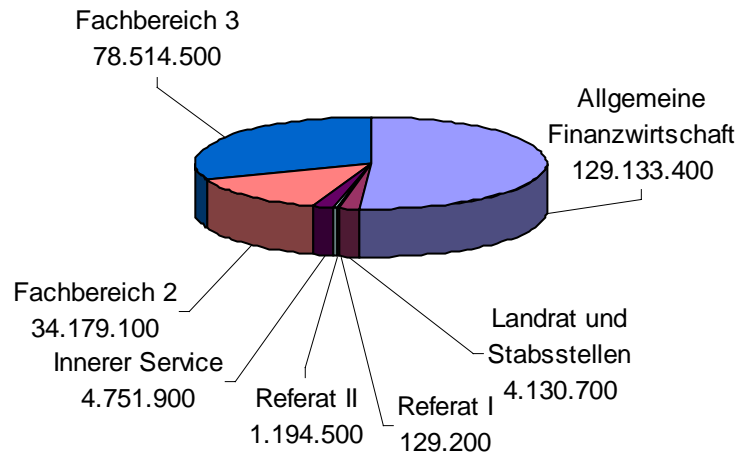
Erstattungen	670-678	49.380.143	63.435.300	27.046.000	27.389.700	27.735.600	28.086.000
Innere Verrechnung/ILV	679	5.571.025	4.725.200	5.074.500	5.074.400	5.074.400	5.074.400
Kalkulatorische Kosten	68	503.054	382.200	305.000	301.500	301.500	301.500
Zuweisungen u.Zuschüsse	7,82	130.563.232	94.538.200	131.769.400	133.149.500	135.872.500	138.717.800
Zinsausgaben	80	3.197.580	3.711.400	3.081.000	2.818.000	2.690.000	2.583.000
Sonstige Finanzausgaben	69,80,81,830-860,861-899	7.715.961	58.230.900	70.711.300	73.107.100	84.741.200	88.398.700
Summe Ausgaben		243.106.034	269.639.000	282.324.700	286.576.500	301.185.200	307.917.300
Zuschussbedarf		-19.036.210	-20.500.700	-30.291.400	-32.292.900	-44.950.800	-46.988.800
Zuschussquote		7,83	7,60	10,73	11,27	14,92	15,26

Finanzplan der Gesamtverwaltung im Vermögenshaushalt

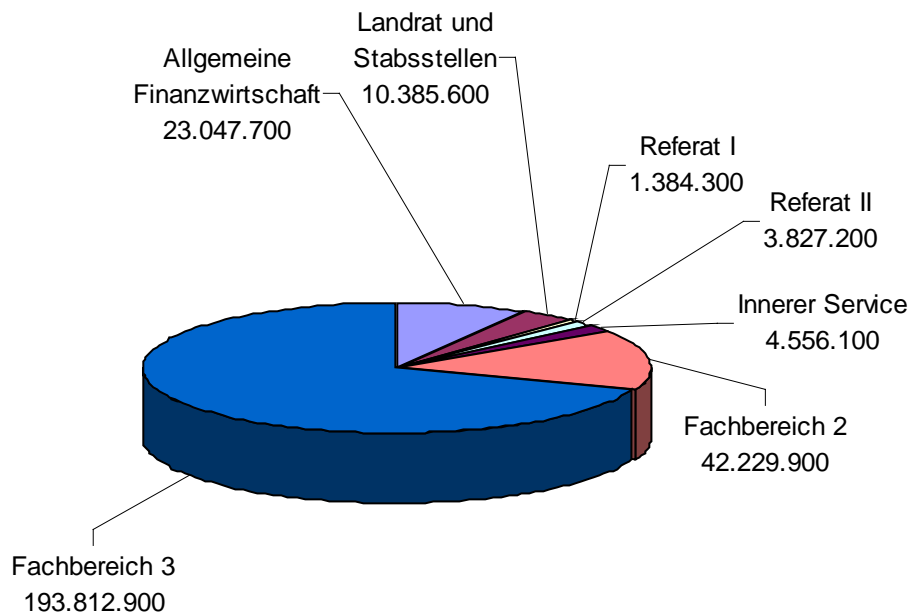
Art	Gruppierung	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Einnahmen							
Zuführungen	30	3.573.389	4.136.500	4.078.000	4.535.000	4.407.000	4.394.000
Entnahme aus Rücklage	31	944.992	507.100	0	0	0	0
Rückflüsse	32	179.852	131.900	128.600	121.600	122.600	120.700
Veräußerungen	33,34	323.438	818.400	535.300	1.000	6.000	6.000
Zuweisungen	36	5.115.959	5.874.200	4.722.900	3.605.500	3.351.000	3.035.000
Kreditaufnahme (oh.Umsch.)	37180,37780	9.738.255	12.871.900	11.625.400	10.691.700	7.950.500	6.669.200
Sonstige Einnahmen	37590,37690,37790,38000-39999	1.963.361	10.858.000	11.554.000	7.970.000	7.450.000	7.110.000
Summe Einnahmen		21.839.246	35.198.000	32.644.200	26.924.800	23.287.100	21.334.900
Ausgaben							
Vermögenserwerb	93	1.552.831	3.330.300	3.200.100	1.766.300	2.151.300	2.034.300
Eigene Baumaßnahmen	94-96	5.910.627	8.454.900	5.650.500	4.982.000	1.538.600	302.600
Investitionsförderung	98	7.894.046	7.861.200	7.908.700	7.621.500	7.690.200	7.444.000
Tilgung von Krediten (oh.Umsch.)	97180,97580,97680,97780	3.573.389	4.136.500	4.078.000	4.535.000	4.407.000	4.394.000
Sonstige Ausgaben	90,91,92,97590,97690,97790,99	2.908.353	11.415.100	11.604.000	8.020.000	7.500.000	7.160.000
Summe Ausgaben		21.839.246	35.198.000	32.441.300	26.924.800	23.287.100	21.334.900
Zuschussbedarf		0	0	202.900	0	0	0
Zuschussquote		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00



Einnahmen: 252.033.300 Euro



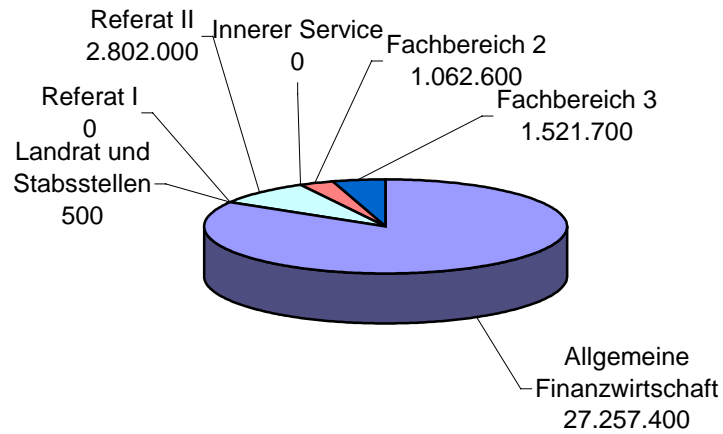
Ausgaben: 279.243.700 Euro



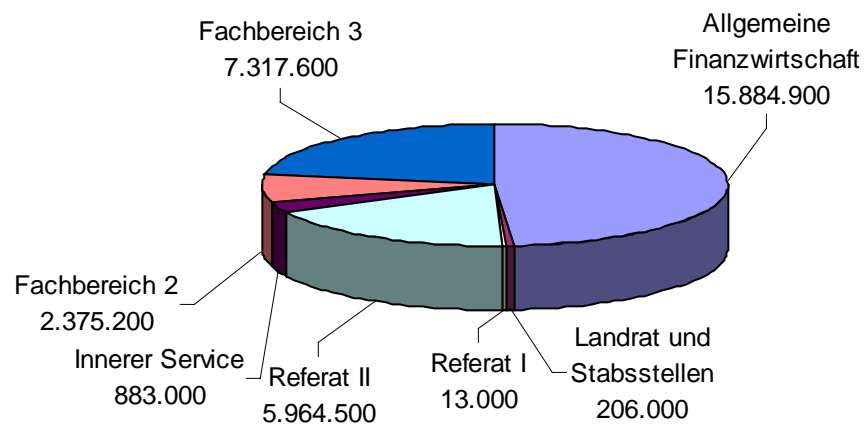


Produktplan Kreis Pinneberg

Einnahmen: 32.644.200 Euro

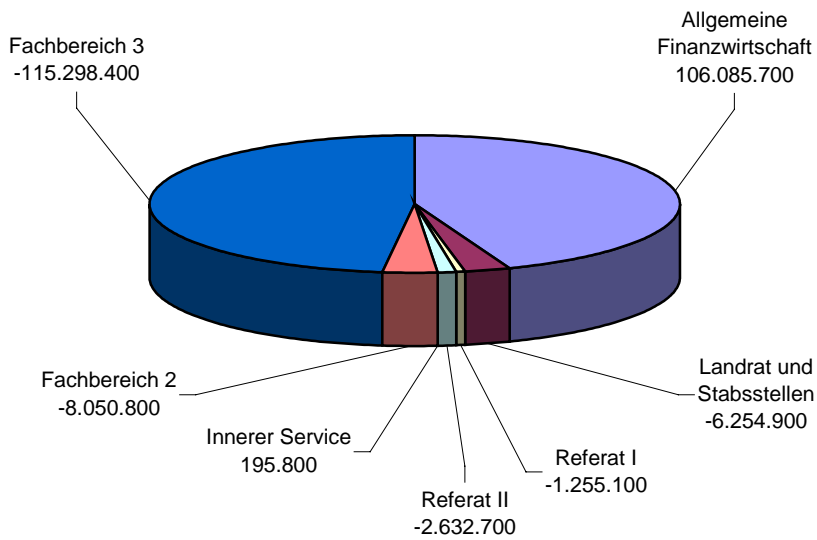


Ausgaben: 32.644.200 Euro

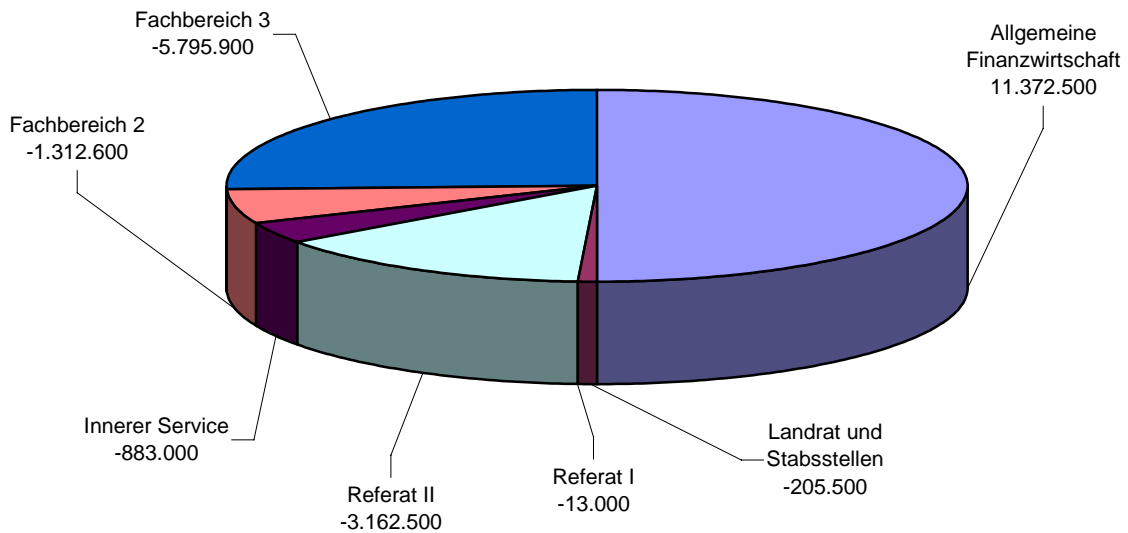




im Verwaltungshaushalt



im Vermögenshaushalt





Produktplan Kreis Pinneberg

Produktplan Kreis Pinneberg



Gesamtverwaltung	Gesamt	Gesamtverwaltung
Einzelplan 9	AllgFinW	Allgemeine Finanzwirtschaft
beteiligte Gliederungen	90000, 90100, 90300, 91000, 92000	

Finanzausstattung und -planung:

		Planansatz 2006	Ansatz Vorjahr 2005	Rechnung 2004
Verwaltungshaushalt	Einnahmen	129.133.400	128.438.200	96.889.376,22
	Ausgaben	23.047.700	12.231.300	7.715.961,20
	<i>Zuweisungen und Zuschüsse Gr. 7,82</i>	50.000	75.000	0,00
	<i>Zinsausgaben Gr. 80</i>	3.081.000	3.711.400	3.197.579,94
	<i>Sonstige Ausgaben</i>	19.916.700	8.444.900	4.518.381,26
	Überschuss / Zuschussbedarf (-):	106.085.700	116.206.900	89.173.415,02
Vermögenshaushalt	Einnahmen	27.257.400	28.373.500	16.219.996,65
	Ausgaben	15.884.900	15.551.600	6.481.742,06
	<i>Sonstige Ausgaben</i>	15.884.900	15.551.600	6.481.742,06
	Überschuss / Zuschussbedarf (-):	11.372.500	12.821.900	9.738.254,59

Aufgabenbereich:

Aufgabenbeschreibung	Der Bereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" umfasst den gesamten Einzelplan 9, d.h. alle Ansätze, die nicht den verschiedenen Einzelbudgets zugeordnet sind (i.d.R. also allgemeine Deckungsmittel wie z.B. Steuereinnahmen, Kreisumlage und allgemeine Schlüsselzuweisungen, Kreditaufnahmen, Schuldendienst). Diese Mittel dienen dazu, den Zuschussbedarf der Einzelbudgets zu decken und die Schuldendienstverpflichtungen zu erfüllen.
Auftragsgrundlage	Kreisordnung, Gemeindeordnung, Gemeindehaushaltsverordnung, Finanz- ausgleichsgesetz
Ziele	Bereitstellung von Mitteln zur Haushaltsbewirtschaftung.
Verantwortlich	Herr Schöning
Zielgruppe	Selbstverwaltung und die gesamte Verwaltung.
Beteiligte Stellen	Landrat, Leitungsrunde, gesamte Verwaltung, Kreditwirtschaft und andere Stellen
Zuständiger Ausschuss	Hauptausschuss

Bemerkungen:

Bereitstellung der benötigten Mittel zur Deckung der Zuschussbedarfe der Fachbereiche, Fachdienste, Stabstellen und Referate der Kreisverwaltung.



Produktplan Kreis Pinneberg

Haushaltsstellen für den Bereich AllgFinW Allgemeine Finanzwirtschaft

Verwaltungshaushalt

HH-Stelle	Bezeichnung	V	VA	Aufgabe	AO-FD	Ring	Ansatz 2006 in	Ansatz 2005 in	Rechnung 2004 in
Einnahmen									
90000 02600	Jagdsteuer	V		pflicht	0710		0	0	19.123,43
90000 02800	Zuschlag zur Grunderwerbsteuer (aus der Abwicklung auslaufender Altfälle)	V		pflicht	0710		0	0	810,27
90100 04100	Schlüsselzuweisungen*	V		pflicht	0710		24.071.700	28.148.100	24.386.112,00
	Erläuterung: <i>Festbetrag gem. § 12 Abs. 2 FAG: Minus 3,221 Mio. EUR durch Abzug von den allg. Kreisschlüsselzuweisungen</i>								
90100 05100	Fehlbetragszuweisung vom Land*	V		pflicht	0710		0	639.000	89.000,00
	Erläuterung: <i>Fehlbetragszuweisung für das jeweils vorherige Haus- haltsjahr</i>								
90100 06200	Zuweisung aus dem Anteil an der Spielbankabgabe Scheenefeld	V		pflicht	0710		500.000	500.000	517.411,23
90100 07200	Kreisanteil an der Finanzausgleichsumlage	V		pflicht	0710		1.707.100	961.800	985.956,00
90100 09200	Leistungen des Landes aus der Umsetzung des Vierten Gesetzes für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt*	V		pflichtige SV	3500		18.422.900	17.062.800	0,00
	Erläuterung: <i>Ausgaben zu "Hartz IV" im UA 482 FD Soziales, Vorbe- haltlich der Revision des Bundes; derzeit mit 29,1 % eingeplant</i>								
90300 07200	Allgemeine Kreisumlage*	V		pflichtige SV mit Ermessen	0710		83.928.500	79.860.700	69.292.149,60
	Erläuterung: <i>Allgemeine Kreisumlage: 82.729.500 EUR, zusätzliche Kreisumlage: 1.199.000 EUR; davon Beitrag nach § 21 (2) AG-KHG: 2.705.000 EUR zu finanzieren.</i>								
91000 16910	Innere Verrechnung mit UA 160 (Zinserstattung)	V	4	pflicht	0710	0953	0	0	33.946,69
91000 20500	Zinseinnahmen -kommunale Sonderrechnungen-	V	4	pflicht	0710	0909	2.500	2.800	8.783,48
91000 20700	Zinseinnahmen -privater Kreditmarkt-	V	4	pflicht	0710	0909	0	108.000	108.037,59
91000 26200	Bürgschaftsprovisionen von den Kliniken und der WEP*			pflicht	0710		80.700	80.700	0,00
	Erläuterung: <i>Kliniken: 69,0 TEUR WEP: 11,7 TEUR</i>								

Produktplan Kreis Pinneberg



HH-Stelle	Bezeichnung	V	VA	Aufgabe	AO-FD	Ring	Ansatz 2006 in	Ansatz 2005 in	Rechnung 2004 in
91000 26800	Erstattung von kalkulatorischen Kosten durch die gGmbH	V		pflichtige SV mit Ermessen	0710		115.000	185.000	0,00
91000 27000	Abschreibungen*	V	4	pflicht	0710	0907	268.400	344.100	436.934,70
	Erläuterung: Von 161-, 1111-, 544-, 650- und 721-68000								
91000 27500	Verzinsung des Anlagekapitals*	V	4	pflicht	0710	0907	36.600	38.100	66.119,36
	Erläuterung: Von 161-, 1111-, 544-, 650- und 721-68500								
91000 28130	Zuführung aus der Sonderrücklage/Abfall	V		pflicht	0710		0	507.100	944.991,87
	Einnahmen Gesamt						129.133.400	128.438.200	96.889.376,22

Ausgaben

90100 82200	Fehlbetragszuweisungen an Gemeinden	V		pflichtige SV mit Ermessen	0710		50.000	75.000	0,00
91000 80100	Zinsausgaben -Land-	V	4	pflicht	0710	0909	170.000	150.000	116.486,29
91000 80500	Zinsausgaben -kommunale Sonderrechnungen-	V		pflicht	0710	0909	504.000	570.800	508.213,05
91000 80510	Zinsausgaben für Kassenkredite -kommunale Sonderrechnungen-	V	4	pflicht	0710	0909	220.000	550.000	194.264,16
91000 80600	Zinsausgaben -sonst.öffentl. Sonderrechnungen-	V	4	pflicht	0710	0909	795.000	1.029.200	1.113.057,75
91000 80700	Zinsausgaben -privater Kreditmarkt-	V	4	pflicht	0710	0909	1.096.000	1.120.900	1.038.298,54
91000 80710	Zinsausgaben für Kassenkredite -privater Kreditmarkt-	V	4	pflicht	0710	0909	296.000	286.000	194.841,67
91000 80993	Zinsen f. inneren Kassenkredit an Sonderrücklage Abfall	V		pflicht	0710	0909	0	4.500	32.418,48
91000 84130	Rückführung aus der Sonderrücklage/Abfall	V		pflicht	0710		0	507.100	944.991,87
91000 86000	Pflichtzuführung zum Vermögenshaushalt	V		pflicht	0710		4.078.000	4.136.500	3.573.389,39
92000 89200	Deckung von Soll-Fehlbeträgen aus Vorjahren	V		pflicht	0710		15.838.700	3.801.300	0,00
	Ausgaben Gesamt						23.047.700	12.231.300	7.715.961,20

Zwischenabschlüsse Verwaltungshaushalt:

UA 90	Summe Einnahmen						128.630.200	127.172.400	95.290.562,53
	Summe Ausgaben						50.000	75.000	0,00
	Summe Überschuss-/Zuschuss (-)						128.580.200	127.097.400	95.290.562,53

Zwischenabschlüsse Verwaltungshaushalt:

UA 91	Summe Einnahmen						503.200	1.265.800	1.598.813,69
	Summe Ausgaben						7.159.000	8.355.000	7.715.961,20
	Summe Überschuss-/Zuschuss (-)						-6.655.800	-7.089.200	-6.117.147,51

Zwischenabschlüsse Verwaltungshaushalt:

UA 92	Summe Einnahmen						0	0	0,00
	Summe Ausgaben						15.838.700	3.801.300	0,00
	Summe Überschuss-/Zuschuss (-)						-15.838.700	-3.801.300	0,00



Produktplan Kreis Pinneberg

Abschluss Einzelplan 9 Verwaltungshaushalt:

Summe Einnahmen	<u>129.133.400</u>	<u>128.438.200</u>	<u>96.889.376</u>
Summe Ausgaben	<u>23.047.700</u>	<u>12.231.300</u>	<u>7.715.961</u>
Summe Zuschuss(-)/Überschuss(+)	<u>106.085.700</u>	<u>116.206.900</u>	<u>89.173.415</u>

Vermögenshaushalt

HH-Stelle	Bezeichnung	V / VA	Aufgabe AO-FD	Ansatz 2006 in	VE in	Ansatz 2005 in	Rechnung 2004 in
Einnahmen							
91000 30000	Pflichtzuführung vom Verwaltungshaushalt	V	pflicht 0710	4.078.000		4.136.500	3.573.389,39
91000 31330	Entnahme aus der Sonderrücklage Abfall	V	pflicht 0710	0		507.100	944.991,87
91000 37180	Kreditaufnahme -Land-	V	pflicht 0710	1.008.000		1.000.000	1.830.000,00
91000 37590	Kreditaufnahme für Umschuldung -kommunale Sonderrechnung-	V	pflicht 0710	1.000.000		1.115.200	0,00
91000 37780	Kreditaufnahme -privater Kreditmarkt-	V	pflicht 0710	10.617.400		11.871.900	7.908.254,59
91000 37790	Kreditaufnahme für Umschuldung -privater Kreditmarkt-	V	pflicht 0710	10.554.000		9.742.800	1.963.360,80
	Einnahmen Gesamt			27.257.400		28.373.500	16.219.996,65
Ausgaben							
91000 90130	Zuführung aus der Sonderrücklage/Abfall	V	pflicht 0710	0	0	507.100	944.991,87
91000 97180	Tilgung von Krediten -Land-	V	pflicht 0710	472.000	0	335.300	293.623,51
91000 97191	Tilgung von Krediten an Land (außerordentliche Tilgung)*		pflicht 0710	202.900	0	0	0,00
91000 97580	Tilgung von Krediten -komm. Sonderrechnungen-	V	pflicht 0710	596.000	0	677.200	563.374,31
91000 97590	Kreditablösung für Umschuldung -komm. Sonderrechnungen-	V	pflicht 0710	1.000.000	0	1.115.200	0,00
91000 97680	Tilgung von Krediten -sonst. öff. Sonderrechnungen-	V	pflicht 0710	1.439.000	0	1.601.800	1.601.775,23
91000 97690	Kreditablösung für Umschuldung -sonst. öff. Sonderrechnungen-	V	pflicht 0710	0	0	2.617.900	0,00
91000 97780	Tilgung von Krediten -privater Kreditmarkt-	V	pflicht 0710	1.571.000	0	1.522.200	1.114.616,34
91000 97790	Kreditablösung für Umschuldung -privater Kreditmarkt-	V	pflicht 0710	10.554.000	0	7.124.900	1.963.360,80
91000 99300	Deckungsreserve im Vermögenshaushalt	V	pflicht 0710	50.000	0	50.000	0,00
	Ausgaben Gesamt			15.884.900	0	15.551.600	6.481.742,06

Zwischenabschlüsse Vermögenshaushalt:

UA 91	Summe Einnahmen	27.257.400	0	28.373.500	16.219.997
	Summe Ausgaben	15.884.900	0	15.551.600	6.481.742
	Summe Überschuss-/Zuschuss (-)	11.372.500	0	12.821.900	9.738.255

Abschluss Einzelplan 9 Vermögenshaushalt:

Summe Einnahmen	<u>27.257.400</u>	<u>0</u>	<u>28.373.500</u>	<u>16.219.997</u>
Summe Ausgaben	<u>15.884.900</u>	<u>0</u>	<u>15.551.600</u>	<u>6.481.742</u>
Summe Zuschuss(-)/Überschuss(+)	<u>11.372.500</u>	<u>0</u>	<u>12.821.900</u>	<u>9.738.255</u>



Summenwerte der AllgFinW Allgemeine Finanzwirtschaft

Ansätze mit umfassender Ressourcenkompetenz	
Einnahmen	80.700
Ausgaben	202.900
Überschuss / Zuschussbedarf (-)	-122.200

Vorabdotierung (V)	
Einnahmen	156.310.100
Ausgaben	38.729.700
Überschuss / Zuschussbedarf (-)	117.580.400

Summen der Ansätze nach Disponibilität /Aufgabe			
Art	Aufgabe	Ansatz	Prozent
<u>Gesamthaushalt</u>			
Einnahmen			
	pflicht	53.924.400	34,48
	pflichtige SV	18.422.900	11,78
	pflichtige SV mit Ermessen	84.043.500	53,74
Ausgaben			
	pflicht	38.882.600	99,87
	pflichtige SV mit Ermessen	50.000	0,13
	Prozess	0	0,00



Produktplan Kreis Pinneberg

Finanzplan der AllgFinW Allgemeine Finanzwirtschaft

Finanzplan der AllgFinW im Verwaltungshaushalt							
Art	Gruppierung	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Einnahmen							
Steuern, allg. Umlage	0	95.290.563	127.172.400	128.630.200	129.779.900	131.504.900	135.289.900
Innere Verrechnung/ILV	169	33.947	0	0	0	0	0
Zinseinnahmen, Gewinne	20-23	116.821	110.800	2.500	2.500	2.500	2.500
Sonstige Einnahmen	18,19,26021-29999	1.448.046	1.155.000	500.700	562.200	482.200	382.200
Summe Einnahmen		96.889.376	128.438.200	129.133.400	130.344.600	131.989.600	135.674.600
Ausgaben							
Zuweisungen u.Zuschüsse	7,82	0	75.000	50.000	50.000	50.000	50.000
Zinsausgaben	80	3.197.580	3.711.400	3.081.000	2.818.000	2.690.000	2.583.000
Sonstige Finanzausgaben	69,81,830-860,861-899	4.518.381	8.444.900	19.916.700	21.324.300	31.617.400	33.868.900
Summe Ausgaben		7.715.961	12.231.300	23.047.700	24.192.300	34.357.400	36.501.900
Überschuss/Zuschuss		89.173.415	116.206.900	106.085.700	106.152.300	97.632.200	99.172.700
Zuschussquote		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Finanzplan der AllgFinW im Vermögenshaushalt							
Art	Gruppierung	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Einnahmen							
Zuführungen	30	3.573.389	4.136.500	4.078.000	4.535.000	4.407.000	4.394.000
Entnahme aus Rücklage	31	944.992	507.100	0	0	0	0
Kreditaufnahme (oh.Umsch.)	37180,37780	9.738.255	12.871.900	11.625.400	10.691.700	7.950.500	6.669.200
Sonstige Einnahmen	37590,37690,37790,38000-39999	1.963.361	10.858.000	11.554.000	7.970.000	7.450.000	7.110.000
Summe Einnahmen		16.219.997	28.373.500	27.257.400	23.196.700	19.807.500	18.173.200
Ausgaben							
Tilgung von Krediten (oh.Umsch.)	97180,97580,97680,97780	3.573.389	4.136.500	4.078.000	4.535.000	4.407.000	4.394.000
Sonstige Ausgaben	90,91,92,97590,97690,97790,99	2.908.353	11.415.100	11.604.000	8.020.000	7.500.000	7.160.000
Summe Ausgaben		6.481.742	15.551.600	15.682.000	12.555.000	11.907.000	11.554.000
Überschuss/Zuschuss		9.738.255	12.821.900	11.575.400	10.641.700	7.900.500	6.619.200
Zuschussquote		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Finanzausstattung und Planung:

		Planansatz 2006	Ansatz Vorjahr 2005	Rechnung 2004
Verwaltungshaushalt	Einnahmen	4.130.700	4.511.200	6.214.412,79
	Ausgaben	10.385.600	9.814.800	8.952.337,40
	<i>davon Personalausgaben Gr. 4</i>	3.214.600	3.298.100	2.726.112,91
	<i>Unterhaltung unbewegl. Vermögen Gr. 50,51</i>	0	0	0,00
	<i>Verwaltungs- u. Betriebsausgaben Gr. 52-66, oh.58</i>	538.400	667.400	349.235,31
	<i>Sonstige Sachausgaben / Programm Gr. 58</i>	126.400	186.500	227.383,65
	<i>Innere Verrechnung und ILV Gr. 679</i>	257.700	225.100	234.663,33
	<i>Zuweisungen und Zuschüsse Gr. 7,82</i>	6.204.600	5.395.700	5.402.449,20
	<i>Sonstige Ausgaben</i>	43.900	42.000	12.493,00
	Überschuss / Zuschussbedarf (-)	-6.254.900	-5.303.600	-2.737.924,61
Vermögenshaushalt	Einnahmen	500	100.500	803,54
	Ausgaben	206.000	596.900	107.074,40
	<i>davon Eigene Investitionen Gr. 93-96</i>	206.000	596.900	107.074,40
	<i>Investitionsförderung Gr. 98</i>	0	0	0,00
	<i>Sonstige Ausgaben</i>	0	0	0,00
Überschuss / Zuschussbedarf (-)	-205.500	-496.400	-106.270,86	

Aufgabenbereich:

Aufgabenbeschreibung

Auftragsgrundlage	Kreisordnung und andere Gesetze und Vorschriften
Ziele	Siehe Informationen zu den Einzelbudgets
Verantwortlich	Herr Dr. Grimme
Zielgruppe	Einwohnerinnen und Einwohner, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
zuständiger Ausschuss	Hauptausschuss

Bemerkungen:

*) Budget im Sinne des § 15 GemHVO, Budget lfd. Nr. 1

Aufbau und Überschuss / Zuschussbedarf des Fachbereiches

Teil	HH-Gliederung / Aufgabe	VW-Haushalt	VM-Haushalt
0100	Oberste Kreisorgane		
	00000 Oberste Kreisorgane	-559.400	0
	Einnahmen	47.600	0
	Ausgaben	607.000	0
	Summe	<u>-559.400</u>	<u>0</u>
0101	Allgemeine Verwaltung		
	02000 Allgemeine Verwaltung	-1.564.500	-205.500
	Einnahmen	100	500
	Ausgaben	1.564.600	206.000
	Summe	<u>-1.564.500</u>	<u>-205.500</u>
0110	Büro des Kreistages		
	00000 Oberste Kreisorgane	-15.600	0
	02010 Büro des Kreistages	-180.500	0
	Einnahmen	200	0
	Ausgaben	196.300	0
	Summe	<u>-196.100</u>	<u>0</u>
0120	Stabsstelle Metropolregion Hamburg		
	02050 Stabsstelle Metropolregion Hamburg	-131.900	0
	Einnahmen	0	0
	Ausgaben	131.900	0
	Summe	<u>-131.900</u>	<u>0</u>
0130	Beteiligungsmanagement		
	72200 Abfallbeseitigung (soweit weder Abfallüberwachung -720- noch Gebührenhaushalt Abfall -721-)	-703.700	0
	79200 Förderung des öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV)	-1.696.100	0
	80000 Verwaltung der wirtschaftliche Unternehmen (Beteiligungsverwaltung)	-165.500	0
	Einnahmen	3.912.300	0
	Ausgaben	6.477.600	0
	Summe	<u>-2.565.300</u>	<u>0</u>
0200	Personalrat		
	08100 Personalrat	-205.800	0
	Einnahmen	8.900	0
	Ausgaben	214.700	0
	Summe	<u>-205.800</u>	<u>0</u>

Teil	HH-Gliederung / Aufgabe	VW-Haushalt	VM-Haushalt
0300	Gleichstellungsbeauftragte		
	02500 Gleichstellungsbeauftragte, Frauenberatung und -förderung	-91.800	0
	Einnahmen	0	0
	Ausgaben	91.800	0
	Summe	<u>-91.800</u>	<u>0</u>
0400	Rechnungs- und Gemeindeprüfung		
	01000 Rechnungs- und Gemeindeprüfung	-564.500	0
	Einnahmen	38.800	0
	Ausgaben	603.300	0
	Summe	<u>-564.500</u>	<u>0</u>
0500	Stabsstelle Recht		
	02300 Stabsstelle Recht	-375.600	0
	Einnahmen	122.800	0
	Ausgaben	498.400	0
	Summe	<u>-375.600</u>	<u>0</u>

Summenwerte des Budgets 0000 Landrat und Stabsstellen

Ansätze mit umfassender Ressourcenkompetenz		
Einnahmen	4.131.200	€
Ausgaben	10.564.100	€
Überschuss / Zuschussbedarf (-)	-6.432.900	€
Politikvorbehalt (PV) des Budgets		
Einnahmen	0	€
Ausgaben	27.500	€
Überschuss / Zuschussbedarf (-)	-27.500	€

Summen der Ansätze nach Disponibilität /Aufgabe			
Art	Aufgabe	Ansatz	in % von Gesamt
<u>Gesamthaushalt</u>			
Einnahme			
	pflicht	19.700 EUR	0,48
	pflichtige SV	0 EUR	0,00
	pflichtige SV mit Ermessen	300 EUR	0,01
	freiwillig m.V.	3.912.500 EUR	94,71
	freiwillig	0 EUR	0,00
	Prozess	198.700 EUR	4,81
Ausgaben			
	pflicht	8.000 EUR	0,08
	pflichtige SV	145.000 EUR	1,37
	pflichtige SV mit Ermessen	206.000 EUR	1,94
	freiwillig m.V.	6.319.100 EUR	59,66
	freiwillig	75.200 EUR	0,71
	Prozess	3.838.300 EUR	36,24

Finanzplan des Budgets 0000 Landrat und Stabsstellen

Finanzplan der Budgets 0000 im Verwaltungshaushalt							
Art	Gruppierung	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Einnahmen							
Gebühren und Entgelte	10-12	4.885	2.900	4.500	4.500	4.500	4.500
Übrige Verwaltungseinn.	13-15	11.702	6.700	5.600	5.600	5.600	5.600
Erstattungen	160-168	428.640	381.000	631.000	600.500	612.300	624.300
Innere Verrechnung/ILV	169	234.101	116.500	156.600	156.600	156.600	156.600
Zuweisungen u.Zuschüsse	17	3.570.204	3.347.500	3.333.000	3.392.400	3.452.900	3.514.600
Zinseinnahmen, Gewinne	20-23	1.964.881	656.600	0	0	0	0
Summe Einnahmen		6.214.413	4.511.200	4.130.700	4.159.600	4.231.900	4.305.600
Ausgaben							
Personalausgaben	4	2.726.113	3.298.100	3.214.600	3.226.500	3.226.500	3.226.500
Verwaltungs- und Betriebsausgaben	52-57,59-66	349.235	667.400	538.400	519.300	524.300	524.300
Sonstige Sachausgaben / Programm	58	227.384	186.500	126.400	129.700	133.100	136.600
Erstattungen	670-678	12.493	42.000	43.900	44.000	44.100	44.200
Innere Verrechnung/ILV	679	234.663	225.100	257.700	257.700	257.700	257.700
Zuweisungen u.Zuschüsse	7,82	5.402.449	5.395.700	6.204.600	6.131.300	6.303.000	6.476.300
Summe Ausgaben		8.952.337	9.814.800	10.385.600	10.308.500	10.488.700	10.665.600
Zuschussbedarf		-2.737.925	-5.303.600	-6.254.900	-6.148.900	-6.256.800	-6.360.000
Zuschussquote		30,58	54,04	60,23	59,65	59,65	59,63

Finanzplan der Budgets 0000 im Vermögenshaushalt							
Art	Gruppierung	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Einnahmen							
Rückflüsse	32	291	200	200	200	200	200
Veräußerungen	33,34	512	300	300	300	300	300
Zuweisungen	36	0	100.000	0	0	0	0
Summe Einnahmen		804	100.500	500	500	500	500
Ausgaben							
Vermögenserwerb	93	158.858	596.900	206.000	367.000	367.000	367.000
Eigene Baumaßnahmen	94-96	-51.784	0	0	0	0	0
Summe Ausgaben		107.074	596.900	206.000	367.000	367.000	367.000
Zuschussbedarf		-106.271	-496.400	-205.500	-366.500	-366.500	-366.500
Zuschussquote		99,25	83,16	99,76	99,86	99,86	99,86

Produktplan Kreis Pinneberg



Fachbereichsbudget	0000	Landrat und Stabsstellen
Fachdienstproduktplan	0100	Oberste Kreisorgane
beteiligte Gliederungen	00000	

Finanzausstattung und -planung:

		Planansatz 2006	Ansatz Vorjahr 2005	Rechnung 2004
Verwaltungshaushalt	Einnahmen	47.600	42.100	7.619,66
	Ausgaben	607.000	618.400	542.124,71
<i>darunter Personalausgaben Gr. 4</i>		471.300	500.400	462.602,47
<i>Verwaltungs- u. Betriebsausgaben Gr. 52-66, oh.58</i>		79.600	63.400	16.879,42
<i>Innere Verrechnung und ILV Gr. 679</i>		35.100	33.600	41.643,12
<i>Zuweisungen und Zuschüsse Gr. 7,82</i>		21.000	21.000	20.999,70
Überschuss / Zuschussbedarf (-):		-559.400	-576.300	-534.505,05
<hr/>				
Vermögenshaushalt	Einnahmen	0	0	0,00
	Ausgaben	0	0	0,00
Überschuss / Zuschussbedarf (-):		0	0	0,00

Aufgabenbereich:

Aufgabenbeschreibung	Leitung der Kreisverwaltung, Ausführung der Beschlüsse von KT und HA Vertretung des Kreises nach innen und nach außen (zusammen mit dem Kreispräsidenten)
Auftragsgrundlage	Kreisordnung, Hauptsatzung
Ziele	Gesetzliche Aufträge erfüllen, Einheit der Verwaltung sicherstellen, das Image des Kreises pflegen.
Verantwortlich	Herr Tiemann, Herr Dr. Grimme
Zielgruppe	Bevölkerung des Kreises Pinneberg, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (Kreisverwaltung, Eigenbetriebe und mittelbare Beteiligungen),
Beteiligte Stellen	Gesamte Verwaltung und Beteiligungen des Kreises
Zuständiger Ausschuss	Hauptausschuss

Bemerkungen:

Folgende Stellen bzw. Stellenanteile sind nicht direkt einem Produkt zugeordnet:

0.00000.0001.1	Landrat/rätin	B6	40 Std.	100%
0.00000.0002.1	Sachbearbeiter/in	Vb	38,5 Std.	100%
0.00000.0003.1	Fahrer/in	VII	38,5 Std.	100%

Vollzeitstellen: 3,0 Stellen



Produktplan Kreis Pinneberg

Haushaltsstellen 0100 Oberste Kreisorgane

Verwaltungshaushalt

HH-Stelle	Bezeichnung	V	VA	Aufgabe	AO-FD	Ring	Ansatz 2006 in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR
Einnahmen									
00000 15000	Ablieferung aus Nebentätigkeit	5		pfllicht	1500	0100	5.500	5.500	3.754,52
00000 16200	Kostenerstattung der Prüfung von Kooperations- und Aufgabenübertragung / Aufgabenzusammenlegung der Kreise	4		Prozess	0710	0100	42.000	33.000	0,00
00000 16400	Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungshaushaltes - Sonstiger öffentlicher Bereich-			pfllicht	1500		100	3.600	3.865,14
	Einnahmen Gesamt						47.600	42.100	7.619,66
Ausgaben									
00000 40200	Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit			Prozess	1500	0100	235.000	235.000	209.710,84
00000 41000	Dienstbezüge Beamte			Prozess	1500	0100	93.300	89.600	89.200,03
00000 41400	Vergütung tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	0100	73.800	96.700	93.122,96
00000 42400	Versorgungsbezüge und dergl. für tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	0100	500	4.700	4.734,98
00000 43000	Versorgungsbeiträge Beamte			Prozess	1500	0100	44.800	43.200	35.040,14
00000 43400	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	0100	7.000	8.700	8.313,96
00000 44400	Sozialversicherungsbeiträge für tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	0100	16.800	22.400	22.479,56
00000 46000	Personalnebenausgaben			Prozess	1500	0100	100	100	0,00
00000 52100	Unterhaltung und Ergänzung des beweglichen Vermögens			Prozess	1100	0100	300	300	78,97
00000 56200	Fortbildung			Prozess	1500	0100	300	300	124,00
00000 59900	Repräsentation			freiwillig	0110	0100	11.000	6.300	7.998,10
00000 65000	Allgemeine Geschäftsausgaben			Prozess	1100	0100	5.300	5.300	5.401,23
00000 65400	Reisekosten			Prozess	1500	0100	2.700	2.700	1.621,98
00000 65500	Kosten der Prüfung von Kooperations- und Aufgabenübertragung / Aufgabenzusammenlegung der Kreise Pinneberg, Segeberg, Steinburg und Dithmarschen*	4		Prozess	0710	0100	56.000	44.000	0,00
	Erläuterung:								
	<i>Mittel sind gesperrt; Freigabe erfolgt durch den HA</i>								
00000 66000	Verfügun gsmittel			Prozess	0610		4.000	4.500	1.655,14
00000 67950	Interne Leistungsverrechnung mit dem Fachdienst Innerer Service*			Prozess	0110	0970	35.100	33.600	41.643,12
	Erläuterung:								
	<i>Ab 2003 ILV mit dem Inneren Service</i>								
00000 70000	Zuschüsse an die Fraktionen einschl. Schulungsmittel			freiwillig	0110		21.000	21.000	20.999,70
	Ausgaben Gesamt						607.000	618.400	542.124,71
	Summe Einnahmen						47.600	42.100	7.619,66
	Summe Ausgaben						607.000	618.400	542.124,71
	Summe Zuschuss(-)/Überschuss(+)						-559.400	-576.300	-534.505,05

Ü=Übertragbarkeit, Z=Zweckbindung, V=Politikvorbehalt, VA=Vermerkeart, AO-FD= anordnender Fachdienst, Ring=DeckungsringNr



Summenwerte 0100 Oberste Kreisorgane

Ansätze mit umfassender Ressourcenkompetenz	
Einnahmen	47.600
Ausgaben	607.000
Überschuss / Zuschussbedarf (-)	-559.400
Politikvorbehalt (PV)	
Einnahmen	0
Ausgaben	0
Überschuss / Zuschussbedarf (-)	0

Summen der Ansätze nach Disponibilität /Aufgabe			
Art	Aufgabe	Ansatz	Prozent
<u>Gesamthaushalt</u>			
Einnahmen			
	pflicht	5.600	11,76
	Prozess	42.000	88,24
Ausgaben			
	pflicht	0	0,00
	freiwillig	32.000	5,27
	Prozess	575.000	94,73



Produktplan Kreis Pinneberg

Finanzplan 0100 Oberste Kreisorgane

Finanzplan 0100 im Verwaltungshaushalt							
Art	Gruppierung	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Einnahmen							
Übrige Verwaltungseinn.	13-15	3.755	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500
Erstattungen	160-168	3.865	36.600	42.100	100	100	100
Summe Einnahmen		7.620	42.100	47.600	5.600	5.600	5.600
Ausgaben							
Personalausgaben	4	462.602	500.400	471.300	474.100	474.100	474.100
Verwaltungs- und Betriebsausgaben	52-57,59-66	16.879	63.400	79.600	24.100	24.100	24.100
Innere Verrechnung/ILV	679	41.643	33.600	35.100	35.100	35.100	35.100
Zuweisungen u.Zuschüsse	7,82	21.000	21.000	21.000	21.000	21.000	21.000
Summe Ausgaben		542.125	618.400	607.000	554.300	554.300	554.300
Überschuss/Zuschuss		-534.505	-576.300	-559.400	-548.700	-548.700	-548.700
Zuschussquote		98,59	93,19	92,16	98,99	98,99	98,99

Produktplan Kreis Pinneberg



Fachbereichsbudget	0000	Landrat und Stabsstellen
Fachdienstproduktplan	0101	Allgemeine Verwaltung
beteiligte Gliederungen	02000, 02100, 02200, 88000	

Finanzausstattung und -planung:

		Planansatz 2006	Ansatz Vorjahr 2005	Rechnung 2004
Verwaltungshaushalt	Einnahmen	100	10.000	5.117,55
	Ausgaben	1.564.600	1.761.000	1.386.543,41
<i>darunter Personalausgaben Gr. 4</i>		1.204.000	1.381.400	863.625,95
<i>Verwaltungs- u. Betriebsausgaben Gr. 52-66, oh.58</i>		360.600	379.600	247.559,89
<i>Sonstige Sachausgaben / Programm Gr. 58</i>		0	0	100.000,00
<i>Zuweisungen und Zuschüsse Gr. 7,82</i>		0	0	175.357,57
Überschuss / Zuschussbedarf (-):		-1.564.500	-1.751.000	-1.381.425,86
Vermögenshaushalt	Einnahmen	500	100.500	803,54
	Ausgaben	206.000	552.900	107.063,92
<i>darunter Eigene Investitionen Gr. 93-96</i>		206.000	552.900	107.063,92
Überschuss / Zuschussbedarf (-):		-205.500	-452.400	-106.260,38

Aufgabenbereich:

Aufgabenbeschreibung	Die Verwaltung bestimmter zentraler Haushaltsansätze für die gesamte Verwaltung. Die Ausführung dieses Teils des Haushaltsplanes wird weiter durch den Fachdienst Innerer Service vorgenommen.
Auftragsgrundlage	Kreisordnung, Hauptsatzung, Organisationsverfügung des Landrats
Ziele	Wirtschaftliche Verwaltung bestimmter zentraler Haushaltsansätze für die gesamte Verwaltung
Verantwortlich	Herr Dr. Grimme
Zielgruppe	Gesamte Verwaltung, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kreisverwaltung
Beteiligte Stellen	Gesamte Verwaltung
Zuständiger Ausschuss	Hauptausschuss

Bemerkungen:

Im Rahmen der Weiterentwicklung des Fachdienstes Innerer Service zum Dienstleister bzw. zum Eigenbetrieb müssen verschiedene Haushaltsansätze, die bisher im Fachdienst Innerer Service angesiedelt waren, aus dem Budget herausgenommen werden, da sie nicht zum Fachdienst Innerer Service gehören, sondern der Gesamtverwaltung dienen. Die Verantwortung liegt bei der Verwaltungsführung. Mit Beginn des Haushaltsjahres 2004 wurde deshalb ein besonderes Teilbudget gebildet.

Stellenplan:

keine Stellen / Die Personalkosten beruhen u.a. auf Beihilfen und Versicherungsbeiträge



Produktplan Kreis Pinneberg

Haushaltsstellen 0101 Allgemeine Verwaltung

Verwaltungshaushalt

HH-Stelle	Bezeichnung	V	VA	Aufgabe	AO-FD	Ring	Ansatz 2006 in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR
Einnahmen									
02000 16100	Erstattung von Ausgaben des Verwaltungshaushaltes (Land)	5		pflichtige SV	0500	0101	0	0	5.117,55
02000 16400	Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungshaushaltes - Sonstiger öffentlicher Bereich-			pflicht	1500		100	10.000	0,00
	Einnahmen Gesamt						100	10.000	5.117,55
Ausgaben									
02000 41100	Zuführung zur Versorgungsrücklage -Dienstbezüge-*			Prozess	1500	0101	85.000	82.100	57.662,05
	Erläuterung:								
	<i>bisher im Unterabschnitt 021 und 022 enthalten. Diese Erläuterung gilt für alle folgenden Positionen</i>								
02000 43010	Versorgungsbeiträge Beamte für Pensionäre			Prozess	1500	0101	165.000	145.000	144.200,00
02000 43020	Versorgungsbeiträge Beamte - Solidarumlage-*			Prozess	1500	0101	300.000	106.800	0,00
	Erläuterung:								
	<i>Solidarumlage für 5 Jahre für nicht nachbesetzte Beamtenstellen</i>								
02000 44410	Versicherungsbeiträge zur gesetzlichen Unfallversicherung, Angestellte			Prozess	1500	0101	144.000	138.000	143.829,11
02000 44510	Versicherungsbeiträge zur gesetzlichen Unfallversicherung, Arbeiter			Prozess	1500	0101	20.000	20.000	20.000,00
02000 45100	Beihilfen u.ä.*			Prozess	1500	0101	490.000	889.500	497.934,79
	Erläuterung:								
	<i>Gesamtaufwand für Beihilfen u.ä. einschl. Versorgungsempfänger; weitere Beträge in den Unterabschnitten 022, 160 und 721</i>								
02000 58100	Externe Beratungsleistungen für EDV			freiwillig	1140	0101	0	0	100.000,00
02000 64000	Schwerbehindertenabgabe			pflicht	1500	0101	8.000	7.300	0,00
02000 65010	Zentrale allgemeine Geschäftsausgaben			Prozess	1100	0101	137.000	149.000	54.661,74
02000 65500	Sachverständigen-, und ähnliche Kosten			Prozess	1100	0101	40.000	50.000	23.337,88
02000 65700	Bankgebühren und - auslagen			Prozess	0710	1300	17.500	17.500	15.673,57
02000 66110	Mitgliedsbeitrag Schl.-H. Landkreistag			pflichtige SV	1100	0101	145.000	145.000	143.386,86
02000 66120	Mitgliedsbeitrag kommunaler Arbeitgeberverband			Prozess	1500	0101	6.100	3.800	3.693,45
02000 66140	Mitgliedsbeitrag Kommunale Gemeinschaftsstelle (KGSt)			freiwillig m.V.	1100	0101	7.000	7.000	6.806,39

Produktplan Kreis Pinneberg



HH-Stelle	Bezeichnung	V	VA	Aufgabe	AO-FD	Ring	Ansatz 2006 in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR
02000 71500	Zuweisung an den Eigenbetrieb "Kliniken" für die Ausbildung in der Krankenpflegehilfe (Ausbildungsplatzoffensive)			freiwillig	0710	0101	0	0	175.357,57
	Ausgaben Gesamt						1.564.600	1.761.000	1.386.543,41
	Summe Einnahmen						100	10.000	5.117,55
	Summe Ausgaben						1.564.600	1.761.000	1.386.543,41
	Summe Zuschuss(-)/Überschuss(+)						-1.564.500	-1.751.000	-1.381.425,86

Vermögenshaushalt

HH-Stelle	Bezeichnung	V/ VA	Aufgabe AO-FD	Ansatz 2006 in EUR	VE in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR
Einnahmen							
02000 32300	Rückflüsse von Darlehen (Verbände)		freiwillig m.V. 0710	200		200	291,44
02000 34500	Einnahmen aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen		pflichtige SV mit Ermessen 1100	300		300	507,02
02000 36100	Landeszuweisungen		pflichtige SV mit Ermessen 1140	0		100.000	0,00
88000 34000	Veräußerung von Grundvermögen		freiwillig 1130	0		0	5,08
	Einnahmen Gesamt			500		100.500	803,54
Ausgaben							
02000 93500	Beschaffung von beweglichem Vermögen		pflichtige SV mit Ermessen 1100	55.000	0	55.000	40.194,15
02000 93511	Beschaffung von EDV-Einrichtungen		pflichtige SV mit Ermessen 1140	151.000	0	312.000	98.653,60
02000 93512	Projekt Geo Informations System (GIS)		pflichtige SV mit Ermessen 1140	0	0	185.900	20.000,00
88000 94130	Fachwerksanierung Fahltskamp 30		pflichtige SV 1130	0	0	0	-1.967,86
88000 94150	Heizungssanierung Wedel, Tinsdaler Weg (ehem.KBS Wedel)		pflichtige SV 1130	0	0	0	-7.635,60
88000 94151	Flachdachsanieerung Wedel, Tinsdaler Weg (ehem KBS Wedel)		pflichtige SV 1130	0	0	0	-5.226,91
88000 94152	Fassadensanieerung Wedel, Tinsdaler Weg (ehem. KBS Wedel)		pflichtige SV 1130	0	0	0	-9.953,46
88000 96110	Erneuerung der Heizverteilung in der Fahrzeughalle Hermanstr. 35		pflichtige SV 1130	0	0	0	-27.000,00
	Ausgaben Gesamt			206.000	0	552.900	107.063,92
	Summe Einnahmen			500	0	100.500	803,54
	Summe Ausgaben			206.000	0	552.900	107.063,92
	Summe Zuschuss(-)/Überschuss(+)			-205.500	0	-452.400	-106.260,38



Produktplan Kreis Pinneberg

Summenwerte 0101 Allgemeine Verwaltung

Ansätze mit umfassender Ressourcenkompetenz	
Einnahmen	600
Ausgaben	1.770.600
Überschuss / Zuschussbedarf (-)	-1.770.000

Politikvorbehalt (PV)	
Einnahmen	0
Ausgaben	0
Überschuss / Zuschussbedarf (-)	0

Summen der Ansätze nach Disponibilität /Aufgabe			
Art	Aufgabe	Ansatz	Prozent
<u>Gesamthaushalt</u>			
Einnahmen			
	pflicht	100	16,67
	pflichtige SV	0	0,00
	pflichtige SV mit Ermessen	300	50,00
	freiwillig m.V.	200	33,33
	freiwillig	0	0,00
	Prozess	0	0,00
Ausgaben			
	pflicht	8.000	0,45
	pflichtige SV	145.000	8,19
	pflichtige SV mit Ermessen	206.000	11,63
	freiwillig m.V.	7.000	0,40
	freiwillig	0	0,00
	Prozess	1.404.600	79,33

Produktplan Kreis Pinneberg



Finanzplan 0101 Allgemeine Verwaltung

Finanzplan 0101 im Verwaltungshaushalt							
Art	Gruppierung	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Einnahmen							
Erstattungen	160-168	5.118	10.000	100	100	100	100
Summe Einnahmen		5.118	10.000	100	100	100	100
Ausgaben							
Personalausgaben	4	863.626	1.381.400	1.204.000	1.204.000	1.204.000	1.204.000
Verwaltungs- und Betriebsausgaben	52-57,59-66	247.560	379.600	360.600	375.600	375.600	375.600
Sonstige Sachausgaben / Programm	58	100.000	0	0	0	0	0
Zuweisungen u. Zuschüsse	7,82	175.358	0	0	0	0	0
Summe Ausgaben		1.386.543	1.761.000	1.564.600	1.579.600	1.579.600	1.579.600
Überschuss/Zuschuss		-1.381.426	-1.751.000	-1.564.500	-1.579.500	-1.579.500	-1.579.500
Zuschussquote		99,63	99,43	99,99	99,99	99,99	99,99

Finanzplan 0101 im Vermögenshaushalt							
Art	Gruppierung	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Einnahmen							
Rückflüsse	32	291	200	200	200	200	200
Veräußerungen	33,34	512	300	300	300	300	300
Zuweisungen	36	0	100.000	0	0	0	0
Summe Einnahmen		804	100.500	500	500	500	500
Ausgaben							
Vermögenserwerb	93	158.848	552.900	206.000	367.000	367.000	367.000
Eigene Baumaßnahmen	94-96	-51.784	0	0	0	0	0
Summe Ausgaben		107.064	552.900	206.000	367.000	367.000	367.000
Überschuss/Zuschuss		-106.260	-452.400	-205.500	-366.500	-366.500	-366.500
Zuschussquote		99,25	81,82	99,76	99,86	99,86	99,86



Produktplan Kreis Pinneberg

Produktplan Kreis Pinneberg



Fachbereichsbudget	0000	Landrat und Stabsstellen
Fachdienstproduktplan	0110	Büro des Kreistages
beteiligte Gliederungen	00000, 02010	

Finanzausstattung und -planung:

		Planansatz 2006	Ansatz Vorjahr 2005	Rechnung 2004
Verwaltungshaushalt	Einnahmen	200	6.700	80,00
	Ausgaben	196.300	196.500	178.500,58
<i>darunter Personalausgaben Gr. 4</i>		96.600	99.300	87.502,98
<i>Verwaltungs- u. Betriebsausgaben Gr. 52-66, oh.58</i>		42.300	41.700	40.472,78
<i>Sonstige Sachausgaben / Programm Gr. 58</i>		14.400	14.400	15.283,65
<i>Innere Verrechnung und ILV Gr. 679</i>		43.000	41.100	35.241,17
Überschuss / Zuschussbedarf (-):		-196.100	-189.800	-178.420,58
<hr/>				
Vermögenshaushalt	Einnahmen	0	0	0,00
	Ausgaben	0	0	0,00
Überschuss / Zuschussbedarf (-):		0	0	0,00

Aufgabenbereich:

Aufgabenbeschreibung	Geschäftsführung für den Kreistag, den Hauptausschuss, sowie anderer diverser Gremien. Weiterhin Zuarbeit für den Kreispräsidenten sowie die Betreuung der Partnerschaften des Kreises (East Sussex und Selenogradsk).
Auftragsgrundlage	Kreisordnung, Hauptsatzung des Kreises Pinneberg, Geschäftsordnung für den Kreistag und den Hauptausschuss, sowie Kreistags-Beschlüsse zu den Partnerschaften.
Ziele	Organisatorische Betreuung der Gremien der ehrenamtlichen Selbstverwaltung, Dokumentation der Beschlüsse der ehrenamtlichen Selbstverwaltung, Öffentlichkeitsarbeit, Bürgernähe und Völkerverständigung
Verantwortlich	Frau Kiesel
Zielgruppe	Kreispräsident, ehrenamtliche Selbstverwaltung, Verwaltung sowie die Einwohner des Kreises Pinneberg, Presseorgane
Beteiligte Stellen	Landrat, ehrenamtliche und hauptamtliche Verwaltung, Einwohnerinnen und Einwohner des Kreises Pinneberg, Presseorgane
Zuständiger Ausschuss	Hauptausschuss

Bemerkungen:

Folgende Stellen bzw. Stellenanteile sind nicht direkt einem Produkt zugeordnet und daher in den nachfolgenden Produktblättern nicht ausgewiesen:

0.02010.0001.1	Sachbearbeiter/in	IVa	35 Std.	100%
0.02010.0002.1	Sachbearbeiter/in	Vc	19,25 Std.	100%
0.02010.0004.1	Sachbearbeiter/in	VIb	19 Std.	100%

Vollzeitstellen: 1,37 Stellen



Produktplan Kreis Pinneberg

Haushaltsstellen 0110 Büro des Kreistages

Verwaltungshaushalt

HH-Stelle	Bezeichnung	V	VA	Aufgabe	AO-FD	Ring	Ansatz 2006 in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR		
Einnahmen											
00000	17800			Zuschüsse und Spenden für Auslandspartnerschaften Z	4	pflicht	0610	0111	0	6.500	0,00
00000	17810			Erstattung überzahlter Zuschüsse	5	pflicht	0110	0110	100	100	80,00
02010	15700			Vermischte Einnahmen	5	Prozess	0110	0110	100	100	0,00
Einnahmen Gesamt							200	6.700	80,00		
Ausgaben											
00000	58180			Partnerschaften East Sussex und Selenogradsk	4	freiwillig	0110	0111	14.400	14.400	15.283,65
00000	59200			Ehrungen und Geschenke		freiwillig	0110	0110	1.300	1.300	954,58
02010	41400			Vergütung tariflich Beschäftigte		Prozess	1500	0110	73.800	75.300	67.687,82
02010	43400			Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte		Prozess	1500	0110	6.800	7.000	5.709,79
02010	44400			Sozialversicherungsbeiträge für tariflich Beschäftigte		Prozess	1500	0110	15.900	16.900	14.105,37
02010	46000			Personalnebenausgaben		Prozess	1500	0110	100	100	0,00
02010	52100			Unterhaltung und Ergänzung des beweglichen Vermögens		Prozess	1100	0110	6.000	5.100	4.892,80
02010	56200			Fortbildung		Prozess	1500	0110	500	500	400,00
02010	65000			Allgemeine Geschäftsausgaben		Prozess	1100	0110	33.400	33.700	34.119,20
02010	65400			Reisekosten		Prozess	1500	0110	1.000	1.000	106,20
02010	66100			Mitgliedsbeitrag Verein Selenogradsk e.V.		freiwillig	0110	0110	100	100	0,00
02010	67950			Interne Leistungsverrechnung mit dem Fachdienst Innerer Service*		Prozess	0110	0970	43.000	41.100	35.241,17
Erläuterung:											
<i>Ab 2003 ILV mit dem Inneren Service</i>											
Ausgaben Gesamt							196.300	196.500	178.500,58		
Summe Einnahmen							200	6.700	80,00		
Summe Ausgaben							196.300	196.500	178.500,58		
Summe Zuschuss(-)/Überschuss(+)							-196.100	-189.800	-178.420,58		

Produktplan Kreis Pinneberg



Summenwerte 0110 Büro des Kreistages

Ansätze mit umfassender Ressourcenkompetenz	
Einnahmen	200
Ausgaben	196.300
Überschuss / Zuschussbedarf (-)	-196.100
Politikvorbehalt (PV)	
Einnahmen	0
Ausgaben	0
Überschuss / Zuschussbedarf (-)	0

Summen der Ansätze nach Disponibilität /Aufgabe			
Art	Aufgabe	Ansatz	Prozent
<u>Gesamthaushalt</u>			
Einnahmen			
	pflicht	100	50,00
	Prozess	100	50,00
Ausgaben			
	pflichtige SV mit Ermessen	0	0,00
	freiwillig	15.800	8,05
	Prozess	180.500	91,95



Produktplan Kreis Pinneberg

Finanzplan 0110 Büro des Kreistages

Finanzplan 0110 im Verwaltungshaushalt							
Art	Gruppierung	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Einnahmen							
Übrige Verwaltungseinn.	13-15	0	100	100	100	100	100
Zuweisungen u.Zuschüsse	17	80	6.600	100	100	100	100
Summe Einnahmen		80	6.700	200	200	200	200
Ausgaben							
Personalausgaben	4	87.503	99.300	96.600	97.200	97.200	97.200
Verwaltungs- und Betriebsausgaben	52-57,59-66	40.473	41.700	42.300	42.300	42.300	42.300
Sonstige Sachausgaben / Programm	58	15.284	14.400	14.400	14.400	14.400	14.400
Innere Verrechnung/ILV	679	35.241	41.100	43.000	43.000	43.000	43.000
Summe Ausgaben		178.501	196.500	196.300	196.900	196.900	196.900
Überschuss/Zuschuss		-178.421	-189.800	-196.100	-196.700	-196.700	-196.700
Zuschussquote		99,96	96,59	99,90	99,90	99,90	99,90

Produktplan Kreis Pinneberg



Produkte 0110 Büro des Kreistages

Übersicht der Produkte						
Produkt-Nr.	Kurzbezeichnung	Art	Planwert der KLR	Abgrenzung	Haushaltswirksam im Jahr 2006	Art
Beträge in						
Gesamtergebnis		Erlöse			200	Einnahme
		Kosten			196.300	Ausgaben
		Umlagen				
		Ergebnis			-196.100	Zuschuss (-)
Sonstige Abgrenzung (Nicht auf Produkte verteilt)		Erlöse			100	Einnahme
		Kosten			134.416	Ausgaben
		Umlagen*				
		Ergebnis			-134.316	Zuschuss (-)
Gesamtergebnis der Produkte		Erlöse	100	0	100	Einnahme
		Kosten	45.130	16.754	61.884	Ausgaben
		Umlagen	22.442			
		Ergebnis	-67.472		-61.784	Zuschuss (-)
0110000300	Partnerschaften	Erlöse	100	0	100	Einnahme
		Kosten	45.130	16.754	61.884	Ausgaben
		Umlagen*	22.442			
		Ergebnis	-67.472		-61.784	Zuschuss (-)



Produktplan Kreis Pinneberg

Produkt 011000300 Partnerschaften	Produktgruppe 010000000 PG Landrat und Stabstellen	Produktbereich 000000000 PB Innere Verwaltung
---	--	---

Produktbeschreibung

Das Produkt Partnerschaften beinhaltet die Kostenträger:

- a) Selenogradsk
- b) East Sussex

Aufgabenart

Freiwilliges Produkt mit vertraglicher Bindung

Auftragsgrundlage

a) für Selenogradsk:

Kreistagsbeschluss, Partnerschaftsvertrag von 1991, 3 - jährige Protokollfortschreibung - zuletzt im November 2003 -

b) für East Sussex :

Kreistagsbeschluss, Partnerschaftsvertrag von 1980

Globalziel

Völkerverständigung

Operationale Ziele

- Förderung von Austauschprogrammen, Praktika und Gastschülern auf der Basis der Verträge
- Einbindung nicht staatlicher Organisationen u.a. der Verein Selenogradsk e.V.

Zielgruppe

Ehrenamtliche Selbstverwaltung
Gesamtverwaltung und Bevölkerung

Stellenplan

0.02010.0001.1 Sachbearbeiter/in IVa 0,50 Stelle (35 Std.)

0.02010.0004.1 Sachbearbeiter/in VIb 0,20 Stelle (19 Std.)

Vollzeitstellen: 0,55 Stelle

Plandaten 2006 (haushaltswirksam)

Verwaltungshaushalt aus KLR	Plan-Werte 2006	Vermögenshaushalt aus HKR	Plan-Werte 2006
Erstattungen	100,00		
Summe Einnahmen	100,00		
Personalausgaben	30.630,00		
Verwaltung- u. Betriebsausgaben	100,00		
Sonstige Sachausgaben/Programm	14.400,00		
Erstattungen	16.753,89		
Summe Ausgaben	61.883,89		
Überschuss bzw. Zuschussbedarf(-)	-61.783,89		
Zuschussquote in %	99,84		

Kosten- und Leistungsrechnung

Erlös- bzw. Kostenarten	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Erstattungen	80,00	0,00	100,00
Summe Erlöse	80,00	0,00	100,00
Personalkosten	19.106,02	13.341,47	30.630,00
Sachkosten	6.272,05	6.940,59	100,00
Interne Kosten (ILV)	7.830,51	7.020,40	16.753,89
Programmkosten	17.483,65	11.286,73	14.400,00
Summe Kosten	50.692,23	38.589,19	61.883,89
Zuschuss bzw. Überschuss	-50.612,23	-38.589,19	-61.783,89

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt

Produktplan Kreis Pinneberg



in %	0,16	0,00	0,16
Belastung vom eigenen Fachdienst	0,00	0,00	389,66
Deckungsbeitrag I	-50.612,23	-38.589,19	-62.173,55
in %	0,16	0,00	0,16
Deckungsbeitrag II	-50.612,23	-38.589,19	-62.173,55
in %	0,16	0,00	0,16
Belastung andere Fachbereichen	181,35	879,82	5.298,14
Deckungsbeitrag III	-50.793,58	-39.469,01	-67.471,69
in %	0,16	0,00	0,15

Leistungsumfang	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Förderung von Austauschprogrammen mit East Sussex	2,00	2,00	3,00
Teilnehmerinnen und Teilnehmer / englisch	72,00	33,00	60,00
Förderung von Austauschprogrammen mit Selesnogradsk	8,00	10,00	7,00
Teilnehmer russisch	156,00	267,00	243,00
Pratika (Hospitanten)	3,00	1,00	3,00
Gastschülerinnen und Gastschüler	5,00	8,00	8,00
Projekte auf der Basis der Verträge	3,00	0,00	1,00

Daten zur Zielerreichung	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
---------------------------------	----------------------	----------------------	------------------------

Bemerkungen:



Produktplan Kreis Pinneberg

Produktplan Kreis Pinneberg



Fachbereichsbudget	0000	Landrat und Stabsstellen
Fachdienstproduktplan	0120	Stabsstelle Metropolregion Hamburg
beteiligte Gliederungen	02050	

Finanzausstattung und -planung:

		Planansatz 2006	Ansatz Vorjahr 2005	Rechnung 2004
Verwaltungshaushalt	Einnahmen	0	0	0,00
	Ausgaben	131.900	227.200	165.710,83
	<i>darunter Personalausgaben Gr. 4</i>	113.900	149.800	146.070,26
	<i>Verwaltungs- u. Betriebsausgaben Gr. 52-66, oh.58</i>	5.000	5.000	5.477,95
	<i>Sonstige Sachausgaben / Programm Gr. 58</i>	0	60.000	0,00
	<i>Innere Verrechnung und ILV Gr. 679</i>	13.000	12.400	14.162,62
Überschuss / Zuschussbedarf (-):		-131.900	-227.200	-165.710,83
<hr/>				
Vermögenshaushalt	Einnahmen	0	0	0,00
	Ausgaben	0	0	0,00
	Überschuss / Zuschussbedarf (-):	0	0	0,00

Aufgabenbereich:

Aufgabenbeschreibung	Koordination von Aufgaben im Zusammenhang mit der Metropolregion Hamburg, Sonderprojekte
Auftragsgrundlage	Organisationsstruktur der Kreisverwaltung, Kreistags-Beschlüsse
Ziele	Unterstützung der Aufgabenwahrnehmung des Landrats in allen Angelegenheiten der Metropolregion Hamburg
Verantwortlich	Frau Roberts
Zielgruppe	Kommunen des Kreises in Kooperation mit allen Gebietskörperschaften der Metropolregion Hamburg, Landrat, gesamte Kreisverwaltung, ehrenamtliche Selbstverwaltung
Beteiligte Stellen	Landrat, Referat für Regionalmanagement und Europa, Kommunalaufsicht und Öffentlichkeit
Zuständiger Ausschuss	Ausschuss für Wirtschaft, Regionalentwicklung und Verkehr

Bemerkungen:

Folgende Stellen bzw. Stellenanteile sind nicht direkt einem Produkt zugeordnet:

0.02050.0001	Ltd. Kreisverwaltungsdirektor/in A 16	22 Std.	100%
0.02050.0004	Amtsrat/rätin A 12	40 Std.	100%

Vollzeitstellen: 1,55 Stellen



Produktplan Kreis Pinneberg

Haushaltsstellen 0120 Stabsstelle Metropolregion Hamburg

Verwaltungshaushalt

HH-Stelle	Bezeichnung	V	VA	Aufgabe	AO-FD	Ring	Ansatz 2006 in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR	
Ausgaben										
02050	41000			Dienstbezüge Beamte	Prozess	1500	0120	81.100	99.700	103.931,66
02050	43000			Versorgungsbeiträge Beamte	Prozess	1500	0120	32.700	50.000	42.133,60
02050	46000			Personalnebenausgaben	Prozess	1500	0120	100	100	5,00
02050	52100			Unterhaltung und Ergänzung des beweglichen Vermögens	Prozess	1100	0120	100	300	413,47
02050	56200			Fortbildung	Prozess	1500	0120	2.100	2.600	2.432,56
02050	58150			Projektkosten "Wachstumsinitiative Norderelbe" (WIN)	freiwillig	0120	0120	0	60.000	0,00
02050	65000			Allgemeine Geschäftsausgaben	Prozess	1100	0120	1.800	1.100	1.369,22
02050	65400			Reisekosten	Prozess	1500	0120	1.000	1.000	1.000,00
02050	65900			Sonstige sächliche Ausgaben des Fachbereiches	Prozess	1100	0120	0	0	262,70
02050	67950			Interne Leistungsverrechnung mit dem Fachdienst Innerer Service*	Prozess	0120	0970	13.000	12.400	14.162,62
Erläuterung:										
<i>Ab 2003 ILV mit dem Inneren Service</i>										
Ausgaben Gesamt							131.900	227.200	165.710,83	
Summe Einnahmen							0	0	0,00	
Summe Ausgaben							131.900	227.200	165.710,83	
Summe Zuschuss(-)/Überschuss(+)							-131.900	-227.200	-165.710,83	

Produktplan Kreis Pinneberg



Summenwerte 0120 Stabsstelle Metropolregion Hamburg

Ansätze mit umfassender Ressourcenkompetenz	
Einnahmen	0
Ausgaben	131.900
Überschuss / Zuschussbedarf (-)	-131.900

Politikvorbehalt (PV)	
Einnahmen	0
Ausgaben	0
Überschuss / Zuschussbedarf (-)	0

Summen der Ansätze nach Disponibilität /Aufgabe			
Art	Aufgabe	Ansatz	Prozent
<u>Gesamthaushalt</u>			
Ausgaben			
	freiwillig	0	0,00
	Prozess	131.900	100,00



Produktplan Kreis Pinneberg

Finanzplan 0120 Stabsstelle Metropolregion Hamburg

Finanzplan 0120 im Verwaltungshaushalt							
Art	Gruppierung	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Ausgaben							
Personalausgaben	4	146.070	149.800	113.900	113.900	113.900	113.900
Verwaltungs- und Betriebsausgaben	52-57,59-66	5.478	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
Sonstige Sachausgaben / Programm	58	0	60.000	0	0	0	0
Innere Verrechnung/ILV	679	14.163	12.400	13.000	13.000	13.000	13.000
Summe Ausgaben		165.711	227.200	131.900	131.900	131.900	131.900
Überschuss/Zuschuss		-165.711	-227.200	-131.900	-131.900	-131.900	-131.900
Zuschussquote		100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00

Produktplan Kreis Pinneberg



Fachbereichsbudget	0000	Landrat und Stabsstellen
Fachdienstproduktplan	0130	Beteiligungsmanagement
beteiligte Gliederungen	43900, 72200, 79200, 80000, 87100, 87200	

Finanzausstattung und -planung:

		Planansatz 2006	Ansatz Vorjahr 2005	Rechnung 2004
Verwaltungshaushalt	Einnahmen	3.912.300	4.320.300	5.927.114,91
	Ausgaben	6.477.600	5.620.600	5.302.584,93
<i>darunter Personalausgaben Gr. 4</i>		141.900	0	0,00
<i>Verwaltungs- u. Betriebsausgaben Gr. 52-66, oh.58</i>		1.200	127.600	0,00
<i>Sonstige Sachausgaben / Programm Gr. 58</i>		112.000	112.100	112.100,00
<i>Innere Verrechnung und ILV Gr. 679</i>		22.400	0	0,00
<i>Zuweisungen und Zuschüsse Gr. 7,82</i>		6.156.200	5.339.100	5.177.991,93
<i>Sonstige Ausgaben</i>		43.900	41.800	12.493,00
Überschuss / Zuschussbedarf (-):		-2.565.300	-1.300.300	624.529,98
Vermögenshaushalt	Einnahmen	0	0	0,00
	Ausgaben	0	44.000	10,48
<i>darunter Eigene Investitionen Gr. 93-96</i>		0	44.000	10,48
Überschuss / Zuschussbedarf (-):		0	-44.000	-10,48

Aufgabenbereich:

Aufgabenbeschreibung	<p>Das Beteiligungsmanagement umfasst die alle Maßnahmen, die der Kreis Pinneberg in seiner Rolle als Gesellschafter zur Steuerung der Beteiligungsunternehmen einsetzt. Das Beteiligungsmanagement setzt sich zusammen aus der Beteiligungsverwaltung und dem Beteiligungscontrolling.</p> <p>Die Beteiligungsverwaltung umfasst die Wahrnehmung der formalen und finanziellen Interessen des Gesellschafters Kreis Pinneberg, die Vorbereitung der Entscheidungen beim Gesellschafter, die Mandatsbetreuung und die Schaffung und Pflege einer Konzernbilanz. Der Gesellschafter wird in seinen Eigentümerinteressen von der Beteiligungsverwaltung unterstützt. Der Beteiligungsverwaltung kommt eine administrative Funktion zu.</p> <p>Durch das Beteiligungscontrolling wird dieser Prozess begleitet. Dem Beteiligungscontrolling kommt durch Analysen und Sachverhaltsbewertungen eine unterstützende Funktion zu. Wesentliche Instrumente des Beteiligungscontrollings sind eine strategische Planung, eine integrierte operative Planung, die Analyse der Wirtschaftspläne und Jahresabschlüsse und ein geschäftsfeldbezogenes Berichtswesen.</p>
Auftragsgrundlage	§ 40 b Kreisordnung, Beschlüsse des Kreistages und des Hauptausschusses, Entscheidung des Landrates
Ziele	Steuerung der Beteiligungen des Kreises Pinneberg
Verantwortlich	Herr Singer
Zielgruppe	Beteiligungsunternehmen, Gesellschafter Kreis Pinneberg(Kreistag und Hauptausschuss), Landrat und Aufsichtsratsmitglieder des Kreises Pinneberg
Beteiligte Stellen	Landrat, Büro des Kreistages, Referat Zentrale Steuerungsunterstützung - Finanzen, Stabsstelle Recht, Fachdienst Soziales, Fachdienst Sicherheit und Ordnung, Fachdienst Abfall



Produktplan Kreis Pinneberg

Zuständiger Ausschuss

Bemerkungen:

Die Stabsstelle wurde zum Haushaltsjahr 2006 neu gebildet durch Organisationsverfügung des Landrates aus Teilen der Teilbudgets 0730 und 0740 im Referat Zentrale Steuerungsunterstützung. Produkte wurden nicht gebildet.

Folgende Stellen bzw. Stellenanteile sind in der Stabsstelle angesiedelt:

0.80000.0001.1 Amtsrat/rätin A 12 40 Std. 100%

0.80000.0002.1 Sachbearbeiter/in BAT I b 38,5 Std. 100%

Vollzeitstellen: 2,0 Stellen

Produktplan Kreis Pinneberg



Haushaltsstellen 0130 Beteiligungsmanagement

Verwaltungshaushalt

HH-Stelle	Bezeichnung	V	VA	Aufgabe	AO-FD	Ring	Ansatz 2006 in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR
Einnahmen									
72200 21100	Gewinnausschüttung von der GAB			pflicht	0130	0130	0	474.200	1.964.881,46
72200 21200	Gewinnausschüttung von der HAMEG			pflicht	0130	0130	0	182.400	0,00
79200 16200	Erstattung von Gemeinden für öffentlichen Personennahverkehr	4		freiwillig m.V.	0131	0139	579.400	322.800	392.109,09
79200 17110	Zuweisung aus dem FAG für ÖPNV	4		freiwillig m.V.	0131	0139	286.300	286.300	286.323,42
79200 17130	Zuweisung aus dem ÖPNV-Gesetz.	4		freiwillig m.V.	0131	0139	76.600	76.600	76.693,78
79200 17140	Zuweisung des Landes für HVV/ÖRV	4		freiwillig m.V.	0131	0139	2.970.000	2.970.000	2.960.000,00
79200 17700	Erstattung von Überzahlungen	4		freiwillig m.V.	0131	0139	0	8.000	247.107,16
	Einnahmen Gesamt						3.912.300	4.320.300	5.927.114,91
Ausgaben									
72200 64010	Kapitalertragsteuer			pflicht	0130	0130	0	19.300	0,00
72200 71500	Zuschuss an die GAB für Abrechnung Logistikkosten (AUE-Vertrag)			freiwillig m.V.	0130	0130	703.700	0	0,00
79200 58070	Kostenbeteiligung an der SVGmbH	4		freiwillig m.V.	0131	0139	112.000	112.100	112.100,00
79200 67100	Kostenanteil landesweite Fahrplanauskunft	4		freiwillig m.V.	0131	0139	4.200	2.100	0,00
79200 67110	Kostenanteil an der zentralen Abrechnungsstelle SH-Tarif	4		freiwillig m.V.	0131	0139	1.700	1.700	0,00
79200 67530	Beteiligung an ÖPNV-Sonderaktionen	4		freiwillig m.V.	0131	0139	38.000	38.000	12.493,00
79200 71620	Zuschuss für Verkehrsunternehmen im Neugebiet des Hamburger Verkehrsverbundes	4		freiwillig m.V.	0131	0139	1.221.000	1.157.400	911.747,21
79200 71650	Kostenbeteiligung HVV GmbH	4		freiwillig m.V.	0131	0139	87.600	81.700	165.804,72
79200 71660	Zuschuss zum Defizit des Hamburger Verkehrsverbundes	4		freiwillig m.V.	0131	0139	4.143.900	4.100.000	4.100.440,00
80000 41000	Dienstbezüge Beamte			Prozess	1500	0130	42.200	0	0,00
80000 41400	Vergütung tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	0130	63.600	0	0,00
80000 43000	Versorgungsbeiträge Beamte			Prozess	1500	0130	18.900	0	0,00
80000 43400	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	0130	5.800	0	0,00
80000 44400	Sozialversicherungsbeiträge für tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	0130	11.300	0	0,00
80000 46000	Personalnebenausgaben			Prozess	1500	0130	100	0	0,00
80000 52100	Unterhaltung und Ergänzung des beweglichen Vermögens			Prozess	1100	0130	100	0	0,00
80000 56200	Fortbildung			Prozess	1500	0130	500	0	0,00
80000 65000	Allgemeine Geschäftsausgaben			Prozess	1100	0130	400	0	0,00
80000 65400	Reisekosten			Prozess	1500	0130	200	0	0,00
80000 65500	Sachverständigen-, und ähnliche Kosten			Prozess	0130	0130	0	108.300	0,00



Produktplan Kreis Pinneberg

HH-Stelle	Bezeichnung	V	VA	Aufgabe	AO-FD	Ring	Ansatz 2006 in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR
80000 67950	Interne Leistungsverrechnung mit dem Fachdienst Innerer Service			Prozess	0130	0970	22.400	0	0,00
	Ausgaben Gesamt						6.477.600	5.620.600	5.302.584,93
	Summe Einnahmen						3.912.300	4.320.300	5.927.114,91
	Summe Ausgaben						6.477.600	5.620.600	5.302.584,93
	Summe Zuschuss(-)/Überschuss(+)						-2.565.300	-1.300.300	624.529,98

Vermögenshaushalt

HH-Stelle	Bezeichnung	V/ VA	Aufgabe AO-FD	Ansatz 2006 in EUR	VE in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR
Ausgaben							
43900 93000	Erhöhung der Beteiligung an der BQG		pflicht 0710	0	0	13.000	0,00
79200 93010	Erhöhung des Stammkapitals an der HVV GmbH		pflichtige SV 0710	0	0	0	10,48
79200 93020	Beteiligung an der KViP		pflicht 0710	0	0	6.000	0,00
87100 93000	Stammkapital für den Servicebetrieb		pflicht 0710	0	0	25.000	0,00
	Ausgaben Gesamt			0	0	44.000	10,48
	Summe Einnahmen			0	0	0	0,00
	Summe Ausgaben			0	0	44.000	10,48
	Summe Zuschuss(-)/Überschuss(+)			0	0	-44.000	-10,48

Summenwerte 0130 Beteiligungsmanagement

Ansätze mit umfassender Ressourcenkompetenz	
Einnahmen	3.912.300
Ausgaben	6.477.600
Überschuss / Zuschussbedarf (-)	-2.565.300
Politikvorbehalt (PV)	
Einnahmen	0
Ausgaben	0
Überschuss / Zuschussbedarf (-)	0

Produktplan Kreis Pinneberg



Summen der Ansätze nach Disponibilität /Aufgabe

Art	Aufgabe	Ansatz	Prozent
<u>Gesamthaushalt</u>			
Einnahmen			
	pflicht	0	0,00
	pflichtige SV mit Ermessen	0	0,00
	freiwillig m.V.	3.912.300	100,00
	freiwillig	0	0,00
Ausgaben			
	pflicht	0	0,00
	pflichtige SV	0	0,00
	pflichtige SV mit Ermessen	0	0,00
	freiwillig m.V.	6.312.100	97,45
	freiwillig	0	0,00
	Prozess	165.500	2,55



Produktplan Kreis Pinneberg

Finanzplan 0130 Beteiligungsmanagement

Finanzplan 0130 im Verwaltungshaushalt							
Art	Gruppierung	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Einnahmen							
Erstattungen	160-168	392.109	322.800	579.400	590.900	602.700	614.700
Zuweisungen u.Zuschüsse	17	3.570.124	3.340.900	3.332.900	3.392.300	3.452.800	3.514.500
Zinseinnahmen, Gewinne	20-23	1.964.881	656.600	0	0	0	0
Summe Einnahmen		5.927.115	4.320.300	3.912.300	3.983.200	4.055.500	4.129.200
Ausgaben							
Personalausgaben	4	0	0	141.900	142.700	142.700	142.700
Verwaltungs- und Betriebsausgaben	52-57,59-66	0	127.600	1.200	1.200	1.200	1.200
Sonstige Sachausgaben / Programm	58	112.100	112.100	112.000	115.300	118.700	122.200
Erstattungen	670-678	12.493	41.800	43.900	44.000	44.100	44.200
Innere Verrechnung/ILV	679	0	0	22.400	22.400	22.400	22.400
Zuweisungen u.Zuschüsse	7,82	5.177.992	5.339.100	6.156.200	6.086.000	6.254.400	6.427.700
Summe Ausgaben		5.302.585	5.620.600	6.477.600	6.411.600	6.583.500	6.760.400
Überschuss/Zuschuss		624.530	-1.300.300	-2.565.300	-2.428.400	-2.528.000	-2.631.200
Zuschussquote		0,00	23,13	39,60	37,88	38,40	38,92

Finanzplan 0130 im Vermögenshaushalt							
Art	Gruppierung	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Ausgaben							
Vermögenserwerb	93	10	44.000	0	0	0	0
Summe Ausgaben		10	44.000	0	0	0	0
Überschuss/Zuschuss		-10	-44.000	0	0	0	0
Zuschussquote		100,00	100,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Produktplan Kreis Pinneberg



Fachbereichsbudget	0000	Landrat und Stabsstellen
Fachdienstproduktplan	0200	Personalrat
beteiligte Gliederungen	08100	

Finanzausstattung und -planung:

		Planansatz 2006	Ansatz Vorjahr 2005	Rechnung 2004
Verwaltungshaushalt	Einnahmen	8.900	11.100	0,00
	Ausgaben	214.700	203.100	185.555,76
	<i>darunter Personalausgaben Gr. 4</i>	176.200	165.200	150.282,99
	<i>Verwaltungs- u. Betriebsausgaben Gr. 52-66, oh.58</i>	14.600	15.000	11.351,25
	<i>Innere Verrechnung und ILV Gr. 679</i>	23.900	22.900	23.921,52
Überschuss / Zuschussbedarf (-):		-205.800	-192.000	-185.555,76
<hr/>				
Vermögenshaushalt	Einnahmen	0	0	0,00
	Ausgaben	0	0	0,00
	Überschuss / Zuschussbedarf (-):	0	0	0,00

Aufgabenbereich:

Aufgabenbeschreibung	Der Personalrat arbeitet unter Beachtung der Gesetze und Tarifverträge, um den Grundrechten der in der Dienststelle tätigen Beschäftigten zu praktischer Wirksamkeit im Arbeitsleben zu verhelfen und um zugleich zur Erfüllung der der Dienststelle obliegenden Aufgaben beizutragen.
Auftragsgrundlage	Gesetz über die Mitbestimmung der Personalräte (Mitbestimmungsgesetz Schleswig-Holstein - MBG Schl.-H.)
Ziele	Erfüllung des gesetzlichen Auftrages gemäß Ziffern 1 und 2
Verantwortlich	Der Personalrat
Zielgruppe	Beschäftigte der Kreisverwaltung Pinneberg -Innere Verwaltung-
Beteiligte Stellen	Landrat, Fachbereichsleitungen, Fachdienstleitungen und Stabsstellen
Zuständiger Ausschuss	Hauptausschuss

Bemerkungen:

Folgende Stellen bzw. Stellenanteile sind nicht direkt einem Produkt zugeordnet:

0.08100.0006.1	Vorsitzende/r	A11	40,00 Std.	100%
0.08100.0001.1	stellv. Vorsitzende/r	IV a	19,25 Std.	100%
0.08100.0005.1	freigestelltes Personalratsmitglied	IVa	38,50 Std.	50%
0.08100.0003.1	Sachbearbeiter/in	VIb	30,00 Std.	100%

Vollzeitstellen: 2,78 Stellen



Produktplan Kreis Pinneberg

Haushaltsstellen 0200 Personalrat

Verwaltungshaushalt

HH-Stelle	Bezeichnung	V	VA	Aufgabe	AO-FD	Ring	Ansatz 2006 in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR
Einnahmen									
08100 16400	Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungshaushaltes - Sonstiger öffentlicher Bereich-			pflicht	1500		8.900	11.100	0,00
	Einnahmen Gesamt						8.900	11.100	0,00
Ausgaben									
08100 41000	Dienstbezüge Beamte			Prozess	1500	0200	40.400	33.500	0,00
08100 41400	Vergütung tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	0200	81.900	77.000	113.038,96
08100 42400	Versorgungsbezüge und dergl. für tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	0200	7.200	6.200	2.551,63
08100 43000	Versorgungsbeiträge Beamte			Prozess	1500	0200	18.900	17.300	0,00
08100 43400	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	0200	7.400	8.800	10.689,93
08100 44400	Sozialversicherungsbeiträge für tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	0200	20.300	22.300	24.002,47
08100 46000	Personalnebenausgaben			Prozess	1500	0200	100	100	0,00
08100 52100	Unterhaltung und Ergänzung des beweglichen Vermögens			Prozess	1100	0200	300	300	302,20
08100 56200	Fortbildung Personalrat, Jugendvertreter, usw			Prozess	1500	0200	6.500	6.500	6.800,00
08100 59000	Aufwendungen für den Personalrat			Prozess	1500	0200	1.000	1.000	483,75
08100 65000	Allgemeine Geschäftsausgaben			Prozess	1100	0200	2.500	2.700	1.638,46
08100 65400	Reisekosten			Prozess	1500	0200	1.700	1.900	442,84
08100 65410	Sitzungsgelder			Prozess	1500	0200	2.600	2.600	1.684,00
08100 67950	Interne Leistungsverrechnung mit dem Fachdienst Innerer Service*			Prozess	0710	0970	23.900	22.900	23.921,52
	Erläuterung:								
	<i>Ab 2003 ILV mit dem Inneren Service</i>								
	Ausgaben Gesamt						214.700	203.100	185.555,76
	Summe Einnahmen						8.900	11.100	0,00
	Summe Ausgaben						214.700	203.100	185.555,76
	Summe Zuschuss(-)/Überschuss(+)						-205.800	-192.000	-185.555,76

Produktplan Kreis Pinneberg



Summenwerte 0200 Personalrat

Ansätze mit umfassender Ressourcenkompetenz	
Einnahmen	8.900
Ausgaben	214.700
Überschuss / Zuschussbedarf (-)	-205.800

Politikvorbehalt (PV)	
Einnahmen	0
Ausgaben	0
Überschuss / Zuschussbedarf (-)	0

Summen der Ansätze nach Disponibilität /Aufgabe			
Art	Aufgabe	Ansatz	Prozent
<u>Gesamthaushalt</u>			
Einnahmen			
	pflicht	8.900	100,00
Ausgaben			
	Prozess	214.700	100,00



Produktplan Kreis Pinneberg

Finanzplan 0200 Personalrat

Finanzplan 0200 im Verwaltungshaushalt							
Art	Gruppierung	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Einnahmen							
Erstattungen	160-168	0	11.100	8.900	8.900	8.900	8.900
Summe Einnahmen		0	11.100	8.900	8.900	8.900	8.900
Ausgaben							
Personalausgaben	4	150.283	165.200	176.200	177.300	177.300	177.300
Verwaltungs- und Betriebsausgaben	52-57,59-66	11.351	15.000	14.600	15.000	15.000	15.000
Innere Verrechnung/ILV	679	23.922	22.900	23.900	23.900	23.900	23.900
Summe Ausgaben		185.556	203.100	214.700	216.200	216.200	216.200
Überschuss/Zuschuss		-185.556	-192.000	-205.800	-207.300	-207.300	-207.300
Zuschussquote		100,00	94,53	95,85	95,88	95,88	95,88

Produktplan Kreis Pinneberg



Fachbereichsbudget	0000	Landrat und Stabsstellen
Fachdienstproduktplan	0300	Gleichstellungsbeauftragte
beteiligte Gliederungen	02500	

Finanzausstattung und -planung:

		Planansatz 2006	Ansatz Vorjahr 2005	Rechnung 2004
Verwaltungshaushalt	Einnahmen	0	0	0,00
	Ausgaben	91.800	98.000	132.781,86
<i>darunter Personalausgaben Gr. 4</i>		49.500	46.200	91.497,76
<i>Verwaltungs- u. Betriebsausgaben Gr. 52-66, oh.58</i>		3.600	5.400	2.805,59
<i>Innere Verrechnung und ILV Gr. 679</i>		11.300	10.800	10.378,51
<i>Zuweisungen und Zuschüsse Gr. 7,82</i>		27.400	35.600	28.100,00
Überschuss / Zuschussbedarf (-):		-91.800	-98.000	-132.781,86
<hr/>				
Vermögenshaushalt	Einnahmen	0	0	0,00
	Ausgaben	0	0	0,00
Überschuss / Zuschussbedarf (-):		0	0	0,00

Aufgabenbereich:

Aufgabenbeschreibung	Verwirklichung der Gleichstellung von Frauen und Männern gemäß Gleichstellungsgesetz Schleswig-Holstein
Auftragsgrundlage	Grundgesetz Art 3, § 2 Abs.3 Kreisordnung, § 6 Hauptsatzung, Gleichstellungsgesetz Schl.-H., Frauenförderplan
Ziele	Gleichberechtigung von Frauen und Männern in allen Lebensbereichen
Verantwortlich	Frau Thies
Zielgruppe	Alle Frauen und Männer im Kreis Pinneberg, insbesondere aber Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Kreisverwaltung
Beteiligte Stellen	Gesamte Kreisverwaltung sowie die Gremien der ehrenamtlichen Selbstverwaltung und externe Verbände, Institutionen etc.
Zuständiger Ausschuss	Ausschuss für Gleichstellung, Soziales und Gesundheit

Bemerkungen:



Produktplan Kreis Pinneberg

Haushaltsstellen 0300 Gleichstellungsbeauftragte

Verwaltungshaushalt

HH-Stelle	Bezeichnung	V	VA	Aufgabe	AO-FD	Ring	Ansatz 2006 in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR
Ausgaben									
02500 41000	Dienstbezüge Beamte			Prozess	1500	0300	0	0	17.344,27
02500 41400	Vergütung tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	0300	37.800	35.000	45.834,22
02500 43000	Versorgungsbeiträge Beamte			Prozess	1500	0300	0	0	15.793,18
02500 43400	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	0300	3.400	3.100	3.512,87
02500 44400	Sozialversicherungsbeiträge für tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	0300	8.200	8.000	9.013,22
02500 46000	Personalnebenausgaben			Prozess	1500	0300	100	100	0,00
02500 52100	Unterhaltung und Ergänzung des beweglichen Vermögens			Prozess	1100	0300	100	200	0,00
02500 56200	Fortbildung			Prozess	1500	0300	500	500	0,00
02500 56260	Fortbildung nach dem Gleichstel- lungsprogramm	V	PV	Prozess	0300	0300	100	100	0,00
02500 63100	Ausgaben für die Gleichstel- lungsarbeit			Prozess	0300	0300	1.500	1.700	1.110,00
02500 65000	Allgemeine Geschäftsausgaben			Prozess	1100	0300	500	2.000	1.695,59
02500 65400	Reisekosten			Prozess	1500	0300	900	900	0,00
02500 67950	Interne Leistungsverrechnung mit dem Fachdienst Innerer Ser- vice*			Prozess	0300	0970	11.300	10.800	10.378,51
Erläuterung:									
<i>Ab 2003 ILV mit dem Inneren Service</i>									
02500 70100	Zuschüsse für Frauenprojekte	V	PV	freiwillig	0300		27.400	35.600	28.100,00
Ausgaben Gesamt							91.800	98.000	132.781,86
Summe Einnahmen							0	0	0,00
Summe Ausgaben							91.800	98.000	132.781,86
Summe Zuschuss(-)/Überschuss(+)							-91.800	-98.000	-132.781,86

Produktplan Kreis Pinneberg



Summenwerte 0300 Gleichstellungsbeauftragte

Ansätze mit umfassender Ressourcenkompetenz	
Einnahmen	0
Ausgaben	64.300
Überschuss / Zuschussbedarf (-)	-64.300
Politikvorbehalt (PV)	
Einnahmen	0
Ausgaben	27.500
Überschuss / Zuschussbedarf (-)	-27.500

Summen der Ansätze nach Disponibilität /Aufgabe			
Art	Aufgabe	Ansatz	Prozent
<u>Gesamthaushalt</u>			
Einnahmen			
	pflichtige SV	0	0,00
	freiwillig	0	0,00
Ausgaben			
	freiwillig	27.400	29,85
	Prozess	64.400	70,15



Produktplan Kreis Pinneberg

Finanzplan 0300 Gleichstellungsbeauftragte

Finanzplan 0300 im Verwaltungshaushalt							
Art	Gruppierung	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Ausgaben							
Personalausgaben	4	91.498	46.200	49.500	49.800	49.800	49.800
Verwaltungs- und Betriebsausgaben	52-57,59-66	2.806	5.400	3.600	3.800	3.800	3.800
Innere Verrechnung/ILV	679	10.379	10.800	11.300	11.300	11.300	11.300
Zuweisungen u.Zuschüsse	7,82	28.100	35.600	27.400	24.300	27.600	27.600
Summe Ausgaben		132.782	98.000	91.800	89.200	92.500	92.500
Überschuss/Zuschuss		-132.782	-98.000	-91.800	-89.200	-92.500	-92.500
Zuschussquote		100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00

Produktplan Kreis Pinneberg



Produkte 0300 Gleichstellungsbeauftragte

Übersicht der Produkte						
Produkt-Nr.	Kurzbezeichnung	Art	Planwert der KLR	Abgrenzung	Haushaltswirksam im Jahr 2006	Art
Gesamtergebnis		Erlöse			0	Einnahme
		Kosten			91.800	Ausgaben
		Umlagen				
		Ergebnis			-91.800	Zuschuss (-)
Sonstige Abgrenzung (Nicht auf Produkte verteilt)		Erlöse			0	Einnahme
		Kosten			13.100	Ausgaben
		Umlagen*				
		Ergebnis			-13.100	Zuschuss (-)
Gesamtergebnis der Produkte		Erlöse	0	0	0	Einnahme
		Kosten	78.700	0	78.700	Ausgaben
		Umlagen	-19.980			
		Ergebnis	-58.720		-78.700	Zuschuss (-)
0300000100	Glst.Politk	Erlöse	0	0	0	Einnahme
		Kosten	10.040	0	10.040	Ausgaben
		Umlagen*	0			
		Ergebnis	-10.040		-10.040	Zuschuss (-)
0300000200	Lebenssituation	Erlöse	0	0	0	Einnahme
		Kosten	48.680	0	48.680	Ausgaben
		Umlagen*	0			
		Ergebnis	-48.680		-48.680	Zuschuss (-)
0300000300	Personalarbeit	Erlöse	0	0	0	Einnahme
		Kosten	15.010	0	15.010	Ausgaben
		Umlagen*	-15.010			
		Ergebnis	0		-15.010	Zuschuss (-)
0300000400	Glst.relev.Frag	Erlöse	0	0	0	Einnahme
		Kosten	4.970	0	4.970	Ausgaben
		Umlagen*	-4.970			
		Ergebnis	0		-4.970	Zuschuss (-)

* Umlage: negative Beträge = Entlastung, positive Beträge = Belastung

Zuschussbedarf wird negativ ausgewiesen



Produktplan Kreis Pinneberg

Produkt 030000100 Gleichstellungspolitik	Produktgruppe 010000000 PG Landrat und Stabstellen	Produktbereich 000000000 PB Innere Verwaltung
--	--	---

Produktbeschreibung

- Beteiligung an regionaler und überregionaler Gleichstellungspolitik
- Vergabe von Zuschüssen an freie Träger

Aufgabenart

Freiwilliges Produkt mit Rahmenvorgabe

Auftragsgrundlage

Grundgesetz, Gleichstellungsgesetz Schleswig-Holstein, Kreisordnung, Hauptsatzung

Globalziel

Herstellen und gewährleisten von geschlechtergerechten Lebens- und Arbeitsbedingungen im Kreis Pinneberg

Operationale Ziele

Mitarbeit bei 75 % der Sitzungen der Bundesarbeitsgemeinschaft der Gleichstellungsbeauftragten (GB's), Landesarbeitsgemeinschaft der GB's, Kreisarbeitsgemeinschaft der hauptamtlichen GB's und der ehrenamtlichen GB's, AK Frauen in der Region Schleswig-Holsteinische Unterelbe, Frauen in der Metropolregion Hamburg, AK Wirtschaft in der Metropolregion

Unterstützung des autonomen Beratungsangebotes im Kreis Pinneberg und Erhaltung des pluralen Angebotes der Schwangerschaftskonfliktberatungsstellen (PV)

Jährliche Mittelvergabe gemäß der politischen Beschlüsse spätestens einen Monat nach Haushaltsfreigabe

Zielgruppe

Ehrenamtliche Selbstverwaltung

Bevölkerung

Stellenplan

0.02500.0001.1 Angestellte BAT III 29 Std. 20 %

Vollzeitstellen: 0,15 Stelle

Plandaten 2006 (haushaltswirksam)

Verwaltungshaushalt aus KLR	Plan-Werte 2006	Vermögenshaushalt aus HKR	Plan-Werte 2006
Personalausgaben	10.040,00		
Verwaltung- u. Betriebsausgaben	0,00		
Erstattungen	0,00		
Zuweisungen und Zuschüsse	0,00		
Summe Ausgaben	10.040,00		
Überschuss bzw. Zuschussbedarf(-)	-10.040,00		
Zuschussquote in %	100,00		

Kosten- und Leistungsrechnung

Erlös- bzw. Kostenarten	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Personalkosten	3.803,36	3.862,13	10.040,00
Sachkosten	32.861,22	61.999,26	0,00
Interne Kosten (ILV)	2.075,76	1.570,62	0,00
Programmkosten	24.600,00	0,00	0,00
Summe Kosten	63.340,34	67.432,01	10.040,00
Zuschuss bzw. Überschuss	-63.340,34	-67.432,01	-10.040,00
Deckungsbeitrag I	-63.340,34	-67.432,01	-10.040,00
Deckungsbeitrag II	-63.340,34	-67.432,01	-10.040,00
Belastung andere Fachbereiche	108,87	406,73	0,00
Deckungsbeitrag III	-63.449,21	-67.838,74	-10.040,00

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt

Produktplan Kreis Pinneberg



Leistungsumfang	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Teilnahme an AG-Sitzungen in %	0,00	90,00	75,00
Anzahl Stellungnahmen (mündlich und schriftlich)	0,00	6,00	10,00
Mittelvergabe Einhaltung Termin in %	100,00	100,00	100,00

Daten zur Zielerreichung	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
---------------------------------	----------------------	----------------------	------------------------

Bemerkungen:

Nullwerte für 2004 bei den Leistungsumfängen resultieren aus einem personellen Wechsel

Produkt 030000200 Initiativen zur Verbesserung der Lebenssituationen von Frauen im Kreis Pinneberg	Produktgruppe 010000000 PG Landrat und Stabstellen	Produktbereich 000000000 PB Innere Verwaltung
--	--	---

Produktbeschreibung

Öffentlichkeitsarbeit

Aufgabenart

Pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe mit Ermessen

Auftragsgrundlage

Grundgesetz, Gleichstellungsgesetz Schleswig-Holstein, Kreisordnung, Hauptsatzung

Globalziel

Herstellen und gewährleisten von geschlechtergerechten Lebens- und Arbeitsbedingungen im Kreis Pinneberg

Operationale Ziele

- zwei Veranstaltungen zur Bewusstseinsveränderung zu Geschlechtergerechtigkeit
- Verfassen von mindestens vier Mitteilungen an die öffentliche Presse
- Weitergabe gleichstellungsrelevanter Informationen über Newsletter / Intranet
- Bei Bedarf Verfassen von einem Beitrag in einer Fachzeitschrift

Zielgruppe

Ehrenamtliche Selbstverwaltung
Bevölkerung

Stellenplan

0.02500.0001.1 Angestellte BAT III 29 Std. 40 %
Vollzeitstellen: 0,3 Stelle

Plandaten 2006 (haushaltswirksam)

Verwaltungshaushalt aus KLR	Plan-Werte 2006	Vermögenshaushalt aus HKR	Plan-Werte 2006
Personalausgaben	19.580,00		
Verwaltung- u. Betriebsausgaben	1.700,00		
Erstattungen	0,00		
Zuweisungen und Zuschüsse	27.400,00		
Summe Ausgaben	48.680,00		
Überschuss bzw. Zuschussbedarf(-)	-48.680,00		
Zuschussquote in %	100,00		

Kosten- und Leistungsrechnung

Erlös- bzw. Kostenarten	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Personalkosten	26.801,90	17.138,75	19.580,00
Sachkosten	841,74	598,84	29.100,00

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt



Produktplan Kreis Pinneberg

Interne Kosten (ILV)	3.113,63	2.356,41	0,00
Summe Kosten	30.757,27	20.094,00	48.680,00
Zuschuss bzw. Überschuss	-30.757,27	-20.094,00	-48.680,00
Deckungsbeitrag I	-30.757,27	-20.094,00	-48.680,00
Deckungsbeitrag II	-30.757,27	-20.094,00	-48.680,00
Belastung andere Fachbereichen	163,28	610,09	0,00
Deckungsbeitrag III	-30.920,55	-20.704,09	-48.680,00

Leistungsumfang	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Anzahl durchgeführte Veranstaltungen	0,00	0,00	2,00
Anzahl der Pressemitteilungen	0,00	6,00	4,00
Anzahl der Publikationen in Newsletter bzw. Intranet	0,00	4,00	8,00
Anzahl der Fachbeiträge	0,00	0,00	1,00

Daten zur Zielerreichung	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
---------------------------------	----------------------	----------------------	------------------------

Bemerkungen:

Produkt 0300000300 Profilierung der Personalarbeit	Produktgruppe 0100000000 PG Landrat und Stabstellen	Produktbereich 0000000000 PB Innere Verwaltung
--	---	--

Produktbeschreibung
Umsetzung des Frauenförderplanes des Kreises Pinneberg und Durchführung von Veranstaltungen, insbesondere Fortbildungen

Aufgabenart
Pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe mit Ermessen

Auftragsgrundlage
Grundgesetz, Gleichstellungsgesetz Schleswig-Holstein, Hauptsatzung, Frauenförderplan, Leitbild

Globalziel
Herstellen und gewährleisten von gerechten, partnerschaftlichen Arbeitsverhältnissen unter den Beschäftigten im Geltungsbereich des Frauenförderplanes des Kreises Pinneberg

Operationale Ziele
- Bericht der Gleichstellungsbeauftragten im Kreistag bis spätestens 31.10.
- Fortbildungen anbieten und durchführen (PV)
- Beteiligung bei allen Personalauswahlverfahren im gehobenen und höheren Dienst, insbesondere bei Leitungs- und Funktionsstellen in der Kreisverwaltung und der gGmbH Kliniken des Kreises Pinneberg

Zielgruppe
Gesamtverwaltung
gGmbH Kliniken des Kreises Pinneberg

Stellenplan		
0.02500.0001.1 Angestellte	BAT III	29 Std. 30 %
Vollzeitstellen: 0,225 Stelle		

Plandaten 2006 (haushaltswirksam)			
Verwaltungshaushalt aus KLR	Plan-Werte 2006	Vermögenshaushalt aus HKR	Plan-Werte 2006
Personalausgaben	14.910,00		
Verwaltung- u. Betriebsausgaben	100,00		
Erstattungen	0,00		
Summe Ausgaben	15.010,00		

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt

Produktplan Kreis Pinneberg



Überschuss bzw. Zuschussbedarf(-)	-15.010,00
Zuschussquote in %	100,00

Kosten- und Leistungsrechnung			
Erlös- bzw. Kostenarten	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Personalkosten	16.932,50	21.820,69	14.910,00
Sachkosten	1.122,09	798,39	100,00
Interne Kosten (ILV)	4.151,32	3.141,53	0,00
Summe Kosten	22.205,91	25.760,61	15.010,00
Zuschuss bzw. Überschuss	-22.205,91	-25.760,61	-15.010,00
Belastung vom eigenen Fachdienst	0,00	0,00	0,00
Deckungsbeitrag I	-22.205,91	-25.760,61	-15.010,00
Deckungsbeitrag II	-22.205,91	-25.760,61	-15.010,00
Belastung andere Fachbereiche	217,68	813,42	0,00
Deckungsbeitrag III	-22.423,59	-26.574,03	-15.010,00

Leistungsumfang	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Anzahl durchgeführte Fortbildungen	0,00	1,00	2,00
Anteil der Beteiligungen an Auswahlverfahren	0,00	100,00	100,00
Bericht der GB fristgerecht erstellt	0,00	1,00	1,00

Daten zur Zielerreichung	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
---------------------------------	----------------------	----------------------	------------------------

Bemerkungen:

Produkt 030000400 Steuerungsunterstützung der Gesamtverwaltung in gleichstellungsrelevanten Fragen	Produktgruppe 010000000 PG Landrat und Stabstellen	Produktbereich 000000000 PB Innere Verwaltung
--	--	---

<p>Produktbeschreibung Strategische Mitwirkung bei Fragen der Personal- und Organisationsentwicklung, der Ausgestaltung des Arbeitsumfeldes sowie Initiieren geeigneter Maßnahmen</p> <p>Aufgabenart Pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe mit Ermessen</p> <p>Auftragsgrundlage Grundgesetz, Gleichstellungsgesetz Schleswig-Holstein, Hauptsatzung, Frauenförderplan, Leitbild</p> <p>Globalziel Herstellen und gewährleisten der Vereinbarkeit von Beruf und Familie für die Beschäftigten im Geltungsbereich des Frauenförderplanes des Kreises Pinneberg</p> <p>Operationale Ziele</p> <ul style="list-style-type: none"> - Beratung mit dem Landrat einmal monatlich - Beratung der Bereichsleitungen mindestens einmal im Quartal und der FDL einmal im Jahr - Beratung der gGmbH Kliniken des Kreises Pinneberg auf Anfrage - Mitwirkung in Arbeitsgruppen der Kreisverwaltung mit Gleichstellungsbezug <p>Zielgruppe Gesamtverwaltung Ehrenamtliche Selbstverwaltung</p>

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt



Produktplan Kreis Pinneberg

Stellenplan

0.02500.0001.1 Angestellte BAT III 29 Std. 10 %
Vollzeitzellen: 0,075 Stelle

Plandaten 2006 (haushaltswirksam)

Verwaltungshaushalt aus KLR	Plan-Werte 2006	Vermögenshaushalt aus HKR	Plan-Werte 2006
Personalausgaben	4.970,00		
Verwaltung- u. Betriebsausgaben	0,00		
Erstattungen	0,00		
Summe Ausgaben	4.970,00		
Überschuss bzw. Zuschussbedarf(-)	-4.970,00		
Zuschussquote in %	100,00		

Kosten- und Leistungsrechnung

Erlös- bzw. Kostenarten	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Personalkosten	4.233,13	5.455,14	4.970,00
Sachkosten	280,54	199,51	0,00
Interne Kosten (ILV)	1.037,80	785,44	0,00
Summe Kosten	5.551,47	6.440,09	4.970,00
Zuschuss bzw. Überschuss	-5.551,47	-6.440,09	-4.970,00
Belastung vom eigenen Fachdienst	0,00	0,00	0,00
Deckungsbeitrag I	-5.551,47	-6.440,09	-4.970,00
Deckungsbeitrag II	-5.551,47	-6.440,09	-4.970,00
Belastung andere Fachbereichen	54,42	203,35	0,00
Deckungsbeitrag III	-5.605,89	-6.643,44	-4.970,00

Leistungsumfang

	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Teilnahme an AG-Sitzungen in %	0,00	100,00	100,00
Anzahl Gespr. mit Landrat	0,00	6,00	12,00
Anzahl Gespräche mit FBL	0,00	16,00	16,00
Anzahl Gespräche mit FDL	0,00	3,00	12,00

Daten zur Zielerreichung

	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
--	----------------------	----------------------	------------------------

Bemerkungen:

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt

Produktplan Kreis Pinneberg



Fachbereichsbudget	0000	Landrat und Stabsstellen
Fachdienstproduktplan	0400	Rechnungs- und Gemeindeprüfung
beteiligte Gliederungen	01000	

Finanzausstattung und -planung:

		Planansatz 2006	Ansatz Vorjahr 2005	Rechnung 2004
Verwaltungshaushalt	Einnahmen	38.800	42.800	70.747,00
	Ausgaben	603.300	593.600	565.969,87
<i>darunter Personalausgaben Gr. 4</i>		533.200	527.300	503.569,09
<i>Verwaltungs- u. Betriebsausgaben Gr. 52-66, oh.58</i>		15.100	13.500	10.737,00
<i>Innere Verrechnung und ILV Gr. 679</i>		55.000	52.600	51.663,78
<i>Sonstige Ausgaben</i>		0	200	0,00
Überschuss / Zuschussbedarf (-):		-564.500	-550.800	-495.222,87
<hr/>				
Vermögenshaushalt	Einnahmen	0	0	0,00
	Ausgaben	0	0	0,00
Überschuss / Zuschussbedarf (-):		0	0	0,00

Aufgabenbereich:

Aufgabenbeschreibung	Prüfung der Haushalts- und Wirtschaftsführung
Auftragsgrundlage	Kommunalprüfungsgesetz sowie § 116 Gemeindeordnung / § 57 Kreisordnung
Ziele	Feststellungen über Rechtmäßigkeit, Zweckmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit des Verwaltungshandelns
Verantwortlich	Herr Kölln
Zielgruppe	Verwaltungsdienststellen und Gremien der ehrenamtlichen Selbstverwaltung
Beteiligte Stellen	010, Fachbereichsleitungen, Gremien der ehrenamtlichen Selbstverwaltung
Zuständiger Ausschuss	Hauptausschuss

Bemerkungen:

Stellenanteile s. Produkte



Produktplan Kreis Pinneberg

Haushaltsstellen 0400 Rechnungs- und Gemeindeprüfung

Verwaltungshaushalt

HH-Stelle	Bezeichnung	V	VA	Aufgabe	AO-FD	Ring	Ansatz 2006 in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR
Einnahmen									
01000 13200	Erlöse für Vergabehandbuch	5	freiwillig		1100	0400	0	1.100	7.947,00
01000 16500	Erstattung von Ausgaben des Verwaltungshaushaltes - Öffentliche wirtschaftliche Unternehmen-		pfllicht		1500		0	0	24.200,00
01000 16900	Innere Verrechnungen mit den Unterabschnitten 160, 301, 544, 721 u.a.	3	Prozess		1500	0950	38.800	41.700	38.600,00
	Einnahmen Gesamt						38.800	42.800	70.747,00
Ausgaben									
01000 41000	Dienstbezüge Beamte			Prozess	1500	0400	313.100	311.000	306.418,71
01000 41400	Vergütung tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	0400	67.200	66.700	66.087,82
01000 43000	Versorgungsbeiträge Beamte			Prozess	1500	0400	132.300	128.100	111.173,61
01000 43400	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	0400	6.100	6.100	5.947,99
01000 44400	Sozialversicherungsbeiträge für tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	0400	14.400	15.300	13.940,96
01000 46000	Personalnebenausgaben			Prozess	1500	0400	100	100	0,00
01000 52100	Unterhaltung und Ergänzung des beweglichen Vermögens			Prozess	1100	0400	400	400	618,49
01000 56200	Fortbildung			Prozess	1500	0400	3.200	3.200	2.390,90
01000 65000	Allgemeine Geschäftsausgaben			Prozess	1100	0400	3.400	3.800	3.434,70
01000 65030	Fortschreibung Vergabehandbuch			freiwillig	1100	0400	0	400	1.686,16
01000 65400	Reisekosten			Prozess	1500	0400	3.100	5.700	2.606,75
01000 65506	Kosten für das Projekt "Einführung des Neuen Kommunalen Haushaltswesen" (Doppik)*			Prozess	0710	0400	5.000	0	0,00
	Erläuterung:								
	<i>Vorbereitungskosten zur Prüfung der Eröffnungsbilanz</i>								
01000 67700	Erstattungen an private Unternehmen			Prozess	0710	0400	0	200	0,00
01000 67950	Interne Leistungsverrechnung mit dem Fachdienst Innerer Service*			Prozess	0710	0970	55.000	52.600	51.663,78
	Erläuterung:								
	<i>Ab 2003 ILV mit dem Inneren Service</i>								
	Ausgaben Gesamt						603.300	593.600	565.969,87
	Summe Einnahmen						<u>38.800</u>	<u>42.800</u>	<u>70.747,00</u>
	Summe Ausgaben						<u>603.300</u>	<u>593.600</u>	<u>565.969,87</u>
	Summe Zuschuss(-)/Überschuss(+)						<u>-564.500</u>	<u>-550.800</u>	<u>-495.222,87</u>

Produktplan Kreis Pinneberg



Summenwerte 0400 Rechnungs- und Gemeindeprüfung

Ansätze mit umfassender Ressourcenkompetenz	
Einnahmen	38.800
Ausgaben	603.300
Überschuss / Zuschussbedarf (-)	-564.500

Politikvorbehalt (PV)	
Einnahmen	0
Ausgaben	0
Überschuss / Zuschussbedarf (-)	0

Summen der Ansätze nach Disponibilität /Aufgabe			
Art	Aufgabe	Ansatz	Prozent
<u>Gesamthaushalt</u>			
Einnahmen			
	pflicht	0	0,00
	freiwillig	0	0,00
	Prozess	38.800	100,00
Ausgaben			
	freiwillig	0	0,00
	Prozess	603.300	100,00



Produktplan Kreis Pinneberg

Finanzplan 0400 Rechnungs- und Gemeindeprüfung

Finanzplan 0400 im Verwaltungshaushalt							
Art	Gruppierung	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Einnahmen							
Übrige Verwaltungseinn.	13-15	7.947	1.100	0	0	0	0
Erstattungen	160-168	24.200	0	0	0	0	0
Innere Verrechnung/ILV	169	38.600	41.700	38.800	38.800	38.800	38.800
Summe Einnahmen		70.747	42.800	38.800	38.800	38.800	38.800
Ausgaben							
Personalausgaben	4	503.569	527.300	533.200	536.900	536.900	536.900
Verwaltungs- und Betriebsausgaben	52-57,59-66	10.737	13.500	15.100	35.500	40.500	40.500
Erstattungen	670-678	0	200	0	0	0	0
Innere Verrechnung/ILV	679	51.664	52.600	55.000	55.000	55.000	55.000
Summe Ausgaben		565.970	593.600	603.300	627.400	632.400	632.400
Überschuss/Zuschuss		-495.223	-550.800	-564.500	-588.600	-593.600	-593.600
Zuschussquote		87,50	92,79	93,57	93,82	93,86	93,86

Produktplan Kreis Pinneberg



Produkte 0400 Rechnungs- und Gemeindeprüfung

Übersicht der Produkte						
Produkt-Nr.	Kurzbezeichnung	Art	Planwert der KLR	Abgrenzung	Haushaltswirksam im Jahr 2006	Art
			Beträge in			
Gesamtergebnis		Erlöse			38.800	Einnahme
		Kosten			603.300	Ausgaben
		Umlagen				
		Ergebnis			-564.500	Zuschuss (-)
Sonstige Abgrenzung (Nicht auf Produkte verteilt)		Erlöse			0	Einnahme
		Kosten			0	Ausgaben
		Umlagen*				
		Ergebnis			0	Zuschuss (-)
Gesamtergebnis der Produkte		Erlöse	0	38.800	38.800	Einnahme
		Kosten	548.300	55.000	603.300	Ausgaben
		Umlagen	-233.113			
		Ergebnis	-315.187		-564.500	Zuschuss (-)
0400000100	Kreisprüfung	Erlöse	0	38.800	38.800	Einnahme
		Kosten	275.300	27.617	302.917	Ausgaben
		Umlagen*	-275.300			
		Ergebnis	0		-264.117	Zuschuss (-)
0400000200	Gemeindeprüfung	Erlöse	0	0	0	Einnahme
		Kosten	273.000	27.383	300.383	Ausgaben
		Umlagen*	42.187			
		Ergebnis	-315.187		-300.383	Zuschuss (-)



Produktplan Kreis Pinneberg

Produkt 040000100 Kreisprüfung	Produktgruppe 010000000 PG Landrat und Stabstellen	Produktbereich 000000000 PB Innere Verwaltung																																								
<p><u>Produktbeschreibung</u> Prüfung der Jahresrechnung des Kreises, Prüfung der Rechtmäßigkeit, Zweckmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit ausgewählter Verwaltungsbereiche, Vergabepfung und Prüfung von Verträgen für freiberufliche Leistungen (z. B. Architekten- und Ingenieurverträge) vor Auftragserteilung, Verwendungsnachweisprüfung, Überwachung und Prüfung der Kassen, Zahlstellen und Handvorschüsse des Kreises Prüfung der Betätigung des Kreises als Gesellschafter oder Aktionär, Prüfung bei privatrechtlichen Unternehmen mit Mehrheitsbeteiligung des Kreises oder bei anderen juristischen Personen, sofern ein Prüfungsrecht besteht, Prüfungsaufträge nach § 115 (1) GO, Stellungnahmen nach § 116 (3) GO, Korruptionsprävention, Datenschutz, allgemeine und einzelfallbezogene Beratung der Verwaltung</p> <p><u>Aufgabenart</u> Pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben</p> <p><u>Auftragsgrundlage</u> § 116 Gemeindeordnung (GO), Geschäftsanweisung für das RPA/GPA,</p> <p><u>Globalziel</u> Beratung und Prüfung der Kreisverwaltung zur Gewährleistung von Rechtmäßigkeit, Zweckmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit des Verwaltungshandelns Veranlassung von Maßnahmen zur Korruptionsprävention Überwachung und Prüfung der Kreiskasse und ihrer Zahlstellen sowie Handvorschüsse</p> <p><u>Operationale Ziele</u> Bei den vorher nach Gegenstand und Umfang nicht feststehenden Beratungs-, Präventiv- und Prüfaufgaben auf dem Gebiet der Kreisprüfung lassen sich operationale Ziele nur für die folgend dargestellte Teilaufgabe bilden: Vornahme von Vergabepfungen bei Aufträgen im Wert von jeweils mehr als 10.000 Euro (Lieferungen und Leistungen nach der VOL) und 50.000 Euro (Bauleistungen nach der VOB) Prüfung vor Auftragserteilung unmittelbar nach Vorlage des Vorganges, in der Regel innerhalb von drei, spätestens innerhalb von zehn Arbeitstagen je nach Umfang der Maßnahme und freier Prüfkapazitäten</p> <p><u>Zielgruppe</u> Landrat Kreistag Hauptausschuss</p>																																										
<p><u>Stellenplan</u></p> <table border="1"><tbody><tr><td>0.01000.0001.1</td><td>Oberamtsrat/rätin</td><td>A 13</td><td>40 Std.</td><td>50 %</td></tr><tr><td>0.01000.0002.1</td><td>Amtsrat/rätin</td><td>A 12</td><td>40 Std.</td><td>50 %</td></tr><tr><td>0.01000.0007.1</td><td>Amtsrat/rätin</td><td>A 12</td><td>40 Std.</td><td>50 %</td></tr><tr><td>0.01000.0003.1</td><td>Amtsrat/rätin</td><td>A 12</td><td>40 Std.</td><td>50 %</td></tr><tr><td>0.01000.0004.1</td><td>Kreisamtmann/frau</td><td>A 11</td><td>40 Std.</td><td>50 %</td></tr><tr><td>0.01000.0005.1</td><td>Kreisamtmann/frau</td><td>A 11</td><td>40 Std.</td><td>50 %</td></tr><tr><td>0.01000.0006.1</td><td>Kreisamtmann/frau</td><td>A 11</td><td>40 Std.</td><td>50 %</td></tr><tr><td>0.01000.0008.1</td><td>Sachbearbeiter</td><td>IVa</td><td>38,5 Std.</td><td>50 %</td></tr></tbody></table>			0.01000.0001.1	Oberamtsrat/rätin	A 13	40 Std.	50 %	0.01000.0002.1	Amtsrat/rätin	A 12	40 Std.	50 %	0.01000.0007.1	Amtsrat/rätin	A 12	40 Std.	50 %	0.01000.0003.1	Amtsrat/rätin	A 12	40 Std.	50 %	0.01000.0004.1	Kreisamtmann/frau	A 11	40 Std.	50 %	0.01000.0005.1	Kreisamtmann/frau	A 11	40 Std.	50 %	0.01000.0006.1	Kreisamtmann/frau	A 11	40 Std.	50 %	0.01000.0008.1	Sachbearbeiter	IVa	38,5 Std.	50 %
0.01000.0001.1	Oberamtsrat/rätin	A 13	40 Std.	50 %																																						
0.01000.0002.1	Amtsrat/rätin	A 12	40 Std.	50 %																																						
0.01000.0007.1	Amtsrat/rätin	A 12	40 Std.	50 %																																						
0.01000.0003.1	Amtsrat/rätin	A 12	40 Std.	50 %																																						
0.01000.0004.1	Kreisamtmann/frau	A 11	40 Std.	50 %																																						
0.01000.0005.1	Kreisamtmann/frau	A 11	40 Std.	50 %																																						
0.01000.0006.1	Kreisamtmann/frau	A 11	40 Std.	50 %																																						
0.01000.0008.1	Sachbearbeiter	IVa	38,5 Std.	50 %																																						

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt

Produktplan Kreis Pinneberg



Plandaten 2006 (haushaltswirksam)			
Verwaltungshaushalt aus KLR	Plan-Werte 2006	Vermögenshaushalt aus HKR	Plan-Werte 2006
Übrige Verwaltungseinnahmen	0,00		
Erstattungen	38.800,00		
Summe Einnahmen	38.800,00		
Personalausgaben	266.600,00		
Verwaltung- u. Betriebsausgaben	8.700,00		
Erstattungen	27.617,04		
Summe Ausgaben	302.917,04		
Überschuss bzw. Zuschussbedarf(-)	-264.117,04		
Zuschussquote in %	87,19		

Kosten- und Leistungsrechnung			
Erlös- bzw. Kostenarten	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	7.947,00	1.177,00	0,00
Erstattungen	24.200,00	0,00	0,00
Summe Erlöse	32.147,00	1.177,00	0,00
Personalkosten	251.790,80	263.363,11	266.600,00
Sachkosten	4.663,42	2.414,74	8.700,00
Interne Kosten (ILV)	20.570,82	25.225,76	27.617,04
Summe Kosten	277.025,04	291.003,61	302.917,04
Zuschuss bzw. Überschuss	-244.878,04	-289.826,61	-302.917,04
in %	11,60	0,40	0,00
Deckungsbeitrag I	-244.878,04	-289.826,61	-302.917,04
in %	11,60	0,40	0,00
Deckungsbeitrag II	-244.878,04	-289.826,61	-302.917,04
in %	11,60	0,40	0,00
Belastung andere Fachbereiche	1.632,89	8.865,45	14.930,32
Deckungsbeitrag III	-246.510,93	-298.692,06	-317.847,36
in %	11,54	0,39	0,00

Leistungsumfang	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Auftragsvergaben	116,00	89,00	85,00

Daten zur Zielerreichung	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Erfüllungsgrad Vergabeprüfung	100,00	100,00	100,00

Bemerkungen:



Produktplan Kreis Pinneberg

Produkt 040000200 Gemeindeprüfung	Produktgruppe 010000000 PG Landrat und Stabstellen	Produktbereich 000000000 PB Innere Verwaltung
---	--	---

Produktbeschreibung

Ordnungs-, Kassen-, Organisations- und Wirtschaftlichkeitsprüfungen im Bereich der Haushalts- und Wirtschaftsführung sowie der sonstigen Verwaltungstätigkeit der kommunalen Körperschaften, soweit diese der Kommunal- auf- sicht des Landrats unterliegen,

Verwendungsprüfungen bei zweckgebundenen Zuwendungen des Bundes, Landes oder anderer Träger der öffent- lichen Verwaltung,

Prüfaufträge des Landrates oder des Landesrechnungshofes gem. §§ 3 und 4 des Kommunalprüfungsgesetzes (KPG),

Beauftragung von Wirtschaftsprüfungsgesellschaften zu Jahresabschlussprüfungen bei kommunalen Wirtschaftsun- ternehmen, soweit diese der Kommunalaufsicht des Landrats unterliegen

Ersatzprüfungen gem. § 12 (3) KPG im Falle der Befreiung prüfungspflichtiger Einrichtungen von der Jahresab- schlussprüfung,

Prüfung von Anträgen auf Fehlbetragszuweisungen

Allgemeine und einzelfallbezogene Beratung der Kommunalen Körperschaften

Aufgabenart

Pflichtiges Produkt

Auftragsgrundlage

Kommunalprüfungsgesetz (KPG)

Globalziel

Überwachung der Haushalts- und Wirtschaftsführung sowie der sonstigen Verwaltungstätigkeit der kommunalen Kör- perschaften hinsichtlich Rechtmäßigkeit, Zweckmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit des Verwaltungshandelns

Operationale Ziele

Einhaltung eines Prüfintervalls bei den überörtlichen Prüfungen von regelmäßig drei Jahren durch Einsatz von zwei variablen Prüfteams mit einer durchschnittlichen Prüfungsdauer von vier Wochen (maximal 60 Tagewerke)

Zielgruppe

kreisangehörige Städte und Gemeinden mit weniger als 20.000 Einwohnern/-innen

Kommunale Wirtschaftsbetriebe

Zweckverbände

Ämter

Stellenplan

0.01000.0001.1	Oberamtsrat/rätin	A 13	40 Std.	50 %
0.01000.0002.1	Amtsrat/rätin	A 12	40 Std.	50 %
0.01000.0007.1	Amtsrat/rätin	A 12	40 Std.	50 %
0.01000.0003.1	Amtsrat/rätin	A 12	40 Std.	50 %
0.01000.0004.1	Kreisamtmann/frau	A 11	40 Std.	50 %
0.01000.0005.1	Kreisamtmann/frau	A 11	40 Std.	50 %
0.01000.0006.1	Kreisamtmann/frau	A 11	40 Std.	50 %
0.01000.0008.1	Sachbearbeiter	IVa	38,5 Std.	50 %
0.01000.0009.1	Sachbearbeiter/in	VIb	24,50 Std.	0,5 Stelle

Vollzeitstellen: 4,32 Stellen

Plandaten 2006 (haushaltswirksam)

Verwaltungshaushalt aus KLR	Plan-Werte 2006	Vermögenshaushalt aus HKR	Plan-Werte 2006
Personalausgaben	266.600,00		
Verwaltung- u. Betriebsausgaben	6.400,00		
Erstattungen	27.382,96		
Summe Ausgaben	300.382,96		
Überschuss bzw. Zuschussbedarf(-)	-300.382,96		
Zuschussquote in %	100,00		

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt

Produktplan Kreis Pinneberg



Kosten- und Leistungsrechnung			
Erlös- bzw. Kostenarten	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Personalkosten	251.789,25	263.359,35	266.600,00
Sachkosten	5.604,11	7.352,21	6.400,00
Interne Kosten (ILV)	21.702,64	25.225,89	27.382,96
Summe Kosten	279.096,00	295.937,45	300.382,96
Zuschuss bzw. Überschuss	-279.096,00	-295.937,45	-300.382,96
Deckungsbeitrag I	-279.096,00	-295.937,45	-300.382,96
Deckungsbeitrag II	-279.096,00	-295.937,45	-300.382,96
Belastung andere Fachbereichen	1.632,89	8.865,47	14.803,75
Deckungsbeitrag III	-280.728,89	-304.802,92	-315.186,71

Leistungsumfang	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Überörtliche Prüfungen	3,00	5,00	6,00
Ersatzprüfungen	0,00	0,00	3,00

Daten zur Zielerreichung	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Prüfungsdauer	100,00	100,00	100,00
Einhaltung des dreijährigen Prüfungsintervalls	100,00	100,00	100,00

Bemerkungen:

Im Haushaltsjahr 2004 wurden drei überörtliche Prüfungen statt der geplanten sechs durchgeführt. Der Grund liegt darin, dass eine ursprünglich in das Jahr 2004 verschobene Prüfung doch noch im Jahr 2003 erfolgte und zwei Prüfungen in das Jahr 2005 verschoben werden mussten; davon eine aus zwingenden Gründen seitens der betreffenden Kommune und eine aus innerbetrieblichen Gründen.



Produktplan Kreis Pinneberg

Produktplan Kreis Pinneberg



Fachbereichsbudget	0000	Landrat und Stabsstellen
Fachdienstproduktplan	0500	Stabsstelle Recht
beteiligte Gliederungen	02300	

Finanzausstattung und -planung:

		Planansatz 2006	Ansatz Vorjahr 2005	Rechnung 2004
Verwaltungshaushalt	Einnahmen	122.800	78.200	203.733,67
	Ausgaben	498.400	496.400	492.565,45
	<i>darunter Personalausgaben Gr. 4</i>	428.000	428.500	420.961,41
	<i>Verwaltungs- u. Betriebsausgaben Gr. 52-66, oh.58</i>	16.400	16.200	13.951,43
	<i>Innere Verrechnung und ILV Gr. 679</i>	54.000	51.700	57.652,61
Überschuss / Zuschussbedarf (-):		-375.600	-418.200	-288.831,78
<hr/>				
Vermögenshaushalt	Einnahmen	0	0	0,00
	Ausgaben	0	0	0,00
	Überschuss / Zuschussbedarf (-):	0	0	0,00

Aufgabenbereich:

Aufgabenbeschreibung	Juristische Beratung der gesamten Verwaltung und zentrale Bearbeitung von Widerspruchsverfahren
Auftragsgrundlage	Verwaltungsgerichtsordnung, Organisationsverfügung des Landrats vom 18.07.2002
Ziele	Sicherstellung der Rechtmäßigkeit und Rechtssicherheit des Verwaltungshandelns
Verantwortlich	Frau Rinne-Meiser
Zielgruppe	Gesamte Verwaltung, Selbstverwaltung, Bürger
Beteiligte Stellen	Gesamte Verwaltung
Zuständiger Ausschuss	Hauptausschuss

Bemerkungen:

Auf der Kostenstelle Leitung verbliebene Personalkosten- /Stellenplananteile:

0.02300.0001.1	Kreisrechtsdirektor/in	A 15	25Std.	80 %
0.02300.0002.1	Oberkreisrechtsrat/rätin	A 14	40Std.	10 %
0.02300.0004.1	Kreisamtmann/frau	A 11	40Std.	5 %
0.02300.0009.1	Geschäftszimmerkraft	VI b	28Std.	100 %

Vollzeitstellen 1,38



Produktplan Kreis Pinneberg

Haushaltsstellen 0500 Stabsstelle Recht

Verwaltungshaushalt

HH-Stelle	Bezeichnung	V	VA	Aufgabe	AO-FD	Ring	Ansatz 2006 in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR
Einnahmen									
02300 10000	Verwaltungsgebühren			pflicht	0500		4.500	2.900	4.884,65
02300 16500	Erstattung von den Kliniken des Kreises			pflicht	0500		0	0	3.038,00
02300 16800	Erstattung von Prozessnebenkosten	4		pflicht	0500		500	500	310,20
02300 16900	Innere Verrechnungen mit den Unterabschnitten 161, 544, 721 u.a.	3		Prozess	0500	0950	117.800	74.800	28.600,00
02300 16950	Interne Leistungsverrechnung	3		Prozess	0500	0970	0	0	166.900,82
	Einnahmen Gesamt						122.800	78.200	203.733,67
Ausgaben									
02300 41000	Dienstbezüge Beamte			Prozess	1500	0500	247.200	244.100	242.023,02
02300 41400	Vergütung tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	0500	52.000	53.100	51.632,17
02300 43000	Versorgungsbeiträge Beamte			Prozess	1500	0500	111.700	113.900	111.519,56
02300 43400	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	0500	5.100	5.000	4.752,30
02300 44400	Sozialversicherungsbeiträge für tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	0500	11.900	12.300	11.034,36
02300 46000	Personalnebenausgaben			Prozess	1500	0500	100	100	0,00
02300 52100	Unterhaltung und Ergänzung des beweglichen Vermögens			Prozess	1100	0500	1.200	1.600	81,03
02300 56200	Fortbildung			Prozess	1500	0500	3.800	3.800	2.972,55
02300 65000	Allgemeine Geschäftsausgaben			Prozess	1100	0500	10.000	9.400	9.850,15
02300 65400	Reisekosten			Prozess	1500	0500	1.300	1.300	1.047,70
02300 65500	Sachverständigen-, und ähnliche Kosten			Prozess	0500	0500	100	100	0,00
02300 67950	Interne Leistungsverrechnung mit dem Fachdienst Innerer Service*			Prozess	0500	0970	54.000	51.700	57.652,61
	Erläuterung:								
	<i>Ab 2003 ILV mit dem Inneren Service</i>								
	Ausgaben Gesamt						498.400	496.400	492.565,45
	Summe Einnahmen						<u>122.800</u>	<u>78.200</u>	<u>203.733,67</u>
	Summe Ausgaben						<u>498.400</u>	<u>496.400</u>	<u>492.565,45</u>
	Summe Zuschuss(-)/Überschuss(+)						<u>-375.600</u>	<u>-418.200</u>	<u>-288.831,78</u>

Produktplan Kreis Pinneberg



Summenwerte 0500 Stabsstelle Recht

Ansätze mit umfassender Ressourcenkompetenz	
Einnahmen	122.800
Ausgaben	498.400
Überschuss / Zuschussbedarf (-)	-375.600
Politikvorbehalt (PV)	
Einnahmen	0
Ausgaben	0
Überschuss / Zuschussbedarf (-)	0

Summen der Ansätze nach Disponibilität /Aufgabe			
Art	Aufgabe	Ansatz	Prozent
<u>Gesamthaushalt</u>			
Einnahmen			
	pflicht	5.000	4,07
	Prozess	117.800	95,93
Ausgaben			
	pflicht	0	0,00
	Prozess	498.400	100,00



Produktplan Kreis Pinneberg

Finanzplan 0500 Stabsstelle Recht

Finanzplan 0500 im Verwaltungshaushalt							
Art	Gruppierung	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Einnahmen							
Gebühren und Entgelte	10-12	4.885	2.900	4.500	4.500	4.500	4.500
Erstattungen	160-168	3.348	500	500	500	500	500
Innere Verrechnung/ILV	169	195.501	74.800	117.800	117.800	117.800	117.800
Summe Einnahmen		203.734	78.200	122.800	122.800	122.800	122.800
Ausgaben							
Personalausgaben	4	420.961	428.500	428.000	430.600	430.600	430.600
Verwaltungs- und Betriebsausgaben	52-57,59-66	13.951	16.200	16.400	16.800	16.800	16.800
Innere Verrechnung/ILV	679	57.653	51.700	54.000	54.000	54.000	54.000
Summe Ausgaben		492.565	496.400	498.400	501.400	501.400	501.400
Überschuss/Zuschuss		-288.832	-418.200	-375.600	-378.600	-378.600	-378.600
Zuschussquote		58,64	84,25	75,36	75,51	75,51	75,51

Produktplan Kreis Pinneberg



Produkte 0500 Stabsstelle Recht

Übersicht der Produkte						
Produkt-Nr.	Kurzbezeichnung	Art	Planwert der KLR	Abgrenzung	Haushaltswirksam im Jahr 2006	Art
Gesamtergebnis		Erlöse			122.800	Einnahme
		Kosten			498.400	Ausgaben
		Umlagen				
		Ergebnis			-375.600	Zuschuss (-)
Sonstige Abgrenzung (Nicht auf Produkte verteilt)		Erlöse			117.800	Einnahme
		Kosten			-2.000	Ausgaben
		Umlagen*				
		Ergebnis			119.800	Zuschuss (-)
Gesamtergebnis der Produkte		Erlöse	5.000	0	5.000	Einnahme
		Kosten	343.904	156.496	500.400	Ausgaben
		Umlagen	223.824			
		Ergebnis	-562.728		-495.400	Zuschuss (-)
0500000100	Rechtsberatung	Erlöse	0	0	0	Einnahme
		Kosten	85.262	38.834	124.096	Ausgaben
		Umlagen*	55.542			
		Ergebnis	-140.804		-124.096	Zuschuss (-)
0500000200	Widersprüche	Erlöse	4.500	0	4.500	Einnahme
		Kosten	140.438	63.876	204.314	Ausgaben
		Umlagen*	91.356			
		Ergebnis	-227.294		-199.814	Zuschuss (-)
0500000300	Klageverfahren	Erlöse	500	0	500	Einnahme
		Kosten	118.204	53.786	171.990	Ausgaben
		Umlagen*	76.926			
		Ergebnis	-194.630		-171.490	Zuschuss (-)

* Umlage: negative Beträge = Entlastung, positive Beträge = Belastung

Zuschussbedarf wird negativ ausgewiesen



Produktplan Kreis Pinneberg

Produkt 050000100 Rechtsberatung	Produktgruppe 010000000 PG Landrat und Stabstellen	Produktbereich 000000000 PB Innere Verwaltung
--	--	---

Produktbeschreibung

Rechtsberatung der Selbstverwaltungsgremien, der Verwaltungsführung und der Fachdienste in allen Angelegenheiten sowie der kreiseigenen Einrichtungen in besonderen Fällen.

Bürgerberatung: Allgemeine Beratung ohne konkrete Einzelfallberatung; Aufzeigen von Zuständigkeiten und Ansprechpartnern

Aufgabenart

Freiwilliges Produkt mit Rahmenvorgabe

Auftragsgrundlage

Vereinbarungen über Trägerschaften des Kreises; Organisationsverfügung, § 16c Kreisordnung

Globalziel

Unterstützen beim rechtlich korrekten Handeln und geben von Entscheidungshilfen.

Operationale Ziele

Beantworten von 80 % der Anfragen innerhalb von 15 Arbeitstagen.

Zielgruppe

Bevölkerung

Stellenplan

0.02300.0001.1	Kreisrechtsdirektor/in	A 15	25 Std.	20 %
0.02300.0002.1	Oberkreisrechtsrat/rätin	A 14	40 Std.	55 %
0.02300.0003.1	Kreisamtmann/frau		A 11	15 Std. 10
0.02300.0005.1	Kreisamtmann/frau		A 11	20 Std. 10 %
0.02300.0008.1	Jurist/in	II	25 Std.	70 %
Vollzeitstellen		1,2175		

Plandaten 2006 (haushaltswirksam)

Verwaltungshaushalt aus KLR	Plan-Werte 2006	Vermögenshaushalt aus HKR	Plan-Werte 2006
Erstattungen	0,00		
Summe Einnahmen	0,00		
Personalausgaben	85.262,00		
Verwaltung- u. Betriebsausgaben	25.433,53		
Erstattungen	13.400,38		
Summe Ausgaben	124.095,91		
Überschuss bzw. Zuschussbedarf(-)	-124.095,91		
Zuschussquote in %	100,00		

Kosten- und Leistungsrechnung

Erlös- bzw. Kostenarten	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Interne Erlöse	44.390,02	0,00	0,00
Erstattungen	3.038,00	0,00	0,00
Summe Erlöse	47.428,02	0,00	0,00
Personalkosten	77.463,36	83.284,33	85.262,00
Sachkosten	2.687,94	3.218,91	0,00
umgelegte Sachkosten	0,00	0,00	25.433,53
Interne Kosten (ILV)	10.494,42	11.437,66	13.400,38
Summe Kosten	90.645,72	97.940,90	124.095,91
Zuschuss bzw. Überschuss	-43.217,70	-97.940,90	-124.095,91
in %	52,32	0,00	0,00
Belastung vom eigenen Fachdienst	18.886,71	18.093,84	0,00

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt

Produktplan Kreis Pinneberg



Deckungsbeitrag I	-62.104,41	-116.034,74	-124.095,91
in %	43,30	0,00	0,00
Deckungsbeitrag II	-62.104,41	-116.034,74	-124.095,91
in %	43,30	0,00	0,00
Belastung andere Fachbereichen	0,00	0,00	16.707,67
Deckungsbeitrag III	-62.104,41	-116.034,74	-140.803,58
in %	43,30	0,00	0,00

Leistungsumfang	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Anfragen gesamt	311,00	329,00	250,00
Bearbeitung innerh. von 15 Arbeitstagen	251,00	276,00	200,00
Bürgerberatungen gesamt	148,00	147,00	160,00

Daten zur Zielerreichung	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
bearbeitete Anfragen innerhalb 15 Arbeitstagen in %	80,70	80,00	80,00

Bemerkungen:

Produkt 0500000200 Widerspruchsverfahren	Produktgruppe 0100000000 PG Landrat und Stabstellen	Produktbereich 0000000000 PB Innere Verwaltung
--	---	--

Produktbeschreibung
Durchführung des verwaltungsgerichtlichen Vorverfahrens

Aufgabenart
Pflichtiges Produkt

Auftragsgrundlage
Organisationsverfügung

Globalziel
Wir setzen Rechte durch, prüfen Ausgangsbescheide, entlasten die Gerichte, schaffen Rechtssicherheit und vermitteln zwischen Fachdiensten und Einwohnerinnen und Einwohnern.

Operationale Ziele
Entscheidung von 80 % der Widerspruchsverfahren innerhalb von 40 Arbeitstagen.

Zielgruppe
Gesamtverwaltung und Bevölkerung

<u>Stellenplan</u>			
0.02300.0003.1	Kreisamtmann/frau	A 11	15 Std. 60 %
0.02300.0004.1	Kreisamtmann/frau	A 11	40 Std. 60 %
0.02300.0005.1	Kreisamtmann/frau	A 11	20 Std. 70 %
0.02300.0006.1	Kreisamtmann/frau	A 11	40 Std. 60 %
0.02300.0007.1	Kreisamtmann/frau	A 11	35 Std. 60 %
Vollzeitstellen			2,3

<u>Plandaten 2006 (haushaltswirksam)</u>			
Verwaltungshaushalt aus KLR	Plan-Werte 2006	Vermögenshaushalt aus HKR	Plan-Werte 2006
Gebühren und Entgelte	4.500,00		
Erstattungen	0,00		
Summe Einnahmen	4.500,00		
Personalausgaben	140.438,00		
Verwaltung- u. Betriebsausgaben	41.835,50		

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt



Produktplan Kreis Pinneberg

Erstattungen	22.040,32
Summe Ausgaben	204.313,82
Überschuss bzw. Zuschussbedarf(-)	-199.813,82
Zuschussquote in %	97,80

Kosten- und Leistungsrechnung			
Erlös- bzw. Kostenarten	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	4.884,65	13.321,73	4.500,00
Interne Erlöse	63.029,08	0,00	0,00
Summe Erlöse	67.913,73	13.321,73	4.500,00
Personalkosten	119.574,94	138.889,41	140.438,00
Sachkosten	5.832,20	6.984,08	0,00
umgelegte Sachkosten	0,00	0,00	41.835,50
Interne Kosten (ILV)	22.770,48	24.817,55	22.040,32
Summe Kosten	148.177,62	170.691,04	204.313,82
Zuschuss bzw. Überschuss	-80.263,89	-157.369,31	-199.813,82
in %	45,83	7,80	2,20
Belastung vom eigenen Fachdienst	40.980,63	39.260,09	0,00
Deckungsbeitrag I	-121.244,52	-196.629,40	-199.813,82
in %	35,90	6,35	2,20
Deckungsbeitrag II	-121.244,52	-196.629,40	-199.813,82
in %	35,90	6,35	2,20
Belastung andere Fachbereiche	0,00	0,00	27.480,60
Deckungsbeitrag III	-121.244,52	-196.629,40	-227.294,42
in %	35,90	6,35	1,94

Leistungsumfang	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Abgeschlossene Widerspruchsverfahren, gesamt	330,00	426,00	400,00
entschiedene Verfahren innerh. von 40 Arbeitstagen	201,00	278,00	320,00
Neueingänge Widerspruchsverfahren	399,00	375,00	400,00

Daten zur Zielerreichung	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Entschiedene Widerspruchsverfahren innerhalb von 40 Arbeitstagen in %	60,90	0,00	80,00

Bemerkungen:

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt

Produktplan Kreis Pinneberg



Produkt 050000300 Klageverfahren	Produktgruppe 010000000 PG Landrat und Stabstellen	Produktbereich 000000000 PB Innere Verwaltung
--	--	---

Produktbeschreibung

Wir führen Verwaltungs-, Zivil-, Arbeits- sowie Sozialrechtsverfahren und wehren Forderungen ab.

Aufgabenart

Pflichtiges Produkt

Auftragsgrundlage

Organisationsverfügung

Globalziel

Wir setzen Rechte durch und schaffen Rechtssicherheit

Operationale Ziele

Erfolgreicher Abschluss von 75% aller Verfahren

Zielgruppe

Gesamtverwaltung

Stellenplan

0.02300.0002.1	Oberkreisrechtsrat/rätin	A 14	40 Std.	35 %	0,3500	Stelle
0.02300.0003.1	Kreisamtmann/frau		A 11	15 Std.	30 %	0,4000
0.02300.0004.1	Kreisamtmann/frau		A 11	40 Std.	35 %	0,3500
0.02300.0005.1	Kreisamtmann/frau		A 11	20 Std.	20 %	0,1000
0.02300.0006.1	Kreisamtmann/frau		A 11	40 Std.	40 %	0,4000
0.02300.0007.1	Kreisamtmann/frau		A 11	35 Std.	40 %	0,3500
0.02300.0008.1	Jurist/in	II	25 Std.	30 %	0,1558	Stelle
Vollzeitstellen					1,8575	

Plandaten 2006 (haushaltswirksam)

Verwaltungshaushalt aus KLR	Plan-Werte 2006	Vermögenshaushalt aus HKR	Plan-Werte 2006
Erstattungen	500,00		
Summe Einnahmen	500,00		
Personalausgaben	118.204,00		
Verwaltung- u. Betriebsausgaben	35.226,97		
Erstattungen	18.559,30		
Summe Ausgaben	171.990,27		
Überschuss bzw. Zuschussbedarf(-)	-171.490,27		
Zuschussquote in %	99,71		

Kosten- und Leistungsrechnung

Erlös- bzw. Kostenarten	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Interne Erlöse	44.825,62	0,00	0,00
Erstattungen	358,10	991,20	500,00
Summe Erlöse	45.183,72	991,20	500,00
Personalkosten	111.152,72	118.412,78	118.204,00
Sachkosten	9.455,67	28.339,05	0,00
umgelegte Sachkosten	0,00	0,00	35.226,97
Interne Kosten (ILV)	18.909,38	20.609,32	18.559,30
Summe Kosten	139.517,77	167.361,15	171.990,27
Zuschuss bzw. Überschuss	-94.334,05	-166.369,95	-171.490,27
in %	32,39	0,59	0,29
Belastung vom eigenen Fachdienst	34.031,70	32.602,97	0,00
Deckungsbeitrag I	-128.365,75	-198.972,92	-171.490,27
in %	26,04	0,50	0,29

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt



Produktplan Kreis Pinneberg

Deckungsbeitrag II	-128.365,75	-198.972,92	-171.490,27
in %	26,04	0,50	0,29
Belastung andere Fachbereichen	0,00	0,00	23.140,22
Deckungsbeitrag III	-128.365,75	-198.972,92	-194.630,49
in %	26,04	0,50	0,26

<u>Leistungsumfang</u>	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Abgeschlossene Verfahren, gesamt	0,00	129,00	180,00
erfolgreich abgeschlossene Verfahren	0,00	115,00	135,00
Eingehende Verfahren, gesamt	304,00	154,00	180,00
Verwaltungsgerichtsverfahren	161,00	134,00	160,00
sonstige Gerichtsverfahren	143,00	20,00	20,00

<u>Daten zur Zielerreichung</u>	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
erfolgreicher Abschluss in %	90,67	0,00	75,00

<u>Bemerkungen:</u>

Produktplan Kreis Pinneberg



Budget	0600	Referat für Regionalmanagement und Europa, Kommunalaufsicht und Öffentlichkeit *)
---------------	-------------	--

Finanzausstattung und Planung:

		Planansatz 2006	Ansatz Vorjahr 2005	Rechnung 2004
Verwaltungshaushalt	Einnahmen	129.200	132.900	188.297,70
	Ausgaben	1.384.300	1.344.100	1.265.785,54
	<i>davon Personalausgaben Gr. 4</i>	870.100	863.100	901.985,12
	<i>Unterhaltung unbewegl. Vermögen Gr. 50,51</i>	7.800	10.000	10.892,51
	<i>Verwaltungs- u. Betriebsausgaben Gr. 52-66, oh.58</i>	120.200	62.800	33.532,01
	<i>Sonstige Sachausgaben / Programm Gr. 58</i>	2.500	22.500	9.219,70
	<i>Innere Verrechnung und ILV Gr. 679</i>	112.800	107.900	99.988,77
	<i>Zuweisungen und Zuschüsse Gr. 7,82</i>	151.000	148.700	132.248,27
	<i>Sonstige Ausgaben</i>	119.900	129.100	77.919,16
	Überschuss / Zuschussbedarf (-)		-1.255.100	-1.211.200
Vermögenshaushalt	Einnahmen	0	0	0,00
	Ausgaben	13.000	13.000	600,00
	<i>davon Eigene Investitionen Gr. 93-96</i>	0	0	0,00
	<i>Investitionsförderung Gr. 98</i>	13.000	13.000	600,00
	<i>Sonstige Ausgaben</i>	0	0	0,00
Überschuss / Zuschussbedarf (-)		-13.000	-13.000	-600,00

Aufgabenbereich:

Aufgabenbeschreibung	Regionalmanagement und Europa, Kommunalaufsicht, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Beratung des Landrats
Auftragsgrundlage	BauGB, LBO, Landesplanungsgesetz mit Erlass, Raumordnungsgesetz, Regionalplan, Denkmalschutzgesetz, Regionales Entwicklungskonzept (REK) Hauptsatzung, Kommunalverfassungsrecht, Personenstandsrecht, Stiftungsrecht, Straßen- und Wegegesetz, BGB, Kreistags-Beschlüsse
Ziele	Effiziente und effektive Unterstützung bei der Aufgabenwahrnehmung des Landrats in allen relevanten nach außen gerichteten Handlungsfeldern; Förderung der Kreisentwicklung durch aktive Gestaltung der regionalen und überregionalen Planung
Verantwortlich	Herr Köhler
Zielgruppe	Landrat, gesamte Kreisverwaltung, ehrenamtliche Selbstverwaltung, Öffentlichkeit, Kommunen im Kreisgebiet
zuständiger Ausschuss	Hauptausschuss

Bemerkungen:

*) Budget im Sinne des § 15 GemHVO, Budget lfd. Nr. 2



Produktplan Kreis Pinneberg

Dieses Referat teilt sich vollständig in Teilproduktpläne auf. Die Haushaltsstellen und Produkte werden in den Teilproduktplänen nachgewiesen.

Aufbau und Überschuss / Zuschussbedarf des Fachbereiches

Teil	HH-Gliederung / Aufgabe	VW-Haushalt	VM-Haushalt
0610	Öffentlichkeitsarbeit und Projektmanagement		
	02020 Öffentlichkeitsarbeit und Projektmanagement	-222.700	0
	Einnahmen	100	0
	Ausgaben	222.800	0
	Summe	<u>-222.700</u>	<u>0</u>
0620	Kommunalaufsicht		
	05000 Kommunalaufsicht	-182.900	0
	Einnahmen	0	0
	Ausgaben	182.900	0
	Summe	<u>-182.900</u>	<u>0</u>
0630	Regionalmanagement und Europa		
	36000 Heimatpflege	0	-13.000
	59000 Naherholung/Tourismus	-133.900	0
	61000 Orts-, Kreis- und Regionalplanung	-575.500	0
	Einnahmen	16.100	0
	Ausgaben	725.500	13.000
	Summe	<u>-709.400</u>	<u>-13.000</u>
0640	Sonderbereich Arboretum Ellerhoop		
	59100 Arboretum Ellerhoop	-140.100	0
	Einnahmen	113.000	0
	Ausgaben	253.100	0
	Summe	<u>-140.100</u>	<u>0</u>

Summe: positiver Betrag = Überschuss , negativer Betrag = Zuschussbedarf



**Summenwerte des Budgets 0600 Referat für Regionalmanagement und Europa,
Kommunalaufsicht und Öffentlichkeit**

Ansätze mit umfassender Ressourcenkompetenz		
Einnahmen	129.200	€
Ausgaben	1.397.300	€
Überschuss / Zuschussbedarf (-)	-1.268.100	€

Politikvorbehalt (PV) des Budgets		
Einnahmen	0	€
Ausgaben	0	€
Überschuss / Zuschussbedarf (-)	0	€

Summen der Ansätze nach Disponibilität /Aufgabe			
Art	Aufgabe	Ansatz	in % von Gesamt
<u>Gesamthaushalt</u>			
Einnahme			
	pflicht	129.200 EUR	100,00
	freiwillig	0 EUR	0,00
	Prozess	0 EUR	0,00
Ausgaben			
	pflicht	8.400 EUR	0,60
	pflicht m.i.A.	44.500 EUR	3,18
	pflichtige SV	10.000 EUR	0,72
	freiwillig m.V.	269.100 EUR	19,26
	freiwillig	13.000 EUR	0,93
	Prozess	1.052.300 EUR	75,31



Produktplan Kreis Pinneberg

Finanzplan des Budgets 0600 Referat für Regionalmanagement und Europa, Kommunalaufsicht und Öffentlichkeit

Finanzplan der Budgets 0600 im Verwaltungshaushalt							
Art	Gruppierung	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Einnahmen							
Steuern, allg. Umlage	0	3.838	0	0	0	0	2.500
Übrige Verwaltungseinn.	13-15	65	400	200	200	200	200
Erstattungen	160-168	171.095	116.500	113.000	113.000	113.000	113.000
Zuweisungen u. Zuschüsse	17	13.300	16.000	16.000	16.000	16.000	16.000
Summe Einnahmen		188.298	132.900	129.200	129.200	129.200	131.700
Ausgaben							
Personalausgaben	4	901.985	863.100	870.100	875.300	875.300	875.300
Unterhaltung unbewegl. Vermögen	50,51	10.893	10.000	7.800	10.000	10.000	10.000
Verwaltungs- und Betriebsausgaben	52-57,59-66	33.532	62.800	120.200	115.700	115.700	115.700
Sonstige Sachausgaben / Programm	58	9.220	22.500	2.500	3.500	35.500	9.500
Erstattungen	670-678	77.919	129.100	119.900	119.900	119.900	119.900
Innere Verrechnung/ILV	679	99.989	107.900	112.800	112.800	112.800	112.800
Zuweisungen u. Zuschüsse	7,82	132.248	148.700	151.000	151.000	151.000	151.000
Summe Ausgaben		1.265.786	1.344.100	1.384.300	1.388.200	1.420.200	1.394.200
Zuschussbedarf		-1.077.488	-1.211.200	-1.255.100	-1.259.000	-1.291.000	-1.262.500
Zuschussquote		85,12	90,11	90,67	90,69	90,90	90,55

Finanzplan der Budgets 0600 im Vermögenshaushalt							
Art	Gruppierung	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Ausgaben							
Investitionsförderung	98	600	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000
Summe Ausgaben		600	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000
Zuschussbedarf		-600	-13.000	-13.000	-13.000	-13.000	-13.000
Zuschussquote		100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00

Produktplan Kreis Pinneberg



Fachbereichsbudget	0600	Referat für Regionalmanagement und Europa, Kommunalaufsicht und Öffentlichkeit
Fachdienstproduktplan	0610	Öffentlichkeitsarbeit und Projektmanagement
beteiligte Gliederungen	02020	

Finanzausstattung und -planung:

		Planansatz 2006	Ansatz Vorjahr 2005	Rechnung 2004	
Verwaltungshaushalt	Einnahmen	100	3.600	28.701,25	
	Ausgaben	222.800	224.500	167.940,54	
	<i>darunter Personalausgaben Gr. 4</i>	185.100	188.900	160.531,09	
	<i>Verwaltungs- u. Betriebsausgaben Gr. 52-66, oh.58</i>	9.900	9.000	-11.535,00	
	<i>Innere Verrechnung und ILV Gr. 679</i>	27.800	26.600	18.944,45	
Überschuss / Zuschussbedarf (-):		-222.700	-220.900	-139.239,29	
Vermögenshaushalt	Einnahmen	0	0	0,00	
	Ausgaben	0	0	0,00	
	Überschuss / Zuschussbedarf (-):		0	0	0,00

Aufgabenbereich:

Aufgabenbeschreibung	Zentrale Pressestelle des Kreises Pinneberg, Unterstützung des Landrat in den Bereichen Presse- und Öffentlichkeitsarbeit/ Marketing
Auftragsgrundlage	Hauptsatzung, Organisationsstruktur der Kreisverwaltung, Kreistags-Beschlüsse
Ziele	Effiziente und effektive Unterstützung der Aufgabenwahrnehmung des Landrats
Verantwortlich	Herr Köhler
Zielgruppe	Landrat, gesamte Kreisverwaltung, ehrenamtliche Selbstverwaltung, Öffentlichkeit
Beteiligte Stellen	Landrat, Referat II und gesamte Kreisverwaltung, Presseorgane
Zuständiger Ausschuss	Hauptausschuss

Bemerkungen:

0.02020.0001.1	Oberamtsrat/rätin	A 13	40,0 Std.	100%
0.02020.0004.1	Sachbearbeiter/in	Vb	38,5 Std.	100%
0.02020.0005.1	Sachbearbeiter/in	VIb	24,0 Std.	100%
0.02020.0008.1	Sachbearbeiter/in	Vc	38,5 Std.	100%

Vollzeitstellen: 3,62 Stellen



Produktplan Kreis Pinneberg

Haushaltsstellen 0610 Öffentlichkeitsarbeit und Projektmanagement

Verwaltungshaushalt

HH-Stelle	Bezeichnung	V	VA	Aufgabe	AO-FD	Ring	Ansatz 2006 in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR
Einnahmen									
02020 13200	Erlöse aus der Abgabe von Drucksachen	5		pflicht	0610	0610	100	100	0,00
02020 16400	Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungshaushaltes - Sonstiger öffentlicher Bereich-			Prozess	1500		0	3.500	8.158,14
02020 16610	Personalkostenerstattung von der gGmbH "Kliniken"			Prozess	1500		0	0	20.543,11
	Einnahmen Gesamt						100	3.600	28.701,25
Ausgaben									
02020 41000	Dienstbezüge Beamte			Prozess	1500	0610	48.100	47.000	42.248,91
02020 41400	Vergütung tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	0610	86.300	90.400	77.170,46
02020 42400	Versorgungsbezüge und dergl. für tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	0610	4.300	3.900	675,95
02020 43000	Versorgungsbeiträge Beamte			Prozess	1500	0610	18.900	18.300	17.933,83
02020 43400	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	0610	12.500	8.300	7.013,74
02020 44400	Sozialversicherungsbeiträge für tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	0610	14.600	20.600	15.488,20
02020 46000	Personalnebensausgaben			Prozess	1500	0610	400	400	0,00
02020 52100	Unterhaltung und Ergänzung des beweglichen Vermögens			Prozess	1100	0610	400	400	12,00
02020 56200	Fortbildung			Prozess	1500	0610	1.500	1.500	0,00
02020 61500	Öffentlichkeitsarbeit			Prozess	0610	0610	2.600	2.600	1.493,54
02020 65000	Allgemeine Geschäftsausgaben			Prozess	1100	0610	4.400	3.500	4.928,83
02020 65400	Reisekosten			Prozess	1500	0610	1.000	1.000	177,02
02020 65505	Einführung neuer Steuerungsinstrumente (NSI)	3		Prozess	0610	0611	0	0	-18.146,39
02020 67950	Interne Leistungsverrechnung mit dem Fachdienst Innerer Service			Prozess	0610	0970	27.800	26.600	18.944,45
	Ausgaben Gesamt						222.800	224.500	167.940,54
	Summe Einnahmen						100	3.600	28.701,25
	Summe Ausgaben						222.800	224.500	167.940,54
	Summe Zuschuss(-)/Überschuss(+)						-222.700	-220.900	-139.239,29

Produktplan Kreis Pinneberg



Summenwerte 0610 Öffentlichkeitsarbeit und Projektmanagement

Ansätze mit umfassender Ressourcenkompetenz	
Einnahmen	100
Ausgaben	222.800
Überschuss / Zuschussbedarf (-)	-222.700
Politikvorbehalt (PV)	
Einnahmen	0
Ausgaben	0
Überschuss / Zuschussbedarf (-)	0

Summen der Ansätze nach Disponibilität /Aufgabe			
Art	Aufgabe	Ansatz	Prozent
<u>Gesamthaushalt</u>			
Einnahmen			
	pflicht	100	100,00
	freiwillig	0	0,00
	Prozess	0	0,00
Ausgaben			
	pflichtige SV	0	0,00
	Prozess	222.800	100,00



Produktplan Kreis Pinneberg

Finanzplan 0610 Öffentlichkeitsarbeit und Projektmanagement

Finanzplan 0610 im Verwaltungshaushalt							
Art	Gruppierung	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Einnahmen							
Übrige Verwaltungseinn.	13-15	0	100	100	100	100	100
Erstattungen	160-168	28.701	3.500	0	0	0	0
Summe Einnahmen		28.701	3.600	100	100	100	100
Ausgaben							
Personalausgaben	4	160.531	188.900	185.100	186.200	186.200	186.200
Verwaltungs- und Betriebsausgaben	52-57,59-66	-11.535	9.000	9.900	10.200	10.200	10.200
Innere Verrechnung/ILV	679	18.944	26.600	27.800	27.800	27.800	27.800
Summe Ausgaben		167.941	224.500	222.800	224.200	224.200	224.200
Überschuss/Zuschuss		-139.239	-220.900	-222.700	-224.100	-224.100	-224.100
Zuschussquote		82,91	98,40	99,96	99,96	99,96	99,96

Produktplan Kreis Pinneberg



Fachbereichsbudget	0600	Referat für Regionalmanagement und Europa, Kommunalaufsicht und Öffentlichkeit
Fachdienstproduktplan	0620	Kommunalaufsicht
beteiligte Gliederungen	05000	

Finanzausstattung und -planung:

		Planansatz 2006	Ansatz Vorjahr 2005	Rechnung 2004
Verwaltungshaushalt	Einnahmen	0	0	3.838,06
	Ausgaben	182.900	201.700	189.674,93
darunter	<i>Personalausgaben Gr. 4</i>	144.300	144.000	153.514,60
	<i>Verwaltungs- u. Betriebsausgaben Gr. 52-66, oh.58</i>	5.400	4.600	2.790,49
	<i>Sonstige Sachausgaben / Programm Gr. 58</i>	0	20.000	6.719,70
	<i>Innere Verrechnung und ILV Gr. 679</i>	24.800	23.700	18.212,30
	<i>Sonstige Ausgaben</i>	8.400	9.400	8.437,84
	Überschuss / Zuschussbedarf (-):	-182.900	-201.700	-185.836,87
Vermögenshaushalt	Einnahmen	0	0	0,00
	Ausgaben	0	0	0,00
	Überschuss / Zuschussbedarf (-):	0	0	0,00

Aufgabenbereich:

Aufgabenbeschreibung	Kommunalaufsicht, Straßen- und Wegeaufsicht, Finanzaufsicht, Standesamtsaufsicht, Stiftungsaufsicht, Wahlen
Auftragsgrundlage	Kommunalverfassungsrecht, Personenstandsrecht, Stiftungsrecht, Straßen- und Wegegesetz, Bürgerliches Gesetzbuch, Geschäftsverteilung
Ziele	Sicherstellung der Rechtmäßigkeit und Rechtssicherheit des Verwaltungshandelns der Gemeinden und Ämter sowie der Stiftungen. Durchführung von Wahlen
Verantwortlich	Herr Jahn
Zielgruppe	Selbstverwaltung der Gemeinden und Ämter, Bürger, Stiftungen, gesamte Verwaltung
Beteiligte Stellen	Selbstverwaltung der Gemeinden und Ämter, Bürger, Stiftungen, gesamte Verwaltung
Zuständiger Ausschuss	Hauptausschuss

Bemerkungen:

Stellenanteile s. Produkt "Kommunale Aufsicht und Beratung"



Produktplan Kreis Pinneberg

Haushaltsstellen 0620 Kommunalaufsicht

Verwaltungshaushalt

HH-Stelle	Bezeichnung	V	VA	Aufgabe	AO-FD	Ring	Ansatz 2006 in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR
Einnahmen									
05000 06100	Erstattung an Wahlkosten		4	pflicht	0620	0629	0	0	3.838,06
	Einnahmen Gesamt						0	0	3.838,06
Ausgaben									
05000 41000	Dienstbezüge Beamte			Prozess	1500	0620	64.200	64.000	62.974,29
05000 41400	Vergütung tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	0620	41.500	41.600	47.295,41
05000 43000	Versorgungsbeiträge Beamte			Prozess	1500	0620	25.900	25.100	29.294,23
05000 43400	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	0620	3.700	3.700	4.198,71
05000 44400	Sozialversicherungsbeiträge für tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	0620	9.000	9.600	9.751,96
05000 52100	Unterhaltung und Ergänzung des beweglichen Vermögens			Prozess	1100	0620	200	200	0,00
05000 56200	Fortbildung			Prozess	1500	0620	1.000	1.000	0,00
05000 58000	Wahlkosten		4	Prozess	0620	0629	0	20.000	6.719,70
05000 65000	Allgemeine Geschäftsausgaben			Prozess	1100	0620	2.900	2.900	2.582,81
05000 65400	Reisekosten			Prozess	1500	0620	1.200	400	147,68
05000 66100	Mitgliedsbeitrag Fachverband der Standesbeamten			freiwillig m.V.	0620	0620	100	100	60,00
05000 67250	Ausgleichsleistungen für die Funktionalreform Kreis-Gemeinden			pflicht	0620	0620	8.400	8.400	8.282,93
05000 67300	Kosten für Überprüfung von Standesämtern			Prozess	0620	0620	0	1.000	154,91
05000 67950	Interne Leistungsverrechnung mit dem Fachdienst Innerer Service			Prozess	0620	0970	24.800	23.700	18.212,30
	Ausgaben Gesamt						182.900	201.700	189.674,93
	Summe Einnahmen						0	0	3.838,06
	Summe Ausgaben						182.900	201.700	189.674,93
	Summe Zuschuss(-)/Überschuss(+)						-182.900	-201.700	-185.836,87

Produktplan Kreis Pinneberg



Summenwerte 0620 Kommunalaufsicht

Ansätze mit umfassender Ressourcenkompetenz	
Einnahmen	0
Ausgaben	182.900
Überschuss / Zuschussbedarf (-)	-182.900
Politikvorbehalt (PV)	
Einnahmen	0
Ausgaben	0
Überschuss / Zuschussbedarf (-)	0

Summen der Ansätze nach Disponibilität /Aufgabe			
Art	Aufgabe	Ansatz	Prozent
<u>Gesamthaushalt</u>			
Einnahmen			
	pflicht	0	0,00
Ausgaben			
	pflicht	8.400	4,59
	freiwillig m.V.	100	0,05
	Prozess	174.400	95,35



Produktplan Kreis Pinneberg

Finanzplan 0620 Kommunalaufsicht

Finanzplan 0620 im Verwaltungshaushalt							
Art	Gruppierung	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Einnahmen							
Steuern, allg. Umlage	0	3.838	0	0	0	0	2.500
Summe Einnahmen		3.838	0	0	0	0	2.500
Ausgaben							
Personalausgaben	4	153.515	144.000	144.300	145.200	145.200	145.200
Verwaltungs- und Betriebsausgaben	52-57,59-66	2.790	4.600	5.400	5.600	5.600	5.600
Sonstige Sachausgaben / Programm	58	6.720	20.000	0	1.000	33.000	7.000
Erstattungen	670-678	8.438	9.400	8.400	8.400	8.400	8.400
Innere Verrechnung/ILV	679	18.212	23.700	24.800	24.800	24.800	24.800
Summe Ausgaben		189.675	201.700	182.900	185.000	217.000	191.000
Überschuss/Zuschuss		-185.837	-201.700	-182.900	-185.000	-217.000	-188.500
Zuschussquote		97,98	100,00	100,00	100,00	100,00	98,69

Produktplan Kreis Pinneberg



Produkte 0620 Kommunalaufsicht

Übersicht der Produkte						
Produkt-Nr.	Kurzbezeichnung	Art	Planwert der KLR	Abgrenzung	Haushaltswirksam im Jahr 2006	Art
Beträge in						
Gesamtergebnis		Erlöse			0	Einnahme
		Kosten			182.900	Ausgaben
		Umlagen				
		Ergebnis			-182.900	Zuschuss (-)
Sonstige Abgrenzung (Nicht auf Produkte verteilt)		Erlöse			0	Einnahme
		Kosten			0	Ausgaben
		Umlagen*				
		Ergebnis			0	Zuschuss (-)
Gesamtergebnis der Produkte		Erlöse	0	0	0	Einnahme
		Kosten	152.800	30.100	182.900	Ausgaben
		Umlagen	38.565			
		Ergebnis	-191.365		-182.900	Zuschuss (-)
0620000100	Komm. Aufsicht	Erlöse	0	0	0	Einnahme
		Kosten	152.800	30.100	182.900	Ausgaben
		Umlagen*	38.565			
		Ergebnis	-191.365		-182.900	Zuschuss (-)



Produktplan Kreis Pinneberg

Produkt 0620000100 Kommunale Aufsicht und Beratung	Produktgruppe 0600000000 PG Referat 1	Produktbereich 0000000000 PB Innere Verwaltung
<p><u>Produktbeschreibung</u> Vorbereitung und Durchführung der Wahlen auf Kreisebene, Beratung der Kommunen und Bürger/innen in Wahlangelegenheiten Abgeben von Stellungnahmen zur Verleihung von Ehrenzeichen für besondere Taten, Fertigen von Urkunden für Ehe- und Altersjubiläen Unterstützen und Beraten der Kommunen bei der Erledigung aller anfallenden Aufgaben; Aufsicht über die Standesämter, die Träger der Straßenbaulast und über die rechtsfähigen Stiftungen des bürgerlichen Rechts; Personelle und inhaltliche Aufsicht und Beratung im Personenstandswesen einschließlich der Beratung bei der Entscheidungsfindung</p> <p><u>Aufgabenart</u> Pflichtiges Produkt</p> <p><u>Auftragsgrundlage</u> gesamtes Wahlrecht Erlass der Ministerpräsidentin Schleswig-Holstein, Erlass des Bundespräsidenten sowie Richtlinien; Gesetze über die staatliche Anerkennung von Rettungstaten sowie dazugehöriger Verordnungen Gemeindeordnung, Amtsordnung, Gesetz über die kommunale Zusammenarbeit, Landesbeamtengesetz, Landesdisziplinarordnung, übriges geltendes Recht, Gemeindehaushaltsverordnung, Straßen- und Wegegesetz, Stiftungsgesetz, Personenstandsgesetz, Personenstandsverordnung, Ehegesetz, Bürgerliches Gesetzbuch, Einführungsgesetz zum Bürgerlichen Gesetzbuch, Ausländergesetz, Sammlung Standesamtsrecht</p> <p><u>Globalziel</u> Reibungsloser Ablauf der Wahlen auf Kreisebene Würdigung besonderer Leistungen und besonderer Ehe- und Altersjubiläen Verhindern von Gesetzesverstößen; Erhalten der finanziellen Leistungsfähigkeit der Kommunen; Ordnungsgemäße Anwendung des Straßen- und Wegerechts; Sicherstellen einer ordnungsgemäßen Tätigkeit der Stiftungsorgane; Unterstützung und Beratung der Standesämter sowie anderer Behörden und Bürger/innen bei Aufgaben bzw. Problemstellungen des nationalen und internationalen Personenstandsrechts</p> <p><u>Operationale Ziele</u> Bearbeitung von 90% der Fälle innerhalb von 10 Arbeitstagen nach Vollständigkeit der Unterlagen</p> <p><u>Zielgruppe</u> kreisangehörige Städte, Gemeinden und Ämter sowie Zweckverbände Standesämter, Behörden, BürgerInnen</p>		

<u>Stellenplan</u>				
0.05000.0001.1	Amtsrat/rätin	A12	40,0 Std.	100%
0.05000.0002.1	Amtsinspektor/in	A9	20,0 Std.	100%
0.05000.0003.1	Sachbearbeiter/in IVb		38,5 Std.	100%
Vollzeitstellen: 3,0 Stellen				

<u>Plandaten 2006 (haushaltswirksam)</u>			
Verwaltungshaushalt aus KLR	Plan-Werte 2006	Vermögenshaushalt aus HKR	Plan-Werte 2006
Erstattungen	0,00		
Summe Einnahmen	0,00		
Personalausgaben	144.300,00		
Verwaltung- u. Betriebsausgaben	5.400,00		
Sonstige Sachausgaben/Programm	0,00		
Erstattungen	33.200,00		
Summe Ausgaben	182.900,00		
Überschuss bzw. Zuschussbedarf(-)	-182.900,00		
Zuschussquote in %	100,00		

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt

Produktplan Kreis Pinneberg



Kosten- und Leistungsrechnung			
Erlös- bzw. Kostenarten	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Erstattungen	3.838,06	50,00	0,00
Summe Erlöse	3.838,06	50,00	0,00
Personalkosten	7.986,51	143.561,80	144.300,00
Sachkosten	615,27	100,40	13.800,00
Interne Kosten (ILV)	997,06	0,00	24.800,00
Programmkosten	2.563,77	2.157,55	0,00
Summe Kosten	12.162,61	145.819,75	182.900,00
Zuschuss bzw. Überschuss	-8.324,55	-145.769,75	-182.900,00
in %	31,56	0,03	0,00
Belastung vom eigenen Fachdienst	193,18	0,00	0,00
Deckungsbeitrag I	-8.517,73	-145.769,75	-182.900,00
in %	31,06	0,03	0,00
Deckungsbeitrag II	-8.517,73	-145.769,75	-182.900,00
in %	31,06	0,03	0,00
Belastung andere Fachbereiche	74,56	0,00	8.464,74
Deckungsbeitrag III	-8.592,29	-145.769,75	-191.364,74
in %	30,88	0,03	0,00

Leistungsumfang	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
vollst. Fälle	1.530,00	1.785,00	1.720,00

Daten zur Zielerreichung	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Bearbeitungszeit 10 Tage nach Eingang vollständiger Unterlagen	1.500,00	1.181,78	1.550,00

Bemerkungen:
Es handelt sich um ein Produkt, das die Teilleistungen - Wahlen - Ehrungen - Kommunale Aufsichten und Beratung vereinigt.



Produktplan Kreis Pinneberg

Produktplan Kreis Pinneberg



Fachbereichsbudget	0600	Referat für Regionalmanagement und Europa, Kommunalaufsicht und Öffentlichkeit
Fachdienstproduktplan	0630	Regionalmanagement und Europa
beteiligte Gliederungen	29530, 36000, 59000, 61000, 61600	

Finanzausstattung und -planung:

		Planansatz 2006	Ansatz Vorjahr 2005	Rechnung 2004
Verwaltungshaushalt	Einnahmen	16.100	16.300	13.365,00
	Ausgaben	725.500	661.200	622.239,50
darunter	<i>Personalausgaben Gr. 4</i>	434.200	419.900	445.058,87
	<i>Verwaltungs- u. Betriebsausgaben Gr. 52-66, oh.58</i>	104.800	49.100	42.276,52
	<i>Sonstige Sachausgaben / Programm Gr. 58</i>	2.500	2.500	2.500,00
	<i>Innere Verrechnung und ILV Gr. 679</i>	57.500	55.000	60.674,52
	<i>Zuweisungen und Zuschüsse Gr. 7,82</i>	15.000	15.000	2.248,27
	<i>Sonstige Ausgaben</i>	111.500	119.700	69.481,32
	Überschuss / Zuschussbedarf (-):	-709.400	-644.900	-608.874,50
Vermögenshaushalt	Einnahmen	0	0	0,00
	Ausgaben	13.000	13.000	600,00
	<i>Investitionsförderung Gr. 98</i>	13.000	13.000	600,00
	Überschuss / Zuschussbedarf (-):	-13.000	-13.000	-600,00

Aufgabenbereich:

Aufgabenbeschreibung	Statistik und Kartographie, Naherholung und Tourismus, Europaangelegenheiten, Denkmalpflege, Bauleitplanerische Betreuung, Übergemeindliche/regionale Planung
Auftragsgrundlage	Baugesetzbuch, Landesbauordnung, Landesplanungsgesetz mit Erlass, Raumordnungsgesetz, Regionalplan, Denkmalschutzgesetz, Regionales Entwicklungskonzept (REK)
Ziele	Geordnete städtebauliche Entwicklung, Planungssicherheit, Erhaltung ortsbildprägender alter Bausubstanz und des Kulturgutes im Kreis Pinneberg, Förderung der europäischen Zusammenarbeit und Durchführung europäischer Förderprojekte, Entwicklung des Kreises Pinneberg in der Metropolregion Hamburg
Verantwortlich	Herr Köhler
Zielgruppe	Städte, Gemeinden und die Allgemeinheit
Beteiligte Stellen	Fachdienste
Zuständiger Ausschuss	Ausschuss für Wirtschaft, Regionalentwicklung und Verkehr

Bemerkungen:

Folgende Stellen bzw. Stellenanteile sind nicht direkt einem Produkt zugeordnet und daher in den nachfolgenden Produktblättern nicht ausgewiesen:

0.61000.0002.1 Kreisoberinspektor/-in A 10 40Std. 20%

Vollzeitstellen: 0,20



Produktplan Kreis Pinneberg

Haushaltsstellen 0630 Regionalmanagement und Europa

Verwaltungshaushalt

HH-Stelle	Bezeichnung	V	VA	Aufgabe	AO-FD	Ring	Ansatz 2006 in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR
Einnahmen									
59000 17820	Zuschuss vom Naherholungsverein für die Schließung der Sperrwerksbrücken	4		pflicht	0630	0630	16.000	16.000	13.300,00
61000 13200	Erlöse aus der Abgabe von Drucksachen	5		pflicht	0630	0630	100	300	65,00
	Einnahmen Gesamt						16.100	16.300	13.365,00
Ausgaben									
59000 54920	Betriebskosten Naherholungseinrichtung Pinnausporthafen			Prozess	0630	0630	800	800	733,00
59000 58010	Pflege und Unterhaltung der Radwanderwege im Kreis Pinneberg			Prozess	0630	0630	2.500	2.500	2.500,00
59000 66100	Mitgliedsbeiträge an Verbände und Vereine			Prozess	0630	0630	31.100	31.100	30.268,48
59000 66110	Vereinsumlage touristische Arbeitsgemeinschaft Unterelbe			freiwillig m.V.	0630	0630	56.000	0	0,00
59000 67000	Erstattung an WSA Hamburg für Schließung der Sperrwerksbrücken	4		pflicht m.i.A.	0630	0630	32.000	37.700	26.000,00
59000 67200	Kreisanteil Projekt Elberadweg			pflicht m.i.A.	0630	0630	0	2.500	2.500,00
59000 67210	Kostenbeitrag für die ARGE Maritime Landschaft Unterelbe			pflicht m.i.A.	0630	0630	12.500	12.500	12.500,00
59000 71200	Zuweisung an Gemeinden für die Unterhaltung von Naherholungseinrichtungen			pflicht	0630	0630	0	0	2.248,27
59000 71300	Zuweisung für den lfd. Betrieb der Integrierten Station Unterelbe (ISU) in Haseldorf			freiwillig m.V.	0630	0630	15.000	15.000	0,00
61000 41000	Dienstbezüge Beamte			Prozess	1500	0630	99.200	98.800	115.366,04
61000 41400	Vergütung tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	0630	214.200	211.400	213.277,44
61000 41600	Sonstige Beschäftigungsentgelte u. dgl.			Prozess	1500	0630	6.000	0	0,00
61000 42400	Versorgungsbezüge und dergl. für tariflich Beschäftigte			Prozess	1500		4.300	4.400	3.851,17
61000 43000	Versorgungsbeiträge Beamte			Prozess	1500	0630	43.900	36.600	48.575,50
61000 43400	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	0630	19.600	18.900	18.542,39
61000 44400	Sozialversicherungsbeiträge für tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	0630	47.000	49.800	45.441,33
61000 46000	Personalnebenausgaben			Prozess	1500	0630	0	0	5,00
61000 52100	Unterhaltung und Ergänzung des beweglichen Vermögens			Prozess	1100	0630	500	700	29,58
61000 56200	Fortbildung			Prozess	1500	0630	2.500	2.500	2.926,17
61000 65000	Allgemeine Geschäftsausgaben			Prozess	1100	0630	4.500	4.600	5.824,86
61000 65400	Reisekosten			Prozess	1500	0630	4.400	4.400	2.494,43
61000 65500	interdisziplinäre Verkehrsuntersuchung			freiwillig m.V.	0630	0630	5.000	5.000	0,00
61000 67000	Projektinitiative INTERREG III / EU-Förderprogramm			pflichtige SV	0630	0630	10.000	10.000	-20.000,00

Ü=Übertragbarkeit, Z=Zweckbindung, V=Politikvorbehalt, VA=Vermerkeart, AO-FD= anordnender Fachdienst, Ring=DeckungsringNr

Produktplan Kreis Pinneberg



HH-Stelle	Bezeichnung	V	VA	Aufgabe	AO-FD	Ring	Ansatz 2006 in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR
61000 67240	Verwaltungskosten Geschäftsstelle ArGe Hamburg			freiwillig m.V.	0630	0630	50.000	57.000	48.481,32
61000 67241	Betriebsmittel MRH-Geschäfts			freiwillig m.V.	0630	0630	7.000	0	0,00
61000 67950	Interne Leistungsverrechnung mit dem Fachdienst Innerer Service*			Prozess	0630	0970	57.500	55.000	60.674,52
Erläuterung:									
<i>Ab 2003 ILV mit dem Inneren Service</i>									
Ausgaben Gesamt							725.500	661.200	622.239,50
Summe Einnahmen							16.100	16.300	13.365,00
Summe Ausgaben							725.500	661.200	622.239,50
Summe Zuschuss(-)/Überschuss(+)							-709.400	-644.900	-608.874,50

Vermögenshaushalt

HH-Stelle	Bezeichnung	V/VA	Aufgabe AO-FD	Ansatz 2006 in EUR	VE in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR
Ausgaben							
36000 98800	Zuschüsse an Sonstige für historische Bauten		freiwillig 0630	13.000	0	13.000	600,00
Ausgaben Gesamt				13.000	0	13.000	600,00
Summe Einnahmen				0	0	0	0,00
Summe Ausgaben				13.000	0	13.000	600,00
Summe Zuschuss(-)/Überschuss(+)				-13.000	0	-13.000	-600,00

Summenwerte 0630 Regionalmanagement und Europa

Ansätze mit umfassender Ressourcenkompetenz	
Einnahmen	16.100
Ausgaben	738.500
Überschuss / Zuschussbedarf (-)	-722.400
Politikvorbehalt (PV)	
Einnahmen	0
Ausgaben	0
Überschuss / Zuschussbedarf (-)	0



Produktplan Kreis Pinneberg

Summen der Ansätze nach Disponibilität /Aufgabe			
Art	Aufgabe	Ansatz	Prozent
<u>Gesamthaushalt</u>			
Einnahmen			
	pflicht	16.100	100,00
	Prozess	0	0,00
Ausgaben			
	pflicht	0	0,00
	pflicht m.i.A.	44.500	6,03
	pflichtige SV	10.000	1,35
	freiwillig m.V.	133.000	18,01
	freiwillig	13.000	1,76
	Prozess	538.000	72,85

Produktplan Kreis Pinneberg



Finanzplan 0630 Regionalmanagement und Europa

Finanzplan 0630 im Verwaltungshaushalt							
Art	Gruppierung	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Einnahmen							
Übrige Verwaltungseinn.	13-15	65	300	100	100	100	100
Zuweisungen u.Zuschüsse	17	13.300	16.000	16.000	16.000	16.000	16.000
Summe Einnahmen		13.365	16.300	16.100	16.100	16.100	16.100
Ausgaben							
Personalausgaben	4	445.059	419.900	434.200	436.800	436.800	436.800
Verwaltungs- und Betriebsausgaben	52-57,59-66	42.277	49.100	104.800	99.800	99.800	99.800
Sonstige Sachausgaben / Programm	58	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
Erstattungen	670-678	69.481	119.700	111.500	111.500	111.500	111.500
Innere Verrechnung/ILV	679	60.675	55.000	57.500	57.500	57.500	57.500
Zuweisungen u.Zuschüsse	7,82	2.248	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
Summe Ausgaben		622.240	661.200	725.500	723.100	723.100	723.100
Überschuss/Zuschuss		-608.875	-644.900	-709.400	-707.000	-707.000	-707.000
Zuschussquote		97,85	97,53	97,78	97,77	97,77	97,77

Finanzplan 0630 im Vermögenshaushalt							
Art	Gruppierung	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Ausgaben							
Investitionsförderung	98	600	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000
Summe Ausgaben		600	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000
Überschuss/Zuschuss		-600	-13.000	-13.000	-13.000	-13.000	-13.000
Zuschussquote		100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00



Produktplan Kreis Pinneberg

Produkte 0630 Regionalmanagement und Europa

Übersicht der Produkte						
Produkt-Nr.	Kurzbezeichnung	Art	Planwert der KLR	Abgrenzung	Haushaltswirksam im Jahr 2006	Art
			Beträge in			
Gesamtergebnis		Erlöse			16.100	Einnahme
		Kosten			738.500	Ausgaben
		Umlagen				
		Ergebnis			-722.400	Zuschuss (-)
Sonstige Abgrenzung (Nicht auf Produkte verteilt)		Erlöse			100	Einnahme
		Kosten			20.000	Ausgaben
		Umlagen*				
		Ergebnis			-19.900	Zuschuss (-)
Gesamtergebnis der Produkte		Erlöse	16.000	0	16.000	Einnahme
		Kosten	645.780	72.720	718.500	Ausgaben
		Umlagen	104.086			
		Ergebnis	-733.866		-702.500	Zuschuss (-)
0630000100	RegMan	Erlöse	16.000	0	16.000	Einnahme
		Kosten	594.300	72.720	667.020	Ausgaben
		Umlagen*	104.086			
		Ergebnis	-682.386		-651.020	Zuschuss (-)
0630000200	Europaangelegen	Erlöse	0	0	0	Einnahme
		Kosten	51.480	0	51.480	Ausgaben
		Umlagen*	0			
		Ergebnis	-51.480		-51.480	Zuschuss (-)

* Umlage: negative Beträge = Entlastung, positive Beträge = Belastung

Produktplan Kreis Pinneberg



Produkt 0630000100 Regionalmanagement	Produktgruppe 0600000000 PG Referat 1	Produktbereich 0000000000 PB Innere Verwaltung
<p>Produktbeschreibung Beratung und Unterstützung der Kommunen bei der Bauleitplanung, Wahrnehmung delegierter Landesaufgaben, Erstellen von Entwicklungsplänen und projektbezogenen Planungsgrundlagen, Bereitstellung und Pflege von statistisch relevanten Informationen, Planung und Koordination übergemeindlicher Maßnahmen und Projekte der Naherholung, Schutz und Pflege von baulichen und archäologischen Kulturdenkmalen</p> <p>Aufgabenart Freiwilliges Produkt mit Rahmenvorgabe</p> <p>Auftragsgrundlage Baugesetzbuch inkl. Verordnungen, Landesplanungsgesetz i.V.m. Erlass, Denkmalschutzgesetz Landesentwicklungsgrundsätze-gesetz, Raumordnungsgesetz, Landesbauordnung inkl. Verordnungen Regionalplan, Regionales Entwicklungskonzept (REK)</p> <p>Globalziel Sicherstellung einer geordneten Regionalplanung im Kreisgebiet und in der Region zur Stärkung des Kreises in der Metropolregion Hamburg</p> <p>Operationale Ziele</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Implementierung des Kreisentwicklungskonzeptes als kommunales Planungsinstrument bis Mitte 2006 2. aktive Kooperation innerhalb der Metropolregion Hamburg durch Mitarbeit an laufenden und künftigen REK-Leitprojekten 3. Fortführung der Gebietsentwicklungsplanungen (u.a. Stadt - Umland - Kooperation Elmshorn und Pinneberg) in 2006 4. Aufnahme der statistisch relevanten Informationen der Kreisverwaltung in das GIS-System in 2006 5. Aufnahme der Denkmal-Datenbank und Implementierung in das GIS-System im Rahmen des kreisweiten Projektes in 2006 6. Schaffung leistungsfähiger Tourismusstrukturen in der Unterelbe - Region in 2006 <p>Zielgruppe Bevölkerung des Kreises Pinneberg und der Metropolregion Hamburg Öffentliche und private Institutionen Entscheidungs-träger in Politik und Verwaltung</p>		

Stellenplan				
0.61000.0001.1	Oberkreisbaurat/rätin	A14	40,0 Std.	100%
0.61000.0002.1	Kreisoberinspektor/in	A10	40,0 Std.	80%
0.61000.0003.1	Dipl. Ingenieur/in	II	38,5 Std.	50%
0.61000.0004.1	Dipl. Ingenieur/in	II	38,5 Std.	100%
0.61000.0005.1	Techn. Angestellte/r	IVa	10,0 Std.	100%
0.61000.0006.1	Techn. Angestellte/r	III	10,0 Std.	100% (in Elternzeit)
0.61000.0007.1	Techn. Angestellte/r	Iva	38,5 Std.	90 %
0.61000.0008.1	Techniker/in	Vb	38,5 Std.	100%
0.61000.0010.1	Sachbearbeiter/in	VIb	19,25 Std.	100% (KW 2007)
Vollzeitstellen: 6,22 Stellen				

Plandaten 2006 (haushaltswirksam)			
Verwaltungshaushalt aus KLR	Plan-Werte 2006	Vermögenshaushalt aus HKR	Plan-Werte 2006
Zuweisungen und Zuschüsse	16.000,00		
Summe Einnahmen	16.000,00		
Personalausgaben	392.720,00		
Verwaltung- u. Betriebsausgaben	104.800,00		
Sonstige Sachausgaben/Programm	2.500,00		
Erstattungen	152.000,00		
Zuweisungen und Zuschüsse	15.000,00		

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt



Produktplan Kreis Pinneberg

Summe Ausgaben	667.020,00
Überschuss bzw. Zuschussbedarf(-)	-651.020,00
Zuschussquote in %	97,60

Kosten- und Leistungsrechnung

Erlös- bzw. Kostenarten	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	0,00	15.525,70	16.000,00
Summe Erlöse	0,00	15.525,70	16.000,00
Personalkosten	78.131,25	286.815,57	388.420,00
Sachkosten	0,00	137.482,87	199.300,00
Interne Kosten (ILV)	0,00	0,00	57.500,00
Programmkosten	0,00	36.994,69	30.500,00
Summe Kosten	78.131,25	461.293,13	675.720,00
Zuschuss bzw. Überschuss	-78.131,25	-445.767,43	-659.720,00
in %	0,00	3,37	2,37
Deckungsbeitrag I	-78.131,25	-445.767,43	-659.720,00
in %	0,00	3,37	2,37
Deckungsbeitrag II	-78.131,25	-445.767,43	-659.720,00
in %	0,00	3,37	2,37
Belastung andere Fachbereichen	0,00	0,00	22.666,26
Deckungsbeitrag III	-78.131,25	-445.767,43	-682.386,26
in %	0,00	3,37	2,29

<u>Leistungsumfang</u>	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
------------------------	---------------	---------------	-----------------

<u>Daten zur Zielerreichung</u>	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
---------------------------------	---------------	---------------	-----------------

Bemerkungen:

Die Messung der Zielerreichung erfolgt im wesentlichen über die Ziele der entsprechenden Projekte. Zum Kreisentwicklungskonzept gibt es einen Zeitplan, der in Abstimmung mit den Kommunen verfolgt wird. Das nächste konkrete Ziel ist das interkommunal abgestimmte Kreisentwicklungskonzept zum Sommer 2006.

Nach der Neuorganisation in der Metropolregion Hamburg (MRH) beteiligt sich der Kreis an verschiedenen Regionalentwicklungskonzept-Arbeitsgruppen (REK-AG) und REK-Projekten. Die Zielerreichung ergibt sich aus den entsprechenden Projektplänen der MRH. Durch den Vorsitz von Landrat Dr. Grimme in der Arbeitsgemeinschaft der Hamburg-Rand-Kreise bestehen darüber hinaus vielfältige Einflussmöglichkeiten auf die Gestaltung der Arbeit in der MRH.

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt

Produktplan Kreis Pinneberg



Produkt 0630000200 Europaangelegenheiten	Produktgruppe 0600000000 PG Referat 1	Produktbereich 0000000000 PB Innere Verwaltung
--	---	--

Produktbeschreibung

Bereitstellung von Basisinformationen über Förderprogramme und Gemeinschaftsinitiativen der EU im Nord- und Ostseeraum, Aufbau eines europäischen Netzwerks für projektbezogene Zusammenarbeit, Projektbegleitung

Aufgabenart

Freiwilliges Produkt ohne Bindung

Auftragsgrundlage

Organisationsverfügung vom 8.12.2000 i.V.m. Beschluss des HauptA vom 7.2.2001; Raumordnungsgesetz, Europäisches Raumentwicklungskonzept EUREK, Beschlüsse und Empfehlungen der Ministerkonferenz für Raumordnung, des Beirats für Raumordnung und des Bundesrates

Globalziel

Intensivierung der europäischen Zusammenarbeit zum Aufbau eines europäischen Netzwerkes und Realisierung internationaler und kommunaler Projekte mittels EU-Förderung

Operationale Ziele

1. Förderung lokaler Entwicklungsvorhaben durch den Aufbau eines effizienten Netzwerkes und Teilnahme an internationalen Förderprogrammen, die diese Projekte finanziell unterstützen
2. Mitwirkung des Kreises Pinneberg an der Internationalisierungsstrategie der Metropolregion Hamburg
3. Durchführung von Projekten unter Mitwirkung europäischer Netzwerkpartner (East Sussex, Metropolregion Trójmisto, Rayon Selenogradsk, kommunale Partner) u.a. im Rahmen des Projektes Wachstumsinitiative Nord-derelbe

Zielgruppe

Organisationseinheiten der Kreisverwaltung, Städte, Gemeinden und Ämter, alle Kreise in Schleswig-Holstein, interessierte Organisationen

Stellenplan

0.61000.0003.1	Dipl. Ingenieur/in	II	38,5 Std.	50%
0.61000.0007.1	Techn. Angestellte/r	IVb	38,5 Std.	10%
Vollzeitstellen: 0,6 Stellen				

Plandaten 2006 (haushaltswirksam)

Verwaltungshaushalt aus KLR	Plan-Werte 2006	Vermögenshaushalt aus HKR	Plan-Werte 2006
Personalausgaben	41.480,00		
Erstattungen	10.000,00		
Summe Ausgaben	51.480,00		
Überschuss bzw. Zuschussbedarf(-)	-51.480,00		
Zuschussquote in %	100,00		

Kosten- und Leistungsrechnung

Erlös- bzw. Kostenarten	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Personalkosten	9.781,42	26.061,98	41.480,00
Sachkosten	0,00	0,00	10.000,00
Summe Kosten	9.781,42	26.061,98	51.480,00
Zuschuss bzw. Überschuss	-9.781,42	-26.061,98	-51.480,00
Deckungsbeitrag I	-9.781,42	-26.061,98	-51.480,00
Deckungsbeitrag II	-9.781,42	-26.061,98	-51.480,00
Deckungsbeitrag III	-9.781,42	-26.061,98	-51.480,00

Leistungsumfang

	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Anzahl Förderberatungen	0,00	17,00	20,00
Anzahl EU-Informationen	0,00	10,00	10,00
Beteiligung an EU-Projekten	2,00	2,00	2,00

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt



Produktplan Kreis Pinneberg

<u>Daten zur Zielerreichung</u>	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
---------------------------------	---------------	---------------	-----------------

<u>Bemerkungen:</u>

Produktplan Kreis Pinneberg



Fachbereichsbudget	0600	Referat für Regionalmanagement und Europa, Kommunalaufsicht und Öffentlichkeit
Fachdienstproduktplan	0640	Sonderbereich Arboretum Ellerhoop
beteiligte Gliederungen	59100	

Finanzausstattung und -planung:

		Planansatz 2006	Ansatz Vorjahr 2005	Rechnung 2004
Verwaltungshaushalt	Einnahmen	113.000	113.000	142.393,39
	Ausgaben	253.100	256.700	285.930,57
darunter	<i>Personalausgaben Gr. 4</i>	106.500	110.300	142.880,56
	<i>Unterhaltung unbewegl. Vermögen Gr. 50,51</i>	7.800	10.000	10.892,51
	<i>Verwaltungs- u. Betriebsausgaben Gr. 52-66, oh.58</i>	100	100	0,00
	<i>Innere Verrechnung und ILV Gr. 679</i>	2.700	2.600	2.157,50
	<i>Zuweisungen und Zuschüsse Gr. 7,82</i>	136.000	133.700	130.000,00
Überschuss / Zuschussbedarf (-):		-140.100	-143.700	-143.537,18
<hr/>				
Vermögenshaushalt	Einnahmen	0	0	0,00
	Ausgaben	0	0	0,00
Überschuss / Zuschussbedarf (-):		0	0	0,00

Aufgabenbereich:

Aufgabenbeschreibung	Betreiben des Arboretum in Ellerhoop
Auftragsgrundlage	Vertrag
Ziele	
Verantwortlich	Förderverein
Zielgruppe	Alle Einwohnerinnen und Einwohner
Beteiligte Stellen	Fachdienst Planung, Fachdienst Umwelt, Fachdienst Personal und andere Stellen
Zuständiger Ausschuss	Ausschuss für Wirtschaft, Regionalentwicklung und Verkehr

Bemerkungen:

Folgende Stellen bzw. Stellenanteile sind nicht direkt einem Produkt zugeordnet:

0.59100.0001.1	Gärtnermeister/-in	Vb	38,5 Std.	100%
0.59100.0002.1	Gärtner/-in	5	38,5 Std.	100%
0.59100.0004.1	Zivildienstleistender	SG1		
0.59100.0005.1	Zivildienstleistender	SG1		
0.59100.0006.1	Zivildienstleistender	SG1		

Vollzeitstellen: 5,00



Produktplan Kreis Pinneberg

Haushaltsstellen 0640 Sonderbereich Arboretum Ellerhoop

Verwaltungshaushalt

HH-Stelle	Bezeichnung	V	VA	Aufgabe	AO-FD	Ring	Ansatz 2006 in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR
Einnahmen									
59100 16000	Erstattung von Ausgaben des Verwaltungshaushalts -Bund-	5		pflicht	1500	0640	8.000	8.000	7.594,27
59100 16800	Kostenerstattung vom Förderverein	5		pflicht	0630	0640	105.000	105.000	134.799,12
Einnahmen Gesamt							113.000	113.000	142.393,39
Ausgaben									
59100 41400	Vergütung tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	0640	56.100	20.400	40.165,23
59100 41500	Löhne (auslaufend)			Prozess	1500	0640	0	36.100	51.977,14
59100 41600	Sonstige Beschäftigungsentgelte u. dgl.			Prozess	1500	0640	21.500	21.500	21.519,86
59100 42400	Versorgungsbezüge und dergl. für tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	0640	7.300	7.800	0,00
59100 43400	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	0640	6.400	3.600	3.553,51
59100 43500	Versorgungsbeiträge Arbeiter (auslaufend)			Prozess	1500	0640	0	3.300	4.642,19
59100 44400	Sozialversicherungsbeiträge für tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	0640	15.100	9.700	8.628,72
59100 44500	Sozialversicherungsbeiträge Arbeiter (auslaufend)			Prozess	1500	0640	0	7.800	12.393,91
59100 46000	Personalnebenausgaben			Prozess	1500	0640	100	100	0,00
59100 50000	Bauliche Unterhaltung			Prozess	1130	0640	7.800	10.000	10.892,51
59100 66100	Mitgliedsbeitrag Förderkreis Arboretum			Prozess	0630	0640	100	100	0,00
59100 67950	Interne Leistungsverrechnung mit dem Fachdienst Innerer Service*			Prozess	0630	0970	2.700	2.600	2.157,50
Erläuterung:									
<i>Ab 2003 ILV mit dem Inneren Service</i>									
59100 71800	Zuschuss an den Förderverein für den laufenden Betrieb des Arboretums			freiwillig m.V.	0630	0640	136.000	133.700	130.000,00
Ausgaben Gesamt							253.100	256.700	285.930,57
Summe Einnahmen							113.000	113.000	142.393,39
Summe Ausgaben							253.100	256.700	285.930,57
Summe Zuschuss(-)/Überschuss(+)							-140.100	-143.700	-143.537,18

Produktplan Kreis Pinneberg



Summenwerte 0640 Sonderbereich Arboretum Ellerhoop

Ansätze mit umfassender Ressourcenkompetenz	
Einnahmen	113.000
Ausgaben	253.100
Überschuss / Zuschussbedarf (-)	-140.100
Politikvorbehalt (PV)	
Einnahmen	0
Ausgaben	0
Überschuss / Zuschussbedarf (-)	0

Summen der Ansätze nach Disponibilität /Aufgabe			
Art	Aufgabe	Ansatz	Prozent
<u>Gesamthaushalt</u>			
Einnahmen			
	pflicht	113.000	100,00
Ausgaben			
	pflicht	0	0,00
	freiwillig m.V.	136.000	53,73
	Prozess	117.100	46,27



Produktplan Kreis Pinneberg

Finanzplan 0640 Sonderbereich Arboretum Ellerhoop

Finanzplan 0640 im Verwaltungshaushalt							
Art	Gruppierung	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Einnahmen							
Erstattungen	160-168	142.393	113.000	113.000	113.000	113.000	113.000
Summe Einnahmen		142.393	113.000	113.000	113.000	113.000	113.000
Ausgaben							
Personalausgaben	4	142.881	110.300	106.500	107.100	107.100	107.100
Unterhaltung unbewegl. Vermögen	50,51	10.893	10.000	7.800	10.000	10.000	10.000
Verwaltungs- und Betriebsausgaben	52-57,59-66	0	100	100	100	100	100
Innere Verrechnung/ILV	679	2.158	2.600	2.700	2.700	2.700	2.700
Zuweisungen u.Zuschüsse	7,82	130.000	133.700	136.000	136.000	136.000	136.000
Summe Ausgaben		285.931	256.700	253.100	255.900	255.900	255.900
Überschuss/Zuschuss		-143.537	-143.700	-140.100	-142.900	-142.900	-142.900
Zuschussquote		50,20	55,98	55,35	55,84	55,84	55,84

Budget	0700	Referat Zentrale Steuerungsunterstützung *)
---------------	-------------	--

Finanzausstattung und Planung:

		Planansatz 2006	Ansatz Vorjahr 2005	Rechnung 2004
Verwaltungshaushalt	Einnahmen	1.194.500	1.343.900	676.275,93
	Ausgaben	3.827.200	3.853.600	3.364.977,43
<i>davon</i>	<i>Personalausgaben Gr. 4</i>	2.716.900	2.814.700	1.706.000,83
	<i>Unterhaltung unbewegl. Vermögen Gr. 50,51</i>	0	0	0,00
	<i>Verwaltungs- u. Betriebsausgaben Gr. 52-66, oh.58</i>	345.100	227.700	167.047,48
	<i>Sonstige Sachausgaben / Programm Gr. 58</i>	0	0	0,00
	<i>Innere Verrechnung und ILV Gr. 679</i>	425.700	449.900	621.628,89
	<i>Zuweisungen und Zuschüsse Gr. 7,82</i>	133.900	140.600	679.201,80
	<i>Sonstige Ausgaben</i>	205.600	220.700	191.098,43
	Überschuss / Zuschussbedarf (-)	-2.632.700	-2.509.700	-2.688.701,50
Vermögenshaushalt	Einnahmen	2.802.000	2.737.000	2.611.408,00
	Ausgaben	5.964.500	6.016.500	5.823.573,42
<i>davon</i>	<i>Eigene Investitionen Gr. 93-96</i>	5.000	15.000	0,00
	<i>Investitionsförderung Gr. 98</i>	5.959.500	6.001.500	5.823.573,42
	<i>Sonstige Ausgaben</i>	0	0	0,00
	Überschuss / Zuschussbedarf (-)	-3.162.500	-3.279.500	-3.212.165,42

Aufgabenbereich:

Aufgabenbeschreibung	Das Referat Zentrale Steuerungsunterstützung ist verantwortlich für die führungsunterstützende Zuarbeit der Leitungsrunde in allen steuerungsrelevanten und fachbereichsübergreifenden Angelegenheiten. Dieses umfasst insbesondere die Vorbereitung, Planung und Zielkontrolle in den Handlungsfeldern: Steuerung & Finanzen, Personal, Organisation und strategisches Management.
Auftragsgrundlage	Kreisordnung, Gemeindeordnung, Gemeindehaushaltsverordnung, Hauptsatzung, Steuerungskonzept des Kreises Pinneberg, "Budgetierungsregeln", ÖPNV-Gesetz
Ziele	Effiziente und effektive Unterstützung der Aufgabenwahrnehmung des Landrats und der Leitungsrunde u.a. durch Gewährleistung einer einheitlichen Ausrichtung aller Aktivitäten der Verwaltung auf übergeordnete strategische Ziele; Beteiligungsmanagement, ÖPNV, Arbeits- und Gesundheitsschutz
Verantwortlich	Herr Willmann
Zielgruppe	Leitungsrunde, Landrat, gesamte Kreisverwaltung, ehrenamtliche Selbstverwaltung
zuständiger Ausschuss	Hauptausschuss

Bemerkungen:

***) Budget im Sinne des § 15 GemHVO, Budget lfd. Nr. 3**

Dieses Referat teilt sich vollständig in Teilproduktpläne auf. Die Haushaltsstellen und Produkte werden in den Teilproduktplänen nachgewiesen.

Aufbau und Überschuss / Zuschussbedarf des Fachbereiches

Teil	HH-Gliederung / Aufgabe	VW-Haushalt	VM-Haushalt
0710	Finanzen		
	03000 Finanzen und Steuern	-402.000	-5.000
	03200 Kreisfonds	0	-85.000
	78000 Landwirtschaft, Baumschulen, Viehzucht	0	2.000
	Einnahmen	22.600	2.000
	Ausgaben	424.600	90.000
	Summe	<u>-402.000</u>	<u>-88.000</u>
0720	Zentrales Controlling		
	02030 Zentrales Controlling	-403.100	0
	Einnahmen	0	0
	Ausgaben	403.100	0
	Summe	<u>-403.100</u>	<u>0</u>
0730	Abwicklung Gutachterausschuss, ÖPNV, u.a.		
	02040 Beteiligungsmanagement und übergreifende Angelegenheiten	-651.300	0
	51000 Allgemeines Krankenhauswesen	0	-2.718.000
	51200 GGmbH "Kliniken des Kreises Pinneberg"	-119.900	-356.500
	Einnahmen	1.084.600	2.800.000
	Ausgaben	1.855.800	5.874.500
	Summe	<u>-771.200</u>	<u>-3.074.500</u>
0750	Arbeits- und Gesundheitsschutz		
	08200 Arbeits- und Gesundheitsschutz	-71.400	0
	Einnahmen	61.100	0
	Ausgaben	132.500	0
	Summe	<u>-71.400</u>	<u>0</u>
0760	Organisations- und Personalentwicklung		
	02210 Beratung für Organisations-und Personalentwicklung (Team TOP)	-812.300	0
	Einnahmen	26.200	0
	Ausgaben	838.500	0
	Summe	<u>-812.300</u>	<u>0</u>
0761	Personalverwaltung "Stellenpool"		
	02220 Personalverwaltung "Stellenpool"	-172.700	0
	Einnahmen	0	0
	Ausgaben	172.700	0
	Summe	<u>-172.700</u>	<u>0</u>

Summenwerte des Budgets 0700 Referat Zentrale Steuerungsunterstützung

Ansätze mit umfassender Ressourcenkompetenz		
Einnahmen	3.996.500	€
Ausgaben	9.791.700	€
Überschuss / Zuschussbedarf (-)	-5.795.200	€
Politikvorbehalt (PV) des Budgets		
Einnahmen	0	€
Ausgaben	0	€
Überschuss / Zuschussbedarf (-)	0	€

Summen der Ansätze nach Disponibilität /Aufgabe			
Art	Aufgabe	Ansatz	in % von Gesamt
<u>Gesamthaushalt</u>			
Einnahme			
	pflicht	2.801.800 EUR	70,11
	pflichtige SV	128.800 EUR	3,22
	pflichtige SV mit Ermessen	0 EUR	0,00
	freiwillig m.V.	53.100 EUR	1,33
	freiwillig	0 EUR	0,00
	Prozess	1.012.800 EUR	25,34
Ausgaben			
	pflicht	6.000.200 EUR	61,28
	pflichtige SV	205.600 EUR	2,10
	pflichtige SV mit Ermessen	90.000 EUR	0,92
	freiwillig	10.100 EUR	0,10
	Prozess	3.485.800 EUR	35,60

Finanzplan des Budgets 0700 Referat Zentrale Steuerungsunterstützung

Finanzplan der Budgets 0700 im Verwaltungshaushalt							
Art	Gruppierung	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Einnahmen							
Gebühren und Entgelte	10-12	24.703	39.300	38.000	38.000	38.000	38.000
Übrige Verwaltungseinn.	13-15	2.509	12.500	12.400	12.400	12.400	12.400
Erstattungen	160-168	354.224	1.226.500	1.089.300	1.089.300	1.089.300	1.089.300
Innere Verrechnung/ILV	169	294.840	65.600	54.800	54.800	54.800	54.800
Summe Einnahmen		676.276	1.343.900	1.194.500	1.194.500	1.194.500	1.194.500
Ausgaben							
Personalausgaben	4	1.706.001	2.814.700	2.716.900	2.740.400	2.740.400	2.740.400
Verwaltungs- und Betriebsausgaben	52-57,59-66	167.047	227.700	345.100	243.700	238.700	238.700
Erstattungen	670-678	191.098	220.700	205.600	205.600	205.600	205.600
Innere Verrechnung/ILV	679	621.629	449.900	425.700	425.700	425.700	425.700
Zuweisungen u. Zuschüsse	7,82	679.202	140.600	133.900	107.200	92.300	80.400
Summe Ausgaben		3.364.977	3.853.600	3.827.200	3.722.600	3.702.700	3.690.800
Zuschussbedarf		-2.688.702	-2.509.700	-2.632.700	-2.528.100	-2.508.200	-2.496.300
Zuschussquote		79,90	65,13	68,79	67,91	67,74	67,64

Finanzplan der Budgets 0700 im Vermögenshaushalt							
Art	Gruppierung	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Einnahmen							
Zuweisungen	36	2.611.408	2.737.000	2.802.000	2.802.000	2.802.000	2.802.000
Summe Einnahmen		2.611.408	2.737.000	2.802.000	2.802.000	2.802.000	2.802.000
Ausgaben							
Vermögenserwerb	93	0	15.000	5.000	0	0	0
Investitionsförderung	98	5.823.573	6.001.500	5.959.500	5.968.500	5.857.200	5.603.000
Summe Ausgaben		5.823.573	6.016.500	5.964.500	5.968.500	5.857.200	5.603.000
Zuschussbedarf		-3.212.165	-3.279.500	-3.162.500	-3.166.500	-3.055.200	-2.801.000
Zuschussquote		55,16	54,51	53,02	53,05	52,16	49,99

Produktplan Kreis Pinneberg



Fachbereichsbudget	0700	Referat Zentrale Steuerungsunterstützung
Fachdienstproduktplan	0710	Finanzen
beteiligte Gliederungen	03000, 03200, 78000, 79100	

Finanzausstattung und -planung:

		Planansatz 2006	Ansatz Vorjahr 2005	Rechnung 2004
Verwaltungshaushalt	Einnahmen	22.600	26.600	26.525,00
	Ausgaben	424.600	312.300	327.298,12
	<i>darunter Personalausgaben Gr. 4</i>	219.500	222.800	229.345,49
	<i>Verwaltungs- u. Betriebsausgaben Gr. 52-66, oh.58</i>	175.600	61.300	52.088,51
	<i>Innere Verrechnung und ILV Gr. 679</i>	29.500	28.200	45.864,12
Überschuss / Zuschussbedarf (-):		-402.000	-285.700	-300.773,12
Vermögenshaushalt	Einnahmen	2.000	2.000	2.000,00
	Ausgaben	90.000	60.000	40.723,75
	<i>darunter Eigene Investitionen Gr. 93-96</i>	5.000	15.000	0,00
	<i>Investitionsförderung Gr. 98</i>	85.000	45.000	40.723,75
	Überschuss / Zuschussbedarf (-):		-88.000	-58.000

Aufgabenbereich:

Aufgabenbeschreibung	Planung, Bewirtschaftung und Abwicklung des Haushalts, sowie Erstellung der Jahresrechnung, Kreditmanagement, Einführung der Doppik
Auftragsgrundlage	Kreisordnung (KrO), Gemeindeordnung (GO), Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO), Gemeindekassenverordnung (GemKVO), Recht des Kreises, "Budgetierungsregeln"
Ziele	Effiziente und effektive Unterstützung der Aufgabenwahrnehmung der Geschäftsführung durch Sicherstellung der finanziellen Handlungsfähigkeit und Liquidität des Kreises
Verantwortlich	Herr Schöning
Zielgruppe	Landrat, gesamte Kreisverwaltung, ehrenamtliche Selbstverwaltung
Beteiligte Stellen	Gesamte Kreisverwaltung
Zuständiger Ausschuss	Hauptausschuss

Bemerkungen:

Folgende Stellen bzw. Stellenanteile sind nicht direkt einem Produkt zugeordnet und daher in den nachfolgenden Produktblättern nicht ausgewiesen:

0.03000.0001.1	Oberamtsrat/rätin	A 13	40,0 Std.	95%
0.03000.0002.1	Kreisamtmann/frau	A 11	40,0 Std.	95%
0.03000.0003.1	Sachbearbeiter/in	Vb	38,5 Std.	100%
0.03000.0004.1	Sachbearbeiter/in	Vc/Vb	38,5 Std.	100%

Vollzeitstellen: 3,90 Stellen



Produktplan Kreis Pinneberg

Haushaltsstellen 0710 Finanzen

Verwaltungshaushalt

HH-Stelle	Bezeichnung	V	VA	Aufgabe	AO-FD	Ring	Ansatz 2006 in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR
Einnahmen									
03000 15700	Vermischte Einnahmen	5		Prozess	0710	0710	100	100	25,00
03000 16900	Innere Verrechnungen mit den Unterabschnitten 161, 301, 544, 721 u.a.	3		Prozess	1500	0950	22.500	26.500	26.500,00
	Einnahmen Gesamt						22.600	26.600	26.525,00
Ausgaben									
03000 41000	Dienstbezüge Beamte			Prozess	1500	0710	87.700	125.000	128.523,90
03000 41400	Vergütung tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	0710	71.400	32.600	32.441,14
03000 43000	Versorgungsbeiträge Beamte			Prozess	1500	0710	37.800	54.300	58.356,43
03000 43400	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	0710	6.500	3.000	2.897,72
03000 44400	Sozialversicherungsbeiträge für tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	0710	16.000	7.800	7.126,30
03000 46000	Personalnebenausgaben			Prozess	1500	0710	100	100	0,00
03000 52100	Unterhaltung und Ergänzung des beweglichen Vermögens*			Prozess	1100	0710	49.700	48.000	41.709,76
	Erläuterung:								
	<i>46.400,- Euro gebunden für Wartungskosten der Softwarepflegeverträge für das Finanzwesen.</i>								
03000 56200	Fortbildung			Prozess	1500	0710	2.200	2.700	1.263,60
03000 65000	Allgemeine Geschäftsausgaben			Prozess	1100	0710	7.100	7.800	8.643,25
03000 65400	Reisekosten			Prozess	1500	0710	1.500	700	456,90
03000 65500	Kosten für das Kreditmanagement			Prozess	0710	0710	30.000	2.000	0,00
03000 65506	Kosten für das Projekt "Einführung des Neuen Kommunalen Haushaltswesen" (Doppik)			Prozess	0710	0710	85.000	0	0,00
03000 66100	Mitgliedsbeitrag Fachverband der Kämmerer in SH e. V.			freiwillig	1100	0710	100	100	15,00
03000 67950	Interne Leistungsverrechnung mit dem Fachdienst Innerer Service*			Prozess	0710	0970	29.500	28.200	45.864,12
	Erläuterung:								
	<i>Ab 2003 ILV mit dem Inneren Service</i>								
	Ausgaben Gesamt						424.600	312.300	327.298,12
	Summe Einnahmen						22.600	26.600	26.525,00
	Summe Ausgaben						424.600	312.300	327.298,12
	Summe Zuschuss(-)/Überschuss(+)						-402.000	-285.700	-300.773,12

Produktplan Kreis Pinneberg



Vermögenshaushalt

HH-Stelle	Bezeichnung	V/VA	Aufgabe AO-FD	Ansatz 2006 in EUR	VE in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR
Einnahmen							
78000 36800	Rückzahlung Zuschuss für Pflanzenschutzhalle Ellerhoop		pflichtige SV 1130	2.000		2.000	2.000,00
	Einnahmen Gesamt			2.000		2.000	2.000,00
Ausgaben							
03000 93511	Ergänzende Beschaffung von EDV-Einrichtungen im Zusammenhang mit der Vorbereitung der Doppik		pflichtige SV mit Ermessen 1140	5.000	0	15.000	0,00
03200 98200	Sonderbedarfszuweisungen an Gemeinden und Ämter	PV	pflichtige SV mit Ermessen 0710	60.000	0	20.000	6.633,28
03200 98300	Sonderbedarfszuweisungen an Zweckverbände usw.	PV	pflichtige SV mit Ermessen 0710	25.000	0	25.000	34.090,47
	Ausgaben Gesamt			90.000	0	60.000	40.723,75
	Summe Einnahmen			<u>2.000</u>	<u>0</u>	<u>2.000</u>	<u>2.000,00</u>
	Summe Ausgaben			<u>90.000</u>	<u>0</u>	<u>60.000</u>	<u>40.723,75</u>
	Summe Zuschuss(-)/Überschuss(+)			<u>-88.000</u>	<u>0</u>	<u>-58.000</u>	<u>-38.723,75</u>

Summenwerte 0710 Finanzen

Ansätze mit umfassender Ressourcenkompetenz	
Einnahmen	24.600
Ausgaben	514.600
Überschuss / Zuschussbedarf (-)	-490.000
Politikvorbehalt (PV)	
Einnahmen	0
Ausgaben	0
Überschuss / Zuschussbedarf (-)	0



Produktplan Kreis Pinneberg

Summen der Ansätze nach Disponibilität /Aufgabe			
Art	Aufgabe	Ansatz	Prozent
<u>Gesamthaushalt</u>			
Einnahmen			
	pflicht	0	0,00
	pflichtige SV	2.000	8,13
	pflichtige SV mit Ermessen	0	0,00
	Prozess	22.600	91,87
Ausgaben			
	pflicht	0	0,00
	pflichtige SV mit Ermessen	90.000	17,49
	freiwillig	100	0,02
	Prozess	424.500	82,49

Produktplan Kreis Pinneberg



Finanzplan 0710 Finanzen

Finanzplan 0710 im Verwaltungshaushalt							
Art	Gruppierung	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Einnahmen							
Übrige Verwaltungseinn.	13-15	25	100	100	100	100	100
Innere Verrechnung/ILV	169	26.500	26.500	22.500	22.500	22.500	22.500
Summe Einnahmen		26.525	26.600	22.600	22.600	22.600	22.600
Ausgaben							
Personalausgaben	4	229.345	222.800	219.500	220.800	220.800	220.800
Verwaltungs- und Betriebsausgaben	52-57,59-66	52.089	61.300	175.600	100.600	95.600	95.600
Innere Verrechnung/ILV	679	45.864	28.200	29.500	29.500	29.500	29.500
Summe Ausgaben		327.298	312.300	424.600	350.900	345.900	345.900
Überschuss/Zuschuss		-300.773	-285.700	-402.000	-328.300	-323.300	-323.300
Zuschussquote		91,90	91,48	94,68	93,56	93,47	93,47

Finanzplan 0710 im Vermögenshaushalt							
Art	Gruppierung	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Einnahmen							
Zuweisungen	36	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
Summe Einnahmen		2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
Ausgaben							
Vermögenserwerb	93	0	15.000	5.000	0	0	0
Investitionsförderung	98	40.724	45.000	85.000	85.000	85.000	85.000
Summe Ausgaben		40.724	60.000	90.000	85.000	85.000	85.000
Überschuss/Zuschuss		-38.724	-58.000	-88.000	-83.000	-83.000	-83.000
Zuschussquote		95,09	96,67	97,78	97,65	97,65	97,65



Produktplan Kreis Pinneberg

Produkte 0710 Finanzen

Übersicht der Produkte						
Produkt-Nr.	Kurzbezeichnung	Art	Planwert der KLR	Abgrenzung	Haushaltswirksam im Jahr 2006	Art
Beträge in						
Gesamtergebnis		Erlöse			24.600	Einnahme
		Kosten			514.600	Ausgaben
		Umlagen				
		Ergebnis			-490.000	Zuschuss (-)
Sonstige Abgrenzung (Nicht auf Produkte verteilt)		Erlöse			24.600	Einnahme
		Kosten			406.462	Ausgaben
		Umlagen*				
		Ergebnis			-381.862	Zuschuss (-)
Gesamtergebnis der Produkte		Erlöse	0	0	0	Einnahme
		Kosten	103.100	5.038	108.138	Ausgaben
		Umlagen	6.707			
		Ergebnis	-109.807		-108.138	Zuschuss (-)
0710000200	Kreisfonds	Erlöse	0	0	0	Einnahme
		Kosten	103.100	5.038	108.138	Ausgaben
		Umlagen*	6.707			
		Ergebnis	-109.807		-108.138	Zuschuss (-)

* Umlage: negative Beträge = Entlastung, positive Beträge = Belastung

Produktplan Kreis Pinneberg



Produkt 0710000200 Sonderbedarfszuweisungen aus dem Kreisfonds / Fehlbetragszuweisungen	Produktgruppe 0700000000 PG Referat 2	Produktbereich 0000000000 PB Innere Verwaltung
---	---	--

Produktbeschreibung

Gewährung von Zuweisungen an Gemeinden und Zweckverbände entsprechend der finanziellen Leistungsfähigkeit der Zuwendungsempfänger (weitere Zuweisungen aus dem klassischen Kreisfonds werden u.a. in den Produkten Schulbauförderung und Kindertagesstätten-Bauförderung dargestellt)

Aufgabenart

Pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe mit Ermessen

Auftragsgrundlage

Gemeindeordnung, Kreisordnung, Gemeindehaushaltsverordnung,
Finanzausgleichsgesetz, Recht des Kreises

Globalziel

- Unterstützung von kreisangehörigen Gemeinden, Ämtern und Zweckverbänden mit besonders schwierigen Finanzverhältnissen bei Investitionen (Sonderbedarfszuweisungen)
- Gewährung von Fehlbetragszuweisungen gem. § 18 Finanzausgleichsgesetz zum Ausgleich gemeindlicher Haushaltsfehlbeträge

Operationale Ziele

Geeignete operationale Ziele können nicht gefunden werden. Das Produkt steht unter Politikvorbehalt.

Zielgruppe

kreisangehörige Städte, Gemeinden und Ämter sowie Zweckverbände

Stellenplan

0.03000.0001.1	Oberamtsrat/rätin	A 13	40 Std.	5%
0.03000.0002.1	Kreisamtmann/frau	A 11	40 Std.	5%
Vollzeitstellen: 0,10 Stellen				

Plandaten 2006 (haushaltswirksam)

Verwaltungshaushalt aus KLR	Plan-Werte 2006	Vermögenshaushalt aus HKR	Plan-Werte 2006
Personalausgaben	6.100,00	Investitionsförderung	85.000
Verwaltung- u. Betriebsausgaben	0,00		
Erstattungen	17.038,46		
Sonstige Finanzausgaben	0,00		
Summe Ausgaben	23.138,46		
Überschuss bzw. Zuschussbedarf(-)	-23.138,46		
Zuschussquote in %	100,00		

Kosten- und Leistungsrechnung

Erlös- bzw. Kostenarten	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Personalkosten	10.728,96	11.456,57	6.100,00
Sachkosten	0,00	0,00	0,00
Interne Kosten (ILV)	3.057,72	1.757,22	17.038,46
Programmkosten	70.157,25	49.323,90	85.000,00
Summe Kosten	83.943,93	62.537,69	108.138,46
Zuschuss bzw. Überschuss	-83.943,93	-62.537,69	-108.138,46
Belastung vom eigenen Fachdienst	0,00	116,44	0,00
Deckungsbeitrag I	-83.943,93	-62.654,13	-108.138,46
Deckungsbeitrag II	-83.943,93	-62.654,13	-108.138,46
Belastung andere Fachbereichen	108,86	527,97	1.668,18
Deckungsbeitrag III	-84.052,79	-63.182,10	-109.806,64

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt



Produktplan Kreis Pinneberg

<u>Leistungsumfang</u>	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Ablehnungen	1,00	0,00	0,00
Anträge	5,00	3,00	6,00
Höhe der beantragten Förderungen	316.890,00	157.950,00	135.000,00
Gesamtförderung	60.259,00	33.375,00	135.000,00

<u>Daten zur Zielerreichung</u>	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Bereitgestellte Mittel	60.259,00	33.375,00	135.000,00

<u>Bemerkungen:</u>

Produktplan Kreis Pinneberg



Fachbereichsbudget	0700	Referat Zentrale Steuerungsunterstützung
Fachdienstproduktplan	0720	Zentrales Controlling
beteiligte Gliederungen	02030	

Finanzausstattung und -planung:

		Planansatz 2006	Ansatz Vorjahr 2005	Rechnung 2004
Verwaltungshaushalt	Einnahmen	0	11.200	29.232,60
	Ausgaben	403.100	368.300	277.100,80
	<i>darunter Personalausgaben Gr. 4</i>	343.000	308.900	237.250,73
	<i>Verwaltungs- u. Betriebsausgaben Gr. 52-66, oh.58</i>	6.300	7.900	8.085,10
	<i>Innere Verrechnung und ILV Gr. 679</i>	53.800	51.500	31.764,97
Überschuss / Zuschussbedarf (-):		-403.100	-357.100	-247.868,20
<hr/>				
Vermögenshaushalt	Einnahmen	0	0	0,00
	Ausgaben	0	0	0,00
	Überschuss / Zuschussbedarf (-):	0	0	0,00

Aufgabenbereich:

Aufgabenbeschreibung	Das Zentrale Controlling ist verantwortlich für die führungsunterstützende Zusammenarbeit des Landrats und der Leitungsrunde in allen steuerungsrelevanten und fachbereichsübergreifenden Angelegenheiten. Dieses umfasst insbesondere die Vorbereitung, Planung und Zielkontrolle in den Handlungsfeldern: Steuerung und Finanzen, Personal, Organisation und strategisches Management.
Auftragsgrundlage	Kreisordnung, Gemeindeordnung, Gemeindehaushaltsverordnung, Hauptsatzung, Steuerungskonzept der Kreisverwaltung Pinneberg
Ziele	Effiziente und effektive Unterstützung der Aufgabenwahrnehmung der Geschäftsführung u.a. durch Gewährleistung einer einheitlichen Ausrichtung aller Aktivitäten der Verwaltung auf übergeordnete strategische Ziele
Verantwortlich	Herr Willmann
Zielgruppe	Landrat, gesamte Kreisverwaltung, ehrenamtliche Selbstverwaltung
Beteiligte Stellen	Gesamte Kreisverwaltung
Zuständiger Ausschuss	Hauptausschuss

Bemerkungen:

Folgende Stellen bzw. Stellenanteile sind nicht direkt einem Produkt zugeordnet:

0.02030.0002.1	Kreisverwaltungsrat/rätin	A 13	40 Std.	100%
0.02030.0012.1	Kreisverwaltungsrat/rätin	A 13	40 Std.	100%
0.02030.0013.1	Kreisamtmann/frau	A 11	40 Std.	100%
0.02030.0006.1	Kreisamtmann/frau	A 11	40 Std.	100%
0.02030.0015.1	Kreisoberinspektor/in	A 10	40 Std.	100%
0.02030.0011.1	Sachbearbeiter/in	IVb	38,5 Std.	100%
Vollzeitstellen:		6,0 Stellen		



Produktplan Kreis Pinneberg

Haushaltsstellen 0720 Zentrales Controlling

Verwaltungshaushalt

HH-Stelle	Bezeichnung	V	VA	Aufgabe	AO-FD	Ring	Ansatz 2006 in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR
Einnahmen									
02030 16800	Erstattung von Ausgaben des VwHH - Übrige Bereiche -			pflicht	1500	0720	0	11.200	29.232,60
	Einnahmen Gesamt						0	11.200	29.232,60
Ausgaben									
02030 41000	Dienstbezüge Beamte			Prozess	1500	0720	211.400	184.700	151.367,78
02030 41400	Vergütung tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	0720	27.700	24.600	0,00
02030 43000	Versorgungsbeiträge Beamte			Prozess	1500	0720	94.500	91.300	85.882,95
02030 43400	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	0720	2.800	2.300	0,00
02030 44400	Sozialversicherungsbeiträge für tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	0720	6.500	5.900	0,00
02030 46000	Personalnebenausgaben			Prozess	1500	0720	100	100	0,00
02030 52100	Unterhaltung und Ergänzung des beweglichen Vermögens			Prozess	1100	0720	300	400	219,76
02030 56200	Fortbildung			Prozess	1500	0720	1.300	1.400	1.845,84
02030 65000	Allgemeine Geschäftsausgaben			Prozess	1100	0720	3.000	4.300	4.699,10
02030 65400	Reisekosten			Prozess	1500	0720	1.700	1.800	1.320,40
02030 67950	Interne Leistungsverrechnung mit dem Fachdienst Innerer Ser- vice*			Prozess	0720	0970	53.800	51.500	31.764,97
	Erläuterung:								
	<i>Ab 2003 ILV mit dem Inneren Service</i>								
	Ausgaben Gesamt						403.100	368.300	277.100,80
	Summe Einnahmen						0	11.200	29.232,60
	Summe Ausgaben						403.100	368.300	277.100,80
	Summe Zuschuss(-)/Überschuss(+)						-403.100	-357.100	-247.868,20

Produktplan Kreis Pinneberg



Summenwerte 0720 Zentrales Controlling

Ansätze mit umfassender Ressourcenkompetenz	
Einnahmen	0
Ausgaben	403.100
Überschuss / Zuschussbedarf (-)	-403.100

Politikvorbehalt (PV)	
Einnahmen	0
Ausgaben	0
Überschuss / Zuschussbedarf (-)	0

Summen der Ansätze nach Disponibilität /Aufgabe			
Art	Aufgabe	Ansatz	Prozent
<u>Gesamthaushalt</u>			
Einnahmen			
	pflicht	0	0,00
Ausgaben			
	Prozess	403.100	100,00



Produktplan Kreis Pinneberg

Finanzplan 0720 Zentrales Controlling

Finanzplan 0720 im Verwaltungshaushalt							
Art	Gruppierung	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Einnahmen							
Erstattungen	160-168	29.233	11.200	0	0	0	0
Summe Einnahmen		29.233	11.200	0	0	0	0
Ausgaben							
Personalausgaben	4	237.251	308.900	343.000	345.000	345.000	345.000
Verwaltungs- und Betriebsausgaben	52-57,59-66	8.085	7.900	6.300	6.400	6.400	6.400
Innere Verrechnung/ILV	679	31.765	51.500	53.800	53.800	53.800	53.800
Summe Ausgaben		277.101	368.300	403.100	405.200	405.200	405.200
Überschuss/Zuschuss		-247.868	-357.100	-403.100	-405.200	-405.200	-405.200
Zuschussquote		89,45	96,96	100,00	100,00	100,00	100,00

Produktplan Kreis Pinneberg



Fachbereichsbudget	0700	Referat Zentrale Steuerungsunterstützung
Fachdienstproduktplan	0730	Abwicklung Gutachterausschuss, ÖPNV, u.a.
beteiligte Gliederungen	02040, 43900, 51000, 51200, 81700, 84100, 87200, 87300	

Finanzausstattung und -planung:

		Planansatz 2006	Ansatz Vorjahr 2005	Rechnung 2004
Verwaltungshaushalt	Einnahmen	1.084.600	1.162.700	268.585,05
	Ausgaben	1.855.800	1.992.400	1.834.307,90
<i>darunter Personalausgaben Gr. 4</i>		1.202.600	1.280.700	458.591,75
<i>Verwaltungs- u. Betriebsausgaben Gr. 52-66, oh.58</i>		27.700	34.200	462,42
<i>Innere Verrechnung und ILV Gr. 679</i>		286.000	316.200	504.953,50
<i>Zuweisungen und Zuschüsse Gr. 7,82</i>		133.900	140.600	679.201,80
<i>Sonstige Ausgaben</i>		205.600	220.700	191.098,43
Überschuss / Zuschussbedarf (-):		-771.200	-829.700	-1.565.722,85
Vermögenshaushalt	Einnahmen	2.800.000	2.735.000	2.609.408,00
	Ausgaben	5.874.500	5.956.500	5.782.849,67
<i>Investitionsförderung Gr. 98</i>		5.874.500	5.956.500	5.782.849,67
Überschuss / Zuschussbedarf (-):		-3.074.500	-3.221.500	-3.173.441,67

Aufgabenbereich:

Aufgabenbeschreibung	Unterstützung des Landrats bei allen Aufgaben im Zusammenhang mit Beteiligungen und dem Sondervermögen des Kreises
Auftragsgrundlage	Kreisordnung, Gemeindeordnung, Hauptsatzung
Ziele	Vorbereitung und Abwicklung aller Entscheidungen des Kreises im Zusammenhang mit Beteiligungen und dem Sondervermögen des Kreises
Verantwortlich	Herr Willmann
Zielgruppe	Beteiligungen und Sondervermögen, Landrat, ehrenamtliche Selbstverwaltung
Beteiligte Stellen	Beteiligungen und Sondervermögen, gesamte Kreisverwaltung
Zuständiger Ausschuss	Hauptausschuss

Bemerkungen:

Stellenplan 0730: 9 Stellen für Personal der Kliniken, das aus rechtlichen Gründen im Stellenplan des Kreises Pinneberg dargestellt wird. Für dieses Personal erhält der Kreis von der gGmbH Kliniken Erstattungen in voller Höhe der Ausgaben. Siehe auch 0740

Schwerpunkt der hier dargestellten Finanzvorgänge zu den Beteiligungen und dem Sondervermögen sind die Kliniken des Kreises und der ÖPNV.

Der Kreis Pinneberg hat in den vergangenen Jahren für seine Kreiskrankenhäuser erhebliche finanzielle Mittel aufgewendet.

Seit der Übernahme der drei städtischen Krankenhäuser hat der Kreis über die staatlichen Fördermittel hinaus regelmäßig erhebliche eigene Mittel aufgewendet, um für die relativ alten Häuser einen den heutigen Anforderungen entsprechenden Standard zu erreichen bzw. zu halten.

Angesichts der schwierigen Finanzlage sahen sich die zuständigen Gremien des Kreises jedoch ge-



Produktplan Kreis Pinneberg

zwungen, die Zuweisungen für Investitionen ab 1992 zu begrenzen und ab 1994 ganz einzustellen, so dass die Investitionen in den Krankenhäusern allein aus den Fördermitteln des Landes nach dem Krankenhausfinanzierungsgesetz und erwirtschafteten Mitteln zu tätigen sind. Lediglich der Schuldendienst für seinerzeit vom Kreis aufgenommene Kredite wird weiterhin vom Kreis getragen.

In 2004 wurde den Kliniken eine zusätzliche Zuweisung in Höhe von 1.000.000 Euro für Zinsen und Tilgung gewährt. Ab 2004 werden hier die Personalkosten für bestimmte Personen der Kliniken veranschlagt. Die Ausgaben werden vollständig durch Einnahmen gedeckt.

Weitere Informationen sind auch im Vorbericht zum Haushaltsplan zu finden (z.B. Ziffer 2.6 und 2.7).

Produktplan Kreis Pinneberg



Haushaltsstellen 0730 Abwicklung Gutachterausschuss, ÖPNV, u.a.

Verwaltungshaushalt

HH-Stelle	Bezeichnung	V	VA	Aufgabe	AO-FD	Ring	Ansatz 2006 in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR
Einnahmen									
02040 10230	Gebühren für Wertgutachten und Preisauskünfte	5		pflichtige SV	0730	0741	38.000	39.300	24.702,59
02040 15900	USt Gutachterausschuss	3		Prozess	0710	0741	10.500	10.500	0,00
02040 16110	Personalkostenerstattung des Landes/Katasteramtes (Gutachterausschuss)	5		pflichtige SV	0730	0741	32.500	61.700	31.545,70
02040 16600	Personalkostenerstattung der Südholstein Verkehrsservice-Gesellschaft mbH -SVG- (ÖPNV)	5		pflichtige SV	0730	0730	56.300	46.200	52.298,50
51200 16600	Personalkostenerstattung von der gGmbH Kliniken			Prozess	1500	0731	0	0	160.038,26
51200 16700	Personalkostenerstattung von der gGmbH Kliniken	4		Prozess	1500	0731	947.300	1.005.000	0,00
Einnahmen Gesamt							1.084.600	1.162.700	268.585,05
Ausgaben									
02040 41000	Dienstbezüge Beamte*			Prozess	1500	0730	78.900	74.200	72.010,00
Erläuterung:									
<i>bisher im UA 02020 enthalten; gilt auf für die folgenden Positionen</i>									
02040 41400	Vergütung tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	0730	41.200	102.700	84.621,34
02040 42000	Aufwendungen für Personen im Vorruhestand bzw. in Altersteilzeit -Beamte-			Prozess	1500	0730	48.200	20.000	14.024,20
02040 42400	Versorgungsbezüge und dergl. für tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	0730	29.700	3.700	7.815,99
02040 42500	Versorgungsbezüge und dergl. (auslaufend)			Prozess	1500	0730	0	3.000	0,00
02040 43000	Versorgungsbeiträge Beamte			Prozess	1500	0730	56.700	36.600	36.057,54
02040 43400	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	0730	4.300	10.500	7.156,94
02040 44400	Sozialversicherungsbeiträge für tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	0730	10.300	25.000	16.190,95
02040 56200	Fortbildung			Prozess	1500	0730	100	500	0,00
02040 64000	USt-Zahllast Gutachterausschuss	3		Prozess	0710	0741	10.500	10.500	0,00
02040 65000	Allgemeine Geschäftsausgaben			Prozess	1100	0730	100	200	300,00
02040 65400	Reisekosten			Prozess	1500	0730	100	0	162,42
02040 65505	Projektarbeit	4		Prozess	0730	0730	16.900	23.000	0,00
02040 67100	Erstattung an das Land/ Katasteramt für die Geschäftsstelle des Gutachterausschusses	4		pflichtige SV	0730	0741	205.600	220.700	191.098,43
02040 67950	Interne Leistungsverrechnung mit dem Fachdienst Innerer Service*			Prozess	0730	0730	286.000	316.200	504.953,50
Erläuterung:									
<i>Ab 2003 ILV mit dem Inneren Service</i>									



Produktplan Kreis Pinneberg

HH-Stelle	Bezeichnung	V	VA	Aufgabe	AO-FD	Ring	Ansatz 2006 in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR
51200 41000	Dienstbezüge Beamte für gGmbH Kliniken*			Prozess	1500	0731	94.000	145.000	44.368,35
	Erläuterung: <i>Erstattung der Personalkosten unter 51200-16600</i>								
51200 41400	Vergütung Angestellte für gGmbH Kliniken			Prozess	1500	0731	432.000	460.000	172.098,66
51200 42400	Altersteilzeit Angestellte für gGmbH Kliniken			Prozess	1500	0731	4.000	0	0,00
51200 43000	Versorgungsbeiträge Beamte für gGmbH Kliniken			Prozess	1500	0731	365.000	370.000	0,00
51200 43400	Versorgungsbeiträge Angestellte für gGmbH Kliniken			Prozess	1500	0731	3.900	4.200	1.515,52
51200 44400	Sozialversicherungsbeiträge für Angestellte gGmbH Kliniken			Prozess	1500	0731	9.400	9.800	2.732,26
51200 45100	Beihilfen u.ä. für gGmbH Kliniken			Prozess	1500	0731	25.000	16.000	0,00
51200 71510	Zuweisung an die GGmbH Kliniken für Zinsen der Investitionskredite			pflcht	0710		123.900	140.600	679.201,80
51200 71700	Zuweisung an d. GGmbH Kliniken für die Einrichtung einer Babyklappe			freiwillig	0710		10.000	0	0,00
	Ausgaben Gesamt						1.855.800	1.992.400	1.834.307,90
	Summe Einnahmen						1.084.600	1.162.700	268.585,05
	Summe Ausgaben						1.855.800	1.992.400	1.834.307,90
	Summe Zuschuss(-)/Überschuss(+)						-771.200	-829.700	-1.565.722,85

Vermögenshaushalt

HH-Stelle	Bezeichnung	V/VA	Aufgabe AO-FD	Ansatz 2006 in EUR	VE in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR
Einnahmen							
51000 36100	Landeszuweisung KHG für Investitionen Z*		pflcht 3 0710	2.800.000		2.735.000	2.609.408,00
	Erläuterung: <i>Unechte Deckungsfähigkeit mit 51000-98500 und 51000-98700</i>						
	Einnahmen Gesamt			2.800.000		2.735.000	2.609.408,00
Ausgaben							
51000 98100	Krankenhaus- Investitionskostenbeitrag an das Land		pflcht 0710	2.718.000	0	2.865.000	2.339.026,55
51000 98500	Zuweisung an Kreiskranken- häuser -Fördermittel- Z		pflcht 3 0710	2.800.000	0	2.583.000	2.507.621,00
51000 98700	Zuschüsse an Privatkrankenhäuser -Fördermittel- Z		pflcht 3 0710	0	0	152.000	101.787,00
51200 98510	Zuweisung an die gGmbH Kliniken für Kredittilgung		pflcht 0710	356.500	0	356.500	834.415,12
	Ausgaben Gesamt			5.874.500	0	5.956.500	5.782.849,67

Produktplan Kreis Pinneberg



Summe Einnahmen	<u>2.800.000</u>	<u>0</u>	<u>2.735.000</u>	<u>2.609.408,00</u>
Summe Ausgaben	<u>5.874.500</u>	<u>0</u>	<u>5.956.500</u>	<u>5.782.849,67</u>
Summe Zuschuss(-)/Überschuss(+)	<u>-3.074.500</u>	<u>0</u>	<u>-3.221.500</u>	<u>-3.173.441,67</u>

Summenwerte 0730 Abwicklung Gutachterausschuss, ÖPNV, u.a.

Ansätze mit umfassender Ressourcenkompetenz	
Einnahmen	3.884.600
Ausgaben	7.730.300
Überschuss / Zuschussbedarf (-)	-3.845.700
Politikvorbehalt (PV)	
Einnahmen	0
Ausgaben	0
Überschuss / Zuschussbedarf (-)	0

Summen der Ansätze nach Disponibilität /Aufgabe			
Art	Aufgabe	Ansatz	Prozent
<u>Gesamthaushalt</u>			
Einnahmen			
	pflicht	2.800.000	72,08
	pflichtige SV	126.800	3,26
	freiwillig	0	0,00
	Prozess	957.800	24,66
Ausgaben			
	pflicht	5.998.400	77,60
	pflichtige SV	205.600	2,66
	freiwillig	10.000	0,13
	Prozess	1.516.300	19,62



Produktplan Kreis Pinneberg

Finanzplan 0730 Abwicklung Gutachterausschuss, ÖPNV, u.a.

Finanzplan 0730 im Verwaltungshaushalt							
Art	Gruppierung	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Einnahmen							
Gebühren und Entgelte	10-12	24.703	39.300	38.000	38.000	38.000	38.000
Übrige Verwaltungseinn.	13-15	0	10.500	10.500	10.500	10.500	10.500
Erstattungen	160-168	243.882	1.112.900	1.036.100	1.036.100	1.036.100	1.036.100
Summe Einnahmen		268.585	1.162.700	1.084.600	1.084.600	1.084.600	1.084.600
Ausgaben							
Personalausgaben	4	458.592	1.280.700	1.202.600	1.204.200	1.204.200	1.204.200
Verwaltungs- und Betriebsausgaben	52-57,59-66	462	34.200	27.700	29.800	29.800	29.800
Erstattungen	670-678	191.098	220.700	205.600	205.600	205.600	205.600
Innere Verrechnung/ILV	679	504.954	316.200	286.000	286.000	286.000	286.000
Zuweisungen u. Zuschüsse	7,82	679.202	140.600	133.900	107.200	92.300	80.400
Summe Ausgaben		1.834.308	1.992.400	1.855.800	1.832.800	1.817.900	1.806.000
Überschuss/Zuschuss		-1.565.723	-829.700	-771.200	-748.200	-733.300	-721.400
Zuschussquote		85,36	41,64	41,56	40,82	40,34	39,94

Finanzplan 0730 im Vermögenshaushalt							
Art	Gruppierung	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Einnahmen							
Zuweisungen	36	2.609.408	2.735.000	2.800.000	2.800.000	2.800.000	2.800.000
Summe Einnahmen		2.609.408	2.735.000	2.800.000	2.800.000	2.800.000	2.800.000
Ausgaben							
Investitionsförderung	98	5.782.850	5.956.500	5.874.500	5.883.500	5.772.200	5.518.000
Summe Ausgaben		5.782.850	5.956.500	5.874.500	5.883.500	5.772.200	5.518.000
Überschuss/Zuschuss		-3.173.442	-3.221.500	-3.074.500	-3.083.500	-2.972.200	-2.718.000
Zuschussquote		54,88	54,08	52,34	52,41	51,49	49,26

Produktplan Kreis Pinneberg



Fachbereichsbudget	0700	Referat Zentrale Steuerungsunterstützung
Fachdienstproduktplan	0750	Arbeits- und Gesundheitsschutz
beteiligte Gliederungen	08200	

Finanzausstattung und -planung:

		Planansatz 2006	Ansatz Vorjahr 2005	Rechnung 2004
Verwaltungshaushalt	Einnahmen	61.100	67.100	73.012,23
	Ausgaben	132.500	145.300	154.241,41
	<i>darunter Personalausgaben Gr. 4</i>	110.500	124.300	132.142,14
	<i>Verwaltungs- u. Betriebsausgaben Gr. 52-66, oh.58</i>	4.800	4.500	6.338,11
	<i>Innere Verrechnung und ILV Gr. 679</i>	17.200	16.500	15.761,16
Überschuss / Zuschussbedarf (-):		-71.400	-78.200	-81.229,18
<hr/>				
Vermögenshaushalt	Einnahmen	0	0	0,00
	Ausgaben	0	0	0,00
	Überschuss / Zuschussbedarf (-):	0	0	0,00

Aufgabenbereich:

Aufgabenbeschreibung	Produktbeschreibung: Beratung und Schulung zum Arbeits- und Gesundheitsschutz und zur Unfallverhütung auf der Basis gesetzlicher und berufsgenossenschaftlicher Vorschriften, allgemein anerkannter Regeln der Technik und arbeitsmed. / -wissenschaftlicher Erkenntnisse, Sozialberatung
Auftragsgrundlage	Arbeitssicherheitsgesetz
Ziele	Gesundheit und Zufriedenheit der Beschäftigten, störungsfreie und wirtschaftliche Arbeitsabläufe
Verantwortlich	Herr Redepenning
Zielgruppe	Arbeitgeber, Führungskräfte, Beschäftigte, Personalvertretung
Beteiligte Stellen	Landrat, alle Fachbereiche, Referate, Stabsstellen, Betriebsarzt, Personalrat
Zuständiger Ausschuss	Hauptausschuss

Bemerkungen:

Folgende Stellenanteile sind nicht direkt einem Produkt zugeordnet und daher im nachfolgenden Produktblatt nicht ausgewiesen:

0.08200.0001.1	Sicherheitsingenieur/in	IVa/III	38,5 Std.	10%
0.08200.0010.1	Sozialberater/-in	IVb	3,70 Std.	100%
Vollzeitstellen: 0,20 Stellen				



Produktplan Kreis Pinneberg

Haushaltsstellen 0750 Arbeits- und Gesundheitsschutz

Verwaltungshaushalt

HH-Stelle	Bezeichnung	V	VA	Aufgabe	AO-FD	Ring	Ansatz 2006 in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR
Einnahmen									
08200 15900	Umsatzsteuer Z	3		pfllicht	0750	0751	1.800	1.800	2.484,45
08200 16500	Erstattung von Ausgaben des Verwaltungshaushaltes - Öffentliche wirtschaftliche Unternehmen-	5		freiwillig m.V.	0750	0750	53.100	53.100	59.227,78
08200 16700	Erstattung von Ausgaben des VwHH - Private Unternehmen -			Prozess	0750	0750	0	6.500	0,00
08200 16900	Innere Verrechnungen mit den Unterabschnitten 160, 544, 721 u.a.	3		Prozess	1500	0950	6.200	5.700	11.300,00
	Einnahmen Gesamt						61.100	67.100	73.012,23
Ausgaben									
08200 41400	Vergütung tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	0750	76.700	94.600	102.168,13
08200 42400	Versorgungsbezüge und dergl. für tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	0750	6.700	0	0,00
08200 43400	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	0750	8.200	8.500	9.135,77
08200 44400	Sozialversicherungsbeiträge für tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	0750	18.900	21.200	20.838,24
08200 52100	Unterhaltung und Ergänzung des beweglichen Vermögens			Prozess	1100	0750	200	200	220,16
08200 56200	Fortbildung			Prozess	1500	0750	900	400	79,45
08200 64000	Umsatzsteuer-Zahllast Z	3		pfllicht	0710	0751	1.800	1.800	3.903,20
08200 65000	Allgemeine Geschäftsausgaben			Prozess	1100	0750	1.800	2.000	2.123,70
08200 65400	Reisekosten			Prozess	1500	0750	100	100	11,60
08200 67950	Interne Leistungsverrechnung mit dem Fachdienst Innerer Service*			Prozess	0750	0970	17.200	16.500	15.761,16
	Erläuterung:								
	<i>Ab 2003 ILV mit dem Inneren Service</i>								
	Ausgaben Gesamt						132.500	145.300	154.241,41
	Summe Einnahmen						61.100	67.100	73.012,23
	Summe Ausgaben						132.500	145.300	154.241,41
	Summe Zuschuss(-)/Überschuss(+)						-71.400	-78.200	-81.229,18

Produktplan Kreis Pinneberg



Summenwerte 0750 Arbeits- und Gesundheitsschutz

Ansätze mit umfassender Ressourcenkompetenz	
Einnahmen	61.100
Ausgaben	132.500
Überschuss / Zuschussbedarf (-)	-71.400
Politikvorbehalt (PV)	
Einnahmen	0
Ausgaben	0
Überschuss / Zuschussbedarf (-)	0

Summen der Ansätze nach Disponibilität /Aufgabe			
Art	Aufgabe	Ansatz	Prozent
<u>Gesamthaushalt</u>			
Einnahmen			
	pflicht	1.800	2,95
	freiwillig m.V.	53.100	86,91
	Prozess	6.200	10,15
Ausgaben			
	pflicht	1.800	1,36
	Prozess	130.700	98,64



Produktplan Kreis Pinneberg

Finanzplan 0750 Arbeits- und Gesundheitsschutz

Finanzplan 0750 im Verwaltungshaushalt							
Art	Gruppierung	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Einnahmen							
Übrige Verwaltungseinn.	13-15	2.484	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800
Erstattungen	160-168	59.228	59.600	53.100	53.100	53.100	53.100
Innere Verrechnung/ILV	169	11.300	5.700	6.200	6.200	6.200	6.200
Summe Einnahmen		73.012	67.100	61.100	61.100	61.100	61.100
Ausgaben							
Personalausgaben	4	132.142	124.300	110.500	111.200	111.200	111.200
Verwaltungs- und Betriebsausgaben	52-57,59-66	6.338	4.500	4.800	4.800	4.800	4.800
Innere Verrechnung/ILV	679	15.761	16.500	17.200	17.200	17.200	17.200
Summe Ausgaben		154.241	145.300	132.500	133.200	133.200	133.200
Überschuss/Zuschuss		-81.229	-78.200	-71.400	-72.100	-72.100	-72.100
Zuschussquote		52,66	53,82	53,89	54,13	54,13	54,13

Produktplan Kreis Pinneberg



Produkte 0750 Arbeits- und Gesundheitsschutz

Übersicht der Produkte						
Produkt-Nr.	Kurzbezeichnung	Art	Planwert der KLR	Abgrenzung	Haushaltswirksam im Jahr 2006	Art
Beträge in						
Gesamtergebnis		Erlöse			61.100	Einnahme
		Kosten			132.500	Ausgaben
		Umlagen				
		Ergebnis			-71.400	Zuschuss (-)
Sonstige Abgrenzung (Nicht auf Produkte verteilt)		Erlöse			0	Einnahme
		Kosten			6.400	Ausgaben
		Umlagen*				
		Ergebnis			-6.400	Zuschuss (-)
Gesamtergebnis der Produkte		Erlöse	53.100	8.000	61.100	Einnahme
		Kosten	91.260	34.840	126.100	Ausgaben
		Umlagen	-11.656			
		Ergebnis	-26.504		-65.000	Zuschuss (-)
0750000100	Arb.+Ges.schutz	Erlöse	53.100	8.000	61.100	Einnahme
		Kosten	91.260	34.840	126.100	Ausgaben
		Umlagen*	-11.656			
		Ergebnis	-26.504		-65.000	Zuschuss (-)



Produktplan Kreis Pinneberg

Produkt 0750000100 Beratung/Schulung Arbeits- und Gesundheitsschutz	Produktgruppe PG Referat 2	Produktbereich PB Innerer Verwaltung
<p>Produktbeschreibung Beratung und Schulung zum Arbeits- und Gesundheitsschutz und zur Unfallverhütung auf der Basis gesetzlicher und berufenossenschaftlicher Vorschriften, allgemein anerkannter Regeln der Technik und arbeitsmedizinischer und arbeitswissenschaftlicher Erkenntnisse</p> <p>Aufgabenart Pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben</p> <p>Auftragsgrundlage Arbeitssicherheitsgesetz</p> <p>Globalziel Gesundheit und Zufriedenheit der Beschäftigten, störungsfreie und wirtschaftliche Arbeitsabläufe</p> <p>Operationale Ziele A-- Bezüglich externer Kunden (GAB, Kliniken) Vertragserfüllung und Sicherstellung der Verträge in 2006 und darüber hinaus B-- Bezogen auf Kreisverwaltung mit ca. 500 Einsatzstunden: a) 8 Begehungen von Arbeitsbereichen und Beratung zur Arbeitsplatzergonomie b) 100 Einzelberatungen/ Auskünfte (reagierend/ agierend) c) 3 Planungsberatungen bei Neu-/ Umbauten/ Umzügen d) 8 zielgruppenorientierte Mitteilungen (z.B. im Newsletter) e) 5 Schulungen/ Seminare/ Unterweisungen d) Durchführung einer Gefährdungsbeurteilung für die Kreisverwaltung bis Ende Juni 2006</p> <p>Zielgruppe Gesamtverwaltung</p>		

Stellenplan			
0.08200.0001.1	Sicherheitsingenieur/in	IVa/III	0,9 Stelle
0.08200.0002.1	Sicherheitstechniker/in	Vc/Vb	1,0 Stelle
Vollzeitstellen: 1,9 Stellen			

Plandaten 2006 (haushaltswirksam)			
Verwaltungshaushalt aus KLR	Plan-Werte 2006	Vermögenshaushalt aus HKR	Plan-Werte 2006
Übrige Verwaltungseinnahmen	1.800,00		
Erstattungen	59.300,00		
Summe Einnahmen	61.100,00		
Personalausgaben	104.100,00		
Verwaltung- u. Betriebsausgaben	4.800,00		
Erstattungen	17.200,00		
Summe Ausgaben	126.100,00		
Überschuss bzw. Zuschussbedarf(-)	-65.000,00		
Zuschussquote in %	51,55		

Kosten- und Leistungsrechnung			
Erlös- bzw. Kostenarten	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Erstattungen	59.227,78	53.573,75	53.100,00
Summe Erlöse	59.227,78	53.573,75	53.100,00
Personalkosten	129.307,92	114.800,15	97.400,00
Sachkosten	2.384,86	1.974,61	3.000,00
Interne Kosten (ILV)	15.744,80	16.376,23	17.200,00
Summe Kosten	147.437,58	133.150,99	117.600,00

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt

Produktplan Kreis Pinneberg



Zuschuss bzw. Überschuss	-88.209,80	-79.577,24	-64.500,00
in %	40,17	40,24	45,15
Belastung vom eigenen Fachdienst	0,00	1.455,39	0,00
Deckungsbeitrag I	-88.209,80	-81.032,63	-64.500,00
in %	40,17	39,80	45,15
Deckungsbeitrag II	-88.209,80	-81.032,63	-64.500,00
in %	40,17	39,80	45,15
Belastung andere Fachbereiche	1.360,64	6.599,53	14.644,66
Deckungsbeitrag III	-89.570,44	-87.632,16	-79.144,66
in %	39,80	37,94	40,15

<u>Leistungsumfang</u>	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Begehungen	7,00	4,00	8,00
Beratungen/ Auskünfte	111,00	127,00	100,00
Planungsberatungen	3,00	13,00	3,00
Mitteilugen	6,00	1,00	8,00
Schulungen/Seminare/Unterweisungen	2,00	4,00	5,00
Gefährdungsbeurteilung	0,00	20,00	100,00

<u>Daten zur Zielerreichung</u>	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
--	----------------------	----------------------	------------------------

<u>Bemerkungen:</u>



Produktplan Kreis Pinneberg

Produktplan Kreis Pinneberg



Fachbereichsbudget	0700	Referat Zentrale Steuerungsunterstützung
Fachdienstproduktplan	0760	Organisations- und Personalentwicklung
beteiligte Gliederungen	02210	

Finanzausstattung und -planung:

		Planansatz 2006	Ansatz Vorjahr 2005	Rechnung 2004
Verwaltungshaushalt	Einnahmen	26.200	42.800	278.921,05
	Ausgaben	838.500	797.100	726.179,43
	<i>darunter Personalausgaben Gr. 4</i>	672.600	641.800	603.722,88
	<i>Verwaltungs- u. Betriebsausgaben Gr. 52-66, oh.58</i>	126.700	117.800	99.171,41
	<i>Innere Verrechnung und ILV Gr. 679</i>	39.200	37.500	23.285,14
Überschuss / Zuschussbedarf (-):		-812.300	-754.300	-447.258,38
<hr/>				
Vermögenshaushalt	Einnahmen	0	0	0,00
	Ausgaben	0	0	0,00
	Überschuss / Zuschussbedarf (-):	0	0	0,00

Aufgabenbereich:

Aufgabenbeschreibung	Das Team Organisations- und Personalentwicklung ist verantwortlich für die Unterstützung und Beratung des Landrates und der Teilnehmer der Leitungsrunde in allen Fragen der personalwirtschaftlichen Steuerung, der Organisationsentwicklung und des Projektmanagements.
Auftragsgrundlage	Verfügung des Landrats Personalwirtschaftliche Ziele und Rahmenregelungen des Kreises Pinneberg
Ziele	Effektive und effiziente Unterstützung des Landrates und der Teilnehmer der Leitungsrunde in ihrer Aufgabenwahrnehmung bei der Steuerung der Gesamtverwaltung in den Zielfeldern Personal und Organisation. Ziel ist hierbei insbesondere die Gewährleistung einer Ausrichtung auf einheitliche und verbindlich vereinbarte personalwirtschaftliche Grundsätze.
Verantwortlich	Frau Stuhr
Zielgruppe	Gesamte Verwaltung
Beteiligte Stellen	Gesamte Verwaltung, Personalrat, Gleichstellungsbeauftragte, Schwerbehindertenvertretung
Zuständiger Ausschuss	Hauptausschuss

Bemerkungen:

In 2004 durch Organisationsverfügung des Landrats aus dem Inneren Service herausgelöst. Die Rechnungsergebnisse des FD Personal (alt) des Jahres 2003 wurden nur teilweise aufgeteilt

Folgende Stellenanteile sind nicht direkt einem Produkt zugeordnet und daher im nachfolgenden Produktblatt nicht ausgewiesen:

0.02210.0035.1 Sachbearbeiter/-in A 12 40 Std. 100%

Vollzeitstellen: 1,00Stellen



Produktplan Kreis Pinneberg

Haushaltsstellen 0760 Organisations- und Personalentwicklung

Verwaltungshaushalt

HH-Stelle	Bezeichnung	V	VA	Aufgabe	AO-FD	Ring	Ansatz 2006 in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR
Einnahmen									
02210 15100	Erlöse für externe Beratungen	5		pflicht	0760	0760	0	100	0,00
02210 16200	Erstattung von Ausgaben des Verwaltungshaushaltes - Gemeinden u. Gemeindeverbände	4		Prozess	0760	0760	100	1.000	620,00
02210 16600	Personalkostenerstattung von der gGmbH "Kliniken"			Prozess	1500		0	8.300	21.261,05
02210 16900	Innere Verrechnungen mit den Unterabschnitten 161, 544, 650, 721 u.a.			Prozess	0760	0950	26.100	33.400	27.200,00
02210 16950	Interne Leistungsverrechnung	3		Prozess	1500	0970	0	0	229.840,00
	Einnahmen Gesamt						26.200	42.800	278.921,05
Ausgaben									
02210 41000	Dienstbezüge Beamte			Prozess	1500	0760	220.200	205.200	148.116,54
02210 41010	Dienstbezüge Beamte für Nachwuchskräfte			Prozess	1500	0760	40.300	64.200	65.894,06
02210 41400	Vergütung tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	0760	21.400	18.600	74.249,68
02210 41410	Ausbildungsvergütungen			Prozess	1500	0760	156.600	183.900	178.596,33
02210 41420	Vergütungen tariflich Beschäftigte (Halbjahresverträge)			Prozess	1500	0760	67.700	16.100	0,00
02210 43000	Versorgungsbeiträge Beamte			Prozess	1500	0760	93.900	87.500	62.443,68
02210 43400	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	0760	1.700	1.600	6.010,62
02210 43410	Versorgungsbeiträge für tariflich Beschäftigte (Nachwuchskräfte)			Prozess	1500	0760	12.500	16.600	15.643,84
02210 43420	Versorgungsbeiträge Nachwuchskräfte (Halbjahresverträge)			Prozess	1500	0760	6.000	1.500	0,00
02210 44400	Sozialversicherungsbeiträge für tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	0760	3.600	4.500	15.261,43
02210 44410	Sozialversicherungsbeiträge Angestellte für Nachwuchskräfte (Halbjahresverträge)			Prozess	1500	0760	15.900	3.400	0,00
02210 44420	Sozialversicherungsbeiträge Angestellte für Nachwuchskräfte			Prozess	1500	0760	32.800	38.700	37.486,59
02210 46000	Personalnebenausgaben			Prozess	1500	0760	0	0	20,11
02210 53700	EDV-Leasing			Prozess	1140	0760	100	400	0,00
02210 56200	Fortbildung Team BOP			Prozess	1500	0760	1.500	1.500	3.000,00
02210 56250	Zentrale Fortbildung			Prozess	0760	0760	44.500	19.800	16.114,53
02210 56280	Ausbildungskosten			Prozess	0760	0760	59.000	74.000	65.340,85
02210 57050	Ausbildungsbücherei			Prozess	0760	0760	1.400	1.000	726,95
02210 59010	Förderung des Betriebssports			Prozess	1500	0760	600	1.100	0,00
02210 65000	Allgemeine Geschäftsausgaben			Prozess	1100	0760	4.500	4.500	188,81
02210 65400	Reisekosten			Prozess	1500	0760	100	100	0,00
02210 66100	Mitgliedsbeitrag Ausbildungszentrum für Verwaltung			Prozess	0760	0760	15.000	15.400	13.800,27

Produktplan Kreis Pinneberg



HH-Stelle	Bezeichnung	V	VA	Aufgabe	AO-FD	Ring	Ansatz 2006 in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR
02210 67950	Interne Leistungsverrechnung mit dem Fachdienst Innerer Ser- vice*			Prozess	1500	0970	39.200	37.500	23.285,14
	Erläuterung:								
	<i>Ab 2003 ILV mit dem Inneren Service</i>								
	Ausgaben Gesamt						838.500	797.100	726.179,43
	Summe Einnahmen						26.200	42.800	278.921,05
	Summe Ausgaben						838.500	797.100	726.179,43
	Summe Zuschuss(-)/Überschuss(+)						-812.300	-754.300	-447.258,38

Summenwerte 0760 Organisations- und Personalentwicklung

Ansätze mit umfassender Ressourcenkompetenz	
Einnahmen	26.200
Ausgaben	838.500
Überschuss / Zuschussbedarf (-)	-812.300

Politikvorbehalt (PV)	
Einnahmen	0
Ausgaben	0
Überschuss / Zuschussbedarf (-)	0

Summen der Ansätze nach Disponibilität /Aufgabe			
Art	Aufgabe	Ansatz	Prozent
<u>Gesamthaushalt</u>			
Einnahmen			
	pflicht	0	0,00
	Prozess	26.200	100,00
Ausgaben			
	Prozess	838.500	100,00



Produktplan Kreis Pinneberg

Finanzplan 0760 Organisations- und Personalentwicklung

Finanzplan 0760 im Verwaltungshaushalt							
Art	Gruppierung	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Einnahmen							
Übrige Verwaltungseinn.	13-15	0	100	0	0	0	0
Erstattungen	160-168	21.881	9.300	100	100	100	100
Innere Verrechnung/ILV	169	257.040	33.400	26.100	26.100	26.100	26.100
Summe Einnahmen		278.921	42.800	26.200	26.200	26.200	26.200
Ausgaben							
Personalausgaben	4	603.723	641.800	672.600	679.800	679.800	679.800
Verwaltungs- und Betriebsausgaben	52-57,59-66	99.171	117.800	126.700	102.100	102.100	102.100
Innere Verrechnung/ILV	679	23.285	37.500	39.200	39.200	39.200	39.200
Summe Ausgaben		726.179	797.100	838.500	821.100	821.100	821.100
Überschuss/Zuschuss		-447.258	-754.300	-812.300	-794.900	-794.900	-794.900
Zuschussquote		61,59	94,63	96,88	96,81	96,81	96,81

Produktplan Kreis Pinneberg



Produkte 0760 Organisations- und Personalentwicklung

Übersicht der Produkte						
Produkt-Nr.	Kurzbezeichnung	Art	Planwert der KLR	Abgrenzung	Haushaltswirksam im Jahr 2006	Art
Beträge in						
Gesamtergebnis		Erlöse			26.200	Einnahme
		Kosten			838.500	Ausgaben
		Umlagen				
		Ergebnis			-812.300	Zuschuss (-)
Sonstige Abgrenzung (Nicht auf Produkte verteilt)		Erlöse			0	Einnahme
		Kosten			135.961	Ausgaben
		Umlagen*				
		Ergebnis			-135.961	Zuschuss (-)
Gesamtergebnis der Produkte		Erlöse	100	26.100	26.200	Einnahme
		Kosten	725.600	-23.061	702.539	Ausgaben
		Umlagen	-217.271			
		Ergebnis	-508.229		-676.339	Zuschuss (-)
0760000100	Ausbildung	Erlöse	0	0	0	Einnahme
		Kosten	457.170	-36.309	420.861	Ausgaben
		Umlagen*	51.159			
		Ergebnis	-508.329		-420.861	Zuschuss (-)
0760000200	Zentrale FoBi	Erlöse	0	0	0	Einnahme
		Kosten	64.240	3.293	67.533	Ausgaben
		Umlagen*	-64.240			
		Ergebnis	0		-67.533	Zuschuss (-)
0760000300	Beratung f. Org	Erlöse	100	26.100	26.200	Einnahme
		Kosten	204.190	9.954	214.144	Ausgaben
		Umlagen*	-204.190			
		Ergebnis	100		-187.944	Zuschuss (-)



Produktplan Kreis Pinneberg

Produkt 0760000100 Ausbildung	Produktgruppe 0700000000 PG Referat 2	Produktbereich 0000000000 PB Innere Verwaltung
---	---	--

Produktbeschreibung

Ausbildung und Praktika planen und organisieren, Nachwuchskräfte auswählen und während der Ausbildung betreuen sowie Ausbildungsveranstaltungen organisieren.

Aufgabenart

Freiwilliges Produkt mit Rahmenvorgabe

Auftragsgrundlage

- Ausbildungskonzept
- Personalwirtschaftliche Ziele und Rahmenregelungen
- Klassifizierung auch als Freiwilliges Produkt mit vertraglichen Bindungen möglich (Ausbildungsverträge)

Globalziel

Betriebszielfeld Personal: Zukunftsorientierte Ausbildung für den eigenen Bedarf sicherstellen.

Operationale Ziele

Alle Nachwuchskräfte sollen im 1. Anlauf die Prüfung mit mindestens 8 Punkten bestehen.

Zielgruppe

Gesamtverwaltung
Nachwuchskräfte der Kreisverwaltung und anderer Kommunen

Stellenplan

0.02210.0006.1	Kreisamtmann	A11	40,00 Std.	50 %	
0.02210.0007.1	Betriebswirt/in	III	18,00 Std.	60 %	
0.02210.0002.1	bis				
0.02210.0013.1	Beamtenanwärter g.D.	A9	40,00 Std.	100%	7,0 Stellen
0.02200.0042.1	bis				
0.02200.0043.1	und				
0.02210.0014.1	bis				
0.02210.0031.1	Azubi		38,50 Std.	100%	17,0 Stellen
0.02210.0028.1	bis				
0.02210.0030.1	Student Nordakademie		38,50 Std.	100%	3,0 Stellen
Vollzeitstellen: 27,78 Stellen					

Plandaten 2006 (haushaltswirksam)

Verwaltungshaushalt aus KLR	Plan-Werte 2006	Vermögenshaushalt aus HKR	Plan-Werte 2006
Erstattungen	0,00		
Summe Einnahmen	0,00		
Personalausgaben	381.770,00		
Verwaltung- u. Betriebsausgaben	16.400,00		
Erstattungen	22.691,47		
Kalkulatorische Kosten	0,00		
Summe Ausgaben	420.861,47		
Überschuss bzw. Zuschussbedarf(-)	-420.861,47		
Zuschussquote in %	100,00		

Kosten- und Leistungsrechnung

Erlös- bzw. Kostenarten	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Interne Erlöse	146.790,00	0,00	0,00
Erstattungen	0,00	85,00	0,00
Summe Erlöse	146.790,00	85,00	0,00
Personalkosten	333.827,92	308.270,80	381.770,00
Sachkosten	74.000,37	77.618,51	16.400,00

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt

Produktplan Kreis Pinneberg



Interne Kosten (ILV)	2.582,42	5.196,22	22.691,47
Kalkulatorische Kosten	0,00	0,00	0,00
Summe Kosten	410.410,71	391.085,53	420.861,47
Zuschuss bzw. Überschuss	-263.620,71	-391.000,53	-420.861,47
in %	35,77	0,02	0,00
Belastung vom eigenen Fachdienst	0,00	251,63	13.545,44
Deckungsbeitrag I	-263.620,71	-391.252,16	-434.406,91
in %	35,77	0,02	0,00
Deckungsbeitrag II	-263.620,71	-391.252,16	-434.406,91
in %	35,77	0,02	0,00
Belastung andere Fachbereichen	0,00	1.141,04	14.922,16
Deckungsbeitrag III	-263.620,71	-392.393,20	-449.329,07
in %	35,77	0,02	0,00

<u>Leistungsumfang</u>	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
bereitgestellte Ausbildungsplätze in der KV	24,00	21,00	21,00
beendete Ausbildungen	5,00	8,00	9,00
übernommene Nachwuchskräfte	4,00	5,00	5,00

<u>Daten zur Zielerreichung</u>	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Quote Abschluss mindestens 8 Punkte	0,00	78,00	100,00

Bemerkungen:

Produkt 076000200 Zentrale Fortbildung	Produktgruppe 070000000 PG Referat 2	Produktbereich 000000000 PB Innere Verwaltung
--	--	---

Produktbeschreibung
Bedarfsermittlung, Planung, Organisation und Auswertung von zentralen Fortbildungsveranstaltungen (ohne Fortbildungen nach den Gleichstellungsprogramm); Fortbildungsberatung

Aufgabenart
Freiwilliges Produkt ohne Bindung

Auftragsgrundlage
Leitbild

Globalziel
möglichst optimale Qualifizierung der Mitarbeiter/-innen vorrangig im Schwerpunktfeld Doppik mit den bereitgestellten Mitteln

Operationale Ziele

- 100 % der angemeldeten Mitarbeiter/innen wird die Teilnahme an Fortbildungsveranstaltungen in den Schwerpunktfeldern ermöglicht
- 80 % der angemeldeten Mitarbeiter/innen wird die Teilnahme an anderen Fortbildungsveranstaltungen ermöglicht
- mindestens 90 % der Seminare werden mit der Note 2,0 oder besser bewertet

Zielgruppe
Gesamtverwaltung

<u>Stellenplan</u>					
0.02210.0032.1	Kreisoberinspektor/in	A10	20 Std.	70 %	
Vollzeitstellen: 0,35 Stellen					

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt



Produktplan Kreis Pinneberg

Plandaten 2006 (haushaltswirksam)			
Verwaltungshaushalt aus KLR	Plan-Werte 2006	Vermögenshaushalt aus HKR	Plan-Werte 2006
Erstattungen	0,00		
Summe Einnahmen	0,00		
Personalausgaben	19.740,00		
Verwaltung- u. Betriebsausgaben	44.500,00		
Erstattungen	3.293,35		
Kalkulatorische Kosten	0,00		
Summe Ausgaben	67.533,35		
Überschuss bzw. Zuschussbedarf(-)	-67.533,35		
Zuschussquote in %	100,00		

Kosten- und Leistungsrechnung			
Erlös- bzw. Kostenarten	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Interne Erlöse	3.377,20	0,00	0,00
Erstattungen	795,00	26.502,70	0,00
Summe Erlöse	4.172,20	26.502,70	0,00
Personalkosten	23.712,11	26.662,96	19.740,00
Sachkosten	21.484,33	23.001,52	44.500,00
Interne Kosten (ILV)	1.987,54	3.999,04	3.293,35
Kalkulatorische Kosten	0,00	0,00	0,00
Summe Kosten	47.183,98	53.663,52	67.533,35
Zuschuss bzw. Überschuss	-43.011,78	-27.160,82	-67.533,35
in %	8,84	49,39	0,00
Belastung vom eigenen Fachdienst	0,00	193,65	1.965,93
Deckungsbeitrag I	-43.011,78	-27.354,47	-69.499,28
in %	8,84	49,21	0,00
Deckungsbeitrag II	-43.011,78	-27.354,47	-69.499,28
in %	8,84	49,21	0,00
Belastung andere Fachbereiche	0,00	878,12	2.164,40
Deckungsbeitrag III	-43.011,78	-28.232,59	-71.663,68
in %	8,84	48,42	0,00

Leistungsumfang	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Anzahl der angebotenen Fortbildungen -gesamt-	10,00	16,00	29,00
davon Anzahl der angebotenen Fortbildungen für Führungskräfte	0,00	1,00	2,00

Daten zur Zielerreichung	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Anteil der angemeldeten Mitarbeiter/innen in den Schwerpunktfeldern, denen die Teilnahme ermöglicht wurde.	0,00	0,00	100,00
Anteil der mit 2,0 oder besser bewerteten Seminare	0,00	0,00	90,00
Anteil der für weitere Fortbildungen angemeldeten Mitarbeiter/innen, denen die Teilnahme ermöglicht wurde.	0,00	0,00	80,00

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt

Produktplan Kreis Pinneberg



Bemerkungen:

Das Produkt kann man auch als Freiwillig mit Rahmenvorgaben definieren, da fachübergreifende Fortbildung zur Personalentwicklung gehört, die für eine effiziente und bürgerfreundliche Aufgabenwahrnehmung unerlässlich ist.

Ab 2006 werden auch EDV-Schulungen und Schulungen zum Katastrophenschutz mit organisiert. Der Schwerpunkt der angebotenen Fortbildungen liegt im Bereich der "Doppik".

Die Kosten dieses internen Produktes werden vollständig auf externe Produkte umgelegt.

Produkt 0760000300 Beratung f. Organisations- und Personalentwicklung	Produktgruppe 0700000000 PG Referat 2	Produktbereich 0000000000 PB Innere Verwaltung
---	---	--

Produktbeschreibung

Personalentwicklung: Weiterentwicklung der personalwirtschaftlichen Ziele und Rahmenregelungen und der dazugehörigen Leitfäden und Unterstützung bei ihrer Umsetzung; bereichsübergreifendes Personalmanagement

Organisationsentwicklung: Beratung bei allen Fragen der Aufbau- und Ablauforganisation

Aufgabenart

Freiwilliges Produkt ohne Bindung

Auftragsgrundlage

Entscheidung des Landrates

Globalziel

Effektive und effiziente Organisations- und Personalentwicklung auf Basis der geltenden Steuerungsprinzipien sicherstellen

Operationale Ziele

Unterstützung der Führungskräfte durch Überwachung einer effektiven und effizienten Organisations- und Personalentwicklung auf Basis der geltenden Steuerungsprinzipien.

- Personalwirtschaft: Anteil der extern ausgeschrieben Stellen durch interne personalwirtschaftliche Beratung auf ein Mindestmaß reduzieren.
- Minimieren des Aufwandes für Personalwirtschaft in den Bereichen (durch Begleitung bei Stellenbesetzung und Auswahlverfahren sowie Dokumentation der Umsetzung der Personalentwicklungsgrundsätze, Beratung bei der Personalplanung etc.)
- Organisationsentwicklung: Unterstützung der verantwortlichen Führungskräfte dabei, möglichst schlanke Organisationsstrukturen und Abläufe zu schaffen. Dies geschieht durch Beratung sowie die Durchführung von Organisationsuntersuchungen im Auftrag des Landrates oder der Bereichsleitungen. Ziel ist es dabei, die für die Untersuchung festgelegten Ziele vollständig zu erreichen.

Zielgruppe

Gesamtverwaltung

Beschäftigte

Stellenplan

0.02210.0003.1	Amtsrat/in	A12	36,00 Std.	100 %
0.02210.0004.1	Amtsrat/in	A12	21,00 Std.	100 %
0.02210.0005.1	Amtsrat/in	A12	21,00 Std.	100 %
0.02210.0006.1	Kreisamtmann/frau	A11	40,00 Std.	50%
0.02210.0032.1	Kreisoberinspektor/in	A10	20,00 Std.	30 %
0.02210.0007.1	Betriebswirtin	III	18,00 Std.	40 %
0.02210.0036.1	Amtsrat/in	A12	20,00 Std.	100 %

Vollzeitstellen: 3,787 Stellen

Plandaten 2006 (haushaltswirksam)

Verwaltungshaushalt aus KLR	Plan-Werte 2006	Vermögenshaushalt aus HKR	Plan-Werte 2006
Übrige Verwaltungseinnahmen	0,00		

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt



Produktplan Kreis Pinneberg

Erstattungen	26.200,00
Summe Einnahmen	26.200,00
Personalausgaben	204.190,00
Verwaltung- u. Betriebsausgaben	0,00
Erstattungen	9.954,32
Kalkulatorische Kosten	0,00
Summe Ausgaben	214.144,32
Überschuss bzw. Zuschussbedarf(-)	-187.944,32
Zuschussquote in %	87,77

Kosten- und Leistungsrechnung

Erlös- bzw. Kostenarten	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	0,00	0,00	0,00
Interne Erlöse	76.941,78	34.835,00	0,00
Erstattungen	1.655,00	0,00	100,00
Summe Erlöse	78.596,78	34.835,00	100,00
Personalkosten	238.539,76	211.645,64	204.190,00
Sachkosten	619,42	3.044,86	0,00
Interne Kosten (ILV)	18.715,18	37.656,55	9.954,32
Kalkulatorische Kosten	0,00	0,00	0,00
Summe Kosten	257.874,36	252.347,05	214.144,32
Zuschuss bzw. Überschuss	-179.277,58	-217.512,05	-214.044,32
in %	30,48	13,80	0,05
Belastung vom eigenen Fachdienst	0,00	1.823,58	5.942,18
Deckungsbeitrag I	-179.277,58	-219.335,63	-219.986,50
in %	30,48	13,71	0,05
Deckungsbeitrag II	-179.277,58	-219.335,63	-219.986,50
in %	30,48	13,71	0,05
Belastung andere Fachbereichen	0,00	8.268,96	6.548,39
Deckungsbeitrag III	-179.277,58	-227.604,59	-226.534,89
in %	30,48	13,27	0,04

Leistungsumfang

	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
--	----------------------	----------------------	------------------------

Daten zur Zielerreichung

	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Anteil der extern ausgeschriebenen Stellen an den Stellenausschreibungen	0,00	28,00	10,00
Anteil der Erreichung der für Organisationsuntersuchungen festgelegten Ziele	0,00	10,00	100,00

Bemerkungen:

Das Produkt kann man auch als freiwillig mit Rahmenvorgaben definieren, da Personalentwicklungs- und Organisationsentwicklungsinstrumente für eine effiziente und bürgerfreundliche Aufgabenwahrnehmung unerlässlich sind.

Die Kosten dieses internen Produktes werden vollständig auf externe Produkte umgelegt.

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt

Produktplan Kreis Pinneberg



Fachbereichsbudget	0700	Referat Zentrale Steuerungsunterstützung
Fachdienstproduktplan	0761	Personalverwaltung "Stellenpool"
beteiligte Gliederungen	02220	

Finanzausstattung und -planung:

		Planansatz 2006	Ansatz Vorjahr 2005	Rechnung 2004
Verwaltungshaushalt	Einnahmen	0	33.500	0,00
	Ausgaben	172.700	238.200	45.849,77
	<i>darunter Personalausgaben Gr. 4</i>	168.700	236.200	44.947,84
	<i>Verwaltungs- u. Betriebsausgaben Gr. 52-66, oh.58</i>	4.000	2.000	901,93
Überschuss / Zuschussbedarf (-):		-172.700	-204.700	-45.849,77
Vermögenshaushalt	Einnahmen	0	0	0,00
	Ausgaben	0	0	0,00
	Überschuss / Zuschussbedarf (-):	0	0	0,00

Aufgabenbereich:

Aufgabenbeschreibung	Vermittlung von Personal des Kreises
Auftragsgrundlage	Entscheidung des Landrats
Ziele	Steuerung und Vermittlung von Personal
Verantwortlich	Frau Stuhr
Zielgruppe	Alle betroffenen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
Beteiligte Stellen	Alle Fachbereiche, Fachdienste, Stabsstellen und Referate
Zuständiger Ausschuss	Hauptausschuss

Bemerkungen:

Vorrangiges Ziel des Stellenpool ist die Vermittlung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, deren bisherige Aufgaben entfallen, in feste Stellen.

Derzeitiger Bestand:

0.51200.0001.1 Oberamtsrat	A 13	40,0 Std.	100%
0.02110.0006.1 Sachbearbeiter/-in	BAT Vc	38,5 Std.	100%

Vollzeitstellen 2,00

Der Bestand stellt eine Momentaufnahme dar. Die tatsächliche Zuordnung ändert sich durch die Vermittlung des Personals.



Produktplan Kreis Pinneberg

Haushaltsstellen 0761 Personalverwaltung "Stellenpool"

Verwaltungshaushalt

HH-Stelle	Bezeichnung	V	VA	Aufgabe	AO-FD	Ring	Ansatz 2006 in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR
Einnahmen									
02220 16600	Erstattung von Ausgaben des Verwaltungshaushalts -Sonstige öffentliche Sonderrechnung-			Prozess	1500		0	33.500	0,00
	Einnahmen Gesamt						0	33.500	0,00
Ausgaben									
02220 41000	Dienstbezüge Beamte			Prozess	1500	2002	23.000	30.900	32.796,08
02220 41400	Vergütung tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	2002	109.400	150.300	0,00
02220 43000	Versorgungsbeiträge Beamte			Prozess	1500	2002	9.200	18.900	12.151,76
02220 43400	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	2002	8.200	10.900	0,00
02220 44400	Sozialversicherungsbeiträge für tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	2002	18.900	25.200	0,00
02220 56200	Fortbildungs- und Qualifizierungsmittel			Prozess	1500	2002	4.000	2.000	901,93
	Ausgaben Gesamt						172.700	238.200	45.849,77
	Summe Einnahmen						0	33.500	0,00
	Summe Ausgaben						172.700	238.200	45.849,77
	Summe Zuschuss(-)/Überschuss(+)						-172.700	-204.700	-45.849,77

Summenwerte 0761 Personalverwaltung "Stellenpool"

Ansätze mit umfassender Ressourcenkompetenz	
Einnahmen	0
Ausgaben	172.700
Überschuss / Zuschussbedarf (-)	-172.700
Politikvorbehalt (PV)	
Einnahmen	0
Ausgaben	0
Überschuss / Zuschussbedarf (-)	0

Produktplan Kreis Pinneberg



Summen der Ansätze nach Disponibilität /Aufgabe

Art	Aufgabe	Ansatz	Prozent
<u>Gesamthaushalt</u>			
Einnahmen			
	Prozess	0	0,00
Ausgaben			
	Prozess	172.700	100,00



Produktplan Kreis Pinneberg

Finanzplan 0761 Personalverwaltung "Stellenpool"

Finanzplan 0761 im Verwaltungshaushalt							
Art	Gruppierung	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Einnahmen							
Erstattungen	160-168	0	33.500	0	0	0	0
Summe Einnahmen		0	33.500	0	0	0	0
Ausgaben							
Personalausgaben	4	44.948	236.200	168.700	179.400	179.400	179.400
Verwaltungs- und Betriebsausgaben	52-57,59-66	902	2.000	4.000	0	0	0
Summe Ausgaben		45.850	238.200	172.700	179.400	179.400	179.400
Überschuss/Zuschuss		-45.850	-204.700	-172.700	-179.400	-179.400	-179.400
Zuschussquote		100,00	85,94	100,00	100,00	100,00	100,00

Produktplan Kreis Pinneberg



Budget	1000	Innerer Service *)
---------------	-------------	---------------------------

Finanzausstattung und Planung:

		Planansatz 2006	Ansatz Vorjahr 2005	Rechnung 2004
Verwaltungshaushalt	Einnahmen	4.751.900	4.577.100	4.923.884,12
	Ausgaben	4.556.100	4.628.200	4.975.480,75
davon	<i>Personalausgaben Gr. 4</i>	2.989.200	3.096.600	3.300.184,96
	<i>Unterhaltung unbewegl. Vermögen Gr. 50,51</i>	231.000	361.900	321.204,74
	<i>Verwaltungs- u. Betriebsausgaben Gr. 52-66, oh.58</i>	1.291.700	1.116.700	934.137,70
	<i>Sonstige Sachausgaben / Programm Gr. 58</i>	0	0	0,00
	<i>Innere Verrechnung und ILV Gr. 679</i>	44.200	53.000	419.953,35
	<i>Zuweisungen und Zuschüsse Gr. 7,82</i>	0	0	0,00
	<i>Sonstige Ausgaben</i>	0	0	0,00
	Überschuss / Zuschussbedarf (-)	195.800	-51.100	-51.596,63
Vermögenshaushalt	Einnahmen	0	1.200	0,00
	Ausgaben	883.000	255.000	-196.391,37
davon	<i>Eigene Investitionen Gr. 93-96</i>	883.000	255.000	-196.391,37
	<i>Investitionsförderung Gr. 98</i>	0	0	0,00
	<i>Sonstige Ausgaben</i>	0	0	0,00
	Überschuss / Zuschussbedarf (-)	-883.000	-253.800	196.391,37

Aufgabenbereich:

Aufgabenbeschreibung Versorgung der gesamten Verwaltung mit Leistungen verschiedenster Art

Auftragsgrundlage

Ziele

Verantwortlich

Zielgruppe

zuständiger Ausschuss

Bemerkungen:

***) Budget im Sinne des § 15 GemHVO, Budget lfd. Nr. 4**

Der Geschäftsbereichs Innerer Service wurde als Fachbereich durch Verfügung des Landrats mit Wirkung zum 03.05.2004 aufgelöst. Die Serviceaufgaben werden durch den Fachdienst Innerer Service fortgeführt.



Produktplan Kreis Pinneberg

Aufbau und Überschuss / Zuschussbedarf des Fachbereiches

Teil	HH-Gliederung / Aufgabe	VW-Haushalt	VM-Haushalt
1100	Fachdienst 10 -Innerer Service-		
	Einnahmen	4.751.900	0
	Ausgaben	4.556.100	883.000
	Summe	<u>195.800</u>	<u>-883.000</u>

Summenwerte des Budgets 1000 Innerer Service

Ansätze mit umfassender Ressourcenkompetenz		
Einnahmen	4.751.900	€
Ausgaben	5.439.100	€
Überschuss / Zuschussbedarf (-)	-687.200	€
Politikvorbehalt (PV) des Budgets		
Einnahmen	0	€
Ausgaben	0	€
Überschuss / Zuschussbedarf (-)	0	€

Summen der Ansätze nach Disponibilität /Aufgabe			
Art	Aufgabe	Ansatz	in % von Gesamt
<u>Gesamthaushalt</u>			
Einnahme			
	pflicht	179.400 EUR	3,78
	pflichtige SV m.i.A	0 EUR	0,00
	pflichtige SV mit Ermessen	53.400 EUR	1,12
	freiwillig m.V.	64.700 EUR	1,36
	freiwillig	0 EUR	0,00
	Prozess	4.454.400 EUR	93,74
Ausgaben			
	pflicht	600 EUR	0,01
	pflichtige SV	848.000 EUR	15,59
	pflichtige SV mit Ermessen	35.000 EUR	0,64
	freiwillig m.V.	200 EUR	0,00
	freiwillig	3.500 EUR	0,06
	Prozess	4.551.800 EUR	83,69

Summe: positiver Betrag = Überschuss , negativer Betrag = Zuschussbedarf

Produktplan Kreis Pinneberg



Finanzplan des Budgets 1000 Innerer Service

Finanzplan der Budgets 1000 im Verwaltungshaushalt							
Art	Gruppierung	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Einnahmen							
Gebühren und Entgelte	10-12	6.558	3.600	3.600	3.600	3.600	3.600
Übrige Verwaltungseinn.	13-15	259.625	334.500	234.300	230.200	230.200	230.200
Erstattungen	160-168	95.792	120.700	89.200	89.200	89.200	89.200
Innere Verrechnung/ILV	169	4.512.589	4.064.900	4.371.400	4.371.400	4.371.400	4.371.400
Sonstige Einnahmen	18,19,26021-29999	49.320	53.400	53.400	53.400	53.400	53.400
Summe Einnahmen		4.923.884	4.577.100	4.751.900	4.747.800	4.747.800	4.747.800
Ausgaben							
Personalausgaben	4	3.300.185	3.096.600	2.989.200	3.007.000	3.007.000	3.007.000
Unterhaltung unbewegl. Vermögen	50,51	321.205	361.900	231.000	295.800	295.800	295.800
Verwaltungs- und Betriebsausgaben	52-57,59-66	934.138	1.116.700	1.291.700	1.322.700	1.322.700	1.322.700
Innere Verrechnung/ILV	679	419.953	53.000	44.200	44.200	44.200	44.200
Summe Ausgaben		4.975.481	4.628.200	4.556.100	4.669.700	4.669.700	4.669.700
Zuschussbedarf		-51.597	-51.100	195.800	78.100	78.100	78.100
Zuschussquote		1,04	1,10	0,00	0,00	0,00	0,00

Finanzplan der Budgets 1000 im Vermögenshaushalt							
Art	Gruppierung	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Einnahmen							
Veräußerungen	33,34	0	1.200	0	0	0	0
Summe Einnahmen		0	1.200	0	0	0	0
Ausgaben							
Vermögenserwerb	93	-14.010	0	0	0	0	0
Eigene Baumaßnahmen	94-96	-182.381	255.000	883.000	2.855.000	35.000	35.000
Summe Ausgaben		-196.391	255.000	883.000	2.855.000	35.000	35.000
Zuschussbedarf		196.391	-253.800	-883.000	-2.855.000	-35.000	-35.000
Zuschussquote		0,00	99,53	100,00	100,00	100,00	100,00



Produktplan Kreis Pinneberg

Produktplan Kreis Pinneberg



Fachbereichsbudget	1000	Innerer Service
Fachdienstproduktplan	1001	Geschäftsbereichsleitung GB 1
beteiligte Gliederungen	02060	

Finanzausstattung und -planung:

		Planansatz 2006	Ansatz Vorjahr 2005	Rechnung 2004
Verwaltungshaushalt	Einnahmen	0	0	83.799,99
	Ausgaben	0	0	75.710,93
	<i>darunter Personalausgaben Gr. 4</i>	0	0	75.029,87
	<i>Verwaltungs- u. Betriebsausgaben Gr. 52-66, oh.58</i>	0	0	681,06
Überschuss / Zuschussbedarf (-):		0	0	8.089,06
Vermögenshaushalt	Einnahmen	0	0	0,00
	Ausgaben	0	0	0,00
	Überschuss / Zuschussbedarf (-):	0	0	0,00

Aufgabenbereich:

Aufgabenbeschreibung Die Leitung des Geschäftsbereichs Innerer Service wurde mit Organisationsverfügung des Landrats mit Wirkung vom 03.05.2004 aufgelöst.

Auftragsgrundlage

Ziele

Verantwortlich

Zielgruppe

Beteiligte Stellen

Zuständiger Ausschuss Hauptausschuss

Bemerkungen:

Die Geschäftsbereichsleitung Innerer Service wurde als Einzelbudget durch Verfügung des Landrats mit Wirkung zum 03.05.2004 aufgelöst. Die Haushaltsmittel wurden wie die Stellen verlagert.

02060.0001.1	Ltd. Kreisverwaltungsdirektor	A 16	1,00	verlagert in das Jugendamt
02060.0002.1	Amtsrat	A 12	1,00	verlagert in den Stellenpool
02060.0003.1	Kreisoberinspektorin	A 10	0,45	verlagert nach Referat II Team TOP
02060.0004.1	Sachbearbeiterin	V1b	1,00	verlagert in das Jugendamt
	Vollzeitstelle:		3,45	neu ab 03.05.2004: 0 Stellen



Produktplan Kreis Pinneberg

Haushaltsstellen 1001 Geschäftsbereichsleitung GB 1

Verwaltungshaushalt

HH-Stelle	Bezeichnung	V	VA	Aufgabe	AO-FD	Ring	Ansatz 2006 in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR
Einnahmen									
02060 16950	Interne Leistungsverrechnung		3	Prozess	1000	0970	0	0	83.799,99
	Einnahmen Gesamt						0	0	83.799,99
Ausgaben									
02060 41000	Dienstbezüge Beamte			Prozess	1500	1000	0	0	36.604,58
02060 41400	Vergütung tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	1000	0	0	9.641,84
02060 42000	Aufwendungen für Personen im Vorruhestand bzw. in Altersteil- zeit -Beamte-			Prozess	1500	1000	0	0	7.702,46
02060 42400	Versorgungsbezüge und dergl. für tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	1000	0	0	7.373,53
02060 42500	Versorgungsbezüge und dergl. (auslaufend)			Prozess	1500	1000	0	0	1.892,56
02060 43000	Versorgungsbeiträge Beamte			Prozess	1500	1000	0	0	8.478,97
02060 43400	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	1000	0	0	875,72
02060 44400	Sozialversicherungsbeiträge für tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	1000	0	0	2.460,21
02060 56200	Fortbildung			Prozess	1500	1000	0	0	100,00
02060 65000	Allgemeine Geschäftsausgaben			Prozess	1100	1000	0	0	556,04
02060 65900	Sonstige sächliche Ausgaben des Fachbereiches einschl. Stabsdienst			Prozess	1000	1000	0	0	25,02
	Ausgaben Gesamt						0	0	75.710,93
	Summe Einnahmen						0	0	83.799,99
	Summe Ausgaben						0	0	75.710,93
	Summe Zuschuss(-)/Überschuss(+)						0	0	8.089,06

Produktplan Kreis Pinneberg



Summenwerte 1001 Geschäftsbereichsleitung GB 1

Ansätze mit umfassender Ressourcenkompetenz	
Einnahmen	0
Ausgaben	0
Überschuss / Zuschussbedarf (-)	0

Politikvorbehalt (PV)	
Einnahmen	0
Ausgaben	0
Überschuss / Zuschussbedarf (-)	0

Summen der Ansätze nach Disponibilität /Aufgabe			
Art	Aufgabe	Ansatz	Prozent
<u>Gesamthaushalt</u>			
Einnahmen			
	pflicht	0	0,00
	Prozess	0	0,00
Ausgaben			
	pflicht	0	0,00
	Prozess	0	0,00



Produktplan Kreis Pinneberg

Finanzplan 1001 Geschäftsbereichsleitung GB 1

Finanzplan 1001 im Verwaltungshaushalt							
Art	Gruppierung	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Einnahmen							
Innere Verrechnung/ILV	169	83.800	0	0	0	0	0
Summe Einnahmen		83.800	0	0	0	0	0
Ausgaben							
Personalausgaben	4	75.030	0	0	0	0	0
Verwaltungs- und Betriebsausgaben	52-57,59-66	681	0	0	0	0	0
Summe Ausgaben		75.711	0	0	0	0	0
Überschuss/Zuschuss		8.089	0	0	0	0	0
Zuschussquote		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Produktplan Kreis Pinneberg



Fachbereichsbudget	1000	Innerer Service
Fachdienstproduktplan	1100	Fachdienst 10 -Innerer Service-
beteiligte Gliederungen	02100, 02110, 02200, 02210, 03100, 06000, 06100, 08000, 24411, 30000, 32100, 49600, 60100, 88000	

Finanzausstattung und -planung:

		Planansatz 2006	Ansatz Vorjahr 2005	Rechnung 2004
Verwaltungshaushalt	Einnahmen	4.751.900	4.577.100	4.840.084,13
	Ausgaben	4.556.100	4.628.200	4.899.769,82
<i>darunter Personalausgaben Gr. 4</i>		2.989.200	3.096.600	3.225.155,09
<i>Unterhaltung unbewegl. Vermögen Gr. 50,51</i>		231.000	361.900	321.204,74
<i>Verwaltungs- u. Betriebsausgaben Gr. 52-66, oh.58</i>		1.291.700	1.116.700	933.456,64
<i>Innere Verrechnung und ILV Gr. 679</i>		44.200	53.000	419.953,35
Überschuss / Zuschussbedarf (-):		195.800	-51.100	-59.685,69
<hr/>				
Vermögenshaushalt	Einnahmen	0	1.200	0,00
	Ausgaben	883.000	255.000	-196.391,37
<i>darunter Eigene Investitionen Gr. 93-96</i>		883.000	255.000	-196.391,37
Überschuss / Zuschussbedarf (-):		-883.000	-253.800	196.391,37

Aufgabenbereich:

Aufgabenbeschreibung	Bereitstellung aller zentralen Dienstleistungen, wie Poststelle, Druckerzeugnisse, Telefonzentrale, Einkauf, Kreisarchiv, Versicherungswesen, Reinigung, Hausmeisterdienste, Hochbau, EDV, Fuhrpark, Rechnungswesen und Personalservice
Auftragsgrundlage	Organisationsplan
Ziele	Arbeitsfähigkeit der Verwaltung sicherstellen
Verantwortlich	Frau Richter
Zielgruppe	Gesamte Verwaltung
Beteiligte Stellen	Gesamte Verwaltung
Zuständiger Ausschuss	Hauptausschuss

Bemerkungen:

Dieser Fachdienst teilt sich vollständig in Teilproduktpläne auf. Die Haushaltsstellen und Produkte werden in den Teilproduktplänen nachgewiesen.

Folgende Stellen bzw. Stellenanteile sind nicht direkt einem Produkt zugeordnet und daher in den nachfolgenden Produktblättern nicht ausgewiesen:

0.02100.0001.1 Fachdienstleiter/in III/1a 1,00 Stelle
Vollzeitstellen: 1,00 Stelle



Produktplan Kreis Pinneberg

Summenwerte 1100 Fachdienst 10 -Innerer Service-

Ansätze mit umfassender Ressourcenkompetenz	
Einnahmen	4.751.900
Ausgaben	5.439.100
Überschuss / Zuschussbedarf (-)	-687.200

Politikvorbehalt (PV)	
Einnahmen	0
Ausgaben	0
Überschuss / Zuschussbedarf (-)	0

Summen der Ansätze nach Disponibilität /Aufgabe			
Art	Aufgabe	Ansatz	Prozent
<u>Gesamthaushalt</u>			
Einnahmen			
	pflicht	179.400	3,78
	pflichtige SV m.i.A	0	0,00
	pflichtige SV mit Ermessen	53.400	1,12
	freiwillig m.V.	64.700	1,36
	freiwillig	0	0,00
	Prozess	4.454.400	93,74
Ausgaben			
	pflicht	600	0,01
	pflichtige SV	848.000	15,59
	pflichtige SV mit Ermessen	35.000	0,64
	freiwillig m.V.	200	0,00
	freiwillig	3.500	0,06
	Prozess	4.551.800	83,69

Produktplan Kreis Pinneberg



Finanzplan 1100 Fachdienst 10 -Innerer Service-

Finanzplan 1100 im Verwaltungshaushalt							
Art	Gruppierung	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Einnahmen							
Gebühren und Entgelte	10-12	6.558	3.600	3.600	3.600	3.600	3.600
Übrige Verwaltungseinn.	13-15	259.625	334.500	234.300	230.200	230.200	230.200
Erstattungen	160-168	95.792	120.700	89.200	89.200	89.200	89.200
Innere Verrechnung/ILV	169	4.428.789	4.064.900	4.371.400	4.371.400	4.371.400	4.371.400
Sonstige Einnahmen	18,19,26021-29999	49.320	53.400	53.400	53.400	53.400	53.400
Summe Einnahmen		4.840.084	4.577.100	4.751.900	4.747.800	4.747.800	4.747.800
Ausgaben							
Personalausgaben	4	3.225.155	3.096.600	2.989.200	3.007.000	3.007.000	3.007.000
Unterhaltung unbewegl. Vermögen	50,51	321.205	361.900	231.000	295.800	295.800	295.800
Verwaltungs- und Betriebsausgaben	52-57,59-66	933.457	1.116.700	1.291.700	1.322.700	1.322.700	1.322.700
Innere Verrechnung/ILV	679	419.953	53.000	44.200	44.200	44.200	44.200
Summe Ausgaben		4.899.770	4.628.200	4.556.100	4.669.700	4.669.700	4.669.700
Überschuss/Zuschuss		-59.686	-51.100	195.800	78.100	78.100	78.100
Zuschussquote		1,22	1,10	0,00	0,00	0,00	0,00

Finanzplan 1100 im Vermögenshaushalt							
Art	Gruppierung	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Einnahmen							
Veräußerungen	33,34	0	1.200	0	0	0	0
Summe Einnahmen		0	1.200	0	0	0	0
Ausgaben							
Vermögenserwerb	93	-14.010	0	0	0	0	0
Eigene Baumaßnahmen	94-96	-182.381	255.000	883.000	2.855.000	35.000	35.000
Summe Ausgaben		-196.391	255.000	883.000	2.855.000	35.000	35.000
Überschuss/Zuschuss		196.391	-253.800	-883.000	-2.855.000	-35.000	-35.000
Zuschussquote		0,00	99,53	100,00	100,00	100,00	100,00



Produktplan Kreis Pinneberg

Produktplan Kreis Pinneberg



Fachdienstproduktplan	1100	Fachdienst 10 -Innerer Service-
Teilproduktplan	1110	Allgemeiner Service
beteiligte Gliederungen	02100, 06000, 08000, 24411, 30000, 88000	

Finanzausstattung und -planung:

		Planansatz 2006	Ansatz Vorjahr 2005	Rechnung 2004
Verwaltungshaushalt	Einnahmen	1.844.500	1.702.100	1.531.148,84
	Ausgaben	1.740.700	1.904.500	1.926.399,83
<i>darunter Personalausgaben Gr. 4</i>		1.026.200	1.313.600	1.297.024,65
<i>Verwaltungs- u. Betriebsausgaben Gr. 52-66, oh.58</i>		670.300	551.000	434.126,67
<i>Innere Verrechnung und ILV Gr. 679</i>		44.200	39.900	195.248,51
Überschuss / Zuschussbedarf (-):		103.800	-202.400	-395.250,99
Vermögenshaushalt	Einnahmen	0	1.200	0,00
	Ausgaben	0	0	0,00
Überschuss / Zuschussbedarf (-):		0	1.200	0,00

Aufgabenbereich:

Aufgabenbeschreibung	Bereitstellung aller zentralen Dienstleistungen wie Poststelle, Einkauf, Druckerzeugnisse, Telefonzentrale, Kreisarchiv, Reinigung, sowie Fuhrpark
Auftragsgrundlage	Organisationsplan
Ziele	Arbeitsfähigkeit der Verwaltung sicherstellen
Verantwortlich	Frau Richter
Zielgruppe	Gesamte Verwaltung
Beteiligte Stellen	Gesamte Verwaltung
Zuständiger Ausschuss	Hauptausschuss

Bemerkungen:

Folgende Stellen bzw. Stellenanteile sind nicht direkt einem Produkt zugeordnet und daher in den nachfolgenden Produktblättern nicht ausgewiesen:

0.02100.0002.1 Kreisamtmann/frau	A 11	27,00	0,35
0.06000.0008.1 Geschäftszimmerkraft	VIIb/1b	30,00	0,80
Vollzeitstellen: 0,86 Stelle			



Produktplan Kreis Pinneberg

Haushaltsstellen 1110 Allgemeiner Service

Verwaltungshaushalt

HH-Stelle	Bezeichnung	V	VA	Aufgabe	AO-FD	Ring	Ansatz 2006 in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR		
Einnahmen											
02100	10000			Verwaltungsgebühren		pflicht	1100	100	100	30,00	
02100	15700		5	Vermischte Einnahmen		pflicht	1100	1100	200	200	1.686,97
02100	16700			Erstattung von Ausgaben des VwHH - Private Unternehmen -		pflicht	1100		100	1.400	0,00
02100	16800		5	Erstattung von Ausgaben des VwHH - Übrige Bereiche -		pflicht	1100	1100	7.600	1.500	7.161,25
02100	16950		3	Interne Leistungsverrechnung		Prozess	1100	0970	874.000	1.476.400	1.522.270,62
06000	16400			Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungshaushaltes - Sonstiger öffentlicher Bereich-		freiwillig	1500		0	100	0,00
06000	16950		3	Interne Leistungsverrechnung		Prozess	1100	0970	738.400	0	0,00
24411	16950		3	Interne Leistungsverrechnung		Prozess	1100	0970	224.100	222.400	0,00
Einnahmen Gesamt							1.844.500	1.702.100	1.531.148,84		
Ausgaben											
02100	41000			Dienstbezüge Beamte		Prozess	1500	1100	24.900	83.500	80.739,26
02100	41400			Vergütung tariflich Beschäftigte		Prozess	1500	1100	54.300	103.400	78.509,65
02100	42000			Aufwendungen für Personen im Vorruhestand bzw. in Altersteilzeit -Beamte-		Prozess	1500	1100	11.800	11.100	7.188,03
02100	42400			Versorgungsbezüge und dergl. für tariflich Beschäftigte		Prozess	1500	1100	29.300	21.600	10.455,73
02100	42500			Versorgungsbezüge und dergl. (auslaufend)		Prozess	1500	1100	0	4.900	4.175,35
02100	43000			Versorgungsbeiträge Beamte		Prozess	1500	1100	9.900	40.800	50.036,97
02100	43400			Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte		Prozess	1500	1100	4.700	9.900	6.962,38
02100	44400			Sozialversicherungsbeiträge für tariflich Beschäftigte		Prozess	1500	1100	10.900	23.100	17.754,71
02100	46000			Personalnebenausgaben		Prozess	1500	1100	100	100	0,00
02100	52100			Unterhaltung und Ergänzung des beweglichen Vermögens		Prozess	1100	1100	22.900	25.500	15.815,12
02100	53400			Kraftfahrzeug-Leasing		Prozess	1100	1100	42.000	80.000	46.750,48
02100	54000			Grundstücksbewirtschaftung		Prozess	1100	1100	240.200	208.400	207.136,86
02100	55000			Kraftfahrzeughaltung		Prozess	1100	1100	53.300	8.800	7.500,00
02100	56200			Fortbildung		Prozess	1500	1100	1.500	1.500	1.373,40
02100	64100			Versicherungen (ohne Gebäude)		Prozess	1100	1100	38.000	38.000	34.263,50
02100	64200			Schadenersatzleistungen		Prozess	1100	1100	2.500	14.100	2.400,98
02100	65000			Allgemeine Geschäftsausgaben		Prozess	1100	1100	13.000	13.000	9.897,77
02100	65200			Fernsprechanlage		Prozess	1100	1100	78.900	80.000	64.077,09
02100	65400			Reisekosten		Prozess	1500	1100	400	400	84,50
02100	66180			Mitgliedsbeiträge zum Archivwesen		freiwillig m.V.	1100	1100	100	100	65,00
02100	66190			Vermischte Ausgaben		Prozess	1100	1100	100	100	0,00
02100	67900			Innere Verrechnungen		Prozess	1100	0950	44.200	39.900	19.500,00

Produktplan Kreis Pinneberg



HH-Stelle	Bezeichnung	V	VA	Aufgabe	AO-FD	Ring	Ansatz 2006 in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR
02100 67950	Interne Leistungsverrechnung mit dem Fachdienst Innerer Service*			Prozess	1100	0970	0	0	175.748,51
	Erläuterung:								
	<i>Ab 2003 ILV mit dem Inneren Service</i>								
06000 41000	Dienstbezüge Beamte			Prozess	1500	1100	19.300	19.400	19.187,60
06000 41400	Vergütung tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	1100	479.100	392.000	412.864,66
06000 41500	Löhne (auslaufend)			Prozess	1500	1100	0	177.000	347.629,78
06000 41600	Sonstige Beschäftigungsentgelte u. dgl.			Prozess	1100	1100	0	0	12.570,09
06000 43000	Versorgungsbeiträge Beamte			Prozess	1500	1100	9.600	9.200	9.025,22
06000 43400	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	1100	44.200	38.300	38.206,64
06000 43500	Versorgungsbeiträge Arbeiter (auslaufend)			Prozess	1500	1100	0	18.200	34.609,65
06000 44400	Sozialversicherungsbeiträge für tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	1100	103.400	97.900	90.426,25
06000 44500	Sozialversicherungsbeiträge Arbeiter (auslaufend)			Prozess	1500	1100	0	40.200	76.425,18
06000 46000	Personalnebenausgaben			Prozess	1500	1100	600	600	257,50
06000 57500	Bewirtschaftungskosten für den Sitzungsdienst			freiwillig	1100	1100	3.500	3.000	4.118,87
06000 65500	Kosten für Dienstleistungen			Prozess	1100		58.000	25.000	0,00
08000 52100	Unterhaltung und Ergänzung des beweglichen Vermögens			Prozess	1100	1100	2.900	2.900	1.861,63
08000 66190	Vermischte Ausgaben			Prozess	1100	1100	100	100	0,00
24411 41400	Vergütung tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	1100	172.000	0	0,00
24411 41500	Löhne (auslaufend)			Prozess	1500	1100	0	171.000	0,00
24411 43400	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	1100	16.100	0	0,00
24411 43500	Versorgungsbeiträge Arbeiter (auslaufend)			Prozess	1500	1100	0	15.400	0,00
24411 44400	Sozialversicherungsbeiträge für tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	1100	36.000	0	0,00
24411 44500	Sozialversicherungsbeiträge Arbeiter (auslaufend)			Prozess	1500	1100	0	36.000	0,00
88000 54000	Grundstücksbewirtschaftung			Prozess	1100	1100	112.900	50.100	38.781,47
	Ausgaben Gesamt						1.740.700	1.904.500	1.926.399,83
	Summe Einnahmen						1.844.500	1.702.100	1.531.148,84
	Summe Ausgaben						1.740.700	1.904.500	1.926.399,83
	Summe Zuschuss(-)/Überschuss(+)						103.800	-202.400	-395.250,99

Vermögenshaushalt

HH-Stelle	Bezeichnung	V/VA	Aufgabe AO-FD	Ansatz 2006 in EUR	VE in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR
02100 34510	Erlöse aus dem Verkauf von Kraftfahrzeugen und anderen Vermögensgegenständen*	4	freiwillig 1100	0	0	1.200	0,00
	Erläuterung:						
	<i>Unechte Deckungsfähigkeit mit 02100-93580</i>						



Produktplan Kreis Pinneberg

Vermögenshaushalt

HH-Stelle	Bezeichnung	V/ VA	Aufgabe AO-FD	Ansatz 2006 in EUR	VE in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR
	Einnahmen Gesamt			0		1.200	0,00
	Ausgaben Gesamt			0	0	0	0,00
	Summe Einnahmen			0	0	1.200	0,00
	Summe Ausgaben			0	0	0	0,00
	Summe Zuschuss(-)/Überschuss(+)			0	0	1.200	0,00

Summenwerte 1110 Allgemeiner Service

Ansätze mit umfassender Ressourcenkompetenz	
Einnahmen	1.844.500
Ausgaben	1.740.700
Überschuss / Zuschussbedarf (-)	103.800
Politikvorbehalt (PV)	
Einnahmen	0
Ausgaben	0
Überschuss / Zuschussbedarf (-)	0

Summen der Ansätze nach Disponibilität /Aufgabe			
Art	Aufgabe	Ansatz	Prozent
<u>Gesamthaushalt</u>			
Einnahmen			
	pflicht	8.000	0,43
	freiwillig m.V.	0	0,00
	freiwillig	0	0,00
	Prozess	1.836.500	99,57
Ausgaben			
	pflichtige SV mit Ermessen	0	0,00
	freiwillig m.V.	100	0,01
	freiwillig	3.500	0,20
	Prozess	1.737.100	99,79

Produktplan Kreis Pinneberg



Finanzplan 1110 Allgemeiner Service

Finanzplan 1110 im Verwaltungshaushalt							
Art	Gruppierung	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Einnahmen							
Gebühren und Entgelte	10-12	30	100	100	100	100	100
Übrige Verwaltungseinn.	13-15	1.687	200	200	200	200	200
Erstattungen	160-168	7.161	3.000	7.700	7.700	7.700	7.700
Innere Verrechnung/ILV	169	1.522.271	1.698.800	1.836.500	1.836.500	1.836.500	1.836.500
Summe Einnahmen		1.531.149	1.702.100	1.844.500	1.844.500	1.844.500	1.844.500
Ausgaben							
Personalausgaben	4	1.297.025	1.313.600	1.026.200	1.125.500	1.125.500	1.125.500
Verwaltungs- und Betriebsausgaben	52-57,59-66	434.127	551.000	670.300	674.900	674.900	674.900
Innere Verrechnung/ILV	679	195.249	39.900	44.200	44.200	44.200	44.200
Summe Ausgaben		1.926.400	1.904.500	1.740.700	1.844.600	1.844.600	1.844.600
Überschuss/Zuschuss		-395.251	-202.400	103.800	-100	-100	-100
Zuschussquote		20,52	10,63	0,00	0,01	0,01	0,01

Finanzplan 1110 im Vermögenshaushalt							
Art	Gruppierung	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Einnahmen							
Veräußerungen	33,34	0	1.200	0	0	0	0
Summe Einnahmen		0	1.200	0	0	0	0
Überschuss/Zuschuss		0	1.200	0	0	0	0
Zuschussquote		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00



Produktplan Kreis Pinneberg

Produkte 1110 Allgemeiner Service

Übersicht der Produkte						
Produkt-Nr.	Kurzbezeichnung	Art	Planwert der KLR	Abgrenzung	Haushaltswirksam im Jahr 2006	Art
Gesamtergebnis		Erlöse			1.844.500	Einnahme
		Kosten			1.740.700	Ausgaben
		Umlagen				
		Ergebnis			103.800	Zuschuss (-)
Sonstige Abgrenzung (Nicht auf Produkte verteilt)		Erlöse			225	Einnahme
		Kosten			584.025	Ausgaben
		Umlagen*				
		Ergebnis			-583.800	Zuschuss (-)
Gesamtergebnis der Produkte		Erlöse	1.844.100	175	1.844.275	Einnahme
		Kosten	1.077.324	79.351	1.156.675	Ausgaben
		Umlagen	152.667			
		Ergebnis	614.110		687.600	Zuschuss (-)
1102010101	Einkauf	Erlöse	191.100	16	191.116	Einnahme
		Kosten	99.729	7.297	107.027	Ausgaben
		Umlagen*	14.041			
		Ergebnis	77.330		84.090	Zuschuss (-)
1102010102	Kreisarchiv	Erlöse	194.100	16	194.116	Einnahme
		Kosten	101.240	7.314	108.554	Ausgaben
		Umlagen*	14.077			
		Ergebnis	78.783		85.562	Zuschuss (-)
1102010104	Info/Telefon	Erlöse	346.700	29	346.729	Einnahme
		Kosten	176.280	13.122	189.402	Ausgaben
		Umlagen*	25.240			
		Ergebnis	145.180		157.327	Zuschuss (-)
1102010105	Fuhrpark	Erlöse	194.000	18	194.018	Einnahme
		Kosten	104.892	8.049	112.941	Ausgaben
		Umlagen*	15.473			
		Ergebnis	73.635		81.077	Zuschuss (-)
1102010106	Postdienst	Erlöse	231.300	20	231.320	Einnahme
		Kosten	120.776	9.016	129.792	Ausgaben
		Umlagen*	17.342			
		Ergebnis	93.182		101.528	Zuschuss (-)
1102010303	Gebäudereinig.	Erlöse	686.900	76	686.976	Einnahme
		Kosten	474.407	34.554	508.961	Ausgaben
		Umlagen*	66.493			
		Ergebnis	146.000		178.016	Zuschuss (-)

* Umlage: negative Beträge = Entlastung, positive Beträge = Belastung

Produktplan Kreis Pinneberg



Produkt 1102010101 Einkauf	Produktgruppe 1111000000 Zentrale Dienstleistungen	Produktbereich 1110000000 Innerer Service
--------------------------------------	--	---

Produktbeschreibung

Zentraler Einkauf von Büromaterial und Büroausstattung sowie Versorgung der Verwaltung mit Fachliteratur

Aufgabenart

Freiwilliges Produkt mit Rahmenvorgabe

Auftragsgrundlage

Leitbild, Dienstverteilung

Globalziel

Wirtschaftliche und zeitnahe Versorgung der Verwaltung mit den eingekauften Waren und Dienstleistungen.

Operationale Ziele

98% der dezentral bestellten Anlieferungen von Büromaterial erfolgen mängelfrei und innerhalb der vereinbarten Frist.

Zielgruppe

Gesamtverwaltung

Stellenplan

0.02100.0002.1	Kreisamtmann/frau	A 11	23,00	0,05
0.06000.0003.1	Sachbearbeiter/in	Vc/1a	38,50	0,50
0.06000.0005.1	Sachbearbeiter/in	VIb/1a	38,50	1,00
0.06000.0006.1	Sachbearbeiter/in	VIb/1a	19,25	1,00
Vollzeitstellen:		2,03 Stellen		

Plandaten 2006 (haushaltswirksam)

Verwaltungshaushalt aus KLR	Plan-Werte 2006	Vermögenshaushalt aus HKR	Plan-Werte 2006
Übrige Verwaltungseinnahmen	16,09		
Erstattungen	191.100,00		
Summe Einnahmen	191.116,09		
Personalausgaben	83.499,37		
Verwaltung- u. Betriebsausgaben	23.527,14		
Erstattungen	0,00		
Kalkulatorische Kosten	0,00		
Summe Ausgaben	107.026,51		
Überschuss bzw. Zuschussbedarf(-)	84.089,58		
Zuschussquote in %	0,00		

Kosten- und Leistungsrechnung

Erlös- bzw. Kostenarten	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	205,95	17,80	16,09
Interne Erlöse	102.594,68	90.465,87	191.100,00
Erstattungen	0,00	878,82	0,00
Summe Erlöse	102.800,63	91.362,49	191.116,09
Personalkosten	82.322,91	77.642,99	83.499,37
Sachkosten	6.668,61	3.655,47	23.527,14
Interne Kosten (ILV)	18.711,78	0,00	0,00
Kalkulatorische Kosten	0,00	0,00	0,00
Summe Kosten	107.703,30	81.298,46	107.026,51
Zuschuss bzw. Überschuss	-4.902,67	10.064,03	84.089,58
in %	95,45	112,38	178,57
Belastung vom eigenen Fachdienst	9.956,79	0,00	5.651,49
Deckungsbeitrag I	-14.859,46	10.064,03	78.438,09

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt



Produktplan Kreis Pinneberg

in %	87,37	112,38	169,61
Deckungsbeitrag II	-14.859,46	10.064,03	78.438,09
in %	87,37	112,38	169,61
Belastung andere Fachbereiche	12.788,59	73,55	1.092,37
Deckungsbeitrag III	-27.648,05	9.990,48	77.345,72
in %	78,81	112,28	167,98

<u>Leistungsumfang</u>	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Artikel	0,00	300,00	300,00

<u>Daten zur Zielerreichung</u>	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Mängelfreie und innerhalb der Frist erfolgte Materialbestellungen (in %)	693,50	98,00	98,00

<u>Bemerkungen:</u>

Produkt 1102010102	Produktgruppe 1111000000	Produktbereich 1110000000
Kreisarchiv	Zentrale Dienstleistungen	Innerer Service
<u>Produktbeschreibung</u>		
Bedienung und Betreuung von Archivbenutzerinnen und Archivbenutzern, Aufbereitung des Archivguts, Anlage einer Sammlung von Objekten mit Kreisbezogenheit; Pflege der zentralen Verwaltungsbücherei		
<u>Aufgabenart</u>		
Freiwilliges Produkt mit Rahmenvorgabe		
<u>Auftragsgrundlage</u>		
Landesarchivgesetz / Dienstanweisung für das Kreisarchiv / Akten-Ordnung für die Kreisverwaltung		
<u>Globalziel</u>		
Sicherung und Übernahme von archivwürdigen Informationsträgern; Dokumentation der Geschichte des Kreises		
<u>Operationale Ziele</u>		
Bis zum 31.12.2007 erfassen wir EDV-gestützt Datenbestände, damit wir ein Findbuch über den jeweiligen Bestand haben.		
Erweiterung der Bestände um jährlich 5%		
<u>Zielgruppe</u>		
Gesamtverwaltung		
Bevölkerung, Kommunen, Vereine, Verbände		

<u>Stellenplan</u>				
0.06000.0002.1	Sachbearbeiter/in	IVa/1a	38,50	1,00
0.06000.0004.1	Angestellte/r (Archiv)	VIb	38,50	1,00
Vollzeitstellen: 2,00 Stellen				

<u>Plandaten 2006 (haushaltswirksam)</u>				
Verwaltungshaushalt aus KLR	Plan-Werte 2006	Vermögenshaushalt aus HKR	Plan-Werte 2006	
Übrige Verwaltungseinnahmen	16,12			
Erstattungen	194.100,00			
Summe Einnahmen	194.116,12			
Personalausgaben	103.065,41			
Verwaltung- u. Betriebsausgaben	5.488,27			
Erstattungen	0,00			
Kalkulatorische Kosten	0,00			
Summe Ausgaben	108.553,68			

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt

Produktplan Kreis Pinneberg



Überschuss bzw. Zuschussbedarf(-)	85.562,44
Zuschussquote in %	0,00

Kosten- und Leistungsrechnung			
Erlös- bzw. Kostenarten	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	202,93	24,00	16,12
Interne Erlöse	120.407,45	117.693,32	194.100,00
Summe Erlöse	120.610,38	117.717,32	194.116,12
Personalkosten	104.620,59	99.459,51	103.065,41
Sachkosten	11.013,91	8.721,16	5.488,27
Interne Kosten (ILV)	18.436,72	0,00	0,00
Kalkulatorische Kosten	0,00	0,00	0,00
Summe Kosten	134.071,22	108.180,67	108.553,68
Zuschuss bzw. Überschuss	-13.460,84	9.536,65	85.562,44
in %	89,96	108,82	178,82
Belastung vom eigenen Fachdienst	9.810,39	0,00	5.667,50
Deckungsbeitrag I	-23.271,23	9.536,65	79.894,94
in %	83,83	108,82	169,95
Deckungsbeitrag II	-23.271,23	9.536,65	79.894,94
in %	83,83	108,82	169,95
Belastung andere Fachbereichen	12.600,48	98,96	1.095,34
Deckungsbeitrag III	-35.871,71	9.437,69	78.799,60
in %	77,08	108,72	168,33

Leistungsumfang	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Anfragen	0,00	0,00	250,00
Inanspruchnahme Verwaltungsbücherei	0,00	0,00	230,00
Recherchen für Repräsentationszwecke	0,00	0,00	20,00

Daten zur Zielerreichung	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Erweiterungsquote	0,00	0,00	5,00

Bemerkungen:

Produkt 1102010104 Informations- und Telefonservice	Produktgruppe 1111000000 Zentrale Dienstleistungen	Produktbereich 1110000000 Innerer Service
---	--	---

Produktbeschreibung
 Persönliche und telefonische Auskünfte für die Kundinnen und Kunden der Verwaltung
 Vermittlung von Telefongesprächen und Betrieb der Telefonanlage

Aufgabenart
 Freiwilliges Produkt mit vertraglicher Bindung

Auftragsgrundlage
 Leitbild, Dienstverteilung

Globalziel
 Zur Verbesserung der Bürgerfreundlichkeit Orientierungshilfen für Kundinnen und Kunden der Kreisverwaltung anbieten und eine reibungslose externe und interne Telekommunikation sicherstellen

Operationale Ziele
 Erhöhung des Anteils an erfolgreich geführten Telefongesprächen.

Zielgruppe
 Gesamtverwaltung und Bevölkerung

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt



Produktplan Kreis Pinneberg

Stellenplan

0.02100.0002.1	Kreisamtmann/frau	A 11	27,00	0,40
0.06000.0003.1	Sachbearbeiter/in	Vc/1a	38,50	0,10
0.06000.0010.1	bis			
0.06000.0013.1	Telefonist/in	VIII/1b	19,25	4,00
Vollzeitstellen:		2,37 Stellen		

Plandaten 2006 (haushaltswirksam)

Verwaltungshaushalt aus KLR	Plan-Werte 2006	Vermögenshaushalt aus HKR	Plan-Werte 2006
Übrige Verwaltungseinnahmen	28,90		
Erstattungen	346.700,00		
Summe Einnahmen	346.728,90		
Personalausgaben	100.829,99		
Verwaltung- u. Betriebsausgaben	88.571,55		
Erstattungen	0,00		
Summe Ausgaben	189.401,54		
Überschuss bzw. Zuschussbedarf(-)	157.327,36		
Zuschussquote in %	0,00		

Kosten- und Leistungsrechnung

Erlös- bzw. Kostenarten	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	246,51	48,97	28,90
Interne Erlöse	211.301,92	161.318,40	346.700,00
Erstattungen	0,00	1.504,98	0,00
Summe Erlöse	211.548,43	162.872,35	346.728,90
Personalkosten	112.006,91	105.931,40	100.829,99
Sachkosten	95.125,12	98.661,33	88.571,55
Interne Kosten (ILV)	22.396,09	0,00	0,00
Kalkulatorische Kosten	0,00	0,00	0,00
Summe Kosten	229.528,12	204.592,73	189.401,54
Zuschuss bzw. Überschuss	-17.979,69	-41.720,38	157.327,36
in %	92,17	79,61	183,07
Belastung vom eigenen Fachdienst	11.917,24	0,00	10.155,52
Deckungsbeitrag I	-29.896,93	-41.720,38	147.171,84
in %	87,62	79,61	173,75
Deckungsbeitrag II	-29.896,93	-41.720,38	147.171,84
in %	87,62	79,61	173,75
Belastung andere Fachbereichen	15.306,60	196,86	1.963,08
Deckungsbeitrag III	-45.203,53	-41.917,24	145.208,76
in %	82,39	79,53	172,06

Leistungsumfang

	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Anzahl der eingehenden Gespräche	0,00	0,00	16.000,00

Daten zur Zielerreichung

	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Quote der erfolgreich geführten Telefongespräche (in %)	0,00	0,00	90,00

Bemerkungen:

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt

Produktplan Kreis Pinneberg



Produkt 1102010105 Fuhrparkmanagement	Produktgruppe 1111000000 Zentrale Dienstleistungen	Produktbereich 1110000000 Innerer Service
---	--	---

Produktbeschreibung

Ausgabe und Instandhaltung von zentralverwalteten Dienstfahrzeugen

Aufgabenart

Freiwilliges Produkt mit vertraglicher Bindung

Auftragsgrundlage

Leitbild, Dienstverteilung

Globalziel

Bereitstellung von Dienstfahrzeugen zur Erfüllung von Außendiensttätigkeiten

Operationale Ziele

Erfüllung von 98% der kurzfristigen Anforderungen (innerhalb eines Tages) bei bestehender Fuhrparkgröße

Zielgruppe

Gesamtverwaltung

Stellenplan

0.06000.0003.1 Sachbearbeiter/in Vc/1a 38,50 0,25

Vollzeitstellen: 0,25 Stelle

Plandaten 2006 (haushaltswirksam)

Verwaltungshaushalt aus KLR	Plan-Werte 2006	Vermögenshaushalt aus HKR	Plan-Werte 2006
Übrige Verwaltungseinnahmen	17,76		
Erstattungen	194.000,00		
Summe Einnahmen	194.017,76		
Personalausgaben	12.255,38		
Verwaltung- u. Betriebsausgaben	100.685,23		
Erstattungen	0,00		
Kalkulatorische Kosten	0,00		
Summe Ausgaben	112.940,61		
Überschuss bzw. Zuschussbedarf(-)	81.077,15		
Zuschussquote in %	0,00		

Kosten- und Leistungsrechnung

Erlös- bzw. Kostenarten	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	25,40	19,91	17,76
Interne Erlöse	97.191,18	129.465,97	186.500,00
Erstattungen	0,00	271,05	7.500,00
Summe Erlöse	97.216,58	129.756,93	194.017,76
Personalkosten	10.075,51	13.774,00	12.255,38
Sachkosten	42.238,68	63.824,33	100.685,23
Interne Kosten (ILV)	2.308,38	0,00	0,00
Kalkulatorische Kosten	0,00	0,00	0,00
Summe Kosten	54.622,57	77.598,33	112.940,61
Zuschuss bzw. Überschuss	42.594,01	52.158,60	81.077,15
in %	177,98	167,22	171,79
Belastung vom eigenen Fachdienst	1.228,33	0,00	6.221,75
Deckungsbeitrag I	41.365,68	52.158,60	74.855,40
in %	174,06	167,22	162,82
Deckungsbeitrag II	41.365,68	52.158,60	74.855,40
in %	174,06	167,22	162,82

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt



Produktplan Kreis Pinneberg

Belastung andere Fachbereichen	1.577,66	80,11	1.202,84
Deckungsbeitrag III	39.788,02	52.078,49	73.652,56
in %	169,28	167,04	161,19

<u>Leistungsumfang</u>	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Anfragen gesamt	2.167,00	1.984,00	1.600,00
Anfragen, kurzfristige	585,00	516,00	600,00

<u>Daten zur Zielerreichung</u>	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Erfüllungsquote (in %)	1.161,06	98,00	98,00

Bemerkungen:

Produkt 1102010106 Postdienst	Produktgruppe 1111000000 Zentrale Dienstleistungen	Produktbereich 1110000000 Innerer Service
---	--	---

Produktbeschreibung
Postversand und -verteilung

Aufgabenart
Freiwilliges Produkt mit Rahmenvorgabe

Auftragsgrundlage
Dienstverteilung

Globalziel
Zügiger Austausch von schriftlichen Informationen mit Externen und Internen

Operationale Ziele

1. Es wird sichergestellt, dass Posteingänge innerhalb eines Tages den Organisationseinheiten zugestellt werden.
2. Es wird außerdem sichergestellt, dass Postausgänge innerhalb eines Tages dem Postzustelldienst übergeben werden.

Zielgruppe
Gesamtverwaltung

Stellenplan

0.02100.0002.1	Kreisamtmann/frau	A 11	27,00	0,05
0.06000.0009.1	Angestellte/r (Poststelle)	VII/1a	38,50	1,00
0.06000.0016.1	Angestellte/r (Poststelle)	VIII/1b	19,25	1,00

Vollzeitstellen: 1,53 Stellen

Plandaten 2006 (haushaltswirksam)

Verwaltungshaushalt aus KLR	Plan-Werte 2006	Vermögenshaushalt aus HKR	Plan-Werte 2006
Übrige Verwaltungseinnahmen	19,86		
Erstattungen	231.300,00		
Summe Einnahmen	231.319,86		
Personalausgaben	64.446,41		
Verwaltung- u. Betriebsausgaben	65.345,80		
Erstattungen	0,00		
Kalkulatorische Kosten	0,00		
Summe Ausgaben	129.792,21		
Überschuss bzw. Zuschussbedarf(-)	101.527,65		
Zuschussquote in %	0,00		

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt

Produktplan Kreis Pinneberg



Kosten- und Leistungsrechnung			
Erlös- bzw. Kostenarten	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	408,83	27,41	19,86
Interne Erlöse	171.236,01	143.194,33	231.300,00
Erstattungen	0,00	2.091,48	0,00
Summe Erlöse	171.644,84	145.313,22	231.319,86
Personalkosten	162.398,92	101.258,30	64.446,41
Sachkosten	-935,99	41.943,09	65.345,80
Interne Kosten (ILV)	37.148,31	0,00	0,00
Kalkulatorische Kosten	0,00	0,00	0,00
Summe Kosten	198.611,24	143.201,39	129.792,21
Zuschuss bzw. Überschuss	-26.966,40	2.111,83	101.527,65
in %	86,42	101,47	178,22
Belastung vom eigenen Fachdienst	19.767,16	0,00	6.977,23
Deckungsbeitrag I	-46.733,56	2.111,83	94.550,42
in %	78,60	101,47	169,13
Deckungsbeitrag II	-46.733,56	2.111,83	94.550,42
in %	78,60	101,47	169,13
Belastung andere Fachbereiche	25.389,21	106,29	1.348,78
Deckungsbeitrag III	-72.122,77	2.005,54	93.201,64
in %	70,41	101,40	167,48

Leistungsumfang	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Postausgänge (frankierte Sendungen)	0,00	0,00	250.000,00
Portoaufkommen	0,00	0,00	254.000,00
Zahl der täglichen Botengänge im Rahmen des Hol- und Bringdienstes	0,00	0,00	2,00

Daten zur Zielerreichung	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
---------------------------------	----------------------	----------------------	------------------------

Bemerkungen:

Produkt 1102010303	Produktgruppe 1111000000	Produktbereich 1110000000
Gebäudereinigung	Zentrale Dienstleistungen	Innerer Service
Produktbeschreibung		
Reinigung aller Verwaltungsgebäude sowie der Beruflichen Schule Pinneberg		
Aufgabenart		
Freiwilliges Produkt mit Rahmenvorgabe		
Auftragsgrundlage		
Dienstverteilung		
Globalziel		
Sicherstellen eines sauberen, hygienischen und ansprechenden Raumzustandes; Steigerung der Wirtschaftlichkeit		
Operationale Ziele		
Sukzessive Privatisierung des Reinigungsdienstes.		
Zielgruppe		
Gesamtverwaltung		

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt



Produktplan Kreis Pinneberg

Stellenplan

0.06000.0001.1	Kreisoberinspektor/in	A 10	20,00	1,00
0.06000.0020.1	Raumpfleger/in	1/1	19,25	1,00
0.06000.0022.1	Raumpfleger/in	1/1	9,63	1,00
0.06000.0023.1	bis			
0.06000.0027.1	Raumpfleger/in	1/1	19,25	5,00
0.06000.0029.1	Raumpfleger/in	1/1	10,00	1,00
0.06000.0030.1	Raumpfleger/in	1/1	19,25	1,00
0.06000.0031.1	Raumpfleger/in	1/1	8,50	1,00
0.06000.0035.1	Raumpfleger/in	1/1	16,00	1,00
0.06000.0037.1	Raumpfleger/in	1/1	6,00	1,00
0.06000.0038.1	Raumpfleger/in	1/1	19,25	1,00
0.06000.0040.1	Raumpfleger/in	1/1	10,00	1,00
0.06000.0043.1	Raumpfleger/in	1/1	19,25	1,00
0.06000.0044.1	bis			
0.06000.0046.1	Raumpfleger/in	1/1	19,25	3,00
0.06000.0047.1	Raumpfleger/in	1/1	29,25	1,00
0.06000.0049.1	Raumpfleger/in	1/1	19,25	1,00
0.06000.0050.1	Raumpfleger/in	1/1	19,25	1,00
0.06000.0051.1	Raumpfleger/in	1/1	29,25	1,00
0.06000.0052.1	Raumpfleger/in	1/1	19,25	1,00
0.06000.0053.1	Raumpfleger/in	1/1	19,25	1,00
Vollzeitstellen:		11,58 Stellen		

Plandaten 2006 (haushaltswirksam)

Verwaltungshaushalt aus KLR	Plan-Werte 2006	Vermögenshaushalt aus HKR	Plan-Werte 2006
Übrige Verwaltungseinnahmen	76,07		
Erstattungen	686.900,00		
Summe Einnahmen	686.976,07		
Personalausgaben	424.903,40		
Verwaltung- u. Betriebsausgaben	84.057,12		
Erstattungen	0,00		
Kalkulatorische Kosten	0,00		
Summe Ausgaben	508.960,52		
Überschuss bzw. Zuschussbedarf(-)	178.015,55		
Zuschussquote in %	0,00		

Kosten- und Leistungsrechnung

Erlös- bzw. Kostenarten	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	52,87	109,20	76,07
Interne Erlöse	564.356,42	510.685,13	686.900,00
Erstattungen	0,00	3.347,58	0,00
Summe Erlöse	564.409,29	514.141,91	686.976,07
Personalkosten	465.593,01	423.564,05	424.903,40
Sachkosten	31.944,67	78.739,36	84.057,12
Interne Kosten (ILV)	4.800,31	0,00	0,00
Kalkulatorische Kosten	0,00	0,00	0,00
Summe Kosten	502.337,99	502.303,41	508.960,52
Zuschuss bzw. Überschuss	62.071,30	11.838,50	178.015,55
in %	112,36	102,36	134,98
Belastung vom eigenen Fachdienst	2.554,26	0,00	26.766,03
Deckungsbeitrag I	59.517,04	11.838,50	151.249,52
in %	111,79	102,36	128,23

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt

Produktplan Kreis Pinneberg



Deckungsbeitrag II	59.517,04	11.838,50	151.249,52
in %	111,79	102,36	128,23
Belastung andere Fachbereichen	3.280,74	453,92	5.173,34
Deckungsbeitrag III	56.236,30	11.384,58	146.076,18
in %	111,07	102,26	127,01

<u>Leistungsumfang</u>	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Wöchentl. Reinigungsrythmus Büroräume	0,00	1,00	1,00
Wöchentl. Reinigungsrythmus Sanitärräume	0,00	5,00	5,00
Wöchentl. Reinigungsrythmus Flure	0,00	1,00	1,00
Quadratmeter in Eigenreinigung	0,00	0,00	27.400,00
Quadratmeter in Fremdreinigung	0,00	0,00	3.900,00

<u>Daten zur Zielerreichung</u>	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
--	----------------------	----------------------	------------------------

<u>Bemerkungen:</u> Zur Zielerreichung erfolgt ein Bericht.



Produktplan Kreis Pinneberg

Produktplan Kreis Pinneberg



Fachdienstproduktplan	1100	Fachdienst 10 -Innerer Service-
Teilproduktplan	1120	Druck- und Kopierservice
beteiligte Gliederungen	06100	

Finanzausstattung und -planung:

		Planansatz 2006	Ansatz Vorjahr 2005	Rechnung 2004
Verwaltungshaushalt	Einnahmen	149.900	192.400	117.525,85
	Ausgaben	149.900	149.900	196.858,88
<i>darunter Personalausgaben Gr. 4</i>		30.000	31.100	29.441,46
<i>Verwaltungs- u. Betriebsausgaben Gr. 52-66, oh.58</i>		119.900	118.800	167.417,42
Überschuss / Zuschussbedarf (-):		0	42.500	-79.333,03
Vermögenshaushalt	Einnahmen	0	0	0,00
	Ausgaben	0	0	0,00
Überschuss / Zuschussbedarf (-):		0	0	0,00

Aufgabenbereich:

Aufgabenbeschreibung	Erstellung von Druckerzeugnissen, Kopien sowie buchbinderische Weiterverarbeitung
Auftragsgrundlage	Dienstverteilung
Ziele	kostengünstigste Versorgung der Verwaltung mit Druckbedarf
Verantwortlich	Frau Richter
Zielgruppe	Gesamte Verwaltung
Beteiligte Stellen	Gesamte Verwaltung
Zuständiger Ausschuss	Hauptausschuss

Bemerkungen:

Die Druckerei wurde ab 2001 in ein separates Unterbudget verlagert, um eine höhere Transparenz der erstellten Dienstleistungen im Rahmen der Internen Leistungsverrechnung (ILV) darzustellen. Der tatsächliche Zuschussbedarf wird sich erst in der Jahresrechnung ergeben.

Die Druckerei wird ab 2004 als Hilfsbetrieb der Verwaltung wie eine kostenrechnende Einrichtung geführt.



Produktplan Kreis Pinneberg

Haushaltsstellen 1120 Druck- und Kopierservice

Verwaltungshaushalt

HH-Stelle	Bezeichnung	V	VA	Aufgabe	AO-FD	Ring	Ansatz 2006 in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR
Einnahmen									
06100 16500	Erstattung von Ausgaben des Verwaltungshaushaltes - Öffentliche wirtschaftliche Unternehmen-	5		pflicht	1100	1100	8.000	20.400	20.444,48
06100 16950	Interne Leistungsverrechnung	3		Prozess	1100	0970	141.900	172.000	97.081,37
	Einnahmen Gesamt						149.900	192.400	117.525,85
Ausgaben									
06100 41000	Dienstbezüge Beamte			Prozess	1500	1100	2.800	3.500	2.284,35
06100 41400	Vergütung tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	1100	20.000	18.700	17.226,36
06100 43000	Versorgungsbeiträge Beamte			Prozess	1500	1100	1.100	1.600	1.126,05
06100 43400	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	1100	1.900	2.100	2.653,65
06100 44400	Sozialversicherungsbeiträge für tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	1100	4.200	5.200	6.151,05
06100 53100	Miete für Büromaschinen			Prozess	1100	1100	0	700	141.592,49
06100 53200	Leasing von Büromaschinen			Prozess	1100	1100	61.100	61.100	0,00
06100 57000	weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben für Service			Prozess	1100	1100	30.300	30.300	0,00
06100 65000	Geschäftsausgaben Druckerei			Prozess	1100	1100	28.500	26.700	25.824,93
	Ausgaben Gesamt						149.900	149.900	196.858,88
	Summe Einnahmen						149.900	192.400	117.525,85
	Summe Ausgaben						149.900	149.900	196.858,88
	Summe Zuschuss(-)/Überschuss(+)						0	42.500	-79.333,03

Summenwerte 1120 Druck- und Kopierservice

Ansätze mit umfassender Ressourcenkompetenz	
Einnahmen	149.900
Ausgaben	149.900
Überschuss / Zuschussbedarf (-)	0
Politikvorbehalt (PV)	
Einnahmen	0
Ausgaben	0
Überschuss / Zuschussbedarf (-)	0

Produktplan Kreis Pinneberg



Summen der Ansätze nach Disponibilität /Aufgabe

Art	Aufgabe	Ansatz	Prozent
<u>Gesamthaushalt</u>			
Einnahmen			
	pflicht	8.000	5,34
	Prozess	141.900	94,66
Ausgaben			
	Prozess	149.900	100,00



Produktplan Kreis Pinneberg

Finanzplan 1120 Druck- und Kopierservice

Finanzplan 1120 im Verwaltungshaushalt							
Art	Gruppierung	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Einnahmen							
Erstattungen	160-168	20.444	20.400	8.000	8.000	8.000	8.000
Innere Verrechnung/ILV	169	97.081	172.000	141.900	141.900	141.900	141.900
Summe Einnahmen		117.526	192.400	149.900	149.900	149.900	149.900
Ausgaben							
Personalausgaben	4	29.441	31.100	30.000	30.000	30.000	30.000
Verwaltungs- und Betriebsausgaben	52-57,59-66	167.417	118.800	119.900	119.900	119.900	119.900
Summe Ausgaben		196.859	149.900	149.900	149.900	149.900	149.900
Überschuss/Zuschuss		-79.333	42.500	0	0	0	0
Zuschussquote		40,30	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Produktplan Kreis Pinneberg



Produkte 1120 Druck- und Kopierservice

Übersicht der Produkte						
Produkt-Nr.	Kurzbezeichnung	Art	Planwert der KLR	Abgrenzung	Haushaltswirksam im Jahr 2006	Art
Beträge in						
Gesamtergebnis		Erlöse			149.900	Einnahme
		Kosten			149.900	Ausgaben
		Umlagen				
		Ergebnis			0	Zuschuss (-)
Sonstige Abgrenzung (Nicht auf Produkte verteilt)		Erlöse			-125	Einnahme
		Kosten			-11.424	Ausgaben
		Umlagen*				
		Ergebnis			11.299	Zuschuss (-)
Gesamtergebnis der Produkte		Erlöse	150.000	25	150.025	Einnahme
		Kosten	149.900	11.424	161.324	Ausgaben
		Umlagen	21.965			
		Ergebnis	-21.865		-11.299	Zuschuss (-)
1102010103	Drucke/Kopien	Erlöse	150.000	25	150.025	Einnahme
		Kosten	149.900	11.424	161.324	Ausgaben
		Umlagen*	21.965			
		Ergebnis	-21.865		-11.299	Zuschuss (-)



Produktplan Kreis Pinneberg

Produkt 1102010103 Druck- und Kopier-Service	Produktgruppe 1111000000 Zentrale Dienstleistungen	Produktbereich 1110000000 Innerer Service
--	--	---

Produktbeschreibung

Bereitstellung von Geräten zur Schriftguterstellung (kopieren, drucken, scannen und faxen)

Aufgabenart

Freiwilliges Produkt mit vertraglicher Bindung

Auftragsgrundlage

Dienstverteilung

Globalziel

kostengünstigste Versorgung der Verwaltung mit Druckbedarf

Operationale Ziele

Fortschreibung des Druck- und Kopierkonzeptes.

Zielgruppe

Gesamtverwaltung

Stellenplan

0.02100.0002.1	Kreisamtmann/frau	A 11	27,00	0,15
0.06000.0003.1	Sachbearbeiter/in	Vc/1a	38,50	0,15
0.06100.0001.1	Angestellte/r	Vlb/1a	19,25	1,00
Vollzeitstellen:			0,75 Stellen	

Plandaten 2006 (haushaltswirksam)

Verwaltungshaushalt aus KLR	Plan-Werte 2006	Vermögenshaushalt aus HKR	Plan-Werte 2006
Übrige Verwaltungseinnahmen	25,20		
Erstattungen	150.000,00		
Summe Einnahmen	150.025,20		
Personalausgaben	33.000,47		
Verwaltung- u. Betriebsausgaben	128.323,25		
Erstattungen	0,00		
Kalkulatorische Kosten	0,00		
Summe Ausgaben	161.323,72		
Überschuss bzw. Zuschussbedarf(-)	-11.298,52		
Zuschussquote in %	7,00		

Kosten- und Leistungsrechnung

Erlös- bzw. Kostenarten	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	75,07	3,91	25,20
Interne Erlöse	97.194,45	116.480,24	141.900,00
Erstattungen	20.436,72	20.842,89	8.100,00
Summe Erlöse	117.706,24	137.327,04	150.025,20
Personalkosten	35.987,85	43.993,80	33.000,47
Sachkosten	159.719,51	94.452,61	128.323,25
Interne Kosten (ILV)	7.181,09	0,00	0,00
Kalkulatorische Kosten	0,00	0,00	0,00
Summe Kosten	202.888,45	138.446,41	161.323,72
Zuschuss bzw. Überschuss	-85.182,21	-1.119,37	-11.298,52
in %	58,02	99,19	93,00
Belastung vom eigenen Fachdienst	3.628,04	0,00	8.833,24
Deckungsbeitrag I	-88.810,25	-1.119,37	-20.131,76
in %	57,00	99,19	88,17

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt

Produktplan Kreis Pinneberg



Deckungsbeitrag II	-88.810,25	-1.119,37	-20.131,76
in %	57,00	99,19	88,17
Belastung andere Fachbereichen	4.659,87	24,36	1.707,69
Deckungsbeitrag III	-93.470,12	-1.143,73	-21.839,45
in %	55,74	99,17	87,29

Leistungsumfang	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Anzahl Drucke s/w	0,00	2.175.281,00	3.800.000,00
Anzahl Drucker	0,00	0,00	185,00
Anzahl Multifunktionsgeräte	0,00	0,00	35,00
Anzahl Drucke farbig	0,00	20.244,00	18.000,00

Daten zur Zielerreichung	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
---------------------------------	----------------------	----------------------	------------------------

<u>Bemerkungen:</u>
Konzept wird seit 2005 umgesetzt.
Neu bei diesem Produkt ist die Integration der Arbeitsplatzdrucker, Faxer und Scanner in das Produkt Druck- und Kopierservice.



Produktplan Kreis Pinneberg

Produktplan Kreis Pinneberg



Fachdienstproduktplan	1100	Fachdienst 10 -Innerer Service-
Teilproduktplan	1130	Gebäudewirtschaft
beteiligte Gliederungen	02100, 60100, 88000	

Finanzausstattung und -planung:

		Planansatz 2006	Ansatz Vorjahr 2005	Rechnung 2004
Verwaltungshaushalt	Einnahmen	1.008.900	864.100	1.069.322,18
	Ausgaben	942.100	830.200	807.801,44
<i>darunter Personalausgaben Gr. 4</i>		657.600	408.000	457.995,83
<i>Unterhaltung unbewegl. Vermögen Gr. 50,51</i>		216.600	347.500	306.804,74
<i>Verwaltungs- u. Betriebsausgaben Gr. 52-66, oh.58</i>		67.900	74.700	35.569,09
<i>Innere Verrechnung und ILV Gr. 679</i>		0	0	7.431,78
Überschuss / Zuschussbedarf (-):		66.800	33.900	261.520,74
<hr/>				
Vermögenshaushalt	Einnahmen	0	0	0,00
	Ausgaben	748.000	130.000	-190.388,50
<i>darunter Eigene Investitionen Gr. 93-96</i>		748.000	130.000	-190.388,50
Überschuss / Zuschussbedarf (-):		-748.000	-130.000	190.388,50

Aufgabenbereich:

Aufgabenbeschreibung	Entwurf, Ausführung, Überwachung und Unterhaltung kreiseigener Hochbauten einschließlich betriebstechnischer Anlagen; Hausmeisterdienste; Liegenschaftsverwaltung
Auftragsgrundlage	Recht des Kreises, GO, HOAI, VOB/VOL/VOF
Ziele	Sicherstellung der baulichen Handlungsfähigkeit des Kreises und Unterhaltung der baulichen Substanzen. Beachtung und Überwachung einer sparsamen Haushaltsführung
Verantwortlich	Frau Richter
Zielgruppe	Fachbereiche
Beteiligte Stellen	Nutzer, gesamte Verwaltung, Fachbehörden
Zuständiger Ausschuss	Hauptausschuss

Bemerkungen:

Folgende Stellen bzw. Stellenanteile sind nicht direkt einem Produkt zugeordnet und daher in den nachfolgenden Produktblättern nicht ausgewiesen:

0.06000.0007.1 Geschäftszimmerkraft VIIb/1b 20,00 1,00

Vollzeitstellen: 0,52 Stelle



Produktplan Kreis Pinneberg

Haushaltsstellen 1130 Gebäudewirtschaft

Verwaltungshaushalt

HH-Stelle	Bezeichnung	V	VA	Aufgabe	AO-FD	Ring	Ansatz 2006 in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR
Einnahmen									
02100 14000	Mieten und Pachten	5		freiwillig m.V.	1130	1100	10.700	10.700	10.744,85
60100 10000	Verwaltungsgebühren			pflicht	1130		3.500	3.500	6.528,00
60100 14000	Mieten und Pachten			Prozess	1130	1130	82.800	27.800	0,00
60100 15700	Vermischte Einnahmen	5		Prozess	1130	1100	100	100	0,00
60100 15800	Wert der Ing.-Leistungen für Baumaßnahmen im Kreishaus- halt			pflicht	1130		85.800	173.800	0,00
60100 15816	Wert der Ing.-Leistungen für Er- neuerung der Schließanlage KBS Elmshorn			pflicht	1130		0	0	18.606,20
60100 15817	Wert der Ing.-Leistungen für Be- seitigung von Mängeln der E- Anlage KBS Elmshorn			pflicht	1130		0	0	2.587,08
60100 15820	Wert der Ing.-Leistungen für bau- liche Erweiterung der Raboisen- schule Elmshorn			pflicht	1130		0	0	8.751,59
60100 15821	Wert der Ing.-Leistungen für Sa- nierung der Dachflächen im Werkstattbereich der KBS Elms- horn			pflicht	1130		0	0	4.899,51
60100 15830	Wert der Ing.-Leistungen für Fenstererneuerung KBS Elms- horn			pflicht	1130		0	0	29.705,45
60100 15841	Wert der Ing.-Leistungen für Grundsanierung Küche Haus- wirtschaft KBS Elmshorn			pflicht	1130		0	0	19.505,08
60100 15845	Wert der Ing.-Leistungen für Sa- nierung Sporthallenboden LMG Uetersen			pflicht	1130		0	0	19.964,75
60100 15851	Wert der Ing.-Leistungen für Flachdachsanierung Heideweg- schule Appen-Etz			pflicht	1130		0	16.600	0,00
60100 16400	Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungshaushaltes - Sonstiger öffentlicher Bereich-			Prozess	1500		0	300	0,00
60100 16500	Personalkostenerstattung durch die Kliniken des Kreises	5		pflicht	1130	1130	0	0	-12.775,00
60100 16950	Interne Leistungsverrechnung	3		Prozess	1100	0970	775.500	575.000	866.483,18
88000 14000	Mieten und Pachten	5		freiwillig m.V.	1100	1100	50.500	56.300	94.321,49
	Einnahmen Gesamt						1.008.900	864.100	1.069.322,18
Ausgaben									
02100 50000	Bauliche Unterhaltung			Prozess	1130	1100	96.300	180.000	204.900,00
02100 50100	Unterhaltung der Diensträume			Prozess	1130	1100	15.000	15.000	13.900,00
02100 50200	Unterhaltung der Gartenanlagen			Prozess	1100	1100	800	800	797,04
02100 54500	Grundstücksabgaben			Prozess	1130	1100	16.400	15.000	13.897,73
02100 56000	Dienst- und Schutzkleidung			Prozess	1100	1100	800	800	575,18
02100 65510	Sicherheitsprüfung elektrische Geräte			Prozess	1100	1100	4.400	6.400	-6.338,40
02100 65800	Umräumungskosten			Prozess	1100	1100	2.600	2.600	220,40

Ü=Übertragbarkeit, Z=Zweckbindung, V=Politikvorbehalt, VA=Vermerkeart, AO-FD= anordnender Fachdienst, Ring=DeckungsringNr

Produktplan Kreis Pinneberg



HH-Stelle	Bezeichnung	V	VA	Aufgabe	AO-FD	Ring	Ansatz 2006 in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR
60100 41000	Dienstbezüge Beamte			Prozess	1500	1130	60.200	23.400	26.028,36
60100 41400	Vergütung tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	1130	436.500	278.100	314.248,73
60100 43000	Versorgungsbeiträge Beamte			Prozess	1500	1130	31.200	16.500	17.100,64
60100 43400	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	1130	39.700	25.300	28.003,76
60100 44400	Sozialversicherungsbeiträge für tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	1130	89.700	64.400	72.614,34
60100 46000	Personalnebenausgaben			Prozess	1500	1130	300	300	0,00
60100 50000	Bauliche Unterhaltung			Prozess	1130	1130	3.200	3.200	3.176,99
60100 52100	Unterhaltung und Ergänzung des beweglichen Vermögens			Prozess	1100	1130	1.500	1.500	670,15
60100 56200	Fortbildung			Prozess	1500	1130	2.000	2.000	2.027,51
60100 65000	Allgemeine Geschäftsausgaben			Prozess	1100	1130	14.600	8.500	10.228,50
60100 65400	Reisekosten			Prozess	1500	1130	400	400	126,60
60100 65500	Kosten für Dienstleistungen			Prozess	1130	1130	0	23.400	0,00
60100 67950	Interne Leistungsverrechnung mit dem Fachdienst Innerer Service*			Prozess	1130	0970	0	0	7.431,78
Erläuterung:									
<i>Ab 2003 ILV mit dem Inneren Service</i>									
88000 50000	Bauliche Unterhaltung			Prozess	1130	1130	81.900	131.000	76.200,00
88000 50100	Unterhaltung der Diensträume			Prozess	1130	1130	13.400	11.500	2.895,16
88000 50200	Unterhaltung von Garten- und Außenanlagen			Prozess	1000	1100	6.000	6.000	4.935,55
88000 54500	Grundstücksabgaben			Prozess	1100	1100	25.100	14.000	14.161,42
88000 66190	Vermischte Ausgaben			Prozess	1130	1130	100	100	0,00
Ausgaben Gesamt							942.100	830.200	807.801,44
Summe Einnahmen							1.008.900	864.100	1.069.322,18
Summe Ausgaben							942.100	830.200	807.801,44
Summe Zuschuss(-)/Überschuss(+)							66.800	33.900	261.520,74

Vermögenshaushalt

HH-Stelle	Bezeichnung	V/VA	Aufgabe AO-FD	Ansatz 2006 in EUR	VE in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR
Ausgaben							
60100 93500	Modem und Rechner zur zentralen Überwachung der Regelanlagen		pflicht 1130	0	0	0	-14.009,89
60100 94111	Flachdachsanieierung Kreishaus		pflichtige SV 1130	248.000	0	130.000	0,00
60100 94130	Grundsanieierung und Modernisierung Kreishaus- Komplex (u.a. Brandschutz)*		pflichtige SV 1130	500.000	2.820.000	0	-165.523,58
Erläuterung:							
<i>VE zu Lasten 2007. Die Haushaltsmittel und die VE sind gesperrt, Freigabe durch HA nach Zustimmung zum Sanierungskonzept</i>							
60100 94140	Sanierung Wärmenetz Kreishaus-Altbau (erdverlegte Leitungen)		pflichtige SV 1130	0	0	0	-19.918,57
60100 94190	Notausgang KT-Saal		pflichtige SV 1130	0	0	0	-15.338,76



Produktplan Kreis Pinneberg

Vermögenshaushalt

HH-Stelle	Bezeichnung	V/ VA	Aufgabe AO-FD	Ansatz 2006 in EUR	VE in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR
60100 96160	Erneuerung der Heizverteilung im Kreishaus (Altbau)		pflichtige SV 1130	0	0	0	24.402,30
	Ausgaben Gesamt			748.000	2.820.000	130.000	-190.388,50
	Summe Einnahmen			0	0	0	0,00
	Summe Ausgaben			748.000	2.820.000	130.000	-190.388,50
	Summe Zuschuss(-)/Überschuss(+)			-748.000	-2.820.000	-130.000	190.388,50

Summenwerte 1130 Gebäudewirtschaft

Ansätze mit umfassender Ressourcenkompetenz	
Einnahmen	1.008.900
Ausgaben	1.690.100
Überschuss / Zuschussbedarf (-)	-681.200
Politikvorbehalt (PV)	
Einnahmen	0
Ausgaben	0
Überschuss / Zuschussbedarf (-)	0

Summen der Ansätze nach Disponibilität /Aufgabe			
Art	Aufgabe	Ansatz	Prozent
<u>Gesamthaushalt</u>			
Einnahmen			
	pflicht	89.300	8,85
	freiwillig m.V.	61.200	6,07
	Prozess	858.400	85,08
Ausgaben			
	pflicht	0	0,00
	pflichtige SV	748.000	44,26
	Prozess	942.100	55,74

Produktplan Kreis Pinneberg



Finanzplan 1130 Gebäudewirtschaft

Finanzplan 1130 im Verwaltungshaushalt							
Art	Gruppierung	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Einnahmen							
Gebühren und Entgelte	10-12	6.528	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500
Übrige Verwaltungseinn.	13-15	209.086	285.300	229.900	229.900	229.900	229.900
Erstattungen	160-168	-12.775	300	0	0	0	0
Innere Verrechnung/ILV	169	866.483	575.000	775.500	775.500	775.500	775.500
Summe Einnahmen		1.069.322	864.100	1.008.900	1.008.900	1.008.900	1.008.900
Ausgaben							
Personalausgaben	4	457.996	408.000	657.600	657.600	657.600	657.600
Unterhaltung unbewegl. Vermögen	50,51	306.805	347.500	216.600	281.400	281.400	281.400
Verwaltungs- und Betriebsausgaben	52-57,59-66	35.569	74.700	67.900	69.900	69.900	69.900
Innere Verrechnung/ILV	679	7.432	0	0	0	0	0
Summe Ausgaben		807.801	830.200	942.100	1.008.900	1.008.900	1.008.900
Überschuss/Zuschuss		261.521	33.900	66.800	0	0	0
Zuschussquote		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Finanzplan 1130 im Vermögenshaushalt							
Art	Gruppierung	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Ausgaben							
Vermögenserwerb	93	-14.010	0	0	0	0	0
Eigene Baumaßnahmen	94-96	-176.379	130.000	748.000	2.820.000	0	0
Summe Ausgaben		-190.389	130.000	748.000	2.820.000	0	0
Überschuss/Zuschuss		190.389	-130.000	-748.000	-2.820.000	0	0
Zuschussquote		0,00	100,00	100,00	100,00	0,00	0,00



Produktplan Kreis Pinneberg

Produkte 1130 Gebäudewirtschaft

Übersicht der Produkte						
Produkt-Nr.	Kurzbezeichnung	Art	Planwert der KLR	Abgrenzung	Haushaltswirksam im Jahr 2006	Art
Gesamtergebnis		Erlöse			1.008.900	Einnahme
		Kosten			1.690.100	Ausgaben
		Umlagen				
		Ergebnis			-681.200	Zuschuss (-)
Sonstige Abgrenzung (Nicht auf Produkte verteilt)		Erlöse			-23.400	Einnahme
		Kosten			308.729	Ausgaben
		Umlagen*				
		Ergebnis			-332.129	Zuschuss (-)
Gesamtergebnis der Produkte		Erlöse	1.031.600	700	1.032.300	Einnahme
		Kosten	1.299.771	81.600	1.381.371	Ausgaben
		Umlagen	141.879			
		Ergebnis	-410.050		-349.071	Zuschuss (-)
1102010301	Liegensch.verw.	Erlöse	346.700	633	347.333	Einnahme
		Kosten	420.115	27.432	447.547	Ausgaben
		Umlagen*	46.996			
		Ergebnis	-120.411		-100.214	Zuschuss (-)
1102010302	Hausmeister	Erlöse	91.800	10	91.810	Einnahme
		Kosten	133.855	8.143	141.998	Ausgaben
		Umlagen*	14.264			
		Ergebnis	-56.319		-50.188	Zuschuss (-)
1103010201	Hochbauprojekte	Erlöse	329.800	32	329.832	Einnahme
		Kosten	434.300	26.280	460.580	Ausgaben
		Umlagen*	46.037			
		Ergebnis	-150.537		-130.748	Zuschuss (-)
1103010202	Hochbauunterh.	Erlöse	263.300	24	263.324	Einnahme
		Kosten	311.500	19.745	331.245	Ausgaben
		Umlagen*	34.583			
		Ergebnis	-82.783		-67.921	Zuschuss (-)

* Umlage: negative Beträge = Entlastung, positive Beträge = Belastung

Produktplan Kreis Pinneberg



Produkt 1102010301 Liegenschaftsverwaltung	Produktgruppe 1112000000 Gebäudewirtschaft	Produktbereich 1110000000 Innerer Service
--	--	---

Produktbeschreibung

Verwaltung der kreiseigenen Liegenschaften (einschl. Versicherungswesen)

Aufgabenart

Pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe mit Ermessen

Auftragsgrundlage

Organisationsstruktur

Globalziel

Zukunftsorientierte Bedarfsplanung und wirtschaftliche Nutzung der vorhandenen Gebäude und Grundstücke

Operationale Ziele

1. Organisation einer zentralen Gebäudebewirtschaftung aller kreiseigenen Immobilien.
2. Implementierung eines langfristigen Energiemanagements.

Zielgruppe

Gesamtverwaltung

Stellenplan

0.60100.0003.1	Kreisoberinspektor	A 10	40,00	1,00
0.60100.0006.1	Techn. Angestellte/r	III	38,50	0,15
0.60100.0010.1	Sachbearbeiter/in	Vc/1a	19,25	1,00
0.60100.0011.1	Techn. Zeichner/in	VIb/27	34,00	0,15
Vollzeitstellen:		1,78 Stellen		

Plandaten 2006 (haushaltswirksam)

Verwaltungshaushalt aus KLR	Plan-Werte 2006	Vermögenshaushalt aus HKR	Plan-Werte 2006
Übrige Verwaltungseinnahmen	149.233,20		
Erstattungen	198.100,00		
Summe Einnahmen	347.333,20		
Personalausgaben	94.262,32		
Unterhaltung unbewegl. Vermögen	0,00		
Verwaltung- u. Betriebsausgaben	353.284,69		
Erstattungen	0,00		
Summe Ausgaben	447.547,01		
Überschuss bzw. Zuschussbedarf(-)	-100.213,81		
Zuschussquote in %	22,39		

Kosten- und Leistungsrechnung

Erlös- bzw. Kostenarten	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	148.676,17	66.828,80	148.633,20
Interne Erlöse	300.561,26	326.540,65	198.000,00
Erstattungen	0,00	7.845,45	100,00
Summe Erlöse	449.237,43	401.214,90	346.733,20
Personalkosten	82.677,87	100.535,17	94.262,32
Sachkosten	300.601,25	374.178,25	352.684,69
Interne Kosten (ILV)	14.599,51	0,00	0,00
Kalkulatorische Kosten	0,00	0,00	0,00
Summe Kosten	397.878,63	474.713,42	446.947,01
Zuschuss bzw. Überschuss	51.358,80	-73.498,52	-100.213,81
in %	112,91	84,52	77,58
Belastung vom eigenen Fachdienst	7.768,58	0,00	20.037,38

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt



Produktplan Kreis Pinneberg

Deckungsbeitrag I	43.590,22	-73.498,52	-120.251,19
in %	110,75	84,52	74,25
Deckungsbeitrag II	43.590,22	-73.498,52	-120.251,19
in %	110,75	84,52	74,25
Belastung andere Fachbereichen	9.978,03	467,43	126,30
Deckungsbeitrag III	33.612,19	-73.965,95	-120.377,49
in %	108,09	84,43	74,23

Leistungsumfang	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Gebäude	0,00	20,00	20,00
sonstige Liegenschaften	0,00	5,00	5,00

Daten zur Zielerreichung	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
---------------------------------	----------------------	----------------------	------------------------

Bemerkungen:
zu Leistungsumfang: Bei den "sonstigen Liegenschaften" handelt es sich im Wesentlichen um Naturschutzflächen.

Produkt 1102010302	Produktgruppe 1112000000	Produktbereich 1110000000
Hausmeisterdienst	Gebäudewirtschaft	Innerer Service
Produktbeschreibung		
Durchführung kleinerer Reparaturen und Wartungsarbeiten; Überwachung der einzelnen Funktionsbereitschaften der Geschäftsgebäude; Betreuung der Schließanlage; Pflege der Außenanlagen		
Aufgabenart		
Freiwilliges Produkt mit Rahmenvorgabe		
Auftragsgrundlage		
Dienstverteilung		
Globalziel		
Sicherstellung des Dienstbetriebes		
Operationale Ziele		
Zusammenführung des Hausmeisterdienstes aller kreiseigenen Immobilien und Erstellung eines gesonderten Leistungskataloges.		
Zielgruppe		
Gesamtverwaltung		

Stellenplan					
0.06000.0014.1	Hausmeister/in	VIII/1b	38,50	1,00	
0.06000.0015.1	Hausmeister/in	VIII/1b	38,50	1,00	
0.06000.0056.1	Hauarbeiter/in	3/3	38,50	1,00	
Vollzeitstellen:		3,00 Stellen			

Plandaten 2006 (haushaltswirksam)			
Verwaltungshaushalt aus KLR	Plan-Werte 2006	Vermögenshaushalt aus HKR	Plan-Werte 2006
Übrige Verwaltungseinnahmen	10,04		
Erstattungen	91.800,00		
Summe Einnahmen	91.810,04		
Personalausgaben	129.381,01		
Unterhaltung unbewegl. Vermögen	6.800,00		
Verwaltung- u. Betriebsausgaben	5.817,21		
Erstattungen	0,00		
Kalkulatorische Kosten	0,00		
Summe Ausgaben	141.998,22		

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt

Produktplan Kreis Pinneberg



Überschuss bzw. Zuschussbedarf(-)	-50.188,18
Zuschussquote in %	35,34

Kosten- und Leistungsrechnung			
Erlös- bzw. Kostenarten	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	304,39	30,86	10,04
Interne Erlöse	167.107,47	220.364,22	91.800,00
Erstattungen	0,00	2.567,04	0,00
Summe Erlöse	167.411,86	222.962,12	91.810,04
Personalkosten	142.212,57	124.242,43	129.381,01
Sachkosten	12.543,49	19.191,58	12.617,21
Interne Kosten (ILV)	27.654,96	0,00	0,00
Kalkulatorische Kosten	0,00	0,00	0,00
Summe Kosten	182.411,02	143.434,01	141.998,22
Zuschuss bzw. Überschuss	-14.999,16	79.528,11	-50.188,18
in %	91,78	155,45	64,66
Belastung vom eigenen Fachdienst	14.715,55	0,00	6.082,72
Deckungsbeitrag I	-29.714,71	79.528,11	-56.270,90
in %	84,93	155,45	62,00
Deckungsbeitrag II	-29.714,71	79.528,11	-56.270,90
in %	84,93	155,45	62,00
Belastung andere Fachbereiche	18.900,79	128,03	38,34
Deckungsbeitrag III	-48.615,50	79.400,08	-56.309,24
in %	77,50	155,31	61,98

Leistungsumfang	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
------------------------	----------------------	----------------------	------------------------

Daten zur Zielerreichung	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
---------------------------------	----------------------	----------------------	------------------------

Bemerkungen:

Es sind gemeinsame Schulungen für die Gebäudetechnik geplant.

Produkt 1103010201 Hochbauprojekte	Produktgruppe 1112000000 Gebäudewirtschaft	Produktbereich 1110000000 Innerer Service
--	--	---

Produktbeschreibung

Erbringen von für die Durchführung von Projekten erforderlichen Architekten- und Fachingenieurleistungen sowie der Bauherrnleistung an Verwaltungs- und Schulgebäuden sowie technischen Gebäuden; Steuerung und Kontrolle externer Beauftragter. Das Produkt gliedert sich in verschiedene Projekte nach Neu-, Um-, An- und Erweiterungsbauten.

Aufgabenart

Freiwilliges Produkt mit Rahmenvorgabe

Auftragsgrundlage

Projektbeschluss der politischen Gremien

Globalziel

Umsetzung der politischen Beschlüsse

Operationale Ziele

Planen, Ausführen und Abrechnen der Projekte im vereinbarten Zeit- und Kostenrahmen

Zielgruppe

Gesamtverwaltung

Bevölkerung, Behörden

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt



Produktplan Kreis Pinneberg

Stellenplan

0.60100.0005.1	Techn. Angestellte/r	IVa/1	38,50	0,85
0.60100.0006.1	Techn. Angestellte/r	III	38,50	0,65
0.60100.0007.1	Techn. Angestellte/r	IVa/1	38,50	0,85
0.60100.0008.1	Techniker	Vc/17	38,50	0,65
0.60100.0011.1	Techn. Zeichner/in	VIb/27	34,00	0,75
0.60100.0012.1	Techn. Angestellte/r	IVb/1a	19,25	0,65
0.60100.0013.1	Techn. Angestellte/r	IVa/1	38,50	0,75
0.60100.0004.1	Techn. Angestellte/r	IVa	38,50	1,00
Vollzeitstellen: 5,74 Stellen				

Plandaten 2006 (haushaltswirksam)

Verwaltungshaushalt aus KLR	Plan-Werte 2006	Vermögenshaushalt aus HKR	Plan-Werte 2006
Gebühren und Entgelte	3.500,00		
Übrige Verwaltungseinnahmen	85.832,42		
Erstattungen	240.500,00		
Summe Einnahmen	329.832,42		
Personalausgaben	454.555,80		
Verwaltung- u. Betriebsausgaben	6.024,62		
Erstattungen	0,00		
Kalkulatorische Kosten	0,00		
Summe Ausgaben	460.580,42		
Überschuss bzw. Zuschussbedarf(-)	-130.748,00		
Zuschussquote in %	28,39		

Kosten- und Leistungsrechnung

Erlös- bzw. Kostenarten	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	74.735,36	211.936,47	89.332,42
Interne Erlöse	254.000,04	149.400,00	240.500,00
Erstattungen	-12.775,00	0,00	0,00
Summe Erlöse	315.960,40	361.336,47	329.832,42
Personalkosten	372.176,37	332.006,15	454.555,80
Sachkosten	11.395,21	25.754,59	6.024,62
Interne Kosten (ILV)	15.794,91	0,00	0,00
Kalkulatorische Kosten	0,00	0,00	0,00
Summe Kosten	399.366,49	357.760,74	460.580,42
Zuschuss bzw. Überschuss	-83.406,09	3.575,73	-130.748,00
in %	79,12	101,00	71,61
Belastung vom eigenen Fachdienst	27.402,59	0,00	19.632,31
Deckungsbeitrag I	-110.808,68	3.575,73	-150.380,31
in %	74,04	101,00	68,68
Deckungsbeitrag II	-110.808,68	3.575,73	-150.380,31
in %	74,04	101,00	68,68
Belastung andere Fachbereichen	35.196,40	380,93	123,82
Deckungsbeitrag III	-146.005,08	3.194,80	-150.504,13
in %	68,39	100,89	68,67

Leistungsumfang

	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Bauvolumen	0,00	4.716.666,00	7.900.000,00
Projekte, gesamt	0,00	36,00	36,00
davon aus Vorjahr übernommen	0,00	11,00	11,00
abgeschlossene Projekte	0,00	0,00	30,00

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt

Produktplan Kreis Pinneberg



Daten zur Zielerreichung	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Erfüllungsquote (in %)	0,00	0,00	100,00

Bemerkungen:

Produkt 1103010202 Hochbauunterhaltung	Produktgruppe 1112000000 Gebäudewirtschaft	Produktbereich 1110000000 Innerer Service
--	--	---

Produktbeschreibung
Planung und Durchführung von baulichen Unterhaltungsmaßnahmen an kreiseigenen Gebäuden (einschl. Schulen).

Aufgabenart
Pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe mit Ermessen

Auftragsgrundlage
Gesetzliche Verpflichtung nach § 89 Abs. 2 Gemeindeordnung

Globalziel
Erhaltung der Gebäudesubstanz

Operationale Ziele
Abbau des bestehenden Unterhaltungstaus und Erhaltung des Gebäudezustandes

Zielgruppe
Gesamtverwaltung

Stellenplan

0.60100.0005.1	Techn. Angestellte/r	IVa/1	38,50	0,15
0.60100.0006.1	Techn. Angestellte/r	III	38,50	0,20
0.60100.0007.1	Techn. Angestellte/r	IVa/1	38,50	0,15
0.60100.0008.1	Techniker	Vc/17	38,50	0,35
0.60100.0011.1	Techn. Zeichner/in	VIb/27	34,00	0,10
0.60100.0012.1	Techn. Angestellte/r	IVb/1a	19,25	0,35
0.60100.0013.1	Techn. Angestellte/r	IVa/1	38,50	0,25
Vollzeitstellen: 1,36 Stellen				

Plandaten 2006 (haushaltswirksam)

Verwaltungshaushalt aus KLR	Plan-Werte 2006	Vermögenshaushalt aus HKR	Plan-Werte 2006
Gebühren und Entgelte	0,00		
Übrige Verwaltungseinnahmen	24,34		
Erstattungen	263.300,00		
Summe Einnahmen	263.324,34		
Personalausgaben	102.506,35		
Unterhaltung unbewegl. Vermögen	224.200,00		
Verwaltung- u. Betriebsausgaben	4.538,51		
Erstattungen	0,00		
Kalkulatorische Kosten	0,00		
Summe Ausgaben	331.244,86		
Überschuss bzw. Zuschussbedarf(-)	-67.920,52		
Zuschussquote in %	20,50		

Kosten- und Leistungsrechnung

Erlös- bzw. Kostenarten	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	978,00	720,00	24,34
Interne Erlöse	332.484,71	429.455,84	263.300,00

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt



Produktplan Kreis Pinneberg

Erstattungen	0,00	7.015,12	0,00
Summe Erlöse	333.462,71	437.190,96	263.324,34
Personalkosten	100.619,82	127.983,35	102.506,35
Sachkosten	292.439,53	157.904,75	228.738,51
Interne Kosten (ILV)	4.429,04	0,00	0,00
Kalkulatorische Kosten	0,00	0,00	0,00
Summe Kosten	397.488,39	285.888,10	331.244,86
Zuschuss bzw. Überschuss	-64.025,68	151.302,86	-67.920,52
in %	83,89	152,92	79,50
Belastung vom eigenen Fachdienst	7.683,96	0,00	14.745,54
Deckungsbeitrag I	-71.709,64	151.302,86	-82.666,06
in %	82,30	152,92	76,11
Deckungsbeitrag II	-71.709,64	151.302,86	-82.666,06
in %	82,30	152,92	76,11
Belastung andere Fachbereichen	9.869,33	334,67	92,92
Deckungsbeitrag III	-81.578,97	150.968,19	-82.758,98
in %	80,34	152,74	76,09

Leistungsumfang	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Bauvolumen	0,00	862.772,00	827.800,00

Daten zur Zielerreichung	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
---------------------------------	----------------------	----------------------	------------------------

Bemerkungen:

Die Bewertung aller Immobilien ist geplant. Dies ist Grundlage eines Instandhaltungsprogramms bzw. dient als Grundlage zur Veräußerung von Immobilien.

Produktplan Kreis Pinneberg



Fachdienstproduktplan	1100	Fachdienst 10 -Innerer Service-
Teilproduktplan	1131	Landdrostei Pinneberg
beteiligte Gliederungen	32100	

Finanzausstattung und -planung:

		Planansatz 2006	Ansatz Vorjahr 2005	Rechnung 2004
Verwaltungshaushalt	Einnahmen	22.100	48.900	48.852,33
	Ausgaben	22.100	28.400	23.129,51
	<i>Unterhaltung unbewegl. Vermögen Gr. 50,51</i>	14.400	14.400	14.400,00
	<i>Verwaltungs- u. Betriebsausgaben Gr. 52-66, oh.58</i>	7.700	14.000	8.729,51
	Überschuss / Zuschussbedarf (-):	0	20.500	25.722,82
Vermögenshaushalt	Einnahmen	0	0	0,00
	Ausgaben	100.000	80.000	0,00
	<i>darunter Eigene Investitionen Gr. 93-96</i>	100.000	80.000	0,00
	Überschuss / Zuschussbedarf (-):	-100.000	-80.000	0,00

Aufgabenbereich:

Aufgabenbeschreibung	Bewirtschaftung und Betreuung des Gebäudes Kulturzentrum Drostei
Auftragsgrundlage	Verträge mit der Stiftung
Ziele	Erhaltung der Drostei als Gebäude für das Kulturzentrum des Kreises Pinneberg
Verantwortlich	Frau Richter
Zielgruppe	Stiftung Landdrostei
Beteiligte Stellen	Fachdienst Schule, Kultur und Sport
Zuständiger Ausschuss	Hauptausschuss

Bemerkungen:

Stiftung Landdrostei:
Das Stiftungsvermögen der Stiftung Landdrostei beträgt 360.000 EUR und wurde zinsbringend angelegt.



Produktplan Kreis Pinneberg

Haushaltsstellen 1131 Landdrostei Pinneberg

Verwaltungshaushalt

HH-Stelle	Bezeichnung	V	VA	Aufgabe	AO-FD	Ring	Ansatz 2006 in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR
Einnahmen									
32100 14000	Mieten und Pachten	5		freiwillig m.V.	1100	3120	3.500	42.100	42.114,08
32100 15900	Mehrwertsteuer Z	3		pflicht	1100	1131	600	6.800	6.738,25
32100 16950	Interne Leistungsverrechnung	3		Prozess	1100	0970	18.000	0	0,00
	Einnahmen Gesamt						22.100	48.900	48.852,33
Ausgaben									
32100 50000	Bauliche Unterhaltung			Prozess	1130	3120	14.400	14.400	14.400,00
32100 54000	Grundstücksbewirtschaftung			Prozess	1100	3120	4.400	4.500	-710,87
32100 54500	Grundstücksabgaben			Prozess	1100	3120	2.700	2.700	2.703,10
32100 64000	Umsatzsteuer-Zahllast Z	3		pflicht	0710	1131	600	6.800	6.737,28
	Ausgaben Gesamt						22.100	28.400	23.129,51
	Summe Einnahmen						22.100	48.900	48.852,33
	Summe Ausgaben						22.100	28.400	23.129,51
	Summe Zuschuss(-)/Überschuss(+)						0	20.500	25.722,82

Vermögenshaushalt

HH-Stelle	Bezeichnung	VI VA	Aufgabe AO-FD	Ansatz 2006 in EUR	VE in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR
Ausgaben							
32100 94100	Bauliche Maßnahmen Drosteige- bäude		pflichtige SV 1130	100.000	0	80.000	0,00
	Ausgaben Gesamt			100.000	0	80.000	0,00
	Summe Einnahmen			0	0	0	0,00
	Summe Ausgaben			100.000	0	80.000	0,00
	Summe Zuschuss(-)/Überschuss(+)			-100.000	0	-80.000	0,00

Produktplan Kreis Pinneberg



Summenwerte 1131 Landdrostei Pinneberg

Ansätze mit umfassender Ressourcenkompetenz	
Einnahmen	22.100
Ausgaben	122.100
Überschuss / Zuschussbedarf (-)	-100.000
Politikvorbehalt (PV)	
Einnahmen	0
Ausgaben	0
Überschuss / Zuschussbedarf (-)	0

Summen der Ansätze nach Disponibilität /Aufgabe			
Art	Aufgabe	Ansatz	Prozent
<u>Gesamthaushalt</u>			
Einnahmen			
	pflicht	600	2,71
	pflichtige SV m.i.A	0	0,00
	freiwillig m.V.	3.500	15,84
	freiwillig	0	0,00
	Prozess	18.000	81,45
Ausgaben			
	pflicht	600	0,49
	pflichtige SV	100.000	81,90
	freiwillig	0	0,00
	Prozess	21.500	17,61



Produktplan Kreis Pinneberg

Finanzplan 1131 Landdrostei Pinneberg

Finanzplan 1131 im Verwaltungshaushalt							
Art	Gruppierung	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Einnahmen							
Übrige Verwaltungseinn.	13-15	48.852	48.900	4.100	0	0	0
Innere Verrechnung/ILV	169	0	0	18.000	18.000	18.000	18.000
Summe Einnahmen		48.852	48.900	22.100	18.000	18.000	18.000
Ausgaben							
Unterhaltung unbewegl. Vermögen	50,51	14.400	14.400	14.400	14.400	14.400	14.400
Verwaltungs- und Betriebsausgaben	52-57,59-66	8.730	14.000	7.700	7.100	7.100	7.100
Summe Ausgaben		23.130	28.400	22.100	21.500	21.500	21.500
Überschuss/Zuschuss		25.723	20.500	0	-3.500	-3.500	-3.500
Zuschussquote		0,00	0,00	0,00	16,28	16,28	16,28

Finanzplan 1131 im Vermögenshaushalt							
Art	Gruppierung	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Ausgaben							
Eigene Baumaßnahmen	94-96	0	80.000	100.000	0	0	0
Summe Ausgaben		0	80.000	100.000	0	0	0
Überschuss/Zuschuss		0	-80.000	-100.000	0	0	0
Zuschussquote		0,00	100,00	100,00	0,00	0,00	0,00

Produktplan Kreis Pinneberg



Fachdienstproduktplan	1100	Fachdienst 10 -Innerer Service-
Teilproduktplan	1140	EDV-Service
beteiligte Gliederungen	02110	

Finanzausstattung und -planung:

		Planansatz 2006	Ansatz Vorjahr 2005	Rechnung 2004	
Verwaltungshaushalt	Einnahmen	700.400	613.600	596.480,57	
	Ausgaben	675.400	590.800	537.389,97	
	<i>darunter Personalausgaben Gr. 4</i>	321.600	345.600	339.020,98	
	<i>Verwaltungs- u. Betriebsausgaben Gr. 52-66, oh.58</i>	353.800	245.200	194.222,33	
	<i>Innere Verrechnung und ILV Gr. 679</i>	0	0	4.146,66	
Überschuss / Zuschussbedarf (-):		25.000	22.800	59.090,60	
Vermögenshaushalt	Einnahmen	0	0	0,00	
	Ausgaben	35.000	45.000	-6.002,87	
	<i>darunter Eigene Investitionen Gr. 93-96</i>	35.000	45.000	-6.002,87	
	Überschuss / Zuschussbedarf (-):		-35.000	-45.000	6.002,87

Aufgabenbereich:

Aufgabenbeschreibung	Zentrale operative EDV-Planung unter Berücksichtigung von Kosten / Nutzen-Aspekten; Einführung, Weiterentwicklung und Pflege von EDV Hard- und Software; Schulung von Standard-Software
Auftragsgrundlage	Organisationsplan
Ziele	Sicherstellung eines störungsfreien EDV-Betriebes unter Berücksichtigung zeitgemäßer Standards; Unterstützung und Beratung aller Anwenderinnen und Anwender
Verantwortlich	Frau Richter
Zielgruppe	Gesamte Verwaltung
Beteiligte Stellen	Gesamte Verwaltung
Zuständiger Ausschuss	Hauptausschuss

Bemerkungen:



Produktplan Kreis Pinneberg

Haushaltsstellen 1140 EDV-Service

Verwaltungshaushalt

HH-Stelle	Bezeichnung	V	VA	Aufgabe	AO-FD	Ring	Ansatz 2006 in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR
Einnahmen									
02110 16200	Erstattung von Ausgaben des Verwaltungshaushaltes - Gemeinden u. Gemeindeverbände	5		pfllicht	1140	1140	0	0	1.250,00
02110 16500	Erstattung von Ausgaben des Verwaltungshaushaltes - Öffentliche wirtschaftliche Unternehmen-	5		pfllicht	1140	1140	0	100	0,00
02110 16950	Interne Leistungsverrechnung	3		Prozess	1140	0970	700.400	613.500	595.230,57
	Einnahmen Gesamt						700.400	613.600	596.480,57
Ausgaben									
02110 41400	Vergütung tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	1140	248.400	263.800	262.165,19
02110 43400	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	1140	21.800	23.200	23.008,64
02110 44400	Sozialversicherungsbeiträge für tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	1140	51.300	58.500	53.847,15
02110 46000	Personalnebenausgaben			Prozess	1500	1140	100	100	0,00
02110 52100	Unterhaltung und Ergänzung des beweglichen Vermögens			Prozess	1100	1140	1.300	1.300	35,12
02110 52110	EDV-Wartung und Reparatur sowie kleinere Beschaffungen			Prozess	1140	1140	243.700	90.000	49.909,31
02110 53700	EDV-Leasing			Prozess	1140	1140	95.000	140.000	134.549,08
02110 56200	Fortbildung			Prozess	1500	1140	9.000	500	25,00
02110 56220	EDV-Schulung			Prozess	1140	1140	0	9.000	5.844,00
02110 65000	Allgemeine Geschäftsausgaben			Prozess	1100	1140	4.000	4.000	3.696,57
02110 65400	Reisekosten			Prozess	1500	1140	800	400	163,25
02110 67950	Interne Leistungsverrechnung mit dem Fachdienst Innerer Service*			Prozess	1140	0970	0	0	4.146,66
	Erläuterung:								
	<i>Ab 2003 ILV mit dem Inneren Service</i>								
	Ausgaben Gesamt						675.400	590.800	537.389,97
	Summe Einnahmen						700.400	613.600	596.480,57
	Summe Ausgaben						675.400	590.800	537.389,97
	Summe Zuschuss(-)/Überschuss(+)						25.000	22.800	59.090,60

Vermögenshaushalt

HH-Stelle	Bezeichnung	V/ VA	Aufgabe AO-FD	Ansatz 2006 in EUR	VE in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR
02110 96200	Verbesserung/Erweiterung Leitungsnetz EDV-Anlage		pflichtige SV mit Ermessen	35.000	0	45.000	-6.002,87
			1140				

Ü=Übertragbarkeit, Z=Zweckbindung, V=Politikvorbehalt, VA=Vermerkeart, AO-FD= anordnender Fachdienst, Ring=DeckungsringNr

Produktplan Kreis Pinneberg



Vermögenshaushalt

HH-Stelle	Bezeichnung	V/ VA	Aufgabe AO-FD	Ansatz 2006 in EUR	VE in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR
	Ausgaben Gesamt			35.000	0	45.000	-6.002,87
	Summe Einnahmen			0	0	0	0,00
	Summe Ausgaben			35.000	0	45.000	-6.002,87
	Summe Zuschuss(-)/Überschuss(+)			-35.000	0	-45.000	6.002,87

Summenwerte 1140 EDV-Service

Ansätze mit umfassender Ressourcenkompetenz	
Einnahmen	700.400
Ausgaben	710.400
Überschuss / Zuschussbedarf (-)	-10.000
Politikvorbehalt (PV)	
Einnahmen	0
Ausgaben	0
Überschuss / Zuschussbedarf (-)	0

Summen der Ansätze nach Disponibilität /Aufgabe			
Art	Aufgabe	Ansatz	Prozent
<u>Gesamthaushalt</u>			
Einnahmen			
	pflicht	0	0,00
	pflichtige SV mit Ermessen	0	0,00
	Prozess	700.400	100,00
Ausgaben			
	pflichtige SV mit Ermessen	35.000	4,93
	Prozess	675.400	95,07



Produktplan Kreis Pinneberg

Finanzplan 1140 EDV-Service

Finanzplan 1140 im Verwaltungshaushalt							
Art	Gruppierung	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Einnahmen							
Erstattungen	160-168	1.250	100	0	0	0	0
Innere Verrechnung/ILV	169	595.231	613.500	700.400	700.400	700.400	700.400
Summe Einnahmen		596.481	613.600	700.400	700.400	700.400	700.400
Ausgaben							
Personalausgaben	4	339.021	345.600	321.600	321.600	321.600	321.600
Verwaltungs- und Betriebsausgaben	52-57,59-66	194.222	245.200	353.800	378.800	378.800	378.800
Innere Verrechnung/ILV	679	4.147	0	0	0	0	0
Summe Ausgaben		537.390	590.800	675.400	700.400	700.400	700.400
Überschuss/Zuschuss		59.091	22.800	25.000	0	0	0
Zuschussquote		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Finanzplan 1140 im Vermögenshaushalt							
Art	Gruppierung	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Ausgaben							
Eigene Baumaßnahmen	94-96	-6.003	45.000	35.000	35.000	35.000	35.000
Summe Ausgaben		-6.003	45.000	35.000	35.000	35.000	35.000
Überschuss/Zuschuss		6.003	-45.000	-35.000	-35.000	-35.000	-35.000
Zuschussquote		0,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00

Produktplan Kreis Pinneberg



Produkte 1140 EDV-Service

Übersicht der Produkte						
Produkt-Nr.	Kurzbezeichnung	Art	Planwert der KLR	Abgrenzung	Haushaltswirksam im Jahr 2006	Art
Beträge in						
Gesamtergebnis		Erlöse			700.400	Einnahme
		Kosten			710.400	Ausgaben
		Umlagen				
		Ergebnis			-10.000	Zuschuss (-)
Sonstige Abgrenzung (Nicht auf Produkte verteilt)		Erlöse			0	Einnahme
		Kosten			35.000	Ausgaben
		Umlagen*				
		Ergebnis			-35.000	Zuschuss (-)
Gesamtergebnis der Produkte		Erlöse	700.400	0	700.400	Einnahme
		Kosten	675.300	100	675.400	Ausgaben
		Umlagen	179			
		Ergebnis	24.921		25.000	Zuschuss (-)
1104010401	EDV-Org. Proj.	Erlöse	700.400	0	700.400	Einnahme
		Kosten	675.300	100	675.400	Ausgaben
		Umlagen*	179			
		Ergebnis	24.921		25.000	Zuschuss (-)



Produktplan Kreis Pinneberg

Produkt 1104010401 EDV-Organisation und Projekte	Produktgruppe 1114000000 EDV	Produktbereich 1110000000 Innerer Service
Produktbeschreibung Planung und Durchführung von EDV-Projekten, Erstellung von Konzepten, Beschaffung und Verwaltung der EDV-Systeme, Sicherstellung des Netzwerkbetriebes und Durchführung der Datensicherung. Störungsbeseitigung, Konfiguration und Installation von EDV-Arbeitsplätzen. Laufende Softwareunterstützung		
Aufgabenart Freiwilliges Produkt mit Rahmenvorgabe		
Auftragsgrundlage Dienstverteilung		
Globalziel Sicherstellung des laufenden EDV-Betriebes, eines zeitgemäßen EDV-Standards und kontinuierliche Fortentwicklung der vorhandenen EDV-Systeme.		
Operationale Ziele Mehr als 80% der EDV-Arbeitsplätze entsprechen dem zeitgemäßen Standard (Alter des PC's <3 Jahre). Halbjährlicher Informations- und Erfahrungsaustausch mit den dezentralen EDV-Ansprechpartnern. Umgehende priorisierte Störungsbeseitigung im Rahmen der Hotline.		
Zielgruppe Gesamtverwaltung		

Stellenplan			
0.02110.0001.1	Sachbearbeiter/in IVb/1	38,50	1,00
0.02110.0002.1	Sachbearbeiter/in IVb/1	38,50	1,00
0.02110.0003.1	Sachbearbeiter/in IVb/1	38,50	1,00
0.02110.0004.1	Sachbearbeiter/in Vb/1	38,50	1,00
0.02110.0005.1	Sachbearbeiter/in Vb/1	38,50	1,00
0.02110.0007.1	Sachbearbeiter/in IVa/1	38,50	1,00
Vollzeitstellen:		6,00 Stellen	

Plandaten 2006 (haushaltswirksam)			
Verwaltungshaushalt aus KLR	Plan-Werte 2006	Vermögenshaushalt aus HKR	Plan-Werte 2006
Erstattungen	700.400,00		
Summe Einnahmen	700.400,00		
Personalausgaben	321.600,00		
Verwaltung- u. Betriebsausgaben	353.800,00		
Erstattungen	0,00		
Kalkulatorische Kosten	0,00		
Summe Ausgaben	675.400,00		
Überschuss bzw. Zuschussbedarf(-)	25.000,00		
Zuschussquote in %	0,00		

Kosten- und Leistungsrechnung			
Erlös- bzw. Kostenarten	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Interne Erlöse	129.529,54	400,00	700.400,00
Summe Erlöse	129.529,54	400,00	700.400,00
Personalkosten	140.535,67	107.909,18	321.600,00
Sachkosten	11.536,24	598,03	353.800,00
Interne Kosten (ILV)	5.001,27	0,00	0,00
Kalkulatorische Kosten	0,00	0,00	0,00
Summe Kosten	157.073,18	108.507,21	675.400,00
Zuschuss bzw. Überschuss	-27.543,64	-108.107,21	25.000,00

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt

Produktplan Kreis Pinneberg



in %	82,46	0,37	103,70
Belastung vom eigenen Fachdienst	9.799,90	0,00	78,48
Deckungsbeitrag I	-37.343,54	-108.107,21	24.921,52
in %	77,62	0,37	103,69
Deckungsbeitrag II	-37.343,54	-108.107,21	24.921,52
in %	77,62	0,37	103,69
Belastung andere Fachbereichen	12.587,16	105,00	0,41
Deckungsbeitrag III	-49.930,70	-108.212,21	24.921,11
in %	72,18	0,37	103,69

<u>Leistungsumfang</u>	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Anzahl der EDV-Arbeitsplätze	0,00	0,00	525,00
Anzahl der neu beschafften / ausgetauschten PC's	0,00	0,00	175,00

<u>Daten zur Zielerreichung</u>	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Anteil der EDV-Arbeitsplätze mit zeitgemäßer Ausstattung (in %)	0,00	0,00	99,00
Quote der zeitgerechten Störungsbeseitigungen	0,00	0,00	100,00
Anzahl der Informations- u. Erfahrungsaustausche	0,00	0,00	2,00

<u>Bemerkungen:</u>



Produktplan Kreis Pinneberg

Produktplan Kreis Pinneberg



Fachdienstproduktplan	1100	Fachdienst 10 -Innerer Service-
Teilproduktplan	1300	Rechnungswesen
beteiligte Gliederungen	03100	

Finanzausstattung und -planung:

		Planansatz 2006	Ansatz Vorjahr 2005	Rechnung 2004
Verwaltungshaushalt	Einnahmen	627.900	753.700	938.973,38
	Ausgaben	627.700	698.900	855.918,41
<i>darunter Personalausgaben Gr. 4</i>		572.800	620.200	681.078,74
<i>Verwaltungs- u. Betriebsausgaben Gr. 52-66, oh.58</i>		54.900	70.500	58.090,24
<i>Innere Verrechnung und ILV Gr. 679</i>		0	8.200	116.749,43
Überschuss / Zuschussbedarf (-):		200	54.800	83.054,97
<hr/>				
Vermögenshaushalt	Einnahmen	0	0	0,00
	Ausgaben	0	0	0,00
Überschuss / Zuschussbedarf (-):		0	0	0,00

Aufgabenbereich:

Aufgabenbeschreibung	Abwicklung aller Kassengeschäfte des Kreises Pinneberg. Die Aufgaben wurden in die beiden Produkte Buchführung und Vollstreckung unterteilt.
Auftragsgrundlage	Kreisordnung (KrO), Gemeindeordnung (GO), Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO), Gemeindekassenverordnung (GemKVO), Recht des Kreises
Ziele	Fristgerechte Abwicklung aller Kassenangelegenheiten des Kreises Pinneberg und Sicherstellung der finanziellen Handlungsfähigkeit und Liquidität des Kreises. Vorbereitung der Einführung der Doppik für die Gesamtverwaltung
Verantwortlich	Frau Richter
Zielgruppe	Zahlungspflichtige, Zahlungsempfänger, gesamte Verwaltung
Beteiligte Stellen	Gesamte Verwaltung
Zuständiger Ausschuss	Hauptausschuss

Bemerkungen:

- Risikoanalyse und Folgen für die folgenden Jahre:
Der Aufwand für die Beitreibung der Einnahmen des Kreises (Mahnwesen und Vollstreckung) steigt stetig an. Hierdurch entstehen auch höhere Kosten im Fachdienst Rechnungswesen.
- Bemerkungen und neue Zielvorgaben:
Das Rechnungswesen arbeitet nach den im Leistungskatalog aufgeführten Qualitäten.

Stellenplan:

Folgende Stellen sind nicht direkt einem Produkt zugeordnet und daher in den nachfolgenden Produktblättern nicht ausgewiesen :

0.03100.0002.1 Kreishauptsekretär/in A8 1,00 Stelle
1,00 Vollzeitstellen



Produktplan Kreis Pinneberg

Haushaltsstellen 1300 Rechnungswesen

Verwaltungshaushalt

HH-Stelle	Bezeichnung	V	VA	Aufgabe	AO-FD	Ring	Ansatz 2006 in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR
Einnahmen									
03100 15700	Vermischte Einnahmen	5		Prozess	0710	1300	100	100	0,00
03100 16400	Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungshaushaltes - Sonstiger öffentlicher Bereich-			Prozess	1500	1300	0	100	0,00
03100 16700	Erstattung von Ausgaben des VwHH - Private Unternehmen -			Prozess	1100	1300	0	11.100	0,00
03100 16950	Interne Leistungsverrechnung	3		Prozess	0710	0970	574.400	689.000	889.653,45
03100 26100	Einziehungskosten, Säumniszuschläge usw.	5		pflichtige SV mit Ermessen	0710	1300	53.400	53.400	49.319,93
Einnahmen Gesamt							627.900	753.700	938.973,38
Ausgaben									
03100 41000	Dienstbezüge Beamte			Prozess	1500	1300	64.300	51.100	61.714,40
03100 41400	Vergütung tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	1300	369.100	410.400	450.390,91
03100 43000	Versorgungsbeiträge Beamte			Prozess	1500	1300	28.200	27.000	36.300,11
03100 43400	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	1300	33.800	37.400	39.313,12
03100 44400	Sozialversicherungsbeiträge für tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	1300	77.100	93.900	93.095,10
03100 46000	Personalnebenausgaben			Prozess	1500	1300	300	400	265,10
03100 52100	Unterhaltung und Ergänzung des beweglichen Vermögens			Prozess	1100	1300	2.900	12.100	7.503,97
03100 56200	Fortbildung			Prozess	1500	1300	3.500	3.500	7.150,00
03100 65000	Allgemeine Geschäftsausgaben			Prozess	1100	1300	38.700	38.700	33.588,35
03100 65400	Reisekosten			Prozess	1500	1300	7.500	7.500	7.836,90
03100 65500	Sachverständigen-, und ähnliche Kosten*			Prozess	1100	1300	2.100	2.100	1.881,22
Erläuterung:									
<i>Ab 2003 Verlagerung aus dem FD 11 von 02100-65500</i>									
03100 65510	Kosten für Dienstleistungen			Prozess	1100	1300	0	6.400	0,00
03100 66100	Mitgliedsbeitrag für den Fachverband der Kommunalkassenverwalter			freiwillig m.V.	1100	1300	100	100	50,00
03100 66190	Vermischte Ausgaben			Prozess	1100	1300	100	100	79,80
03100 67900	Innere Verrechnungen			Prozess	1300	0950	0	8.200	4.700,00
03100 67950	Interne Leistungsverrechnung mit dem Fachdienst Innerer Service*			Prozess	1300	0970	0	0	112.049,43
Erläuterung:									
<i>Ab 2003 ILV mit dem Inneren Service</i>									
Ausgaben Gesamt							627.700	698.900	855.918,41
Summe Einnahmen							627.900	753.700	938.973,38
Summe Ausgaben							627.700	698.900	855.918,41
Summe Zuschuss(-)/Überschuss(+)							200	54.800	83.054,97



Summenwerte 1300 Rechnungswesen

Ansätze mit umfassender Ressourcenkompetenz	
Einnahmen	627.900
Ausgaben	627.700
Überschuss / Zuschussbedarf (-)	200
Politikvorbehalt (PV)	
Einnahmen	0
Ausgaben	0
Überschuss / Zuschussbedarf (-)	0

Summen der Ansätze nach Disponibilität /Aufgabe			
Art	Aufgabe	Ansatz	Prozent
<u>Gesamthaushalt</u>			
Einnahmen			
	pflichtige SV mit Ermessen	53.400	8,50
	Prozess	574.500	91,50
Ausgaben			
	pflichtige SV mit Ermessen	0	0,00
	freiwillig m.V.	100	0,02
	Prozess	627.600	99,98



Produktplan Kreis Pinneberg

Finanzplan 1300 Rechnungswesen

Finanzplan 1300 im Verwaltungshaushalt							
Art	Gruppierung	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Einnahmen							
Übrige Verwaltungseinn.	13-15	0	100	100	100	100	100
Erstattungen	160-168	0	11.200	0	0	0	0
Innere Verrechnung/ILV	169	889.653	689.000	574.400	574.400	574.400	574.400
Sonstige Einnahmen	18,19,26021-29999	49.320	53.400	53.400	53.400	53.400	53.400
Summe Einnahmen		938.973	753.700	627.900	627.900	627.900	627.900
Ausgaben							
Personalausgaben	4	681.079	620.200	572.800	491.300	491.300	491.300
Verwaltungs- und Betriebsausgaben	52-57,59-66	58.090	70.500	54.900	54.900	54.900	54.900
Innere Verrechnung/ILV	679	116.749	8.200	0	0	0	0
Summe Ausgaben		855.918	698.900	627.700	546.200	546.200	546.200
Überschuss/Zuschuss		83.055	54.800	200	81.700	81.700	81.700
Zuschussquote		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Produktplan Kreis Pinneberg



Produkte 1300 Rechnungswesen

Übersicht der Produkte						
Produkt-Nr.	Kurzbezeichnung	Art	Planwert der KLR	Abgrenzung	Haushaltswirksam im Jahr 2006	Art
Beträge in						
Gesamtergebnis		Erlöse			627.900	Einnahme
		Kosten			627.700	Ausgaben
		Umlagen				
		Ergebnis			200	Zuschuss (-)
Sonstige Abgrenzung (Nicht auf Produkte verteilt)		Erlöse			0	Einnahme
		Kosten			85.173	Ausgaben
		Umlagen*				
		Ergebnis			-85.173	Zuschuss (-)
Gesamtergebnis der Produkte		Erlöse	627.900	0	627.900	Einnahme
		Kosten	542.527	0	542.527	Ausgaben
		Umlagen	84.896			
		Ergebnis	477		85.373	Zuschuss (-)
1302010102	Vollstreckung	Erlöse	355.550	0	355.550	Einnahme
		Kosten	302.102	0	302.102	Ausgaben
		Umlagen*	47.324			
		Ergebnis	6.124		53.448	Zuschuss (-)
1302010201	Buchführung	Erlöse	272.350	0	272.350	Einnahme
		Kosten	240.425	0	240.425	Ausgaben
		Umlagen*	37.572			
		Ergebnis	-5.647		31.925	Zuschuss (-)

* Umlage: negative Beträge = Entlastung, positive Beträge = Belastung

Zuschussbedarf wird negativ ausgewiesen



Produktplan Kreis Pinneberg

Produkt 1302010102 Vollstreckung	Produktgruppe 1312000000 Vollstreckung	Produktbereich 1310000000 Rechnungswesen
<u>Produktbeschreibung</u> Durchführung der zentralen Vollstreckung eigener öffentlich-rechtlicher Forderungen und privatrechtlicher Forderungen nach Landesrecht. Durchführung der Amtshilfe für öffentlich-rechtliche Forderungen anderer Verwaltungen im Rahmen der Amtshilfe.		
<u>Aufgabenart</u> Pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben		
<u>Auftragsgrundlage</u> § 262 ff Landesverwaltungsgesetz sowie § 704 ff Zivilprozessordnung		
<u>Globalziel</u> Beitreibung der Kassenreste und sonstigen Forderungen des Kreises (nicht geldwerte Forderungen)		
<u>Operationale Ziele</u> Vollstreckung innerhalb des Kreisgebietes : Wir wickeln mehr als 75 % aller Vollstreckungen zufriedenstellend durch Zahlung oder Zweckerreichung ab. Im Regelfall sind die Vollstreckungsaufträge innerhalb von 6 Monaten abzuschließen. Vollstreckung außerhalb des Kreisgebietes : Wir wickeln mehr als 60 % aller Vollstreckungen zufriedenstellend ab.		
<u>Zielgruppe</u> Gesamtverwaltung		

<u>Stellenplan</u>					
0.03100.0001.1	Amtsinspektorin/Vollstreckung	A9 m.D.	40,00	1,00	Stelle
0.03100.0009.1	Sachbearbeiter/in/Vollstreckung	VIb	38,50	1,00	Stelle
0.03100.0012.1	Sachbearbeiter/in/Vollstreckung	VIb	38,50	1,00	Stelle
0.03100.0007.1	Sachbearbeiter/in/Buchh./Vollstr.	Vc	38,50	0,49	Stelle
0.03100.0010.1	Sachbearbeiter/in/Buchh./Vollstr.	VIb	32,00	0,47	Stelle
0.03100.0008.1	Sachbearbeiter/in/Vollstreckung	VIb	38,50	0,65	Stelle
0.03100.0015.1	Sachbearbeiter/in/Vollstreckung	VII/1a	38,50	1,00	Stelle
0.03100.0011.1	Sachbearbeiter/in/Vollstreckung	VIb.	38,50	0,63	Stelle
6,16 Vollzeitstellen					

<u>Plandaten 2006 (haushaltswirksam)</u>			
Verwaltungshaushalt aus KLR	Plan-Werte 2006	Vermögenshaushalt aus HKR	Plan-Werte 2006
Steuern und Umlagen	0,00		
Erstattungen	342.800,00		
Sonstige Einnahmen	12.750,00		
Summe Einnahmen	355.550,00		
Personalausgaben	268.639,04		
Verwaltung- u. Betriebsausgaben	33.463,00		
Erstattungen	0,00		
Kalkulatorische Kosten	0,00		
Summe Ausgaben	302.102,04		
Überschuss bzw. Zuschussbedarf(-)	53.447,96		
Zuschussquote in %	0,00		

<u>Kosten- und Leistungsrechnung</u>				
Erlös- bzw. Kostenarten	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006	
Interne Erlöse	498.979,04	326.970,10	342.800,00	
Erstattungen	0,00	42,70	0,00	
Sonstige Erlöse	106.405,64	67.361,77	12.750,00	
Summe Erlöse	605.384,68	394.374,57	355.550,00	

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt

Produktplan Kreis Pinneberg



Personalkosten	265.396,24	254.723,83	268.639,04
Sachkosten	34.751,48	30.945,90	33.463,00
Interne Kosten (ILV)	52.347,61	0,00	0,00
Kalkulatorische Kosten	0,00	0,00	0,00
Summe Kosten	352.495,33	285.669,73	302.102,04
Zuschuss bzw. Überschuss	252.889,35	108.704,84	53.447,96
in %	171,74	138,05	117,69
Belastung vom eigenen Fachdienst	71.715,41	37.928,48	47.324,06
Deckungsbeitrag I	181.173,94	70.776,36	6.123,90
in %	142,71	121,87	101,75
Deckungsbeitrag II	181.173,94	70.776,36	6.123,90
in %	142,71	121,87	101,75
Belastung andere Fachbereiche	30.582,72	527,42	0,00
Deckungsbeitrag III	150.591,22	70.248,94	6.123,90
in %	133,11	121,67	101,75

<u>Leistungsumfang</u>	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Amtshilfeersuchen von Dritten	660,00	650,00	600,00
Vollstreckungen innerhalb , Stufe 1	2.024,00	1.948,00	2.300,00
Vollstreckungen innerhalb, Stufe 2	4.482,00	3.411,00	4.200,00
Vollstreckungen innerhalb, Stufe 3	1.618,00	1.209,00	1.900,00
Vollstreckungen innerhalb, Stufe 4	106,00	50,00	100,00
Zwangsentstempelungen	41,00	21,00	350,00
Vollstreckungen innerhalb Kreisgebiet -gesamt-	11.847,00	9.442,00	8.500,00
Vollstreckungen außerhalb, Stufe 1	840,00	1.016,00	1.200,00
Vollstreckungen außerhalb, Stufe 2	1.317,00	1.045,00	1.000,00
Vollstreckungen außerhalb, Stufe 3	298,00	359,00	400,00
Vollstreckungen außerhalb Kreisgebiet -gesamt-	2.455,00	2.420,00	2.600,00

<u>Daten zur Zielerreichung</u>	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Anteil der zufriedenstellend abgewickelten Vollstreckungen innerhalb des Kreisgebietes	68,30	0,00	75,00
Anteil der zufriedenstellend abgewickelten Vollstreckungen außerhalb des Kreisgebietes	46,10	0,00	60,00

Bemerkungen:



Produktplan Kreis Pinneberg

Produkt 1302010201 Buchführung	Produktgruppe 1311000000 Buchführung	Produktbereich 1310000000 Rechnungswesen
--	--	--

Produktbeschreibung

Das Produkt " Buchführung" umfasst insbesondere folgende Kassengeschäfte:

1. Fristgemäße Abwicklung des baren und unbaren Zahlungsverkehrs,
2. Zeitnahe Buchführung einschl. Tages-, Monats- und Jahresabschluss
3. Die wirtschaftliche Verwaltung und Bewirtschaftung der Kassenmittel.

Weiterhin gehört noch die Aufbewahrung der Bücher und die Sammlung der Belege, die Verwahrung von Wertgegenständen, die Vorbereitung der Haushaltsrechnung, die Durchführung von Mahnungen und die Leitung der Vollstreckungsverfahren für andere Vollstreckungsbehörden im Rahmen der Amtshilfe zu den Aufgaben des Fachdienstes Rechnungswesen.

Aufgabenart

Pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben

Auftragsgrundlage

§ 91 Gemeindeordnung (GO), Gemeindekassenverordnung (GemKVO), §§ 262 ff Landesverwaltungsgesetz (LVwG)

Globalziel

1. Sicherstellung eines flüssigen, kundenorientierten Buchungs- und Zahlungsverkehrs für die Kreisverwaltung
Ausbau der hohen Wirtschaftlichkeit durch weiteren Einsatz von technischen Lösungen sowie Optimierung der Arbeitsabläufe.
2. Schaffen der buchhalterischen Voraussetzungen zur haushaltsmäßigen Ausgliederung des Inneren Service
3. Vorbereitung der Umstellung auf die Doppik für die Gesamtverwaltung

Operationale Ziele

Wir wickeln mindestens 80 % der KER innerhalb von 12 Monaten ab,
maximal 10 % davon durch Niederschlagung und Erlass der Forderung.

Wir begrenzen die Außenstände des lfd. Jahres auf 3 % der fälligen Forderungen. Wir bearbeiten die Offenen Posten des lfd. Jahres innerhalb eines Monats nach Fälligkeit (Zahlungserinnerungen, Mahnungen)

Wir leisten Zahlungen unter Ausschöpfung der vorgegebenen Zahlungsziele.

Zielgruppe

Gesamtverwaltung, Zahlungspflichtige und Zahlungsempfänger

Stellenplan

0.03100.0004.1	Sachbearbeiter/in/Buchhaltung	IVb	38,50	1,00	Stelle
0.03100.0005.1	Sachbearbeiter/in/Buchhaltung	Vb	38,50	1,00	Stelle
0.03100.0008.1	Sachbearbeiter/in/Buchhaltung	VIb	38,50	0,35	Stelle
0.03100.0007.1	Sachbearbeiter/in/Buchh./Vollstr.	Vc	38,50	0,51	Stelle
0.03100.0010.1	Sachbearbeiter/in/Buchh./Vollstr.	VIb	32,00	0,53	Stelle
0.03100.0011.1	Sachbearbeiter/in/Buchhaltung	VIb	38,50	0,37	Stelle
0.03100.0013.1	Sachbearbeiter/in/Buchhaltung	VIb	38,50	1,00	Stelle
0.03100.0014.1	Sachbearbeiter/in/Buchhaltung	VIb	38,50	1,00	Stelle

5,67 Vollzeitstellen

Plandaten 2006 (haushaltswirksam)

Verwaltungshaushalt aus KLR	Plan-Werte 2006	Vermögenshaushalt aus HKR	Plan-Werte 2006
Steuern und Umlagen	0,00		
Gebühren und Entgelte	2.400,00		
Übrige Verwaltungseinnahmen	100,00		
Erstattungen	231.600,00		
Sonstige Einnahmen	38.250,00		
Summe Einnahmen	272.350,00		

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt

Produktplan Kreis Pinneberg



Personalausgaben	224.743,09
Verwaltung- u. Betriebsausgaben	15.682,22
Erstattungen	0,00
Kalkulatorische Kosten	0,00
Summe Ausgaben	240.425,31
Überschuss bzw. Zuschussbedarf(-)	31.924,69
Zuschussquote in %	0,00

Kosten- und Leistungsrechnung			
Erlös- bzw. Kostenarten	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	0,00	86,91	2.500,00
Interne Erlöse	281.962,67	270.063,08	231.600,00
Sonstige Erlöse	123.351,33	72.903,42	38.250,00
Summe Erlöse	405.314,00	343.053,41	272.350,00
Personalkosten	271.584,79	207.432,22	224.743,09
Sachkosten	33.861,11	27.481,75	15.682,22
Interne Kosten (ILV)	56.287,28	0,00	0,00
Kalkulatorische Kosten	0,00	0,00	0,00
Summe Kosten	361.733,18	234.913,97	240.425,31
Zuschuss bzw. Überschuss	43.580,82	108.139,44	31.924,69
in %	112,05	146,03	113,28
Belastung vom eigenen Fachdienst	76.639,78	31.391,04	37.571,59
Deckungsbeitrag I	-33.058,96	76.748,40	-5.646,90
in %	92,46	128,82	97,97
Deckungsbeitrag II	-33.058,96	76.748,40	-5.646,90
in %	92,46	128,82	97,97
Belastung andere Fachbereichen	32.948,69	436,43	0,00
Deckungsbeitrag III	-66.007,65	76.311,97	-5.646,90
in %	86,00	128,61	97,97

Leistungsumfang	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Anzahl der eingeleiteten Mahnverfahren	15.394,00	13.396,00	15.000,00

Daten zur Zielerreichung	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Abwicklung Kasseneinnahmereste des Vorjahres	889.015.203,10	782.697,59	80,00
Davon durch Niederschlagung und Erlass	251.411,60	59.176,10	10,00
Volumen der Forderungen	391.195.791,10	276.992.834,88	247.140.500,00
Volumen bezahlter Forderungen	388.771.967,84	275.458.681,34	210.069.425,00

Bemerkungen:

Die Abwicklung von mindestens 80 % der KER innerhalb der nächsten 12 Monate ist ein Indiz für die Qualität der Arbeit des Rechnungswesens.



Produktplan Kreis Pinneberg

Produktplan Kreis Pinneberg



Fachdienstproduktplan	1100	Fachdienst 10 -Innerer Service-
Teilproduktplan	1500	Personalservice
beteiligte Gliederungen	02200, 02210, 49600	

Finanzausstattung und -planung:

		Planansatz 2006	Ansatz Vorjahr 2005	Rechnung 2004
Verwaltungshaushalt	Einnahmen	398.200	402.300	537.780,98
	Ausgaben	398.200	425.500	552.271,78
<i>darunter Personalausgaben Gr. 4</i>		381.000	378.100	420.593,43
<i>Verwaltungs- u. Betriebsausgaben Gr. 52-66, oh.58</i>		17.200	42.500	35.301,38
<i>Innere Verrechnung und ILV Gr. 679</i>		0	4.900	96.376,97
Überschuss / Zuschussbedarf (-):		0	-23.200	-14.490,80
Vermögenshaushalt	Einnahmen	0	0	0,00
	Ausgaben	0	0	0,00
Überschuss / Zuschussbedarf (-):		0	0	0,00

Aufgabenbereich:

Aufgabenbeschreibung	Umsetzung von Personalmaßnahmen, Lohn- und Gehaltszahlungen
Auftragsgrundlage	
Ziele	Sicherstellung der personellen Handlungsfähigkeit
Verantwortlich	Frau Richter
Zielgruppe	Gesamte Verwaltung
Beteiligte Stellen	Gesamte Verwaltung, Personalrat, Gleichstellungsbeauftragte, Schwerbehindertenvertretung
Zuständiger Ausschuss	Hauptausschuss

Bemerkungen:

Mit Organisationsverfügung des Landrats wurden in 2004 Teile des bisherigen Fachdienstes Personal- und organisationservice aus dem Inneren Service herausgelöst und in das Referat II verlagert (Aus- und Fortbildung, Personalgewinnung, Personalmanagement).

Folgende Stellen bzw. Stellenanteile sind nicht direkt einem Produkt zugeordnet und daher in den nachfolgenden Produktblättern nicht ausgewiesen:

0.02200.0003.1	Oberamtsrat	20,00	A 13	0,50	Stelle
0.02200.0013.1	Sachbearbeiter/in	38,50	IV b	0,05	Stelle



Produktplan Kreis Pinneberg

Haushaltsstellen 1500 Personalservice

Verwaltungshaushalt

HH-Stelle	Bezeichnung	V	VA	Aufgabe	AO-FD	Ring	Ansatz 2006 in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR
Einnahmen									
02200 16200	Erstattung von Ausgaben des Verwaltungshaushaltes - Gemeinden u. Gemeindeverbände			pflicht	1500		58.000	69.000	70.713,30
02200 16500	Erstattung von Ausgaben des Verwaltungshaushaltes - Öffentliche wirtschaftliche Unternehmen-			pflicht	1500		0	0	8.997,47
02200 16700	Erstattung von Ausgaben des VwHH - Private Unternehmen -			pflicht	1500		15.500	16.700	0,00
02200 16950	Interne Leistungsverrechnung	3		Prozess	1500	0970	324.700	316.600	458.070,21
	Einnahmen Gesamt						398.200	402.300	537.780,98
Ausgaben									
02200 41000	Dienstbezüge Beamte			Prozess	1500	1500	45.700	33.900	57.747,09
02200 41400	Vergütung tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	1500	207.400	229.000	230.516,92
02200 43000	Versorgungsbeiträge Beamte			Prozess	1500	1500	25.900	26.800	31.247,35
02200 43400	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	1500	18.700	21.200	20.793,93
02200 44400	Sozialversicherungsbeiträge für tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	1500	43.200	52.100	48.895,21
02200 45100	Beihilfen u.ä*			Prozess	1500		40.000	15.000	31.381,93
	Erläuterung:								
	<i>Aufwand für Beihilfen im Inneren Service</i>								
02200 46000	Personalnebenausgaben			Prozess	1500	1500	100	100	11,00
02200 52100	Unterhaltung und Ergänzung des beweglichen Vermögens			Prozess	1100	1500	200	200	47,21
02200 56200	Fortbildung Fachdienst Personal			Prozess	1500	1500	5.000	5.000	3.000,00
02200 56250	Zentrale Fortbildung			Prozess	1500		0	0	-8.336,44
02200 59010	Förderung des Betriebssports			freiwillig	1500	1500	0	0	505,05
02200 65000	Allgemeine Geschäftsausgaben			Prozess	1100	1500	10.000	10.000	14.039,23
02200 65400	Reisekosten			Prozess	1500	1500	200	300	200,18
02200 65520	Maßnahmen zur betriebl. Gesundheitsförderung			freiwillig	1500	1500	0	0	-6,85
02200 65610	Datenverarbeitung - Leistungsentgelte-			Prozess	1500	1500	1.800	27.000	25.853,00
02200 67900	Innere Verrechnungen			Prozess	1500	0950	0	4.900	2.500,00
02200 67950	Interne Leistungsverrechnung mit dem Fachdienst Innerer Service*			Prozess	1500	0970	0	0	93.876,97
	Erläuterung:								
	<i>Ab 2003 ILV mit dem Inneren Service</i>								
	Ausgaben Gesamt						398.200	425.500	552.271,78
	Summe Einnahmen						398.200	402.300	537.780,98
	Summe Ausgaben						398.200	425.500	552.271,78
	Summe Zuschuss(-)/Überschuss(+)						0	-23.200	-14.490,80

Ü=Übertragbarkeit, Z=Zweckbindung, V=Politikvorbehalt, VA=Vermerkeart, AO-FD= anordnender Fachdienst, Ring=DeckungsringNr



Summenwerte 1500 Personalservice

Ansätze mit umfassender Ressourcenkompetenz	
Einnahmen	398.200
Ausgaben	398.200
Überschuss / Zuschussbedarf (-)	0
Politikvorbehalt (PV)	
Einnahmen	0
Ausgaben	0
Überschuss / Zuschussbedarf (-)	0

Summen der Ansätze nach Disponibilität /Aufgabe			
Art	Aufgabe	Ansatz	Prozent
<u>Gesamthaushalt</u>			
Einnahmen			
	pflicht	73.500	18,46
	freiwillig m.V.	0	0,00
	Prozess	324.700	81,54
Ausgaben			
	pflicht	0	0,00
	freiwillig	0	0,00
	Prozess	398.200	100,00



Produktplan Kreis Pinneberg

Finanzplan 1500 Personalservice

Finanzplan 1500 im Verwaltungshaushalt							
Art	Gruppierung	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Einnahmen							
Erstattungen	160-168	79.711	85.700	73.500	73.500	73.500	73.500
Innere Verrechnung/ILV	169	458.070	316.600	324.700	324.700	324.700	324.700
Summe Einnahmen		537.781	402.300	398.200	398.200	398.200	398.200
Ausgaben							
Personalausgaben	4	420.593	378.100	381.000	381.000	381.000	381.000
Verwaltungs- und Betriebsausgaben	52-57,59-66	35.301	42.500	17.200	17.200	17.200	17.200
Innere Verrechnung/ILV	679	96.377	4.900	0	0	0	0
Summe Ausgaben		552.272	425.500	398.200	398.200	398.200	398.200
Überschuss/Zuschuss		-14.491	-23.200	0	0	0	0
Zuschussquote		2,62	5,45	0,00	0,00	0,00	0,00

Produktplan Kreis Pinneberg



Produkte 1500 Personalservice

Übersicht der Produkte						
Produkt-Nr.	Kurzbezeichnung	Art	Planwert der KLR	Abgrenzung	Haushaltswirksam im Jahr 2006	Art
Gesamtergebnis		Erlöse			398.200	Einnahme
		Kosten			398.200	Ausgaben
		Umlagen				
		Ergebnis			0	Zuschuss (-)
Sonstige Abgrenzung (Nicht auf Produkte verteilt)		Erlöse			0	Einnahme
		Kosten			193	Ausgaben
		Umlagen*				
		Ergebnis			-193	Zuschuss (-)
Gesamtergebnis der Produkte		Erlöse	398.200	0	398.200	Einnahme
		Kosten	371.007	26.999	398.007	Ausgaben
		Umlagen	29.719			
		Ergebnis	-2.526		193	Zuschuss (-)
1502010301	Personalservice	Erlöse	200.000	0	200.000	Einnahme
		Kosten	154.746	11.804	166.550	Ausgaben
		Umlagen*	12.993			
		Ergebnis	32.261		33.450	Zuschuss (-)
1502010303	Entgeltabrechng	Erlöse	81.000	0	81.000	Einnahme
		Kosten	67.941	5.108	73.049	Ausgaben
		Umlagen*	5.623			
		Ergebnis	7.436		7.951	Zuschuss (-)
1502010304	Kreisbesoldung	Erlöse	58.000	0	58.000	Einnahme
		Kosten	58.907	5.448	64.356	Ausgaben
		Umlagen*	5.997			
		Ergebnis	-6.904		-6.356	Zuschuss (-)
1502010305	Reisekostenabrg	Erlöse	25.700	0	25.700	Einnahme
		Kosten	21.476	2.017	23.493	Ausgaben
		Umlagen*	2.220			
		Ergebnis	2.004		2.207	Zuschuss (-)
1502010306	Beihilfen	Erlöse	33.500	0	33.500	Einnahme
		Kosten	67.937	2.622	70.558	Ausgaben
		Umlagen*	2.886			
		Ergebnis	-37.323		-37.058	Zuschuss (-)

* Umlage: negative Beträge = Entlastung, positive Beträge = Belastung

Zuschussbedarf wird negativ ausgewiesen



Produktplan Kreis Pinneberg

Produkt 1502010301 Personalservice	Produktgruppe 1513000000 Personalbetreuung	Produktbereich 1510000000 Personalabteilung
Produktbeschreibung Die Verwaltungseinheiten in allen Personalangelegenheiten unterstützen und beraten, Personalmaßnahmen umsetzen, Personalsachbearbeitung, Stellenplan, Mitwirkung beim Personalmanagement, Personalinformationssystem Kommboss bereitstellen und pflegen.		
Aufgabenart Pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe mit Ermessen		
Auftragsgrundlage Beschlüsse der Geschäftsführung, Aufträge des Landrates und der Fachbereichsleitungen, Gesetze und Tarifverträge wie z.B. Landesbeamtengesetz (LBG) und Tarifvertrag öffentlicher Dienst (TVöD)		
Globalziel Verwaltungseinheiten beim Personalmanagement unterstützen und die Einhaltung von tariflichen, gesetzlichen und sonstigen Regelungen in Personalangelegenheiten sicherstellen.		
Operationale Ziele Abwicklung von Personalentscheidungen (von der Einstellung bis zur Beendigung) entsprechend den zeitlichen Vorgaben, Aufstellung des Stellenplans zweimal jährlich.		
Zielgruppe Gesamtverwaltung		

Stellenplan					
0.02200.0003.1	Oberamtsrat	20,00	A 13	0,10	Stelle
0.02200.0011.1	Sachbearbeiter/in	19,25	IV b	0,60	Stelle
0.02200.0012.1	Sachbearbeiter/in	33,50	IV b	0,60	Stelle
0.02200.0013.1	Sachbearbeiter/in	38,50	IV b	0,55	Stelle
0.02200.0014.1	Sachbearbeiter/in	29,25	IV b	0,60	Stelle
0.02200.0015.1	Sachbearbeiter/in	21,00	IV b	0,70	Stelle
0.02200.0016.1	Sachbearbeiter/in	38,50	V c	0,10	Stelle
0.06000.0008.1	Geschäftszimmerkraft	30,00	VI b	0,20	Stelle
Vollzeitstellen: 2,47 Stellen					

Plandaten 2006 (haushaltswirksam)			
Verwaltungshaushalt aus KLR	Plan-Werte 2006	Vermögenshaushalt aus HKR	Plan-Werte 2006
Erstattungen	200.000,00		
Summe Einnahmen	200.000,00		
Personalausgaben	158.017,42		
Verwaltung- u. Betriebsausgaben	8.532,52		
Erstattungen	0,00		
Kalkulatorische Kosten	0,00		
Summe Ausgaben	166.549,94		
Überschuss bzw. Zuschussbedarf(-)	33.450,06		
Zuschussquote in %	0,00		

Kosten- und Leistungsrechnung			
Erlös- bzw. Kostenarten	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Interne Erlöse	38.177,82	178.576,74	184.500,00
Erstattungen	0,00	36.703,23	15.500,00
Summe Erlöse	38.177,82	215.279,97	200.000,00
Personalkosten	182.346,92	140.762,93	158.017,42
Sachkosten	24.157,02	23.407,01	8.532,52
Interne Kosten (ILV)	41.042,71	0,00	0,00

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt

Produktplan Kreis Pinneberg



Kalkulatorische Kosten	0,00	0,00	0,00
Summe Kosten	247.546,65	164.169,94	166.549,94
Zuschuss bzw. Überschuss	-209.368,83	51.110,03	33.450,06
in %	15,42	131,13	120,08
Belastung vom eigenen Fachdienst	0,00	0,00	0,00
Deckungsbeitrag I	-209.368,83	51.110,03	33.450,06
in %	15,42	131,13	120,08
Deckungsbeitrag II	-209.368,83	51.110,03	33.450,06
in %	15,42	131,13	120,08
Belastung andere Fachbereichen	33.727,98	511,72	1.189,02
Deckungsbeitrag III	-243.096,81	50.598,31	32.261,04
in %	13,57	130,72	119,23

<u>Leistungsumfang</u>	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Personalzugänge	0,00	0,00	20,00
Personalabgänge	0,00	0,00	60,00

<u>Daten zur Zielerreichung</u>	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
---------------------------------	---------------	---------------	-----------------

Bemerkungen:

Produkt 1502010303 Personalabrechnung	Produktgruppe 1513000000 Personalbetreuung	Produktbereich 1510000000 Personalabteilung
---	--	---

Produktbeschreibung
Besoldungs-, Vergütungs- und Lohnabrechnungen vorbereiten und durchführen

Aufgabenart
Pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe mit Ermessen

Auftragsgrundlage
Gesetze und Tarifverträge, z.B. Bundesbesoldungsgesetz (BBesG) und Tarifvertrag öffentlicher Dienst (TVöD)

Globalziel
Personalabrechnungen für die Beschäftigten korrekt erstellen.

Operationale Ziele
Termingerechte und fehlerfreie Abrechnung der Bezüge/Besoldung.
Fortsetzung der Überleitung von Beschäftigten in die neue Tarif-/Besoldungsstruktur.

Zielgruppe
Beschäftigte

Stellenplan

0.02200.0011.1	Sachbearbeiter/in	19,25	IV b	0,40	Stelle
0.02200.0012.1	Sachbearbeiter/in	33,50	IV b	0,40	Stelle
0.02200.0014.1	Sachbearbeiter/in	29,25	IV b	0,40	Stelle
0.02200.0015.1	Sachbearbeiter/in	21,00	IV b	0,30	Stelle
0.02200.0016.1	Sachbearbeiter/in	38,50	V b	0,05	Stelle

Vollzeitstellen: 1,07 Stellen

Plandaten 2006 (haushaltswirksam)

Verwaltungshaushalt aus KLR	Plan-Werte 2006	Vermögenshaushalt aus HKR	Plan-Werte 2006
Erstattungen	81.000,00		
Summe Einnahmen	81.000,00		
Personalausgaben	70.135,99		

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt



Produktplan Kreis Pinneberg

Verwaltung- u. Betriebsausgaben	2.913,48
Erstattungen	0,00
Kalkulatorische Kosten	0,00
Summe Ausgaben	73.049,47
Überschuss bzw. Zuschussbedarf(-)	7.950,53
Zuschussquote in %	0,00

Kosten- und Leistungsrechnung

Erlös- bzw. Kostenarten	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Interne Erlöse	124.166,04	81.985,00	81.000,00
Erstattungen	0,00	18.987,50	0,00
Summe Erlöse	124.166,04	100.972,50	81.000,00
Personalkosten	82.387,39	69.432,98	70.135,99
Sachkosten	15.738,44	13.488,93	2.913,48
Interne Kosten (ILV)	17.761,58	0,00	0,00
Kalkulatorische Kosten	0,00	0,00	0,00
Summe Kosten	115.887,41	82.921,91	73.049,47
Zuschuss bzw. Überschuss	8.278,63	18.050,59	7.950,53
in %	107,14	121,77	110,88
Belastung vom eigenen Fachdienst	0,00	0,00	0,00
Deckungsbeitrag I	8.278,63	18.050,59	7.950,53
in %	107,14	121,77	110,88
Deckungsbeitrag II	8.278,63	18.050,59	7.950,53
in %	107,14	121,77	110,88
Belastung andere Fachbereichen	14.595,94	221,41	514,50
Deckungsbeitrag III	-6.317,31	17.829,18	7.436,03
in %	95,16	121,44	110,11

Leistungsumfang	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Abgerechnete Zahlfälle	0,00	0,00	10.500,00
monatlicher Durchschnitt Vorjahr Zahlfälle	0,00	0,00	0,00

Daten zur Zielerreichung	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
davon fehlerhafte Abrechnungen	0,00	0,00	200,00
Quote termingerechte und fehlerfreie Fälle	0,00	0,00	100,00

Bemerkungen:

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt

Produktplan Kreis Pinneberg



Produkt 1502010304 Kreisbesoldungsstelle	Produktgruppe 1514000000 externe Dienstleitung	Produktbereich 1510000000 Personalabteilung
--	--	---

Produktbeschreibung

Die Besoldungs-, und Vergütungs- und Lohnabrechnungen für die der Kreisbesoldungsstelle angeschlossenen Dienststellen und Einrichtungen vorbereiten und durchführen.

Aufgabenart

Freiwilliges Produkt mit vertraglicher Bindung

Auftragsgrundlage

Vereinbarung mit kreisangehörigen Städten, Gemeinden, Ämtern und sonstigen Körperschaften.

Globalziel

Korrekte und termingerechte Abrechnung der Bezüge.

Operationale Ziele

1. Für dieses Produkt soll eine 100%ige Kostendeckung durch Anwerbung neuer Kunden erreicht werden.
2. Fortsetzung der Überleitung von Beschäftigten in die neue Tarif-/Besoldungsstruktur.

Zielgruppe

Stiftung Landdrostei, Verein f. Jugendhilfe, Kindergarten Heist, KJR, Feriencamp Neukirchen, Elternverein Neundenich, Kreisfeuerwehrverband

Kreissportverband, WBV Haseldorfer M., Spielothek, Deich- u. Hauptsielverein, PKSA, Kindergarten Ellerhoop, Kinderhaus Moorrege, Amt Bönningstedt,

Amt Moorrege, Zwergenhöfen, Amt Haseldorf, Amt Hörnerkirchen, Amt Rantzau, Altenzentrum Kummerfeld, Perspektive, Kinderstube Gr. Nordende

Waldzauber, Waldkindergarten

Stellenplan

0.02200.0013.1 Sachbearbeiter/in 38,50 IV b 0,40 Stelle

0.02200.0016.1 Sachbearbeiter/in 38,50 V b 0,85 Stelle

Vollzeitstellen: 1,25 Stellen

Plandaten 2006 (haushaltswirksam)

Verwaltungshaushalt aus KLR	Plan-Werte 2006	Vermögenshaushalt aus HKR	Plan-Werte 2006
Erstattungen	58.000,00		
Summe Einnahmen	58.000,00		
Personalausgaben	61.247,97		
Verwaltung- u. Betriebsausgaben	3.107,64		
Erstattungen	0,00		
Kalkulatorische Kosten	0,00		
Summe Ausgaben	64.355,61		
Überschuss bzw. Zuschussbedarf(-)	-6.355,61		
Zuschussquote in %	9,88		

Kosten- und Leistungsrechnung

Erlös- bzw. Kostenarten	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Erstattungen	68.883,30	34.260,60	58.000,00
Summe Erlöse	68.883,30	34.260,60	58.000,00
Personalkosten	69.083,13	65.325,90	61.247,97
Sachkosten	13.753,30	5.932,87	3.107,64
Interne Kosten (ILV)	18.944,54	0,00	0,00
Kalkulatorische Kosten	0,00	0,00	0,00
Summe Kosten	101.780,97	71.258,77	64.355,61
Zuschuss bzw. Überschuss	-32.897,67	-36.998,17	-6.355,61
in %	67,68	48,08	90,12

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt



Produktplan Kreis Pinneberg

Belastung vom eigenen Fachdienst	0,00	0,00	0,00
Deckungsbeitrag I	-32.897,67	-36.998,17	-6.355,61
in %	67,68	48,08	90,12
Deckungsbeitrag II	-32.897,67	-36.998,17	-6.355,61
in %	67,68	48,08	90,12
Belastung andere Fachbereichen	15.567,99	236,15	548,79
Deckungsbeitrag III	-48.465,66	-37.234,32	-6.904,40
in %	58,70	47,92	89,36

<u>Leistungsumfang</u>	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Abgerechnete Zahlfälle	3.679,00	0,00	7.500,00
Dienststellen	0,00	0,00	0,00

<u>Daten zur Zielerreichung</u>	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
---------------------------------	---------------	---------------	-----------------

Bemerkungen:

Produkt 1502010305 Reisekostenabrechnung	Produktgruppe 1513000000 Personalbetreuung	Produktbereich 1510000000 Personalabteilung
--	--	---

Produktbeschreibung
Berechnung und Zahlung der Reisekosten

Aufgabenart
Pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe mit Ermessen

Auftragsgrundlage
Bundesreisekostengesetz

Globalziel
Korrekte und zeitnahe Abrechnung der Reisekosten

Operationale Ziele
Alle Abrechnungen sollen innerhalb von 3 Werktagen bearbeitet sein.

Zielgruppe
Gesamtverwaltung

Stellenplan
0.02200.0017.1 Sachbearbeiter/in 19,25 VI b 1,00 Stelle
Vollzeitstellen: 0,50 Stellen

<u>Plandaten 2006 (haushaltswirksam)</u>			
Verwaltungshaushalt aus KLR	Plan-Werte 2006	Vermögenshaushalt aus HKR	Plan-Werte 2006
Erstattungen	25.700,00		
Summe Einnahmen	25.700,00		
Personalausgaben	22.342,38		
Verwaltung- u. Betriebsausgaben	1.150,68		
Erstattungen	0,00		
Kalkulatorische Kosten	0,00		
Summe Ausgaben	23.493,06		
Überschuss bzw. Zuschussbedarf(-)	2.206,94		
Zuschussquote in %	0,00		

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt

Produktplan Kreis Pinneberg



Kosten- und Leistungsrechnung			
Erlös- bzw. Kostenarten	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Interne Erlöse	21.994,98	21.085,89	25.700,00
Summe Erlöse	21.994,98	21.085,89	25.700,00
Personalkosten	30.378,03	22.337,35	22.342,38
Sachkosten	4.127,50	2.196,15	1.150,68
Interne Kosten (ILV)	7.012,74	0,00	0,00
Kalkulatorische Kosten	0,00	0,00	0,00
Summe Kosten	41.518,27	24.533,50	23.493,06
Zuschuss bzw. Überschuss	-19.523,29	-3.447,61	2.206,94
in %	52,98	85,95	109,39
Belastung vom eigenen Fachdienst	0,00	0,00	0,00
Deckungsbeitrag I	-19.523,29	-3.447,61	2.206,94
in %	52,98	85,95	109,39
Deckungsbeitrag II	-19.523,29	-3.447,61	2.206,94
in %	52,98	85,95	109,39
Belastung andere Fachbereiche	5.762,76	87,43	203,15
Deckungsbeitrag III	-25.286,05	-3.535,04	2.003,79
in %	46,52	85,64	108,46

Leistungsumfang	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Abrechnungen Reisekosten	0,00	0,00	1.100,00

Daten zur Zielerreichung	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Quote termingerechte Fälle	0,00	0,00	100,00

Bemerkungen:

Produkt 1502010306 Beihilfen	Produktgruppe 1513000000 Personalbetreuung	Produktbereich 1510000000 Personalabteilung
--	--	---

Produktbeschreibung
Beihilfen in Krankheits-, Geburts- und Todesfällen berechnen und zahlen.

Aufgabenart
Pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe mit Ermessen

Auftragsgrundlage
Beihilfavorschriften des Bundes und des Landes

Globalziel
Beihilfeabrechnungen korrekt und zeitnah abrechnen.

Operationale Ziele
Beihilfeansprüche werden innerhalb von drei Werktagen berechnet und zahlbar gemacht.
Widerspruchsverfahren in Beihilfeangelegenheiten sollen durch qualitativ und rechtlich einwandfreie Bearbeitung sowie umfassende Beratung vollständig vermieden werden.

Zielgruppe
Beschäftigte

Stellenplan
0.02200.0008.1 Kreishauptsekretärin 25,00 A 8 1,00 Stelle
Vollzeitstellen: 0,63 Stellen

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt



Produktplan Kreis Pinneberg

Plandaten 2006 (haushaltswirksam)			
Verwaltungshaushalt aus KLR	Plan-Werte 2006	Vermögenshaushalt aus HKR	Plan-Werte 2006
Erstattungen	33.500,00		
Summe Einnahmen	33.500,00		
Personalausgaben	69.062,78		
Verwaltung- u. Betriebsausgaben	1.495,68		
Erstattungen	0,00		
Kalkulatorische Kosten	0,00		
Summe Ausgaben	70.558,46		
Überschuss bzw. Zuschussbedarf(-)	-37.058,46		
Zuschussquote in %	52,52		

Kosten- und Leistungsrechnung			
Erlös- bzw. Kostenarten	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Interne Erlöse	38.568,39	34.946,00	33.500,00
Erstattungen	0,00	41,00	0,00
Summe Erlöse	38.568,39	34.987,00	33.500,00
Personalkosten	63.118,97	44.946,17	69.062,78
Sachkosten	5.365,14	2.854,68	1.495,68
Interne Kosten (ILV)	9.115,40	0,00	0,00
Kalkulatorische Kosten	0,00	0,00	0,00
Summe Kosten	77.599,51	47.800,85	70.558,46
Zuschuss bzw. Überschuss	-39.031,12	-12.813,85	-37.058,46
in %	49,70	73,19	47,48
Belastung vom eigenen Fachdienst	0,00	0,00	0,00
Deckungsbeitrag I	-39.031,12	-12.813,85	-37.058,46
in %	49,70	73,19	47,48
Deckungsbeitrag II	-39.031,12	-12.813,85	-37.058,46
in %	49,70	73,19	47,48
Belastung andere Fachbereichen	7.490,81	113,62	264,06
Deckungsbeitrag III	-46.521,93	-12.927,47	-37.322,52
in %	45,33	73,02	47,30

Leistungsumfang	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Beihilfeabrechnungen an Beamte	0,00	0,00	750,00
Beihilfeabrechnungen an Angestellte	0,00	0,00	0,00
Beihilfeabrechnungen an Lohnempfänger	0,00	0,00	0,00
Beihilfeabrechnungen an Pensionäre	0,00	0,00	400,00

Daten zur Zielerreichung	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Widerspruchsverfahren	0,00	0,00	0,00

Bemerkungen:

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt

Budget	2000	Fachbereich 2 -Ordnung- *)
---------------	-------------	-----------------------------------

Finanzausstattung und Planung:

		Planansatz 2006	Ansatz Vorjahr 2005	Rechnung 2004
Verwaltungshaushalt	Einnahmen	34.179.100	33.942.700	39.183.972,65
	Ausgaben	42.229.900	41.879.100	47.656.533,55
<i>davon</i>	<i>Personalausgaben Gr. 4</i>	11.454.600	11.426.100	15.784.878,66
	<i>Unterhaltung unbewegl. Vermögen Gr. 50,51</i>	1.038.400	1.094.000	792.033,17
	<i>Verwaltungs- u. Betriebsausgaben Gr. 52-66, oh.58</i>	2.000.500	1.941.900	2.797.593,11
	<i>Sonstige Sachausgaben / Programm Gr. 58</i>	743.500	790.000	631.392,33
	<i>Innere Verrechnung und ILV Gr. 679</i>	2.423.400	2.178.200	2.429.582,82
	<i>Zuweisungen und Zuschüsse Gr. 7,82</i>	607.700	484.300	547.024,02
	<i>Sonstige Ausgaben</i>	23.961.800	23.964.600	24.674.029,44
	Überschuss / Zuschussbedarf (-)	-8.050.800	-7.936.400	-8.472.560,90
Vermögenshaushalt	Einnahmen	1.062.600	2.990.900	2.000.894,92
	Ausgaben	2.375.200	5.240.800	4.631.814,93
<i>davon</i>	<i>Eigene Investitionen Gr. 93-96</i>	1.936.100	4.810.800	4.102.904,79
	<i>Investitionsförderung Gr. 98</i>	439.100	430.000	528.910,14
	<i>Sonstige Ausgaben</i>	0	0	0,00
	Überschuss / Zuschussbedarf (-)	-1.312.600	-2.249.900	-2.630.920,01

Aufgabenbereich:

Aufgabenbeschreibung Wahrnehmung staatlicher Ordnungs-, Kontroll- und Aufsichtsaufgaben

Auftragsgrundlage

Ziele

Verantwortlich Herr Tober

Zielgruppe Bürger, Kommunen, Ämter

zuständiger Ausschuss

Bemerkungen:

*) Budget im Sinne des § 15 GemHVO, Budget lfd. Nr. 5

Aufbau und Überschuss / Zuschussbedarf des Fachbereiches

Teil	HH-Gliederung / Aufgabe	VW-Haushalt	VM-Haushalt
2001	Fachbereichsleitung FB 2		
	02070 Leitung Fachbereich Ordnung	-342.100	0
	Einnahmen	6.400	0
	Ausgaben	348.500	0
	Summe	<u>-342.100</u>	<u>0</u>
2100	Fachdienst 21 -Veterinär- und Lebensmittelauf-		
	sicht-		
	Einnahmen	490.900	0
	Ausgaben	1.286.400	1.800
	Summe	<u>-795.500</u>	<u>-1.800</u>
2200	Fachdienst 22 -Sicherheit und Ordnung-		
	Einnahmen	2.157.500	447.500
	Ausgaben	4.389.200	1.176.900
	Summe	<u>-2.231.700</u>	<u>-729.400</u>
2400	Fachdienst 24 -Straßenverkehr- *)		
	11110 Straßenverkehr (FD 24)	20.000	-22.300
	Einnahmen	2.964.400	0
	Ausgaben	2.944.400	22.300
	Summe	<u>20.000</u>	<u>-22.300</u>
2500	Fachdienst 25 -Straßenbau und Verkehrs		
	Einnahmen	2.375.900	437.200
	Ausgaben	3.391.900	1.111.600
	Summe	<u>-1.016.000</u>	<u>-674.400</u>
4100	Fachdienst 41 -Abfall-		
	Einnahmen	24.939.800	0
	Ausgaben	24.716.300	10.000
	Summe	<u>223.500</u>	<u>-10.000</u>
4200	Fachdienst 42 -Umwelt-		
	11500 Umweltschutz	-2.750.500	-2.600
	36100 Naturschutz	5.700	0
	Einnahmen	376.400	50.000
	Ausgaben	3.121.200	52.600
	Summe	<u>-2.744.800</u>	<u>-2.600</u>
4300	Fachdienst 43 -Bauordnung-		
	61300 Bauordnung	-846.800	0
	61700 Aufsicht baulicher Fördermaßnahmen	-188.800	0
	62000 Kommunal geförderter Wohnungsbau, Wohnungsfürsorge	-128.600	127.900

Teil	HH-Gliederung / Aufgabe	VW-Haushalt	VM-Haushalt
	Einnahmen	867.800	127.900
	Ausgaben	2.032.000	0
	Summe	<u>-1.164.200</u>	<u>127.900</u>

Summenwerte des Budgets 2000 Fachbereich 2 -Ordnung-

Ansätze mit umfassender Ressourcenkompetenz		
Einnahmen	35.241.700	€
Ausgaben	44.605.100	€
Überschuss / Zuschussbedarf (-)	-9.363.400	€

Politikvorbehalt (PV) des Budgets		
Einnahmen	0	€
Ausgaben	0	€
Überschuss / Zuschussbedarf (-)	0	€

Summen der Ansätze nach Disponibilität /Aufgabe			
Art	Aufgabe	Ansatz	in % von Gesamt
<u>Gesamthaushalt</u>			
Einnahme			
	pflicht	7.355.600 EUR	20,87
	pflicht mit Ermessen	119.600 EUR	0,34
	pflichtige SV	2.469.700 EUR	7,01
	pflichtige SV m.i.A	153.800 EUR	0,44
	pflichtige SV mit Ermessen	25.038.100 EUR	71,05
	freiwillig m.V.	90.400 EUR	0,26
	freiwillig	0 EUR	0,00
	Prozess	14.500 EUR	0,04
Ausgaben			
	pflicht	1.541.300 EUR	3,46
	pflicht mit Ermessen	150.000 EUR	0,34
	pflichtige SV	1.969.300 EUR	4,41
	pflichtige SV m.i.A	3.100 EUR	0,01
	pflichtige SV mit Ermessen	25.061.400 EUR	56,19
	freiwillig m.V.	0 EUR	0,00
	freiwillig m.R.	174.700 EUR	0,39
	freiwillig	5.000 EUR	0,01
	Prozess	15.700.300 EUR	35,20

Finanzplan des Budgets 2000 Fachbereich 2 -Ordnung-

Finanzplan der Budgets 2000 im Verwaltungshaushalt							
Art	Gruppierung	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Einnahmen							
Steuern, allg. Umlage	0	15.910	15.900	15.900	15.900	15.900	15.900
Gebühren und Entgelte	10-12	34.590.569	29.113.700	29.875.500	30.139.000	30.173.600	30.866.500
Übrige Verwaltungseinn.	13-15	213.361	176.100	131.300	129.700	129.700	129.700
Erstattungen	160-168	989.913	1.877.200	1.600.900	1.590.700	1.590.700	1.590.700
Innere Verrechnung/ILV	169	466.148	464.300	477.800	477.700	477.700	477.700
Zuweisungen u.Zuschüsse	17	1.128.230	843.300	939.300	949.300	949.300	949.300
Zinseinnahmen, Gewinne	20-23	26.543	24.500	21.400	19.700	1.400	17.600
Buß- und Zwangsgelder	26000-26020	808.307	920.600	1.117.000	1.123.100	1.123.100	1.123.100
Sonstige Einnahmen	18,19,26021- 29999	944.992	507.100	0	0	0	0
Summe Einnahmen		39.183.973	33.942.700	34.179.100	34.445.100	34.461.400	35.170.500
Ausgaben							
Personalausgaben	4	15.784.879	11.426.100	11.454.600	11.736.500	11.734.800	11.743.200
Unterhaltung unbewegl. Vermögen	50,51	792.033	1.094.000	1.038.400	1.028.900	1.028.900	1.028.900
Verwaltungs- und Be- triebsausgaben	52-57,59-66	2.797.593	1.941.900	2.000.500	1.986.400	1.986.400	1.986.400
Sonstige Sachausgaben / Programm	58	631.392	790.000	743.500	735.000	735.000	735.000
Erstattungen	670-678	24.173.040	23.582.400	23.656.800	24.000.400	24.346.200	24.696.500
Innere Verrechnung/ILV	679	2.429.583	2.178.200	2.423.400	2.423.300	2.423.300	2.423.300
Kalkulatorische Kosten	68	500.989	382.200	305.000	301.500	301.500	301.500
Zuweisungen u.Zuschüsse	7,82	547.024	484.300	607.700	513.500	513.500	513.500
Summe Ausgaben		47.656.534	41.879.100	42.229.900	42.725.500	43.069.600	43.428.300
Zuschussbedarf		-8.472.561	-7.936.400	-8.050.800	-8.280.400	-8.608.200	-8.257.800
Zuschussquote		17,78	18,95	19,06	19,38	19,99	19,01

Finanzplan der Budgets 2000 im Vermögenshaushalt							
Art	Gruppierung	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Einnahmen							
Rückflüsse	32	178.984	131.200	127.900	120.900	121.900	120.000
Veräußerungen	33,34	3.738	651.700	1.500	500	500	500
Zuweisungen	36	1.818.173	2.208.000	933.200	70.000	70.000	70.000
Summe Einnahmen		2.000.895	2.990.900	1.062.600	191.400	192.400	190.500
Ausgaben							
Vermögenserwerb	93	625.012	1.281.600	788.200	27.600	27.600	27.600
Eigene Baumaßnahmen	94-96	3.477.893	3.529.200	1.147.900	53.600	319.600	2.600
Investitionsförderung	98	528.910	430.000	439.100	70.000	70.000	70.000
Summe Ausgaben		4.631.815	5.240.800	2.375.200	151.200	417.200	100.200
Zuschussbedarf		-2.630.920	-2.249.900	-1.312.600	40.200	-224.800	90.300
Zuschussquote		56,80	42,93	55,26	0,00	53,88	0,00

Produktplan Kreis Pinneberg



Fachbereichsbudget	2000	Fachbereich 2 -Ordnung-
Fachdienstproduktplan	2001	Fachbereichsleitung FB 2
beteiligte Gliederungen	02070, 02090	

Finanzausstattung und -planung:

		Planansatz 2006	Ansatz Vorjahr 2005	Rechnung 2004
Verwaltungshaushalt	Einnahmen	6.400	6.400	752,92
	Ausgaben	348.500	430.000	489.818,32
	<i>darunter Personalausgaben Gr. 4</i>	293.700	376.500	439.721,01
	<i>Verwaltungs- u. Betriebsausgaben Gr. 52-66, oh.58</i>	15.800	16.200	3.184,54
	<i>Innere Verrechnung und ILV Gr. 679</i>	39.000	37.300	46.912,77
Überschuss / Zuschussbedarf (-):		-342.100	-423.600	-489.065,40
<hr/>				
Vermögenshaushalt	Einnahmen	0	0	0,00
	Ausgaben	0	0	0,00
	Überschuss / Zuschussbedarf (-):	0	0	0,00

Aufgabenbereich:

Aufgabenbeschreibung	Leitung des Fachbereiches
Auftragsgrundlage	Bestellung durch den Landrat entsprechend der Fachbereichsstruktur
Ziele	Steuerung mit Ressourcenverantwortung
Verantwortlich	Herr Tober
Zielgruppe	Fachdienste, Einwohnerinnen und Einwohner, Geschäftsführung, ehrenamtliche Selbstverwaltung
Beteiligte Stellen	
Zuständiger Ausschuss	Ausschuss für Umwelt, Sicherheit und Ordnung

Bemerkungen:

0.02070.0001.1 Ltd.Kreisverwaltungsdirektor/in	A 16	40,00	1,00	Stelle
0.02070.0002.1 Oberamtsrat/-rätin	A 13/S	40,00	1,00	Stelle
0.02070.0003.1 Amtrats/rätin	A 12	30,00	1,00	Stelle
0.02070.0008.1 Geschäftszimmerkraft	6/6	25,00	1,00	Stelle

Vollzeitstellen 3,51



Produktplan Kreis Pinneberg

Haushaltsstellen 2001 Fachbereichsleitung FB 2

Verwaltungshaushalt

HH-Stelle	Bezeichnung	V	VA	Aufgabe	AO-FD	Ring	Ansatz 2006 in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR
Einnahmen									
02070 16400	Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungshaushaltes - Sonstiger öffentlicher Bereich-			Prozess	1500		6.400	6.400	752,92
	Einnahmen Gesamt						6.400	6.400	752,92
Ausgaben									
02070 41000	Dienstbezüge Beamte			Prozess	1500	2000	165.000	158.000	147.789,92
02070 41400	Vergütung tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	2000	29.600	106.200	104.934,58
02070 42000	Aufwendungen für Personen im Vorruhestand bzw. in Altersteilzeit -Beamte-			Prozess	1500	2000	10.000	7.100	47.380,71
02070 42400	Versorgungsbezüge und dergl. für tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	2000	14.400	14.400	13.750,24
02070 43000	Versorgungsbeiträge Beamte			Prozess	1500	2000	67.600	56.300	96.283,89
02070 43400	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	2000	2.000	8.400	9.241,44
02070 44400	Sozialversicherungsbeiträge für tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	2000	5.000	26.000	20.230,03
02070 46000	Personalnebenausgaben			Prozess	1500	2000	100	100	110,20
02070 52100	Unterhaltung und Ergänzung des beweglichen Vermögens			Prozess	1100	2000	1.200	1.200	184,81
02070 56200	Fortbildung			Prozess	1500	2000	5.400	5.400	4.216,16
02070 65000	Allgemeine Geschäftsausgaben			Prozess	1100	2000	5.100	5.500	215,91
02070 65400	Reisekosten			Prozess	1500	2000	1.600	1.600	-858,80
02070 65900	Sonstige sächliche Ausgaben des Fachbereiches			Prozess	2000	2000	2.500	2.500	-573,54
02070 67950	Interne Leistungsverrechnung mit dem Fachdienst Innerer Service*			Prozess	2000	0970	39.000	37.300	46.912,77
	Erläuterung:								
	<i>Ab 2003 ILV mit dem Inneren Service</i>								
	Ausgaben Gesamt						348.500	430.000	489.818,32
	Summe Einnahmen						6.400	6.400	752,92
	Summe Ausgaben						348.500	430.000	489.818,32
	Summe Zuschuss(-)/Überschuss(+)						-342.100	-423.600	-489.065,40

Produktplan Kreis Pinneberg



Summenwerte 2001 Fachbereichsleitung FB 2

Ansätze mit umfassender Ressourcenkompetenz	
Einnahmen	6.400
Ausgaben	348.500
Überschuss / Zuschussbedarf (-)	-342.100
Politikvorbehalt (PV)	
Einnahmen	0
Ausgaben	0
Überschuss / Zuschussbedarf (-)	0

Summen der Ansätze nach Disponibilität /Aufgabe			
Art	Aufgabe	Ansatz	Prozent
<u>Gesamthaushalt</u>			
Einnahmen			
	pflicht	0	0,00
	Prozess	6.400	100,00
Ausgaben			
	pflicht	0	0,00
	Prozess	348.500	100,00



Produktplan Kreis Pinneberg

Finanzplan 2001 Fachbereichsleitung FB 2

Finanzplan 2001 im Verwaltungshaushalt							
Art	Gruppierung	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Einnahmen							
Erstattungen	160-168	753	6.400	6.400	6.400	6.400	6.400
Summe Einnahmen		753	6.400	6.400	6.400	6.400	6.400
Ausgaben							
Personalausgaben	4	439.721	376.500	293.700	391.100	381.200	381.200
Verwaltungs- und Betriebsausgaben	52-57,59-66	3.185	16.200	15.800	16.200	16.200	16.200
Innere Verrechnung/ILV	679	46.913	37.300	39.000	39.000	39.000	39.000
Summe Ausgaben		489.818	430.000	348.500	446.300	436.400	436.400
Überschuss/Zuschuss		-489.065	-423.600	-342.100	-439.900	-430.000	-430.000
Zuschussquote		99,85	98,51	98,16	98,57	98,53	98,53

Produktplan Kreis Pinneberg



Fachbereichsbudget	2000	Fachbereich 2 -Ordnung-
Fachdienstproduktplan	2100	Fachdienst 21 -Veterinär- und Lebensmittelaufsicht-
beteiligte Gliederungen	11300, 54400	

Finanzausstattung und -planung:

		Planansatz 2006	Ansatz Vorjahr 2005	Rechnung 2004
Verwaltungshaushalt	Einnahmen	490.900	544.100	587.539,00
	Ausgaben	1.286.400	1.345.300	1.208.643,61
<i>darunter Personalausgaben Gr. 4</i>		1.008.700	1.006.200	927.070,80
<i>Verwaltungs- u. Betriebsausgaben Gr. 52-66, oh.58</i>		54.300	54.000	37.419,41
<i>Sonstige Sachausgaben / Programm Gr. 58</i>		44.000	105.900	93.912,10
<i>Innere Verrechnung und ILV Gr. 679</i>		135.900	124.400	124.888,62
<i>Zuweisungen und Zuschüsse Gr. 7,82</i>		28.200	21.500	18.800,00
<i>Sonstige Ausgaben</i>		15.300	33.300	6.552,68
Überschuss / Zuschussbedarf (-):		-795.500	-801.200	-621.104,61
Vermögenshaushalt	Einnahmen	0	0	0,00
	Ausgaben	1.800	10.800	0,00
<i>darunter Eigene Investitionen Gr. 93-96</i>		1.800	10.800	0,00
Überschuss / Zuschussbedarf (-):		-1.800	-10.800	0,00

Aufgabenbereich:

Aufgabenbeschreibung	Durchführung der Lebensmittelüberwachung, der Tierseuchenbekämpfung und des Tierschutzes einschl. Ahndung v. Zuwiderhandlungen; Durchführung der Schlachttier und Fleischuntersuchung sowie der fleischhygienerechtlichen Überwachung
Auftragsgrundlage	LMBG, TierseuchenG, TierschutzG, Recht der EU, FleischhygieneG, GeflügelfleischhygieneG
Ziele	Schutz der Verbraucher vor gesundheitlichen Gefahren und Täuschungen; Schutz der Menschen und Tiere vor Zoomosen und Tierseuchen; Schutz der Tiere vor Schmerzen, Leiden und Schäden; Gesundheitlicher Verbraucherschutz und Schutz vor Täuschung im Verkehr mit Fleisch- und Fleischerzeugnissen
Verantwortlich	Herr Dr. Froehner
Zielgruppe	Bevölkerung, Lebensmittelwirtschaft, Tierhalter, Tiere, Unternehmen der Fleischbranche
Beteiligte Stellen	
Zuständiger Ausschuss	Ausschuss für Umwelt, Sicherheit und Ordnung

Bemerkungen:

Dieser Fachdienst teilt sich vollständig in Teilproduktpläne auf. Die Haushaltsstellen und Produkte werden in den Teilproduktplänen nachgewiesen.

Die Summen in diesem Deckblatt beziehen sich auf den gesamten Fachdienst und sind als zusätzliche Information anzusehen.



Produktplan Kreis Pinneberg

Teilproduktplan 2120 Fleischhygieneüberwachung als kostenrechnende Einrichtung ist ein eigenständiges Budget im Sinne des § 15 Abs. 2 GemHVO und unter der lfd. Nr. 6 nachgewiesen. Sie finden das Budget nach dem Fachbereichsbudget Ordnung.

Folgende Stellen bzw. Stellenanteile sind nicht direkt einem Produkt zugeordnet und daher in den nachfolgenden Produktblättern nicht ausgewiesen:

Buchungsstelle 2101000000 Leitung FD 21				
0.11300.0001.1 Ltd.Kreisveterinärdirektor/in	A 16	40,00	0,56	Stelle
0.11300.0005.1 Kreisamtmann/frau	A 11	40,00	0,15	Stelle
0.11300.0006.1 Sachbearbeiter/in	8/2	38,50	0,05	Stelle
0.11300.0012.1 Sachbearbeiter/in	8/3	38,50	0,05	Stelle
0.11300.0014.1 Sachbearbeiter/in	5/6	24,00	0,10	Stelle

Vollzeitstellen 0,90



Summenwerte 2100 Fachdienst 21 -Veterinär- und Lebensmittelaufsicht-

Ansätze mit umfassender Ressourcenkompetenz	
Einnahmen	490.900
Ausgaben	1.288.200
Überschuss / Zuschussbedarf (-)	-797.300
Politikvorbehalt (PV)	
Einnahmen	0
Ausgaben	0
Überschuss / Zuschussbedarf (-)	0

Summen der Ansätze nach Disponibilität /Aufgabe			
Art	Aufgabe	Ansatz	Prozent
<u>Gesamthaushalt</u>			
Einnahmen			
	pflicht	490.900	100,00
Ausgaben			
	pflicht	28.200	2,19
	pflicht mit Ermessen	1.800	0,14
	Prozess	1.258.200	97,67



Produktplan Kreis Pinneberg

Finanzplan 2100 Fachdienst 21 -Veterinär- und Lebensmittelaufsicht-

Finanzplan 2100 im Verwaltungshaushalt							
Art	Gruppierung	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Einnahmen							
Gebühren und Entgelte	10-12	518.611	500.800	458.100	500.700	500.700	500.700
Erstattungen	160-168	43.086	22.700	6.200	700	700	700
Innere Verrechnung/ILV	169	14.748	15.500	16.600	16.500	16.500	16.500
Buß- und Zwangsgelder	26000-26020	11.094	5.100	10.000	5.100	5.100	5.100
Summe Einnahmen		587.539	544.100	490.900	523.000	523.000	523.000
Ausgaben							
Personalausgaben	4	927.071	1.006.200	1.008.700	1.001.700	1.001.700	1.001.700
Verwaltungs- und Betriebsausgaben	52-57,59-66	37.419	54.000	54.300	54.000	54.000	54.000
Sonstige Sachausgaben / Programm	58	93.912	105.900	44.000	44.000	44.000	44.000
Erstattungen	670-678	6.553	30.700	12.700	8.800	8.800	8.800
Innere Verrechnung/ILV	679	124.889	124.400	135.900	135.800	135.800	135.800
Kalkulatorische Kosten	68	0	2.600	2.600	2.600	2.600	2.600
Zuweisungen u.Zuschüsse	7,82	18.800	21.500	28.200	28.200	28.200	28.200
Summe Ausgaben		1.208.644	1.345.300	1.286.400	1.275.100	1.275.100	1.275.100
Überschuss/Zuschuss		-621.105	-801.200	-795.500	-752.100	-752.100	-752.100
Zuschussquote		51,39	59,56	61,84	58,98	58,98	58,98

Finanzplan 2100 im Vermögenshaushalt							
Art	Gruppierung	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Ausgaben							
Vermögenserwerb	93	0	10.800	1.800	0	0	0
Summe Ausgaben		0	10.800	1.800	0	0	0
Überschuss/Zuschuss		0	-10.800	-1.800	0	0	0
Zuschussquote		0,00	100,00	100,00	0,00	0,00	0,00

Produktplan Kreis Pinneberg



Fachdienstproduktplan 2100	Fachdienst 21 -Veterinär- und Lebensmit-
	telaufsicht-
Teilproduktplan 2110	Veterinär- und Lebensmittelaufsicht
beteiligte Gliederungen	11300

Finanzausstattung und -planung:

		Planansatz 2006	Ansatz Vorjahr 2005	Rechnung 2004
Verwaltungshaushalt	Einnahmen	101.300	116.400	147.281,86
	Ausgaben	856.900	852.600	768.778,79
darunter	<i>Personalausgaben Gr. 4</i>	679.600	673.500	628.171,85
	<i>Verwaltungs- u. Betriebsausgaben Gr. 52-66, oh.58</i>	36.900	36.600	25.186,29
	<i>Innere Verrechnung und ILV Gr. 679</i>	99.500	90.300	90.067,97
	<i>Zuweisungen und Zuschüsse Gr. 7,82</i>	28.200	21.500	18.800,00
	<i>Sonstige Ausgaben</i>	12.700	30.700	6.552,68
	Überschuss / Zuschussbedarf (-):	-755.600	-736.200	-621.496,93
Vermögenshaushalt	Einnahmen	0	0	0,00
	Ausgaben	1.800	1.800	0,00
darunter	<i>Eigene Investitionen Gr. 93-96</i>	1.800	1.800	0,00
	Überschuss / Zuschussbedarf (-):	-1.800	-1.800	0,00

Aufgabenbereich:

Aufgabenbeschreibung	Durchführung der Lebensmittelüberwachung, der Tierseuchenbekämpfung und des Tierschutzes einschl. Ahndung von Zuwiderhandlungen
Auftragsgrundlage	LMBG, TierseuchenG, TierschutzG, Recht der EU
Ziele	Schutz der Verbraucher vor gesundheitlichen Gefahren und Täuschungen; Schutz der Menschen und Tiere vor Zoonosen und Tierseuchen; Schutz der Tiere vor Schmerzen, Leiden und Schäden
Verantwortlich	Herr Dr. Froehner
Zielgruppe	Bevölkerung, Lebensmittelwirtschaft, Tierhalter, Tiere
Beteiligte Stellen	
Zuständiger Ausschuss	Ausschuss für Umwelt, Sicherheit und Ordnung

Bemerkungen:

Folgende Stellen bzw. Stellenanteile sind nicht direkt einem Produkt zugeordnet und daher in den nachfolgenden Produktblättern nicht ausgewiesen:

Buchungsstelle 2102000000 Veterinär- und Lebensmittelaufsicht				
0.11300.0001.1 Ltd.Kreisveterinärdirektor/in	A 16	40,00	0,10	Stelle
0.11300.0002.1 Kreisveterinärdirektor/in	A 15	40,00	0,10	Stelle
0.11300.0003.1 Oberkreisveterinärarrat/rätin	A 14	40,00	0,10	Stelle
0.11300.0004.1 Oberkreisveterinärarrat/rätin	14/3	38,50	0,10	Stelle
0.11300.0005.1 Kreisamtmann/frau	A 11	40,00	0,75	Stelle
0.11300.0006.1 Sachbearbeiter/in	8/2	38,50	0,05	Stelle



Produktplan Kreis Pinneberg

0.11300.0012.1 Sachbearbeiter/in	8/3	38,50	0,05	Stelle
0.11300.0014.1 Sachbearbeiter/in	5/6	24,00	0,10	Stelle

Vollzeitstellen 1,35

Produktplan Kreis Pinneberg



Haushaltsstellen 2110 Veterinär- und Lebensmittelaufsicht

Verwaltungshaushalt

HH-Stelle	Bezeichnung	V	VA	Aufgabe	AO-FD	Ring	Ansatz 2006 in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR
Einnahmen									
11300 10700	Amtstierärztliche Gebühren			pflicht	2100		69.100	73.800	81.313,19
11300 16200	Erstattung von Ausgaben des Verwaltungshaushaltes - Gemeinden u. Gemeindeverbände	5		pflicht	2100	2110	0	0	27.364,43
11300 16600	Erstattungen vom Tierseuchenfonds	5		pflicht	2100	2110	4.500	17.900	0,00
11300 16700	Erstattung von Ausgaben des VwHH - Private Unternehmen -	5		pflicht	2100	2110	1.000	4.000	0,00
11300 16800	Erstattung von Ausgaben des VwHH - Übrige Bereiche -	5		pflicht	2100	2110	100	100	12.762,37
11300 16900	Innere Verrechnungen - Fleischbeschau - 544-67910	3		pflicht	2100	0952	16.600	15.500	14.748,00
11300 26000	Buß- und Zwangsgelder			pflicht	2100		10.000	5.100	11.093,87
	Einnahmen Gesamt						101.300	116.400	147.281,86
Ausgaben									
11300 41000	Dienstbezüge Beamte			Prozess	1500	2110	205.100	199.600	210.498,66
11300 41400	Vergütung tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	2110	304.400	298.700	242.193,46
11300 43000	Versorgungsbeiträge Beamte			Prozess	1500	2110	78.400	77.700	103.399,25
11300 43400	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	2110	27.300	27.100	21.497,66
11300 44400	Sozialversicherungsbeiträge für tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	2110	64.200	70.200	50.559,87
11300 46000	Personalnebenausgaben			Prozess	1500	2110	200	200	22,95
11300 52100	Unterhaltung und Ergänzung des beweglichen Vermögens			Prozess	1100	2110	5.500	6.100	338,20
11300 56100	Persönliche Ausrüstungsgegenstände			Prozess	2100	2110	500	500	29,12
11300 56200	Fortbildung			Prozess	1500	2110	4.600	4.900	2.588,42
11300 57800	Ausgaben für Lebensmittelüberwachung			Prozess	2100	2110	400	400	400,00
11300 57820	Bekämpfung der Tierseuchen und parasitären Krankheiten			Prozess	2100	2110	400	400	230,55
11300 65000	Allgemeine Geschäftsausgaben			Prozess	1100	2110	13.700	12.500	12.800,00
11300 65400	Reisekosten			Prozess	1500	2110	11.800	11.800	8.800,00
11300 67200	Kosten des TSE-Überwachungsprogramm			Prozess	2100	2110	8.000	26.000	1.861,58
11300 67250	Ausgleichsleistungen für die Funktionalreform Kreis-Gemeinden			Prozess	2100	2110	4.700	4.700	4.691,10
11300 67950	Interne Leistungsverrechnung mit dem Fachdienst Innerer Service*			Prozess	2100	0970	99.500	90.300	90.067,97
	Erläuterung:								
	<i>Ab 2003 ILV mit dem Inneren Service</i>								
11300 71200	Pensionsumlage Nahrungsmitteluntersuchungsamt Kiel			pflicht	2100	2190	23.000	16.300	18.800,00
11300 71800	Zuschuss zur Tierkörperbeseitigung			pflicht	2100	2190	5.200	5.200	0,00



Produktplan Kreis Pinneberg

HH-Stelle	Bezeichnung	V	VA	Aufgabe	AO-FD	Ring	Ansatz 2006 in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR
	Ausgaben Gesamt						856.900	852.600	768.778,79
	Summe Einnahmen						101.300	116.400	147.281,86
	Summe Ausgaben						856.900	852.600	768.778,79
	Summe Zuschuss(-)/Überschuss(+)						-755.600	-736.200	-621.496,93

Vermögenshaushalt

HH-Stelle	Bezeichnung	V/ VA	Aufgabe AO-FD	Ansatz 2006 in EUR	VE in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR
Ausgaben							
11300	93510 Beschaffung von beweglichem Vermögen		pflicht mit Ermessen	1.800	0	1.800	0,00
			2100				
	Ausgaben Gesamt			1.800	0	1.800	0,00
	Summe Einnahmen			0	0	0	0,00
	Summe Ausgaben			1.800	0	1.800	0,00
	Summe Zuschuss(-)/Überschuss(+)			-1.800	0	-1.800	0,00

Summenwerte 2110 Veterinär- und Lebensmittelaufsicht

Ansätze mit umfassender Ressourcenkompetenz	
Einnahmen	101.300
Ausgaben	858.700
Überschuss / Zuschussbedarf (-)	-757.400
Politikvorbehalt (PV)	
Einnahmen	0
Ausgaben	0
Überschuss / Zuschussbedarf (-)	0

Summen der Ansätze nach Disponibilität /Aufgabe			
Art	Aufgabe	Ansatz	Prozent
<u>Gesamthaushalt</u>			
Einnahmen			
	pflicht	101.300	100,00
Ausgaben			
	pflicht	28.200	3,28
	pflicht mit Ermessen	1.800	0,21
	Prozess	828.700	96,51

Produktplan Kreis Pinneberg



Finanzplan 2110 Veterinär- und Lebensmittelaufsicht

Finanzplan 2110 im Verwaltungshaushalt							
Art	Gruppierung	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Einnahmen							
Gebühren und Entgelte	10-12	81.313	73.800	69.100	73.700	73.700	73.700
Erstattungen	160-168	40.127	22.000	5.600	100	100	100
Innere Verrechnung/ILV	169	14.748	15.500	16.600	16.500	16.500	16.500
Buß- und Zwangsgelder	26000-26020	11.094	5.100	10.000	5.100	5.100	5.100
Summe Einnahmen		147.282	116.400	101.300	95.400	95.400	95.400
Ausgaben							
Personalausgaben	4	628.172	673.500	679.600	673.800	673.800	673.800
Verwaltungs- und Betriebsausgaben	52-57,59-66	25.186	36.600	36.900	36.600	36.600	36.600
Erstattungen	670-678	6.553	30.700	12.700	8.800	8.800	8.800
Innere Verrechnung/ILV	679	90.068	90.300	99.500	99.500	99.500	99.500
Zuweisungen u. Zuschüsse	7,82	18.800	21.500	28.200	28.200	28.200	28.200
Summe Ausgaben		768.779	852.600	856.900	846.900	846.900	846.900
Überschuss/Zuschuss		-621.497	-736.200	-755.600	-751.500	-751.500	-751.500
Zuschussquote		80,84	86,35	88,18	88,74	88,74	88,74

Finanzplan 2110 im Vermögenshaushalt							
Art	Gruppierung	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Ausgaben							
Vermögenserwerb	93	0	1.800	1.800	0	0	0
Summe Ausgaben		0	1.800	1.800	0	0	0
Überschuss/Zuschuss		0	-1.800	-1.800	0	0	0
Zuschussquote		0,00	100,00	100,00	0,00	0,00	0,00



Produktplan Kreis Pinneberg

Produkte 2110 Veterinär- und Lebensmittelaufsicht

Übersicht der Produkte						
Produkt-Nr.	Kurzbezeichnung	Art	Planwert der KLR	Abgrenzung	Haushaltswirksam im Jahr 2006	Art
Gesamtergebnis		Erlöse			101.300	Einnahme
		Kosten			858.700	Ausgaben
		Umlagen				
		Ergebnis			-757.400	Zuschuss (-)
Sonstige Abgrenzung (Nicht auf Produkte verteilt)		Erlöse			26.500	Einnahme
		Kosten			179.400	Ausgaben
		Umlagen*				
		Ergebnis			-152.900	Zuschuss (-)
Gesamtergebnis der Produkte		Erlöse	74.800	0	74.800	Einnahme
		Kosten	556.800	122.500	679.300	Ausgaben
		Umlagen	449.711			
		Ergebnis	-931.711		-604.500	Zuschuss (-)
2102010101	Tierseuchenbek.	Erlöse	64.800	0	64.800	Einnahme
		Kosten	169.700	28.758	198.458	Ausgaben
		Umlagen*	130.031			
		Ergebnis	-234.931		-133.658	Zuschuss (-)
2102010102	Lebensm.überw.	Erlöse	0	0	0	Einnahme
		Kosten	302.900	79.130	382.030	Ausgaben
		Umlagen*	253.661			
		Ergebnis	-556.561		-382.030	Zuschuss (-)
2102010103	Tierschutz	Erlöse	0	0	0	Einnahme
		Kosten	71.700	12.564	84.264	Ausgaben
		Umlagen*	56.751			
		Ergebnis	-128.451		-84.264	Zuschuss (-)
2102010104	Ahndg. Zuwiderh	Erlöse	10.000	0	10.000	Einnahme
		Kosten	12.500	2.048	14.548	Ausgaben
		Umlagen*	9.268			
		Ergebnis	-11.768		-4.548	Zuschuss (-)

* Umlage: negative Beträge = Entlastung, positive Beträge = Belastung

Produktplan Kreis Pinneberg



Produkt 2102010101 Tierseuchenbekämpfung	Produktgruppe 2111000000 PG Veterinär- und Lebensmit- telaufsicht	Produktbereich 2110000000 PB Veterinär- und Lebensmit- telaufsicht
--	--	---

Produktbeschreibung

Schutz vor Tierseuchen, Bekämpfung von Tierseuchenausbrüchen, Flächendeckende Tierseuchenbekämpfungsprogramme

Aufgabenart

Pflichtiges Produkt mit individuellem Anspruch

Auftragsgrundlage

Tierseuchengesetz sowie Verordnungen; Richtlinien, Entscheidungen und Verordnungen der EU zur Tierseuchenbekämpfung, Tierkörperbeseitigungsgesetz, Landesverordnungen

Globalziel

Schutz der Menschen vor Zoonosen, Schutz der Tiere vor Tierseuchen, Tilgung bestehender Tierseuchen und Zoonosen, Vermeidung wirtschaftlicher Schäden

Operationale Ziele

Kontrolldichte von 65 % bei den routinemäßigen Überwachungen

Zielgruppe

Bevölkerung

Halter/innen von Haus- und Nutztieren

Firmen, die tierische Erzeugnisse herstellen, behandeln oder in den Verkehr bringen.

Alle, die Tiere oder tierische Erzeugnisse aus dem Kreis Pinneberg beziehen.

Stellenplan

0.11300.0001.1	Ltd.Kreisveterinärdirektor/in	A 16	40	0,10	Stelle
0.11300.0002.1	Kreisveterinärdirektor/in	A 15	40	0,25	Stelle
0.11300.0003.1	Oberkreisveterinärarrat/rätin	A 14	40	0,70	Stelle
0.11300.0004.1	Oberkreisveterinärarrat/rätin	14/3	38,5	0,32	Stelle
0.11300.0012.1	Sachbearbeiter/in	8/3	38,5	0,45	Stelle
0.11300.0013.1	Sachbearbeiter/in	6/2	38,5	0,40	Stelle

Vollzeitstellen 2,26

Plandaten 2006 (haushaltswirksam)

Verwaltungshaushalt aus KLR	Plan-Werte 2006	Vermögenshaushalt aus HKR	Plan-Werte 2006
Gebühren und Entgelte	64.800,00		
Erstattungen	0,00		
Buß- und Zwangsgelder	0,00		
Summe Einnahmen	64.800,00		
Personalausgaben	148.900,00		
Verwaltung- u. Betriebsausgaben	7.200,00		
Sonstige Sachausgaben/Programm	400,00		
Erstattungen	36.758,48		
Kalkulatorische Kosten	0,00		
Zuweisungen und Zuschüsse	5.200,00		
Summe Ausgaben	198.458,48		
Überschuss bzw. Zuschussbedarf(-)	-133.658,48		
Zuschussquote in %	67,35		

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt



Produktplan Kreis Pinneberg

Kosten- und Leistungsrechnung			
Erlös- bzw. Kostenarten	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	66.425,97	58.062,10	64.800,00
Erstattungen	0,00	24.950,46	0,00
Summe Erlöse	66.425,97	83.012,56	64.800,00
Personalkosten	142.413,32	172.046,76	148.900,00
Sachkosten	7.504,80	28.556,44	15.200,00
umgelegte Sachkosten	0,00	0,00	0,00
Interne Kosten (ILV)	19.267,98	32.864,75	28.758,48
Kalkulatorische Kosten	0,00	0,00	0,00
Programmkosten	230,55	1.598,71	5.600,00
Summe Kosten	169.416,65	235.066,66	198.458,48
Zuschuss bzw. Überschuss	-102.990,68	-152.054,10	-133.658,48
in %	39,21	35,31	32,65
Belastung vom eigenen Fachdienst	13.829,86	7.510,44	37.626,46
Deckungsbeitrag I	-116.820,54	-159.564,54	-171.284,94
in %	36,25	34,22	27,45
Belastung vom eigenen Fachbereich	2.828,35	9.417,30	9.820,64
Deckungsbeitrag II	-119.648,89	-168.981,84	-181.105,58
in %	35,70	32,94	26,35
Belastung andere Fachbereichen	13.038,12	0,00	53.825,75
Deckungsbeitrag III	-132.687,01	-168.981,84	-234.931,33
in %	33,36	32,94	21,62

Leistungsumfang	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Maßnahmen in Seuchenbeständen und bei Verdachtsfällen	10,00	1,00	30,00
Stellungnahmen	5,00	0,00	10,00
- Routineüberprüfung von Betrieben/Einrichtungen	12,00	41,00	83,00
- Anlassüberprüfungen in Betrieben, Einrichtungen, Tierhaltungen etc.	23,00	36,00	70,00
Tierseuchenausbrüche/Verdachtsfälle	8,00	1,00	15,00
Überprüfungen, Untersuchungen und Zertifizierungen von Tieren und Waren	1.608,00	1413,00	1.600,00
Maßnahmen vorbeugende Tierseuchenbekämpfung	1.071,00	718,00	800,00

Daten zur Zielerreichung	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Kontrolldichte in %	9,00	0,00	65,00

Bemerkungen:

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt

Produktplan Kreis Pinneberg



Produkt 2102010102 Lebensmittelüberwachung	Produktgruppe 2111000000 PG Veterinär- und Lebensmittel- telaufsicht	Produktbereich 2110000000 PB Veterinär- und Lebensmittel- telaufsicht
--	---	--

Produktbeschreibung

Durchführung der Lebensmittel- und Bedarfsgegenständeüberwachung mit Betriebsbesichtigungen, Probenahmen

Aufgabenart

Pflichtiges Produkt mit individuellem Anspruch

Auftragsgrundlage

Lebensmittel- und Bedarfsgegenständegesetz und VO; Weingesetz Handelsklassegesetz; Eichgesetz; Getränke-schankanlagenverordnung; Preisangabenverordnung bei Lebensmitteln; Richtlinien, Entscheidungen und Verordnungen der EU um Verkehr mit Lebensmitteln und Milcherzeugnissen

Globalziel

Schutz der VerbraucherInnen vor gesundheitlichen Gefahren und vor Täuschung im Verkehr mit Lebensmitteln, Bedarfsgegenständen, Kosmetika und Tabakerzeugnissen

Schutz des redlichen Lebensmittelhandwerks und -gewerbes

Operationale Ziele

Im Quartal werden 150 Leistungen je Vollkraftstelle Lebensmittelkontrolleur erbracht.

Zielgruppe

Bevölkerung und betroffene Firmen sowie alle Verbraucher/innen, die Lebensmittel aus dem Kreis Pinneberg beziehen

Stellenplan

0.11300.0001.1	Ltd.Kreisveterinärdirektor/in	A 16	40	0,15	Stelle
0.11300.0002.1	Kreisveterinärdirektor/in	A 15	40	0,10	Stelle
0.11300.0003.1	Oberkreisveterinärerrat/rätin	A 14	40	0,05	Stelle
0.11300.0004.1	Oberkreisveterinärerrat/rätin	14/3	38,5	0,05	Stelle
0.11300.0006.1	Sachbearbeiter/in	8/2	38,5	0,20	Stelle
0.11300.0007.1	Lebensmittelkontrolleur/in	9/4	38,5	0,95	Stelle
0.11300.0008.1	Lebensmittelkontrolleur/in	8/6	38,5	0,95	Stelle
0.11300.0009.1	Lebensmittelkontrolleur/in	9/3	38,5	0,95	Stelle
0.11300.0010.1	Lebensmittelkontrolleur/in	9/3	38,5	0,95	Stelle
0.11300.0011.1	Lebensmittelkontrolleur/in	8/6	38,5	0,95	Stelle
0.11300.0012.1	Sachbearbeiter/in	8/3	38,5	0,25	Stelle
0.11300.0013.1	Sachbearbeiter/in	6/2	38,5	0,45	Stelle
0.11300.0014.1	Sachbearbeiter/in	5/6	24	0,25	Stelle

Vollzeitstellen 6,17

Plandaten 2006 (haushaltswirksam)

Verwaltungshaushalt aus KLR	Plan-Werte 2006	Vermögenshaushalt aus HKR	Plan-Werte 2006
Gebühren und Entgelte	0,00		
Erstattungen	0,00		
Summe Einnahmen	0,00		
Personalausgaben	295.800,00		
Verwaltung- u. Betriebsausgaben	7.100,00		
Erstattungen	56.129,51		
Kalkulatorische Kosten	0,00		
Zuweisungen und Zuschüsse	23.000,00		
Summe Ausgaben	382.029,51		
Überschuss bzw. Zuschussbedarf(-)	-382.029,51		
Zuschussquote in %	100,00		

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt



Produktplan Kreis Pinneberg

Kosten- und Leistungsrechnung			
Erlös- bzw. Kostenarten	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	9.502,24	6.308,60	0,00
Erstattungen	6.358,64	0,00	0,00
Summe Erlöse	15.860,88	6.308,60	0,00
Personalkosten	317.676,43	344.778,10	295.800,00
Sachkosten	17.411,83	17.266,25	7.100,00
umgelegte Sachkosten	0,00	0,00	0,00
Interne Kosten (ILV)	60.700,10	57.481,04	56.129,51
Kalkulatorische Kosten	0,00	0,00	0,00
Summe Kosten	395.788,36	419.525,39	359.029,51
Zuschuss bzw. Überschuss	-379.927,48	-413.216,79	-359.029,51
in %	4,01	1,50	0,00
Belastung vom eigenen Fachdienst	43.720,50	13.188,22	73.379,87
Deckungsbeitrag I	-423.647,98	-426.405,01	-432.409,38
in %	3,61	1,46	0,00
Belastung vom eigenen Fachbereich	8.945,78	16.564,47	19.164,61
Deckungsbeitrag II	-432.593,76	-442.969,48	-451.573,99
in %	3,54	1,40	0,00
Belastung andere Fachbereichen	41.196,76	0,00	104.986,56
Deckungsbeitrag III	-473.790,52	-442.969,48	-556.560,55
in %	3,24	1,40	0,00

Leistungsumfang	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Risikobewertung Neu im Betrachtungszeitraum	2.303,00	0,00	0,00
Leistungen Gesamt (Summe d. nachstehenden 6 Leistungsumfänge)	2.728,00	2768,00	2.850,00
- Routineüberprüfung von Betrieben/Einrichtungen	2.083,00	2189,00	1.875,00
- Anlassüberprüfungen in Betrieben, Einrichtungen , Tierhaltungen etc.	363,00	351,00	650,00
- Konzessionsverfahren	170,00	111,00	200,00
- Baugenehmigungsverfahren	76,00	73,00	80,00
- Leistungen im Zusammenhang mit EU-Schnellwarnungen	31,00	42,00	15,00
- Ermittlungen bei Lebensmittelvergiftungen oder Verdachtsfällen	5,00	2,00	30,00
Beanstandungen	1.063,00	1158,00	950,00
Probeentnahmen	1.288,00	1360,00	1.000,00
Verbraucherbeschwerdeproben	26,00	27,00	40,00
Verbraucherberatungen	366,00	357,00	800,00
Beanstandungen von Proben durch andere Ordnungsbehörden	120,00	111,00	100,00
Vollzeitstellen LMK	4,75	4,75,00	0,00
Überwachungspflichtige Betriebe u. Einrichtungen	2.300,00	2300,00	0,00
Risikobewertung Stand Ende Betrachtungszeitraum	2.303,00	2300,00	0,00

Daten zur Zielerreichung	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Anteil der überwachungspflichtigen Betriebe mit Risikobewertung in %	100,00	0,00	0,00
Erbrachte Leistung je Vollzeitstelle Lebensmittelkontrolleur	604,00	583,00	600,00

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt

Produktplan Kreis Pinneberg



Bemerkungen:

Produkt 2102010103

Tierschutz

Produktgruppe 2111000000

PG Veterinär- und Lebensmit-
telaufsicht

Produktbereich 2110000000

PB Veterinär- und Lebensmit-
telaufsicht

Produktbeschreibung

Durchführung des Tierschutzgesetzes

Aufgabenart

Pflichtiges Produkt mit individuellem Anspruch

Auftragsgrundlage

Tierschutzgesetz und entspr. Verordnungen; Gesetz und Verordnungen über das Schlachten von Tieren; Europäisches Übereinkommen zum Schutz der Tiere beim Transport

Globalziel

Leben und Wohlbefinden der Tiere zu schützen und sie vor Schmerzen, Leiden und Schäden zu bewahren

Operationale Ziele

Erstellung der gutachterlichen Stellungnahmen innerhalb von durchschnittlich 7 Arbeitstagen nach letztem Ortstermin.

Zielgruppe

Bevölkerung

Stellenplan

00.11300.0001.1	Ltd.Kreisveterinärdirektor/in	A 16	40,00	0,04	Stelle
0.11300.0002.1	Kreisveterinärdirektor/in	A 15	40,00	0,10	Stelle
0.11300.0003.1	Oberkreisveterinärarrat/rätin	A 14	40,00	0,10	Stelle
0.11300.0004.1	Oberkreisveterinärarrat/rätin	14/3	38,50	0,50	Stelle
0.11300.0006.1	Sachbearbeiter/in	8/2	38,50	0,10	Stelle
0.11300.0012.1	Sachbearbeiter/in	8/3	38,50	0,10	Stelle
0.11300.0014.1	Sachbearbeiter/in	5/6	24,00	0,05	Stelle

Vollzeitstellen 0,98

Plandaten 2006 (haushaltswirksam)

Verwaltungshaushalt aus KLR	Plan-Werte 2006	Vermögenshaushalt aus HKR	Plan-Werte 2006
Gebühren und Entgelte	0,00		
Summe Einnahmen	0,00		
Personalausgaben	65.200,00		
Verwaltung- u. Betriebsausgaben	1.800,00		
Erstattungen	17.264,48		
Kalkulatorische Kosten	0,00		
Summe Ausgaben	84.264,48		
Überschuss bzw. Zuschussbedarf(-)	-84.264,48		
Zuschussquote in %	100,00		

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt



Produktplan Kreis Pinneberg

Kosten- und Leistungsrechnung			
Erlös- bzw. Kostenarten	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	4.152,50	1.993,45	0,00
Summe Erlöse	4.152,50	1.993,45	0,00
Personalkosten	89.344,93	73.886,99	65.200,00
Sachkosten	6.365,58	8.386,28	6.500,00
umgelegte Sachkosten	0,00	0,00	0,00
Interne Kosten (ILV)	6.426,80	12.642,22	12.564,48
Kalkulatorische Kosten	0,00	0,00	0,00
Summe Kosten	102.137,31	94.915,49	84.264,48
Zuschuss bzw. Überschuss	-97.984,81	-92.922,04	-84.264,48
in %	4,07	2,10	0,00
Belastung vom eigenen Fachdienst	4.542,16	2.896,36	16.412,41
Deckungsbeitrag I	-102.526,97	-95.818,40	-100.676,89
in %	3,89	2,04	0,00
Belastung vom eigenen Fachbereich	935,50	3.637,81	4.289,28
Deckungsbeitrag II	-103.462,47	-99.456,21	-104.966,17
in %	3,86	1,96	0,00
Belastung andere Fachbereichen	4.352,41	0,00	23.485,06
Deckungsbeitrag III	-107.814,88	-99.456,21	-128.451,23
in %	3,71	1,96	0,00

Leistungsumfang	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Kontrollen von Tiertransporten	285,00	102,00	300,00
- Routineüberprüfung von Betrieben/Einrichtungen	0,00	25,00	0,00
- Anlassüberprüfungen in Betrieben, Einrichtungen , Tierhaltungen etc.	0,00	49,00	0,00
Gutachterliche Stellungnahmen gesamt	19,00	25,00	90,00
Stellungnahmen innerhalb von 2 Arbeitstagen	8,00	21,00	6,00
Stellungnahmen innerhalb von 3 Arbeitstagen	0,00	0,00	6,00
Stellungnahmen innerhalb von 4 Arbeitstagen	0,00	0,00	7,00
Stellungnahmen innerhalb von 5 Arbeitstagen	0,00	0,00	8,00
Stellungnahmen innerhalb von 6 Arbeitstagen	0,00	4,00	9,00
Stellungnahmen innerhalb von 7 Arbeitstagen	0,00	0,00	10,00
Stellungnahmen innerhalb von 8 Arbeitstagen	0,00	0,00	14,00
Stellungnahmen innerhalb von 9 Arbeitstagen	0,00	0,00	16,00
Stellungnahmen innerhalb von 10 Arbeitstagen	0,00	0,00	6,00
Stellungnahmen innerhalb von 11 Arbeitstagen	0,00	0,00	5,00
Stellungnahmen innerhalb von 12 Arbeitstagen	0,00	0,00	2,00
Stellungnahmen innerhalb von 13 Arbeitstagen	0,00	0,00	1,00

Daten zur Zielerreichung	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Anzahl der durchschnittlichen Arbeitstage bis zur Abgabe der gutachterlichen Stellungnahme	2,00	2,48	7,00

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt

Produktplan Kreis Pinneberg



Bemerkungen:

Produkt 2102010104 Ahndung von Zuwiderhandlungen	Produktgruppe 2111000000 PG Veterinär- und Lebensmit- telaufsicht	Produktbereich 2110000000 PB Veterinär- und Lebensmit- telaufsicht
--	--	---

Produktbeschreibung

Ahndung von Zuwiderhandlungen im Produktbereich Veterinär-& Lebensmittelaufsicht

Aufgabenart

Pflichtiges Produkt mit individuellem Anspruch

Auftragsgrundlage

Lebensmittel-, Tierseuchen-, Tierschutz-, und fleischhygienerechtliche Vorschriften

Globalziel

Sanktion und Spezialprävention von Gesetzesverstößen

Operationale Ziele

Verfolgungsverjährungen verhindern.

Zielgruppe

Zuwiderhandelnde

Stellenplan

0.11300.0006.1	Sachbearbeiter/in	8/2	38,50	0,15	Stelle
0.11300.0012.1	Sachbearbeiter/in	8/3	38,50	0,10	Stelle
0.11300.0013.1	Sachbearbeiter/in	6/2	38,50	0,05	Stelle
0.11300.0014.1	Sachbearbeiter/in	5/6	24,00	0,05	Stelle

Vollzeitstellen 0,33

Plandaten 2006 (haushaltswirksam)

Verwaltungshaushalt aus KLR	Plan-Werte 2006	Vermögenshaushalt aus HKR	Plan-Werte 2006
Gebühren und Entgelte	0,00		
Buß- und Zwangsgelder	10.000,00		
Sonstige Einnahmen	0,00		
Summe Einnahmen	10.000,00		
Personalausgaben	12.500,00		
Verwaltung- u. Betriebsausgaben	0,00		
Erstattungen	2.047,53		
Kalkulatorische Kosten	0,00		
Summe Ausgaben	14.547,53		
Überschuss bzw. Zuschussbedarf(-)	-4.547,53		
Zuschussquote in %	31,26		

Kosten- und Leistungsrechnung

Erlös- bzw. Kostenarten	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	12.161,22	13.589,10	10.000,00

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt



Produktplan Kreis Pinneberg

Summe Erlöse	12.161,22	13.589,10	10.000,00
Personalkosten	13.424,03	13.824,93	12.500,00
Sachkosten	912,26	643,44	0,00
umgelegte Sachkosten	0,00	0,00	0,00
Interne Kosten (ILV)	3.335,12	2.188,73	2.047,53
Kalkulatorische Kosten	0,00	0,00	0,00
Summe Kosten	17.671,41	16.657,10	14.547,53
Zuschuss bzw. Überschuss	-5.510,19	-3.068,00	-4.547,53
in %	68,82	81,58	68,74
Belastung vom eigenen Fachdienst	2.394,60	502,48	2.683,36
Deckungsbeitrag I	-7.904,79	-3.570,48	-7.230,89
in %	60,61	79,19	58,04
Belastung vom eigenen Fachbereich	490,01	631,12	699,47
Deckungsbeitrag II	-8.394,80	-4.201,60	-7.930,36
in %	59,16	76,38	55,77
Belastung andere Fachbereichen	2.259,28	0,00	3.837,59
Deckungsbeitrag III	-10.654,08	-4.201,60	-11.767,95
in %	53,30	76,38	45,94

Leistungsumfang	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Ordnungswidrigkeitenverfahren	109,00	0,00	80,00
Verwarnungen	40,00	0,00	35,00
eingeleitete Strafverfahren	24,00	0,00	8,00

Daten zur Zielerreichung	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Anteil der eingetretenen Verfolgungsjährungen in %	0,00	0,00	0,00

Bemerkungen:
Keine

Produktplan Kreis Pinneberg



Fachbereichsbudget	2000	Fachbereich 2 -Ordnung-
Fachdienstproduktplan	2200	Fachdienst 22 -Sicherheit und Ordnung-
beteiligte Gliederungen	11000, 11200, 13000, 14000, 16000, 16100	

Finanzausstattung und -planung:

		Planansatz 2006	Ansatz Vorjahr 2005	Rechnung 2004
Verwaltungshaushalt	Einnahmen	2.157.500	2.727.000	7.588.283,52
	Ausgaben	4.389.200	4.554.300	11.443.366,28
<i>darunter</i>	<i>Personalausgaben Gr. 4</i>	2.634.700	2.714.800	7.344.360,20
	<i>Unterhaltung unbewegl. Vermögen Gr. 50,51</i>	117.200	207.300	174.070,79
	<i>Verwaltungs- u. Betriebsausgaben Gr. 52-66, oh.58</i>	465.600	576.000	1.675.208,96
	<i>Sonstige Sachausgaben / Programm Gr. 58</i>	105.700	77.300	39.536,45
	<i>Innere Verrechnung und ILV Gr. 679</i>	686.300	584.500	829.219,59
	<i>Zuweisungen und Zuschüsse Gr. 7,82</i>	169.700	162.300	152.358,86
	<i>Sonstige Ausgaben</i>	210.000	232.100	1.228.611,43
	Überschuss / Zuschussbedarf (-):	-2.231.700	-1.827.300	-3.855.082,76
Vermögenshaushalt	Einnahmen	447.500	606.900	600.295,32
	Ausgaben	1.176.900	1.366.600	958.347,55
<i>darunter</i>	<i>Eigene Investitionen Gr. 93-96</i>	806.900	996.600	559.537,41
	<i>Investitionsförderung Gr. 98</i>	370.000	370.000	398.810,14
	Überschuss / Zuschussbedarf (-):	-729.400	-759.700	-358.052,23

Aufgabenbereich:

Aufgabenbeschreibung	Planung, Bereitstellung und Durchführung des Rettungsdienstes, des Katastrophenschutzes und Wahrnehmung der überörtlichen Aufgaben des Feuerlöschwesens; Staatliche Aufgaben, die der Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit dienen, Aufgaben der Fachaufsicht
Auftragsgrundlage	Rettungsdienstgesetz u. DVO z.RDG; KatSG und LKatSG mit DVO's und VerwV, Brandschutzgesetz, Gesetze und Verordnungen des Bundes und des Landes im Bereich des Ordnungsrechts
Ziele	Sicherstellung der rettungsdienstlichen Versorgung des Kreises Pinneberg, Vorhaltung eines einsatzbereiten Katastrophenschutzes zum Schutz der Bevölkerung; Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit, fachaufsichtliche Kontrolle der Städte, Gemeinden und Ämter des Kreises; Beratung und Unterstützung der Kommunen
Verantwortlich	Herr Langels
Zielgruppe	Bevölkerung und Kommunen des Kreises Pinneberg
Beteiligte Stellen	Katastrophenschutzorganisationen, Polizei, Bundeswehr, Ordnungsbehörden, Ministerien
Zuständiger Ausschuss	Ausschuss für Umwelt, Sicherheit und Ordnung



Produktplan Kreis Pinneberg

Bemerkungen:

Die Fachdienste 22 -Rettungsdienst und Katastrophenschutz- und 23 -Ordnungsangelegenheiten- wurden im Jahr 2000 zu dem neuen Fachdienst -Sicherheit und Ordnung- zusammengelegt. Durch die Zusammenlegung konnte die Stelle der Fachdienstleitung 23 eingespart werden. Das ehemalige Budget 2300 ist jetzt das Teilbudget 2230.

Dieser Fachdienst teilt sich vollständig in Teilproduktpläne auf. Die Haushaltsstellen und Produkte werden in den Teilproduktplänen nachgewiesen.

Die Summen in diesem Deckblatt beziehen sich auf den gesamten Fachdienst und sind als zusätzliche Information anzusehen.

Teilproduktplan 2220 Rettungsdienst ist ein eigenständiges Budget im Sinne des § 15 Abs. 2 GemHVO und unter der lfd. Nr. 7 nachgewiesen. Das zum Haushaltsplan 2005 neu gebildete Teilbudget 2222 Integrierte Regionalleitstelle ist ein eigenständiges Budget im Sinne des § 15 Abs. 2 GemHVO und wird unter der lfd. Nr. 8 nachgewiesen. Sie finden die Budgets nach dem Fachbereichsbudget Ordnung.

Stellenplan:

Folgende Stellen bzw. Stellenanteile sind nicht direkt einem Produkt zugeordnet und daher in den nachfolgenden Produktblättern nicht ausgewiesen:

Buchungsstelle 2200000000 FD 22

0.11300.0012.1 Sachbearbeiter/-in	VII/1b	24,00	1,00	Stelle
Vollzeitstellen		0,62		

Buchungsstelle 2201000000 Leitung FD 22

0.14000.0001.1 Oberamtsrat/-rätin	A 13	40,00	1,00	Stelle
0.11000.0001.1 Amtratsrat/-rätin	A 12	20,00	1,00	Stelle
0.11000.0005.1 Kreisoberinspektor/-in	A 10	20,00	0,10	Stelle
Vollzeitstellen		1,55		

Abgeordnete Stelle in den FD 25:

Buchungsstelle 2203010101 Katastrophenschutz/zivile Verteidigung

0.14000.0005.1 Sachbearbeiter/-in	Vc/1a	38,50	1,00	Stelle
Vollzeitstellen		1,00		



Summenwerte 2200 Fachdienst 22 -Sicherheit und Ordnung-

Ansätze mit umfassender Ressourcenkompetenz	
Einnahmen	2.605.000
Ausgaben	5.566.100
Überschuss / Zuschussbedarf (-)	-2.961.100

Politikvorbehalt (PV)	
Einnahmen	0
Ausgaben	0
Überschuss / Zuschussbedarf (-)	0

Summen der Ansätze nach Disponibilität /Aufgabe			
Art	Aufgabe	Ansatz	Prozent
<u>Gesamthaushalt</u>			
Einnahmen			
	pflicht	531.800	20,41
	pflicht mit Ermessen	0	0,00
	pflichtige SV	2.068.400	79,40
	pflichtige SV m.i.A	0	0,00
	pflichtige SV mit Ermessen	0	0,00
	freiwillig m.V.	4.500	0,17
	Prozess	300	0,01
Ausgaben			
	pflicht	755.000	13,56
	pflicht mit Ermessen	10.000	0,18
	pflichtige SV	1.349.500	24,24
	pflichtige SV m.i.A	0	0,00
	pflichtige SV mit Ermessen	15.500	0,28
	freiwillig m.V.	0	0,00
	freiwillig	0	0,00
	Prozess	3.436.100	61,73



Produktplan Kreis Pinneberg

Finanzplan 2200 Fachdienst 22 -Sicherheit und Ordnung-

Finanzplan 2200 im Verwaltungshaushalt							
Art	Gruppierung	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Einnahmen							
Gebühren und Entgelte	10-12	6.242.971	792.200	286.600	276.100	276.100	276.100
Übrige Verwaltungseinn.	13-15	54.515	7.500	12.100	12.100	12.100	12.100
Erstattungen	160-168	843.879	1.519.400	1.377.500	1.377.300	1.377.300	1.377.300
Innere Verrechnung/ILV	169	425.200	387.800	461.200	461.200	461.200	461.200
Zuweisungen u.Zuschüsse	17	20.553	16.600	16.600	16.600	16.600	16.600
Buß- und Zwangsgelder	26000-26020	1.165	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500
Summe Einnahmen		7.588.284	2.727.000	2.157.500	2.146.800	2.146.800	2.146.800
Ausgaben							
Personalausgaben	4	7.344.360	2.714.800	2.634.700	2.722.900	2.722.900	2.722.900
Unterhaltung unbewegl. Vermögen	50,51	174.071	207.300	117.200	138.100	138.100	138.100
Verwaltungs- und Betriebsausgaben	52-57,59-66	1.675.209	576.000	465.600	428.000	428.000	428.000
Sonstige Sachausgaben / Programm	58	39.536	77.300	105.700	102.300	102.300	102.300
Erstattungen	670-678	866.399	38.200	42.100	82.900	82.900	82.900
Innere Verrechnung/ILV	679	829.220	584.500	686.300	686.300	686.300	686.300
Kalkulatorische Kosten	68	362.212	193.900	167.900	167.600	167.600	167.600
Zuweisungen u.Zuschüsse	7,82	152.359	162.300	169.700	144.100	144.100	144.100
Summe Ausgaben		11.443.366	4.554.300	4.389.200	4.472.200	4.472.200	4.472.200
Überschuss/Zuschuss		-3.855.083	-1.827.300	-2.231.700	-2.325.400	-2.325.400	-2.325.400
Zuschussquote		33,69	40,12	50,85	52,00	52,00	52,00

Finanzplan 2200 im Vermögenshaushalt							
Art	Gruppierung	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Einnahmen							
Veräußerungen	33,34	0	200	0	0	0	0
Zuweisungen	36	600.295	606.700	447.500	0	0	0
Summe Einnahmen		600.295	606.900	447.500	0	0	0
Ausgaben							
Vermögenserwerb	93	405.085	559.200	611.500	0	0	0
Eigene Baumaßnahmen	94-96	154.453	437.400	195.400	0	0	0
Investitionsförderung	98	398.810	370.000	370.000	0	0	0
Summe Ausgaben		958.348	1.366.600	1.176.900	0	0	0
Überschuss/Zuschuss		-358.052	-759.700	-729.400	0	0	0
Zuschussquote		37,36	55,59	61,98	0,00	0,00	0,00

Produktplan Kreis Pinneberg



Fachdienstproduktplan 2200	Fachdienst 22 -Sicherheit und Ordnung-
Teilproduktplan 2210	Feuerwehrangelegenheiten u. Katastrophenschutz
beteiligte Gliederungen	13000, 14000

Finanzausstattung und -planung:

		Planansatz 2006	Ansatz Vorjahr 2005	Rechnung 2004
Verwaltungshaushalt	Einnahmen	85.900	99.800	111.297,73
	Ausgaben	1.535.200	1.495.600	1.435.466,74
darunter	<i>Personalausgaben Gr. 4</i>	564.100	571.700	610.915,59
	<i>Unterhaltung unbewegl. Vermögen Gr. 50,51</i>	109.700	199.300	126.195,29
	<i>Verwaltungs- u. Betriebsausgaben Gr. 52-66, oh.58</i>	70.700	90.800	64.692,65
	<i>Sonstige Sachausgaben / Programm Gr. 58</i>	59.600	31.200	25.299,71
	<i>Innere Verrechnung und ILV Gr. 679</i>	538.600	421.400	432.998,60
	<i>Zuweisungen und Zuschüsse Gr. 7,82</i>	163.500	156.100	146.938,76
	<i>Sonstige Ausgaben</i>	29.000	25.100	28.426,14
	Überschuss / Zuschussbedarf (-):	-1.449.300	-1.395.800	-1.324.169,01
Vermögenshaushalt	Einnahmen	432.500	575.300	549.210,14
	Ausgaben	1.121.900	1.116.400	771.710,14
darunter	<i>Eigene Investitionen Gr. 93-96</i>	751.900	746.400	372.900,00
	<i>Investitionsförderung Gr. 98</i>	370.000	370.000	398.810,14
	Überschuss / Zuschussbedarf (-):	-689.400	-541.100	-222.500,00

Aufgabenbereich:

Aufgabenbeschreibung	Planung, Bereitstellung und Durchführung des Katastrophenschutzes und Wahrnehmung der überörtlichen Aufgaben des Feuerlöschwesens
Auftragsgrundlage	KatSG und LKatSG mit DVO's und VerwV, Brandschutzgesetz
Ziele	Vorhaltung eines einsatzbereiten Katastrophenschutzes zum Schutz der Bevölkerung
Verantwortlich	Herr Röpcke
Zielgruppe	Bevölkerung des Kreises Pinneberg
Beteiligte Stellen	Katastrophenschutzorganisationen, Polizei, Bundeswehr, Ministerien
Zuständiger Ausschuss	Hauptausschuss

Bemerkungen:



Produktplan Kreis Pinneberg

Haushaltsstellen 2210 Feuerwehrangelegenheiten u. Katastrophenschutz

Verwaltungshaushalt

HH-Stelle	Bezeichnung	V	VA	Aufgabe	AO-FD	Ring	Ansatz 2006 in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR
Einnahmen									
13000 14000	Mieten und Pachten	5		freiwillig m.V.	1130	2210	4.500	3.300	4.464,44
13000 16100	Landeszuweisung für Lehrgangsschadungen n. § 31 FAG	3		pflichtige SV	2210	2214	26.000	22.500	25.769,68
13000 16400	Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungshaushaltes - Sonstiger öffentlicher Bereich-				1500		0	200	0,00
14000 15700	Vermischte Einnahmen	5		Prozess	2210	2210	100	100	79,21
14000 16200	Gemeindeanteil für Sirenenwartung und -unterhaltung	3		pflicht	2210	2210	13.000	16.300	12.987,52
14000 16710	KKW-Anteil für besondere Geräteunterhaltung und -nutzung gem. § 32 LKatSG	3		pflicht	2210	2210	9.000	8.800	8.343,58
14000 16720	KKW-Anteil für Sirenenwartung und -unterhaltung	3		pflicht	2210	2210	13.400	13.100	12.800,00
14000 16810	Kostenersatz für Einsatz Gefahrgut-Löschzug	3		pflicht	2210	2215	3.100	3.100	0,00
14000 16900	Innere Verrechnungen - Rettungsdienst, 160-67900-	3		Prozess	1500	0950	0	15.600	26.300,00
14000 17100	Landeszuweisung für Katastrophenschutzausbildung	3		pflicht	2210	2290	16.600	16.600	16.121,00
14000 17110	Landeszuweisung für Kat.-Sch. Maßnahmen			pflicht	2210		0	0	4.432,30
14000 26010	Bußgelder			pflicht	2210		200	200	0,00
	Einnahmen Gesamt						85.900	99.800	111.297,73
Ausgaben									
13000 40200	Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit			Prozess	2210	2210	30.900	30.900	24.422,01
13000 41000	Dienstbezüge Beamte			Prozess	1500	2210	0	39.700	41.557,63
13000 41400	Vergütung tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	2210	190.300	177.600	166.805,60
13000 43000	Versorgungsbeiträge Beamte			Prozess	1500	2210	0	15.800	19.402,58
13000 43400	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	2210	14.800	13.500	14.924,36
13000 44400	Sozialversicherungsbeiträge für tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	2210	35.800	34.900	36.292,39
13000 46000	Personalnebensausgaben			Prozess	1500	2210	300	300	637,64
13000 50000	Bauliche Unterhaltung			Prozess	1130	2210	49.000	129.000	67.200,00
13000 50100	Unterhaltung der Diensträume			Prozess	1130	2210	0	1.700	1.700,00
13000 50200	Unterhaltung der Außenanlagen der KfWZ			Prozess	2210	2210	0	8.000	5.170,05
13000 54000	Grundstücksbewirtschaftung			Prozess	1100	2210	0	16.000	14.874,90
13000 54500	Grundstücksabgaben			Prozess	1130	2210	0	10.000	8.254,72
13000 56000	Dienst- und Schutzkleidung			Prozess	2210	2210	4.000	4.000	3.865,52
13000 67200	Erstattung von Reisekosten u. Verdienstausfall an Träger der Feuerwehr			pflichtige SV	2210	2214	26.000	22.500	25.869,68

Produktplan Kreis Pinneberg



HH-Stelle	Bezeichnung	V	VA	Aufgabe	AO-FD	Ring	Ansatz 2006 in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR
13000 67910	Innere Verrechnungen Rettungsdienst 160-16900 - Kreisanteil Leitstelle-*			pflichtige SV	2210	0951	341.300	274.400	284.200,00
	Erläuterung:								
	<i>ab 2004 verlagert vom FD 15</i>								
13000 71400	Umlage für die Feuerwehrunfallkasse			pflichtige SV	2210	2290	500	500	330,00
13000 71800	Beitrag gem. § 3 Brandschutzgesetz an den Kreisfeuerwehrverband			pflichtige SV mit Ermessen	2210	2290	15.500	15.100	14.700,00
13000 71810	Erstattung von Personalkosten an den Kreisfeuerwehrverband			pflichtige SV	2210	2290	98.500	97.500	92.705,03
14000 41000	Dienstbezüge Beamte			Prozess	1500	2210	140.600	131.700	170.370,41
14000 41400	Vergütung tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	2210	66.300	53.000	49.170,50
14000 43000	Versorgungsbeiträge Beamte			Prozess	1500	2210	65.200	58.000	72.144,11
14000 43400	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	2210	6.100	6.100	4.485,51
14000 44400	Sozialversicherungsbeiträge für tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	2210	13.700	10.000	10.640,69
14000 46000	Personalnebenausgaben			Prozess	1500	2210	100	200	62,16
14000 50200	Unterhaltung Außenanlagen IRLS anteilig für KatSchutzRäume			pflicht	2210	2210	300	200	0,00
14000 51040	Wartung und Unterhaltung der Katastrophenschutzsirenen			pflicht	2210	2210	60.400	60.400	52.125,24
14000 52100	Unterhaltung und Ergänzung des beweglichen Vermögens			Prozess	1100	2210	100	100	0,00
14000 53000	Pacht IRLS anteilig für KatSchutzRäume			Prozess	2210	2210	11.600	11.600	0,00
14000 54000	Grundstücksbewirtschaftung			Prozess	1100	2210	2.500	5.100	5.919,51
14000 54610	Heizung, Wasser, Stro, IRLS anteilig für KatSchutzRäume			Prozess	1100	2210	1.000	800	0,00
14000 54750	Gebäudereinigung IRLS anteilig für KatSchutzRäume			Prozess	1100	2210	500	400	0,00
14000 55000	Kraffahrzeughaltung			Prozess	2210	2210	23.000	20.200	20.160,03
14000 56200	Fortbildung Fachdienst Katastrophenschutz.			Prozess	1500	2210	6.000	1.200	81,80
14000 56210	Aus- und Fortbildung im Katastrophenschutz.			Prozess	2210	2210	6.000	4.000	1.704,24
14000 56290	Ausbildung der Führungskräfte des Katastrophenschutzes a.d. Landesfeuerweherschule, Harrislee			pflicht	2210	2210	5.000	5.000	3.000,00
14000 58010	Kosten für Einsatz Gefahrgut-Löschzug	4		pflicht	2210	2215	3.100	3.100	584,64
14000 58140	Katastrophenschutzmaßnahmen und ähnliches			pflicht	2210	2210	31.500	23.100	22.435,49
14000 58141	Katastrophenschutzübung			pflicht	2210	2210	25.000	5.000	2.279,58
14000 65000	Allgemeine Geschäftsausgaben			Prozess	1100	2210	6.000	5.100	5.783,28
14000 65200	Datenverbindungsentgelte*			Prozess	1100	2210	3.800	6.100	0,00
	Erläuterung:								
	<i>Kosten der EDV-Anbindung des Katastrophenschutzes an das Landesnetz</i>								
14000 65400	Reisekosten			Prozess	1500	2210	900	900	777,60
14000 66190	Vermischte Ausgaben			Prozess	2210	2210	300	300	271,05
14000 67800	Heiz- und Stromkostenpauschale für Unterbringung Gefahrgut-Löschzug			pflicht	2210	2210	3.000	2.600	2.556,46



Produktplan Kreis Pinneberg

HH-Stelle	Bezeichnung	V	VA	Aufgabe	AO-FD	Ring	Ansatz 2006 in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR
14000 67910	Innere Verrechnungen Rettungsdienst 161-16900 - Kreisanteil Leitstelle-*			pflichtige SV	2210	0951	119.900	97.800	114.700,00
	Erläuterung: <i>ab 2004 verlagert von FD 15; einschließl. der Kosten Tierseuchenkrisenzentrum und Krisenzentrum Fachdienst Gesundheit</i>								
14000 67950	Interne Leistungsverrechnung mit dem Fachdienst Innerer Service*			Prozess	2210	0970	77.400	49.200	34.098,60
	Erläuterung: <i>Ab 2003 ILV mit dem Inneren Service</i>								
14000 70330	Zuschuss an DRK-Kreisverband Pinneberg für Verwaltungskosten			pflicht mit Ermessen	2210	2290	10.000	10.000	7.669,38
14000 70350	Zuschuss an private Katastrophenschutzorganisationen für Unterhaltung gem. § 34 LKatSG			pflicht	2210	2290	20.000	14.000	14.334,35
14000 70360	Abgeltung Mehraufwand für Helfer in Sonderfunktionen gem. § 13 LKatSG			pflicht	2210	2290	19.000	19.000	17.200,00
	Ausgaben Gesamt						1.535.200	1.495.600	1.435.466,74
	Summe Einnahmen						85.900	99.800	111.297,73
	Summe Ausgaben						1.535.200	1.495.600	1.435.466,74
	Summe Zuschuss(-)/Überschuss(+)						-1.449.300	-1.395.800	-1.324.169,01

Vermögenshaushalt

HH-Stelle	Bezeichnung	VI	VA	Aufgabe	AO-FD	Ansatz 2006 in EUR	VE in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR
	Einnahmen								
13000 36100	Landeszuweisung aus der Feuer- schutzsteuer Z*		3	pflichtige SV	2210	370.000		370.000	398.810,14
	Erläuterung: <i>Unechte Deckungsfähigkeit mit 13000-98200</i>								
13000 36110	Landeszuweisung aus der Feuer- schutzsteuer für die Atemschutz- werkstatt (HH.-Stelle 13000- 93500)		3	pflichtige SV	2210	0		15.000	0,00
14000 34500	Einnahmen aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen			pflicht mit Er- messen		0		200	0,00
				2210					
14000 36120	Landeszuweisung für Beschaffun- gen nach dem Katastrophen- schutzgesetz Z*		3	pflicht	2210	40.000		92.000	129.000,00
	Erläuterung: <i>Unechte Deckungsfähigkeit mit 14000-93510</i>								
14000 36180	Landeszuweisung für Gerätewa- gen Gefahrgut			pflicht	2210	0		76.200	0,00
14000 36700	KKW-Anteil für besondere Geräte- und Schutzausstattung gem. § 32 LKatSG Z*		3	pflicht	2210	22.500		21.900	21.400,00
	Erläuterung:								

Ü=Übertragbarkeit, Z=Zweckbindung, V=Politikvorbehalt, VA=Vermerkeart, AO-FD= anordnender Fachdienst, Ring=DeckungsringNr

Produktplan Kreis Pinneberg



Vermögenshaushalt

HH-Stelle	Bezeichnung	V/ VA	Aufgabe AO-FD	Ansatz 2006 in EUR	VE in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR
	<i>Zweckgebundene Ausgaben bei 14000-93520</i>						
	Einnahmen Gesamt			432.500		575.300	549.210,14
 Ausgaben							
13000 93500	Einrichtung einer neuen Atemschutzwerkstatt		pflichtige SV 1130	0	0	50.000	0,00
13000 94120	Dachflächenerneuerung des alten Feuerwehrgebäudes bei der KFWZ -Fortsetzung-		pflichtige SV 1130	0	0	30.000	0,00
13000 94131	Schlauchwaschstraße Kreisfeuerwehrezentrale		pflichtige SV 1130	0	0	145.000	0,00
13000 94140	Rettungsschachanlage am Übungshaus KFWZ		pflichtige SV 1130	0	0	13.800	0,00
13000 94150	Umbau im Atemschutzbereich der KFWZ einschl. Anbau eines Kompressorraumes		pflichtige SV 1130	0	0	0	49.800,00
13000 94160	Aufstockung der alten Garage bei der KFWZ		pflichtige SV 1130	0	0	6.200	0,00
13000 94161	Austausch der Rolltoranlagen des alten Garagentraktes		pflichtige SV 1130	30.000	0	0	0,00
13000 94180	Bau einer Halle für Katastrophenschutzmaterial bei der KFWZ		pflichtige SV 1130	100.000	0	0	0,00
13000 95100	Hofflächensanierung vor dem Verwaltungsgebäude und den alten Garagen bei der KFWZ		pflichtige SV 1130	50.000	0	0	0,00
13000 95110	Erneuerung der Hofentwässerung bei der KFWZ		pflichtige SV 1130	0	0	40.000	0,00
13000 98200	Zuweisungen aus der Feuer-schutzsteuer Z	3	pflichtige SV 2210	370.000	0	370.000	398.810,14
14000 93500	Geräte für Katastrophenabwehr		pflicht 2210	30.000	0	25.600	3.000,00
14000 93510	Beschaffungen nach dem Katastrophenschutzgesetz Z	3	pflicht 2210	80.000	0	140.000	283.300,00
14000 93520	Besondere Kat.-Geräte und Schutzausstattung gem. § 32 LKatSG Z	3	pflicht 2210	22.500	0	21.900	21.400,00
14000 93540	Beschaffung v. Endgeräten zur flächendeckenden Einf. des digitalen Funknetzes		pflicht 2210	424.000	0	0	0,00
14000 93580	Ersatzbeschaffung Gerätewagen Gefahrgut (GWG) des LZG		pflicht 2210	0	0	258.500	0,00
14000 96100	Nachrüstung von Katastrophenschutzsirenen		pflichtige SV 2210	15.400	0	15.400	15.400,00
	Ausgaben Gesamt			1.121.900	0	1.116.400	771.710,14
	Summe Einnahmen			<u>432.500</u>	<u>0</u>	<u>575.300</u>	<u>549.210,14</u>
	Summe Ausgaben			<u>1.121.900</u>	<u>0</u>	<u>1.116.400</u>	<u>771.710,14</u>
	Summe Zuschuss(-)/Überschuss(+)			<u>-689.400</u>	<u>0</u>	<u>-541.100</u>	<u>-222.500,00</u>



Produktplan Kreis Pinneberg

Summenwerte 2210 Feuerwehrangelegenheiten u. Katastrophenschutz

Ansätze mit umfassender Ressourcenkompetenz	
Einnahmen	518.400
Ausgaben	2.657.100
Überschuss / Zuschussbedarf (-)	-2.138.700

Politikvorbehalt (PV)	
Einnahmen	0
Ausgaben	0
Überschuss / Zuschussbedarf (-)	0

Summen der Ansätze nach Disponibilität /Aufgabe			
Art	Aufgabe	Ansatz	Prozent
<u>Gesamthaushalt</u>			
Einnahmen			
	pflicht	117.800	22,72
	pflicht mit Ermessen	0	0,00
	pflichtige SV	396.000	76,39
	pflichtige SV mit Ermessen	0	0,00
	freiwillig m.V.	4.500	0,87
	Prozess	100	0,02
Ausgaben			
	pflicht	723.800	27,24
	pflicht mit Ermessen	10.000	0,38
	pflichtige SV	1.151.600	43,34
	pflichtige SV mit Ermessen	15.500	0,58
	freiwillig	0	0,00
	Prozess	756.200	28,46

Produktplan Kreis Pinneberg



Finanzplan 2210 Feuerwehrangelegenheiten u. Katastrophenschutz

Finanzplan 2210 im Verwaltungshaushalt							
Art	Gruppierung	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Einnahmen							
Übrige Verwaltungseinn.	13-15	4.544	3.400	4.600	4.600	4.600	4.600
Erstattungen	160-168	59.901	64.000	64.500	64.500	64.500	64.500
Innere Verrechnung/ILV	169	26.300	15.600	0	0	0	0
Zuweisungen u.Zuschüsse	17	20.553	16.600	16.600	16.600	16.600	16.600
Buß- und Zwangsgelder	26000-26020	0	200	200	200	200	200
Summe Einnahmen		111.298	99.800	85.900	85.900	85.900	85.900
Ausgaben							
Personalausgaben	4	610.916	571.700	564.100	608.900	608.900	608.900
Unterhaltung unbewegl. Vermögen	50,51	126.195	199.300	109.700	130.600	130.600	130.600
Verwaltungs- und Betriebsausgaben	52-57,59-66	64.693	90.800	70.700	72.200	72.200	72.200
Sonstige Sachausgaben / Programm	58	25.300	31.200	59.600	56.200	56.200	56.200
Erstattungen	670-678	28.426	25.100	29.000	69.800	69.800	69.800
Innere Verrechnung/ILV	679	432.999	421.400	538.600	538.600	538.600	538.600
Zuweisungen u.Zuschüsse	7,82	146.939	156.100	163.500	144.100	144.100	144.100
Summe Ausgaben		1.435.467	1.495.600	1.535.200	1.620.400	1.620.400	1.620.400
Überschuss/Zuschuss		-1.324.169	-1.395.800	-1.449.300	-1.534.500	-1.534.500	-1.534.500
Zuschussquote		92,25	93,33	94,40	94,70	94,70	94,70

Finanzplan 2210 im Vermögenshaushalt							
Art	Gruppierung	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Einnahmen							
Veräußerungen	33,34	0	200	0	0	0	0
Zuweisungen	36	549.210	575.100	432.500	0	0	0
Summe Einnahmen		549.210	575.300	432.500	0	0	0
Ausgaben							
Vermögenserwerb	93	307.700	496.000	556.500	0	0	0
Eigene Baumaßnahmen	94-96	65.200	250.400	195.400	0	0	0
Investitionsförderung	98	398.810	370.000	370.000	0	0	0
Summe Ausgaben		771.710	1.116.400	1.121.900	0	0	0
Überschuss/Zuschuss		-222.500	-541.100	-689.400	0	0	0
Zuschussquote		28,83	48,47	61,45	0,00	0,00	0,00



Produktplan Kreis Pinneberg

Produkte 2210 Feuerwehrangelegenheiten u. Katastrophenschutz

Übersicht der Produkte						
Produkt-Nr.	Kurzbezeichnung	Art	Planwert der KLR	Abgrenzung	Haushaltswirksam im Jahr 2006	Art
			Beträge in			
Gesamtergebnis		Erlöse			518.400	Einnahme
		Kosten			2.657.100	Ausgaben
		Umlagen				
		Ergebnis			-2.138.700	Zuschuss (-)
Sonstige Abgrenzung (Nicht auf Produkte verteilt)		Erlöse			410.100	Einnahme
		Kosten			212.100	Ausgaben
		Umlagen*				
		Ergebnis			198.000	Zuschuss (-)
Gesamtergebnis der Produkte		Erlöse	85.800	22.500	108.300	Einnahme
		Kosten	1.447.100	997.900	2.445.000	Ausgaben
		Umlagen	489.158			
		Ergebnis	-1.850.458		-2.336.700	Zuschuss (-)
2203010101	Katastrophensch	Erlöse	59.800	22.500	82.300	Einnahme
		Kosten	640.700	504.248	1.144.948	Ausgaben
		Umlagen*	152.971			
		Ergebnis	-733.871		-1.062.648	Zuschuss (-)
2203010102	Feuerlöschwesen	Erlöse	26.000	0	26.000	Einnahme
		Kosten	806.400	493.652	1.300.052	Ausgaben
		Umlagen*	336.187			
		Ergebnis	-1.116.587		-1.274.052	Zuschuss (-)

* Umlage: negative Beträge = Entlastung, positive Beträge = Belastung

Produktplan Kreis Pinneberg



Produkt 2203010101 Katastrophenschutz und zivile Verteidigung	Produktgruppe 2211000000 Katastrophenschutz und Rettungsdienst	Produktbereich 2210000000 Katastrophenschutz und Rettungsdienst
---	--	---

Produktbeschreibung

Planung, Bereitstellung, Koordination und Überwachung von Personal und Material für den Katastrophen- und Verteidigungsfall

Aufgabenart

Pflichtiges Produkt

Auftragsgrundlage

Katastrophenschutzgesetze inkl. Durchführungsverordnung; Verschlussachenrichtlinien.; verschiedene Einzelgesetze

Globalziel

Schutz von Menschen, Tieren und Gütern im Katastrophen- und Verteidigungsfall durch Sicherstellen der personellen und materiellen Einsatzfähigkeit für den Katastrophenfall

Operationale Ziele

Qualifikation des Katastrophenschutzstabes durch mindestens eine Übung im Jahr

Zielgruppe

Bevölkerung

Stellenplan

0.14000.0003.1	Kreisamtmann/frau	A 11	40,00	1,00	Stelle
0.14000.0007.1	Kreisamtmann/frau	A 11	40,00	0,50	Stelle
0.14000.0013.1	Kreisoberinspektor/in	A 10	20,00	1,00	Stelle
0.14000.0004.1	Kreisoberinspektor/in	A 10	40,00	1,00	Stelle
0.14000.0006.1	Sachberater/-in	VIb/1a	38,50	1,00	Stelle
0.14000.0014.1	Kreisoberinspektor/in Vollzeitstellen	A 10	30,00	1,00	Stelle 4,75

Plandaten 2006 (haushaltswirksam)

Verwaltungshaushalt aus KLR	Plan-Werte 2006	Vermögenshaushalt aus HKR	Plan-Werte 2006
Übrige Verwaltungseinnahmen	4.500,00	Zuweisungen	22.500
Erstattungen	38.500,00		
Zuweisungen und Zuschüsse	16.600,00		
Buß- und Zwangsgelder	200,00		
Summe Einnahmen	59.800,00		
Personalausgaben	292.100,00		
Unterhaltung unbewegl. Vermögen	60.700,00		
Verwaltung- u. Betriebsausgaben	59.500,00		
Sonstige Sachausgaben/Programm	34.600,00		
Erstattungen	157.147,67		
Kalkulatorische Kosten	0,00		
Zuweisungen und Zuschüsse	49.000,00		
Summe Ausgaben	653.047,67		
Überschuss bzw. Zuschussbedarf(-)	-593.247,67		
Zuschussquote in %	90,84		

Kosten- und Leistungsrechnung

Erlös- bzw. Kostenarten	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	25.021,14	21.154,84	21.300,00
Erstattungen	34.131,10	34.694,69	38.500,00
Summe Erlöse	59.152,24	55.849,53	59.800,00

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt



Produktplan Kreis Pinneberg

Personalkosten	257.957,80	246.404,85	292.100,00
Sachkosten	126.003,25	118.392,73	172.200,00
Interne Kosten (IV)	0,00	0,00	119.900,00
Interne Kosten (ILV)	23.178,34	28.246,29	34.247,67
Kalkulatorische Kosten	6.648,23	0,00	0,00
Programmkosten	24.359,90	29.238,22	34.600,00
Summe Kosten	438.147,52	422.282,09	653.047,67
Zuschuss bzw. Überschuss	-378.995,28	-366.432,56	-593.247,67
in %	13,50	13,23	9,16
Belastung vom eigenen Fachdienst	21.653,03	34.048,92	13.901,57
Deckungsbeitrag I	-400.648,31	-400.481,48	-607.149,24
in %	12,86	12,24	8,97
Belastung vom eigenen Fachbereich	5.883,40	2.039,95	5.875,59
Deckungsbeitrag II	-406.531,71	-402.521,43	-613.024,83
in %	12,70	12,18	8,89
Belastung andere Fachbereichen	57.037,46	82.501,77	98.946,57
Deckungsbeitrag III	-463.569,17	-485.023,20	-711.971,40
in %	11,32	10,33	7,75

<u>Leistungsumfang</u>	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Abgewickelte Katastrophenschutzlehrgänge	89,00	104,00	84,00

<u>Daten zur Zielerreichung</u>	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Anzahl der Übungen des Katastrophenschutzsta- bes	27,00	0,00	1,00

Bemerkungen:

Produkt 2203010102 Feuerlöschwesen	Produktgruppe 2211000000 Katastrophenschutz und Ret- tungsdienst	Produktbereich 2210000000 Katastrophenschutz und Ret- tungsdienst
--	---	--

Produktbeschreibung
Ausstattung der Feuerwehren (Beratung, ggf. Bezuschussung), Weiterentwicklung des Feuerlöschwesens, Feuerwehraufsicht

Aufgabenart
Pflichtiges Produkt mit Ermessen

Auftragsgrundlage
Brandschutzgesetz, Finanzausgleichsgesetz (Feuerschutzsteuer)

Globalziel
Sicherstellung des abwehrenden Brandschutzes, Aufrechterhaltung des Betriebes der Kreisfeuerwehrzentrale

Operationale Ziele
Optimierung der Serviceleistungen gegenüber den freiwilligen Feuerwehren, dem Kreisfeuerwehrverband und der Kreisfeuerwehrzentrale durch sofortige Beratungen in 50 % der Anfragen

Zielgruppe
Bevölkerung, Kreisfeuerwehrverband, Wehren im Kreisgebiet
Städte, Gemeinden und Ämter im Kreisgebiet

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt

Produktplan Kreis Pinneberg



Stellenplan					
0.14000.0007.1	Kreisamtmann/frau	A 11	40,00	0,50	Stelle
0.14000.0012.1	Feuerwehrtechn.Angestellte/r	VII/1b	38,50	1,00	Stelle
0.14000.0007.3	Feuerwehrtechn.Angestellte/r	VIb/1b	38,50	1,00	Stelle
0.14000.0007.4	Feuerwehrtechn.Angestellte/r	VIb/1b	38,50	1,00	Stelle
0.14000.0007.5	Feuerwehrtechn.Angestellte/r	VII/1b	38,50	1,00	Stelle
0.14000.0007.6	Feuerwehrtechn.Angestellte/r	VIb/1b	38,50	1,00	Stelle
	Vollzeitstellen		5,50		

Plandaten 2006 (haushaltswirksam)			
Verwaltungshaushalt aus KLR	Plan-Werte 2006	Vermögenshaushalt aus HKR	Plan-Werte 2006
Übrige Verwaltungseinnahmen	0,00	Eigene Baumaßnahmen	80.000
Erstattungen	26.000,00		
Summe Einnahmen	26.000,00		
Personalausgaben	272.100,00		
Unterhaltung unbewegl. Vermögen	49.000,00		
Verwaltung- u. Betriebsausgaben	4.000,00		
Erstattungen	410.452,33		
Kalkulatorische Kosten	0,00		
Zuweisungen und Zuschüsse	114.500,00		
Summe Ausgaben	850.052,33		
Überschuss bzw. Zuschussbedarf(-)	-824.052,33		
Zuschussquote in %	96,94		

Kosten- und Leistungsrechnung			
Erlös- bzw. Kostenarten	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	92,73	0,00	0,00
Erstattungen	25.769,68	30.787,66	26.000,00
Summe Erlöse	25.862,41	30.787,66	26.000,00
Personalkosten	285.277,96	282.469,28	272.100,00
Sachkosten	257.856,59	288.710,94	193.000,00
Interne Kosten (IV)	0,00	0,00	341.300,00
Interne Kosten (ILV)	34.767,57	57.514,10	43.152,33
Kalkulatorische Kosten	6.648,23	0,00	0,00
Summe Kosten	584.550,35	628.694,32	849.552,33
Zuschuss bzw. Überschuss	-558.687,94	-597.906,66	-823.552,33
in %	4,42	4,90	3,06
Belastung vom eigenen Fachdienst	32.479,53	71.264,88	17.514,94
Deckungsbeitrag I	-591.167,47	-669.171,54	-841.067,27
in %	4,19	4,40	3,00
Belastung vom eigenen Fachbereich	8.825,09	4.257,55	7.403,10
Deckungsbeitrag II	-599.992,56	-673.429,09	-848.470,37
in %	4,13	4,37	2,97
Belastung andere Fachbereiche	283.945,28	244.233,50	268.116,27
Deckungsbeitrag III	-883.937,84	-917.662,59	-1.116.586,64
in %	2,84	3,25	2,28

Leistungsumfang	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Förderanträge Brandschutz	20,00	7,00	60,00
Anträge Brandschutzehrenzeichen	79,00	24,00	72,00
verwaltete Feuerwehren	52,00	52,00	0,00
fachaufsichtlich überwachte Wehrführer	106,00	106,00	0,00

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt



Produktplan Kreis Pinneberg

<u>Daten zur Zielerreichung</u>	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
---------------------------------	---------------	---------------	-----------------

<u>Bemerkungen:</u>

Produktplan Kreis Pinneberg



Fachdienstproduktplan	2200	Fachdienst 22 -Sicherheit und Ordnung-
Teilproduktplan	2230	Ordnungsangelegenheiten
beteiligte Gliederungen	11000, 11200	

Finanzausstattung und -planung:

		Planansatz 2006	Ansatz Vorjahr 2005	Rechnung 2004
Verwaltungshaushalt	Einnahmen	313.200	292.100	282.561,64
	Ausgaben	1.095.600	1.115.800	1.014.621,07
<i>darunter</i>	<i>Personalausgaben Gr. 4</i>	842.300	873.400	797.843,17
	<i>Verwaltungs- u. Betriebsausgaben Gr. 52-66, oh.58</i>	65.900	60.300	44.883,16
	<i>Sonstige Sachausgaben / Programm Gr. 58</i>	46.100	46.100	14.236,74
	<i>Innere Verrechnung und ILV Gr. 679</i>	122.000	116.700	143.569,78
	<i>Zuweisungen und Zuschüsse Gr. 7,82</i>	6.200	6.200	5.420,10
	<i>Sonstige Ausgaben</i>	13.100	13.100	8.668,12
	Überschuss / Zuschussbedarf (-):	-782.400	-823.700	-732.059,43
Vermögenshaushalt	Einnahmen	0	0	0,00
	Ausgaben	25.000	0	0,00
<i>darunter</i>	<i>Eigene Investitionen Gr. 93-96</i>	25.000	0	0,00
	Überschuss / Zuschussbedarf (-):	-25.000	0	0,00

Aufgabenbereich:

Aufgabenbeschreibung	Staatliche Aufgaben, die der Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit dienen, Aufgaben der Fachaufsicht
Auftragsgrundlage	Gesetze und Verordnungen des Bundes und des Landes
Ziele	Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit; fachaufsichtliche Kontrolle der Städte, Gemeinden und Ämter des Kreises; Beratung und Unterstützung der Kommunen
Verantwortlich	Frau Nehl
Zielgruppe	Bürger und Einwohner des Kreises Pinneberg, Kommunen des Kreises Pinneberg
Beteiligte Stellen	Verschiedene staatliche Behörden und Institutionen
Zuständiger Ausschuss	Ausschuss für Umwelt, Sicherheit und Ordnung

Bemerkungen:

0.11000.0001.1 Amtsrat/rätin	A 12	24,00	1,00	Stelle
0.11000.0005.1 Kreisamtmann/frau	A 11	20,00	0,05	Stelle
Vollzeitstellen	0,65			



Produktplan Kreis Pinneberg

Haushaltsstellen 2230 Ordnungsangelegenheiten

Verwaltungshaushalt

HH-Stelle	Bezeichnung	V	VA	Aufgabe	AO-FD	Ring	Ansatz 2006 in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR
Einnahmen									
11000 10000	Verwaltungsgebühren			pflicht	2230		255.500	234.400	241.466,27
11000 15700	Vermischte Einnahmen	5		Prozess	2230	2230	100	100	0,00
11000 16100	Erstattung von Ausgaben des Verwaltungshaushaltes -Land-			pflicht	2230		14.000	14.000	11.941,29
11000 16200	Erstattung von Ausgaben des Verwaltungshaushaltes - Gemeinden u. Gemeindeverbände			pflicht	2230		1.600	1.600	0,00
11000 16800	Erstattung von Ausgaben des VwHH - Übrige Bereiche -			pflicht	2230		7.600	7.600	1.535,41
11000 26000	Buß- und Zwangsgelder			pflicht	2230		0	0	-28,16
11000 26010	Bußgelder			pflicht	2230		3.000	3.000	1.193,23
11000 26020	Zwangsgelder			pflicht	2230		300	300	0,00
11200 10100	Jagdscheingebühren	4		pflicht	2230	2231	24.500	24.500	21.773,60
11200 10500	Prüfungsgebühren	4		pflicht	2230	2231	6.600	6.600	4.680,00
	Einnahmen Gesamt						313.200	292.100	282.561,64
Ausgaben									
11000 41000	Dienstbezüge Beamte			Prozess	1500	2230	213.400	178.300	169.776,66
11000 41400	Vergütung tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	2230	387.300	465.700	420.458,48
11000 43000	Versorgungsbeiträge Beamte			Prozess	1500	2230	116.100	87.400	77.101,61
11000 43400	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	2230	35.700	37.800	37.707,34
11000 44400	Sozialversicherungsbeiträge für tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	2230	84.500	98.600	88.384,41
11000 46000	Personalnebenausgaben			Prozess	1500	2230	100	400	91,93
11000 52100	Unterhaltung und Ergänzung des beweglichen Vermögens			Prozess	1100	2230	7.000	3.000	521,54
11000 56200	Fortbildung			Prozess	1500	2230	6.200	1.200	3.700,00
11000 58010	Ordnungsbehördliche Maßnahmen			Prozess	2230	2230	46.100	46.100	14.236,74
11000 59500	Prüfungen nach dem Waffengesetz.			Prozess	2230	2230	300	300	0,00
11000 62020	Ausgaben für Einbürgerungszeremonie			Prozess	1100	2230	3.000	0	0,00
11000 65000	Allgemeine Geschäftsausgaben			Prozess	1100	2230	45.000	51.400	38.300,00
11000 65400	Reisekosten			Prozess	1500	2230	700	700	540,50
11000 66190	Vermischte Ausgaben			Prozess	2230	2230	100	100	0,00
11000 67200	Anteilige Weiterleitung von Landesmitteln aus der Funktionalreform			Prozess	0710	2230	1.600	1.600	1.514,88
11000 67250	Ausgleichsleistungen für die Funktionalreform Kreis-Gemeinden			Prozess	2230	2230	11.500	11.500	7.153,24
11000 67950	Interne Leistungsverrechnung mit dem Fachdienst Innerer Service*			Prozess	2230	0970	122.000	116.700	143.569,78
	Erläuterung:								
	<i>Ab 2003 ILV mit dem Inneren Service</i>								

Ü=Übertragbarkeit, Z=Zweckbindung, V=Politikvorbehalt, VA=Vermerkeart, AO-FD= anordnender Fachdienst, Ring=DeckungsringNr

Produktplan Kreis Pinneberg



HH-Stelle	Bezeichnung	V	VA	Aufgabe	AO-FD	Ring	Ansatz 2006 in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR
11200 40200	Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit			Prozess	2230	2231	5.200	5.200	4.322,74
11200 59400	Jägerprüfungen	4		Prozess	2230	2231	3.600	3.600	1.821,12
11200 71100	Abführung der Jagdabgabe an das Land	4		pflicht	2230	2231	6.200	6.200	5.420,10
	Ausgaben Gesamt						1.095.600	1.115.800	1.014.621,07
	Summe Einnahmen						<u>313.200</u>	<u>292.100</u>	<u>282.561,64</u>
	Summe Ausgaben						<u>1.095.600</u>	<u>1.115.800</u>	<u>1.014.621,07</u>
	Summe Zuschuss(-)/Überschuss(+)						<u>-782.400</u>	<u>-823.700</u>	<u>-732.059,43</u>

Vermögenshaushalt

HH-Stelle	Bezeichnung	VI VA	Aufgabe AO-FD	Ansatz 2006 in EUR	VE in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR
Ausgaben							
11000 93511	Beschaffung von EDV-Einrichtungen		pflicht 1100	25.000	0	0	0,00
	Ausgaben Gesamt			25.000	0	0	0,00
	Summe Einnahmen			<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0,00</u>
	Summe Ausgaben			<u>25.000</u>	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0,00</u>
	Summe Zuschuss(-)/Überschuss(+)			<u>-25.000</u>	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0,00</u>

Summenwerte 2230 Ordnungsangelegenheiten

Ansätze mit umfassender Ressourcenkompetenz	
Einnahmen	313.200
Ausgaben	1.120.600
Überschuss / Zuschussbedarf (-)	-807.400
Politikvorbehalt (PV)	
Einnahmen	0
Ausgaben	0
Überschuss / Zuschussbedarf (-)	0



Produktplan Kreis Pinneberg

Summen der Ansätze nach Disponibilität /Aufgabe			
Art	Aufgabe	Ansatz	Prozent
<u>Gesamthaushalt</u>			
Einnahmen			
	pflicht	313.100	99,97
	Prozess	100	0,03
Ausgaben			
	pflicht	31.200	2,78
	pflichtige SV	0	0,00
	Prozess	1.089.400	97,22

Produktplan Kreis Pinneberg



Finanzplan 2230 Ordnungsangelegenheiten

Finanzplan 2230 im Verwaltungshaushalt							
Art	Gruppierung	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Einnahmen							
Gebühren und Entgelte	10-12	267.920	265.500	286.600	276.100	276.100	276.100
Übrige Verwaltungseinn.	13-15	0	100	100	100	100	100
Erstattungen	160-168	13.477	23.200	23.200	23.200	23.200	23.200
Buß- und Zwangsgelder	26000-26020	1.165	3.300	3.300	3.300	3.300	3.300
Summe Einnahmen		282.562	292.100	313.200	302.700	302.700	302.700
Ausgaben							
Personalausgaben	4	797.843	873.400	842.300	855.600	855.600	855.600
Verwaltungs- und Betriebsausgaben	52-57,59-66	44.883	60.300	65.900	56.800	56.800	56.800
Sonstige Sachausgaben / Programm	58	14.237	46.100	46.100	46.100	46.100	46.100
Erstattungen	670-678	8.668	13.100	13.100	13.100	13.100	13.100
Innere Verrechnung/ILV	679	143.570	116.700	122.000	122.000	122.000	122.000
Zuweisungen u. Zuschüsse	7,82	5.420	6.200	6.200	0	0	0
Summe Ausgaben		1.014.621	1.115.800	1.095.600	1.093.600	1.093.600	1.093.600
Überschuss/Zuschuss		-732.059	-823.700	-782.400	-790.900	-790.900	-790.900
Zuschussquote		72,15	73,82	71,41	72,32	72,32	72,32

Finanzplan 2230 im Vermögenshaushalt							
Art	Gruppierung	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Ausgaben							
Vermögenserwerb	93	0	0	25.000	0	0	0
Summe Ausgaben		0	0	25.000	0	0	0
Überschuss/Zuschuss		0	0	-25.000	0	0	0
Zuschussquote		0,00	0,00	100,00	0,00	0,00	0,00



Produktplan Kreis Pinneberg

Produkte 2230 Ordnungsangelegenheiten

Übersicht der Produkte						
Produkt-Nr.	Kurzbezeichnung	Art	Planwert der KLR	Abgrenzung	Haushaltswirksam im Jahr 2006	Art
Gesamtergebnis		Erlöse			313.200	Einnahme
		Kosten			1.120.600	Ausgaben
		Umlagen				
		Ergebnis			-807.400	Zuschuss (-)
Sonstige Abgrenzung (Nicht auf Produkte verteilt)		Erlöse			3.400	Einnahme
		Kosten			206.520	Ausgaben
		Umlagen*				
		Ergebnis			-203.120	Zuschuss (-)
Gesamtergebnis der Produkte		Erlöse	309.800	0	309.800	Einnahme
		Kosten	792.800	121.280	914.080	Ausgaben
		Umlagen	388.226			
		Ergebnis	-871.226		-604.280	Zuschuss (-)
2311000001	Ausländerangele	Erlöse	161.600	0	161.600	Einnahme
		Kosten	527.400	80.747	608.147	Ausgaben
		Umlagen*	258.472			
		Ergebnis	-624.272		-446.547	Zuschuss (-)
2311000002	Einbürgerungen	Erlöse	78.700	0	78.700	Einnahme
		Kosten	88.100	13.488	101.588	Ausgaben
		Umlagen*	43.177			
		Ergebnis	-52.577		-22.888	Zuschuss (-)
2312000001	Allgemeine Ordn	Erlöse	1.900	0	1.900	Einnahme
		Kosten	33.400	5.114	38.514	Ausgaben
		Umlagen*	16.369			
		Ergebnis	-47.869		-36.614	Zuschuss (-)
2312000002	Gewerbeangelege	Erlöse	0	0	0	Einnahme
		Kosten	0	0	0	Ausgaben
		Umlagen*	0			
		Ergebnis	0		0	Zuschuss (-)
2312000003	Jagd- und Waffe	Erlöse	63.700	0	63.700	Einnahme
		Kosten	95.600	14.536	110.136	Ausgaben
		Umlagen*	46.538			
		Ergebnis	-78.438		-46.436	Zuschuss (-)
2312000004	Ordnungswidrigk	Erlöse	3.800	0	3.800	Einnahme
		Kosten	24.000	3.674	27.674	Ausgaben
		Umlagen*	11.762			
		Ergebnis	-31.962		-23.874	Zuschuss (-)
2321000001	Fachaufsicht	Erlöse	100	0	100	Einnahme
		Kosten	24.300	3.720	28.020	Ausgaben
		Umlagen*	11.910			
		Ergebnis	-36.110		-27.920	Zuschuss (-)
2322000003	Vers.amt	Erlöse	0	0	0	Einnahme
		Kosten	0	0	0	Ausgaben
		Umlagen*	0			
		Ergebnis	0		0	Zuschuss (-)

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt

Produktplan Kreis Pinneberg



Produkt 2311000001 Ausländerangelegenheiten	Produktgruppe 2311000000 Ausländer und Staatsangehörigkeitsrecht	Produktbereich 2310000000 Öffentliche Sicherheit
---	--	--

Produktbeschreibung

Verleihung der deutschen Staatsangehörigkeit auf Antrag und durch Erklärung

Aufgabenart

Pflichtiges Produkt

Auftragsgrundlage

Ausländergesetz, Staatsangehörigkeitsgesetz sowie dazugehörige Verordnungen und Änderungsgesetze, Gesetz über die Rechtsstellung heimatloser Ausländer im Bundesgebiet

Globalziel

Gleichstellung von AusländerInnen mit deutschen Staatsangehörigen

Operationale Ziele

Vergeben von Einbürgerungsterminen für die Niederschrift des Antrags innerhalb von 35 Tagen

Zielgruppe

Ausländer/innen, Heimatlose

Stellenplan

0.11000.0003.1	Kreisoberinspektor/in	A 10	40,00	0,28	Stelle
0.11000.0004.1	Kreisoberinspektor/in	A 10	40,00	0,28	Stelle
0.11000.0008.1	Sachbearbeiter/-in	IVb/1a	38,50	0,28	Stelle
0.11000.0012.1	Sachbearbeiter/-in	Vb/1a	38,50	1,00	Stelle
Vollzeitstellen			1,84		

Plandaten 2006 (haushaltswirksam)

Verwaltungshaushalt aus KLR	Plan-Werte 2006	Vermögenshaushalt aus HKR	Plan-Werte 2006
Gebühren und Entgelte	140.000,00		
Erstattungen	21.600,00		
Summe Einnahmen	161.600,00		
Personalausgaben	481.300,00		
Verwaltung- u. Betriebsausgaben	0,00		
Sonstige Sachausgaben/Programm	46.100,00		
Erstattungen	80.747,12		
Summe Ausgaben	608.147,12		
Überschuss bzw. Zuschussbedarf(-)	-446.547,12		
Zuschussquote in %	73,43		

Kosten- und Leistungsrechnung

Erlös- bzw. Kostenarten	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	91.483,82	108.843,65	140.000,00
Erstattungen	15.021,63	28.073,50	21.600,00
Summe Erlöse	106.505,45	136.917,15	161.600,00
Personalkosten	509.562,89	515.995,27	481.300,00
Sachkosten	28.904,82	43.372,34	0,00
Interne Kosten (ILV)	81.275,55	32.014,97	80.747,12
Programmkosten	14.236,74	32.629,50	46.100,00
Summe Kosten	633.980,00	624.012,08	608.147,12
Zuschuss bzw. Überschuss	-527.474,55	-487.094,93	-446.547,12
in %	16,80	21,94	26,57

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt



Produktplan Kreis Pinneberg

Belastung vom eigenen Fachdienst	0,00	66.927,30	96.154,44
Deckungsbeitrag I	-527.474,55	-554.022,23	-542.701,56
in %	16,80	19,82	22,94
Belastung vom eigenen Fachbereich	16.960,87	3.941,93	21.411,86
Deckungsbeitrag II	-544.435,42	-557.964,16	-564.113,42
in %	16,36	19,70	22,27
Belastung andere Fachbereichen	78.419,32	58.974,68	60.158,26
Deckungsbeitrag III	-622.854,74	-616.938,84	-624.271,68
in %	14,60	18,16	20,56

Leistungsumfang	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
------------------------	----------------------	----------------------	------------------------

Daten zur Zielerreichung	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
---------------------------------	----------------------	----------------------	------------------------

Bemerkungen:

Produkt 2311000002 Einbürgerungen	Produktgruppe 2311000000 Ausländer und Staatsangehörigkeitsrecht	Produktbereich 2310000000 Öffentliche Sicherheit
---	--	--

Produktbeschreibung
Verleihung der deutschen Staatsangehörigkeit auf Antrag und durch Erklärung

Aufgabenart
Pflichtiges Produkt

Auftragsgrundlage
Ausländergesetz, Staatsangehörigkeitsgesetz sowie dazugehörige Verordnungen und Änderungsgesetze, Gesetz über die Rechtsstellung heimatloser Ausländer im Bundesgebiet

Globalziel
Gleichstellung von AusländerInnen mit deutschen Staatsangehörigen

Operationale Ziele
Vergeben von Einbürgerungsterminen für die Niederschrift des Antrags innerhalb von 35 Tagen

Zielgruppe
Ausländer/innen, Heimatlose

Stellenplan					
0.11000.0003.1 Kreisoberinspektor/in	A 10	40,00	0,28	Stelle	
0.11000.0004.1 Kreisoberinspektor/in	A 10	40,00	0,28	Stelle	
0.11000.0008.1 Sachbearbeiter/in	9/5	38,50	0,28	Stelle	
0.11000.0012.1 Sachbearbeiter/in	9/3	38,50	1,00	Stelle	
Vollzeitstellen		1,86			

Plandaten 2006 (haushaltswirksam)			
Verwaltungshaushalt aus KLR	Plan-Werte 2006	Vermögenshaushalt aus HKR	Plan-Werte 2006
Gebühren und Entgelte	78.700,00		
Summe Einnahmen	78.700,00		
Personalausgaben	88.100,00		
Verwaltung- u. Betriebsausgaben	0,00		
Erstattungen	13.488,49		

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt

Produktplan Kreis Pinneberg



Summe Ausgaben	101.588,49
Überschuss bzw. Zuschussbedarf(-)	-22.888,49
Zuschussquote in %	22,53

<u>Kosten- und Leistungsrechnung</u>			
Erlös- bzw. Kostenarten	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	103.284,61	83.683,89	78.700,00
Summe Erlöse	103.284,61	83.683,89	78.700,00
Personalkosten	97.715,78	87.147,41	88.100,00
Sachkosten	4.445,84	6.792,12	0,00
Interne Kosten (ILV)	12.520,54	5.056,94	13.488,49
Summe Kosten	114.682,16	98.996,47	101.588,49
Zuschuss bzw. Überschuss	-11.397,55	-15.312,58	-22.888,49
in %	90,06	84,53	77,47
Belastung vom eigenen Fachdienst	0,00	10.566,11	16.062,19
Deckungsbeitrag I	-11.397,55	-25.878,69	-38.950,68
in %	90,06	76,38	66,89
Belastung vom eigenen Fachbereich	2.608,74	622,62	3.576,77
Deckungsbeitrag II	-14.006,29	-26.501,31	-42.527,45
in %	88,06	75,95	64,92
Belastung andere Fachbereichen	12.062,70	9.302,87	10.049,18
Deckungsbeitrag III	-26.068,99	-35.804,18	-52.576,63
in %	79,85	70,04	59,95

<u>Leistungsumfang</u>	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Einbürgerungsanträge	582,00	472,00	600,00

<u>Daten zur Zielerreichung</u>	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Durchschnittliche Wartezeit für Termine (Tage)	334,00	315,00	35,00

Bemerkungen:



Produktplan Kreis Pinneberg

Produkt 2312000001 Allgemeine Ordnungsangelegenheiten	Produktgruppe 2312000000 Ordnungsrecht	Produktbereich 2310000000 Öffentliche Sicherheit
--	--	--

Produktbeschreibung

Aufnehmen von Versammlungsanmeldungen, Fertigen von Auflagenbescheiden und Versammlungsverboten; Erteilen von Sammlungserlaubnissen, sofern in mehr als einer Gemeinde gesammelt wird; Einteilen der Kehrbezirke, Aufsicht über die Bezirksschornsteinfegermeister; Erteilen von Staatsangehörigkeitsurkunden und -bescheinigungen sowie Beibehaltungsgenehmigungen

Aufgabenart

Pflichtiges Produkt

Auftragsgrundlage

Versammlungsgesetz, Art. 8 Grundgesetz, Sammlungsgesetz, Schornsteinfegergesetz, Kehr- und Überprüfungsverordnung, Staatsangehörigkeitsgesetze

Globalziel

Gewährleisten gefahrloser Versammlungen; Schutz der Spenderinnen und Spender vor unseriösen und unzulässigen Sammlungen; Sicherstellen des gesetzlichen Auftrags im Schornsteinfegerwesen; Rechtssicherheit im Hinblick auf das Bestehen der deutschen Staatsangehörigkeit schaffen

Operationale Ziele

Treffen der erforderlichen Entscheidungen innerhalb einer Woche

Zielgruppe

Anmeldende VersammlungsleiterInnen und -teilnehmerInnen
Bezirksschornsteinfegermeister, BürgerInnen, Informationssuchende
Antragstellende und Informationssuchende

Stellenplan

0.11000.0005.1 Kreisamtmann/frau	A 11	20,00	0,65	Stelle
0.11000.0011.1 Sachbearbeiter/in	8/6	38,50	0,05	Stelle
0.11000.0019.1 Sachbearbeiter/in	5/4	38,50	0,05	Stelle
0.11000.0020.1 Sachbearbeiter/in	9/4	38,50	0,10	Stelle
Vollzeitstellen		0,53		

Plandaten 2006 (haushaltswirksam)

Verwaltungshaushalt aus KLR	Plan-Werte 2006	Vermögenshaushalt aus HKR	Plan-Werte 2006
Gebühren und Entgelte	300,00		
Erstattungen	1.600,00		
Summe Einnahmen	1.900,00		
Personalausgaben	33.400,00		
Verwaltung- u. Betriebsausgaben	0,00		
Erstattungen	5.113,68		
Summe Ausgaben	38.513,68		
Überschuss bzw. Zuschussbedarf(-)	-36.613,68		
Zuschussquote in %	95,07		

Kosten- und Leistungsrechnung

Erlös- bzw. Kostenarten	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	3.679,23	1.906,50	300,00
Erstattungen	0,00	3.174,90	1.600,00
Summe Erlöse	3.679,23	5.081,40	1.900,00
Personalkosten	25.494,56	27.133,71	33.400,00
Sachkosten	8.234,42	2.136,39	0,00
Interne Kosten (ILV)	2.921,96	1.588,31	5.113,68

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt

Produktplan Kreis Pinneberg



Summe Kosten	36.650,94	30.858,41	38.513,68
Zuschuss bzw. Überschuss	-32.971,71	-25.777,01	-36.613,68
in %	10,04	16,47	4,93
Belastung vom eigenen Fachdienst	0,00	3.322,45	6.089,20
Deckungsbeitrag I	-32.971,71	-29.099,46	-42.702,88
in %	10,04	14,87	4,26
Belastung vom eigenen Fachbereich	634,50	195,78	1.355,98
Deckungsbeitrag II	-33.606,21	-29.295,24	-44.058,86
in %	9,87	14,78	4,13
Belastung andere Fachbereiche	2.927,06	2.924,32	3.809,73
Deckungsbeitrag III	-36.533,27	-32.219,56	-47.868,59
in %	9,15	13,62	3,82

Leistungsumfang	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Staatsangehörigkeitsurkunden und -bescheinigungen	27,00	14,00	24,00
Versammlungsanmeldungen	38,00	56,00	48,00
Sammlungserlaubnisse	1,00	0,00	6,00
aufsichtbehörl. Einschreiten in Schornsteingerangel.	22,00	30,00	18,00

Daten zur Zielerreichung	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
---------------------------------	----------------------	----------------------	------------------------

Bemerkungen:

Produkt 231200002 Gewerbeangelegenheiten	Produktgruppe 231200000 Ordnungsrecht	Produktbereich 231000000 Öffentliche Sicherheit
--	---	---

<p>Produktbeschreibung Entscheidungen über gewerbe- und gaststättenrechtliche Erlaubnisse, Überwachung der Gewerbetreibenden und Gewerbebetriebe, Widerrufe und Rücknahmen von Erlaubnissen, Überwachung der Preisauszeichnungspflicht, Untersagung und Verhinderung einer Gewerbeausübung</p> <p>Aufgabenart Pflichtiges Produkt mit individuellem Anspruch</p> <p>Auftragsgrundlage Gewerbeordnung, Spielhallenverordnung, Pfandleihverordnung, Bewachungsverordnung, Versteigererverordnung, Makler- und Bauträgerverordnung, Gaststättengesetz und -verordnung, Sperrzeitverordnung, Preisangabenverordnung, Landesverwaltungsgesetz, diverse Verwaltungsvorschriften</p> <p>Globalziel Schutz der Allgemeinheit vor unzuverlässigen Gewerbetreibenden und vor Gefahren, die von dem Gewerbebetrieb ausgehen können; Verhindern, daß Preisauszeichnungen fehlen oder unzulässig sind</p> <p>Operationale Ziele Erfassen aller Erlaubnisinhaberinnen und -inhaber in der EDV bis zum 31.12.2002</p> <p>Zielgruppe Gewerbetreibende und potentielle Gewerbetreibende</p>
--

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt



Produktplan Kreis Pinneberg

Stellenplan					
0.11000.0003.1	Kreisoberinspektor/in	A 10	40,00	0,28	Stelle
0.11000.0004.1	Kreisoberinspektor/in	A 10	40,00	0,28	Stelle
0.11000.0008.1	Sachbearbeiter/-in	IVb/1a	38,50	0,28	Stelle
0.11000.0012.1	Sachbearbeiter/-in	Vb/1a	38,50	1,00	Stelle
	Vollzeitstellen		1,84		

Plandaten 2006 (haushaltswirksam)			
Verwaltungshaushalt aus KLR	Plan-Werte 2006	Vermögenshaushalt aus HKR	Plan-Werte 2006
Gebühren und Entgelte	0,00		
Summe Einnahmen	0,00		
Überschuss bzw. Zuschussbedarf(-)	0,00		

Kosten- und Leistungsrechnung			
Erlös- bzw. Kostenarten	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	1.322,96	0,00	0,00
Summe Erlöse	1.322,96	0,00	0,00
Zuschuss bzw. Überschuss	1.322,96	0,00	0,00
Deckungsbeitrag I	1.322,96	0,00	0,00
Deckungsbeitrag II	1.322,96	0,00	0,00
Deckungsbeitrag III	1.322,96	0,00	0,00

Leistungsumfang	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006

Daten zur Zielerreichung	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006

Bemerkungen:

Produkt 2312000003	Produktgruppe 2312000000	Produktbereich 2310000000
Jagd- und Waffenangelegenheiten	Ordnungsrecht	Öffentliche Sicherheit
Produktbeschreibung		
Entscheidungen über Erteilung, Verlängerung, Ablehnung und Widerruf jagdrechtlicher Erlaubnisse, Bearbeitung von Beschwerden, Vorbereitung der Jägerprüfung, Bestellung von Wild- und Jagdschadenschätzern; Unterstützung der Arbeit des Jagdbeirats, des Kreisjägermeisters und der Jagdgenossenschaften; Entscheidungen über die Erteilung, Ablehnung und Widerruf von waffenrechtlichen Erlaubnissen, ggf. Einziehung von Waffen, Erteilung von Waffenbesitzverboten, regelmäßige Überprüfung der Zuverlässigkeit der Erlaubnisinhaber, Durchführung der Sachkundeprüfungen für künftige Waffeninhaber		
Aufgabenart		
Pflichtiges Produkt		
Auftragsgrundlage		
Landesjagdgesetz, Bundesjagdgesetz, Waffengesetz sowie jeweils dazu erlassene Verordnungen und Verwaltungsvorschriften		
Globalziel		
Erhaltung eines artenreichen und gesunden Wildbestandes sowie Pflege und Sicherung seiner Lebensgrundlagen; Verhindern waffenrechtlicher Missbräuche; Feststellen der waffenrechtlichen und -technischen Kenntnisse der Prüflinge		
Operationale Ziele		
Beibehalten der Bearbeitungszeit von durchschnittlich 2 Tagen bei 80% der Erlaubnisanträge (Jagdscheine)		
Zielgruppe		
Bevölkerung, tatsächliche und potentielle Waffenbesitzer/innen, Waffenhändler/innen		

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt

Produktplan Kreis Pinneberg



Jäger/-innen und Jägeranwärter/-innen
Kreisjägermeister, Jagdbeirat, Jagdgenossenschaften

Stellenplan

0.11000.0002.1	Sachbearbeiter/in	IVb/1a	38,50	0,40	Stelle
0.11000.0011.1	Sachbearbeiter/in	Vb/1a	38,50	0,95	Stelle
0.11000.0019.1	Sachbearbeiter/-in	VII/1a	38,50	0,45	Stelle
Vollzeitstellen			1,80		

Plandaten 2006 (haushaltswirksam)

Verwaltungshaushalt aus KLR	Plan-Werte 2006	Vermögenshaushalt aus HKR	Plan-Werte 2006
Gebühren und Entgelte	63.700,00		
Buß- und Zwangsgelder	0,00		
Summe Einnahmen	63.700,00		
Personalausgaben	85.500,00		
Verwaltung- u. Betriebsausgaben	3.900,00		
Erstattungen	14.536,11		
Zuweisungen und Zuschüsse	6.200,00		
Summe Ausgaben	110.136,11		
Überschuss bzw. Zuschussbedarf(-)	-46.436,11		
Zuschussquote in %	42,16		

Kosten- und Leistungsrechnung

Erlös- bzw. Kostenarten	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	61.864,19	64.526,93	63.700,00
Summe Erlöse	61.864,19	64.526,93	63.700,00
Personalkosten	83.474,07	85.646,24	85.500,00
Sachkosten	6.119,25	9.586,61	3.900,00
Interne Kosten (ILV)	11.988,69	5.362,41	14.536,11
Summe Kosten	101.582,01	100.595,26	103.936,11
Zuschuss bzw. Überschuss	-39.717,82	-36.068,33	-40.236,11
in %	60,90	64,15	61,29
Belastung vom eigenen Fachdienst	0,00	11.221,90	17.314,30
Deckungsbeitrag I	-39.717,82	-47.290,23	-57.550,41
in %	60,90	57,71	52,54
Belastung vom eigenen Fachbereich	2.522,99	661,93	3.854,92
Deckungsbeitrag II	-42.240,81	-47.952,16	-61.405,33
in %	59,42	57,37	50,92
Belastung andere Fachbereichen	11.659,36	9.851,63	10.832,42
Deckungsbeitrag III	-53.900,17	-57.803,79	-72.237,75
in %	53,44	52,75	46,86

Leistungsumfang

	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Erlaubnisse Waffengesetz	1.024,00	1.218,00	960,00
Erlaubnisse JagdG	500,00	497,00	504,00
Beratungen für die Jagdgenossenschaften	2,00	0,00	24,00

Daten zur Zielerreichung

	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Durchschnittliche Bearbeitungsdauer in 80 % der Fälle (Tage)	12,00	13,00	2,00

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt



Produktplan Kreis Pinneberg

Bemerkungen:

Produkt 231200004 Ordnungswidrigkeitenverfahren	Produktgruppe 231200000 Ordnungsrecht	Produktbereich 231000000 Öffentliche Sicherheit
---	---	---

Produktbeschreibung
Durchführung von Verwarnungen und Bußgeldverfahren aufgrund der Spezialgesetze aller Produktgruppen (Ausländerrecht, allgemeines Ordnungsrecht, Jagd- und Waffenrecht) sowie aufgrund des Ordnungswidrigkeitengesetzes, des Schwarzarbeitsgesetzes, der Handwerksordnung, der Gewerbeordnung und des Landespressegesetzes

Aufgabenart
Pflichtiges Produkt

Auftragsgrundlage
Ordnungswidrigkeitengesetz, Spezialgesetze aller Produktgruppen, Schwarzarbeitsgesetz, Handwerksordnung, Gewerbeordnung, Landespressegesetz

Globalziel
Verfolgung und Ahndung von Gesetzesverstößen

Operationale Ziele
Verfolgungsverjährungen verhindern

Zielgruppe
Zuwiderhandelnde

Stellenplan

0.11000.0003.1 Kreisoberinspektor/in	A 10	40,00	0,03	Stelle
0.11000.0004.1 Kreisoberinspektor/in	A 10	40,00	0,03	Stelle
0.11000.0005.1 Kreisamtmann/frau	A 11	20,00	0,30	Stelle
0.11000.0006.1 Kreisoberinspektor/in	A 9	40,00	0,05	Stelle
0.11000.0008.1 Sachbearbeiter/in	9/5	38,50	0,03	Stelle
0.11000.0009.1 Sachbearbeiter/in	9/4	38,50	0,05	Stelle
0.11000.0010.1 Sachbearbeiter/in	8/2	38,50	0,05	Stelle
Vollzeitstellen		0,40		

Plandaten 2006 (haushaltswirksam)

Verwaltungshaushalt aus KLR	Plan-Werte 2006	Vermögenshaushalt aus HKR	Plan-Werte 2006
Gebühren und Entgelte	500,00		
Erstattungen	0,00		
Buß- und Zwangsgelder	3.300,00		
Sonstige Einnahmen	0,00		
Summe Einnahmen	3.800,00		
Personalausgaben	24.000,00		
Verwaltung- u. Betriebsausgaben	0,00		
Erstattungen	3.674,49		
Summe Ausgaben	27.674,49		
Überschuss bzw. Zuschussbedarf(-)	-23.874,49		
Zuschussquote in %	86,27		

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt

Produktplan Kreis Pinneberg



Kosten- und Leistungsrechnung			
Erlös- bzw. Kostenarten	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	2.538,70	1.486,75	3.800,00
Erstattungen	0,00	0,00	0,00
Summe Erlöse	2.538,70	1.486,75	3.800,00
Personalkosten	21.797,67	20.786,20	24.000,00
Sachkosten	2.537,03	3.282,09	0,00
Interne Kosten (ILV)	3.001,22	1.312,21	3.674,49
Summe Kosten	27.335,92	25.380,50	27.674,49
Zuschuss bzw. Überschuss	-24.797,22	-23.893,75	-23.874,49
in %	9,29	5,86	13,73
Belastung vom eigenen Fachdienst	0,00	2.746,02	4.375,57
Deckungsbeitrag I	-24.797,22	-26.639,77	-28.250,06
in %	9,29	5,29	11,86
Belastung vom eigenen Fachbereich	599,74	161,80	974,38
Deckungsbeitrag II	-25.396,96	-26.801,57	-29.224,44
in %	9,09	5,26	11,51
Belastung andere Fachbereiche	2.780,05	2.416,74	2.737,58
Deckungsbeitrag III	-28.177,01	-29.218,31	-31.962,02
in %	8,27	4,84	10,63

Leistungsumfang	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Ordnungswidrigkeitenverfahren	176,00	137,00	300,00

Daten zur Zielerreichung	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
---------------------------------	----------------------	----------------------	------------------------

Bemerkungen:

Produkt 2321000001 Fachaufsicht	Produktgruppe 2321000000 Aufsichtsfunktionen	Produktbereich 2320000000 Aufsichts- und Beratungsfunktionen
---	--	--

Produktbeschreibung
Beratung der örtlichen Behörden, Erteilung von fachaufsichtlichen Weisungen gegenüber den örtlichen Behörden, Entscheidung über Rechtsbehelfe gegen gemeindliche Ordnungsverfügungen in Angelegenheiten des allgemeinen Ordnungsrechts sowie in gewerberechtlichen Angelegenheiten

Aufgabenart
Pflichtiges Produkt

Auftragsgrundlage
Landesverwaltungsgesetz, Verwaltungsgerichtsordnung, Spezialgesetze, Vollzugs- und Vollstreckungskostenordnung

Globalziel
Rechtmäßiges Handeln der kreisangehörigen Städte, Gemeinden und Ämter gewährleisten

Operationale Ziele
Abschließende Entscheidungen in 80 % der Fälle innerhalb von 3 Monaten

Zielgruppe

Stellenplan				
0.11000.0020.1 Sachbearbeiter/in	9/4	38,50	0,50	Stelle
Vollzeitstellen		0,5		

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt



Produktplan Kreis Pinneberg

Plandaten 2006 (haushaltswirksam)			
Verwaltungshaushalt aus KLR	Plan-Werte 2006	Vermögenshaushalt aus HKR	Plan-Werte 2006
Gebühren und Entgelte	100,00		
Summe Einnahmen	100,00		
Personalausgaben	24.300,00		
Verwaltung- u. Betriebsausgaben	0,00		
Erstattungen	3.720,49		
Summe Ausgaben	28.020,49		
Überschuss bzw. Zuschussbedarf(-)	-27.920,49		
Zuschussquote in %	99,64		

Kosten- und Leistungsrechnung			
Erlös- bzw. Kostenarten	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	-23,00	311,02	100,00
Summe Erlöse	-23,00	311,02	100,00
Personalkosten	24.220,96	24.191,75	24.300,00
Sachkosten	1.245,03	1.837,11	0,00
Interne Kosten (ILV)	3.599,90	1.374,11	3.720,49
Summe Kosten	29.065,89	27.402,97	28.020,49
Zuschuss bzw. Überschuss	-29.088,89	-27.091,95	-27.920,49
in %	-0,08	1,13	0,36
Belastung vom eigenen Fachdienst	0,00	2.864,83	4.430,70
Deckungsbeitrag I	-29.088,89	-29.956,78	-32.351,19
in %	-0,08	1,03	0,31
Belastung vom eigenen Fachbereich	730,56	168,76	986,56
Deckungsbeitrag II	-29.819,45	-30.125,54	-33.337,75
in %	-0,08	1,02	0,30
Belastung andere Fachbereiche	3.383,31	2.524,34	2.771,91
Deckungsbeitrag III	-33.202,76	-32.649,88	-36.109,66
in %	-0,07	0,94	0,28

Leistungsumfang	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Widerspruchsverfahren	53,00	39,00	36,00

Daten zur Zielerreichung	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Durchschnittliche Bearbeitungsdauer in Monaten	19,00	121,50	3,00

Bemerkungen:

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt

Produktplan Kreis Pinneberg



Produkt 2322000003 Versicherungsamt	Produktgruppe 2322000000 Ordnungsrechtsfremde Aufgaben	Produktbereich 2320000000 Aufsichts- und Beratungsfunktionen
---	--	--

Produktbeschreibung

Aufnahme von Zeugenerklärungen bzw. in eigener Sache an Eides Statt zur Aufklärung von Versicherungsverhältnissen und Berufsunfällen, Verpflichtungen zur Wahrung der Dienstobliegenheiten; Mitwirkung bei Sozialwahlen

Aufgabenart

Pflichtiges Produkt

Auftragsgrundlage

§ 93 Sozialgesetzbuch IV, § 715 Reichsversicherungsordnung

Globalziel

Beitrag zur Aufklärung bestimmter Tatbestände auf dem Gebiet des Rentenrechts

Operationale Ziele

Es konnte kein operationales Ziel entwickelt werden. Es handelt sich um eine ordnungsrechtsfremde Aufgabe.

Zielgruppe

Rententräger/-innen, Unfallversicherungen, Bevölkerung

Stellenplan

Vollzeitstellen 0,00

Plandaten 2006 (haushaltswirksam)

Verwaltungshaushalt aus KLR	Plan-Werte 2006	Vermögenshaushalt aus HKR	Plan-Werte 2006
Personalausgaben	0,00		
Verwaltung- u. Betriebsausgaben	0,00		
Erstattungen	0,00		
Summe Ausgaben	0,00		
Überschuss bzw. Zuschussbedarf(-)	0,00		
Zuschussquote in %	0,00		

Kosten- und Leistungsrechnung

Erlös- bzw. Kostenarten	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Personalkosten	322,06	0,00	0,00
Sachkosten	20,64	0,00	0,00
Interne Kosten (ILV)	78,67	0,00	0,00
Summe Kosten	421,37	0,00	0,00
Zuschuss bzw. Überschuss	-421,37	0,00	0,00
Belastung vom eigenen Fachdienst	0,00	0,00	0,00
Deckungsbeitrag I	-421,37	0,00	0,00
Belastung vom eigenen Fachbereich	11,06	0,00	0,00
Deckungsbeitrag II	-432,43	0,00	0,00
Belastung andere Fachbereichen	52,90	0,00	0,00
Deckungsbeitrag III	-485,33	0,00	0,00

<u>Leistungsumfang</u>	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Amtshilfen und Nachversicherungsanträge	0,00	0,00	0,00

<u>Daten zur Zielerreichung</u>	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
---------------------------------	---------------	---------------	-----------------

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt



Produktplan Kreis Pinneberg

Bemerkungen:

Dieses Produkt ist zum 01.07.2004 weggefallen.

Das vielschichtige Rechtsgebiet rund um die Sozialgesetzbücher und die Reichsversicherungsordnung (RVO) macht es teilweise schwer, Zuständigkeiten zu erkennen. Der Kreis Pinneberg hat sich der Rechtsauffassung der Kreise Steinburg und Herzogtum-Lauenburg angeschlossen. Diese gehen davon aus, dass das Land mangels Erlasses einer entsprechenden Rechtsverordnung den Kreisen die Aufgaben eines Versicherungsamtes nach in Kraft treten des Sozialgesetzbuches IV nicht übertragen hat. Das Land erklärte Anfang des Jahres schriftlich gegenüber dem Kreis Herzogtum-Lauenburg, die Kreise seien (aufgrund zweier Erlasse aus den Jahren 1912 und 1932) untere Verwaltungsbehörden im Sinne der RVO und somit bis heute Versicherungsämter.

Eine Weisung des Landes gegenüber den Kreisen hat es bislang nicht gegeben.

Die Zuständigkeit der Versicherungsämter zur Durchführung der sog. Sozialwahl ist durch Änderung der Wahlordnung Ende 2003 entfallen.

Produktplan Kreis Pinneberg



Fachbereichsbudget	2000	Fachbereich 2 -Ordnung-
Fachdienstproduktplan	2500	Fachdienst 25 -Straßenbau und Verkehrs
beteiligte Gliederungen	11120, 11130, 60200, 63000, 65000, 65001, 65010, 65020, 65050, 65060, 65100, 65120, 65150, 65170, 65180, 65190, 65200, 65210, 65220, 65230, 65240	

Finanzausstattung und -planung:

		Planansatz 2006	Ansatz Vorjahr 2005	Rechnung 2004
Verwaltungshaushalt	Einnahmen	2.375.900	2.120.500	1.757.981,38
	Ausgaben	3.391.900	2.834.000	2.368.765,63
darunter	<i>Personalausgaben Gr. 4</i>	1.323.500	1.076.900	948.882,57
	<i>Unterhaltung unbewegl. Vermögen Gr. 50,51</i>	880.500	821.900	583.861,23
	<i>Verwaltungs- u. Betriebsausgaben Gr. 52-66, oh.58</i>	476.000	397.600	299.009,69
	<i>Sonstige Sachausgaben / Programm Gr. 58</i>	1.200	1.000	800,96
	<i>Innere Verrechnung und ILV Gr. 679</i>	398.700	389.000	384.432,64
	<i>Zuweisungen und Zuschüsse Gr. 7,82</i>	208.600	48.600	48.600,00
	<i>Sonstige Ausgaben</i>	103.400	99.000	103.178,54
	Überschuss / Zuschussbedarf (-):	-1.016.000	-713.500	-610.784,25
Vermögenshaushalt	Einnahmen	437.200	2.202.800	1.144.042,17
	Ausgaben	1.111.600	3.728.100	3.547.682,81
darunter	<i>Eigene Investitionen Gr. 93-96</i>	1.092.500	3.728.100	3.455.982,81
	<i>Investitionsförderung Gr. 98</i>	19.100	0	91.700,00
	Überschuss / Zuschussbedarf (-):	-674.400	-1.525.300	-2.403.640,64

Aufgabenbereich:

Aufgabenbeschreibung	Anordnung verkehrslenkender Maßnahmen, Erteilung von Ausnahmegenehmigungen, Ahndung von Verkehrsordnungswidrigkeiten, Aufsicht über Güterverkehrsbetriebe, Entwurf, Ausführung, Überwachung des Ausbaus und Unterhaltung kreiseigener Straßen, Fachtechnische Prüfungen von Fördermaßnahmen im Straßenbau, Mittelverwaltung Wirtschaftswegebau und Bau GIK
Auftragsgrundlage	StVG, StVO, StVZO, StrWG, GüKG, GGVS, StGB, OwiG, Recht des Kreises, GO, VOB/VOL
Ziele	Verbesserung der Verkehrssicherheit und der Verkehrsinfrastruktur
Verantwortlich	Herr Zisack
Zielgruppe	Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Straßenverkehrs, Bürger, Kommunen, Verbände
Beteiligte Stellen	Polizei, SBA Itzehoe, Amtsgerichte, TÜV; IHK Elmshorn, BAG, MWTv, LS, Zuwendungsempfänger, Nutzer
Zuständiger Ausschuss	Ausschuss für Wirtschaft, Regionalentwicklung und Verkehr

Bemerkungen:

Dieser Fachdienst teilt sich vollständig in Teilproduktpläne auf, da der Bauhof aufgrund einer Änderung der GemHVO als Hilfsbetrieb der Verwaltung wie eine kostenrechnende Einrichtung zu führen ist. Die Haushaltsstellen und Produkte werden in den Teilproduktplänen nachgewiesen.



Produktplan Kreis Pinneberg

Die Summen in diesem Deckblatt beziehen sich auf den gesamten Fachdienst und sind als zusätzliche Information anzusehen.

Teilproduktplan 2520 Straßenmeisterei ist ein eigenständiges Budget im Sinne des § 15 Abs. 2 GemHVO und unter der lfd. Nr. 10 nachgewiesen. Sie finden das Budget nach dem Fachbereichsbudget Ordnung.



Summenwerte 2500 Fachdienst 25 -Straßenbau und Verkehrs

Ansätze mit umfassender Ressourcenkompetenz	
Einnahmen	2.813.100
Ausgaben	4.503.500
Überschuss / Zuschussbedarf (-)	-1.690.400
Politikvorbehalt (PV)	
Einnahmen	0
Ausgaben	0
Überschuss / Zuschussbedarf (-)	0

Summen der Ansätze nach Disponibilität /Aufgabe			
Art	Aufgabe	Ansatz	Prozent
<u>Gesamthaushalt</u>			
Einnahmen			
	pflicht	2.353.800	83,67
	pflichtige SV	273.400	9,72
	pflichtige SV m.i.A	153.800	5,47
	pflichtige SV mit Ermessen	31.500	1,12
	freiwillig m.V.	0	0,00
	Prozess	600	0,02
Ausgaben			
	pflicht	227.700	5,06
	pflichtige SV	608.400	13,51
	pflichtige SV mit Ermessen	1.442.200	32,02
	Prozess	2.225.200	49,41



Produktplan Kreis Pinneberg

Finanzplan 2500 Fachdienst 25 -Straßenbau und Verkehrs

Finanzplan 2500 im Verwaltungshaushalt							
Art	Gruppierung	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Einnahmen							
Gebühren und Entgelte	10-12	404.221	493.600	536.800	603.600	603.600	603.600
Übrige Verwaltungseinn.	13-15	76.558	72.900	32.600	31.000	31.000	31.000
Erstattungen	160-168	4.936	6.500	50.000	100.000	100.000	100.000
Innere Verrechnung/ILV	169	26.200	61.000	0	0	0	0
Zuweisungen u.Zuschüsse	17	507.104	636.500	696.500	746.500	746.500	746.500
Buß- und Zwangsgelder	26000-26020	738.962	850.000	1.060.000	1.060.000	1.060.000	1.060.000
Summe Einnahmen		1.757.981	2.120.500	2.375.900	2.541.100	2.541.100	2.541.100
Ausgaben							
Personalausgaben	4	948.883	1.076.900	1.323.500	1.304.100	1.304.100	1.304.100
Unterhaltung unbewegl. Vermögen	50,51	583.861	821.900	880.500	845.500	845.500	845.500
Verwaltungs- und Betriebsausgaben	52-57,59-66	299.010	397.600	476.000	494.900	494.900	494.900
Sonstige Sachausgaben / Programm	58	801	1.000	1.200	1.000	1.000	1.000
Erstattungen	670-678	0	0	1.200	1.200	1.200	1.200
Innere Verrechnung/ILV	679	384.433	389.000	398.700	398.700	398.700	398.700
Kalkulatorische Kosten	68	103.179	99.000	102.200	99.000	99.000	99.000
Zuweisungen u.Zuschüsse	7,82	48.600	48.600	208.600	160.000	160.000	160.000
Summe Ausgaben		2.368.766	2.834.000	3.391.900	3.304.400	3.304.400	3.304.400
Überschuss/Zuschuss		-610.784	-713.500	-1.016.000	-763.300	-763.300	-763.300
Zuschussquote		25,78	25,18	29,95	23,10	23,10	23,10
Finanzplan 2500 im Vermögenshaushalt							
Art	Gruppierung	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Einnahmen							
Veräußerungen	33,34	3.738	651.500	1.500	500	500	500
Zuweisungen	36	1.140.304	1.551.300	435.700	20.000	20.000	20.000
Summe Einnahmen		1.144.042	2.202.800	437.200	20.500	20.500	20.500
Ausgaben							
Vermögenserwerb	93	188.000	668.800	140.000	25.000	25.000	25.000
Eigene Baumaßnahmen	94-96	3.267.983	3.059.300	952.500	53.600	319.600	2.600
Investitionsförderung	98	91.700	0	19.100	20.000	20.000	20.000
Summe Ausgaben		3.547.683	3.728.100	1.111.600	98.600	364.600	47.600
Überschuss/Zuschuss		-2.403.641	-1.525.300	-674.400	-78.100	-344.100	-27.100
Zuschussquote		67,75	40,91	60,67	79,21	94,38	56,93

Produktplan Kreis Pinneberg



Fachdienstproduktplan 2500	Fachdienst 25 -Straßenbau und Verkehrs
Teilproduktplan 2510	Fachdienst 25 -Straßenbau und Verkehrs
beteiligte Gliederungen	11120, 11130, 60200, 63000, 65000, 65001, 65010, 65020, 65050, 65060, 65100, 65120, 65150, 65170, 65180, 65190, 65200, 65210, 65220, 65230, 65240

Finanzausstattung und -planung:

		Planansatz 2006	Ansatz Vorjahr 2005	Rechnung 2004
Verwaltungshaushalt	Einnahmen	1.818.300	1.456.200	1.238.875,83
	Ausgaben	1.783.200	1.343.400	1.085.209,72
darunter	<i>Personalausgaben Gr. 4</i>	899.400	781.400	588.956,72
	<i>Unterhaltung unbewegl. Vermögen Gr. 50,51</i>	500	500	-184,19
	<i>Verwaltungs- u. Betriebsausgaben Gr. 52-66, oh.58</i>	358.200	266.200	178.870,82
	<i>Sonstige Sachausgaben / Programm Gr. 58</i>	1.200	1.000	800,96
	<i>Innere Verrechnung und ILV Gr. 679</i>	362.700	294.300	316.765,41
	<i>Zuweisungen und Zuschüsse Gr. 7,82</i>	160.000	0	0,00
	<i>Sonstige Ausgaben</i>	1.200	0	0,00
	Überschuss / Zuschussbedarf (-):	35.100	112.800	153.666,11
Vermögenshaushalt	Einnahmen	436.200	1.551.800	1.141.042,17
	Ausgaben	743.000	3.081.500	3.432.333,81
darunter	<i>Eigene Investitionen Gr. 93-96</i>	723.900	3.081.500	3.340.633,81
	<i>Investitionsförderung Gr. 98</i>	19.100	0	91.700,00
	Überschuss / Zuschussbedarf (-):	-306.800	-1.529.700	-2.291.291,64

Aufgabenbereich:

Aufgabenbeschreibung	Anordnung verkehrslenkender Maßnahmen, Erteilung von Ausnahmegenehmigungen Ahndung von Verkehrsordnungswidrigkeiten, Aufsicht über Güterverkehrsbetriebe, Entwurf, Ausführung und Überwachung des Ausbaus kreiseigener Straßen, Fachtechnische Prüfungen von Fördermaßnahmen im Straßenbau, Mittelverwaltung Wirtschaftswegebau und Bau GIK
Auftragsgrundlage	StVG, StVO, StVZO, StrWG, GüKG, GGVS, StGB, OwiG, Recht des Kreises, GO, VOB/VOL
Ziele	Verbesserung der Verkehrssicherheit und der Verkehrsinfrastruktur
Verantwortlich	Herr Zisack
Zielgruppe	Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Straßenverkehrs, Bürger, Kommunen, Verbände
Beteiligte Stellen	Polizei, SBA Itzehoe, Amtsgerichte, TÜV; IHK Elmshorn, BAG, MWTv, LS, Zuwendungsempfänger, Nutzer
Zuständiger Ausschuss	Ausschuss für Wirtschaft, Regionalentwicklung und Verkehr



Produktplan Kreis Pinneberg

Bemerkungen:

Folgende Stellen bzw. Stellenanteile sind nicht direkt einem Produkt zugeordnet und daher in den nachfolgenden Produktblättern nicht ausgewiesen:

0.11120.0001.1	Oberamtsrat/-rätin	A 13/S	40,00	1,00	Stelle
0.11120.0009.1	Kreisamtmann/frau	A 11	25,00	0,20	Stelle

Vollzeitstelle	1,17
----------------	------

Produktplan Kreis Pinneberg



Haushaltsstellen 2510 Fachdienst 25 -Straßenbau und Verkehrs

Verwaltungshaushalt

HH-Stelle	Bezeichnung	V	VA	Aufgabe	AO-FD	Ring	Ansatz 2006 in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR
Einnahmen									
11120 10030	Verwaltungsgebühren	5		pflicht	2500	2510	383.200	450.000	405.129,34
11120 10060	Verwaltungsgebühren			pflicht	2400	2510	0	0	-4.415,30
11120 15700	Vermischte Einnahmen			Prozess	2500	2510	100	100	0,00
11120 16900	Innere Verrechnung mit dem Unterabschnitt 65000				2500		0	14.300	13.300,00
11120 17100	Verwaltungskostenerstattung des Landes für Aufgaben nach § 6 Bundesleistungsgesetz	5		pflicht	2500	2510	0	0	11.000,00
11120 26010	Bußgelder	5		pflicht	2500	2510	500.000	650.000	738.961,79
11130 10030	Verwaltungsgebühren*			pflicht	2500	2510	150.000	40.000	0,00
Erläuterung:									
<i>Einnahmen des UA 11130 resultieren aus eigenen Geschwindigkeitskontrollen</i>									
11130 16100	Erstattung von Ausgaben des Verwaltungshaushaltes (Land)			pflicht	2500	2510	45.000	100	0,00
11130 26010	Bußgelder			pflicht	2500	2510	560.000	200.000	0,00
60200 15821	Wert der Ingenieurleistungen für den Ausbau der K 18			pflichtige SV mit Ermessen	2510	2510	0	35.000	0,00
60200 15822	Wert der Ingenieurleistungen für den Ausbau der K 22 Erster Abschnitt A			pflichtige SV mit Ermessen	2510	2510	0	0	50.000,00
60200 15824	Wert der Ing.-Leistungen für Unterhaltungsmaßnahmen			pflichtige SV mit Ermessen	2510	2510	20.000	20.000	12.000,00
60200 16900	Innere Verrechnung mit dem Unterabschnitt 65000			pflichtige SV	2500	0954	0	46.700	12.900,00
63000 17100	Zuweisung des Landes nach § 24 FAG Z*	3		pflicht	2510	2590	160.000	0	0,00
Erläuterung:									
<i>Zweckgebundene Ausgaben bei 63000-71200</i>									
Einnahmen Gesamt							1.818.300	1.456.200	1.238.875,83
Ausgaben									
11120 41000	Dienstbezüge Beamte			Prozess	1500	2510	147.900	148.500	142.251,57
11120 41400	Vergütung tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	2510	260.000	229.000	222.156,76
11120 43000	Versorgungsbeiträge Beamte			Prozess	1500	2510	63.300	63.000	62.873,88
11120 43400	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	2510	20.400	20.400	20.359,42
11120 44400	Sozialversicherungsbeiträge für tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	2510	49.900	53.000	49.726,65
11120 46000	Personalnebenausgaben			Prozess	1500	2510	100	200	8,00
11120 50100	Unterhaltung der Diensträume			Prozess	1130	2510	500	500	-184,19
11120 52100	Unterhaltung und Ergänzung des beweglichen Vermögens			Prozess	1100	2510	2.000	2.000	1.084,79
11120 56200	Fortbildung			Prozess	1500	2510	4.500	1.000	858,80
11120 58080	Verkehrsschauen			Prozess	2500	2510	1.200	1.000	800,96
11120 65000	Allgemeine Geschäftsausgaben			Prozess	1100	2510	110.000	120.000	119.204,42



Produktplan Kreis Pinneberg

HH-Stelle	Bezeichnung	V	VA	Aufgabe	AO-FD	Ring	Ansatz 2006 in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR
11120 65200	Fernsprechanlage			Prozess	1100	2510	5.000	4.700	4.605,12
11120 65400	Reisekosten			Prozess	1500	2510	800	800	520,36
11120 65600	Datenverarbeitung			Prozess	1100	2510	30.000	35.000	44.821,86
11120 67010	Erstattung von Ausgaben des Verwaltungshaushalts an d.Bund			Prozess	2500	2510	1.200	0	0,00
11120 67950	Interne Leistungsverrechnung mit dem Fachdienst Innerer Service*			Prozess	2500	0970	362.700	294.300	316.765,41
	Erläuterung:								
	<i>Ab 2003 ILV mit dem Inneren Service</i>								
11130 41000	Dienstbezüge Beamte			Prozess	1500	2510	21.100	0	0,00
11130 41400	Vergütung tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	2510	225.600	127.000	0,00
11130 43000	Versorgungsbeiträge Beamte			Prozess	1500	2510	10.600	0	0,00
11130 43400	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	2510	15.600	8.200	0,00
11130 44400	Sozialversicherungsbeiträge für tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	2510	44.500	27.800	0,00
11130 53400	Kraftfahrzeug-Leasing			Prozess	2510	2510	32.000	8.300	0,00
11130 53700	Leasingraten der Starenkästen und Messeinheit			Prozess	2510	2510	33.000	24.000	0,00
11130 54000	Bewirtschaftung der Starenkästen			Prozess	2510	2510	20.000	8.800	0,00
11130 55000	Kraftfahrzeughaltung			Prozess	2500	2510	6.000	3.000	0,00
11130 65000	Allgemeine Geschäftsausgaben			Prozess	1100	2510	80.000	30.000	0,00
11130 65600	Datenverarbeitung			Prozess	2500	2510	25.000	20.000	0,00
60200 41400	Vergütung tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	2510	31.200	79.300	71.402,53
60200 43400	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	2510	2.800	7.000	6.335,27
60200 44400	Sozialversicherungsbeiträge für tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	2510	6.300	17.900	13.842,64
60200 46000	Personalnebenausgaben			Prozess	1500	2510	100	100	0,00
60200 52100	Unterhaltung und Ergänzung des beweglichen Vermögens			Prozess	1100	2510	500	500	284,42
60200 56200	Fortbildung			Prozess	1500	2510	500	500	500,00
60200 65000	Allgemeine Geschäftsausgaben			Prozess	1100	2510	6.300	5.000	4.991,05
60200 65020	Kosten für Katasterpläne usw.			pflichtige SV mit Ermessen	2500	2510	200	200	0,00
60200 65400	Reisekosten			Prozess	1500	2510	2.400	2.400	2.000,00
60200 65500	Kosten für die Bewertung der Kreisstraßen			Prozess	2500	2510	0	0	0,00
63000 71200	Zuweisungen an Gemeinden und Ämter nach § 24 Abs. 1 FAG*	3		pflicht	2510	2590	160.000	0	0,00
	Erläuterung:								
	<i>Weiterleitung der zweckgebundenen Landeszuweisung für die Unterhaltung und Instandhaltung der Gemeindestraßen</i>								
	Ausgaben Gesamt						1.783.200	1.343.400	1.085.209,72
	Summe Einnahmen						1.818.300	1.456.200	1.238.875,83
	Summe Ausgaben						1.783.200	1.343.400	1.085.209,72
	Summe Zuschuss(-)/Überschuss(+)						35.100	112.800	153.666,11

Produktplan Kreis Pinneberg



Vermögenshaushalt

HH-Stelle	Bezeichnung	V/VA	Aufgabe AO-FD	Ansatz 2006 in EUR	VE in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR
Einnahmen							
63000 36100	Landeszuweisung für den Neubau von Gemeindestraßen Z*	3	pflicht 2510	19.100		0	0,00
	Erläuterung: <i>Zweckgebundene Ausgaben bei 63000-98200</i>						
65001 34000	Einnahmen aus der Veräußerung von Grundstücken		pflichtige SV mit Ermessen 2510	500		500	0,00
65010 36110	Landeszuweisung zum Ausbau K1 Pinneberg-Waldenau -III. BA-		pflichtige SV 2510	0		176.300	200.000,00
65010 36200	Anteil Stadt Pinneberg zum Ausbau K1		pflichtige SV 2510	0		40.000	0,00
65120 34000	Rückzahlung überzahlter Bauausgaben		pflichtige SV 2510	0		0	738,43
65120 36100	Landeszuweisung für den Radweg K12 in Bullenkuhlen		pflichtige SV 2510	0		35.000	140.000,00
65120 36110	Landeszuweisung zum Radweg K12 Seeth-Ekholt		pflichtige SV 2510	0		0	84.600,00
65150 36100	Landeszuweisung für den Ausbau Kreisverkehr L105/K15		pflichtige SV 2510	83.000		0	0,00
65180 36100	Landeszuweisung zum Ausbau der K18 in Lutzhorn		pflichtige SV 2510	179.800		1.300.000	345.000,00
65210 36100	Landeszuweisung zum Bau einer Linksabbiegespur K21 Seeth- Ekholt		pflichtige SV m.i.A 2510	153.800		0	0,00
65220 36120	Landeszuweisung für den Ausbau K 22 Kreuzung L 107		pflichtige SV 2510	0		0	143.403,74
65240 36100	Landeszuweisung für die Grundsanierung K 24		pflichtige SV mit Ermessen 2510	0		0	197.300,00
65240 36200	Anteil Kreis Segeberg für die Grundsanierung K 24		pflichtige SV mit Ermessen 2510	0		0	30.000,00
	Einnahmen Gesamt			436.200		1.551.800	1.141.042,17
Ausgaben							
11130 93500	Beschaffung einer Filmentwicklungsanlage		pflicht 2510	0	0	12.000	0,00
11130 93510	Einrichtung von Büroarbeitsplätzen		pflicht 2510	0	0	3.800	0,00
11130 96100	Bauliche Einrichtung der Starenkästen		pflicht 2510	0	0	65.000	0,00
63000 98200	Zuweisung an Gemeinden für den Wegebau (Weiterleitung Landesmittel)*	3	pflicht 2510	19.100	0	0	0,00
	Erläuterung: <i>Mehreinnahmen bei 63000-36100 berechtigen zu Mehrausgaben</i>						
65001 93200	Grunderwerb usw. für Um- und Ausbau von Kreisstraßen		pflichtige SV mit Ermessen	50.000	0	50.000	0,00



Produktplan Kreis Pinneberg

Vermögenshaushalt

HH-Stelle	Bezeichnung	V/ VA	Aufgabe AO-FD	Ansatz 2006 in EUR	VE in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR
			1130				
65001 95000	Entwurfskosten		pflichtige SV mit Ermessen	50.000	0	50.000	0,00
			2510				
65010 95110	Ausbau K1 Pinneberg-Waldenau - III. BA-		pflichtige SV	0	0	0	353.000,00
			2510				
65120 95100	Bau eines Radweges an der K12 in Bullenkuhlen		pflichtige SV	0	0	0	100.000,00
			2510				
65120 95110	Radweg K12 Seeth-Ekholz		pflichtige SV	0	0	0	-70.000,00
			2510				
65150 95100	Anteil an den Baukosten für den Ausbau Kreisverkehr L105/ K15		pflichtige SV	130.400	0	0	0,00
			2510				
65150 98100	Kostenanteil an der Erneuerung der Lichtsignalanlage B 431 / K 15		pflichtige SV	0	0	0	15.000,00
			2510				
65180 93200	Grunderwerb für den Ausbau der K18 in Lutzhorn		pflichtige SV	0	0	0	75.000,00
			2510				
65180 95100	Ausbau der K18 in Lutzhorn		pflichtige SV mit Ermessen	0	0	2.140.700	400.000,00
			2510				
65210 95100	Linksabbiegespur an der K21 in Seeth-Ekholz		pflichtige SV mit Ermessen	185.500	0	60.000	0,00
			2510				
65220 95100	Ausbau K 22 - 1. Abschnitt A-		pflichtige SV mit Ermessen	0	0	0	2.123.000,00
			2510				
65220 95120	Ausbau K 22 - 1. Abschnitt B-		pflichtige SV	100.000	0	400.000	0,00
			2510				
65220 95123	Ausbau K 22 - 2. Abschnitt -		pflichtige SV	208.000	0	300.000	96.035,58
			2510				
65240 95100	Grundsanie rung K 24 Quickborn / Norderstedt		pflichtige SV mit Ermessen	0	0	0	263.598,23
			2510				
65240 98200	Kostenanteil am Ausbau K 24 / K 113 -Quickborn-Norderstedt-		pflichtige SV	0	0	0	76.700,00
			2510				
	Ausgaben Gesamt			743.000	0	3.081.500	3.432.333,81
	Summe Einnahmen			<u>436.200</u>	<u>0</u>	<u>1.551.800</u>	<u>1.141.042,17</u>
	Summe Ausgaben			<u>743.000</u>	<u>0</u>	<u>3.081.500</u>	<u>3.432.333,81</u>
	Summe Zuschuss(-)/Überschuss(+)			<u>-306.800</u>	<u>0</u>	<u>-1.529.700</u>	<u>-2.291.291,64</u>

Produktplan Kreis Pinneberg



Summenwerte 2510 Fachdienst 25 -Straßenbau und Verkehrs

Ansätze mit umfassender Ressourcenkompetenz	
Einnahmen	2.254.500
Ausgaben	2.526.200
Überschuss / Zuschussbedarf (-)	-271.700
Politikvorbehalt (PV)	
Einnahmen	0
Ausgaben	0
Überschuss / Zuschussbedarf (-)	0

Summen der Ansätze nach Disponibilität /Aufgabe			
Art	Aufgabe	Ansatz	Prozent
<u>Gesamthaushalt</u>			
Einnahmen			
	pflicht	1.817.300	80,61
	pflichtige SV	262.800	11,66
	pflichtige SV m.i.A	153.800	6,82
	pflichtige SV mit Ermessen	20.500	0,91
	freiwillig m.V.	0	0,00
	Prozess	100	0,00
Ausgaben			
	pflicht	179.100	7,09
	pflichtige SV	438.400	17,35
	pflichtige SV mit Ermessen	285.700	11,31
	Prozess	1.623.000	64,25



Produktplan Kreis Pinneberg

Finanzplan 2510 Fachdienst 25 -Straßenbau und Verkehrs

Finanzplan 2510 im Verwaltungshaushalt							
Art	Gruppierung	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Einnahmen							
Gebühren und Entgelte	10-12	400.714	490.000	533.200	600.000	600.000	600.000
Übrige Verwaltungseinn.	13-15	62.000	55.100	20.100	20.100	20.100	20.100
Erstattungen	160-168	0	100	45.000	90.000	90.000	90.000
Innere Verrechnung/ILV	169	26.200	61.000	0	0	0	0
Zuweisungen u.Zuschüsse	17	11.000	0	160.000	170.000	170.000	170.000
Buß- und Zwangsgelder	26000-26020	738.962	850.000	1.060.000	1.060.000	1.060.000	1.060.000
Summe Einnahmen		1.238.876	1.456.200	1.818.300	1.940.100	1.940.100	1.940.100
Ausgaben							
Personalausgaben	4	588.957	781.400	899.400	944.800	944.800	944.800
Unterhaltung unbewegl. Vermögen	50,51	-184	500	500	500	500	500
Verwaltungs- und Betriebsausgaben	52-57,59-66	178.871	266.200	358.200	386.200	386.200	386.200
Sonstige Sachausgaben / Programm	58	801	1.000	1.200	1.000	1.000	1.000
Erstattungen	670-678	0	0	1.200	1.200	1.200	1.200
Innere Verrechnung/ILV	679	316.765	294.300	362.700	362.700	362.700	362.700
Zuweisungen u.Zuschüsse	7,82	0	0	160.000	160.000	160.000	160.000
Summe Ausgaben		1.085.210	1.343.400	1.783.200	1.856.400	1.856.400	1.856.400
Überschuss/Zuschuss		153.666	112.800	35.100	83.700	83.700	83.700
Zuschussquote		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Finanzplan 2510 im Vermögenshaushalt							
Art	Gruppierung	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Einnahmen							
Veräußerungen	33,34	738	500	500	500	500	500
Zuweisungen	36	1.140.304	1.551.300	435.700	20.000	20.000	20.000
Summe Einnahmen		1.141.042	1.551.800	436.200	20.500	20.500	20.500
Ausgaben							
Vermögenserwerb	93	75.000	65.800	50.000	0	0	0
Eigene Baumaßnahmen	94-96	3.265.634	3.015.700	673.900	51.000	317.000	0
Investitionsförderung	98	91.700	0	19.100	20.000	20.000	20.000
Summe Ausgaben		3.432.334	3.081.500	743.000	71.000	337.000	20.000
Überschuss/Zuschuss		-2.291.292	-1.529.700	-306.800	-50.500	-316.500	500
Zuschussquote		66,76	49,64	41,29	71,13	93,92	0,00

Produktplan Kreis Pinneberg



Produkte 2510 Fachdienst 25 -Straßenbau und Verkehrs

Übersicht der Produkte						
Produkt-Nr.	Kurzbezeichnung	Art	Planwert der KLR	Abgrenzung	Haushaltswirksam im Jahr 2006	Art
Gesamtergebnis		Erlöse			2.254.500	Einnahme
		Kosten			2.526.200	Ausgaben
		Umlagen				
		Ergebnis			-271.700	Zuschuss (-)
Sonstige Abgrenzung (Nicht auf Produkte verteilt)		Erlöse			1.063.300	Einnahme
		Kosten			1.466.875	Ausgaben
		Umlagen*				
		Ergebnis			-403.575	Zuschuss (-)
Gesamtergebnis der Produkte		Erlöse	1.165.000	26.200	1.191.200	Einnahme
		Kosten	696.625	362.700	1.059.325	Ausgaben
		Umlagen	945.185			
		Ergebnis	-476.810		131.875	Zuschuss (-)
2503010205	Verf. VerkOWi	Erlöse	970.000	0	970.000	Einnahme
		Kosten	460.350	286.682	747.032	Ausgaben
		Umlagen*	747.061			
		Ergebnis	-237.411		222.968	Zuschuss (-)
2504010201	VerkL.u.-sicher	Erlöse	90.000	13.300	103.300	Einnahme
		Kosten	123.275	76.018	199.293	Ausgaben
		Umlagen*	198.123			
		Ergebnis	-231.398		-95.993	Zuschuss (-)
2505010201	Straßenbau	Erlöse	105.000	12.900	117.900	Einnahme
		Kosten	113.000	0	113.000	Ausgaben
		Umlagen*	0			
		Ergebnis	-8.000		4.900	Zuschuss (-)

* Umlage: negative Beträge = Entlastung, positive Beträge = Belastung

Zuschussbedarf wird negativ ausgewiesen



Produktplan Kreis Pinneberg

Produkt 2503010205 Verfolgung Verkehrsordnungswidrigkeiten	Produktgruppe 2504000000 Aufsicht	Produktbereich 2500000000 Straßenbau und Verkehrssicherheit
--	---	---

Produktbeschreibung

Verfolgung und Ahndung von Verkehrsordnungswidrigkeiten

Aufgabenart

Pflichtiges Produkt

Auftragsgrundlage

Straßenverkehrsgesetz, Straßenverkehrs-Ordnung, Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung, Strafgesetzbuch, Ordnungswidrigkeitengesetz, Gefahrgutverordnung-Straße, Güterkraftverkehrsgesetz, Ferienreiseverordnung u.a.

Globalziel

Schutz der Verkehrsteilnehmer durch Erhöhung der Akzeptanz von Verkehrsregelungen

Operationale Ziele

Zahl der an die Staatsanwaltschaft abzugebenen Einsprüche sollte durch intensive Aufklärung 50 % der Gesamteinsprüche nicht übersteigen

Zielgruppe

Verkehrsteilnehmende

Stellenplan

0.11120.0002.1 Kreisamtmann/frau	A 11	40,00	1,50 Stelle	20,00
0.11120.0003.1-16.1 Sachbearbeiter/in	8/6	38,50	11,00 Stelle	38,50
0.11120.0050.1 Sachbearbeiter/in	8/6	38,50	1,00 Stelle	38,50
Vollzeitstellen		13,56		

Plandaten 2006 (haushaltswirksam)

Verwaltungshaushalt aus KLR	Plan-Werte 2006	Vermögenshaushalt aus HKR	Plan-Werte 2006
Gebühren und Entgelte	320.000,00		
Buß- und Zwangsgelder	650.000,00		
Summe Einnahmen	970.000,00		
Personalausgaben	295.350,00		
Unterhaltung unbewegl. Vermögen	0,00		
Verwaltung- u. Betriebsausgaben	165.000,00		
Erstattungen	286.682,49		
Summe Ausgaben	747.032,49		
Überschuss bzw. Zuschussbedarf(-)	222.967,51		

Kosten- und Leistungsrechnung

Erlös- bzw. Kostenarten	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	1.079.039,65	1.292.613,63	970.000,00
Summe Erlöse	1.079.039,65	1.292.613,63	970.000,00
Personalkosten	302.759,24	426.261,49	295.350,00
Sachkosten	166.004,07	132.531,43	165.000,00
Interne Kosten (ILV)	266.029,22	22.372,98	286.682,49
Summe Kosten	734.792,53	581.165,90	747.032,49
Zuschuss bzw. Überschuss	344.247,12	711.447,73	222.967,51
in %	146,85	222,42	129,85
Belastung vom eigenen Fachdienst	35.577,43	273.857,64	92.991,27
Deckungsbeitrag I	308.669,69	437.590,09	129.976,24

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt

Produktplan Kreis Pinneberg



in %	140,07	151,18	115,47
Belastung vom eigenen Fachbereich	8.232,84	28.022,15	57.683,39
Deckungsbeitrag II	300.436,85	409.567,94	72.292,85
in %	138,59	146,38	108,05
Belastung andere Fachbereichen	38.066,13	10.851,58	309.704,30
Deckungsbeitrag III	262.370,72	398.716,36	-237.411,45
in %	132,13	144,60	80,34

Leistungsumfang	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Fälle	17.761,00	10.857,00	17.500,00
verjährte Fälle	53,00	53,00	70,00
Einsprüche (gesamt)	1.371,00	675,00	1.200,00
abgegebene Einsprüche	682,00	349,00	650,00
nicht abgegebene Einsprüche	689,00	331,00	600,00

Daten zur Zielerreichung	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
nicht abgegebene Einsprüche in %	614,56	308,27	50,00

Bemerkungen:

Produkt 2504010201 Verkehrslenkung und -sicherung	Produktgruppe 2504000000 Aufsicht	Produktbereich 2500000000 Straßenbau und Verkehrssicherheit
---	---	---

Produktbeschreibung
Maßnahmen zur Verkehrslenkung und -sicherung, Güterkraftverkehrsangelegenheiten, Ausnahmegenehmigungen von Vorschriften der StVO, Großraum- und Schwertransporte

Aufgabenart
Pflichtiges Produkt

Auftragsgrundlage
Straßenverkehrs-Ordnung, Richtlinien für die Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen, Straßenverkehrsgesetz, Straßen- und Wegegesetz, diverse Verordnungen Straßenverkehr, Güterkraftverkehrsgesetz

Globalziel
Förderung der Sicherheit im Straßenverkehr durch verkehrsbehördliche Maßnahmen und bauliche Verbesserungen im Straßenraum.

Operationale Ziele
- Umsetzung des Konzeptes zur Reduzierung der Verkehrszeichen i.R. von Verkehrsschauen in 44 Kommunen bis zum 31.12.2007
- Erarbeitung und Beginn der Umsetzung eines geografischen Informationssystems für das Straßenprofil des Kreises Pinneberg bis 31.12.2004

Zielgruppe
Verkehrsteilnehmende, Veranstalter/innen, Teilnehmer/innen
kreisangehörige Städte und Gemeinden
Zuwiderhandelnde

<u>Stellenplan</u>			
0.11120.0008.1 Kreisamtmann/frau	A 11	30,50	1,00 Stelle
0.11120.0009.1 Kreisamtmann/frau	A 11	25,00	0,80 Stelle
0.11120.0049.1 Sachbearbeiter/in	9/4	38,50	1,00 Stelle
Vollzeitstelle		2,31	

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt



Produktplan Kreis Pinneberg

Plandaten 2006 (haushaltswirksam)

Verwaltungshaushalt aus KLR	Plan-Werte 2006	Vermögenshaushalt aus HKR	Plan-Werte 2006
Gebühren und Entgelte	80.000,00		
Erstattungen	13.300,00		
Zuweisungen und Zuschüsse	10.000,00		
Summe Einnahmen	103.300,00		
Personalausgaben	116.500,00		
Unterhaltung unbewegl. Vermögen	0,00		
Verwaltung- u. Betriebsausgaben	5.775,00		
Sonstige Sachausgaben/Programm	1.000,00		
Erstattungen	76.017,51		
Summe Ausgaben	199.292,51		
Überschuss bzw. Zuschussbedarf(-)	-95.992,51		
Zuschussquote in %	48,17		

Kosten- und Leistungsrechnung

Erlös- bzw. Kostenarten	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	79.523,24	84.890,09	90.000,00
Summe Erlöse	79.523,24	84.890,09	90.000,00
Personalkosten	116.736,25	129.292,46	116.500,00
Sachkosten	3.654,93	1.310,09	5.775,00
Interne Kosten (ILV)	13.639,92	5.947,00	76.017,51
Programmkosten	800,96	274,91	1.000,00
Summe Kosten	134.832,06	136.824,46	199.292,51
Zuschuss bzw. Überschuss	-55.308,82	-51.934,37	-109.292,51
in %	58,98	62,04	45,16
Belastung vom eigenen Fachdienst	13.657,31	72.485,39	24.657,73
Deckungsbeitrag I	-68.966,13	-124.419,76	-133.950,24
in %	53,55	40,56	40,19
Belastung vom eigenen Fachbereich	3.160,37	7.423,59	15.296,49
Deckungsbeitrag II	-72.126,50	-131.843,35	-149.246,73
in %	52,44	39,17	37,62
Belastung andere Fachbereichen	14.612,68	2.851,48	82.151,55
Deckungsbeitrag III	-86.739,18	-134.694,83	-231.398,28
in %	47,83	38,66	28,00

Leistungsumfang

	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Anordnung von Verkehrszeichen/-einrichtungen	152,00	75,00	200,00
Baustellensicherungen	42,00	38,00	60,00
Maßnahmen GüKG	909,00	265,00	800,00
Verkehrsrechtliche Stellungnahmen	726,00	301,00	700,00
Ausnahmegenehmigungen	568,00	259,00	700,00
Erlaubnisse nach StVO	49,00	37,00	55,00

Daten zur Zielerreichung

	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Informationssystem	0,00	0,00	1,00
Durchgeführte Verkehrsschauen	17,00	8,00	7,00

Bemerkungen:

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt

Produktplan Kreis Pinneberg



Produkt 2505010201 Straßenbau	Produktgruppe 2505000000 Tiefbau	Produktbereich 2500000000 Straßenbau und Verkehrssicherheit
---	--	---

Produktbeschreibung

Planung, Neubau und Sanierung von Straßen, Radwegen und Lichtzeichenanlagen

Aufgabenart

Pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe mit Ermessen

Auftragsgrundlage

Beschluss der politischen Gremien (Projektbeschluss)

Globalziel

Herstellung eines geschlossenen ortsverbindenden Straßennetzes zur Verbesserung der Infrastruktur und Schulwegsicherung

Operationale Ziele

Aufnahme von Straßenneubaumaßnahmen i. R. des Kreisstraßenbauprogramms ab dem Jahre 2001 und Umsetzen der Maßnahmen innerhalb des vereinbarten Zeit- und Kostenrahmens

Zielgruppe

Bevölkerung

Stellenplan

0.60200.0001.1 Techn. Angestellte/r	11/6	38,50	0,40 Stelle
0.60200.0010.1 Sachbearbeiter/in	6/4	38,50	0,40 Stelle
Vollzeitstellen:		0,80	

Plandaten 2006 (haushaltswirksam)

Verwaltungshaushalt aus KLR	Plan-Werte 2006	Vermögenshaushalt aus HKR	Plan-Werte 2006
Übrige Verwaltungseinnahmen	105.000,00		
Erstattungen	12.900,00		
Summe Einnahmen	117.900,00		
Personalausgaben	104.400,00		
Verwaltung- u. Betriebsausgaben	8.600,00		
Erstattungen	0,00		
Summe Ausgaben	113.000,00		
Überschuss bzw. Zuschussbedarf(-)	4.900,00		
Zuschussquote in %	0,00		

Kosten- und Leistungsrechnung

Erlös- bzw. Kostenarten	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	71.600,00	29.687,84	105.000,00
Summe Erlöse	71.600,00	29.687,84	105.000,00
Personalkosten	90.856,97	104.060,57	104.400,00
Sachkosten	9.623,68	3.678,24	8.600,00
Interne Kosten (ILV)	2.667,39	51,38	0,00
Programmkosten	70.000,00	0,00	0,00
Summe Kosten	173.148,04	107.790,19	113.000,00
Zuschuss bzw. Überschuss	-101.548,04	-78.102,35	-8.000,00
in %	41,35	27,54	92,92
Belastung vom eigenen Fachdienst	4.268,40	666,39	0,00
Deckungsbeitrag I	-105.816,44	-78.768,74	-8.000,00
in %	40,36	27,37	92,92
Belastung vom eigenen Fachbereich	987,74	69,33	0,00

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt



Produktplan Kreis Pinneberg

Deckungsbeitrag II	-106.804,18	-78.838,07	-8.000,00
in %	40,13	27,36	92,92
Belastung andere Fachbereiche	4.566,96	28,48	0,00
Deckungsbeitrag III	-111.371,14	-78.866,55	-8.000,00
in %	39,13	27,35	92,92

<u>Leistungsumfang</u>	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Bauvolumen	0,00	0,00	3.869.700,00
Bauvolumen, umgesetzt	0,00	0,00	3.869.700,00
Projekte, gesamt	0,00	0,00	4,00
davon aus Vorjahr übernommen	0,00	0,00	2,00

<u>Daten zur Zielerreichung</u>	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Anzahl der Straßenbaumaßnahmen	0,00	0,00	4,00
Fertigstellung im Zeitlimit	0,00	0,00	4,00

<u>Bemerkungen:</u>
Nach Auftragsvergabe zum Bau einer Straße entfällt der finanzielle Ermessensspielraum. Dann handelt es sich um eine pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe.

Produktplan Kreis Pinneberg



Fachbereichsbudget	2000	Fachbereich 2 -Ordnung-
Fachdienstproduktplan	4100	Fachdienst 41 -Abfall-
beteiligte Gliederungen	72000, 72100	

Finanzausstattung und -planung:

		Planansatz 2006	Ansatz Vorjahr 2005	Rechnung 2004
Verwaltungshaushalt	Einnahmen	24.939.800	24.290.700	24.613.993,87
	Ausgaben	24.716.300	24.766.700	24.710.323,35
<i>darunter Personalausgaben Gr. 4</i>		618.300	607.800	675.275,57
<i>Verwaltungs- u. Betriebsausgaben Gr. 52-66, oh.58</i>		298.200	297.200	274.236,58
<i>Sonstige Sachausgaben / Programm Gr. 58</i>		7.600	84.300	56.548,22
<i>Innere Verrechnung und ILV Gr. 679</i>		221.800	221.300	279.145,58
<i>Zuweisungen und Zuschüsse Gr. 7,82</i>		0	60.600	134.941,65
<i>Sonstige Ausgaben</i>		23.570.400	23.495.500	23.290.175,75
Überschuss / Zuschussbedarf (-):		223.500	-476.000	-96.329,48
Vermögenshaushalt	Einnahmen	0	0	0,00
	Ausgaben	10.000	10.200	565,12
<i>darunter Eigene Investitionen Gr. 93-96</i>		10.000	10.200	565,12
Überschuss / Zuschussbedarf (-):		-10.000	-10.200	-565,12

Aufgabenbereich:

Aufgabenbeschreibung	Ordnungsbehördliche Leistungen auf dem Gebiet der Abfallentsorgung; Organisation und Durchführung der Einsammlung, des Transportes und der Behandlung von Abfällen incl. der Vorhaltung entsprechender Anlagen.
Auftragsgrundlage	Abfallgesetz, Landesabfallwirtschaftsgesetz und dazugehörige Verordnungen Abfallwirtschaftsgesetz
Ziele	Ordnungsgemäße Entsorgung von Abfällen; Abfallvermeidung, Schadstoffentfrachtung (Minimierung), Verwertung und umweltverträgliche Ablagerung von Abfällen
Verantwortlich	Herr Hanspach
Zielgruppe	Private und betriebliche AbfallerzeugerInnen, Abfallbeförderer, Abfallentsorger; Bürgerinnen und Bürger des Kreises Pinneberg
Beteiligte Stellen	FD 42 , FD 43 und beauftragte Dritte
Zuständiger Ausschuss	Ausschuss für Umwelt, Sicherheit und Ordnung

Bemerkungen:

Dieser Fachdienst teilt sich vollständig in Teilproduktpläne auf. Die Haushaltsstellen und Produkte werden in den Teilproduktplänen nachgewiesen.

Die Summen in diesem Deckblatt beziehen sich auf den gesamten Fachdienst und sind als zusätzliche



Produktplan Kreis Pinneberg

Information anzusehen.

Teilproduktplan 4120 Gebührenhaushalt Abfall ist ein eigenständiges Budget im Sinne des § 15 Abs. 2 GemHVO und unter der lfd. Nr. 11 nachgewiesen. Sie finden das Budget nach dem Fachbereichsbudget Ordnung.



Summenwerte 4100 Fachdienst 41 -Abfall-

Ansätze mit umfassender Ressourcenkompetenz	
Einnahmen	24.939.800
Ausgaben	24.726.300
Überschuss / Zuschussbedarf (-)	213.500
Politikvorbehalt (PV)	
Einnahmen	0
Ausgaben	0
Überschuss / Zuschussbedarf (-)	0

Summen der Ansätze nach Disponibilität /Aufgabe			
Art	Aufgabe	Ansatz	Prozent
<u>Gesamthaushalt</u>			
Einnahmen			
	pflicht	2.700	0,01
	pflichtige SV	0	0,00
	pflichtige SV mit Ermessen	24.930.400	99,96
	Prozess	6.700	0,03
Ausgaben			
	pflicht	38.300	0,15
	pflichtige SV m.i.A	0	0,00
	pflichtige SV mit Ermessen	23.528.800	95,16
	freiwillig m.V.	0	0,00
	freiwillig	0	0,00
	Prozess	1.159.200	4,69



Produktplan Kreis Pinneberg

Finanzplan 4100 Fachdienst 41 -Abfall-

Finanzplan 4100 im Verwaltungshaushalt							
Art	Gruppierung	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Einnahmen							
Gebühren und Entgelte	10-12	23.612.430	23.500.300	24.830.400	24.831.400	24.866.000	25.558.900
Übrige Verwaltungseinn.	13-15	-4.829	10.100	100	100	100	100
Erstattungen	160-168	61.401	270.700	106.800	56.800	56.800	56.800
Buß- und Zwangsgelder	26000-26020	0	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
Sonstige Einnahmen	18,19,26021-29999	944.992	507.100	0	0	0	0
Summe Einnahmen		24.613.994	24.290.700	24.939.800	24.890.800	24.925.400	25.618.300
Ausgaben							
Personalausgaben	4	675.276	607.800	618.300	626.400	634.600	643.000
Verwaltungs- und Betriebsausgaben	52-57,59-66	274.237	297.200	298.200	298.300	298.300	298.300
Sonstige Sachausgaben / Programm	58	56.548	84.300	7.600	2.700	2.700	2.700
Erstattungen	670-678	23.254.577	23.457.900	23.549.500	23.856.200	24.202.000	24.552.300
Innere Verrechnung/ILV	679	279.146	221.300	221.800	221.800	221.800	221.800
Kalkulatorische Kosten	68	35.599	37.600	20.900	20.900	20.900	20.900
Zuweisungen u.Zuschüsse	7,82	134.942	60.600	0	0	0	0
Summe Ausgaben		24.710.323	24.766.700	24.716.300	25.026.300	25.380.300	25.739.000
Überschuss/Zuschuss		-96.329	-476.000	223.500	-135.500	-454.900	-120.700
Zuschussquote		0,39	1,92	0,00	0,54	1,79	0,47

Finanzplan 4100 im Vermögenshaushalt							
Art	Gruppierung	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Ausgaben							
Vermögenserwerb	93	565	10.200	10.000	0	0	0
Summe Ausgaben		565	10.200	10.000	0	0	0
Überschuss/Zuschuss		-565	-10.200	-10.000	0	0	0
Zuschussquote		100,00	100,00	100,00	0,00	0,00	0,00

Produktplan Kreis Pinneberg



Fachdienstproduktplan	4100	Fachdienst 41 -Abfall-
Teilproduktplan	4110	Abfallüberwachung
beteiligte Gliederungen	72000	

Finanzausstattung und -planung:

		Planansatz 2006	Ansatz Vorjahr 2005	Rechnung 2004
Verwaltungshaushalt	Einnahmen	2.700	7.800	-1.791,52
	Ausgaben	128.200	134.800	94.537,96
<i>darunter Personalausgaben Gr. 4</i>		77.000	76.100	51.523,36
<i>Verwaltungs- u. Betriebsausgaben Gr. 52-66, oh.58</i>		3.700	4.400	1.747,98
<i>Sonstige Sachausgaben / Programm Gr. 58</i>		7.600	7.600	0,00
<i>Innere Verrechnung und ILV Gr. 679</i>		9.200	8.800	10.589,35
<i>Sonstige Ausgaben</i>		30.700	37.900	30.677,27
Überschuss / Zuschussbedarf (-):		-125.500	-127.000	-96.329,48
<hr/>				
Vermögenshaushalt	Einnahmen	0	0	0,00
	Ausgaben	0	0	0,00
Überschuss / Zuschussbedarf (-):		0	0	0,00

Aufgabenbereich:

Aufgabenbeschreibung	Ordnungsbehördliche Leistungen auf dem Gebiet der Abfallentsorgung
Auftragsgrundlage	Abfallgesetz, Landesabfallwirtschaftsgesetz und dazugehörige Verordnungen
Ziele	Ordnungsgemäße Entsorgung von Abfällen
Verantwortlich	Herr Hanspach, Herr Baeck
Zielgruppe	Private und betriebliche AbfallerzeugerInnen, Abfallbeförderer, Abfallentsorger
Beteiligte Stellen	FD 42 und FD 43
Zuständiger Ausschuss	Ausschuss für Umwelt, Sicherheit und Ordnung

Bemerkungen:

Folgende Stellen bzw. Stellenanteile sind nicht direkt einem Produkt zugeordnet und daher in den nachfolgenden Produktblättern nicht ausgewiesen:

1.72100.0001.1 Oberamtsrat/-rätin	A 13	40	0,10	Stelle
1.72100.0011.1 Amtsrat/-rätin	A 12	40	0,15	Stelle
1.72000.0002.1 Kreisinspektor/in	A 10	40	0,10	Stelle

Vollzeitstelle 0,35



Produktplan Kreis Pinneberg

Haushaltsstellen 4110 Abfallüberwachung

Verwaltungshaushalt

HH-Stelle	Bezeichnung	V	VA	Aufgabe	AO-FD	Ring	Ansatz 2006 in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR
Einnahmen									
72000 10000	Verwaltungsgebühren			pflicht	4110		100	300	139,91
72000 16800	Kostenerstattung für die Durchführung von Ersatzvornahmen	5		pflicht	4110	4190	100	5.000	-1.931,43
72000 26020	Zwangsgelder			pflicht	4110		2.500	2.500	0,00
	Einnahmen Gesamt						2.700	7.800	-1.791,52
Ausgaben									
72000 41000	Dienstbezüge Beamte			Prozess	1500	4110	51.200	51.200	33.460,75
72000 43000	Versorgungsbeiträge Beamte			Prozess	1500	4110	25.700	24.800	18.062,61
72000 46000	Personalnebenausgaben			Prozess	1500	4110	100	100	0,00
72000 52100	Unterhaltung und Ergänzung des beweglichen Vermögens			Prozess	1100	4110	400	500	0,00
72000 56200	Fortbildung			Prozess	1500	4110	500	1.100	0,00
72000 58011	Kosten für Ersatzvornahmen			pflicht	4110	4190	5.000	5.000	0,00
72000 58020	Entsorgung verbotswidrig abgelagerter Abfälle			pflicht	4110	4190	2.600	2.600	0,00
72000 65000	Allgemeine Geschäftsausgaben			Prozess	1100	4110	2.200	2.200	1.686,78
72000 65400	Reisekosten			Prozess	1500	4110	600	600	61,20
72000 67250	Ausgleichsleistungen für die Funktionalreform Kreis-Gemeinden			pflicht	4110	4110	30.700	30.700	30.677,27
72000 67700	Erstattungen an private Unternehmen			pflicht	4110		0	7.200	0,00
72000 67950	Interne Leistungsverrechnung mit dem Fachdienst Innerer Service*			Prozess	4110	0970	9.200	8.800	7.623,01
	Erläuterung:								
	<i>Ab 2003 ILV mit dem Inneren Service</i>								
72000 67951	Interne Leistungsverrechnung mit dem FD Innerer Service - nicht gebührenfähige Kosten des Entgelthaushaltes Abfall -			Prozess	4110	0970	0	0	2.966,34
	Ausgaben Gesamt						128.200	134.800	94.537,96
	Summe Einnahmen						2.700	7.800	-1.791,52
	Summe Ausgaben						128.200	134.800	94.537,96
	Summe Zuschuss(-)/Überschuss(+)						-125.500	-127.000	-96.329,48

Produktplan Kreis Pinneberg



Summenwerte 4110 Abfallüberwachung

Ansätze mit umfassender Ressourcenkompetenz	
Einnahmen	2.700
Ausgaben	128.200
Überschuss / Zuschussbedarf (-)	-125.500
Politikvorbehalt (PV)	
Einnahmen	0
Ausgaben	0
Überschuss / Zuschussbedarf (-)	0

Summen der Ansätze nach Disponibilität /Aufgabe			
Art	Aufgabe	Ansatz	Prozent
<u>Gesamthaushalt</u>			
Einnahmen			
	pflicht	2.700	100,00
	pflichtige SV mit Ermessen	0	0,00
Ausgaben			
	pflicht	38.300	29,88
	freiwillig m.V.	0	0,00
	Prozess	89.900	70,12



Produktplan Kreis Pinneberg

Finanzplan 4110 Abfallüberwachung

Finanzplan 4110 im Verwaltungshaushalt							
Art	Gruppierung	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Einnahmen							
Gebühren und Entgelte	10-12	140	300	100	100	100	100
Erstattungen	160-168	-1.931	5.000	100	100	100	100
Buß- und Zwangsgelder	26000-26020	0	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
Summe Einnahmen		-1.792	7.800	2.700	2.700	2.700	2.700
Ausgaben							
Personalausgaben	4	51.523	76.100	77.000	77.000	77.000	77.000
Verwaltungs- und Betriebsausgaben	52-57,59-66	1.748	4.400	3.700	3.800	3.800	3.800
Sonstige Sachausgaben / Programm	58	0	7.600	7.600	2.700	2.700	2.700
Erstattungen	670-678	30.677	37.900	30.700	30.700	30.700	30.700
Innere Verrechnung/ILV	679	10.589	8.800	9.200	9.200	9.200	9.200
Summe Ausgaben		94.538	134.800	128.200	123.400	123.400	123.400
Überschuss/Zuschuss		-96.329	-127.000	-125.500	-120.700	-120.700	-120.700
Zuschussquote		101,90	94,21	97,89	97,81	97,81	97,81

Produktplan Kreis Pinneberg



Produkte 4110 Abfallüberwachung

Übersicht der Produkte						
Produkt-Nr.	Kurzbezeichnung	Art	Planwert der KLR	Abgrenzung	Haushaltswirksam im Jahr 2006	Art
			Beträge in			
Gesamtergebnis		Erlöse			2.700	Einnahme
		Kosten			128.200	Ausgaben
		Umlagen				
		Ergebnis			-125.500	Zuschuss (-)
Sonstige Abgrenzung (Nicht auf Produkte verteilt)		Erlöse			-5.100	Einnahme
		Kosten			19.800	Ausgaben
		Umlagen*				
		Ergebnis			-24.900	Zuschuss (-)
Gesamtergebnis der Produkte		Erlöse	7.800	0	7.800	Einnahme
		Kosten	99.200	9.200	108.400	Ausgaben
		Umlagen	36.009			
		Ergebnis	-127.409		-100.600	Zuschuss (-)
4103020201	Ord.r.Verf.AbfR	Erlöse	7.800	0	7.800	Einnahme
		Kosten	66.100	6.196	72.296	Ausgaben
		Umlagen*	24.253			
		Ergebnis	-82.553		-64.496	Zuschuss (-)
4103020202	Überw.AbfErz.	Erlöse	0	0	0	Einnahme
		Kosten	33.100	3.004	36.104	Ausgaben
		Umlagen*	11.755			
		Ergebnis	-44.855		-36.104	Zuschuss (-)



Produktplan Kreis Pinneberg

Produkt 410302021 Ordnungsrechtliche Verfahren Abfallrecht	Produktgruppe 412200000 Abfallrechtliche Überwachung	Produktbereich 412000000 Ordnungsbehördliche Leistungen
--	--	---

Produktbeschreibung

Ordnungsrechtliche Verfahren nach Abfallrecht

Aufgabenart

Pflichtiges Produkt

Auftragsgrundlage

Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz, Nachweisverordnung, Bestimmungsverordnung besonders überwachungsbedürftiger Abfälle, Bestimmungsverordnung überwachungsbedürftiger Abfälle zur Verwertung, Transportgenehmigungsverordnung, Entsorgungsfachbetriebsverordnung, EAK-Verordnung, Abfallwirtschaftskonzept- und -bilanzverordnung, Landesabfallwirtschaftsgesetz, Altölverordnung, Verpackungsverordnung

Globalziel

Ordnungsgemäße Entsorgung von Abfällen

Operationale Ziele

Quote der eingelegten Widersprüche liegt unter 5 %

Zielgruppe

tatsächliche und vermutete Abfallerzeuger/-innen

Stellenplan

1.72100.0011.1 Amtsrat/-rätin	A12	0,1 Stelle
1.72000.0002.1 Kreisoberinspektor/in	A10	0,4 Stelle
Vollzeitstellen: 0,5		

Plandaten 2006 (haushaltswirksam)

Verwaltungshaushalt aus KLR	Plan-Werte 2006	Vermögenshaushalt aus HKR	Plan-Werte 2006
Gebühren und Entgelte	300,00		
Erstattungen	5.000,00		
Buß- und Zwangsgelder	2.500,00		
Summe Einnahmen	7.800,00		
Personalausgaben	27.800,00		
Verwaltung- u. Betriebsausgaben	0,00		
Sonstige Sachausgaben/Programm	7.600,00		
Erstattungen	36.896,09		
Summe Ausgaben	72.296,09		
Überschuss bzw. Zuschussbedarf(-)	-64.496,09		
Zuschussquote in %	89,21		

Kosten- und Leistungsrechnung

Erlös- bzw. Kostenarten	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	0,00	0,00	2.800,00
Erstattungen	153.785,10	1.931,43	5.000,00
Summe Erlöse	153.785,10	1.931,43	7.800,00
Personalkosten	26.846,46	38.059,37	27.800,00
Sachkosten	30.677,27	36.523,22	30.700,00
Interne Kosten (ILV)	0,00	2.350,69	6.196,09
Programmkosten	0,00	0,00	7.600,00
Summe Kosten	57.523,73	76.933,28	72.296,09
Zuschuss bzw. Überschuss	96.261,37	-75.001,85	-64.496,09
in %	267,34	2,51	10,79
Belastung vom eigenen Fachdienst	0,00	2.280,45	15.947,81

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt

Produktplan Kreis Pinneberg



Deckungsbeitrag I	96.261,37	-77.282,30	-80.443,90
in %	267,34	2,44	8,84
Belastung vom eigenen Fachbereich	0,00	3.327,20	0,00
Deckungsbeitrag II	96.261,37	-80.609,50	-80.443,90
in %	267,34	2,34	8,84
Belastung andere Fachbereichen	0,00	0,00	2.109,33
Deckungsbeitrag III	96.261,37	-80.609,50	-82.553,23
in %	267,34	2,34	8,63

Leistungsumfang	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Anhörungen	22,00	0,00	30,00
Ordnungsverfügungen	6,00	0,00	15,00
Zwangsgeldfestsetzungen	0,00	0,00	10,00
sonstige Leistungen	12,00	0,00	30,00
Vollzeitstellen	0,00	0,00	0,00

Daten zur Zielerreichung	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Verhältnis Widersprüche zu Gesamtzahl der Bescheide	0,00	0,00	0,00
Verhältnis abgeholfter Widersprüche zu Gesamtzahl der Widersprüche	0,00	0,00	0,00

Bemerkungen:

Produkt 4103020202 Überwachung der Abfallerzeuger, Abfallbeförderer und Abfallentsorger	Produktgruppe 4122000000 Abfallrechtliche Überwachung	Produktbereich 4120000000 Ordnungsbehördliche Leistungen
---	---	--

Produktbeschreibung
Nachweisbuchprüfungen, Betriebstagebuchprüfungen, Beratung zur Entsorgung

Aufgabenart
Pflichtiges Produkt

Auftragsgrundlage
Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz, Nachweisverordnung, Bestimmungsverordnung besonders überwachungsbedürftiger Abfälle, Bestimmungsverordnung überwachungsbedürftiger Abfälle zur Verwertung, Transportgenehmigungsverordnung, Entsorgungsfachbetriebsverordnung, EAK-Verordnung, Abfallwirtschaftskonzept- und bilanzverordnung, Landesabfallwirtschaftsgesetz, Altölverordnung, Verpackungsverordnung, Bauabfallverordnung, Sonderabfallverordnung, EU-Richtlinien

Globalziel
Sicherstellen der ordnungsgemäßen Abfallentsorgung

Operationale Ziele
Verringerung der Anzahl der Beanstandungen bei Nachweisbuchprüfungen auf 10 % der Gesamtprüfungen

Zielgruppe
private und betriebliche Abfallerzeuger/-innen, Abfallbeförderer und Abfallentsorger

Stellenplan
1.72100.0011.1 Amtsrat/-rätin A12 0,1 Stelle
1.72000.0002.1 Kreisoberinspektor/in A10 0,5 Stelle
Vollzeitstellen: 0,6

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt



Produktplan Kreis Pinneberg

Plandaten 2006 (haushaltswirksam)			
Verwaltungshaushalt aus KLR	Plan-Werte 2006	Vermögenshaushalt aus HKR	Plan-Werte 2006
Personalausgaben	33.100,00		
Verwaltung- u. Betriebsausgaben	0,00		
Erstattungen	3.003,91		
Summe Ausgaben	36.103,91		
Überschuss bzw. Zuschussbedarf(-)	-36.103,91		
Zuschussquote in %	100,00		

Kosten- und Leistungsrechnung			
Erlös- bzw. Kostenarten	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Personalkosten	31.998,99	39.295,49	33.100,00
Sachkosten	0,00	3.212,58	0,00
Interne Kosten (ILV)	0,00	1.316,47	3.003,91
Summe Kosten	31.998,99	43.824,54	36.103,91
Zuschuss bzw. Überschuss	-31.998,99	-43.824,54	-36.103,91
Belastung vom eigenen Fachdienst	0,00	1.270,42	7.729,20
Deckungsbeitrag I	-31.998,99	-45.094,96	-43.833,11
Belastung vom eigenen Fachbereich	0,00	1.863,71	0,00
Deckungsbeitrag II	-31.998,99	-46.958,67	-43.833,11
Belastung andere Fachbereichen	0,00	0,00	1.022,20
Deckungsbeitrag III	-31.998,99	-46.958,67	-44.855,31

Leistungsumfang	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Betriebstagebuchprüfungen	11,00	0,00	24,00
Fragebogen- und Begleitscheinauswertungen einschl. Einleitung notwendiger Maßnahmen	1.120,00	0,00	1.200,00
Kontrollen	25,00	0,00	24,00
Nachweisbuchprüfungen	160,00	0,00	200,00
Erteilung von Erzeugernummern	19,00	0,00	36,00
Vollzeitstellen	0,00	0,00	0,00

Daten zur Zielerreichung	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Verhältnis Beanstandungen zur Gesamtzahl Nachweisbuchprüfungen	4,00	0,00	10,00

Bemerkungen:

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt

Produktplan Kreis Pinneberg



Fachbereichsbudget	2000	Fachbereich 2 -Ordnung-
Fachdienstproduktplan	4200	Fachdienst 42 -Umwelt-
beteiligte Gliederungen	11500, 36100, 70000	

Finanzausstattung und -planung:

		Planansatz 2006	Ansatz Vorjahr 2005	Rechnung 2004
Verwaltungshaushalt	Einnahmen	376.400	348.500	762.659,45
	Ausgaben	3.121.200	3.053.400	2.847.059,85
darunter	<i>Personalausgaben Gr. 4</i>	2.153.700	2.183.900	2.129.713,93
	<i>Unterhaltung unbewegl. Vermögen Gr. 50,51</i>	10.300	10.300	-177,32
	<i>Verwaltungs- u. Betriebsausgaben Gr. 52-66, oh.58</i>	90.800	81.900	53.306,80
	<i>Sonstige Sachausgaben / Programm Gr. 58</i>	580.000	516.500	439.457,80
	<i>Innere Verrechnung und ILV Gr. 679</i>	229.400	213.700	217.809,13
	<i>Zuweisungen und Zuschüsse Gr. 7,82</i>	51.200	41.300	1.325,30
	<i>Sonstige Ausgaben</i>	5.800	5.800	5.624,21
	Überschuss / Zuschussbedarf (-):	-2.744.800	-2.704.900	-2.084.400,40
Vermögenshaushalt	Einnahmen	50.000	50.000	77.573,88
	Ausgaben	52.600	62.600	79.831,17
darunter	<i>Eigene Investitionen Gr. 93-96</i>	2.600	2.600	41.431,17
	<i>Investitionsförderung Gr. 98</i>	50.000	60.000	38.400,00
	Überschuss / Zuschussbedarf (-):	-2.600	-12.600	-2.257,29

Aufgabenbereich:

Aufgabenbeschreibung	Vollzug der Umweltschutzgesetze, Sicherung und Erhalt einer funktionsfähigen Umwelt sowie Maßnahmen zum vorbeugenden Gesundheitsschutz
Auftragsgrundlage	Wasser-, Naturschutz-, Gesundheits- und Verwaltungsrecht, Beschlüsse der Selbstverwaltung
Ziele	Sicherung und Erreichung von Umweltqualitätszielen durch Gesetzesvollzug und freiwillige Leistungen
Verantwortlich	Herr Kroh
Zielgruppe	Bevölkerung im Kreisgebiet
Beteiligte Stellen	
Zuständiger Ausschuss	Ausschuss für Umwelt, Sicherheit und Ordnung

Bemerkungen:

Folgende Stellen bzw. Stellenanteile sind nicht direkt einem Produkt zugeordnet und werden daher in den nachfolgenden Produktblättern als Stellen nicht ausgewiesen:

0.11500.0038.1 Oberamtsrat/-rätin	A 13/S	40,00	1,00	Stelle
0.11500.0027.1 Kreisamtmann/frau	A 11	40,00	0,60	Stelle
0.11500.0040.1 Kreisoberinspektor/in	A 10	30,00	0,67	Stelle
0.11500.0047.1 Kreishauptsekretär/in	A 6	20,00	1,00	Stelle
0.11500.0041.1 Kreisoberinspektor/in	A 10	40,00	0,60	Stelle



Produktplan Kreis Pinneberg

0.11500.0001.1 Fachdienstleiter/in	15/6	38,50	0,95	Stelle
0.11500.0019.1 Sachbearbeiter/in	9/6	38,50	0,15	Stelle
0.11500.0044.1 Techn. Zeichner/in	6/6	38,50	1,00	Stelle
0.11500.0005.1 Umweltingenieur/in	11/5	38,50	0,15	Stelle
0.11500.0012.1 Ingenieur/in für Landespflege	13/5	38,50	0,85	Stelle
0.11500.0002.1 Gesundheitsingenieur/in	13/6	35,00	0,85	Stelle
0.11500.0022.1 Techn. Angestellte/r	13/6	38,50	0,22	Stelle
0.11500.0045.1 Sachbearbeiter/in	5/6	19,25	0,82	Stelle

Vollzeitstellen 7,51

Die Kosten dieser Stellen werden dem jeweiligen Produkt im Rahmen der fachdienstinternen Umlage zugeordnet.

Produktplan Kreis Pinneberg



Haushaltsstellen 4200 Fachdienst 42 -Umwelt-

Verwaltungshaushalt

HH-Stelle	Bezeichnung	V	VA	Aufgabe	AO-FD	Ring	Ansatz 2006 in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR
Einnahmen									
11500 10010	Verwaltungsgebühren			pflicht mit Ermessen	4200		19.600	20.100	13.072,04
11500 10020	Verwaltungsgebühren Team Verwaltung*			pflicht mit Ermessen	4200		0	0	-195,91
Erläuterung:									
<i>Ab 2004 mit bei 1-115-10010 veranschlagt</i>									
11500 10040	Verwaltungsgebühren des ge- sundheitlich/technischen Um- weltschutzes	4		pflichtige SV mit Er- messen	4200	4290	76.200	76.200	86.793,68
11500 16251	Erstattungen der Kommunen für die Funktionalreform Kreis- Gemeinden			pflicht	4200		0	0	25,56
11500 16800	Kostenerstattung für Ersatzvor- nahmen	5		pflicht	4200	4290	6.000	8.000	0,00
11500 16810	Kostenerstattung für die Durch- führung von Untersuchungen/ Gefahrerforschung	5		pflicht	4200	4290	5.500	5.000	0,00
11500 16820	Erstattung von Untersuchungs- kosten der Gewässerüberwa- chung	5		pflicht	4200	4290	12.000	8.000	14.023,81
11500 17110	Landeszuweisung für die Erhe- bung von Abgaben			pflicht	4200		55.000	48.000	64.418,88
11500 17140	Landeszuweisung für die Über- wachung von Wasserschutzge- bieten			pflicht	4200		40.000	50.000	66.467,94
11500 17150	Landeszuweisung für Altlasten- Sanierungsmaßnahmen			pflicht	4200		0	0	396.595,55
11500 26010	Bußgelder			pflicht mit Ermessen	4200		8.000	15.000	6.815,11
11500 26020	Zwangsgelder			pflicht mit Ermessen	4200		1.000	1.000	1.000,00
36100 06100	Erstattung des Landes aus der Funktionalreform			pflicht	0710		15.900	15.900	15.910,34
36100 10000	Verwaltungsgebühren			pflicht	4200		15.000	19.000	23.312,24
36100 14000	Mieten und Pachten			freiwillig m.V.	1130		900	0	1.330,21
36100 15600	Ersatz von Überzahlungen aus Vorjahren	5		pflicht	4200	4290	100	100	0,00
36100 17100	Landeszuweisung für Maßnah- men in Naturschutzgebieten Z	4		pflicht mit Ermessen	4200	4201	91.000	51.900	73.090,00
36100 17110	Zuweisungen aus dem Förde- rungsfonds für Naturschutzmaß- nahmen Z	3		pflicht	4200		29.200	29.300	0,00
36100 26020	Zwangsgelder			pflicht	4200		1.000	1.000	0,00
Einnahmen Gesamt							376.400	348.500	762.659,45
Ausgaben									
11500 40200	Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit			freiwillig m.R.	4200	4200	7.700	8.100	5.785,72
11500 41000	Dienstbezüge Beamte			Prozess	1500	4200	352.700	369.900	360.133,30
11500 41400	Vergütung tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	4200	1.257.700	1.261.300	1.233.004,39



Produktplan Kreis Pinneberg

HH-Stelle	Bezeichnung	V	VA	Aufgabe	AO-FD	Ring	Ansatz 2006 in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR
11500 43000	Versorgungsbeiträge Beamte			Prozess	1500	4200	179.000	179.300	178.551,33
11500 43400	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	4200	107.300	108.900	108.721,94
11500 44400	Sozialversicherungsbeiträge für tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	4200	249.200	256.100	243.517,25
11500 46000	Personalnebenausgaben			Prozess	1500	4200	100	300	0,00
11500 50010	Unterhaltung v.Brunnen f. geologische Untersuchungen			pflicht mit Ermessen	4200	4200	10.300	10.300	-177,32
11500 52100	Unterhaltung und Ergänzung des beweglichen Vermögens			Prozess	1100	4200	18.900	19.000	15.604,67
11500 56000	Dienst- und Schutzkleidung			Prozess	4200	4200	200	200	149,94
11500 56200	Fortbildung			Prozess	1500	4200	10.800	11.700	6.000,00
11500 58011	Kosten für Ersatzvornahmen			pflicht	4200	4290	8.000	10.000	0,00
11500 58120	Untersuchungen nach dem Wasserhaushaltsgesetz/ Gefahrerforschung			pflicht	4200	4290	16.000	15.000	5.769,84
11500 58121	Untersuchung der Altlasten			pflicht mit Ermessen	4200	4290	35.600	35.600	14.022,03
11500 58127	Untersuchungskosten zur Gewässerüberwachung			pflicht	4200	4290	12.000	10.000	7.785,88
11500 58221	Untersuchungen im Bereich technischer und gesundheitlicher Umweltschutz	4		pflichtige SV mit Ermessen	4200	4290	50.000	52.600	65.939,74
11500 58510	Altlasten-Sanierungsmaßnahmen			pflicht	4200	4290	363.000	337.000	267.720,34
11500 61500	Öffentlichkeitsarbeit des Fachdienstes Umwelt			freiwillig	4200	4200	0	6.500	3.053,13
11500 65000	Allgemeine Geschäftsausgaben			Prozess	1100	4200	48.900	32.500	17.185,23
11500 65400	Reisekosten			Prozess	1500	4200	12.000	12.000	11.313,83
11500 67950	Interne Leistungsverrechnung mit dem Fachdienst Innerer Service*			Prozess	4200	0970	229.400	213.700	217.809,13
	Erläuterung:								
	<i>Ab 2003 ILV mit dem Inneren Service</i>								
11500 71810	Umweltbildungsprojekte			freiwillig	4200	4290	5.000	5.000	0,00
36100 58021	Naturschutzaufgaben	4		pflicht mit Ermessen	4200	4201	1.300	1.300	2.066,31
36100 58022	Unterhaltungsmaßnahmen in Naturschutzgebieten*	4		pflicht mit Ermessen	4200	4201	91.000	51.900	73.090,00
	Erläuterung:								
	<i>Einnahmen unter 36100-17100</i>								
36100 58041	Sicherung von Naturdenkmalen	4		pflichtige SV m.i.A	4200	4201	3.100	3.100	3.063,66
36100 67250	Ausgleichsleistungen für die Funktionalreform Kreis-Gemeinden			pflicht	4200	4200	5.800	5.800	5.624,21
36100 71800	Zuschüsse für Biotop- und Artenschutzmaßnahmen			freiwillig m.R.	4200	4290	15.000	5.000	-466,03
36100 71810	Zuschüsse für Pacht ökologisch wertvoller Flächen			freiwillig m.R.	4200	4290	2.000	2.000	1.791,33
36100 71820	Zuschüsse an Vereine für Naturschutzmaßnahmen*	3		pflicht	4200		29.200	29.300	0,00
	Erläuterung:								
	<i>Weiterleitung von Einnahmen aus dem Förderungsfonds Nord</i>								
	Ausgaben Gesamt						3.121.200	3.053.400	2.847.059,85

Produktplan Kreis Pinneberg



Summe Einnahmen	<u>376.400</u>	<u>348.500</u>	<u>762.659,45</u>
Summe Ausgaben	<u>3.121.200</u>	<u>3.053.400</u>	<u>2.847.059,85</u>
Summe Zuschuss(-)/Überschuss(+)	<u>-2.744.800</u>	<u>-2.704.900</u>	<u>-2.084.400,40</u>

Vermögenshaushalt

HH-Stelle	Bezeichnung	V/ VA	Aufgabe AO-FD	Ansatz 2006 in EUR	VE in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR
Einnahmen							
36100 36100	Landeszuweisung zur Errichtung eines Beobachtungsturmes "Hetlinger Schanzenstrand"		freiwillig 4200	0		0	40.495,92
36100 36810	Ausgleichszahlungen gem. LNatSchG*	3	pflicht 4200	50.000		50.000	37.077,96
	Erläuterung: <i>Unechte Deckungsfähigkeit mit 36100-98740</i>						
	Einnahmen Gesamt			50.000		50.000	77.573,88
Ausgaben							
11500 93500	Technische Ausstattung Fachdienst Umwelt		pflichtige SV mit Ermessen 4200	2.600	0	2.600	935,25
36100 94100	Errichtung eines Beobachtungsturmes "Hetlinger Schanzenstrand"		freiwillig 1130	0	0	0	40.495,92
36100 98720	Zuschüsse für Biotop- und Artenschutzmaßnahmen		freiwillig m.R. 4200	0	0	10.000	0,00
36100 98740	Zuschüsse für Kompensationsmaßnahmen gem. LNatSchG	3	pflicht 4200	50.000	0	50.000	38.400,00
	Ausgaben Gesamt			52.600	0	62.600	79.831,17
	Summe Einnahmen			<u>50.000</u>	<u>0</u>	<u>50.000</u>	<u>77.573,88</u>
	Summe Ausgaben			<u>52.600</u>	<u>0</u>	<u>62.600</u>	<u>79.831,17</u>
	Summe Zuschuss(-)/Überschuss(+)			<u>-2.600</u>	<u>0</u>	<u>-12.600</u>	<u>-2.257,29</u>



Produktplan Kreis Pinneberg

Summenwerte 4200 Fachdienst 42 -Umwelt-

Ansätze mit umfassender Ressourcenkompetenz	
Einnahmen	426.400
Ausgaben	3.173.800
Überschuss / Zuschussbedarf (-)	-2.747.400

Politikvorbehalt (PV)	
Einnahmen	0
Ausgaben	0
Überschuss / Zuschussbedarf (-)	0

Summen der Ansätze nach Disponibilität /Aufgabe			
Art	Aufgabe	Ansatz	Prozent
<u>Gesamthaushalt</u>			
Einnahmen			
	pflicht	229.700	53,87
	pflicht mit Ermessen	119.600	28,05
	pflichtige SV mit Ermessen	76.200	17,87
	freiwillig m.V.	900	0,21
	freiwillig	0	0,00
Ausgaben			
	pflicht	484.000	15,25
	pflicht mit Ermessen	138.200	4,35
	pflichtige SV	0	0,00
	pflichtige SV m.i.A	3.100	0,10
	pflichtige SV mit Ermessen	52.600	1,66
	freiwillig m.R.	24.700	0,78
	freiwillig	5.000	0,16
	Prozess	2.466.200	77,70

Produktplan Kreis Pinneberg



Finanzplan 4200 Fachdienst 42 -Umwelt-

Finanzplan 4200 im Verwaltungshaushalt							
Art	Gruppierung	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Einnahmen							
Steuern, allg. Umlage	0	15.910	15.900	15.900	15.900	15.900	15.900
Gebühren und Entgelte	10-12	122.982	115.300	110.800	110.800	110.800	110.800
Übrige Verwaltungseinn.	13-15	1.330	100	1.000	1.000	1.000	1.000
Erstattungen	160-168	14.049	21.000	23.500	23.500	23.500	23.500
Zuweisungen u.Zuschüsse	17	600.572	179.200	215.200	175.200	175.200	175.200
Buß- und Zwangsgelder	26000-26020	7.815	17.000	10.000	10.000	10.000	10.000
Summe Einnahmen		762.659	348.500	376.400	336.400	336.400	336.400
Ausgaben							
Personalausgaben	4	2.129.714	2.183.900	2.153.700	2.123.600	2.123.600	2.123.600
Unterhaltung unbewegl. Vermögen	50,51	-177	10.300	10.300	10.300	10.300	10.300
Verwaltungs- und Betriebsausgaben	52-57,59-66	53.307	81.900	90.800	76.600	76.600	76.600
Sonstige Sachausgaben / Programm	58	439.458	516.500	580.000	580.000	580.000	580.000
Erstattungen	670-678	5.624	5.800	5.800	5.800	5.800	5.800
Innere Verrechnung/ILV	679	217.809	213.700	229.400	229.400	229.400	229.400
Zuweisungen u.Zuschüsse	7,82	1.325	41.300	51.200	31.200	31.200	31.200
Summe Ausgaben		2.847.060	3.053.400	3.121.200	3.056.900	3.056.900	3.056.900
Überschuss/Zuschuss		-2.084.400	-2.704.900	-2.744.800	-2.720.500	-2.720.500	-2.720.500
Zuschussquote		73,21	88,59	87,94	89,00	89,00	89,00

Finanzplan 4200 im Vermögenshaushalt							
Art	Gruppierung	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Einnahmen							
Zuweisungen	36	77.574	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
Summe Einnahmen		77.574	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
Ausgaben							
Vermögenserwerb	93	935	2.600	2.600	2.600	2.600	2.600
Eigene Baumaßnahmen	94-96	40.496	0	0	0	0	0
Investitionsförderung	98	38.400	60.000	50.000	50.000	50.000	50.000
Summe Ausgaben		79.831	62.600	52.600	52.600	52.600	52.600
Überschuss/Zuschuss		-2.257	-12.600	-2.600	-2.600	-2.600	-2.600
Zuschussquote		2,83	20,13	4,94	4,94	4,94	4,94



Produktplan Kreis Pinneberg

Produkte 4200 Fachdienst 42 -Umwelt-

Übersicht der Produkte						
Produkt-Nr.	Kurzbezeichnung	Art	Planwert der KLR	Abgrenzung	Haushaltswirksam im Jahr 2006	Art
Gesamtergebnis		Erlöse			426.400	Einnahme
		Kosten			3.173.800	Ausgaben
		Umlagen				
		Ergebnis			-2.747.400	Zuschuss (-)
Sonstige Abgrenzung (Nicht auf Produkte verteilt)		Erlöse			-2.500	Einnahme
		Kosten			518.274	Ausgaben
		Umlagen*				
		Ergebnis			-520.774	Zuschuss (-)
Gesamtergebnis der Produkte		Erlöse	378.800	50.100	428.900	Einnahme
		Kosten	2.309.226	346.300	2.655.526	Ausgaben
		Umlagen	1.140.922			
		Ergebnis	-3.071.349		-2.226.626	Zuschuss (-)
4202010101	Trinkw.hyg.	Erlöse	47.200	0	47.200	Einnahme
		Kosten	116.800	9.366	126.166	Ausgaben
		Umlagen*	36.415			
		Ergebnis	-106.015		-78.966	Zuschuss (-)
4202010102	Badew.hyg.	Erlöse	26.700	0	26.700	Einnahme
		Kosten	44.700	3.480	48.180	Ausgaben
		Umlagen*	13.540			
		Ergebnis	-31.540		-21.480	Zuschuss (-)
4202010103	Gutachten	Erlöse	2.300	0	2.300	Einnahme
		Kosten	60.600	7.445	68.045	Ausgaben
		Umlagen*	18.838			
		Ergebnis	-77.138		-65.745	Zuschuss (-)
4202010107	Agenda 21	Erlöse	0	0	0	Einnahme
		Kosten	6.500	520	7.020	Ausgaben
		Umlagen*	2.021			
		Ergebnis	-8.521		-7.020	Zuschuss (-)
4202010402	Bodenschutz	Erlöse	5.500	0	5.500	Einnahme
		Kosten	605.200	48.388	653.588	Ausgaben
		Umlagen*	188.135			
		Ergebnis	-787.835		-648.088	Zuschuss (-)
4202010403	Umweltunfälle	Erlöse	1.000	0	1.000	Einnahme
		Kosten	60.500	10.026	70.526	Ausgaben
		Umlagen*	38.956			
		Ergebnis	-98.456		-69.526	Zuschuss (-)
4203010201	Gen./Bescheide	Erlöse	31.900	50.000	81.900	Einnahme
		Kosten	253.326	28.028	281.355	Ausgaben
		Umlagen*	108.638			
		Ergebnis	-330.065		-199.455	Zuschuss (-)
4203010202	Unterschutzst.	Erlöse	0	0	0	Einnahme
		Kosten	117.400	12.892	130.292	Ausgaben
		Umlagen*	49.977			
		Ergebnis	-167.377		-130.292	Zuschuss (-)

* Umlage: negative Beträge = Entlastung, positive Beträge = Belastung

Produktplan Kreis Pinneberg



4203010203	Nat.Sch.M.	Erlöse	120.200	100	120.300	Einnahme
		Kosten	160.600	73.312	233.912	Ausgaben
		Umlagen*	90.356			
		Ergebnis	-130.756		-113.612	Zuschuss (-)
4204010301	Wasserwi.Besch.	Erlöse	32.400	0	32.400	Einnahme
		Kosten	442.500	41.438	483.938	Ausgaben
		Umlagen*	160.612			
		Ergebnis	-570.712		-451.538	Zuschuss (-)
4204010302	WSG	Erlöse	40.000	0	40.000	Einnahme
		Kosten	35.700	3.352	39.052	Ausgaben
		Umlagen*	12.993			
		Ergebnis	-8.693		948	Zuschuss (-)
4204010306	WBV	Erlöse	0	0	0	Einnahme
		Kosten	24.400	2.291	26.691	Ausgaben
		Umlagen*	8.880			
		Ergebnis	-33.280		-26.691	Zuschuss (-)
4204010401	Überw.Anlagen	Erlöse	7.500	0	7.500	Einnahme
		Kosten	85.800	8.057	93.857	Ausgaben
		Umlagen*	31.226			
		Ergebnis	-109.526		-86.357	Zuschuss (-)
4205010305	Abgabenerhebung	Erlöse	55.000	0	55.000	Einnahme
		Kosten	36.800	17.927	54.727	Ausgaben
		Umlagen*	70.258			
		Ergebnis	-52.058		273	Zuschuss (-)
4205010501	OWi Umwelt	Erlöse	9.100	0	9.100	Einnahme
		Kosten	30.900	15.213	46.113	Ausgaben
		Umlagen*	59.601			
		Ergebnis	-81.401		-37.013	Zuschuss (-)
4205010702	Stellungnahmen	Erlöse	0	0	0	Einnahme
		Kosten	227.500	64.564	292.064	Ausgaben
		Umlagen*	250.476			
		Ergebnis	-477.976		-292.064	Zuschuss (-)

* Umlage: negative Beträge = Entlastung, positive Beträge = Belastung

Zuschussbedarf wird negativ ausgewiesen



Produktplan Kreis Pinneberg

Produkt 4202010101 Trinkwasserhygiene	Produktgruppe 4211000000 Technischer und gesundheitlicher Umweltschutz	Produktbereich 4210000000 Umwelt
---	--	--

Produktbeschreibung

Wir überwachen die Trinkwasserversorgung im Kreis Pinneberg

Aufgabenart

Pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe mit Ermessen

Auftragsgrundlage

Infektionsschutzgesetz, Trinkwasserverordnung, EU-Richtlinie Trinkwasser

Globalziel

Wir überwachen die Trinkwasserversorgung und die Brauchwasserversorgung in Lebensmittelbetrieben, um die Gesundheit der Einwohnerinnen und Einwohner des Kreises Pinneberg zu schützen.

Operationale Ziele

Operationale Ziele

1. Wasserwerke überprüfen wir jährlich.
2. Lebensmittelbetriebe und Gruppenversorgungsanlagen ab 7 Haushalte überprüfen wir jährlich.
3. Private Brunnen werden nach Inbetriebnahme innerhalb eines Jahres überprüft. Im laufenden Betrieb wird alle zwei Jahre eine Überprüfung durchgeführt.
4. Wir erstellen jährlich ein Untersuchungsprogramm zur Überprüfung von Hausinstallationen (Schulen, Kindergärten, Krankenhäuser, Sportstättenetc.) und setzen dieses um.

Zielgruppe

Bevölkerung

Betreiber/innen

Stellenplan

0.11500.0010.1	Gesundheitsaufseher/in	Entgeltgr.9	30,00	0,60	Stelle
0.11500.0004.1	Umweltingenieur/in	Entgeltgr.11	38,50	0,65	Stelle
0.11500.0003.1	Verwaltung	A 10	32,00	0,15	Stelle
0.11500.0045.1	Verwaltung	Entgeltgr.5	19,25	0,20	Stelle
0.11500.0009.1	Gesundheitsaufseher/in	Entgeltgr.9	38,50	0,43	Stelle
Vollzeitstellen:			1,77		

Plandaten 2006 (haushaltswirksam)

Verwaltungshaushalt aus KLR	Plan-Werte 2006	Vermögenshaushalt aus HKR	Plan-Werte 2006
Gebühren und Entgelte	47.200,00		
Summe Einnahmen	47.200,00		
Personalausgaben	84.500,00		
Verwaltung- u. Betriebsausgaben	3.350,60		
Sonstige Sachausgaben/Programm	31.000,00		
Erstattungen	7.315,84		
Summe Ausgaben	126.166,44		
Überschuss bzw. Zuschussbedarf(-)	-78.966,44		
Zuschussquote in %	62,59		

Kosten- und Leistungsrechnung

Erlös- bzw. Kostenarten	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	63.180,27	58.631,41	47.200,00
Summe Erlöse	63.180,27	58.631,41	47.200,00
Personalkosten	103.151,55	86.221,52	84.500,00
Sachkosten	5.470,23	2.620,32	1.300,00
umgelegte Sachkosten	0,00	0,00	2.050,60

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt

Produktplan Kreis Pinneberg



Interne Kosten (ILV)	14.404,88	5.972,80	7.315,84
Kalkulatorische Kosten	0,00	0,00	0,00
Programmkosten	48.265,33	40.145,21	31.000,00
Summe Kosten	171.291,99	134.959,85	126.166,44
Zuschuss bzw. Überschuss	-108.111,72	-76.328,44	-78.966,44
in %	36,88	43,44	37,41
Belastung vom eigenen Fachdienst	7.344,97	5.886,66	15.369,56
Deckungsbeitrag I	-115.456,69	-82.215,10	-94.336,00
in %	35,37	41,63	33,35
Belastung vom eigenen Fachbereich	3.683,66	1.040,01	1.423,06
Deckungsbeitrag II	-119.140,35	-83.255,11	-95.759,06
in %	34,65	41,32	33,02
Belastung andere Fachbereichen	17.032,11	7.537,17	10.256,09
Deckungsbeitrag III	-136.172,46	-90.792,28	-106.015,15
in %	31,69	39,24	30,81

<u>Leistungsumfang</u>	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Besichtigungen und Überprüfungen von Lebensmittelbetrieben	1,00	3,00	3,00
Probenahmen und Befundbeurteilungen Legionellenuntersuchungen	235,00	509,00	241,00
Besichtigungen und Probeentnahmen (Einzelwasserversorgung)	341,00	219,00	254,00
Besichtigungen und Probeentnahmen (Schiffstanks)	13,00	15,00	10,00
Besichtigung von öffentlichen Einrichtungen (Hausinstallation)	44,00	20,00	33,00
Anzahl der Proben in Hausinstallationen	83,00	123,00	68,00
Beurteilte Befunde (öffentl. Wasserversorgung)	1.904,00	2.013,00	2.000,00
Brauchwasserproben	50,00	47,00	0,00
Kontrollproben (öffentliche Wasserversorgung)	3,00	0,00	18,00
Besichtigungen und Überprüfungen (öffentliche Wasserversorgung)	10,00	9,00	11,00
Probenahmen und Sonderuntersuchungen (öffentliche Wasserversorgung)	50,00	3,00	35,00

<u>Daten zur Zielerreichung</u>	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Erfüllungsgrad überprüfte Wasserwerke in %	0,00	0,00	100,00
Erfüllungsgrad überprüfte Lebensmittelbetriebe / Gruppenversorgungsanlagen in %	0,00	0,00	100,00
Erfüllungsgrad überprüfte private Brunnen in %	0,00	0,00	100,00

Bemerkungen:



Produktplan Kreis Pinneberg

Produkt 4202010102 Badewasserhygiene	Produktgruppe 4211000000 Technischer und gesundheitlicher Umweltschutz	Produktbereich 4210000000 Umwelt
--	--	--

Produktbeschreibung

Wir überwachen die Schwimmbäder und Badestellen im Kreis Pinneberg sowie die Meeresküste Helgoland.

Aufgabenart

Pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe mit Ermessen

Auftragsgrundlage

Infektionsschutzgesetz, Badestellenverordnung, EG- Richtlinie Badegewässer, Vorschriften über Beckenwasserqualitäten

Globalziel

Wir überwachen das Badewasser, um die Gesundheit der Bevölkerung im Kreis Pinneberg zu schützen.

Operationale Ziele

1. Neben der Betreiberüberwachung sichern wir die Einhaltung des gesetzlichen Hygienestandards durch eine zwei monatige Überwachung der Hallenbäder im Kreis Pinneberg.
2. Badestellen im Kreisgebiet beproben wir innerhalb der Saison von Mai - September alle 14 Tage, um die Einhaltung der gesetzlichen Hygienestandards zu gewährleisten.
3. Auf festgestellte Grenzwertüberschreitungen reagieren wir innerhalb eines Tages

Zielgruppe

Bevölkerung, kreisangehörige Städte, Gemeinden und Ämter sowie Zweckverbände
Betreiber/innen

Stellenplan

0.11500.0010.1	Gesundheitsaufseher/in	Entgeltgr.9	30,00	0,24	Stelle
0.11500.0009.1	Gesundheitsaufseher/in	Entgeltgr.9	38,50	0,40	Stelle
Vollzeitstellen:			0,59		

Plandaten 2006 (haushaltswirksam)

Verwaltungshaushalt aus KLR	Plan-Werte 2006	Vermögenshaushalt aus HKR	Plan-Werte 2006
Gebühren und Entgelte	26.700,00		
Summe Einnahmen	26.700,00		
Personalausgaben	26.000,00		
Verwaltung- u. Betriebsausgaben	1.961,95		
Sonstige Sachausgaben/Programm	17.500,00		
Erstattungen	2.718,29		
Summe Ausgaben	48.180,24		
Überschuss bzw. Zuschussbedarf(-)	-21.480,24		
Zuschussquote in %	44,58		

Kosten- und Leistungsrechnung

Erlös- bzw. Kostenarten	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	20.810,55	20.637,67	26.700,00
Summe Erlöse	20.810,55	20.637,67	26.700,00
Personalkosten	29.637,07	31.142,63	26.000,00
Sachkosten	977,12	926,87	1.200,00
umgelegte Sachkosten	0,00	0,00	761,95
Interne Kosten (ILV)	2.573,03	2.141,47	2.718,29
Kalkulatorische Kosten	0,00	0,00	0,00
Programmkosten	15.361,64	11.421,78	17.500,00
Summe Kosten	48.548,86	45.632,75	48.180,24
Zuschuss bzw. Überschuss	-27.738,31	-24.995,08	-21.480,24

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt

Produktplan Kreis Pinneberg



in %	42,87	45,23	55,42
Belastung vom eigenen Fachdienst	1.311,97	2.099,55	5.716,57
Deckungsbeitrag I	-29.050,28	-27.094,63	-27.196,81
in %	41,74	43,24	49,54
Belastung vom eigenen Fachbereich	658,01	372,81	528,87
Deckungsbeitrag II	-29.708,29	-27.467,44	-27.725,68
in %	41,19	42,90	49,06
Belastung andere Fachbereichen	3.042,36	2.695,61	3.814,72
Deckungsbeitrag III	-32.750,65	-30.163,05	-31.540,40
in %	38,85	40,62	45,84

<u>Leistungsumfang</u>	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Besichtigungen von Badeseen	56,00	58,00	58,00
Besichtigungen von Schwimmbädern (Überwachungen)	208,00	195,00	231,00
Probenahmen in Schwimmbädern	224,00	274,00	218,00
Probenahmen und -beurteilungen (Badeseen)	129,00	97,00	142,00

<u>Daten zur Zielerreichung</u>	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Erfüllungsgrad Hallenbadüberwachung in %	0,00	0,00	100,00
Erfüllungsgrad Badestellenüberwachung in %	0,00	0,00	100,00

Bemerkungen:

Produkt 4202010103 Gesundheitlicher Umweltschutz	Produktgruppe 4211000000 Technischer und gesundheitlicher Umweltschutz	Produktbereich 4210000000 Umwelt
--	--	--

Produktbeschreibung
Wir bearbeiten Beschwerden über Lärm oder Gerüche gemeinsam mit den zuständigen Ordnungsbehörden und führen die hygienische Überwachung von Gemeinschaftseinrichtungen durch. Außerdem beraten und messen wir beim Auftreten von Schadstoffen und Schimmelpilzen in Innenräumen. Sanierungsvorhaben in öffentlichen Gebäuden begleiten wir.

Aufgabenart
Pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe mit Ermessen

Auftragsgrundlage
Infektionsschutzgesetz, Bundesimmissionsschutzgesetz in Verbindung mit dem Gaststättengesetz, Gesundheitsdienstgesetz, Baugesetzbuch, Landesbauordnung und Gefahrstoffverordnung

Globalziel
Wir schützen die Einwohnerinnen und Einwohner des Kreises Pinneberg vor Krankheiten, gesundheitlichen Beeinträchtigungen und Umweltbelastungen und ermitteln Gefahren für Mensch und Umwelt

Operationale Ziele
1. Erstellen eines Gutachtens bei Lärmbelastungen, das den zuständigen Stellen als Entscheidungsgrundlage dienen kann, innerhalb von vierzehn Tagen nach erfolgter Messung.
2. Erstellen einer Stellungnahme bei Beschwerden über Gerüche, die von Gaststätten ausgehen innerhalb von vier Wochen
3. Hygienische Beanstandungen und Innenraumluftbelastungen in öffentlichen Einrichtungen werden durch einen Ortstermin innerhalb von zwei Wochen nach Eingang der Beschwerde überprüft.

Zielgruppe
Bevölkerung
Träger von Kindertageseinrichtungen
Zweckverbände

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt



Produktplan Kreis Pinneberg

Behörden, gemeinnützige Institutionen, öffentliche Einrichtungen

Stellenplan

0.11500.0009.1	Gesundheitsaufseher/in	Entgeltgr.9	38,50	0,12	Stelle
0.11500.0011.1	Chemotechniker/in	Entgeltgr.9	38,50	0,85	Stelle
0.11500.0010.1	Gesundheitsaufseher/in	Entgeltgr.9	30,00	0,12	Stelle
Vollzeitstellen:			1,06		

Plandaten 2006 (haushaltswirksam)

Verwaltungshaushalt aus KLR	Plan-Werte 2006	Vermögenshaushalt aus HKR	Plan-Werte 2006
Gebühren und Entgelte	2.300,00	Vermögenserwerb	2.600
Summe Einnahmen	2.300,00		
Personalausgaben	56.500,00		
Verwaltung- u. Betriebsausgaben	3.660,77		
Sonstige Sachausgaben/Programm	1.500,00		
Erstattungen	3.784,43		
Summe Ausgaben	65.445,20		
Überschuss bzw. Zuschussbedarf(-)	-63.145,20		
Zuschussquote in %	96,49		

Kosten- und Leistungsrechnung

Erlös- bzw. Kostenarten	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	2.890,16	2.393,62	2.300,00
Summe Erlöse	2.890,16	2.393,62	2.300,00
Personalkosten	94.603,73	69.648,93	56.500,00
Sachkosten	4.803,14	1.568,46	2.600,00
umgelegte Sachkosten	0,00	0,00	1.060,77
Interne Kosten (ILV)	12.647,94	3.690,60	3.784,43
Kalkulatorische Kosten	0,00	0,00	0,00
Programmkosten	2.312,77	824,82	1.500,00
Summe Kosten	114.367,58	75.732,81	65.445,20
Zuschuss bzw. Überschuss	-111.477,42	-73.339,19	-63.145,20
in %	2,53	3,16	3,51
Belastung vom eigenen Fachdienst	6.449,25	3.602,55	7.951,19
Deckungsbeitrag I	-117.926,67	-76.941,74	-71.096,39
in %	2,39	3,02	3,13
Belastung vom eigenen Fachbereich	3.234,45	637,99	736,14
Deckungsbeitrag II	-121.161,12	-77.579,73	-71.832,53
in %	2,33	2,99	3,10
Belastung andere Fachbereichen	14.955,14	4.633,49	5.305,82
Deckungsbeitrag III	-136.116,26	-82.213,22	-77.138,35
in %	2,08	2,83	2,90

Leistungsumfang

	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Beratungen und Besichtigungen / öffentl. Gebäude und Einrichtungen	10,00	3,00	12,00
Beratungen und Besichtigungen/Private	0,00	0,00	12,00
Besichtigungen in Schulen und Kindergärten	14,00	21,00	46,00
Besichtigungen in Saunen und Solarien	2,00	1,00	1,00
Besichtigungen in Gemeinschaftsunterkünften	0,00	0,00	3,00
Besichtigungen in Wohnräumen	40,00	26,00	72,00
Lärmmessungen und Gutachten	0,00	0,00	5,00

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt

Produktplan Kreis Pinneberg



Messungen/öffentliche Gebäude und Einrichtungen	18,00	21,00	51,00
Messungen/Private	0,00	4,00	8,00
Sanierungsbegleitungen (öffentliche Gebäude und Einrichtungen)	6,00	3,00	2,00
Sondermessprogramme	0,00	0,00	0,00
Schimmelpilzmessungen in öffentlichen Gebäuden	9,00	15,00	7,00
Schimmelpilzmessungen in Wohnungen	0,00	0,00	4,00

Daten zur Zielerreichung	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Erfüllungsgrad termingerechte Lärmgutachterstellung in %	0,00	0,00	100,00
Erfüllungsgrad termingerechte Überprüfung von Geruchsbeschwerden in %	0,00	0,00	100,00
Erfüllungsgrad termingerechte Überprüfungen bei Innenraumluft Belastungen und hygienischen Beanstandungen in %	0,00	0,00	100,00

Bemerkungen:

Produkt 4202010107 Agenda 21	Produktgruppe 4211000000 Technischer und gesundheitlicher Umweltschutz	Produktbereich 4210000000 Umwelt
--	--	--

Produktbeschreibung

Wir koordinieren und setzen Projekte auf der Grundlage des Leitbildes Lokale Agenda 21 des Kreises Pinneberg innerhalb der Kreisverwaltung und deren Einrichtungen um.

Aufgabenart

Freiwilliges Produkt mit Rahmenvorgabe

Auftragsgrundlage

Kreistagsbeschluss vom 16.12.1998

Globalziel

Wir fördern eine nachhaltigen, umwelt- und sozialverträglichen Entwicklung in der Kreisverwaltung Pinneberg

Operationale Ziele

Die Kreisverwaltung Pinneberg und deren Einrichtungen werden zur Verwirklichung der Agenda 21 Maßnahmen aus ihrem Leitbild ableiten.

Zielgruppe

Gesamtverwaltung
Beschäftigte

Stellenplan

11500.0004.1	Umweltingenieur/in	Entgeltgr.11	38,50	0,10 Stelle
--------------	--------------------	--------------	-------	-------------

Vollzeitstellen: 0,10

Plandaten 2006 (haushaltswirksam)

Verwaltungshaushalt aus KLR	Plan-Werte 2006	Vermögenshaushalt aus HKR	Plan-Werte 2006
Personalausgaben	6.500,00		
Verwaltung- u. Betriebsausgaben	113,78		
Erstattungen	405,95		
Summe Ausgaben	7.019,73		

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt



Produktplan Kreis Pinneberg

Überschuss bzw. Zuschussbedarf(-)	-7.019,73
Zuschussquote in %	100,00

Kosten- und Leistungsrechnung			
Erlös- bzw. Kostenarten	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Personalkosten	23.427,49	17.913,03	6.500,00
Sachkosten	977,12	398,21	0,00
umgelegte Sachkosten	0,00	0,00	113,78
Interne Kosten (ILV)	2.573,03	936,47	405,95
Kalkulatorische Kosten	0,00	0,00	0,00
Summe Kosten	26.977,64	19.247,71	7.019,73
Zuschuss bzw. Überschuss	-26.977,64	-19.247,71	-7.019,73
Belastung vom eigenen Fachdienst	1.311,97	914,35	852,84
Deckungsbeitrag I	-28.289,61	-20.162,06	-7.872,57
Belastung vom eigenen Fachbereich	658,01	161,85	78,95
Deckungsbeitrag II	-28.947,62	-20.323,91	-7.951,52
Belastung andere Fachbereichen	3.042,36	1.176,22	569,11
Deckungsbeitrag III	-31.989,98	-21.500,13	-8.520,63

Leistungsumfang	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Beratungen intern	0,00	0,00	1,00
Informationsveranstaltungen	0,00	0,00	0,00

Daten zur Zielerreichung	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Bearbeitungsstand der Umfrage	0,00	0,00	0,00

Bemerkungen:

Produkt 4202010402 Bodenschutz	Produktgruppe 4214000000 Überwachung zum Gewässerschutz	Produktbereich 4210000000 Umwelt
--	---	--

Produktbeschreibung
 Altlasten, altlastverdächtige Flächen und Flächen mit schädlichen Bodenverunreinigungen erfassen, bewerten, untersuchen und überwachen wir. Werden Gefahren für die Umwelt festgestellt, leiten wir Sicherungs- und/oder Sanierungsmaßnahmen ein.

Aufgabenart
 Pflichtiges Produkt

Auftragsgrundlage
 Bundes- Bodenschutzgesetz, Bundes-Boden- und Altlastenschutzverordnung, Wasserhaushaltsgesetz, Landeswassergesetz, Landes- Bodenschutzgesetz.
 Anteilig ist dieses Produkt als pflichtig mit Ermessen einzustufen.

Globalziel
 Unser Ziel ist es, nachhaltig die Funktion des Bodens zu sichern bzw. wiederherzustellen. Dazu sind schädliche Bodenverunreinigungen abzuwehren, der Boden und Altlasten sowie hierdurch verursachte Gewässerverunreinigungen zu sanieren und Vorsorge gegen nachteilige Einwirkungen auf den Boden zu treffen.

Operationale Ziele
 Wir erarbeiten ein Bodenschutz- und Altlastenkonzept für einen Zeitraum von 4 Jahren, das jährlich fortgeschrieben wird. Die daraus abgeleiteten, konkreten Vorhaben planen wir für das folgende Haushaltsjahr und die im Vorjahr geplanten Vorhaben führen wir durch.

Zielgruppe
 Bevölkerung

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt

Produktplan Kreis Pinneberg



Stellenplan					
0.11500.0008.1	Techn. Angestellte/r	Entgeltgr.11	38,50	0,80	Stelle
0.11500.0007.1	Techn. Angestellte/r	Entgeltgr.11	38,50	0,80	Stelle
0.11500.0003.1	Verwaltung	A 10	32,00	0,85	Stelle
0.11500.0005.1	Umweltingenieur/in	Entgeltgr.11	38,50	0,65	Stelle
Vollzeitstellen:			2,93		

Plandaten 2006 (haushaltswirksam)			
Verwaltungshaushalt aus KLR	Plan-Werte 2006	Vermögenshaushalt aus HKR	Plan-Werte 2006
Gebühren und Entgelte	500,00		
Erstattungen	5.000,00		
Zuweisungen und Zuschüsse	0,00		
Summe Einnahmen	5.500,00		
Personalausgaben	180.800,00		
Unterhaltung unbewegl. Vermögen	10.300,00		
Verwaltung- u. Betriebsausgaben	11.093,65		
Sonstige Sachausgaben/Programm	413.600,00		
Erstattungen	37.794,35		
Summe Ausgaben	653.588,00		
Überschuss bzw. Zuschussbedarf(-)	-648.088,00		
Zuschussquote in %	99,16		

Kosten- und Leistungsrechnung			
Erlös- bzw. Kostenarten	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	398.977,35	2.259,41	500,00
Erstattungen	0,00	676,84	5.000,00
Summe Erlöse	398.977,35	2.936,25	5.500,00
Personalkosten	204.860,17	256.161,93	180.800,00
Sachkosten	24.406,27	70.479,15	10.800,00
umgelegte Sachkosten	0,00	0,00	10.593,65
Interne Kosten (ILV)	10.839,90	33.883,06	37.794,35
Kalkulatorische Kosten	0,00	0,00	0,00
Programmkosten	283.603,42	290.012,11	413.600,00
Summe Kosten	523.709,76	650.536,25	653.588,00
Zuschuss bzw. Überschuss	-124.732,41	-647.600,00	-648.088,00
in %	76,18	0,45	0,84
Belastung vom eigenen Fachdienst	5.527,19	32.873,31	79.406,84
Deckungsbeitrag I	-130.259,60	-680.473,31	-727.494,84
in %	75,39	0,43	0,75
Belastung vom eigenen Fachbereich	2.772,00	5.824,11	7.351,76
Deckungsbeitrag II	-133.031,60	-686.297,42	-734.846,60
in %	74,99	0,43	0,74
Belastung andere Fachbereichen	12.816,98	42.464,29	52.988,04
Deckungsbeitrag III	-145.848,58	-728.761,71	-787.834,64
in %	73,23	0,40	0,69

Leistungsumfang	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
------------------------	----------------------	----------------------	------------------------

Daten zur Zielerreichung	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
---------------------------------	----------------------	----------------------	------------------------

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt



Produktplan Kreis Pinneberg

Bemerkungen:

Produkt 4202010403 Umweltunfälle	Produktgruppe 4214000000 Überwachung zum Gewässerschutz	Produktbereich 4210000000 Umwelt
--	---	--

Produktbeschreibung

Bei Unfällen mit wassergefährdenden Stoffen wehren wir durch Sofortmaßnahmen Gefahren für das Grundwasser und Oberflächengewässer ab.

Aufgabenart

Pflichtiges Produkt

Auftragsgrundlage

Wasserhaushaltsgesetz, Landeswassergesetz

Globalziel

Wir stellen durch geeignete Maßnahmen sicher, dass es bei einem Unfall zu keiner Gewässerverunreinigung kommt bzw. sorgen dafür, dass bereits eingetretene Schädigungen sofort beseitigt werden.

Operationale Ziele

Sofortmaßnahmen werden von uns innerhalb von einer Stunde nach Benachrichtigung eingeleitet.

Zielgruppe

Bevölkerung, Kommunen, Behörden, Firmen

Stellenplan

0.11500.0029.1	Verwaltung	A 10	40,00	0,01	Stelle
0.11500.0002.1	Gesundheitsingenieur/in	Entgeltgr.13	35,00	0,05	Stelle
0.11500.0031.1	Verwaltung	A 10	20,00	0,01	Stelle
0.11500.0033.1	Techniker	Entgeltgr.8	38,50	0,05	Stelle
0.11500.0005.1	Umweltingenieur/in	Entgeltgr.11	38,50	0,05	Stelle
0.11500.0026.1	Techn. Angestellte/r	Entgeltgr.10	38,50	0,05	Stelle
0.11500.0034.1	Techniker	Entgeltgr.9	32,50	0,01	Stelle
0.11500.0008.1	Techn. Angestellte/r	Entgeltgr.11	38,50	0,05	Stelle
0.11500.0025.1	Techn. Angestellte/r	Entgeltgr.11	38,50	0,03	Stelle
0.11500.0030.1	Verwaltung	A 10	20,00	0,01	Stelle
0.11500.0007.1	Techn. Angestellte/r	Entgeltgr.11	38,50	0,05	Stelle
0.11500.0023.1	Umweltingenieur/in	Entgeltgr.11	38,50	0,05	Stelle
0.11500.0028.1	Verwaltung	A 10	40,00	0,01	Stelle
0.11500.0001.1	Fachdienstleitung	Entgeltgr.15	38,50	0,05	Stelle
0.11500.0024.1	Techn. Angestellte/r	Entgeltgr.11	38,50	0,05	Stelle
0.11500.0022.1	Techn. Angestellte/r	Entgeltgr.13	38,50	0,05	Stelle
Vollzeitstellen:		0,56			

Plandaten 2006 (haushaltswirksam)

Verwaltungshaushalt aus KLR	Plan-Werte 2006	Vermögenshaushalt aus HKR	Plan-Werte 2006
Erstattungen	0,00		
Buß- und Zwangsgelder	1.000,00		
Summe Einnahmen	1.000,00		
Personalausgaben	50.500,00		
Verwaltung- u. Betriebsausgaben	2.194,94		
Sonstige Sachausgaben/Programm	10.000,00		
Erstattungen	7.830,70		
Summe Ausgaben	70.525,64		
Überschuss bzw. Zuschussbedarf(-)	-69.525,64		

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt

Produktplan Kreis Pinneberg



Zuschussquote in %

98,58

Kosten- und Leistungsrechnung

Erlös- bzw. Kostenarten	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	1.250,00	-500,00	1.000,00
Erstattungen	0,00	0,00	0,00
Summe Erlöse	1.250,00	-500,00	1.000,00
Personalkosten	42.221,26	49.990,18	50.500,00
Sachkosten	1.409,54	1.890,04	0,00
umgelegte Sachkosten	0,00	0,00	2.194,94
Interne Kosten (ILV)	4.022,05	5.518,80	7.830,70
Kalkulatorische Kosten	0,00	0,00	0,00
Programmkosten	0,00	0,00	10.000,00
Summe Kosten	47.652,85	57.399,02	70.525,64
Zuschuss bzw. Überschuss	-46.402,85	-57.899,02	-69.525,64
in %	2,62	-0,87	1,42
Belastung vom eigenen Fachdienst	2.050,93	5.358,02	16.412,64
Deckungsbeitrag I	-48.453,78	-63.257,04	-85.938,28
in %	2,51	-0,80	1,15
Belastung vom eigenen Fachbereich	1.028,57	945,46	1.523,60
Deckungsbeitrag II	-49.482,35	-64.202,50	-87.461,88
in %	2,46	-0,78	1,13
Belastung andere Fachbereichen	4.755,79	7.001,08	10.993,77
Deckungsbeitrag III	-54.238,14	-71.203,58	-98.455,65
in %	2,25	-0,71	1,01

Leistungsumfang

Ergebnis 2004

Ergebnis 2005

Plan-Werte 2006

Daten zur Zielerreichung

Ergebnis 2004

Ergebnis 2005

Plan-Werte 2006

Erfüllungsgrad termingerecht eingeleitete Sofortmaßnahmen in %

0,00

0,00

100,00

Bemerkungen:

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt



Produktplan Kreis Pinneberg

Produkt 4203010201 Genehmigungen/Bescheide	Produktgruppe 4212000000 Naturschutz	Produktbereich 4210000000 Umwelt
--	--	--

Produktbeschreibung

Wir entscheiden über die Zulässigkeit von Eingriffe in Natur und Landschaft. Widerrechtlichen Eingriffen begegnen wir auch mit ordnungsrechtlichen Mitteln.

Aufgabenart

Pflichtiges Produkt

Auftragsgrundlage

Landesnaturschutzgesetz, Bundesnaturschutzgesetz, Verordnungen u.a.

Globalziel

Die Natur dient dem Menschen als Lebensgrundlage und Erholungsraum. Sie ist Lebensraum der Pflanzen und Tierwelt. Eingriffe in den Naturhaushalt wollen wir so regeln, dass diese Funktionen erhalten bleiben.

Operationale Ziele

1. Anträge auf Eingriffe in die Natur entscheiden wir in 95% aller Fälle innerhalb eines Monats.
2. Anträge auf Eingriffe in die Natur, die eine Beteiligung erfordern, entscheiden wir in 95% aller Fälle innerhalb von zwei Monaten.
3. Anträge auf Eingriffe in die Natur, die eine Beteiligung und Gutachten erfordern, entscheiden wir in 95% aller Fälle innerhalb von einem Monat nach Vorliegen aller erforderlichen Unterlagen und Stellungnahmen.
4. Stellen wir widerrechtliche Eingriffe fest, so treten wir innerhalb von einer Woche an den Verursacher heran.
5. Von den Tiergehegen im Kreis kontrollieren wir im Jahr 2/3.
6. Jährlich kontrollieren wir zwei Zoo- / Pelzgeschäfte.

Zielgruppe

Antragstellende und Zuwiderhandelnde

Stellenplan

0.11500.0015.1	Ingenieur/in für Landespflege	Entgeltgr.11	38,50	0,51	Stelle
0.11500.0019.1	Verwaltung	Entgeltgr.9	38,50	0,50	Stelle
0.11500.0021.1	Umweltkontrolleur/in (Gärtner)	Entgeltgr.9	38,50	0,22	Stelle
0.11500.0012.1	Ingenieur/in für Landespflege	Entgeltgr.13	38,50	0,03	Stelle
0.11500.0049.1	Verwaltung	A 10	15,00	0,70	Stelle
0.11500.0018.1	Verwaltung	A 10	40,00	0,85	Stelle
0.11500.0013.1	Ingenieur/in für Landespflege	Entgeltgr.11	38,50	0,52	Stelle
0.11500.0020.1	Umweltkontrolleur/in (Gärtner)	Entgeltgr.9	38,50	0,64	Stelle
0.11500.0041.1	Verwaltung	A 10	40,00	0,35	Stelle
0.11500.0014.1	Ingenieur/in für Landespflege	Entgeltgr.11	28,88	0,51	Stelle
Vollzeitstellen:			4,27		

Plandaten 2006 (haushaltswirksam)

Verwaltungshaushalt aus KLR	Plan-Werte 2006	Vermögenshaushalt aus HKR	Plan-Werte 2006
Steuern und Umlagen	15.900,00	Zuweisungen	
Gebühren und Entgelte	15.000,00		
Buß- und Zwangsgelder	1.000,00		
Summe Einnahmen	31.900,00		
Personalausgaben	247.600,00		
Verwaltung- u. Betriebsausgaben	6.136,21		
Erstattungen	27.618,38		
Summe Ausgaben	281.354,59		
Überschuss bzw. Zuschussbedarf(-)	-249.454,59		
Zuschussquote in %	88,66		

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt

Produktplan Kreis Pinneberg



Kosten- und Leistungsrechnung			
Erlös- bzw. Kostenarten	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	23.942,24	9.403,12	16.000,00
Sonstige Erlöse	15.910,34	15.966,78	15.900,00
Summe Erlöse	39.852,58	25.369,90	31.900,00
Personalkosten	340.782,92	270.080,71	247.600,00
Sachkosten	17.883,51	11.502,04	5.726,47
umgelegte Sachkosten	0,00	0,00	6.136,21
Interne Kosten (ILV)	34.042,57	18.335,33	21.891,91
Kalkulatorische Kosten	0,00	0,00	0,00
Summe Kosten	392.709,00	299.918,08	281.354,59
Zuschuss bzw. Überschuss	-352.856,42	-274.548,18	-249.454,59
in %	10,15	8,46	11,34
Belastung vom eigenen Fachdienst	17.358,67	17.991,13	45.670,57
Deckungsbeitrag I	-370.215,09	-292.539,31	-295.125,16
in %	9,72	7,98	9,75
Belastung vom eigenen Fachbereich	8.705,62	3.175,47	4.258,07
Deckungsbeitrag II	-378.920,71	-295.714,78	-299.383,23
in %	9,52	7,90	9,63
Belastung andere Fachbereichen	40.252,32	23.070,37	30.681,41
Deckungsbeitrag III	-419.173,03	-318.785,15	-330.064,64
in %	8,68	7,37	8,81

Leistungsumfang	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Kontrollierte Tiergehege	0,00	0,00	0,00
Kontrollierte Zoo- / Pelzgeschäfte	0,00	0,00	2,00
Bescheide gem. Landesnaturschutzgesetz	324,00	226,00	280,00
Ordnungsrechtliche Verfahren	29,00	16,00	32,00
Verfahren nach Artenschutzrecht	0,00	0,00	0,00

Daten zur Zielerreichung	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Erfüllungsgrad termingerechte Entscheidung bei einfachen Anträgen in %	0,00	0,00	100,00
Erfüllungsgrad termingerechte Entscheidung bei Anträgen mit Beteiligung in %	0,00	0,00	100,00
Erfüllungsgrad termingerechte Entscheidung bei Anträgen m. Beteiligung u. Gutachten in %	0,00	0,00	100,00
Erfüllungsgrad termingerechte Ansprache bei widerrechtlichen Eingriffen in %	0,00	0,00	100,00
Erfüllungsgrad kontrollierte Tiergehege in %	0,00	0,00	100,00
Erfüllungsgrad kontrollierte Zoo- / Pelzgeschäfte in %	0,00	0,00	100,00

Bemerkungen:



Produktplan Kreis Pinneberg

Produkt 4203010202 Schutz von Natur und Landschaft	Produktgruppe 4212000000 Naturschutz	Produktbereich 4210000000 Umwelt
--	--	--

Produktbeschreibung

Wir stellen besondere Teile der Natur und Landschaft unter Schutz, pflegen und erhalten diese.

Aufgabenart

Pflichtiges Produkt

Auftragsgrundlage

Landesnaturschutzgesetz, Bundesnaturschutzgesetz, Verordnungen u.a.

Globalziel

Wir sichern und entwickeln schutzwürdige Flächen. Dadurch wollen wir die Artenvielfalt der Tier- und Pflanzenwelt sowie den Erholungsraum für den Menschen erhalten.

Operationale Ziele

1. Wir sichern die Flächen, indem wir sie durch Verordnungen schützen. Um die Verordnungen aufzustellen, sind aufwendige Verfahren erforderlich. Die Aufstellungsverfahren haben wir als Projekte definiert. Operationale Ziele ergeben sich aus den Projektplänen.

2. Wir kontrollieren jedes Baum - Naturdenkmal innerhalb von drei Jahren.

3. Einmal im Jahr begehen wir jedes Naturschutzgebiet und legen fest, welche Maßnahmen für seine weitere Entwicklung erforderlich sind.

Zielgruppe

Bevölkerung

Stellenplan

0.11500.0012.1	Ingenieur/in für Landespflege	Entgeltgr.13	38,50	0,02	Stelle
0.11500.0015.1	Ingenieur/in für Landespflege	Entgeltgr.11	38,50	0,19	Stelle
0.11500.0013.1	Ingenieur/in für Landespflege	Entgeltgr.11	38,50	0,21	Stelle
0.11500.0014.1	Ingenieur/in für Landespflege	Entgeltgr.11	28,88	0,21	Stelle
0.11500.0019.1	Verwaltung	Entgeltgr.9	38,50	0,30	Stelle
0.11500.0018.1	Verwaltung	A 10	40,00	0,05	Stelle
0.11500.0041.1	Verwaltung	A 10	40,00	0,15	Stelle
0.11500.0020.1	Umweltkontrolleur/in (Gärtner)	Entgeltgr.9	38,50	0,13	Stelle
0.11500.0016.1	Ingenieur/in für Landespflege	Entgeltgr.11	25,00	1,00	Stelle
Vollzeitstellen:			1,86		

Plandaten 2006 (haushaltswirksam)

Verwaltungshaushalt aus KLR	Plan-Werte 2006	Vermögenshaushalt aus HKR	Plan-Werte 2006
Erstattungen	0,00		
Zuweisungen und Zuschüsse	0,00		
Summe Einnahmen	0,00		
Personalausgaben	90.100,00		
Verwaltung- u. Betriebsausgaben	28.822,41		
Sonstige Sachausgaben/Programm	1.300,00		
Erstattungen	10.069,44		
Summe Ausgaben	130.291,85		
Überschuss bzw. Zuschussbedarf(-)	-130.291,85		
Zuschussquote in %	100,00		

Kosten- und Leistungsrechnung

Erlös- bzw. Kostenarten	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	73.090,00	40.910,00	0,00
Erstattungen	0,00	2.616,60	0,00
Summe Erlöse	73.090,00	43.526,60	0,00
Personalkosten	105.854,96	73.882,64	90.100,00

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt

Produktplan Kreis Pinneberg



Sachkosten	2.886,72	1.539,22	26.000,00
umgelegte Sachkosten	0,00	0,00	2.822,41
Interne Kosten (ILV)	7.529,00	4.771,29	10.069,44
Kalkulatorische Kosten	0,00	0,00	0,00
Programmkosten	2.066,31	1.205,31	1.300,00
Summe Kosten	118.336,99	81.398,46	130.291,85
Zuschuss bzw. Überschuss	-45.246,99	-37.871,86	-130.291,85
in %	61,76	53,47	0,00
Belastung vom eigenen Fachdienst	3.839,14	4.697,98	21.010,71
Deckungsbeitrag I	-49.086,13	-42.569,84	-151.302,56
in %	59,82	50,56	0,00
Belastung vom eigenen Fachbereich	1.925,40	828,46	1.958,63
Deckungsbeitrag II	-51.011,53	-43.398,30	-153.261,19
in %	58,90	50,07	0,00
Belastung andere Fachbereichen	8.902,49	6.018,98	14.115,52
Deckungsbeitrag III	-59.914,02	-49.417,28	-167.376,71
in %	54,95	46,83	0,00

Leistungsumfang	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Kontrollierte Baum- / Naturdenkmale	0,00	0,00	43,00
Begangene Naturschutzgebiete	0,00	0,00	9,00

Daten zur Zielerreichung	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Erfüllungsgrad kontrollierte Baum- / Naturdenkmale in %	0,00	0,00	100,00
Erfüllungsgrad begangene Naturschutzgebiete in %	0,00	0,00	100,00

Bemerkungen:

Produkt 4203010203 Naturschutzmaßnahmen	Produktgruppe 4212000000 Naturschutz	Produktbereich 4210000000 Umwelt
---	--	--

Produktbeschreibung
Wir fördern Maßnahmen des Natur- und Artenschutzes und setzen eigene Projekte um.

Aufgabenart
Pflichtiges Produkt

Auftragsgrundlage
Landesnaturenschutzgesetz, Bundesnaturenschutzgesetz, Bundesartenschutzverordnung, Kreistagsbeschlüsse vom 24.4.1987/11.12.1991, 2.9.1987 u.a., Artenschutzprogramm des Landes Schleswig-Holstein

Globalziel
1. Wir ermöglichen die Verwirklichung von Natur- und Artenschutzmaßnahmen.
2. Unser Ziel ist es, im Kreisgebiet das landesweite Biotopverbundsystem auf der Grundlage des Naturschutzkonzeptes 2000 aufzubauen.

Operationale Ziele
1. Um das Naturschutzkonzept 2000 umzusetzen, fördern wir die Realisierung von Maßnahmen des Vertragsnaturschutzes und den Ankauf ökologischer Flächen.
2. Anfragen zu Artenschutzmaßnahmen bearbeiten wir innerhalb von zwei Wochen.

Zielgruppe
Bevölkerung, Kommunen, Vereine, Verbände

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt



Produktplan Kreis Pinneberg

Stellenplan					
0.11500.0020.1	Umweltkontrolleur/in (Gärtner)	Entgeltgr.9	38,50	0,07	Stelle
0.11500.0015.1	Ingenieur/in für Landespflege	Entgeltgr.11	38,50	0,01	Stelle
0.11500.0014.1	Ingenieur/in für Landespflege	Entgeltgr.11	28,88	0,02	Stelle
0.11500.0013.1	Ingenieur/in für Landespflege	Entgeltgr.11	38,50	0,01	Stelle
Vollzeitstellen:			0,11		

Plandaten 2006 (haushaltswirksam)			
Verwaltungshaushalt aus KLR	Plan-Werte 2006	Vermögenshaushalt aus HKR	Plan-Werte 2006
Übrige Verwaltungseinnahmen	100,00	Investitionsförderung	50.000
Zuweisungen und Zuschüsse	120.200,00		
Summe Einnahmen	120.300,00		
Personalausgaben	20.300,00		
Verwaltung- u. Betriebsausgaben	5.103,73		
Sonstige Sachausgaben/Programm	94.100,00		
Erstattungen	18.208,22		
Zuweisungen und Zuschüsse	46.200,00		
Summe Ausgaben	183.911,95		
Überschuss bzw. Zuschussbedarf(-)	-63.611,95		
Zuschussquote in %	34,59		

Kosten- und Leistungsrechnung			
Erlös- bzw. Kostenarten	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	0,00	40.425,00	120.200,00
Summe Erlöse	0,00	40.425,00	120.200,00
Personalkosten	39.202,50	53.116,86	20.300,00
Sachkosten	2.495,04	5.491,69	0,00
umgelegte Sachkosten	0,00	0,00	5.103,73
Interne Kosten (ILV)	6.928,66	19.651,15	18.208,22
Kalkulatorische Kosten	0,00	0,00	0,00
Programmkosten	11.815,96	45.767,85	140.300,00
Summe Kosten	60.442,16	124.027,55	183.911,95
Zuschuss bzw. Überschuss	-60.442,16	-83.602,55	-63.711,95
in %	0,00	32,59	65,36
Belastung vom eigenen Fachdienst	3.532,96	18.681,48	37.984,80
Deckungsbeitrag I	-63.975,12	-102.284,03	-101.696,75
in %	0,00	28,33	54,17
Belastung vom eigenen Fachbereich	1.771,85	3.313,79	3.541,57
Deckungsbeitrag II	-65.746,97	-105.597,82	-105.238,32
in %	0,00	27,68	53,32
Belastung andere Fachbereichen	8.192,43	24.467,94	25.517,81
Deckungsbeitrag III	-73.939,40	-130.065,76	-130.756,13
in %	0,00	23,71	47,90

Leistungsumfang	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Durch Förderung erworbene Flächen in ha	0,00	0,00	0,00
Bearbeitete Anfragen Artenschutzmaßnahmen	0,00	0,00	1,00

Daten zur Zielerreichung	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Erfüllungsgrad der termingerecht bearbeiteten Artenschutzanfragen in %	0,00	0,00	100,00

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt

Produktplan Kreis Pinneberg



Bemerkungen:

Produkt 4204010301 Wasserwirtschaftliche Bescheide	Produktgruppe 4213000000 Wasserwirtschaft	Produktbereich 4210000000 Umwelt
--	---	--

Produktbeschreibung

Wir entscheiden über Anträge auf

- Grundwasserentnahmen, Abwassereinleitungen und andere Gewässerbenutzungen
- Errichtung von Anlagen in und an Gewässern
- Schaffung oder Veränderung von Gewässern
- Bauvorhaben, Ablagerungen und andere Maßnahmen an Gewässern.

Außerdem überwachen wir den Zustand und die Benutzung der Gewässer, ihrer Ufer und ihrer Überschwemmungsgebiete. Verstößen begegnen wir ggf. mit ordnungsrechtlichen Mitteln.

Aufgabenart

Pflichtiges Produkt

Auftragsgrundlage

Wasserhaushaltsgesetz, Landeswassergesetz

Globalziel

Grundwasser und Oberflächengewässer sind wichtige Bestandteile des Naturhaushaltes. Sie sind Lebensgrundlage für den Menschen und Lebensraum für Pflanzen und Tiere. Wir regeln die Bewirtschaftung von Gewässern so, dass diese Funktionen gewahrt bleiben und sich der Zustand der Gewässer verbessert.

Operationale Ziele

1. Über Anträge, für die einfache Erlaubnis- und Genehmigungsverfahren ausreichen, entscheiden wir in 95 % aller Fälle innerhalb von zwei Monaten.
2. Über Anträge, für die förmliche Erlaubnis- und Genehmigungsverfahren (mit Öffentlichkeitsbeteiligung) vorgeschrieben sind, entscheiden wir in 95% aller Fälle innerhalb von einem Monat nach Vorliegen aller erforderlichen Stellungnahmen und Unterlagen..

Zielgruppe

Städte, Gemeinden und Ämter im Kreisgebiet

Antragstellende

Antragstellende Privatpersonen, Kommunen, Behörden, Firmen

Stellenplan

0.11500.0004.1	Umweltingenieur/in	Entgeltgr.11	38,50	0,10	Stelle
0.11500.0033.1	Techniker	Entgeltgr.8	38,50	0,85	Stelle
0.11500.0029.2	Verwaltung	A 10	15,00	0,50	Stelle
0.11500.0034.1	Techniker	Entgeltgr.9	32,50	0,10	Stelle
0.11500.0022.1	Techn. Angestellte/r	Entgeltgr.13	38,50	0,55	Stelle
0.11500.0026.1	Techn. Angestellte/r	Entgeltgr.10	38,50	0,70	Stelle
0.11500.0049.1	Verwaltung	A 10	15,00	0,30	Stelle
0.11500.0028.1	Verwaltung	A 10	40,00	0,96	Stelle
0.11500.0023.1	Umweltingenieur/in	Entgeltgr.11	38,50	0,71	Stelle
0.11500.0030.1	Verwaltung	A 10	20,00	0,96	Stelle
0.11500.0025.1	Techn. Angestellte/r	Entgeltgr.11	38,50	0,73	Stelle
0.11500.0046.1	Verwaltung	Entgeltgr.6	38,50	0,30	Stelle
0.11500.0031.1	Verwaltung	A 10	20,00	0,96	Stelle
0.11500.0024.1	Techn. Angestellte/r	Entgeltgr.11	38,50	0,71	Stelle
0.11500.0029.1	Verwaltung	A 10	40,00	0,96	Stelle
Vollzeitstellen:			7,91		



Produktplan Kreis Pinneberg

Plandaten 2006 (haushaltswirksam)			
Verwaltungshaushalt aus KLR	Plan-Werte 2006	Vermögenshaushalt aus HKR	Plan-Werte 2006
Gebühren und Entgelte	18.000,00		
Erstattungen	14.400,00		
Buß- und Zwangsgelder	0,00		
Summe Einnahmen	32.400,00		
Personalausgaben	430.500,00		
Verwaltung- u. Betriebsausgaben	9.072,14		
Sonstige Sachausgaben/Programm	12.000,00		
Erstattungen	32.366,20		
Summe Ausgaben	483.938,34		
Überschuss bzw. Zuschussbedarf(-)	-451.538,34		
Zuschussquote in %	93,30		

Kosten- und Leistungsrechnung			
Erlös- bzw. Kostenarten	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	1.838,10	4.112,40	18.000,00
Erstattungen	14.049,37	7.029,30	14.400,00
Summe Erlöse	15.887,47	11.141,70	32.400,00
Personalkosten	460.908,92	469.462,36	430.500,00
Sachkosten	14.694,11	9.391,42	0,00
umgelegte Sachkosten	0,00	0,00	9.072,14
Interne Kosten (ILV)	48.356,58	32.848,86	32.366,20
Kalkulatorische Kosten	0,00	0,00	0,00
Programmkosten	9.412,88	6.958,84	12.000,00
Summe Kosten	533.372,49	518.661,48	483.938,34
Zuschuss bzw. Überschuss	-517.485,02	-507.519,78	-451.538,34
in %	2,98	2,15	6,70
Belastung vom eigenen Fachdienst	24.657,39	31.872,36	67.519,62
Deckungsbeitrag I	-542.142,41	-539.392,14	-519.057,96
in %	2,85	2,02	5,88
Belastung vom eigenen Fachbereich	12.366,24	5.620,65	6.295,29
Deckungsbeitrag II	-554.508,65	-545.012,79	-525.353,25
in %	2,79	2,00	5,81
Belastung andere Fachbereiche	57.178,13	41.783,38	45.358,87
Deckungsbeitrag III	-611.686,78	-586.796,17	-570.712,12
in %	2,53	1,86	5,37

Leistungsumfang	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Erlaubnisverfahren - Grundwasserentnahmen	13,00	21,00	27,00
Erlaubnisverfahren - Einleitungen in das Grundwasser	119,00	135,00	147,00
Erlaubnisverfahren - Einleitung in Oberflächenwasser	14,00	35,00	44,00
Genehmigungsverfahren nach § 56 LWG (Anlagen in und an Gewässern)	9,00	24,00	25,00
Genehmigungsverfahren nach § 57 LWG - Überschwemmungsgebiete	1,00	4,00	1,00
Genehmigungen nach § 15 LWG - Befahren mit Motorfahrzeugen	1,00	0,00	0,00
Planfeststellungs- und Genehmigungsverfahren nach § 31 WHG	1,00	14,00	1,33
Planfeststellungs- und Genehmigungsverfahren	4,00	0,00	0,00

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt

Produktplan Kreis Pinneberg



nach § 31 WHG –Renaturierungen Planfeststellungs- und Genehmigungsverfahren nach § 35 LWG (Abwasseranlagen)	2,00	1,00	1,00
---	------	------	------

Daten zur Zielerreichung	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Erfüllungsgrad termingerechte Bearbeitung formeller Verfahren in %	0,00	0,00	100,00
Erfüllungsgrad termingerechte Bearbeitung einfacher Anträge in %	0,00	0,00	100,00

Bemerkungen:

Produkt 4204010302 Wasserschutzgebiete	Produktgruppe 4213000000 Wasserwirtschaft	Produktbereich 4210000000 Umwelt
--	---	--

Produktbeschreibung
Für die Wasserschutzgebiete im Kreis Pinneberg nehmen wir folgende Aufgaben wahr:
- Durch Beratung und Kontrollen wirken wir darauf hin, dass die Vorschriften zum Schutz des Grundwassers eingehalten werden.
- Wir entscheiden über Anträge auf Maßnahmen, die nach den jeweiligen Wasserschutzgebietsverordnungen genehmigungspflichtig sind.
- Wir unterstützen das Land Schleswig - Holstein bei der Ausweisung weiterer Wasserschutzgebiete.

Aufgabenart
Pflichtiges Produkt

Auftragsgrundlage
Wasserhaushaltsgesetz, Landeswassergesetz, Wasserschutzgebietsverordnungen

Globalziel
Wir schützen das Grundwasser vor Schadstoffen und sichern damit langfristig die Trinkwasserversorgung.

Operationale Ziele
1. Anträge entscheiden wir innerhalb von zwei Monaten sofern die Antragsunterlagen vollständig sind.
2. Anträge auf Grünlandumbruch und Düngung entscheiden wir innerhalb von zwei Wochen.

Zielgruppe
Bevölkerung
Betreiber/innen
Gewerbetreibende
Landwirte, Baumschulbetriebe, Gewerbe- und Industriebetriebe, Städte und Gemeinden, Bürger/-innen

Stellenplan					
0.11500.0029.1	Verwaltung	A 10	40,00	0,02	Stelle
0.11500.0034.1	Techniker	Entgeltgr.9	32,50	0,03	Stelle
0.11500.0028.1	Verwaltung	A 10	40,00	0,02	Stelle
0.11500.0031.1	Verwaltung	A 10	20,00	0,02	Stelle
0.11500.0046.1	Verwaltung	Entgeltgr.6	38,50	0,03	Stelle
0.11500.0030.1	Verwaltung	A 10	20,00	0,02	Stelle
0.11500.0035.1	Landwirtschaftsmeister/in	Entgeltgr.9	19,25	1,00	Stelle
0.11500.0026.1	Techn. Angestellte/r	Entgeltgr.10	38,50	0,13	Stelle
Vollzeitstellen:			0,75		

Plandaten 2006 (haushaltswirksam)			
Verwaltungshaushalt aus KLR	Plan-Werte 2006	Vermögenshaushalt aus HKR	Plan-Werte 2006
Zuweisungen und Zuschüsse	40.000,00		
Summe Einnahmen	40.000,00		

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt



Produktplan Kreis Pinneberg

Personalausgaben	35.700,00
Verwaltung- u. Betriebsausgaben	733,93
Erstattungen	2.618,48
Summe Ausgaben	39.052,41
Überschuss bzw. Zuschussbedarf(-)	947,59
Zuschussquote in %	0,00

Kosten- und Leistungsrechnung

Erlös- bzw. Kostenarten	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	66.467,94	50.000,00	40.000,00
Summe Erlöse	66.467,94	50.000,00	40.000,00
Personalkosten	61.136,76	44.266,48	35.700,00
Sachkosten	2.449,00	803,22	0,00
umgelegte Sachkosten	0,00	0,00	733,93
Interne Kosten (ILV)	8.059,55	2.753,73	2.618,48
Kalkulatorische Kosten	0,00	0,00	0,00
Summe Kosten	71.645,31	47.823,43	39.052,41
Zuschuss bzw. Überschuss	-5.177,37	2.176,57	947,59
in %	92,77	104,55	102,43
Belastung vom eigenen Fachdienst	4.109,56	2.682,84	5.462,01
Deckungsbeitrag I	-9.286,93	-506,27	-4.514,42
in %	87,74	99,00	89,86
Belastung vom eigenen Fachbereich	2.061,05	475,02	509,27
Deckungsbeitrag II	-11.347,98	-981,29	-5.023,69
in %	85,42	98,08	88,84
Belastung andere Fachbereichen	9.529,71	3.460,66	3.669,23
Deckungsbeitrag III	-20.877,69	-4.441,95	-8.692,92
in %	76,10	91,84	82,15

<u>Leistungsumfang</u>	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Genehmigungen	10,00	17,00	6,00
Betriebskontrollen	84,00	54,00	75,00
Stellungnahmen	112,00	137,00	69,00
Beratungen	96,00	60,00	70,00

<u>Daten zur Zielerreichung</u>	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Erfüllungsgrad termingerechte Entscheidung in %	0,00	0,00	100,00
Erfüllungsgrad termingerechte Entscheidung bei Grünlandumbruch / Düngung in %	0,00	0,00	100,00

Bemerkungen:

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt

Produktplan Kreis Pinneberg



Produkt 4204010306 Aufsicht über die Wasser- und Bodenverbände	Produktgruppe 4213000000 Wasserwirtschaft	Produktbereich 4210000000 Umwelt
--	---	--

Produktbeschreibung

Wir üben die Rechtsaufsicht über die 18 Wasser- und Bodenverbände im Kreis Pinneberg aus.

Aufgabenart

Pflichtiges Produkt

Auftragsgrundlage

Wasserverbandsgesetz, Ausführungsgesetz zum Wasserverbandsgesetz

Globalziel

Unser Ziel ist, dass die ehrenamtlich geführten Wasser- und Bodenverbände ihre gesetzlichen Aufgaben rechtlich einwandfrei wahrnehmen.

Operationale Ziele

Über die durchgeführten Aufsichtsmaßnahmen berichten wir einmal jährlich.

Zielgruppe

Wasser- und Bodenverbände mit Sitz im Kreis Pinneberg

Stellenplan

0.11500.0029.2	Verwaltung	A 10	15,00	0,50	Stelle
0.11500.0027.1	Verwaltung	A 11	40,00	0,20	Stelle
Vollzeitstellen:				0,39	

Plandaten 2006 (haushaltswirksam)

Verwaltungshaushalt aus KLR	Plan-Werte 2006	Vermögenshaushalt aus HKR	Plan-Werte 2006
Personalausgaben	24.400,00		
Verwaltung- u. Betriebsausgaben	501,64		
Erstattungen	1.789,65		
Summe Ausgaben	26.691,29		
Überschuss bzw. Zuschussbedarf(-)	-26.691,29		
Zuschussquote in %	100,00		

Kosten- und Leistungsrechnung

Erlös- bzw. Kostenarten	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Personalkosten	38.001,69	28.441,24	24.400,00
Sachkosten	1.649,99	519,84	0,00
umgelegte Sachkosten	0,00	0,00	501,64
Interne Kosten (ILV)	5.429,86	1.818,65	1.789,65
Kalkulatorische Kosten	0,00	0,00	0,00
Summe Kosten	45.081,54	30.779,73	26.691,29
Zuschuss bzw. Überschuss	-45.081,54	-30.779,73	-26.691,29
Belastung vom eigenen Fachdienst	2.768,75	1.764,68	3.733,18
Deckungsbeitrag I	-47.850,29	-32.544,41	-30.424,47
Belastung vom eigenen Fachbereich	1.388,60	312,58	348,09
Deckungsbeitrag II	-49.238,89	-32.856,99	-30.772,56
Belastung andere Fachbereichen	6.420,43	2.282,53	2.507,82
Deckungsbeitrag III	-55.659,32	-35.139,52	-33.280,38

Leistungsumfang

	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Vollzeitstellen	0,48	0,00	0,00

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt



Produktplan Kreis Pinneberg

Daten zur Zielerreichung	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
--------------------------	---------------	---------------	-----------------

Bemerkungen:

Produkt 4204010401 Überwachung von Anlagen	Produktgruppe 4214000000 Überwachung zum Gewässerschutz	Produktbereich 4210000000 Umwelt
--	---	--

Produktbeschreibung
Wir überwachen die ordnungsgemäße Einhaltung der Prüffristen bei Anlagen, die mit wassergefährdenden Stoffen umgehen.

Aufgabenart
Pflichtiges Produkt

Auftragsgrundlage
Wasserhaushaltsgesetz, Landeswassergesetz, Landesverordnung über Anlagen zum Lagern, Abfüllen und Umschlagen wassergefährdender Stoffe, weitere Landesverordnungen

Globalziel
Wir gewährleisten die Einhaltung der vorgeschriebenen sicherheitstechnischen Standards bei Anlagen, die mit wassergefährdenden Stoffen umgehen. Damit wollen wir verhindern, dass es zu Unfällen kommt, die den Boden, Gewässer oder das Grundwasser verunreinigen.

Operationale Ziele
1. Wir überwachen die Einhaltung der Prüffristen aller in diesem Jahr zur Prüfung anstehenden Anlagen.
2. Auf festgestellte Mängel reagieren wir in 95% der Fälle innerhalb von 2 Wochen

Zielgruppe
Betreiber/innen

Stellenplan

0.11500.0034.1	Techniker	Entgeltgr.9	32,50	0,86	Stelle
0.11500.0026.1	Techn. Angestellte/r	Entgeltgr.10	38,50	0,12	Stelle
0.11500.0046.1	Verwaltung	Entgeltgr.6	38,50	0,67	Stelle
0.11500.0033.1	Techniker	Entgeltgr.8	38,50	0,10	Stelle
Vollzeitstellen:			1,62		

Plandaten 2006 (haushaltswirksam)

Verwaltungshaushalt aus KLR	Plan-Werte 2006	Vermögenshaushalt aus HKR	Plan-Werte 2006
Gebühren und Entgelte	0,00		
Erstattungen	6.500,00		
Buß- und Zwangsgelder	1.000,00		
Summe Einnahmen	7.500,00		
Personalausgaben	76.800,00		
Verwaltung- u. Betriebsausgaben	1.763,89		
Sonstige Sachausgaben/Programm	9.000,00		
Erstattungen	6.293,02		
Summe Ausgaben	93.856,91		
Überschuss bzw. Zuschussbedarf(-)	-86.356,91		
Zuschussquote in %	92,01		

Kosten- und Leistungsrechnung

Erlös- bzw. Kostenarten	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	250,00	3.916,02	1.000,00
Erstattungen	0,00	0,00	6.500,00

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt

Produktplan Kreis Pinneberg



Summe Erlöse	250,00	3.916,02	7.500,00
Personalkosten	117.113,22	114.792,61	76.800,00
Sachkosten	5.798,62	1.976,50	0,00
umgelegte Sachkosten	0,00	0,00	1.763,89
Interne Kosten (ILV)	19.082,76	6.546,72	6.293,02
Kalkulatorische Kosten	0,00	0,00	0,00
Programmkosten	0,00	0,00	9.000,00
Summe Kosten	141.994,60	123.315,83	93.856,91
Zuschuss bzw. Überschuss	-141.744,60	-119.399,81	-86.356,91
in %	0,18	3,18	7,99
Belastung vom eigenen Fachdienst	9.730,39	6.428,86	13.127,04
Deckungsbeitrag I	-151.474,99	-125.828,67	-99.483,95
in %	0,16	3,02	7,01
Belastung vom eigenen Fachbereich	4.880,03	1.138,99	1.224,04
Deckungsbeitrag II	-156.355,02	-126.967,66	-100.707,99
in %	0,16	2,99	6,93
Belastung andere Fachbereichen	22.563,73	8.242,39	8.818,47
Deckungsbeitrag III	-178.918,75	-135.210,05	-109.526,46
in %	0,14	2,81	6,41

<u>Leistungsumfang</u>	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Überwachung von Anlagen gem. § 19g WHG	1.234,00	1739,00	1.210,00

<u>Daten zur Zielerreichung</u>	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Erfüllungsgrad kontrollierte Anlagen	0,00	0,00	100,00

Bemerkungen:

Produkt 4205010305 Abgabenerhebungen	Produktgruppe 4213000000 Wasserwirtschaft	Produktbereich 4210000000 Umwelt
<p><u>Produktbeschreibung</u> Wir erheben die Abwasser- und Grundwasserabgabe im Auftrag des Landes.</p> <p><u>Aufgabenart</u> Pflichtiges Produkt</p> <p><u>Auftragsgrundlage</u> Grundwasserabgabegesetz, Abwasserabgabegesetz sowie Ausführungsverordnungen</p> <p><u>Globalziel</u> Die Abgaben erheben wir termingerecht.</p> <p><u>Operationale Ziele</u> 1. Fristgemäße Abgabefestsetzung in 95 % der Fälle. 2. Wir nehmen diese Aufgabe für das Land wahr. Die im Fachdienst verursachten Kosten dürfen nicht über dem Erstattungsbetrag liegen.</p> <p><u>Zielgruppe</u> Betreiber/innen Gewerbetreibende kreisangehörige Städte, Gemeinden und Ämter sowie Verbände</p>		

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt



Produktplan Kreis Pinneberg

Stellenplan

0.11500.0040.1	Verwaltung	A 10	30,00	0,27	Stelle
0.11500.0043.1	Verwaltung	Entgeltgr.9	19,25	1,00	Stelle
Vollzeitstellen:				0,70	

Plandaten 2006 (haushaltswirksam)

Verwaltungshaushalt aus KLR	Plan-Werte 2006	Vermögenshaushalt aus HKR	Plan-Werte 2006
Zuweisungen und Zuschüsse	55.000,00		
Summe Einnahmen	55.000,00		
Personalausgaben	36.800,00		
Verwaltung- u. Betriebsausgaben	3.924,85		
Erstattungen	14.002,40		
Summe Ausgaben	54.727,25		
Überschuss bzw. Zuschussbedarf(-)	272,75		
Zuschussquote in %	0,00		

Kosten- und Leistungsrechnung

Erlös- bzw. Kostenarten	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	64.418,88	66.990,79	55.000,00
Summe Erlöse	64.418,88	66.990,79	55.000,00
Personalkosten	41.916,13	64.364,73	36.800,00
Sachkosten	233,61	2.176,79	0,00
umgelegte Sachkosten	0,00	0,00	3.924,85
Interne Kosten (ILV)	880,47	9.257,89	14.002,40
Kalkulatorische Kosten	0,00	0,00	0,00
Summe Kosten	43.030,21	75.799,41	54.727,25
Zuschuss bzw. Überschuss	21.388,67	-8.808,62	272,75
in %	149,71	88,38	100,50
Belastung vom eigenen Fachdienst	448,94	8.963,58	29.956,83
Deckungsbeitrag I	20.939,73	-17.772,20	-29.684,08
in %	148,16	79,03	64,95
Belastung vom eigenen Fachbereich	225,15	1.585,96	2.724,19
Deckungsbeitrag II	20.714,58	-19.358,16	-32.408,27
in %	147,40	77,58	62,92
Belastung andere Fachbereichen	1.041,03	11.689,10	19.649,81
Deckungsbeitrag III	19.673,55	-31.047,26	-52.058,08
in %	143,97	68,33	51,37

Leistungsumfang

	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Bescheide Niederschlagswasser	0,00	0,00	46,00
Bescheide Kleineinleiter	0,00	0,00	17,00
Bescheide Direkteinleiter	0,00	0,00	10,00
Bescheide Grundwasserabgabe	0,00	0,00	187,00

Daten zur Zielerreichung

	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Erfüllungsgrad termingerechte Abgabenerhebung Niederschlagswasser in %	0,00	0,00	100,00

Bemerkungen:

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt

Produktplan Kreis Pinneberg



Produkt 4205010501 Ordnungswidrigkeiten im Umweltbereich	Produktgruppe 4215000000 Ordnungswidrigkeiten	Produktbereich 4210000000 Umwelt
--	---	--

Produktbeschreibung

Wir verfolgen Verstöße gegen die Umweltgesetze im Rahmen von Ordnungswidrigkeitenverfahren.

Aufgabenart

Pflichtiges Produkt mit Ermessen

Auftragsgrundlage

Abfallgesetz, Landesabfallwirtschaftsgesetz, Abfall- und Reststoffüberwachungsverordnung, Abfallnachweisverordnung, Bundesnaturschutzgesetz, Bundesartenschutzverordnung, Landesnaturschutzgesetz einschl. Verordnungen, Baumschutzsatzungen der Städte und Gemeinden im Kreisgebiet, Wasserhaushaltsgesetz, Landeswassergesetz, Landesverordnung über Anlagen zum Lagern, Abfüllen und Umschlagen wassergefährdender Stoffen, Ordnungswidrigkeitengesetz

Globalziel

Wir verfolgen Gesetzesverstöße, um den gesetzlichen Regelungen Nachdruck zu verleihen.

Operationale Ziele

Für die Wirksamkeit der Verfolgung ist es erforderlich, dass diese unmittelbar erfolgt. Daher schliessen wir 95% aller Verfahren innerhalb von acht Wochen ab.

Zielgruppe

Bevölkerung

Stellenplan

0.11500.0041.1	Verwaltung	A 10	40,00	0,20	Stelle
n.n.	Verwaltung	Entgeltgr.8	19,25	1,00	Stelle
Vollzeitstellen:			0,70		

Plandaten 2006 (haushaltswirksam)

Verwaltungshaushalt aus KLR	Plan-Werte 2006	Vermögenshaushalt aus HKR	Plan-Werte 2006
Gebühren und Entgelte	1.100,00		
Buß- und Zwangsgelder	8.000,00		
Summe Einnahmen	9.100,00		
Personalausgaben	30.900,00		
Verwaltung- u. Betriebsausgaben	3.330,47		
Erstattungen	11.882,18		
Summe Ausgaben	46.112,65		
Überschuss bzw. Zuschussbedarf(-)	-37.012,65		
Zuschussquote in %	80,27		

Kosten- und Leistungsrechnung

Erlös- bzw. Kostenarten	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	9.372,16	3.916,62	9.100,00
Summe Erlöse	9.372,16	3.916,62	9.100,00
Personalkosten	25.222,33	24.103,00	30.900,00
Sachkosten	67,67	692,21	0,00
umgelegte Sachkosten	0,00	0,00	3.330,47
Interne Kosten (ILV)	254,91	2.583,90	11.882,18
Kalkulatorische Kosten	0,00	0,00	0,00
Summe Kosten	25.544,91	27.379,11	46.112,65
Zuschuss bzw. Überschuss	-16.172,75	-23.462,49	-37.012,65
in %	36,69	14,31	19,73
Belastung vom eigenen Fachdienst	129,95	2.591,85	25.407,88

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt



Produktplan Kreis Pinneberg

Deckungsbeitrag I	-16.302,70	-26.054,34	-62.420,53
in %	36,50	13,07	12,72
Belastung vom eigenen Fachbereich	65,17	455,81	2.311,60
Deckungsbeitrag II	-16.367,87	-26.510,15	-64.732,13
in %	36,41	12,87	12,33
Belastung andere Fachbereichen	301,37	3.305,94	16.668,51
Deckungsbeitrag III	-16.669,24	-29.816,09	-81.400,64
in %	35,99	11,61	10,06

Leistungsumfang	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Ordnungswidrigkeitenverfahren	0,00	0,00	150,00

Daten zur Zielerreichung	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Erfüllungsgrad termingerechte Verfahrensab-schlüsse in %	0,00	0,00	100,00

Bemerkungen:

Produkt 4205010702 Stellungnahmen	Produktgruppe 4217000000 Stellungnahmen	Produktbereich 4210000000 Umwelt
---	---	--

Produktbeschreibung
Wir geben Stellungnahmen im Rahmen von Bau-, Planungs- und Genehmigungsvorhaben ab.

Aufgabenart
Pflichtiges Produkt mit Ermessen

Auftragsgrundlage
Baugesetzbuch, Landesbauordnung, Gaststättengesetz, Bundesbodenschutzgesetz, Bundesimmissionschutzgesetz.

Globalziel
Gaststätten:
Wir geben an die zuständigen Erlaubnisbehörden in technischer und baulicher Hinsicht Stellungnahmen ab. Dadurch wollen wir sicherstellen, dass die Voraussetzungen für die allgemeinen hygienische Anforderungen (Be- und Entlüftung, Toiletten u.a.) eingehalten werden und die Nachbarschaft von Gaststätten vor erheblichen Belästigungen durch Lärm und Geruch, die sich aus dem Betrieb ergeben können, geschützt wird.

Bauleitplanung:
Wir nehmen so Einfluss auf die Bauleitplanung und einzelne Bauvorhaben, dass die natürlichen Lebensgrundlagen gesichert und entwickelt werden und dass die Funktionen des Naturhaushaltes erhalten bleiben.
Ferner beraten wir die zuständigen Erlaubnis- / Planungsbehörden und AntragstellerIn zu Fragen des Lärmschutzes und des Bodenschutzes. Damit wollen wir es den AntragstellerInnen ermöglichen Maßnahmen einzuplanen, die gesunde Wohnverhältnisse auf Dauer sichern.

Operationale Ziele
Stellungnahmen zu den einzelnen Globalzielen geben wir innerhalb von zwei Wochen ab.
Stellungnahmen im Rahmen der Bauleitplanung und zum BimSchG geben wir innerhalb von 4 Wochen ab.

Zielgruppe

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt

Produktplan Kreis Pinneberg



Stellenplan					
0.11500.0022.1	Techn. Angestellte/r	Entgeltgr.13	38,50	0,18	Stelle
0.11500.0019.1	Verwaltung	Entgeltgr.9	38,50	0,05	Stelle
0.11500.0015.1	Ingenieur/in für Landespflege	Entgeltgr.11	38,50	0,29	Stelle
0.11500.0021.1	Umweltkontrolleur/in (Gärtner)	Entgeltgr.9	38,50	0,78	Stelle
0.11500.0030.1	Verwaltung	A 10	20,00	0,01	Stelle
0.11500.0007.1	Techn. Angestellte/r	Entgeltgr.11	38,50	0,15	Stelle
0.11500.0018.1	Verwaltung	A 10	40,00	0,10	Stelle
0.11500.0010.1	Gesundheitsaufseher/in	Entgeltgr.9	30,00	0,04	Stelle
0.11500.0020.1	Umweltkontrolleur/in (Gärtner)	Entgeltgr.9	38,50	0,16	Stelle
0.11500.0031.1	Verwaltung	A 10	20,00	0,01	Stelle
0.11500.0023.1	Umweltingenieur/in	Entgeltgr.11	38,50	0,24	Stelle
0.11500.0011.1	Chemotechniker/in	Entgeltgr.9	38,50	0,15	Stelle
0.11500.0004.1	Umweltingenieur/in	Entgeltgr.11	38,50	0,15	Stelle
0.11500.0029.1	Verwaltung	A 10	40,00	0,01	Stelle
0.11500.0024.1	Techn. Angestellte/r	Entgeltgr.11	38,50	0,24	Stelle
0.11500.0013.1	Ingenieur/in für Landespflege	Entgeltgr.11	38,50	0,26	Stelle
0.11500.0014.1	Ingenieur/in für Landespflege	Entgeltgr.11	28,88	0,26	Stelle
0.11500.0012.1	Ingenieur/in für Landespflege	Entgeltgr.13	38,50	0,10	Stelle
0.11500.0025.1	Techn. Angestellte/r	Entgeltgr.11	38,50	0,24	Stelle
0.11500.0005.1	Umweltingenieur/in	Entgeltgr.11	38,50	0,15	Stelle
0.11500.0002.1	Gesundheitsingenieur/in	Entgeltgr.13	35,00	0,10	Stelle
0.11500.0028.1	Verwaltung	A 10	40,00	0,01	Stelle
0.11500.0009.1	Gesundheitsaufseher/in	Entgeltgr.9	38,50	0,05	Stelle
0.11500.0008.1	Techn. Angestellte/r	Entgeltgr.11	38,50	0,15	Stelle
Vollzeitstellen:		3,79			

Plandaten 2006 (haushaltswirksam)			
Verwaltungshaushalt aus KLR	Plan-Werte 2006	Vermögenshaushalt aus HKR	Plan-Werte 2006
Personalausgaben	227.500,00		
Verwaltung- u. Betriebsausgaben	14.135,04		
Erstattungen	50.428,94		
Summe Ausgaben	292.063,98		
Überschuss bzw. Zuschussbedarf(-)	-292.063,98		
Zuschussquote in %	100,00		

Kosten- und Leistungsrechnung			
Erlös- bzw. Kostenarten	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Personalkosten	316.671,48	326.738,72	227.500,00
Sachkosten	12.363,53	15.467,97	0,00
umgelegte Sachkosten	0,00	0,00	14.135,04
Interne Kosten (ILV)	35.118,59	46.315,00	50.428,94
Kalkulatorische Kosten	0,00	0,00	0,00
Summe Kosten	364.153,60	388.521,69	292.063,98
Zuschuss bzw. Überschuss	-364.153,60	-388.521,69	-292.063,98
Belastung vom eigenen Fachdienst	17.906,88	45.164,04	105.417,72
Deckungsbeitrag I	-382.060,48	-433.685,73	-397.481,70
Belastung vom eigenen Fachbereich	8.980,77	7.965,63	9.808,93
Deckungsbeitrag II	-391.041,25	-441.651,36	-407.290,63
Belastung andere Fachbereichen	41.523,93	58.648,20	70.685,29
Deckungsbeitrag III	-432.565,18	-500.299,56	-477.975,92

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt



Produktplan Kreis Pinneberg

<u>Leistungsumfang</u>	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
-------------------------------	----------------------	----------------------	------------------------

<u>Daten zur Zielerreichung</u>	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
--	----------------------	----------------------	------------------------

<u>Bemerkungen:</u>

Produktplan Kreis Pinneberg



Fachbereichsbudget	2000	Fachbereich 2 -Ordnung-
Fachdienstproduktplan	4300	Fachdienst 43 -Bauordnung-
beteiligte Gliederungen	60000, 61300, 61700, 62000	

Finanzausstattung und -planung:

		Planansatz 2006	Ansatz Vorjahr 2005	Rechnung 2004
Verwaltungshaushalt	Einnahmen	867.800	1.054.000	1.085.155,60
	Ausgaben	2.032.000	2.087.300	2.195.882,05
darunter	<i>Personalausgaben Gr. 4</i>	1.599.000	1.673.700	1.723.263,52
	<i>Verwaltungs- u. Betriebsausgaben Gr. 52-66, oh.58</i>	55.500	56.900	75.342,54
	<i>Sonstige Sachausgaben / Programm Gr. 58</i>	5.000	5.000	1.136,80
	<i>Innere Verrechnung und ILV Gr. 679</i>	219.300	195.400	198.936,25
	<i>Zuweisungen und Zuschüsse Gr. 7,82</i>	150.000	150.000	190.998,21
	<i>Sonstige Ausgaben</i>	3.200	6.300	6.204,73
Überschuss / Zuschussbedarf (-):		-1.164.200	-1.033.300	-1.110.726,45
Vermögenshaushalt	Einnahmen	127.900	131.200	178.983,55
	Ausgaben	0	32.500	15.337,52
darunter	<i>Eigene Investitionen Gr. 93-96</i>	0	32.500	15.337,52
Überschuss / Zuschussbedarf (-):		127.900	98.700	163.646,03

Aufgabenbereich:

Die Produkte des Fachdienstes Bauordnung wurden im Jahr 2006 entsprechend eines Beschlusses des zuständigen Ausschusses neu geschnitten. Eine Vergleichbarkeit der Jahresergebnisse ist dadurch nicht mehr gegeben.

Aufgabenbeschreibung	<ol style="list-style-type: none"> 1. Bauordnung, wie Bauberatung, Baugenehmigungsverfahren, Bodenverkehr, bauordnungsrechtliche Maßnahmen, Wohnungsbauförderung, Brandschutz, Baukontrolle 2. Bearbeitung und Abwicklung von Zuwendungsbaumaßnahmen
Auftragsgrundlage	<ol style="list-style-type: none"> 1. BauGB, BauNVO, LBO, LVwG, DIN-Vorschriften u.s.w. 2. Bundes- / Landeshaushaltsordnung, Förderrichtlinien des Kreises, des Landes, des Bundes und der Europäischen Union
Ziele	<ol style="list-style-type: none"> 1. Ordnung und Förderung der baulichen Nutzung des Bodens, insbesondere durch Errichtung, bestimmungsgemäße Nutzung, wesentliche Veränderung und Beseitigung baulicher Anlagen 2. Sicherstellen einer zweckmäßigen, kostenangemessenen und wirtschaftlichen Planung, Veranschlagung und Bauausführung sowie der bestimmungsgemäßen Verwendung der bewilligten Mittel einschließlich der prüffähigen Nachweise
Verantwortlich	Herr Zuschlag
Zielgruppe	<ol style="list-style-type: none"> 1. Bauwillige 2. Zuwendungsempfänger / - innen, Zuwendungsgeber - / innen
Beteiligte Stellen	<ol style="list-style-type: none"> 1. FD 21, 23, 42, 44, 14 2. Fachministerien des Landes, Fachdienste des Kreises Pinneberg, Städte, Ämter und Gemeinden im Kreis Pinneberg, Vereine sowie weitere Körperschaften und Anstalten des öffentlichen Rechts



Produktplan Kreis Pinneberg

Zuständiger Ausschuss Ausschuss für Umwelt, Sicherheit und Ordnung

Bemerkungen:

Folgende Stellen bzw. Stellenanteile sind nicht direkt einem Produkt zugeordnet und daher in den nachfolgenden Produktblättern nicht ausgewiesen:

0.60000.0006.1 Sachbearbeiter/in	9/6	38,50	1,00	Stelle
0.60000.0007.1 Sachbearbeiter/in	6/6	38,50	1,00	Stelle
0.60000.0008.1 Sachbearbeiter/in(Registratur)	5/5	19,25	1,00	Stelle
0.60000.0009.1 Sachbearbeiter/in(Registratur)	5/6	38,50	1,00	Stelle
0.60000.0010.1 Stenotypist/in	5/6	34,00	1,00	Stelle
0.60000.0023.1 Sachbearbeiter/in(Registratur)	5/6	30,00	1,00	Stelle
0.61300.0001.1 Kreisbaudirektor/in	A 15	40,00	1,00	Stelle
0.61300.0002.1 Techn. Zeichner/in	6/6	38,50	1,00	Stelle
0.61300.0005.1 Techn. Angestellte/r	11/5	38,50	0,50	Stelle

Vollzeitstellen 7,70

Produktplan Kreis Pinneberg



Haushaltsstellen 4300 Fachdienst 43 -Bauordnung-

Verwaltungshaushalt

HH-Stelle	Bezeichnung	V	VA	Aufgabe	AO-FD	Ring	Ansatz 2006 in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR		
Einnahmen											
61300	10000			Verwaltungsgebühren		pflicht	4300	12.700	16.600	14.732,32	
61300	10200			Baugenehmigungsgebühren		pflicht	4300	635.000	965.400	1.003.003,83	
61300	10210			Sonstige Gebühren nach der Baugebührenverordnung		pflicht	4300	164.700	2.500	3.268,87	
61300	16800		5	Kostenerstattung für die Durchführung von Ersatzvornahmen		pflicht	4300	4390	5.000	5.000	-5.683,83
61300	26010			Bußgelder		pflicht	4300	24.000	30.000	36.935,00	
61300	26020			Zwangsgelder		pflicht	4300	5.000	10.000	6.356,22	
62000	20200		4	Darlehenszinsen (Gemeinden)		pflicht	0710	19.200	21.500	22.884,24	
62000	20800		4	Darlehenszinsen Wohnungsfürsorgedarlehen		pflicht	0710	2.200	3.000	3.658,95	
				Einnahmen Gesamt				867.800	1.054.000	1.085.155,60	
Ausgaben											
61300	41000			Dienstbezüge Beamte		Prozess	1500	4300	284.700	292.800	288.412,84
61300	41400			Vergütung tariflich Beschäftigte		Prozess	1500	4300	803.000	847.300	889.165,80
61300	43000			Versorgungsbeiträge Beamte		Prozess	1500	4300	136.400	130.400	148.027,11
61300	43400			Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte		Prozess	1500	4300	72.800	75.200	78.448,69
61300	44400			Sozialversicherungsbeiträge für tariflich Beschäftigte		Prozess	1500	4300	128.800	188.000	181.774,22
61300	46000			Personalnebenausgaben		Prozess	1500	4300	100	300	257,50
61300	52100			Unterhaltung und Ergänzung des beweglichen Vermögens		Prozess	1100	4300	15.900	15.400	24.792,05
61300	53700			EDV-Leasing		Prozess	1100	4300	400	400	0,00
61300	56200			Fortbildung		Prozess	1500	4300	4.500	5.400	1.714,90
61300	58011			Kosten für Ersatzvornahmen		pflicht	4300	4390	5.000	5.000	1.136,80
61300	65000			Allgemeine Geschäftsausgaben		Prozess	1100	4300	27.400	29.200	41.024,86
61300	65400			Reisekosten		Prozess	1500	4300	5.000	5.200	5.368,19
61300	65512			Heranziehung von Sachverständigen für Bauaufsicht		Prozess	4300	4300	900	1.000	0,00
61300	67200			Anteilige Weiterleitung von Landesmitteln aus der Funktionalreform		pflicht	0710		0	3.200	3.136,98
61300	67250			Ausgleichsleistungen für die Funktionalreform Kreis-Gemeinden		pflicht	4300	4300	3.100	3.100	3.067,75
61300	67800			Erstattung von Baugenehmigungsgebühren		Prozess	4300	4300	100	0	0,00
61300	67950			Interne Leistungsverrechnung mit dem Fachdienst Innerer Service*		Prozess	4300	0970	205.100	181.800	185.442,94
				Erläuterung:							
				<i>Ab 2003 ILV mit dem Inneren Service</i>							
61700	41400			Vergütung tariflich Beschäftigte		Prozess	1500	0400	134.400	107.400	106.787,78
61700	43400			Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte		Prozess	1500	0400	26.800	9.400	9.425,98
61700	44400			Sozialversicherungsbeiträge für tariflich Beschäftigte		Prozess	1500	0400	11.900	22.800	20.963,60



Produktplan Kreis Pinneberg

HH-Stelle	Bezeichnung	V	VA	Aufgabe	AO-FD	Ring	Ansatz 2006 in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR
61700 46000	Personalnebenausgaben			Prozess	1500	0400	100	100	0,00
61700 52100	Unterhaltung und Ergänzung des beweglichen Vermögens			Prozess	1100	0400	200	0	0,00
61700 56200	Fortbildung			Prozess	1500	0400	500	0	0,00
61700 65000	Allgemeine Geschäftsausgaben			Prozess	1100	0400	500	0	2.155,54
61700 65400	Reisekosten			Prozess	1500	0400	200	0	57,00
61700 67950	Interne Leistungsverrechnung mit dem Fachdienst Innerer Service*			Prozess	0720	0970	14.200	13.600	13.493,31
Erläuterung:									
<i>Ab 2003 ILV mit dem Inneren Service</i>									
62000 66100	Mitgliedsbeitrag an das Volkshaus			freiwillig	1100	4300	0	300	230,00
62000 72200	Zinszuschüsse für den kommunal geförderten Wohnungsbau			freiwillig m.R.	4300	4390	150.000	150.000	190.998,21
Ausgaben Gesamt							2.032.000	2.087.300	2.195.882,05
Summe Einnahmen							867.800	1.054.000	1.085.155,60
Summe Ausgaben							2.032.000	2.087.300	2.195.882,05
Summe Zuschuss(-)/Überschuss(+)							-1.164.200	-1.033.300	-1.110.726,45

Vermögenshaushalt

HH-Stelle	Bezeichnung	V/VA	Aufgabe AO-FD	Ansatz 2006 in EUR	VE in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR
Einnahmen							
62000 32200	Rückflüsse von Darlehen aus der Wohnungsbauförderung (Gemeinden)		pflichtige SV 0710	112.700		116.000	158.070,91
62000 32800	Rückflüsse von Darlehen (übrige Bereiche)		pflichtige SV 0710	15.200		15.200	20.912,64
Einnahmen Gesamt				127.900		131.200	178.983,55
Ausgaben							
61300 93510	Ersatzbeschaffung Mikrofilm- Reproduktionsgerät		pflicht 4300	0	0	0	15.337,52
61300 94110	Herrichtung von Büroräumen einschl. Abbruch des Aktenpater-nosters		pflichtige SV 4300	0	0	32.500	0,00
Ausgaben Gesamt				0	0	32.500	15.337,52
Summe Einnahmen				127.900	0	131.200	178.983,55
Summe Ausgaben				0	0	32.500	15.337,52
Summe Zuschuss(-)/Überschuss(+)				127.900	0	98.700	163.646,03

Produktplan Kreis Pinneberg



Summenwerte 4300 Fachdienst 43 -Bauordnung-

Ansätze mit umfassender Ressourcenkompetenz	
Einnahmen	995.700
Ausgaben	2.032.000
Überschuss / Zuschussbedarf (-)	-1.036.300
Politikvorbehalt (PV)	
Einnahmen	0
Ausgaben	0
Überschuss / Zuschussbedarf (-)	0

Summen der Ansätze nach Disponibilität /Aufgabe			
Art	Aufgabe	Ansatz	Prozent
<u>Gesamthaushalt</u>			
Einnahmen			
	pflicht	867.800	87,15
	pflichtige SV	127.900	12,85
	Prozess	0	0,00
Ausgaben			
	pflicht	8.100	0,40
	pflichtige SV	0	0,00
	freiwillig m.R.	150.000	7,38
	freiwillig	0	0,00
	Prozess	1.873.900	92,22



Produktplan Kreis Pinneberg

Finanzplan 4300 Fachdienst 43 -Bauordnung-

Finanzplan 4300 im Verwaltungshaushalt							
Art	Gruppierung	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Einnahmen							
Gebühren und Entgelte	10-12	1.021.005	984.500	812.400	984.500	984.500	984.500
Erstattungen	160-168	-5.684	5.000	5.000	500	500	500
Zinseinnahmen, Gewinne	20-23	26.543	24.500	21.400	19.700	1.400	17.600
Buß- und Zwangsgelder	26000-26020	43.291	40.000	29.000	40.000	40.000	40.000
Summe Einnahmen		1.085.156	1.054.000	867.800	1.044.700	1.026.400	1.042.600
Ausgaben							
Personalausgaben	4	1.723.264	1.673.700	1.599.000	1.727.800	1.727.800	1.727.800
Verwaltungs- und Betriebsausgaben	52-57,59-66	75.343	56.900	55.500	56.800	56.800	56.800
Sonstige Sachausgaben / Programm	58	1.137	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
Erstattungen	670-678	6.205	6.300	3.200	3.200	3.200	3.200
Innere Verrechnung/ILV	679	198.936	195.400	219.300	219.300	219.300	219.300
Zuweisungen u. Zuschüsse	7,82	190.998	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000
Summe Ausgaben		2.195.882	2.087.300	2.032.000	2.162.100	2.162.100	2.162.100
Überschuss/Zuschuss		-1.110.726	-1.033.300	-1.164.200	-1.117.400	-1.135.700	-1.119.500
Zuschussquote		50,58	49,50	57,29	51,68	52,53	51,78

Finanzplan 4300 im Vermögenshaushalt							
Art	Gruppierung	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Einnahmen							
Rückflüsse	32	178.984	131.200	127.900	120.900	121.900	120.000
Summe Einnahmen		178.984	131.200	127.900	120.900	121.900	120.000
Ausgaben							
Vermögenserwerb	93	15.338	0	0	0	0	0
Eigene Baumaßnahmen	94-96	0	32.500	0	0	0	0
Summe Ausgaben		15.338	32.500	0	0	0	0
Überschuss/Zuschuss		163.646	98.700	127.900	120.900	121.900	120.000
Zuschussquote		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Produktplan Kreis Pinneberg



Produkte 4300 Fachdienst 43 -Bauordnung-

Übersicht der Produkte						
Produkt-Nr.	Kurzbezeichnung	Art	Planwert der KLR	Abgrenzung	Haushaltswirksam im Jahr 2006	Art
Gesamtergebnis		Erlöse			995.700	Einnahme
		Kosten			2.032.000	Ausgaben
		Umlagen				
		Ergebnis			-1.036.300	Zuschuss (-)
Sonstige Abgrenzung (Nicht auf Produkte verteilt)		Erlöse			119.750	Einnahme
		Kosten			198.200	Ausgaben
		Umlagen*				
		Ergebnis			-78.450	Zuschuss (-)
Gesamtergebnis der Produkte		Erlöse	875.950	0	875.950	Einnahme
		Kosten	1.575.500	258.300	1.833.800	Ausgaben
		Umlagen	1.021.380			
		Ergebnis	-1.720.930		-957.850	Zuschuss (-)
4302010204	Baugenehmigung	Erlöse	635.000	0	635.000	Einnahme
		Kosten	627.000	109.023	736.023	Ausgaben
		Umlagen*	430.212			
		Ergebnis	-422.212		-101.023	Zuschuss (-)
4302010206	Abgeschl.-Besch	Erlöse	164.750	0	164.750	Einnahme
		Kosten	209.900	36.627	246.527	Ausgaben
		Umlagen*	144.512			
		Ergebnis	-189.662		-81.777	Zuschuss (-)
4302010301	DL für Städte	Erlöse	10.500	0	10.500	Einnahme
		Kosten	108.000	18.861	126.861	Ausgaben
		Umlagen*	74.413			
		Ergebnis	-171.913		-116.361	Zuschuss (-)
4302010401	Ordnungsr. Verf.	Erlöse	41.200	0	41.200	Einnahme
		Kosten	286.700	50.843	337.543	Ausgaben
		Umlagen*	200.487			
		Ergebnis	-445.987		-296.343	Zuschuss (-)
4302010601	WobauFördg.	Erlöse	24.500	0	24.500	Einnahme
		Kosten	151.800	7.177	158.977	Ausgaben
		Umlagen*	30.949			
		Ergebnis	-158.249		-134.477	Zuschuss (-)
4302010602	Förderaufsicht	Erlöse	0	0	0	Einnahme
		Kosten	192.100	35.770	227.870	Ausgaben
		Umlagen*	140.807			
		Ergebnis	-332.907		-227.870	Zuschuss (-)

* Umlage: negative Beträge = Entlastung, positive Beträge = Belastung

Zuschussbedarf wird negativ ausgewiesen

Produktplan Kreis Pinneberg



Produkt 4302010204 Baugenehmigung (§ 73/75 LBO)	Produktgruppe 4312000000 Bauordnungs- und planungsrechtliche Prüfung und Genehmigung	Produktbereich 4310000000 Bauaufsicht
---	--	---

Produktbeschreibung

Öffentlich-rechtliche Prüfung von Bauvorhaben und Nutzungen. Genehmigungen, Zustimmungen nach anderen Rechtsvorschriften, Erlaubnisse, Ausnahmen, Befreiungen (§ 73 LBO); Prüfung der formellen Voraussetzungen und Durchführen der gesetzlich vorgesehenen Prüfung (§ 75 LBO)

Aufgabenart

Pflichtiges Produkt

Auftragsgrundlage

Landesbauordnung

Globalziel

Sicherstellen einer ordnungsgemäßen Bebauung unter Berücksichtigung der berechtigten Interessen der Bauwilligen

Operationale Ziele

Optimierung der Bearbeitungszeiten. Einhalten einer Bearbeitungszeit von drei Monaten im Baugenehmigungsverfahren nach § 73 und zwei Monaten im Baugenehmigungsverfahren nach § 75 in 75 % der Fälle.

Bei gewerblichen Bauvorhaben wird eine Bearbeitungszeit von einem Monat angestrebt.

Zielgruppe

Antragstellende

Stellenplan

00.61300.0003.1	Amtsrat/rätin	A 12	40,00	0,70 Stelle
0.61300.0004.1	Amtsrat/rätin	A 11	40,00	0,70 Stelle
0.61300.0005.1	Techn. Angestellte/r	11/5	38,50	0,35 Stelle
0.61300.0006.1	Techn. Angestellte/r	11/6	38,50	0,70 Stelle
0.61300.0007.1	Techn. Angestellte/r	11/6	30,00	0,70 Stelle
0.61300.0008.1	Techn. Angestellte/r	11/5	38,50	0,70 Stelle
0.61300.0009.1	Techn. Angestellte/r	11/6	38,50	0,70 Stelle
0.61300.0010.1	Techn. Angestellte/r	11/6	38,50	0,25 Stelle
0.61300.0011.1	Techn. Angestellte/r	11/6	38,50	0,70 Stelle
0.61300.0014.1	Techn. Angestellte/r	11/6	38,50	0,70 Stelle
0.61300.0015.1	Techn. Angestellte/r	11/6	38,50	0,70 Stelle
0.61300.0017.1	Techn. Angestellte/r	11/4	38,50	0,25 Stelle
0.61300.0018.1	Techn. Angestellte/r	11/6	19,25	0,70 Stelle
0.61300.0019.1	Baukontrolleur/in 10/4	38,50	0,40 Stelle	
0.61300.0021.1	Baukontrolleur/in 9/4	38,50	1,00 Stelle	

Vollzeitstellen 8,8

Plandaten 2006 (haushaltswirksam)

Verwaltungshaushalt aus KLR	Plan-Werte 2006	Vermögenshaushalt aus HKR	Plan-Werte 2006
Gebühren und Entgelte	635.000,00		
Erstattungen	0,00		
Summe Einnahmen	635.000,00		
Personalausgaben	626.000,00		
Verwaltung- u. Betriebsausgaben	23.454,51		
Erstattungen	86.568,02		
Kalkulatorische Kosten	0,00		
Summe Ausgaben	736.022,53		
Überschuss bzw. Zuschussbedarf(-)	-101.022,53		
Zuschussquote in %	13,73		



Produktplan Kreis Pinneberg

Kosten- und Leistungsrechnung			
Erlös- bzw. Kostenarten	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	420.042,50	310.658,10	635.000,00
Erstattungen	0,00	0,00	0,00
Summe Erlöse	420.042,50	310.658,10	635.000,00
Personalkosten	477.880,95	415.078,87	626.000,00
Sachkosten	20.757,54	15.717,24	1.000,00
umgelegte Sachkosten	0,00	0,00	22.454,51
Interne Kosten (ILV)	63.261,10	49.369,92	86.568,02
Kalkulatorische Kosten	0,00	0,00	0,00
Summe Kosten	561.899,59	480.166,03	736.022,53
Zuschuss bzw. Überschuss	-141.857,09	-169.507,93	-101.022,53
in %	74,75	64,70	86,27
Belastung vom eigenen Fachdienst	46.438,35	49.175,65	185.463,14
Deckungsbeitrag I	-188.295,44	-218.683,58	-286.485,67
in %	69,05	58,69	68,91
Belastung vom eigenen Fachbereich	12.372,83	1.483,74	16.558,38
Deckungsbeitrag II	-200.668,27	-220.167,32	-303.044,05
in %	67,67	58,52	67,69
Belastung andere Fachbereichen	57.208,02	40.413,69	119.167,85
Deckungsbeitrag III	-257.876,29	-260.581,01	-422.211,90
in %	61,96	54,38	60,06

Leistungsumfang	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Verfahren	565,00	1.298,00	1.305,00
davon positiv entschiedene Verfahren	509,00	1.216,00	1.180,00

Daten zur Zielerreichung	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Positive Verfahren in drei Monaten	0,00	970,00	885,00

Bemerkungen:

Das operationale Ziel der Optimierung der Bearbeitungszeiten bezieht sich nicht auf alle Fälle bei diesem Produkt, sondern nur auf die positiv entschiedenen Verfahren.

Produktplan Kreis Pinneberg



Produkt 4302010206 Übrige Verfahren nach der Landesbauordnung	Produktgruppe 4312000000 Bauordnungs- und planungsrechtliche Prüfung und Genehmigung	Produktbereich 4310000000 Bauaufsicht
---	--	---

Produktbeschreibung

Baufreistellungen (§ 74 LBO), Vorbescheide, Erlaubnisse, Stellungnahmen, selbstständige Befreiungen, selbstständige Baulasten, Auskunft aus dem Baulastenverzeichnis, Stellungnahmen zu Konzessionsanträgen, Abnahme "Fliegender Bauten", Abgeschlossenheitsbescheinigungen

Aufgabenart

Pflichtiges Produkt mit individuellem Anspruch

Auftragsgrundlage

LBO

Globalziel

Sicherstellen einer ordnungsgemäßen Bebauung unter Berücksichtigung der berechtigten Interessen der Bauwilligen

Operationale Ziele

Optimierung der Bearbeitungszeiten nach fachdienstinternen Vorgaben

Zielgruppe

Antragstellende

Stellenplan

0.61300.0003.1	Amtsrat/rätin	A 12	40,00	0,30	
0.61300.0004.1	Amtsrat/rätin	A 11	40,00	0,30	Stelle
0.61300.0005.1	Techn. Angestellte/r	11/5	38,50	0,15	Stelle
0.61300.0006.1	Techn. Angestellte/r	11/6	38,50	0,30	Stelle
0.61300.0007.1	Techn. Angestellte/r	11/6	30,00	0,30	Stelle
0.61300.0008.1	Techn. Angestellte/r	11/5	38,50	0,30	Stelle
0.61300.0009.1	Techn. Angestellte/r	11/6	38,50	0,30	Stelle
0.61300.0010.1	Techn. Angestellte/r	11/6	38,50	0,10	Stelle
0.61300.0011.1	Techn. Angestellte/r	11/6	38,50	0,30	Stelle
0.61300.0014.1	Techn. Angestellte/r	11/6	38,50	0,30	Stelle
0.61300.0015.1	Techn. Angestellte/r	11/6	38,50	0,30	Stelle
0.61300.0017.1	Techn. Angestellte/r	11/4	38,50	0,10	Stelle
0.61300.0018.1	Techn. Angestellte/r	11/6	19,25	0,30	Stelle
0.61300.0019.1	Baukontrolleur/in 10/4	38,50	0,10	Stelle	
Vollzeitstellen		3,26			

Plandaten 2006 (haushaltswirksam)

Verwaltungshaushalt aus KLR	Plan-Werte 2006	Vermögenshaushalt aus HKR	Plan-Werte 2006
Gebühren und Entgelte	164.750,00		
Summe Einnahmen	164.750,00		
Personalausgaben	209.900,00		
Verwaltung- u. Betriebsausgaben	7.543,73		
Erstattungen	29.083,03		
Kalkulatorische Kosten	0,00		
Summe Ausgaben	246.526,76		
Überschuss bzw. Zuschussbedarf(-)	-81.776,76		
Zuschussquote in %	33,17		

Kosten- und Leistungsrechnung

Erlös- bzw. Kostenarten	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	12.274,00	14.404,00	164.750,00
Summe Erlöse	12.274,00	14.404,00	164.750,00



Produktplan Kreis Pinneberg

Personalkosten	44.940,56	45.757,20	209.900,00
Sachkosten	1.521,42	1.360,59	0,00
umgelegte Sachkosten	0,00	0,00	7.543,73
Interne Kosten (ILV)	4.636,48	5.381,14	29.083,03
Kalkulatorische Kosten	0,00	0,00	0,00
Summe Kosten	51.098,46	52.498,93	246.526,76
Zuschuss bzw. Überschuss	-38.824,46	-38.094,93	-81.776,76
in %	24,02	27,44	66,83
Belastung vom eigenen Fachdienst	3.403,57	5.360,60	62.292,30
Deckungsbeitrag I	-42.228,03	-43.455,53	-144.069,06
in %	22,52	24,89	53,35
Belastung vom eigenen Fachbereich	906,83	161,76	5.562,77
Deckungsbeitrag II	-43.134,86	-43.617,29	-149.631,83
in %	22,15	24,83	52,40
Belastung andere Fachbereichen	4.192,95	4.405,67	40.030,31
Deckungsbeitrag III	-47.327,81	-48.022,96	-189.662,14
in %	20,59	23,07	46,49

<u>Leistungsumfang</u>	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Verfahren	123,00	1.016,00	915,00

<u>Daten zur Zielerreichung</u>	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
---------------------------------	---------------	---------------	-----------------

Bemerkungen:

Das operationale Ziel der Optimierung der Bearbeitungszeiten bezieht sich nicht auf alle Fälle bei diesem Produkt, sondern nur auf die positiv entschiedenen Verfahren.

Produkt 4302010301 Brandschutz	Produktgruppe 4313000000 Brandschutz	Produktbereich 4310000000 Bauaufsicht
--	--	---

Produktbeschreibung

Einbringen brandschutztechnischer Belange in Baugenehmigungsverfahren der Städte Elmshorn, Pinneberg und Wedel und Durchführung von Brandverhütungsschauen im Kreisgebiet

Aufgabenart

Pflichtiges Produkt

Auftragsgrundlage

Landesbauordnung, Brandschutzgesetz

Globalziel

Vorbeugender Brandschutz

Operationale Ziele

Optimierung der Bearbeitungszeiten. Einhalten einer Bearbeitungszeit von einem Monat in 65 % der Fälle und Durchführung von vier Brandverhütungsschauen pro Monat

Zielgruppe

Bauaufsicht Elmshorn, Pinneberg und Wedel

Stellenplan

Techn. Angestellte/r	11/6	38,50	0,65	Stelle
Techn. Angestellte/r	11/4	38,50	0,65	Stelle
Baukontrolleur/in	10/4	38,50	0,50	Stelle

Vollzeitstellen 1,80

Produktplan Kreis Pinneberg



Plandaten 2006 (haushaltswirksam)			
Verwaltungshaushalt aus KLR	Plan-Werte 2006	Vermögenshaushalt aus HKR	Plan-Werte 2006
Gebühren und Entgelte	10.500,00		
Summe Einnahmen	10.500,00		
Personalausgaben	108.000,00		
Verwaltung- u. Betriebsausgaben	3.884,55		
Erstattungen	14.976,07		
Kalkulatorische Kosten	0,00		
Summe Ausgaben	126.860,62		
Überschuss bzw. Zuschussbedarf(-)	-116.360,62		
Zuschussquote in %	91,72		

Kosten- und Leistungsrechnung			
Erlös- bzw. Kostenarten	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	0,00	0,00	10.500,00
Summe Erlöse	0,00	0,00	10.500,00
Personalkosten	33.413,90	39.518,98	108.000,00
Sachkosten	1.046,79	1.154,68	0,00
umgelegte Sachkosten	0,00	0,00	3.884,55
Interne Kosten (ILV)	3.190,13	4.566,68	14.976,07
Kalkulatorische Kosten	0,00	0,00	0,00
Summe Kosten	37.650,82	45.240,34	126.860,62
Zuschuss bzw. Überschuss	-37.650,82	-45.240,34	-116.360,62
in %	0,00	0,00	8,28
Belastung vom eigenen Fachdienst	2.341,66	4.552,72	32.075,20
Deckungsbeitrag I	-39.992,48	-49.793,06	-148.435,82
in %	0,00	0,00	6,61
Belastung vom eigenen Fachbereich	623,91	137,64	2.864,51
Deckungsbeitrag II	-40.616,39	-49.930,70	-151.300,33
in %	0,00	0,00	6,49
Belastung andere Fachbereichen	2.884,73	3.742,34	20.612,78
Deckungsbeitrag III	-43.501,12	-53.673,04	-171.913,11
in %	0,00	0,00	5,76

Leistungsumfang	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Verfahren	265,00	283,00	280,00
Vollzeitstellen	0,39	0,00	0,00

Daten zur Zielerreichung	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
---------------------------------	----------------------	----------------------	------------------------

Bemerkungen:

Die Leistungsumfänge erhöhen sich um 50 Verfahren. Hier werden ab 2005 die Stellungnahmen zu Konzessionsanträgen mitgezählt.

Bis 31.12.97 Brandschutzrechtliche Stellungnahmen.

Ab 1.1.98 Zusammenfassung der brandschutzrechtlichen Stellungnahmen und der Beratungen für Objekte in Elmsborn, Pinneberg und Wedel.

Für die Objekte in den übrigen 46 Gemeinden und Städten sind die Leistungen dem jeweiligen Produkten Baugenehmigung etc. zugeordnet. (ST,24.02.98)



Produktplan Kreis Pinneberg

Produkt 4302010401 Ordnungsrechtliche Verfahren / Ordnungswidrigkeiten	Produktgruppe 4314000000 Ordnungsrechtliche Prüfungen	Produktbereich 4310000000 Bauaufsicht
---	---	---

Produktbeschreibung

Ordnungsrechtliche Verfahren wie Nutzungsuntersagungen, Beseitigungen, Bausstilllegungen, Anforderung von Bauvorlagen zur Herstellung von ordnungsgemäßen planungs- und bauordnungsrechtlichen Zuständen; Ordnungswidrigkeitenverfahren aufgrund baurechtlicher Abweichungen

Aufgabenart

Pflichtiges Produkt mit individuellem Anspruch

Auftragsgrundlage

Baugesetzbuch, Landesbauordnung, weitere Fachgesetze und -verordnungen

Globalziel

Einhaltung baurechtlicher Vorschriften, die der öffentlichen Sicherheit und dem Nachbarschutz dienen.

Herstellung von rechtmäßigen Zuständen mit angemessenen Mitteln. Minimierung der Risikobereitschaft von baurechtlichen Vorschriften abzuweichen einschließlich der Erzeugung von Synergieeffekten

Operationale Ziele

Maximal 10 % Widersprüche bezogen auf die Gesamtzahl der Verfahren.

Zielgruppe

Zuwiderhandelnde

Stellenplan

0.60000.0001.1	Kreisoberinspektor/in	A 10	40,00	1,00	Stelle
0.60000.0003.1	Kreisoberinspektor/in	A 10	40,00	1,00	Stelle
0.60000.0004.1	Kreisoberinspektor/in	A 10	40,00	1,00	Stelle
0.60000.0005.1	Kreisoberinspektor/in	A 10	40,00	1,00	Stelle

Vollzeitstellen 4,00

Plandaten 2006 (haushaltswirksam)

Verwaltungshaushalt aus KLR	Plan-Werte 2006	Vermögenshaushalt aus HKR	Plan-Werte 2006
Gebühren und Entgelte	7.200,00		
Erstattungen	5.000,00		
Buß- und Zwangsgelder	29.000,00		
Summe Einnahmen	41.200,00		
Personalausgaben	281.700,00		
Verwaltung- u. Betriebsausgaben	10.471,76		
Sonstige Sachausgaben/Programm	5.000,00		
Erstattungen	40.371,28		
Kalkulatorische Kosten	0,00		
Summe Ausgaben	337.543,04		
Überschuss bzw. Zuschussbedarf(-)	-296.343,04		
Zuschussquote in %	87,79		

Kosten- und Leistungsrechnung

Erlös- bzw. Kostenarten	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	18.638,08	6.374,80	36.200,00
Erstattungen	-5.683,83	0,00	5.000,00
Summe Erlöse	12.954,25	6.374,80	41.200,00
Personalkosten	319.021,58	287.963,01	281.700,00
Sachkosten	14.940,20	8.665,81	0,00
umgelegte Sachkosten	0,00	0,00	10.471,76

Ü=Übertragbarkeit, Z=Zweckbindung, V=Politikvorbehalt, VA=Vermerkeart, AO-FD= anordnender Fachdienst, Ring=DeckungsringNr

Produktplan Kreis Pinneberg



Interne Kosten (ILV)	45.530,75	34.271,09	40.371,28
Kalkulatorische Kosten	0,00	0,00	0,00
Programmkosten	1.136,80	0,00	5.000,00
Summe Kosten	380.629,33	330.899,91	337.543,04
Zuschuss bzw. Überschuss	-367.675,08	-324.525,11	-296.343,04
in %	3,40	1,93	12,21
Belastung vom eigenen Fachdienst	33.423,07	34.132,69	86.382,66
Deckungsbeitrag I	-401.098,15	-358.657,80	-382.725,70
in %	3,13	1,75	9,72
Belastung vom eigenen Fachbereich	8.905,10	1.030,47	7.721,16
Deckungsbeitrag II	-410.003,25	-359.688,27	-390.446,86
in %	3,06	1,74	9,54
Belastung andere Fachbereichen	41.174,53	28.055,50	55.539,71
Deckungsbeitrag III	-451.177,78	-387.743,77	-445.986,57
in %	2,79	1,62	8,46

Leistungsumfang	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Verfahren	513,00	550,00	540,00

Daten zur Zielerreichung	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
---------------------------------	----------------------	----------------------	------------------------

Bemerkungen:
 Die Kennzahlen bezogen auf das operationale Ziel können hier nicht sinnvoll abgebildet werden und entfallen.
 Ab 1.1.98 auch Mängelbeseitigungsverfahren (ST, 240298)



Produktplan Kreis Pinneberg

Produkt 4302010601 Wohnungsbauförderung	Produktgruppe 4316000000 Wohnungsbauförderung	Produktbereich 4310000000 Bauaufsicht
<u>Produktbeschreibung</u>		
<u>Aufgabenart</u>		
<u>Auftragsgrundlage</u>		
<u>Globalziel</u>		
<u>Operationale Ziele</u>		
<u>Zielgruppe</u>		
<u>Stellenplan</u>		
<u>Plandaten 2006 (haushaltswirksam)</u>		
Verwaltungshaushalt aus KLR Plan-Werte 2006 Vermögenshaushalt aus HKR Plan-Werte 2006		

Produktplan Kreis Pinneberg



<u>Kosten- und Leistungsrechnung</u>			
Erlös- bzw. Kostenarten	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Sonstige Erlöse			
Summe Erlöse			
Personalkosten			
Sachkosten			
umgelegte Sachkosten			
Interne Kosten (ILV)			
Kalkulatorische Kosten			
Programmkosten			
Summe Kosten			
Zuschuss bzw. Überschuss			
in %			
Belastung vom eigenen Fachdienst			
Deckungsbeitrag I			
in %			
Belastung vom eigenen Fachbereich			
Deckungsbeitrag II			
in %			
Belastung andere Fachbereichen			
Deckungsbeitrag III			
in %			

<u>Leistungsumfang</u>	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006

<u>Daten zur Zielerreichung</u>	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006

<u>Bemerkungen:</u>
Das Produkt wurde aufgelöst.



Produktplan Kreis Pinneberg

Produkt 4302010602 Aufsicht baulicher Fördermaßnahmen	Produktgruppe 0100000000 PG Landrat und Stabstellen	Produktbereich 0000000000 PB Innere Verwaltung
---	---	--

Produktbeschreibung

Bearbeitung der Abwicklung von Zuwendungsbaumaßnahmen von der Vorbereitung, über Antrag und Prüfung sowie Bauausführung und Verwendungsnachweis.

Aufgabenart

Pflichtiges Produkt mit individuellem Anspruch

Auftragsgrundlage

Förderrichtlinien des Kreises ,der Länder, des Bundes, der Europäischen Union und Dritter

Globalziel

Sicherstellen einer zweckmäßigen, kostenangemessenen und wirtschaftlichen Planung, Veranschlagung und Bauausführung sowie der bestimmungsgemäßen Verwendung der bewilligten Mittel einschließlich der prüffähigen Nachweise.

Operationale Ziele

Zeitnahe Bearbeitung der Förderanträge und Begleitung der Projekte.

Prüfung des wirtschaftlichen Einsatzes öffentlicher Gelder.

Zielgruppe

Zuwendungsempfänger/-innen und Zuwendungsgeber/-innen

Stellenplan

0.61300.0022.1	Techn. Angestellte/r	11/5	38,50	1,00	Stelle
0.61700.0011.1	Techn. Angestellte/r	13/6	38,50	1,00	Stelle
0.61700.0012.1	Techn. Angestellte/r	11/6	38,50	1,00	Stelle
Vollzeit		3,00			

Plandaten 2006 (haushaltswirksam)

Verwaltungshaushalt aus KLR	Plan-Werte 2006	Vermögenshaushalt aus HKR	Plan-Werte 2006
Personalausgaben	174.900,00		
Verwaltung- u. Betriebsausgaben	10.367,18		
Erstattungen	42.602,51		
Summe Ausgaben	227.869,69		
Überschuss bzw. Zuschussbedarf(-)	-227.869,69		
Zuschussquote in %	100,00		

Kosten- und Leistungsrechnung

Erlös- bzw. Kostenarten	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Personalkosten	0,00	209.241,75	174.900,00
Sachkosten	0,00	6.952,94	3.000,00
umgelegte Sachkosten	0,00	0,00	7.367,18
Interne Kosten (ILV)	0,00	46.735,19	42.602,51
Summe Kosten	0,00	262.929,88	227.869,69
Zuschuss bzw. Überschuss	0,00	-262.929,88	-227.869,69
Belastung vom eigenen Fachdienst	0,00	27.479,88	60.591,10
Deckungsbeitrag I	0,00	-290.409,76	-288.460,79
Belastung vom eigenen Fachbereich	0,00	827,84	5.430,51
Deckungsbeitrag II	0,00	-291.237,60	-293.891,30
Belastung andere Fachbereichen	0,00	23.188,00	39.016,00
Deckungsbeitrag III	0,00	-314.425,60	-332.907,30

Produktplan Kreis Pinneberg



Leistungsumfang	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Baumaßnahmen gesamt	0,00	0,00	140,00

Daten zur Zielerreichung	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
---------------------------------	----------------------	----------------------	------------------------

Bemerkungen:

Die am Anfang aufgeführten Leistungsumfänge (ohne Vorjahreswerte) werden für den Produkthaushalt ab 2003 neu aufgenommen und entsprechend erfasst.



Produktplan Kreis Pinneberg

Produktplan Kreis Pinneberg





Produktplan Kreis Pinneberg

Produktplan Kreis Pinneberg



Fachdienstproduktplan	2100	Fachdienst 21 -Veterinär- und Lebensmittel-
		telaufsicht-
Teilproduktplan	2120	Fleischhygieneüberwachung *)
beteiligte Gliederungen	54400	

Finanzausstattung und -planung:

		Planansatz 2006	Ansatz Vorjahr 2005	Rechnung 2004
Verwaltungshaushalt	Einnahmen	389.600	427.700	440.257,14
	Ausgaben	429.500	492.700	439.864,82
<i>darunter Personalausgaben Gr. 4</i>		329.100	332.700	298.898,95
<i>Verwaltungs- u. Betriebsausgaben Gr. 52-66, oh.58</i>		17.400	17.400	12.233,12
<i>Sonstige Sachausgaben / Programm Gr. 58</i>		44.000	105.900	93.912,10
<i>Innere Verrechnung und ILV Gr. 679</i>		36.400	34.100	34.820,65
<i>Sonstige Ausgaben</i>		2.600	2.600	0,00
Überschuss / Zuschussbedarf (-):		-39.900	-65.000	392,32
Vermögenshaushalt	Einnahmen	0	0	0,00
	Ausgaben	0	9.000	0,00
<i>darunter Eigene Investitionen Gr. 93-96</i>		0	9.000	0,00
Überschuss / Zuschussbedarf (-):		0	-9.000	0,00

Aufgabenbereich:

Aufgabenbeschreibung	Produkt: Durchführung der Schlachtier- und Fleischuntersuchung sowie der fleischhygienerechtlichen Überwachung
Auftragsgrundlage	FleischhygieneG, GeflügelfleischhygieneG, Recht der EU
Ziele	Gesundheitlicher Verbraucherschutz und Schutz vor Täuschung im Verkehr mit Fleisch- und Fleischerzeugnissen
Verantwortlich	Herr Dr. Froehner
Zielgruppe	Bevölkerung und Unternehmen der Fleischbranche
Beteiligte Stellen	
Zuständiger Ausschuss	Ausschuss für Umwelt, Sicherheit und Ordnung

Bemerkungen:

***) Budget im Sinne des § 15 GemHVO, Budget lfd. Nr. 6**

Folgende Stellen bzw. Stellenanteile sind nicht direkt einem Produkt zugeordnet und daher in den nachfolgenden Produktblättern nicht ausgewiesen:

Buchungsstelle 2103000000 Fleischhygiene

0.11300.0001.1 Ltd.Kreisveterinärdirektor/in	A 16	40,00	0,05	Stelle
0.11300.0002.1 Kreisveterinärdirektor/in	A 15	40,00	0,15	Stelle
0.11300.0003.1 Oberkreisveterinärät/rätin	A 14	40,00	0,01	Stelle
0.11300.0004.1 Oberkreisveterinärät/rätin	14/3	38,50	0,01	Stelle
0.11300.0005.1 Kreisamtmann/frau	A 11	40,00	0,05	Stelle
0.11300.0006.1 Sachbearbeiter/in	8/2	38,50	0,05	Stelle
0.11300.0013.1 Sachbearbeiter/in	6/2	38,50	0,05	Stelle
0.11300.0014.1 Sachbearbeiter/in	5/6	24,00	0,05	Stelle
Vollzeitstellen			0,41	



Produktplan Kreis Pinneberg

Haushaltsstellen 2120 Fleischhygieneüberwachung *)

Verwaltungshaushalt

HH-Stelle	Bezeichnung	V	VA	Aufgabe	AO-FD	Ring	Ansatz 2006 in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR
Einnahmen									
54400 10600	Gebühren für Schlachtvieh- und Fleischbeschau	5		pfl	2100	2120	389.000	427.000	437.297,77
54400 16000	Erstattung von Ausgaben des Verwaltungshaushaltes -Bund-	5		pfl	2100	2120	600	600	1.507,10
54400 16200	Erstattung von Ausgaben des Verwaltungshaushaltes - Gemeinden u. Gemeindeverbände	5		pfl	2100	2120	0	0	780,57
54400 16400	Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungshaushaltes - Sonstiger öffentlicher Bereich-				1500		0	100	0,00
54400 16800	Erstattung von Ausgaben des VwHH - Übrige Bereiche -	5		pfl	2100	2120	0	0	671,70
	Einnahmen Gesamt						389.600	427.700	440.257,14
Ausgaben									
54400 41000	Dienstbezüge Beamte			Prozess	1500	2120	41.700	40.600	39.821,30
54400 41400	Vergütung tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	2120	234.100	232.900	208.009,65
54400 43000	Versorgungsbeiträge Beamte			Prozess	1500	2120	15.700	17.700	16.571,52
54400 43400	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	2120	3.300	3.300	3.247,95
54400 44400	Sozialversicherungsbeiträge für tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	2120	34.100	38.000	31.245,98
54400 46000	Personalnebenausgaben			Prozess	1500	2120	200	200	2,55
54400 52100	Unterhaltung und Ergänzung des beweglichen Vermögens			Prozess	1100	2120	200	200	200,00
54400 56100	Persönliche Ausrüstungsgegenstände			Prozess	2100	2120	800	800	233,30
54400 56200	Fortbildung			Prozess	1500	2120	600	600	600,00
54400 57830	Materialien für Trichinenuntersuchungen			Prozess	2100	2120	1.000	1.000	1.000,00
54400 58300	Bakteriologische Fleischbeschau			Prozess	2100	2120	44.000	105.900	93.912,10
54400 65000	Allgemeine Geschäftsausgaben			Prozess	1100	2120	4.700	4.700	2.461,62
54400 65400	Reisekosten			Prozess	1500	2120	10.000	10.000	7.738,20
54400 66190	Vermischte Ausgaben			Prozess	2100	2120	100	100	0,00
54400 67900	Innere Verrechnungen mit den Unterabschnitten 010, 030, 082			Prozess	1500	0950	3.800	3.300	3.500,00
54400 67910	Innere Verrechnungen FD 21/113-16900			Prozess	2100	0952	16.600	15.500	14.748,00
54400 67950	Interne Leistungsverrechnung mit dem Fachdienst Innerer Service*			Prozess	2100	0970	16.000	15.300	16.572,65
	Erläuterung:								
	<i>Ab 2003 ILV mit dem Inneren Service</i>								
54400 68000	Abschreibungen (910-27000)			Prozess	2100	0907	2.200	2.200	0,00
54400 68500	Verzinsung des Anlagekapitals (910-27500)			Prozess	2100	0907	400	400	0,00
	Ausgaben Gesamt						429.500	492.700	439.864,82

Produktplan Kreis Pinneberg



Summe Einnahmen	<u>389.600</u>	<u>427.700</u>	<u>440.257,14</u>
Summe Ausgaben	<u>429.500</u>	<u>492.700</u>	<u>439.864,82</u>
Summe Zuschuss(-)/Überschuss(+)	<u>-39.900</u>	<u>-65.000</u>	<u>392,32</u>

Vermögenshaushalt

HH-Stelle	Bezeichnung	V/ VA	Aufgabe AO-FD	Ansatz 2006 in EUR	VE in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR
Ausgaben							
54400 93500	Beschaffung von beweglichem Vermögen		pflicht	0	0	9.000	0,00
			1100				
	Ausgaben Gesamt			0	0	9.000	0,00
	Summe Einnahmen			0	0	0	0,00
	Summe Ausgaben			0	0	9.000	0,00
	Summe Zuschuss(-)/Überschuss(+)			0	0	-9.000	0,00

Summenwerte 2120 Fleischhygieneüberwachung *)

Ansätze mit umfassender Ressourcenkompetenz	
Einnahmen	389.600
Ausgaben	429.500
Überschuss / Zuschussbedarf (-)	-39.900
Politikvorbehalt (PV)	
Einnahmen	0
Ausgaben	0
Überschuss / Zuschussbedarf (-)	0

Summen der Ansätze nach Disponibilität /Aufgabe			
Art	Aufgabe	Ansatz	Prozent
<u>Gesamthaushalt</u>			
Einnahmen			
	pflicht	389.600	100,00
Ausgaben			
	pflicht	0	0,00
	Prozess	429.500	100,00



Produktplan Kreis Pinneberg

Finanzplan 2120 Fleischhygieneüberwachung *)

Finanzplan 2120 im Verwaltungshaushalt							
Art	Gruppierung	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Einnahmen							
Gebühren und Entgelte	10-12	437.298	427.000	389.000	427.000	427.000	427.000
Erstattungen	160-168	2.959	700	600	600	600	600
Summe Einnahmen		440.257	427.700	389.600	427.600	427.600	427.600
Ausgaben							
Personalausgaben	4	298.899	332.700	329.100	327.900	327.900	327.900
Verwaltungs- und Betriebsausgaben	52-57,59-66	12.233	17.400	17.400	17.400	17.400	17.400
Sonstige Sachausgaben / Programm	58	93.912	105.900	44.000	44.000	44.000	44.000
Innere Verrechnung/ILV	679	34.821	34.100	36.400	36.300	36.300	36.300
Kalkulatorische Kosten	68	0	2.600	2.600	2.600	2.600	2.600
Summe Ausgaben		439.865	492.700	429.500	428.200	428.200	428.200
Überschuss/Zuschuss		392	-65.000	-39.900	-600	-600	-600
Zuschussquote		0,00	13,19	9,29	0,14	0,14	0,14

Finanzplan 2120 im Vermögenshaushalt							
Art	Gruppierung	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Ausgaben							
Vermögenserwerb	93	0	9.000	0	0	0	0
Summe Ausgaben		0	9.000	0	0	0	0
Überschuss/Zuschuss		0	-9.000	0	0	0	0
Zuschussquote		0,00	100,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Produktplan Kreis Pinneberg



Produkte 2120 Fleischhygieneüberwachung *)

Übersicht der Produkte						
Produkt-Nr.	Kurzbezeichnung	Art	Planwert der KLR	Abgrenzung	Haushaltswirksam im Jahr 2006	Art
Beträge in						
Gesamtergebnis		Erlöse			389.600	Einnahme
		Kosten			429.500	Ausgaben
		Umlagen				
		Ergebnis			-39.900	Zuschuss (-)
Sonstige Abgrenzung (Nicht auf Produkte verteilt)		Erlöse			0	Einnahme
		Kosten			35.800	Ausgaben
		Umlagen*				
		Ergebnis			-35.800	Zuschuss (-)
Gesamtergebnis der Produkte		Erlöse	389.600	0	389.600	Einnahme
		Kosten	380.300	13.400	393.700	Ausgaben
		Umlagen	194.738			
		Ergebnis	-185.438		-4.100	Zuschuss (-)
2103010104	Fleischhygiene	Erlöse	389.600	0	389.600	Einnahme
		Kosten	380.300	13.400	393.700	Ausgaben
		Umlagen*	194.738			
		Ergebnis	-185.438		-4.100	Zuschuss (-)

* Umlage: negative Beträge = Entlastung, positive Beträge = Belastung

Zuschussbedarf wird negativ ausgewiesen



Produktplan Kreis Pinneberg

Produkt 2103010104 Fleischhygiene	Produktgruppe 2111000000 PG Veterinär- und Lebensmit- telaufsicht	Produktbereich 2110000000 PB Veterinär- und Lebensmit- telaufsicht
---	--	---

Produktbeschreibung

Organisation und Durchführung der Schlachtier- und Fleischuntersuchung sowie der hygienerechtlichen Überwachung

Aufgabenart

Pflichtiges Produkt mit individuellem Anspruch

Auftragsgrundlage

Fleischhygienegesetz und -verordnungen sowie dazu ergangene allg. Bekanntmachungen; Geflügelfleischhygienegesetz mit Folgeverordnungen und Bekanntmachungen; EU-Richtlinien und Folgeentscheidungen

Globalziel

Gesundheitlicher Verbraucherschutz und Schutz vor Täuschung im Verkehr mit Fleisch und Fleischerzeugnissen; Gewährleistung des freien Handelsverkehrs mit Fleisch und Fleischerzeugnissen

Operationale Ziele

Erreichung eines Kostendeckungsgrades von 96 %

Zielgruppe

Verbraucher/innen und Firmen der Fleischbranche

Stellenplan

0.11300.0002.1	Kreisveterinärdirektor/in	A 15	40,00	0,30	Stelle
0.11300.0003.1	Oberkreisveterinär(rätin)	A 14	40,00	0,04	Stelle
0.11300.0004.1	Oberkreisveterinär(rätin)	14/3	38,50	0,02	Stelle
0.11300.0005.1	Kreisamtmann/frau	A 11	40,00	0,05	Stelle
0.11300.0006.1	Sachbearbeiter/in	8/2	38,50	0,40	Stelle
0.11300.0007.1	Lebensmittelkontrolleur/in	9/4	38,50	0,05	Stelle
0.11300.0008.1	Lebensmittelkontrolleur/in	8/6	38,50	0,05	Stelle
0.11300.0009.1	Lebensmittelkontrolleur/in	9/3	38,50	0,05	Stelle
0.11300.0010.1	Lebensmittelkontrolleur/in	9/3	38,50	0,05	Stelle
0.11300.0011.1	Lebensmittelkontrolleur/in	8/6	38,50	0,05	Stelle
0.11300.0013.1	Sachbearbeiter/in	6/2	38,50	0,05	Stelle
0.11300.0014.1	Sachbearbeiter/in	5/6	24,00	0,40	Stelle
Vollzeitstellen		1,37			

Plandaten 2006 (haushaltswirksam)

Verwaltungshaushalt aus KLR	Plan-Werte 2006	Vermögenshaushalt aus HKR	Plan-Werte 2006
Gebühren und Entgelte	389.000,00		
Erstattungen	600,00		
Summe Einnahmen	389.600,00		
Personalausgaben	300.300,00		
Verwaltung- u. Betriebsausgaben	17.400,00		
Sonstige Sachausgaben/Programm	44.000,00		
Erstattungen	29.400,00		
Kalkulatorische Kosten	2.600,00		
Summe Ausgaben	393.700,00		
Überschuss bzw. Zuschussbedarf(-)	-4.100,00		
Zuschussquote in %	1,04		

Kosten- und Leistungsrechnung

Erlös- bzw. Kostenarten	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	446.599,25	412.100,47	389.000,00

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt

Produktplan Kreis Pinneberg



Erstattungen	2.658,96	12.257,41	600,00
Summe Erlöse	449.258,21	424.357,88	389.600,00
Personalkosten	294.886,96	315.135,03	300.300,00
Sachkosten	13.754,76	12.990,23	17.400,00
umgelegte Sachkosten	0,00	0,00	0,00
Interne Kosten (IV)	0,00	2.800,00	13.400,00
Interne Kosten (ILV)	16.801,17	16.796,64	16.000,00
Kalkulatorische Kosten	0,00	0,00	2.600,00
Programmkosten	105.715,87	68.425,22	44.000,00
Summe Kosten	431.158,76	416.147,12	393.700,00
Zuschuss bzw. Überschuss	18.099,45	8.210,76	-4.100,00
in %	104,20	101,97	98,96
Belastung vom eigenen Fachdienst	12.299,02	48.591,57	76.497,90
Deckungsbeitrag I	5.800,43	-40.380,81	-80.597,90
in %	101,31	91,31	82,86
Belastung vom eigenen Fachbereich	21.762,05	61.228,11	68.619,17
Deckungsbeitrag II	-15.961,62	-101.608,92	-149.217,07
in %	96,57	80,68	72,31
Belastung andere Fachbereichen	13.498,81	3.433,37	49.621,04
Deckungsbeitrag III	-29.460,43	-105.042,29	-198.838,11
in %	93,85	80,16	66,21

Leistungsumfang	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Rinderschlachtung	9.226,00	8152,00	9.000,00
Schweineschlachtung	43.822,00	43983,00	42.000,00
Pferdeschlachtungen	55,00	51,00	60,00
Schafsschlachtung	4.901,00	6787,00	6.000,00
andere Schlachtungen	21,00	26,00	10,00
gebührenpflichtige Kontrollen	315,00	336,00	100,00

Daten zur Zielerreichung	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Kostendeckungsgrad (kameral)	97,66	96,58	96,00

Bemerkungen:



Produktplan Kreis Pinneberg

Produktplan Kreis Pinneberg



Fachdienstproduktplan	2200	Fachdienst 22 -Sicherheit und Ordnung-
Teilproduktplan	2220	Entgelthaushalt Rettungsdienst *)
beteiligte Gliederungen	16000	

Finanzausstattung und -planung:

		Planansatz 2006	Ansatz Vorjahr 2005	Rechnung 2004
Verwaltungshaushalt	Einnahmen	108.300	634.600	6.026.878,99
	Ausgaben	108.300	242.400	8.993.278,47
darunter	<i>Personalausgaben Gr. 4</i>	100.500	111.800	5.935.601,44
	<i>Unterhaltung unbewegl. Vermögen Gr. 50,51</i>	0	0	47.875,50
	<i>Verwaltungs- u. Betriebsausgaben Gr. 52-66, oh.58</i>	700	87.500	1.565.633,15
	<i>Innere Verrechnung und ILV Gr. 679</i>	0	10.000	252.651,21
	<i>Sonstige Ausgaben</i>	7.100	33.100	1.191.517,17
	Überschuss / Zuschussbedarf (-):	0	392.200	-2.966.399,48
Vermögenshaushalt	Einnahmen	0	0	9.685,18
	Ausgaben	0	187.000	171.961,94
darunter	<i>Eigene Investitionen Gr. 93-96</i>	0	187.000	171.961,94
	Überschuss / Zuschussbedarf (-):	0	-187.000	-162.276,76

Aufgabenbereich:

Aufgabenbeschreibung	Notfallrettung und Krankenbeförderung
Auftragsgrundlage	Rettungsdienstgesetz und Durchführungsverordnung RDG
Ziele	Präklinische Notfallversorgung der Bevölkerung; qualifizierter Krankentransport; Bewältigung größerer Notfallereignisse
Verantwortlich	Herr Langels
Zielgruppe	Gesamte Bevölkerung im Kreisgebiet
Beteiligte Stellen	DRK-Kreisverband Pinneberg e.V., Paracelsus Nordseeklinik Helgoland, Feuerwehr der Freien und Hansestadt Hamburg
Zuständiger Ausschuss	Hauptausschuss

Bemerkungen:

*) Budget im Sinne des § 15 GemHVO, Budget lfd. Nr. 7

Mit der Gründung der Rettungsdienst gGmbH zum 01.01.2005 wurden wesentliche Teile des Entgelthaushalts Rettungsdienst in die gGmbH übergeleitet. Es werden hier verschiedene Abwicklungs- und Durchbuchungspositionen dargestellt. Die IRLS wird unter dem Budget lfd. Nr. 8 nachgewiesen.



Produktplan Kreis Pinneberg

Haushaltsstellen 2220 Entgelthaushalt Rettungsdienst *)

Verwaltungshaushalt

HH-Stelle	Bezeichnung	V	VA	Aufgabe	AO-FD	Ring	Ansatz 2006 in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR
Einnahmen									
16000 11000	Benutzungsgebühren und -entgelte	5		pflichtige SV m.i.A	2220	2220	0	526.700	5.975.051,02
16000 14000	Mieteinnahmen	5		pflichtige SV	2220	2220	7.300	0	0,00
16000 15400	Erstattung von Versicherungsschäden	5		pflichtige SV	2220	2220	0	4.000	48.303,70
16000 15700	Vermischte Einnahmen	5		Prozess	2220	2220	100	0	1.667,84
16000 16400	Erstattung für Gesundheitsförderungsprogramm	3		pflichtige SV m.i.A	2220	2220	0	0	1.856,43
16000 16700	Erstattungen von der Rettungsdienst gGmbH	3		pflicht	2220	2220	100.900	103.900	0,00
	Einnahmen Gesamt						108.300	634.600	6.026.878,99
Ausgaben									
16000 41000	Dienstbezüge Beamte			Prozess	1500	2220	56.600	62.600	71.372,36
16000 41100	Zuführung zur Versorgungsrücklage -Dienstbezüge-			Prozess	1500	2220	0	0	800,00
16000 41400	Vergütung tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	2220	0	6.000	4.449.277,57
16000 42400	Versorgungsbezüge und dergl. für tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	2220	0	0	9.902,69
16000 43000	Versorgungsbeiträge Beamte	3		Prozess	1500	2220	37.800	37.200	37.575,17
16000 43400	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	2220	0	600	381.180,58
16000 44400	Sozialversicherungsbeiträge für tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	2220	0	1.300	979.141,00
16000 45100	Beihilfen u.ä			Prozess	1500	2220	6.000	4.100	5.969,28
16000 46000	Personalnebenausgaben			Prozess	1500	2220	100	0	382,79
16000 50000	Bauliche Unterhaltung			Prozess	1130	2220	0	0	46.992,26
16000 50200	Unterhaltung der Gartenanlagen			Prozess	1130	2220	0	0	883,24
16000 52001	Inventar			Prozess	2220	2220	0	0	11.356,15
16000 52010	Medizinischer Sachbedarf			Prozess	2220	2220	0	0	30.715,03
16000 52011	Instandhaltung medizinischer Geräte			Prozess	2220	2220	0	0	21.039,10
16000 52030	Unterhaltung und Ergänzung der Funk-/Fernsprechanlagen usw.			Prozess	2220	2220	0	15.500	55.967,40
16000 52100	Unterhaltung und Ergänzung des beweglichen Vermögens			Prozess	1100	2220	100	0	4.537,31
16000 53000	Mieten und Pachten				2220	2220	0	0	170.351,64
16000 53300	Kleider- und Wäsche-Leasing			Prozess	2220	2220	0	0	132.593,44
16000 53400	Kraftfahrzeug-Leasing				2220	2220	0	0	231.300,09
16000 54000	Grundstücksbewirtschaftung			Prozess	1100	2220	200	3.800	6.985,12
16000 54500	Grundstücksabgaben			Prozess	1130	2220	0	400	177,37
16000 54610	Heizung, Wasser, Strom usw.			Prozess	2220	2220	0	42.500	60.056,08
16000 54750	Gebäudereinigung			Prozess	2220	2220	0	25.300	22.204,46
16000 55000	Kraftfahrzeughaltung			Prozess	2220	2220	0	0	411.228,15
16000 56000	Dienst- und Schutzkleidung			Prozess	2220	2220	0	0	7.235,45
16000 56200	Fortbildung			Prozess	2220	2220	100	0	53.058,31
16000 59020	Gesundheitsförderprogramm			pflichtige SV m.i.A	2220	2220	0	0	600,00

Ü=Übertragbarkeit, Z=Zweckbindung, V=Politikvorbehalt, VA=Vermerkeart, AO-FD= anordnender Fachdienst, Ring=DeckungsringNr

Produktplan Kreis Pinneberg



HH-Stelle	Bezeichnung	V	VA	Aufgabe	AO-FD	Ring	Ansatz 2006 in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR
16000 60020	Ausstattung der Einsatzfahrzeuge mit med. Sauerstoff			Prozess	2220	2220	0	0	32.776,93
16000 60030	Verbrauchsmittel			Prozess	2220	2220	0	0	97.837,59
16000 65000	Allgemeine Geschäftsausgaben			Prozess	1100	2220	100	0	142.880,31
16000 65400	Reisekosten			Prozess	1500	2220	100	0	8.048,45
16000 65500	Sachverständigen-, und ähnliche Kosten			Prozess	2220	2220	0	0	11.030,00
16000 65600	Datenverarbeitung				2220	2220	0	0	53.654,77
16000 66190	Vermischte Ausgaben			Prozess	2220	2220	100	0	0,00
16000 67100	Vertragl. Entgelt an HH für Notfallversorgung Schenefeld			Prozess	2220	2220	0	0	169.435,78
16000 67200	Erstattung LandkreisConsult / Rettungsdienst			Prozess	2220	2220	0	0	7.194,23
16000 67210	Personalkostenerstattung für die Regionalleitstelle			Prozess	2220	2220	0	0	322,69
16000 67220	Erstattungen für Hilfeleistungen			Prozess	2220	2220	0	0	9.845,00
16000 67531	Erstattung für Notärzte			Prozess	2220	2220	0	0	426.638,55
16000 67740	Erstattung für Rettungsstation Helgoland			Prozess	2220	2220	0	0	139.038,92
16000 67800	Erstattung an Hilfsorganisationen für Mitwirkung			Prozess	2220	2220	0	0	76.999,92
16000 67820	Erstattung an DRK für Schnelleinsatzgruppe			Prozess	2220	2220	0	0	-170,07
16000 67900	Innere Verrechnungen				2220	2220	0	9.800	57.800,00
16000 67910	Innere Verrechnung mit UA 910, Erstattung von Kontokorrentzinsen für die Vorfinanzierung lfd. Kosten			Prozess	2220	0953	0	0	33.946,69
16000 67950	Interne Leistungsverrechnung mit dem Fachdienst Innerer Service*				2220	2220	0	200	160.904,52
	Erläuterung:								
	<i>Ab 2003 ILV mit dem Inneren Service</i>								
16000 68000	Abschreibungen (910-27000)			pflichtige SV	2220	0907	3.100	28.600	309.986,48
16000 68500	Verzinsung des Anlagekapitals (910-27500)			pflichtige SV	2220	0907	4.000	4.500	52.225,67
	Ausgaben Gesamt						108.300	242.400	8.993.278,47
	Summe Einnahmen						108.300	634.600	6.026.878,99
	Summe Ausgaben						108.300	242.400	8.993.278,47
	Summe Zuschuss(-)/Überschuss(+)						0	392.200	-2.966.399,48

Vermögenshaushalt

HH-Stelle	Bezeichnung	V/VA	Aufgabe AO-FD	Ansatz 2006 in EUR	VE in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR
16000 36300	Funkanbindung Helgoland		pflichtige SV 2220	0		0	9.685,18
	Einnahmen Gesamt			0		0	9.685,18



Produktplan Kreis Pinneberg

Vermögenshaushalt

HH-Stelle	Bezeichnung	V/ VA	Aufgabe AO-FD	Ansatz 2006 in EUR	VE in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR
Ausgaben							
16000 93010	Stammeinlage für die neu gegründete gGmbH		freiwillig m.V. 0710	0	0	0	25.000,00
16000 93500	Beschaffung von medizinischem Gerät		pflichtige SV 2220	0	0	0	102.836,60
16000 93510	Beschaffung von Inventar		pflichtige SV 2220	0	0	0	-102.714,83
16000 93540	Beschaffung eines Leitstellenrechners		pflichtige SV 2220	0	0	0	-108,58
16000 93580	Erwerb von Leasingfahrzeugen zum Restbuchwert		pflichtige SV 2220	0	0	0	42.091,80
16000 93590	Beschaffung von Funksprechanlagen und Zubehör		pflichtige SV 2220	0	0	0	15.604,27
16000 94141	Fassadensanierung Rettungswache Pinneberg, Fahltskamp 70/ 1. BA		pflichtige SV 1130	0	0	0	57.000,00
16000 94142	Errichtung eines RTW-Carports an der Rettungswache Pbg.		pflichtige SV 1130	0	0	0	15.000,00
16000 94143	Erneuerung Rolltoranlage der Fahrzeughalle Rettungswache Pinneberg		pflichtige SV 1130	0	0	0	18.000,00
16000 94144	Unterstellplätze an Rettungswachen		pflichtige SV 1130	0	0	187.000	0,00
16000 96110	Teilerneuerung der Gleichwellenfunkanlage		pflichtige SV 2220	0	0	0	861,88
16000 96500	Abgasanlage Rettungswache Pinneberg		pflichtige SV 1130	0	0	0	-1.609,20
	Ausgaben Gesamt			0	0	187.000	171.961,94
	Summe Einnahmen			0	0	0	9.685,18
	Summe Ausgaben			0	0	187.000	171.961,94
	Summe Zuschuss(-)/Überschuss(+)			0	0	-187.000	-162.276,76

Summenwerte 2220 Entgelthaushalt Rettungsdienst *)

Ansätze mit umfassender Ressourcenkompetenz	
Einnahmen	108.300
Ausgaben	108.300
Überschuss / Zuschussbedarf (-)	0
Politikvorbehalt (PV)	
Einnahmen	0
Ausgaben	0
Überschuss / Zuschussbedarf (-)	0

Produktplan Kreis Pinneberg



Summen der Ansätze nach Disponibilität /Aufgabe

Art	Aufgabe	Ansatz	Prozent
<u>Gesamthaushalt</u>			
Einnahmen			
	pflicht	100.900	93,17
	pflichtige SV	7.300	6,74
	pflichtige SV m.i.A	0	0,00
	pflichtige SV mit Ermessen	0	0,00
	Prozess	100	0,09
Ausgaben			
	pflichtige SV	7.100	6,56
	pflichtige SV m.i.A	0	0,00
	freiwillig m.V.	0	0,00
	Prozess	101.200	93,44



Produktplan Kreis Pinneberg

Finanzplan 2220 Entgelthaushalt Rettungsdienst *)

Finanzplan 2220 im Verwaltungshaushalt							
Art	Gruppierung	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Einnahmen							
Gebühren und Entgelte	10-12	5.975.051	526.700	0	0	0	0
Übrige Verwaltungseinn.	13-15	49.972	4.000	7.400	7.400	7.400	7.400
Erstattungen	160-168	1.856	103.900	100.900	100.900	100.900	100.900
Summe Einnahmen		6.026.879	634.600	108.300	108.300	108.300	108.300
Ausgaben							
Personalausgaben	4	5.935.601	111.800	100.500	100.500	100.500	100.500
Unterhaltung unbewegl. Vermögen	50,51	47.876	0	0	0	0	0
Verwaltungs- und Betriebsausgaben	52-57,59-66	1.565.633	87.500	700	700	700	700
Erstattungen	670-678	829.305	0	0	0	0	0
Innere Verrechnung/ILV	679	252.651	10.000	0	0	0	0
Kalkulatorische Kosten	68	362.212	33.100	7.100	7.100	7.100	7.100
Summe Ausgaben		8.993.278	242.400	108.300	108.300	108.300	108.300
Überschuss/Zuschuss		-2.966.399	392.200	0	0	0	0
Zuschussquote		32,98	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Finanzplan 2220 im Vermögenshaushalt							
Art	Gruppierung	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Einnahmen							
Zuweisungen	36	9.685	0	0	0	0	0
Summe Einnahmen		9.685	0	0	0	0	0
Ausgaben							
Vermögenserwerb	93	82.709	0	0	0	0	0
Eigene Baumaßnahmen	94-96	89.253	187.000	0	0	0	0
Summe Ausgaben		171.962	187.000	0	0	0	0
Überschuss/Zuschuss		-162.277	-187.000	0	0	0	0
Zuschussquote		94,37	100,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Produktplan Kreis Pinneberg



Fachdienstproduktplan	2200	Fachdienst 22 -Sicherheit und Ordnung-
Teilproduktplan	2222	Integrierte Regionalleitstelle *)
beteiligte Gliederungen	16100	

Finanzausstattung und -planung:

		Planansatz 2006	Ansatz Vorjahr 2005	Rechnung 2004
Verwaltungshaushalt	Einnahmen	1.650.100	1.700.500	1.167.545,16
	Ausgaben	1.650.100	1.700.500	0,00
darunter	<i>Personalausgaben Gr. 4</i>	1.127.800	1.157.900	0,00
	<i>Unterhaltung unbewegl. Vermögen Gr. 50,51</i>	7.500	8.000	0,00
	<i>Verwaltungs- u. Betriebsausgaben Gr. 52-66, oh.58</i>	328.300	337.400	0,00
	<i>Innere Verrechnung und ILV Gr. 679</i>	25.700	36.400	0,00
	<i>Sonstige Ausgaben</i>	160.800	160.800	0,00
Überschuss / Zuschussbedarf (-):		0	0	1.167.545,16
Vermögenshaushalt	Einnahmen	15.000	31.600	41.400,00
	Ausgaben	30.000	63.200	14.675,47
darunter	<i>Eigene Investitionen Gr. 93-96</i>	30.000	63.200	14.675,47
Überschuss / Zuschussbedarf (-):		-15.000	-31.600	26.724,53

Aufgabenbereich:

Aufgabenbeschreibung	Notfalleinsatzlenkung und -koordination.
Auftragsgrundlage	Rettungsdienstgesetz und Durchführungsverordnung RDG
Ziele	Notfallrettung der Bevölkerung; Bewältigung größerer Notfall- und Schadenereignisse
Verantwortlich	Herr Röpcke
Zielgruppe	Rettungsdienst gGmbH, gesamte Bevölkerung im Kreisgebiet
Beteiligte Stellen	Rettungsdienst gGmbH, DRK-Kreisverband Pinneberg e.V., Paracelsus Nordseeklinik Helgoland, Feuerwehr der Freien und Hansestadt Hamburg
Zuständiger Ausschuss	Hauptausschuss

Bemerkungen:

*) Budget im Sinne des § 15 GemHVO, Budget lfd. Nr. 8

Neueinrichtung eines Budgets für die Integrierte Regionalrettungsleitstelle im Rahmen der Gründung der gGmbH Rettungsdienst.



Produktplan Kreis Pinneberg

Haushaltsstellen 2222 Integrierte Regionalleitstelle

Verwaltungshaushalt

HH-Stelle	Bezeichnung	V	VA	Aufgabe	AO-FD	Ring	Ansatz 2006 in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR
Einnahmen									
16100 16200	Erstattungen der Kreise Dithmarschen und Steinburg für Regionalleitstelle*	5		pflichtige SV	2222	2222	525.700	770.000	768.645,16
	Erläuterung:								
	<i>Bis 2004 zusammen im mit dem UA 160</i>								
16100 16700	Erstattungen von der Rettungsdienst gGmbH	5		pflichtige SV	2222	2222	663.200	558.300	0,00
16100 16900	Innere Verrechnungen - Kreisanteil Leitstelle von 13000-67910 u. 14000-67910	3		pflichtige SV	2222	0951	461.200	372.200	398.900,00
	Einnahmen Gesamt						1.650.100	1.700.500	1.167.545,16
Ausgaben									
16100 41400	Vergütung tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	2222	892.600	890.500	0,00
16100 43400	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	2222	69.000	80.200	0,00
16100 44400	Sozialversicherungsbeiträge für tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	2222	166.100	187.100	0,00
16100 46000	Personalnebenausgaben			Prozess	1500	2222	100	100	0,00
16100 50000	Bauliche Unterhaltung			Prozess	1130	2222	7.500	7.500	0,00
16100 50200	Unterhaltung der Gartenanlagen			Prozess	1130	2222	0	500	0,00
16100 52030	Unterhaltung und Ergänzung der Funk-/Fernsprechanlagen usw.			Prozess	2222	2222	28.000	21.000	0,00
16100 52100	Unterhaltung und Ergänzung des beweglichen Vermögens			Prozess	1100	2222	2.500	2.400	0,00
16100 53000	Mieten und Pachten			Prozess	2220	2220	45.600	45.600	0,00
16100 53300	Kleider- und Wäsche-Leasing			Prozess	2222	2222	1.000	1.000	0,00
16100 53400	Krafffahrzeug-Leasing			Prozess	2222	2222	0	3.300	0,00
16100 54000	Grundstücksbewirtschaftung			Prozess	1100	2222	2.300	2.300	0,00
16100 54610	Heizung, Wasser, Strom usw.			Prozess	2222	2222	15.800	10.000	0,00
16100 54750	Gebäudereinigung			Prozess	2222	2222	3.700	3.700	0,00
16100 55000	Krafffahrzeughaltung			Prozess	2222	2222	1.000	2.000	0,00
16100 56000	Dienst- und Schutzkleidung			Prozess	2222	2222	3.500	2.400	0,00
16100 56200	Fortbildung			Prozess	2222	2222	9.000	6.600	0,00
16100 65000	Allgemeine Geschäftsausgaben			Prozess	1100	2222	125.300	147.900	0,00
16100 65400	Reisekosten			Prozess	1500	2222	2.000	600	0,00
16100 65500	Gutachterkosten			Prozess	2222	2222	27.400	27.400	0,00
16100 65600	Datenverarbeitung			Prozess	2222	2222	61.200	61.200	0,00
16100 67900	Innere Verrechnungen mit den Unterabschnitten 010, 030, 082, 140			Prozess	1500	0950	14.800	26.000	0,00
16100 67950	Interne Leistungsverrechnung mit dem Fachdienst Innerer Service			Prozess	2222	0970	10.900	10.400	0,00
16100 68000	Abschreibungen (910-27000)			pflichtige SV	2222	0907	142.500	142.500	0,00
16100 68500	Verzinsung des Anlagekapitals (910-27500)			pflichtige SV	2222	0907	18.300	18.300	0,00
	Ausgaben Gesamt						1.650.100	1.700.500	0,00

Ü=Übertragbarkeit, Z=Zweckbindung, V=Politikvorbehalt, VA=Vermerkeart, AO-FD= anordnender Fachdienst, Ring=DeckungsringNr

Produktplan Kreis Pinneberg



Summe Einnahmen	<u>1.650.100</u>	<u>1.700.500</u>	<u>1.167.545,16</u>
Summe Ausgaben	<u>1.650.100</u>	<u>1.700.500</u>	<u>0,00</u>
Summe Zuschuss(-)/Überschuss(+)	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>1.167.545,16</u>

Vermögenshaushalt

HH-Stelle	Bezeichnung	V/ VA	Aufgabe AO-FD	Ansatz 2006 in EUR	VE in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR
Einnahmen							
16100 36200	Kostenbeteiligung der Kreise Dithmarschen und Steinburg für die Einrichtung der Regionalleitstelle		pflichtige SV 2220	15.000		31.600	41.400,00
	Einnahmen Gesamt			15.000		31.600	41.400,00
Ausgaben							
16100 93570	Einrichtung der Regionalleitstelle		pflichtige SV 2220	30.000	0	63.200	14.675,47
	Ausgaben Gesamt			30.000	0	63.200	14.675,47
	Summe Einnahmen			<u>15.000</u>	<u>0</u>	<u>31.600</u>	<u>41.400,00</u>
	Summe Ausgaben			<u>30.000</u>	<u>0</u>	<u>63.200</u>	<u>14.675,47</u>
	Summe Zuschuss(-)/Überschuss(+)			<u>-15.000</u>	<u>0</u>	<u>-31.600</u>	<u>26.724,53</u>

Summenwerte 2222 Integrierte Regionalleitstelle

Ansätze mit umfassender Ressourcenkompetenz	
Einnahmen	1.665.100
Ausgaben	1.680.100
Überschuss / Zuschussbedarf (-)	-15.000
Politikvorbehalt (PV)	
Einnahmen	0
Ausgaben	0
Überschuss / Zuschussbedarf (-)	0



Produktplan Kreis Pinneberg

Summen der Ansätze nach Disponibilität /Aufgabe			
Art	Aufgabe	Ansatz	Prozent
<u>Gesamthaushalt</u>			
Einnahmen			
	pflichtige SV	1.665.100	100,00
	Prozess	0	0,00
Ausgaben			
	pflichtige SV	190.800	11,36
	Prozess	1.489.300	88,64

Produktplan Kreis Pinneberg



Finanzplan 2222 Integrierte Regionalleitstelle

Finanzplan 2222 im Verwaltungshaushalt							
Art	Gruppierung	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Einnahmen							
Erstattungen	160-168	768.645	1.328.300	1.188.900	1.188.700	1.188.700	1.188.700
Innere Verrechnung/ILV	169	398.900	372.200	461.200	461.200	461.200	461.200
Summe Einnahmen		1.167.545	1.700.500	1.650.100	1.649.900	1.649.900	1.649.900
Ausgaben							
Personalausgaben	4	0	1.157.900	1.127.800	1.157.900	1.157.900	1.157.900
Unterhaltung unbewegl. Vermögen	50,51	0	8.000	7.500	7.500	7.500	7.500
Verwaltungs- und Betriebsausgaben	52-57,59-66	0	337.400	328.300	298.300	298.300	298.300
Innere Verrechnung/ILV	679	0	36.400	25.700	25.700	25.700	25.700
Kalkulatorische Kosten	68	0	160.800	160.800	160.500	160.500	160.500
Summe Ausgaben		0	1.700.500	1.650.100	1.649.900	1.649.900	1.649.900
Überschuss/Zuschuss		1.167.545	0	0	0	0	0
Zuschussquote		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Finanzplan 2222 im Vermögenshaushalt							
Art	Gruppierung	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Einnahmen							
Zuweisungen	36	41.400	31.600	15.000	0	0	0
Summe Einnahmen		41.400	31.600	15.000	0	0	0
Ausgaben							
Vermögenserwerb	93	14.675	63.200	30.000	0	0	0
Summe Ausgaben		14.675	63.200	30.000	0	0	0
Überschuss/Zuschuss		26.725	-31.600	-15.000	0	0	0
Zuschussquote		0,00	50,00	50,00	0,00	0,00	0,00



Produktplan Kreis Pinneberg

Produkte 2222 Integrierte Rettungsteilstelle

Übersicht der Produkte						
Produkt-Nr.	Kurzbezeichnung	Art	Planwert der KLR	Abgrenzung	Haushaltswirksam im Jahr 2006	Art
			Beträge in			
Gesamtergebnis		Erlöse			108.300	Einnahme
		Kosten			108.300	Ausgaben
		Umlagen				
		Ergebnis			0	Zuschuss (-)
Sonstige Abgrenzung (Nicht auf Produkte verteilt)		Erlöse			-1.592.200	Einnahme
		Kosten			-1.589.900	Ausgaben
		Umlagen*				
		Ergebnis			-2.300	Zuschuss (-)
Gesamtergebnis der Produkte		Erlöse	558.300	1.142.200	1.700.500	Einnahme
		Kosten	1.698.200	0	1.698.200	Ausgaben
		Umlagen	-329.760			
		Ergebnis	-810.140		2.300	Zuschuss (-)
2202010100	Leitstelle	Erlöse	558.300	1.142.200	1.700.500	Einnahme
		Kosten	1.698.200	0	1.698.200	Ausgaben
		Umlagen*	-329.760			
		Ergebnis	-810.140		2.300	Zuschuss (-)

* Umlage: negative Beträge = Entlastung, positive Beträge = Belastung

Produktplan Kreis Pinneberg



Produkt 2202010100 Leitstelle	Produktgruppe 2211000000 Katastrophenschutz und Rettungsdienst	Produktbereich 2210000000 Katastrophenschutz und Rettungsdienst
---	--	---

Produktbeschreibung

Notfallrettung, qualifizierter Krankentransport

Aufgabenart

Pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben

Auftragsgrundlage

Rettungsdienstgesetz SH sowie DurchführungsVO zum RDG SH

Globalziel

Präklinische Notfallversorgung der Bevölkerung; qualifizierter Krankentransport; Bewältigung größerer Notfallereignisse

Operationale Ziele

Erhaltung des Sicherheitsniveaus durch Einhaltung der Hilfsfrist in 90 % aller Notfälle im Zeitraum eines Jahres

Zielgruppe

Bevölkerung

Stellenplan

1.16000.0001.1	Amtsrat/rätin	A 12	40,00	1,00	Stelle
1.16000.0002.1	Kreisoberinspektor/in	A 10	40,00	1,00	Stelle
1.16000.0012.1	Sachbearbeiter/in	Vc/1	38,50	1,00	Stelle
1.16000.0097.1	Sachbearbeiter/-in	VII/1a	38,50	1,00	Stelle
1.16000.0098.1	Sachbearbeiter/-in	VII/1	30,00	0,78	Stelle
1.16000.0013.1	Sachbearbeiter/-in	VIb/1	38,50	1,00	Stelle
1.16000.0003.1	Leiter/in Rettungsleitstelle	IVa/1b	38,50	1,00	Stelle
1.16000.0004.1	stell. Leiter/in Rettungsleitstelle	IVb/1b	38,50	1,00	Stelle
1.16000.0005.1	EDV-Administrator/in	Vb/1b	38,50	1,00	Stelle
1.16000.0006.-11.1	Lagedienstführer/in	Vc/1	38,50	6,00	Stellen
1.16000.0018.-27.1/ 103-106.1	Angestellte/r Rettungsleitstelle	VIb/1	38,50	14,00	Stellen
1.16000.0014.-17.1	Rettungswachenleiter/in	VIb/1	38,50	2,00	Stellen
1.16000.0028.1+67.1	Rettungsassistent/in	VII/1	19,25	1,00	Stellen
1.16000.0028.-96.1/110.-128.1	Rettungsassistent/in	VII/1	38,50	87,00	Stellen
1.16000.0099.-102.1	Praktikant/in	Entgelt 1	38,50	4,00	Stellen

Vollzeitstellen

122,78

Plandaten 2006 (haushaltswirksam)

Verwaltungshaushalt aus KLR	Plan-Werte 2006	Vermögenshaushalt aus HKR	Plan-Werte 2006
Gebühren und Entgelte	0,00		
Übrige Verwaltungseinnahmen	0,00		
Erstattungen	1.700.500,00		
Summe Einnahmen	1.700.500,00		
Personalausgaben	1.132.000,00		
Unterhaltung unbewegl. Vermögen	8.000,00		
Verwaltung- u. Betriebsausgaben	353.700,00		
Erstattungen	10.900,00		
Kalkulatorische Kosten	193.600,00		
Summe Ausgaben	1.698.200,00		
Überschuss bzw. Zuschussbedarf(-)	2.300,00		
Zuschussquote in %	0,00		

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt



Produktplan Kreis Pinneberg

Kosten- und Leistungsrechnung			
Erlös- bzw. Kostenarten	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	6.123.621,99	29,33	0,00
Erstattungen	0,00	0,00	558.300,00
Summe Erlöse	6.123.621,99	29,33	558.300,00
Personalkosten	5.527.639,91	1.152.281,11	1.132.000,00
Sachkosten	1.748.159,89	186.898,20	361.700,00
Interne Kosten (IV)	0,00	0,00	0,00
Interne Kosten (ILV)	125.056,79	0,00	10.900,00
Kalkulatorische Kosten	189.119,89	0,00	193.600,00
Summe Kosten	7.589.976,48	1.339.179,31	1.698.200,00
Zuschuss bzw. Überschuss	-1.466.354,49	-1.339.149,98	-1.139.900,00
in %	80,68	0,00	32,88
Belastung vom eigenen Fachdienst	36.089,68	0,00	0,00
Deckungsbeitrag I	-1.502.444,17	-1.339.149,98	-1.139.900,00
in %	80,30	0,00	32,88
Belastung vom eigenen Fachbereich	133.420,06	0,00	0,00
Deckungsbeitrag II	-1.635.864,23	-1.339.149,98	-1.139.900,00
in %	78,92	0,00	32,88
Belastung andere Fachbereichen	560.908,78	1.733.564,02	2.143.440,24
Deckungsbeitrag III	-2.196.773,01	-3.072.714,00	-3.283.340,24
in %	73,60	0,00	14,53

Leistungsumfang	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Abgerechnete Einsätze	26.780,00	0,00	0,00
Fehleinsätze lt. Leitstelle	3.705,00	0,00	0,00
Alle Einsätze lt. Leitstelle	34.018,00	0,00	0,00
Alle von eigenen Einsatzmitteln übernommenen Einsätze lt. Leitstelle	32.347,00	0,00	0,00
Abgegebene Einsätze lt. Leitstelle	1.671,00	0,00	0,00

Daten zur Zielerreichung	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Sicherheitsniveau in %	0,00	0,00	0,00

Bemerkungen:

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt

Produktplan Kreis Pinneberg





Produktplan Kreis Pinneberg

Produktplan Kreis Pinneberg



Fachbereichsbudget	2000	Fachbereich 2 -Ordnung-
Fachdienstproduktplan	2400	Fachdienst 24 -Straßenverkehr- *)
beteiligte Gliederungen	11100, 11110	

Finanzausstattung und -planung:

		Planansatz 2006	Ansatz Vorjahr 2005	Rechnung 2004
Verwaltungshaushalt	Einnahmen	2.964.400	2.851.500	2.787.606,91
	Ausgaben	2.944.400	2.808.100	2.392.674,46
darunter	<i>Personalausgaben Gr. 4</i>	1.823.000	1.786.300	1.596.591,06
	<i>Unterhaltung unbewegl. Vermögen Gr. 50,51</i>	30.400	54.500	34.278,47
	<i>Verwaltungs- u. Betriebsausgaben Gr. 52-66, oh.58</i>	544.300	462.100	379.884,59
	<i>Innere Verrechnung und ILV Gr. 679</i>	493.000	412.600	348.238,24
	<i>Sonstige Ausgaben</i>	53.700	92.600	33.682,10
	Überschuss / Zuschussbedarf (-):	20.000	43.400	394.932,45
Vermögenshaushalt	Einnahmen	0	0	0,00
	Ausgaben	22.300	30.000	30.050,76
darunter	<i>Eigene Investitionen Gr. 93-96</i>	22.300	30.000	30.050,76
	Überschuss / Zuschussbedarf (-):	-22.300	-30.000	-30.050,76

Aufgabenbereich:

Aufgabenbeschreibung	Zulassung und Stilllegung von Kraftfahrzeugen nach bundeseinheitlichen Kriterien, Zulassung und Versagung von Personen zum öffentlichen Straßenverkehr, Aufsicht über Taxi-, Mietwagen- und Fahrschulbetriebe
Auftragsgrundlage	StVG, StVZO, StVO, KraftStG, IntKfzVO, FRV, PbefG, BOKraft, FeV, FahrIG
Ziele	Sicherung des Straßenverkehrs, Beweissicherung für Zivil- und Strafverfahren
Verantwortlich	Herr Mohrdiek
Zielgruppe	Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Straßenverkehrs
Beteiligte Stellen	KBA Flensburg, OFD Kiel, TÜV, Polizei, IHK, Bundesdruckerei, MWAV, LS
Zuständiger Ausschuss	Ausschuss für Wirtschaft, Regionalentwicklung und Verkehr

Bemerkungen:

*) Budget im Sinn des § 15 GemHVO, Budget lfd. Nr.9

Folgende Stellen bzw. Stellenanteile sind nicht direkt einem Produkt zugeordnet und daher in den nachfolgenden Produktblättern nicht ausgewiesen:

0.11110.0001.1	Oberamtsrat/-rätin	A 12	40,00	1,00	Stelle
0.11110.0002.1	Kreisamtmann/frau	A 11	40,00	1,00	Stelle
0.11110.0003.1	Sachbearbeiter/in	9/5	38,50	1,00	Stelle
0.11110.0018.1	Sachbearbeiter/in	6/6	38,50	0,80	Stelle
0.11110.0051.1	Telefonist/in	5/6	38,50	0,80	Stelle
	Vollzeitstellen		4,68		



Produktplan Kreis Pinneberg

Haushaltsstellen 2400 Fachdienst 24 -Straßenverkehr- *)

Verwaltungshaushalt

HH-Stelle	Bezeichnung	V	VA	Aufgabe	AO-FD	Ring	Ansatz 2006 in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR
Einnahmen									
11100 10030	Verwaltungsgebühren	5		pflicht	2400	2400	0	0	-311,20
11110 10030	Verwaltungsgebühren	5		pflicht	2400	2400	2.840.400	2.727.000	2.668.659,64
11110 14000	Mieten und Pachten	5		freiwillig m.V.	1130	2400	85.000	85.000	85.786,56
11110 15700	Vermischte Einnahmen	5		Prozess	2400	2400	500	500	0,00
11110 16251	Erstattungen der Kommunen für die Funktionalreform Kreis- Gemeinden			pflicht	2400	2400	20.400	20.400	20.451,51
11110 16400	Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungshaushaltes - Sonstiger öffentlicher Bereich-			pflicht	1500		5.100	5.100	619,12
11110 16700	Personalkostenerstattungen durch Dritte			Prozess	1500		0	0	6.421,28
11110 17100	Verwaltungskostenerstattung des Landes für Aufgaben nach § 6 Bundesleistungsgesetz	5		pflicht	2400	2400	11.000	11.000	0,00
11110 26020	Zwangsgelder			pflicht	2400	2400	2.000	2.500	5.980,00
	Einnahmen Gesamt						2.964.400	2.851.500	2.787.606,91
Ausgaben									
11110 41000	Dienstbezüge Beamte			Prozess	1500	2400	121.300	126.400	120.719,89
11110 41400	Vergütung tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	2400	1.221.900	1.214.500	1.080.709,49
11110 43000	Versorgungsbeiträge Beamte			Prozess	1500	2400	104.700	55.400	55.418,29
11110 43400	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	2400	110.300	108.500	100.663,44
11110 44400	Sozialversicherungsbeiträge für tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	2400	264.700	280.700	239.079,95
11110 46000	Personalnebenausgaben			Prozess	1500	2400	100	800	0,00
11110 50000	Bauliche Unterhaltung			Prozess	1130	2400	20.400	54.000	33.278,47
11110 50100	Unterhaltung der Diensträume			Prozess	1130	2400	10.000	500	1.000,00
11110 52100	Unterhaltung und Ergänzung des beweglichen Vermögens			Prozess	1100	2400	74.400	80.800	67.062,04
11110 53700	EDV-Leasing			Prozess	1100	2400	17.600	17.600	22.811,86
11110 54110	Bewirtschaftungskosten			Prozess	1100	2400	55.600	55.500	55.074,27
11110 54500	Grundstücksabgaben			Prozess	1130	2400	6.000	6.000	4.214,89
11110 56200	Fortbildung			Prozess	1500	2400	2.000	20.000	1.561,40
11110 64200	Schadenersatzleistungen			Prozess	2400	2400	0	0	3.749,32
11110 65000	Allgemeine Geschäftsausgaben			Prozess	1100	2400	365.700	251.700	195.273,44
11110 65200	Fernsprechanlage			Prozess	1100	2400	22.000	22.000	21.709,81
11110 65400	Reisekosten			Prozess	1500	2400	1.000	1.000	549,61
11110 65600	Datenverarbeitung			Prozess	1100	2400	0	7.500	7.877,95
11110 67010	Erstattung von Ausgaben des Verwaltungshaushalts an d.Bund			Prozess	2400	2400	42.300	43.500	33.682,10
11110 67900	Innere Verrechnung mit den Un- terabschnitten 010,023,030, 082			Prozess	2400	0950	109.300	68.200	33.700,00

Produktplan Kreis Pinneberg



HH-Stelle	Bezeichnung	V	VA	Aufgabe	AO-FD	Ring	Ansatz 2006 in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR
11110 67950	Interne Leistungsverrechnung mit dem Fachdienst Innerer Service*			Prozess	2400	0970	383.700	344.400	314.538,24
	Erläuterung:								
	<i>Ab 2003 ILV mit dem Inneren Service</i>								
11110 68000	Abschreibungen (910-27000)			pflichtige SV	2400	0907	10.800	47.800	0,00
11110 68500	Verzinsung des Anlagekapitals (910-27500)			pflichtige SV	2400	0907	600	1.300	0,00
	Ausgaben Gesamt						2.944.400	2.808.100	2.392.674,46
	Summe Einnahmen						2.964.400	2.851.500	2.787.606,91
	Summe Ausgaben						2.944.400	2.808.100	2.392.674,46
	Summe Zuschuss(-)/Überschuss(+)						20.000	43.400	394.932,45

Vermögenshaushalt

HH-Stelle	Bezeichnung	V/VA	Aufgabe AO-FD	Ansatz 2006 in EUR	VE in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR
Ausgaben							
11110 93510	Beschaffung von beweglichem Vermögen		pflichtige SV mit Ermessen 1100	2.300	0	5.000	3.493,61
11110 93511	Projekt "EDV-Optimierung" in den Fachdiensten 24 und 25		pflichtige SV mit Ermessen 1140	20.000	0	25.000	11.595,49
11110 94130	Umrüstung der Oberfenster		pflichtige SV 1130	0	0	0	-2.968,30
11110 94140	Austausch der Sonnenschutzblenden		pflichtige SV 1130	0	0	0	19.706,88
11110 94160	Neue Eingangstüren		pflichtige SV 1130	0	0	0	-1.299,92
11110 95100	Parkplatzbeleuchtung Haidkamp		pflichtige SV 1130	0	0	0	-477,00
	Ausgaben Gesamt			22.300	0	30.000	30.050,76
	Summe Einnahmen			0	0	0	0,00
	Summe Ausgaben			22.300	0	30.000	30.050,76
	Summe Zuschuss(-)/Überschuss(+)			-22.300	0	-30.000	-30.050,76



Produktplan Kreis Pinneberg

Summenwerte 2400 Fachdienst 24 -Straßenverkehr- *)

Ansätze mit umfassender Ressourcenkompetenz	
Einnahmen	2.964.400
Ausgaben	2.966.700
Überschuss / Zuschussbedarf (-)	-2.300

Politikvorbehalt (PV)	
Einnahmen	0
Ausgaben	0
Überschuss / Zuschussbedarf (-)	0

Summen der Ansätze nach Disponibilität /Aufgabe			
Art	Aufgabe	Ansatz	Prozent
<u>Gesamthaushalt</u>			
Einnahmen			
	pflicht	2.878.900	97,12
	freiwillig m.V.	85.000	2,87
	Prozess	500	0,02
Ausgaben			
	pflichtige SV	11.400	0,38
	pflichtige SV mit Ermessen	22.300	0,75
	Prozess	2.933.000	98,86

Produktplan Kreis Pinneberg



Finanzplan 2400 Fachdienst 24 -Straßenverkehr- *)

Finanzplan 2400 im Verwaltungshaushalt							
Art	Gruppierung	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Einnahmen							
Gebühren und Entgelte	10-12	2.668.348	2.727.000	2.840.400	2.831.900	2.831.900	2.831.900
Übrige Verwaltungseinn.	13-15	85.787	85.500	85.500	85.500	85.500	85.500
Erstattungen	160-168	27.492	25.500	25.500	25.500	25.500	25.500
Zuweisungen u.Zuschüsse	17	0	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000
Buß- und Zwangsgelder	26000-26020	5.980	2.500	2.000	2.000	2.000	2.000
Summe Einnahmen		2.787.607	2.851.500	2.964.400	2.955.900	2.955.900	2.955.900
Ausgaben							
Personalausgaben	4	1.596.591	1.786.300	1.823.000	1.838.900	1.838.900	1.838.900
Unterhaltung unbewegl. Vermögen	50,51	34.278	54.500	30.400	35.000	35.000	35.000
Verwaltungs- und Betriebsausgaben	52-57,59-66	379.885	462.100	544.300	561.600	561.600	561.600
Erstattungen	670-678	33.682	43.500	42.300	42.300	42.300	42.300
Innere Verrechnung/ILV	679	348.238	412.600	493.000	493.000	493.000	493.000
Kalkulatorische Kosten	68	0	49.100	11.400	11.400	11.400	11.400
Summe Ausgaben		2.392.674	2.808.100	2.944.400	2.982.200	2.982.200	2.982.200
Überschuss/Zuschuss		394.932	43.400	20.000	-26.300	-26.300	-26.300
Zuschussquote		0,00	0,00	0,00	0,88	0,88	0,88
Finanzplan 2400 im Vermögenshaushalt							
Art	Gruppierung	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Ausgaben							
Vermögenserwerb	93	15.089	30.000	22.300	0	0	0
Eigene Baumaßnahmen	94-96	14.962	0	0	0	0	0
Summe Ausgaben		30.051	30.000	22.300	0	0	0
Überschuss/Zuschuss		-30.051	-30.000	-22.300	0	0	0
Zuschussquote		100,00	100,00	100,00	0,00	0,00	0,00



Produktplan Kreis Pinneberg

Produkte 2400 Fachdienst 24 -Straßenverkehr- *)

Übersicht der Produkte						
Produkt-Nr.	Kurzbezeichnung	Art	Planwert der KLR	Abgrenzung	Haushaltswirksam im Jahr 2006	Art
			Beträge in			
Gesamtergebnis		Erlöse			2.964.400	Einnahme
		Kosten			2.966.700	Ausgaben
		Umlagen				
		Ergebnis			-2.300	Zuschuss (-)
Sonstige Abgrenzung (Nicht auf Produkte verteilt)		Erlöse			87.300	Einnahme
		Kosten			229.130	Ausgaben
		Umlagen*				
		Ergebnis			-141.830	Zuschuss (-)
Gesamtergebnis der Produkte		Erlöse	2.877.100	0	2.877.100	Einnahme
		Kosten	2.025.070	712.500	2.737.570	Ausgaben
		Umlagen	1.818.590			
		Ergebnis	-966.560		139.530	Zuschuss (-)
2403010101	Kfz-Zulassungen	Erlöse	2.325.800	0	2.325.800	Einnahme
		Kosten	1.484.161	527.529	2.011.690	Ausgaben
		Umlagen*	1.332.833			
		Ergebnis	-491.194		314.110	Zuschuss (-)
2403010102	Fahrerlaubnisse	Erlöse	551.300	0	551.300	Einnahme
		Kosten	540.909	184.971	725.880	Ausgaben
		Umlagen*	485.757			
		Ergebnis	-475.366		-174.580	Zuschuss (-)

* Umlage: negative Beträge = Entlastung, positive Beträge = Belastung

Produktplan Kreis Pinneberg



Produkt 2403010101 Kfz-Zulassungen	Produktgruppe 2411000000 Straßenverkehr	Produktbereich 2410000000 Straßenverkehr
--	---	--

Produktbeschreibung

Zulassung von Fahrzeugen zum öffentlichen Verkehr sowie deren Stilllegung

Aufgabenart

Pflichtiges Produkt

Auftragsgrundlage

Straßenverkehrsgesetz, Straßenverkehrs-(Zulassungs-)Ordnung, Fahrzeugregisterverordnung, Kraftfahrzeugsteuergesetz, Pflichtversicherungsgesetz sowie diverse andere Verordnungen.

Globalziel

Optimale Gestaltung des Kundenangebotes der Zulassung verkehrssicherer Fahrzeuge und Erarbeitung der Voraussetzungen zur wirtschaftlichen Eigenverantwortlichkeit

Operationale Ziele

- Gewährleistung einer maximalen Wartezeit von 20 Minuten im Jahresschnitt
- Unterschreiten des Bundesdurchschnittes der vom Kraftfahrt-Bundesamt (KBA) gemeldeten Fehlerquote

Zielgruppe

aktuelle und künftige Fahrzeughalter/innen

Stellenplan

0.11110.0010.1, 13.1-17.1, 19.1- 25.1, 27.1, 28.1, 31.1, 32.1, 40.1, 46.1-50.1, 52.1	Sachbearbeiter/in	6	38,50	19,31	Stelle
0.11110.0004.1- 9.1, 30.1, 38.1, 44.1, 53.1	Sachbearbeiter/in	8	38,50	9,65	Stelle
	Vollzeitstellen	28,96			

Plandaten 2006 (haushaltswirksam)

Verwaltungshaushalt aus KLR	Plan-Werte 2006	Vermögenshaushalt aus HKR	Plan-Werte 2006
Gebühren und Entgelte	2.292.400,00	Vermögenserwerb	20.000
Erstattungen	20.400,00		
Zuweisungen und Zuschüsse	11.000,00		
Buß- und Zwangsgelder	2.000,00		
Summe Einnahmen	2.325.800,00		
Personalausgaben	1.251.600,00		
Unterhaltung unbewegl. Vermögen	0,00		
Verwaltung- u. Betriebsausgaben	458.878,60		
Erstattungen	281.211,36		
Kalkulatorische Kosten	0,00		
Summe Ausgaben	1.991.689,96		
Überschuss bzw. Zuschussbedarf(-)	334.110,04		

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt



Produktplan Kreis Pinneberg

Kosten- und Leistungsrechnung			
Erlös- bzw. Kostenarten	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	2.134.032,90	2.304.122,27	2.305.400,00
Erstattungen	26.872,79	33.131,69	20.400,00
Summe Erlöse	2.160.905,69	2.337.253,96	2.325.800,00
Personalkosten	1.012.687,22	1.095.643,32	1.251.600,00
Sachkosten	256.539,55	136.252,53	232.561,00
umgelegte Sachkosten	0,00	0,00	226.317,60
Interne Kosten (ILV)	212.409,74	49.229,64	281.211,36
Kalkulatorische Kosten	0,00	0,00	14.584,56
Summe Kosten	1.481.636,51	1.281.125,49	2.006.274,52
Zuschuss bzw. Überschuss	679.269,18	1.056.128,47	319.525,48
in %	145,85	182,44	115,93
Belastung vom eigenen Fachdienst	178.135,36	650.545,72	178.093,10
Deckungsbeitrag I	501.133,82	405.582,75	141.432,38
in %	130,19	121,00	106,47
Belastung vom eigenen Fachbereich	39.889,01	16.647,03	79.324,87
Deckungsbeitrag II	461.244,81	388.935,72	62.107,51
in %	127,14	119,96	102,74
Belastung andere Fachbereichen	184.433,82	50.484,78	553.301,47
Deckungsbeitrag III	276.810,99	338.450,94	-491.193,96
in %	114,69	116,93	82,56

Leistungsumfang	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Abmeldungen	38.094,00	38.614,00	38.000,00
Ausfuhrkennzeichen	2.245,00	2.542,00	1.500,00
Auskünfte	710,00	525,00	750,00
Neuzulassungen	13.457,00	13.471,00	13.600,00
Ordnungsverfügungen Kfz-Zulassung	4.487,00	4.685,00	4.800,00
Kurzzeitkennzeichen	3.518,00	3.609,00	3.500,00
Gebrauchfahrzeug-Zulassungen	34.241,00	33.657,00	35.000,00
Wunschkennzeichen	27.434,00	28.255,00	27.900,00
Veränderungen Technik und Adresse	6.864,00	7.527,00	6.800,00
Fahrzeugbestand im Kreis Pinneberg zum 01.01. des Jahres	0,00	0,00	0,00

Daten zur Zielerreichung	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Durchschnittliche Wartezeit (Minuten)	144,70	168,90	20,00

Bemerkungen:

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt

Produktplan Kreis Pinneberg



Produkt 2403010102 Fahrerlaubnisse	Produktgruppe 2411000000 Straßenverkehr	Produktbereich 2410000000 Straßenverkehr
--	---	--

Produktbeschreibung

Zulassen von Personen zur Teilnahme am motorisierten öffentlichen Straßenverkehr incl. Prüfung der Eignungsvoraussetzungen

Aufgabenart

Pflichtiges Produkt

Auftragsgrundlage

Straßenverkehrsgesetz, Fahrerlaubnis-Verordnung

Globalziel

Förderung der Sicherheit im Straßenverkehr und effizient gestaltete Leistungen für die Kunden

Operationale Ziele

- Umtausch aller Fahrerlaubnisse in den EU-Kartenführerschein bis zum 31.12.2006
- Gewährleistung einer maximalen Wartezeit von 20 Minuten

Zielgruppe

Verkehrsteilnehmende und Antragstellende

Stellenplan

0.11110.0012.1 Kreisamtmann/frau	A 11	40,00	1	Stelle
0.11110.0041.1 Sachbearbeiter/in	5	19,25	1	Stelle
0.11110.0042.1 Sachbearbeiter/in	5	38,50	1	Stelle
0.11110.0011.1 Sachbearbeiter/in	8	30,50	1	Stelle
0.11110.0034.1 Sachbearbeiter/in	8	8,00	1	Stelle
0.11110.0033.1, 35.1-37.1, 39.1, 43.1, 53.1 Sachbearbeiter/in	8	38,50	7	Stelle
Vollzeitstellen		10,54		

Plandaten 2006 (haushaltswirksam)

Verwaltungshaushalt aus KLR	Plan-Werte 2006	Vermögenshaushalt aus HKR	Plan-Werte 2006
Gebühren und Entgelte	551.300,00		
Buß- und Zwangsgelder	0,00		
Summe Einnahmen	551.300,00		
Personalausgaben	455.300,00		
Unterhaltung unbewegl. Vermögen	0,00		
Verwaltung- u. Betriebsausgaben	124.591,40		
Erstattungen	145.988,64		
Kalkulatorische Kosten	0,00		
Summe Ausgaben	725.880,04		
Überschuss bzw. Zuschussbedarf(-)	-174.580,04		
Zuschussquote in %	24,05		

Kosten- und Leistungsrechnung

Erlös- bzw. Kostenarten	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	556.315,49	558.448,79	551.300,00
Summe Erlöse	556.315,49	558.448,79	551.300,00
Personalkosten	424.078,43	463.265,82	455.300,00
Sachkosten	136.463,54	83.894,92	42.109,00
umgelegte Sachkosten	0,00	0,00	82.482,40
Interne Kosten (ILV)	78.484,98	24.226,11	102.488,64
Kalkulatorische Kosten	0,00	0,00	5.315,44
Summe Kosten	639.026,95	571.386,85	687.695,48

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt



Produktplan Kreis Pinneberg

Zuschuss bzw. Überschuss	-82.711,46	-12.938,06	-136.395,48
in %	87,06	97,74	80,17
Belastung vom eigenen Fachdienst	65.820,64	319.340,61	64.906,90
Deckungsbeitrag I	-148.532,10	-332.278,67	-201.302,38
in %	78,93	62,70	73,25
Belastung vom eigenen Fachbereich	14.738,91	8.145,47	28.910,31
Deckungsbeitrag II	-163.271,01	-340.424,14	-230.212,69
in %	77,31	62,13	70,54
Belastung andere Fachbereichen	68.147,83	24.692,50	201.653,13
Deckungsbeitrag III	-231.418,84	-365.116,64	-431.865,82
in %	70,62	60,47	56,07

Leistungsumfang	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Eignungsüberprüfungen	267,00	343,00	260,00
Ersatzführerscheine	1.318,00	1.436,00	1.300,00
Ersterteilung und Erweiterung von Fahrerlaubnissen	3.888,00	4.008,00	3.900,00
Fahrerlaubnisse zur Fahrgastbeförderung Ersterteilung und Verlängerung	288,00	330,00	200,00
Maßnahmen Fahrschulaufsicht	218,00	240,00	250,00
Internationale Führerscheine	1.237,00	1.190,00	1.200,00
Maßnahmen Taxis und Mietwagen	420,00	484,00	470,00
Mehrfachtäter	650,00	783,00	80,00
Nachschulungsanordnungen	225,00	316,00	150,00
Neuerteilung von Fahrerlaubnissen	418,00	460,00	418,00
Umschreibung von Fahrerlaubnissen/Dienstfahrerlaubnissen	311,00	257,00	300,00
EU- Tausch	5.410,00	4.291,00	5.500,00
Klasse CE Verlängerung	879,00	1.218,00	750,00
Kundenanzahl	23.238,00	22.746,00	20.000,00
Versagung und Entziehung von Fahrerlaubnissen	219,00	199,00	200,00

Daten zur Zielerreichung	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Durchschnittliche Wartezeit (Minuten)	84,40	99,20	20,00
bisher ausgestellte Kartenführerscheine	12.246,00	11.581,00	15.000,00

Bemerkungen:

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt

Produktplan Kreis Pinneberg



Fachdienstproduktplan	2500	Fachdienst 25 -Straßenbau und Verkehrs
Teilproduktplan	2520	Fachdienst 25 -Straßenmeisterei- *)
beteiligte Gliederungen	65000	

Finanzausstattung und -planung:

		Planansatz 2006	Ansatz Vorjahr 2005	Rechnung 2004
Verwaltungshaushalt	Einnahmen	557.600	664.300	519.105,55
	Ausgaben	1.608.700	1.490.600	1.283.555,91
<i>darunter Personalausgaben Gr. 4</i>		424.100	295.500	359.925,85
<i>Unterhaltung unbewegl. Vermögen Gr. 50,51</i>		880.000	821.400	584.045,42
<i>Verwaltungs- u. Betriebsausgaben Gr. 52-66, oh.58</i>		117.800	131.400	120.138,87
<i>Innere Verrechnung und ILV Gr. 679</i>		36.000	94.700	67.667,23
<i>Zuweisungen und Zuschüsse Gr. 7,82</i>		48.600	48.600	48.600,00
<i>Sonstige Ausgaben</i>		102.200	99.000	103.178,54
Überschuss / Zuschussbedarf (-):		-1.051.100	-826.300	-764.450,36
Vermögenshaushalt	Einnahmen	1.000	651.000	3.000,00
	Ausgaben	368.600	646.600	115.349,00
<i>darunter Eigene Investitionen Gr. 93-96</i>		368.600	646.600	115.349,00
Überschuss / Zuschussbedarf (-):		-367.600	4.400	-112.349,00

Aufgabenbereich:

Aufgabenbeschreibung	Unterhaltung kreiseigener Straßen und Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit
Auftragsgrundlage	StVG, StVO, StrWG, Recht des Kreises, GO, VOB/VOL
Ziele	Instandsetzung und Unterhaltung des vorhandenen Kreisstraßennetzes und des dazugehörigen Radwegenetzes zur Gewährleistung der Verkehrssicherheit
Verantwortlich	Herr Zisack
Zielgruppe	Alle Verkehrsteilnehmer, Bürger, Kommunen, Verbände
Beteiligte Stellen	Polizei, SBA Itzehoe, LS, Kommunen, Verbände
Zuständiger Ausschuss	Ausschuss für Wirtschaft, Regionalentwicklung und Verkehr

Bemerkungen:

*) Budget im Sinne des § 15 GemHVO, Hilfsbetrieb der Verwaltung, Budget lfd. Nr. 10

Die Straßenmeisterei wird seit 2004 als Hilfsbetrieb der Verwaltung wie eine kostenrechnende Einrichtung geführt.



Produktplan Kreis Pinneberg

Haushaltsstellen 2520 Fachdienst 25 -Straßenmeisterei- *)

Verwaltungshaushalt

HH-Stelle	Bezeichnung	V	VA	Aufgabe	AO-FD	Ring	Ansatz 2006 in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR
Einnahmen									
65000 10050	Verwaltungsgebühren	5		pflichtige SV	2510	2520	100	100	0,00
65000 11000	Benutzungsgebühren und -entgelte	5		pflichtige SV	2510	2520	3.500	3.500	3.507,29
65000 15200	Ersatz von Ausgaben des Verwaltungshaushaltes	5		pflichtige SV mit Ermessen	2510	2520	5.000	10.300	5.062,36
65000 15500	Erstattung von Erhaltungsaufwand	5		pflichtige SV	2510	2520	7.000	7.000	7.071,17
65000 15700	Vermischte Einnahmen	5		Prozess	2510	2520	500	500	2.424,53
65000 16200	Kostenerstattung für Winterdienst			pflichtige SV mit Ermessen	2510	2520	5.000	6.400	4.936,20
65000 17100	Landeszuweisung für die Unterhaltung von Kreisstraßen (Pauschale)	5		pflicht	2510	2520	316.500	316.500	316.104,00
65000 17101	Landeszuweisung für einzelne Straßenunterhaltungsmaßnahmen*	4		pflicht	2510	2520	220.000	320.000	180.000,00
	Erläuterung:								
	<i>Ausgabe bei -51005</i>								
	Einnahmen Gesamt						557.600	664.300	519.105,55
Ausgaben									
65000 41400	Vergütung tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	2520	329.900	0	40.848,80
65000 41500	Löhne (auslaufend)			Prozess	1500	2520	0	229.000	236.448,11
65000 43400	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	2520	28.200	0	3.615,34
65000 43500	Versorgungsbeiträge Arbeiter (auslaufend)			Prozess	1500	2520	0	19.400	20.453,34
65000 44400	Sozialversicherungsbeiträge für tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	2520	65.500	0	8.778,98
65000 44500	Sozialversicherungsbeiträge Arbeiter (auslaufend)			Prozess	1500	2520	0	46.900	49.781,28
65000 46000	Personalnebenausgaben			Prozess	1500	2520	500	200	0,00
65000 51004	Allgemeine Unterhaltung der Kreisstraßen durch eigenes Personal			pflichtige SV mit Ermessen	2510	2520	20.000	20.000	10.888,73
65000 51005	Allgemeine Unterhaltung der Kreisstraßen durch Firmen			pflichtige SV mit Ermessen	2510	2520	650.000	728.000	546.000,00
65000 51006	Brückenunterhaltung			pflichtige SV	2510	2520	150.000	15.000	-13.500,00
65000 51010	Unterhaltung der Lichtzeichenanlagen			pflichtige SV	2510	2520	20.000	20.000	18.830,85
65000 51020	Winterdienst an Kreisstraßen			pflichtige SV mit Ermessen	2510	2520	40.000	38.400	21.825,84
65000 52100	Unterhaltung und Ergänzung des beweglichen Vermögens			Prozess	1100	2520	5.000	5.000	53,50

Produktplan Kreis Pinneberg



HH-Stelle	Bezeichnung	V	VA	Aufgabe	AO-FD	Ring	Ansatz 2006 in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR
65000 52500	Einrichtungen, Geräte und Verkehrszeichen			pflichtige SV mit Ermessen	2510	2520	23.000	27.000	27.771,70
65000 53100	Miete für Maschinen			Prozess	2510	2520	7.000	0	0,00
65000 54000	Grundstücksbewirtschaftung			Prozess	1100	2520	9.000	16.500	15.827,51
65000 54500	Grundstücksabgaben			Prozess	2510	2520	3.900	3.900	3.805,16
65000 54510	Abfallbeseitigungsgebühren für eingesammelten Müll an den Kreisstraßen			pflichtige SV mit Ermessen	2510	2520	4.700	3.700	3.995,81
65000 55000	Krafffahrzeughaltung			pflichtige SV mit Ermessen	2510	2520	50.000	50.000	60.005,62
65000 56000	Dienst- und Schutzkleidung			Prozess	2510	2520	5.000	5.000	2.660,26
65000 56200	Fortbildung			Prozess	2510	2520	2.000	2.000	940,72
65000 65000	Allgemeine Geschäftsausgaben			Prozess	1100	2520	6.000	14.500	3.369,97
65000 65020	Kosten für Katasterpläne usw.			pflichtige SV mit Ermessen	2510	2520	200	200	0,00
65000 65400	Reisekosten			Prozess	1500	2520	2.000	2.000	1.708,62
65000 65800	Umzugskosten für die Straßenmeisterei			Prozess	1100	2520	0	1.600	0,00
65000 67900	Innere Verrechnung mit den Unterabschnitten 11120 und 60200			Prozess	2500	0954	0	61.000	26.200,00
65000 67910	Innere Verrechnung mit den Unterabschnitten 010,023,030, 082			Prozess	2500	0950	25.300	23.500	23.500,00
65000 67950	Interne Leistungsverrechnung mit dem Fachdienst Innerer Service*			Prozess	2510	0951	10.700	10.200	17.967,23
Erläuterung:									
<i>Ab 2003 ILV mit dem Inneren Service</i>									
65000 68000	Abschreibungen (910-27000)			Prozess	2500	0907	90.000	86.800	91.656,44
65000 68500	Verzinsung des Anlagekapitals (910-27500)			Prozess	2500	0907	12.200	12.200	11.522,10
65000 71200	Weiterleitung anteiliger Landeszuweisung an Gemeinden für Wahrnehmung der Straßenunterhaltung	4		pflicht	2510	2520	48.600	48.600	48.600,00
Ausgaben Gesamt							1.608.700	1.490.600	1.283.555,91
Summe Einnahmen							<u>557.600</u>	<u>664.300</u>	<u>519.105,55</u>
Summe Ausgaben							<u>1.608.700</u>	<u>1.490.600</u>	<u>1.283.555,91</u>
Summe Zuschuss(-)/Überschuss(+)							<u>-1.051.100</u>	<u>-826.300</u>	<u>-764.450,36</u>

Vermögenshaushalt

HH-Stelle	Bezeichnung	VI	VA	Aufgabe	AO-FD	Ansatz 2006 in EUR	VE in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR
Einnahmen									
65000 34000	Einnahmen aus der Veräußerung von Grundstücken			pflichtige SV mit Ermessen		0		650.000	0,00
				1130					
65000 34500	Einnahmen aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen			pflichtige SV mit Ermessen		1.000		1.000	3.000,00
				2510					
Einnahmen Gesamt						1.000		651.000	3.000,00



Produktplan Kreis Pinneberg

Vermögenshaushalt

HH-Stelle	Bezeichnung	V/ VA	Aufgabe AO-FD	Ansatz 2006 in EUR	VE in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR
Ausgaben							
65000 93210	Grunderwerb für den Bauhof		pflichtige SV mit Ermessen 1130	0	0	553.000	0,00
65000 93500	Einrichtungen und Geräte für Straßenunterhaltung		pflichtige SV mit Ermessen 2510	90.000	0	50.000	113.000,00
65000 94100	Bauliche Maßnahmen für den Bauhof		pflichtige SV mit Ermessen 1130	276.000	0	41.000	0,00
65000 95100	Straßenbegleitgrün an Kreisstraßen		pflichtige SV mit Ermessen 2510	2.600	0	2.600	2.349,00
	Ausgaben Gesamt			368.600	0	646.600	115.349,00
	Summe Einnahmen			<u>1.000</u>	<u>0</u>	<u>651.000</u>	<u>3.000,00</u>
	Summe Ausgaben			<u>368.600</u>	<u>0</u>	<u>646.600</u>	<u>115.349,00</u>
	Summe Zuschuss(-)/Überschuss(+)			<u>-367.600</u>	<u>0</u>	<u>4.400</u>	<u>-112.349,00</u>

Summenwerte 2520 Fachdienst 25 -Straßenmeisterei- *)

Ansätze mit umfassender Ressourcenkompetenz	
Einnahmen	558.600
Ausgaben	1.977.300
Überschuss / Zuschussbedarf (-)	-1.418.700
Politikvorbehalt (PV)	
Einnahmen	0
Ausgaben	0
Überschuss / Zuschussbedarf (-)	0

Produktplan Kreis Pinneberg



Summen der Ansätze nach Disponibilität /Aufgabe

Art	Aufgabe	Ansatz	Prozent
<u>Gesamthaushalt</u>			
Einnahmen			
	pflicht	536.500	96,04
	pflichtige SV	10.600	1,90
	pflichtige SV mit Ermessen	11.000	1,97
	Prozess	500	0,09
Ausgaben			
	pflicht	48.600	2,46
	pflichtige SV	170.000	8,60
	pflichtige SV mit Ermessen	1.156.500	58,49
	Prozess	602.200	30,46



Produktplan Kreis Pinneberg

Finanzplan 2520 Fachdienst 25 -Straßenmeisterei- *)

Finanzplan 2520 im Verwaltungshaushalt							
Art	Gruppierung	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Einnahmen							
Gebühren und Entgelte	10-12	3.507	3.600	3.600	3.600	3.600	3.600
Übrige Verwaltungseinn.	13-15	14.558	17.800	12.500	10.900	10.900	10.900
Erstattungen	160-168	4.936	6.400	5.000	10.000	10.000	10.000
Zuweisungen u.Zuschüsse	17	496.104	636.500	536.500	576.500	576.500	576.500
Summe Einnahmen		519.106	664.300	557.600	601.000	601.000	601.000
Ausgaben							
Personalausgaben	4	359.926	295.500	424.100	359.300	359.300	359.300
Unterhaltung unbewegl. Vermögen	50,51	584.045	821.400	880.000	845.000	845.000	845.000
Verwaltungs- und Betriebsausgaben	52-57,59-66	120.139	131.400	117.800	108.700	108.700	108.700
Innere Verrechnung/ILV	679	67.667	94.700	36.000	36.000	36.000	36.000
Kalkulatorische Kosten	68	103.179	99.000	102.200	99.000	99.000	99.000
Zuweisungen u.Zuschüsse	7,82	48.600	48.600	48.600	0	0	0
Summe Ausgaben		1.283.556	1.490.600	1.608.700	1.448.000	1.448.000	1.448.000
Überschuss/Zuschuss		-764.450	-826.300	-1.051.100	-847.000	-847.000	-847.000
Zuschussquote		59,56	55,43	65,34	58,49	58,49	58,49

Finanzplan 2520 im Vermögenshaushalt							
Art	Gruppierung	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Einnahmen							
Veräußerungen	33,34	3.000	651.000	1.000	0	0	0
Summe Einnahmen		3.000	651.000	1.000	0	0	0
Ausgaben							
Vermögenserwerb	93	113.000	603.000	90.000	25.000	25.000	25.000
Eigene Baumaßnahmen	94-96	2.349	43.600	278.600	2.600	2.600	2.600
Summe Ausgaben		115.349	646.600	368.600	27.600	27.600	27.600
Überschuss/Zuschuss		-112.349	4.400	-367.600	-27.600	-27.600	-27.600
Zuschussquote		97,40	0,00	99,73	100,00	100,00	100,00

Produktplan Kreis Pinneberg



Produkte 2520 Fachdienst 25 -Straßenmeisterei- *)

Übersicht der Produkte						
Produkt-Nr.	Kurzbezeichnung	Art	Planwert der KLR	Abgrenzung	Haushaltswirksam im Jahr 2006	Art
Beträge in						
Gesamtergebnis		Erlöse			558.600	Einnahme
		Kosten			1.977.300	Ausgaben
		Umlagen				
		Ergebnis			-1.418.700	Zuschuss (-)
Sonstige Abgrenzung (Nicht auf Produkte verteilt)		Erlöse			-38.400	Einnahme
		Kosten			461.937	Ausgaben
		Umlagen*				
		Ergebnis			-500.337	Zuschuss (-)
Gesamtergebnis der Produkte		Erlöse	596.000	1.000	597.000	Einnahme
		Kosten	1.458.263	57.100	1.515.363	Ausgaben
		Umlagen	0			
		Ergebnis	-862.263		-918.363	Zuschuss (-)
2505010101	Straßenunterh.	Erlöse	596.000	1.000	597.000	Einnahme
		Kosten	1.458.263	57.100	1.515.363	Ausgaben
		Umlagen*	0			
		Ergebnis	-862.263		-918.363	Zuschuss (-)

* Umlage: negative Beträge = Entlastung, positive Beträge = Belastung

Zuschussbedarf wird negativ ausgewiesen



Produktplan Kreis Pinneberg

Produkt 2505010101 Straßenunterhaltung	Produktgruppe 2505000000 Tiefbau	Produktbereich 2500000000 Straßenbau und Verkehrssicherheit
--	--	---

Produktbeschreibung

Unterhaltung der Kreisstraßen und Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit

Aufgabenart

Pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe mit Ermessen

Auftragsgrundlage

Straßen- und Wegegesetz und die Straßenverkehrsordnung

Globalziel

Instandsetzung und Unterhaltung des vorhandenen Kreisstraßennetzes und des dazugehörigen Radwegenetzes zur Gewährleistung der Verkehrssicherheit.

Operationale Ziele

1. Aufstellen eines Straßenkatasters bis zum 31.12.2004 zwecks Ermittlung von Straßenzustandsdaten als Grundlage für künftige Unterhaltungsmaßnahmen (Budgetoptimierung)
2. Entwicklung von Leistungszahlen für den Straßenbauhof bis 31.01.2004

Zielgruppe

Verkehrsteilnehmende

Stellenplan

0.60200.0001.1 Techn. Angestellte/r	11/6	38,50	0,60 Stelle
0.60200.0010.1 Sachbearbeiter/in	6/4	38,50	0,60 Stelle
0.65000.0002.1 Straßenwärter/in	8/4	38,50	1,00 Stelle
0.65000.0003.1 Straßenwärter/in	8/6	38,50	1,00 Stelle
0.65000.0004.1 Straßenwärter/in	5/6	38,50	1,00 Stelle
0.65000.0005.1 Straßenwärter/in	5/6	38,50	1,00 Stelle
0.65000.0006.1 Straßenwärter/in	5/3	38,50	1,00 Stelle
0.65000.0007.1 Straßenwärter/in	5/6	38,50	1,00 Stelle
0.65000.0008.1 Straßenwärter/in	5/5	38,50	1,00 Stelle
Vollzeitstellen		9,2	

Plandaten 2006 (haushaltswirksam)

Verwaltungshaushalt aus KLR	Plan-Werte 2006	Vermögenshaushalt aus HKR	Plan-Werte 2006
Gebühren und Entgelte	3.600,00	Veräußerungen	
Übrige Verwaltungseinnahmen	12.000,00		
Erstattungen	4.200,00		
Zuweisungen und Zuschüsse	576.200,00		
Summe Einnahmen	596.000,00		
Personalausgaben	350.263,28		
Unterhaltung unbewegl. Vermögen	845.000,00		
Verwaltung- u. Betriebsausgaben	104.700,00		
Erstattungen	67.800,00		
Kalkulatorische Kosten	99.000,00		
Zuweisungen und Zuschüsse	48.600,00		
Summe Ausgaben	1.515.363,28		
Überschuss bzw. Zuschussbedarf(-)	-919.363,28		
Zuschussquote in %	60,67		

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt

Produktplan Kreis Pinneberg



Kosten- und Leistungsrechnung			
Erlös- bzw. Kostenarten	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	514.251,67	332.216,42	591.800,00
Erstattungen	4.936,20	6.583,90	4.200,00
Summe Erlöse	519.187,87	338.800,32	596.000,00
Personalkosten	377.677,25	317.150,82	350.263,28
Sachkosten	630.168,35	640.291,81	949.700,00
Interne Kosten (IV)	0,00	0,00	57.100,00
Interne Kosten (ILV)	47.498,78	14.771,96	10.700,00
Kalkulatorische Kosten	103.178,54	0,00	99.000,00
Programmkosten	0,00	0,00	0,00
Summe Kosten	1.158.522,92	972.214,59	1.466.763,28
Zuschuss bzw. Überschuss	-639.335,05	-633.414,27	-870.763,28
in %	44,81	34,85	40,63
Belastung vom eigenen Fachdienst	47.256,35	5.869,35	0,00
Deckungsbeitrag I	-686.591,40	-639.283,62	-870.763,28
in %	43,06	34,64	40,63
Belastung vom eigenen Fachbereich	10.935,42	599,91	0,00
Deckungsbeitrag II	-697.526,82	-639.883,53	-870.763,28
in %	42,67	34,62	40,63
Belastung andere Fachbereichen	50.561,91	247,86	0,00
Deckungsbeitrag III	-748.088,73	-640.131,39	-870.763,28
in %	40,97	34,61	40,63

Leistungsumfang	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Länge der kreiseigenen Straßen	0,00	0,00	95,13
Anzahl der kreiseigenen Straßen	0,00	0,00	19,00
Länge der kreiseigenen Radwege	0,00	0,00	80,00

Daten zur Zielerreichung	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Leistungskatalog	0,00	0,00	0,00
Straßenkataster	0,00	0,00	1,00

Bemerkungen:

Die internen Kosten fallen für 2004 zum ersten Mal an.



Produktplan Kreis Pinneberg

Produktplan Kreis Pinneberg



Fachdienstproduktplan	4100	Fachdienst 41 -Abfall-
Teilproduktplan	4120	Entgelthaushalt Abfall *)
beteiligte Gliederungen	72100	

Finanzausstattung und -planung:

		Planansatz 2006	Ansatz Vorjahr 2005	Rechnung 2004
Verwaltungshaushalt	Einnahmen	24.937.100	24.282.900	24.615.785,39
	Ausgaben	24.588.100	24.631.900	24.615.785,39
<i>darunter</i>	<i>Personalausgaben Gr. 4</i>	541.300	531.700	623.752,21
	<i>Verwaltungs- u. Betriebsausgaben Gr. 52-66, oh.58</i>	294.500	292.800	272.488,60
	<i>Sonstige Sachausgaben / Programm Gr. 58</i>	0	76.700	56.548,22
	<i>Innere Verrechnung und ILV Gr. 679</i>	212.600	212.500	268.556,23
	<i>Zuweisungen und Zuschüsse Gr. 7,82</i>	0	60.600	134.941,65
	<i>Sonstige Ausgaben</i>	23.539.700	23.457.600	23.259.498,48
	Überschuss / Zuschussbedarf (-):	349.000	-349.000	0,00
Vermögenshaushalt	Einnahmen	0	0	0,00
	Ausgaben	10.000	10.200	565,12
<i>darunter</i>	<i>Eigene Investitionen Gr. 93-96</i>	10.000	10.200	565,12
	Überschuss / Zuschussbedarf (-):	-10.000	-10.200	-565,12

Aufgabenbereich:

Aufgabenbeschreibung	Organisation und Durchführung der Einsammlung, des Transportes und der Behandlung von Abfällen incl. der Vorhaltung entsprechender Anlagen.
Auftragsgrundlage	Abfallgesetz, Abfallwirtschaftsgesetz
Ziele	Abfallvermeidung, Schadstoffentfrachtung (Minimierung), Verwertung und umweltverträgliche Ablagerung von Abfällen
Verantwortlich	Herr Hanspach
Zielgruppe	Bürgerinnen und Bürger des Kreises Pinneberg
Beteiligte Stellen	Beauftragte Dritte
Zuständiger Ausschuss	Ausschuss für Umwelt, Sicherheit und Ordnung

Bemerkungen:

*) Budget im Sinne des § 15 GemHVO, Budget lfd. Nr. 11

Folgende Stellen bzw. Stellenanteile sind nicht direkt einem Produkt zugeordnet und daher in den nachfolgenden Produktblättern nicht ausgewiesen:

1.72100.0012.1 Kreisobersekretär/in	A7	40	0,4	Stelle
1.72100.0001.1 Oberamtsrat/-rätin	A13	40	0,9	Stelle
1.72100.0003.1 Sachbearbeiter/in	III	26	0,1	Stelle
1.72100.0011.1 Amtsrat/rätin	A12	40	0,65	Stelle

Vollzeitstellen 2,00



Produktplan Kreis Pinneberg

Haushaltsstellen 4120 Entgelthaushalt Abfall *)

Verwaltungshaushalt

HH-Stelle	Bezeichnung	V	VA	Aufgabe	AO-FD	Ring	Ansatz 2006 in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR
Einnahmen									
72100 11000	Benutzungsgebühren -MVA-	5		pflichtige SV mit Ermessen	4120	4120	444.400	400.000	584.815,88
72100 11100	Beseitigungsentgelte für Haus- und Sperrmüll	5		pflichtige SV mit Ermessen	4120	4120	24.385.900	23.100.000	23.027.474,36
72100 15700	Vermischte Einnahmen	5		pflichtige SV mit Ermessen	4120	4120	100	10.100	-4.829,09
72100 16400	Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungshaushaltes - Sonstiger öffentlicher Bereich-			Prozess	1500		6.700	215.700	3.024,27
72100 16500	Erstattung von Ausgaben des Verwaltungshaushaltes - Abfallbeseitigungs-GmbH-	5		pflichtige SV mit Ermessen	4120	4120	100.000	50.000	60.308,10
72100 26830	Entnahme aus der Sonderrücklage			pflichtige SV mit Ermessen	0710		0	507.100	944.991,87
	Einnahmen Gesamt						24.937.100	24.282.900	24.615.785,39
Ausgaben									
72100 41000	Dienstbezüge Beamte			Prozess	1500	4120	111.000	111.800	124.103,96
72100 41100	Zuführung zur Versorgungsrücklage -Dienstbezüge-			Prozess	1500	4120	600	800	1.200,00
72100 41400	Vergütung tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	4120	295.200	281.800	342.458,63
72100 42400	Versorgungsbezüge und dergl. für tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	4120	0	0	2.219,13
72100 43000	Versorgungsbeiträge Beamte			Prozess	1500	4120	45.200	43.800	49.207,03
72100 43400	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	4120	25.100	25.800	30.847,61
72100 44400	Sozialversicherungsbeiträge für tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	4120	62.000	65.500	73.244,33
72100 45100	Beihilfen u.ä			Prozess	1500	4120	1.600	1.600	466,52
72100 46000	Personalnebenausgaben			Prozess	1500	4120	600	600	5,00
72100 52100	Unterhaltung und Ergänzung des beweglichen Vermögens			Prozess	1100	4120	12.100	2.100	0,00
72100 53000	Mieten und Pachten			Prozess	1130	4120	45.600	45.600	43.687,20
72100 54000	Grundstücksbewirtschaftung			Prozess	1100	4120	31.500	32.000	10.806,62
72100 56200	Fortbildung			Prozess	4120	4120	2.000	2.000	336,40
72100 57810	Beschaffung von Müllsäcken			Prozess	4120	4120	10.400	10.400	8.385,47
72100 58330	Beseitigung von Gartenabfällen			pflichtige SV m.i.A	4120	4120	0	76.700	56.548,22
72100 61500	Öffentlichkeitsarbeit zur Abfallwirtschaft			Prozess	4120	4120	70.700	66.500	66.457,36
72100 62020	Entschädigung an Verkaufsstellen für Müllsäcke			Prozess	4120	4120	10.400	10.400	10.543,00
72100 65000	Allgemeine Geschäftsausgaben			Prozess	1100	4120	80.000	80.000	89.663,98
72100 65200	Fernsprechanlage			Prozess	1100	4120	17.500	17.500	21.226,04
72100 65400	Reisekosten			Prozess	1500	4120	4.100	4.100	3.112,80
72100 65600	Datenverarbeitung			Prozess	4120	4120	10.000	20.000	15.070,37

Ü=Übertragbarkeit, Z=Zweckbindung, V=Politikvorbehalt, VA=Vermerkeart, AO-FD= anordnender Fachdienst, Ring=DeckungsringNr

Produktplan Kreis Pinneberg



HH-Stelle	Bezeichnung	V	VA	Aufgabe	AO-FD	Ring	Ansatz 2006 in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR
72100 66100	Mitgliedsbeiträge an Verbände und Vereine			freiwillig	4120	4120	0	2.000	1.920,00
72100 66190	Vermischte Ausgaben			Prozess	4120	4120	200	200	1.279,36
72100 67500	Entgelt für die Abfallbeseitigungs-GmbH			pflichtige SV mit Ermessen	4120	4120	19.424.000	19.400.600	19.123.300,00
72100 67510	Entgelt für die HAMEG			pflichtige SV mit Ermessen	4120	4120	4.094.800	4.019.400	4.100.599,92
72100 67900	Innere Verrechnungen mit den Unterabschnitten 010, 030, 082			Prozess	1500	0950	12.900	12.800	11.800,00
72100 67950	Interne Leistungsverrechnung mit dem Fachdienst Innerer Service*			Prozess	4120	0970	199.700	199.700	256.756,23
	Erläuterung:								
	<i>Ab 2003 ILV mit dem Inneren Service</i>								
72100 68000	Abschreibungen (910-27000)			Prozess	4120	0907	19.800	36.200	33.578,60
72100 68500	Verzinsung des Anlagekapitals (910-27500)			Prozess	4120	0907	1.100	1.400	2.019,96
72100 71600	Zuschuss an die BISA gGmbH für das Projekt "Wertstoff aus Sperrmüll"			freiwillig	4120	4120	0	60.600	134.941,65
	Ausgaben Gesamt						24.588.100	24.631.900	24.615.785,39
	Summe Einnahmen						24.937.100	24.282.900	24.615.785,39
	Summe Ausgaben						24.588.100	24.631.900	24.615.785,39
	Summe Zuschuss(-)/Überschuss(+)						349.000	-349.000	0,00

Vermögenshaushalt

HH-Stelle	Bezeichnung	V/ VA	Aufgabe AO-FD	Ansatz 2006 in EUR	VE in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR
	Ausgaben						
72100 93511	Beschaffung von EDV-Einrichtungen		pflichtige SV mit Ermessen 1140	10.000	0	10.200	565,12
	Ausgaben Gesamt			10.000	0	10.200	565,12
	Summe Einnahmen			0	0	0	0,00
	Summe Ausgaben			10.000	0	10.200	565,12
	Summe Zuschuss(-)/Überschuss(+)			-10.000	0	-10.200	-565,12



Produktplan Kreis Pinneberg

Summenwerte 4120 Entgelthaushalt Abfall *)

Ansätze mit umfassender Ressourcenkompetenz	
Einnahmen	24.937.100
Ausgaben	24.598.100
Überschuss / Zuschussbedarf (-)	339.000

Politikvorbehalt (PV)	
Einnahmen	0
Ausgaben	0
Überschuss / Zuschussbedarf (-)	0

Summen der Ansätze nach Disponibilität /Aufgabe			
Art	Aufgabe	Ansatz	Prozent
<u>Gesamthaushalt</u>			
Einnahmen			
	pflichtige SV	0	0,00
	pflichtige SV mit Ermessen	24.930.400	99,97
	Prozess	6.700	0,03
Ausgaben			
	pflicht	0	0,00
	pflichtige SV m.i.A	0	0,00
	pflichtige SV mit Ermessen	23.528.800	95,65
	freiwillig	0	0,00
	Prozess	1.069.300	4,35

Produktplan Kreis Pinneberg



Finanzplan 4120 Entgelthaushalt Abfall *)

Finanzplan 4120 im Verwaltungshaushalt							
Art	Gruppierung	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Einnahmen							
Gebühren und Entgelte	10-12	23.612.290	23.500.000	24.830.300	24.831.300	24.865.900	25.558.800
Übrige Verwaltungseinn.	13-15	-4.829	10.100	100	100	100	100
Erstattungen	160-168	63.332	265.700	106.700	56.700	56.700	56.700
Sonstige Einnahmen	18,19,26021-29999	944.992	507.100	0	0	0	0
Summe Einnahmen		24.615.785	24.282.900	24.937.100	24.888.100	24.922.700	25.615.600
Ausgaben							
Personalausgaben	4	623.752	531.700	541.300	549.400	557.600	566.000
Verwaltungs- und Betriebsausgaben	52-57,59-66	272.489	292.800	294.500	294.500	294.500	294.500
Sonstige Sachausgaben / Programm	58	56.548	76.700	0	0	0	0
Erstattungen	670-678	23.223.900	23.420.000	23.518.800	23.825.500	24.171.300	24.521.600
Innere Verrechnung/ILV	679	268.556	212.500	212.600	212.600	212.600	212.600
Kalkulatorische Kosten	68	35.599	37.600	20.900	20.900	20.900	20.900
Zuweisungen u.Zuschüsse	7,82	134.942	60.600	0	0	0	0
Summe Ausgaben		24.615.785	24.631.900	24.588.100	24.902.900	25.256.900	25.615.600
Überschuss/Zuschuss		0	-349.000	349.000	-14.800	-334.200	0
Zuschussquote		0,00	1,42	0,00	0,06	1,32	0,00
Finanzplan 4120 im Vermögenshaushalt							
Art	Gruppierung	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Ausgaben							
Vermögenserwerb	93	565	10.200	10.000	0	0	0
Summe Ausgaben		565	10.200	10.000	0	0	0
Überschuss/Zuschuss		-565	-10.200	-10.000	0	0	0
Zuschussquote		100,00	100,00	100,00	0,00	0,00	0,00



Produktplan Kreis Pinneberg

Produkte 4120 Entgelthaushalt Abfall *)

Übersicht der Produkte						
Produkt-Nr.	Kurzbezeichnung	Art	Planwert der KLR	Abgrenzung	Haushaltswirksam im Jahr 2006	Art
Gesamtergebnis		Erlöse			24.937.100	Einnahme
		Kosten			24.598.100	Ausgaben
		Umlagen				
		Ergebnis			339.000	Zuschuss (-)
Sonstige Abgrenzung (Nicht auf Produkte verteilt)		Erlöse			964.300	Einnahme
		Kosten			23.700.100	Ausgaben
		Umlagen*				
		Ergebnis			-22.735.800	Zuschuss (-)
Gesamtergebnis der Produkte		Erlöse	23.972.800	0	23.972.800	Einnahme
		Kosten	705.800	192.200	898.000	Ausgaben
		Umlagen	562.425			
		Ergebnis	22.704.575		23.074.800	Zuschuss (-)
4102010101	AWK	Erlöse	0	0	0	Einnahme
		Kosten	2.400	658	3.058	Ausgaben
		Umlagen*	1.854			
		Ergebnis	-4.254		-3.058	Zuschuss (-)
4102010102	Sonst.abf.wi.M.	Erlöse	0	0	0	Einnahme
		Kosten	227.900	66.539	294.439	Ausgaben
		Umlagen*	187.320			
		Ergebnis	-415.220		-294.439	Zuschuss (-)
4102010103	Gebührenveranl.	Erlöse	23.972.800	0	23.972.800	Einnahme
		Kosten	192.400	53.621	246.021	Ausgaben
		Umlagen*	151.045			
		Ergebnis	23.629.355		23.726.779	Zuschuss (-)
4102010201	Abf.ber.+Ö-Arb.	Erlöse	0	0	0	Einnahme
		Kosten	283.100	71.382	354.482	Ausgaben
		Umlagen*	222.205			
		Ergebnis	-505.305		-354.482	Zuschuss (-)

* Umlage: negative Beträge = Entlastung, positive Beträge = Belastung

Produktplan Kreis Pinneberg



Produkt 4102010101 Abfallwirtschaftskonzept	Produktgruppe 4111000000 Abfallwirtschaftliche Planung	Produktbereich 4110000000 Abfallwirtschaft
Produktbeschreibung Erstellung und Fortschreibung des Abfallwirtschaftskonzeptes, Beteiligung an überregionalen Konzepten sowie weiterer Teilkonzepte im Kreis Pinneberg, laufende Recherche und Kontrolle der Umsetzung von Maßnahmen des Abfallwirtschaftskonzeptes		
Aufgabenart Pflichtiges Produkt		
Auftragsgrundlage Kreislaufwirtschafts-/Abfallgesetz, Landesabfallwirtschaftsgesetz, TA-Siedlungsabfall, Beschlüsse der ehrenamtlichen Selbstverwaltung		
Globalziel Aufstellen und Festschreiben zukünftiger abfallwirtschaftlicher Maßnahmen und Ziele auf den Handlungsebenen Vermeidung, Verminderung, Verwertung und Entsorgung		
Operationale Ziele 1. Regelmäßige Fortschreibung mindestens alle 5 Jahre, im übrigen nach Bedarf; die letzte Fortschreibung erfolgte 2001 2. Jährlicher Bericht über den Umsetzungsstand		
Zielgruppe Bevölkerung, ggf. andere entsorgungspflichtige Gebietskörperschaften, Ministerium für Natur und Umwelt Schleswig-Holstein		

Stellenplan			
1.72100.0003.1 Sachbearbeiter/in III/1b	26	0,05	Stelle
Vollzeitstellen	0,04		

Plandaten 2006 (haushaltswirksam)			
Verwaltungshaushalt aus KLR	Plan-Werte 2006	Vermögenshaushalt aus HKR	Plan-Werte 2006
Personalausgaben	2.400,00		
Verwaltung- u. Betriebsausgaben	0,00		
Erstattungen	658,02		
Kalkulatorische Kosten	0,00		
Summe Ausgaben	3.058,02		
Überschuss bzw. Zuschussbedarf(-)	-3.058,02		
Zuschussquote in %	100,00		

Kosten- und Leistungsrechnung			
Erlös- bzw. Kostenarten	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Personalkosten	2.698,47	2.762,58	2.400,00
Sachkosten	0,00	541,07	0,00
Interne Kosten (ILV)	0,00	772,68	658,02
Kalkulatorische Kosten	0,00	130,20	0,00
Summe Kosten	2.698,47	4.206,53	3.058,02
Zuschuss bzw. Überschuss	-2.698,47	-4.206,53	-3.058,02
Belastung vom eigenen Fachdienst	0,00	208,81	1.168,80
Deckungsbeitrag I	-2.698,47	-4.415,34	-4.226,82
Belastung vom eigenen Fachbereich	0,00	311,90	0,00
Deckungsbeitrag II	-2.698,47	-4.727,24	-4.226,82
Belastung andere Fachbereichen	0,00	0,00	27,07
Deckungsbeitrag III	-2.698,47	-4.727,24	-4.253,89

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt



Produktplan Kreis Pinneberg

<u>Leistungsumfang</u>	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Vollzeitstellen	0,00	0,00	0,00

<u>Daten zur Zielerreichung</u>	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
---------------------------------	---------------	---------------	-----------------

Bemerkungen:

Die Planung hierzu erfolgt im Rahmen der Aufstellung des Abfallgebührenhaushaltes

Produkt 4102010102	Produktgruppe 4111000000	Produktbereich 4110000000
Sonstige abfallwirtschaftliche Maßnahmen	Abfallwirtschaftliche Planung	Abfallwirtschaft

Produktbeschreibung

Durchführen sonstiger abfallwirtschaftlicher Planungen wie Gebührensystem und -kalkulation, neue Erfassungs- und Entsorgungslogistik, Kooperationen, Satzungen, Zusammenarbeit mit der GAB

Aufgabenart

Pflichtiges Produkt

Auftragsgrundlage

Kreislaufwirtschafts-/Abfallgesetz, Landesabfallwirtschaftsgesetz, TA-Siedlungsabfall, Beschlüsse der ehrenamtlichen Selbstverwaltung

Globalziel

Konzeption und Realisierung sonstiger abfallwirtschaftlicher Maßnahmen auf den Handlungsebenen Vermeidung, Verminderung, Verwertung und Entsorgung von Abfällen

Operationale Ziele

1. Jährliche Vorlage einer Gebührenkalkulation einschl. Plankostenrechnung
2. Umgehende Berichterstattung über wesentliche Änderungen/Neuerungen in der Abfallwirtschaft
3. Bedarfsweise Anpassung der Satzungen

Zielgruppe

Bevölkerung, ggf. andere entsorgungspflichtige Gebietskörperschaften, Ministerium für Natur und Umwelt Schleswig-Holstein

Stellenplan

1.72100.0003.1 Sachbearbeiter/in III/1b 26 0,1	Stelle
1.72100.0005.1 Sachbearbeiter/in IVa/1a 38,5	0,1 Stelle
1.72100.0004.1 Sachbearbeiter/in IVa/1a 38,5	0,1 Stelle
Vollzeitstellen	0,28

Plandaten 2006 (haushaltswirksam)

Verwaltungshaushalt aus KLR	Plan-Werte 2006	Vermögenshaushalt aus HKR	Plan-Werte 2006
Personalausgaben	16.200,00		
Verwaltung- u. Betriebsausgaben	0,00		
Sonstige Sachausgaben/Programm	76.700,00		
Erstattungen	66.538,89		
Kalkulatorische Kosten	0,00		
Zuweisungen und Zuschüsse	135.000,00		
Summe Ausgaben	294.438,89		
Überschuss bzw. Zuschussbedarf(-)	-294.438,89		
Zuschussquote in %	100,00		

Kosten- und Leistungsrechnung

Erlös- bzw. Kostenarten	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Personalkosten	15.891,57	27.194,23	16.200,00

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt

Produktplan Kreis Pinneberg



Sachkosten	0,00	21.399,29	0,00
Interne Kosten (ILV)	0,00	31.581,75	66.538,89
Kalkulatorische Kosten	0,00	5.277,22	0,00
Programmkosten	191.489,87	118.831,49	211.700,00
Summe Kosten	207.381,44	204.283,98	294.438,89
Zuschuss bzw. Überschuss	-207.381,44	-204.283,98	-294.438,89
Belastung vom eigenen Fachdienst	0,00	7.532,71	118.053,36
Deckungsbeitrag I	-207.381,44	-211.816,69	-412.492,25
Belastung vom eigenen Fachbereich	0,00	12.622,20	0,00
Deckungsbeitrag II	-207.381,44	-224.438,89	-412.492,25
Belastung andere Fachbereichen	0,00	0,00	2.727,96
Deckungsbeitrag III	-207.381,44	-224.438,89	-415.220,21

<u>Leistungsumfang</u>	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Vollzeitstellen	0,00	0,00	0,00

<u>Daten zur Zielerreichung</u>	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
---------------------------------	---------------	---------------	-----------------

Bemerkungen:
Die Planung hierzu erfolgt im Rahmen der Aufstellung des Abfallgebührenhaushaltes

Produkt 4102010103 Gebührenveranlagung	Produktgruppe 4111000000 Abfallwirtschaftliche Planung	Produktbereich 4110000000 Abfallwirtschaft
--	--	--

Produktbeschreibung
Erfassen, Ändern und Löschen sämtlicher mit der Sammlung von Hausmüll oder hausmüllähnlichen Gewerbeabfällen in zugelassenen Abfallbehältern zusammenhängender Vorgänge sowie Umsetzung in Gebührenbescheide

Aufgabenart
Pflichtiges Produkt

Auftragsgrundlage
Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz, Landesabfallwirtschaftsgesetz, Abfallsatzung des Kreises, Abfallgebührensatzung des Kreises, Kommunalabgabengesetz, Abgabenordnung

Globalziel
Sicherstellen einer kostendeckenden Abfallentsorgung

Operationale Ziele
Erstellung fehlerfreier Bescheide

Zielgruppe
Eigentümer/innen bzw. bevollmächtigte Verwalter/innen von bewohnten oder gewerblich genutzten Grundstücken

<u>Stellenplan</u>						
1.72100.0012.1	Kreisobersekretär/in	A7	40,00	0,4		Stelle
1.72100.0014.1	Sachbearbeiter/in	VIb/1a	38,50	1,0		Stelle
1.42100.0015.2	Sachbearbeiter/in	VIb/1a	19,25	1,0		Stelle
1.72100.0016.1	Sachbearbeiter/in	VII/1a	38,50	1,0		Stelle
1.72100.0016.2	Sachbearbeiter/in	VIb/1a	19,25	1,0		Stelle
Vollzeitstellen			3,42			

<u>Plandaten 2006 (haushaltswirksam)</u>			
Verwaltungshaushalt aus KLR	Plan-Werte 2006	Vermögenshaushalt aus HKR	Plan-Werte 2006
Gebühren und Entgelte	23.972.800,00		
Summe Einnahmen	23.972.800,00		
Personalausgaben	151.600,00		

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt



Produktplan Kreis Pinneberg

Verwaltung- u. Betriebsausgaben	40.800,00
Erstattungen	53.620,83
Kalkulatorische Kosten	0,00
Summe Ausgaben	246.020,83
Überschuss bzw. Zuschussbedarf(-)	23.726.779,17

Kosten- und Leistungsrechnung

Erlös- bzw. Kostenarten	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	23.072.651,49	11.730.570,86	23.972.800,00
Summe Erlöse	23.072.651,49	11.730.570,86	23.972.800,00
Personalkosten	174.556,59	152.303,18	151.600,00
Sachkosten	33.998,84	72.127,60	40.800,00
Interne Kosten (ILV)	0,00	54.436,65	53.620,83
Kalkulatorische Kosten	0,00	9.155,16	0,00
Summe Kosten	208.555,43	288.022,59	246.020,83
Zuschuss bzw. Überschuss	22.864.096,06	11.442.548,27	23.726.779,17
in %	11.063,08	4.072,80	9.744,22
Belastung vom eigenen Fachdienst	0,00	14.895,04	95.220,38
Deckungsbeitrag I	22.864.096,06	11.427.653,23	23.631.558,79
in %	11.063,08	3.872,53	7.025,18
Belastung vom eigenen Fachbereich	0,00	21.878,04	0,00
Deckungsbeitrag II	22.864.096,06	11.405.775,19	23.631.558,79
in %	11.063,08	3.611,68	7.025,18
Belastung andere Fachbereichen	0,00	0,00	2.204,13
Deckungsbeitrag III	22.864.096,06	11.405.775,19	23.629.354,66
in %	11.063,08	3.611,68	6.980,09

Leistungsumfang	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Jahresanfangsbescheide	0,00	0,00	70.000,00
Änderungsbescheide	0,00	0,00	9.999,96
Vollzeitstellen	0,00	0,00	0,00

Daten zur Zielerreichung	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
---------------------------------	----------------------	----------------------	------------------------

Bemerkungen:

Die Planung hierzu erfolgt im Rahmen der Aufstellung des Abfallgebührenhaushaltes

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt

Produktplan Kreis Pinneberg



Produkt 4102010201 Öffentlichkeitsarbeit/Kundenbetreuung	Produktgruppe 4112000000 Öffentlichkeitsarbeit	Produktbereich 4110000000 Abfallwirtschaft
--	--	--

Produktbeschreibung

Öffentlichkeitsarbeit, Beratung und Betreuung aller abfall- und wertstoffproduzierender Kunden, Umsetzung der im Kreis Pinneberg formulierten abfallwirtschaftlichen Zielsetzungen

Aufgabenart

Pflichtiges Produkt mit Ermessen

Auftragsgrundlage

Landesabfallwirtschaftsgesetz, Kreislaufwirtschafts-/Abfallgesetz (KT-Beschluss vom 05.12.2001)

Globalziel

Vermeidung, Verminderung und Verwertung von Abfällen, Schadstoffentfrachtung, Mithilfe bei der Umsetzung abfallwirtschaftlicher Ziele durch geeignete Maßnahmen, Förderung der Wertstoffsammlung und -verwertung, insb. durch die getrennte Erfassung organischer Abfälle, Auseinandersetzung mit den Themen Abfall provozieren, Bewußtseins- und Verhaltensänderung zu ökologischem ressourcenschonendem Verhalten herbeiführen, hohe Kundenzufriedenheit in Bezug auf die Abfallentsorgung, Förderung verursachergerechter Abfallgebührenerhebung

Operationale Ziele

1. Pro Jahr soll 30.000 Haushalten telefonisch Auskunft gegeben
2. Pro Jahr sollen 120.000 Zugriffe auf die Internet Seite des Fachdienstes erreicht werden.
3. Pro Jahr sollen alle über die Halbjahresplanungen formulierten Ziele nach Möglichkeit erreicht werden.

Zielgruppe

Alle Abfallerzeuger/innen im Kreis, Kunden im Sinne der Abfallwirtschaftssatzung

Stellenplan

1.72100.0012.1	Kreisobersekretär/in	A7	40	0,15	Stelle
1.72100.0003.1	Sachbearbeiter/in	III/1b	26	0,75	Stelle
1.72100.0010.1	Sachbearbeiter/in	VIb/1a	19,25	1	Stelle
1.72100.0005.1	Sachbearbeiter/in	IVa/1a	38,5	0,9	Stelle
1.72100.0008.1	Sachbearbeiter/in	VIb/1a	19,25	1	Stelle
1.72100.0004.1	Sachbearbeiter/in	IVa/1a	38,5	0,9	Stelle
1.72100.0009.1	Sachbearbeiter/in	VIb/1a	24	1	Stelle
Vollzeitstellen			4,09		

Plandaten 2006 (haushaltswirksam)

Verwaltungshaushalt aus KLR	Plan-Werte 2006	Vermögenshaushalt aus HKR	Plan-Werte 2006
Personalausgaben	216.600,00		
Verwaltung- u. Betriebsausgaben	59.000,00		
Erstattungen	78.882,26		
Kalkulatorische Kosten	0,00		
Summe Ausgaben	354.482,26		
Überschuss bzw. Zuschussbedarf(-)	-354.482,26		
Zuschussquote in %	100,00		

Kosten- und Leistungsrechnung

Erlös- bzw. Kostenarten	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Personalkosten	273.113,06	271.215,49	216.600,00
Sachkosten	31.902,33	170.674,04	59.000,00
Interne Kosten (ILV)	0,00	100.703,14	78.882,26
Kalkulatorische Kosten	0,00	17.476,59	0,00
Summe Kosten	305.015,39	560.069,26	354.482,26
Zuschuss bzw. Überschuss	-305.015,39	-560.069,26	-354.482,26
Belastung vom eigenen Fachdienst	0,00	28.535,15	140.080,45

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt



Produktplan Kreis Pinneberg

Deckungsbeitrag I	-305.015,39	-588.604,41	-494.562,71
Belastung vom eigenen Fachbereich	0,00	43.037,43	0,00
Deckungsbeitrag II	-305.015,39	-631.641,84	-494.562,71
Belastung andere Fachbereichen	0,00	0,00	3.242,53
Deckungsbeitrag III	-305.015,39	-631.641,84	-497.805,24

<u>Leistungsumfang</u>	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Vollzeitstellen	0,00	0,00	0,00

<u>Daten zur Zielerreichung</u>	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
--	----------------------	----------------------	------------------------

Bemerkungen:

Die Planung und Auswertung der diversen Projekte inkl. aller Kennzahlen und Leistungsumfänge erfolgt im Rahmen der Haljahres-/Jahresberichte des Service-Teams/Fachdienst Abfall. Diese bekommt der Umweltausschuss jeweils zeitnah zur Kenntnis.

Produktplan Kreis Pinneberg



Budget	3000	Fachbereich 3 -Soziales, Schule, Jugend und Gesundheit- *)
---------------	-------------	---

Finanzausstattung und Planung:

		Planansatz 2006	Ansatz Vorjahr 2005	Rechnung 2004
Verwaltungshaushalt	Einnahmen	78.514.500	76.192.300	75.993.604,81
	Ausgaben	193.812.900	192.176.500	165.977.377,96
davon	<i>Personalausgaben Gr. 4</i>	12.308.200	12.243.600	11.366.615,60
	<i>Unterhaltung unbewegl. Vermögen Gr. 50,51</i>	386.400	547.600	576.188,83
	<i>Verwaltungs- u. Betriebsausgaben Gr. 52-66, oh.58</i>	3.878.700	3.813.000	3.630.413,42
	<i>Sonstige Sachausgaben / Programm Gr. 58</i>	73.300	31.600	-91.013,68
	<i>Innere Verrechnung und ILV Gr. 679</i>	1.810.700	1.711.100	1.765.207,74
	<i>Zuweisungen und Zuschüsse Gr. 7,82</i>	124.622.200	88.293.900	123.802.308,66
	<i>Sonstige Ausgaben</i>	3.019.800	39.461.100	24.927.657,39
	Überschuss / Zuschussbedarf (-)	-115.298.400	-115.984.200	-89.983.773,15
Vermögenshaushalt	Einnahmen	1.521.700	994.900	1.006.142,54
	Ausgaben	7.317.600	7.524.200	4.990.832,21
davon	<i>Eigene Investitionen Gr. 93-96</i>	5.820.500	6.107.500	3.449.869,41
	<i>Investitionsförderung Gr. 98</i>	1.497.100	1.416.700	1.540.962,80
	<i>Sonstige Ausgaben</i>	0	0	0,00
	Überschuss / Zuschussbedarf (-)	-5.795.900	-6.529.300	-3.984.689,67

Aufgabenbereich:

Aufgabenbeschreibung	Soziale, pädagogische, kulturelle und gesundheitliche Angebote und Leistungen für den Kreis erbringen
Auftragsgrundlage	Diverse Gesetze und Richtlinien des Kreises
Ziele	Auf gesellschaftliche Entwicklungen reagieren und Perspektiven für soziale Belange entwickeln
Verantwortlich	Herr Tietz
Zielgruppe	Bürgerinnen und Bürger des Kreises Pinneberg
zuständiger Ausschuss	

Bemerkungen:

*) Budget im Sinne des § 15 GemHVO, Budget lfd. Nr. 12



Produktplan Kreis Pinneberg

Aufbau und Überschuss / Zuschussbedarf des Fachbereiches

Teil	HH-Gliederung / Aufgabe	VW-Haushalt	VM-Haushalt
3001	Fachbereichsleitung FB 3		
	02080 Leitung Fachbereich 3	-361.000	0
	Einnahmen	15.000	0
	Ausgaben	376.000	0
	Summe	<u>-361.000</u>	<u>0</u>
3100	Fachdienst 31 -Schule, Kultur und Sport-		
	Einnahmen	2.222.600	1.488.400
	Ausgaben	10.510.500	6.971.800
	Summe	<u>-8.287.900</u>	<u>-5.483.400</u>
3200	Fachdienst 32 -Gesundheit-		
	50000 Fachdienst Gesundheit	-5.048.000	-7.100
	Einnahmen	191.300	500
	Ausgaben	5.239.300	7.600
	Summe	<u>-5.048.000</u>	<u>-7.100</u>
3300	Fachdienst 33 -Jugend-		
	40710 Verwaltung der Jugendhilfe (ohne Soziale Dienste)	30.400	0
	40720 Soziale Dienste	-5.022.400	-51.500
	45120 Kinder- und Jugenderholung	-174.400	0
	45140 Fortbildung für Jugendarbeit	-43.500	0
	45150 Sonstige Jugendarbeit	-386.200	0
	45250 Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz	-48.000	0
	45340 Gemeinsame Unterbringung von Müttern oder Vätern mit ihren Kindern	-435.500	0
	45350 Betreuung und Versorgung des Kindes in Not-situationen	-58.000	0
	45410 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen	-14.200	0
	45420 Förderung von Kindern in Tagespflege	-327.000	0
	45500 Andere Hilfen zur Erziehung	-1.711.900	0
	45520 Soziale Gruppenarbeit nach § 29 KJHG	-100.700	0
	45540 Sozialpädagogische Familienhilfe	-780.000	0
	45550 Erziehung in einer Tagesgruppe	-989.900	0
	45560 Vollzeitpflege	-1.676.500	0
	45570 Heimerziehung, sonstige betreute Wohnform	-1.388.300	0
	45600 Eingliederungshilfe f.seelisch behind.Kinder und Jugendliche	-5.497.400	0
	45610 Hilfen für junge Volljährige	-1.003.300	0
	45650 Vorläufige Maßnahmen zum Schutz von Kin- dern und Jugendlichen	-699.700	0
	46010 Jugendbildungsstätte	0	-100.000
	46050 Förderung anderer Einrichtungen	-36.000	-9.000
	46210 Familienarbeit	-125.000	0
	46400 Kindertagesstätten	-5.837.000	-177.700

Summe: positiver Betrag = Überschuss , negativer Betrag = Zuschussbedarf

Produktplan Kreis Pinneberg



Teil	HH-Gliederung / Aufgabe	VW-Haushalt	VM-Haushalt
	46410 Tagespflegeeinrichtungen	-89.000	0
	46510 Eigene Beratungsstelle	-368.100	0
	46550 Förderung von Beratungsstellen freier Träger	-850.200	0
	46800 Sonstige Einrichtungen der Jugendhilfe	-257.000	0
	48600 Vollzug des Betreuungsgesetzes	-28.900	0
	Einnahmen	14.224.700	0
	Ausgaben	42.142.400	338.200
	Summe	<u>-27.917.700</u>	<u>-338.200</u>
3500	Fachdienst 35 -Soziales-		
	20500 Verwaltung der Ausbildungsförderung	-98.000	0
	40000 Allgemeine Sozialverwaltung (ohne Jugendhilfe und Lastenausgleich)	-1.680.300	0
	40500 Verwaltung der Grundsicherung für Arbeitssuchende	-484.500	0
	40900 Lastenausgleichsverwaltung	-170.900	0
	41000 Hilfe zum Lebensunterhalt	-6.491.100	0
	41100 Hilfe zur Pflege	-8.537.600	0
	41200 Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	-37.624.600	0
	41300 Hilfen zur Gesundheit	-1.482.300	0
	41400 Sonstige Hilfen in besonderen Lebenslagen	-739.000	0
	41500 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung; Leistungen 4. Kap. SGB XII	-8.697.300	0
	41900 Sonstige Erstattungen	37.627.400	0
	42000 Durchführung des Asylbewerberleistungsgesetzes	-1.367.500	0
	43200 Einrichtungen für pflegebedürftige Menschen	0	32.800
	43210 Leistungen nach dem Landespflegegesetz	-2.418.800	0
	44000 Kriegsopferfürsorge und ähnliche Maßnahmen	-47.600	0
	47000 Förderung anderer Träger der Wohlfahrtspflege	-198.700	0
	48200 Grundsicherung nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II)	-41.220.700	0
	49100 Sonstige soziale Angelegenheiten	-52.300	0
	Einnahmen	61.860.900	32.800
	Ausgaben	135.544.700	0
	Summe	<u>-73.683.800</u>	<u>32.800</u>



Produktplan Kreis Pinneberg

Summenwerte des Budgets 3000 Fachbereich 3 -Soziales, Schule, Jugend und Gesundheit-

Ansätze mit umfassender Ressourcenkompetenz		
Einnahmen	80.036.200	€
Ausgaben	201.090.500	€
Überschuss / Zuschussbedarf (-)	-121.054.300	€

Politikvorbehalt (PV) des Budgets		
Einnahmen	0	€
Ausgaben	40.000	€
Überschuss / Zuschussbedarf (-)	-40.000	€

Summen der Ansätze nach Disponibilität /Aufgabe			
Art	Aufgabe	Ansatz	in % von Gesamt
<u>Gesamthaushalt</u>			
Einnahme			
	pflicht	8.743.200 EUR	10,92
	pflicht m.i.A.	3.499.300 EUR	4,37
	pflicht mit Ermessen	0 EUR	0,00
	pflichtige SV	46.172.600 EUR	57,69
	pflichtige SV m.i.A	13.028.800 EUR	16,28
	pflichtige SV mit Ermessen	7.195.400 EUR	8,99
	freiwillig m.V.	18.200 EUR	0,02
	freiwillig m.R.	81.800 EUR	0,10
	freiwillig	811.800 EUR	1,01
	Prozess	485.100 EUR	0,61
Ausgaben			
	pflicht	8.445.900 EUR	4,20
	pflicht m.i.A.	5.003.000 EUR	2,49
	pflicht mit Ermessen	380.300 EUR	0,19
	pflichtige SV	5.841.500 EUR	2,90
	pflichtige SV m.i.A	147.050.700 EUR	73,11
	pflichtige SV mit Ermessen	12.370.100 EUR	6,15
	freiwillig m.V.	1.481.200 EUR	0,74
	freiwillig m.R.	2.093.300 EUR	1,04
	freiwillig	753.300 EUR	0,37
	Prozess	17.711.200 EUR	8,81

Produktplan Kreis Pinneberg



Finanzplan des Budgets 3000 Fachbereich 3 -Soziales, Schule, Jugend und Gesundheit-

Finanzplan der Budgets 3000 im Verwaltungshaushalt							
Art	Gruppierung	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Einnahmen							
Gebühren und Entgelte	10-12	266.562	184.800	204.900	204.900	204.900	204.900
Übrige Verwaltungseinn.	13-15	165.608	179.200	182.200	182.200	182.200	182.200
Erstattungen	160-168	48.486.886	60.176.800	59.528.100	60.276.400	60.493.600	60.717.400
Innere Verrechnung/ILV	169	29.400	13.900	13.900	13.900	13.900	13.900
Zuweisungen u.Zuschüsse	17	8.643.894	9.085.100	9.121.100	9.121.100	9.121.100	9.121.100
Ersatz v.soz. Leistungen	24,25	18.397.846	6.549.000	9.460.300	9.460.300	9.460.300	9.460.300
Buß- und Zwangsgelder	26000-26020	3.410	3.500	4.000	4.000	4.000	4.000
Summe Einnahmen		75.993.605	76.192.300	78.514.500	79.262.800	79.480.000	79.703.800
Ausgaben							
Personalausgaben	4	11.366.616	12.243.600	12.308.200	12.333.000	12.333.000	12.333.000
Unterhaltung unbewegl. Vermögen	50,51	576.189	547.600	386.400	494.800	494.800	494.800
Verwaltungs- und Be- triebsausgaben	52-57,59-66	3.630.413	3.813.000	3.878.700	3.888.700	3.888.700	3.888.700
Sonstige Sachausgaben / Programm	58	-91.014	31.600	73.300	43.400	43.400	43.400
Erstattungen	670-678	24.925.593	39.461.100	3.019.800	3.019.800	3.019.800	3.019.800
Innere Verrechnung/ILV	679	1.765.208	1.711.100	1.810.700	1.810.700	1.810.700	1.810.700
Kalkulatorische Kosten	68	2.065	0	0	0	0	0
Zuweisungen u.Zuschüsse	7,82	123.802.309	88.293.900	124.622.200	126.196.500	128.762.700	131.446.600
Sonstige Finanzausgaben	69,80,81,830- 860,861-899	0	46.074.600	47.713.600	48.964.800	50.433.800	51.946.800
Summe Ausgaben		165.977.378	192.176.500	193.812.900	196.751.700	200.786.900	204.983.800
Zuschussbedarf		-89.983.773	-115.984.200	-115.298.400	-117.488.900	-121.306.900	-125.280.000
Zuschussquote		54,21	60,35	59,49	59,71	60,42	61,12



Produktplan Kreis Pinneberg

Finanzplan der Budgets 3000 im Vermögenshaushalt

Art	Gruppierung	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Einnahmen							
Rückflüsse	32	577	500	500	500	500	500
Veräußerungen	33,34	319.187	165.200	533.500	200	5.200	5.200
Zuweisungen	36	686.378	829.200	987.700	733.500	479.000	163.000
Summe Einnahmen		1.006.143	994.900	1.521.700	734.200	484.700	168.700
Ausgaben							
Vermögenserwerb	93	782.971	1.436.800	2.200.900	1.371.700	1.756.700	1.639.700
Eigene Baumaßnahmen	94-96	2.666.899	4.670.700	3.619.600	2.073.400	1.184.000	265.000
Investitionsförderung	98	1.540.963	1.416.700	1.497.100	1.570.000	1.750.000	1.758.000
Summe Ausgaben		4.990.832	7.524.200	7.317.600	5.015.100	4.690.700	3.662.700
Zuschussbedarf		-3.984.690	-6.529.300	-5.795.900	-4.280.900	-4.206.000	-3.494.000
Zuschussquote		79,84	86,78	79,20	85,36	89,67	95,39

Produktplan Kreis Pinneberg



Fachbereichsbudget	3000	Fachbereich 3 -Soziales, Schule, Jugend und Gesundheit-
Fachdienstproduktplan	3001	Fachbereichsleitung FB 3
beteiligte Gliederungen	02080, 40710	

Finanzausstattung und -planung:

		<u>Planansatz 2006</u>	<u>Ansatz Vorjahr 2005</u>	<u>Rechnung 2004</u>
Verwaltungshaushalt	Einnahmen	15.000	23.200	18.445,75
	Ausgaben	376.000	439.900	299.802,29
darunter	<i>Personalausgaben Gr. 4</i>	337.500	402.700	365.850,58
	<i>Verwaltungs- u. Betriebsausgaben Gr. 52-66, oh.58</i>	5.000	5.200	4.924,91
	<i>Sonstige Sachausgaben / Programm Gr. 58</i>	0	0	-100.000,00
	<i>Innere Verrechnung und ILV Gr. 679</i>	33.500	32.000	29.026,80
	Überschuss / Zuschussbedarf (-):	-361.000	-416.700	-281.356,54
Vermögenshaushalt	Einnahmen	0	0	0,00
	Ausgaben	0	0	0,00
	Überschuss / Zuschussbedarf (-):	0	0	0,00

Aufgabenbereich:

Aufgabenbeschreibung	Leitung des Fachbereiches 3
Auftragsgrundlage	Bestellung durch den Landrat entsprechend der Fachbereichsstruktur
Ziele	Steuerung mit Ressourcenverantwortung
Verantwortlich	Herr Tietz
Zielgruppe	Selbstverwaltung, Geschäftsführung, Fachdienste des FB 3, Bürgerinnen und Bürger

Beteiligte Stellen

Zuständiger Ausschuss Ausschuss für Gleichstellung, Soziales und Gesundheit

Bemerkungen:

Stellenplan:				
Stellenplannr.	Funktion	Bewertung	Std./Wo.	Anteil Stelle auf der Kostenstelle
02080.0001.1	Ltd. Kreisverwaltungsdirektor	A 16	40,00	100
02080.0002.1	Amtsrat	A 12	25,33	100
02080.0006.1	Geschäftszimmerkraft	Vlb	38,50	100

Gesamt Vollzeitstellen: 2,63

Der oben genannte Personalkostenansatz entsteht überwiegend durch Kräfte in Altersteilzeit und mit 58er-Regelung.



Produktplan Kreis Pinneberg

Haushaltsstellen 3001 Fachbereichsleitung FB 3

Verwaltungshaushalt

HH-Stelle	Bezeichnung	V	VA	Aufgabe	AO-FD	Ring	Ansatz 2006 in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR
Einnahmen									
02080 16400	Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungshaushaltes - Sonstiger öffentlicher Bereich-			Prozess	1500		15.000	23.200	16.688,65
40710 16800	Erstattung von Ausgaben des VwHH - Übrige Bereiche -			pflcht	3000		0	0	1.757,10
	Einnahmen Gesamt						15.000	23.200	18.445,75
Ausgaben									
02080 41000	Dienstbezüge Beamte			Prozess	1500	3000	79.800	91.200	108.545,54
02080 41400	Vergütung tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	3000	28.600	59.000	77.812,03
02080 42000	Aufwendungen für Personen im Vorruhestand bzw. in Altersteilzeit -Beamte-			Prozess	1500	3000	35.600	60.000	48.811,89
02080 42400	Aufwendungen für Personen im Vorruhestand bzw. in Altersteilzeit -Angestellte-			Prozess	1500	3000	103.100	90.900	52.433,12
02080 42500	Versorgungsbezüge und dergl. (auslaufend)			Prozess	1500	3000	0	15.700	14.202,22
02080 43000	Versorgungsbeiträge Beamte			Prozess	1500	3000	81.000	60.800	45.524,26
02080 43400	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	3000	2.800	7.100	6.862,33
02080 44400	Sozialversicherungsbeiträge für tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	3000	6.500	17.900	11.593,59
02080 46000	Personalnebenausgaben			Prozess	1500	3000	100	100	65,60
02080 52100	Unterhaltung und Ergänzung des beweglichen Vermögens			Prozess	1100	3000	600	600	0,00
02080 56200	Fortbildung			Prozess	1500	3000	1.000	1.000	1.652,99
02080 58100	Organisationsuntersuchung des Jugendamtes			freiwillig	3000	3000	0	0	-100.000,00
02080 65000	Allgemeine Geschäftsausgaben			Prozess	1100	3000	2.700	2.900	2.914,72
02080 65400	Reisekosten			Prozess	1500	3000	500	500	357,20
02080 65900	Sonstige sächliche Ausgaben des Fachbereiches			Prozess	3000	3000	200	200	0,00
02080 67950	Interne Leistungsverrechnung mit dem Fachdienst Innerer Service*			Prozess	3000	0970	33.500	32.000	29.026,80
	Erläuterung:								
	<i>Ab 2003 ILV mit dem Inneren Service</i>								
	Ausgaben Gesamt						376.000	439.900	299.802,29
	Summe Einnahmen						15.000	23.200	18.445,75
	Summe Ausgaben						376.000	439.900	299.802,29
	Summe Zuschuss(-)/Überschuss(+)						-361.000	-416.700	-281.356,54

Produktplan Kreis Pinneberg



Summenwerte 3001 Fachbereichsleitung FB 3

Ansätze mit umfassender Ressourcenkompetenz	
Einnahmen	15.000
Ausgaben	376.000
Überschuss / Zuschussbedarf (-)	-361.000
Politikvorbehalt (PV)	
Einnahmen	0
Ausgaben	0
Überschuss / Zuschussbedarf (-)	0

Summen der Ansätze nach Disponibilität /Aufgabe			
Art	Aufgabe	Ansatz	Prozent
<u>Gesamthaushalt</u>			
Einnahmen			
	pflicht	0	0,00
	Prozess	15.000	100,00
Ausgaben			
	pflicht	0	0,00
	freiwillig	0	0,00
	Prozess	376.000	100,00



Produktplan Kreis Pinneberg

Finanzplan 3001 Fachbereichsleitung FB 3

Finanzplan 3001 im Verwaltungshaushalt							
Art	Gruppierung	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Einnahmen							
Erstattungen	160-168	18.446	23.200	15.000	15.000	15.000	15.000
Summe Einnahmen		18.446	23.200	15.000	15.000	15.000	15.000
Ausgaben							
Personalausgaben	4	365.851	402.700	337.500	339.500	339.500	339.500
Verwaltungs- und Betriebsausgaben	52-57,59-66	4.925	5.200	5.000	5.100	5.100	5.100
Sonstige Sachausgaben / Programm	58	-100.000	0	0	0	0	0
Innere Verrechnung/ILV	679	29.027	32.000	33.500	33.500	33.500	33.500
Summe Ausgaben		299.802	439.900	376.000	378.100	378.100	378.100
Überschuss/Zuschuss		-281.357	-416.700	-361.000	-363.100	-363.100	-363.100
Zuschussquote		93,85	94,73	96,01	96,03	96,03	96,03

Produktplan Kreis Pinneberg



Fachbereichsbudget	3000	Fachbereich 3 -Soziales, Schule, Jugend und Gesundheit-
Fachdienstproduktplan	3100	Fachdienst 31 -Schule, Kultur und Sport-
beteiligte Gliederungen	00000, 20000, 20100, 21000, 21100, 21300, 21500, 22100, 22500, 23000, 23100, 23200, 24000, 24200, 24410, 24420, 24430, 24490, 24510, 24520, 24530, 24610, 25100, 25200, 25300, 26000, 27000, 27100, 27200, 28100, 29000, 29210, 29510, 29520, 29540, 30000, 30100, 31200, 33200, 34000, 35000, 35200, 36000, 55000	

Finanzausstattung und -planung:

		Planansatz 2006	Ansatz Vorjahr 2005	Rechnung 2004
Verwaltungshaushalt	Einnahmen	2.222.600	2.475.900	2.490.121,25
	Ausgaben	10.510.500	11.279.100	10.881.080,60
darunter	<i>Personalausgaben Gr. 4</i>	2.904.800	2.921.300	2.715.849,01
	<i>Unterhaltung unbewegl. Vermögen Gr. 50,51</i>	386.400	528.000	560.368,64
	<i>Verwaltungs- u. Betriebsausgaben Gr. 52-66, oh.58</i>	3.465.400	3.398.700	3.225.571,92
	<i>Sonstige Sachausgaben / Programm Gr. 58</i>	200	200	0,00
	<i>Innere Verrechnung und ILV Gr. 679</i>	651.300	659.700	736.878,93
	<i>Zuweisungen und Zuschüsse Gr. 7,82</i>	2.136.100	2.818.700	2.751.307,71
	<i>Sonstige Ausgaben</i>	966.300	952.500	891.104,39
	Überschuss / Zuschussbedarf (-):	-8.287.900	-8.803.200	-8.390.959,35
Vermögenshaushalt	Einnahmen	1.488.400	974.400	780.765,00
	Ausgaben	6.971.800	7.287.500	4.850.274,28
darunter	<i>Eigene Investitionen Gr. 93-96</i>	5.661.400	6.001.100	3.444.740,64
	<i>Investitionsförderung Gr. 98</i>	1.310.400	1.286.400	1.405.533,64
	Überschuss / Zuschussbedarf (-):	-5.483.400	-6.313.100	-4.069.509,28

Aufgabenbereich:

Aufgabenbeschreibung	a) Errichtung, Unterhaltung und Bewirtschaftung von Schulen b) Finanzielle Unterstützung der Schulträger c) Schulaufsicht über die Grund-, Haupt-, Real- und Sonderschulen einschl. der Personalangelegenheiten der Lehrkräfte d) Kultur- und Sportförderung
Auftragsgrundlage	Schulgesetz, Recht des Kreises
Ziele	a) Voraussetzungen schaffen, damit die Schulpflicht erfüllt werden kann. b) Die Freiheit der Kunst und der künstlerischen Entfaltung durch aktives Handeln und Fördern sichern. c) Sicherstellung der außerschulischen Bildung und sportlicher Aktivitäten.
Verantwortlich	Herr Kohn
Zielgruppe	Alle Bevölkerungsgruppen, insbesondere Schüler/innen und Jugendliche
Beteiligte Stellen	Fachdienst Innerer Service, Ministerium für Bildung und Frauen
Zuständiger Ausschuss	Ausschuss für Schule, Kultur und Sport



Produktplan Kreis Pinneberg

Bemerkungen:

Dieser Fachdienst teilt sich vollständig in Teilproduktpläne auf. Die Haushaltsstellen und Produkte werden in den Teilproduktplänen nachgewiesen.

Die Summen in diesem Deckblatt beziehen sich auf den gesamten Fachdienst und sind als zusätzliche Information anzusehen.

Teilproduktplan 3118 Pinneberg-Heim ist ein eigenständiges Budget im Sinne des § 15 Abs. 2 GemHVO und unter der lfd. Nr. 13 nachgewiesen. Sie finden das Budget nach dem Fachbereichsbudget Soziales, Schule, Jugend und Gesundheit.



Summenwerte 3100 Fachdienst 31 -Schule, Kultur und Sport-

Ansätze mit umfassender Ressourcenkompetenz	
Einnahmen	3.711.000
Ausgaben	17.482.300
Überschuss / Zuschussbedarf (-)	-13.771.300
Politikvorbehalt (PV)	
Einnahmen	0
Ausgaben	0
Überschuss / Zuschussbedarf (-)	0

Summen der Ansätze nach Disponibilität /Aufgabe			
Art	Aufgabe	Ansatz	Prozent
<u>Gesamthaushalt</u>			
Einnahmen			
	pflicht	242.500	6,53
	pflichtige SV	1.949.600	52,54
	pflichtige SV mit Ermessen	702.500	18,93
	freiwillig m.V.	18.200	0,49
	freiwillig	779.000	20,99
	Prozess	19.200	0,52
Ausgaben			
	pflicht	30.000	0,17
	pflichtige SV	4.479.900	25,63
	pflichtige SV m.i.A	0	0,00
	pflichtige SV mit Ermessen	4.087.000	23,38
	freiwillig m.V.	454.600	2,60
	freiwillig m.R.	1.612.000	9,22
	freiwillig	89.500	0,51
	Prozess	6.729.300	38,49



Produktplan Kreis Pinneberg

Finanzplan 3100 Fachdienst 31 -Schule, Kultur und Sport-

Finanzplan 3100 im Verwaltungshaushalt							
Art	Gruppierung	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Einnahmen							
Gebühren und Entgelte	10-12	134.491	53.600	52.700	52.700	52.700	52.700
Übrige Verwaltungseinn.	13-15	66.103	61.600	65.300	65.300	65.300	65.300
Erstattungen	160-168	2.221.870	2.311.500	2.054.900	2.054.900	2.054.900	2.054.900
Innere Verrechnung/ILV	169	29.400	13.900	13.900	13.900	13.900	13.900
Zuweisungen u.Zuschüsse	17	34.907	33.200	33.200	33.200	33.200	33.200
Buß- und Zwangsgelder	26000-26020	3.350	2.100	2.600	2.600	2.600	2.600
Summe Einnahmen		2.490.121	2.475.900	2.222.600	2.222.600	2.222.600	2.222.600
Ausgaben							
Personalausgaben	4	2.715.849	2.921.300	2.904.800	2.888.600	2.888.600	2.888.600
Unterhaltung unbewegl. Vermögen	50,51	560.369	528.000	386.400	494.800	494.800	494.800
Verwaltungs- und Betriebsausgaben	52-57,59-66	3.225.572	3.398.700	3.465.400	3.465.700	3.465.700	3.465.700
Sonstige Sachausgaben / Programm	58	0	200	200	200	200	200
Erstattungen	670-678	889.040	952.500	966.300	966.300	966.300	966.300
Innere Verrechnung/ILV	679	736.879	659.700	651.300	651.300	651.300	651.300
Kalkulatorische Kosten	68	2.065	0	0	0	0	0
Zuweisungen u.Zuschüsse	7,82	2.751.308	2.818.700	2.136.100	1.941.600	1.941.600	1.941.600
Summe Ausgaben		10.881.081	11.279.100	10.510.500	10.408.500	10.408.500	10.408.500
Überschuss/Zuschuss		-8.390.959	-8.803.200	-8.287.900	-8.185.900	-8.185.900	-8.185.900
Zuschussquote		77,12	78,05	78,85	78,65	78,65	78,65
Finanzplan 3100 im Vermögenshaushalt							
Art	Gruppierung	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Einnahmen							
Veräußerungen	33,34	312.800	165.200	533.500	200	5.200	5.200
Zuweisungen	36	467.965	809.200	954.900	733.500	479.000	163.000
Summe Einnahmen		780.765	974.400	1.488.400	733.700	484.200	168.200
Ausgaben							
Vermögenserwerb	93	781.842	1.430.400	2.141.800	1.366.700	1.751.700	1.634.700
Eigene Baumaßnahmen	94-96	2.662.899	4.570.700	3.519.600	2.073.400	1.184.000	265.000
Investitionsförderung	98	1.405.534	1.286.400	1.310.400	1.400.000	1.580.000	1.588.000
Summe Ausgaben		4.850.274	7.287.500	6.971.800	4.840.100	4.515.700	3.487.700
Überschuss/Zuschuss		-4.069.509	-6.313.100	-5.483.400	-4.106.400	-4.031.500	-3.319.500
Zuschussquote		83,90	86,63	78,65	84,84	89,28	95,18

Produktplan Kreis Pinneberg



Fachdienstproduktplan 3100	Fachdienst 31 -Schule, Kultur und Sport-
Teilproduktplan 3110	Teilproduktplan FD 31 -Schule, Kultur und Sport-
beteiligte Gliederungen	00000, 20000, 20100, 21000, 21100, 21300, 21500, 22100, 22500, 23000, 24490, 27000, 28100, 29000, 29210, 29520, 29540, 30000, 31200, 33200, 34000, 35000, 35200, 36000, 55000

Finanzausstattung und -planung:

		Planansatz 2006	Ansatz Vorjahr 2005	Rechnung 2004
Verwaltungshaushalt	Einnahmen	163.800	325.200	311.960,63
	Ausgaben	5.069.900	5.666.100	5.454.719,00
	<i>darunter Personalausgaben Gr. 4</i>	1.029.400	1.017.900	922.356,26
	<i>Verwaltungs- u. Betriebsausgaben Gr. 52-66, oh.58</i>	842.800	786.100	739.567,21
	<i>Sonstige Sachausgaben / Programm Gr. 58</i>	200	200	0,00
	<i>Innere Verrechnung und ILV Gr. 679</i>	298.600	285.600	321.146,40
	<i>Zuweisungen und Zuschüsse Gr. 7,82</i>	2.084.100	2.764.800	2.734.315,21
	<i>Sonstige Ausgaben</i>	814.800	811.500	737.333,92
	Überschuss / Zuschussbedarf (-):	-4.906.100	-5.340.900	-5.142.758,37
	Vermögenshaushalt	Einnahmen	533.300	165.000
Ausgaben		1.846.000	1.508.800	1.402.633,44
<i>darunter Eigene Investitionen Gr. 93-96</i>		552.600	307.000	-2.900,20
<i>Investitionsförderung Gr. 98</i>		1.293.400	1.201.800	1.405.533,64
Überschuss / Zuschussbedarf (-):		-1.312.700	-1.343.800	-1.090.003,44

Aufgabenbereich:

Aufgabenbeschreibung	a) Errichtung, Unterhaltung und Bewirtschaftung von Schulen b) Finanzielle Unterstützung der Schulträger c) Schulaufsicht über die Grund-, Haupt-, Real- und Sonderschulen einschl. der Personalangelegenheiten der Lehrkräfte d) Kultur- und Sportförderung
Auftragsgrundlage	Schulgesetz, Recht des Kreises
Ziele	a) Voraussetzungen schaffen, damit die Schulpflicht erfüllt werden kann. b) Die Freiheit der Kunst und der künstlerischen Entfaltung durch aktives Handeln und Fördern sichern. c) Sicherstellung der außerschulischen Bildung und sportlicher Aktivitäten.
Verantwortlich	Herr Kohn
Zielgruppe	Alle Bevölkerungsgruppen, insbesondere Schüler/innen und Jugendliche
Beteiligte Stellen	Fachdienst Innerer Service, Ministerium für Bildung und Frauen
Zuständiger Ausschuss	Ausschuss für Schule, Kultur und Sport

Bemerkungen:

Folgende Stellen bzw. Stellenanteile sind nicht direkt einem Produkt zugeordnet und daher in den nachfolgenden Produktblättern nicht ausgewiesen:

0.20000.0001.1	Oberamtsrat	A13	40,00	1,00 Stelle
----------------	-------------	-----	-------	-------------



Produktplan Kreis Pinneberg

0.20000.0003.1	Kreisamtfrau	A11	40,00	0,10 Stelle
0.20000.0004.1	Kreisoberinspektorin	A10	40,00	0,15 Stelle
0.20000.0005.1	Sachbearbeiter	Vc	38,50	0,10 Stelle
0.20000.0011.1	Sachbearbeiterin	A7	24,00	0,70 Stelle
Vollzeitstellen:				1,79

Produktplan Kreis Pinneberg



Haushaltsstellen 3110 Teilproduktplan FD 31 -Schule, Kultur und Sport-

Verwaltungshaushalt

HH-Stelle	Bezeichnung	V	VA	Aufgabe	AO-FD	Ring	Ansatz 2006 in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR
Einnahmen									
20000 16900	Innere Verrechnungen mit den Unterabschnitten 24430, 30100 und 32100	3		Prozess	3100	0950	2.500	2.500	18.000,00
20100 10000	Verwaltungsgebühren der Schulaufsicht			pflichtige SV	3100		100	100	84,60
20100 16400	Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungshaushaltes - Sonstiger öffentlicher Bereich-			pflicht	1500		0	2.800	2.332,18
20100 26010	Bußgelder			pflichtige SV	3100		100	100	450,00
29000 15700	Vermischte Einnahmen aus der Schülerbeförderung	5		Prozess	3100	3100	200	200	-59,10
29000 16000	Erstattung von Ausgaben des Verwaltungshaushaltes -Bund-	5		pflichtige SV	1500	3100	14.400	18.400	8.948,01
29000 16230	Erstattungen von Wohnsitzgemeinden für Heideweg-Schule Appen-Etz.			pflichtige SV mit Ermessen	3100		54.000	54.300	48.220,20
29000 16240	Erstattungen von Wohnsitzgemeinden für Raboisenschule Elmshorn			pflichtige SV mit Ermessen	3100		50.000	50.100	36.987,12
29000 16250	Erstattungen von anderen Trägern			pflichtige SV mit Ermessen	3100		6.000	6.000	11.109,18
29000 16800	Eigenbeteiligung für Wolfgang-Borchert-Gymnasium Halstenbek	5		pflichtige SV mit Ermessen	3100	3113	5.000	5.200	4.383,00
29000 16810	Eigenbeteiligung für Ludwig-Meyn-Schule Uetersen	4		pflichtige SV mit Ermessen	3100	3114	5.500	5.000	5.070,00
29000 16830	Wert der zusätzlichen Kosten des Ganztagsangebotes in der Heideweg-Schule Appen	5		freiwillig	3100	3100	25.000	30.000	26.814,56
34000 15610	Ersatz von Überzahlungen aus der Heimat- und sonstigen Kulturpflege			pflichtige SV	3100		1.000	1.000	2.972,13
35200 16200	Refinanzierungsanteil der Büchereigemeinden			freiwillig	3100		0	149.500	146.648,75
	Einnahmen Gesamt						163.800	325.200	311.960,63
Ausgaben									
20000 41000	Dienstbezüge Beamte Allgemeine Schulverwaltung			Prozess	1500	3100	214.300	209.700	169.218,17
20000 41400	Vergütung tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	3100	84.100	88.900	84.330,65
20000 43000	Versorgungsbeiträge Beamte			Prozess	1500	3100	93.500	96.500	79.991,37
20000 43400	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	3100	7.600	7.900	7.528,89
20000 44400	Sozialversicherungsbeiträge für tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	3100	19.100	20.700	18.931,89
20000 46000	Personalnebenausgaben			Prozess	1500	3100	100	0	25,50
20000 52100	Unterhaltung und Ergänzung des beweglichen Vermögens			Prozess	1100	3100	700	3.100	2.587,93
20000 56200	Fortbildung			Prozess	1500	3100	200	700	669,46



Produktplan Kreis Pinneberg

HH-Stelle	Bezeichnung	V	VA	Aufgabe	AO-FD	Ring	Ansatz 2006 in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR
20000 57202	Urheberanteile für Unterrichtsmaterialien			freiwillig m.V.	3100	3100	17.500	16.900	16.629,40
20000 65000	Allgemeine Geschäftsausgaben			Prozess	1100	3100	5.200	19.800	20.652,16
20000 65400	Reisekosten			Prozess	1500	3100	100	700	440,32
20000 67950	Interne Leistungsverrechnung mit dem Fachdienst Innerer Service*			Prozess	3100	0970	298.600	285.600	321.146,40
	Erläuterung:								
	<i>Ab 2003 ILV mit dem Inneren Service</i>								
20100 41000	Dienstbezüge Beamte Schulaufsicht			Prozess	1500	3100	40.000	39.500	39.156,44
20100 41400	Vergütung tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	3100	192.300	199.000	182.660,63
20100 43000	Versorgungsbeiträge Beamte			Prozess	1500	3100	18.900	18.300	18.018,43
20100 43400	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	3100	17.900	18.400	17.001,98
20100 44400	Sozialversicherungsbeiträge für tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	3100	43.200	46.600	42.731,66
20100 46000	Personalnebenausgaben			Prozess	1500	3100	100	0	382,70
20100 58130	Kreisfachberater für Verkehrserziehung			pflichtige SV mit Ermessen	3100	3100	200	200	0,00
20100 59010	Kosten für Elternbeiräte und Kreisschülervertretung			freiwillig	3100	3100	1.000	1.000	1.152,38
20100 59020	Kosten für Lehrerbezirkspersonalräte			pflichtige SV mit Ermessen	3100	3100	1.500	1.500	1.282,60
20100 61010	Kreisschulsportbeauftragter			pflichtige SV mit Ermessen	3100	3100	300	300	290,05
24490 67230	Schulkostenbeiträge an andere Gemeinden und Kreise			pflichtige SV	3100	3190	430.000	430.000	372.590,00
24490 67830	Schulkostenbeiträge an sonstige Schulträger			pflichtige SV	3100	3190	234.000	234.000	230.919,12
24490 71810	Zuschuss für Auszubildende an anderen Berufsschulen			freiwillig m.R.	3100	3190	0	5.000	18.168,33
27000 67230	Schulkostenbeiträge an andere Gemeinden und Kreise			pflichtige SV	3100	3190	150.000	140.700	125.875,30
27000 67240	Erstattung an die Stadt Elmshorn für Krankenhausunterricht			freiwillig m.V.	3100	3100	0	6.000	6.000,00
29000 41400	Vergütung tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	3100	180.500	0	0,00
29000 41500	Löhne (auslaufend)			Prozess	1500	3100	0	170.900	161.677,52
29000 41600	Sonstige Beschäftigungsentgelte u. dgl.			Prozess	1500	3100	48.000	48.000	47.746,82
29000 43400	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	3100	18.700	0	0,00
29000 43500	Versorgungsbeiträge Arbeiter (auslaufend)			Prozess	1500	3100	0	15.600	15.509,92
29000 44400	Sozialversicherungsbeiträge für tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	3100	51.100	0	0,00
29000 44500	Sozialversicherungsbeiträge Arbeiter (auslaufend)			Prozess	1500	3100	0	37.400	37.190,10
29000 46000	Personalnebenausgaben			Prozess	1500	3100	0	500	253,59
29000 55010	Krafffahrzeughaltung Raboissenschule Elmshorn			Prozess	3100	3100	92.000	42.000	38.522,71
29000 55020	Krafffahrzeughaltung Heideweg-Schule, Appen-Etz.			Prozess	3100	3100	69.000	43.000	38.283,10
29000 63910	Schülerbeförderungskosten für Wolfgang-Borchert-Gymnasium Halstenbek			pflichtige SV mit Ermessen	3100	3190	67.000	67.000	63.389,80

Ü=Übertragbarkeit, Z=Zweckbindung, V=Politikvorbehalt, VA=Vermerkeart, AO-FD= anordnender Fachdienst, Ring=DeckungsringNr

Produktplan Kreis Pinneberg



HH-Stelle	Bezeichnung	V	VA	Aufgabe	AO-FD	Ring	Ansatz 2006 in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR
29000 63920	Schülerbeförderungskosten für Ludwig-Meyn-Schule Uetersen			pflichtige SV mit Ermessen	3100	3190	66.000	60.000	56.700,00
29000 63930	Schülerbeförderungskosten für Heideweg-Schule Appen-Etz			pflichtige SV mit Ermessen	3100	3190	90.000	109.000	101.139,42
29000 63940	Schülerbeförderungskosten für Raboisenschule Elmshorn			pflichtige SV mit Ermessen	3100	3190	60.000	62.000	60.985,96
29000 63950	Schülerbeförderungskosten für spezielle Sonderschulen außerhalb des Kreises			pflichtige SV mit Ermessen	3100	3190	350.000	335.000	315.854,21
29000 63960	Schülerbeförderungskosten für sonstige Schulen außerhalb des Kreises			pflichtige SV mit Ermessen	3100	3190	4.500	4.000	3.414,00
29000 67200	Erstattungen an andere Träger für Schülerbeförderung			pflichtige SV	3100	3100	800	800	1.949,50
29000 71200	Zuweisungen an Gemeinden und Ämter für Schülerbeförderung			pflichtige SV mit Ermessen	3100	3190	950.000	920.000	910.533,70
29000 71300	Zuweisungen an Schulverbände für Schülerbeförderung			pflichtige SV mit Ermessen	3100	3190	80.000	74.000	69.789,98
29000 71800	Zuschuss für das Ganztagsangebot Heideweg- Schule in Höhe der zusätzlichen Beförderungskosten			freiwillig	3100	3100	25.000	30.000	26.814,56
29520 52210	Ausstattung des schulpsychologischen Dienstes			Prozess	3100	3100	1.000	1.000	997,94
29520 53000	Mieten und Pachten			Prozess	3100	3100	10.000	9.600	9.206,37
29520 54110	Bewirtschaftungskosten			Prozess	1100	3100	500	500	231,14
29520 65200	Fernsprechanlage der Schulpsychologischen Beratungsstelle			Prozess	1100	3100	2.400	2.400	1.891,86
29540 71100	Erstattung an das Land für Ersatzschulen			pflichtige SV	3100	3190	296.000	296.000	290.312,68
30000 71810	Patenschaft Deutsche Schule Hadersleben			freiwillig	3100	3190	500	600	500,00
30000 71820	Patenschaft Fischhausen			freiwillig m.R.	3100	3190	6.600	16.100	16.058,90
31200 66100	Mitgliedsbeitrag Wedeler Hochschulbund e. V.			freiwillig	3100	3100	0	500	500,00
33200 70000	Zuschüsse für kulturelle Veranstaltungen			freiwillig	3100	3190	14.800	14.800	14.135,00
33200 70010	Zuschüsse zur Musikförderung*			freiwillig m.R.	3100	3190	6.700	6.700	12.700,00
	Erläuterung:								
	<i>Davon 770,- Euro für Regionalwettbewerb "Jugend musiziert" und 5.075,- Euro zur individuellen Einzelförderung in Musikschulen</i>								
34000 61110	Kulturpreisverleihung			freiwillig m.R.	3100	3190	3.700	3.700	2.456,99
34000 66100	Mitgliedsbeiträge an Verbände und Vereine			freiwillig	3100	3100	0	2.200	2.187,41
34000 70000	Zuschuss an den Kreiskulturverband			freiwillig	3100	3190	3.400	3.400	3.400,00
34000 70010	Zuschüsse zur Durchführung von Kunstausstellungen			freiwillig	3100	3190	3.300	3.300	3.300,00
34000 70020	Zuschüsse an Künstlergilde Pinneberg			freiwillig	3100	3190	700	700	700,00
34000 71800	Zuschuss an die Stiftung Landdrostei			freiwillig m.R.	3100	3120	204.000	204.000	204.000,00



Produktplan Kreis Pinneberg

HH-Stelle	Bezeichnung	V	VA	Aufgabe	AO-FD	Ring	Ansatz 2006 in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR
34000 71820	Vergabe von Stipendien an die Kunstakademie Pentiment			freiwillig m.R.	3100	3190	0	0	1.320,00
34000 71830	Kulturpreis für Künstler und -nachwuchs			freiwillig m.R.	3100	3190	7.500	7.500	7.500,00
35000 71200	Zuweisungen für Volkshochschulen			freiwillig m.R.	3100	3190	90.000	90.000	90.000,00
35200 66100	Mitgliedsbeitrag an den Verein für das Büchereiwesen			freiwillig	3100	3100	200	200	102,00
35200 71200	Zuweisungen zur Förderung öffentlicher Büchereien*			freiwillig m.V.	3100	3190	0	697.100	669.870,54
	Erläuterung: <i>Im Gegenzug Senkung der Kreisumlage</i>								
55000 70190	Zuschuss an den Kreissportverband			freiwillig m.V.	3100	3190	377.400	377.400	377.400,00
55000 70200	Zuschüsse an die DLRG für ehrenamtliche Übungsleiter*			freiwillig	3100	3190	10.500	10.500	10.142,14
	Erläuterung: <i>1,79 Euro je Mitglied</i>								
55000 72800	Zuschuss an den Kreissportverband zum Schuldendienst (Erwerb von Räumen für die Geschäftsstelle)			freiwillig m.V.	3100	3190	7.700	7.700	7.669,38
	Ausgaben Gesamt						5.069.900	5.666.100	5.454.719,00
	Summe Einnahmen						163.800	325.200	311.960,63
	Summe Ausgaben						5.069.900	5.666.100	5.454.719,00
	Summe Zuschuss(-)/Überschuss(+)						-4.906.100	-5.340.900	-5.142.758,37

Vermögenshaushalt

HH-Stelle	Bezeichnung	V/VA	Aufgabe AO-FD	Ansatz 2006 in EUR	VE in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR
Einnahmen							
27000 34000	Erstattung des Kreises Segeberg für Moorbek-Schule in Norderstedt		pflicht 3100		0	150.000	312.500,00
29000 34500	Einnahmen aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen		pflichtige SV mit Ermessen 3100	533.300		15.000	0,00
55000 36800	Rückzahlung von Zuschüssen von übrigen Bereichen		pflichtige SV 3100		0	0	130,00
	Einnahmen Gesamt			533.300		165.000	312.630,00
Ausgaben							
21100 98200	Zuweisungen an Gemeinden und Ämter für Schulbauvorhaben		freiwillig m.R. 3100		37.000	0	264.000,00
22100 98200	Zuweisungen für Gemeinden und Ämter für Schulbauvorhaben		freiwillig m.R. 3100	117.000		0	343.000,00
22500 98200	Zuweisungen für Gemeinden und Ämter für Schulbauvorhaben		freiwillig m.R. 3100	100.000		0	44.000,00
22500 98300	Zuweisungen an Schulverbände für Schulbauvorhaben		freiwillig m.R. 3100		0	0	30.000,00
23000 98200	Zuweisungen an Gemeinden für		freiwillig m.R.	251.000	100.000	232.000	282.000,00

Ü=Übertragbarkeit, Z=Zweckbindung, V=Politikvorbehalt, VA=Vermerkeart, AO-FD= anordnender Fachdienst, Ring=DeckungsringNr

Produktplan Kreis Pinneberg



Vermögenshaushalt

HH-Stelle	Bezeichnung	V/VA	Aufgabe AO-FD	Ansatz 2006 in EUR	VE in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR
	Schulbauvorhaben*		3100				
	Erläuterung:						
	<i>VE zu Lasten 2007: 50.000 €</i>						
	<i>VE zu Lasten 2008: 50.000 €</i>						
27000 98200	Zuweisungen an Gemeinden und Ämter für Schulbauvorhaben*	freiwillig	m.R. 3100	116.000	124.000	64.000	23.000,00
	Erläuterung:						
	<i>VE zu Lasten 2007: 62.000 €</i>						
	<i>VE zu Lasten 2008: 62.000 €</i>						
28100 98200	Zuweisungen für Gemeinden und Ämter für Schulbauvorhaben	freiwillig	m.R. 3100	0	0	0	-70.042,60
28100 98300	Zuweisungen an Schulverbände für Schulbauvorhaben*	freiwillig	m.R. 3100	268.000	184.000	168.000	0,00
	Erläuterung:						
	<i>VE zu Lasten 2007: 100.000 €</i>						
	<i>VE zu Lasten 2008: 84.000 €</i>						
29000 93581	Kfz-Beschaffung für die Schülerbeförderung*	pflichtige SV mit Ermessen	3100	552.600	195.000	307.000	-2.900,20
	Erläuterung:						
	<i>VE zu Lasten 2007</i>						
55000 98800	Zuschüsse an Verbände, Vereine für Sportstätten*	freiwillig	m.R. 3100	404.400	168.400	350.800	489.576,24
	Erläuterung:						
	<i>VE zu Lasten 2007: 84.200 €</i>						
	<i>VE zu Lasten 2008: 84.200 €</i>						
	Ausgaben Gesamt			1.846.000	771.400	1.508.800	1.402.633,44
	Summe Einnahmen			533.300	0	165.000	312.630,00
	Summe Ausgaben			1.846.000	771.400	1.508.800	1.402.633,44
	Summe Zuschuss(-)/Überschuss(+)			-1.312.700	-771.400	-1.343.800	-1.090.003,44

Summenwerte 3110 Teilproduktplan FD 31 -Schule, Kultur und Sport-

Ansätze mit umfassender Ressourcenkompetenz	
Einnahmen	697.100
Ausgaben	6.915.900
Überschuss / Zuschussbedarf (-)	-6.218.800
Politikvorbehalt (PV)	
Einnahmen	0
Ausgaben	0
Überschuss / Zuschussbedarf (-)	0



Produktplan Kreis Pinneberg

Summen der Ansätze nach Disponibilität /Aufgabe			
Art	Aufgabe	Ansatz	Prozent
<u>Gesamthaushalt</u>			
Einnahmen			
	pflicht	0	0,00
	pflichtige SV	15.600	2,24
	pflichtige SV mit Ermessen	653.800	93,79
	freiwillig	25.000	3,59
	Prozess	2.700	0,39
Ausgaben			
	pflicht	0	0,00
	pflichtige SV	1.110.800	16,06
	pflichtige SV m.i.A	0	0,00
	pflichtige SV mit Ermessen	2.222.100	32,13
	freiwillig m.V.	402.600	5,82
	freiwillig m.R.	1.611.900	23,31
	freiwillig	59.400	0,86
	Prozess	1.509.100	21,82

Produktplan Kreis Pinneberg



Finanzplan 3110 Teilproduktplan FD 31 -Schule, Kultur und Sport-

Finanzplan 3110 im Verwaltungshaushalt							
Art	Gruppierung	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Einnahmen							
Gebühren und Entgelte	10-12	85	100	100	100	100	100
Übrige Verwaltungseinn.	13-15	2.913	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
Erstattungen	160-168	290.513	321.300	159.900	159.900	159.900	159.900
Innere Verrechnung/ILV	169	18.000	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
Buß- und Zwangsgelder	26000-26020	450	100	100	100	100	100
Summe Einnahmen		311.961	325.200	163.800	163.800	163.800	163.800
Ausgaben							
Personalausgaben	4	922.356	1.017.900	1.029.400	1.035.500	1.035.500	1.035.500
Verwaltungs- und Betriebsausgaben	52-57,59-66	739.567	786.100	842.800	787.500	787.500	787.500
Sonstige Sachausgaben / Programm	58	0	200	200	200	200	200
Erstattungen	670-678	737.334	811.500	814.800	814.800	814.800	814.800
Innere Verrechnung/ILV	679	321.146	285.600	298.600	298.600	298.600	298.600
Zuweisungen u.Zuschüsse	7,82	2.734.315	2.764.800	2.084.100	1.889.600	1.889.600	1.889.600
Summe Ausgaben		5.454.719	5.666.100	5.069.900	4.826.200	4.826.200	4.826.200
Überschuss/Zuschuss		-5.142.758	-5.340.900	-4.906.100	-4.662.400	-4.662.400	-4.662.400
Zuschussquote		94,28	94,26	96,77	96,61	96,61	96,61

Finanzplan 3110 im Vermögenshaushalt							
Art	Gruppierung	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Einnahmen							
Veräußerungen	33,34	312.500	165.000	533.300	0	5.000	5.000
Zuweisungen	36	130	0	0	0	0	0
Summe Einnahmen		312.630	165.000	533.300	0	5.000	5.000
Ausgaben							
Vermögenserwerb	93	-2.900	307.000	552.600	195.000	205.000	215.000
Investitionsförderung	98	1.405.534	1.201.800	1.293.400	1.398.000	1.578.000	1.579.000
Summe Ausgaben		1.402.633	1.508.800	1.846.000	1.593.000	1.783.000	1.794.000
Überschuss/Zuschuss		-1.090.003	-1.343.800	-1.312.700	-1.593.000	-1.778.000	-1.789.000
Zuschussquote		77,71	89,06	71,11	100,00	99,72	99,72



Produktplan Kreis Pinneberg

Produkte 3110 Teilproduktplan FD 31 -Schule, Kultur und Sport-

Übersicht der Produkte						
Produkt-Nr.	Kurzbezeichnung	Art	Planwert der KLR	Abgrenzung	Haushaltswirksam im Jahr 2006	Art
Gesamtergebnis		Erlöse			697.100	Einnahme
		Kosten			6.915.900	Ausgaben
		Umlagen				
		Ergebnis			-6.218.800	Zuschuss (-)
Sonstige Abgrenzung (Nicht auf Produkte verteilt)		Erlöse			2.500	Einnahme
		Kosten			1.011.718	Ausgaben
		Umlagen*				
		Ergebnis			-1.009.218	Zuschuss (-)
Gesamtergebnis der Produkte		Erlöse	160.300	534.300	694.600	Einnahme
		Kosten	6.026.182	-122.000	5.904.182	Ausgaben
		Umlagen	-155.159			
		Ergebnis	-5.710.723		-5.209.582	Zuschuss (-)
3102010110	Schülerbeförder	Erlöse	160.100	533.300	693.400	Einnahme
		Kosten	2.189.957	0	2.189.957	Ausgaben
		Umlagen*	0			
		Ergebnis	-2.029.857		-1.496.557	Zuschuss (-)
3102010112	Dienstleistunge	Erlöse	0	0	0	Einnahme
		Kosten	155.159	0	155.159	Ausgaben
		Umlagen*	-155.159			
		Ergebnis	0		-155.159	Zuschuss (-)
3102010114	Schulverwaltung	Erlöse	200	0	200	Einnahme
		Kosten	2.521.578	-122.000	2.399.578	Ausgaben
		Umlagen*	0			
		Ergebnis	-2.521.378		-2.399.378	Zuschuss (-)
3103010201	Kultur u. Weite	Erlöse	0	1.000	1.000	Einnahme
		Kosten	351.690	0	351.690	Ausgaben
		Umlagen*	0			
		Ergebnis	-351.690		-350.690	Zuschuss (-)
3103010202	Sportförderung	Erlöse	0	0	0	Einnahme
		Kosten	807.798	0	807.798	Ausgaben
		Umlagen*	0			
		Ergebnis	-807.798		-807.798	Zuschuss (-)

* Umlage: negative Beträge = Entlastung, positive Beträge = Belastung

Produktplan Kreis Pinneberg



Produkt 3102010110 Schülerbeförderung	Produktgruppe 3111000000 Schule	Produktbereich 3110000000 Schule, Kultur und Sport
---	---	--

Produktbeschreibung

- a) Schülerbeförderung zu den kreiseigenen Schulen und zu Schulen außerhalb des Kreises:
Planung und Organisation der Schülerbeförderung, Beauftragung von Beförderungsunternehmen und Fahrkostenerstattung.
- b) Zuweisungen zu den Kosten der Schülerbeförderung der anderen Schulträger,
Genehmigung von Schulbusverkehren, Anerkennung der Kosten im Rahmen der Satzung

Aufgabenart

Pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe mit Ermessen

Auftragsgrundlage

- a) § 80 Schulgesetz
b) § 80 Schulgesetz, Satzung des Kreises Pinneberg
- Dieses Produkt beinhaltet freiwillige Leistungen.

Globalziel

Sicherstellung der erforderlichen Beförderung, um die Schulpflicht erfüllen zu können.

Operationale Ziele

- a.) Die Fahrzeit für eine/n behinderte/n Fahrschüler/in soll in der Regel nicht mehr als 60 min. pro Tour betragen.

Zielgruppe

Schüler/innen

Stellenplan

0.20000.0003.1	Kreisamtfrau	A11	40,00	0,05	Stelle
0.20000.0005.1	Sachbearbeiter	Vc	38,50	0,65	Stelle
0.20000.0008.1	Sachbearbeiter	Vc	38,50	0,05	Stelle
1.27100.0010.1	Krafffahrer	5	38,50	1,00	Stelle
1.27100.0011.1	Krafffahrer	5	38,50	1,00	Stelle
1.27100.0012.1	Krafffahrer	5	38,50	1,00	Stelle
1.27200.0013.1	Krafffahrerin	5	38,50	1,00	Stelle
1.27200.0014.1	Krafffahrer	5	38,50	1,00	Stelle
1.27200.0015.1	Krafffahrer	5	38,50	1,00	Stelle
Vollzeitstellen:			6,75 Stelle		

Plandaten 2006 (haushaltswirksam)

Verwaltungshaushalt aus KLR	Plan-Werte 2006	Vermögenshaushalt aus HKR	Plan-Werte 2006
Übrige Verwaltungseinnahmen	200,00	Veräußerungen	
Erstattungen	159.900,00		
Zuweisungen und Zuschüsse	0,00		
Summe Einnahmen	160.100,00		
Personalausgaben	335.656,73		
Verwaltung- u. Betriebsausgaben	722.500,00		
Erstattungen	76.800,00		
Zuweisungen und Zuschüsse	1.055.000,00		
Summe Ausgaben	2.189.956,73		
Überschuss bzw. Zuschussbedarf(-)	-2.029.856,73		
Zuschussquote in %	92,69		

Kosten- und Leistungsrechnung

Erlös- bzw. Kostenarten	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	-59,10	195,50	200,00

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt



Produktplan Kreis Pinneberg

Interne Erlöse	26.814,56	0,00	25.000,00
Erstattungen	112.111,00	136.149,65	134.900,00
Summe Erlöse	138.866,46	136.345,15	160.100,00
Personalkosten	299.043,42	286.288,51	335.656,73
Sachkosten	689.543,21	740.092,85	799.300,00
Interne Kosten (ILV)	122.340,99	105.075,60	0,00
Kalkulatorische Kosten	0,00	0,00	0,00
Programmkosten	1.007.709,37	1.038.458,85	1.055.000,00
Summe Kosten	2.118.636,99	2.169.915,81	2.189.956,73
Zuschuss bzw. Überschuss	-1.979.770,53	-2.033.570,66	-2.029.856,73
in %	6,55	6,28	7,31
Belastung vom eigenen Fachdienst	32.345,18	47.998,64	0,00
Deckungsbeitrag I	-2.012.115,71	-2.081.569,30	-2.029.856,73
in %	6,46	6,15	7,31
Belastung vom eigenen Fachbereich	42.318,62	33.118,09	0,00
Deckungsbeitrag II	-2.054.434,33	-2.114.687,39	-2.029.856,73
in %	6,33	6,06	7,31
Belastung andere Fachbereichen	185.482,08	210.852,43	0,00
Deckungsbeitrag III	-2.239.916,41	-2.325.539,82	-2.029.856,73
in %	5,84	5,54	7,31

Leistungsumfang	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
(a) Anzahl der behinderten Fahrschülerinnen und Fahrschüler	2.468,00	2.539,00	231,00
(a) Anzahl der nicht behinderten Fahrschülerinnen und Fahrschüler	2.813,00	2.054,00	475,00
(a) Anzahl beförderter Schüler unter 60 min.	2.484,00	2.351,00	231,00
(a) Anzahl beförderter Schüler über 60 min.	0,00	0,00	0,00

Daten zur Zielerreichung	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Erfüllungsquote (in %)	100,00	100,00	100,00

Bemerkungen:

Produkt 3102010112 Dienstleistungen für Teilproduktpläne	Produktgruppe 3111000000 Schule	Produktbereich 3110000000 Schule, Kultur und Sport
Produktbeschreibung Dieses Produkt dient der Verteilung der Personalkosten der Mitarbeiter, die im Fachdienst 31 anteilig und für die Schulen arbeiten. Es wurde nur aus buchungstechnischen Gründen eingerichtet und hat keine inhaltliche Bedeutung.		
Aufgabenart Pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben		
Auftragsgrundlage		
Globalziel		
Operationale Ziele		
Zielgruppe		

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt

Produktplan Kreis Pinneberg



Stellenplan

Verteilungsschlüssel / Vollzeitstellen sind den Produkten zugeordnet.

Plandaten 2006 (haushaltswirksam)

Verwaltungshaushalt aus KLR	Plan-Werte 2006	Vermögenshaushalt aus HKR	Plan-Werte 2006
Gebühren und Entgelte	0,00		
Buß- und Zwangsgelder	0,00		
Summe Einnahmen	0,00		
Personalausgaben	155.159,00		
Verwaltung- u. Betriebsausgaben	0,00		
Erstattungen	0,00		
Zuweisungen und Zuschüsse	0,00		
Summe Ausgaben	155.159,00		
Überschuss bzw. Zuschussbedarf(-)	-155.159,00		
Zuschussquote in %	100,00		

Kosten- und Leistungsrechnung

Erlös- bzw. Kostenarten	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	-218,40	0,00	0,00
Summe Erlöse	-218,40	0,00	0,00
Personalkosten	166.880,54	171.451,40	155.159,00
Sachkosten	14.897,86	6.610,09	0,00
Interne Kosten (ILV)	56.379,79	48.407,98	0,00
Kalkulatorische Kosten	0,00	0,00	0,00
Programmkosten	2.562,36	26.495,75	0,00
Summe Kosten	240.720,55	252.965,22	155.159,00
Zuschuss bzw. Überschuss	-240.938,95	-252.965,22	-155.159,00
in %	-0,09	0,00	0,00
Belastung vom eigenen Fachdienst	14.906,05	22.112,82	0,00
Deckungsbeitrag I	-255.845,00	-275.078,04	-155.159,00
in %	-0,09	0,00	0,00
Belastung vom eigenen Fachbereich	19.502,26	15.257,37	0,00
Deckungsbeitrag II	-275.347,26	-290.335,41	-155.159,00
in %	-0,08	0,00	0,00
Belastung andere Fachbereichen	85.478,14	97.138,95	0,00
Deckungsbeitrag III	-360.825,40	-387.474,36	-155.159,00
in %	-0,06	0,00	0,00

Leistungsumfang

Ergebnis 2004 Ergebnis 2005 Plan-Werte 2006

Daten zur Zielerreichung

Ergebnis 2004 Ergebnis 2005 Plan-Werte 2006

Bemerkungen:

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt



Produktplan Kreis Pinneberg

Produkt 3102010114 Schulverwaltung	Produktgruppe 3111000000 Schule	Produktbereich 3110000000 Schule, Kultur und Sport
<u>Produktbeschreibung</u> Teilaufgaben: I. Schulbauförderung und Schulentwicklungsplanung 1. Raumprogrammgenehmigungen 2. Genehmigungen nach dem Investitionsprogramm "Zukunft, Bildung und Betreuung" (IZBB) 3. Aufstellung des jährlichen Schulbau- und Sanierungsprogramms; KIF-Sonderprogramms und des IZBB-Programms 4. Gewährung von Zuwendungen für die Errichtung von Schulbauten (Neu-, Um- und Erweiterungsbauten einschließlich Schulturnhallen), ohne IZBB 5. Schulentwicklungsplanung einschließlich Maßnahmeplanungen für die kreiseigenen Schulen 6. Schulentwicklungsplanung anderer Schulträger begleiten II. Schulaufsicht und Schulpsychologische Beratung Das Schulamt ist eine untere Landesbehörde und übt die Schulaufsicht über die Grund-, Haupt-, Real- und Sonderschulen des Kreises Pinneberg aus. Diese erstreckt sich auf die Beratung der Schulen, die Fachaufsicht über Erziehung und Unterricht in den Schulen, die Dienstaufsicht über die Schulen und die Rechtsaufsicht über die Schulträger bei der Erfüllung ihrer Aufgaben. Weitere Zuständigkeitsbereiche sind die Planstellen- und Personalbewirtschaftung im Rahmen der vom Ministerium übertragenen Befugnisse, die Regelung von Schülerangelegenheiten sowie der Interessenvertretungen der Lehrkräfte und der Schüler- und Elternschaft auf Kreisebene. Die Schulpsychologische Beratung gibt Hilfestellung bei Schwierigkeiten und unterstützt in psychologischen Fragen. III. Schullastenausgleich 1. Abgeltung der Urheberrechtsansprüche aus der Vervielfältigung von Unterrichtsmaterialien 2. Übernahme der Kosten für Schulbesuche 3. Erstattungen an das Land für Ersatzschulen 4. Finanzausgleich für Schüler mit sonderpädagogischen Förderbedarf <u>Aufgabenart</u> Pflichtiges Produkt <u>Auftragsgrundlage</u> zu I.) §§ 53, 54 und 79 Schulgesetz, Schulbauförderungsrichtlinien; Erlass des Ministeriums für Bildung und Frauen zu II.) Schulgesetz zu III.) §§ 76, 77, 77a, 79 Abs.3 Schulgesetz <u>Globalziel</u> Voraussetzung zur Erfüllung der Schulpflicht schaffen durch Sicherstellung eines regional ausgeglichenen Angebots an Schulen und eines funktionsfähigen Schulbetriebes <u>Operationale Ziele</u> zu I.) Förderung aller Schulbaumaßnahmen, für die eine Finanzierungszusage des Landes vorliegt. Jährliche Fortschreibung der Schülerprognosen für die kreiseigenen Gymnasien. zu II.) Sicherstellung des Bedarfs an Verwaltungspersonal sowie der Sach- und Betriebsmittel für die Schulaufsicht. zu III.) Schulkostenbeiträge und andere Erstattungen termingerecht erheben und begleichen. <u>Zielgruppe</u> Eltern Schulleitungen, Lehrkräfte, Schüler/innen		

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt

Produktplan Kreis Pinneberg



Stellenplan

0.20000.0003.1	Kreisamtfrau	A 11	40,00	0,75	Stelle
0.20000.0004.1	Kreisoberinspektorin	A 10	40,00	0,05	Stelle
0.20000.0011.1	Kreisobersekretärin	A 7	24,00	0,30	Stelle
0.20100.0010.1	Kreisamtmann	A 11	40,00	1,00	Stelle
0.20100.0009.1	Sachbearbeiterin	VII	30,00	1,00	Stelle
0.20100.0011.1	Sachbearbeiterin	Vc	24,00	1,00	Stelle
0.20100.0012.1	Sachbearbeiterin	Vc	34,50	1,00	Stelle
0.20100.0014.1	Sachbearbeiterin	VIb	38,50	1,00	Stelle
0.20100.0015.1	Sachbearbeiterin	VIb	20,50	1,00	Stelle
0.20100.0016.1	Sachbearbeiterin	Vb	21,00	1,00	Stelle
0.20100.0017.1	Sachbearbeiterin	Vc	21,00	1,00	Stelle

Vollzeitstellen: 6,90

Plandaten 2006 (haushaltswirksam)

Verwaltungshaushalt aus KLR	Plan-Werte 2006	Vermögenshaushalt aus HKR	Plan-Werte 2006
Gebühren und Entgelte	100,00	Investitionsförderung	889.000
Buß- und Zwangsgelder	100,00		
Summe Einnahmen	200,00		
Personalausgaben	366.178,00		
Verwaltung- u. Betriebsausgaben	34.200,00		
Sonstige Sachausgaben/Programm	200,00		
Erstattungen	814.000,00		
Zuweisungen und Zuschüsse	296.000,00		
Summe Ausgaben	1.510.578,00		
Überschuss bzw. Zuschussbedarf(-)	-1.510.378,00		
Zuschussquote in %	99,99		

Kosten- und Leistungsrechnung

Erlös- bzw. Kostenarten	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	0,00	0,00	200,00
Summe Erlöse	0,00	0,00	200,00
Personalkosten	0,00	0,00	366.178,00
Sachkosten	0,00	0,00	330.200,00
Programmkosten	0,00	0,00	1.825.200,00
Summe Kosten	0,00	0,00	2.521.578,00
Zuschuss bzw. Überschuss	0,00	0,00	-2.521.378,00
in %	0,00	0,00	0,01
Deckungsbeitrag I	0,00	0,00	-2.521.378,00
in %	0,00	0,00	0,01
Deckungsbeitrag II	0,00	0,00	-2.521.378,00
in %	0,00	0,00	0,01
Deckungsbeitrag III	0,00	0,00	-2.521.378,00
in %	0,00	0,00	0,01

Leistungsumfang

	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
(a) Arbeitsverträge	0,00	0,00	264,00
(a) Übernahmen in Beamtenverhältnisse	0,00	0,00	184,00
(a) Ausschreibung Funktionsstellen	0,00	0,00	16,00
(a) Einschaltung amtsärztlicher Dienst	0,00	0,00	44,00
(a) Anträge Mutterschutz/Erziehungsurlaub	0,00	0,00	161,00
(a) Anträge Gastschulverhältnisse	0,00	0,00	151,00

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt



Produktplan Kreis Pinneberg

(a) Beschulungsmaßnahmen	0,00	0,00	601,00
(a) Zurückstellung Schulbesuch	0,00	0,00	306,00
(a) Beratungsgespräche	0,00	0,00	2.235,00
(b) Anmelde-u. Informationsgespräche	0,00	0,00	586,00
(b) Veranstaltungsvorbereitungen	0,00	0,00	22,00
(a) Anzahl Bescheide Raumprogrammanträge	0,00	0,00	6,00
(a) Anzahl Bewilligungsbescheide (Zuweisungen)	0,00	0,00	10,00
(a) Anzahl Bescheide Investitionsprogramm "Zukunft, Bildung und Betreuung" (IZBB)	0,00	0,00	10,00

Daten zur Zielerreichung	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
(a) Geförderte Maßnahmen in %	0,00	0,00	100,00
(b) Anzahl der Fortschreibungen	0,00	0,00	1,00

Bemerkungen:

Das Produkt beinhaltet folgende Aufgabenarten:

- I. Freiwillig mit Rahmenvorgabe
- II. Pflichtig
- III. Pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe

Aufgrund der Zusammenlegung mehrerer Produkte stehen keine Vorjahreswerte zur Verfügung.

Produkt 3103010201 Kultur und Weiterbildung	Produktgruppe 3112000000 Kultur und Sport	Produktbereich 3110000000 Schule, Kultur und Sport
<u>Produktbeschreibung</u>		
a. Finanzielle Förderung von kulturellen Vereinigungen, Veranstaltungen und Künstlern		
b. Kulturpreisvergabe		
c. Unterhaltung der Patenschaften Fischhausen und Deutsche Schule Hadersleben		
d. Finanzielle Unterstützung der Stiftung Landdrostei sowie Förderung der Volkshochschulen und der Musik		
<u>Aufgabenart</u>		
Freiwilliges Produkt mit vertraglicher Bindung		
<u>Auftragsgrundlage</u>		
Landesverfassung, Grundsatzbeschlüsse, Richtlinien und Verträge		
<u>Globalziel</u>		
Zu. a-c) Die Freiheit der Kunst und der künstlerischen Entfaltung durch aktives Handeln und Fördern sichern und die Pflege kultureller Traditionen zu unterstützen.		
Zu d) Sicherstellung außerschulischer Bildungsmöglichkeiten		
<u>Operationale Ziele</u>		
Zu a) Förderung aller überörtlichen Veranstaltungen, soweit die Voraussetzungen erfüllt sind.		
Zu d) Die Zuschusshöhe für die Büchereien ist bei den Personalkosten und beim Medienetat auf 15 % zu reduzieren.		
<u>Zielgruppe</u>		
Kreisbevölkerung, deutschstämmige Bevölkerung aus den o.g. Gebieten der Patenschaften		

<u>Stellenplan</u>			
0.20000.0003.1	Kreisamtfrau	A 11	40,00 0,05 Stelle
0.20000.0005.1	Sachbearbeiter	Vc	38,50 0,15 Stelle
Vollzeitstellen:			0,20 Stelle

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt

Produktplan Kreis Pinneberg



Plandaten 2006 (haushaltswirksam)			
Verwaltungshaushalt aus KLR	Plan-Werte 2006	Vermögenshaushalt aus HKR	Plan-Werte 2006
Übrige Verwaltungseinnahmen	1.000,00		
Erstattungen	0,00		
Summe Einnahmen	1.000,00		
Personalausgaben	10.290,00		
Verwaltung- u. Betriebsausgaben	3.900,00		
Erstattungen	0,00		
Zuweisungen und Zuschüsse	337.500,00		
Summe Ausgaben	351.690,00		
Überschuss bzw. Zuschussbedarf(-)	-350.690,00		
Zuschussquote in %	99,72		

Kosten- und Leistungsrechnung			
Erlös- bzw. Kostenarten	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	1.732,00	0,00	0,00
Erstattungen	146.648,75	149.586,56	0,00
Summe Erlöse	148.380,75	149.586,56	0,00
Personalkosten	10.388,45	10.653,66	10.290,00
Sachkosten	5.807,58	5.975,22	3.900,00
Interne Kosten (ILV)	4.552,10	3.927,54	0,00
Kalkulatorische Kosten	0,00	0,00	0,00
Programmkosten	1.019.575,03	680.102,56	337.500,00
Summe Kosten	1.040.323,16	700.658,98	351.690,00
Zuschuss bzw. Überschuss	-891.942,41	-551.072,42	-351.690,00
in %	14,26	21,35	0,00
Belastung vom eigenen Fachdienst	1.203,52	1.793,89	0,10
Deckungsbeitrag I	-893.145,93	-552.866,31	-351.690,10
in %	14,25	21,29	0,00
Belastung vom eigenen Fachbereich	1.574,61	1.237,80	0,00
Deckungsbeitrag II	-894.720,54	-554.104,11	-351.690,10
in %	14,22	21,26	0,00
Belastung andere Fachbereichen	6.901,54	7.880,70	0,00
Deckungsbeitrag III	-901.622,08	-561.984,81	-351.690,10
in %	14,13	21,02	0,00

Leistungsumfang	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
zu a) Förderanträge gesamt	29,00	0,00	28,00
zu a)davon als überörtliche Veranstaltungen gefördert	29,00	0,00	25,00
zu c) Anzahl der Kulturpreisträgerinnen und -träger seit 1981	30,00	0,00	32,00

Daten zur Zielerreichung	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
zu a) Geförderte überörtliche Veranstaltungen in %	0,00	0,00	100,00

Bemerkungen:



Produktplan Kreis Pinneberg

Produkt 3103010202 Sportförderung	Produktgruppe 3112000000 Kultur und Sport	Produktbereich 3110000000 Schule, Kultur und Sport
---	---	--

Produktbeschreibung

- a. Finanzielle Unterstützung des Kreissportverbandes und der DLRG zur Erfüllung ihrer Aufgaben.
- b. Finanzielle Unterstützung von Vereinen für die Errichtung, Erweiterung und Erneuerung von Sportanlagen und Gemeinschaftseinrichtungen

Aufgabenart

Freiwilliges Produkt mit Rahmenvorgabe

Auftragsgrundlage

- a. Vertrag vom 19.09./24.09.1997 ergänzt durch Nachtrag vom 04.01./11.01.2001
- b. Sportförderungsrichtlinien

Globalziel

Gesundheitsförderung und Befriedigung von Freizeitbedürfnissen

Operationale Ziele

zu b) Förderung aller beantragten Maßnahmen im folgenden Haushaltsjahr (zeitnahe Förderung), soweit die Voraussetzungen erfüllt sind.

Zielgruppe

Vereine und deren Mitglieder

Stellenplan

0.20000.0003.1 Kreisamtfrau	A 11	40,00	0,05	Stelle
0.20000.0005.1 Sachbearbeiter	Vc	38,50	0,15	Stelle
Vollzeitstellen:		0,20 Stelle		

Plandaten 2006 (haushaltswirksam)

Verwaltungshaushalt aus KLR	Plan-Werte 2006	Vermögenshaushalt aus HKR	Plan-Werte 2006
Personalausgaben	7.829,00	Investitionsförderung	404.400
Verwaltung- u. Betriebsausgaben	0,00		
Erstattungen	0,00		
Zuweisungen und Zuschüsse	395.569,38		
Summe Ausgaben	403.398,38		
Überschuss bzw. Zuschussbedarf(-)	-403.398,38		
Zuschussquote in %	100,00		

Kosten- und Leistungsrechnung

Erlös- bzw. Kostenarten	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Sonstige Erlöse	130,00	0,00	0,00
Summe Erlöse	130,00	0,00	0,00
Personalkosten	7.900,75	8.072,98	7.829,00
Sachkosten	256,93	397,93	0,00
Interne Kosten (ILV)	3.377,42	2.913,68	0,00
Kalkulatorische Kosten	0,00	0,00	0,00
Programmkosten	799.045,15	728.104,24	799.969,38
Summe Kosten	810.580,25	739.488,83	807.798,38
Zuschuss bzw. Überschuss	-810.450,25	-739.488,83	-807.798,38
in %	0,02	0,00	0,00
Belastung vom eigenen Fachdienst	892,92	1.330,98	0,10
Deckungsbeitrag I	-811.343,17	-740.819,81	-807.798,48
in %	0,02	0,00	0,00
Belastung vom eigenen Fachbereich	1.168,27	918,36	0,00
Deckungsbeitrag II	-812.511,44	-741.738,17	-807.798,48

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt

Produktplan Kreis Pinneberg



in %	0,02	0,00	0,00
Belastung andere Fachbereichen	5.120,50	5.847,00	0,00
Deckungsbeitrag III	-817.631,94	-747.585,17	-807.798,48
in %	0,02	0,00	0,00

Leistungsumfang	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
zu b) Anzahl der geförderten Maßnahmen	7,00	3,00	8,00
zu b) Anzahl der Anträge	0,00	6,00	10,00

Daten zur Zielerreichung	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
zu b) Geförderte Maßnahmen in %	70,00	50,00	80,00

Bemerkungen:



Produktplan Kreis Pinneberg

Produktplan Kreis Pinneberg



Fachdienstproduktplan	3100	Fachdienst 31 -Schule, Kultur und Sport-
Teilproduktplan	3111	Berufliche Schule Elmshorn
beteiligte Gliederungen	24200, 24420, 24430, 24530, 24610, 25300, 26000	

Finanzausstattung und -planung:

		Planansatz 2006	Ansatz Vorjahr 2005	Rechnung 2004
Verwaltungshaushalt	Einnahmen	434.100	458.500	454.462,82
	Ausgaben	1.441.200	1.431.200	1.384.234,26
<i>darunter</i>	<i>Personalausgaben Gr. 4</i>	325.100	323.500	317.577,85
	<i>Unterhaltung unbewegl. Vermögen Gr. 50,51</i>	99.000	121.300	126.496,70
	<i>Verwaltungs- u. Betriebsausgaben Gr. 52-66, oh.58</i>	910.500	896.100	829.128,58
	<i>Innere Verrechnung und ILV Gr. 679</i>	27.200	26.500	29.573,56
	<i>Sonstige Ausgaben</i>	79.400	63.800	81.457,57
	Überschuss / Zuschussbedarf (-):	-1.007.100	-972.700	-929.771,44
Vermögenshaushalt	Einnahmen	327.100	493.100	0,00
	Ausgaben	1.758.500	3.247.000	1.086.161,64
<i>darunter</i>	<i>Eigene Investitionen Gr. 93-96</i>	1.741.500	3.162.400	1.086.161,64
	<i>Investitionsförderung Gr. 98</i>	17.000	84.600	0,00
	Überschuss / Zuschussbedarf (-):	-1.431.400	-2.753.900	-1.086.161,64

Aufgabenbereich:

Aufgabenbeschreibung	Als Schulträger Planung, Errichtung, Ausstattung, Unterhaltung und Bewirtschaftung von Schulgebäuden und -anlagen, Bereitstellung des Sachbedarfs für den Schulbetrieb, Stellen des Verwaltungs- und Hilfspersonals
Auftragsgrundlage	§§ 52, 53, 54, 57 und 70 Schulgesetz
Ziele	Die Voraussetzungen schaffen, damit die Schulpflicht erfüllt werden kann.
Verantwortlich	Herr Kohn, Herr Kopf
Zielgruppe	Schüler/-innen
Beteiligte Stellen	Fachdienst Innerer Service
Zuständiger Ausschuss	Ausschuss für Schule, Kultur und Sport

Bemerkungen:



Produktplan Kreis Pinneberg

Haushaltsstellen 3111 Berufliche Schule Elmshorn

Verwaltungshaushalt

HH-Stelle	Bezeichnung	V	VA	Aufgabe	AO-FD	Ring	Ansatz 2006 in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR
Einnahmen									
24420 10000	Verwaltungsgebühren	5		pflichtige SV	3111	3111	800	800	778,60
24420 11000	Benutzungsgebühren und -entgelte	5		pflichtige SV	3111	3111	1.000	1.000	1.063,40
24420 13000	Kochgelder	5		pflichtige SV	3111	3111	3.000	3.000	3.508,50
24420 14000	Mieten und Pachten	5		pflichtige SV	1500	3111	4.600	4.500	4.529,64
24420 16200	Schulkostenbeiträge berufliche Schule	5		pflichtige SV	3111	3111	215.000	215.000	221.091,68
24420 16400	Kostenbeiträge für Umschüler Z*	5		pflichtige SV	3111	3111	42.200	42.200	48.765,67
	Erläuterung:								
	<i>Ausgaben (75%) unter 24420-67100</i>								
24420 16800	Erstattung von Ausgaben des VwHH - Übrige Bereiche -	5		pflichtige SV	3111	3111	100	100	78,15
24420 16900	Innere Verrechnungen mit den UA 2443, 4072, 5000	5		Prozess	3111	0950	11.400	11.400	11.400,00
24420 17100	Landeszuweisung zu den Sachkosten der Garten- baufachschule	5		pflichtige SV	3100	3111	33.200	33.200	33.200,00
24420 26010	Bußgelder	5		pflichtige SV	3111	3111	1.000	500	2.100,00
24430 16400	Kostenbeiträge für Umschüler	5		pflichtige SV	3111	3111	3.500	3.500	0,00
24430 16800	Schulkostenbeiträge der LBS Verpackungsmittelmechaniker	5		pflichtige SV	3111	3111	60.000	85.000	66.541,77
24530 16200	Schulkostenbeiträge Berufsfachschule	5		pflichtige SV	3111	3111	36.700	36.700	35.160,00
24610 16200	Schulkostenbeiträge Fachgymnasium/Fachoberschule	5		pflichtige SV	3111	3111	21.600	21.600	26.245,41
	Einnahmen Gesamt						434.100	458.500	454.462,82
Ausgaben									
24420 41400	Vergütung tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	3100	249.100	200.100	199.173,42
24420 41500	Löhne (auslaufend)			Prozess	1500	3100	0	44.300	43.716,74
24420 43400	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	3100	22.600	18.200	18.058,18
24420 43500	Versorgungsbeiträge Arbeiter (auslaufend)			Prozess	1500	3100	0	4.100	4.053,89
24420 44400	Sozialversicherungsbeiträge für tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	3100	53.300	46.900	43.160,68
24420 44500	Sozialversicherungsbeiträge Arbeiter (auslaufend)			Prozess	1500	3100	0	9.600	9.374,44
24420 46000	Personalnebenausgaben			Prozess	1500	3100	100	300	40,50
24420 50000	Bauliche Unterhaltung			Prozess	1130	3111	87.700	112.300	112.010,72
24420 50110	Unterhaltung der Schulräume			Prozess	1130	3111	5.100	6.500	6.500,00
24420 50200	Unterhaltung der Außenanlagen			Prozess	3111	3111	6.200	2.500	7.985,98
24420 52110	Unterhaltung und Ergänzung des bewegl. Vermögens			Prozess	3111	3111	23.800	46.300	35.297,22

Ü=Übertragbarkeit, Z=Zweckbindung, V=Politikvorbehalt, VA=Vermerkeart, AO-FD= anordnender Fachdienst, Ring=DeckungsringNr

Produktplan Kreis Pinneberg



HH-Stelle	Bezeichnung	V	VA	Aufgabe	AO-FD	Ring	Ansatz 2006 in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR
24420 52120	Wartung EDV-Anlagen			Prozess	3111	3111	40.000	40.000	39.929,40
24420 54110	Bewirtschaftungskosten			Prozess	3111	3111	366.300	366.400	329.933,00
24420 54410	Gebäude- und Inventarversicherung			Prozess	1100	3111	12.000	15.200	10.610,00
24420 56000	Dienst- und Schutzkleidung			Prozess	3111	3111	400	400	0,00
24420 57000	weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben			Prozess	3111	3111	278.000	242.700	243.310,22
24420 59020	Kosten für Personal-, Eltern- und Schülervertretung			pflichtige SV mit Ermessen	3111	3111	900	900	1.060,88
24420 61000	Zuwendungen an Schüler, Schulveranstaltungen,-ausflüge usw.			freiwillig	3111	3111	1.000	1.300	912,30
24420 64110	Schülerversicherungen			Prozess	3100	3111	76.800	77.000	73.394,29
24420 65000	Geschäftsausgaben			Prozess	3111	3111	23.700	34.700	34.398,00
24420 65400	Reisekosten			Prozess	1500	3111	200	300	378,90
24420 66190	Vermischte Ausgaben			Prozess	3111	3111	300	300	-363,78
24420 67100	Erstattung an das Land für Umschüler Z*			pflichtige SV	3111	3111	31.700	37.500	36.574,25
	Erläuterung:								
	<i>Einnahmen unter 24420-16400</i>								
24420 67210	Kostenanteil für Unterhaltung der Sporthalle			pflichtige SV	3111	3111	20.000	18.900	17.027,73
24420 67950	Interne Leistungsverrechnung mit dem Fachdienst Innerer Service*			Prozess	3111	0970	17.100	16.400	19.473,56
	Erläuterung:								
	<i>Ab 2003 ILV mit dem Inneren Service</i>								
24430 53000	Mieten und Pachten			Prozess	3111	3111	8.600	6.700	8.559,00
24430 57000	weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben			Prozess	3111	3111	7.000	16.100	5.945,28
24430 64110	Schülerversicherungen			Prozess	3100	3111	2.700	2.700	2.410,89
24430 67100	Erstattung an das Land für Umschüler			pflichtige SV	3111	3111	2.700	2.700	0,00
24430 67800	Erstattung von Internatskostenanteilen an das ÜAZ.			pflichtige SV	3111	3111	25.000	4.700	27.855,59
24430 67910	Innere Verrechnungen mit den Unterabschnitten 200, 24420			Prozess	3111	0950	10.100	10.100	10.100,00
24530 57000	weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben			Prozess	3111	3111	19.600	7.600	7.823,53
24530 61000	Zuwendungen an Schüler, Schulveranstaltungen,-ausflüge usw.			freiwillig	3111	3111	1.100	1.100	1.107,29
24530 64110	Schülerversicherungen			Prozess	3100	3111	15.000	15.300	14.844,17
24610 57000	weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben			Prozess	3111	3111	19.900	7.900	7.574,56
24610 61000	Zuwendungen an Schüler, Schulveranstaltungen,-ausflüge usw.			freiwillig	3111	3111	1.000	1.000	1.120,00
24610 64110	Schülerversicherungen			Prozess	3100	3111	12.200	12.200	10.883,43
	Ausgaben Gesamt						1.441.200	1.431.200	1.384.234,26
	Summe Einnahmen						434.100	458.500	454.462,82
	Summe Ausgaben						1.441.200	1.431.200	1.384.234,26
	Summe Zuschuss(-)/Überschuss(+)						-1.007.100	-972.700	-929.771,44



Produktplan Kreis Pinneberg

Vermögenshaushalt

HH-Stelle	Bezeichnung	V/VA	Aufgabe AO-FD	Ansatz 2006 in EUR	VE in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR
Einnahmen							
24420 34500	Einnahmen aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen		pflichtige SV mit Ermessen 3111	100		100	0,00
24420 36115	Landeszuweisung für den Bau eines Schulgebäudes für den Gartenbau in Ellerhoop		freiwillig 3100	327.000		493.000	0,00
	Einnahmen Gesamt			327.100		493.100	0,00
Ausgaben							
24420 93500	Neubeschaffung und Ersatz von beweglichem Vermögen	3	pflichtige SV mit Ermessen 3111	500.000	0	399.000	358.000,00
24420 93510	Neubeschaffung v. bewegl. Verm. f.d. Gartenbaufachschule		pflichtige SV mit Ermessen 3111	342.500	0	0	0,00
24420 93540	Sanierung der Leuchten im Haupthaus		pflichtige SV mit Ermessen 1130	46.000	0	48.000	0,00
24420 93541	Beleuchtungssteuerung		pflichtige SV mit Ermessen 1130	60.000	0	60.000	0,00
24420 94015	Planungskosten Schulgebäude für den Gartenbau in Ellerhoop		pflichtige SV 1130	0	0	263.500	0,00
24420 94115	Baukosten Schulgebäude für den Gartenbau in Ellerhoop		pflichtige SV 1130	633.500	0	2.061.500	230.000,00
24420 94130	Erneuerung der Fenster in Teilbereichen		pflichtige SV 1130	0	0	148.000	152.104,31
24420 94135	Ersatz von Klassenraumtüren im Anbau Ost		pflichtige SV 1130	20.000	0	30.700	0,00
24420 94140	Sanierung der Toiletten- Trennwände		pflichtige SV 1130	23.000	0	0	0,00
24420 94151	Grundsanierung Küche Hauswirtschaft		pflichtige SV 1130	0	0	0	120.739,02
24420 94160	Sanierung von Fußböden und Treppen		pflichtige SV 1130	15.000	0	15.000	0,00
24420 94170	Einbau von Sonnenschutzanlagen		pflichtige SV 1130	0	0	50.000	0,00
24420 94190	Sanierung der Dachflächen im Werkstattbereich		pflichtige SV 1130	0	0	0	38.692,48
24420 94191	Sanierung Vordächer Werkstatt		pflichtige SV 1130	34.000	0	0	0,00
24420 94195	Erneuerung der Dachrinnen am gesamten Schulgebäude		pflichtige SV 1130	0	0	20.500	0,00
24420 96130	Beseitigung von Mängeln an der E-Anlage		pflichtige SV 1130	15.000	0	15.000	16.938,08
24420 96140	Erneuerung der Schließanlage		pflichtige SV 1130	22.500	0	0	121.787,75
24420 96150	Instandsetzung der Sicherheitsbeleuchtung		pflichtige SV 1130	0	0	0	32.500,00
24420 98200	Zuweisung an die Stadt Elmshorn		freiwillig m.V.	17.000	0	49.000	0,00

Ü=Übertragbarkeit, Z=Zweckbindung, V=Politikvorbehalt, VA=Vermerkeart, AO-FD= anordnender Fachdienst, Ring=DeckungsringNr

Produktplan Kreis Pinneberg



Vermögenshaushalt

HH-Stelle	Bezeichnung	V/VA	Aufgabe AO-FD	Ansatz 2006 in EUR	VE in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR
	für Dachsanierung Sporthalle Krückaupark		3100				
24420 98210	Zuweisung an die Gemeinde Ellerhoop für den Ausbau der Straße Thiensen im Zuge des Neubaus des Kompetenzzentrums		freiwillig 3100	0	0	35.600	0,00
24430 93500	Neubeschaffung und Ersatz von beweglichem Vermögen		pflicht 3 3111	30.000	0	51.200	15.400,00
	Ausgaben Gesamt			1.758.500	0	3.247.000	1.086.161,64
	Summe Einnahmen			327.100	0	493.100	0,00
	Summe Ausgaben			1.758.500	0	3.247.000	1.086.161,64
	Summe Zuschuss(-)/Überschuss(+)			-1.431.400	0	-2.753.900	-1.086.161,64

Summenwerte 3111 Berufliche Schule Elmshorn

Ansätze mit umfassender Ressourcenkompetenz	
Einnahmen	761.200
Ausgaben	3.199.700
Überschuss / Zuschussbedarf (-)	-2.438.500
Politikvorbehalt (PV)	
Einnahmen	0
Ausgaben	0
Überschuss / Zuschussbedarf (-)	0

Summen der Ansätze nach Disponibilität /Aufgabe			
Art	Aufgabe	Ansatz	Prozent
<u>Gesamthaushalt</u>			
Einnahmen			
	pflicht	0	0,00
	pflichtige SV	422.700	55,53
	pflichtige SV mit Ermessen	100	0,01
	freiwillig	327.000	42,96
	Prozess	11.400	1,50
Ausgaben			
	pflicht	30.000	0,94
	pflichtige SV	842.400	26,33
	pflichtige SV mit Ermessen	949.400	29,67
	freiwillig m.V.	17.000	0,53
	freiwillig	3.100	0,10
	Prozess	1.357.800	42,44



Produktplan Kreis Pinneberg

Finanzplan 3111 Berufliche Schule Elmshorn

Finanzplan 3111 im Verwaltungshaushalt							
Art	Gruppierung	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Einnahmen							
Gebühren und Entgelte	10-12	1.842	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800
Übrige Verwaltungseinn.	13-15	8.038	7.500	7.600	7.600	7.600	7.600
Erstattungen	160-168	397.883	404.100	379.100	379.100	379.100	379.100
Innere Verrechnung/ILV	169	11.400	11.400	11.400	11.400	11.400	11.400
Zuweisungen u. Zuschüsse	17	33.200	33.200	33.200	33.200	33.200	33.200
Buß- und Zwangsgelder	26000-26020	2.100	500	1.000	1.000	1.000	1.000
Summe Einnahmen		454.463	458.500	434.100	434.100	434.100	434.100
Ausgaben							
Personalausgaben	4	317.578	323.500	325.100	327.100	327.100	327.100
Unterhaltung unbewegl. Vermögen	50,51	126.497	121.300	99.000	126.800	126.800	126.800
Verwaltungs- und Betriebsausgaben	52-57,59-66	829.129	896.100	910.500	932.800	932.800	932.800
Erstattungen	670-678	81.458	63.800	79.400	79.400	79.400	79.400
Innere Verrechnung/ILV	679	29.574	26.500	27.200	27.200	27.200	27.200
Summe Ausgaben		1.384.234	1.431.200	1.441.200	1.493.300	1.493.300	1.493.300
Überschuss/Zuschuss		-929.771	-972.700	-1.007.100	-1.059.200	-1.059.200	-1.059.200
Zuschussquote		67,17	67,96	69,88	70,93	70,93	70,93

Finanzplan 3111 im Vermögenshaushalt							
Art	Gruppierung	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Einnahmen							
Veräußerungen	33,34	0	100	100	100	100	100
Zuweisungen	36	0	493.000	327.000	382.600	210.000	63.000
Summe Einnahmen		0	493.100	327.100	382.700	210.100	63.100
Ausgaben							
Vermögenserwerb	93	373.400	558.200	978.500	585.000	900.000	773.000
Eigene Baumaßnahmen	94-96	712.762	2.604.200	763.000	215.000	347.000	15.000
Investitionsförderung	98	0	84.600	17.000	2.000	2.000	9.000
Summe Ausgaben		1.086.162	3.247.000	1.758.500	802.000	1.249.000	797.000
Überschuss/Zuschuss		-1.086.162	-2.753.900	-1.431.400	-419.300	-1.038.900	-733.900
Zuschussquote		100,00	84,81	81,40	52,28	83,18	92,08

Produktplan Kreis Pinneberg



Produkte 3111 Berufliche Schule Elmshorn

Übersicht der Produkte						
Produkt-Nr.	Kurzbezeichnung	Art	Planwert der KLR	Abgrenzung	Haushaltswirksam im Jahr 2006	Art
			Beträge in			
Gesamtergebnis		Erlöse			761.200	Einnahme
		Kosten			3.199.700	Ausgaben
		Umlagen				
		Ergebnis			-2.438.500	Zuschuss (-)
Sonstige Abgrenzung (Nicht auf Produkte verteilt)		Erlöse			0	Einnahme
		Kosten			10.233	Ausgaben
		Umlagen*				
		Ergebnis			-10.233	Zuschuss (-)
Gesamtergebnis der Produkte		Erlöse	426.500	334.700	761.200	Einnahme
		Kosten	1.432.967	1.756.500	3.189.467	Ausgaben
		Umlagen	27.449			
		Ergebnis	-1.033.916		-2.428.267	Zuschuss (-)
3102010101	BSE	Erlöse	426.500	334.700	761.200	Einnahme
		Kosten	1.432.967	1.756.500	3.189.467	Ausgaben
		Umlagen*	27.449			
		Ergebnis	-1.033.916		-2.428.267	Zuschuss (-)



Produktplan Kreis Pinneberg

Produkt 3102010101 Berufliche Schule Elmshorn	Produktgruppe 3111000000 Schule	Produktbereich 3110000000 Schule, Kultur und Sport
<p>Produktbeschreibung Aufgaben als Schulträger: Planung, Errichtung, Ausstattung, Unterhaltung u. Bewirtschaftung von Schulgebäuden und -anlagen. Bereitstellung des Sachbedarfs für den Schulbetrieb sowie Stellen des Verwaltungs- u. Hilfspersonals.</p> <p>Aufgabenart Pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe mit Ermessen</p> <p>Auftragsgrundlage §§ 52, 53, 54, 57 und 70 Schulgesetz Dieses Produkt beinhaltet freiwillige Leistungen.</p> <p>Globalziel Die Voraussetzungen schaffen, damit die Schulpflicht erfüllt werden kann.</p> <p>Operationale Ziele Das Schulbudget wird auf der Grundlage der Schülerzahl und der entsprechenden Schulkostenbeiträge festgelegt. Dabei gilt für Teilzeitschüler der Schulkostenbeitrag für Bezirksfachklassen. Diese Haushaltsmittel sind zu verwenden a) für Ausgaben des Verwaltungshaushaltes (ohne ILV mit FD Innerer Service), b) zu mindestens 12,5 % für Ersatzbeschaffungen im Vermögenshaushalt. Die Ausgaben im Vermögenshaushalt für Erst- und zusätzliche Ersatzbeschaffungen richten sich nach der Finanzplanung (Investitionsplan). Der Schulkostenbeitrag ist ein Richtwert, der nach den laufenden Kosten (§ 53 Abs. 1 Schulgesetz) einer Schule im Landesdurchschnitt für eine Schülerin und einen Schüler der jeweiligen Schulart berechnet wird. Die Höhe wird jährlich vom Ministerium für Bildung und Frauen festgesetzt.</p> <p>Zielgruppe Schüler/innen</p>		

Stellenplan				
0.20000.0002.1	Amtsrat	A12	40,00	0,20 Stelle
0.20000.0004.1	Kreisoberinspektorin	A10	40,00	0,35 Stelle
1.24420.0001.1	Sachbearbeiterin	Vc	38,50	1,00 Stelle
1.24420.0002.1	Sachbearbeiterin	VIb	28,80	1,00 Stelle
1.24420.0003.1	Hausmeister	VII	38,50	1,00 Stelle
1.24420.0004.1	Hausmeister	VII	38,50	1,00 Stelle
1.24420.0005.1	Hauswirtschaftleiterin	VII	30,00	1,00 Stelle
1.24420.0006.1	Sachbearbeiterin	VII	38,50	1,00 Stelle
1.24420.0007.1	Sachbearbeiterin	VII	29,00	1,00 Stelle
1.24420.0008.1	Technisches Hilfspersonal	5	38,50	1,00 Stelle
1.24420.0009.1	Handwerker	5	29,30	1,00 Stelle
Vollzeitstellen:			8,58 Stelle	

Plandaten 2006 (haushaltswirksam)			
Verwaltungshaushalt aus KLR	Plan-Werte 2006	Vermögenshaushalt aus HKR	Plan-Werte 2006
Gebühren und Entgelte	1.800,00	Veräußerungen	100
Übrige Verwaltungseinnahmen	7.600,00		
Erstattungen	390.500,00		
Zuweisungen und Zuschüsse	33.200,00		
Buß- und Zwangsgelder	1.000,00		
Summe Einnahmen	434.100,00		
Personalausgaben	324.967,00		
Unterhaltung unbewegl. Vermögen	99.000,00		

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt

Produktplan Kreis Pinneberg



Verwaltung- u. Betriebsausgaben	910.500,00
Erstattungen	96.500,00
Zuweisungen und Zuschüsse	0,00
Summe Ausgaben	1.430.967,00
Überschuss bzw. Zuschussbedarf(-)	-996.867,00
Zuschussquote in %	69,66

<u>Kosten- und Leistungsrechnung</u>			
Erlös- bzw. Kostenarten	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	45.472,14	44.253,74	43.600,00
Interne Erlöse	3.800,00	3.800,00	3.800,00
Erstattungen	397.882,68	431.207,46	379.100,00
Sonstige Erlöse	0,00	3.500,00	0,00
Summe Erlöse	447.154,82	482.761,20	426.500,00
Personalkosten	317.703,15	322.708,88	324.967,00
Sachkosten	991.860,27	949.451,73	1.063.900,00
Interne Kosten (ILV)	19.428,56	12.300,50	17.100,00
Programmkosten	27.865,29	65.875,89	27.000,00
Summe Kosten	1.356.857,27	1.350.337,00	1.432.967,00
Zuschuss bzw. Überschuss	-909.702,45	-867.575,80	-1.006.467,00
in %	32,96	35,75	29,76
Belastung vom eigenen Fachdienst	549,10	829,24	0,00
Deckungsbeitrag I	-910.251,55	-868.405,04	-1.006.467,00
in %	32,94	35,73	29,76
Belastung vom eigenen Fachbereich	718,45	572,16	0,00
Deckungsbeitrag II	-910.970,00	-868.977,20	-1.006.467,00
in %	32,92	35,71	29,76
Belastung andere Fachbereichen	3.148,97	3.642,80	0,00
Deckungsbeitrag III	-914.118,97	-872.620,00	-1.006.467,00
in %	32,85	35,62	29,76

<u>Leistungsumfang</u>	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Gesamtschülerzahl	2.948,00	2.998,00	3.120,00
Fachgymnasiasten	240,00	263,00	256,00
Berufsfachschüler/Fachschrler	431,00	420,00	449,00
Berufsoberschrler/Fachoberschrler	76,00	79,00	89,00
Umschrler	16,00	16,00	13,00
Umschrler VPM	0,00	1,00	1,00
Landesberufsschrler VPM	70,00	74,00	82,00
Schrlerinnen und Schrler (Berufsschule)	2.115,00	2.145,00	2.230,00

<u>Daten zur Zielerreichung</u>	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Summe Schulkostenbeiträge *	1.607.978,00	1.616.864,00	1.686.982,00
12,5 % Anteil für Ersatzbeschaffungen Vermögengshaushalt (2004 = 15 %)	241.197,00	202.108,00	210.873,00
Ausgaben Verwaltungshaushalt	1.384.234,26	1.414.800,00	1.493.300,00
Ausgaben Vermögengshaushalt	1.086.161,64	399.000,00	500.000,00

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt



Produktplan Kreis Pinneberg

Bemerkungen:

* Budgetberechnung (siehe operationales Ziel):

Summe Schulkostenbeiträge	1.686.982,- €
12,5 % Anteil für Ersatzbeschaffungen Vermögenshaushalt	- 210.873,- €
Ausgaben Verwaltungshaushalt gerundet	1.476.200,- €
Ausgaben ILV FD Innerer Service	17.100,- €
Summe:	1.493.300,- €

Produktplan Kreis Pinneberg



Fachdienstproduktplan	3100	Fachdienst 31 -Schule, Kultur und Sport-
Teilproduktplan	3112	Berufliche Schule Pinneberg
beteiligte Gliederungen	24000, 24410, 24420, 24510, 24520, 25100, 25200	

Finanzausstattung und -planung:

		Planansatz 2006	Ansatz Vorjahr 2005	Rechnung 2004
Verwaltungshaushalt	Einnahmen	175.800	184.800	181.794,22
	Ausgaben	1.541.300	1.583.800	1.494.161,53
<i>darunter</i>	<i>Personalausgaben Gr. 4</i>	341.900	332.700	328.909,51
	<i>Unterhaltung unbewegl. Vermögen Gr. 50,51</i>	110.300	120.200	134.304,94
	<i>Verwaltungs- u. Betriebsausgaben Gr. 52-66, oh.58</i>	766.900	771.900	670.310,70
	<i>Innere Verrechnung und ILV Gr. 679</i>	267.000	291.700	307.310,80
	<i>Zuweisungen und Zuschüsse Gr. 7,82</i>	100	2.000	92,50
	<i>Sonstige Ausgaben</i>	55.100	65.300	53.233,08
	Überschuss / Zuschussbedarf (-):	-1.365.500	-1.399.000	-1.312.367,31
Vermögenshaushalt	Einnahmen	20.100	100	396.700,00
	Ausgaben	867.000	1.200.600	968.477,11
<i>darunter</i>	<i>Eigene Investitionen Gr. 93-96</i>	867.000	1.200.600	968.477,11
	Überschuss / Zuschussbedarf (-):	-846.900	-1.200.500	-571.777,11

Aufgabenbereich:

Aufgabenbeschreibung	Als Schulträger Planung, Errichtung, Ausstattung, Unterhaltung und Bewirtschaftung von Schulgebäuden und -anlagen, Bereitstellung des Sachbedarfs für den Schulbetrieb, Stellen des Verwaltungs- und Hilfspersonals
Auftragsgrundlage	§§ 52, 53, 54, 57 und 70 Schulgesetz
Ziele	Die Voraussetzungen schaffen, damit die Schulpflicht erfüllt werden kann.
Verantwortlich	Herr Kohn, Herr Behre
Zielgruppe	Schüler/-innen
Beteiligte Stellen	Fachdienst Innerer Service
Zuständiger Ausschuss	Ausschuss für Schule, Kultur und Sport

Bemerkungen:



Produktplan Kreis Pinneberg

Haushaltsstellen 3112 Berufliche Schule Pinneberg

Verwaltungshaushalt

HH-Stelle	Bezeichnung	V	VA	Aufgabe	AO-FD	Ring	Ansatz 2006 in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR
Einnahmen									
24410 10000	Verwaltungsgebühren	5		pflichtige SV	3112	3112	800	800	531,60
24410 11000	Benutzungsgebühren und -entgelte	5		pflichtige SV mit Ermessen	3112	3112	7.000	7.000	22.890,29
24410 13000	Kochgelder	5		pflichtige SV mit Ermessen	3112	3112	3.000	3.000	2.853,88
24410 16200	Schulkostenbeiträge berufliche Schule	5		pflichtige SV	3112	3112	63.000	63.000	59.182,60
24410 16210	Erstattung von Ausgaben des Verwaltungshaushaltes - Gemeinden-	5		pflichtige SV	3112	3112	2.500	0	0,00
24410 16400	Kostenbeiträge für Umschüler Z*	5		pflichtige SV	3112	3112	73.300	84.800	70.977,44
	Erläuterung:								
	<i>Ausgaben (75%) unter 24410-67100</i>								
24410 16800	Erstattung von Ausgaben des VwHH - Übrige Bereiche -	5		pflichtige SV	3112	3112	1.900	1.900	1.633,75
24410 26010	Bußgelder	5		pflichtige SV	3112	3112	1.500	1.500	800,00
24510 16200	Schulkostenbeiträge Fachschule Sozialpädagogik	5		pflichtige SV	3112	3112	12.000	12.000	14.202,35
24520 16200	Schulkostenbeiträge Berufsfachschule	5		pflichtige SV	3112	3112	10.800	10.800	8.722,31
	Einnahmen Gesamt						175.800	184.800	181.794,22
Ausgaben									
24410 41000	Dienstbezüge Beamte			Prozess	1500	3100	35.000	37.400	34.367,64
24410 41400	Vergütung tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	3100	220.100	152.100	162.848,50
24410 41500	Löhne (auslaufend)			Prozess	1500	3100	0	58.200	49.269,12
24410 43000	Versorgungsbeiträge Beamte			Prozess	1500	3100	15.300	13.500	13.306,47
24410 43400	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	3100	19.900	14.900	15.139,07
24410 43500	Versorgungsbeiträge Arbeiter (auslaufend)			Prozess	1500	3100	0	5.400	5.258,21
24410 44400	Sozialversicherungsbeiträge für tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	3100	51.500	38.500	36.699,37
24410 44500	Sozialversicherungsbeiträge Arbeiter (auslaufend)			Prozess	1500	3100	0	12.700	12.021,13
24410 46000	Personalnebenausgaben			Prozess	1500	3100	100	0	0,00
24410 50000	Bauliche Unterhaltung			Prozess	1130	3112	85.900	100.000	110.300,00
24410 50110	Unterhaltung der Schulräume			Prozess	1130	3112	18.900	17.400	20.700,00
24410 50200	Unterhaltung der Außenanlagen			Prozess	3112	3112	5.500	2.800	3.304,94
24410 52110	Unterhaltung und Ergänzung des bewegl. Vermögens			Prozess	3112	3112	16.100	21.900	28.020,00
24410 52120	Wartung EDV-Anlagen			Prozess	3112	3112	36.000	0	0,00
24410 53700	EDV-Leasing			Prozess	1140	3112	900	900	0,00
24410 54110	Bewirtschaftungskosten			Prozess	3112	3112	280.000	291.900	266.506,92

Produktplan Kreis Pinneberg



HH-Stelle	Bezeichnung	V VA	Aufgabe	AO-FD	Ring	Ansatz 2006 in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR
24410 54410	Gebäude- und Inventarversicherung		Prozess	1100	3112	16.000	17.600	14.332,80
24410 56000	Dienst- und Schutzkleidung		Prozess	3112	3112	500	500	387,11
24410 57000	weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben		Prozess	3112	3112	228.500	249.700	202.200,00
24410 59020	Kosten für Personal-, Eltern- und Schülervertretung		pflichtige SV mit Ermessen	3112	3112	1.000	1.700	993,91
24410 61000	Zuwendungen an Schüler, Schulveranstaltungen,-ausflüge usw.		freiwillig	3112	3112	100	1.000	0,00
24410 64110	Schülerversicherungen		Prozess	3100	3112	101.100	101.000	94.369,01
24410 65000	Geschäftsausgaben		Prozess	3112	3112	18.100	28.000	35.054,78
24410 65400	Reisekosten		Prozess	1500	3112	100	400	0,00
24410 66190	Vermischte Ausgaben		Prozess	3112	3112	300	300	143,02
24410 67100	Erstattung an das Land für Umschüler Z*		pflichtige SV	3112	3112	55.100	65.300	53.233,08
Erläuterung:								
<i>Einnahmen unter 24410-16400</i>								
24410 67950	Interne Leistungsverrechnung mit dem Fachdienst Innerer Service*		Prozess	3112	0970	267.000	291.700	307.310,80
Erläuterung:								
<i>Ab 2003 ILV mit dem Inneren Service</i>								
24410 71810	Fahrtkostenerstattung an arbeitslose Schulpflichtige		freiwillig m.R.	3112	3112	0	700	92,50
24410 71820	Zuschüsse für Helgoländer Schüler		freiwillig m.R.	3112	3112	100	1.300	0,00
24510 57000	weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben		Prozess	3112	3112	10.000	12.000	1.839,29
24510 61000	Zuwendungen an Schüler, Schulveranstaltungen,-ausflüge usw.		freiwillig	3112	3112	100	900	0,00
24510 64110	Schülerversicherungen		Prozess	3100	3112	3.600	4.000	3.478,57
24520 57000	weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben		Prozess	3112	3112	38.000	23.600	9.003,23
24520 59020	Kosten für Personal-, Eltern- und Schülervertretung		pflichtige SV mit Ermessen	3112	3112	0	100	0,00
24520 61000	Zuwendungen an Schüler, Schulveranstaltungen,-ausflüge usw.		freiwillig	3112	3112	900	900	240,00
24520 64110	Schülerversicherungen		Prozess	3100	3112	15.600	15.500	13.742,06
Ausgaben Gesamt						1.541.300	1.583.800	1.494.161,53
Summe Einnahmen						175.800	184.800	181.794,22
Summe Ausgaben						1.541.300	1.583.800	1.494.161,53
Summe Zuschuss(-)/Überschuss(+)						-1.365.500	-1.399.000	-1.312.367,31

Vermögenshaushalt

HH-Stelle	Bezeichnung	V/ VA	Aufgabe AO-FD	Ansatz 2006 in EUR	VE in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR
Einnahmen							
24410 34500	Einnahmen aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen		pflichtige SV mit Ermessen		100	100	300,00



Produktplan Kreis Pinneberg

Vermögenshaushalt

HH-Stelle	Bezeichnung	V/ VA	Aufgabe AO-FD	Ansatz 2006 in EUR	VE in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR
			3112				
24410 36100	Landeszuweisung für Ersatzbau, Umbau und Erweiterung der Lehrwerkstatt		freiwillig	20.000		0	396.400,00
			3100				
	Einnahmen Gesamt			20.100		100	396.700,00

Ausgaben

24410 93500	Neubeschaffung und Ersatz von beweglichem Vermögen	3	pflichtige SV mit Ermessen	420.000	0	383.500	292.200,00
			3112				
24410 93540	Sanierung von Leuchtkörpern		pflichtige SV mit Ermessen	50.000	0	50.000	0,00
			3112				
24410 94110	Flachdachsanie rung*		pflichtige SV	0	262.700	0	167.000,00
	Erläuterung:		1130				
	<i>VE zu Lasten 2007: 262.700 €</i>						
24410 94120	Austausch der Feuerwehruzufahrts-türen im Schulgebäude		pflichtige SV	0	0	0	-1.937,68
			1130				
24410 94130	Brandschutzmaßnahmen		pflichtige SV	0	0	0	135.000,00
			1130				
24410 94131	Sanierung Hauptwasserleitung und brandschutztechnische Deckensanierung		pflichtige SV	0	0	162.000	222.400,00
			1130				
24410 94133	Sanierung und Umbau Schulküchen		pflichtige SV	0	0	257.800	0,00
			1130				
24410 94140	Installation von Sonnenschutzanlagen an Fenstern		pflichtige SV	141.000	0	71.000	58.600,00
			1130				
24410 94141	Fenstersanierung		pflichtige SV	0	0	0	180.000,00
			1130				
24410 94160	Austausch einer Mobiltrennwand		pflichtige SV	0	0	0	-7.884,00
			1130				
24410 94170	Fassadensanierung im Innenhof		pflichtige SV	206.000	0	258.000	0,00
			1130				
24410 94180	Umbau der Hausmeisterwohnung zu Unterrichtsräumen		pflichtige SV	0	0	0	-13.919,67
			1130				
24410 94190	Grundsanie rung Sporthalle		pflichtige SV	0	0	0	-82.800,15
			1130				
24410 95100	Erweiterung der Parkplätze		pflichtige SV	0	0	0	-9.135,64
			1130				
24410 96110	Erweiterung der Schließanlage		pflichtige SV	0	0	0	-45,75
			1130				
24410 96120	Instandsetzung der Sicherheitsbeleuchtung		pflichtige SV	0	0	18.300	29.000,00
			1130				
24410 96130	Ausbau der Elektroanlage		pflichtige SV mit Ermessen	50.000	0	0	0,00
			1130				
	Ausgaben Gesamt			867.000	262.700	1.200.600	968.477,11
	Summe Einnahmen			<u>20.100</u>	<u>0</u>	<u>100</u>	<u>396.700,00</u>
	Summe Ausgaben			<u>867.000</u>	<u>262.700</u>	<u>1.200.600</u>	<u>968.477,11</u>
	Summe Zuschuss(-)/Überschuss(+)			<u>-846.900</u>	<u>-262.700</u>	<u>-1.200.500</u>	<u>-571.777,11</u>

Produktplan Kreis Pinneberg



Summenwerte 3112 Berufliche Schule Pinneberg

Ansätze mit umfassender Ressourcenkompetenz	
Einnahmen	195.900
Ausgaben	2.408.300
Überschuss / Zuschussbedarf (-)	-2.212.400
Politikvorbehalt (PV)	
Einnahmen	0
Ausgaben	0
Überschuss / Zuschussbedarf (-)	0

Summen der Ansätze nach Disponibilität /Aufgabe			
Art	Aufgabe	Ansatz	Prozent
<u>Gesamthaushalt</u>			
Einnahmen			
	pflichtige SV	165.800	84,64
	pflichtige SV mit Ermessen	10.100	5,16
	freiwillig m.V.	0	0,00
	freiwillig	20.000	10,21
Ausgaben			
	pflicht	0	0,00
	pflichtige SV	402.100	16,70
	pflichtige SV mit Ermessen	521.000	21,63
	freiwillig m.R.	100	0,00
	freiwillig	1.100	0,05
	Prozess	1.484.000	61,62



Produktplan Kreis Pinneberg

Finanzplan 3112 Berufliche Schule Pinneberg

Finanzplan 3112 im Verwaltungshaushalt							
Art	Gruppierung	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Einnahmen							
Gebühren und Entgelte	10-12	23.422	7.800	7.800	7.800	7.800	7.800
Übrige Verwaltungseinn.	13-15	2.854	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
Erstattungen	160-168	154.718	172.500	163.500	163.500	163.500	163.500
Buß- und Zwangsgelder	26000-26020	800	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
Summe Einnahmen		181.794	184.800	175.800	175.800	175.800	175.800
Ausgaben							
Personalausgaben	4	328.910	332.700	341.900	310.400	310.400	310.400
Unterhaltung unbewegl. Vermögen	50,51	134.305	120.200	110.300	141.200	141.200	141.200
Verwaltungs- und Betriebsausgaben	52-57,59-66	670.311	771.900	766.900	785.700	785.700	785.700
Erstattungen	670-678	53.233	65.300	55.100	55.100	55.100	55.100
Innere Verrechnung/ILV	679	307.311	291.700	267.000	267.000	267.000	267.000
Zuweisungen u. Zuschüsse	7,82	93	2.000	100	100	100	100
Summe Ausgaben		1.494.162	1.583.800	1.541.300	1.559.500	1.559.500	1.559.500
Überschuss/Zuschuss		-1.312.367	-1.399.000	-1.365.500	-1.383.700	-1.383.700	-1.383.700
Zuschussquote		87,83	88,33	88,59	88,73	88,73	88,73
Finanzplan 3112 im Vermögenshaushalt							
Art	Gruppierung	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Einnahmen							
Veräußerungen	33,34	300	100	100	100	100	100
Zuweisungen	36	396.400	0	20.000	0	0	0
Summe Einnahmen		396.700	100	20.100	100	100	100
Ausgaben							
Vermögenserwerb	93	292.200	433.500	470.000	470.000	530.000	530.000
Eigene Baumaßnahmen	94-96	676.277	767.100	397.000	544.700	0	0
Summe Ausgaben		968.477	1.200.600	867.000	1.014.700	530.000	530.000
Überschuss/Zuschuss		-571.777	-1.200.500	-846.900	-1.014.600	-529.900	-529.900
Zuschussquote		59,04	99,99	97,68	99,99	99,98	99,98

Produktplan Kreis Pinneberg



Produkte 3112 Berufliche Schule Pinneberg

Übersicht der Produkte						
Produkt-Nr.	Kurzbezeichnung	Art	Planwert der KLR	Abgrenzung	Haushaltswirksam im Jahr 2006	Art
Beträge in						
Gesamtergebnis		Erlöse			195.900	Einnahme
		Kosten			2.408.300	Ausgaben
		Umlagen				
		Ergebnis			-2.212.400	Zuschuss (-)
Sonstige Abgrenzung (Nicht auf Produkte verteilt)		Erlöse			0	Einnahme
		Kosten			49.552	Ausgaben
		Umlagen*				
		Ergebnis			-49.552	Zuschuss (-)
Gesamtergebnis der Produkte		Erlöse	175.800	20.100	195.900	Einnahme
		Kosten	1.541.748	817.000	2.358.748	Ausgaben
		Umlagen	29.900			
		Ergebnis	-1.395.848		-2.162.848	Zuschuss (-)
3102010102	BSP	Erlöse	175.800	20.100	195.900	Einnahme
		Kosten	1.541.748	817.000	2.358.748	Ausgaben
		Umlagen*	29.900			
		Ergebnis	-1.395.848		-2.162.848	Zuschuss (-)



Produktplan Kreis Pinneberg

Produkt 3102010102 Berufliche Schule Pinneberg	Produktgruppe 3111000000 Schule	Produktbereich 3110000000 Schule, Kultur und Sport
<p><u>Produktbeschreibung</u> Aufgaben als Schulträger: Planung, Errichtung, Ausstattung, Unterhaltung u. Bewirtschaftung von Schulgebäuden und -anlagen. Bereitstellung des Sachbedarfs für den Schulbetrieb sowie Stellen des Verwaltungs- u. Hilfspersonals.</p> <p><u>Aufgabenart</u> Pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe mit Ermessen</p> <p><u>Auftragsgrundlage</u> §§ 52, 53, 54, 57 und 70 Schulgesetz Dieses Produkt beinhaltet freiwillige Leistungen.</p> <p><u>Globalziel</u> Die Voraussetzungen schaffen, damit die Schulpflicht erfüllt werden kann.</p> <p><u>Operationale Ziele</u> Das Schulbudget wird auf der Grundlage der Schülerzahl und der entsprechenden Schulkostenbeiträge festgelegt. Dabei gilt für Teilzeitschüler der Schulkostenbeitrag für Bezirksfachklassen.</p> <p>Diese Haushaltsmittel sind zu verwenden a) für Ausgaben des Verwaltungshaushaltes (ohne anteilige Betriebskosten für die außerschulische Nutzung der Sporthalle und ILV mit FD Innerer Service, jedoch einschließlich der darin enthaltenen Personalkosten für Reinigungskräfte), b) zu mindestens 12,5 % für Ersatzbeschaffungen im Vermögenshaushalt.</p> <p>Die Ausgaben im Vermögenshaushalt für Erst- und zusätzliche Ersatzbeschaffungen richten sich nach der Finanzplanung (Investitionsplan). Der Schulkostenbeitrag ist ein Richtwert, der nach den laufenden Kosten (§ 53 Abs. 1 Schulgesetz) einer Schule im Landesdurchschnitt für eine Schülerin und einen Schüler der jeweiligen Schulart berechnet wird. Die Höhe wird jährlich vom Ministerium für Bildung und Frauen festgesetzt.</p> <p><u>Zielgruppe</u> Schüler/innen</p>		

<u>Stellenplan</u>			
0.20000.0002.1	Amtsrat	A12	40,00 0,20 Stelle
0.20000.0004.1	Kreisoberinspektorin	A10	40,00 0,45 Stelle
1.24410.0001.1	Amtsinspektor	A9/S	40,00 1,00 Stelle
1.24410.0002.1	Sachbearbeiterin	VIb	38,50 1,00 Stelle
1.24410.0003.1	Hausmeister	VII	38,50 1,00 Stelle
1.24410.0004.1	Hausmeister	VII	38,50 1,00 Stelle
1.24410.0005.1	Hauswirtschaftleiterin	VII	38,50 1,00 Stelle
1.24410.0006.1	Sachbearbeiterin	VII	38,50 1,00 Stelle
1.24410.0007.1	Sachbearbeiterin	VIII	19,25 1,00 Stelle
1.24410.0008.1	Handwerker	4	19,25 1,00 Stelle
1.24410.0009.1	Hausarbeiter	3a	38,50 1,00 Stelle
1.24410.0011.1	Hausarbeiterin	1a	10,00 1,00 Stelle
Vollzeitstellen:			8,91 Stelle

<u>Plandaten 2006 (haushaltswirksam)</u>			
Verwaltungshaushalt aus KLR	Plan-Werte 2006	Vermögenshaushalt aus HKR	Plan-Werte 2006
Gebühren und Entgelte	7.800,00	Veräußerungen	100
Übrige Verwaltungseinnahmen	3.000,00		
Erstattungen	163.500,00		
Buß- und Zwangsgelder	1.500,00		

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt

Produktplan Kreis Pinneberg



Summe Einnahmen	175.800,00
Personalausgaben	341.748,00
Unterhaltung unbewegl. Vermögen	110.300,00
Verwaltung- u. Betriebsausgaben	767.400,00
Erstattungen	322.200,00
Zuweisungen und Zuschüsse	100,00
Summe Ausgaben	1.541.748,00
Überschuss bzw. Zuschussbedarf(-)	-1.365.948,00
Zuschussquote in %	88,60

Kosten- und Leistungsrechnung			
Erlös- bzw. Kostenarten	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	28.254,35	13.272,86	12.300,00
Erstattungen	154.718,45	171.195,69	163.500,00
Summe Erlöse	182.972,80	184.468,55	175.800,00
Personalkosten	310.908,67	305.158,12	341.748,00
Sachkosten	872.681,74	838.004,84	932.800,00
Interne Kosten (ILV)	307.310,80	283.510,56	267.100,00
Programmkosten	104,61	1.156,35	100,00
Summe Kosten	1.491.005,82	1.427.829,87	1.541.748,00
Zuschuss bzw. Überschuss	-1.308.033,02	-1.243.361,32	-1.365.948,00
in %	12,27	12,92	11,40
Belastung vom eigenen Fachdienst	685,64	903,32	0,00
Deckungsbeitrag I	-1.308.718,66	-1.244.264,64	-1.365.948,00
in %	12,27	12,91	11,40
Belastung vom eigenen Fachbereich	897,12	623,27	0,00
Deckungsbeitrag II	-1.309.615,78	-1.244.887,91	-1.365.948,00
in %	12,26	12,91	11,40
Belastung andere Fachbereichen	3.931,99	3.968,14	0,00
Deckungsbeitrag III	-1.313.547,77	-1.248.856,05	-1.365.948,00
in %	12,23	12,87	11,40

Leistungsumfang	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Gesamtschülerzahl	3.240,00	3.384,00	3.397,00
Berufsfachschüler/Fachschüler	500,00	538,00	598,00
Umschüler	20,00	27,00	23,00
Schülerinnen und Schüler (Berufsschule)	2.720,00	2.819,00	2.776,00

Daten zur Zielerreichung	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Summe Schulkostenbeiträge *	1.671.580,00	1.722.798,00	1.748.328,00
12,5 % Anteil für Ersatzbeschaffungen Vermögenshaushalt (2004 = 15 %)	250.737,00	215.350,00	218.541,00
Ausgaben Verwaltungshaushalt	1.494.162,00	1.507.500,00	1.529.800,00
Ausgaben Vermögenshaushalt	968.477,11	383.500,00	420.000,00

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt



Produktplan Kreis Pinneberg

Bemerkungen:

* Budgetberechnung (siehe operationales Ziel):

Summe Schulkostenbeiträge	1.748.328,- €
12,5 % Anteil für Ersatzbeschaffungen Vermögenshaushalt	- 218.541,- €
Ausgaben Verwaltungshaushalt gerundet	1.529.800,- €
Ausgaben ILV FD 11 ohne Personalkosten der Reinigungskräfte	43.200,- €
Betriebskostenzuschuss Sporthalle	20.000,- €
Summe:	1.593.000,- €

Produktplan Kreis Pinneberg



Fachdienstproduktplan	3100	Fachdienst 31 -Schule, Kultur und Sport-
Teilproduktplan	3113	Wolfgang-Borchert-Gymnasium
beteiligte Gliederungen	23100	

Finanzausstattung und -planung:

		Planansatz 2006	Ansatz Vorjahr 2005	Rechnung 2004
Verwaltungshaushalt	Einnahmen	559.300	588.700	585.713,75
	Ausgaben	493.800	534.700	544.284,86
<i>darunter Personalausgaben Gr. 4</i>		86.800	112.100	101.552,00
<i>Unterhaltung unbewegl. Vermögen Gr. 50,51</i>		30.900	55.800	49.944,03
<i>Verwaltungs- u. Betriebsausgaben Gr. 52-66, oh.58</i>		353.300	349.400	368.935,81
<i>Innere Verrechnung und ILV Gr. 679</i>		5.800	5.500	6.838,01
<i>Sonstige Ausgaben</i>		17.000	11.900	17.015,01
Überschuss / Zuschussbedarf (-):		65.500	54.000	41.428,89
<hr/>				
Vermögenshaushalt	Einnahmen	0	0	0,00
	Ausgaben	633.000	66.000	141.718,23
<i>darunter Eigene Investitionen Gr. 93-96</i>		633.000	66.000	141.718,23
Überschuss / Zuschussbedarf (-):		-633.000	-66.000	-141.718,23

Aufgabenbereich:

Aufgabenbeschreibung	Als Schulträger Planung, Errichtung, Ausstattung, Unterhaltung und Bewirtschaftung von Schulgebäuden und -anlagen, Bereitstellung des Sachbedarfs für den Schulbetrieb, Stellen des Verwaltungs- und Hilfspersonals
Auftragsgrundlage	§§ 52, 53, 54 und 57 Schulgesetz
Ziele	Die Voraussetzungen schaffen, damit die Schulpflicht erfüllt werden kann.
Verantwortlich	Herr Kohn, Herr Schneegaß
Zielgruppe	Schüler/-innen
Beteiligte Stellen	Fachdienst Innerer Service
Zuständiger Ausschuss	Ausschuss für Schule, Kultur und Sport

Bemerkungen:



Produktplan Kreis Pinneberg

Haushaltsstellen 3113 Wolfgang-Borchert-Gymnasium

Verwaltungshaushalt

HH-Stelle	Bezeichnung	V	VA	Aufgabe	AO-FD	Ring	Ansatz 2006 in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR
Einnahmen									
23100 11000	Benutzungsgebühren und -entgelte	5		pflichtige SV	3113	3113	35.000	36.400	35.588,76
23100 14000	Mieten und Pachten*	5		freiwillig m.V.	1500	3113	4.700	2.000	5.006,64
	Erläuterung:								
	<i>Dienstwohnungsvergütung für Hausmeisterwohnung</i>								
23100 15700	Vermischte Einnahmen	5		Prozess	3113	3113	100	200	267,45
23100 16200	Schulkostenbeiträge	5		pflichtige SV	3113	3113	514.700	547.300	544.850,90
23100 16400	Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungshaushaltes - Sonstiger öffentlicher Bereich-			Prozess	1500	3113	4.800	2.800	0,00
	Einnahmen Gesamt						559.300	588.700	585.713,75
Ausgaben									
23100 41400	Vergütung tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	3100	64.700	69.800	60.605,41
23100 41500	Löhne (auslaufend)			Prozess	1500	3100	0	14.800	14.677,03
23100 43400	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	3100	6.700	6.500	6.312,42
23100 43500	Versorgungsbeiträge Arbeiter (auslaufend)			Prozess	1500	3100	0	1.400	1.383,73
23100 44400	Sozialversicherungsbeiträge für tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	3100	15.300	16.100	15.415,92
23100 44500	Sozialversicherungsbeiträge Arbeiter (auslaufend)			Prozess	1500	3100	0	3.200	3.157,49
23100 46000	Personalnebenausgaben			Prozess	1500	3100	100	300	0,00
23100 50000	Bauliche Unterhaltung			Prozess	1130	3113	23.400	45.000	43.754,12
23100 50110	Unterhaltung der Schulräume			Prozess	1130	3113	2.800	3.600	1.000,50
23100 50200	Unterhaltung der Außenanlagen			Prozess	3113	3113	4.700	7.200	5.189,41
23100 52110	Unterhaltung und Ergänzung des bewegl. Vermögens			Prozess	3113	3113	3.200	8.700	7.875,09
23100 54110	Bewirtschaftungskosten			Prozess	3113	3113	266.900	240.000	260.065,00
23100 54410	Gebäude- und Inventarversicherung			Prozess	1100	3113	9.000	10.700	8.202,70
23100 56000	Dienst- und Schutzkleidung			Prozess	3113	3113	300	300	114,90
23100 57000	weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben			Prozess	3113	3113	39.800	48.100	53.801,40
23100 59020	Kosten für Personal-, Eltern- und Schülervertretung			pflichtige SV mit Ermessen	3113	3113	1.000	700	1.034,14
23100 61000	Zuwendungen an Schüler, Schulveranstaltungen,-ausflüge usw.			freiwillig	3113	3113	2.400	3.400	1.569,42
23100 64110	Schulerversicherungen			Prozess	3100	3113	27.300	26.900	25.730,12
23100 65000	Geschäftsausgaben			Prozess	3113	3113	3.000	10.000	10.298,84
23100 65400	Reisekosten			Prozess	1500	3113	100	300	244,20
23100 66190	Vermischte Ausgaben			Prozess	3113	3113	300	300	0,00
23100 67200	Erstattung anteiliger Kosten für die Unterhaltung der Außen-sportanlagen			pflichtige SV	3113	3113	17.000	11.900	17.015,01

Produktplan Kreis Pinneberg



HH-Stelle	Bezeichnung	V	VA	Aufgabe	AO-FD	Ring	Ansatz 2006 in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR
23100 67950	Interne Leistungsverrechnung mit dem Fachdienst Innerer Service*			Prozess	3113	0970	5.800	5.500	6.838,01
	Erläuterung:								
	<i>Ab 2003 ILV mit dem Inneren Service</i>								
	Ausgaben Gesamt						493.800	534.700	544.284,86
	Summe Einnahmen						559.300	588.700	585.713,75
	Summe Ausgaben						493.800	534.700	544.284,86
	Summe Zuschuss(-)/Überschuss(+)						65.500	54.000	41.428,89

Vermögenshaushalt

HH-Stelle	Bezeichnung	V/ VA	Aufgabe AO-FD	Ansatz 2006 in EUR	VE in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR
Ausgaben							
23100 93500	Beschaffung von beweglichem Vermögen		pflichtige SV mit Ermessen 3100	15.000	0	20.000	8.009,87
23100 94000	Planungskosten für Fassaden- und Fenstersanierung		pflichtige SV 1130	25.000	0	0	0,00
23100 94120	Brandschutzmaßnahmen		pflichtige SV 1130	100.000	0	46.000	10.000,00
23100 94151	Grundsanierung Sporthalle		pflichtige SV 1130	433.000	0	0	0,00
23100 94180	Erneuerung von Sonnenschutzanlagen		pflichtige SV 1130	0	0	0	49.308,36
23100 95100	Instandsetzung Parkplatzbeleuchtung		pflichtige SV 1130	0	0	0	20.000,00
23100 95110	Sanierung des Kleinspielfeldes		pflichtige SV 1130	60.000	0	0	0,00
23100 96120	Instandsetzung der Sicherheitsbeleuchtung		pflichtige SV 1130	0	0	0	54.400,00
	Ausgaben Gesamt			633.000	0	66.000	141.718,23
	Summe Einnahmen			0	0	0	0,00
	Summe Ausgaben			633.000	0	66.000	141.718,23
	Summe Zuschuss(-)/Überschuss(+)			-633.000	0	-66.000	-141.718,23



Produktplan Kreis Pinneberg

Summenwerte 3113 Wolfgang-Borchert-Gymnasium

Ansätze mit umfassender Ressourcenkompetenz	
Einnahmen	559.300
Ausgaben	1.126.800
Überschuss / Zuschussbedarf (-)	-567.500

Politikvorbehalt (PV)	
Einnahmen	0
Ausgaben	0
Überschuss / Zuschussbedarf (-)	0

Summen der Ansätze nach Disponibilität /Aufgabe			
Art	Aufgabe	Ansatz	Prozent
<u>Gesamthaushalt</u>			
Einnahmen			
	pflichtige SV	549.700	98,28
	freiwillig m.V.	4.700	0,84
	freiwillig	0	0,00
	Prozess	4.900	0,88
Ausgaben			
	pflichtige SV	635.000	56,35
	pflichtige SV mit Ermessen	16.000	1,42
	freiwillig	2.400	0,21
	Prozess	473.400	42,01

Produktplan Kreis Pinneberg



Finanzplan 3113 Wolfgang-Borchert-Gymnasium

Finanzplan 3113 im Verwaltungshaushalt							
Art	Gruppierung	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Einnahmen							
Gebühren und Entgelte	10-12	35.589	36.400	35.000	35.000	35.000	35.000
Übrige Verwaltungseinn.	13-15	5.274	2.200	4.800	4.800	4.800	4.800
Erstattungen	160-168	544.851	550.100	519.500	519.500	519.500	519.500
Summe Einnahmen		585.714	588.700	559.300	559.300	559.300	559.300
Ausgaben							
Personalausgaben	4	101.552	112.100	86.800	87.300	87.300	87.300
Unterhaltung unbewegl. Vermögen	50,51	49.944	55.800	30.900	39.600	39.600	39.600
Verwaltungs- und Betriebsausgaben	52-57,59-66	368.936	349.400	353.300	361.900	361.900	361.900
Erstattungen	670-678	17.015	11.900	17.000	17.000	17.000	17.000
Innere Verrechnung/ILV	679	6.838	5.500	5.800	5.800	5.800	5.800
Summe Ausgaben		544.285	534.700	493.800	511.600	511.600	511.600
Überschuss/Zuschuss		41.429	54.000	65.500	47.700	47.700	47.700
Zuschussquote		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Finanzplan 3113 im Vermögenshaushalt							
Art	Gruppierung	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Ausgaben							
Vermögenserwerb	93	8.010	20.000	15.000	15.000	15.000	15.000
Eigene Baumaßnahmen	94-96	133.708	46.000	618.000	70.000	70.000	0
Summe Ausgaben		141.718	66.000	633.000	85.000	85.000	15.000
Überschuss/Zuschuss		-141.718	-66.000	-633.000	-85.000	-85.000	-15.000
Zuschussquote		100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00



Produktplan Kreis Pinneberg

Produkte 3113 Wolfgang-Borchert-Gymnasium

Übersicht der Produkte						
Produkt-Nr.	Kurzbezeichnung	Art	Planwert der KLR	Abgrenzung	Haushaltswirksam im Jahr 2006	Art
			Beträge in			
Gesamtergebnis		Erlöse			559.300	Einnahme
		Kosten			1.126.800	Ausgaben
		Umlagen				
		Ergebnis			-567.500	Zuschuss (-)
Sonstige Abgrenzung (Nicht auf Produkte verteilt)		Erlöse			0	Einnahme
		Kosten			-184	Ausgaben
		Umlagen*				
		Ergebnis			184	Zuschuss (-)
Gesamtergebnis der Produkte		Erlöse	559.300	0	559.300	Einnahme
		Kosten	493.984	633.000	1.126.984	Ausgaben
		Umlagen	9.639			
		Ergebnis	55.677		-567.684	Zuschuss (-)
3102010103	WBG	Erlöse	559.300	0	559.300	Einnahme
		Kosten	493.984	633.000	1.126.984	Ausgaben
		Umlagen*	9.639			
		Ergebnis	55.677		-567.684	Zuschuss (-)

* Umlage: negative Beträge = Entlastung, positive Beträge = Belastung

Produktplan Kreis Pinneberg



Produkt 3102010103 Wolfgang-Borchert-Gymnasium	Produktgruppe 3111000000 Schule	Produktbereich 3110000000 Schule, Kultur und Sport
--	---	--

Produktbeschreibung

Aufgaben als Schulträger:

Planung, Errichtung, Ausstattung, Unterhaltung u. Bewirtschaftung von Schulgebäuden und -anlagen.

Bereitstellung des Sachbedarfs für den Schulbetrieb sowie Stellen des Verwaltungs- u. Hilfspersonals.

Aufgabenart

Pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe mit Ermessen

Auftragsgrundlage

§§ 52, 53, 54 und 57 Schulgesetz

Dieses Produkt beinhaltet freiwillige Leistungen.

Globalziel

Die Voraussetzungen schaffen, damit die Schulpflicht erfüllt werden kann.

Operationale Ziele

Für die Ausgaben des Verwaltungs- und Vermögenshaushaltes (einschl. Schülerbeförderungskosten ohne bauliche Investitionen und ILV mit FD Innerer Service) der Schule werden Haushaltsmittel in Höhe der Einnahmen (Schulkostenbeiträge der Wohnsitzgemeinden, Erstattungen usw.) bereitgestellt (Kostendeckungsprinzip).

Der Schulkostenbeitrag ist ein Richtwert, der nach den laufenden Kosten (§ 53 Abs. 1 Schulgesetz) einer Schule im Landesdurchschnitt für eine Schülerin und einen Schüler der jeweiligen Schulart berechnet wird. Die Höhe wird jährlich vom Ministerium für Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur festgesetzt.

Zielgruppe

Schüler/innen

Stellenplan

0.20000.0002.1	Amtsrat	A12	40,00	0,10	Stelle
0.20000.0008.1	Sachbearbeiter	Vc	38,50	0,25	Stelle
1.23100.0001.1	Hausmeister	VIb	38,50	1,00	Stelle
1.23100.0002.1	Schulsekretärin	VII	23,00	1,00	Stelle
1.23100.0003.1	Schulsekretärin	VII	10,00	1,00	Stelle
Vollzeitstellen:				2,96	Stelle

Plandaten 2006 (haushaltswirksam)

Verwaltungshaushalt aus KLR	Plan-Werte 2006	Vermögenshaushalt aus HKR	Plan-Werte 2006
Gebühren und Entgelte	35.000,00	Vermögenserwerb	15.000
Übrige Verwaltungseinnahmen	4.800,00		
Erstattungen	519.500,00		
Summe Einnahmen	559.300,00		
Personalausgaben	86.684,00		
Unterhaltung unbewegl. Vermögen	30.900,00		
Verwaltung- u. Betriebsausgaben	353.600,00		
Erstattungen	22.800,00		
Zuweisungen und Zuschüsse	0,00		
Summe Ausgaben	493.984,00		
Überschuss bzw. Zuschussbedarf(-)	65.316,00		
Zuschussquote in %	0,00		

Kosten- und Leistungsrechnung

Erlös- bzw. Kostenarten	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	40.862,85	39.514,56	39.800,00
Erstattungen	544.850,90	554.294,68	519.500,00
Summe Erlöse	585.713,75	593.809,24	559.300,00

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt



Produktplan Kreis Pinneberg

Personalkosten	141.773,70	147.624,94	86.684,00
Sachkosten	434.386,73	422.097,63	401.500,00
Interne Kosten (ILV)	6.838,01	7.316,85	5.800,00
Programmkosten	3,40	348,89	0,00
Summe Kosten	583.001,84	577.388,31	493.984,00
Zuschuss bzw. Überschuss	2.711,91	16.420,93	65.316,00
in %	100,47	102,84	113,22
Belastung vom eigenen Fachdienst	192,74	291,20	0,00
Deckungsbeitrag I	2.519,17	16.129,73	65.316,00
in %	100,43	102,79	113,22
Belastung vom eigenen Fachbereich	252,20	200,90	0,00
Deckungsbeitrag II	2.266,97	15.928,83	65.316,00
in %	100,39	102,76	113,22
Belastung andere Fachbereichen	1.105,37	1.279,14	0,00
Deckungsbeitrag III	1.161,60	14.649,69	65.316,00
in %	100,20	102,53	113,22

Leistungsumfang	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Schülerinnen/Schüler	747,00	776,00	780,00

Daten zur Zielerreichung	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Einnahmen	585.713,75	589.300,00	559.300,00
Ausgaben	544.284,86	589.300,00	559.300,00
Deckungsgrad	107,61	100,00	100,00

Bemerkungen:	
Budgetberechnung (siehe operationales Ziel):	
Einnahmen:	559.300,- €
	=====
Ausgaben :	511.600,- € Planansatz 2005 Verwaltungshaushalt
	+ 15.000,- € bewegliches Vermögen Verm. HH
	+ 62.000,- € bereinigte Schülerbeförderungskosten
	- 5.800,- € ILV mit dem FD Innerer Service
	- 23.500,- € Einnahmeausfall für 30 Hamburger Schüler (Gastschul-
	abkommen mit Hamburg), die das WBG besuchen

	559.300,- €
	=====
Schulkostenbeitrag 2006: 690,- €	

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt

Produktplan Kreis Pinneberg



Fachdienstproduktplan	3100	Fachdienst 31 -Schule, Kultur und Sport-
Teilproduktplan	3114	Ludwig-Meyn-Schule Uetersen
beteiligte Gliederungen	23200	

Finanzausstattung und -planung:

		Planansatz 2006	Ansatz Vorjahr 2005	Rechnung 2004
Verwaltungshaushalt	Einnahmen	772.500	798.500	802.898,91
	Ausgaben	634.700	690.800	688.596,09
<i>darunter Personalausgaben Gr. 4</i>		291.100	291.700	288.575,08
<i>Unterhaltung unbewegl. Vermögen Gr. 50,51</i>		61.100	111.000	120.167,92
<i>Verwaltungs- u. Betriebsausgaben Gr. 52-66, oh.58</i>		264.400	270.800	261.514,49
<i>Innere Verrechnung und ILV Gr. 679</i>		18.100	17.300	18.338,60
Überschuss / Zuschussbedarf (-):		137.800	107.700	114.302,82
Vermögenshaushalt	Einnahmen	230.400	177.500	0,00
	Ausgaben	572.000	771.500	380.457,02
<i>darunter Eigene Investitionen Gr. 93-96</i>		572.000	771.500	380.457,02
Überschuss / Zuschussbedarf (-):		-341.600	-594.000	-380.457,02

Aufgabenbereich:

Aufgabenbeschreibung	Als Schulträger Planung, Errichtung, Ausstattung, Unterhaltung und Bewirtschaftung von Schulgebäuden und -anlagen, Bereitstellung des Sachbedarfs für den Schulbetrieb, Stellen des Verwaltungs- und Hilfspersonals
Auftragsgrundlage	§§ 52, 53, 54 und 57 Schulgesetz
Ziele	Die Voraussetzungen schaffen, damit die Schulpflicht erfüllt werden kann.
Verantwortlich	Herr Kohn, Herr Lohmann
Zielgruppe	Schüler/-innen
Beteiligte Stellen	Fachdienst Innerer Service
Zuständiger Ausschuss	Ausschuss für Schule, Kultur und Sport

Bemerkungen:



Produktplan Kreis Pinneberg

Haushaltsstellen 3114 Ludwig-Meyn-Schule Uetersen

Verwaltungshaushalt

HH-Stelle	Bezeichnung	V	VA	Aufgabe	AO-FD	Ring	Ansatz 2006 in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR
Einnahmen									
23200 11000	Benutzungsgebühren und -entgelte	5		pflichtige SV	3114	3114	4.500	4.500	4.013,43
23200 14000	Mieten und Pachten*	5		freiwillig m.V.	1500	3114	4.400	3.900	4.159,92
	Erläuterung:								
	<i>Dienstwohnungsvergütung für Hausmeisterwohnung</i>								
23200 15700	Vermischte Einnahmen	5		Prozess	3114	3114	100	100	307,85
23200 16200	Schulkostenbeiträge	5		pflichtige SV	3114	3114	726.500	756.300	755.422,98
23200 16210	Betriebskostenanteil der Stadt Uetersen für Sporthalle	5		pflichtige SV	3114	3114	37.000	33.700	38.994,73
	Einnahmen Gesamt						772.500	798.500	802.898,91
Ausgaben									
23200 41400	Vergütung tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	3100	222.900	108.200	107.495,54
23200 41500	Löhne (auslaufend)			Prozess	1500	3100	0	112.800	113.122,90
23200 43400	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	3100	20.800	9.900	9.794,17
23200 43500	Versorgungsbeiträge Arbeiter (auslaufend)			Prozess	1500	3100	0	10.800	10.651,69
23200 44400	Sozialversicherungsbeiträge für tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	3100	47.400	25.500	23.615,08
23200 44500	Sozialversicherungsbeiträge Arbeiter (auslaufend)			Prozess	1500	3100	0	24.200	23.895,70
23200 46000	Personalnebenausgaben			Prozess	1500	3100	0	300	0,00
23200 50000	Bauliche Unterhaltung			Prozess	1130	3114	52.300	90.000	101.800,00
23200 50110	Unterhaltung der Schulräume			Prozess	1130	3114	4.900	11.000	11.000,00
23200 50200	Unterhaltung der Außenanlagen			Prozess	3114	3114	3.900	10.000	7.367,92
23200 52110	Unterhaltung und Ergänzung des bewegl. Vermögens			Prozess	3114	3114	6.900	10.300	11.305,81
23200 54110	Bewirtschaftungskosten			Prozess	3114	3114	121.300	112.000	115.492,00
23200 54410	Gebäude- und Inventarversicherung			Prozess	1100	3114	11.000	13.300	9.680,04
23200 56000	Dienst- und Schutzkleidung			Prozess	3114	3114	300	300	300,00
23200 57000	weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben			Prozess	3114	3114	76.500	82.700	77.998,10
23200 59020	Kosten für Personal-, Eltern- und Schülervertretung			pflichtige SV mit Ermessen	3114	3114	600	1.000	572,09
23200 61000	Zuwendungen an Schüler, Schulveranstaltungen,-ausflüge usw.			freiwillig	3114	3114	4.300	4.300	2.775,14
23200 64110	Schulerversicherungen			Prozess	3100	3114	36.900	35.700	34.616,82
23200 65000	Geschäftsausgaben			Prozess	3114	3114	6.000	10.500	8.374,49
23200 65400	Reisekosten			Prozess	1500	3114	300	400	400,00
23200 66190	Vermischte Ausgaben			Prozess	3114	3114	300	300	0,00

Produktplan Kreis Pinneberg



HH-Stelle	Bezeichnung	V	VA	Aufgabe	AO-FD	Ring	Ansatz 2006 in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR
23200 67950	Interne Leistungsverrechnung mit dem Fachdienst Innerer Service*			Prozess	3114	0970	18.100	17.300	18.338,60
	Erläuterung:								
	<i>Ab 2003 ILV mit dem Inneren Service</i>								
	Ausgaben Gesamt						634.700	690.800	688.596,09
	Summe Einnahmen						772.500	798.500	802.898,91
	Summe Ausgaben						634.700	690.800	688.596,09
	Summe Zuschuss(-)/Überschuss(+)						137.800	107.700	114.302,82

Vermögenshaushalt

HH-Stelle	Bezeichnung	V/ VA	Aufgabe AO-FD	Ansatz 2006 in EUR	VE in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR
Einnahmen							
23200 36100	Landeszuweisung für Ausbau und Erweiterung		freiwillig 3100	106.000		177.500	0,00
23200 36120	Landeszuweisung Sondertilgung für KIF Sanierungsmaßnahmen*	3	pflicht 0710	124.400		0	0,00
	Erläuterung:						
	<i>Kredittilgung für KIF-Darlehen im EP 9</i>						
	Einnahmen Gesamt			230.400		177.500	0,00
Ausgaben							
23200 93500	Erwerb von beweglichem Vermögen		pflichtige SV mit Ermessen 3100	70.000	0	70.000	80.000,00
23200 94100	Dachgeschossausbau / Aufstockung im Bereich des Oberstufengebäudes		pflichtige SV 1130	0	0	630.000	110.000,00
23200 94130	Mauerwerkssanierung und Keller- ausbau in Teilbereichen		pflichtige SV mit Ermessen 1130	252.000	0	0	0,00
23200 94132	Erneuerung der Trennwände in der Sporthalle		pflichtige SV 1130	0	0	0	31.679,83
23200 94140	Windfang für den Haupteingang		pflichtige SV 1130	0	0	0	-1.119,23
23200 94152	Fenstersanierung Oberstufenge- bäude		pflichtige SV 1130	0	0	0	-5.031,01
23200 94180	Dacherneuerung mit Innenausbau für schulische Zwecke - Oberstufengebäude-		pflichtige SV 1130	250.000	0	0	0,00
23200 94191	Sanierung Sporthallenfußboden		pflichtige SV 1130	0	0	0	164.927,43
23200 94192	Beseitigung sicherheits techni- scher Mängel Sporthalle		pflichtige SV 1130	0	0	71.500	0,00
	Ausgaben Gesamt			572.000	0	771.500	380.457,02



Produktplan Kreis Pinneberg

Summe Einnahmen	<u>230.400</u>	<u>0</u>	<u>177.500</u>	<u>0,00</u>
Summe Ausgaben	<u>572.000</u>	<u>0</u>	<u>771.500</u>	<u>380.457,02</u>
Summe Zuschuss(-)/Überschuss(+)	<u>-341.600</u>	<u>0</u>	<u>-594.000</u>	<u>-380.457,02</u>

Summenwerte 3114 Ludwig-Meyn-Schule Uetersen

Ansätze mit umfassender Ressourcenkompetenz	
Einnahmen	1.002.900
Ausgaben	1.206.700
Überschuss / Zuschussbedarf (-)	-203.800
Politikvorbehalt (PV)	
Einnahmen	0
Ausgaben	0
Überschuss / Zuschussbedarf (-)	0

Summen der Ansätze nach Disponibilität /Aufgabe			
Art	Aufgabe	Ansatz	Prozent
<u>Gesamthaushalt</u>			
Einnahmen			
	pflicht	124.400	12,40
	pflichtige SV	768.000	76,58
	freiwillig m.V.	4.400	0,44
	freiwillig	106.000	10,57
	Prozess	100	0,01
Ausgaben			
	pflichtige SV	250.000	20,72
	pflichtige SV mit Ermessen	322.600	26,73
	freiwillig	4.300	0,36
	Prozess	629.800	52,19

Produktplan Kreis Pinneberg



Finanzplan 3114 Ludwig-Meyn-Schule Uetersen

Finanzplan 3114 im Verwaltungshaushalt							
Art	Gruppierung	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Einnahmen							
Gebühren und Entgelte	10-12	4.013	4.500	4.500	4.500	4.500	4.500
Übrige Verwaltungseinn.	13-15	4.468	4.000	4.500	4.500	4.500	4.500
Erstattungen	160-168	794.418	790.000	763.500	763.500	763.500	763.500
Summe Einnahmen		802.899	798.500	772.500	772.500	772.500	772.500
Ausgaben							
Personalausgaben	4	288.575	291.700	291.100	292.800	292.800	292.800
Unterhaltung unbewegl. Vermögen	50,51	120.168	111.000	61.100	78.300	78.300	78.300
Verwaltungs- und Betriebsausgaben	52-57,59-66	261.514	270.800	264.400	270.900	270.900	270.900
Innere Verrechnung/ILV	679	18.339	17.300	18.100	18.100	18.100	18.100
Summe Ausgaben		688.596	690.800	634.700	660.100	660.100	660.100
Überschuss/Zuschuss		114.303	107.700	137.800	112.400	112.400	112.400
Zuschussquote		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Finanzplan 3114 im Vermögenshaushalt							
Art	Gruppierung	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Einnahmen							
Zuweisungen	36	0	177.500	230.400	70.000	0	0
Summe Einnahmen		0	177.500	230.400	70.000	0	0
Ausgaben							
Vermögenserwerb	93	80.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000
Eigene Baumaßnahmen	94-96	300.457	701.500	502.000	954.000	699.000	250.000
Summe Ausgaben		380.457	771.500	572.000	1.024.000	769.000	320.000
Überschuss/Zuschuss		-380.457	-594.000	-341.600	-954.000	-769.000	-320.000
Zuschussquote		100,00	76,99	59,72	93,16	100,00	100,00



Produktplan Kreis Pinneberg

Produkte 3114 Ludwig-Meyn-Schule Uetersen

Übersicht der Produkte						
Produkt-Nr.	Kurzbezeichnung	Art	Planwert der KLR	Abgrenzung	Haushaltswirksam im Jahr 2006	Art
			Beträge in			
Gesamtergebnis		Erlöse			1.002.900	Einnahme
		Kosten			1.206.700	Ausgaben
		Umlagen				
		Ergebnis			-203.800	Zuschuss (-)
Sonstige Abgrenzung (Nicht auf Produkte verteilt)		Erlöse			124.400	Einnahme
		Kosten			-159	Ausgaben
		Umlagen*				
		Ergebnis			124.559	Zuschuss (-)
Gesamtergebnis der Produkte		Erlöse	772.500	106.000	878.500	Einnahme
		Kosten	634.859	572.000	1.206.859	Ausgaben
		Umlagen	27.805			
		Ergebnis	109.836		-328.359	Zuschuss (-)
3102010104	LMG	Erlöse	772.500	106.000	878.500	Einnahme
		Kosten	634.859	572.000	1.206.859	Ausgaben
		Umlagen*	27.805			
		Ergebnis	109.836		-328.359	Zuschuss (-)

* Umlage: negative Beträge = Entlastung, positive Beträge = Belastung

Produktplan Kreis Pinneberg



Produkt 3102010104 Ludwig-Meyn-Schule	Produktgruppe 3111000000 Schule	Produktbereich 3110000000 Schule, Kultur und Sport
<p>Produktbeschreibung Aufgaben als Schulträger: Planung, Errichtung, Ausstattung, Unterhaltung u. Bewirtschaftung von Schulgebäuden und -anlagen. Bereitstellung des Sachbedarfs für den Schulbetrieb sowie Stellen des Verwaltungs- u. Hilfspersonals.</p> <p>Aufgabenart Pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe mit Ermessen</p> <p>Auftragsgrundlage §§ 52, 53, 54 und 57 Schulgesetz Dieses Produkt beinhaltet freiwillige Leistungen.</p> <p>Globalziel Die Voraussetzungen schaffen, damit die Schulpflicht erfüllt werden kann.</p> <p>Operationale Ziele Für die Ausgaben des Verwaltungs- und Vermögenshaushaltes (einschl. Schülerbeförderungskosten ohne bauliche Investitionen und ILV mit FD Innerer Service) der Schule werden Haushaltsmittel in Höhe der Einnahmen (Schulkostenbeiträge der Wohnsitzgemeinden, Erstattungen usw.) bereitgestellt (Kostendeckungsprinzip). Der Schulkostenbeitrag ist ein Richtwert, der nach den laufenden Kosten (§ 53 Abs. 1 Schulgesetz) einer Schule im Landesdurchschnitt für eine Schülerin und einen Schüler der jeweiligen Schulart berechnet wird. Die Höhe wird jährlich vom Ministerium für Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur festgesetzt.</p> <p>Zielgruppe Schüler/innen</p>		

Stellenplan			
0.20000.0002.1	Amtsrat	A12	40,00 0,10 Stelle
0.20000.0008.1	Sachbearbeiter	Vb	38,50 0,30 Stelle
1.23200.0001.1	Hausmeister	VIb	38,50 1,00 Stelle
1.23200.0002.1	Hausmeister	VII	38,50 1,00 Stelle
1.23200.0003.1	Schulsekretärin	VII	28,50 1,00 Stelle
1.23200.0004.1	Schulsekretärin	VII	28,50 1,00 Stelle
1.23200.0005.1	Raumpflegerin	I	29,25 1,00 Stelle
1.23200.0006.1	Raumpflegerin	I	29,25 1,00 Stelle
1.23200.0007.1	Raumpflegerin	I	19,25 1,00 Stelle
1.23200.0008.1	Raumpflegerin	I	19,25 1,00 Stelle
1.23200.0009.1	Raumpflegerin	I	29,25 1,00 Stelle
1.23200.0010.1	Raumpflegerin	I	19,25 1,00 Stelle
1.23200.0011.1	Raumpflegerin	I	19,25 1,00 Stelle
1.23200.0012.1	Raumpflegerin	I	15,00 1,00 Stelle
Vollzeitstellen:			9,25 Stelle

Plandaten 2006 (haushaltswirksam)			
Verwaltungshaushalt aus KLR	Plan-Werte 2006	Vermögenshaushalt aus HKR	Plan-Werte 2006
Gebühren und Entgelte	4.500,00	Zuweisungen	106.000
Übrige Verwaltungseinnahmen	4.500,00		
Erstattungen	763.500,00		
Summe Einnahmen	772.500,00		
Personalausgaben	291.003,00		
Unterhaltung unbewegl. Vermögen	61.100,00		
Verwaltung- u. Betriebsausgaben	264.655,65		
Erstattungen	18.100,00		
Zuweisungen und Zuschüsse	0,00		
Summe Ausgaben	634.858,65		

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt



Produktplan Kreis Pinneberg

Überschuss bzw. Zuschussbedarf(-) 137.641,35

Kosten- und Leistungsrechnung			
Erlös- bzw. Kostenarten	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	8.481,20	9.326,91	9.000,00
Erstattungen	755.422,98	756.064,22	763.500,00
Summe Erlöse	763.904,18	765.391,13	772.500,00
Personalkosten	288.658,54	295.123,57	291.003,00
Sachkosten	378.773,18	373.980,45	325.755,65
Interne Kosten (ILV)	18.338,60	12.658,90	18.100,00
Programmkosten	9,82	1.006,52	0,00
Summe Kosten	685.780,14	682.769,44	634.858,65
Zuschuss bzw. Überschuss	78.124,04	82.621,69	137.641,35
in %	111,39	112,10	121,68
Belastung vom eigenen Fachdienst	556,29	840,04	0,00
Deckungsbeitrag I	77.567,75	81.781,65	137.641,35
in %	111,30	111,96	121,68
Belastung vom eigenen Fachbereich	727,84	579,60	0,00
Deckungsbeitrag II	76.839,91	81.202,05	137.641,35
in %	111,18	111,87	121,68
Belastung andere Fachbereichen	3.190,14	3.690,04	0,00
Deckungsbeitrag III	73.649,77	77.512,01	137.641,35
in %	110,67	111,27	121,68

Leistungsumfang	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Schülerinnen/Schüler	1.008,00	1.009,00	1.053,00

Daten zur Zielerreichung	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Einnahmen	802.898,91	795.300,00	772.500,00
Ausgaben	688.596,09	795.300,00	772.500,00
Deckungsgrad	116,60	100,00	100,00

Bemerkungen:
 Budgetberechnung (siehe operationales Ziel):

Einnahmen : 772.500,- €
 =====

Ausgaben : 660.100,- € Planansatz 2005 Verwaltungshaushalt
 + 70.000,- € bewegliches Vermögen
 + 60.500,- € bereinigte Schülerbeförderungskosten
 - 18.100,- € Interne Leistungsverrechnung mit dem FD Innerer Service

 772.500,- €
 =====

Schulkostenbeitrag 2006: 690,- €

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt

Produktplan Kreis Pinneberg



Fachdienstproduktplan	3100	Fachdienst 31 -Schule, Kultur und Sport-
Teilproduktplan	3115	Heideweg-Schule Appen-Etz
beteiligte Gliederungen	27100	

Finanzausstattung und -planung:

		Planansatz 2006	Ansatz Vorjahr 2005	Rechnung 2004
Verwaltungshaushalt	Einnahmen	34.200	36.300	38.057,34
	Ausgaben	560.400	581.200	514.186,73
<i>darunter Personalausgaben Gr. 4</i>		344.300	348.000	291.989,02
<i>Unterhaltung unbewegl. Vermögen Gr. 50,51</i>		38.300	59.800	57.956,09
<i>Verwaltungs- u. Betriebsausgaben Gr. 52-66, oh.58</i>		151.500	147.500	137.436,11
<i>Innere Verrechnung und ILV Gr. 679</i>		9.400	9.000	9.905,51
<i>Zuweisungen und Zuschüsse Gr. 7,82</i>		16.900	16.900	16.900,00
Überschuss / Zuschussbedarf (-):		-526.200	-544.900	-476.129,39
Vermögenshaushalt	Einnahmen	321.500	65.000	38.000,00
	Ausgaben	523.700	189.200	629.480,25
<i>darunter Eigene Investitionen Gr. 93-96</i>		523.700	189.200	629.480,25
Überschuss / Zuschussbedarf (-):		-202.200	-124.200	-591.480,25

Aufgabenbereich:

Aufgabenbeschreibung	Als Schulträger Planung, Errichtung, Ausstattung, Unterhaltung und Bewirtschaftung von Schulgebäuden und -anlagen, Bereitstellung des Sachbedarfs für den Schulbetrieb, Stellen des Verwaltungs- und Hilfspersonals
Auftragsgrundlage	§§ 52, 53, 54, 57 und 71 Schulgesetz
Ziele	Die Voraussetzungen schaffen, damit die Schulpflicht erfüllt werden kann.
Verantwortlich	Herr Kohn, Herr Schwarz
Zielgruppe	Schüler/-innen
Beteiligte Stellen	Fachdienst Innerer Service
Zuständiger Ausschuss	Ausschuss für Schule, Kultur und Sport

Bemerkungen:



Produktplan Kreis Pinneberg

Haushaltsstellen 3115 Heideweg-Schule Appen-Etz

Verwaltungshaushalt

HH-Stelle	Bezeichnung	V	VA	Aufgabe	AO-FD	Ring	Ansatz 2006 in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR
Einnahmen									
27100 11000	Benutzungsgebühren und -entgelte	5		pflichtige SV mit Ermessen	3115	3115	2.500	2.000	2.503,49
27100 13000	Kostenbeitrag für Verpflegung	5		pflichtige SV mit Ermessen	3100	3115	14.000	14.000	14.171,13
27100 14000	Mieten und Pachten*	5		freiwillig m.V.	1500	3115	4.700	4.500	4.583,28
	Erläuterung:								
	<i>Dienstwohnungsvergütung für Hausmeisterwohnung</i>								
27100 16000	Erstattung von Ausgaben des Verwaltungshaushalts -Bund-	5		pflichtige SV	1500	3115	4.800	6.200	8.578,65
27100 16800	Erstattung von Bewirtschaftungskosten	5		pflichtige SV	3100	3115	6.200	7.600	6.220,79
27100 16810	Wert der Bewirtschaftungskosten für das Ganztagsangebot	5		freiwillig	3100	3115	2.000	2.000	2.000,00
	Einnahmen Gesamt						34.200	36.300	38.057,34
Ausgaben									
27100 41400	Vergütung tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	3100	253.300	235.000	193.252,99
27100 41500	Löhne (auslaufend)			Prozess	1500	3100	0	15.200	18.494,39
27100 41600	Sonstige Beschäftigungsentgelte u. dgl.			Prozess	1500	3100	16.000	16.000	16.004,00
27100 43400	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	3100	22.600	21.900	17.875,98
27100 43500	Versorgungsbeiträge Arbeiter (auslaufend)			Prozess	1500	3100	0	1.400	1.096,88
27100 44400	Sozialversicherungsbeiträge für tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	3100	52.300	55.000	42.562,35
27100 44500	Sozialversicherungsbeiträge Arbeiter (auslaufend)			Prozess	1500	3100	0	3.200	2.595,53
27100 46000	Personalnebenausgaben			Prozess	1500	3100	100	300	106,90
27100 50000	Bauliche Unterhaltung			Prozess	1130	3115	30.600	48.000	48.000,00
27100 50110	Unterhaltung der Schulräume			Prozess	1130	3115	2.500	3.200	3.200,00
27100 50200	Unterhaltung der Außenanlagen			Prozess	3115	3115	5.200	8.600	6.756,09
27100 52110	Unterhaltung und Ergänzung des bewegl. Vermögens			Prozess	3115	3115	2.300	4.000	3.941,89
27100 54110	Bewirtschaftungskosten			Prozess	3115	3115	99.600	86.000	85.803,22
27100 54410	Gebäude- und Inventarversicherung			Prozess	1100	3115	2.300	2.300	1.789,25
27100 56000	Dienst- und Schutzkleidung			Prozess	3115	3115	100	100	62,71
27100 57000	weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben			Prozess	3115	3115	40.000	44.100	37.697,31
27100 59020	Kosten für Personal-, Eltern- und Schülervertretung			pflichtige SV mit Ermessen	3115	3115	100	100	100,00
27100 61000	Zuwendungen an Schüler, Schulveranstaltungen,-ausflüge usw.			freiwillig	3115	3115	1.000	1.000	426,46
27100 64110	Schulerversicherungen			Prozess	3100	3115	3.100	3.100	2.618,64

Ü=Übertragbarkeit, Z=Zweckbindung, V=Politikvorbehalt, VA=Vermerkeart, AO-FD= anordnender Fachdienst, Ring=DeckungsringNr

Produktplan Kreis Pinneberg



HH-Stelle	Bezeichnung	V	VA	Aufgabe	AO-FD	Ring	Ansatz 2006 in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR
27100 65000	Geschäftsausgaben			Prozess	3115	3115	2.700	4.600	4.939,63
27100 65400	Reisekosten			Prozess	1500	3115	200	2.100	0,00
27100 66190	Vermischte Ausgaben			Prozess	3115	3115	100	100	57,00
27100 67950	Interne Leistungsverrechnung mit dem Fachdienst Innerer Service*			Prozess	3115	0970	9.400	9.000	9.905,51
	Erläuterung: <i>Ab 2003 ILV mit dem Inneren Service</i>								
27100 71800	Zuschuss an die Lebenshilfe für Ganztagsangebot in der Heide- weg-Schule Appen			freiwillig	3100	3115	14.900	14.900	14.900,00
27100 71810	Zuschuss für das Ganztagsan- gebot in Höhe der Bewirtschaf- tungskosten (an 27100-16710)			freiwillig	3100	3115	2.000	2.000	2.000,00
	Ausgaben Gesamt						560.400	581.200	514.186,73
	Summe Einnahmen						34.200	36.300	38.057,34
	Summe Ausgaben						560.400	581.200	514.186,73
	Summe Zuschuss(-)/Überschuss(+)						-526.200	-544.900	-476.129,39

Vermögenshaushalt

HH-Stelle	Bezeichnung	VI	VA	Aufgabe	AO-FD	Ansatz 2006 in EUR	VE in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR
Einnahmen									
27100 36100	Landeszuweisung für bauliche Er- weiterung			freiwillig		243.000		65.000	38.000,00
					3100				
27100 36120	Landeszuweisung Sondertilgung für KIF Sanierungsmaßnahmen*		3	pfllicht	0710	78.500		0	0,00
	Erläuterung: <i>Kredittilgung für KIF-Darlehen im EP 9 Allg.FinW</i>								
	Einnahmen Gesamt					321.500		65.000	38.000,00
Ausgaben									
27100 93500	Beschaffung von beweglichem Vermögen			pfllichtige SV mit Ermessen		32.300	0	12.300	9.243,77
					3100				
27100 94000	Planungskosten für bauliche Erweiterung			pfllichtige SV		0	0	90.000	0,00
					1130				
27100 94100	Bauliche Erweiterung und Um- baumaßnahmen*			pfllichtige SV		491.400	214.400	0	0,00
					1130				
	Erläuterung: <i>VE zu Lasten 2007</i>								
27100 94120	Sanierung der Sheddächer incl. Blitzschutz			pfllichtige SV		0	0	0	-1.560,09
					1130				
27100 94140	Deckensanierung im gesamten Gebäude -in Teilabschnitten-			pfllichtige SV		0	0	74.800	74.800,00
					1130				
27100 94150	Flachdachsanieung			pfllichtige SV		0	0	0	294.000,00
					1130				
27100 94160	Installation von Sonnenschutzan- lagen			pfllichtige SV		0	0	0	92.100,00
					1130				



Produktplan Kreis Pinneberg

Vermögenshaushalt

HH-Stelle	Bezeichnung	V/ VA	Aufgabe AO-FD	Ansatz 2006 in EUR	VE in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR
27100 94170	Aufbringen einer Wärmedämmfassade am ges. Schulgebäude		pflichtige SV 1130	0	0	0	139.696,57
27100 96120	Instandsetzung der Sicherheitsbeleuchtung		pflichtige SV 1130	0	0	0	21.200,00
27100 96400	Erneuerung der Schwimmbadtechnik		pflichtige SV 1130	0	0	12.100	0,00
Ausgaben Gesamt				523.700	214.400	189.200	629.480,25
Summe Einnahmen				321.500	0	65.000	38.000,00
Summe Ausgaben				523.700	214.400	189.200	629.480,25
Summe Zuschuss(-)/Überschuss(+)				-202.200	-214.400	-124.200	-591.480,25

Summenwerte 3115 Heideweg-Schule Appen-Etz

Ansätze mit umfassender Ressourcenkompetenz	
Einnahmen	355.700
Ausgaben	1.084.100
Überschuss / Zuschussbedarf (-)	-728.400
Politikvorbehalt (PV)	
Einnahmen	0
Ausgaben	0
Überschuss / Zuschussbedarf (-)	0

Summen der Ansätze nach Disponibilität /Aufgabe			
Art	Aufgabe	Ansatz	Prozent
<u>Gesamthaushalt</u>			
Einnahmen			
	pflicht	78.500	22,07
	pflichtige SV	11.000	3,09
	pflichtige SV mit Ermessen	16.500	4,64
	freiwillig m.V.	4.700	1,32
	freiwillig	245.000	68,88
	Prozess	0	0,00
Ausgaben			
	pflichtige SV	491.400	45,33
	pflichtige SV mit Ermessen	32.400	2,99
	freiwillig	17.900	1,65
	Prozess	542.400	50,03

Produktplan Kreis Pinneberg



Finanzplan 3115 Heideweg-Schule Appen-Etz

Finanzplan 3115 im Verwaltungshaushalt							
Art	Gruppierung	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Einnahmen							
Gebühren und Entgelte	10-12	2.503	2.000	2.500	2.500	2.500	2.500
Übrige Verwaltungseinn.	13-15	18.754	18.500	18.700	18.700	18.700	18.700
Erstattungen	160-168	16.799	15.800	13.000	13.000	13.000	13.000
Summe Einnahmen		38.057	36.300	34.200	34.200	34.200	34.200
Ausgaben							
Personalausgaben	4	291.989	348.000	344.300	346.400	346.400	346.400
Unterhaltung unbewegl. Vermögen	50,51	57.956	59.800	38.300	49.000	49.000	49.000
Verwaltungs- und Betriebsausgaben	52-57,59-66	137.436	147.500	151.500	155.200	155.200	155.200
Innere Verrechnung/ILV	679	9.906	9.000	9.400	9.400	9.400	9.400
Zuweisungen u. Zuschüsse	7,82	16.900	16.900	16.900	16.900	16.900	16.900
Summe Ausgaben		514.187	581.200	560.400	576.900	576.900	576.900
Überschuss/Zuschuss		-476.129	-544.900	-526.200	-542.700	-542.700	-542.700
Zuschussquote		92,60	93,75	93,90	94,07	94,07	94,07

Finanzplan 3115 im Vermögenshaushalt							
Art	Gruppierung	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Einnahmen							
Zuweisungen	36	38.000	65.000	321.500	94.000	89.000	0
Summe Einnahmen		38.000	65.000	321.500	94.000	89.000	0
Ausgaben							
Vermögenserwerb	93	9.244	12.300	32.300	12.300	12.300	12.300
Eigene Baumaßnahmen	94-96	620.236	176.900	491.400	214.400	0	0
Summe Ausgaben		629.480	189.200	523.700	226.700	12.300	12.300
Überschuss/Zuschuss		-591.480	-124.200	-202.200	-132.700	76.700	-12.300
Zuschussquote		93,96	65,64	38,61	58,54	0,00	100,00



Produktplan Kreis Pinneberg

Produkte 3115 Heideweg-Schule Appen-Etz

Übersicht der Produkte						
Produkt-Nr.	Kurzbezeichnung	Art	Planwert der KLR	Abgrenzung	Haushaltswirksam im Jahr 2006	Art
			Beträge in			
Gesamtergebnis		Erlöse			355.700	Einnahme
		Kosten			1.084.100	Ausgaben
		Umlagen				
		Ergebnis			-728.400	Zuschuss (-)
Sonstige Abgrenzung (Nicht auf Produkte verteilt)		Erlöse			78.500	Einnahme
		Kosten			-208	Ausgaben
		Umlagen*				
		Ergebnis			78.708	Zuschuss (-)
Gesamtergebnis der Produkte		Erlöse	34.200	243.000	277.200	Einnahme
		Kosten	560.608	523.700	1.084.308	Ausgaben
		Umlagen	22.965			
		Ergebnis	-549.373		-807.108	Zuschuss (-)
3102010105	Heideweg Schule	Erlöse	34.200	243.000	277.200	Einnahme
		Kosten	560.608	523.700	1.084.308	Ausgaben
		Umlagen*	22.965			
		Ergebnis	-549.373		-807.108	Zuschuss (-)

* Umlage: negative Beträge = Entlastung, positive Beträge = Belastung

Produktplan Kreis Pinneberg



Produkt 3102010105 Heideweg Schule	Produktgruppe 3111000000 Schule	Produktbereich 3110000000 Schule, Kultur und Sport
--	---	--

Produktbeschreibung

Aufgaben als Schulträger:

Planung, Errichtung, Ausstattung, Unterhaltung u. Bewirtschaftung von Schulgebäuden und -anlagen.

Bereitstellung des Sachbedarfs für den Schulbetrieb sowie Stellen des Verwaltungs- u. Hilfspersonals.

Aufgabenart

Pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe mit Ermessen

Auftragsgrundlage

§§ 52, 53, 54, 57 und 71 Schulgesetz

Dieses Produkt beinhaltet freiwillige Leistungen.

Globalziel

Die Voraussetzungen schaffen, damit die Schulpflicht erfüllt werden kann.

Operationale Ziele

Das Schulbudget (Verwaltungshaushalt ohne ILV mit FD Innerer Service und zusätzliche Kosten für das Ganztagsangebot) ist nach folgenden Grundsätzen aufzustellen:

1. für die Schülerzahl unabhängigen Kosten wird ein Festbetrag von 155.400,- € festgelegt,
2. die Schülerzahl abhängigen Kosten sind
 - a. bezogen auf die Personalausgaben nach dem festgelegten Personalbedarfsschlüssel für pflegerisches Hilfspersonal und den erforderlichen Kosten für das übrige Hilfspersonal,
 - b. bezogen auf die Sachmittel nach einem Richtwert von 560,- € pro Schülerin/Schüler zu ermitteln.

Die Ausgaben im Vermögenshaushalt richten sich nach der Finanzplanung (Investitionsprogramm).

Zielgruppe

Schüler/innen

Stellenplan

0.20000.0002.1	Amtsrat	A12	40,00	0,20	Stelle
0.20000.0008.1	Sachbearbeiter	Vc	38,50	0,20	Stelle
1.27100.0001.1	Kinderpflegerin	VII	38,50	1,00	Stelle
1.27100.0002.1	Kinderpflegerin	VII	38,50	1,00	Stelle
1.27100.0003.1	Kinderpflegerin	VII	26,50	1,00	Stelle
1.27100.0004.1	Kinderpflegerin	VII	16,50	1,00	Stelle
1.27100.0005.1	Kinderpflegerin	VII	38,50	1,00	Stelle
1.27100.0006.1	Kinderpflegerin	VII	19,25	1,00	Stelle
1.27100.0007.1	Kinderpflegerin	VII	19,25	1,00	Stelle
1.27100.0008.1	Schulsekretärin	VII	25,00	1,00	Stelle
1.27100.0009.1	Schulhausmeister	VIII	38,50	1,00	Stelle
1.27100.0013.1	Küchenhilfe	2	18,00	1,00	Stelle
1.27100.0020.1	Kinderpflegerin	VII	13,50	1,00	Stelle
1.27100.0021.1	Kinderpflegerin	VII	26,00	1,00	Stelle
Vollzeitstellen:			9,46 Stelle		

Plandaten 2006 (haushaltswirksam)

Verwaltungshaushalt aus KLR	Plan-Werte 2006	Vermögenshaushalt aus HKR	Plan-Werte 2006
Gebühren und Entgelte	2.500,00	Zuweisungen	243.000
Übrige Verwaltungseinnahmen	18.700,00		
Erstattungen	13.000,00		
Summe Einnahmen	34.200,00		
Personalausgaben	344.212,00		
Unterhaltung unbewegl. Vermögen	38.300,00		

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt



Produktplan Kreis Pinneberg

Verwaltung- u. Betriebsausgaben	151.696,00
Erstattungen	9.500,00
Zuweisungen und Zuschüsse	16.900,00
Summe Ausgaben	560.608,00
Überschuss bzw. Zuschussbedarf(-)	-526.407,99
Zuschussquote in %	93,90

<u>Kosten- und Leistungsrechnung</u>			
Erlös- bzw. Kostenarten	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	21.257,90	22.400,34	21.200,00
Erstattungen	16.799,44	14.944,62	13.000,00
Summe Erlöse	38.057,34	37.344,96	34.200,00
Personalkosten	291.985,38	343.484,99	344.212,00
Sachkosten	221.858,61	196.805,00	189.996,00
Interne Kosten (ILV)	9.905,51	9.402,50	9.500,00
Programmkosten	16.908,11	17.731,25	16.900,00
Summe Kosten	540.657,61	567.423,74	560.608,00
Zuschuss bzw. Überschuss	-502.600,27	-530.078,78	-526.407,99
in %	7,04	6,58	6,10
Belastung vom eigenen Fachdienst	459,07	693,80	0,00
Deckungsbeitrag I	-503.059,34	-530.772,58	-526.407,99
in %	7,03	6,57	6,10
Belastung vom eigenen Fachbereich	600,64	478,70	0,00
Deckungsbeitrag II	-503.659,98	-531.251,28	-526.407,99
in %	7,03	6,57	6,10
Belastung andere Fachbereichen	2.632,55	3.047,77	0,00
Deckungsbeitrag III	-506.292,53	-534.299,05	-526.407,99
in %	6,99	6,53	6,10

<u>Leistungsumfang</u>	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Gesamtschülerzahl	76,00	89,00	87,00
Schülerinnen und Schüler mit intensivem Assistenzbedarf	26,00	31,00	31,00
Schülerinnen und Schüler mit Assistenzbedarf	8,00	14,00	17,00

<u>Daten zur Zielerreichung</u>	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Schulbudget lt. operationalem Ziel	514.186,73	581.200,00	576.900,00

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt

Produktplan Kreis Pinneberg



Bemerkungen:

Budgetberechnung (siehe operationales Ziel):

Ausgaben : 346.400,- € Personalkosten
+ 155.400,- € Festbetrag
+ 48.800,- € Sachmittel (87 Schüler x 560,- €)

550.600,- € Schulbudget Ohne Umlagen/ Belastungen

+ 14.900,- € Zuschuss Ganztagsangebot
+ 2.000,- € Erhöhte Bewirtschaftungskosten Ganztagsangebot
+ 9.400,- € Interne Leistungsverrechnung mit dem
FD Innerer Service

576.900,- € Schulbudget gesamt
=====



Produktplan Kreis Pinneberg

Produktplan Kreis Pinneberg



Fachdienstproduktplan	3100	Fachdienst 31 -Schule, Kultur und Sport-
Teilproduktplan	3116	Raboischule Elmshorn
beteiligte Gliederungen	27200	

Finanzausstattung und -planung:

		Planansatz 2006	Ansatz Vorjahr 2005	Rechnung 2004
Verwaltungshaushalt	Einnahmen	43.300	44.200	47.525,95
	Ausgaben	638.800	650.000	616.640,89
<i>darunter Personalausgaben Gr. 4</i>		411.800	410.200	379.707,27
<i>Unterhaltung unbewegl. Vermögen Gr. 50,51</i>		46.800	59.900	66.283,05
<i>Verwaltungs- u. Betriebsausgaben Gr. 52-66, oh.58</i>		160.500	161.100	148.325,47
<i>Innere Verrechnung und ILV Gr. 679</i>		19.700	18.800	22.325,10
Überschuss / Zuschussbedarf (-):		-595.500	-605.800	-569.114,94
Vermögenshaushalt	Einnahmen	56.000	73.700	33.435,00
	Ausgaben	768.600	231.400	225.858,19
<i>darunter Eigene Investitionen Gr. 93-96</i>		768.600	231.400	225.858,19
Überschuss / Zuschussbedarf (-):		-712.600	-157.700	-192.423,19

Aufgabenbereich:

Aufgabenbeschreibung	Als Schulträger Planung, Errichtung, Ausstattung, Unterhaltung und Bewirtschaftung von Schulgebäuden und -anlagen, Bereitstellung des Sachbedarfs für den Schulbetrieb, Stellen des Verwaltungs- und Hilfspersonals
Auftragsgrundlage	§§ 52, 53, 54, 57 und 71 Schulgesetz
Ziele	Die Voraussetzungen schaffen, damit die Schulpflicht erfüllt werden kann.
Verantwortlich	Herr Kohn, Herr Philippeit
Zielgruppe	Schüler/-innen
Beteiligte Stellen	Fachdienst Innerer Service
Zuständiger Ausschuss	Ausschuss für Schule, Kultur und Sport

Bemerkungen:



Produktplan Kreis Pinneberg

Haushaltsstellen 3116 Raboisenschule Elmshorn

Verwaltungshaushalt

HH-Stelle	Bezeichnung	V	VA	Aufgabe	AO-FD	Ring	Ansatz 2006 in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR
Einnahmen									
27200 11000	Benutzungsgebühren und -entgelte	5		pflichtige SV mit Ermessen	3116	3116	1.000	1.000	1.094,94
27200 13000	Kostenbeitrag für Verpflegung	5		pflichtige SV mit Ermessen	3100	3116	21.000	21.000	19.642,05
27200 14000	Mieten und Pachten*	5		freiwillig m.V.	1500	3116	4.400	4.100	4.159,92
	Erläuterung:								
	<i>Dienstwohnungsvergütung für Hausmeisterwohnung</i>								
27200 15700	Vermischte Einnahmen	5		Prozess	3116	3116	100	100	0,00
27200 16000	Erstattung von Ausgaben des Verwaltungshaushalts -Bund-	5		pflichtige SV	1500	3116	4.800	6.100	8.374,21
27200 16200	Schulkostenbeiträge	5		pflichtige SV	3116	3116	12.000	11.900	14.254,83
	Einnahmen Gesamt						43.300	44.200	47.525,95
Ausgaben									
27200 41400	Vergütung tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	3100	302.900	272.100	255.201,34
27200 41500	Löhne (auslaufend)			Prozess	1500	3100	0	25.500	23.405,09
27200 41600	Sonstige Beschäftigungsentgelte u. dgl.			Prozess	1500	3100	16.000	16.000	15.826,78
27200 43400	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	3100	28.300	25.400	23.706,14
27200 43500	Versorgungsbeiträge Arbeiter (auslaufend)			Prozess	1500	3100	0	2.500	1.943,70
27200 44400	Sozialversicherungsbeiträge für tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	3100	64.500	63.000	55.240,02
27200 44500	Sozialversicherungsbeiträge Arbeiter (auslaufend)			Prozess	1500	3100	0	5.400	4.349,00
27200 46000	Personalnebenausgaben			Prozess	1500	3100	100	300	35,20
27200 50000	Bauliche Unterhaltung			Prozess	1130	3116	37.500	48.000	56.800,00
27200 50110	Unterhaltung der Schulräume			Prozess	1130	3116	2.500	3.200	395,36
27200 50200	Unterhaltung der Außenanlagen			Prozess	3116	3116	6.800	8.700	9.087,69
27200 52110	Unterhaltung und Ergänzung des bewegl. Vermögens			Prozess	3116	3116	3.600	5.200	10.489,84
27200 54110	Bewirtschaftungskosten			Prozess	3116	3116	89.300	80.300	78.156,75
27200 54410	Gebäude- und Inventarversicherung			Prozess	1100	3116	2.700	2.700	2.124,75
27200 56000	Dienst- und Schutzkleidung			Prozess	3116	3116	100	100	88,45
27200 57000	weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben			Prozess	3116	3116	53.500	59.500	46.041,11
27200 59020	Kosten für Personal-, Eltern- und Schülervertretung			pflichtige SV mit Ermessen	3116	3116	100	100	0,00
27200 61000	Zuwendungen an Schüler, Schulveranstaltungen,-ausflüge usw.			freiwillig	3116	3116	1.300	1.300	1.016,33
27200 64110	Schulerversicherungen			Prozess	3100	3116	4.400	4.100	3.686,76
27200 65000	Geschäftsausgaben			Prozess	3116	3116	4.000	5.700	5.066,62

Ü=Übertragbarkeit, Z=Zweckbindung, V=Politikvorbehalt, VA=Vermerkeart, AO-FD= anordnender Fachdienst, Ring=DeckungsringNr

Produktplan Kreis Pinneberg



HH-Stelle	Bezeichnung	V	VA	Aufgabe	AO-FD	Ring	Ansatz 2006 in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR
27200 65400	Reisekosten			Prozess	1500	3116	1.400	2.000	1.394,86
27200 66190	Vermischte Ausgaben			Prozess	3116	3116	100	100	260,00
27200 67950	Interne Leistungsverrechnung mit dem Fachdienst Innerer Service*			Prozess	3116	0970	19.700	18.800	22.325,10
Erläuterung:									
<i>Ab 2003 ILV mit dem Inneren Service</i>									
Ausgaben Gesamt							638.800	650.000	616.640,89
Summe Einnahmen							43.300	44.200	47.525,95
Summe Ausgaben							638.800	650.000	616.640,89
Summe Zuschuss(-)/Überschuss(+)							-595.500	-605.800	-569.114,94

Vermögenshaushalt

HH-Stelle	Bezeichnung	V/ VA	Aufgabe AO-FD	Ansatz 2006 in EUR	VE in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR
Einnahmen							
27200 36100	Landeszuweisung für bauliche Erweiterung		freiwillig 3100	56.000		73.700	33.435,00
Einnahmen Gesamt				56.000		73.700	33.435,00
Ausgaben							
27200 93500	Beschaffung von beweglichem Vermögen		pflichtige SV mit Ermessen 3100	20.400	0	16.400	16.400,00
27200 94000	Planungskosten für bauliche Erweiterung		pflichtige SV 1130	0	0	0	150.000,00
27200 94120	Einbau automatischer Türöffner und Umbau von Türschwellen		pflichtige SV 1130	0	0	0	16.258,63
27200 94130	Bauliche Erweiterung		pflichtige SV 1130	748.200	0	215.000	-5.016,92
27200 95110	Umbau der Außensportfläche und Sanierung des Kleinspielfeldes		pflichtige SV 1130	0	0	0	48.216,48
Ausgaben Gesamt				768.600	0	231.400	225.858,19
Summe Einnahmen				56.000	0	73.700	33.435,00
Summe Ausgaben				768.600	0	231.400	225.858,19
Summe Zuschuss(-)/Überschuss(+)				-712.600	0	-157.700	-192.423,19



Produktplan Kreis Pinneberg

Summenwerte 3116 Raboisenschule Elmshorn

Ansätze mit umfassender Ressourcenkompetenz	
Einnahmen	99.300
Ausgaben	1.407.400
Überschuss / Zuschussbedarf (-)	-1.308.100

Politikvorbehalt (PV)	
Einnahmen	0
Ausgaben	0
Überschuss / Zuschussbedarf (-)	0

Summen der Ansätze nach Disponibilität /Aufgabe			
Art	Aufgabe	Ansatz	Prozent
<u>Gesamthaushalt</u>			
Einnahmen			
	pflichtige SV	16.800	16,92
	pflichtige SV mit Ermessen	22.000	22,16
	freiwillig m.V.	4.400	4,43
	freiwillig	56.000	56,39
	Prozess	100	0,10
Ausgaben			
	pflichtige SV	748.200	53,16
	pflichtige SV mit Ermessen	20.500	1,46
	freiwillig	1.300	0,09
	Prozess	637.400	45,29

Produktplan Kreis Pinneberg



Finanzplan 3116 Raboisenschule Elmshorn

Finanzplan 3116 im Verwaltungshaushalt							
Art	Gruppierung	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Einnahmen							
Gebühren und Entgelte	10-12	1.095	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
Übrige Verwaltungseinn.	13-15	23.802	25.200	25.500	25.500	25.500	25.500
Erstattungen	160-168	22.629	18.000	16.800	16.800	16.800	16.800
Summe Einnahmen		47.526	44.200	43.300	43.300	43.300	43.300
Ausgaben							
Personalausgaben	4	379.707	410.200	411.800	414.300	414.300	414.300
Unterhaltung unbewegl. Vermögen	50,51	66.283	59.900	46.800	59.900	59.900	59.900
Verwaltungs- und Betriebsausgaben	52-57,59-66	148.325	161.100	160.500	164.400	164.400	164.400
Innere Verrechnung/ILV	679	22.325	18.800	19.700	19.700	19.700	19.700
Summe Ausgaben		616.641	650.000	638.800	658.300	658.300	658.300
Überschuss/Zuschuss		-569.115	-605.800	-595.500	-615.000	-615.000	-615.000
Zuschussquote		92,29	93,20	93,22	93,42	93,42	93,42

Finanzplan 3116 im Vermögenshaushalt							
Art	Gruppierung	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Einnahmen							
Zuweisungen	36	33.435	73.700	56.000	186.900	180.000	100.000
Summe Einnahmen		33.435	73.700	56.000	186.900	180.000	100.000
Ausgaben							
Vermögenserwerb	93	16.400	16.400	20.400	16.400	16.400	16.400
Eigene Baumaßnahmen	94-96	209.458	215.000	748.200	0	0	0
Summe Ausgaben		225.858	231.400	768.600	16.400	16.400	16.400
Überschuss/Zuschuss		-192.423	-157.700	-712.600	170.500	163.600	83.600
Zuschussquote		85,20	68,15	92,71	0,00	0,00	0,00



Produktplan Kreis Pinneberg

Produkte 3116 Raboisenschule Elmshorn

Übersicht der Produkte						
Produkt-Nr.	Kurzbezeichnung	Art	Planwert der KLR	Abgrenzung	Haushaltswirksam im Jahr 2006	Art
			Beträge in			
Gesamtergebnis		Erlöse			99.300	Einnahme
		Kosten			1.407.400	Ausgaben
		Umlagen				
		Ergebnis			-1.308.100	Zuschuss (-)
Sonstige Abgrenzung (Nicht auf Produkte verteilt)		Erlöse			0	Einnahme
		Kosten			52	Ausgaben
		Umlagen*				
		Ergebnis			-52	Zuschuss (-)
Gesamtergebnis der Produkte		Erlöse	43.300	56.000	99.300	Einnahme
		Kosten	638.748	768.600	1.407.348	Ausgaben
		Umlagen	30.655			
		Ergebnis	-626.102		-1.308.048	Zuschuss (-)
3102010106	Raboisenschule	Erlöse	43.300	56.000	99.300	Einnahme
		Kosten	638.748	768.600	1.407.348	Ausgaben
		Umlagen*	30.655			
		Ergebnis	-626.102		-1.308.048	Zuschuss (-)

* Umlage: negative Beträge = Entlastung, positive Beträge = Belastung

Produktplan Kreis Pinneberg



Produkt 3102010106 Raboischschule	Produktgruppe 3111000000 Schule	Produktbereich 3110000000 Schule, Kultur und Sport
<p><u>Produktbeschreibung</u> Aufgaben als Schulträger: Planung, Errichtung, Ausstattung, Unterhaltung u. Bewirtschaftung von Schulgebäuden und -anlagen. Bereitstellung des Sachbedarfs für den Schulbetrieb sowie Stellen des Verwaltungs- u. Hilfspersonals.</p> <p><u>Aufgabenart</u> Pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe mit Ermessen</p> <p><u>Auftragsgrundlage</u> §§ 52, 53, 54, 57 und 71 Schulgesetz Dieses Produkt beinhaltet freiwillige Leistungen.</p> <p><u>Globalziel</u> Die Voraussetzungen schaffen, damit die Schulpflicht erfüllt werden kann.</p> <p><u>Operationale Ziele</u> Das Schulbudget (Verwaltungshaushalt ohne ILV mit FD Innerer Service) ist nach folgenden Grundsätzen aufzustellen: 1. für die Schülerzahl unabhängigen Kosten wird ein Festbetrag von 155.400,- € festgelegt, 2. die Schülerzahl abhängigen Kosten sind a. bezogen auf die Personalausgaben nach dem festgelegten Personalbedarfsschlüssel für pflegerisches Hilfspersonal und den erforderlichen Kosten für das übrige Hilfspersonal, b. bezogen auf die Sachmittel nach einem Richtwert von 560,- € pro Schülerin/Schüler zu ermitteln.</p> Die Ausgaben im Vermögenshaushalt richten sich nach der Finanzplanung (Investitionsprogramm). <p><u>Zielgruppe</u> Schüler/innen</p>		

<u>Stellenplan</u>			
0.20000.0002.1	Amtsrat	A12	40,00 0,20 Stelle
0.20000.0008.1	Sachbearbeiter	Vc	38,50 0,20 Stelle
1.27200.0001.1	Kinderpflegerin	VII	38,50 1,00 Stelle
1.27200.0002.1	Kinderpflegerin	VII	30,00 1,00 Stelle
1.27200.0003.1	Kinderpflegerin	VII	18,00 1,00 Stelle
1.27200.0004.1	Kinderpflegerin	VII	16,00 1,00 Stelle
1.27200.0005.1	Kinderpflegerin	VII	30,00 1,00 Stelle
1.27200.0006.1	Kinderpflegerin	VII	19,25 1,00 Stelle
1.27200.0007.1	Kinderpflegerin	VII	22,25 1,00 Stelle
1.27200.0008.1	Kinderpflegerin	VII	19,25 1,00 Stelle
1.27200.0009.1	Kinderpflegerin	VII	30,00 1,00 Stelle
1.27200.0010.1	Kinderpflegerin	VII	15,25 1,00 Stelle
1.27200.0011.1	Schulsekretärin	VII	29,00 1,00 Stelle
1.27200.0012.1	Schulhausmeister	VII	38,50 1,00 Stelle
1.27200.0016.1	Küchenhilfe	2	23,00 1,00 Stelle
1.27200.0017.1	Kinderpfleger	VII	21,50 1,00 Stelle
1.27200.0018.1	Küchenhilfe	1	07,50 1,00 Stelle
1.27200.0025.1	Kinderpflegerin	VII	17,50 1,00 Stelle
Vollzeitstellen:			10,95 Stelle

<u>Plandaten 2006 (haushaltswirksam)</u>			
Verwaltungshaushalt aus KLR	Plan-Werte 2006	Vermögenshaushalt aus HKR	Plan-Werte 2006
Gebühren und Entgelte	1.000,00	Zuweisungen	56.000
Übrige Verwaltungseinnahmen	25.500,00		

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt



Produktplan Kreis Pinneberg

Erstattungen	16.800,00
Summe Einnahmen	43.300,00
Personalausgaben	411.747,69
Unterhaltung unbewegl. Vermögen	46.800,00
Verwaltung- u. Betriebsausgaben	160.500,00
Erstattungen	19.700,00
Zuweisungen und Zuschüsse	0,00
Summe Ausgaben	638.747,69
Überschuss bzw. Zuschussbedarf(-)	-595.447,69
Zuschussquote in %	93,22

Kosten- und Leistungsrechnung

Erlös- bzw. Kostenarten	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	33.900,12	25.826,00	26.500,00
Erstattungen	12.972,55	12.197,55	16.800,00
Summe Erlöse	46.872,67	38.023,55	43.300,00
Personalkosten	340.402,02	366.700,31	411.747,69
Sachkosten	230.459,82	191.919,91	207.300,00
Interne Kosten (ILV)	22.325,10	10.655,35	19.700,00
Programmkosten	10,26	1.109,63	0,00
Summe Kosten	593.197,20	570.385,20	638.747,69
Zuschuss bzw. Überschuss	-546.324,53	-532.361,65	-595.447,69
in %	7,90	6,67	6,78
Belastung vom eigenen Fachdienst	580,80	926,11	0,00
Deckungsbeitrag I	-546.905,33	-533.287,76	-595.447,69
in %	7,89	6,66	6,78
Belastung vom eigenen Fachbereich	759,93	639,02	0,00
Deckungsbeitrag II	-547.665,26	-533.926,78	-595.447,69
in %	7,88	6,65	6,78
Belastung andere Fachbereichen	3.330,76	4.068,23	0,00
Deckungsbeitrag III	-550.996,02	-537.995,01	-595.447,69
in %	7,84	6,60	6,78

Leistungsumfang	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Gesamtschülerzahl	107,00	117,00	123,00
Schülerinnen und Schüler mit intensivem Assistenzbedarf	35,00	35,00	38,00
Schülerinnen und Schüler mit Assistenzbedarf	13,00	20,00	23,00

Daten zur Zielerreichung	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Schulbudget lt. operationalem Ziel	616.640,89	650.000,00	658.300,00

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt

Produktplan Kreis Pinneberg



Bemerkungen:

Budgetberechnung (siehe operationales Ziel):

Ausgaben : 414.300,- € Personalkosten
+ 155.400,- € Festbetrag
+ 68.900,- € Sachmittel (117 Schüler x 560,- €)

638.600,- € Schulbudget Ohne Umlagen/ Belastungen

+ 19.700,- € ILV mit dem FD Innerer Service

658.300,- € Schulbudget gesamt
=====



Produktplan Kreis Pinneberg

Produktplan Kreis Pinneberg



Fachdienstproduktplan	3100	Fachdienst 31 -Schule, Kultur und Sport-
Teilproduktplan	3117	Medienzentrum des Kreises Pinneberg
beteiligte Gliederungen	29510	

Finanzausstattung und -planung:

		Planansatz 2006	Ansatz Vorjahr 2005	Rechnung 2004	
Verwaltungshaushalt	Einnahmen	0	0	0,00	
	Ausgaben	50.600	61.300	61.203,64	
	<i>darunter Personalausgaben Gr. 4</i>	35.000	45.500	46.038,07	
	<i>Verwaltungs- u. Betriebsausgaben Gr. 52-66, oh.58</i>	14.300	14.600	14.120,42	
	<i>Innere Verrechnung und ILV Gr. 679</i>	1.300	1.200	1.045,15	
Überschuss / Zuschussbedarf (-):		-50.600	-61.300	-61.203,64	
<hr/>					
Vermögenshaushalt	Einnahmen	0	0	0,00	
	Ausgaben	3.000	3.000	2.888,40	
	<i>darunter Eigene Investitionen Gr. 93-96</i>	3.000	3.000	2.888,40	
	Überschuss / Zuschussbedarf (-):		-3.000	-3.000	-2.888,40

Aufgabenbereich:

Aufgabenbeschreibung	Zentrale Versorgung von Schulen, Vereinen, Verbänden, Einrichtungen und Organisationen des Kreises mit Medien und Vorführgeräten
Auftragsgrundlage	§ 30 Abs. 3 Schulgesetz
Ziele	Förderung des Schulunterrichts mit audiovisuellen Unterrichtsmitteln und Unterstützung der Arbeit von Vereinen, Verbänden, Einrichtungen und Organisationen
Verantwortlich	Herr Kohn, Herr Krützfeldt
Zielgruppe	Schüler/innen, Mitglieder
Beteiligte Stellen	Fachdienst Innerer Service
Zuständiger Ausschuss	Ausschuss für Schule, Kultur und Sport

Bemerkungen:



Produktplan Kreis Pinneberg

Haushaltsstellen 3117 Medienzentrum des Kreises Pinneberg

Verwaltungshaushalt

HH-Stelle	Bezeichnung	V	VA	Aufgabe	AO-FD	Ring	Ansatz 2006 in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR		
Ausgaben											
29510	41400			Vergütung tariflich Beschäftigte	Prozess	1500	3100	27.300	34.500	35.866,26	
29510	43400			Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	Prozess	1500	3100	2.000	2.900	2.921,62	
29510	44400			Sozialversicherungsbeiträge für tariflich Beschäftigte	Prozess	1500	3100	5.600	8.100	7.250,19	
29510	46000			Personalnebenausgaben	Prozess	1500	3100	100	0	0,00	
29510	52100			Unterhaltung und Ergänzung des beweglichen Vermögens	Prozess	3100	3100	8.600	8.600	8.570,96	
29510	54000			Grundstücksbewirtschaftung	Prozess	1100	3100	4.200	4.200	4.110,83	
29510	65000			Allgemeine Geschäftsausgaben	Prozess	1100	3100	1.500	1.800	1.438,63	
29510	67950			Interne Leistungsverrechnung mit dem Fachdienst Innerer Service*	Prozess	3100	0970	1.300	1.200	1.045,15	
Erläuterung:											
<i>Ab 2003 ILV mit dem Inneren Service</i>											
Ausgaben Gesamt									50.600	61.300	61.203,64
Summe Einnahmen									0	0	0,00
Summe Ausgaben									50.600	61.300	61.203,64
Summe Zuschuss(-)/Überschuss(+)									-50.600	-61.300	-61.203,64

Vermögenshaushalt

HH-Stelle	Bezeichnung	V/ VA	Aufgabe AO-FD	Ansatz 2006 in EUR	VE in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR
Ausgaben							
29510	93500		Beschaffung von beweglichem Vermögen				
			pflichtige SV mit Ermessen	3.000	0	3.000	2.888,40
			3100				
Ausgaben Gesamt				3.000	0	3.000	2.888,40
Summe Einnahmen				0	0	0	0,00
Summe Ausgaben				3.000	0	3.000	2.888,40
Summe Zuschuss(-)/Überschuss(+)				-3.000	0	-3.000	-2.888,40

Produktplan Kreis Pinneberg



Summenwerte 3117 Medienzentrum des Kreises Pinneberg

Ansätze mit umfassender Ressourcenkompetenz	
Einnahmen	0
Ausgaben	53.600
Überschuss / Zuschussbedarf (-)	-53.600

Politikvorbehalt (PV)	
Einnahmen	0
Ausgaben	0
Überschuss / Zuschussbedarf (-)	0

Summen der Ansätze nach Disponibilität /Aufgabe			
Art	Aufgabe	Ansatz	Prozent
<u>Gesamthaushalt</u>			
	Ausgaben		
	pflichtige SV mit Ermessen	3.000	5,60
	Prozess	50.600	94,40



Produktplan Kreis Pinneberg

Finanzplan 3117 Medienzentrum des Kreises Pinneberg

Finanzplan 3117 im Verwaltungshaushalt							
Art	Gruppierung	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Ausgaben							
Personalausgaben	4	46.038	45.500	35.000	35.200	35.200	35.200
Verwaltungs- und Betriebsausgaben	52-57,59-66	14.120	14.600	14.300	6.100	6.100	6.100
Innere Verrechnung/ILV	679	1.045	1.200	1.300	1.300	1.300	1.300
Summe Ausgaben		61.204	61.300	50.600	42.600	42.600	42.600
Überschuss/Zuschuss		-61.204	-61.300	-50.600	-42.600	-42.600	-42.600
Zuschussquote		100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00

Finanzplan 3117 im Vermögenshaushalt							
Art	Gruppierung	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Ausgaben							
Vermögenserwerb	93	2.888	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
Summe Ausgaben		2.888	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
Überschuss/Zuschuss		-2.888	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000
Zuschussquote		100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00

Produktplan Kreis Pinneberg



Produkte 3117 Medienzentrum des Kreises Pinneberg

Übersicht der Produkte						
Produkt-Nr.	Kurzbezeichnung	Art	Planwert der KLR	Abgrenzung	Haushaltswirksam im Jahr 2006	Art
Beträge in						
Gesamtergebnis		Erlöse			0	Einnahme
		Kosten			53.600	Ausgaben
		Umlagen				
		Ergebnis			-53.600	Zuschuss (-)
Sonstige Abgrenzung (Nicht auf Produkte verteilt)		Erlöse			0	Einnahme
		Kosten			3.080	Ausgaben
		Umlagen*				
		Ergebnis			-3.080	Zuschuss (-)
Gesamtergebnis der Produkte		Erlöse	0	0	0	Einnahme
		Kosten	50.520	0	50.520	Ausgaben
		Umlagen	3.541			
		Ergebnis	-54.061		-50.520	Zuschuss (-)
3102010107	Medienzentrum	Erlöse	0	0	0	Einnahme
		Kosten	50.520	0	50.520	Ausgaben
		Umlagen*	3.541			
		Ergebnis	-54.061		-50.520	Zuschuss (-)



Produktplan Kreis Pinneberg

Produkt 3102010107 Medienzentrum	Produktgruppe 3111000000 Schule	Produktbereich 3110000000 Schule, Kultur und Sport
--	---	--

Produktbeschreibung

Zentrale Versorgung von Schulen, Vereinen, Verbänden, Einrichtungen und Organisationen des Kreises mit Medien und Vorführgeräten

Aufgabenart

Pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe mit Ermessen

Auftragsgrundlage

§ 30, Abs. 3 SchulG

Globalziel

Förderung des Schulunterrichts mit audiovisuellen Unterrichtsmitteln und Unterstützung der Arbeit von Vereinen, Verbänden, Einrichtungen und Organisationen.

Operationale Ziele

Die Auslastung des Medienzentrums durch Entleihungen von mindestens 7.500 Medien und 300 Geräten im Jahr sicherstellen.

Zielgruppe

Schüler/innen und Mitglieder

Stellenplan

0.29510.0001.1 Sachbearbeiter	VIII	38,50	1,00 Stelle
0.29510.0003.1 Leiter Kreisbildstelle	n.V.	04,00	1,00 Stelle
Vollzeitstellen:			1,10 Stelle

Plandaten 2006 (haushaltswirksam)

Verwaltungshaushalt aus KLR	Plan-Werte 2006	Vermögenshaushalt aus HKR	Plan-Werte 2006
Personalausgaben	34.920,00		
Verwaltung- u. Betriebsausgaben	14.300,00		
Erstattungen	1.300,00		
Zuweisungen und Zuschüsse	0,00		
Summe Ausgaben	50.520,00		
Überschuss bzw. Zuschussbedarf(-)	-50.520,00		
Zuschussquote in %	100,00		

Kosten- und Leistungsrechnung

Erlös- bzw. Kostenarten	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Personalkosten	46.112,90	44.647,37	34.920,00
Sachkosten	14.182,15	12.014,35	14.300,00
Interne Kosten (ILV)	1.045,15	1.089,72	1.300,00
Programmkosten	1,00	128,15	0,00
Summe Kosten	61.341,20	57.879,59	50.520,00
Zuschuss bzw. Überschuss	-61.341,20	-57.879,59	-50.520,00
Belastung vom eigenen Fachdienst	56,63	106,97	0,00
Deckungsbeitrag I	-61.397,83	-57.986,56	-50.520,00
Belastung vom eigenen Fachbereich	74,10	73,80	0,00
Deckungsbeitrag II	-61.471,93	-58.060,36	-50.520,00
Belastung andere Fachbereichen	324,85	469,98	0,00
Deckungsbeitrag III	-61.796,78	-58.530,34	-50.520,00

<u>Leistungsumfang</u>	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Entleihung gesamte Medien	10.208,00	4.036,00	8.712,00

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt

Produktplan Kreis Pinneberg



Entleihungen Dias	63,00	30,00	51,00
Entleihungen Filme	713,00	208,00	633,00
Entleihungen Videos	9.101,00	3.536,00	7.810,00
Entleihungen DVD`s	293,00	262,00	217,00
Entleihungen Geräte	410,00	133,00	369,00
Entleihungen bestellte Medien	0,00	0,00	110,00

Daten zur Zielerreichung	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Ausleihdeckungsgrad Dias, Filme u. Videos in %	136,10	53,82	116,16
Ausleihdeckungsgrad Geräte in %	136,67	44,33	123,10

Bemerkungen:



Produktplan Kreis Pinneberg

Produktplan Kreis Pinneberg



Fachdienstproduktplan	3100	Fachdienst 31 -Schule, Kultur und Sport-
Teilproduktplan	3120	Landdrostei Pinneberg
beteiligte Gliederungen		

Finanzausstattung und -planung:

		Planansatz 2006	Ansatz Vorjahr 2005	Rechnung 2004
Verwaltungshaushalt	Einnahmen	0	0	0,00
	Ausgaben	0	0	0,00
	Überschuss / Zuschussbedarf (-):	0	0	0,00
Vermögenshaushalt	Einnahmen	0	0	0,00
	Ausgaben	0	0	0,00
	Überschuss / Zuschussbedarf (-):	0	0	0,00

Aufgabenbereich:

Aufgabenbeschreibung	Betrieb des Kulturzentrums Drostei
Auftragsgrundlage	Verträge mit der Stiftung
Ziele	Erhaltung der Drostei als Kulturzentrum des Kreises Pinneberg
Verantwortlich	Herr Kohn
Zielgruppe	Einwohnerinnen und Einwohner des Kreises Pinneberg, sowie Gäste aus aller Welt
Beteiligte Stellen	Fachdienst Innerer Service
Zuständiger Ausschuss	Ausschuss für Schule, Kultur und Sport

Bemerkungen:

Stiftung Landdrostei:

Das Stiftungsvermögen der Stiftung Landdrostei beträgt 360.000 EUR und wurde zinsbringend angelegt. Informationen zur Stiftung finden Sie im Vorbericht bzw. in der Anlage zum Haushaltsplan.

Hinweis:

Das Budget wurde in den Inneren Service (Budget Nr. 1131) verlagert, da dort die Bewirtschaftung des Gebäudes wahrgenommen wird.



Produktplan Kreis Pinneberg

Produktplan Kreis Pinneberg



Fachbereichsbudget	3000	Fachbereich 3 -Soziales, Schule, Jugend und Gesundheit-
Fachdienstproduktplan	3200	Fachdienst 32 -Gesundheit-
beteiligte Gliederungen	50000	

Finanzausstattung und -planung:

		Planansatz 2006	Ansatz Vorjahr 2005	Rechnung 2004
Verwaltungshaushalt	Einnahmen	191.300	171.600	177.655,62
	Ausgaben	5.239.300	5.153.400	3.467.794,90
darunter	<i>Personalausgaben Gr. 4</i>	2.540.200	2.457.100	2.331.352,64
	<i>Unterhaltung unbewegl. Vermögen Gr. 50,51</i>	0	5.000	4.852,43
	<i>Verwaltungs- u. Betriebsausgaben Gr. 52-66, oh.58</i>	98.900	111.500	101.688,94
	<i>Sonstige Sachausgaben / Programm Gr. 58</i>	33.400	23.400	4.322,22
	<i>Innere Verrechnung und ILV Gr. 679</i>	326.100	298.600	315.154,67
	<i>Zuweisungen und Zuschüsse Gr. 7,82</i>	2.230.700	2.221.800	675.200,00
	<i>Sonstige Ausgaben</i>	10.000	36.000	35.224,00
	Überschuss / Zuschussbedarf (-):	-5.048.000	-4.981.800	-3.290.139,28
Vermögenshaushalt	Einnahmen	500	500	577,13
	Ausgaben	7.600	5.000	-0,84
darunter	<i>Eigene Investitionen Gr. 93-96</i>	7.600	5.000	-0,84
	Überschuss / Zuschussbedarf (-):	-7.100	-4.500	577,97

Aufgabenbereich:

Aufgabenbeschreibung	Amtsärztl. Dienst, Jugendärztl. Dienst, Jugendzahnpflege, Gesundheitsförderung, Sozialpsychiatrie, Infektionsschutz, Umweltmedizin, Epidemiologie, Behindertenhilfe, verwaltungs.- und ordnungsrechtliche Maßnahmen, Heimaufsicht
Auftragsgrundlage	Gesundheitsdienstgesetz, Infektionsschutzgesetz, Psychisch-Kranken-Gesetz, Heimgesetz, Sozialgesetze
Ziele	Abwehr / Verhütung gesundheitl. Gefahren, gesundheitl. Umweltschutz, Gesundheitshilfe und -aufklärung
Verantwortlich	Herr Dr. Hümmelink
Zielgruppe	Gesamte Bevölkerung
Beteiligte Stellen	
Zuständiger Ausschuss	Ausschuss für Gleichstellung, Soziales und Gesundheit

Bemerkungen:

Folgende Stellen bzw. Stellenanteile sind nicht direkt einem Produkt zugeordnet und daher in den nachfolgenden Produktblättern nicht ausgewiesen:

50000.0001.1	Arzt/Ärztin	I	38,5	0,80
50000.0002.1	Sachbearbeiter/in	Vc	38,5	0,50
50000.0003.1	Kreisamtsrätin	A12	40	1,00



Produktplan Kreis Pinneberg

50000.0005.1	Kreisoberinsp.	A10	40	0,70
50000.0008.1	Sachbearbeiter/in	Vc	38,5	0,50
50000.0009.1	Arzthelfer/in	VIb	38,5	1,00
50000.0015.1	Arzthelfer/in	VIb	38,5	0,20

Gesamt 4,70 Stelle

nachrichtlich:
ohne Sachbearbeiter/in VIb 38,50 0,50

Produktplan Kreis Pinneberg



Haushaltsstellen 3200 Fachdienst 32 -Gesundheit-

Verwaltungshaushalt

HH-Stelle	Bezeichnung	V	VA	Aufgabe	AO-FD	Ring	Ansatz 2006 in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR			
Einnahmen												
50000	10000			Verwaltungsgebühren		pflicht	3200			151.000	130.000	131.462,18
50000	15700		5	Vermischte Einnahmen		Prozess	3200	3200		100	100	5,00
50000	16400			Erstattungen der gesetzlichen Krankenkassen		pflicht	1500			38.800	37.300	42.369,63
50000	16410			Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungshaushaltes sonst. öffentlicher Bereich		Prozess	1500			100	2.900	3.275,98
50000	17800		4	Spenden bzw. Kostenbeteiligungen für die AIDS-Beratung		pflicht	3200	3201		100	100	360,00
50000	17810		4	Spenden bzw. Kostenbeteiligungen für die Suchtprävention		pflicht	3200	3202		100	100	182,83
50000	26010			Bußgelder		pflicht	3200			1.000	1.000	0,00
50000	26020			Zwangsgelder		pflicht	3200			100	100	0,00
				Einnahmen Gesamt						191.300	171.600	177.655,62
Ausgaben												
50000	41000			Dienstbezüge Beamte		Prozess	1500	3200		116.500	115.900	112.337,41
50000	41400			Vergütung tariflich Beschäftigte		Prozess	1500	3200		1.802.400	1.720.500	1.660.794,70
50000	41600			Sonstige Beschäftigungsentgelte u. dgl.		Prozess	1500	3200		24.500	24.500	12.131,00
50000	43000			Versorgungsbeiträge Beamte		Prozess	1500	3200		56.700	54.900	54.059,05
50000	43400			Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte		Prozess	1500	3200		165.200	156.300	147.665,32
50000	44400			Sozialversicherungsbeiträge für tariflich Beschäftigte		Prozess	1500	3200		374.600	384.700	344.293,42
50000	46000			Personalnebenausgaben		Prozess	1500	3200		300	300	71,74
50000	50000			Bauliche Unterhaltung		Prozess	1130	3200		0	5.000	4.852,43
50000	52060			Unterhaltung u. Ergänzung der Medizinischen Geräte		Prozess	3200	3200		6.000	6.000	5.464,71
50000	52100			Unterhaltung und Ergänzung des beweglichen Vermögens		Prozess	1100	3200		2.500	2.500	191,80
50000	54000			Grundstücksbewirtschaftung		Prozess	1100	3200		0	9.000	7.444,44
50000	54500			Grundstücksabgaben		Prozess	1130	3200		0	500	380,40
50000	55040			Unterhaltung Klinikomobil		Prozess	3200	3200		0	600	3.245,05
50000	56200			Fortbildung		Prozess	1500	3200		13.200	14.000	9.924,22
50000	57850		4	Sachkosten AIDS-Beratung		Prozess	3200	3201		6.500	6.500	5.649,46
50000	57860		4	Sachkosten Suchtprävention		Prozess	3200	3202		3.000	3.000	1.200,18
50000	57870			Sachausgaben Schutzimpfungen		Prozess	3200	3200		1.000	1.000	403,16
50000	57880			Arzneimittel und sonstiger Bedarf für Jugendzahnpflege		Prozess	3200	3200		800	800	474,77
50000	58030			Maßnahmen nach dem PsychKG		pflicht m.i.A.	3200	3200		300	300	35,96
50000	58050			Überwachung der Arzneimittel und Gefahrstoffe		pflicht m.i.A.	3200	3200		100	100	0,00
50000	58210			Bekämpfung der Geschlechtskrankheiten		pflicht m.i.A.	3200	3200		4.000	4.000	848,37
50000	58230			Bakteriologische, serologische u. Laboruntersuchungen		pflicht m.i.A.	3200	3200		18.000	8.000	2.956,13
50000	58251			Schutzmaßnahmen nach dem Infektionsschutzgesetz		pflicht m.i.A.	3200	3200		10.000	10.000	0,00



Produktplan Kreis Pinneberg

HH-Stelle	Bezeichnung	V	VA	Aufgabe	AO-FD	Ring	Ansatz 2006 in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR
50000 58280	Untersuchungen auf Tbc- Kulturen			pfllicht m.i.A.	3200	3200	1.000	1.000	481,76
50000 60010	Arzneimittel und medizinische Nebenbedürfnisse			Prozess	3200	3200	6.500	6.500	6.472,32
50000 60200	Röntgenleistungen			pfllicht m.i.A.	3200	3200	3.000	3.000	2.463,60
50000 65000	Allgemeine Geschäftsausgaben			Prozess	1100	3200	31.200	32.000	31.851,90
50000 65200	Fernsprechanlagen			Prozess	1100	3200	400	400	369,46
50000 65400	Reisekosten			Prozess	1500	3200	24.200	25.000	25.687,80
50000 66100	Mitgliedsbeiträge an Verbände und Vereine			freiwillig m.V.	3200	3200	0	100	96,00
50000 66190	Vermischte Ausgaben			Prozess	3200	3200	600	600	369,67
50000 67200	Kostenanteil Medizinaluntersu- chungsamt Kiel			pfllicht	3200	3200	10.000	36.000	35.224,00
50000 67900	Innere Verechnungen KBS Elmshorn, 24100-16900			Prozess	3100	0950	1.100	1.100	1.100,00
50000 67950	Interne Leistungsverrechnung mit dem Fachdienst Innerer Ser- vice*			Prozess	3200	0970	325.000	297.500	314.054,67
	Erläuterung: <i>Ab 2003 ILV mit dem Inneren Service</i>								
50000 70000	Zuschuss an die AWO zur Ver- sorgung psychisch Kranker			pfllichtige SV mit Er- messen	3200	3290	107.400	107.400	107.400,00
50000 70002	Zuschuss an "Die Brücke e.V." Elmshorn für laufende Kosten			pfllichtige SV mit Er- messen	3200	3290	83.300	83.300	83.300,00
50000 70100	Zuschüsse zur Suchtberatung			pfllichtige SV mit Er- messen	3200	3290	2.000.000	2.000.000	455.700,00
50000 70200	Zuschüsse für Schwanger- schaftskonflikt- beratungsstellen	V	PV	freiwillig m.R.	3200	3290	40.000	31.100	28.800,00
	Ausgaben Gesamt						5.239.300	5.153.400	3.467.794,90
	Summe Einnahmen						191.300	171.600	177.655,62
	Summe Ausgaben						5.239.300	5.153.400	3.467.794,90
	Summe Zuschuss(-)/Überschuss(+)						-5.048.000	-4.981.800	-3.290.139,28

Vermögenshaushalt

HH-Stelle	Bezeichnung	V/ VA	Aufgabe AO-FD	Ansatz 2006 in EUR	VE in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR
Einnahmen							
50000 32800	ehem. Pockenstation Itzehoe- E- dendorf		pfllicht 0710	500		500	577,13
	Einnahmen Gesamt			500		500	577,13
Ausgaben							
50000 93500	Beschaffung von ärztlichen und zahnärztlichen Geräten usw.		pfllichtige SV mit Ermessen 3200	7.600	0	5.000	-0,84
	Ausgaben Gesamt			7.600	0	5.000	-0,84

Ü=Übertragbarkeit, Z=Zweckbindung, V=Politikvorbehalt, VA=Vermerkeart, AO-FD= anordnender Fachdienst, Ring=DeckungsringNr

Produktplan Kreis Pinneberg



Summe Einnahmen	<u>500</u>	<u>0</u>	<u>500</u>	<u>577,13</u>
Summe Ausgaben	<u>7.600</u>	<u>0</u>	<u>5.000</u>	<u>-0,84</u>
Summe Zuschuss(-)/Überschuss(+)	<u>-7.100</u>	<u>0</u>	<u>-4.500</u>	<u>577,97</u>

Summenwerte 3200 Fachdienst 32 -Gesundheit-

Ansätze mit umfassender Ressourcenkompetenz	
Einnahmen	191.800
Ausgaben	5.206.900
Überschuss / Zuschussbedarf (-)	-5.015.100
Politikvorbehalt (PV)	
Einnahmen	0
Ausgaben	40.000
Überschuss / Zuschussbedarf (-)	-40.000

Summen der Ansätze nach Disponibilität /Aufgabe			
Art	Aufgabe	Ansatz	Prozent
<u>Gesamthaushalt</u>			
Einnahmen			
	pflicht	191.600	99,90
	Prozess	200	0,10
Ausgaben			
	pflicht	10.000	0,19
	pflicht m.i.A.	36.400	0,69
	pflichtige SV mit Ermessen	2.198.300	41,90
	freiwillig m.V.	0	0,00
	freiwillig m.R.	40.000	0,76
	Prozess	2.962.200	56,46



Produktplan Kreis Pinneberg

Finanzplan 3200 Fachdienst 32 -Gesundheit-

Finanzplan 3200 im Verwaltungshaushalt							
Art	Gruppierung	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Einnahmen							
Gebühren und Entgelte	10-12	131.462	130.000	151.000	151.000	151.000	151.000
Übrige Verwaltungseinn.	13-15	5	100	100	100	100	100
Erstattungen	160-168	45.646	40.200	38.900	38.900	38.900	38.900
Zuweisungen u.Zuschüsse	17	543	200	200	200	200	200
Buß- und Zwangsgelder	26000-26020	0	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
Summe Einnahmen		177.656	171.600	191.300	191.300	191.300	191.300
Ausgaben							
Personalausgaben	4	2.331.353	2.457.100	2.540.200	2.555.400	2.555.400	2.555.400
Unterhaltung unbewegl. Vermögen	50,51	4.852	5.000	0	0	0	0
Verwaltungs- und Betriebsausgaben	52-57,59-66	101.689	111.500	98.900	101.300	101.300	101.300
Sonstige Sachausgaben / Programm	58	4.322	23.400	33.400	33.400	33.400	33.400
Erstattungen	670-678	35.224	36.000	10.000	10.000	10.000	10.000
Innere Verrechnung/ILV	679	315.155	298.600	326.100	326.100	326.100	326.100
Zuweisungen u.Zuschüsse	7,82	675.200	2.221.800	2.230.700	2.230.700	2.230.700	2.230.700
Summe Ausgaben		3.467.795	5.153.400	5.239.300	5.256.900	5.256.900	5.256.900
Überschuss/Zuschuss		-3.290.139	-4.981.800	-5.048.000	-5.065.600	-5.065.600	-5.065.600
Zuschussquote		94,88	96,67	96,35	96,36	96,36	96,36
Finanzplan 3200 im Vermögenshaushalt							
Art	Gruppierung	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Einnahmen							
Rückflüsse	32	577	500	500	500	500	500
Summe Einnahmen		577	500	500	500	500	500
Ausgaben							
Vermögenserwerb	93	-1	5.000	7.600	5.000	5.000	5.000
Summe Ausgaben		-1	5.000	7.600	5.000	5.000	5.000
Überschuss/Zuschuss		578	-4.500	-7.100	-4.500	-4.500	-4.500
Zuschussquote		0,00	90,00	93,42	90,00	90,00	90,00

Produktplan Kreis Pinneberg



Produkte 3200 Fachdienst 32 -Gesundheit-

Übersicht der Produkte						
Produkt-Nr.	Kurzbezeichnung	Art	Planwert der KLR	Abgrenzung	Haushaltswirksam im Jahr 2006	Art
Gesamtergebnis		Erlöse			191.800	Einnahme
		Kosten			5.246.900	Ausgaben
		Umlagen				
		Ergebnis			-5.055.100	Zuschuss (-)
Sonstige Abgrenzung (Nicht auf Produkte verteilt)		Erlöse			700	Einnahme
		Kosten			281.403	Ausgaben
		Umlagen*				
		Ergebnis			-280.703	Zuschuss (-)
Gesamtergebnis der Produkte		Erlöse	191.100	0	191.100	Einnahme
		Kosten	4.580.497	385.000	4.965.497	Ausgaben
		Umlagen	1.156.380			
		Ergebnis	-5.545.777		-4.774.397	Zuschuss (-)
3204010100	AmtsärztDienst	Erlöse	94.800	0	94.800	Einnahme
		Kosten	351.038	30.686	381.725	Ausgaben
		Umlagen*	91.442			
		Ergebnis	-347.681		-286.925	Zuschuss (-)
3205010200	JugÄrztDienst	Erlöse	40.300	0	40.300	Einnahme
		Kosten	740.565	66.501	807.066	Ausgaben
		Umlagen*	198.445			
		Ergebnis	-898.710		-766.766	Zuschuss (-)
3208010500	SozPsychDienst	Erlöse	100	0	100	Einnahme
		Kosten	2.749.102	223.341	2.972.443	Ausgaben
		Umlagen*	673.390			
		Ergebnis	-3.422.392		-2.972.343	Zuschuss (-)
3209010600	BehindertHilfe	Erlöse	0	0	0	Einnahme
		Kosten	251.315	22.039	273.354	Ausgaben
		Umlagen*	65.422			
		Ergebnis	-316.737		-273.354	Zuschuss (-)
3210010700	Infektionschutz	Erlöse	46.000	0	46.000	Einnahme
		Kosten	239.817	20.982	260.799	Ausgaben
		Umlagen*	63.121			
		Ergebnis	-256.938		-214.799	Zuschuss (-)
3212010900	Ordrechtl.Maßn	Erlöse	8.500	0	8.500	Einnahme
		Kosten	51.271	4.426	55.697	Ausgaben
		Umlagen*	13.319			
		Ergebnis	-56.091		-47.197	Zuschuss (-)
3213011000	Heimaufsicht	Erlöse	1.400	0	1.400	Einnahme
		Kosten	197.387	17.026	214.413	Ausgaben
		Umlagen*	51.241			
		Ergebnis	-247.228		-213.013	Zuschuss (-)

* Umlage: negative Beträge = Entlastung, positive Beträge = Belastung

Zuschussbedarf wird negativ ausgewiesen



Produktplan Kreis Pinneberg

Produkt 3204010100 Amtsärztlicher Dienst	Produktgruppe 3211000000 Amtsärztlicher Dienst	Produktbereich 3210000000 Gesundheit
--	--	--

Produktbeschreibung

Gesetzlich vorgeschriebene Untersuchungen, Begutachtungen und Beratungen bestimmter Personen

Aufgabenart

Pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben mit individuellem Anspruch

Auftragsgrundlage

Gesundheitsdienstgesetz u .a. gesundheitsrechtliche Vorschriften

Globalziel

Feststellung von gesundheitlichen Beeinträchtigungen zur Klärung von Leistungs- und anderen Ansprüchen; Gesundheitsprävention und Gefahrenabwehr

Operationale Ziele

Bearbeitung der Gutachten/Stellungnahmen nach Vorliegen aller Unterlagen binnen 4 Wochen

Zielgruppe

Bestimmte Personen- und Berufsgruppen, Leistungsempfänger/innen

Stellenplan

50000.0002.1	Sachbearbeiterin Vc		38,5	0,31
50000.0017.1	Arzt/Ärztin	II	38,5	0,45
50000.0046.1	Arzt/Ärztin	Ia	38,5	0,34
50000.0016.1	Arzt/Ärztin	Ib	38,5	0,40
50000.0010.1	Arzt/Ärztin	Ia	38,5	0,40
50000.0012.1	Arzt/Ärztin	Ib	16,25	0,45
50000.0015.1	Sachbearbeiterin VIb		38,5	0,66
50000.0014.1	Sachbearbeiterin VII		38,5	0,95
50000.0028.1	Arzt/Ärztin	Ib	28,5	0,27
50000.0031.1	Laborfachkraft	VIb	38,5	0,48
50000.0032.1	Laborfachkraft	VIb	19,25	0,95
50000.0001.1	Arzt/Ärztin	I	38,5	0,10
50000.0042.1	Zahnarzt/-ärztin	Ib	38,5	0,10

Vollzeitstellen: 5,05

Plandaten 2006 (haushaltswirksam)

Verwaltungshaushalt aus KLR	Plan-Werte 2006	Vermögenshaushalt aus HKR	Plan-Werte 2006
Gebühren und Entgelte	94.800,00		
Übrige Verwaltungseinnahmen	0,00		
Erstattungen	0,00		
Summe Einnahmen	94.800,00		
Personalausgaben	341.838,42		
Unterhaltung unbewegl. Vermögen	0,00		
Verwaltung- u. Betriebsausgaben	10.862,00		
Sonstige Sachausgaben/Programm	3.000,00		
Erstattungen	26.024,10		
Summe Ausgaben	381.724,52		
Überschuss bzw. Zuschussbedarf(-)	-286.924,52		
Zuschussquote in %	75,17		

Kosten- und Leistungsrechnung

Erlös- bzw. Kostenarten	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	71.324,81	79.836,77	94.800,00
Erstattungen	0,00	5.087,95	0,00

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt

Produktplan Kreis Pinneberg



Summe Erlöse	71.324,81	84.924,72	94.800,00
Personalkosten	257.731,15	286.420,97	341.838,42
Sachkosten	6.282,87	13.402,26	6.200,00
umgelegte Sachkosten	0,00	0,00	4.662,00
Interne Kosten (IV)	0,00	0,00	300,00
Interne Kosten (ILV)	21.180,57	3.473,17	25.724,10
Kalkulatorische Kosten	0,00	0,00	0,00
Programmkosten	2.135,54	2.359,31	3.000,00
Summe Kosten	287.330,13	305.655,71	381.724,52
Zuschuss bzw. Überschuss	-216.005,32	-220.730,99	-286.924,52
in %	24,82	27,78	24,83
Belastung vom eigenen Fachdienst	6.754,57	0,00	21.645,37
Deckungsbeitrag I	-222.759,89	-220.730,99	-308.569,89
in %	24,25	27,78	23,50
Belastung vom eigenen Fachbereich	3.715,09	7.109,80	6.170,33
Deckungsbeitrag II	-226.474,98	-227.840,79	-314.740,22
in %	23,95	27,15	23,15
Belastung andere Fachbereichen	33.611,71	0,00	33.240,63
Deckungsbeitrag III	-260.086,69	-227.840,79	-347.980,85
in %	21,52	27,15	21,41

Leistungsumfang	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Anzahl der Gutachten nach SGB II	0,00	0,00	80,00
Einnahmen aus den Gutachten nach SGB II	0,00	0,00	10.800,00
Anzahl der anderen kostenpflichtigen Gutachten	0,00	0,00	1.000,00
Einnahmen aus den anderen kostenpflichtigen Gutachten	0,00	0,00	90.000,00
Anzahl der kostenfreien Gutachten	0,00	0,00	330,00

Daten zur Zielerreichung	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
---------------------------------	----------------------	----------------------	------------------------

Bemerkungen:

Im Zuge der Produktrevision wurden die Gutachtenbereiche aus den bisherigen Produkten "Jugendzahnpflege" und "Umweltmedizin/Epidemiologie" einschl. der entsprechenden Arbeitszeitanteile in dieses Produkt verlagert und die Leistungsumfänge neu gefasst.

Mit Inkrafttreten des SGB II per 01.01.05 sind die kostenfrei zu erbringenden Gutachten für die örtlichen Sozialämter (Beurteilung der Arbeitsfähigkeit von Sozialhilfeempfängern) stark zurückgegangen und fallen in geringerem Umfang (kostenpflichtige) Gutachtaufträge für die ARGE an.



Produktplan Kreis Pinneberg

Produkt 3205010200 Kinder- und Jugendgesundheits und Prävention	Produktgruppe 3212000000 Jugendärztlicher Dienst	Produktbereich 3210000000 Gesundheit
---	--	--

Produktbeschreibung

Untersuchung, Begutachtung u. Beratung von Kindern u. Jugendlichen; Beratung von Eltern u. Multiplikatoren

Aufgabenart

Pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben mit individuellem Anspruch

Auftragsgrundlage

Gesundheitsdienstgesetz, Schulgesetz i.V.m. LVO über schulärztliche Aufgaben, Infektionsschutzgesetz, Rahmenvereinbarung über Gruppenprophylaxe in der Jugendzahnpflege (SGB V) sowie andere gesundheitsrechtliche Vorschriften

Globalziel

Früherkennung von Gesundheits- und Entwicklungsstörungen; Feststellung des Förderbedarfs; Gesundheitsprävention

Operationale Ziele

1. Sicherstellung der gesetzlich geforderten Schuluntersuchungen (Eingangsuntersuchungen, Angebotsuntersuchungen für Schüler/-innen der 8. Klassen)
2. Erreichen der Untersuchungsquote für den maximalen Zuschuss der gesetzlichen Krankenkassen je jugendzahnärztliche Untersuchung nach der jeweils geltenden Vereinbarung
3. Durchführung von AIDS-Präventionsveranstaltungen in 30 Gruppen in Schulen oder Jugendeinrichtungen/-gruppen sowie 5 Multiplikatorenschulungen
4. Erreichung eines Durchimpfungsgrades bei öffentlich empfohlenen Impfungen bei Erstklässlern mind. in Höhe des Landesdurchschnitts

Zielgruppe

Eltern

Kinder und Jugendliche

Stellenplan

50000.0002.1	Arzthelfer/in	Vc	38,5	0,19
50000.0013.1	Arzt/Ärztin	Ib	38,5	0,13
50000.0011.1	Arzt/Ärztin	II	22,5	0,66
50000.0046.1	Arzt/Ärztin	Ia	38,5	0,56
50000.0017.1	Arzt/Ärztin	II	38,5	0,45
50000.0016.1	Arzt/Ärztin	Ib	38,5	0,50
50000.0010.1	Arzt/Ärztin	Ia	38,5	0,40
50000.0012.1	Arzt/Ärztin	Ib	16,25	0,45
50000.0015.1	Sachbearbeiterin	VIb	38,5	0,07
50000.0014.1	Sachbearbeiterin	VII	38,5	0,05
50000.0020.1	Arzthelfer/in	VIb	29	1,00
50000.0021.1	Arzthelfer/in	VIb	25	1,00
50000.0022.1	Arzthelfer/in	VIb	25	1,00
50000.0019.1	Arzthelfer/in	VIb	30	1,00
50000.0023.1	Arzthelfer/in	VIb	19,25	1,00
50000.0018.1	Arzthelfer/in	VII	30	1,00
50000.0024.1	Arzt/Ärztin	II	23	0,11
50000.0031.1	Laborfachkraft	VIb	38,5	0,50
50000.0032.1	Laborfachkraft	VIb	19,25	0,03
50000.0042.1	Zahnarzt/-ärztin	Ib	38,5	0,90
50000.0043.1	Zahnarzt/-ärztin	Ib	24,25	1,00
50000.0044.1	Arzthelfer/in	VIb	38,5	1,00
50000.0045.1	Arzthelfer/in	VIb	29,25	1,00
50000.0047.1	Arzt/Ärztin	Ib	38,5	1,00

Vollzeitstellen: 11,91

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt

Produktplan Kreis Pinneberg



Plandaten 2006 (haushaltswirksam)			
Verwaltungshaushalt aus KLR	Plan-Werte 2006	Vermögenshaushalt aus HKR	Plan-Werte 2006
Gebühren und Entgelte	1.400,00		
Übrige Verwaltungseinnahmen	0,00		
Erstattungen	38.800,00		
Zuweisungen und Zuschüsse	100,00		
Summe Einnahmen	40.300,00		
Personalausgaben	684.465,36		
Unterhaltung unbewegl. Vermögen	0,00		
Verwaltung- u. Betriebsausgaben	26.226,22		
Erstattungen	56.374,44		
Zuweisungen und Zuschüsse	40.000,00		
Summe Ausgaben	807.066,02		
Überschuss bzw. Zuschussbedarf(-)	-766.766,02		
Zuschussquote in %	95,01		

Kosten- und Leistungsrechnung			
Erlös- bzw. Kostenarten	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	399,00	175,16	1.500,00
Erstattungen	0,00	0,00	38.800,00
Summe Erlöse	399,00	175,16	40.300,00
Personalkosten	327.886,61	319.021,02	684.465,36
Sachkosten	9.768,75	16.179,43	56.100,00
umgelegte Sachkosten	0,00	0,00	10.126,22
Interne Kosten (IV)	0,00	0,00	500,00
Interne Kosten (ILV)	49.570,05	4.003,34	55.874,44
Kalkulatorische Kosten	0,00	0,00	0,00
Summe Kosten	387.225,41	339.203,79	807.066,02
Zuschuss bzw. Überschuss	-386.826,41	-339.028,63	-766.766,02
in %	0,10	0,05	4,99
Belastung vom eigenen Fachdienst	16.704,86	0,00	46.925,89
Deckungsbeitrag I	-403.531,27	-339.028,63	-813.691,91
in %	0,10	0,05	4,72
Belastung vom eigenen Fachbereich	9.152,99	8.195,06	13.383,54
Deckungsbeitrag II	-412.684,26	-347.223,69	-827.075,45
in %	0,10	0,05	4,65
Belastung andere Fachbereiche	82.236,49	0,00	72.134,50
Deckungsbeitrag III	-494.920,75	-347.223,69	-899.209,95
in %	0,08	0,05	4,29

Leistungsumfang	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Anzahl der Einschulungsuntersuchungen	3.458,00	3.339,00	3.000,00
Anzahl der Schüler/-innen der 8. Klassenstufe	3.629,00	3.638,00	3.100,00
Anzahl der Untersuchungen/Beratungen in den 8. Klassen	1.590,00	2.627,00	1.500,00
Anzahl aller Impfungen	0,00	0,00	3.300,00
Durchimpfungsgrad bei den Erstklässlern in Schl.-Holst. (Vorjahr)	0,00	0,00	70,00
Durchimpfungsgrad bei den Erstklässlern im Kreis Pinneberg (Vorjahr)	0,00	0,00	80,00
Anzahl der AIDS-Präventionsmaßnahmen in Schulen, Kinder- und Jugendeinrichtungen	0,00	0,00	30,00

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt



Produktplan Kreis Pinneberg

Kernzielgruppe für jugendzahnärztliche Untersuchungen (Anzahl der Personen)	0,00	0,00	24.635,00
Anzahl der durchgeführten jugendzahnärztlichen Untersuchungen	0,00	0,00	19.400,00
Anzahl der Erstklässler	0,00	0,00	3.000,00

Daten zur Zielerreichung	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
---------------------------------	----------------------	----------------------	------------------------

Bemerkungen:
 Im Zuge der Produktrevison sind in diesem Produkt mit Ausnahme einzelner Aufgaben die bisherigen Produkte "Jugendärztlicher Dienst", "Jugendzahnpflege" und "Gesundheitsförderung" zusammengefasst und die Leistungsumfänge auf die wesentlichen beschränkt bzw. neu gebildet worden.
 Die Abrechnung des Zuschusses der gesetzlichen Krankenkassen zu den jugendzahnärztlichen Reihenuntersuchungen erfolgt schuljahresweise. Weil die Leistungsumfänge kalenderjährlich gebucht werden, kommt es hier zu abweichenden Zahlen.

Produkt 3208010500 Sozialpsychiatrischer Dienst	Produktgruppe 3215000000 Sozialpsychiatrischer Dienst	Produktbereich 3210000000 Gesundheit
<p>Produktbeschreibung Begutachtung, Beratung und Hilfen für den im PsychKG beschriebenen Personenkreis; Suchtkrankenhilfe (Suchtprävention).</p> <p>Aufgabenart Pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe mit Ermessen</p> <p>Auftragsgrundlage Gesetz für psychisch Kranke (PsychKG); GDG Das Produkt beinhaltet sowohl pflichtige Aufgaben zur Erfüllung nach Weisung als auch pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben mit Ermessensspielraum.</p> <p>Globalziel Gewährung und Verbesserung der sozialpsychiatrischen Versorgung im Kreisgebiet Vorbeugende Hilfen zur Abwehr der Unterbringung nach dem PsychKG</p> <p>Operationale Ziele 1. Sicherstellung eines nachsorgenden Angebotes nach Aufhebung der Unterbringung nach PsychKG in 100 % der Fälle 2. Durchführung von 20 Suchtpräventionsveranstaltungen in Schulen bzw. Kinder- und Jugendeinrichtungen sowie 3 Multiplikatorenschulungen</p> <p>Zielgruppe Multiplikatoren/innen Eltern Kinder und Jugendliche Psychisch kranke Menschen ab 16 Jahre und ihr soziales Umfeld</p>		

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt

Produktplan Kreis Pinneberg



Stellenplan				
50000.0001.1	Arzt/Ärztin	I	38,5	0,10
50000.0013.1	Arzt/Ärztin	Ib	38,5	0,10
50000.0017.1	Arzt/Ärztin	II	38,5	0,10
50000.0046.1	Arzt/Ärztin	Ia	38,5	0,10
50000.0016.1	Arzt/Ärztin	Ib	38,5	0,10
50000.0010.1	Arzt/Ärztin	Ia	38,5	0,10
50000.0012.1	Arzt/Ärztin	Ib	16,25	0,10
50000.0035.1	Arzt/Ärztin	Ia	38,5	1,00
50000.0036.1	Arzt/Ärztin	Ib	38,5	1,00
50000.0038.1	Sozialarbeiter/in	IVa	38,5	1,00
50000.0039.1	Sozialarbeiter/in	IVb	19,25	1,00
50000.0039.1	Sozialarbeiter/in	IVb	19,25	1,00
50000.0040.1	Arzthelferin	VIb	38,5	1,00
50000.0028.1	Arzt/Ärztin	Ib	28,5	0,10
50000.0037.1	Sozialarbeiter/in	IVa	26	1,00
50000.0041.1	Arzthelferin	VIb	30	1,00
Vollzeitstellen: 7,17				
nachrichtlich: Jahrespraktikant/in 38,50 1,0				

Plandaten 2006 (haushaltswirksam)			
Verwaltungshaushalt aus KLR	Plan-Werte 2006	Vermögenshaushalt aus HKR	Plan-Werte 2006
Gebühren und Entgelte		0,00	
Übrige Verwaltungseinnahmen		0,00	
Erstattungen		0,00	
Zuweisungen und Zuschüsse		100,00	
Summe Einnahmen		100,00	
Personalausgaben	551.402,50		
Verwaltung- u. Betriebsausgaben	41.266,15		
Erstattungen	189.074,53		
Zuweisungen und Zuschüsse	2.190.700,00		
Summe Ausgaben	2.972.443,18		
Überschuss bzw. Zuschussbedarf(-)	-2.972.343,18		
Zuschussquote in %		100,00	

Kosten- und Leistungsrechnung			
Erlös- bzw. Kostenarten	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	4.097,67	12.032,23	100,00
Erstattungen	2.217,11	796,49	0,00
Summe Erlöse	6.314,78	12.828,72	100,00
Personalkosten	425.866,61	430.324,08	551.402,50
Sachkosten	10.566,91	14.221,48	7.000,00
umgelegte Sachkosten	0,00	0,00	34.266,15
Interne Kosten (ILV)	71.089,22	5.430,60	189.074,53
Kalkulatorische Kosten	0,00	0,00	0,00
Programmkosten	646.400,00	2.190.567,34	2.190.700,00
Summe Kosten	1.153.922,74	2.640.543,50	2.972.443,18
Zuschuss bzw. Überschuss	-1.147.607,96	-2.627.714,78	-2.972.343,18
in %	0,55	0,49	0,00
Belastung vom eigenen Fachdienst	24.121,57	0,00	159.760,46
Deckungsbeitrag I	-1.171.729,53	-2.627.714,78	-3.132.103,64
in %	0,54	0,49	0,00
Belastung vom eigenen Fachbereich	13.210,58	11.116,88	45.490,56

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt



Produktplan Kreis Pinneberg

Deckungsbeitrag II	-1.184.940,11	-2.638.831,66	-3.177.594,20
in %	0,53	0,48	0,00
Belastung andere Fachbereichen	118.592,42	0,00	244.798,12
Deckungsbeitrag III	-1.303.532,53	-2.638.831,66	-3.422.392,32
in %	0,48	0,48	0,00

<u>Leistungsumfang</u>	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Gutachten/Stellungnahmen	1.098,00	1.263,00	1.000,00
Beratung und Hilfen nach PsychKG	1.428,00	1.597,00	1.400,00
Planung, Koordination und Vernetzung	982,00	1.271,00	1.000,00
Anzahl der nach PsychKG untergebrachten Personen aus dem Kreisgebiet	0,00	0,00	200,00
Anzahl der Personen aus dem Kreis, die im Anschluss an die Unterbringung nach PsychKG ein Nachsorgeangebot erhalten haben	0,00	0,00	200,00
Anzahl der Einsätze im Rahmen der Rufbereitschaft nach dem PsychKG	0,00	0,00	250,00
Anzahl der Suchtpräventionsmaßnahmen in Schulen, Kinder- und Jugendeinrichtungen	0,00	0,00	20,00

<u>Daten zur Zielerreichung</u>	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
---------------------------------	---------------	---------------	-----------------

Bemerkungen:
 In Zuge der Produktrevison wurden die Leistungsumfänge reduziert bzw. entsprechend des neuen operationalen Ziels neu gebildet.

Produkt 3209010600 Behindertenhilfe	Produktgruppe 3216000000 Behindertenhilfe	Produktbereich 3210000000 Gesundheit
---	---	--

Produktbeschreibung
 Begutachtung und Beratung körperlich und geistig behinderter Menschen und seelisch behinderter Kinder und Jugendlicher

Aufgabenart
 Pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben mit individuellem Anspruch

Auftragsgrundlage
 Gesundheitsdienstgesetz, SGB XII, KJHG

Globalziel
 Verbesserung der Versorgungssituation von Behinderten und von Behinderung bedrohten Personen

Operationale Ziele
 Aufbau eines Beratungsangebotes für Familien mit behinderten Kindern

Zielgruppe
 Körperlich und geistig behinderte Menschen, seelisch behinderte Kinder und Jugendliche

<u>Stellenplan</u>					
50000.0013.1	Arzt/Ärztin	Ib	38,5	0,77	
50000.0011.1	Arzt/Ärztin	II	22,5	0,34	
50000.0027.1	Arzthelfer/in	VII	25	1,00	
50000.0024.1	Arzt/Ärztin	Ib	23	0,89	
50000.0025.1	Sozialarbeiter/in	IVa	29	1,00	
50000.0026.1	Sozialarbeiter/in	IVa	32	1,00	
50000.0027.1	Arzthelfer/in	VIb	38,5	0,50	
Vollzeitstellen: 4,23					

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt

Produktplan Kreis Pinneberg



Plandaten 2006 (haushaltswirksam)			
Verwaltungshaushalt aus KLR	Plan-Werte 2006	Vermögenshaushalt aus HKR	Plan-Werte 2006
Gebühren und Entgelte	0,00		
Übrige Verwaltungseinnahmen	0,00		
Summe Einnahmen	0,00		
Personalausgaben	248.514,93		
Unterhaltung unbewegl. Vermögen	0,00		
Verwaltung- u. Betriebsausgaben	6.135,25		
Erstattungen	18.703,49		
Summe Ausgaben	273.353,67		
Überschuss bzw. Zuschussbedarf(-)	-273.353,67		
Zuschussquote in %	100,00		

Kosten- und Leistungsrechnung			
Erlös- bzw. Kostenarten	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	74,00	282,85	0,00
Summe Erlöse	74,00	282,85	0,00
Personalkosten	188.263,10	224.252,05	248.514,93
Sachkosten	2.755,41	7.993,43	2.800,00
umgelegte Sachkosten	0,00	0,00	3.335,25
Interne Kosten (IV)	0,00	0,00	300,00
Interne Kosten (ILV)	28.633,97	2.691,54	18.403,49
Kalkulatorische Kosten	0,00	0,00	0,00
Summe Kosten	219.652,48	234.937,02	273.353,67
Zuschuss bzw. Überschuss	-219.578,48	-234.654,17	-273.353,67
in %	0,03	0,12	0,00
Belastung vom eigenen Fachdienst	9.608,82	0,00	15.486,56
Deckungsbeitrag I	-229.187,30	-234.654,17	-288.840,23
in %	0,03	0,12	0,00
Belastung vom eigenen Fachbereich	5.266,42	5.509,74	4.414,62
Deckungsbeitrag II	-234.453,72	-240.163,91	-293.254,85
in %	0,03	0,12	0,00
Belastung andere Fachbereichen	47.341,66	0,00	23.781,74
Deckungsbeitrag III	-281.795,38	-240.163,91	-317.036,59
in %	0,03	0,12	0,00

Leistungsumfang	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Anzahl der beratenen Familien mit behinderten Kindern	0,00	0,00	10,00
Gutachten/Stellungnahmen	1.550,00	1.731,00	1.500,00
Planung, Koordination und Vernetzung	2.036,00	2.320,00	2.000,00
Beratungen und Hilfen zur Eingliederung (einschl. Schwerbehindertengesetz)	1.556,00	1.647,00	1.500,00

Daten zur Zielerreichung	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
---------------------------------	----------------------	----------------------	------------------------

Bemerkungen:
Das operationale Ziel wurde neu gefasst und ein entsprechender Leistungsumfang neu gebildet.

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt



Produktplan Kreis Pinneberg

Produkt 3210010700 Infektionsschutz	Produktgruppe 3217000000 Infektionsschutz	Produktbereich 3210000000 Gesundheit
---	---	--

Produktbeschreibung

Ermittlung, Untersuchung, Beratung und Kontrolle bestimmter Personengruppen und Gemeinschafts- und sonstiger Einrichtungen nach gesetzlicher Vorgabe

Aufgabenart

Pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben mit individuellem Anspruch

Auftragsgrundlage

Gesundheitsdienstgesetz; Infektionsschutzgesetz

Globalziel

Schutz der Bevölkerung vor der Ansteckung mit Infektionskrankheiten; Verhinderung der Ausbreitung von Infektionskrankheiten

Operationale Ziele

Durchführung der hygienischen Überwachung in mind. 50 von ca. 700 Einrichtungen jährlich

Zielgruppe

Bevölkerung, bestimmte Personen- und Berufsgruppen

Stellenplan

50000.0029.1	Gesundheitsaufs Vb	38,5	1,00
50000.0030.1	Gesundheitsaufs Vb	38,5	1,00
50000.0028.1	Arzt/Ärztin Ib	28,5	0,63
50000.0034.1	Arzthelfer/in VIb	38,5	1,00
50000.0031.1	Laborfachkraft VIb	38,5	0,02
50000.0032.1	Laborfachkraft VIb	19,25	0,02
50000.0048.1	Sachbearbeit. Vc	38,5	1,00

Vollzeitstellen: 4,50

Plandaten 2006 (haushaltswirksam)

Verwaltungshaushalt aus KLR	Plan-Werte 2006	Vermögenshaushalt aus HKR	Plan-Werte 2006
Gebühren und Entgelte	46.000,00		
Übrige Verwaltungseinnahmen	0,00		
Erstattungen	0,00		
Summe Einnahmen	46.000,00		
Personalausgaben	193.716,75		
Verwaltung- u. Betriebsausgaben	9.319,20		
Sonstige Sachausgaben/Programm	30.000,00		
Erstattungen	27.763,23		
Summe Ausgaben	260.799,18		
Überschuss bzw. Zuschussbedarf(-)	-214.799,18		
Zuschussquote in %	82,36		

Kosten- und Leistungsrechnung

Erlös- bzw. Kostenarten	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	20.360,16	23.420,05	46.000,00
Erstattungen	1.050,60	374,11	0,00
Summe Erlöse	21.410,76	23.794,16	46.000,00
Personalkosten	158.669,78	155.378,93	193.716,75
Sachkosten	3.354,29	6.061,29	6.100,00
umgelegte Sachkosten	0,00	0,00	3.219,20
Interne Kosten (ILV)	30.987,03	1.937,10	17.763,23
Kalkulatorische Kosten	0,00	0,00	0,00

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt

Produktplan Kreis Pinneberg



Programmkosten	36.526,35	35.640,00	40.000,00
Summe Kosten	229.537,45	199.017,32	260.799,18
Zuschuss bzw. Überschuss	-208.126,69	-175.223,16	-214.799,18
in %	9,33	11,96	17,64
Belastung vom eigenen Fachdienst	10.453,05	0,00	14.935,38
Deckungsbeitrag I	-218.579,74	-175.223,16	-229.734,56
in %	8,92	11,96	16,68
Belastung vom eigenen Fachbereich	5.727,08	3.965,35	4.258,38
Deckungsbeitrag II	-224.306,82	-179.188,51	-233.992,94
in %	8,71	11,72	16,43
Belastung andere Fachbereichen	51.449,22	0,00	22.945,02
Deckungsbeitrag III	-275.756,04	-179.188,51	-256.937,96
in %	7,20	11,72	15,18

<u>Leistungsumfang</u>	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Anzahl der HIV-Antikörpertests	0,00	0,00	120,00
Abklärung von Meldungen Erkrankter und von Krankheitserregern (einschl. Umgebungsuntersuchungen)	1.382,00	1.351,00	1.300,00
Hygienische Überwachung von Einrichtungen	48,00	61,00	50,00
Beratungen/Hilfen Personenkreis bezüglich sexuell übertragbarer Krankheiten	0,00	0,00	350,00
Belehrungen nach §43 IFSG	1.420,00	1.990,00	1.400,00
Beratungen von Bürgern usw. zu Infektionskrankheiten	1.828,00	1.833,00	1.800,00

<u>Daten zur Zielerreichung</u>	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
---------------------------------	---------------	---------------	-----------------

Bemerkungen:
 Im Zuge der Produktrevision wurde der Teilbereich der HIV-Antikörpertests sowie die Beratung/Hilfen bezüglich sexuell übertragbarer Krankheiten in dieses Produkt verlagert und wurden die Leistungsumfänge auf die wesentlichen reduziert.

Produkt 3212010900 Verwaltungs- und ordnungsrechtliche Maßnahmen	Produktgruppe 3219000000 Verwaltungs- u. ordnungsrechtliche Maßnahmen	Produktbereich 3210000000 Gesundheit
--	---	--

Produktbeschreibung
 Verwaltungs- und ordnungsrechtliche Maßnahmen zur Gesunderhaltung und Gefahrenabwehr

Aufgabenart
 Pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben mit individuellem Anspruch

Auftragsgrundlage
 Gesundheitsdienstgesetz und diverse Rechtsvorschriften

Globalziel
 Schutz der Bevölkerung vor gesundheitlichen Beeinträchtigungen

Operationale Ziele
 Durchführung von Kontrollen nach §§ 42/43 Infektionsschutzgesetz in mind. 50 der ca. 600 Gaststätten, Restaurants u.ä. im Kreis Pinneberg

Zielgruppe
 Gesetzlich vorgeschriebene Personen- und Berufsgruppen

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt



Produktplan Kreis Pinneberg

Stellenplan

50000.0005.1	Kreisoberinspekt A10	40	0,30
50000.0008.1	Sachbearbeiter/inVc	38,5	0,50
50000.0033.1	Laborfachkraft Vlb	25	0,50
Vollzeitstellen: 1,12			

Plandaten 2006 (haushaltswirksam)

Verwaltungshaushalt aus KLR	Plan-Werte 2006	Vermögenshaushalt aus HKR	Plan-Werte 2006
Gebühren und Entgelte	7.600,00		
Übrige Verwaltungseinnahmen	0,00		
Buß- und Zwangsgelder	900,00		
Summe Einnahmen	8.500,00		
Personalausgaben	50.271,42		
Verwaltung- u. Betriebsausgaben	1.279,04		
Sonstige Sachausgaben/Programm	400,00		
Erstattungen	3.746,74		
Summe Ausgaben	55.697,20		
Überschuss bzw. Zuschussbedarf(-)	-47.197,20		
Zuschussquote in %	84,74		

Kosten- und Leistungsrechnung

Erlös- bzw. Kostenarten	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	3.988,44	3.362,51	8.500,00
Summe Erlöse	3.988,44	3.362,51	8.500,00
Personalkosten	31.459,36	32.414,73	50.271,42
Sachkosten	0,53	497,23	600,00
umgelegte Sachkosten	0,00	0,00	679,04
Interne Kosten (ILV)	6.250,74	360,23	3.746,74
Kalkulatorische Kosten	0,00	0,00	0,00
Programmkosten	35,96	0,00	400,00
Summe Kosten	37.746,59	33.272,19	55.697,20
Zuschuss bzw. Überschuss	-33.758,15	-29.909,68	-47.197,20
in %	10,57	10,11	15,26
Belastung vom eigenen Fachdienst	2.110,56	0,00	3.153,04
Deckungsbeitrag I	-35.868,71	-29.909,68	-50.350,24
in %	10,01	10,11	14,44
Belastung vom eigenen Fachbereich	1.156,31	737,42	898,80
Deckungsbeitrag II	-37.025,02	-30.647,10	-51.249,04
in %	9,72	9,89	14,23
Belastung andere Fachbereichen	10.386,26	0,00	4.841,83
Deckungsbeitrag III	-47.411,28	-30.647,10	-56.090,87
in %	7,76	9,89	13,16

Leistungsumfang

	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Verfahren im Heilpraktikerwesen	65,00	42,00	60,00
Kontrolle/Erfassung von Todesbescheinigungen	0,00	0,00	3.300,00
Verfahren nach dem Infektionsschutzgesetz	17,00	37,00	15,00
Verfahren nach dem PsychKG	188,00	298,00	200,00
Verfahren nach sonstigen gesundheitsrechtlichen Vorschriften	47,00	54,00	120,00
Kontrollen nach §§ 42/43 IfSG	0,00	0,00	50,00

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt

Produktplan Kreis Pinneberg



Daten zur Zielerreichung	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
--------------------------	---------------	---------------	-----------------

Bemerkungen:

Im Zuge der Produktrevison wurde der Teilbereich "Kontrolle/Erfassung von Todesbescheinigungen" in dieses Produkt verlagert und das operationale Ziel konkreter definiert. Die Leistungsumfänge wurden auf die wesentlichen reduziert.

Produkt 3213011000 Heimaufsicht	Produktgruppe 3220000000 Heimaufsicht	Produktbereich 3210000000 Gesundheit
------------------------------------	--	---

Produktbeschreibung

Aufsicht über die Alten- und Pflegeheime sowie Behinderteneinrichtungen im Kreis Pinneberg

Aufgabenart

Pflichtiges Produkt mit individuellem Anspruch

Auftragsgrundlage

Heimgesetz, Heimverordnungen; SGB XI

Globalziel

Verbesserung der Situation für Bewohner/-innen von Alten- und Pflegeheimen sowie Behinderteneinrichtungen

Operationale Ziele

Prüfung aller Einrichtungen mindestens einmal im Jahr durch Ortstermin

Zielgruppe

Träger, Leitungen, Bewohner/-innen von Heimen und Behinderteneinrichtungen, Angehörige von Bewohnern/-innen

Stellenplan

50000.0004.1	Kreisamtmann	A11	40	1,00
50000.0006.1	Sachbearbeiter/in	IVa	38,5	1,00
50000.0007.1	Pflegefachkraft	Vc	38,5	1,00
50000.0010.1	Arzt/Ärztin	Ia	38,5	0,10
50000.0015.1	Arzthelfer/in	VIb	38,5	0,07
50000.0033.1	Sachbearbeiter/in	VIb	25	0,50

Vollzeitstellen: 3,49

Plandaten 2006 (haushaltswirksam)

Verwaltungshaushalt aus KLR	Plan-Werte 2006	Vermögenshaushalt aus HKR	Plan-Werte 2006
Gebühren und Entgelte	1.200,00		
Übrige Verwaltungseinnahmen	0,00		
Buß- und Zwangsgelder	200,00		
Summe Einnahmen	1.400,00		
Personalausgaben	195.787,24		
Verwaltung- u. Betriebsausgaben	4.212,14		
Erstattungen	14.413,47		
Summe Ausgaben	214.412,85		
Überschuss bzw. Zuschussbedarf(-)	-213.012,85		
Zuschussquote in %	99,35		

Kosten- und Leistungsrechnung

Erlös- bzw. Kostenarten	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	56,60	648,37	1.400,00
Summe Erlöse	56,60	648,37	1.400,00
Personalkosten	187.062,08	197.594,89	195.787,24
Sachkosten	2.430,55	6.960,90	1.600,00
umgelegte Sachkosten	0,00	0,00	2.612,14

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt



Produktplan Kreis Pinneberg

Interne Kosten (ILV)	30.798,24	2.317,72	14.413,47
Kalkulatorische Kosten	0,00	0,00	0,00
Summe Kosten	220.290,87	206.873,51	214.412,85
Zuschuss bzw. Überschuss	-220.234,27	-206.225,14	-213.012,85
in %	0,03	0,31	0,65
Belastung vom eigenen Fachdienst	10.384,18	0,00	12.130,52
Deckungsbeitrag I	-230.618,45	-206.225,14	-225.143,37
in %	0,02	0,31	0,62
Belastung vom eigenen Fachbereich	5.689,53	4.744,49	3.457,76
Deckungsbeitrag II	-236.307,98	-210.969,63	-228.601,13
in %	0,02	0,31	0,61
Belastung andere Fachbereichen	51.115,08	0,00	18.626,90
Deckungsbeitrag III	-287.423,06	-210.969,63	-247.228,03
in %	0,02	0,31	0,56

Leistungsumfang	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Anzahl der Beratungen	377,00	365,00	250,00
Anzahl der bearbeiteten Beschwerden	55,00	39,00	50,00
Anzahl der Prüfungen durch die Heimaufsicht	78,00	62,00	63,00
Anzahl der ordnungsrechtlichen Verfahren	0,00	0,00	5,00
Anzahl der begutachteten Personen	0,00	0,00	80,00
davon mit Feststellung unangemessener Pflege	0,00	0,00	10,00
Anzahl der Anzeigeverfahren	3,00	4,00	5,00
Anzahl der Heime incl. Behinderteneinrichtungen	59,00	62,00	0,00

Daten zur Zielerreichung	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
---------------------------------	----------------------	----------------------	------------------------

Bemerkungen:

Im Zuge der Produktrevision wurden die Leistungsumfänge zum Teilbereich Heimprüfung konkretisiert.

Produktplan Kreis Pinneberg



Fachbereichsbudget	3000	Fachbereich 3 -Soziales, Schule, Jugend und Gesundheit-
Fachdienstproduktplan	3300	Fachdienst 33 -Jugend-
beteiligte Gliederungen	35500, 40000, 40700, 40710, 40720, 40730, 45110, 45120, 45140, 45150, 45250, 45340, 45350, 45410, 45420, 45500, 45520, 45540, 45550, 45560, 45570, 45600, 45610, 45650, 45740, 46010, 46050, 46200, 46210, 46400, 46410, 46510, 46550, 46600, 46800, 48600	

Finanzausstattung und -planung:

		Planansatz 2006	Ansatz Vorjahr 2005	Rechnung 2004
Verwaltungshaushalt	Einnahmen	14.224.700	14.007.900	14.408.201,92
	Ausgaben	42.142.400	43.038.400	42.909.474,32
darunter	<i>Personalausgaben Gr. 4</i>	4.612.900	4.539.300	4.400.816,39
	<i>Unterhaltung unbewegl. Vermögen Gr. 50,51</i>	0	14.600	10.967,76
	<i>Verwaltungs- u. Betriebsausgaben Gr. 52-66, oh.58</i>	247.500	234.200	243.060,51
	<i>Sonstige Sachausgaben / Programm Gr. 58</i>	39.700	8.000	4.664,10
	<i>Innere Verrechnung und ILV Gr. 679</i>	526.200	459.100	434.118,48
	<i>Zuweisungen und Zuschüsse Gr. 7,82</i>	35.830.600	36.956.000	36.914.780,54
	<i>Sonstige Ausgaben</i>	885.500	827.200	901.066,54
	Überschuss / Zuschussbedarf (-):	-27.917.700	-29.030.500	-28.501.272,40
Vermögenshaushalt	Einnahmen	0	0	7.051,09
	Ausgaben	338.200	231.700	140.558,84
darunter	<i>Eigene Investitionen Gr. 93-96</i>	151.500	101.400	5.129,61
	<i>Investitionsförderung Gr. 98</i>	186.700	130.300	135.429,23
	Überschuss / Zuschussbedarf (-):	-338.200	-231.700	-133.507,75

Aufgabenbereich:

Aufgabenbeschreibung	Wahrnehmung zentraler und übergreifender Jugendhilfe, Betreuungsbehörde, Beratung, Begleitung und Vermittlung von Hilfen in Fragen: - der Erziehung von Kindern und Jugendlichen - der Partnerschafts- und Eheproblematik - der Krisenintervention (Mitwirkung in Angelegenheiten des Vormundschafts- und Familiengerichtes)
Auftragsgrundlage	Kinder- und Jugendhilfegesetz (KJHG) u.a., insbesondere: §§ 11 - 26, 28, 44 - 52, 69 - 84, BGB, BSHG, Recht des Kreises
Ziele	Lösung von Konflikten im menschlichen Miteinander, Hilfen bei der Bewältigung von Lebens/Erziehungsproblemen, Unterstützung in der Hilfe zur Selbsthilfe, Bedarfsgerechte Versorgung im Kreis mit Maßnahmen und Einrichtungen der Jugendhilfe
Verantwortlich	Herr Steinbrenner
Zielgruppe	Kinder, Jugendliche, junge Volljährige, Familien und Eltern
Beteiligte Stellen	Fachdienst 32 und 35, Freie Träger der Jugendhilfe
Zuständiger Ausschuss	Jugendhilfeausschuss



Produktplan Kreis Pinneberg

Bemerkungen:

Folgende Stellen bzw. Stellenanteile sind nicht einem Produkt direkt zugeordnet und daher in den nachfolgenden Produktblättern nicht ausgewiesen:

Stellenplan Nr.	Funktion	Bewertung	Std./Wo.	Anteil Stelle auf Kostenstellen in %
0.40720.0103.1	Fachdienstleiter/in	A 16	40,00	100
0.40720.0001.1	stv. Fachdienstleiter/in	III	38,50	100
0.40720.0006.1	Kreisoberinspektor/in	A 10	40,00	100
0.40720.0073.1	Amtsrat/in	A 12	40,00	75
0.40720.0013.1	Sozialarbeiter/in	IV b	38,50	100
0.40720.0104.1	Sachbearbeiter/in	VI b	38,50	100
0.40720.0060.1	Geschäftszimmerkraft	VII	38,50	100
0.40720.0099.1	Stenotypist/in	VII	19,25	100
0.40720.0100.1	Stenotypist/in	VII	20,00	100
0.40720.0083.1	Sachbearbeiter/in	IV a	38,50	100
0.40720.0051.1	Sozialarbeiter/in	V b	19,25	8
0.40720.0018.1	Sozialarbeiter/in	V b	38,50	6
0.40720.0024.1	Sozialarbeiter/in	V b	38,50	10
0.40720.0023.1	Sozialarbeiter/in	V b	38,50	4
0.40720.0031.1	Sozialarbeiter/in	V b	38,50	6
0.40720.0034.1	Sozialarbeiter/in	V b	34,00	16
0.40720.0041.1	Sozialarbeiter/in	V b	28,00	24
0.40720.0042.1	Sozialarbeiter/in	V b	25,00	30
0.40720.0048.1	Sozialarbeiter/in	V b	19,25	20
0.40720.0054.1	Sachbearbeiter/in	VII	38,50	100
0.40720.0107.1	Sachbearbeiter/in	III	30,00	100
0.40720.0030.1	Sozialarbeiter/in	V b	38,50	55
0.40720.0035.1	Sozialarbeiter/in	V b	35,00	11
0.40720.0043.1	Sozialarbeiter/in	V b	30,00	4
0.40720.0058.1	Sachbearbeiter/in	VII	38,50	100
0.40720.0021.1	Sozialarbeiter/in	V b	38,50	55
0.40720.0014.1	Sozialarbeiter/in	IV b	38,50	100
0.40720.0026.1	Sozialarbeiter/in	V b	37,50	7
0.40720.0028.1	Sozialarbeiter/in	V b	38,50	10
0.40720.0029.1	Sozialarbeiter/in	V b	38,50	15
0.40720.0036.1	Sozialarbeiter/in	V b	30,00	12
0.40720.0038.1	Sozialarbeiter/in	V b	37,00	5
0.40720.0040.1	Sozialarbeiter/in	V b	37,00	5
0.40720.0046.1	Sozialarbeiter/in	V b	22,00	20
0.40720.0049.1	Sozialarbeiter/in	V b	24,50	10
0.40720.0057.1	Sachbearbeiter/in	VII	38,50	100
0.40720.0019.1	Sozialarbeiter/in	V b	38,50	100
0.40720.0020.1	Sozialarbeiter/in	V b	12,00	5
0.40720.0017.1	Sozialarbeiter/in	V b	38,50	22
0.40720.0032.1	Sozialarbeiter/in	V b	32,00	3
0.40720.0044.1	Sozialarbeiter/in	V b	24,00	10
0.40720.0108.1	Sachbearbeiter/in	VI b	19,25	100
0.40720.0056.1	Sachbearbeiter/in	VII	19,25	100
0.40720.0053.1	Sachbearbeiter/in	VI b	38,50	45
0.40720.0002.1	Kreisoberinspektor/in	A 10	40,00	100
0.40720.0003.1	Kreisoberinspektor/in	A 10	40,00	100
0.40720.0072.1	Sachbearbeiter/in	VI b	38,50	100
0.40720.0076.1	Kreisoberinspektor/in	A 10	25,00	100
0.40720.0077.1	Kreisoberinspektor/in	A 10	25,00	100
0.40720.0078.1	Sachbearbeiter/in	V b	38,50	100
0.40720.0105.1	Kreisamtmann/frau	A 11	20,00	5
0.40720.0106.1	Amtsinspektor/in	A 9/S	40,00	5
0.40720.0059.1	Sachbearbeiter/in	VII	19,25	100

Produktplan Kreis Pinneberg



0.46510.0004.1 Psychologe/in	II	24,50	6
0.46510.0001.1 Leiter/in	I b	10,00	100
0.46510.0007.1 Sozialpädagoge/in	IV b	38,50	5
gesamt:		27,43	Vollzeitstellen

nachrichtlich: 2 Praktikanten/innen
1 Hausmeister/in (7 Std)



Produktplan Kreis Pinneberg

Haushaltsstellen 3300 Fachdienst 33 -Jugend-

Verwaltungshaushalt

HH-Stelle	Bezeichnung	V	VA	Aufgabe	AO-FD	Ring	Ansatz 2006 in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR
Einnahmen									
40710 17100	Landeszuweisung zum Projekt "Zusammenarbeit von Jugendhilfe und Schule" Z	3		pflicht	3300	3300	33.000	0	33.000,00
40720 10000	Verwaltungsgebühren			pflichtige SV	3300		100	100	40,00
40720 15700	Vermischte Einnahmen	5		Prozess	3300	3300	100	100	0,00
40720 16400	Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungshaushaltes - Sonstiger öffentlicher Bereich-			Prozess	1500		2.000	6.500	4.839,16
40720 16700	Erstattung von Ausgaben des VwHH - Private Unternehmen -			pflicht	1500		0	0	662,13
40720 26010	Bußgelder			pflichtige SV	3300		200	200	162,00
45110 15600	Ersatz von Überzahlungen aus Vorjahren für außerschulische Jugendbildung			pflicht	3300		0	100	293,86
45120 15200	Einnahmen aus Veranstaltungen des Jugendamtes	4		pflicht	3300	3390	1.500	1.500	1.399,80
45120 15600	Ersatz von Überzahlungen aus Vorjahren aus der Kinder- und Jugenderholung	4		pflicht	3300	3390	6.400	7.000	8.164,90
45120 17100	Landeszuweisung für eigene Jugendferienmaßnahmen	4		pflicht	3300	3390	6.400	6.400	8.140,71
45410 16800	Erstattung von Ausgaben des VwHH - Übrige Bereiche -			pflichtige SV	3300		800	1.200	-766,47
45560 11200	Teilnehmerbeiträge für Pflegeelternseminare	4		pflichtige SV	3300	3390	1.000	1.000	582,00
45560 16100	Erstattungen von Landesjugendämtern für Hilfe außerhalb von Einrichtungen	4		pflichtige SV	3300	3390	450.000	420.000	558.793,65
45560 16200	Erstattungen von kommunalen Trägern für Hilfe außerhalb von Einrichtungen	4		pflichtige SV	3300	3390	180.000	170.000	216.030,99
45560 16210	Erstattungen von Sozialhilfeträgern für Verwandtenpflegekinder	4		pflichtige SV	3300	3390	15.800	15.800	19.020,25
45560 24100	Kostenbeiträge/Aufwend.ersatz außerhalb von Einrichtungen mit Gemeindebeteiligung	4		pflichtige SV	3300	3390	181.400	181.400	182.738,91
45560 24110	Kostenbeiträge/Aufwend.ersatz außerhalb von Einrichtungen ohne Gemeindebeteiligung	4		pflichtige SV	3300	3390	5.000	3.400	5.984,99
45570 16100	Erstattungen von Landesjugendämtern für Hilfen in Einrichtungen	4		pflichtige SV	3300	3390	250.000	102.200	339.620,04
45570 16110	Erstattungen vom Land gem. § 25d FAG*	4		pflichtige SV	3300	3390	4.456.800	4.456.700	3.834.034,91
	Erläuterung:								
	<i>Kostenbeteiligung des Landes an den in den einzelnen Unterabschnitten veranschlagten Aufwendungen</i>								
45570 16200	Erstattungen von kommunalen Trägern für Hilfen in Einrichtungen	4		pflichtige SV	3300	3390	102.200	102.200	304.717,16

Produktplan Kreis Pinneberg



HH-Stelle	Bezeichnung	V	VA	Aufgabe	AO-FD	Ring	Ansatz 2006 in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR
45570 25500	Ersatz von Erziehungshilfen in Einrichtungen	4		pflichtige SV	3300	3390	466.200	466.300	642.350,28
45600 25500	Ersatz von Eingliederungshilfe für seelisch Behinderte	4		pflichtige SV	3300	3390	280.000	280.000	317.868,20
45610 24500	Ersatz von Hilfen außerhalb von Einrichtungen für junge Volljährige	4		pflichtige SV	3300	3390	22.700	22.700	39.546,76
45610 25500	Ersatz von Hilfen in Einrichtungen für junge Volljährige	4		pflichtige SV	3300	3390	183.400	183.400	188.389,74
46010 14010	Mietwert des dem Kreisjugendring überlassenen Gebäudes*	4		pflicht	1130	3390	76.700	76.700	76.700,00
	Erläuterung:								
	<i>Von 46010-70200</i>								
46400 17100	Landeszuweisung gem. § 25 Abs.1 und 2 KiTaG Z	3		pflicht	3300	3491	7.500.000	7.500.000	7.603.678,19
46400 17110	Kostenausgleich mit Hamburg und Randkreisen für Kindertagesstätten	4		pflicht	3300	3390	2.000	2.000	963,51
46400 17800	Erstattung überzahlter Zuschüsse für Kindertagesstätten	4		pflicht	3300	3390	1.000	1.000	21.246,25
	Einnahmen Gesamt						14.224.700	14.007.900	14.408.201,92

Ausgaben

40710 65513	Jugendhilfeplanung Z	3		Prozess	3000	3300	2.600	2.600	35.600,00
40710 67950	Interne Leistungsverrechnung mit dem Fachdienst Innerer Service*			Prozess	3300	0970	0	0	-976,30
	Erläuterung:								
	<i>Ab 2003 ILV mit dem Inneren Service</i>								
40720 41000	Dienstbezüge Beamte			Prozess	1500	3300	711.600	703.800	685.854,71
40720 41400	Vergütung tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	3300	2.472.100	2.329.800	2.323.753,82
40720 43000	Versorgungsbeiträge Beamte			Prozess	1500	3300	346.200	389.800	319.836,46
40720 43400	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	3300	221.300	211.800	203.590,79
40720 44400	Sozialversicherungsbeiträge für tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	3300	530.600	521.500	490.349,30
40720 46000	Personalnebenausgaben			Prozess	1500	3300	500	500	12,00
40720 50000	Bauliche Unterhaltung			Prozess	1130	3300	0	7.700	7.501,96
40720 50100	Unterhaltung der Diensträume			Prozess	1130	3300	0	900	-532,37
40720 52100	Unterhaltung und Ergänzung des beweglichen Vermögens*			Prozess	1100	3300	36.500	12.000	6.375,23
	Erläuterung:								
	<i>Davon Wartungsgebühren EDV-Verfahren PROSOZ14+ in 2006: 24.500 €</i>								
40720 53000	Mieten und Pachten			Prozess	1100	3300	15.200	11.300	1.227,10
40720 53700	EDV-Leasing			Prozess	1140	3300	400	600	0,00
40720 54000	Grundstücksbewirtschaftung			Prozess	1100	3300	0	18.900	13.324,45
40720 56200	Fortbildung			Prozess	1500	3300	20.800	15.800	18.372,82
40720 58201	Verwaltungsaufgaben nach dem Betreuungsgesetz.			Prozess	3300	3300	600	600	579,50
40720 65000	Allgemeine Geschäftsausgaben*			Prozess	1100	3300	92.600	68.600	77.269,23
	Erläuterung:								
	<i>Davon neu in 2006: 19.000 € für EDV-Leitungskosten für die Außenstellen Wedel, Uetersen, Elmshorn</i>								



Produktplan Kreis Pinneberg

HH-Stelle	Bezeichnung	V	VA	Aufgabe	AO-FD	Ring	Ansatz 2006 in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR
40720 65200	Fernsprechanlagen			Prozess	1100	3300	6.100	6.100	6.297,52
40720 65400	Reisekosten			Prozess	1500	3300	34.100	41.300	29.500,00
40720 65500	Sachverständigen-, und ähnliche Kosten			Prozess	3300	3300	500	500	74,20
40720 65510	Dolmetscherkosten			Prozess	3300	3300	500	500	176,85
40720 66190	Vermischte Ausgaben			Prozess	3300	3300	600	600	58,76
40720 67800	Kostenanteil für Pflegesatzkoordination beim LKT			Prozess	3300	3300	8.400	8.200	8.000,00
40720 67900	Innere Verrechnungen KBS Elmshorn, 24100-16900			Prozess	3100	0950	2.700	2.700	2.700,00
40720 67950	Interne Leistungsverrechnung mit dem Fachdienst Innerer Service*			Prozess	3300	0970	523.500	456.400	432.394,78
	Erläuterung:								
	<i>Ab 2003 ILV mit dem Inneren Service</i>								
45110 70050	Zuschüsse an die Kreisverbände im Verband politischer Jugend			freiwillig m.R.	3300	3390	0	4.500	4.499,00
45120 58100	Ersatzanschaffungen und Reparaturen von Zelten und Zeltmaterialien			freiwillig	3300	3390	0	200	87,00
45120 64100	Versicherungen (ohne Gebäude)			Prozess	1100	3300	100	100	0,00
45120 70010	Zuschüsse für Jugendferienmaßnahmen und -begegnungen			freiwillig	3300	3390	140.000	140.000	123.861,43
45120 76010	Pädagogische Ferienmaßnahmen für sozial benachteiligte Kinder und Jugendliche	4		freiwillig	3300	3390	29.300	22.600	17.629,79
45120 76020	Pädagogische Ferienmaßnahmen für behinderte Kinder	4		freiwillig	3300	3390	19.300	14.100	14.078,51
45140 76010	Schulung Jugendleiter und Fachkräfte der Jugendarbeit			freiwillig	3300	3390	24.500	24.500	21.130,35
45140 76020	Ausbildung Jugendgruppenleiter (Baukastenpilotprojekt)			freiwillig	3300	3390	1.000	500	0,00
45140 76030	Förderung von aktiven Ehrenamtlichen in Vereinen und Verbänden (Jugendleiterlizenzinhaber)			freiwillig	3300	3390	18.000	18.000	0,00
45150 58200	Jugendleiter-Ausweise			pfl. mit Ermessen	3300	3390	1.100	0	0,00
45150 58300	Besondere Sachkosten für Veranstaltungen der Jugendpflege	4		freiwillig	3300	3390	18.000	2.100	601,61
45150 70010	Allgemeine Jugendpflegemittel			freiwillig	3300	3390	52.500	52.500	16.146,00
45150 70030	Zuschuss an den Kreisjugendring*			pfl. mit Ermessen	3300	3390	235.200	235.200	204.516,75
	Erläuterung:								
	<i>Budget für den vom KT vorgegebenen Aufgabenbereich; daneben Zuschuss für den Mietwert der Jugendbildungsstätte unter 46010-70200</i>								
45150 70040	Zuschuss an den Kreisjugendring für das Projekt "Internationale Jugendarbeit"			freiwillig m.R.	3300	3390	29.400	29.400	25.564,59
45150 70050	Zuschuss an Jugendtreff Helgoland zu den lfd. Kosten			freiwillig m.R.	3300	3390	0	7.700	3.834,69
45150 70060	Zuschuss an den Kreisjugendring für das Projekt "Initiative Jugendarbeit"			freiwillig	3300	3390	50.000	50.000	0,00
45250 58600	Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz nach § 14 KJHG			pfl. mit Ermessen	3300	3300	20.000	5.100	3.395,99
45250 70020	Zuschuss für Projekte gegen Intoleranz und Fremdenhass			freiwillig m.R.	3300	3390	0	0	-486,50

Produktplan Kreis Pinneberg



HH-Stelle	Bezeichnung	V	VA	Aufgabe	AO-FD	Ring	Ansatz 2006 in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR
45250 70030	Zuschuss an Diakonieverein Migration für das Projekt "Straßensozialarbeit"			freiwillig	3300	3390	25.000	25.000	0,00
45250 70040	Zuschuss an Verein Gewaltfrei für das Projekt "Straßensozialarbeit"			freiwillig	3300	3390	3.000	9.500	0,00
45340 77010	Leistungen für Betreuung in Mutter/Vater u. Kind- Einrichtungen (§ 19 b KJHG)			pflichtige SV m.i.A	3300	3390	435.500	458.000	424.746,21
45350 76010	Betreuung und Versorgung in Notsituationen (§ 20 KJHG)			pflichtige SV m.i.A	3300	3390	58.000	58.000	37.106,12
45410 76010	Förderung in Kindergärten usw. nach § 22 KJHG			pflichtige SV m.i.A	3300	3390	15.000	15.000	13.859,98
45420 76010	Leistungen für Tagespflege (§ 23 KJHG)			pflichtige SV m.i.A	3300	3390	327.000	327.000	271.706,62
45500 76000	Flexible Betreuung nach § 27 Abs.2 KJHG			pflichtige SV m.i.A	3300	3390	1.582.900	1.418.500	1.385.806,12
45500 76010	Sonstige offene Erziehungshilfe			pflichtige SV m.i.A	3300	3390	129.000	82.900	68.360,80
45520 76010	Soziale Gruppenarbeit nach § 29 KJHG			pflichtige SV m.i.A	3300	3390	100.700	100.400	97.940,00
45540 76000	Leistungen für Erziehungsbeistandschaft nach § 30 KJHG			pflichtige SV m.i.A	3300	3390	132.000	0	0,00
45540 76010	Leistungen für Sozialpädagogische Familienhilfe (§ 31 KJHG)			pflichtige SV m.i.A	3300	3390	648.000	577.000	534.751,20
45550 76010	Leistungen für Erziehung in einer Tagesgruppe (§ 32 KJHG)			pflichtige SV m.i.A	3300	3390	989.900	969.000	928.134,00
45560 67110	Erstattungen an Landesjugendämter für Hilfen außerhalb von Einrichtungen	4		pflichtige SV	3300	3390	160.000	120.000	159.648,93
45560 67200	Erstattungen an kommunale Träger außerhalb von Einrichtungen	4		pflichtige SV	3300	3390	435.200	435.200	428.524,35
45560 70010	Zuschuss an Pflege- und Adoptiv Eltern-Verein			pflichtige SV mit Ermessen	3300	3390	2.600	2.600	2.556,46
45560 73011	Hilfe für Kinder in Verwandtenpflege			pflichtige SV m.i.A	3300	3390	65.000	75.100	63.519,00
45560 76010	Leistungen für Vollzeitpflege (§ 33 KJHG)			pflichtige SV m.i.A	3300	3390	1.834.100	1.811.400	1.851.112,16
45560 76020	Werbung von Pflegestellen, Weiterbildung von Pflegeeltern			pflichtige SV mit Ermessen	3300	3390	12.800	12.800	10.777,33
45570 67120	Erstattungen an Landesjugendämter für Hilfen in Einrichtungen	4		pflichtige SV	3300	3390	181.900	181.900	172.043,12
45570 67200	Erstattungen an kommunale Träger in Einrichtungen	4		pflichtige SV	3300	3390	100.000	81.900	132.850,14
45570 77010	Leistungen für Heimerziehung, sonstige betreute Wohnformen (§ 34 KJHG)	4		pflichtige SV m.i.A	3300	3390	6.381.600	6.887.900	7.883.478,43
45600 77010	Eingliederungshilfe für seelisch Behinderte			pflichtige SV m.i.A	3300	3390	5.777.400	5.609.100	5.560.610,68
45610 76010	Hilfen für junge Volljährige außerhalb von Einrichtungen (§ 41 KJHG)			pflichtige SV m.i.A	3300	3390	156.100	152.300	118.929,82
45610 77010	Hilfen für junge Volljährige in Einrichtungen (§ 41 KJHG)			pflichtige SV m.i.A	3300	3390	1.053.300	1.513.000	1.733.267,01
45650 77010	Inobhutnahme nach § 42 KJHG*			pflichtige SV m.i.A	3300	3390	699.700	699.600	505.295,86
	Erläuterung:								
	<i>Bisher in versch. anderen HH-Stellen enthalten</i>								
45740 66100	Mitgliedsbeitrag Institut für Jugendhilfe und Familienrecht			freiwillig	3300	3300	0	2.300	2.285,00



Produktplan Kreis Pinneberg

HH-Stelle	Bezeichnung	V	VA	Aufgabe	AO-FD	Ring	Ansatz 2006 in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR
46010 54000	Grundstücksbewirtschaftung			Prozess	1100	3300	0	2.000	1.827,40
46010 54500	Grundstücksabgaben			Prozess	1130	3300	0	200	177,74
46010 70200	Zuschuss an den Kreisjugendring für den Mietwert der Jugendbildungstätte*			pflicht	3300	3390	76.700	76.700	76.700,00
	Erläuterung:								
	<i>korrespondiert mit 1-46010-14010</i>								
46050 70200	Zuschuss an Spielothek e.V., Barmstedt			freiwillig m.V.	3300	3390	22.100	22.100	22.036,68
46050 70300	Zuschuss an Kreissportverband für Freizeiteinrichtung Neukirchen			freiwillig m.V.	3300	3390	7.700	7.700	7.700,00
46050 70600	Zuschuss an den Verein "Die Frischlinge e.V."			freiwillig m.R.	3300	3390	6.200	6.200	6.200,00
46050 70700	Zuschuss an Dittchenbühne e.V. zur Förderung von Integrationsmaßnahmen			freiwillig	3300	3390	0	10.000	0,00
46210 70100	Zuschuss an Familienbildungsstätten als institutionelle Förderung			freiwillig m.R.	3300	3390	75.000	75.000	15.000,00
46210 70300	Förderung der Familienarbeit			freiwillig m.R.	3300	3390	50.000	0	50.000,00
46400 70110	Zuschüsse an freie Träger für Kindertagesstätten Z - Landesmittel -	3		pflicht	3300	3491	6.958.500	6.958.500	6.871.649,15
46400 70130	Zuschüsse zu den Betriebskosten für Kitas an freie Träger	4		pflichtige SV mit Ermessen	3300	3390	300.000	600.000	305.988,00
46400 70140	Sozialstaffelausgleich freie Träger*	4		pflichtige SV mit Ermessen	3300	3390	4.935.000	5.500.000	5.295.980,66
	Erläuterung:								
	<i>Senkung der Ausgaben; im Gegenzug Senkung der Kreisumlage</i>								
46400 71210	Zuweisungen an Gemeinden für Kindertagesstätten Z - Landesmittel -	3		pflicht	3300	3491	541.500	541.500	732.029,04
46400 71220	Kostenausgleich mit Hamburg und Randkreisen	4		pflichtige SV mit Ermessen	3300	3390	25.000	25.000	-10.293,14
46400 71230	Zuweisungen zu den Betriebskosten für Kitas an Gemeinden	4		pflichtige SV mit Ermessen	3300	3390	30.000	25.000	24.026,00
46400 71240	Sozialstaffelausgleich Gemeinden	4		pflichtige SV mit Ermessen	3300	3390	550.000	575.000	498.575,60
46410 70100	Zuschuss an Familienbildungsstätten für Tagespflege nach § 23 KJHG			freiwillig m.R.	3300	3390	89.000	87.200	85.400,00
46510 41400	Vergütung tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	3300	254.600	290.500	292.096,53
46510 43400	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	3300	22.800	26.500	26.138,75
46510 44400	Sozialversicherungsbeiträge für tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	3300	53.100	65.000	59.184,03
46510 46000	Personalnebenausgaben			Prozess	1500	3300	100	100	0,00
46510 50000	Bauliche Unterhaltung			Prozess	1130	3300	0	5.000	3.538,81
46510 50100	Unterhaltung der Diensträume			Prozess	1130	3300	0	1.000	459,36
46510 52100	Unterhaltung und Ergänzung des beweglichen Vermögens			Prozess	1100	3300	700	700	569,15
46510 53000	Mieten und Pachten			Prozess	1130	3300	25.500	25.500	25.259,28
46510 54000	Grundstücksbewirtschaftung			Prozess	1100	3300	0	13.000	13.000,00

Produktplan Kreis Pinneberg



HH-Stelle	Bezeichnung	V VA	Aufgabe	AO-FD	Ring	Ansatz 2006 in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR
46510 57310	Therapiematerial für eigene Beratungsstelle		Prozess	3300	3300	1.000	1.000	753,43
46510 64100	Versicherungen (ohne Gebäude)		Prozess	1100	3300	200	200	0,00
46510 65000	Allgemeine Geschäftsausgaben		Prozess	1100	3300	3.400	3.500	4.479,37
46510 65200	Fernsprechanlage		Prozess	1100	3300	2.900	2.900	2.747,23
46510 65400	Reisekosten		Prozess	1500	3300	3.800	4.000	3.685,75
46550 70120	Zuschuss Kirchenkreis Pinneberg -Beratung nach § 28 KJHG-		freiwillig m.V.	3300	3390	153.100	118.100	118.050,00
46550 70130	Zuschuss Kirchenkreis Rantzau -Beratung nach § 28 KJHG.		freiwillig m.V.	3300	3390	224.800	224.800	224.727,00
46550 70140	Zuschuss AWO-Beratungsstelle -Beratung nach § 28 KJHG -		freiwillig m.V.	3300	3390	307.400	307.400	307.321,00
46550 70150	Zuschuss an freie Träger für Beratung nach § 28 KJHG (Neukonzeption)		freiwillig m.R.	3300	3390	40.000	0	0,00
46550 70200	Zuschuss AWO für Beratungs- und Therapie-Zentrum Hainholz		freiwillig	3300	3390	124.900	124.900	123.814,94
46800 70200	Zuschuss für Beratung "Sexueller Missbrauch "		freiwillig m.V.	3300	3390	161.900	161.900	171.900,00
46800 70300	Zuschuss für Anti-Aggressivitäts- und Soziale Trainingkurse		pfl. mit Ermessen	3300	3390	95.100	77.000	36.643,20
48600 70100	Zuschuss an Betreuungsverein		pfl. mit Ermessen	3300	3390	28.900	28.900	28.600,00
Ausgaben Gesamt						42.142.400	43.038.400	42.909.474,32
Summe Einnahmen						<u>14.224.700</u>	<u>14.007.900</u>	<u>14.408.201,92</u>
Summe Ausgaben						<u>42.142.400</u>	<u>43.038.400</u>	<u>42.909.474,32</u>
Summe Zuschuss(-)/Überschuss(+)						<u>-27.917.700</u>	<u>-29.030.500</u>	<u>-28.501.272,40</u>

Vermögenshaushalt

HH-Stelle	Bezeichnung	V/ VA	Aufgabe AO-FD	Ansatz 2006 in EUR	VE in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR
Einnahmen							
46010 34010	Ersatzleistungen für Vermögensschaden		pfl. mit Ermessen		0	0	6.387,21
			1100				
46400 36800	Rückzahlung v. Zuschüssen an Träger der freien Jugendhilfe für Kindertagesstätten		pfl. mit Ermessen		0	0	663,88
			3300				
Einnahmen Gesamt				0	0	0	7.051,09
Ausgaben							
40720 93511	Beschaffung von EDV-Einrichtungen		pfl. mit Ermessen	51.500	0	0	0,00
			3300				
45120 93510	Beschaffung von Zelten und Zeltlagerausrüstungen		freiwillig	0	0	1.400	1.129,61
			3300				
46010 94120	Instandsetzung der Jugendbildungsstätte Barmstedt		freiwillig	100.000	0	100.000	4.000,00
			1130				
46010 98730	Zuschuss an KJR zu Beschaffungen für die Jugendbildungsstätte		freiwillig	0	0	4.100	4.090,34
			3300				
46050 98760	Zuschuss an den KSV für Bau- und Sanierungsarbeiten Freizeiteinrichtung in Neukirchen		freiwillig m.V.	9.000	0	10.000	17.000,00
			3300				



Produktplan Kreis Pinneberg

Vermögenshaushalt

HH-Stelle	Bezeichnung	V/ VA	Aufgabe AO-FD	Ansatz 2006 in EUR	VE in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR
	einrichtung in Neukirchen						
46400 98200	Zuweisungen an Gemeinden für Kindertagesstätten*		pflichtige SV mit Ermessen	72.500	41.600	41.900	69.089,38
	Erläuterung:		3300				
	<i>VE zu Lasten 2007: 41.600 €</i>						
46400 98700	Zuschuss an Träger der freien Jugendhilfe für Kindertagesstätten*		pflichtige SV mit Ermessen	105.200	52.300	74.300	45.249,51
	Erläuterung:		3300				
	<i>VE zu Lasten 2007: 52.300 €</i>						
	Ausgaben Gesamt			338.200	93.900	231.700	140.558,84
	Summe Einnahmen			0	0	0	7.051,09
	Summe Ausgaben			338.200	93.900	231.700	140.558,84
	Summe Zuschuss(-)/Überschuss(+)			-338.200	-93.900	-231.700	-133.507,75

Summenwerte 3300 Fachdienst 33 -Jugend-

Ansätze mit umfassender Ressourcenkompetenz	
Einnahmen	14.224.700
Ausgaben	42.480.600
Überschuss / Zuschussbedarf (-)	-28.255.900
Politikvorbehalt (PV)	
Einnahmen	0
Ausgaben	0
Überschuss / Zuschussbedarf (-)	0

Produktplan Kreis Pinneberg



Summen der Ansätze nach Disponibilität /Aufgabe

Art	Aufgabe	Ansatz	Prozent
<u>Gesamthaushalt</u>			
Einnahmen			
	pflicht	7.627.000	53,62
	pflicht mit Ermessen	0	0,00
	pflichtige SV	6.595.600	46,37
	pflichtige SV mit Ermessen	0	0,00
	freiwillig m.V.	0	0,00
	freiwillig	0	0,00
	Prozess	2.100	0,01
Ausgaben			
	pflicht	7.576.700	17,84
	pflicht mit Ermessen	380.300	0,90
	pflichtige SV	877.100	2,06
	pflichtige SV m.i.A	20.385.200	47,99
	pflichtige SV mit Ermessen	6.084.600	14,32
	freiwillig m.V.	886.000	2,09
	freiwillig m.R.	289.600	0,68
	freiwillig	605.500	1,43
	Prozess	5.395.600	12,70



Produktplan Kreis Pinneberg

Finanzplan 3300 Fachdienst 33 -Jugend-

Finanzplan 3300 im Verwaltungshaushalt							
Art	Gruppierung	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Einnahmen							
Gebühren und Entgelte	10-12	622	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
Übrige Verwaltungseinn.	13-15	86.559	85.400	84.700	84.700	84.700	84.700
Erstattungen	160-168	5.276.952	5.274.600	5.457.600	5.457.600	5.457.600	5.457.600
Zuweisungen u.Zuschüsse	17	7.667.029	7.509.400	7.542.400	7.542.400	7.542.400	7.542.400
Ersatz v.soz. Leistungen	24,25	1.376.879	1.137.200	1.138.700	1.138.700	1.138.700	1.138.700
Buß- und Zwangsgelder	26000-26020	162	200	200	200	200	200
Summe Einnahmen		14.408.202	14.007.900	14.224.700	14.224.700	14.224.700	14.224.700
Ausgaben							
Personalausgaben	4	4.400.816	4.539.300	4.612.900	4.625.300	4.625.300	4.625.300
Unterhaltung unbewegl. Vermögen	50,51	10.968	14.600	0	0	0	0
Verwaltungs- und Betriebsausgaben	52-57,59-66	243.061	234.200	247.500	253.200	253.200	253.200
Sonstige Sachausgaben / Programm	58	4.664	8.000	39.700	9.800	9.800	9.800
Erstattungen	670-678	901.067	827.200	885.500	885.500	885.500	885.500
Innere Verrechnung/ILV	679	434.118	459.100	526.200	526.200	526.200	526.200
Zuweisungen u.Zuschüsse	7,82	36.914.781	36.956.000	35.830.600	35.145.700	35.145.700	35.145.700
Summe Ausgaben		42.909.474	43.038.400	42.142.400	41.445.700	41.445.700	41.445.700
Überschuss/Zuschuss		-28.501.272	-29.030.500	-27.917.700	-27.221.000	-27.221.000	-27.221.000
Zuschussquote		66,42	67,45	66,25	65,68	65,68	65,68
Finanzplan 3300 im Vermögenshaushalt							
Art	Gruppierung	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Einnahmen							
Veräußerungen	33,34	6.387	0	0	0	0	0
Zuweisungen	36	664	0	0	0	0	0
Summe Einnahmen		7.051	0	0	0	0	0
Ausgaben							
Vermögenserwerb	93	1.130	1.400	51.500	0	0	0
Eigene Baumaßnahmen	94-96	4.000	100.000	100.000	0	0	0
Investitionsförderung	98	135.429	130.300	186.700	170.000	170.000	170.000
Summe Ausgaben		140.559	231.700	338.200	170.000	170.000	170.000
Überschuss/Zuschuss		-133.508	-231.700	-338.200	-170.000	-170.000	-170.000
Zuschussquote		94,98	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00

Produktplan Kreis Pinneberg



Produkte 3300 Fachdienst 33 -Jugend-

Übersicht der Produkte						
Produkt-Nr.	Kurzbezeichnung	Art	Planwert der KLR	Abgrenzung	Haushaltswirksam im Jahr 2006	Art
Gesamtergebnis		Erlöse			14.224.700	Einnahme
		Kosten			42.480.600	Ausgaben
		Umlagen				
		Ergebnis			-28.255.900	Zuschuss (-)
Sonstige Abgrenzung (Nicht auf Produkte verteilt)		Erlöse			-259.912	Einnahme
		Kosten			1.367.475	Ausgaben
		Umlagen*				
		Ergebnis			-1.627.387	Zuschuss (-)
Gesamtergebnis der Produkte		Erlöse	6.900.912	7.583.700	14.484.612	Einnahme
		Kosten	32.721.962	8.391.163	41.113.125	Ausgaben
		Umlagen	3.256.525			
		Ergebnis	-29.077.574		-26.628.513	Zuschuss (-)
3300010102	Ber.Unterstütz.	Erlöse	133.704	0	133.704	Einnahme
		Kosten	960.162	40.687	1.000.849	Ausgaben
		Umlagen*	160.809			
		Ergebnis	-987.267		-867.145	Zuschuss (-)
3300010202	P Fam.erg.Hilfe	Erlöse	980.496	0	980.496	Einnahme
		Kosten	3.746.805	105.603	3.852.408	Ausgaben
		Umlagen*	419.542			
		Ergebnis	-3.185.851		-2.871.912	Zuschuss (-)
3300010210	Versorg.Notsitu	Erlöse	44.568	0	44.568	Einnahme
		Kosten	72.346	2.019	74.365	Ausgaben
		Umlagen*	8.023			
		Ergebnis	-35.801		-29.797	Zuschuss (-)
3300010211	Inobhutnahme	Erlöse	292.012	0	292.012	Einnahme
		Kosten	736.083	20.739	756.822	Ausgaben
		Umlagen*	82.392			
		Ergebnis	-526.463		-464.810	Zuschuss (-)
3300020102	Fam.erstattHilfe	Erlöse	4.087.200	0	4.087.200	Einnahme
		Kosten	10.852.388	335.889	11.188.277	Ausgaben
		Umlagen*	1.334.549			
		Ergebnis	-8.099.737		-7.101.077	Zuschuss (-)
3300020104	EingliedHilfBeh	Erlöse	1.082.224	0	1.082.224	Einnahme
		Kosten	5.829.377	164.673	5.994.050	Ausgaben
		Umlagen*	654.162			
		Ergebnis	-5.401.315		-4.911.826	Zuschuss (-)
3300020201	Unt.bring.SpeWo	Erlöse	44.568	0	44.568	Einnahme
		Kosten	440.462	12.441	452.903	Ausgaben
		Umlagen*	49.421			
		Ergebnis	-445.315		-408.335	Zuschuss (-)
3305020104	Adoptionsverm.	Erlöse	1.000	0	1.000	Einnahme
		Kosten	42.061	110	42.171	Ausgaben
		Umlagen*	440			
		Ergebnis	-41.501		-41.171	Zuschuss (-)

* Umlage: negative Beträge = Entlastung, positive Beträge = Belastung

Zuschussbedarf wird negativ ausgewiesen



Produktplan Kreis Pinneberg

3306010401	Amtsvormundscha	Erlöse	0	0	0	Einnahme
		Kosten	296.795	5.030	301.825	Ausgaben
		Umlagen*	20.012			
		Ergebnis	-316.807		-301.825	Zuschuss (-)
3307030101	Unt.haltsvorsch	Erlöse	0	0	0	Einnahme
		Kosten	342.023	22.055	364.078	Ausgaben
		Umlagen*	87.737			
		Ergebnis	-429.760		-364.078	Zuschuss (-)
3400030101	Erziehungsberat	Erlöse	222.840	0	222.840	Einnahme
		Kosten	1.074.894	22.216	1.097.110	Ausgaben
		Umlagen*	87.987			
		Ergebnis	-940.041		-874.270	Zuschuss (-)
3402070000	BetreuungsStell	Erlöse	0	0	0	Einnahme
		Kosten	176.431	23.259	199.690	Ausgaben
		Umlagen*	98.182			
		Ergebnis	-274.613		-199.690	Zuschuss (-)
3404030201	Mitw.JugGericht	Erlöse	0	0	0	Einnahme
		Kosten	327.533	49.187	376.720	Ausgaben
		Umlagen*	206.636			
		Ergebnis	-534.169		-376.720	Zuschuss (-)
3405020103	KiJugSchutz	Erlöse	200	0	200	Einnahme
		Kosten	111.797	128	111.925	Ausgaben
		Umlagen*	515			
		Ergebnis	-112.112		-111.725	Zuschuss (-)
3405020104	Jugendarbeit	Erlöse	7.900	83.700	91.600	Einnahme
		Kosten	821.784	76.913	898.697	Ausgaben
		Umlagen*	5.219			
		Ergebnis	-819.103		-807.097	Zuschuss (-)
3405020105	Familienarbeit	Erlöse	0	0	0	Einnahme
		Kosten	242.276	291	242.567	Ausgaben
		Umlagen*	1.166			
		Ergebnis	-243.442		-242.567	Zuschuss (-)
3407010101	Kindertagesstät	Erlöse	4.200	7.500.000	7.504.200	Einnahme
		Kosten	6.217.526	7.500.000	13.717.526	Ausgaben
		Umlagen*	0			
		Ergebnis	-6.213.326		-6.213.326	Zuschuss (-)
3407010201	Tagespflege	Erlöse	0	0	0	Einnahme
		Kosten	431.219	9.924	441.143	Ausgaben
		Umlagen*	39.735			
		Ergebnis	-470.954		-441.143	Zuschuss (-)

* Umlage: negative Beträge = Entlastung, positive Beträge = Belastung



Produkt 3300010102 Beratung und Unterstützung	Produktgruppe 3311000000 Beratung	Produktbereich 3310000000 Familienergänzende Hilfen für junge Menschen und ihre Familien in besonderen Problemlagen
<p><u>Produktbeschreibung</u> Beratung und Unterstützung in Fragen der Partnerschaft, Trennung und Scheidung sowie bei der Ausübung der Personensorge. Beratung in akuten Fällen. Das Produkt wird erbracht durch das Jugendamt und freie Träger.</p> <p>Teilaufgaben:</p> <ol style="list-style-type: none"> I. Sozi.-Päd. Partner- Trennungs- und Scheidungsberatung II. Beratung Alleinerziehender III. Mitwirkung in Verfahren vor dem Familien-/Vormundschaftsgericht IV. Beratung und Unterstützung junger Volljähriger V. Beratung Pflegeverhältnisse ohne Hilfe zur Erziehung VI. Betreuter Umgang VII. Krisenberatung <p><u>Aufgabenart</u> Pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben mit individuellem Anspruch</p> <p><u>Auftragsgrundlage</u> zu I.+II.+VII.) §§ 17, 18 KJHG zu V.+VII.) § 18 Abs.4, KJHG</p> <p><u>Globalziel</u> Beratung von Familien und Einzelpersonen in Problemsituationen.</p> <p><u>Operationale Ziele</u></p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Wartezeit nach Anmeldung/Aufforderung nicht länger als 4 Wochen. 2. Keine Anschlusshilfen (innerhalb von 4 Wochen nach erfolgter Beratung) in Form von Familienergänzenden/Familienersetzenden Hilfen in 90% aller Fälle. 3. Bedarfsdeckung zu 100%. <p><u>Zielgruppe</u> Alleinerziehende Mütter und Väter Eltern Familien Junge Volljährige Kinder und Jugendliche in extremen Belastungssituationen und dadurch Betroffene</p>		



Produktplan Kreis Pinneberg

Stellenplan				
Stellenplan Nr.	Funktion	Bew.	Std./Wo.	Anteil am Prod. in %
0.40720.0017.1	Sozialarbeiter/in	V b	38,50	56
0.40720.0051.1	Sozialarbeiter/in	V b	19,25	63
0.40720.0018.1	Sozialarbeiter/in	V b	38,50	43
0.40720.0024.1	Sozialarbeiter/in	V b	38,50	65
0.40720.0023.1	Sozialarbeiter/in	V b	38,50	48
0.40720.0031.1	Sozialarbeiter/in	V b	38,50	23
0.40720.0032.1	Sozialarbeiter/in	V b	32,00	73
0.40720.0033.1	Sozialarbeiter/in	V b	38,50	28
0.40720.0034.1	Sozialarbeiter/in	V b	34,00	41
0.40720.0041.1	Sozialarbeiter/in	V b	28,00	58
0.40720.0042.1	Sozialarbeiter/in	V b	25,00	31
0.40720.0043.1	Sozialarbeiter/in	V b	30,00	82
0.40720.0044.1	Sozialarbeiter/in	V b	24,00	66
0.40720.0048.1	Sozialarbeiter/in	V b	19,25	40
0.40720.0070.1	Sozialarbeiter/in	V b	24,00	75
0.40720.0025.1	Sozialarbeiter/in	V b	38,50	71
0.40720.0021.1	Sozialarbeiter/in	V b	38,50	25
0.40720.0026.1	Sozialarbeiter/in	V b	37,50	44
0.40720.0028.1	Sozialarbeiter/in	V b	30,00	41
0.40720.0029.1	Sozialarbeiter/in	V b	38,50	49
0.40720.0036.1	Sozialarbeiter/in	V b	30,00	70
0.40720.0038.1	Sozialarbeiter/in	V b	37,00	45
0.40720.0040.1	Sozialarbeiter/in	V b	37,00	33
0.40720.0046.1	Sozialarbeiter/in	V b	22,00	51
0.40720.0049.1	Sozialarbeiter/in	V b	24,50	28
0.40720.0020.1	Sozialarbeiter/in	V b	12,00	35
0.40720.0030.1	Sozialarbeiter/in	V b	38,50	9
0.40720.0035.1	Sozialarbeiter/in	V b	35,00	59
0.40720.0004.1	Kreisoberinspektor/in	A10	40,00	7
0.40720.0005.1	Kreisoberinspektor/in	A10	40,00	7
0.40720.0007.1	Kreisoberinspektor/in	A10	40,00	7
0.40720.0074.1	Kreisoberinspektor/in	A10	40,00	7
0.40720.0075.1	Kreisoberinspektor/in	A10	40,00	7
Gesamt 11,77 Stellen				

Plandaten 2006 (haushaltswirksam)			
Verwaltungshaushalt aus KLR	Plan-Werte 2006	Vermögenshaushalt aus HKR	Plan-Werte 2006
Erstattungen	133.704,00		
Summe Einnahmen	133.704,00		
Personalausgaben	798.262,00		
Unterhaltung unbewegl. Vermögen	0,00		
Verwaltung- u. Betriebsausgaben	14.560,73		
Erstattungen	26.125,97		
Kalkulatorische Kosten	0,00		
Zuweisungen und Zuschüsse	161.900,00		
Summe Ausgaben	1.000.848,70		
Überschuss bzw. Zuschussbedarf(-)	-867.144,70		
Zuschussquote in %	86,64		

Kosten- und Leistungsrechnung			
Erlös- bzw. Kostenarten	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Erstattungen	0,00	185,24	133.704,00

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt

Produktplan Kreis Pinneberg



Summe Erlöse	0,00	185,24	133.704,00
Personalkosten	498.708,35	550.619,81	798.262,00
Sachkosten	45.802,93	46.746,78	0,00
umgelegte Sachkosten	0,00	0,00	14.560,73
Interne Kosten (ILV)	106.984,76	95.068,46	26.125,97
Kalkulatorische Kosten	0,00	0,00	0,00
Programmkosten	0,00	0,00	161.900,00
Summe Kosten	651.496,04	692.435,05	1.000.848,70
Zuschuss bzw. Überschuss	-651.496,04	-692.249,81	-867.144,70
in %	0,00	0,03	13,36
Belastung vom eigenen Fachdienst	66.836,60	76.073,49	65.489,80
Deckungsbeitrag I	-718.332,64	-768.323,30	-932.634,50
in %	0,00	0,02	12,54
Belastung vom eigenen Fachbereich	18.853,17	14.899,82	8.206,17
Deckungsbeitrag II	-737.185,81	-783.223,12	-940.840,67
in %	0,00	0,02	12,44
Belastung andere Fachbereichen	82.624,30	94.864,02	46.426,68
Deckungsbeitrag III	-819.810,11	-878.087,14	-987.267,35
in %	0,00	0,02	11,93

<u>Leistungsumfang</u>	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
------------------------	---------------	---------------	-----------------

<u>Daten zur Zielerreichung</u>	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
---------------------------------	---------------	---------------	-----------------

<u>Bemerkungen:</u>



Produktplan Kreis Pinneberg

Produkt 3300010202 Familienergänzende Hilfen (Ambulante und teilstationäre Hilfen)	Produktgruppe 3312000000 Betreuung	Produktbereich 3310000000 Familienergänzende Hilfen für junge Menschen und ihre Familien in besonderen Problemlagen
<p><u>Produktbeschreibung</u></p> <p>Teilaufgaben:</p> <ol style="list-style-type: none">I. Tagesgruppe (Intensive tägliche heilpädagogische Betreuung von Kindern mit Verhaltensauffälligkeiten in Form von Gruppenarbeit.)II. Pädagogische Schularbeitenhilfe (Einzelfallbezogene Hilfe bei der schulischen Erziehung eines Kindes.)III. Flexible Betreuung (Intensives und am individuellen Bedarf orientiertes Betreuungsangebot unter Einbeziehung des engeren sozialen Umfeldes.)IV. Sozialpädagogische Familienhilfe (Intensive Betreuung u. Begleitung von Familien in ihren Erziehungsaufgaben, der Bewältigung von Alltagsproblemen, Konflikt- und Problemlösung.)V. Soziale Gruppenarbeit (Beratung u. Betreuung von Jugendlichen mit Entwicklungsproblemen in Form des sozialen Lernens in Gruppenarbeit.)VI. Erziehungsbeistandschaft (Betreuungs- und Beratungsangebot für Minderjährige und deren Umfeld in Einzel- und Gruppenarbeit.) <p>Das Produkt wird erbracht durch freie Träger und durch das Jugendamt.</p> <p><u>Aufgabenart</u></p> <p>Pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben mit individuellem Anspruch</p> <p><u>Auftragsgrundlage</u></p> <p>§§ 27; 27,2; 29; 30; 31; 32 KJHG.</p> <p><u>Globalziel</u></p> <p>Nachhaltige Stabilisierung der Lebenssituation von Kindern und Familien zur Vermeidung von familienersetzenden Hilfen.</p> <p><u>Operationale Ziele</u></p> <ol style="list-style-type: none">1. Bedarfsdeckung zu 100%.2. Keine Anschlusshilfen (innerhalb von 24 Monaten) in Form von familienersetzenden Hilfen in 95% aller Fälle erforderlich.3. Kein Abbruch der Hilfe in 90% der Fälle.4. Kein Wechsel der Hilfe innerhalb der Produktgruppe in 90% der Fälle.5. Beendigung der Hilfen nach 2 Jahren in 90% der Fälle.6. Nach erfolgreicher Beendigung der Hilfe keine erneute Hilfe innerhalb von 24 Monaten erforderlich. <p>Auswirkung der operationalen Ziele: Durch Steigerung der Fallzahl pro Mitarbeiter soll Warteliste vermieden werden.</p> <p><u>Zielgruppe</u></p> <p>Kinder und Jugendliche zwischen 14 und 16 Jahren</p>		

Produktplan Kreis Pinneberg



Stellenplan				
Stellenplan Nr.	Funktion	Bew.	Std./Wo.	Anteil am Prod. in %
0.40720.0017.1	Sozialarbeiter/in	V b	38,50	9
0.40720.0051.1	Sozialarbeiter/in	V b	19,25	10
0.40720.0018.1	Sozialarbeiter/in	V b	38,50	22
0.40720.0024.1	Sozialarbeiter/in	V b	38,50	8
0.40720.0023.1	Sozialarbeiter/in	V b	38,50	11
0.40720.0031.1	Sozialarbeiter/in	V b	38,50	17
0.40720.0032.1	Sozialarbeiter/in	V b	32,00	8
0.40720.0034.1	Sozialarbeiter/in	V b	34,00	8
0.40720.0041.1	Sozialarbeiter/in	V b	28,00	3
0.40720.0042.1	Sozialarbeiter/in	V b	25,00	22
0.40720.0043.1	Sozialarbeiter/in	V b	30,00	4
0.40720.0044.1	Sozialarbeiter/in	V b	24,00	10
0.40720.0048.1	Sozialarbeiter/in	V b	19,25	23
0.40720.0070.1	Sozialarbeiter/in	V b	24,00	9
0.40720.0025.1	Sozialarbeiter/in	V b	38,50	19
0.40720.0021.1	Sozialarbeiter/in	V b	38,50	3
0.40720.0026.1	Sozialarbeiter/in	V b	37,50	17
0.40720.0028.1	Sozialarbeiter/in	V b	30,00	27
0.40720.0029.1	Sozialarbeiter/in	V b	38,50	29
0.40720.0036.1	Sozialarbeiter/in	V b	30,00	10
0.40720.0038.1	Sozialarbeiter/in	V b	37,00	20
0.40720.0040.1	Sozialarbeiter/in	V b	37,00	24
0.40720.0046.1	Sozialarbeiter/in	V b	22,00	12
0.40720.0049.1	Sozialarbeiter/in	V b	24,50	22
0.40720.0020.1	Sozialarbeiter/in	V b	12,00	20
Gesamt 3,18 Stellen				

Plandaten 2006 (haushaltswirksam)			
Verwaltungshaushalt aus KLR	Plan-Werte 2006	Vermögenshaushalt aus HKR	Plan-Werte 2006
Erstattungen	980.496,00		
Summe Einnahmen	980.496,00		
Personalausgaben	164.305,00		
Unterhaltung unbewegl. Vermögen	0,00		
Verwaltung- u. Betriebsausgaben	37.815,97		
Erstattungen	67.787,25		
Kalkulatorische Kosten	0,00		
Zuweisungen und Zuschüsse	3.582.500,00		
Summe Ausgaben	3.852.408,22		
Überschuss bzw. Zuschussbedarf(-)	-2.871.912,22		
Zuschussquote in %	74,55		

Kosten- und Leistungsrechnung			
Erlös- bzw. Kostenarten	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Erstattungen	0,00	0,00	980.496,00
Summe Erlöse	0,00	0,00	980.496,00
Personalkosten	15.155,27	17.204,86	164.305,00
Sachkosten	1.237,88	1.263,50	0,00
umgelegte Sachkosten	0,00	0,00	37.815,97
Interne Kosten (ILV)	2.891,53	2.569,35	67.787,25
Kalkulatorische Kosten	0,00	0,00	0,00
Programmkosten	1.379,23	19.523,98	3.582.500,00

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt



Produktplan Kreis Pinneberg

Summe Kosten	20.663,91	40.561,69	3.852.408,22
Zuschuss bzw. Überschuss	-20.663,91	-40.561,69	-2.871.912,22
in %	0,00	0,00	25,45
Belastung vom eigenen Fachdienst	1.806,38	2.056,04	171.883,66
Deckungsbeitrag I	-22.470,29	-42.617,73	-3.043.795,88
in %	0,00	0,00	24,36
Belastung vom eigenen Fachbereich	509,55	402,70	21.353,88
Deckungsbeitrag II	-22.979,84	-43.020,43	-3.065.149,76
in %	0,00	0,00	24,24
Belastung andere Fachbereichen	2.233,08	2.563,89	120.700,91
Deckungsbeitrag III	-25.212,92	-45.584,32	-3.185.850,67
in %	0,00	0,00	23,53

Leistungsumfang	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
------------------------	----------------------	----------------------	------------------------

Daten zur Zielerreichung	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
---------------------------------	----------------------	----------------------	------------------------

Bemerkungen:

Produkt 3300010210 Versorgung in Notsituationen	Produktgruppe 3312000000 Betreuung	Produktbereich 3310000000 Familienergänzende Hilfen für junge Menschen und ihre Familien in besonderen Problemlagen
---	--	---

Produktbeschreibung
 Betreuung von Kindern bei Ausfall des überwiegend betreuenden Elternteils im elterlichen Haushalt. Das Produkt wird erbracht durch freie Träger und durch das Jugendamt.

Aufgabenart
 Pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben mit individuellem Anspruch

Auftragsgrundlage
 § 20 KJHG.

Globalziel
 Erhalt des familiären Erziehungs- und Versorgungsbereiches des Kindes; Vermeidung von Inobhutnahmen, Erhalt des sozialen Umfeldes.

Operationale Ziele
 Umsetzung der Sofortmaßnahmen mit Rechtsanspruch zu 100 %.

Zielgruppe
 Jüngere Kinder in Notsituationen
 Kinder und Jugendliche

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt

Produktplan Kreis Pinneberg



Stellenplan				
Stellenplan Nr.	Funktion	Bew.	Std./Wo.	Anteil am Prod. in %
0.40720.0018.1	Sozialarbeiter/in	V b	38,50	1
0.40720.0034.1	Sozialarbeiter/in	V b	34,00	2
0.40720.0041.1	Sozialarbeiter/in	V b	28,00	1
0.40720.0070.1	Sozialarbeiter/in	V b	24,00	1
0.40720.0035.1	Sozialarbeiter/in	V b	35,00	8
0.40720.0026.1	Sozialarbeiter/in	V b	37,50	1
0.40720.0028.1	Sozialarbeiter/in	V b	30,00	2
0.40720.0029.1	Sozialarbeiter/in	V b	38,50	2
0.40720.0036.1	Sozialarbeiter/in	V b	30,00	3
0.40720.0040.1	Sozialarbeiter/in	V b	37,00	1
0.40720.0046.1	Sozialarbeiter/in	V b	22,00	2
0.40720.0049.1	Sozialarbeiter/in	V b	24,50	5
0.40720.0017.1	Sozialarbeiter/in	V b	24,00	2
Gesamt		0,25 Stellen		

Plandaten 2006 (haushaltswirksam)			
Verwaltungshaushalt aus KLR	Plan-Werte 2006	Vermögenshaushalt aus HKR	Plan-Werte 2006
Erstattungen	44.568,00		
Summe Einnahmen	44.568,00		
Personalausgaben	14.346,00		
Unterhaltung unbewegl. Vermögen	0,00		
Verwaltung- u. Betriebsausgaben	722,94		
Erstattungen	1.295,70		
Kalkulatorische Kosten	0,00		
Zuweisungen und Zuschüsse	58.000,00		
Summe Ausgaben	74.364,64		
Überschuss bzw. Zuschussbedarf(-)	-29.796,64		
Zuschussquote in %	40,07		

Kosten- und Leistungsrechnung			
Erlös- bzw. Kostenarten	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Erstattungen	0,00	4,59	44.568,00
Summe Erlöse	0,00	4,59	44.568,00
Personalkosten	31.911,50	34.959,77	14.346,00
Sachkosten	4.951,55	5.053,73	0,00
umgelegte Sachkosten	0,00	0,00	722,94
Interne Kosten (ILV)	11.565,93	10.277,75	1.295,70
Kalkulatorische Kosten	0,00	0,00	0,00
Programmkosten	37.106,12	12.365,89	58.000,00
Summe Kosten	85.535,10	62.657,14	74.364,64
Zuschuss bzw. Überschuss	-85.535,10	-62.652,55	-29.796,64
in %	0,00	0,01	59,93
Belastung vom eigenen Fachdienst	7.225,55	8.224,18	3.287,69
Deckungsbeitrag I	-92.760,65	-70.876,73	-33.084,33
in %	0,00	0,01	57,39
Belastung vom eigenen Fachbereich	2.038,20	1.610,81	408,37
Deckungsbeitrag II	-94.798,85	-72.487,54	-33.492,70
in %	0,00	0,01	57,09
Belastung andere Fachbereiche	8.932,37	10.255,62	2.307,92
Deckungsbeitrag III	-103.731,22	-82.743,16	-35.800,62
in %	0,00	0,01	55,45

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt



Produktplan Kreis Pinneberg

Leistungsumfang	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Fallzahlen vom 01.01. bis 31.12. des Jahres	5,00	2,00	5,00

Daten zur Zielerreichung	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
---------------------------------	----------------------	----------------------	------------------------

<p>Bemerkungen:</p> <p>Begründung zum Produkt "Betreuung und Versorgung in Notsituationen" § 20 KJHG HHSt 1.45350.76010 Betreuung und Versorgung in Notsituationen.</p> <p>Wenn ein Elternteil, der die überwiegende Betreuung des Kindes übernommen hat, für die Wahrnehmung dieser Aufgabe aus gesundheitlichen oder anderen zwingenden Gründen ausfällt, soll dieser für die Betreuung und Versorgung des im Haushalt lebenden Kindes Unterstützung erhalten. Voraussetzung ist u.a. auch, dass Angebote der Förderung des Kindes in Tageseinrichtungen oder Tagespflege nicht ausreichen.</p>

<p>Produkt 3300010211 Inobhutnahme</p>	<p>Produktgruppe 3312000000 Betreuung</p>	<p>Produktbereich 3310000000 Familienergänzende Hilfen für junge Menschen und ihre Familien in besonderen Problemlagen</p>
---	--	---

<p>Produktbeschreibung</p> <p>Vorläufige Unterbringung eines Kindes / Jugendlichen in Bereitschaftspflegestellen oder Einrichtungen. Das Produkt wird erbracht durch freie Träger und durch das Jugendamt.</p> <p>Aufgabenart</p> <p>Pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben mit individuellem Anspruch</p> <p>Auftragsgrundlage</p> <p>§ 42 KJHG.</p> <p>Globalziel</p> <p>Sicherung des Kindeswohls von Minderjährigen. Beratung und Aufzeigen von Möglichkeiten der Hilfe und Unterstützung.</p> <p>Operationale Ziele</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Begrenzung der Dauer der Inobhutnahme auf durchschnittlich 48 Tage. 2. Eingehendes Beratungsgespräch mit allen Betroffenen innerhalb von 7 Tagen (incl. Entscheidung, ob Inobhutnahme fortgeführt wird). 3. Erziehungskonferenz innerhalb von 21 Tagen. 4. 80% Unterbringung in Bereitschaftspflegestellen. <p>Zielgruppe</p> <p>Kinder und Jugendliche in Notsituationen</p>

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt

Produktplan Kreis Pinneberg



Stellenplan				
Stellenplan Nr.	Funktion	Bew.	Std./Wo.	Anteil am Prod. in %
0.40720.0018.1	Sozialarbeiter/in	V b	38,50	3
0.40720.0024.1	Sozialarbeiter/in	V b	38,50	3
0.40720.0023.1	Sozialarbeiter/in	V b	38,50	5
0.40720.0031.1	Sozialarbeiter/in	V b	38,50	5
0.40720.0034.1	Sozialarbeiter/in	V b	34,00	4
0.40720.0041.1	Sozialarbeiter/in	V b	28,00	1
0.40720.0042.1	Sozialarbeiter/in	V b	25,00	5
0.40720.0030.1	Sozialarbeiter/in	V b	38,50	1
0.40720.0070.1	Sozialarbeiter/in	V b	24,00	2
0.40720.0025.1	Sozialarbeiter/in	V b	38,50	2
0.40720.0035.1	Sozialarbeiter/in	V b	35,00	1
0.40720.0043.1	Sozialarbeiter/in	V b	30,00	2
0.40720.0021.1	Sozialarbeiter/in	V b	38,50	1
0.40720.0026.1	Sozialarbeiter/in	V b	37,50	4
0.40720.0028.1	Sozialarbeiter/in	V b	30,00	8
0.40720.0036.1	Sozialarbeiter/in	V b	30,00	2
0.40720.0038.1	Sozialarbeiter/in	V b	37,00	5
0.40720.0040.1	Sozialarbeiter/in	V b	37,00	4
0.40720.0046.1	Sozialarbeiter/in	V b	22,00	1
0.40720.0049.1	Sozialarbeiter/in	V b	24,50	5
0.40720.0033.1	Sozialarbeiter/in	V b	38,50	2
0.40720.0017.1	Sozialarbeiter/in	V b	38,50	3
0.40720.0032.1	Sozialarbeiter/in	V b	32,00	3
0.40720.0044.1	Sozialarbeiter/in	V b	24,00	4
Gesamt		0,63	Stellen	

Plandaten 2006 (haushaltswirksam)			
Verwaltungshaushalt aus KLR	Plan-Werte 2006	Vermögenshaushalt aus HKR	Plan-Werte 2006
Erstattungen	277.500,00		
Ersatz von sozialen Leistungen	14.512,00		
Summe Einnahmen	292.012,00		
Personalausgaben	36.461,00		
Unterhaltung unbewegl. Vermögen	0,00		
Verwaltung- u. Betriebsausgaben	7.426,43		
Erstattungen	13.312,26		
Kalkulatorische Kosten	0,00		
Zuweisungen und Zuschüsse	699.622,00		
Summe Ausgaben	756.821,69		
Überschuss bzw. Zuschussbedarf(-)	-464.809,69		
Zuschussquote in %	61,42		

Kosten- und Leistungsrechnung			
Erlös- bzw. Kostenarten	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Erstattungen	173.174,49	124.816,75	277.500,00
Sonstige Erlöse	485,00	5.350,52	14.512,00
Summe Erlöse	173.659,49	130.167,27	292.012,00
Personalkosten	54.823,52	62.163,32	36.461,00
Sachkosten	6.189,42	6.317,19	0,00
umgelegte Sachkosten	0,00	0,00	7.426,43
Interne Kosten (ILV)	14.457,36	12.846,86	13.312,26
Kalkulatorische Kosten	0,00	0,00	0,00

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt



Produktplan Kreis Pinneberg

Programmkosten	532.363,69	723.865,58	699.622,00
Summe Kosten	607.833,99	805.192,95	756.821,69
Zuschuss bzw. Überschuss	-434.174,50	-675.025,68	-464.809,69
in %	28,57	16,17	38,58
Belastung vom eigenen Fachdienst	9.031,96	10.280,20	33.755,90
Deckungsbeitrag I	-443.206,46	-685.305,88	-498.565,59
in %	28,15	15,96	36,94
Belastung vom eigenen Fachbereich	2.547,73	2.013,52	4.193,64
Deckungsbeitrag II	-445.754,19	-687.319,40	-502.759,23
in %	28,04	15,92	36,74
Belastung andere Fachbereichen	11.165,47	12.819,49	23.703,95
Deckungsbeitrag III	-456.919,66	-700.138,89	-526.463,18
in %	27,54	15,68	35,68

<u>Leistungsumfang</u>	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Anzahl per Quartalsende	30,00	62,00	30,00

<u>Daten zur Zielerreichung</u>	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
--	----------------------	----------------------	------------------------

<u>Bemerkungen:</u>



Produkt 3300020102 Familienersetzende Hilfen (Stationäre Hilfen)	Produktgruppe 3321000000 Eltern- u. Familienersetzende Hilfen	Produktbereich 3320000000 Familienersetzende Hilfen für junge Menschen und ihre Familien in besonderen Problemlagen
<p><u>Produktbeschreibung</u> Unterbringung von Kindern und Jugendlichen in Einrichtungen über Tag und Nacht.</p> <p>Teilaufgaben:</p> <ul style="list-style-type: none"> I. Heimerziehung § 34 KJHG II. Betreutes Wohnen § 34 KJHG III. Heimerziehung für junge Volljährige § 41 i.V.m. § 34 KJHG IV. Betreutes Wohnen für junge Volljährige § 41 i.V.m. § 34 KJHG V. Vollzeitpflege § 33 KJHG VI. Vollzeitpflege für junge Volljährige § 33 i.V.m § 41 KJHG <p>Das Produkt wird erbracht durch freien Träger und durch das Jugendamt.</p> <p><u>Aufgabenart</u> Pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben mit individuellem Anspruch</p> <p><u>Auftragsgrundlage</u> §§ 33, 34, 41 KJHG. § 33 i.V.m. §§ 27 u. 36 KJHG. Bei der Werbung und Weiterbildung von Pflegeeltern und dem Zuschuss an den Pflege- und Adoptionsverein handelt es sich um eine pflichtige Selbstverwaltungsangelegenheit, bei der ein finanzieller Ermessensspielraum besteht.</p> <p><u>Globalziel</u> Aufarbeitung von Entwicklungsbeeinträchtigungen und Reintegration in die vorhandenen sozialen Bezüge bzw. Ver- selbstständigung der jungen Menschen.</p> <p><u>Operationale Ziele</u></p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Bedarfsdeckung zu 100%. 2. Kein Abbruch der Hilfe in 80% der Fälle. 3. Reduzierung der durchschnittlichen Verweildauer. 4. Rückkehr in die Familie in 10% der abgeschlossenen Fällen davon 50% ohne Anschlussmaßnahme. 5. Ortsnahe (innerhalb des Kreises Pinneberg) Inanspruchnahme von Heimträgern durch das Jugendamt Pinneberg mit einem Pflegesatz von durchschnittlich bis zu 110,-€. 6. Wechsel von 2 Fällen jährlich von Heimerziehung in eine Pflegestelle. <p><u>Zielgruppe</u> Kinder und Jugendliche</p>		



Produktplan Kreis Pinneberg

Stellenplan				
Stellenplan Nr.	Funktion	Bew.	Std./Wo.	Anteil am Prod. in %
0.40720.0017.1	Sozialarbeiter/in	V b	38,50	6
0.40720.0051.1	Sozialarbeiter/in	V b	19,25	7
0.40720.0018.1	Sozialarbeiter/in	V b	38,50	11
0.40720.0024.1	Sozialarbeiter/in	V b	38,50	13
0.40720.0023.1	Sozialarbeiter/in	V b	38,50	30
0.40720.0031.1	Sozialarbeiter/in	V b	38,50	39
0.40720.0032.1	Sozialarbeiter/in	V b	32,00	5
0.40720.0033.1	Sozialarbeiter/in	V b	38,50	40
0.40720.0034.1	Sozialarbeiter/in	V b	34,00	29
0.40720.0041.1	Sozialarbeiter/in	V b	28,00	12
0.40720.0042.1	Sozialarbeiter/in	V b	25,00	11
0.40720.0043.1	Sozialarbeiter/in	V b	30,00	4
0.40720.0044.1	Sozialarbeiter/in	V b	24,00	7
0.40720.0048.1	Sozialarbeiter/in	V b	19,25	12
0.40720.0070.1	Sozialarbeiter/in	V b	24,00	6
0.40720.0025.1	Sozialarbeiter/in	V b	38,50	7
0.40720.0021.1	Sozialarbeiter/in	V b	38,50	15
0.40720.0026.1	Sozialarbeiter/in	V b	37,50	21
0.40720.0028.1	Sozialarbeiter/in	V b	30,00	12
0.40720.0029.1	Sozialarbeiter/in	V b	38,50	3
0.40720.0036.1	Sozialarbeiter/in	V b	30,00	2
0.40720.0038.1	Sozialarbeiter/in	V b	37,00	20
0.40720.0040.1	Sozialarbeiter/in	V b	37,00	26
0.40720.0046.1	Sozialarbeiter/in	V b	22,00	13
0.40720.0049.1	Sozialarbeiter/in	V b	24,50	30
0.40720.0020.1	Sozialarbeiter/in	V b	12,00	30
0.40720.0030.1	Sozialarbeiter/in	V b	38,50	20
0.40720.0035.1	Sozialarbeiter/in	V b	35,00	21
0.40720.0022.1	Sozialarbeiter/in	V b	38,50	100
0.40720.0027.1	Sozialarbeiter/in	V b	38,50	100
0.40720.0037.1	Sozialarbeiter/in	V b	30,00	100
0.40720.0039.1	Sozialarbeiter/in	V b	19,25	35
0.40720.0045.1	Sozialarbeiter/in	V b	19,25	35
0.40720.0047.1	Sozialarbeiter/in	V b	19,25	100
0.40720.0050.1	Sozialarbeiter/in	V b	19,25	100
Gesamt 8,04 Stellen				

Plandaten 2006 (haushaltswirksam)			
Verwaltungshaushalt aus KLR	Plan-Werte 2006	Vermögenshaushalt aus HKR	Plan-Werte 2006
Gebühren und Entgelte	1.000,00		
Erstattungen	3.227.400,00		
Ersatz von sozialen Leistungen	858.800,00		
Summe Einnahmen	4.087.200,00		
Personalausgaben	463.988,00		
Unterhaltung unbewegl. Vermögen	0,00		
Verwaltung- u. Betriebsausgaben	120.281,50		
Erstattungen	1.101.107,64		
Kalkulatorische Kosten	0,00		
Zuweisungen und Zuschüsse	9.502.900,00		
Summe Ausgaben	11.188.277,14		
Überschuss bzw. Zuschussbedarf(-)	-7.101.077,14		
Zuschussquote in %	63,47		

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt

Produktplan Kreis Pinneberg



<u>Kosten- und Leistungsrechnung</u>			
Erlös- bzw. Kostenarten	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	0,00	0,00	1.000,00
Erstattungen	4.017.943,19	4.096.402,47	3.227.400,00
Sonstige Erlöse	642.515,76	569.587,92	858.800,00
Summe Erlöse	4.660.458,95	4.665.990,39	4.087.200,00
Personalkosten	229.215,64	257.454,67	463.988,00
Sachkosten	30.282,24	29.701,94	21.200,00
umgelegte Sachkosten	0,00	0,00	120.281,50
Interne Kosten (ILV)	52.046,73	46.249,30	215.607,64
Kalkulatorische Kosten	0,00	0,00	0,00
Programmkosten	8.171.271,85	6.109.515,17	10.367.200,00
Summe Kosten	8.482.816,46	6.442.921,08	11.188.277,14
Zuschuss bzw. Überschuss	-3.822.357,51	-1.776.930,69	-7.101.077,14
in %	54,94	72,42	36,53
Belastung vom eigenen Fachdienst	32.515,07	37.008,75	546.814,86
Deckungsbeitrag I	-3.854.872,58	-1.813.939,44	-7.647.892,00
in %	54,73	72,01	34,83
Belastung vom eigenen Fachbereich	9.171,84	7.248,62	67.922,84
Deckungsbeitrag II	-3.864.044,42	-1.821.188,06	-7.715.814,84
in %	54,67	71,93	34,63
Belastung andere Fachbereichen	40.195,57	46.150,14	383.921,75
Deckungsbeitrag III	-3.904.239,99	-1.867.338,20	-8.099.736,59
in %	54,41	71,42	33,54
<u>Leistungsumfang</u>			
	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
<u>Daten zur Zielerreichung</u>			
	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
<u>Bemerkungen:</u>			

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt



Produktplan Kreis Pinneberg

Produkt 3300020104 Eingliederungshilfe f. seelisch Behinderte	Produktgruppe 3321000000 Eltern- u. Familienersetzende Hilfen	Produktbereich 3320000000 Familienersetzende Hilfen für junge Menschen und ihre Familien in besonderen Problemlagen
<p><u>Produktbeschreibung</u> Stationäre und ambulante Unterbringung von seelisch behinderten Kindern und Jugendlichen. Das Produkt wird erbracht durch freie Träger und durch das Jugendamt.</p> <p>Teilaufgaben: I. Ambulante Maßnahmen II. Teilstationäre Maßnahmen III. Stationäre Maßnahmen</p> <p><u>Aufgabenart</u> Pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben mit individuellem Anspruch</p> <p><u>Auftragsgrundlage</u> § 35a KJHG.</p> <p><u>Globalziel</u> Klärung des anspruchsberechtigten Personenkreises. Qualifizierung der Mitarbeiter in diesem Bereich.</p> <p><u>Operationale Ziele</u> 1. Reduzierung der Fälle im ambulanten, teilstationären und stationären Bereich. 2. Befristung der Hilfestellung auf 2 Jahre in 100% der Fälle. Bei Fortsetzung der Hilfe erneutes Hilfeplanverfahren in 100% der Fälle. 3. Halbjährliche Hilfeplanfortschreibung in 100% der Fälle. 4. Ende der internen Beschulung im stationären Bereich in 50% nach 1 Jahr.</p> <p><u>Zielgruppe</u> Seelisch behinderte Kinder und Jugendliche</p>		

Produktplan Kreis Pinneberg



Stellenplan				
Stellenplan Nr.	Funktion	Bew.	Std./Wo.	Anteil am Prod. in %
0.40720.0051.1	Sozialarbeiter/in	V b	19,25	10
0.40720.0018.1	Sozialarbeiter/in	V b	38,50	8
0.40720.0023.1	Sozialarbeiter/in	V b	38,50	1
0.40720.0031.1	Sozialarbeiter/in	V b	38,50	8
0.40720.0041.1	Sozialarbeiter/in	V b	28,00	1
0.40720.0042.1	Sozialarbeiter/in	V b	25,00	1
0.40720.0048.1	Sozialarbeiter/in	V b	19,25	5
0.40720.0030.1	Sozialarbeiter/in	V b	38,50	15
0.40720.0070.1	Sozialarbeiter/in	V b	24,00	2
0.40720.0025.1	Sozialarbeiter/in	V b	38,50	1
0.40720.0043.1	Sozialarbeiter/in	V b	30,00	2
0.40720.0021.1	Sozialarbeiter/in	V b	38,50	1
0.40720.0026.1	Sozialarbeiter/in	V b	37,50	6
0.40720.0029.1	Sozialarbeiter/in	V b	38,50	1
0.40720.0038.1	Sozialarbeiter/in	V b	37,00	5
0.40720.0040.1	Sozialarbeiter/in	V b	37,00	6
0.40720.0046.1	Sozialarbeiter/in	V b	22,00	1
0.40720.0033.1	Sozialarbeiter/in	V b	38,50	30
0.40720.0020.1	Sozialarbeiter/in	V b	12,00	10
0.40720.0017.1	Sozialarbeiter/in	V b	38,50	2
0.40720.0032.1	Sozialarbeiter/in	V b	32,00	2
0.40720.0044.1	Sozialarbeiter/in	V b	24,00	1
Gesamt		0,96	Stellen	

Plandaten 2006 (haushaltswirksam)			
Verwaltungshaushalt aus KLR	Plan-Werte 2006	Vermögenshaushalt aus HKR	Plan-Werte 2006
Erstattungen	802.224,00		
Ersatz von sozialen Leistungen	280.000,00		
Summe Einnahmen	1.082.224,00		
Personalausgaben	52.004,00		
Unterhaltung unbewegl. Vermögen	0,00		
Verwaltung- u. Betriebsausgaben	58.967,03		
Erstattungen	105.705,94		
Kalkulatorische Kosten	0,00		
Zuweisungen und Zuschüsse	5.777.373,00		
Summe Ausgaben	5.994.049,97		
Überschuss bzw. Zuschussbedarf(-)	-4.911.825,97		
Zuschussquote in %	81,95		

Kosten- und Leistungsrechnung			
Erlös- bzw. Kostenarten	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Erstattungen	0,00	4,67	802.224,00
Sonstige Erlöse	317.919,40	401.600,79	280.000,00
Summe Erlöse	317.919,40	401.605,46	1.082.224,00
Personalkosten	61.989,96	73.321,09	52.004,00
Sachkosten	4.951,55	5.053,73	0,00
umgelegte Sachkosten	0,00	0,00	58.967,03
Interne Kosten (ILV)	11.565,93	10.277,75	105.705,94
Kalkulatorische Kosten	0,00	0,00	0,00
Programmkosten	5.560.610,68	6.193.088,38	5.777.373,00
Summe Kosten	5.639.118,12	6.281.740,95	5.994.049,97

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt



Produktplan Kreis Pinneberg

Zuschuss bzw. Überschuss	-5.321.198,72	-5.880.135,49	-4.911.825,97
in %	5,64	6,39	18,05
Belastung vom eigenen Fachdienst	7.225,55	8.224,18	267.990,90
Deckungsbeitrag I	-5.328.424,27	-5.888.359,67	-5.179.816,87
in %	5,63	6,38	17,28
Belastung vom eigenen Fachbereich	2.038,20	1.610,81	33.294,86
Deckungsbeitrag II	-5.330.462,47	-5.889.970,48	-5.213.111,73
in %	5,63	6,38	17,19
Belastung andere Fachbereichen	8.932,37	10.255,62	188.203,11
Deckungsbeitrag III	-5.339.394,84	-5.900.226,10	-5.401.314,84
in %	5,62	6,37	16,69

<u>Leistungsumfang</u>	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Anzahl ambulanter Hilfen per 30.06. des Jahres	117,00	118,00	120,00
Anzahl teilstationärer Hilfen per 30.06. des Jahres	39,00	25,00	30,00
Anzahl stationärer Hilfen per 30.06. des Jahres	100,00	110,00	110,00

<u>Daten zur Zielerreichung</u>	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
---------------------------------	---------------	---------------	-----------------

Bemerkungen:

Produkt 3300020201 Unterbringung und Betreuung in einer speziellen Wohnform	Produktgruppe 3321000000 Eltern- u. Familienersetzende Hilfen	Produktbereich 3320000000 Familienersetzende Hilfen für junge Menschen und ihre Familien in besonderen Problemlagen
---	---	---

Produktbeschreibung
Betreuung von Alleinerziehenden und ihrer Kinder in einer gemeinsamen Wohnform. Das Produkt wird erbracht durch freie Träger und durch das Jugendamt.

Aufgabenart
Pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben mit individuellem Anspruch

Auftragsgrundlage
§ 19 KJHG.

Globalziel
Hilfe zur Persönlichkeitsentwicklung von alleinerziehenden Müttern und Vätern und Aufbau einer eigenverantwortlichen Lebensperspektive

Operationale Ziele
Dauer der Betreuung maximal 12 Monate.

Zielgruppe
Alleinerziehende mit Kindern unter 6 Jahren

<u>Stellenplan</u>				
Stellenplan Nr.	Funktion	Bew.	Std./Wo.	Anteil am Prod. in %
0.40720.0018.1	Sozialarbeiter/in	V b	38,50	1
0.40720.0070.1	Sozialarbeiter/in	V b	24,00	3
0.40720.0032.1	Sozialarbeiter/in	V b	32,00	6
0.40720.0044.1	Sozialarbeiter/in	V b	24,00	2
Gesamt 0,08 Stellen				

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt

Produktplan Kreis Pinneberg



Plandaten 2006 (haushaltswirksam)			
Verwaltungshaushalt aus KLR	Plan-Werte 2006	Vermögenshaushalt aus HKR	Plan-Werte 2006
Erstattungen	44.568,00		
Summe Einnahmen	44.568,00		
Personalausgaben	4.962,00		
Unterhaltung unbewegl. Vermögen	0,00		
Verwaltung- u. Betriebsausgaben	4.454,78		
Erstattungen	7.985,82		
Kalkulatorische Kosten	0,00		
Zuweisungen und Zuschüsse	435.500,00		
Summe Ausgaben	452.902,60		
Überschuss bzw. Zuschussbedarf(-)	-408.334,60		
Zuschussquote in %	90,16		

Kosten- und Leistungsrechnung			
Erlös- bzw. Kostenarten	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Erstattungen	0,00	0,00	44.568,00
Summe Erlöse	0,00	0,00	44.568,00
Personalkosten	8.001,75	9.967,00	4.962,00
Sachkosten	1.237,88	1.263,50	0,00
umgelegte Sachkosten	0,00	0,00	4.454,78
Interne Kosten (ILV)	2.891,53	2.569,35	7.985,82
Kalkulatorische Kosten	0,00	0,00	0,00
Programmkosten	424.746,21	247.254,83	435.500,00
Summe Kosten	436.877,37	261.054,68	452.902,60
Zuschuss bzw. Überschuss	-436.877,37	-261.054,68	-408.334,60
in %	0,00	0,00	9,84
Belastung vom eigenen Fachdienst	1.806,38	2.056,04	20.246,17
Deckungsbeitrag I	-438.683,75	-263.110,72	-428.580,77
in %	0,00	0,00	9,42
Belastung vom eigenen Fachbereich	509,55	402,70	2.515,35
Deckungsbeitrag II	-439.193,30	-263.513,42	-431.096,12
in %	0,00	0,00	9,37
Belastung andere Fachbereichen	2.233,08	2.563,89	14.218,38
Deckungsbeitrag III	-441.426,38	-266.077,31	-445.314,50
in %	0,00	0,00	9,10

Leistungsumfang	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Anzahl der Hilfefälle zum Stichtag 30.06. des Jahres	10,00	5,00	7,00

Daten zur Zielerreichung	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
---------------------------------	----------------------	----------------------	------------------------

Bemerkungen:
 Begründung zum Produkt "Unterbringung und Betreuung in einer speziellen Wohnform".
 HHSt 1.45340.77010 Leistungen für Beratung in Mutter/Vater und Kind Einrichtungen.
 Bei der Hilfe nach § 19 KJHG handelt es sich um Maßnahmen, bei denen Mütter oder Väter gemeinsam mit ihren Kindern in Einrichtungen untergebracht sind.



Produktplan Kreis Pinneberg

Produkt 3305020104 Adoptionsvermittlung	Produktgruppe 3321000000 Eltern- u. Familienersetzende Hilfen	Produktbereich 3320000000 Familienersetzende Hilfen für junge Menschen und ihre Familien in besonderen Problemlagen
---	---	---

Produktbeschreibung

Vermittlung von verlassenen Minderjährigen an Adoptiveltern.

Teilaufgaben:

- I. Stiefkindadoption
- II. Adoptionen

Das Produkt wird erbracht durch das Jugendamt.

Aufgabenart

Pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben

Auftragsgrundlage

- zu I.) BGB, ADVermGes., ADGesetz.
- zu II.) AdvermiG / KJHG / AdoptionsG.

Globalziel

Entstehung eines Eltern-Kind-Verhältnisses. Lebensperspektive für Minderjährige absichern, Integration Minderjähriger in eine Familie, Verbesserung des rechtlichen Status eines/r Minderjährigen.

Operationale Ziele

Vermittlung aller (100%) im Kreis zur Adoption freigegebener Kinder an geeignete Adoptiveltern.

Zielgruppe

Familien
zur Adoption freigegebene Kinder

Stellenplan

Stellenplan Nr.	Funktion	Bewertung	Std./Wo.	Anteil am Prod. in %
0.40720.0045.1	Sozialarbeiter/in	IV b	19,25	65
0.40720.0039.1	Sozialarbeiter/in	IV b	19,25	65
Gesamt 0,66 Stellen				

Plandaten 2006 (haushaltswirksam)

Verwaltungshaushalt aus KLR	Plan-Werte 2006	Vermögenshaushalt aus HKR	Plan-Werte 2006
Erstattungen	1.000,00		
Summe Einnahmen	1.000,00		
Personalausgaben	39.461,00		
Unterhaltung unbewegl. Vermögen	0,00		
Verwaltung- u. Betriebsausgaben	39,54		
Erstattungen	70,84		
Kalkulatorische Kosten	0,00		
Zuweisungen und Zuschüsse	2.600,00		
Summe Ausgaben	42.171,38		
Überschuss bzw. Zuschussbedarf(-)	-41.171,38		
Zuschussquote in %	97,63		

Kosten- und Leistungsrechnung

Erlös- bzw. Kostenarten	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Erstattungen	0,00	5.466,51	1.000,00
Summe Erlöse	0,00	5.466,51	1.000,00
Personalkosten	36.674,41	36.650,27	39.461,00

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt

Produktplan Kreis Pinneberg



Sachkosten	1.733,62	1.731,01	2.600,00
umgelegte Sachkosten	0,00	0,00	39,54
Interne Kosten (ILV)	6.450,20	5.731,78	70,84
Kalkulatorische Kosten	0,00	0,00	0,00
Summe Kosten	44.858,23	44.113,06	42.171,38
Zuschuss bzw. Überschuss	-44.858,23	-38.646,55	-41.171,38
in %	0,00	12,39	2,37
Belastung vom eigenen Fachdienst	4.029,68	4.586,62	180,66
Deckungsbeitrag I	-48.887,91	-43.233,17	-41.352,04
in %	0,00	11,22	2,36
Belastung vom eigenen Fachbereich	1.136,68	898,35	22,36
Deckungsbeitrag II	-50.024,59	-44.131,52	-41.374,40
in %	0,00	11,02	2,36
Belastung andere Fachbereichen	4.981,54	5.719,55	126,41
Deckungsbeitrag III	-55.006,13	-49.851,07	-41.500,81
in %	0,00	9,88	2,35

Leistungsumfang	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Adoptionsabschlüsse aus bestehenden Pflegeverhältnissen im Berichtsjahr	1,00	2,00	4,00
Adoptionsabschlüsse aus bestehenden Heimerziehungsfällen im Berichtsjahr	0,00	0,00	1,00
Anzahl der Adoptionsabschlüsse vom 01.01. bis 31.12. des Jahres	8,00	2,00	2,00

Daten zur Zielerreichung	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
---------------------------------	----------------------	----------------------	------------------------

Bemerkungen:



Produktplan Kreis Pinneberg

Produkt 3306010401 Amtspflegschaften, Amtsvormundschaften, Gerichtshilfen, Mitwirkung in Verfahren vor dem Vormundschafts- und Familiengericht	Produktgruppe 3314000000 Amtsvormundschaft / Beistandschaften	Produktbereich 3310000000 Familienergänzende Hilfen für junge Menschen und ihre Familien in besonderen Problemlagen
Produktbeschreibung Teilaufgaben: I. Amtsvormundschaft (Vormundschaft des Jugendamtes Kraft Gesetzes oder aufgrund Bestellung des Vormundschaftsgerichtes. Die Leistung wird erbracht durch das Jugendamt. II. Pflsenschaften III. Beistandschaften (Beistandschaft des Jugendamtes aufgrund Bestellung des Vormundschaftsgerichtes.) IV. Beurkundungen/Beglaubigung (Beurkundungen von Vaterschaftsanerkennnissen, Unterhaltsverpflichtungen, Zustimmungen, Verzichtserklärungen, Beglaubigungen.) V. Mitwirkung in Verfahren vor dem Vormundschafts- und Familiengericht (Stellungnahmen zum Kindeswohl im Rahmen vormundschaftlicher und familiengerichtlicher Auseinandersetzungen.) Aufgabenart Pflichtiges Produkt Auftragsgrundlage zu I.) § 55 KJHG. zu III.) § 55 KJHG, § 1712 BGB. zu IV.) § 59 KJHG. zu V.) § 50 KJHG, BGB, FGG Globalziel Wahrnehmung des Kindeswohls als gesetzlicher Vertreter (Teilaufgabe I+II) Geltendmachung von Unterhaltsansprüchen, Feststellung der Vaterschaft und Unterstützung des alleinerziehenden Elternteils mit dem Ziel der Verhinderung der Inanspruchnahme öffentlicher Mittel (Teilaufgabe III). Schaffung von Rechtsverhältnissen zwischen Kind und Eltern (Teilaufgabe IV). Wahrung des Kindeswohls (Teilaufgabe V). Operationale Ziele 1. Wahrnehmung der pflichtigen Selbstverwaltungsaufgabe zu 100 % mit dem zur Verfügung stehenden Personalbestand (Teilaufgabe I-IV). 2. Wartezeit nicht länger als 10 Wochen (Teilaufgabe IV). Zielgruppe Kinder und Jugendliche Minderjährige Minderjährige, junge Volljährige, Kindeseltern		

Stellenplan				
Stellenplan Nr.	Funktion	Bew.	Std./Wo.	Anteil am Prod. in %
0.40720.0073.1	Amtsrat/rätin	A12	40,00	25
0.40720.0004.1	Kreisoberinspektor/in	A10	40,00	93
0.40720.0005.1	Kreisoberinspektor/in	A10	40,00	93
0.40720.0007.1	Kreisoberinspektor/in	A10	40,00	93
0.40720.0074.1	Kreisoberinspektor/in	A10	40,00	93
0.40720.0075.1	Kreisoberinspektor/in	A10	40,00	93
Gesamt 5,45 Stellen				

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt

Produktplan Kreis Pinneberg



Plandaten 2006 (haushaltswirksam)			
Verwaltungshaushalt aus KLR	Plan-Werte 2006	Vermögenshaushalt aus HKR	Plan-Werte 2006
Personalausgaben	296.795,00		
Unterhaltung unbewegl. Vermögen	0,00		
Verwaltung- u. Betriebsausgaben	1.802,50		
Erstattungen	3.227,40		
Kalkulatorische Kosten	0,00		
Summe Ausgaben	301.824,90		
Überschuss bzw. Zuschussbedarf(-)	-301.824,90		
Zuschussquote in %	100,00		

Kosten- und Leistungsrechnung			
Erlös- bzw. Kostenarten	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Personalkosten	10.089,07	10.385,88	296.795,00
Sachkosten	340,88	305,91	0,00
umgelegte Sachkosten	0,00	0,00	1.802,50
Interne Kosten (ILV)	1.418,26	1.260,20	3.227,40
Kalkulatorische Kosten	0,00	0,00	0,00
Summe Kosten	11.848,21	11.951,99	301.824,90
Zuschuss bzw. Überschuss	-11.848,21	-11.951,99	-301.824,90
Belastung vom eigenen Fachdienst	886,01	1.008,46	8.201,46
Deckungsbeitrag I	-12.734,22	-12.960,45	-310.026,36
Belastung vom eigenen Fachbereich	249,93	197,51	1.020,19
Deckungsbeitrag II	-12.984,15	-13.157,96	-311.046,55
Belastung andere Fachbereiche	1.095,28	1.257,55	5.760,43
Deckungsbeitrag III	-14.079,43	-14.415,51	-316.806,98

Leistungsumfang	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
------------------------	----------------------	----------------------	------------------------

Daten zur Zielerreichung	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
---------------------------------	----------------------	----------------------	------------------------

Bemerkungen:

Produkt 3307030101 Unterhaltsvorschuss	Produktgruppe 3307000000 PG Unterhaltsvorschuss	Produktbereich 3310000000 Familienergänzende Hilfen für junge Menschen und ihre Familien in besonderen Problemlagen
--	---	---

Produktbeschreibung
Vorschuss auf zu erwartende Unterhaltsleistungen. Das Produkt wird erbracht durch das Jugendamt.

Aufgabenart
Pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben mit individuellem Anspruch

Auftragsgrundlage
UVG.

Globalziel
Unterhaltssicherung

Operationale Ziele
Rückholquote mindestens 21,5%.

Zielgruppe
Kinder von 0 bis 11 Jahren

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt



Produktplan Kreis Pinneberg

Stellenplan

Stellenplan Nr.	Funktion	Bew.	Std./Wo.	Anteil am Produkt
0.40720.0008.1	Kreisinspektor/in	A 9	40,00	100
0.40720.0009.1	Kreisinspektor/in	A 9	40,00	100
0.40720.0010.1	Kreisinspektor/in	A 9	40,00	100
0.40720.0011.1	Kreisinspektor/in	A 9	40,00	100
0.40720.0062.1	Kreisinspektor/in	A 9	40,00	100
0.40720.0071.1	Kreisobersekretär/in	A 9	20,00	100
0.40720.0052.1	Sachbearbeiter/in	V b	38,50	100
Gesamt 6,5 Stellen				

Plandaten 2006 (haushaltswirksam)

Verwaltungshaushalt aus KLR	Plan-Werte 2006	Vermögenshaushalt aus HKR	Plan-Werte 2006
Personalausgaben	342.023,00		
Unterhaltung unbewegl. Vermögen	0,00		
Verwaltung- u. Betriebsausgaben	7.898,26		
Erstattungen	14.156,35		
Kalkulatorische Kosten	0,00		
Summe Ausgaben	364.077,61		
Überschuss bzw. Zuschussbedarf(-)	-364.077,61		
Zuschussquote in %	100,00		

Kosten- und Leistungsrechnung

Erlös- bzw. Kostenarten	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Personalkosten	278.882,05	337.679,74	342.023,00
Sachkosten	8.657,36	7.350,66	0,00
umgelegte Sachkosten	0,00	0,00	7.898,26
Interne Kosten (ILV)	34.071,29	30.276,12	14.156,35
Kalkulatorische Kosten	0,00	0,00	0,00
Summe Kosten	321.610,70	375.306,52	364.077,61
Zuschuss bzw. Überschuss	-321.610,70	-375.306,52	-364.077,61
Belastung vom eigenen Fachdienst	21.285,19	24.226,96	36.008,03
Deckungsbeitrag I	-342.895,89	-399.533,48	-400.085,64
Belastung vom eigenen Fachbereich	6.004,16	4.745,16	4.461,07
Deckungsbeitrag II	-348.900,05	-404.278,64	-404.546,71
Belastung andere Fachbereichen	26.313,23	30.211,23	25.212,98
Deckungsbeitrag III	-375.213,28	-434.489,87	-429.759,69

Leistungsumfang

	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Anzahl laufende Fälle	2.047,00	0,00	1.800,00
Anzahl der Altfälle	2.060,00	0,00	2.000,00

Daten zur Zielerreichung

	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
--	---------------	---------------	-----------------

Bemerkungen:

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt

Produktplan Kreis Pinneberg



Produkt 3400030101 Erziehungsberatung	Produktgruppe 3431000000 Beratung	Produktbereich 3430000000 Familienergänzende Hilfen für junge Menschen und ihre Familien in besonderen Problemlagen
---	---	---

Produktbeschreibung

Betreuung von Eltern, Beratung und Unterstützung bei der Ausübung der Personensorge für Kinder und Jugendliche durch Alleinerziehende. Beratung bei sexuellem Missbrauch.

Teilaufgaben:

- I. Erziehungsberatung
- II. Beratung bei sexuellem Missbrauch

Das Produkt wird erbracht durch freie Träger und das Jugendamt

Aufgabenart

Pflichtiges Produkt mit Ermessen

Auftragsgrundlage

§ 28 Kinder- und Jugendhilfegesetz (KJHG)

Globalziel

Stabilisierung von Familien und Einzelpersonen.

Psychologische Betreuung beim Aufbau partnerschaftlichen Zusammenlebens, bei Konflikt- und Krisenbewältigung in der Familie und bei der Förderung der Elternverantwortung.

Operationale Ziele

1. Wartezeit nach Anmeldung/Aufforderung nicht länger als 4 Wochen
2. Keine Anschlusshilfen (innerhalb von 24 Monaten nach erfolgter Beratung) in Form von Familienergänzenden/Familienersetzenden Hilfen in 90% aller Fälle erforderlich.

Zielgruppe

Eltern, Alleinerziehende Mütter und Väter, Kinder und Jugendliche

Stellenplan

Stellenplan Nr.	Funktion	Bew.	Std./Wo.	Anteil am Prod. in %
0.46510.0004.1	Psychologe/in	II	24,50	61
0.46510.0005.1	Psychologe/in	II	20,00	82
0.46510.0008.1	Sozialpädagoge	IVb	38,50	84
0.46510.0006.1	Sozialpädagoge	IVa	25,00	79
0.46510.0007.1	Sozialpädagoge	IVb	25,00	80
0.46510.0003.1	Psychologe/in	II	30,00	71
Vollzeitstellen:			3,52	

Plandaten 2006 (haushaltswirksam)

Verwaltungshaushalt aus KLR	Plan-Werte 2006	Vermögenshaushalt aus HKR	Plan-Werte 2006
Erstattungen	222.840,00		
Summe Einnahmen	222.840,00		
Personalausgaben	223.694,00		
Unterhaltung unbewegl. Vermögen	0,00		
Verwaltung- u. Betriebsausgaben	8.961,61		
Erstattungen	14.254,85		
Zuweisungen und Zuschüsse	850.200,00		
Summe Ausgaben	1.097.110,46		
Überschuss bzw. Zuschussbedarf(-)	-874.270,46		
Zuschussquote in %	79,69		

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt



Produktplan Kreis Pinneberg

Kosten- und Leistungsrechnung			
Erlös- bzw. Kostenarten	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Erstattungen	0,00	0,00	222.840,00
Summe Erlöse	0,00	0,00	222.840,00
Personalkosten	276.299,70	264.919,31	223.694,00
Sachkosten	21.939,52	14.288,68	1.000,00
umgelegte Sachkosten	0,00	0,00	7.961,61
Interne Kosten (ILV)	0,00	-0,03	14.254,85
Kalkulatorische Kosten	0,00	0,00	0,00
Programmkosten	0,00	0,00	850.200,00
Summe Kosten	298.239,22	279.207,96	1.097.110,46
Zuschuss bzw. Überschuss	-298.239,22	-279.207,96	-874.270,46
in %	0,00	0,00	20,31
Belastung vom eigenen Fachdienst	0,00	15.058,13	35.818,27
Deckungsbeitrag I	-298.239,22	-294.266,09	-910.088,73
in %	0,00	0,00	19,67
Belastung vom eigenen Fachbereich	0,00	6.704,20	4.506,69
Deckungsbeitrag II	-298.239,22	-300.970,29	-914.595,42
in %	0,00	0,00	19,59
Belastung andere Fachbereichen	0,00	42.683,86	25.445,27
Deckungsbeitrag III	-298.239,22	-343.654,15	-940.040,69
in %	0,00	0,00	19,16

Leistungsumfang	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Anmeldegespräche Erziehungsberatung	317,00	279,00	280,00
Erziehungsberatung als Einmalberatung	79,00	0,00	80,00
Erziehungsberatung Wartezeit nicht länger als 6 Monate	313,00	265,00	260,00
Erziehungsberatung Wartezeit länger als 6 Monate	4,00	14,00	20,00
Anmeldungen auf Warteliste Erziehungsberatung zum 31.12.	38,00	0,00	30,00
abgeschlossene Fälle Erziehungsberatung	303,00	0,00	250,00

Daten zur Zielerreichung	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
---------------------------------	----------------------	----------------------	------------------------

Bemerkungen:

Das Konzept " Erziehungsberatung im Kreis Pinneberg" wird zur Zeit erarbeitet und soll nach erfolgter Beschlussfassung umgesetzt werden. Zu diesem Zweck sind zunächst 75.000 € zusätzlich in den Haushalt eingestellt worden.

Produktplan Kreis Pinneberg



Produkt 3402070000 Gesetzliche Betreuung für Erwachsene	Produktgruppe 3477000000 Gesetzliche Betreuung für Erwachsene	Produktbereich 3470000000 Gesetzliche Betreuung für Erwachsene
---	---	--

Produktbeschreibung

Wahrnehmung des gesetzlichen Auftrages für das kommunale Betreuungswesen

Das Produkt wird erbracht durch freie Träger und das Jugendamt

Aufgabenart

Pflichtiges Produkt

Auftragsgrundlage

Betreuungsgesetz (BtG), Ausführungsgesetz zum Betreuungsgesetz, Betreuungsbehördengesetz (BtBG), Gesetz über die Anliegen der freiwilligen Gerichtsbarkeit (FGG), Bürgerliches Gesetzbuch (BGB)

Globalziel

Förderung und Gestaltung der gesetzlichen Betreuung von Erwachsenen.

Operationale Ziele

1. Wahrnehmung der pflichtigen Aufgabe zu 100% mit dem zur Verfügung stehenden Personalbestand.
2. Durchführung von 12 Fachgruppenarbeitssitzungen zur Qualitätssicherung der Betreuungsarbeit.
3. Durchführung von 2 eigenen öffentlichen Veranstaltungen zum Betreuungsrecht nach Erfordernis.
4. Aufnahme der Bearbeitung bei der Abgabe von Stellungnahmen der Betreuungsbehörde zu gerichtlichen Betreuungsverfahren innerhalb von 2 Monaten sowie Führung der übertragenen Behördenbetreuungen.
5. Auszahlung von Zuschüssen an den Betreuungsverein Pinneberg.

Zielgruppe

Erwachsene Menschen, Betreuer/innen nach dem BGB, Betreuungsverein; Berufsbetreuer/innen

Stellenplan

Stellenplan	Bezeichnung	Bew.	Std./Wo.	Anteil am Prod. in%
0.40720.0082.1	Sozialarbeiter/in	IVa	38,50	100
0.40720.0012.1	Sozialarbeiter/in	IVa	38,50	100
0.40720.0098.1	Sachbearbeiter/in	VII	20,00	100
Vollzeitstellen:			2,50	

Plandaten 2006 (haushaltswirksam)

Verwaltungshaushalt aus KLR	Plan-Werte 2006	Vermögenshaushalt aus HKR	Plan-Werte 2006
Personalausgaben	146.931,00		
Verwaltung- u. Betriebsausgaben	8.938,90		
Erstattungen	14.919,61		
Zuweisungen und Zuschüsse	28.900,00		
Summe Ausgaben	199.689,51		
Überschuss bzw. Zuschussbedarf(-)	-199.689,51		
Zuschussquote in %	100,00		

Kosten- und Leistungsrechnung

Erlös- bzw. Kostenarten	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Personalkosten	146.325,22	150.904,67	146.931,00
Sachkosten	579,50	0,00	600,00
umgelegte Sachkosten	0,00	0,00	8.338,90
Interne Kosten (ILV)	0,00	0,00	14.919,61
Kalkulatorische Kosten	0,00	0,00	0,00
Programmkosten	28.600,00	28.600,00	28.900,00
Summe Kosten	175.504,72	179.504,67	199.689,51
Zuschuss bzw. Überschuss	-175.504,72	-179.504,67	-199.689,51

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt



Produktplan Kreis Pinneberg

Belastung vom eigenen Fachdienst	0,00	7.238,26	38.231,89
Deckungsbeitrag I	-175.504,72	-186.742,93	-237.921,40
Belastung vom eigenen Fachbereich	0,00	3.222,53	4.726,49
Deckungsbeitrag II	-175.504,72	-189.965,46	-242.647,89
Belastung andere Fachbereichen	0,00	20.517,10	31.964,89
Deckungsbeitrag III	-175.504,72	-210.482,56	-274.612,78

Leistungsumfang	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Fachgruppenarbeitssitzungen Betreuungsrecht	0,00	12,00	12,00
Öffentliche Veranstaltungen Betreuungsrecht	0,00	2,00	1,00
Fachliche Stellungnahmen zu gerichtlichen Betreuungsverfahren insgesamt	0,00	104,00	100,00
Aufnahme der Bearbeitung bei fachlichen Stellungnahmen zu gerichtlichen Betreuungsverfahren innerhalb von 2 Monaten gegenüber bisher 6 Monaten.	0,00	104,00	100,00

Daten zur Zielerreichung	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
---------------------------------	----------------------	----------------------	------------------------

Bemerkungen:

Die Betreuungsstelle des Kreises Pinneberg ist die örtlich zuständige Behörde für die Umsetzung des Betreuungsrechts nach bürgerlichem Gesetzbuch (BGB) und dem Betreuungsgesetz (BtBG) auf kommunaler Ebene.

"Betreuung" ist die gesetzliche und rechtsgeschäftliche Vertretung nach § 1896 BGB. Sie ist ein Institut der Rechtsfürsorge und Nachfolge der Pflegschaft und Vormundschaft für Volljährige, die durch die Gesetzesreform des Betreuungsrechts ab 01.01.1992 abgeschafft wurde. Die Entmündigung Erwachsener ist damit entfallen.

Die Betreuungsbehörde hat insbesondere folgende Aufgaben zu erfüllen:

1. Für ein ausreichendes Angebot von Betreuern und Fortbildungsmöglichkeiten für Betreuer sorgen
2. Beratung und Unterstützung der Betreuer
3. Gestellungspflicht, d.h. die Betreuungsbehörde schlägt im Einzelfall geeignete und bereite Betreuer vor
4. Führen von BGB-Betreuungen
5. Unterstützung des Vormundschaftsgerichts (Sachverhaltsermittlung, gutachterähnliche Stellungnahmen)

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt

Produktplan Kreis Pinneberg



Produkt 3404030201 Mitwirkung in Verfahren vor dem Jugendgericht	Produktgruppe 3432000000 Mitwirkung in gerichtlichen Verfahren	Produktbereich 3430000000 Familienergänzende Hilfen für junge Menschen und ihre Familien in besonderen Problemlagen
--	--	---

Produktbeschreibung

Prävention; Beratung und Unterstützung von straffällig gewordenen Jugendlichen und deren Personensorgeberechtigten, sowie Heranwachsenden im gesamten Verfahrensprozess; Entscheidungshilfen für das Gericht und die Staatsanwaltschaft; Einleitung von Jugendhilfemaßnahmen; Nachsorge

Das Produkt wird erbracht durch freie Träger und das Jugendamt

Aufgabenart

Pflichtiges Produkt mit individuellem Anspruch

Auftragsgrundlage

§ 52 Kinder- und Jugendhilfegesetz (KJHG) i.V.m. §§ 38 und 50 Jugendgerichtsgesetz (JGG)

Globalziel

Soziale Integration von straffällig gewordenen Jugendlichen und Heranwachsenden durch Förderung der Persönlichkeitsentwicklung.

Vermeidung einer kriminellen Entwicklung von Jugendlichen und Heranwachsenden.

Operationale Ziele

1. Mitwirkung bei allen gerichtlichen Hauptverhandlungen gegen Jugendliche und Heranwachsende.
2. Erledigung aller Aufgaben zur Durchführung von Täter-Opfer-Ausgleich (TOA).
3. Einleitung, Überwachung und Durchführung von gerichtlichen Auflagen und Weisungen innerhalb von 4 Wochen nach der Hauptverhandlung.
4. Berichterstattung und Stellungnahmen an die Gerichte innerhalb von 4 Wochen nach dem Erstkontakt.

Zielgruppe

Jugendliche und Heranwachsende von 14 - 21 Jahren

Stellenplan

0.40720.0096.1	Sachbearbeiter/in	Vc	19,00	100
0.40720.0091.1	Sozialarbeiter/in	Vb	38,50	100
0.40720.0088.1	Sozialarbeiter/in	Vb	38,50	100
0.40720.0097.1	Sachbearbeiter/in	Vc	28,00	100
0.40720.0089.1	Sozialarbeiter/in	Vb	32,00	100
0.40720.0090.1	Sozialarbeiter/in	Vb	38,50	100
Vollzeitstellen:			4,55	

Plandaten 2006 (haushaltswirksam)

Verwaltungshaushalt aus KLR	Plan-Werte 2006	Vermögenshaushalt aus HKR	Plan-Werte 2006
Personalausgaben	232.475,00		
Verwaltung- u. Betriebsausgaben	17.610,50		
Erstattungen	31.576,90		
Zuweisungen und Zuschüsse	95.057,52		
Summe Ausgaben	376.719,92		
Überschuss bzw. Zuschussbedarf(-)	-376.719,92		
Zuschussquote in %	100,00		

Kosten- und Leistungsrechnung

Erlös- bzw. Kostenarten	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Personalkosten	263.607,37	244.648,02	232.475,00
Sachkosten	0,00	0,00	0,00
umgelegte Sachkosten	0,00	0,00	17.610,50

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt



Produktplan Kreis Pinneberg

Interne Kosten (ILV)	0,00	0,01	31.576,90
Kalkulatorische Kosten	0,00	0,00	0,00
Programmkosten	40.488,80	68.661,75	95.057,52
Summe Kosten	304.096,17	313.309,78	376.719,92
Zuschuss bzw. Überschuss	-304.096,17	-313.309,78	-376.719,92
Belastung vom eigenen Fachdienst	0,00	19.301,77	80.207,34
Deckungsbeitrag I	-304.096,17	-332.611,55	-456.927,26
Belastung vom eigenen Fachbereich	0,00	8.593,40	9.938,57
Deckungsbeitrag II	-304.096,17	-341.204,95	-466.865,83
Belastung andere Fachbereichen	0,00	54.712,25	67.303,16
Deckungsbeitrag III	-304.096,17	-395.917,20	-534.168,99

Leistungsumfang	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Anklagen	773,00	0,00	740,00
Anklagen, bei denen in der gerichtlichen Hauptverhandlung, teilgenommen wurde	773,00	0,00	740,00
JGH-Berichte innerhalb von 4 Wochen nach Erstkontakt	0,00	0,00	420,00
neue TOA-Verfahren	51,00	0,00	60,00
Eingeleitete Arbeitsauflagen	335,00	0,00	280,00

Daten zur Zielerreichung	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
---------------------------------	----------------------	----------------------	------------------------

Bemerkungen:

Die Jugendgerichtshilfe ist in 2005 dezentralisiert worden d.h., die Mitarbeiter sind auf die vier Regionen des Kreises Pinneberg verteilt worden. Eine Entspezialisierung fand nicht statt.

Produktplan Kreis Pinneberg



Produkt 3405020103 Kinder- und Jugendschutz	Produktgruppe 3421000000 Kinder- und Jugendarbeit	Produktbereich 3420000000 Allgemeine Förderung von jungen Menschen und ihren Familien
---	---	---

Produktbeschreibung

Aufklärung und Information, Kontrolle und OWI-Verfahren im Jugendschutzbereich

Teilaufgaben:

- I. Gesetzlicher Kinder- und Jugendschutz.
- II. Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz.

Das Produkt wird erbracht durch das Jugendamt

Aufgabenart

Pflichtiges Produkt mit Ermessen

Auftragsgrundlage

Kinder- und Jugendhilfegesetz (KJHG), Jugendschutzgesetz (JuSchG), Jugendförderungsgesetz (JuFöG), Jugendarbeitsschutzgesetz (JArbSchG), Informations- und Kommunikationsdienstegesetz (IuKDG), Strafgesetzbuch (StGB), Jugendmedienschutz-Staatsvertrag (JMStV), Rundfunkstaatsverträge

Globalziel

Kinder- und Jugendschutz in der Öffentlichkeit. Förderung präventiver Konzepte zur Aktivisierung regionaler sozial-räumlicher Ressourcen.

Operationale Ziele

1. 100% Beteiligung beim Ausnahmeverfahren zum Jugendschutz- und Jugendarbeitsschutzgesetz.
2. 100% Ahndung von Ordnungswidrigkeiten in Gemeinden unter 20.000 Einwohner.
3. Verbesserung der Kontrolle der Einhaltung des Jugendschutzgesetzes durch Verstärkung der Kontrolltätigkeit um 30%.
4. Beteiligung an Konzessionierungen auf Anfrage der Ordnungsämter in jugendschutzrelevanten Bereichen in 80% aller Fälle.
5. Teilnahme 10 Sitzungen zum Prüfverfahren der freiwilligen Selbstkontrolle der Filmindustrie.
6. 20% Deckung des Bedarfes (Anfragen von Schulen und Jugendzentren) an präventiven Veranstaltungen in schulen und offener Jugendarbeit mit unterschiedlichen Zielgruppen.
7. 30% Deckung des Aus- und Fortbildungsbedarfes (bezogen auf Anfragen) unterschiedlicher Zielgruppen (Ehrenamt - Hauptamt) zu aktuellen Problemlagen.
8. Aufbau und Verbreitung von sozialräumlich präventiven Jugendschutzkonzepten in 2 Modellgemeinden.

Zielgruppe

Junge Menschen, Eltern, Lehrer/innen, Vereine, Verbände, Arbeitgeber/innen, Konzessionsträger/innen
Vereine, Einrichtungen, Organisationen, Schüler/innen

Stellenplan

Stellenplan Nr.	Bezeichnung	Bew.	Std./Wo.	Anteil am Prod. in%
0.40720.0081.1	Kreisinspektor/in	A9	35,00	3
0.40720.0084.1	Sozialarbeiter/in	IVa	38,50	100
0.40720.0106.1	Amtsinspektor/in	A9	40,00	7
Vollzeitstellen:			1,10	

Plandaten 2006 (haushaltswirksam)

Verwaltungshaushalt aus KLR	Plan-Werte 2006	Vermögenshaushalt aus HKR	Plan-Werte 2006
Buß- und Zwangsgelder		200,00	
Summe Einnahmen		200,00	
Personalausgaben	91.797,00		
Verwaltung- u. Betriebsausgaben	46,06		
Sonstige Sachausgaben/Programm	20.000,00		

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt



Produktplan Kreis Pinneberg

Erstattungen	82,29
Zuweisungen und Zuschüsse	0,00
Summe Ausgaben	111.925,35
Überschuss bzw. Zuschussbedarf(-)	-111.725,35
Zuschussquote in %	99,82

<u>Kosten- und Leistungsrechnung</u>			
Erlös- bzw. Kostenarten	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	162,00	632,00	200,00
Summe Erlöse	162,00	632,00	200,00
Personalkosten	64.381,88	62.768,47	91.797,00
Sachkosten	0,00	0,00	0,00
umgelegte Sachkosten	0,00	0,00	46,06
Interne Kosten (ILV)	0,00	0,02	82,29
Kalkulatorische Kosten	0,00	0,00	0,00
Programmkosten	4.988,31	4.793,13	20.000,00
Summe Kosten	69.370,19	67.561,62	111.925,35
Zuschuss bzw. Überschuss	-69.208,19	-66.929,62	-111.725,35
in %	0,23	0,94	0,18
Belastung vom eigenen Fachdienst	0,00	3.351,32	212,66
Deckungsbeitrag I	-69.208,19	-70.280,94	-111.938,01
in %	0,23	0,89	0,18
Belastung vom eigenen Fachbereich	0,00	1.492,02	26,20
Deckungsbeitrag II	-69.208,19	-71.772,96	-111.964,21
in %	0,23	0,87	0,18
Belastung andere Fachbereichen	0,00	9.499,45	147,59
Deckungsbeitrag III	-69.208,19	-81.272,41	-112.111,80
in %	0,23	0,77	0,18

<u>Leistungsumfang</u>	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Elternveranstaltungen Jugendschutz	8,00	47,00	12,00
Präventionsveranstaltungen Jugendschutz	21,00	16,00	12,00
Projekte des Jugendschutzes	3,00	2,00	2,00
Jugendschutzkontrollen	14,00	34,00	12,00
Fortbildungsveranstaltungen für Multiplikatoren in der Jugendarbeit	39,00	22,00	2,00

<u>Daten zur Zielerreichung</u>	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
--	----------------------	----------------------	------------------------

<u>Bemerkungen:</u>
<p>Jugendschutz hat sich mit allen durch Kinder und Jugendliche tangierten Bereichen rechtlich, erzieherisch und strukturell zu befassen, insbesondere präventiv. Dies geschieht in Kooperation mit Trägern der Jugendhilfe, Vereinen und Verbänden und anderen Präventionskräften. Schwerpunkte sind z.B.:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Gewalt und Gewaltbereitschaft - Rechtsextreme Gruppierungen - Projekte gegen Intoleranz und Fremdenhass - legale und illegale Drogen - neue Medien und der damit verbundene Missbrauch

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt

Produktplan Kreis Pinneberg



Produkt 3405020104 Jugendarbeit	Produktgruppe 3421000000 Kinder- und Jugendarbeit	Produktbereich 3420000000 Allgemeine Förderung von jungen Menschen und ihren Familien
---	---	---

Produktbeschreibung

Ganzheitliche Förderung junger Menschen.

Teilaufgaben:

- I. Förderung der Vereins- und Verbandsarbeit (Ehrenamt)
- II. Offene Jugendarbeit, gemeindliche Jugendarbeit (Hauptamt)
- III. Kooperation Schule/Jugendarbeit

Das Produkt wird erbracht durch freie Träger und das Jugendamt.

Aufgabenart

Pflichtiges Produkt mit Ermessen

Auftragsgrundlage

Kinder- und Jugendhilfegesetz (KJHG), Jugendförderungsgesetz (JuFöG), Landesrichtlinien, Kreisordnung (KrO) und Kreisgrundsätze

Globalziel

Förderung junger Menschen in ihrer individuellen und sozialen Entwicklung
Abbau und Vermeidung von Benachteiligung

Operationale Ziele

1. 100% Deckung des Bedarfs an Vereins-, offener und gemeindlicher Jugendarbeit
2. 50% Sicherstellung des Fortbildungsbedarfes von aktiven Ehrenamtlichen durch freie Träger
3. 60% Qualifizierung der hauptamtlichen Mitarbeiter/innen zu aktuellen Problemstellungen
4. 100% Beteiligung am Verfahren zur Einrichtung von Ganztagesangeboten an Schulen
5. Erhalt von 63 Anbietern der Juleicavergünstigungen

Zielgruppe

Träger der freien Jugendhilfe und Träger öffentlicher Aufgaben

Kinder, Jugendliche, Eltern, Erzieher/innen, Lehrer/innen, Leistungsempfänger/innen nach BSHG

Stellenplan

Stellenplan Nr.	Bezeichnung	Bew.	Std./Wo.	Anteil am Prod. in%
0.40720.0081.1	Amtsinspektor/in	A9	35,00	97
0.40720.0102.1	Sozialarbeiter/in	IVa	25,00	100
0.40720.0106.1	Amtsinspektor/in	A9	40,00	88
Vollzeitstellen:			2,38	

Plandaten 2006 (haushaltswirksam)

Verwaltungshaushalt aus KLR	Plan-Werte 2006	Vermögenshaushalt aus HKR	Plan-Werte 2006
Übrige Verwaltungseinnahmen	85.200,00	Investitionsförderung	9.000
Erstattungen	0,00		
Zuweisungen und Zuschüsse	6.400,00		
Summe Einnahmen	91.600,00		
Personalausgaben	135.428,00		
Verwaltung- u. Betriebsausgaben	1.819,84		
Sonstige Sachausgaben/Programm	18.000,00		
Erstattungen	842,97		
Zuweisungen und Zuschüsse	733.606,06		
Summe Ausgaben	889.696,87		
Überschuss bzw. Zuschussbedarf(-)	-798.096,87		
Zuschussquote in %	89,70		

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt



Produktplan Kreis Pinneberg

Kosten- und Leistungsrechnung			
Erlös- bzw. Kostenarten	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	8.410,71	7.799,31	7.900,00
Erstattungen	0,00	0,00	0,00
Summe Erlöse	8.410,71	7.799,31	7.900,00
Personalkosten	162.328,49	153.718,00	135.428,00
Sachkosten	36.070,15	51.394,45	49.949,95
umgelegte Sachkosten	0,00	0,00	469,89
Interne Kosten (ILV)	0,00	0,00	842,97
Kalkulatorische Kosten	0,00	0,00	0,00
Programmkosten	447.245,42	695.201,72	578.906,06
Summe Kosten	645.644,06	900.314,17	765.596,87
Zuschuss bzw. Überschuss	-637.233,35	-892.514,86	-757.696,87
in %	1,30	0,87	1,03
Belastung vom eigenen Fachdienst	0,00	8.712,44	2.142,28
Deckungsbeitrag I	-637.233,35	-901.227,30	-759.839,15
in %	1,30	0,86	1,03
Belastung vom eigenen Fachbereich	0,00	3.878,86	265,06
Deckungsbeitrag II	-637.233,35	-905.106,16	-760.104,21
in %	1,30	0,85	1,03
Belastung andere Fachbereiche	0,00	24.695,72	1.499,06
Deckungsbeitrag III	-637.233,35	-929.801,88	-761.603,27
in %	1,30	0,83	1,03

Leistungsumfang	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
durchgeführte Ferienmaßnahmen	3,00	4,00	4,00
Teilnehmer der durchgeführten Ferienmaßnahmen	137,00	114,00	120,00
Jugendleiter-Cards	143,00	122,00	150,00
Beteiligung an und Koordinierung von Ausbildungsangeboten für Jugendleiterinnen und -leiter	4,00	6,00	4,00
Fachveranstaltungen für Multiplikatoren	1,00	2,00	2,00
Fortbildungen für Multiplikatoren	1,00	2,00	2,00
Projekte der Jugendpflege	0,00	1,00	2,00
Veranstaltungen der Jugendpflege	0,00	2,00	4,00
Institutionelle Förderung der Familienbildungsstätten	0,00	0,00	0,00

Daten zur Zielerreichung	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
---------------------------------	----------------------	----------------------	------------------------

Bemerkungen:			
Das Produkt "Förderung der Kinder-, Jugend- und Familienarbeit/Jugendsozialarbeit" ist eine pflichtige Aufgabe mit Ermessen und beinhaltet folglich im Rahmen der Aufgabenwahrnehmung mehrere im Produktplan als freiwillig deklarierte Teilleistungen (Haushaltsstellen), z.B.:			
- Auszahlung von Zuschüssen			
(z. B.: Zuschüsse an die Kreisverbände im Verband politischer Jugend	Haushaltstelle: (45110 70050)		
Zuschüsse für Jugendferienmaßnahmen und Begegnungen	(45120 70010)		

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt

Produktplan Kreis Pinneberg



Produkt 3405020105 Familienarbeit	Produktgruppe	Produktbereich
<p><u>Produktbeschreibung</u> Teilaufgaben: I. Projekt NELE II. Förderung von Familienbildungsstätten III. Öffentlichkeitsarbeit</p> <p><u>Aufgabenart</u> Pflichtiges Produkt mit individuellem Anspruch</p> <p><u>Auftragsgrundlage</u></p> <p><u>Globalziel</u> Entwicklung von Konzepten, Koordinierung, Finanzierung und Durchführung von Projekten und Maßnahmen, die der Information, Beratung und aktiven Unterstützung von Erziehungsberechtigten in allgemeinen Fragen der positiven Entwicklung des familiären Zusammenlebens dienen.</p> <p><u>Operationale Ziele</u> 1. Förderung von 3 Familienbildungsstätten. 2. Koordinierung und Umsetzung des Projektes NELE mit 20 Kursen in 7 Regionen jährlich. 3. Planung und Durchführung von 6 Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit.</p> <p><u>Zielgruppe</u></p>		



Produktplan Kreis Pinneberg

Stellenplan				
Stellenplan Nr.	Funktion	Bew.	Std./Wo.	Anteil am Prod. in %
0.40720.0017.1	Sozialarbeiter/in	V b	38,50	56
0.40720.0051.1	Sozialarbeiter/in	V b	19,25	63
0.40720.0018.1	Sozialarbeiter/in	V b	38,50	43
0.40720.0024.1	Sozialarbeiter/in	V b	38,50	65
0.40720.0023.1	Sozialarbeiter/in	V b	38,50	48
0.40720.0031.1	Sozialarbeiter/in	V b	38,50	23
0.40720.0032.1	Sozialarbeiter/in	V b	32,00	73
0.40720.0033.1	Sozialarbeiter/in	V b	38,50	28
0.40720.0034.1	Sozialarbeiter/in	V b	34,00	41
0.40720.0041.1	Sozialarbeiter/in	V b	28,00	58
0.40720.0042.1	Sozialarbeiter/in	V b	25,00	31
0.40720.0043.1	Sozialarbeiter/in	V b	30,00	82
0.40720.0044.1	Sozialarbeiter/in	V b	24,00	66
0.40720.0048.1	Sozialarbeiter/in	V b	19,25	40
0.40720.0070.1	Sozialarbeiter/in	V b	24,00	75
0.40720.0025.1	Sozialarbeiter/in	V b	38,50	71
0.40720.0021.1	Sozialarbeiter/in	V b	38,50	25
0.40720.0026.1	Sozialarbeiter/in	V b	37,50	44
0.40720.0028.1	Sozialarbeiter/in	V b	30,00	41
0.40720.0029.1	Sozialarbeiter/in	V b	38,50	49
0.40720.0036.1	Sozialarbeiter/in	V b	30,00	70
0.40720.0038.1	Sozialarbeiter/in	V b	37,00	45
0.40720.0040.1	Sozialarbeiter/in	V b	37,00	33
0.40720.0046.1	Sozialarbeiter/in	V b	22,00	51
0.40720.0049.1	Sozialarbeiter/in	V b	24,50	28
0.40720.0020.1	Sozialarbeiter/in	V b	12,00	35
0.40720.0030.1	Sozialarbeiter/in	V b	38,50	9
0.40720.0035.1	Sozialarbeiter/in	V b	35,00	59
0.40720.0004.1	Kreisoberinspektor/in	A10	40,00	7
0.40720.0005.1	Kreisoberinspektor/in	A10	40,00	7
0.40720.0007.1	Kreisoberinspektor/in	A10	40,00	7
0.40720.0074.1	Kreisoberinspektor/in	A10	40,00	7
0.40720.0075.1	Kreisoberinspektor/in	A10	40,00	7
Gesamt 11,77 Stellen				

Plandaten 2006 (haushaltswirksam)			
Verwaltungshaushalt aus KLR	Plan-Werte 2006	Vermögenshaushalt aus HKR	Plan-Werte 2006
Personalausgaben	28.332,00		
Verwaltung- u. Betriebsausgaben	104,48		
Erstattungen	186,86		
Zuweisungen und Zuschüsse	213.944,00		
Summe Ausgaben	242.567,34		
Überschuss bzw. Zuschussbedarf(-)	-242.567,34		
Zuschussquote in %	100,00		

Kosten- und Leistungsrechnung			
Erlös- bzw. Kostenarten	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Personalkosten	0,00	0,00	28.332,00
umgelegte Sachkosten	0,00	0,00	104,48
Interne Kosten (ILV)	0,00	0,00	186,86
Programmkosten	0,00	0,00	213.944,00
Summe Kosten	0,00	0,00	242.567,34

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt

Produktplan Kreis Pinneberg



Zuschuss bzw. Überschuss	0,00	0,00	-242.567,34
Belastung vom eigenen Fachdienst	0,00	0,00	480,75
Deckungsbeitrag I	0,00	0,00	-243.048,09
Belastung vom eigenen Fachbereich	0,00	0,00	59,27
Deckungsbeitrag II	0,00	0,00	-243.107,36
Belastung andere Fachbereichen	0,00	0,00	334,38
Deckungsbeitrag III	0,00	0,00	-243.441,74

Leistungsumfang	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
------------------------	----------------------	----------------------	------------------------

Daten zur Zielerreichung	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
---------------------------------	----------------------	----------------------	------------------------

Bemerkungen:

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt



Produktplan Kreis Pinneberg

Produkt 3407010101 Tageseinrichtungen für Kinder (Kindertagesstätten)	Produktgruppe 3481000000 Förderung von Kindertagesein- richtungen	Produktbereich 3480000000 Kindertagesbetreuung
<u>Produktbeschreibung</u> Teilaufgaben: I. Einzelförderung von Kindern in Kindertagesstätten (Lfd. finanzielle Hilfe für Kinder zum Besuch von Kindertagesstätten) II. Kindertagesstättenbedarfsplanung (Ermittlung des Bedarfs an Betreuungsplätzen für Kinder von 0-14 Jahren) III. Aufsicht und Beratung von Kindertagesstätten (Fachaufsicht und Überwachung des Betriebs von Kindertageseinrichtungen) IV. Abwicklung des Landeszuschusses V. Kindertagesstättenbauplanung (Prüfung und Abwicklung der Baumaßnahmen von Kindertageseinrichtungen) Das Produkt wird erbracht durch das Jugendamt <u>Aufgabenart</u> Pflichtiges Produkt mit Ermessen <u>Auftragsgrundlage</u> zu I.) §§ 22 - 26 KJHG. zu II.+III.) §§ 5, 24, 45-49, 79, 80 Kinder- und Jugendhilfegesetz (KJHG), Kindertagesstättengesetz (KiTaG) und Landesverordnung für Kindertageseinrichtungen (KiTaVO) zu IV.) §§ 22, 23, 90 Kinder- und Jugendhilfegesetz (KJHG) und § 25 Kindertagesstättengesetz (KiTaG) i.V.m. der Landesverordnung für Kindertageseinrichtungen (KiTaVO) und Erlass des Landes und Richtlinien des Kreises § 22 KJHG, § 25 a KiTaG i.V.m. der Verfahrensregelung zum Kostenausgleich im Kreis Pinneberg vom März 2003 zu V.) § 24 Kinder- und Jugendhilfegesetz (KJHG), Kindertagesstättengesetz (KiTaG), Landesverordnung für Kindertageseinrichtungen (KiTaVO) und Kreisrichtlinien <u>Globalziel</u> Schutz von Kindern in Kindertageseinrichtungen und Sicherstellung eines bedarfsgerechten Angebots. <u>Operationale Ziele</u> 1. Abschl. Bearbeitung (Bescheidung) nach Vorliegen vollständiger Anträge innerhalb von 3 Wochen. 2. 1 mal jährlich Ermittlung des Bestandes an Plätzen für Kinder in Kindertageseinrichtungen. 3. 1 mal pro Legislaturperiode des Landtags Ermittlung des Bedarfs an Plätzen. 4. örtliche Begehung von 25% aller Kindertageseinrichtungen pro Jahr. 5. Bereitstellung der den Trägern zustehenden Kreismittel: 4 mal jährlich zur Quartalsmitte (Sozialstaffel). 2 mal jährlich im Mai/November Betriebskostenförderung. 6. Bereitstellung der den Trägern zustehenden Landesmittel: 2 mal jährlich (Mai/Oktobre) Endabrechnung des abgelaufenen Haushaltsjahres nach Vorlage der Verwendungsnachweise für Kreis- und Landesmittel. 7. Abrechnung der Fälle im Rahmen des Kostenausgleichs. 8. Bearbeitung der Anträge für Neu- und Umbauten von Kindertageseinrichtungen für die Schaffung von Kindertagesstättenplätzen nach Eingang innerhalb des laufenden Haushaltsjahres der Mittelveranschlagung bis zur entscheidungsfähigen Vorlage für den JHA. Zuwendungsbescheid innerhalb 2 Wochen nach JHA-Beschluss. Auszahlung der Mittel innerhalb 2 Wochen nach Mittelabforderung. In den nachfolgenden Haushaltsjahren Abrechnung der Maßnahmen. <u>Zielgruppe</u> Kinder bis zu 10 Jahren Kinder von 0-14 Jahren		

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt

Produktplan Kreis Pinneberg



Träger der freien Jugendhilfe und öffentliche Träger

Stellenplan

Stellenplan Nr.	Funktion	Bew.	Std./Wo.	Anteil am Prod. in %
0.40720.0051.1	Sozialarbeiter/in	V b	19,25	2
0.40720.0024.1	Sozialarbeiter/in	V b	38,50	1
0.40720.0023.1	Sozialarbeiter/in	V b	38,50	1
0.40720.0043.1	Sozialarbeiter/in	V b	30,00	2
Gesamt 0,05 Stellen				

Plandaten 2006 (haushaltswirksam)

Verwaltungshaushalt aus KLR	Plan-Werte 2006	Vermögenshaushalt aus HKR	Plan-Werte 2006
Erstattungen	1.200,00	Investitionsförderung	177.700
Zuweisungen und Zuschüsse	7.503.000,00		
Summe Einnahmen	7.504.200,00		
Personalausgaben	184.826,00		
Verwaltung- u. Betriebsausgaben	0,00		
Erstattungen	0,00		
Zuweisungen und Zuschüsse	13.355.000,00		
Summe Ausgaben	13.539.826,00		
Überschuss bzw. Zuschussbedarf(-)	-6.035.626,00		
Zuschussquote in %	44,58		

Kosten- und Leistungsrechnung

Erlös- bzw. Kostenarten	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	22.209,76	1.931,31	3.000,00
Erstattungen	0,00	0,00	1.200,00
Summe Erlöse	22.209,76	1.931,31	4.200,00
Personalkosten	76.508,01	59.505,62	184.826,00
Sachkosten	0,00	0,00	0,00
umgelegte Sachkosten	0,00	0,00	0,00
Interne Kosten (ILV)	0,00	-0,02	0,00
Kalkulatorische Kosten	0,00	0,00	0,00
Programmkosten	6.140.527,12	6.358.754,20	6.032.700,00
Summe Kosten	6.217.035,13	6.418.259,80	6.217.526,00
Zuschuss bzw. Überschuss	-6.194.825,37	-6.416.328,49	-6.213.326,00
in %	0,36	0,03	0,07
Belastung vom eigenen Fachdienst	0,00	4.214,67	0,00
Deckungsbeitrag I	-6.194.825,37	-6.420.543,16	-6.213.326,00
in %	0,36	0,03	0,07
Belastung vom eigenen Fachbereich	0,00	1.876,40	0,00
Deckungsbeitrag II	-6.194.825,37	-6.422.419,56	-6.213.326,00
in %	0,36	0,03	0,07
Belastung andere Fachbereichen	0,00	11.946,64	0,00
Deckungsbeitrag III	-6.194.825,37	-6.434.366,20	-6.213.326,00
in %	0,36	0,03	0,07

Leistungsumfang

	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Kreis: Kindergartenkinder monatlich	0,00	0,00	9.800,00
Kreis: geförderte Kinder monatlich	0,00	0,00	3.420,00
Kreis: Mittelbereitstellungen Sozialstaffel	4,00	4,00	4,00
Kreis: Mittelbereitstellungen Betriebskostenförderung	2,00	2,00	2,00

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt



Produktplan Kreis Pinneberg

Kreis: Anzahl der Endabrechnungen	1,00	1,00	1,00
Land: geförderte Einrichtungen	147,00	0,00	145,00
Land: Anzahl der Mittelbereitstellungen	2,00	2,00	2,00
Land: Anzahl der Endabrechnungen	1,00	1,00	1,00
Kostenausgleich: Anzahl der abgerechneten Fälle	65,00	23,00	60,00
neu geschaffene Plätze in Kindertageseinrichtungen	0,00	0,00	258,00
vom JHA bewilligte Zuwendungen für die neu geschaffenen Plätze in Kindertageseinrichtungen	0,00	0,00	193.100,00
Zuwendungsbescheid innerhalb 2 Wochen nach JHA-Beschluss	0,00	0,00	4,00
Zuwendungsbescheide insgesamt	0,00	0,00	4,00
Auszahlung der Mittel innerhalb 2 Wochen nach Mittelabforderung	0,00	0,00	4,00
Auszahlungen insgesamt	0,00	0,00	4,00
zu betreuende Kindertageseinrichtungen	0,00	0,00	160,00
Bestandsermittlungen	0,00	1,00	1,00
Bedarfsermittlungen (1 mal pro Legislaturperiode des Landtages, letzte Ermittlung 2000)	0,00	1,00	1,00
örtliche Begehungen von Kindertageseinrichtungen	0,00	33,00	40,00

Daten zur Zielerreichung	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
---------------------------------	----------------------	----------------------	------------------------

Bemerkungen:

Produktplan Kreis Pinneberg



Produkt 3407010201 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Tagespflege	Produktgruppe 3482000000 Förderung von Tagespflegeangeboten	Produktbereich 3480000000 Kindertagesbetreuung
--	---	--

Produktbeschreibung

Teilaufgaben:

- I. Förderung von Kindern in Tagespflegestellen (Laufende finanzielle Hilfe für Kinder zum Besuch von Tagespflegestellen und Zuschuss an den Verein "Die Frischlinge e.V.")
- II. Förderung von Tagespflegeangeboten (Bereitstellung von Tagespflegeangeboten durch freie Träger durch Beratung und finanzielle Förderung)

Das Produkt wird erbracht durch freien Träger und durch das Jugendamt.

Aufgabenart

Pflichtiges Produkt mit Ermessen

Auftragsgrundlage

zu I.) § 23 KJHG. Bei dem Zuschuss an den Verein "Die Frischlinge e.V." handelt es sich um eine freiwillige Ausgabe, bei der es eine Rahmenvorgabe gibt.

zu II.) §§ 22-26 Kinder- und Jugendhilfegesetz (KJHG) und §§ 2-5, 27-30 Kindertagesstättengesetz (KITaG) sowie Konzeption der Tagespflege/Tagesbetreuung für den Kreis Pinneberg

Globalziel

Förderung der Entwicklung von Kindern.

Operationale Ziele

1. Abschl. Bearbeitung (Bescheidung) nach Vorliegen vollständiger Anträge innerhalb von 3 Wochen.
2. Weiterer Ausbau der Tagespflege im Kreis Pinneberg als pädagogisch sinnvolle und kostengünstige Alternative zu anderen institutionell geprägten Betreuungsformen (Konzeptionserweiterung).
3. Jährliche Prüfung der Einhaltung der Festlegungen des Tagespflegekonzepts durch die Familienbildungsstätten.

Zielgruppe

Kinder von 0-14 Jahren

Familienbildungsstätten

Stellenplan

Stellenplan Nr.	Funktion	Bew.	Std./Wo.	Anteil am Prod. in %
0.40720.0018.1	Sozialarbeiter/in	V b	38,50	5
0.40720.0031.1	Sozialarbeiter/in	V b	38,50	2
0.40720.0029.1	Sozialarbeiter/in	V b	38,50	1
0.40720.0036.1	Sozialarbeiter/in	V b	30,00	1
0.40720.0040.1	Sozialarbeiter/in	V b	37,00	1
Vollzeitstellen:				0,11

Plandaten 2006 (haushaltswirksam)

Verwaltungshaushalt aus KLR	Plan-Werte 2006	Vermögenshaushalt aus HKR	Plan-Werte 2006
Personalausgaben		10.911,00	
Verwaltung- u. Betriebsausgaben		3.562,20	
Erstattungen		6.361,35	
Zuweisungen und Zuschüsse		420.308,00	
Summe Ausgaben		441.142,55	
Überschuss bzw. Zuschussbedarf(-)		-441.142,55	
Zuschussquote in %		100,00	

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt



Produktplan Kreis Pinneberg

Kosten- und Leistungsrechnung			
Erlös- bzw. Kostenarten	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Personalkosten	5.090,13	6.506,41	10.911,00
Sachkosten	0,00	0,00	0,00
umgelegte Sachkosten	0,00	0,00	3.562,20
Interne Kosten (ILV)	0,00	-0,01	6.361,35
Kalkulatorische Kosten	0,00	0,00	0,00
Programmkosten	85.400,00	87.497,29	420.308,00
Summe Kosten	90.490,13	94.003,69	441.142,55
Zuschuss bzw. Überschuss	-90.490,13	-94.003,69	-441.142,55
Belastung vom eigenen Fachdienst	0,00	411,32	16.368,68
Deckungsbeitrag I	-90.490,13	-94.415,01	-457.511,23
Belastung vom eigenen Fachbereich	0,00	183,15	2.026,61
Deckungsbeitrag II	-90.490,13	-94.598,16	-459.537,84
Belastung andere Fachbereichen	0,00	1.165,95	11.416,08
Deckungsbeitrag III	-90.490,13	-95.764,11	-470.953,92

Leistungsumfang	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Anteil des Zuschusses für Förderung von Grundqualifikation	18.641,00	19.391,00	13.700,00

Daten zur Zielerreichung	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
---------------------------------	----------------------	----------------------	------------------------

Bemerkungen:

Das Produkt "Förderung von Tagespflegeangeboten" ist eine pflichtige Aufgabe mit Ermessen und beinhaltet folglich im Rahmen der Aufgabenwahrnehmung folgende im Produktplan als freiwillig deklarierte Teilleistung (Haushaltsstelle):

- Zuschuss an Familienbildungsstätten für Tagespflege nach § 23 KJHG Haushaltstelle: (46410 70100)

Produktplan Kreis Pinneberg



Fachbereichsbudget	3000	Fachbereich 3 -Soziales, Schule, Jugend und Gesundheit-
Fachdienstproduktplan	3500	Fachdienst 35 -Soziales-
beteiligte Gliederungen	20500, 40000, 40500, 40900, 41000, 41100, 41200, 41300, 41400, 41500, 41900, 42000, 43200, 43210, 43220, 43600, 44000, 45120, 47000, 47900, 48200, 48500, 49100	

Finanzausstattung und -planung:

		Planansatz 2006	Ansatz Vorjahr 2005	Rechnung 2004
Verwaltungshaushalt	Einnahmen	61.860.900	59.513.700	58.899.180,27
	Ausgaben	135.544.700	132.265.700	108.419.225,85
darunter	<i>Personalausgaben Gr. 4</i>	1.912.800	1.923.200	1.552.746,98
	<i>Verwaltungs- u. Betriebsausgaben Gr. 52-66, oh.58</i>	61.900	63.400	55.167,14
	<i>Innere Verrechnung und ILV Gr. 679</i>	273.600	261.700	250.028,86
	<i>Zuweisungen und Zuschüsse Gr. 7,82</i>	84.424.800	46.297.400	83.461.020,41
	<i>Sonstige Ausgaben</i>	1.158.000	37.645.400	23.100.262,46
	Überschuss / Zuschussbedarf (-):	-73.683.800	-72.752.000	-49.520.045,58
Vermögenshaushalt	Einnahmen	32.800	20.000	217.749,32
	Ausgaben	0	0	-0,07
	<i>Investitionsförderung Gr. 98</i>	0	0	-0,07
	Überschuss / Zuschussbedarf (-):	32.800	20.000	217.749,39

Aufgabenbereich:

Aufgabenbeschreibung	Gewährung von wirtschaftlichen Hilfen
Auftragsgrundlage	SGB II, SGB XII, BSHG, SBG, AsylbLG, KJHG, UVG, BGB, BAFÖG, USG, BVG, LBLiG, BVFG, AAG, LAufG, GSiG
Ziele	Ausgleich von sozialen Notlagen
Verantwortlich	Herr Lankau
Zielgruppe	Alle sozialschwachen Personen
Beteiligte Stellen	Örtliche Sozialämter
Zuständiger Ausschuss	Ausschuss für Gleichstellung, Soziales und Gesundheit

Bemerkungen:

Folgende Stellen bzw. Stellenanteile sind nicht direkt einem Produkt zugeordnet und daher in den nachfolgenden Produktblättern nicht ausgewiesen:

Stellenplannr.	Bezeichnung	Vergütung	Anteil	w. AZ	Anteil VZSt.
0.40000.0001.1	Oberamtsrat	A 13	1,00	40,00	1,00
0.40000.0002.1	Amtsrat	A 12	0,40	40,00	0,40
0.40000.0004.1	Kreisamtmann	A 11	0,90	40,00	0,90
0.40000.0025.1	Sachbearbeiter	IV b	0,40	38,50	0,40
0.40000.0032.1	Sachbearbeiterin	V c	0,25	38,50	0,25
0.40000.0035.1	Sachbearbeiterin	VI b	1,00	30,00	0,78



Produktplan Kreis Pinneberg

0.40000.0026.1 Sachbearbeiterin Vollzeitstellen	IV b	0,10	38,50	0,10 3,83
--	------	------	-------	--------------

Produktplan Kreis Pinneberg



Haushaltsstellen 3500 Fachdienst 35 -Soziales-

Verwaltungshaushalt

HH-Stelle	Bezeichnung	V	VA	Aufgabe	AO-FD	Ring	Ansatz 2006 in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR
Einnahmen									
20500 16200	Erstattung von Ausgaben des Verwaltungshaushaltes - Gemeinden u. Gemeindeverbände			pflicht	3500		2.600	2.600	0,00
40000 10000	Verwaltungsgebühren			pflicht	3500		100	100	-13,80
40000 15700	Vermischte Einnahmen	5		Prozess	3500	3500	100	100	20,00
40000 16100	Erstattung von Verwaltungskosten für die Betreuung von Migranten			pflicht	3500		17.900	12.800	20.399,95
40000 16400	Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungshaushaltes - Sonstiger öffentlicher Bereich			pflicht	1500		3.200	5.200	1.446,54
40000 16500	Erstattung vom Kreispflegeheim			freiwillig m.V.	3500		0	0	2.930,00
40000 26020	Zwangsgelder			pflicht m.i.A.	3500		100	100	-102,26
40500 16600	Erstattung von Ausgaben des Verwaltungshaushaltes -Sonstige öffentliche Sonderrechnung	5		Prozess	3500	3500	242.800	236.300	0,00
41000 16200	Erstattungen von anderen Sozialhilfeträgern			pflichtige SV m.i.A.	3500		500.000	0	454.779,05
41000 24100	Kostenbeitrag a. v. E. mit Gemeindebeteiligung			pflichtige SV m.i.A.	3500		46.300	15.000	1.498.157,77
41000 24300	Unterhalt a. v. E. mit Gemeindebeteiligung	4		pflichtige SV m.i.A.	3500	3590	20.800	5.000	310.376,58
41000 24310	Unterhaltsansprüche außerhalb von Einrichtungen ohne Gemeindebeteiligung	5		pflichtige SV	3500	3590	0	3.330.000	0,00
41000 24500	Sozialleistungsträger a. v. E. mit Gemeindebeteiligung	4		pflichtige SV m.i.A.	3500	3590	313.800	190.000	10.927.360,87
41000 24700	sonst. Ersatzleistungen a.v.E. mit Gemeindebeteiligung			pflichtige SV m.i.A.	3500	3590	11.000	0	0,00
41000 24900	Rückzahlung gewährter Hilfen a.v.E. mit Gemeindebeteiligung	4		pflichtige SV m.i.A.	3500	3590	88.700	70.000	1.057.499,25
41000 25100	Kostenbeitrag i. E. mit Gemeindebeteiligung	4		pflichtige SV m.i.A.	3500	3590	9.700	25.000	0,00
41000 25300	Unterhalt i. E. mit Gemeindebeteiligung			pflichtige SV m.i.A.	3500	3590	32.900	0	0,00
41000 25500	Sozialleistungsträger i. E. mit Gemeindebeteiligung	4		pflichtige SV m.i.A.	3500	3590	365.000	400.000	76.170,82
41000 25900	Rückzahlung gewährter Hilfen i. E. mit Gemeindebeteiligung	4		pflichtige SV m.i.A.	3500	3590	100	0	5.079,76
41100 24100	Kostenbeitrag a. v. E. mit Gemeindebeteiligung			pflichtige SV m.i.A.	3500	3590	4.000	0	0,00
41100 24300	Unterhalt a. v. E. mit Gemeindebeteiligung			pflichtige SV m.i.A.	3500	3590	600	0	0,00
41100 24500	Sozialleistungsträger a. v. E. mit Gemeindebeteiligung	4		pflichtige SV m.i.A.	3500	3590	3.000	7.000	561.164,89
41100 24700	Sonst. Ersatzleistungen a.v.E. mit Gemeindebeteiligung			pflichtige SV m.i.A.	3500	3590	2.700	0	0,00
41100 25100	Kostenbeitrag i. E. mit Gemeindebeteiligung	4		pflichtige SV m.i.A.	3500	3590	78.600	70.000	22.688,32
41100 25110	Kostenbeitrag i. E. ohne Gemeindebeteiligung			pflichtige SV m.i.A.	3500	3590	790.400	0	0,00



Produktplan Kreis Pinneberg

HH-Stelle	Bezeichnung	V	VA	Aufgabe	AO-FD	Ring	Ansatz 2006 in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR
41100 25300	Unterhalt i. E. mit Gemeindebeteiligung	4		pflichtige SV m.i.A	3500	3590	95.500	50.000	632.867,03
41100 25310	Unterhalt i. E. ohne Gemeindebeteiligung			pflichtige SV m.i.A	3500	3590	35.800	0	0,00
41100 25500	Sozialleistungsträger i. E. mit Gemeindebeteiligung	4		pflichtige SV m.i.A	3500	3590	538.700	370.000	446.937,51
41100 25510	Sozialleistungsträger i. E. ohne Gemeindebeteiligung			pflichtige SV m.i.A	3500	3590	55.900	0	0,00
41100 25700	Sonst. Ersatzleistungen i. E. mit Gemeindebeteiligung			pflichtige SV m.i.A	3500	3590	12.300	0	0,00
41100 25710	Sonst. Ersatzleistungen i. E. ohne Gemeindebeteiligung			pflichtige SV m.i.A	3500	3590	100	0	0,00
41100 25900	Rückzahlung gewährter Hilfen i. E. mit Gemeindebeteiligung	4		pflichtige SV m.i.A	3500	3590	16.800	0	21.662,60
41200 24100	Kostenbeitrag a. v. E. mit Gemeindebeteiligung	4		pflichtige SV m.i.A	3500	3590	1.000	100.000	116.861,36
41200 24300	Unterhalt a. v. E. mit Gemeindebeteiligung			pflichtige SV m.i.A	3500	3590	7.200	0	0,00
41200 24310	Unterhalt a. v. E. ohne Gemeindebeteiligung			pflichtige SV m.i.A	3500	3590	1.000	0	0,00
41200 24500	Sozialleistungsträger a. v. E. mit Gemeindebeteiligung			pflichtige SV m.i.A	3500	3590	5.600	0	0,00
41200 24510	Sozialleistungsträger a. v. E. ohne Gemeindebeteiligung			pflichtige SV m.i.A	3500	3590	1.000	0	0,00
41200 24700	Sonst. Ersatzleistungen a.v.E. mit Gemeindebeteiligung			pflichtige SV m.i.A	3500	3590	2.300	0	0,00
41200 24900	Rückzahlung gewährter Hilfen a.v.E. mit Gemeindebeteiligung			pflichtige SV m.i.A	3500	3590	600	0	0,00
41200 25110	Kostenbeitrag i. E. ohne Gemeindebeteiligung			pflichtige SV m.i.A	3500	3590	4.190.000	0	0,00
41200 25310	Unterhalt i. E. ohne Gemeindebeteiligung			pflichtige SV m.i.A	3500	3590	182.000	0	0,00
41200 25500	Sozialleistungsträger i. E. mit Gemeindebeteiligung	4		pflichtige SV m.i.A	3500	3590	100	350.000	366.281,97
41200 25510	Sozialleistungsträger i. E. ohne Gemeindebeteiligung			pflichtige SV m.i.A	3500	3590	973.000	0	0,00
41200 25710	Sonst. Ersatzleistungen i. E. ohne Gemeindebeteiligung			pflichtige SV m.i.A	3500	3590	55.200	0	0,00
41300 24100	Kostenbeitrag a. v. E. mit Gemeindebeteiligung	4		pflichtige SV m.i.A	3500	3590	100	2.000	6.958,58
41300 24500	Sozialleistungsträger a. V. E. mit Gemeindebeteiligung			pflichtige SV m.i.A	3500	3590	7.800	0	0,00
41300 25100	Kostenbeitrag i. E. mit Gemeindebeteiligung	4		pflichtige SV m.i.A	3500	3590	100	25.000	84.890,48
41300 25110	Kostenbeitrag i. E. ohne Gemeindebeteiligung			pflichtige SV m.i.A	3500	3590	17.000	0	0,00
41300 25510	Sozialleistungsträger i. E. ohne Gemeindebeteiligung			pflichtige SV m.i.A	3500	3590	2.500	0	0,00
41400 24310	Unterhalt a. v. E. ohne Gemeindebeteiligung			pflichtige SV m.i.A	3500	3590	200	0	0,00
41400 24500	Sozialleistungsträger a. v. E. mit Gemeindebeteiligung	4		pflichtige SV m.i.A	3500	3590	100	1.400	6.002,92
41400 25110	Kostenbeitrag i. E. ohne Gemeindebeteiligung			pflichtige SV m.i.A	3500	3590	16.000	0	0,00
41400 25500	Sozialleistungsträger i. E. mit Gemeindebeteiligung	4		pflichtige SV m.i.A	3500	3590	100	3.000	0,00
41500 16000	Erstattung des Bundes			pflichtige SV m.i.A	3500	3590	1.653.500	0	0,00
41500 16100	Erstattung des Landes			pflichtige SV m.i.A	3500	3590	1.302.300	0	0,00
41500 24100	Kostenbeitrag a. v. E. mit Gemeindebeteiligung			pflichtige SV m.i.A	3500	3590	61.900	0	0,00

Ü=Übertragbarkeit, Z=Zweckbindung, V=Politikvorbehalt, VA=Vermerkeart, AO-FD= anordnender Fachdienst, Ring=DeckungsringNr

Produktplan Kreis Pinneberg



HH-Stelle	Bezeichnung	V	VA	Aufgabe	AO-FD	Ring	Ansatz 2006 in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR
41500 24300	Unterhalt a. v. E. mit Gemeindebeteiligung			pflichtige SV m.i.A	3500	3590	600	0	0,00
41500 24500	Sozialleistungsträger a. v. E. mit Gemeindebeteiligung			pflichtige SV m.i.A	3500	3590	60.100	0	0,00
41500 24700	Sonst. Ersatzleistungen a.v.E. mit Gemeindebeteiligung			pflichtige SV m.i.A	3500	3590	5.300	0	0,00
41500 24900	Rückzahlung gewährter Hilfen a.v.E. mit Gemeindebeteiligung			pflichtige SV m.i.A	3500	3590	3.800	0	0,00
41500 25100	Kostenbeitrag i. E. mit Gemeindebeteiligung			pflichtige SV m.i.A	3500	3590	100	0	0,00
41500 25110	Kostenbeitrag i. E. ohne Gemeindebeteiligung			pflichtige SV m.i.A	3500	3590	85.000	0	0,00
41500 25300	Unterhalt i. E. mit Gemeindebeteiligung			pflichtige SV m.i.A	3500	3590	700	0	0,00
41500 25500	Sozialleistungsträger i. E. mit Gemeindebeteiligung			pflichtige SV m.i.A	3500	3590	17.800	0	0,00
41900 16100	Erstattungen des Landes* Erläuterung: <i>Landesanteil (100%) an den Nettoaufwendungen des überörtlichen Trägers des SGB XII</i>	4		pflichtige SV	3500	3590	36.740.400	36.000.000	16.185.942,24
41900 16200	Erstattungen der Gemeinden* Erläuterung: <i>Gemeindeanteil (30%) an den Nettoaufwendungen des örtlichen Trägers nach § 27 FAG (Restabwicklungen)</i>	4		pflichtige SV	3500	3590	0	1.713.900	14.717.606,30
41900 17100	Landeszuweisung zu den Lasten der Grundsicherung für Arbeitsuchende gem. § 25 b FAG	4		pflichtige SV	0710	3590	887.000	884.000	283.116,00
42000 16100	Erstattungen des Landes nach Asylbewerberleistungsgesetz	4		pflicht m.i.A	3500	3590	3.190.600	3.130.300	3.337.614,06
42000 16200	Erstattung von Gemeinden gem. § 27 FAG* Erläuterung: <i>30 % der Aufwendungen nach Abzug des Landesanteils (bis 2004)</i>	4		pflicht m.i.A	3500	3590	0	0	370.634,14
42000 24100	Kostenbeiträge/Aufwend.ersatz außerhalb von Einrichtungen mit Gemeindebeteiligung	4		pflicht m.i.A	3500	3590	80.000	112.000	57.281,97
42000 24300	Unterhaltsansprüche außerhalb von Einrichtungen mit Gemeindebeteiligung	4		pflicht m.i.A	3500	3590	100	200	0,00
42000 24500	Leist.v.Sozialleistungsträgern außerhalb von Einrichtungen mit Gemeindebeteiligung	4		pflicht m.i.A	3500	3590	15.600	21.000	552.328,69
42000 24700	Sonstige Ersatzleistungen außerhalb von Einrichtungen mit Gemeindebeteiligung	4		pflicht m.i.A	3500	3590	100	26.900	8.812,53
42000 24900	Rückzahlung gewährter Hilfen außerhalb von Einrichtungen mit Gemeindebeteiligung	4		pflicht m.i.A	3500	3590	100	1.000	0,00
43210 15600	Ersatz von Überzahlungen aus stationärer I.-Förderung	4		pflichtige SV m.i.A	3500	3590	30.000	30.000	12.920,94
43210 15610	Ersatz von Überzahlungen aus ambulanter I.-Förderung	4		pflichtige SV m.i.A	3500	3590	2.000	2.000	0,00
43210 16100	Kostenbeteiligung des Landes in stationären Pflegeeinrichtungen	4		pflichtige SV m.i.A	3500	3590	1.170.000	1.310.000	1.131.862,09
43210 16110	Kostenbeteiligung des Landes für ambulante Pflegeeinrichtungen	4		pflichtige SV m.i.A	3500	3590	150.100	151.400	140.936,64



Produktplan Kreis Pinneberg

HH-Stelle	Bezeichnung	V	VA	Aufgabe	AO-FD	Ring	Ansatz 2006 in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR
43210 16120	Landesbeteiligung an Maßnahmen nach § 7 LPflegeG	4		freiwillig m.R.	3500	3590	81.800	81.800	77.522,73
43220 16700	Erstattung von Ausgaben des VwHH - Private Unternehmen -*	4		Prozess	1500	3500	205.700	220.500	36.459,62
	Erläuterung:								
	<i>Personalkostenerstattung von der AWO</i>								
44000 16000	Erstattung vom Bund für Kriegsopferfürsorge	4		pflicht m.i.A.	3500	3590	190.400	186.000	178.296,50
44000 24510	Leist.v.Sozialleistungsträgern außerhalb von Einrichtungen ohne Gemeindebeteiligung	4		pflicht m.i.A.	3500	3590	4.500	37.000	11.477,59
47000 17100	Landeszuweisung für Frauenhäuser gem.§ 25a FAG	4		pflicht	3500	3591	658.300	658.300	658.300,00
48200 16200	23 % Gemeindebeteiligung an den Kosten der Unterkunft			pflichtige SV mit Ermessen	3500	3590	6.492.900	6.513.900	0,00
48500 16000	Erstattungen vom Bund für Grundsicherung			pflichtige SV m.i.A	3500	3500	0	1.647.100	1.660.602,60
48500 16100	Erstattungen vom Land für Grundsicherung			pflichtige SV m.i.A	3500	3500	0	1.298.000	1.298.000,00
48500 16200	Gemeindebeteiligung an der Grundsicherung			pflichtige SV m.i.A	3500	3500	0	0	1.284.391,43
48500 24100	Kostenbeiträge und Aufwendersatz, Kostenersatz außerhalb von Einrichtungen			pflichtige SV m.i.A	3500	3500	0	80.000	138.276,96
48500 25100	Kostenbeiträge und Aufwendersatz, Kostenersatz in Einrichtungen			pflichtige SV m.i.A	3500	3500	0	120.000	111.219,21
49100 16000	Erstattungen aus dem Ausgleichsfonds für Krankenversorgung nach dem LAG	4		pflicht m.i.A.	3500	3590	17.500	17.500	12.920,17
49100 16200	Erstattung von Gemeinden und Gemeindeverbänden	4		pflicht m.i.A.	3500	3590	0	0	11.628,16
49100 24100	Kostenersatz für sonstige soziale Angelegenheiten	4		pflicht m.i.A.	3500	3590	300	300	609,51
	Einnahmen Gesamt						61.860.900	59.513.700	58.899.180,27

Ausgaben

20500 41400	Vergütung tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	3500	72.200	73.000	72.830,90
20500 43400	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	3500	6.500	6.500	6.455,20
20500 44400	Sozialversicherungsbeiträge für tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	3500	15.800	17.200	15.913,62
20500 46000	Personalnebenausgaben			Prozess	1500	3500	100	0	0,00
20500 65600	Datenverarbeitung			Prozess	3500	3500	6.000	6.000	5.290,70
40000 41000	Dienstbezüge Beamte*			Prozess	1500	3500	449.300	400.500	478.349,44
	Erläuterung:								
	<i>Personalausgaben der ArGe siehe UA 405</i>								
40000 41400	Vergütung tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	3500	538.300	551.700	549.160,55
40000 43000	Versorgungsbeiträge Beamte			Prozess	1500	3500	214.900	239.200	224.093,79
40000 43400	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	3500	48.800	46.500	50.293,16
40000 44400	Sozialversicherungsbeiträge für tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	3500	119.600	133.000	122.024,27
40000 46000	Personalnebenausgaben			Prozess	1500	3500	300	300	0,00
40000 52100	Unterhaltung und Ergänzung des beweglichen Vermögens			Prozess	1100	3500	6.500	6.500	6.260,09
40000 56200	Fortbildung			Prozess	1500	3500	9.700	10.000	4.143,67

Ü=Übertragbarkeit, Z=Zweckbindung, V=Politikvorbehalt, VA=Vermerkeart, AO-FD= anordnender Fachdienst, Ring=DeckungsringNr

Produktplan Kreis Pinneberg



HH-Stelle	Bezeichnung	V VA	Aufgabe	AO-FD	Ring	Ansatz 2006 in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR
40000 65000	Allgemeine Geschäftsausgaben		Prozess	1100	3500	30.100	31.100	33.650,60
40000 65400	Reisekosten		Prozess	1500	3500	6.800	7.000	4.757,77
40000 66100	Mitgliedsbeitrag an den Verein für öffentliche und private Fürsorge		Prozess	3500	3500	1.100	1.100	1.064,31
40000 66110	Mitgliedsbeitrag "Gemeinsam e.V."		freiwillig	3500	3500	200	200	0,00
40000 67850	Kostenbeteiligung Schiedsstelle nach § 94 BSHG		pflichtige SV m.i.A	3500	3500	2.500	2.500	0,00
40000 67950	Interne Leistungsverrechnung mit dem Fachdienst Innerer Service*		Prozess	3500	0970	273.600	261.700	250.028,86
	Erläuterung:							
	<i>Ab 2003 ILV mit dem Inneren Service</i>							
40500 41000	Dienstbezüge Beamte		Prozess	1500	3500	126.300	118.300	0,00
40500 41400	Vergütung tariflich Beschäftigte		Prozess	1500	3500	38.500	40.700	0,00
40500 43000	Versorgungsbeiträge Beamte		Prozess	1500	3500	54.900	53.200	0,00
40500 43400	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte		Prozess	1500	3500	3.600	4.100	0,00
40500 44400	Sozialversicherungsbeiträge für tariflich Beschäftigte		Prozess	1500	3500	8.000	8.500	0,00
40500 45100	Beihilfen u.ä		Prozess	1500	3500	10.000	10.000	0,00
40500 56200	Fortbildung		Prozess	1500	3500	1.000	1.000	0,00
40500 65400	Reisekosten		Prozess	1500	3500	500	500	0,00
40500 67600	Erstattung von Ausgaben des Verwaltungshaushaltes -sonstige öffentliche Sonderrechnungen-		pflichtige SV	3500	3500	484.500	375.400	0,00
40900 67200	Erstattungen an die Stadt Neumünster für das Ausgleichsamt		pflicht	3500	3500	170.900	167.400	163.250,00
41000 67200	Erstattungen an andere örtliche Sozialhilfeträger		pflichtige SV m.i.A	3500	3590	500.000	0	332.912,10
41000 73000	lfd. Leistungen a. v. E. mit Gemeindebeteiligung		pflichtige SV m.i.A	3500	3590	5.600.000	3.870.000	49.276.131,94
41000 73020	Hilfe zum Lebensunterhalt (BSHG Restfälle)		pflichtige SV m.i.A	3500	3590	0	5.840.000	0,00
41000 73100	einmalige Leistungen an Empfänger lfd. Leist. a. v. E. mit Gemeindebeteiligung		pflichtige SV m.i.A	3500	3590	115.300	0	0,00
41000 73200	einmalige Leistungen an sonst. Leistungsberechtigte a. v. E. mit Gemeindebeteiligung		pflichtige SV m.i.A	3500	3590	129.200	0	0,00
41000 74000	laufende Leistungen i. E. mit Gemeindebeteiligung		pflichtige SV m.i.A	3500	3590	924.900	1.100.000	156.778,31
41000 74001	laufende Leistungen i. E. ohne Gemeindebeteiligung		pflichtige SV m.i.A	3500	3590	510.000	0	0,00
41000 74101	einmalige Leistungen an Empfänger lfd. Leistungen i. E ohne Gemeindebeteiligung		pflichtige SV m.i.A	3500	3590	100.000	0	0,00
41100 73000	Pflegegeld bei erheblicher Pflege mit Gemeindebeteiligung		pflichtige SV m.i.A	3500	3590	223.600	1.100.000	1.391.676,36
41100 73100	Pflegegeld bei schwerer Pflege mit Gemeindebeteiligung		pflichtige SV m.i.A	3500	3590	93.700	0	0,00
41100 73200	Pflegegeld bei schwerster Pflege mit Gemeindebeteiligung		pflichtige SV m.i.A	3500	3590	174.900	0	0,00
41100 73300	Hilfe zur häuslichen Pflege in Form anderer Leistungen mit Gemeindebeteiligung		pflichtige SV m.i.A	3500	3590	495.000	0	0,00
41100 74000	teilstationär mit Gemeindebeteiligung		pflichtige SV m.i.A	3500	3590	9.000	5.350.000	5.932.697,36
41100 74100	vollstationär mit Gemeindebeteiligung		pflichtige SV m.i.A	3500	3590	5.070.500	0	0,00



Produktplan Kreis Pinneberg

HH-Stelle	Bezeichnung	V	VA	Aufgabe	AO-FD	Ring	Ansatz 2006 in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR
41100 74101	vollstationär ohne Gemeindebeteiligung			pflichtige SV m.i.A	3500	3590	4.100.000	0	0,00
41100 74200	Kurzzeitpflege mit Gemeindebeteiligung			pflichtige SV m.i.A	3500	3590	5.300	0	0,00
41200 73000	Leistungen zur medizinischen Rehabilitation a. v. E. mit Gemeindebeteiligung			pflichtige SV m.i.A	3500	3590	1.000	3.600.000	3.792.711,34
41200 73400	Nachgehende Hilfen a. v. E. mit Gemeindebeteiligung			pflichtige SV m.i.A	3500	3590	77.100	0	0,00
41200 73500	Leistungen zur Teilhabe am Leben i.d. Gemeinschaft a.v.E. mit Gemeindebeteiligung			pflichtige SV m.i.A	3500	3590	1.410.000	0	0,00
41200 73600	sonstige Leistungen und Hilfen der Eingliederungshilfe a.v.E. mit Gemeindebeteiligung			pflichtige SV m.i.A	3500	3590	1.920.000	0	0,00
41200 73601	sonstige Leistungen und Hilfen der Eingliederungshilfe a.v.E. ohne Gemeindebeteiligung			pflichtige SV m.i.A	3500	3590	61.000	0	0,00
41200 74000	Leistungen zur med. Reha i. E. mit Gemeindebeteiligung			pflichtige SV m.i.A	3500	3590	0	1.966.200	1.540.048,52
41200 74001	Leistungen zur med. Reha i. E. ohne Gemeindebeteiligung			pflichtige SV m.i.A	3500	3590	11.500	0	0,00
41200 74101	Hilfe zu einer angemessenen Schulbildung i. E. ohne Gemeindebeteiligung			pflichtige SV m.i.A	3500	3590	1.200.000	0	0,00
41200 74201	Leistungen zur Teilnahme am Arbeitsleben i. E. ohne Gemeindebeteiligung			pflichtige SV m.i.A	3500	3590	12.000	0	0,00
41200 74301	Leistungen in anerkannten Werkstätten f. behinderte Menschen ohne Gemeindebeteiligung			pflichtige SV m.i.A	3500	3590	7.400.000	0	0,00
41200 74401	Nachgehende Hilfen i. E. ohne Gemeindebeteiligung			pflichtige SV m.i.A	3500	3590	1.000	0	0,00
41200 74500	Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft i. E mit Gemeindebeteiligung			pflichtige SV m.i.A	3500	3590	650.000	0	0,00
41200 74501	Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft i. E ohne Gemeindebeteiligung			pflichtige SV m.i.A	3500	3590	1.500.000	0	0,00
41200 74600	sonstige Leistungen und Hilfen der Eingliederungshilfe i. E. mit Gemeindebeteiligung			pflichtige SV m.i.A	3500	3590	1.500.000	0	0,00
41200 74601	sonstige Leistungen und Hilfen der Eingliederungshilfe i. E. ohne Gemeindebeteiligung			pflichtige SV m.i.A	3500	3590	21.000.000	0	0,00
41200 74700	Heilpädagogische Maßnahmen für Kinder in Einrichtungen ohne Gemeindebeteiligung			pflichtige SV m.i.A	3500	3590	6.300.000	0	0,00
41300 73000	Leistungen a. v. E. mit Gemeindebeteiligung			pflichtige SV m.i.A	3500	3590	48.000	770.000	2.492.243,08
41300 73100	Erstattungen an Krankenkassen mit Gemeindebeteiligung			pflichtige SV m.i.A	3500	3590	745.000	0	0,00
41300 74000	Leistungen i. E. mit Gemeindebeteiligung			pflichtige SV m.i.A	3500	3590	151.800	293.000	746.641,03
41300 74001	Leistungen i. E. ohne Gemeindebeteiligung			pflichtige SV m.i.A	3500	3590	465.000	0	0,00
41300 74100	Erstattungen an Krankenkassen ohne Gemeindebeteiligung			pflichtige SV m.i.A	3500	3590	100.000	0	0,00
41400 73000	Blindenhilfe a. v. E. ohne Gemeindebeteiligung			pflichtige SV m.i.A	3500	3590	180.000	390.000	268.512,28
41400 73100	Hilfe zur Überwindung bes. soz Schwierigkeiten a. v. E. mit Gemeindebeteiligung			pflichtige SV m.i.A	3500	3590	215.800	0	0,00

Produktplan Kreis Pinneberg



HH-Stelle	Bezeichnung	V	VA	Aufgabe	AO-FD	Ring	Ansatz 2006 in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR
41400 73200	Hilfe zur Weiterführung eines Haushaltes a. v. E. mit Gemeindebeteiligung			pflichtige SV m.i.A	3500	3590	32.100	0	0,00
41400 73300	Altenhilfe a. v. E. mit Gemeindebeteiligung			pflichtige SV m.i.A	3500	3590	9.800	0	0,00
41400 73400	Bestattungskosten mit Gemeindebeteiligung			pflichtige SV m.i.A	3500	3590	165.800	0	0,00
41400 73500	Bestattungskosten ohne Gemeindebeteiligung			pflichtige SV m.i.A	3500	3590	60.000	0	0,00
41400 73600	Hilfe in sonstigen Lebenslagen a.v.E. mit Gemeindebeteiligung			pflichtige SV m.i.A	3500	3590	25.600	0	0,00
41400 74000	Blindenhilfe i. E. ohne Gemeindebeteiligung			pflichtige SV m.i.A	3500	3590	60.000	10.000	3.145,40
41400 74600	Hilfe in sonstigen Lebenslagen i. E. mit Gemeindebeteiligung			pflichtige SV m.i.A	3500	3590	6.300	0	0,00
41500 73000	Leistungen a. v. E. mit Gemeindebeteiligung			pflichtige SV m.i.A	3500	3590	7.237.200	0	0,00
41500 73500	Gutachtenkosten mit Gemeindebeteiligung			pflichtige SV m.i.A	3500	3590	30.700	0	0,00
41500 74000	Leistungen i. E. mit Gemeindebeteiligung			pflichtige SV m.i.A	3500	3590	812.500	0	0,00
41500 74100	Leistungen i. E. ohne Gemeindebeteiligung			pflichtige SV m.i.A	3500	3590	3.800.000	0	0,00
41500 74500	Gutachtenkosten ohne Gemeindebeteiligung			pflichtige SV m.i.A	3500	3590	8.000	0	0,00
41900 67140	Kostenbeteiligung an das Land* Erläuterung: <i>Kreisanteil (61%) an den Nettoaufwendungen des überörtlichen Trägers im Rahmen der gegenseitigen Kostenbeteiligung (Quotales System)</i>	4		pflichtige SV	3500	3590	0	37.100.000	22.250.000,00
42000 79110	Leistungen in besonderen Fällen gem. § 2 AsylbLG außerhalb von Einrichtungen			pflicht m.i.A	3500	3590	1.630.000	1.400.000	1.332.764,50
42000 79120	Grundleistungen gem. § 3 AsylbLG außerhalb von Einrichtungen			pflicht m.i.A	3500	3590	2.150.000	2.800.000	2.490.052,70
42000 79130	Leistungen bei Krankheit usw. gem. § 4 AsylbLG außerhalb von Einrichtungen			pflicht m.i.A	3500	3590	720.000	708.000	796.488,98
42000 79140	Arbeitsgelegenheiten gem. § 5 AsylbLG außerhalb von Einrichtungen			pflicht m.i.A	3500	3590	14.000	3.400	13.324,22
42000 79150	Sonstige Leistungen gem. § 6 AsylbLG außerhalb von Einrichtungen			pflicht m.i.A	3500	3590	140.000	154.500	128.846,70
43210 71200	Investitionskostenförderung für stationäre Pflege (kommunale Träger)			pflichtige SV m.i.A	3500	3590	326.000	412.000	386.511,47
43210 71700	Investitionsförderung für stationäre Pflege (private Träger)			pflichtige SV m.i.A	3500	3590	2.970.000	2.884.000	2.771.151,18
43210 71760	Ambulante objektbezogene Investitionskostenförderung (private Träger)			pflichtige SV m.i.A	3500	3590	405.000	404.300	385.118,00
43210 71770	Förderung gem. § 7 LPflegeG			freiwillig m.R.	3500	3590	151.700	191.100	173.839,24
43220 41400	Vergütung tariflich Beschäftigte* Erläuterung: <i>Abwicklung Kreispflegeheim, alle Ausgaben werden durch Einnahmen gedeckt, siehe 43220-16700</i>			Prozess	1500	3500	157.600	143.600	23.942,50



Produktplan Kreis Pinneberg

HH-Stelle	Bezeichnung	V	VA	Aufgabe	AO-FD	Ring	Ansatz 2006 in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR
43220 41500	Löhne (auslaufend)			Prozess	1500	3500	0	25.100	4.165,72
43220 43400	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	3500	14.200	12.800	2.179,83
43220 43500	Versorgungsbeiträge Arbeiter (auslaufend)			Prozess	1500	3500	0	2.300	384,58
43220 44400	Sozialversicherungsbeiträge für tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	3500	33.900	31.200	2.466,67
43220 44500	Sozialversicherungsbeiträge Arbeiter (auslaufend)			Prozess	1500	3500	0	5.500	486,75
44000 75200	Ergänzende Hilfe zum Lebensunterhalt			pflicht m.i.A.	3500	3590	132.000	106.500	101.157,07
44000 75400	Erholungshilfe			pflicht m.i.A.	3500	3590	4.500	4.500	2.922,00
44000 75600	Sonstige Hilfen (ohne Hilfe zur Pflege)			pflicht m.i.A.	3500	3590	11.000	11.000	10.198,87
44000 75700	Hilfe zur Pflege			pflicht m.i.A.	3500	3590	95.000	147.500	108.592,69
47000 70270	Zuschüsse für Ausländerbetreuung			PV freiwillig	3500	3590	0	39.200	38.551,60
47000 70280	Zuschüsse für Schuldnerberatung			PV freiwillig m.V.	3500	3590	140.600	122.800	90.000,00
47000 70410	Zuschuss Gehörlosenverband SH für Beratung			PV freiwillig	3500	3590	2.800	2.800	2.800,00
47000 70620	Zuschuss an den Kreisverband der Lebenshilfe für pädagogische Betreuung			PV freiwillig	3500	3590	55.300	55.300	55.300,00
47000 70700	Zuschüsse an Träger von Frauenhäusern*		4	pflicht	3500	3591	658.300	658.300	658.300,00
	Erläuterung:								
	<i>Die vom Land gewährten Mittel werden vereinbarungsgemäß direkt an die Träger der Frauenhäuser geleistet</i>								
48200 69110	Leistungsbeteiligung bei Leistungen für Unterkunft u. Heizung an Arbeitssuchende n. § 22 Abs. 1 SGB II*			pflichtige SV m.i.A.	3500	3590	46.652.800	45.198.800	0,00
	Erläuterung:								
	<i>Leistungen des Landes unter 90100-09200 Allg. Finanzwirtschaft</i>								
48200 69120	Sons. Leistungsbeteiligung bei Leistungen für Unterkunft u. Heizung an Arbeitssuchende n. § 22 SGB II			pflichtige SV mit Ermessen	3500	3590	100	100	0,00
48200 69200	Leistungsbeteiligung bei Leistungen zur Eingliederung von Arbeitssuchende n. § 16 Abs. 2 Nr.1-4 SGB II			pflichtige SV mit Ermessen	3500	3590	100	100	0,00
48200 69300	Leistungsbeteiligung bei einmaligen Leistungen an Arbeitssuchende n. § 23 Abs. 3 SGB II			pflichtige SV m.i.A.	3500	3590	1.060.600	875.600	0,00
48500 67200	Weiterleitung von Anteilen des Bundeszuschusses zur Grundsicherung an Gemeinden			pflicht	3500	3500	0	0	354.100,36
48500 78100	Leistungen der Grundsicherung außerhalb von Einrichtungen			pflichtige SV m.i.A.	3500	3500	0	6.889.000	3.585.231,09
48500 78200	Leistungen der Grundsicherung in Einrichtungen			pflichtige SV m.i.A.	3500	3500	0	1.100.000	854.274,70
48500 78800	Ausgaben in Einrichtungen für den überörtlichen Träger			pflichtige SV m.i.A.	3500	3500	0	3.800.000	3.782.332,66
48500 78810	Grundsicherung Gutachterkosten			pflichtige SV m.i.A.	3500	3500	0	44.000	40.387,00

Produktplan Kreis Pinneberg



HH-Stelle	Bezeichnung	V	VA	Aufgabe	AO-FD	Ring	Ansatz 2006 in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR
49100 67200	Erstattungen an andere Sozialhilfeträger	4		pfllicht m.i.A.	3500	3590	100	100	0,00
49100 78100	Krankenversorgung gem. LAG	4		pfllicht m.i.A.	3500	3590	70.000	70.000	52.290,12
Ausgaben Gesamt							135.544.700	132.265.700	108.419.225,85
Summe Einnahmen							61.860.900	59.513.700	58.899.180,27
Summe Ausgaben							135.544.700	132.265.700	108.419.225,85
Summe Zuschuss(-)/Überschuss(+)							-73.683.800	-72.752.000	-49.520.045,58

Vermögenshaushalt

HH-Stelle	Bezeichnung	VI VA	Aufgabe AO-FD	Ansatz 2006 in EUR	VE in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR
Einnahmen							
43200 36200	Rückzahlungen für Alten- und Pflegeeinrichtungen		freiwillig 3500	32.800		20.000	152.000,00
43210 36100	Landesbeteiligung an der Investitionsförderung (§ 5 LPflegeG)		freiwillig m.R. 3500	0		0	65.749,32
Einnahmen Gesamt				32.800		20.000	217.749,32
Ausgaben							
43210 98700	Investitionsförderung (Projektförderung) gem. § 5 LPflegeG		freiwillig m.R. 3500	0	0	0	-0,07
Ausgaben Gesamt				0	0	0	-0,07
Summe Einnahmen				32.800	0	20.000	217.749,32
Summe Ausgaben				0	0	0	-0,07
Summe Zuschuss(-)/Überschuss(+)				32.800	0	20.000	217.749,39

Summenwerte 3500 Fachdienst 35 -Soziales-

Ansätze mit umfassender Ressourcenkompetenz	
Einnahmen	61.893.700
Ausgaben	135.544.700
Überschuss / Zuschussbedarf (-)	-73.651.000
Politikvorbehalt (PV)	
Einnahmen	0
Ausgaben	0
Überschuss / Zuschussbedarf (-)	0



Produktplan Kreis Pinneberg

Summen der Ansätze nach Disponibilität /Aufgabe			
Art	Aufgabe	Ansatz	Prozent
<u>Gesamthaushalt</u>			
Einnahmen			
	pflicht	682.100	1,10
	pflicht m.i.A.	3.499.300	5,65
	pflichtige SV	37.627.400	60,79
	pflichtige SV m.i.A	13.028.800	21,05
	pflichtige SV mit Ermessen	6.492.900	10,49
	freiwillig m.V.	0	0,00
	freiwillig m.R.	81.800	0,13
	freiwillig	32.800	0,05
	Prozess	448.600	0,72
Ausgaben			
	pflicht	829.200	0,61
	pflicht m.i.A.	4.966.600	3,66
	pflichtige SV	484.500	0,36
	pflichtige SV m.i.A	126.665.500	93,45
	pflichtige SV mit Ermessen	200	0,00
	freiwillig m.V.	140.600	0,10
	freiwillig m.R.	151.700	0,11
	freiwillig	58.300	0,04
	Prozess	2.248.100	1,66

Produktplan Kreis Pinneberg



Finanzplan 3500 Fachdienst 35 -Soziales-

Finanzplan 3500 im Verwaltungshaushalt							
Art	Gruppierung	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Einnahmen							
Gebühren und Entgelte	10-12	-14	100	100	100	100	100
Übrige Verwaltungseinn.	13-15	12.941	32.100	32.100	32.100	32.100	32.100
Erstattungen	160-168	40.923.972	52.527.300	51.961.700	52.710.000	52.927.200	53.151.000
Zuweisungen u.Zuschüsse	17	941.416	1.542.300	1.545.300	1.545.300	1.545.300	1.545.300
Ersatz v.soz. Leistungen	24,25	17.020.967	5.411.800	8.321.600	8.321.600	8.321.600	8.321.600
Buß- und Zwangsgelder	26000-26020	-102	100	100	100	100	100
Summe Einnahmen		58.899.180	59.513.700	61.860.900	62.609.200	62.826.400	63.050.200
Ausgaben							
Personalausgaben	4	1.552.747	1.923.200	1.912.800	1.924.200	1.924.200	1.924.200
Verwaltungs- und Betriebsausgaben	52-57,59-66	55.167	63.400	61.900	63.400	63.400	63.400
Erstattungen	670-678	23.100.262	37.645.400	1.158.000	1.158.000	1.158.000	1.158.000
Innere Verrechnung/ILV	679	250.029	261.700	273.600	273.600	273.600	273.600
Zuweisungen u.Zuschüsse	7,82	83.461.020	46.297.400	84.424.800	86.878.500	89.444.700	92.128.600
Sonstige Finanzausgaben	69,80,81,830-860,861-899	0	46.074.600	47.713.600	48.964.800	50.433.800	51.946.800
Summe Ausgaben		108.419.226	132.265.700	135.544.700	139.262.500	143.297.700	147.494.600
Überschuss/Zuschuss		-49.520.046	-72.752.000	-73.683.800	-76.653.300	-80.471.300	-84.444.400
Zuschussquote		45,67	55,00	54,36	55,04	56,16	57,25

Finanzplan 3500 im Vermögenshaushalt							
Art	Gruppierung	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Einnahmen							
Zuweisungen	36	217.749	20.000	32.800	0	0	0
Summe Einnahmen		217.749	20.000	32.800	0	0	0
Ausgaben							
Investitionsförderung	98	0	0	0	0	0	0
Summe Ausgaben		0	0	0	0	0	0
Überschuss/Zuschuss		217.749	20.000	32.800	0	0	0
Zuschussquote		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00



Produktplan Kreis Pinneberg

Produkte 3500 Fachdienst 35 -Soziales-

Übersicht der Produkte						
Produkt-Nr.	Kurzbezeichnung	Art	Planwert der KLR	Abgrenzung	Haushaltswirksam im Jahr 2006	Art
Gesamtergebnis		Erlöse			61.893.700	Einnahme
		Kosten			135.544.700	Ausgaben
		Umlagen				
		Ergebnis			-73.651.000	Zuschuss (-)
Sonstige Abgrenzung (Nicht auf Produkte verteilt)		Erlöse			209.000	Einnahme
		Kosten			476.448	Ausgaben
		Umlagen*				
		Ergebnis			-267.448	Zuschuss (-)
Gesamtergebnis der Produkte		Erlöse	61.511.200	173.500	61.684.700	Einnahme
		Kosten	133.889.846	1.178.406	135.068.252	Ausgaben
		Umlagen	562.604			
		Ergebnis	-72.941.249		-73.383.552	Zuschuss (-)
3502010101	And. soz. Leist	Erlöse	3.502.300	17.600	3.519.900	Einnahme
		Kosten	5.130.263	247.392	5.377.655	Ausgaben
		Umlagen*	13.551			
		Ergebnis	-1.641.514		-1.857.755	Zuschuss (-)
3502020202	SGB II	Erlöse	6.735.700	0	6.735.700	Einnahme
		Kosten	48.542.583	103.021	48.645.604	Ausgaben
		Umlagen*	207.370			
		Ergebnis	-42.014.253		-41.909.904	Zuschuss (-)
3512010900	SonstigeLeistun	Erlöse	658.300	0	658.300	Einnahme
		Kosten	204.847	658.881	863.728	Ausgaben
		Umlagen*	1.238			
		Ergebnis	452.215		-205.428	Zuschuss (-)
3512121212	SGB XII	Erlöse	49.211.000	93.100	49.304.100	Einnahme
		Kosten	76.069.686	161.409	76.231.095	Ausgaben
		Umlagen*	324.901			
		Ergebnis	-27.183.587		-26.926.995	Zuschuss (-)
3513050101	Landespflegeges	Erlöse	1.403.900	62.800	1.466.700	Einnahme
		Kosten	3.942.467	7.704	3.950.171	Ausgaben
		Umlagen*	15.543			
		Ergebnis	-2.554.110		-2.483.471	Zuschuss (-)

* Umlage: negative Beträge = Entlastung, positive Beträge = Belastung

Produktplan Kreis Pinneberg



Produkt 3502010101 Andere soziale Leistungen	Produktgruppe 3510200000 Hilfe in besonderen Lebenslagen	Produktbereich 3510000000 Sozialhilfe
--	--	---

Produktbeschreibung

Finanzielle und sächliche Unterstützung sowie Beratung für:

- Kriegs-, Wehrdienst-, Impf- und Gewaltopfer
- Grundwehr- und Zivildienstleistende sowie Wehrübende und deren Angehörige
- Vertriebene und Aussiedler
- Asylsuchende
- Besucher weiterführender Bildungseinrichtungen

Aufgabenart

Pflichtiges Produkt mit individuellem Anspruch

Auftragsgrundlage

Bundesversorgungsgesetz, Opferentschädigungsgesetz, Bundesseuchengesetz, Unterhaltssicherungsgesetz, Vertriebenenengesetz, Kriegsfolgegesetz, Asylbewerberleistungsgesetz, Bundesausbildungsförderungsgesetz sowie Sozialgesetzbücher

Globalziel

Ausgleich von Bedarfs- und Notlagen aufgrund von

- Kriegs- und Gewaltfolgen
- Wehr- und Zivildienst
- Migration und Ausbildung

Operationale Ziele

Abschließende Bearbeitung vollständiger Anträge innerhalb von 6 Wochen

Zielgruppe

- Kriegs-, Wehrdienst-, Impf- und Gewaltopfer
- Grundwehr- und Zivildienstleistende sowie Wehrübende und deren Angehörige
- Vertriebene und Aussiedler
- Asylsuchende
- Besucher weiterführender Bildungseinrichtungen

Stellenplan

Stellenplannr.	Bezeichnung	Vergütung	Anteil	w. AZ	Anteil VZSt.
0.20500.0001.1	Sachbearbeiterin	V b	1,00	38,50	1,00
0.20500.0002.1	Sachbearbeiter	V b	1,00	38,50	1,00
0.40000.0007.1	Kreisamtfrau	A 11	1,00	20,00	0,50
0.40000.0025.1	Sachbearbeiter	IV b	0,60	38,50	0,60
0.40000.0028.1	Sachbearbeiterin	IV b	0,20	38,50	0,20
0.40000.0030.1	Sachbearbeiterin	V b	1,00	30,00	0,78
0.40000.0031.1	Sachbearbeiterin	V c	1,00	38,50	1,00
0.40000.0033.1	Sachbearbeiter	V c	1,00	38,50	1,00
Vollzeitstellen					6,08

Plandaten 2006 (haushaltswirksam)

Verwaltungshaushalt aus KLR	Plan-Werte 2006	Vermögenshaushalt aus HKR	Plan-Werte 2006
Erstattungen	3.419.100,00		
Ersatz von sozialen Leistungen	100.700,00		
Buß- und Zwangsgelder	100,00		
Summe Einnahmen	3.519.900,00		
Personalausgaben	227.662,83		
Verwaltung- u. Betriebsausgaben	6.134,43		
Erstattungen	177.357,55		
Zuweisungen und Zuschüsse	4.966.500,00		



Produktplan Kreis Pinneberg

Summe Ausgaben	5.377.654,81
Überschuss bzw. Zuschussbedarf(-)	-1.857.754,81
Zuschussquote in %	34,55

Kosten- und Leistungsrechnung

Erlös- bzw. Kostenarten	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	0,00	133,20	100,00
Erstattungen	0,00	3.181.116,86	3.401.600,00
Sonstige Erlöse	0,00	182.223,45	100.600,00
Summe Erlöse	0,00	3.363.473,51	3.502.300,00
Personalkosten	0,00	0,00	227.662,83
Sachkosten	0,00	5.738,40	6.000,00
umgelegte Sachkosten	0,00	0,00	134,43
Interne Kosten (ILV)	0,00	0,00	6.451,55
Programmkosten	0,00	4.672.040,31	4.896.600,00
Summe Kosten	0,00	4.677.778,71	5.136.848,81
Zuschuss bzw. Überschuss	0,00	-1.314.305,20	-1.634.548,81
in %	0,00	71,90	68,18
Belastung vom eigenen Fachdienst	0,00	0,00	6.786,07
Deckungsbeitrag I	0,00	-1.314.305,20	-1.641.334,88
in %	0,00	71,90	68,09
Belastung vom eigenen Fachbereich	0,00	0,00	28,36
Deckungsbeitrag II	0,00	-1.314.305,20	-1.641.363,24
in %	0,00	71,90	68,09
Belastung andere Fachbereichen	0,00	0,00	150,90
Deckungsbeitrag III	0,00	-1.314.305,20	-1.641.514,14
in %	0,00	71,90	68,09

<u>Leistungsumfang</u>	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
------------------------	---------------	---------------	-----------------

<u>Daten zur Zielerreichung</u>	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
---------------------------------	---------------	---------------	-----------------

Bemerkungen:

Zusammenfassung der bisherigen Produkte:

- Hilfe für Kriegsofopfer (3503010300)
- Hilfe für Wehrpflichtige und Zivildienstleistende (3504010400)
- Hilfe für Vertriebene und Spätaussiedler (3505010700)
- Hilfe für Asylbewerber und Flüchtlinge (3506010802)
- Ausbildungsförderung (3507020000)

Produktplan Kreis Pinneberg



Produkt 3502020202 Hilfen nach SGB II	Produktgruppe 3510200000 Hilfe in besonderen Lebenslagen	Produktbereich 3510000000 Sozialhilfe
---	--	---

Produktbeschreibung

Hilfen nach SGB II

Aufgabenart

Pflichtiges Produkt mit individuellem Anspruch

Auftragsgrundlage

SGB II

Globalziel

Zielsetzung muss nach erfolgter strategischer Zielsetzung ArGe in Einbindung neu formuliert werden

Operationale Ziele

Maßnahmen zur Abwehr von Sozialmissbrauch

Zielgruppe

- Leistungsempfänger nach dem SGB II

Stellenplan

Stellenplannr.	Bezeichnung	Vergütung	Anteil	w. AZ	Anteil VZSt.
0.40000.0008.1	Amtsrat	A 12	1,00	40,00	1,00
Vollzeitstellen					1,00

Plandaten 2006 (haushaltswirksam)

Verwaltungshaushalt aus KLR	Plan-Werte 2006	Vermögenshaushalt aus HKR	Plan-Werte 2006
Erstattungen	6.735.700,00		
Summe Einnahmen	6.735.700,00		
Personalausgaben	342.983,00		
Verwaltung- u. Betriebsausgaben	3.602,47		
Erstattungen	585.418,32		
Sonstige Finanzausgaben	47.713.600,00		
Summe Ausgaben	48.645.603,79		
Überschuss bzw. Zuschussbedarf(-)	-41.909.903,79		
Zuschussquote in %	86,15		

Kosten- und Leistungsrechnung

Erlös- bzw. Kostenarten	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Erstattungen	0,00	6.766.140,49	6.735.700,00
Summe Erlöse	0,00	6.766.140,49	6.735.700,00
Personalkosten	0,00	256.590,02	342.983,00
Sachkosten	0,00	635,90	1.500,00
umgelegte Sachkosten	0,00	0,00	2.102,47
Interne Kosten (ILV)	0,00	0,00	100.918,32
Summe Kosten	0,00	257.225,92	447.503,79
Zuschuss bzw. Überschuss	0,00	6.508.914,57	6.288.196,21
in %	0,00	2.630,43	1.505,17
Belastung vom eigenen Fachdienst	0,00	0,00	101.621,69
Deckungsbeitrag I	0,00	6.508.914,57	6.186.574,52
in %	0,00	2.630,43	1.226,62
Belastung vom eigenen Fachbereich	0,00	0,00	427,14
Deckungsbeitrag II	0,00	6.508.914,57	6.186.147,38
in %	0,00	2.630,43	1.225,67
Belastung andere Fachbereichen	0,00	0,00	2.300,53



Produktplan Kreis Pinneberg

Deckungsbeitrag III	0,00	6.508.914,57	6.183.846,85
in %	0,00	2.630,43	1.220,56

Leistungsumfang	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
------------------------	----------------------	----------------------	------------------------

Daten zur Zielerreichung	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
---------------------------------	----------------------	----------------------	------------------------

Bemerkungen:
Das SGB II tritt am 01.01.2005 in Kraft; die Bildung eines neuen Produktes ist erforderlich (Hartz IV).

Produkt 3512010900 Sonstige Leistungen an Verbände u. sonstige soziale Hilfen	Produktgruppe 3510900000 Förderung der Wohlfahrtspflege	Produktbereich 3510000000 Sozialhilfe
--	---	---

Produktbeschreibung
Förderung besonderer sozialer Gruppen durch Bezuschussung betreuender Institutionen

Aufgabenart
Pflichtiges Produkt

Auftragsgrundlage
Freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe

Globalziel
Gewährung eines menschenwürdigen Lebens, Integration in Gesellschaft und Erwerbsleben
(Neuprüfung des Produktzieles durch strategische Ausrichtung ArGe)

Operationale Ziele
neu:
Fortschreibung der Leistungsvereinbarung für das Jahr 2005 mit der AWO / Schuldnerberatung
(Neuprüfung des operationale Ziele durch strategische Ausrichtung ArGe)

alt:
Reduzierung des freiwilligen Zuschusses für Schuldnerberatung an den Kreisverband der AWO auf 96.000 DM (40 % des max. Förderbetrages) durch vorrangige Beratung im Rahmen von § 17 BSHG auf der Grundlage der geschlossenen Vereinbarung.

Zielgruppe
Personen mit besonderen Bedarfen

Stellenplan

Stellenplannr.	Bezeichnung	Vergütung	Anteil	w. AZ	Anteil VZSt.
0.40000.0004.1	Kreisamtmann	A 11	0,10	40,00	0,10
Vollzeitstellen					0,10

Plandaten 2006 (haushaltswirksam)

Verwaltungshaushalt aus KLR	Plan-Werte 2006	Vermögenshaushalt aus HKR	Plan-Werte 2006
Erstattungen	0,00		
Zuweisungen und Zuschüsse	658.300,00		
Summe Einnahmen	658.300,00		
Personalausgaben	6.147,00		
Verwaltung- u. Betriebsausgaben	11,80		
Erstattungen	569,01		
Zuweisungen und Zuschüsse	857.000,00		
Summe Ausgaben	863.727,81		
Überschuss bzw. Zuschussbedarf(-)	-205.427,81		
Zuschussquote in %	23,78		

Produktplan Kreis Pinneberg



Kosten- und Leistungsrechnung			
Erlös- bzw. Kostenarten	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	0,00	0,00	658.300,00
Erstattungen	0,00	658.300,00	0,00
Summe Erlöse	0,00	658.300,00	658.300,00
Personalkosten	5.967,28	6.071,01	6.147,00
Sachkosten	185,76	0,45	0,00
umgelegte Sachkosten	0,00	0,00	11,80
Interne Kosten (ILV)	787,55	0,00	569,01
Kalkulatorische Kosten	0,00	0,00	0,00
Programmkosten	186.651,60	157.300,00	198.700,00
Summe Kosten	193.592,19	163.371,46	205.427,81
Zuschuss bzw. Überschuss	-193.592,19	494.928,54	452.872,19
in %	0,00	402,95	320,45
Belastung vom eigenen Fachdienst	1.387,77	2.438,19	640,68
Deckungsbeitrag I	-194.979,96	492.490,35	452.231,51
in %	0,00	397,02	319,46
Belastung vom eigenen Fachbereich	133,42	104,87	2,63
Deckungsbeitrag II	-195.113,38	492.385,48	452.228,88
in %	0,00	396,77	319,45
Belastung andere Fachbereichen	584,83	667,73	13,86
Deckungsbeitrag III	-195.698,21	491.717,75	452.215,02
in %	0,00	395,18	319,43

Leistungsumfang	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Aufgewandte Budgetmittel	844.951,60	878.400,00	856.700,00
davon für Arbeitsgemeinschaft der freien Wohlfahrtsverbände	0,00	0,00	0,00
davon für Ausländerbetreuung	38.551,60	39.200,00	0,00
davon für Schuldnerberatung	90.000,00	122.800,00	140.600,00
davon für Gehörlosenverband Schleswig-Holstein	2.800,00	2.800,00	2.800,00
davon für Kreisverband der Lebenshilfe	55.300,00	55.300,00	55.300,00

Daten zur Zielerreichung	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
---------------------------------	----------------------	----------------------	------------------------

Bemerkungen:
<p>Klassifizierung des Produktes nach Disponibilität:</p> <p>In diesem Produkt ist die Förderung der Frauenhäuser enthalten, die rd. 2/3 des finanziellen Produktvolumens ausmacht. Dabei handelt es sich jedoch lediglich um Durchbuchungspositionen in Einnahme und Ausgabe von Landesmitteln. Die Schuldnerberatung als ein Teilprodukt ist mit "Freiwilliges (Teil-)Produkt mit vertraglicher Bindung" zu klassifizieren, die anderen Fördermaßnahmen als "Freiwillige (Teil-)Produkte".</p>



Produktplan Kreis Pinneberg

Produkt 3512121212 Hilfe nach SGB XII	Produktgruppe 3510200000 Hilfe in besonderen Lebenslagen	Produktbereich 3510000000 Sozialhilfe
---	--	---

Produktbeschreibung

Hilfe nach dem SGB XII

Aufgabenart

Pflichtiges Produkt mit individuellem Anspruch

Auftragsgrundlage

SGB XII

Globalziel

Ausgleich von besonderen Bedarfslagen aufgrund von Krankheit, Pflegebedürftigkeit, Alter und Behinderung (Zielsetzung wird nach strategischer Ausrichtung ArGe entsprechend neu formuliert)

Operationale Ziele

Maßnahmen zur Abwehr von Sozialmissbrauch

Zielgruppe

- Personen, die ihren Lebensunterhalt nicht oder nicht ausreichend selbst beschaffen können
- Personen in Notlagen aufgrund besonderer Lebenslagen

Stellenplan

Stellenplannr.	Bezeichnung	Vergütung	Anteil	w. AZ	Anteil VZSt.
0.40000.0002.1	Amtsrat	A 12	0,45	40,00	0,45
0.40000.0003.1	Kreisamtmann	A 11	0,90	40,00	0,90
0.40000.0005.1	Kreisamtfrau	A 11	1,00	40,00	1,00
0.40000.0009.1	Kreisoberinspektorin	A 10	1,00	40,00	1,00
0.40000.0010.1	Kreisamtfrau	A 11	1,00	20,00	0,50
0.40000.0011.1	Sachbearbeiterin	IV b	1,00	38,50	1,00
0.40000.0012.1	Kreisoberinspektorin	A 10	0,90	40,00	0,90
0.40000.0014.1	Sachbearbeiterin	IV b	1,00	38,50	1,00
0.40000.0015.1	Kreisoberinspektorin	A 10	1,00	20,00	0,50
0.40000.0016.1	Kreisoberinspektorin	A 10	1,00	20,00	0,50
0.40000.0017.1	Kreisoberinspektorin	A 10	1,00	20,00	0,50
0.40000.0018.1	Kreisoberinspektorin	A 10	1,00	20,00	0,50
0.40000.0020.1	Kreishauptsekretärin	A 8	1,00	20,00	0,50
0.40000.0021.1	Sozialarbeiter	III	1,00	36,00	0,94
0.40000.0022.1	Sachbearbeiterin	IV b	1,00	38,50	1,00
0.40000.0024.1	Sachbearbeiter	IV a	1,00	38,50	1,00
0.40000.0026.1	Sachbearbeiterin	IV b	0,90	38,50	0,90
0.40000.0027.1	Sachbearbeiter	IV b	1,00	38,50	1,00
0.40000.0028.1	Sachbearbeiterin	IV b	0,80	38,50	0,80
0.40000.0029.1	Sachbearbeiterin	IV b	1,00	38,50	1,00
0.40000.0034.1	Sachbearbeiterin	VI b	1,00	38,50	1,00
Vollzeitstellen					16,89

Plandaten 2006 (haushaltswirksam)

Verwaltungshaushalt aus KLR	Plan-Werte 2006	Vermögenshaushalt aus HKR	Plan-Werte 2006
Erstattungen	41.083.200,00		
Ersatz von sozialen Leistungen	8.220.900,00		
Summe Einnahmen	49.304.100,00		
Personalausgaben	818.586,00		
Verwaltung- u. Betriebsausgaben	3.294,07		
Erstattungen	660.614,61		
Zuweisungen und Zuschüsse	74.748.600,00		
Summe Ausgaben	76.231.094,68		

Ü=Übertragbarkeit, Z=Zweckbindung, V=Politikvorbehalt, VA=Vermerkeart, AO-FD= anordnender Fachdienst, Ring=DeckungsringNr

Produktplan Kreis Pinneberg



Überschuss bzw. Zuschussbedarf(-)	-26.926.994,68
Zuschussquote in %	35,32

Kosten- und Leistungsrechnung			
Erlös- bzw. Kostenarten	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Erstattungen	0,00	45.850.987,46	41.083.200,00
Sonstige Erlöse	0,00	2.303.751,35	8.127.800,00
Summe Erlöse	0,00	48.154.738,81	49.211.000,00
Personalkosten	0,00	0,00	818.586,00
Sachkosten	0,00	41,67	2.500,00
umgelegte Sachkosten	0,00	0,00	3.294,07
Interne Kosten (ILV)	0,00	0,00	158.114,61
Programmkosten	0,00	63.604.631,79	7.474.700,00
Summe Kosten	0,00	63.604.673,46	8.457.194,68
Zuschuss bzw. Überschuss	0,00	-15.449.934,65	40.753.805,32
in %	0,00	75,71	581,88
Belastung vom eigenen Fachdienst	0,00	0,00	159.218,42
Deckungsbeitrag I	0,00	-15.449.934,65	40.594.586,90
in %	0,00	75,71	571,13
Belastung vom eigenen Fachbereich	0,00	0,00	669,15
Deckungsbeitrag II	0,00	-15.449.934,65	40.593.917,75
in %	0,00	75,71	571,09
Belastung andere Fachbereiche	0,00	0,00	3.604,40
Deckungsbeitrag III	0,00	-15.449.934,65	40.590.313,35
in %	0,00	75,71	570,85

Leistungsumfang	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
------------------------	----------------------	----------------------	------------------------

Daten zur Zielerreichung	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
---------------------------------	----------------------	----------------------	------------------------

Bemerkungen:

Das SGB XII tritt am 01.01.2005 in Kraft (bisher: BSHG und GSIG); die Bildung eines neuen Produktes ist erforderlich.

Produkt 3513050101 Landespflegegesetz	Produktgruppe 3511000000 Landespflegegesetz	Produktbereich 3510000000 Sozialhilfe
---	---	---

Produktbeschreibung

Plan über den Bestand und den Bedarf an Pflegeeinrichtungen sowie über danach erforderliche Maßnahmen und deren Finanzierung

Aufgabenart

Pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben mit individuellem Anspruch

Auftragsgrundlage

SGB XI, LPflegeG, pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe

Globalziel

Eine leistungsfähige, bedarfsgerechte, wirtschaftliche, regional gegliederte, ortsnahe und aufeinander abgestimmte, ambulante, teilstationäre und stationäre Pflege

Operationale Ziele

1. abschließende Bearbeitung vollständiger Anträge innerhalb von 6 Monaten
2. Fortschreibung des Pflegebedarfsplanes für den Kreis Pinneberg

Zielgruppe

Bevölkerung



Produktplan Kreis Pinneberg

Pflegebedürftige Bevölkerung

Stellenplan

Stellenplannr.	Bezeichnung	Vergütung	Anteil	w. AZ	Anteil VZSt.
0.40000.0023.1	Sachbearbeiter	IV a	1,00	38,50	1,00
0.40000.0032.1	Sachbearbeiterin	V c	0,75	38,50	0,75
Vollzeitstellen					1,75

Plandaten 2006 (haushaltswirksam)

Verwaltungshaushalt aus KLR	Plan-Werte 2006	Vermögenshaushalt aus HKR	Plan-Werte 2006
Übrige Verwaltungseinnahmen	32.000,00	Zuweisungen	
Erstattungen	1.401.900,00		
Summe Einnahmen	1.433.900,00		
Personalausgaben	89.767,00		
Verwaltung- u. Betriebsausgaben	157,20		
Erstattungen	7.546,50		
Zuweisungen und Zuschüsse	3.852.700,00		
Summe Ausgaben	3.950.170,70		
Überschuss bzw. Zuschussbedarf(-)	-2.516.270,70		
Zuschussquote in %	63,70		

Kosten- und Leistungsrechnung

Erlös- bzw. Kostenarten	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	0,00	0,00	2.000,00
Erstattungen	1.350.321,46	1.604.455,27	1.401.900,00
Sonstige Erlöse	65.749,32	20.000,00	0,00
Summe Erlöse	1.416.070,78	1.624.455,27	1.403.900,00
Personalkosten	65.586,75	64.137,33	89.767,00
Sachkosten	2.693,72	6,52	0,00
umgelegte Sachkosten	0,00	0,00	157,20
Interne Kosten (ILV)	11.418,69	0,00	7.546,50
Kalkulatorische Kosten	0,00	0,00	0,00
Programmkosten	3.881.386,85	3.663.865,12	3.852.700,00
Summe Kosten	3.961.086,01	3.728.008,97	3.950.170,70
Zuschuss bzw. Überschuss	-2.545.015,23	-2.103.553,70	-2.546.270,70
in %	35,75	43,57	35,54
Belastung vom eigenen Fachdienst	20.122,82	35.353,62	7.635,17
Deckungsbeitrag I	-2.565.138,05	-2.138.907,32	-2.553.905,87
in %	35,57	43,16	35,47
Belastung vom eigenen Fachbereich	1.934,62	1.520,77	32,09
Deckungsbeitrag II	-2.567.072,67	-2.140.428,09	-2.553.937,96
in %	35,55	43,15	35,47
Belastung andere Fachbereichen	8.479,30	9.682,43	172,46
Deckungsbeitrag III	-2.575.551,97	-2.150.110,52	-2.554.110,42
in %	35,48	43,04	35,47

Leistungsumfang

	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Anzahl der Fälle "Pflegerwohngeld"	1.323,00	0,00	1.350,00
Verausgabte Budgetmittel (netto) für Investitionsförderung nach § 6 Abs. 2 - 4 LPflegG	3.525.069,92	0,00	3.700.300,00
davon ambulant	385.118,00	0,00	404.300,00
davon teilstationär	142.308,22	0,00	206.000,00
davon stationär	2.997.643,70	0,00	3.090.000,00

Ü=Übertragbarkeit, Z=Zweckbindung, V=Politikvorbehalt, VA=Vermerkeart, AO-FD= anordnender Fachdienst, Ring=DeckungsringNr

Produktplan Kreis Pinneberg



Landesanteil 39 %	1.374.777,27	0,00	1.443.100,00
Kreisanteil 61 %	2.150.292,65	0,00	2.257.200,00
Verausgabte Budgetmittel für Investitionsförderung nach §§ 5 und 7 LPflgG	342.427,24	0,00	191.100,00
Anträge nach §§ 5 und 7 LPflgG, die innerhalb von 6 Monaten entschieden worden sind	1,00	0,00	1,00

<u>Daten zur Zielerreichung</u>	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
---------------------------------	---------------	---------------	-----------------

<u>Bemerkungen:</u>			
Klassifizierung des Produktes nach Disponibilität:			
Die Klassifizierung (pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe mit individuellem Anspruch) beinhaltet auch Haushaltspositionen, die im Budgetplan als pflichtig gekennzeichnet sind; es handelt sich hierbei um Abrechnungshaushaltsstellen mit dem Land und den Kommunen.			
Dieses Produkt beinhaltet auch eine haushaltsposition, die unter "Freiwilliges Produkt mit Rahmenvereinbarung(vorgabe)" zu klassifizieren wäre (Förderung nach § 7 Landespflegegesetz).			



Produktplan Kreis Pinneberg

Produktplan Kreis Pinneberg



Fachdienstproduktplan	3100	Fachdienst 31 -Schule, Kultur und Sport-
Teilproduktplan	3118	Pinneberg-Heim Hadersleben
beteiligte Gliederungen	30100	

Finanzausstattung und -planung:

		Planansatz 2006	Ansatz Vorjahr 2005	Rechnung 2004
Verwaltungshaushalt	Einnahmen	39.600	39.700	67.707,63
	Ausgaben	79.800	80.000	123.053,60
darunter	<i>Personalausgaben Gr. 4</i>	39.400	39.700	39.143,95
	<i>Unterhaltung unbewegl. Vermögen Gr. 50,51</i>	0	0	5.215,91
	<i>Verwaltungs- u. Betriebsausgaben Gr. 52-66, oh.58</i>	1.200	1.200	56.233,13
	<i>Innere Verrechnung und ILV Gr. 679</i>	4.200	4.100	20.395,80
	<i>Zuweisungen und Zuschüsse Gr. 7,82</i>	35.000	35.000	0,00
	<i>Sonstige Ausgaben</i>	0	0	2.064,81
	Überschuss / Zuschussbedarf (-):	-40.200	-40.300	-55.345,97
Vermögenshaushalt	Einnahmen	0	0	0,00
	Ausgaben	0	70.000	12.600,00
darunter	<i>Eigene Investitionen Gr. 93-96</i>	0	70.000	12.600,00
	Überschuss / Zuschussbedarf (-):	0	-70.000	-12.600,00

Aufgabenbereich:

Aufgabenbeschreibung	Unterhaltung und Bewirtschaftung des Heims als Pächter
Auftragsgrundlage	Pachtvertrag vom 08.02. / 12.03.1984
Ziele	Förderung der Klassen- und Gruppengemeinschaft sowie der Völkerverständigung
Verantwortlich	Herr Kohn
Zielgruppe	Schüler/innen, Mitglieder von Vereinen, Einrichtungen und Organisationen
Beteiligte Stellen	Fachdienst Innerer Service
Zuständiger Ausschuss	Ausschuss für Schule, Kultur und Sport

Bemerkungen:

***) Budget im Sinne des § 15 GemHVO, Budget lfd. Nr. 13**

Bis 2004 als kostenrechnende Einrichtung geführt.



Produktplan Kreis Pinneberg

Haushaltsstellen 3118 Pinneberg-Heim Hadersleben

Verwaltungshaushalt

HH-Stelle	Bezeichnung	V	VA	Aufgabe	AO-FD	Ring	Ansatz 2006 in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR
Einnahmen									
30100 11000	Benutzungsentgelte	5		pfllicht	3100	3118	0	0	65.942,08
30100 16800	Erstattung von Ausgaben des VwHH - Übrige Bereiche -	5		pfllicht	3100	3118	39.600	39.700	58,88
30100 17500	Spenden der Kreissparkasse Südholstein	3		freiwillig	3100	3118	0	0	1.706,67
Einnahmen Gesamt							39.600	39.700	67.707,63
Ausgaben									
30100 41400	Vergütung tariflich Beschäftigte			Prozess	1500	3118	39.400	39.700	39.143,95
30100 50000	Bauliche Unterhaltung			Prozess	1130	3118	0	0	4.388,01
30100 50200	Unterhaltung der Außenanlagen			Prozess	3100	3118	0	0	827,90
30100 52100	Unterhaltung und Ergänzung des beweglichen Vermögens			Prozess	3100	3118	0	0	4.324,33
30100 53000	Mieten und Pachten			Prozess	3100	3118	1.200	1.200	1.150,41
30100 54500	Grundstücksabgaben			Prozess	3100	3118	0	0	10.923,78
30100 54800	Sonstige Bewirtschaftungskosten			Prozess	3100	3118	0	0	23.195,04
30100 57500	Beköstigung der Heimbewohner			Prozess	3100	3118	0	0	16.128,28
30100 65400	Reisekosten			Prozess	1500	3118	0	0	511,29
30100 67900	Innere Verrechnungen mit den Unterabschnitten 010, 030, 200			Prozess	3100	0950	1.100	1.100	17.000,00
30100 67950	Interne Leistungsverrechnung mit dem Fachdienst Innerer Service*			Prozess	3100	0970	3.100	3.000	3.395,80
Erläuterung:									
<i>Ab 2003 ILV mit dem Inneren Service</i>									
30100 68000	Abschreibungen (910-27000)			Prozess	3100	0907	0	0	1.713,18
30100 68500	Verzinsung des Anlagekapitals (910-27500)			Prozess	3100	0907	0	0	351,63
30100 70030	Zuschuss an den Kreisjugendring zu den Betriebskosten			freiwillig m.V.	3100	3118	35.000	35.000	0,00
Ausgaben Gesamt							79.800	80.000	123.053,60
Summe Einnahmen							39.600	39.700	67.707,63
Summe Ausgaben							79.800	80.000	123.053,60
Summe Zuschuss(-)/Überschuss(+)							-40.200	-40.300	-55.345,97

Vermögenshaushalt

HH-Stelle	Bezeichnung	VI	Aufgabe	Ansatz 2006 in EUR	VE in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR
		VA	AO-FD				
Ausgaben							
30100 93500	Beschaffung von beweglichem Vermögen		pfllicht		0	0	2.600,00
				3100			
30100 93510	Einrichtung für Erweiterungsbau		pfllicht		0	10.000	0,00

Ü=Übertragbarkeit, Z=Zweckbindung, V=Politikvorbehalt, VA=Vermerkeart, AO-FD= anordnender Fachdienst, Ring=DeckungsringNr

Produktplan Kreis Pinneberg



Vermögenshaushalt

HH-Stelle	Bezeichnung	V/VA	Aufgabe AO-FD	Ansatz 2006 in EUR	VE in EUR	Ansatz 2005 in EUR	Rechnung 2004 in EUR
			3100				
30100 94100	Bauliche Erweiterung		pflichtige SV	0	0	60.000	10.000,00
			1130				
	Ausgaben Gesamt			0	0	70.000	12.600,00
	Summe Einnahmen			0	0	0	0,00
	Summe Ausgaben			0	0	70.000	12.600,00
	Summe Zuschuss(-)/Überschuss(+)			0	0	-70.000	-12.600,00

Summenwerte 3118 Pinneberg-Heim Hadersleben

Ansätze mit umfassender Ressourcenkompetenz	
Einnahmen	39.600
Ausgaben	79.800
Überschuss / Zuschussbedarf (-)	-40.200
Politikvorbehalt (PV)	
Einnahmen	0
Ausgaben	0
Überschuss / Zuschussbedarf (-)	0

Summen der Ansätze nach Disponibilität /Aufgabe			
Art	Aufgabe	Ansatz	Prozent
<u>Gesamthaushalt</u>			
Einnahmen			
	pflicht	39.600	100,00
	freiwillig	0	0,00
Ausgaben			
	pflicht	0	0,00
	pflichtige SV	0	0,00
	freiwillig m.V.	35.000	43,86
	Prozess	44.800	56,14



Produktplan Kreis Pinneberg

Finanzplan 3118 Pinneberg-Heim Hadersleben

Finanzplan 3118 im Verwaltungshaushalt							
Art	Gruppierung	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Einnahmen							
Gebühren und Entgelte	10-12	65.942	0	0	0	0	0
Erstattungen	160-168	59	39.700	39.600	39.600	39.600	39.600
Zuweisungen u.Zuschüsse	17	1.707	0	0	0	0	0
Summe Einnahmen		67.708	39.700	39.600	39.600	39.600	39.600
Ausgaben							
Personalausgaben	4	39.144	39.700	39.400	39.600	39.600	39.600
Unterhaltung unbewegl. Vermögen	50,51	5.216	0	0	0	0	0
Verwaltungs- und Betriebsausgaben	52-57,59-66	56.233	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
Innere Verrechnung/ILV	679	20.396	4.100	4.200	4.200	4.200	4.200
Kalkulatorische Kosten	68	2.065	0	0	0	0	0
Zuweisungen u.Zuschüsse	7,82	0	35.000	35.000	35.000	35.000	35.000
Summe Ausgaben		123.054	80.000	79.800	80.000	80.000	80.000
Überschuss/Zuschuss		-55.346	-40.300	-40.200	-40.400	-40.400	-40.400
Zuschussquote		44,98	50,38	50,38	50,50	50,50	50,50

Finanzplan 3118 im Vermögenshaushalt							
Art	Gruppierung	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Ausgaben							
Vermögenserwerb	93	2.600	10.000	0	0	0	0
Eigene Baumaßnahmen	94-96	10.000	60.000	0	75.300	68.000	0
Summe Ausgaben		12.600	70.000	0	75.300	68.000	0
Überschuss/Zuschuss		-12.600	-70.000	0	-75.300	-68.000	0
Zuschussquote		100,00	100,00	0,00	100,00	100,00	0,00

Produktplan Kreis Pinneberg



Produkte 3118 Pinneberg-Heim Hadersleben

Übersicht der Produkte						
Produkt-Nr.	Kurzbezeichnung	Art	Planwert der KLR	Abgrenzung	Haushaltswirksam im Jahr 2006	Art
Beträge in						
Gesamtergebnis		Erlöse			39.600	Einnahme
		Kosten			79.800	Ausgaben
		Umlagen				
		Ergebnis			-40.200	Zuschuss (-)
Sonstige Abgrenzung (Nicht auf Produkte verteilt)		Erlöse			0	Einnahme
		Kosten			0	Ausgaben
		Umlagen*				
		Ergebnis			0	Zuschuss (-)
Gesamtergebnis der Produkte		Erlöse	39.600	0	39.600	Einnahme
		Kosten	78.700	1.100	79.800	Ausgaben
		Umlagen	3.206			
		Ergebnis	-42.306		-40.200	Zuschuss (-)
3102010108	Pinneberg-Heim	Erlöse	39.600	0	39.600	Einnahme
		Kosten	78.700	1.100	79.800	Ausgaben
		Umlagen*	3.206			
		Ergebnis	-42.306		-40.200	Zuschuss (-)



Produktplan Kreis Pinneberg

Produkt 3102010108 Pinneberg-Heim Hadersleben	Produktgruppe 3111000000 Schule	Produktbereich 3110000000 Schule, Kultur und Sport
---	---	--

Produktbeschreibung

Unterhaltung und Bewirtschaftung des Heims als Pächter.

Aufgabenart

Freiwilliges Produkt mit vertraglicher Bindung

Auftragsgrundlage

Pachtvertrag vom 08.02./12.03.1984

Globalziel

Förderung der Klassen- und Gruppengemeinschaft sowie der Völkerverständigung

Operationale Ziele

Jährliche Berichterstattung durch den KJR veranlassen mit dem Ziel der Reduzierung des Zuschussbedarfs des Kreises.

Zielgruppe

Schüler/innen, Mitglieder von Vereinen, Einrichtungen und Organisationen

Stellenplan

0.30100.0001.1 Heimleiter AT 38,50 1,00 Stelle
Vollzeitstellen: 1,00 Stelle

Plandaten 2006 (haushaltswirksam)

Verwaltungshaushalt aus KLR	Plan-Werte 2006	Vermögenshaushalt aus HKR	Plan-Werte 2006
Gebühren und Entgelte	0,00		
Erstattungen	39.600,00		
Zuweisungen und Zuschüsse	0,00		
Summe Einnahmen	39.600,00		
Personalausgaben	39.400,00		
Unterhaltung unbewegl. Vermögen	0,00		
Verwaltung- u. Betriebsausgaben	1.200,00		
Erstattungen	4.200,00		
Kalkulatorische Kosten	0,00		
Zuweisungen und Zuschüsse	35.000,00		
Summe Ausgaben	79.800,00		
Überschuss bzw. Zuschussbedarf(-)	-40.200,00		
Zuschussquote in %	50,38		

Kosten- und Leistungsrechnung

Erlös- bzw. Kostenarten	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	67.648,75	0,00	0,00
Erstattungen	85,12	39.520,62	39.600,00
Summe Erlöse	67.733,87	39.520,62	39.600,00
Personalkosten	39.143,95	39.520,62	39.400,00
Sachkosten	62.138,93	1.270,22	1.200,00
Interne Kosten (IV)	0,00	0,00	1.100,00
Interne Kosten (ILV)	3.395,80	1.098,92	3.100,00
Kalkulatorische Kosten	2.064,81	0,00	0,00
Programmkosten	1,13	35.116,10	35.000,00
Summe Kosten	106.744,62	77.005,86	79.800,00
Zuschuss bzw. Überschuss	-39.010,75	-37.485,24	-40.200,00
in %	63,45	51,32	49,62

* Belastung = verlagerte Kosten von Dritten auf das Produkt

Produktplan Kreis Pinneberg



Belastung vom eigenen Fachdienst	64,25	96,86	0,00
Deckungsbeitrag I	-39.075,00	-37.582,10	-40.200,00
in %	63,42	51,26	49,62
Belastung vom eigenen Fachbereich	84,07	66,81	0,00
Deckungsbeitrag II	-39.159,07	-37.648,91	-40.200,00
in %	63,37	51,21	49,62
Belastung andere Fachbereichen	368,45	425,44	0,00
Deckungsbeitrag III	-39.527,52	-38.074,35	-40.200,00
in %	63,15	50,93	49,62

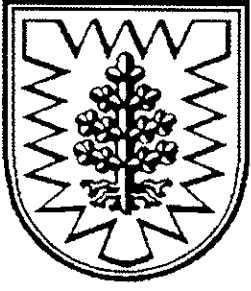
<u>Leistungsumfang</u>	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
-------------------------------	----------------------	----------------------	------------------------

<u>Daten zur Zielerreichung</u>	Ergebnis 2004	Ergebnis 2005	Plan-Werte 2006
--	----------------------	----------------------	------------------------

<u>Bemerkungen:</u>



Produktplan Kreis Pinneberg



Stellenplan 2006



Vorbemerkung

1. Der Stellenplan gliedert sich zur besseren Übersicht in vier Bereiche: den Bereich Landrat, die Fachbereiche Ordnung und Soziales, Jugend, Schule und Gesundheit und den Fachdienst Innerer Service.
2. Im Stellenplan 2006 verändert sich die Anzahl der Planstellen für die innere Verwaltung wie folgt: -13,5747
3. Die höhere Ausweisung von Stellen für Beamt(inn)en bedeutet nicht zwingend eine Beförderung des Stelleninhabers bzw. der Stelleninhaberin.
4. Beim Wegfall einer Planstelle kommt es nicht zwingend zu einer adäquaten Kosteneinsparung, da durch Umverteilung von Aufgaben an anderer Stelle Mehrkosten entstehen können (z.B. durch Zahlung von Zulagen, Höhergruppierungen etc.). Ebenso verursachen Stellenzuwächse nicht automatisch Mehrkosten, da darin z.B. auch Verlagerungen und mit Zuschüssen geförderte Stellen enthalten sind.

Stellenplan

Lfde. Nr.	Bezeichnung der Stelle Fachdienst-/Funktionsbezeichnung	im Vorjahr 2005		tatsächliche Besetzung am 30.06. des Vorjahres		im laufenden Hauhaltsjahr 2006		Bemerkungen
		Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	
Landrat								
00000								
	00001-0001.1 Landrat/Landrätin...	1,0000	B 6	1,0000	B 5	1,0000	B 6	
	00002-0002.1 Sachbearbeiter/in	1,0000	Vb/1a	1,0000	Vb/1a	1,0000	9	
	00003-0003.1 Fahrer/in	1,0000	VII/1a	1,0000	VII/1a	1,0000	5	
	Summe	3,0000		3,0000		3,0000		
Stabstelle Metropolregion Hamburg								
02050								
	00004-0001.1 Ltd.Kreisverwaltungsdirektor/in	0,5500	A 16	0,5500	A 16	0,5500	A 16	Tz 22,00 h
	00005-0002.1 Amtsrat/rätin	1,0000	A 12	0,0000		0,0000		
	00006-0004.1 Amtsrat/rätin	1,0000	A 12	1,0000	A 12	1,0000	A 12	
	Summe	2,5500		1,5500		1,5500		
Stabstelle Recht								
02300								
	00007-0001.1 Kreisrechtsdirektor/in	0,6250	A 15	0,6250	A 15	0,6250	A 15	Tz 25,00 h , Bewertung bzw.Aktualisierung der Bewertung steht noch aus
	00008-0002.1 Oberkreisrechtsrat/rätin	1,0000	A 14	1,0000	A 14	1,0000	A 14	
	00009-0003.1 Kreisamtmann/frau	0,3750	A 11	0,3750	A 11	0,3750	A 11	Tz 15,00 h
	00010-0005.1 Kreisamtmann/frau	0,5000	A 11	0,5000	A 11	0,5000	A 11	Tz 20,00 h
	00011-0007.1 Kreisamtmann/frau	0,8750	A 11	0,8750	A 11	0,8750	A 11	Tz 35,00 h
	00012-0004.1 Kreisamtmann/frau	1,0000	A 11	1,0000	A 11	1,0000	A 11	
	00013-0006.1 Kreisamtmann/frau	1,0000	A 11	1,0000	A 11	1,0000	A 11	
	00014-0008.1 Jurist/in	0,6494	II/1a	0,6494	II/1a	0,6494	13	Tz 25,00 h
	00015-0009.1 Geschäftszimmerkraft	0,7273	VIII/1b,VIb/1b	0,7273	VIb/1b	0,7273	6	Tz 28,00 h
	Summe	6,7516		6,7516		6,7516		

Stellenplan

Lfde. Nr.	Bezeichnung der Stelle Fachdienst-/Funktionsbezeichnung	im Vorjahr 2005		tatsächliche Besetzung am 30.06. des Vorjahres		im laufenden Hauhaltsjahr 2006		Bemerkungen
		Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	
011 Büro des Kreistages								
02010								
00016-0001.1	Sachbearbeiter/in	0,9091	IVa/1b,III/1b	0,9091	IVa/1b	0,9091	12	Tz 35,00 h
00017-0002.1	Sachbearbeiter/in	0,5000	Vc/1a	0,5000	Vc/1a	0,5000	8	Tz 19,25 h
00018-0004.1	Sachbearbeiter/in	0,4935	VIb/1a	0,4935	VIb/1a	0,4935	6	Tz 19,00 h
Summe		1,9026		1,9026		1,9026		
013 Beteiligungsverwaltung								
80000								
00019-0001.1	Amtsrat/rätin	0,0000		0,0000		1,0000	A 12	
00020-0002.1	Sachbearbeiter/in	0,0000		0,0000		1,0000	14	
Summe		0,0000		0,0000		2,0000		
RI Referat für Regionalmanagement, Europa, Kommunal								
RI-01 Öffentlichkeitsarbeit								
02020								
00021-0001.1	Oberamtsrat/-rätin	1,0000	A 13 S	1,0000	A 12	1,0000	A 13/S	Bewertung bzw. Aktualisierung der Bewertung steht noch aus;
00022-0004.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	Vb/1b,IVb/1b	1,0000	Vb/1b	1,0000	9	Bewertung bzw. Aktualisierung der Bewertung steht noch aus
00023-0008.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	Vc/1a	1,0000	Vc/1a	1,0000	8	
00024-0005.1	Sachbearbeiter/in	0,6234	VIb/1a	0,6234	VIb/1a	0,6234	6	Tz 24,00 h
Summe		3,6234		3,6234		3,6234		
RI-02 Kommunalaufsicht								
05000								
00025-0001.1	Amtsrat/rätin	1,0000	A 12	1,0000	A 12	1,0000	A 12	VO zum BBesG vom 21.08.92
00026-0002.1	Amtsinspektor/in	0,5000	A 9 S	0,5000	A 9/S	0,5000	A 9/S	Tz 20,00 h
00027-0003.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	IVa/1a	1,0000	IVa/1a	1,0000	10	
Summe		2,5000		2,5000		2,5000		

Stellenplan

Lfde. Nr.	Bezeichnung der Stelle Fachdienst-/Funktionsbezeichnung	im Vorjahr 2005		tatsächliche Besetzung am 30.06. des Vorjahres		im laufenden Hauhaltsjahr 2006		Bemerkungen
		Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	

RI-03 Regionalmanagement und Europa

61000

00028-0001.1 Oberkreisbaurat/rätin	1,0000	A 14	1,0000	A 14	1,0000	A 14	
00029-0002.1 Kreisoberinspektor/in	1,0000	A 10	1,0000	A 10	1,0000	A 10	ku ->A 9
00030-0003.1 Dipl.Ingenieur/in	1,0000	II/1	1,0000	II/1	1,0000	13	
00031-0004.1 Dipl.Ingenieur/in	1,0000	III/1,II/1b	1,0000	III/1b	1,0000	12	
00032-0006.1 Techn. Angestellte/r	1,0000	IVa/1,III/1c	0,2597	III/1c	1,0000	11	
			0,2597	X/1			
00033-0005.1 Techn. Angestellte/r	1,0000	IVa/1,III/1c	1,0000	IVa/1	1,0000	11	
00034-0007.1 Techn. Angestellte/r	1,0000	IVa/1,III/1c	1,0000	IVa/1b	1,0000	11	Bewertung bzw. Aktualisierung der Bewertung steht noch aus;
00035-0008.1 Techniker/in	1,0000	Vc/17,Vb/16a	1,0000	Vb/16	1,0000	9	
00036-0010.1 Techn. Zeichner/in	1,0000	VIb/27	1,0000	VIb/27	1,0000	6	
Summe	9,0000		8,5195		9,0000		

nachrichtlich:

- 2 tariflich Beschäftigte im Arboretum
- 3 Zivildienstleistende im Arboretum

R II Referat Zentrale Steuerungsunterstützung

RII-01 Finanzen

03000

00038-0001.1 Oberamtsrat/-rätin	1,0000	A 13 S	1,0000	A 13/S	1,0000	A 13/S	
00039-0002.1 Kreisamtmann/frau	1,0000	A 12	1,0000	A 11	1,0000	A 11	
00040-0003.1 Sachbearbeiter/in	1,0000	A 10	0,0000		1,0000	9	
00041-0004.1 Sachbearbeiter/in	1,0000	Vc/1b,Vb/1c	1,0000	Vb/1c	1,0000	9	
Summe	4,0000		3,0000		4,0000		

RII-02 Controlling, bereichsüberggr.Angelegenheiten

02030

00042-0012.1 Kreisverwaltungsrat/rätin	1,0000	A 13	1,0000	A 13	1,0000	A 13	Bewertung bzw. Aktualisierung der Bewertung steht noch aus
00043-0002.1 Kreisverwaltungsrat/rätin	1,0000	A 13	1,0000	A 12	1,0000	A 13	A 15; Stelle für Aufstiegsbeamte

757

Stellenplan

758

Lfde. Nr.	Bezeichnung der Stelle Fachdienst-/Funktionsbezeichnung	im Vorjahr 2005		tatsächliche Besetzung am 30.06. des Vorjahres		im laufenden Haushaltsjahr 2006		Bemerkungen
		Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	
00044-0014.1	Kreisamtmann/frau	0,0000		1,0000	A 11	0,0000		Bewertung bzw. Aktualisierung der Bewertung steht noch aus
00045-0006.1	Kreisamtmann/frau	1,0000	A 11	1,0000	A 10	1,0000	A 11	
00046-0013.1	Kreisamtmann/frau	1,0000	A 11	1,0000	A 11	1,0000	A 11	Bewertung bzw. Aktualisierung der Bewertung steht noch aus
00047-0015.1	Kreisoberinspektor/in	1,0000	A 10	0,0000		1,0000	A 10	
00048-0011.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	IVb/1a	0,0000		1,0000	9	
Summe		6,0000		5,0000		6,0000		
RII-03 Beteiligungsmanagement/Sondervermögen								
02040								
00052-0002.1	Amtsrat/rätin	1,0000	A 12	1,0000	A 12	0,0000		
Summe		1,0000		1,0000		0,0000		
51200								
00054-0001.1	Oberamtsrat/-rätin	1,0000	A 13 S	1,0000	A 13/S	1,0000	A 13/S	§ 4 Abs.1 Nr.5 KomStOVO; Zuweisung zu den Kliniken des
00055-0002.1	Oberamtsrat/-rätin	1,0000	A 13 S	1,0000	A 13/S	1,0000	A 13/S	§ 4 Abs.1 Nr.5 KomStOVO; Zuweisung zu den Kliniken des
00056-0004.1	Kreisobersekretär/in	1,0000	A 7	1,0000	A 7	1,0000	A 7	§ 4 Abs.1 Nr.5 KomStOVO; Zuweisung zu den Kliniken des
00059-0010.1	Chefarzt/ärztin	1,0000	I/1	1,0000	I/1	1,0000	15Ü	Zuweisung zu den Kliniken des Kreises gGmbH
00060-0005.1	Chefarzt/ärztin	1,0000	I/1	1,0000	I/1	1,0000	15Ü	Zuweisung zu den Kliniken des Kreises gGmbH
00061-0006.1	Chefarzt/ärztin	1,0000	I/1	1,0000	I/1	1,0000	15Ü	Zuweisung zu den Kliniken des Kreises gGmbH
00062-0007.1	Chefarzt/ärztin	1,0000	I/1	1,0000	I/1	1,0000	15Ü	Zuweisung zu den Kliniken des Kreises gGmbH
00063-0012.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	IVa/1b,III/1b	1,0000	III/1b	1,0000	11	Zuweisung zu den Kliniken des Kreises gGmbH
00064-0011.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	IVa/1a	1,0000	IVa/1a	1,0000	10	Zuweisung zu den Kliniken des Kreises gGmbH
Summe		9,0000		9,0000		9,0000		

Stellenplan

Lfde. Nr.	Bezeichnung der Stelle Fachdienst-/Funktionsbezeichnung	im Vorjahr 2005		tatsächliche Besetzung am 30.06. des Vorjahres		im laufenden Haushaltsjahr 2006		Bemerkungen
		Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	

RII-04 übergreifende Angelegenheiten

02040

00065-0003.1 Kreisoberinspektor/in	1,0000	A 10	1,0000	A 10	1,0000	A 10	Zuweisung zur SVG
00066-0004.1 Sachbearbeiter/in	0,5000	VII/1b,VIb/1b	0,7792	VIb/1b	0,7792	6	Tz 30,00 h , Zuweisung Katasteramt

Summe

	1,5000		1,7792		1,7792	
--	--------	--	--------	--	--------	--

RII-05 Arbeits- und Gesundheitsschutz

08200

00067-0001.1 Sicherheitsingenieur/in	1,0000	IVa/1,III/1c	1,0000	III/1c	1,0000	11	
00068-0004.1 Sozialberater/in	0,0982	IVb/16	0,0961	IVa/16	0,0982	10	Tz 3,78 h
00069-0002.1 Sicherheitstechniker/in	1,0000	Vc/17,Vb/16a	1,0000	Vb/16a	1,0000	9	

Summe

	2,0982		2,0961		2,0982	
--	--------	--	--------	--	--------	--

RII-06 Organisations- und Personalentwicklung

02210

00071-0036.1 Amtsrat/rätin	0,5000	A 12	0,5000	A 12	0,5000	A 12	Tz 20,00 h
00072-0004.1 Amtsrat/rätin	0,5000	A 12	0,5000	A 12	0,5250	A 12	Tz 21,00 h
00073-0005.1 Amtsrat/rätin	0,5000	A 12	0,5000	A 12	0,5250	A 12	Tz 21,00 h
00074-0003.1 Amtsrat/rätin	1,0000	A 12	1,0000	A 12	0,9000	A 12	Tz 36,00 h
00075-0035.1 Amtsrat/rätin	1,0000	A 12	1,0000	A 12	1,0000	A 12	
00076-0006.1 Kreisamtmann/frau	1,0000	A 11	1,0000	A 11	1,0000	A 11	
00077-0032.1 Kreisoberinspektor/in	0,4500	A 10	0,5000	A 10	0,5000	A 10	Tz 20,00 h , Bewertung bzw. Aktualisierung der Bewertung steht noch aus
00079-0007.1 Betriebswirt/in	1,0000	IVa/1b,III/1b	0,0000	III/1b	0,4675	11	Tz 18,00 h , beurlaubt bis 28.02.2006

Summe

	5,9500		5,0000		5,4175	
--	--------	--	--------	--	--------	--

nachrichtlich:

5 Beamtenanwärter/innen des g.D.
15 Auszubildende
2 Studenten an der Nordakademie

Stellenplan

760

Lfde. Nr.	Bezeichnung der Stelle Fachdienst-/Funktionsbezeichnung	im Vorjahr 2005		tatsächliche Besetzung am 30.06. des Vorjahres		im laufenden Haushaltsjahr 2006		Bemerkungen
		Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	

RII-07 Strategische IT**02040**

00080-0007.1 Kreisamtmann/frau	1,0000	A 11	0,0000	1,0000	A 11	Bewertung bzw. Aktualisierung der Bewertung steht noch aus kw am 31.05.06,
00081-0001.1 IT-Projektmanager/in	1,0000	Ia/1a	1,0000	Ia/1a	15	

Summe**2,0000****1,0000****2,0000****02 Personalrat****08100**

00082-0006.1 Vorsitzende/r	1,0000	A 10	1,0000	A 10	A 11	Freistellung durch Mitbestimmungsgesetz; Stellenausweisung ohne Bewertung Tz 19,25 h , Freistellung durch Mitbestimmungsgesetz; Stellenausweisung ohne tariff. Bewertung Tz 19,25 h , Freistellung durch Mitbestimmungsgesetz; Stellenausweisung ohne tariff. Bewertung Tz 30,00 h
00084-0001.1 stellv.Vorsitzende/r	0,5000	IVa/1b,III/1b	0,5000	III/7	11	
00085-0005.1 Personalratsmitglied	0,5000	IVa/16	0,5000	IVa/16	10	
00087-0003.1 Sachbearbeiter/in	0,7792	VIb/1a	0,7792	VIb/1a	6	

Summe**2,7792****2,7792****2,7792****03 Gleichstellungsbeauftragte****02500**

00089-0001.1 Gleichstellungsbeauftragte	0,7792	III/1a,II/1e	0,7792	III/1a	12	Tz 30,00 h
---	--------	--------------	--------	--------	----	------------

Summe**0,7792****0,7792****0,7792****04 Rechnungs- u. Gemeindeprüfung****01000**

00090-0001.1 Oberamtsrat/-rätin	1,0000	A 13 S	1,0000	A 13/S	A 13/S	VO zum BBesG vom 21.08.92; A15: Stelle für Aufstiegsbeamten/beamtin
00091-0002.1 Amtsrat/rätin	1,0000	A 12	1,0000	A 12	A 12	VO zum BBesG vom 21.08.92
00092-0003.1 Amtsrat/rätin	1,0000	A 12	1,0000	A 12	A 12	VO zum BBesG vom 21.08.92
00093-0007.1 Amtsrat/rätin	1,0000	A 12	1,0000	A 12	A 12	VO zum BBesG vom 21.08.92
00094-0004.1 Kreisamtmann/frau	1,0000	A 11	1,0000	A 11	A 11	VO zum BBesG vom 21.08.92
00095-0005.1 Kreisamtmann/frau	1,0000	A 11	1,0000	A 11	A 11	VO zum BBesG vom 21.08.92

Stellenplan

Lfde. Nr.	Bezeichnung der Stelle Fachdienst-/Funktionsbezeichnung	im Vorjahr 2005		tatsächliche Besetzung am 30.06. des Vorjahres		im laufenden Hauhaltsjahr 2006		Bemerkungen
		Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	
00096-0006.1	Kreisamtmann/frau	1,0000	A 11	1,0000	A 11	1,0000	A 11	VO zum BBesG vom 21.08.92
00097-0008.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	IVa/1a	1,0000	IVa/1a	1,0000	10	
00098-0009.1	Sachbearbeiter/in	0,6299	Vlb/1a	0,6299	Vlb/1a	0,6299	6	Tz 24,25 h
Summe		8,6299		8,6299		8,6299		

nachrichtlich (Bereich Landrat):

2 beurlaubter Beschäftigte

1 Altersteilzeitbeschäftigte in der Freistellungsphase

Fachbereich Ordnung

02070

00099-0001.1	Ltd.Kreisverwaltungsdirektor/in	1,0000	A 16	1,0000	A 16	1,0000	A 16	
00100-0002.1	Oberamtsrat/-rätin	1,0000	A 13 S	1,0000	A 13/S	1,0000	A 13/S	
00101-0003.1	Amtsrat/rätin	1,0000	A 12	1,0000	A 12	1,0000	A 12	
00102-0009.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	IVa/1b,III/1b	1,0000	III/1b	1,0000	11	Abgeordnet in FD 22
00103-0004.1	Bauilotse	0,2500	IVa/1,III/1c	0,2500	III/1c	0,2500	11	Tz 9,63 h
00104-0006.1	Sachbearbeiter/in	0,7792	Vc/1a	0,5000	Vc/1a	0,5000	8	Tz 19,25 h , Abgeordnet in FD 42
00105-0008.1	Geschäftszimmerkraft	0,6494	VII/1b,Vlb/1b	0,6494	Vlb/1a	0,6494	6	Tz 25,00 h
Summe		5,6786		5,3994		5,3994		

FD 21 Veterinär- u. Lebensmittelaufsicht

11300

00106-0001.1	Ltd.Kreisveterinärdirektor/in	1,0000	A 16	1,0000	A 16	1,0000	A 16	
00107-0002.1	Kreisveterinärdirektor/in	1,0000	A 15	1,0000	A 15	1,0000	A 15	
00108-0003.1	Oberkreisveterinärät/rätin	1,0000	A 14	1,0000	A 14	1,0000	A 14	
00109-0004.1	Oberkreisveterinärät/rätin	1,0000	A 14	1,0000	II/3	1,0000	A 14	fehibesetzt seit 08/2004
00110-0005.1	Kreisamtmann/frau	1,0000	A 11	1,0000	A 11	1,0000	A 11	
00111-0007.1	Lebensmittelkontrolleur/in	1,0000	Vc/1b,Vb/1c	1,0000	Vb/1c	1,0000	9	
00112-0009.1	Lebensmittelkontrolleur/in	1,0000	Vc/1b,Vb/1c	1,0000	Vb/1c	1,0000	9	
00113-0010.1	Lebensmittelkontrolleur/in	1,0000	Vc/1b,Vb/1c	1,0000	Vb/1c	1,0000	9	
00114-0013.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	Vc/1a	1,0000	Vlb/1a	1,0000	8	
00115-0006.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	Vc/1a	1,0000	Vc/1a	1,0000	8	Bewertung bzw. Aktualisierung der Bewertung steht noch aus
00116-0012.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	Vc/1b,Vb/1c	1,0000	Vc/1a	1,0000	8	

Stellenplan

Lfde. Nr.	Bezeichnung der Stelle Fachdienst-/Funktionsbezeichnung	im Vorjahr 2005		tatsächliche Besetzung am 30.06. des Vorjahres		im laufenden Haushaltsjahr 2006		Bemerkungen
		Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	
00116-0012.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	Vc/1b,Vb/1c	1,0000	Vc/1a	1,0000	8	
00117-0011.1	Lebensmittelkontrolleur/in	1,0000	Vc/1b,Vb/1c	1,0000	Vc/1b	1,0000	8	
00118-0008.1	Lebensmittelkontrolleur/in	1,0000	Vc/1b,Vb/1c	1,0000	Vc/1b	1,0000	8	
00119-0014.1	Sachbearbeiter/in	0,6234	VII/1a	0,6234	VII/1a	0,6234	5	Tz 24,00 h
Summe		13,6234		13,6234		13,6234		
nachrichtlich:								
16 nebenamtliche Fleischbeschauer und Fleischbeschautierärzte								
FD 22 Sicherheit und Ordnung								
14000								
00120-0001.1	Oberamtsrat/-rätin	1,0000	A 13 S	1,0000	A 13/S	1,0000	A 13/S	
Summe		1,0000		1,0000		1,0000		
22-1 Team Sicherheit								
14000								
00123-0016.1	Kreisamtmann/frau	0,0000		0,0000		1,0000	A 11	
00124-0003.1	Kreisamtmann/frau	1,0000	A 11	1,0000	A 11	1,0000	A 11	Bewertung bzw. Aktualisierung der Bewertung steht noch aus
00125-0004.1	Kreisoberinspektor/in	1,0000	A 10	0,0000		0,5000	A 10	Tz 20,00 h
00126-0013.1	Kreisoberinspektor/in	0,5000	A 10	0,7500	A 10	0,7500	A 10	Tz 30,00 h
00127-0014.1	Kreisoberinspektor/in	0,7500	A 10	0,7500	A 10	0,7500	A 10	Tz 30,00 h
00128-0015.1	Sachbearbeiter/in	0,5000	Vc/1a	0,5000	Vc/1a	0,5000	8	Tz 19.25 h , Bewertung bzw. Aktualisierung der Bewertung steht noch aus:
00130-0006.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	Vlb/1a	1,0000	Vlb/1a	0,0000		
Summe		4,7500		4,0000		4,5000		
22-3 Abteilung Ordnung								
11000								
00136-0001.1	Amtsrat/rätin	0,4000	A 12	0,4000	A 12	0,6000	A 12	Tz 24,00 h
00137-0005.1	Kreisamtmann/frau	0,5000	A 11	0,5000	A 11	0,5000	A 11	Tz 20,00 h
00138-0020.1	Kreisamtmann/frau	1,0000	IVb/1a	1,0000	IVb/1a	1,0000	A 11	

Stellenplan

Lfde. Nr.	Bezeichnung der Stelle Fachdienst-/Funktionsbezeichnung	im Vorjahr 2005		tatsächliche Besetzung am 30.06. des Vorjahres		im laufenden Haushaltsjahr 2006		Bemerkungen
		Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	
00139-0007.1	Kreisoberinspektor/in	0,6000	A 10	0,6000	A 10	0,6000	A 10	Tz 24,00 h . Bewertung bzw. Aktualisierung der Bewertung steht noch aus
00140-0006.1	Kreisoberinspektor/in	1,0000	A 10	1,0000	A 9	1,0000	A 10	
00141-0003.1	Kreisoberinspektor/in	1,0000	A 10	1,0000	A 10	1,0000	A 10	
00142-0004.1	Kreisoberinspektor/in	1,0000	A 10	1,0000	A 10	1,0000	A 10	
00143-0008.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	IVb/1a	1,0000	IVb/1a	1,0000	9	
00144-0009.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	IVb/1a	1,0000	9/4	1,0000	9	
00145-0010.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	IVb/1a	1,0000	Vc/1a	1,0000	9	
00146-0011.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	Vb/1a	1,0000	Vb/1a	1,0000	9	
00147-0012.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	Vb/1a	1,0000	9/3	1,0000	9	
00148-0002.1	Sachbearbeiter/in	0,0000		0,0000		0,5000	8	Tz 19,25 h
00149-0017.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	Vc/1a	1,0000	Vc/1a	0,5000	8	Tz 19,25 h
00150-0018.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	Vc/1a	1,0000	Vc/1a	1,0000	8	
00151-0013.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	Vc/1a	1,0000	Vc/1b	1,0000	8	
00152-0014.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	Vc/1a	1,0000	Vc/1a	1,0000	8	
00153-0015.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	Vc/1a	1,0000	Vc/1a	1,0000	8	
00154-0016.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	Vc/1a	1,0000	Vc/1a	1,0000	8	
00155-0019.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	VII/1a	1,0000	VII/1a	1,0000	5	
Summe		17,5000		17,5000		17,7000		

FD 24 Straßenverkehr

11110

00156-0001.1	Oberamtsrat/-rätin	1,0000	A 13 S	1,0000	A 12	1,0000	A 13/S	
00157-0002.1	Kreisamtmann/frau	1,0000	A 11	1,0000	A 11	1,0000	A 11	
00158-0012.1	Kreisamtmann/frau	1,0000	A 11	1,0000	A 11	1,0000	A 11	
00159-0033.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	Vb/1a	1,0000	Vc/1a	1,0000	9	
00160-0003.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	Vb/1b,IVb/1b	1,0000	IVb/1a	1,0000	9	
00161-0034.1	Sachbearbeiter/in	0,2078	Vc/1a	0,2078	Vc/1a	0,2078	8	Tz 8,00 h
00162-0045.1	Sachbearbeiter/in	0,5000	Vc/1a	0,0000		0,5000	8	Tz 19,25 h
00163-0054.1	Sachbearbeiter/in	0,5000	Vc/1a	0,0000		0,5000	8	Tz 19,25 h
00164-0052.1	Sachbearbeiter/in	0,5000	Vc/1a	0,5000	Vlb/1a	0,5000	8	Tz 19,25 h
00165-0038.1	Sachbearbeiter/in	0,6494	Vc/1a	0,6494	Vc/1a	0,6494	8	Tz 25,00 h
00166-0011.1	Sachbearbeiter/in	0,7922	Vc/1a	0,7922	Vc/1a	0,7922	8	Tz 30,50 h
00167-0030.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	Vc/1a	1,0000	Vlb/1a	1,0000	8	
00168-0043.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	Vc/1a	1,0000	Vc/1a	1,0000	8	

763

h9L

Stellenplan

Lfde. Nr.	Bezeichnung der Stelle Fachdienst-/Funktionsbezeichnung	im Vorjahr 2005		tatsächliche Besetzung am 30.06. des Vorjahres		im laufenden Haushaltsjahr 2006		Bemerkungen
		Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	
00169-0044.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	Vc/1a	1,0000	Vc/1a	1,0000	8	
00170-0053.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	Vc/1a	1,0000	Vc/1a	1,0000	8	
00171-0035.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	Vc/1a	1,0000	Vc/1a	1,0000	8	
00172-0036.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	Vc/1a	1,0000	Vc/1a	1,0000	8	
00173-0037.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	Vc/1a	1,0000	Vc/1a	1,0000	8	
00174-0039.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	Vc/1a	1,0000	Vc/1a	1,0000	8	
00175-0004.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	Vc/1a	1,0000	Vc/1a	1,0000	8	
00176-0005.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	Vc/1a	1,0000	Vlb/1a	1,0000	8	
00177-0007.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	Vc/1a	1,0000	Vc/1a	1,0000	8	
00178-0008.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	Vc/1a	1,0000	Vc/1a	1,0000	8	
00179-0009.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	Vc/1a	1,0000	Vc/1a	1,0000	8	
00180-0006.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	Vc/1b,Vb/1c	1,0000	Vc/1b	1,0000	8	
00181-0029.1	Sachbearbeiter/in	0,6299	Vlb/1b	0,0000		0,0000		
00182-0050.1	Sachbearbeiter/in	0,1818	Vlb/1b	0,1818	Vlb/1a	0,1818	6	Tz 7,00 h
00183-0049.1	Sachbearbeiter/in	0,5000	Vlb/1b	0,5000	Vlb/1a	0,5000	6	Tz 19,25 h
00184-0032.1	Sachbearbeiter/in	0,5000	Vlb/1b	0,5000	Vlb/1a	0,5000	6	Tz 19,25 h
00185-0028.1	Sachbearbeiter/in	0,5000	Vlb/1b	0,5000	Vlb/1a	0,5000	6	Tz 19,25 h
00186-0024.1	Sachbearbeiter/in	0,5000	Vlb/1b	0,5000	Vlb/1a	0,5000	6	Tz 19,25 h
00187-0027.1	Sachbearbeiter/in	0,5000	Vlb/1b	0,5000	Vlb/1a	0,5000	6	Tz 19,25 h
00188-0041.1	Sachbearbeiter/in	0,5000	VII/1a	0,5000	VII/1a	0,5000	6	Tz 19,25 h
00189-0020.1	Sachbearbeiter/in	0,5195	Vlb/1b	0,5195	Vlb/1a	0,5195	6	Tz 20,00 h
00190-0048.1	Sachbearbeiter/in	0,6494	Vlb/1b	0,6494	Vlb/1a	0,6494	6	Tz 25,00 h
00191-0040.1	Sachbearbeiter/in	0,7792	Vlb/1b	0,7792	Vlb/1a	0,7792	6	Tz 30,00 h
00192-0046.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	Vlb/1b	0,0000		1,0000	6	kw am 30.09.07,
00193-0047.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	Vlb/1b	0,0000		1,0000	6	kw am 30.09.07,
00194-0031.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	Vlb/1b	1,0000	Vlb/1a	1,0000	6	
00195-0021.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	Vlb/1b	1,0000	Vlb/1a	1,0000	6	
00196-0022.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	Vlb/1b	1,0000	Vlb/1a	1,0000	6	
00197-0023.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	Vlb/1b	1,0000	Vlb/1a	1,0000	6	
00198-0025.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	Vlb/1b	1,0000	Vlb/1a	1,0000	6	
00199-0010.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	Vlb/1b	1,0000	Vlb/1a	1,0000	6	
00200-0013.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	Vlb/1b	1,0000	Vlb/1a	1,0000	6	
00201-0014.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	Vlb/1b	1,0000	Vlb/1a	1,0000	6	
00202-0015.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	Vlb/1b	1,0000	Vlb/1a	1,0000	6	
00203-0016.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	Vlb/1b	1,0000	Vlb/1a	1,0000	6	
00204-0017.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	Vlb/1b	1,0000	Vlb/1a	1,0000	6	

Stellenplan

Lfde. Nr.	Bezeichnung der Stelle Fachdienst-/Funktionsbezeichnung	im Vorjahr 2005		tatsächliche Besetzung am 30.06. des Vorjahres		im laufenden Hauhaltsjahr 2006		Bemerkungen
		Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	
00205-0018.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	Vlb/1b	1,0000	Vlb/1a	1,0000	6	
00206-0019.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	Vlb/1b	1,0000	Vlb/1a	1,0000	6	
00207-0042.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	VIII/1b,VII/1c	1,0000	VII/1a	1,0000	5	
00208-0051.1	Telefonist/in	1,0000	VIII/1b,VII/1c	1,0000	VII/1a	1,0000	5	
Summe		44,9091		41,2792		44,2792		
FD 25 Straßenbau und Verkehrssicherheit								
11120								
00210-0001.1	Oberamtsrat/-rätin	1,0000	A 13 S	1,0000	A 13/S	1,0000	A 13/S	
00211-0017.1	Kreisamtmann/frau	0,5000	A 11	0,0000		0,5000	A 11	Tz 20,00 h
00212-0009.1	Kreisamtmann/frau	0,6250	A 11	0,6250	A 11	0,6250	A 11	Tz 25,00 h
00213-0008.1	Kreisamtmann/frau	0,7625	A 11	0,7625	A 11	0,7625	A 11	Tz 30,50 h
00214-0002.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	A 11	1,0000	A 11	1,0000	9	
00215-0049.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	Vb/1a	1,0000	Vb/1a	1,0000	9	
00216-0004.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	Vc/1b,Vb/1c	1,0000	Vb/1a	1,0000	9	
00217-0005.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	Vc/1b,Vb/1c	1,0000	Vb/1c	1,0000	9	
00218-0003.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	Vc/1b,Vb/1c	1,0000	Vc/1b	1,0000	9	Bewertung bzw. Aktualisierung der Bewertung steht noch aus
00219-0006.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	Vc/1b,Vb/1c	0,5000	Vc/1a	1,0000	8	
00220-0050.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	Vc/1b,Vb/1c	1,0000	Vc/1a	1,0000	8	
00221-0010.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	Vlb/1a	0,0000		1,0000	6	
00222-0007.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	Vlb/1a	1,0000	VII/1a	1,0000	6	
00223-0011.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	VII/1a	0,0000		1,0000	5	
00224-0012.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	VII/1a	0,0000		1,0000	5	
00225-0013.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	VII/1a	0,0000		1,0000	5	
00226-0014.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	VII/1a	0,0000		1,0000	5	
00227-0015.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	VII/1a	0,0000		1,0000	5	
00228-0016.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	VII/1a	0,0000		1,0000	5	
Summe		17,8875		9,8875		17,8875		

996

Stellenplan

Lfde. Nr.	Bezeichnung der Stelle Fachdienst-/Funktionsbezeichnung	im Vorjahr 2005		tatsächliche Besetzung am 30.06. des Vorjahres		im laufenden Hauhaltsjahr 2006		Bemerkungen
		Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	
60200								
00229-0001.1	Techn. Angestellte/r	1,0000	IVa/1,III/1c	1,0000	III/1c	1,0000	11	
00230-0010.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	Vlb/1a	1,0000	Vlb/1a	1,0000	6	
Summe		2,0000		2,0000		2,0000		
FD 42 Umwelt								
11500								
00239-0001.1	Fachdienstleiter/in	1,0000	Ia/1a	1,0000	Ia/1a	1,0000	15	
Summe		1,0000		1,0000		1,0000		
42-1 Techn. u. gesundheitl. Umweltschutz								
11500								
00240-0003.1	Kreisoberinspektor/in	0,8000	A 10	0,8000	A 10	0,8000	A 10	Tz 32,00 h
00241-0002.1	Gesundheitsingenieur/in	1,0000	II/1	1,0000	II/1	1,0000	13	
00242-0007.1	Techn. Angestellte/r	1,0000	IVa/1,III/1c	1,0000	III/1c	1,0000	11	
00243-0008.1	Techn. Angestellte/r	1,0000	IVa/1,III/1c	1,0000	III/1c	1,0000	11	
00244-0004.1	Umweltingenieur/in	1,0000	IVa/1,III/1c	1,0000	III/1c	1,0000	11	
00245-0005.1	Umweltingenieur/in	1,0000	IVa/1,III/1c	1,0000	III/1c	1,0000	11	
00246-0006.1	Umweltingenieur/in	1,0000	IVa/1,III/1c	0,0000		1,0000	10	
00247-0010.1	Gesundheitsaufseher/in	0,5000	Vc/14,Vb/13	0,5000	Vb/13	0,5000	9	Tz 19,25 h
00248-0009.1	Gesundheitsaufseher/in	1,0000	Vc/14,Vb/13	1,0000	Vb/13	1,0000	9	
00249-0011.1	Chemotechniker/in	1,0000	Vc/12,Vb/13	1,0000	IVb/7	1,0000	9	
Summe		9,3000		8,3000		9,3000		
42-2 Naturschutz								
11500								
00251-0018.1	Kreisoberinspektor/in	1,0000	A 10	1,0000	A 10	1,0000	A 10	
00252-0012.1	Ingenieur/in für Landespflege	1,0000	II/1	0,5000	IVa/1a	1,0000	13	
00253-0014.1	Ingenieur/in für Landespflege	0,7500	IVa/1,III/1c	0,7500	III/1c	0,7500	11	Tz 28,88 h
00254-0015.1	Ingenieur/in für Landespflege	1,0000	IVa/1,III/1c	1,0000	III/1c	1,0000	11	
00255-0013.1	Ingenieur/in für Landespflege	1,0000	IVa/1,III/1c	1,0000	III/1c	1,0000	11	
00256-0016.1	Ingenieur/in für Landespflege	0,6494	IVa/1,III/1c	0,6494	IVa/1	0,6494	10	Tz 25,00 h, kw am 30.06.06,
00257-0019.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	IVb/1a	1,0000	IVb/1a	1,0000	9	

Stellenplan

Lfde. Nr.	Bezeichnung der Stelle Fachdienst-/Funktionsbezeichnung	im Vorjahr 2005		tatsächliche Besetzung am 30.06. des Vorjahres		im laufenden Hauhaltsjahr 2006		Bemerkungen
		Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	
00258-0021.1	Umweltkontrolleur/in	1,0000	Vc/17,Vb/16a	1,0000	Vb/16	1,0000	9	
00259-0020.1	Umweltkontrolleur/in(Gärtner)	1,0000	Vb/16	1,0000	Vb/16	1,0000	9	
Summe		8,3994		7,8994		8,3994		
42-3 Wasserwirtschaft								
11500								
00260-0027.1	Kreisamtmann/frau	1,0000	A 11	1,0000	A 11	1,0000	A 11	Bewertung bzw. Aktualisierung der Bewertung steht noch aus;
00261-0030.1	Kreisoberinspektor/in	0,5000	A 10	0,5000	A 10	0,5000	A 10	Tz 20,00 h
00262-0031.1	Kreisoberinspektor/in	0,5000	A 10	0,5000	A 10	0,5000	A 10	Tz 20,00 h
00263-0028.1	Kreisoberinspektor/in	1,0000	A 10	1,0000	A 10	1,0000	A 10	
00264-0029.1	Kreisoberinspektor/in	1,0000	A 10	1,0000	A 10	1,0000	A 10	
00265-0022.1	Techn. Angestellte/r	1,0000	III/1,III/1b	1,0000	III/1	1,0000	13	
00266-0024.1	Techn. Angestellte/r	1,0000	IVa/1,III/1c	1,0000	III/1c	1,0000	11	
00267-0025.1	Techn. Angestellte/r	1,0000	IVa/1,III/1c	1,0000	III/1c	1,0000	11	
00268-0023.1	Techn. Angestellte/r	1,0000	IVa/1,III/1c	1,0000	IVa/1	1,0000	10	
00269-0026.1	Techn. Angestellte/r	1,0000	IVb/1,IVa/1c	1,0000	IVa/1c	1,0000	10	
00270-0034.1	Umwelttechniker/in	0,8442	Vc/17,Vb/16a	1,0000	Vb/16a	0,8442	9	Tz 32,50 h
00271-0035.1	Landwirtschaftsmeister/in	0,5000	Vc/17,Vb/16a	0,5000	Vb/16a	0,5000	9	Tz 19,25 h , kw am 31.12.07. nur bei voller Kostenerstattung durch das Land zu besetzen
00272-0033.1	Techniker/in	1,0000	Vc/17,Vb/16a	1,0000	Vc/17	1,0000	8	
00273-0046.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	VII/1a	1,0000	VIb/1a	1,0000	5	Bewertung bzw. Aktualisierung der Bewertung steht noch aus
Summe		12,3442		12,5000		12,3442		
42-4 Verwaltung								
11500								
00277-0038.1	Oberamtsrat/-rätin	1,0000	A 13 S	1,0000	A 13/S	1,0000	A 13/S	
00279-0049.1	Kreisamtmann/frau	0,5000	A 11	0,0000		0,5000	A 11	Tz 20,00 h
00280-0041.1	Kreisoberinspektor/in	0,5000	A 10	0,5000	A 10	0,5000	A 10	Tz 20,00 h
00281-0040.1	Kreisoberinspektor/in	0,6250	A 10	0,6250	A 10	0,6250	A 10	Tz 25,00 h , Bewertung bzw. Aktualisierung der Bewertung steht noch aus;
00282-0047.1	Kreishauptsekretär/in	0,5000	A 7	0,3000	A 6	0,5000	A 7	Tz 20,00 h
00283-0043.1	Sachbearbeiter/in	0,5000	Vb/1c	0,5000	Vb/1a	0,5000	9	Tz 19,25 h , Stelle nur bei voller Kostenerstattung durch das Land zu besetzen

767

Stellenplan

Lfde. Nr.	Bezeichnung der Stelle Fachdienst-/Funktionsbezeichnung	im Vorjahr 2005		tatsächliche Besetzung am 30.06. des Vorjahres		im laufenden Haushaltsjahr 2006		Bemerkungen
		Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	
00284-0044.1	Techn. Zeichner/in	1,0000	VIb/27	1,0000	VIb/27	1,0000	6	
00285-0045.1	Sachbearbeiter/in	0,5000	VII/1b,VIb/1b	0,7078	VII/1b	0,5000	5	Tz 19,25 h
Summe		5,1250		4,6328		5,1250		
FD 43 Bauordnung								
60000								
00286-0002.1	Kreisoberinspektor/in	1,0000	A 10	0,0000		0,0000		
00287-0003.1	Kreisoberinspektor/in	1,0000	A 10	1,0000	A 10	0,0000		
00288-0004.1	Kreisoberinspektor/in	1,0000	A 10	1,0000	A 10	0,0000		
00289-0001.1	Kreisoberinspektor/in	1,0000	A 10	1,0000	A 10	0,0000		
00290-0005.1	Kreisoberinspektor/in	1,0000	A 10	1,0000	A 10	0,0000		Bewertung bzw. Aktualisierung der Bewertung steht noch aus
00291-0006.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	IVb/1a	1,0000	IVb/1a	0,0000		
00292-0007.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	VIb/1a	1,0000	VIb/1a	0,0000		
00293-0008.1	Sachbearbeiter/in(Registratur)	0,5000	VII/1c	0,5000	VII/1a	0,0000		
00294-0023.1	Sachbearbeiter/in(Registratur)	0,7792	VII/1c	0,7792	VII/1a	0,0000		
00295-0009.1	Sachbearbeiter/in(Registratur)	1,0000	VII/1c	1,0000	VII/1a	0,0000		
00296-0010.1	Stenotypist/in	0,8831	VIII/1b,VII/1c	0,8831	VII	0,0000		
Summe		10,1623		9,1623		0,0000		
61300								
00297-0001.1	Kreisbaudirektor/in	1,0000	A 15	1,0000	A 15	1,0000	A 15	
00298-0003.1	Amtsrat/rätin	1,0000	A 12	1,0000	A 12	1,0000	A 12	VO zum BBesG vom 21.08.92
00299-0004.1	Amtsrat/rätin	1,0000	A 12	1,0000	A 11	1,0000	A 12	VO zum BBesG v.21.08.92; Stellenanhebung vorbehaltlich eines entsprechenden Bewertungsergebnisses
00300-0023.1	Kreisoberinspektor/in	0,0000		0,0000		1,0000	A 10	
00301-0024.1	Kreisoberinspektor/in	0,0000		0,0000		1,0000	A 10	
00302-0025.1	Kreisoberinspektor/in	0,0000		0,0000		1,0000	A 10	
00303-0026.1	Kreisoberinspektor/in	0,0000		0,0000		1,0000	A 10	
00304-0027.1	Kreisoberinspektor/in	0,0000		0,0000		1,0000	A 10	Bewertung bzw. Aktualisierung der Bewertung steht noch aus
00305-0018.1	Techn. Angestellte/r	0,5000	IVa/1,III/1c	0,5000	III/1c	0,5000	11	Tz 19,25 h
00306-0007.1	Techn. Angestellte/r	0,7792	IVa/1,III/1c	0,7792	III/1c	0,7792	11	Tz 30,00 h
00307-0008.1	Techn. Angestellte/r	1,0000	IVa/1,III/1c	1,0000	III/1c	1,0000	11	

Stellenplan

Lfde. Nr.	Bezeichnung der Stelle Fachdienst-/Funktionsbezeichnung	im Vorjahr 2005		tatsächliche Besetzung am 30.06. des Vorjahres		im laufenden Hauhaltsjahr 2006		Bemerkungen
		Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	
00308-0009.1	Techn. Angestellte/r	1,0000	IVa/1,III/1c	1,0000	III/1c	1,0000	11	
00309-0010.1	Techn. Angestellte/r	1,0000	IVa/1,III/1c	1,0000	III/1c	1,0000	11	
00310-0011.1	Techn. Angestellte/r	1,0000	IVa/1,III/1c	1,0000	III/1c	1,0000	11	
00311-0014.1	Techn. Angestellte/r	1,0000	IVa/1,III/1c	1,0000	III/1c	1,0000	11	
00312-0015.1	Techn. Angestellte/r	1,0000	IVa/1,III/1c	1,0000	III/1c	1,0000	11	
00313-0017.1	Techn. Angestellte/r	1,0000	IVa/1,III/1c	1,0000	IVa/1	1,0000	11	
00314-0005.1	Techn. Angestellte/r	1,0000	IVa/1,III/1c	1,0000	III/1c	1,0000	11	
00315-0006.1	Techn. Angestellte/r	1,0000	IVa/1,III/1c	1,0000	III/1c	1,0000	11	
00316-0022.1	Techn. Angestellte/r	1,0000	IVa/1,III/1c	1,0000	III/1c	1,0000	11	
00317-0028.1	Sachbearbeiter/in	0,0000		0,0000		1,0000	9	
00318-0019.1	Baukontrolleur/in	1,0000	Vb/16	1,0000	Vb/16	1,0000	9	
00319-0021.1	Baukontrolleur/in	1,0000	Vb/16	1,0000	Vb/16	1,0000	9	
00320-0029.1	Sachbearbeiter/in	0,0000		0,0000		1,0000	6	
00321-0002.1	Techn. Zeichner/in	0,7792	Vlb/27	0,7792	Vlb/27	0,7792	6	Tz 30,00 h
00322-0030.1	Sachbearbeiter/in(Registratur)	0,0000		0,0000		0,5000	5	Tz 19,25 h
00323-0033.1	Sachbearbeiter/in(Registratur)	0,0000		0,0000		0,7792	5	Tz 30,00 h
00324-0031.1	Sachbearbeiter/in(Registratur)	0,0000		0,0000		1,0000	5	
00325-0032.1	Stenotypist/in	0,0000		0,0000		0,8831	5	Tz 34,00 h
00327-0012.1	Techn. Angestellte/r	1,0000	IVa/1,III/1c	1,0000	III/1c	0,0000		
Summe		18,0584		18,0584		27,2208		
61700								
00329-0011.1	Techn. Angestellte/r	1,0000	IVa/1b,III/1b	1,0000	II/1	1,0000	11	
00330-0012.1	Techn. Angestellte/r	1,0000	IVa/1b,III/1b	1,0000	11/6	1,0000	11	
Summe		2,0000		2,0000		2,0000		

nachrichtlich (FB2):

10 beurlaubte Beschäftigte

2 Altersteilzeitbeschäftigte in der Freistellungsphase

Lfde. Nr.	Bezeichnung der Stelle Fachdienst-/Funktionsbezeichnung	im Vorjahr 2005		tatsächliche Besetzung am 30.06. des Vorjahres		im laufenden Haushaltsjahr 2006		Bemerkungen
		Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	

Fachbereich Soziales, Jugend, Schule und Gesundheit**02080**

00331-0001.1	Fachbereichsleiter/in	1,0000	A 16	1,0000	A 16	1,0000	A 16	
00333-0002.1	Amtsrat/rätin	0,6333	A 12	0,6333	A 12	0,6333	A 12	Tz 25,33 h
00334-0006.1	Geschäftszimmerkraft	1,0000	VII/1b, VIb/1b	1,0000	VIb/1b	1,0000	6	
00335-0004.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	IVa/1b, III/1b	0,0000		0,0000		

Summe**3,6333****2,6333****2,6333****FD 31 Schule, Kultur und Sport****20000**

00336-0001.1	Oberamtsrat/-rätin	1,0000	A 13 S	1,0000	A 13/S	1,0000	A 13/S	
00337-0002.1	Amtsrat/rätin	1,0000	A 12	1,0000	A 12	1,0000	A 12	
00338-0003.1	Kreisamtmann/frau	1,0000	A 11	1,0000	A 11	1,0000	A 11	
00339-0004.1	Kreisoberinspektor/in	1,0000	A 10	1,0000	A 10	1,0000	A 10	
00340-0011.1	Kreisobersekretär/in	0,5000	A 7	0,6000	A 7	0,6000	A 7	Tz 24,00 h , Bewertung bzw. Aktualisierung der Bewertung steht noch aus
00341-0008.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	Vc/1b, Vb/1c	1,0000	Vb/1c	1,0000	9	
00342-0005.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	Vc/1b, Vb/1c	1,0000	9/3	1,0000	9	
00343-0006.1	Sachbearbeiter/in	0,5195	VII/1b, VIb/1b	0,0000		0,0000		

Summe**7,0195****6,6000****6,6000****20100**

00344-0010.1	Kreisamtmann/frau	1,0000	A 11	1,0000	A 11	1,0000	A 11	
00345-0016.1	Sachbearbeiter/in	0,5000	Vb/1a	0,5455	Vb/1a	0,5455	9	Tz 21,00 h
00346-0011.1	Sachbearbeiter/in	0,5195	Vc/1b, Vb/1c	0,6494	Vb/1c	0,6234	9	Tz 24,00 h
00347-0012.1	Sachbearbeiter/in	0,8312	Vc/1b, Vb/1c	0,8961	Vb/1c	0,8961	9	Tz 34,50 h
00348-0013.1	Sachbearbeiter/in	0,5000	Vc/1a	0,0000		0,5000	8	Tz 19,25 h
00349-0017.1	Sachbearbeiter/in	0,6494	Vc/1b, Vb/1c	0,5455	Vc/1b	0,5455	8	Tz 21,00 h
00350-0015.1	Sachbearbeiter/in	0,5000	VIb/1a	0,5325	VIb/1a	0,5325	6	Tz 20,50 h
00351-0014.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	VIb/1a	1,0000	VIb/1a	1,0000	6	

Summe**5,5000****5,1689****5,6429**

Stellenplan

Lfde. Nr.	Bezeichnung der Stelle Fachdienst-/Funktionsbezeichnung	im Vorjahr 2005		tatsächliche Besetzung am 30.06. des Vorjahres		im laufenden Hauhaltsjahr 2006		Bemerkungen
		Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	
31-17 Medienzentrum								
29510								
	00352-0001.1 Angestellte/r	1,0000	VIII/1b,VII/1c	1,0000	VII/1c	1,0000	3	
	Summe	1,0000		1,0000		1,0000		
31-18 Pinneberg-Heim Hadersleben								
30100								
	00353-0001.1 Heimleiter/in	1,0000	AT	1,0000	AT	1,0000	AT	Abgeordnet an den Kreisjugendring e.V.
	Summe	1,0000		1,0000		1,0000		
31-30 Schulpsychologische Beratungsstelle								
20100								
	00354-0009.1 Sachbearbeiter/in	0,7792	VII/1b,VIb/1b	0,7792	VII/1c	0,7792	5	Tz 30,00 h
	Summe	0,7792		0,7792		0,7792		
FD 32 Gesundheit								
50000								
	00355-0003.1 Amtsrat/rätin	1,0000	A 12	1,0000	A 12	1,0000	A 12	Verwaltungsleiter/in
	00356-0004.1 Kreisamtmann/frau	1,0000	A 11	1,0000	A 10	1,0000	A 11	Bewertung bzw. Aktualisierung der Bewertung steht noch aus
	00357-0005.1 Kreisoberinspektor/in	1,0000	A 10	1,0000	A 10	1,0000	A 10	
	00358-0001.1 Fachdienstleiter/in	1,0000	I/1	1,0000	I/1b	1,0000	15Ü	
	00359-0024.1 Arzt/Ärztin	0,5974	Ib/1, Ia/1	0,5974	Ib/1	0,5974	15	Tz 23,00 h
	00360-0010.1 Arzt/Ärztin	1,0000	Ia/1	0,6494	Ia/1	1,0000	15	
	00361-0016.1 Arzt/Ärztin	1,0000	Ib/1, Ia/1	1,0000	Ib/1	1,0000	15	
	00362-0035.1 Arzt/Ärztin	1,0000	Ib/1, Ia/1	1,0000	Ia/1	1,0000	15	
	00363-0036.1 Arzt/Ärztin	1,0000	Ib/1, Ia/1	1,0000	Ib/1	1,0000	15	
	00364-0046.1 Arzt/Ärztin	1,0000	Ib/1, Ia/1	1,0000	Ia/1	1,0000	15	
	00365-0012.1 Arzt/Ärztin	0,4221	II/1, Ib/7	0,4221	Ib/7	0,4221	14	Tz 16,25 h
	00366-0011.1 Arzt/Ärztin	1,0000	II/1, Ib/7	1,0000	Ia/1	0,5844	14	Tz 22,50 h
	00367-0028.1 Arzt/Ärztin	0,7403	II/1, Ib/7	0,7403	Ib/7	0,7403	14	Tz 28,50 h

VLL

Stellenplan

Lfde. Nr.	Bezeichnung der Stelle Fachdienst-/Funktionsbezeichnung	im Vorjahr 2005		tatsächliche Besetzung am 30.06. des Vorjahres		im laufenden Haushaltsjahr 2006		Bemerkungen
		Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	
00368-0017.1	Arzt/Ärztin	0,9351	II/1, Ib/7	0,9351	II/1	1,0000	14	
00369-0047.1	Arzt/Ärztin	1,0000	II/1, Ib/7	1,0000	Ib/7	1,0000	14	
00370-0013.1	Arzt/Ärztin	1,0000	II/1, Ib/7	1,0000	Ib/7	1,0000	14	
00371-0043.1	Jugendzahnarzt/ärztin	0,6299	II/1, Ib/7	0,6299	Ib/16	0,6299	14	Tz 24,25 h
00372-0042.1	Jugendzahnarzt/ärztin	1,0000	II/1, Ib/7	1,0000	Ib/16	1,0000	14	
00373-0006.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	IVa/1a	1,0000	IVa/1a	1,0000	10	
00374-0029.1	Gesundheitsaufseher/in	1,0000	Vc/14, Vb/13	1,0000	Vb/13	1,0000	9	
00375-0030.1	Gesundheitsaufseher/in	1,0000	Vc/14, Vb/13	1,0000	Vb/13	1,0000	9	
00376-0007.1	Pflegefachkraft	1,0000	IVb/1a	1,0000	IVb/1a	1,0000	9	
00377-0039.1	Sozialarbeiter/in	0,5000	IVb/16	0,5000	9/4	0,5000	9	Tz 19,25 h
00378-0051.1	Sozialarbeiter/in	0,5000	IVb/16	0,5000	IVb/16	0,5000	9	Tz 19,25 h
00379-0037.1	Sozialarbeiter/in	0,7792	IVb/16	0,6753	IVa/16	0,7792	9	Tz 30,00 h
00380-0025.1	Sozialarbeiter/in	1,0000	IVb/16	0,7532	IVa/16	1,0000	9	
00381-0026.1	Sozialarbeiter/in	1,0000	IVb/16	0,8312	IVa/16	1,0000	9	
00382-0038.1	Sozialarbeiter/in	1,0000	IVb/16	1,0000	IVa/16	1,0000	9	
00383-0048.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	Vc/1a	1,0000	Vc/1a	1,0000	8	
00384-0008.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	Vc/1a	1,0000	Vc/1a	1,0000	8	
00385-0002.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	Vc/1a	1,0000	Vc/1a	1,0000	8	
00386-0033.1	Sachbearbeiter/in	0,6494	Vlb/32	0,6494	Vlb/32	0,6494	6	Tz 25,00 h
00387-0009.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	VII/9, Vlb/3	1,0000	Vb/1b	1,0000	6	
00388-0023.1	Arzthelfer/in	0,5000	VII/9, Vlb/3	0,5000	VII/9	0,5195	6	Tz 20,00 h
00389-0021.1	Arzthelfer/in	0,6494	VII/9, Vlb/3	0,6494	Vlb/3	0,6494	6	Tz 25,00 h
00390-0022.1	Arzthelfer/in	0,6494	VII/9, Vlb/3	0,6494	Vlb/3	0,6494	6	Tz 25,00 h
00391-0027.1	Arzthelfer/in	1,0000	VII/9, Vlb/3	1,0000	Vlb/3	0,6494	6	Tz 25,00 h
00392-0020.1	Arzthelfer/in	0,7532	VII/9, Vlb/3	0,7532	Vlb/3	0,7532	6	Tz 29,00 h
00393-0045.1	Arzthelfer/in	0,7597	VII/9, Vlb/3	0,7597	Vlb/3	0,7597	6	Tz 29,25 h
00394-0018.1	Arzthelfer/in	0,7792	VII/9, Vlb/3	0,7792	VII/9	0,7792	6	Tz 30,00 h
00395-0019.1	Arzthelfer/in	0,7792	VII/9, Vlb/3	0,7792	Vlb/3	0,7792	6	Tz 30,00 h
00396-0041.1	Arzthelfer/in	0,7792	VII/9, Vlb/3	0,7792	Vlb/3	0,7792	6	Tz 30,00 h
00397-0052.1	Arzthelfer/in	0,0000		0,0000		1,0000	6	
00398-0034.1	Arzthelfer/in	1,0000	VII/9, Vlb/3	1,0000	Vlb/3	1,0000	6	
00399-0015.1	Arzthelfer/in	1,0000	VII/9, Vlb/3	1,0000	Vlb/3	1,0000	6	
00400-0044.1	Arzthelfer/in	1,0000	VII/9, Vlb/3	1,0000	Vlb/3	1,0000	6	
00401-0032.1	Laborfachkraft	0,5000	Vlb/32	0,5000	Vlb/32	0,5000	6	Tz 19,25 h
00402-0031.1	Laborfachkraft	1,0000	Vlb/32	1,0000	Vlb/32	1,0000	6	
00403-0040.1	Arzthelfer/in	1,0000	VII/9, Vlb/3	1,0000	VII/1a	1,0000	5	

Stellenplan

Lfde. Nr.	Bezeichnung der Stelle Fachdienst-/Funktionsbezeichnung	im Vorjahr 2005		tatsächliche Besetzung am 30.06. des Vorjahres		im laufenden Hauhaltsjahr 2006		Bemerkungen
		Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	
00404-0014.1	Arzthelfer/in	1,0000	VII/9.VIb/3	1,0000	VII/1a	1,0000	5	
00405-0049.1	Sachbearbeiter/in	0,2597	VII/1a	0,0000		0,0000		
Summe		43,1623		42,0325		43,2208		
FD 33 Jugend								
40720								
00435-0103.1	Ltd.Kreisverwaltungsdirektor/in	1,0000	A 16	1,0000	A 16	1,0000	A 16	
00436-0073.1	Amtsrat/rätin	1,0000	A 12	1,0000	A 12	1,0000	A 12	
00437-0105.1	Kreisamtmann/frau	0,5000	A 11	0,5000	A 11	0,5000	A 11	Tz 20,00 h , Bewertung bzw. Aktualisierung der Bewertung steht noch aus
00438-0076.1	Kreisoberinspektor/in	0,6250	A 10	0,6250	A 10	0,6250	A 10	Tz 25,00 h
00439-0077.1	Kreisoberinspektor/in	0,6250	A 10	0,6250	A 10	0,6250	A 10	Tz 25,00 h
00440-0074.1	Kreisoberinspektor/in	1,0000	A 10	1,0000	A 10	1,0000	A 10	
00441-0075.1	Kreisoberinspektor/in	1,0000	A 10	1,0000	A 9	1,0000	A 10	
00442-0002.1	Kreisoberinspektor/in	1,0000	A 10	1,0000	A 10	1,0000	A 10	
00443-0003.1	Kreisoberinspektor/in	1,0000	A 10	1,0000	A 10	1,0000	A 10	
00444-0004.1	Kreisoberinspektor/in	1,0000	A 10	1,0000	A 10	1,0000	A 10	
00445-0005.1	Kreisoberinspektor/in	1,0000	A 10	1,0000	A 10	1,0000	A 10	
00446-0007.1	Kreisoberinspektor/in	1,0000	A 10	1,0000	A 10	1,0000	A 10	
00447-0006.1	Kreisoberinspektor/in	1,0000	A 10	1,0000	A 10	1,0000	A 10	Bewertung bzw. Aktualisierung der Bewertung steht noch aus;
00448-0081.1	Kreisinspektor/in	0,8750	A 9	0,8750	A 9	0,8750	A 9	Tz 35,00 h
00449-0062.1	Kreisinspektor/in	1,0000	A 9	1,0000	A 9/S	1,0000	A 9	
00450-0008.1	Kreisinspektor/in	1,0000	A 9	1,0000	A 9	1,0000	A 9	
00451-0011.1	Kreisinspektor/in	1,0000	A 9	1,0000	A 9	1,0000	A 9	
00452-0009.1	Kreisinspektor/in	1,0000	A 9	1,0000	A 9/S	1,0000	A 9	Stelle für Aufstiegsbeamte
00453-0010.1	Kreisinspektor/in	1,0000	A 9	1,0000	A 9/S	1,0000	A 9	Stelle für Aufstiegsbeamte
00454-0071.1	Amtsinspektor/in	0,3000	A 9 S	0,5000	A 8	0,5000	A 9/S	Tz 20,00 h , Bewertung bzw. Aktualisierung der Bewertung steht noch aus
00455-0106.1	Amtsinspektor/in	1,0000	A 9 S	1,0000	A 9/S	1,0000	A 9/S	
00456-0001.1	Stv.Fachdienstleiter/in	1,0000	III/1a,II/1e	1,0000	II/1e	1,0000	12	kw
00457-0107.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	III/1a,II/1e	1,0000	III/1b	0,7792	11	Tz 30,00 h , Bewertung bzw. Aktualisierung der Bewertung steht noch aus;

Stellenplan

hkk

Lfde. Nr.	Bezeichnung der Stelle Fachdienst-/Funktionsbezeichnung	im Vorjahr 2005		tatsächliche Besetzung am 30.06. des Vorjahres		im laufenden Haushaltsjahr 2006		Bemerkungen
		Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	
00458-0082.1	Sozialarbeiter/in	1,0000	IVa/15,III/7	1,0000	III/7	1,0000	11	
00459-0083.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	IVa/1a	1,0000	IVa/1a	1,0000	10	Bewertung bzw. Aktualisierung der Bewertung steht noch aus:
00460-0084.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	IVa/16	1,0000	IVa/16	1,0000	10	
00461-0087.1	Sozialarbeiter/in	0,5000	IVa/16	0,5000	IVa/16	0,5000	10	Tz 19,25 h
00462-0086.1	Sozialarbeiter/in	0,7792	IVa/16	0,5000	IVa/16	0,5000	10	Tz 19,25 h
00463-0102.1	Sozialarbeiter/in	0,6494	IVa/16	0,6494	IVa/16	0,6494	10	Tz 25,00 h
00464-0085.1	Sozialarbeiter/in	1,0000	IVa/16	1,0000	10/6	1,0000	10	
00465-0012.1	Sozialarbeiter/in	1,0000	IVa/16	1,0000	IVa/16	1,0000	10	
00466-0063.1	Sachbearbeiter/in	0,0000		0,0000		0,5000	9	Tz 19,25 h
00467-0064.1	Sachbearbeiter/in	0,0000		0,0000		0,5000	9	Tz 19,25 h
00468-0095.1	Sachbearbeiter/in	0,5065	Vc/1b,Vb/1c	0,5974	Vb/1c	0,6623	9	Tz 25,50 h
00469-0016.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	IVb/1a	0,0000		1,0000	9	Bewertung bzw. Aktualisierung der Bewertung steht noch aus
00470-0052.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	Vb/1a	1,0000	Vc/1a	1,0000	9	
00471-0020.1	Sozialarbeiter/in	0,3117	Vb/10,IVb/17	0,3117	IVb/17	0,3117	9	Tz 12,00 h
00472-0033.1	Sozialarbeiter/in	0,5000	Vb/10,IVb/17	0,5000	IVb/17	0,5000	9	Tz 19,25 h
00473-0039.1	Sozialarbeiter/in	0,5000	Vb/10,IVb/17	0,5000	IVb/17	0,5000	9	Tz 19,25 h
00474-0045.1	Sozialarbeiter/in	0,5000	Vb/10,IVb/17	0,5000	IVb/17	0,5000	9	Tz 19,25 h
00475-0047.1	Sozialarbeiter/in	0,5000	Vb/10,IVb/17	0,5000	IVb/17	0,5000	9	Tz 19,25 h
00476-0048.1	Sozialarbeiter/in	0,5000	Vb/10,IVb/17	0,5000	IVb/17	0,5000	9	Tz 19,25 h
00477-0050.1	Sozialarbeiter/in	0,5000	Vb/10,IVb/17	0,5000	IVb/17	0,5000	9	Tz 19,25 h
00478-0051.1	Sozialarbeiter/in	0,5000	Vb/10,IVb/17	0,5000	IVb/17	0,5000	9	Tz 19,25 h
00479-0061.1	Sozialarbeiter/in	0,5000	Vb/10,IVb/17	1,0000	IVa/16	0,5000	9	Tz 19,25 h
00480-0046.1	Sozialarbeiter/in	0,5195	Vb/10,IVb/17	0,5714	IVb/17	0,5195	9	Tz 20,00 h
00481-0049.1	Sozialarbeiter/in	0,5195	Vb/10,IVb/17	0,5844	IVb/17	0,5714	9	Tz 22,00 h
00482-0044.1	Sozialarbeiter/in	0,6234	Vb/10,IVb/17	0,6234	IVb/17	0,6234	9	Tz 24,00 h
00483-0070.1	Sozialarbeiter/in	0,6234	Vb/10,IVb/17	0,6234	IVb/17	0,6234	9	Tz 24,00 h
00484-0042.1	Sozialarbeiter/in	0,6494	Vb/10,IVb/17	0,6494	IVb/17	0,6494	9	Tz 25,00 h
00485-0041.1	Sozialarbeiter/in	0,7273	Vb/10,IVb/17	0,7273	IVb/17	0,7273	9	Tz 28,00 h
00486-0043.1	Sozialarbeiter/in	0,7792	Vb/10,IVb/17	0,7792	IVb/17	0,7792	9	Tz 30,00 h
00487-0036.1	Sozialarbeiter/in	0,7792	Vb/10,IVb/17	0,7792	IVb/17	0,7792	9	Tz 30,00 h
00488-0037.1	Sozialarbeiter/in	0,7792	Vb/10,IVb/17	0,7792	IVb/17	0,7792	9	Tz 30,00 h
00489-0032.1	Sozialarbeiter/in	0,8312	Vb/10,IVb/17	0,8312	IVb/17	0,8312	9	Tz 32,00 h
00490-0089.1	Sozialarbeiter/in	1,0000	Vb/10,IVb/17	1,0000	IVb/16	0,8312	9	Tz 32,00 h
00491-0034.1	Sozialarbeiter/in	0,8831	Vb/10,IVb/17	0,8831	IVb/17	0,8831	9	Tz 34,00 h

Stellenplan

Lfde. Nr.	Bezeichnung der Stelle Fachdienst-/Funktionsbezeichnung	im Vorjahr 2005		tatsächliche Besetzung am 30.06. des Vorjahres		im laufenden Haushaltsjahr 2006		Bemerkungen
		Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	
00492-0038.1	Sozialarbeiter/in	0,8312	Vb/10,IVb/17	0,8831	IVb/17	0,9091	9	Tz 35,00 h
00493-0035.1	Sozialarbeiter/in	0,9091	Vb/10,IVb/17	0,9091	IVb/17	0,9091	9	Tz 35,00 h
00494-0040.1	Sozialarbeiter/in	0,8831	Vb/10,IVb/17	0,9351	IVb/17	0,9221	9	Tz 35,50 h
00495-0015.1	Sozialarbeiter/in	1,0000	IVb/16	0,0000		1,0000	9	
00496-0013.1	Sozialarbeiter/in	1,0000	IVb/16	1,0000	IVa/16	1,0000	9	
00497-0014.1	Sozialarbeiter/in	1,0000	IVb/16	1,0000	IVa/16	1,0000	9	
00498-0028.1	Sozialarbeiter/in	1,0000	Vb/10,IVb/17	0,7792	IVb/17	1,0000	9	
00499-0019.1	Sozialarbeiter/in	1,0000	Vb/10,IVb/17	0,7792	9/4	1,0000	9	Bewertung bzw. Aktualisierung der Bewertung steht noch aus;
00500-0017.1	Sozialarbeiter/in	1,0000	Vb/10,IVb/17	1,0000	IVb/17	1,0000	9	
00501-0018.1	Sozialarbeiter/in	1,0000	Vb/10,IVb/17	1,0000	Vb/10	1,0000	9	
00502-0029.1	Sozialarbeiter/in	1,0000	Vb/10,IVb/17	1,0000	IVb/17	1,0000	9	
00503-0030.1	Sozialarbeiter/in	1,0000	Vb/10,IVb/17	1,0000	IVb/17	1,0000	9	
00504-0031.1	Sozialarbeiter/in	1,0000	Vb/10,IVb/17	1,0000	IVb/17	1,0000	9	
00505-0021.1	Sozialarbeiter/in	1,0000	Vb/10,IVb/17	1,0000	IVb/16	1,0000	9	
00506-0022.1	Sozialarbeiter/in	1,0000	Vb/10,IVb/17	1,0000	IVb/17	1,0000	9	
00507-0023.1	Sozialarbeiter/in	1,0000	Vb/10,IVb/17	1,0000	IVb/17	1,0000	9	
00508-0024.1	Sozialarbeiter/in	1,0000	Vb/10,IVb/17	1,0000	Vb/10	1,0000	9	
00509-0025.1	Sozialarbeiter/in	1,0000	Vb/10,IVb/17	1,0000	IVb/17	1,0000	9	
00510-0026.1	Sozialarbeiter/in	1,0000	Vb/10,IVb/17	1,0000	IVb/17	1,0000	9	
00511-0027.1	Sozialarbeiter/in	1,0000	Vb/10,IVb/17	1,0000	IVb/17	1,0000	9	
00512-0090.1	Sozialarbeiter/in	1,0000	Vb/10,IVb/17	1,0000	IVb/17	1,0000	9	
00513-0091.1	Sozialarbeiter/in	1,0000	Vb/10,IVb/17	1,0000	IVb/16	1,0000	9	
00514-0088.1	Sozialarbeiter/in	1,0000	Vb/10,IVb/17	1,0000	IVb/16	1,0000	9	
00515-0096.1	Sachbearbeiter/in	0,4935	Vc/1a	0,4935	Vc/1a	0,4935	8	Tz 19,00 h
00516-0097.1	Sachbearbeiter/in	0,7273	Vc/1a	0,7273	Vc/1a	0,7273	8	Tz 28,00 h
00517-0078.1	Sachbearbeiter/in	0,8312	Vc/1a	0,8312	8/6	0,8312	8	Tz 32,00 h
00518-0093.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	Vc/1b,Vb/1c	1,0000	Vb/1b	0,8442	8	Tz 32,50 h
00519-0098.1	Sachbearbeiter/in	0,5195	VII/1b,VIIb/1b	0,5195	VIIb/1b	0,5195	6	Tz 20,00 h
00520-0054.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	VII/1b,VIIb/1b	1,0000	VIIb/1b	0,7403	6	Tz 28,50 h
00521-0108.1	Sachbearbeiter/in	0,5195	VIIb/1a	0,7792	VIIb/1a	0,7792	6	Tz 30,00 h
00522-0104.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	VIIb/1a	1,0000	VIIb/1a	1,0000	6	
00523-0072.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	VIIb/1a	1,0000	VIIb/1a	1,0000	6	
00524-0053.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	VIIb/1a	1,0000	VIIb/1a	1,0000	6	
00525-0056.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	VII/1b,VIIb/1b	1,0000	VIIb/1b	1,0000	6	
00526-0057.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	VII/1b,VIIb/1b	1,0000	VIIb/1a	1,0000	6	

775

976

Stellenplan

Lfde. Nr.	Bezeichnung der Stelle Fachdienst-/Funktionsbezeichnung	im Vorjahr 2005		tatsächliche Besetzung am 30.06. des Vorjahres		im laufenden Haushaltsjahr 2006		Bemerkungen	
		Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung		
00527-0058.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	VII/1b,Vib/1b	1,0000	Vib/1b	1,0000	6		
00528-0059.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	VII/1b,Vib/1b	0,5000	Vib/1a	1,0000	6		
				0,5000	Vib/1a				
00529-0060.1	Geschäftszimmerkraft	1,0000	VII/1b,Vib/1b	1,0000	VII/1b	1,0000	5		
00530-0099.1	Stenotypist/in	0,5000	VII/1a	0,5000	VII/1a	0,5000	5	Tz 19,25 h	
00531-0100.1	Stenotypist/in	0,5195	VII/1a	0,5195	VII/1a	0,5195	5	Tz 20,00 h	
Summe		80,1198		78,6705		80,8198			
46510									
00539-0001.1	Leiter/in	0,2597	Ib/2	0,2597	Ib/1b	0,2597	14	Tz 10,00 h	
00540-0004.1	Psychologe/in	0,5065	II/2	0,5065	II/1a	0,5065	13	Tz 19,50 h	
00541-0005.1	Psychologe/in	0,5195	II/2	0,5195	II/1a	0,5195	13	Tz 20,00 h	
00542-0003.1	Psychologe/in	0,7792	II/2	0,7792	II/1a	0,7792	13	Tz 30,00 h	
00543-0002.1	Psychologe/in	0,8571	II/2	0,0000		0,8571	13	Tz 33,00 h	
00544-0006.1	Sozialpädagoge	0,5195	iVa/1a	0,5195	II/1a	0,5195	10	Tz 20,00 h	
00545-0007.1	Sozialpädagoge	1,0000	IVb/16	1,0000	IVb/17	1,0000	9		
00546-0008.1	Sozialpädagoge	1,0000	IVb/16	1,0000	IVb/17	1,0000	9		
Summe		5,4416		4,5844		5,4416			
FD 35 Soziales									
20500									
00548-0001.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	Vc/1b,Vb/1c	1,0000	Vb/1c	1,0000	9		
00549-0002.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	Vc/1b,Vb/1c	1,0000	Vb/1c	1,0000	9		
Summe		2,0000		2,0000		2,0000			
40000									
00550-0001.1	Kreisverwaltungsrat/rätin	1,0000	A 13	1,0000	A 13/S	1,0000	A 13		
00552-0002.1	Amtsrat/rätin	1,0000	A 12	1,0000	A 12	1,0000	A 12		
00554-0007.1	Kreisamtmann/frau	0,5000	A 11	0,0000		0,0000			
00555-0006.1	Kreisamtmann/frau	0,7000	A 11	0,0000		0,7000	A 11	Tz 28,00 h	
00556-0003.1	Kreisamtmann/frau	1,0000	A 11	1,0000	A 11	1,0000	A 11		
00557-0004.1	Kreisamtmann/frau	1,0000	A 11	1,0000	A 11	1,0000	A 11		
00558-0005.1	Kreisamtmann/frau	1,0000	A 11	1,0000	A 11	1,0000	A 11		

Stellenplan

Lfde. Nr.	Bezeichnung der Stelle Fachdienst-/Funktionsbezeichnung	im Vorjahr 2005		tatsächliche Besetzung am 30.06. des Vorjahres		im laufenden Hauhaltsjahr 2006		Bemerkungen
		Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	
00559-0012.1	Kreisamtmann/frau	1,0000	A 11	1,0000	A 11	1,0000	A 11	
00560-0014.1	Kreisoberinspektor/in	0,5000	A 10	0,5000	IVb/1a	0,5000	A 10	Tz 20,00 h
00561-0015.1	Kreisoberinspektor/in	0,5000	A 10	0,5000	A 10	0,5000	A 10	Tz 20,00 h
00562-0016.1	Kreisoberinspektor/in	0,5000	A 10	0,5000	A 10	0,5000	A 10	Tz 20,00 h
00563-0017.1	Kreisoberinspektor/in	0,5000	A 10	0,5000	A 10	0,5000	A 10	Tz 20,00 h
00564-0018.1	Kreisoberinspektor/in	0,5000	A 10	0,5000	A 10	0,5000	A 10	Tz 20,00 h
00565-0013.1	Kreisoberinspektor/in	1,0000	A 10	0,0000		1,0000	A 10	
00566-0009.1	Kreisoberinspektor/in	1,0000	A 10	1,0000	A 10	1,0000	A 10	
00567-0020.1	Amtsinspektor/in	0,5000	A 9 S+Zulage	0,5000	A 9/S	0,5000	A 9/S+Zulage	Tz 20,00 h
00568-0021.1	Sozialarbeiter/in	0,9351	IVa/15,III/7	0,9351	III/7	1,0000	11	
00569-0023.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	IVa/1a	1,0000	IVa/1a	1,0000	10	
00570-0024.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	IVa/1a	1,0000	IVa/1a	1,0000	10	
00571-0029.1	Sachbearbeiter/in	0,5000	IVb/1a	0,5000	IVb/1a	0,5000	9	Tz 19,25 h
00572-0030.1	Sachbearbeiter/in	0,7792	Vc/1b,Vb/1c	0,7792	Vb/1c	0,7792	9	Tz 30,00 h
00573-0011.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	A 10	1,0000	IVb/1a	1,0000	9	
00574-0025.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	IVb/1a	1,0000	IVb/1a	1,0000	9	
00575-0026.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	IVb/1a	1,0000	IVb/1a	1,0000	9	
00576-0027.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	IVb/1a	1,0000	IVb/1a	1,0000	9	
00577-0028.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	IVb/1a	1,0000	IVb/1a	1,0000	9	
00578-0031.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	Vc/1b,Vb/1c	1,0000	Vc/1b	1,0000	9	
00579-0022.1	Sozialarbeiter/in	1,0000	IVb/16	1,0000	IVb/16	1,0000	9	
00580-0032.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	Vc/1a	1,0000	Vc/1a	1,0000	8	
00581-0033.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	Vc/1a	1,0000	Vc/1a	1,0000	8	kw
00582-0034.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	Vib/1a	1,0000	Vc/1a	1,0000	8	
00583-0035.1	Sachbearbeiter/in	0,7792	VII/1b,Vib/1b	0,7792	Vib/1b	0,7792	6	Tz 30,00 h
Summe		27,1935		24,9935		26,7584		
ARGE								
40500								
00584-0001.1	Amtsrat/rätin	1,0000	A 12	1,0000	A 12	1,0000	A 12	Personalgestellung an die ARGE gegen Kostenerstattung
00585-0002.1	Kreisamtmann/frau	0,4000	A 11	0,4000	A 11	0,4000	A 11	Tz 16,00 h , Personalgestellung an die ARGE gegen Kostenerstattung
00586-0006.1	Kreisamtmann/frau	1,0000	A 11	1,0000	A 11	1,0000	A 11	Personalgestellung an die ARGE gegen Kostenerstattung

777

Stellenplan

778
811

Lfde. Nr.	Bezeichnung der Stelle Fachdienst-/Funktionsbezeichnung	im Vorjahr 2005		tatsächliche Besetzung am 30.06. des Vorjahres		im laufenden Haushaltsjahr 2006		Bemerkungen
		Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	
00587-0003.1	Kreisoberinspektor/in	0,5000	A 10	0,5000	A 10	0,5000	A 10	Tz 20,00 h , Personalgestellung an die ARGE gegen Kostenerstattung
00588-0004.1	Sachbearbeiter/in	0,5000	Vlb/1a	0,5000	Vlb/1a	0,5000	6	Tz 19,25 h , Personalgestellung an die ARGE gegen Kostenerstattung
00589-0005.1	Sachbearbeiter/in	0,7792	VII/1a	0,7792	VII/1a	0,7792	5	Tz 30,00 h , Personalgestellung an die ARGE gegen Kostenerstattung
Summe		4,1792		4,1792		4,1792		
FD 35-5 Kreispflegeheim								
43220								
00590-0006.1	Raumpfleger/in	1,0000	1/1,1a	1,0000	1a	1,0000	2	Personalgestellung an die AWO gegen Kostenerstattung
00591-0005.1	Altenpflegehelfer/innen	1,0000	Kr. I/2,Kr. II/5	1,0000	Kr. II/5	1,0000	3a	Personalgestellung an die AWO gegen Kostenerstattung
00592-0004.1	Altenpfleger/in	0,5000	Kr. Va/4	0,5000	Kr. Va/12	0,0000		Personalgestellung an die AWO gegen Kostenerstattung
00593-0001.1	Altenpfleger/in	1,0000	Kr. Va/4	1,0000	Kr. Va/4	1,0000	7a	Personalgestellung an die AWO gegen Kostenerstattung
00594-0002.1	Altenpfleger/in	1,0000	Kr. Va/4	1,0000	Kr. Va/4	1,0000	7a	Personalgestellung an die AWO gegen Kostenerstattung
00595-0003.1	Altenpfleger/in	1,0000	Kr. Va/4	1,0000	Kr. Va/4	1,0000	7a	Personalgestellung an die AWO gegen Kostenerstattung
Summe		5,5000		5,5000		5,0000		
nachrichtlich (FB3):								
12 beurlaubte Beschäftigte								
8 Altersteilzeitbeschäftigte in der Freistellungsphase								
Fachdienst Innerer Service								
02100								
00597-0001.1	Fachdienstleiter/in	1,0000	III/1a,II/1e	1,0000	II/1e	1,0000	12	
Summe		1,0000		1,0000		1,0000		

Stellenplan

Lfde. Nr.	Bezeichnung der Stelle Fachdienst-/Funktionsbezeichnung	im Vorjahr 2005		tatsächliche Besetzung am 30.06. des Vorjahres		im laufenden Haushaltsjahr 2006		Bemerkungen
		Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	
06000								
00598-0007.1	Geschäftszimmerkraft	0,5195	VII/1b,Vib/1b	0,5195	Vib/1b	0,5195	6	Tz 20,00 h
00599-0008.1	Geschäftszimmerkraft	0,7792	VII/1b,Vib/1b	0,7792	Vib/1b	0,7792	6	Tz 30,00 h
Summe		1,2987		1,2987		1,2987		
11 Zentrale Dienste								
02100								
00600-0002.1	Kreisamtmann/frau	0,5750	A 11	0,5750	A 11	0,5750	A 11	Tz 23,00 h
00601-0003.1	Kreisoberinspektor/in	0,0000		1,0000	A 9	0,0000		
Summe		0,5750		1,5750		0,5750		
06000								
00602-0001.1	Kreisoberinspektor/in	0,5000	A 10	0,5000	A 10	0,5000	A 10	Tz 20,00 h
00603-0002.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	IVa/1a	1,0000	IVa/1a	1,0000	10	
00604-0003.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	Vc/1a	1,0000	Vc/1a	1,0000	8	
00605-0006.1	Sachbearbeiter/in	0,5000	Vib/1a	0,5000	Vib/1a	0,5000	6	Tz 19,25 h
00606-0005.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	Vib/1a	1,0000	Vib/1a	1,0000	6	
00607-0004.1	Angestellte/r (Archiv)	1,0000	Vib	1,0000	Vib	1,0000	6	
00608-0014.1	Hausmeister/in	1,0000	VIII/1b,VII/1c	1,0000	VII/1c	1,0000	5	
00609-0015.1	Hausmeister/in	1,0000	VIII/1b,VII/1c	1,0000	Vib/1	1,0000	5	
00610-0010.1	Telefonist/in	0,5000	VIII/1b,VII/1c	0,5000	VII/1c	0,5000	5	Tz 19,25 h
00611-0011.1	Telefonist/in	0,5000	VIII/1b,VII/1c	0,5000	VII/1c	0,5000	5	Tz 19,25 h
00612-0012.1	Telefonist/in	0,5000	VIII/1b,VII/1c	0,5000	VII/1c	0,5000	5	Tz 19,25 h
00613-0013.1	Telefonist/in	0,5000	VIII/1b,VII/1c	0,5000	VII/1c	0,5000	5	Tz 19,25 h
00614-0009.1	Angestellte/r (Poststelle)	1,0000	VII/1a	1,0000	Vib/1a	1,0000	5	
00615-0016.1	Angestellte/r (Poststelle)	1,0000	VIII/1b,VII/1c	1,0000	VII/1c	1,0000	5	
00616-0017.1	Angestellte/r (Poststelle)	1,0000	VIII/1b,VII/1c	1,0000	VII/1c	0,0000		
00617-0018.1	Angestellte/r (Poststelle)	1,0000	VIII/1b,VII/1c	1,0000	VII/1a	0,0000		
00618-0056.1	Hausarbeiter/in	1,0000	3/3,3a/1	1,0000	3a/1	1,0000	3	
00619-0036.1	Arbeiter/in	0,5000	1/2,2/4, 2a/2	0,0000		0,0000		
00621-0040.1	Raumpfleger/in	0,2597	1/1,1a	0,2597	1/1	0,0000		
00622-0019.1	Raumpfleger/in	0,5000	1/1,1a	0,0000		0,0000		
00623-0053.1	Raumpfleger/in	0,5000	1/1,1a	0,5000	1a	0,0000		
00624-0038.1	Raumpfleger/in	0,5000	1/1,1a	0,5000	1a	0,0000		

Stellenplan

Lfde. Nr.	Bezeichnung der Stelle Fachdienst-/Funktionsbezeichnung	im Vorjahr 2005		tatsächliche Besetzung am 30.06. des Vorjahres		im laufenden Hauhaltsjahr 2006		Bemerkungen
		Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	
00625-0049.1	Raumpfleger/in	0,5000	1/1,1a	0,5000	1a	0,0000		
00626-0050.1	Raumpfleger/in	0,5000	1/1,1a	0,5000	1a	0,0000		
00627-0042.1	Raumpfleger/in	0,5000	1/1,1a	0,5000	1a	0,0000		
00628-0043.1	Raumpfleger/in	0,5000	1/1,1a	0,5000	1a	0,0000		
00629-0044.1	Raumpfleger/in	0,5000	1/1,1a	0,5000	1a	0,0000		
00630-0045.1	Raumpfleger/in	0,5000	1/1,1a	0,5000	1a	0,0000		
00631-0046.1	Raumpfleger/in	0,5000	1/1,1a	0,5000	1a	0,0000		
00632-0052.1	Raumpfleger/in	0,5000	1/1,1a	0,5000	1a	0,0000		
00633-0051.1	Raumpfleger/in	0,7597	1/1,1a	0,7597	1a	0,0000		
00634-0047.1	Raumpfleger/in	0,7597	1/1,1a	0,7597	1a	0,0000		
00635-0037.1	Raumpfleger/in	0,1558	1/1,1a	0,1558	1a	0,1558	2	Tz 6,00 h
00636-0031.1	Raumpfleger/in	0,2208	1/1,1a	0,2208	1a	0,2208	2	Tz 8,50 h
00637-0029.1	Raumpfleger/in	0,2597	1/1,1a	0,2597	1a	0,2597	2	Tz 10,00 h
00638-0035.1	Raumpfleger/in	0,4156	1/1,1a	0,4156	1a	0,4156	2	Tz 16,00 h
00639-0030.1	Raumpfleger/in	0,5000	1/1,1a	0,5000	1/1	0,5000	2	Tz 19,25 h
00640-0022.1	Raumpfleger/in	0,5000	1/1,1a	0,5000	1a	0,5000	2	Tz 19,25 h
00641-0023.1	Raumpfleger/in	0,5000	1/1,1a	0,5000	1a	0,5000	2	Tz 19,25 h
00642-0024.1	Raumpfleger/in	0,5000	1/1,1a	0,5000	1a	0,5000	2	Tz 19,25 h
00643-0025.1	Raumpfleger/in	0,5000	1/1,1a	0,5000	1a	0,5000	2	Tz 19,25 h
00644-0026.1	Raumpfleger/in	0,5000	1/1,1a	0,5000	1a	0,5000	2	Tz 19,25 h
00645-0027.1	Raumpfleger/in	0,5000	1/1,1a	0,5000	1a	0,5000	2	Tz 19,25 h
00646-0020.1	Raumpfleger/in	0,5000	1/1,1a	0,5000	1a	0,5000	2	Tz 19,25 h
Summe		26,8312		25,8312		17,0519		
06100								
00653-0001.1	Angestellte/r (Druckerei)	1,0000	Vlb/1a	1,0000	Vlb/1a	0,0000		
Summe		1,0000		1,0000		0,0000		

Stellenplan

Lfde. Nr.	Bezeichnung der Stelle Fachdienst-/Funktionsbezeichnung	im Vorjahr 2005		tatsächliche Besetzung am 30.06. des Vorjahres		im laufenden Haushaltsjahr 2006		Bemerkungen
		Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	

12 Gebäudewirtschaft

60100

00656-0003.1	Kreisoberinspektor/in	1,0000	A 10	1,0000	A 9	1,0000	A 10	
00657-0006.1	Techn. Angestellte/r	1,0000	III/1a,II/1e	1,0000	III/1a	1,0000	12	
00658-0007.1	Techn. Angestellte/r	1,0000	IVa/1,III/1c	1,0000	IVa/1	1,0000	12	
00659-0004.1	Techn. Angestellte/r	1,0000	IVa/1,III/1c	0,0000		1,0000	11	
00660-0005.1	Techn. Angestellte/r	1,0000	IVa/1,III/1c	1,0000	IVa/1	1,0000	11	
00661-0013.1	Techn. Angestellte/r	1,0000	IVa/1,III/1c	1,0000	IVa/1	1,0000	11	
00662-0012.1	Techn. Angestellte/r	1,0000	IVb/1a,IVa/1b	1,0000	IVa/1c	1,0000	10	kw am 31.12.07,
00663-0008.1	Techniker/in	1,0000	Vc/17,Vb/16a	1,0000	Vb/16	1,0000	9	
00664-0010.1	Techn. Angestellte/r	1,0000	Vc/1a	1,0000	Vc/1a	1,0000	8	kw am 31.12.07,
00665-0011.1	Techn. Zeichner/in	0,8831	Vlb/27	0,8831	Vlb/27	0,8831	6	Tz 34,00 h

Summe

9,8831

8,8831

9,8831

13 Rechnungswesen

03100

00666-0001.1	Amtsinspektor/in/Vollstreckung	1,0000	A 9 S	1,0000	A 9/S	1,0000	A 9/S	
00667-0002.1	Kreishauptsekretär/in	1,0000	A 8	0,5195	Vlb/1a	1,0000	A 8	
00668-0003.1	Fachdienstleiter/in	1,0000	Ib/1a	1,0000	Ib/1a	0,0000		
00669-0004.1	Sachbearbeiter/in(Buchhaltung)	1,0000	IVb/1a	1,0000	IVb/1a	1,0000	9	
00670-0005.1	Sachbearbeiter/in(Buchhaltung)	1,0000	Vc/1b,Vb/1c	1,0000	Vb	1,0000	9	
00672-0007.1	Sachbearbeiter/in(Buchhaltung/Vollstreckun)	1,0000	Vc	1,0000	Vc	1,0000	8	
00673-0008.1	Sachbearbeiter/in(Buchhaltung)	1,0000	Vlb	1,0000	Vlb	1,0000	6	
00674-0011.1	Sachbearbeiter/in(Buchhaltung)	1,0000	Vlb	1,0000	Vlb	1,0000	6	
00675-0013.1	Sachbearbeiter/in(Buchhaltung)	1,0000	Vlb	1,0000	Vlb/1a	1,0000	6	
00676-0014.1	Sachbearbeiter/in(Buchhaltung)	1,0000	Vlb	1,0000	Vlb/1a	1,0000	6	
00678-0012.1	Sachbearbeiter/in(Vollstreckung)	1,0000	Vlb	1,0000	Vlb	1,0000	6	
00679-0009.1	Sachbearbeiter/in(Vollstreckung)	1,0000	Vlb/1a	1,0000	Vlb/1a	1,0000	6	
00680-0010.1	Sachbearbeiter/in(Buchhaltung/Vollstreckun)	0,8312	Vlb	0,8312	Vlb	0,8312	6	Tz 32,00 h
00681-0015.1	Sachbearbeiter/in(Vollstreckung)	1,0000	VII/1b,Vlb/1b	1,0000	VII/1a	1,0000	5	

Summe

13,8312

13,3507

12,8312

Stellenplan

782

Lfde. Nr.	Bezeichnung der Stelle Fachdienst-/Funktionsbezeichnung	im Vorjahr 2005		tatsächliche Besetzung am 30.06. des Vorjahres		im laufenden Haushaltsjahr 2006		Bemerkungen
		Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	

14 EDV**02110**

00682-0006.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	IVa/1,III/2	1,0000	III/2	1,0000	11	kw , Abgeordnet in FD 35/ARGE
00683-0001.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	IVb/1,IVa/2	0,0000		1,0000	10	
00684-0007.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	IVb/1,IVa/2	0,0000		1,0000	10	
00685-0002.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	IVb/1,IVa/2	1,0000	IVa/2	1,0000	10	
00686-0003.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	IVb/1,IVa/2	1,0000	IVa/2	1,0000	10	
00687-0004.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	Vb/1,IVb/3	1,0000	IVb/3	1,0000	9	
00688-0005.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	Vb/1,IVb/3	1,0000	IVb/3	1,0000	9	
Summe		7,0000		5,0000		7,0000		

15 Personalservice**02200**

00689-0003.1	Oberamtsrat/-rätin	1,0000	A 13 S	1,0000	A 13/S	1,0000	A 13/S	
00690-0008.1	Kreishauptsekretär/in	0,6250	A 8	0,6250	A 8	0,6250	A 8	Tz 25,00 h
00691-0015.1	Sachbearbeiter/in	0,5455	Vb/1b,IVb/1b	0,5455	IVb/1b	0,5455	9	Tz 21,00 h
00692-0014.1	Sachbearbeiter/in	0,7597	Vb/1b,IVb/1b	0,7597	IVb/1b	0,7597	9	Tz 29,25 h
00693-0012.1	Sachbearbeiter/in	0,8701	Vb/1b,IVb/1b	0,8701	IVb/1b	0,8701	9	Tz 33,50 h
00694-0013.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	Vb/1b,IVb/1b	1,0000	Vb/4	1,0000	9	
00695-0011.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	Vb/1b,IVb/1b	1,0000	IVb/1b	1,0000	9	
00696-0016.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	Vc/1b,Vb/1c	1,0000	Vb/4	1,0000	9	
00697-0017.1	Sachbearbeiter/in	0,5000	VIb/1a	0,5000	VIb/1a	0,5000	6	Tz 19,25 h
Summe		7,3003		7,3003		7,3003		

nachrichtlich(Innerer Service):

1 beurlaubte Beschäftigte

5 Altersteilzeitbeschäftigte in der Freistellungsphase

Summe A Verwaltung**502,0498****470,5335****486,6050**

Stellenplan

Lfde. Nr.	Bezeichnung der Stelle Fachdienst-/Funktionsbezeichnung	im Vorjahr 2005		tatsächliche Besetzung am 30.06. des Vorjahres		im laufenden Haushaltsjahr 2006		Bemerkungen
		Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	

B Einrichtungen

Fachbereich Ordnung

FD 22 Sicherheit und Ordnung

22-1 Team Sicherheit

13000

00698-0001.1 Kreisamtmann/frau	1,0000	A 11	1,0000	A 11	0,0000	
00699-0002.1 Feuerwehrtechn.Angestellte/r	1,0000	VII/1b,VIb/1b	1,0000	VIb/2	1,0000	6
00700-0003.1 Feuerwehrtechn.Angestellte/r	1,0000	VII/1b,VIb/1b	1,0000	VIb/2	1,0000	6
00701-0004.1 Feuerwehrtechn.Angestellte/r	1,0000	VII/1b,VIb/1b	1,0000	VII	1,0000	6
00702-0005.1 Feuerwehrtechn.Angestellte/r	1,0000	VII/1b,VIb/1b	1,0000	VIb/2	1,0000	6
00703-0006.1 Feuerwehrtechn.Angestellte/r	1,0000	VII/1b,VIb/1b	1,0000	VII	1,0000	6

Summe	6,0000		6,0000		5,0000	
--------------	---------------	--	---------------	--	---------------	--

22-2 Team Rettungsdienst

16000

00704-0001.1 Amtsrat/rätin	1,0000	A 12	1,0000	A 12	1,0000	A 12	RKISH
00705-0002.1 Kreisoberinspektor/in	1,0000	A 10	1,0000	A 9	1,0000	A 10	RKISH
00832-0098.1 Sachbearbeiter/in	0,7792	VII/1b,VIb/1b	0,7792	VII/1a	0,0000		

Summe	2,7792		2,7792		2,0000	
--------------	---------------	--	---------------	--	---------------	--

16100

00833-0001.1 Leiter/in Rettungsleitstelle	1,0000	IVa/1b,III/1b	1,0000	III/1b	1,0000	11	
00834-0002.1 EDV-Administrator/in	1,0000	IVb/1a	1,0000	IVb/1a	1,0000	9	
00835-0003.1 EDV-Administrator/in	1,0000	Vb/1b,IVb/1b	1,0000	IVb/3	1,0000	9	
00836-0004.1 Lagedienstführer/in	1,0000	Vc/1,Vb/2	1,0000	Vb/2	1,0000	9	
00837-0005.1 Lagedienstführer/in	1,0000	Vc/1,Vb/2	1,0000	Vb/2	1,0000	9	
00838-0006.1 Lagedienstführer/in	1,0000	Vc/1,Vb/2	1,0000	Vb/2	1,0000	9	
00839-0007.1 Lagedienstführer/in	1,0000	Vc/1,Vb/2	1,0000	Vb/2	1,0000	9	
00840-0008.1 Lagedienstführer/in	1,0000	Vc/1,Vb/2	1,0000	Vb/2	1,0000	9	
00841-0009.1 Lagedienstführer/in	1,0000	Vc/1,Vb/2	1,0000	Vb/2	1,0000	9	
00842-0013.1 Angestellte/r Rettungsleitstelle	1,0000	VIb/1,Vc/2	0,0000		1,0000	8	
00843-0014.1 Angestellte/r Rettungsleitstelle	1,0000	VIb/1,Vc/2	1,0000	VIb/1	1,0000	8	
00844-0015.1 Angestellte/r Rettungsleitstelle	1,0000	VIb/1,Vc/2	1,0000	VIb/1	1,0000	8	

Stellenplan

h8L

Lfde. Nr.	Bezeichnung der Stelle Fachdienst-/Funktionsbezeichnung	im Vorjahr 2005		tatsächliche Besetzung am 30.06. des Vorjahres		im laufenden Haushaltsjahr 2006		Bemerkungen
		Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	
00845-0016.1	Angestellte/r Rettungsleitstelle	1,0000	Vlb/1,Vc/2	1,0000	Vlb/1b	1,0000	8	
00846-0017.1	Angestellte/r Rettungsleitstelle	1,0000	Vlb/1,Vc/2	1,0000	Vb/1	1,0000	8	
00847-0018.1	Angestellte/r Rettungsleitstelle	1,0000	Vlb/1,Vc/2	1,0000	Vlb/1	1,0000	8	
00848-0020.1	Angestellte/r Rettungsleitstelle	1,0000	Vlb/1,Vc/2	1,0000	Vlb/1	1,0000	8	
00849-0021.1	Angestellte/r Rettungsleitstelle	1,0000	Vlb/1,Vc/2	1,0000	Vlb/1	1,0000	8	
00850-0022.1	Angestellte/r Rettungsleitstelle	1,0000	Vlb/1,Vc/2	1,0000	Vlb/1	1,0000	8	
00851-0023.1	Angestellte/r Rettungsleitstelle	1,0000	Vlb/1,Vc/2	1,0000	Vlb/1	1,0000	8	
00852-0024.1	Angestellte/r Rettungsleitstelle	1,0000	Vlb/1,Vc/2	1,0000	Vc/2	1,0000	8	
00853-0010.1	Angestellte/r Rettungsleitstelle	1,0000	Vlb/1,Vc/2	1,0000	Vlb/1	1,0000	8	
00854-0011.1	Angestellte/r Rettungsleitstelle	1,0000	Vlb/1,Vc/2	1,0000	Vc/2	1,0000	8	
00855-0012.1	Angestellte/r Rettungsleitstelle	1,0000	Vlb/1,Vc/2	1,0000	Vc/2	1,0000	8	
Summe		23,0000		22,0000		23,0000		
FD 25 Straßenbau und Verkehrssicherheit								
65000								
00856-0001.1	Techniker/in	1,0000	Vb/16	1,0000	Vb/16	0,0000		kw am 31.12.05.
00857-0002.1	Straßenwärter/in	1,0000	7/2,8/6	1,0000	8/6	1,0000	8	
00858-0003.1	Straßenwärter/in	1,0000	7/2,8/6	1,0000	8/6	1,0000	8	
00859-0004.1	Straßenwärter/in	1,0000	4/1,5/3	1,0000	5a	1,0000	5	
00860-0005.1	Straßenwärter/in	1,0000	4/1,5/3	1,0000	5a	1,0000	5	
00861-0006.1	Straßenwärter/in	1,0000	4/1,5/3	1,0000	5/2	1,0000	5	
00862-0007.1	Straßenwärter/in	1,0000	4/1,5/3	1,0000	5a	1,0000	5	
00863-0008.1	Straßenwärter/in	1,0000	4/1,5/4, 5a/2	1,0000	5/2	1,0000	5	
Summe		8,0000		8,0000		7,0000		
FD 41 Abfall								
72000								
00865-0002.1	Kreisoberinspektor/in	1,0000	A 10	1,0000	A 10	1,0000	A 10	
Summe		1,0000		1,0000		1,0000		

Stellenplan

Lfde. Nr.	Bezeichnung der Stelle Fachdienst-/Funktionsbezeichnung	im Vorjahr 2005		tatsächliche Besetzung am 30.06. des Vorjahres		im laufenden Haushaltsjahr 2006		Bemerkungen
		Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	
72100								
00866-0001.1	Oberamtsrat/-rätin	1,0000	A 13 S	1,0000	A 13/S	1,0000	A 13/S	§ 4 Abs.1 Nr.2 KomStOV
00867-0011.1	Amtsrat/rätin	1,0000	A 12	1,0000	A 12	1,0000	A 12	§ 4 Abs.1 Nr.2 KomStOV
00868-0012.1	Kreisobersekretär/in	1,0000	A 7	1,0000	A 7	1,0000	A 7	
00869-0003.1	Sachbearbeiter/in	0,8312	IVa/1b,III/1b	0,8312	III/1b	0,8312	11	Tz 32,00 h
00870-0004.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	IVa/1a	1,0000	IVa/1a	1,0000	10	
00871-0005.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	IVa/1a	1,0000	IVa/1a	1,0000	10	
00872-0008.1	Sachbearbeiter/in	0,5000	VIb/1a	0,5000	VIb/1a	0,5000	6	Tz 19,25 h
00873-0010.1	Sachbearbeiter/in	0,5000	VII/1b,VIb/1b	0,5000	VIb/1a	0,5000	6	Tz 19,25 h
00874-0009.1	Sachbearbeiter/in	0,6234	VIb/1a	0,6234	VIb/1a	0,6234	6	Tz 24,00 h
00875-0013.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	VII/1b,VIb/1b	0,0000		1,0000	6	
00876-0014.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	VII/1b,VIb/1b	1,0000	VIb/1b	1,0000	6	
00877-0015.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	VII/1b,VIb/1b	1,0000	VII/1b	1,0000	6	
Summe		10,4545		9,4545		10,4545		

nachrichtlich:

48 tariflich Beschäftigte im GAB-Unternehmensverbund

Fachbereich Soziales, Jugend, Schule und Gesundheit

FD 31 Schule, Kultur und Sport

31-11 Berufliche Schule Elmshorn

24420

00881-0001.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	Vc/1b,Vb/1c	1,0000	Vb/1c	1,0000	9	
00882-0004.1	Hausmeister/in	1,0000	VII/1,VIb/2	1,0000	VIb/3	1,0000	6	
00883-0003.1	Hausmeister/in	1,0000	VII/1,VIb/2	1,0000	VII/2	1,0000	6	Dienstwohnung
00884-0002.1	Sachbearbeiter/in	0,7468	VIb/1a	0,7468	VIb/1a	0,7468	6	Tz 28,75 h
00885-0005.1	Hauswirtschaftleiter/in	0,7792	VII/1b,VIb/1b	0,7792	VIb/1b	0,7792	6	Tz 30,00 h
00886-0007.1	Sachbearbeiter/in	0,7532	VII/1a	0,7532	VII/1a	0,7532	5	Tz 29,00 h
00887-0006.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	VII/1a	1,0000	VII/1a	1,0000	5	
00888-0008.1	Technisches Hilfspersonal	1,0000	4/1,5/3, 5a/2	1,0000	5/3	1,0000	5	
00889-0009.1	Handwerker/in	0,7597	4/1,5/3, 5a/2	0,7597	5/3	0,7597	5	Tz 29,25 h
Summe		8,0390		8,0390		8,0390		

585

98t

Stellenplan

Lfde. Nr.	Bezeichnung der Stelle Fachdienst-/Funktionsbezeichnung	im Vorjahr 2005		tatsächliche Besetzung am 30.06. des Vorjahres		im laufenden Haushaltsjahr 2006		Bemerkungen
		Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	

31-12 Berufliche Schule Pinneberg

24410

00890-0001.1	Amtsinspektor/in	1,0000	A 9 S+Zulage	1,0000	A 9/S	1,0000	A 9/S+Zulage	ku A 10
00891-0004.1	Hausmeister/in	1,0000	VII/1, VIb/2	1,0000	VII/2	1,0000	6	
00892-0002.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	VIb/1a	1,0000	VIb/1a	1,0000	6	
00893-0005.1	Hauswirtschaftleiter/in	1,0000	VII/1b, VIb/1b	1,0000	VIb/1b	1,0000	6	
00894-0003.1	Hausmeister/in	1,0000	VII/1, VIb/2	1,0000	VII/2	1,0000	5	
00895-0007.1	Sachbearbeiter/in	0,5000	VIII/1b, VIII/1c	0,5000	VII/1c	0,5000	5	Tz 19,25 h
00896-0006.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	VIII/1b, VII/1c	1,0000	VII/1c	1,0000	5	
00897-0008.1	Handwerker/in	1,0000	4/1,5/3, 5a/2	1,0000	3a/1	1,0000	4	
00898-0009.1	Arbeiter/in	1,0000	3/3, 3a/1	1,0000	3a/1	1,0000	3	
00899-0011.1	Hausarbeiter/in	0,2597	1/1, 1a	0,2597	1a	0,2597	2	Tz 10,00 h
00900-0010.1	Hallenaufsicht	1,0000	1/1, 1a	0,0000		0,0000		

Summe

9,7597

8,7597

8,7597

31-13 Wolfgang-Borchert-Gymnasium Halstenbek

23100

00901-0001.1	Hausmeister/in	1,0000	VIb/1	1,0000	VIb/1	1,0000	6	Dienstwohnung
00902-0003.1	Schulsekretärin	0,5195	VII/1b, VIb/1b	0,5195	VIb/1b	0,5195	6	Tz 20,00 h
00903-0002.1	Schulsekretärin	0,5974	VII/1b, VIb/1b	0,5974	VIb/1b	0,5974	6	Tz 23,00 h
00904-0005.1	Raumpfleger/in	0,6299	1/1, 1a	0,0000		0,0000		

Summe

2,7468

2,1169

2,1169

31-14 Ludwig-Meyn-Gymnasium Uetersen

23200

00905-0003.1	Schulsekretärin	0,7403	VII/1b, VIb/1b	0,7403	VIb/1b	0,7403	6	Tz 28,50 h
00906-0004.1	Schulsekretärin	0,7403	VII/1b, VIb/1b	0,7403	VIb/1b	0,7403	6	Tz 28,50 h
00907-0002.1	Schulhausmeister/in	1,0000	VII/1, VIb/2	1,0000	VII/2	1,0000	6	
00908-0001.1	Schulhausmeister/in	1,0000	VII/1, VIb/2	1,0000	VII/2	1,0000	5	Dienstwohnung
00909-0012.1	Raumpfleger/in	0,6494	1/1, 1a	0,3896	1/1	0,3896	2	Tz 18,90 h
00910-0008.1	Raumpfleger/in	0,5000	1/1, 1a	0,5000	1a	0,5000	2	Tz 19,25 h
00911-0010.1	Raumpfleger/in	0,5000	1/1, 1a	0,5000	1a	0,5000	2	Tz 19,25 h
00912-0011.1	Raumpfleger/in	0,5000	1/1, 1a	0,5000	1a	0,5000	2	Tz 19,25 h
00913-0007.1	Raumpfleger/in	0,5000	1/1, 1a	0,5000	1a	0,5000	2	Tz 19,25 h

Stellenplan

Lfde. Nr.	Bezeichnung der Stelle Fachdienst-/Funktionsbezeichnung	im Vorjahr 2005		tatsächliche Besetzung am 30.06. des Vorjahres		im laufenden Haushaltsjahr 2006		Bemerkungen
		Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	
00914-0009.1	Raumpfleger/in	0,5000	1/1,1a	0,7597	1a	0,7597	2	Tz 29,25 h
00915-0006.1	Raumpfleger/in	0,7597	1/1,1a	0,7597	1a	0,7597	2	Tz 29,25 h
00916-0005.1	Raumpfleger/in	0,7597	1/1,1a	0,7597	1a	0,7597	2	Tz 29,25 h
Summe		8,1494		8,1494		8,1494		
31-15 Heideweg-Schule Appen-Etz								
27100								
00917-0004.1	Kinderpfleger/in/sozialpäd.Assistentinnen	0,4286	VII/1,Vib/1	0,4286	Vib/1	0,4286	6	Tz 16,50 h
00918-0006.1	Kinderpfleger/in/sozialpäd.Assistentinnen	0,5000	VII/1,Vib/1	0,5000	VII/1	0,5000	6	Tz 19,25 h
00919-0005.1	Kinderpfleger/in/sozialpäd.Assistentinnen	0,7013	VII/1,Vib/1	0,7013	Vib/1	1,0000	6	
00920-0001.1	Kinderpfleger/in/sozialpäd.Assistentinnen	1,0000	VII/1,Vib/1	1,0000	Vib/1	1,0000	6	
00921-0002.1	Kinderpfleger/in/sozialpäd.Assistentinnen	1,0000	VII/1,Vib/1	1,0000	Vib/1	1,0000	6	
00922-0008.1	Schulsekretärin	0,6494	VII/1b,Vib/1b	0,6494	VII/1b	0,6494	6	Tz 25,00 h
00923-0020.1	Kinderpfleger/in/sozialpäd.Assistentinnen	0,6883	VII/1,Vib/1	0,6494	VII/1	0,3506	5	Tz 13,50 h
00924-0007.1	Kinderpfleger/in/sozialpäd.Assistentinnen	0,5000	VII/1,Vib/1	0,5000	VII/1	0,5000	5	Tz 19,25 h
00925-0021.1	Kinderpfleger/in/sozialpäd.Assistentinnen	0,6753	VII/1,Vib/1	0,6753	VII/1	0,6753	5	Tz 26,00 h
00926-0003.1	Kinderpfleger/in/sozialpäd.Assistentinnen	0,6494	VII/1,Vib/1	0,6883	VII/1	0,6883	5	Tz 26,50 h
00927-0009.1	Schulhausmeister/in	1,0000	VIII/1,VII/3	1,0000	VII/3	1,0000	5	Dienstwohnung
00928-0010.1	Kraftfahrer/in	1,0000	5/2,5a/1	1,0000	6a/1	1,0000	5	
00929-0011.1	Kraftfahrer/in	1,0000	5/2,5a/1	1,0000	6a/1	1,0000	5	
00930-0012.1	Kraftfahrer/in	1,0000	5/2,5a/1	1,0000	6a/1	1,0000	5	
00931-0013.1	Küchenhilfe/-helfer	0,4675	2/2,2a/1	0,4675	2a/1	0,4675	2Ü	Tz 18,00 h
Summe		11,2597		11,2597		11,2597		

nachrichtlich:

6 Zivildienstleistende

Stellenplan

Lfde. Nr.	Bezeichnung der Stelle Fachdienst-/Funktionsbezeichnung	im Vorjahr 2005		tatsächliche Besetzung am 30.06. des Vorjahres		im laufenden Haushaltsjahr 2006		Bemerkungen
		Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	

31-16 Raboisenschule Elmshorn**27200**

00932-0004.1	Kinderpfleger/in/sozialpäd.Assistentinnen	0,4156	VII/1,Vlb/1	0,4156	Vlb/1	0,4156	6	Tz 16,00 h
00933-0003.1	Kinderpfleger/in/sozialpäd.Assistentinnen	0,4675	VII/1,Vlb/1	0,4675	Vlb/1	0,4675	6	Tz 18,00 h
00934-0008.1	Kinderpfleger/in/sozialpäd.Assistentinnen	0,5000	VII/1,Vlb/1	0,0000		0,5000	6	Tz 19,25 h
00935-0006.1	Kinderpfleger/in/sozialpäd.Assistentinnen	0,5000	VII/1,Vlb/1	0,5000	Vlb/1	0,5000	6	Tz 19,25 h
00936-0007.1	Kinderpfleger/in/sozialpäd.Assistentinnen	0,5779	VII/1,Vlb/1	0,5779	Vlb/1	0,5779	6	Tz 22,25 h
00937-0005.1	Kinderpfleger/in/sozialpäd.Assistentinnen	0,7792	VII/1,Vlb/1	0,7792	VII/1	0,7792	6	Tz 30,00 h
00938-0002.1	Kinderpfleger/in/sozialpäd.Assistentinnen	0,7792	VII/1,Vlb/1	0,7792	Vlb/1	0,7792	6	Tz 30,00 h
00939-0009.1	Kinderpfleger/in/sozialpäd.Assistentinnen	0,7792	VII/1,Vlb/1	0,7792	Vlb/1	0,7792	6	Tz 30,00 h
00940-0001.1	Kinderpfleger/in/sozialpäd.Assistentinnen	1,0000	VII/1,Vlb/1	1,0000	Vlb/1	1,0000	6	
00941-0011.1	Schulsekretärin	0,7532	VII/1b,Vlb/1b	0,7532	Vlb/1b	0,7532	6	Tz 29,00 h
00942-0010.1	Kinderpfleger/in/sozialpäd.Assistentinnen	0,3961	VII/1,Vlb/1	0,3961	VII/1	0,3961	5	Tz 15,25 h
00943-0025.1	Kinderpfleger/in/sozialpäd.Assistentinnen	0,4545	VII/1,Vlb/1	0,4545	VII/1	0,4545	5	Tz 17,50 h
00944-0017.1	Kinderpfleger/in/sozialpäd.Assistentinnen	1,0000	VII/1,Vlb/1	0,5584	VIII	1,0000	5	
00945-0012.1	Schulhausmeister/in	1,0000	VII/1,Vlb/2	1,0000	VII/2	1,0000	5	Dienstwohnung
00946-0014.1	Krautfahrer/in	1,0000	5/2,5a/1	1,0000	6a/1	1,0000	5	
00947-0015.1	Krautfahrer/in	1,0000	5/2,5a/1	1,0000	5a/1	1,0000	5	
00948-0013.1	Krautfahrer/in	1,0000	5/2,5a/1	1,0000	5/2	1,0000	4	
00949-0016.1	Küchenhilfe/-helfer	0,5974	2/2,2a/1	0,5974	2a/1	0,5974	2Ü	Tz 23,00 h
00950-0018.1	Küchenhilfe/-helfer	0,1948	1/1,1a	0,1948	1/1	0,1948	2	Tz 7,50 h

Summe**13,1948****12,2532****13,1948****nachrichtlich:**

6 Zivildienstleistende

24411

00951-0002.1	Raumpfleger/in	0,0000		0,0000		0,2597	2	Tz 10,00 h
00952-0005.1	Raumpfleger/in	0,0000		0,0000		0,5000	2	Tz 19,25 h
00953-0006.1	Raumpfleger/in	0,0000		0,0000		0,5000	2	Tz 19,25 h
00954-0007.1	Raumpfleger/in	0,0000		0,0000		0,5000	2	Tz 19,25 h
00955-0008.1	Raumpfleger/in	0,0000		0,0000		0,5000	2	Tz 19,25 h
00956-0001.1	Raumpfleger/in	0,0000		0,0000		0,5000	2	Tz 19,25 h
00957-0011.1	Raumpfleger/in	0,0000		0,0000		0,5000	2	Tz 19,25 h
00958-0012.1	Raumpfleger/in	0,0000		0,0000		0,5000	2	Tz 19,25 h

Stellenplan

Lfde. Nr.	Bezeichnung der Stelle Fachdienst-/Funktionsbezeichnung	im Vorjahr 2005		tatsächliche Besetzung am 30.06. des Vorjahres		im laufenden Hauhaltsjahr 2006		Bemerkungen
		Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	
00959-0014.1	Raumpfleger/in	0,0000		0,0000		0,5000	2	Tz 19,25 h
00960-0015.1	Raumpfleger/in	0,0000		0,0000		0,5000	2	Tz 19,25 h
00961-0013.1	Raumpfleger/in	0,0000		0,0000		0,7597	2	Tz 29,25 h
00963-0009.1	Raumpfleger/in	0,0000		0,0000		0,7597	2	Tz 29,25 h
Summe		0,0000		0,0000		6,2792		
Summe B Einrichtungen		104,3831		99,8117		106,2532		
Summe A Verwaltung		502,0498		470,5335		486,6050		
Summe B Einrichtungen		104,3831		99,8117		106,2532		
Summe Gesamte Verwaltung		606,4329		570,3452		592,8582		

Lfde. Nr.	Stelle Nr.	Fachbereich/Fachdienst Funktion	Ausweisung im Stellenplan 2005		Ausweisung im Stellenplan 2006		Bemerkungen im Stellenplan interne Hinweise
			Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	
<i>I. Landrat</i>							
1	00005.0002	Metropolregion Hamburg Amtsrat/rätin	1	A 12	-	-	<u>interner Hinweis</u> Wegfall der Stelle
2	00019.0001	013 Beteiligungsverwaltung Amtsrat/rätin	-	-	1	A 12	<u>interner Hinweis</u> verlagert von RII-04
3	00020.0002	013 Beteiligungsverwaltung Sachbearbeiter/in	-	-	1	14	<u>interner Hinweis</u> verlagert von FD 10-13
4	00039.0002	RII-01 Finanzen Kreisamtmann/frau	1	A 12	1	A 11	<u>interner Hinweis</u> bewertungsgerechte Ausweisung
5	00040.0003	RII-01 Finanzen Sachbearbeiter/in	1	A 10	1	9	"fehibesetzt seit 07/2005 ku 31.12.2005 Vb" <u>interner Hinweis</u> Umwandlung gem . KU-Vermerk
6	00052.0002	RII-04 Beteiligungsverwaltung Amtsrat/rätin	1	A 12	-	-	<u>interner Hinweis</u> verlagert nach 013
7	00066.0004	RII-04 Beteiligungsverwaltung Sachbearbeiter/in	0,5	VII/VIb	0,7792	6	<u>Zuweisung Katasteramt</u> <u>interner Hinweis</u> IST-Anpassung
8	00074.0003	RII-06 Team Organisations- und Personalentwicklung Kreisamtmann/frau	1	A 12	0,9	A 12	<u>interner Hinweis</u> IST-Anpassung

Lfde. Nr.	Stelle Nr.	Fachbereich/Fachdienst Funktion	Ausweisung im Stellenplan 2005		Ausweisung im Stellenplan 2006		Bemerkungen im Stellenplan interne Hinweise
			Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	
9	00072.0004	RII-06 Team Organisations- und Personalentwicklung Kreisamtmann/frau	0,5	A 12	0,525	A 12	<u>interner Hinweis</u> IST-Anpassung
10	00073.0005	RII-06 Team Organisations- und Personalentwicklung Kreisamtmann/frau	0,5	A 12	0,525	A 12	<u>interner Hinweis</u> IST-Anpassung
11	00077.0032	RII-06 Team Organisations- und Personalentwicklung Kreisoberinspektor/in	0,45	A 10	0,5	A 10	<u>interner Hinweis</u> IST-Anpassung
12	00079.0007	RII-06 Team Organisations- und Personalentwicklung Betriebswirt/in	1	IVa/III	0,4675	11	<u>interner Hinweis</u> Wegfall von 0,5325 Stellen
13	000081.0001	RII-07 Strategische IT IT-Manager/in	1	1a	1	15	kw 31.05.2006 <u>interner Hinweis</u> kw-Vermerk
14	00082.0006	Personairat Kreisamtmann/frau	1	A 10	1	A 11	Freistellung durch Mitbestimmungsgesetz Stellenausweisung ohne Bewertung <u>interner Hinweis</u> Stellenanhebung

Im Zentralen Bereich verändert sich die Anzahl der Planstellen dadurch wie folgt:

-0,2533

h6L

Lfde. Nr.	Stelle Nr.	Fachbereich/Fachdienst Funktion	Ausweisung im Stellenplan 2005		Ausweisung im Stellenplan 2006		Bemerkungen im Stellenplan interne Hinweise
			Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	
II. Fachbereich 2							
1	00104.0006	Fachbereich 2 Sachbearbeiter/in	0,7792	Vc	0,5	8	Abgeordnet in FD 42 interner Hinweis IST-Anpassung
2	00125.0004	FD 22-1 Sicherheit Kreisoberinspektor/in	1	A 10	0,5	A 10	interner Hinweis
3	00126.0013	FD 22-1 Sicherheit Kreisoberinspektor/in	0,5	A 10	0,75	A 10	interner Hinweis Übernahme von Teilen der Stelle 0004
4	00130.0006	FD 22-1 Sicherheit Sachbearbeiter/in	1	Vlb	-	-	Abgeordnet in FD 10-12 interner Hinweis Wegfall der Stelle
5	00832.0098	FD 22-2 Rettungsdienst Sachbearbeiter/in	0,7792	VII/Vlb	-	-	"Abgeordnet in RKISH kw 31.12.2005" interner Hinweis Wegfall der Stelle
6	00136.0001	FD 22-3 Ordnung Amtstrat/rätin	0,4	A 12	0,6	A 12	interner Hinweis IST-Anpassung
7	00138.0020	FD 22-3 Ordnung Kreisamtmann/frau	1	IVb	1	A 11	interner Hinweis Ausweisung nach A 11/IVb
8	00149.0017	FD 22-3 Ordnung Sachbearbeiter/in	1	Vc	0,5	8	interner Hinweis Teilung der Stelle
9	00148.0002	FD 22-3 Ordnung Sachbearbeiter/in	-	-	0,5	8	interner Hinweis siehe 11000.0017

Lfde. Nr.	Stelle Nr.	Fachbereich/Fachdienst Funktion	Ausweisung im Stellenplan 2005		Ausweisung im Stellenplan 2006		Bemerkungen im Stellenplan interne Hinweise
			Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	
10	00181.0029	FD 24 Straßenverkehr Sachbearbeiter/in	0,6299	Vlb	-	-	<u>interner Hinweis</u> Wegfall der Stelle
11	00214.0002	FD 25 Straßenbau und Verkehrssicherheit Sachbearbeiter/in	1	A 11	1	9	<u>interner Hinweis</u> Umwandlung
12	00856.0001	FD 25 Straßenbau und Verkehrssicherheit Techniker/in	1	Vb	-	-	"kw 31.12.2005" <u>interner Hinweis</u> Wegfall der Stelle
13	00221.0010	FD 25 Straßenbau und Verkehrssicherheit Sachbearbeiter/in	1	Vc	1	8	"KW 31.12.2005 " entfällt <u>interner Hinweis</u> Wegfall KW-Vermerk/neue Stelle
14	00260.0027	FD 42 Umwelt Kreisamtmann/frau	1	A 11	1	A 11	Bewertung bzw. Aktualisierung der Bewertung steht noch aus <u>interner Hinweis</u> neuer Vermerk
15	00281.0040	FD 42 Umwelt Kreisoberinspektor/in	0,625	A 10	0,625	A 10	Bewertung bzw. Aktualisierung der Bewertung steht noch aus <u>interner Hinweis</u> neuer Vermerk
16	00327.0012	FD 43 Bauordnung Techn. Angestellte/r	1	IVa/III	-	-	"kw 31.12.2005" <u>interner Hinweis</u> Wegfall der Stelle

Im Fachbereich 2 verändert sich die Anzahl der Planstellen dadurch wie folgt:

-4,7383

Lfde. Nr.	Stelle Nr.	Fachbereich/Fachdienst Funktion	Ausweisung im Stellenplan 2005		Ausweisung im Stellenplan 2006		Bemerkungen im Stellenplan interne Hinweise
			Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	
III. Fachbereich 3							
1	00335.0004	Fachbereich 3 Sachbearbeiter/in	1	IVa/III	-	-	<u>interner Hinweis</u> Wegfall der Stelle
2	00339.0011	FD 31 Schule, Kultur und Sport Kreisobersekretär/in	0,5	A 7	0,6	A 7	<u>interner Hinweis</u> IST-Anpassung
3	00343.0006	FD 31 Schule, Kultur und Sport Sachbearbeiter/in	0,5195	VII/VIb	-	-	"kw 31.12.2005" <u>interner Hinweis</u> Wegfall der Stelle
4	00345.0016	FD 31 Schule, Kultur und Sport Sachbearbeiter/in	0,5	Vb	0,5455	9	<u>interner Hinweis</u> IST-Anpassung (siehe 20100.0017)
5	00349.0017	FD 31 Schule, Kultur und Sport Sachbearbeiter/in	0,6494	Vc/Vb	0,5455	9	<u>interner Hinweis</u> IST-Anpassung
6	00346.0011	FD 31 Schule, Kultur und Sport Sachbearbeiter/in	0,5195	Vc/Vb	0,6234	9	<u>interner Hinweis</u> IST-Anpassung (siehe 20100.0017)
7	00347.0012	FD 31 Schule, Kultur und Sport Sachbearbeiter/in	0,8312	Vc/Vb	0,8961	9	<u>interner Hinweis</u> IST-Anpassung (siehe 20100.0017)
8	00350.0015	FD 31 Schule, Kultur und Sport Sachbearbeiter/in	0,5	VIb	0,5325	6	<u>interner Hinweis</u> IST-Anpassung (siehe 20100.0017)
9	00900.0010	FD 31-12 Berufl. Schule Pinnebe: Hallenaufsicht	1	1/1a	-	-	<u>interner Hinweis</u> Wegfall der Stelle

Lfde. Nr.	Stelle Nr.	Fachbereich/Fachdienst Funktion	Ausweisung im Stellenplan 2005		Ausweisung im Stellenplan 2006		Bemerkungen im Stellenplan interne Hinweise
			Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	
10	00904.0005	FD 31-13 Wolfgang-Borchert- Gymnasium Raumpfleger/in	0,6299	1/1a	-	-	"kw 31.12.2005" <u>interner Hinweis</u> Wegfall der Stelle
11	00914.0009	FD 31-14 Ludwig-Meyn-Gym. Raumpfleger/in	0,5	1/1a	0,7597	2	<u>interner Hinweis</u> Stundenerhöhung
12	00909.0012	FD 31-14 Ludwig-Meyn-Gym. Raumpfleger/in	0,6494	1/1a	0,3896	2	<u>interner Hinweis</u> Stundenverringerung
13	00923.0020	FD 31-15 Heideweg-Schule Kinderpfleg./soz.päd.Assisten.	0,6883	VII/Vib	0,3506	5	<u>interner Hinweis</u> Stundenverringerung
14	00926.0003	FD 31-15 Heideweg-Schule Kinderpfleg./soz.päd.Assisten.	0,6494	VII/Vib	0,6883	5	<u>interner Hinweis</u> Stundenerhöhung
15	00919.0005	FD 31-15 Heideweg-Schule Kinderpfleg./soz.päd.Assisten.	0,7013	VII/Vib	1	6	<u>interner Hinweis</u> Stundenerhöhung
16	00366.0011	FD 32 Gesundheit Arzt/Ärztin	1	II/Ib	0,5844	14	<u>interner Hinweis</u> IST-Anpassung
17	00368.0017	FD 32 Gesundheit Arzt/Ärztin	0,9351	II/Ib	1	14	<u>interner Hinweis</u> IST-Anpassung
18	00397.0052	FD 32 Gesundheit Arzthelfer/in	-	-	1	6	<u>interner Hinweis</u> überplanmäßig durch personalwirtschaftl. Maßnahme, aus FD 33 übernommen
19	00391.0027	FD 32 Gesundheit Arzthelfer/in	1	VII/Vib	0,6494	6	<u>interner Hinweis</u> IST-Anpassung

Lfd. Nr.	Stelle Nr.	Fachbereich/Fachdienst Funktion	Ausweisung im Stellenplan 2005		Ausweisung im Stellenplan 2006		Bemerkungen im Stellenplan interne Hinweise
			Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	
20	00405.0049	FD 32 Gesundheit Sachbearbeiter/in	0,2597	VII	-	-	<u>interner Hinweis</u> Wegfall der Stelle
21	00388.0023	FD 32 Gesundheit Arzthelfer/in	0,5	VII/VIb	0,5195	6	<u>interner Hinweis</u> IST-Anpassung
22	00447.0006	FD 33 Jugend Kreisoberinspektor/in	1	A 10	1	A 10	Bewertung bzw, Aktualisierung der Bewertung steht noch aus <u>interner Hinweis</u> neuer Vermerk
23	00454.0071	FD 33 Jugend Amtsinspektor/in	0,3	A9	0,5	A9	<u>interner Hinweis</u> IST-Anpassung
24	00456.0001	FD 33 Jugend Stv. Fachdienstleitung	1	III/II	1	12	kw 31.12.2006 <u>interner Hinweis</u> kw-Vermerk
25	00457.0107	FD 33 Jugend Sachbearbeiter/in	1	III/II	0,7792	11	Bewertung bzw, Aktualisierung der Bewertung steht noch aus <u>interner Hinweis</u> IST-Anpassung/neuer Vermerk
26	00459.0083	FD 33 Jugend Sachbearbeiter/in	1	IVa	1	10	Bewertung bzw, Aktualisierung der Bewertung steht noch aus <u>interner Hinweis</u> neuer Vermerk
27	00462.0086	FD 33 Jugend Sozialarbeiter/in	0,7792	IVa	0,5	10	<u>interner Hinweis</u> IST-Anpassung

Lfde. Nr.	Stelle Nr.	Fachbereich/Fachdienst Funktion	Ausweisung im Stellenplan 2005		Ausweisung im Stellenplan 2006		Bemerkungen im Stellenplan interne Hinweise
			Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	
28	00466.0063	FD 33 Jugend Sachbearbeiter/in	-	-	0,5	9	<u>interner Hinweis</u> neue Stelle für Jugendschutz
29	00467.0064	FD 33 Jugend Sachbearbeiter/in	-	-	0,5	9	<u>interner Hinweis</u> neue Stelle für Jugendpflege
30	00490.0089	FD 33 Jugend Sozialarbeiter/in	1	Vb/IVb	0,8312	9	<u>interner Hinweis</u> IST-Anpassung
31	00494.0040	FD 33 Jugend Sozialarbeiter/in	0,8831	Vb/IVb	0,9221	9	<u>interner Hinweis</u> IST-Anpassung
32	00481.0049	FD 33 Jugend Sozialarbeiter/in	0,5195	Vb/IVb	0,5714	9	<u>interner Hinweis</u> IST-Anpassung (siehe 40720.0089)
33	00492.0038	FD 33 Jugend Sozialarbeiter/in	0,8311	Vb/IVb	0,9091	9	<u>interner Hinweis</u> IST-Anpassung (siehe 40720.0089)
34	00518.0093	FD 33 Jugend Sachbearbeiter/in	1	Vc/Vb	0,8442	8	<u>interner Hinweis</u> IST-Anpassung
35	00468.0095	FD 33 Jugend Sachbearbeiter/in	0,5065	Vc/Vb	0,6623	9	<u>interner Hinweis</u> IST-Anpassung
36	00521.0108	FD 33 Jugend Sachbearbeiter/in	0,5195	Vib	0,7792	6	<u>interner Hinweis</u> IST-Anpassung
37	00520.0054	FD 33 Jugend Sachbearbeiter/in	1	VII/Vib	0,7403	6	<u>interner Hinweis</u> IST-Anpassung

Lfde. Nr.	Stelle Nr.	Fachbereich/Fachdienst Funktion	Ausweisung im Stellenplan 2005		Ausweisung im Stellenplan 2006		Bemerkungen im Stellenplan interne Hinweise
			Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	
38	00555.0006	FD 35 Soziales Kreisamtmann/frau	0,5	A 11	-	-	"kw 31.12.2005" <u>interner Hinweis</u> Wegfall der Stelle
39	00573.0011	FD 35 Soziales Sachbearbeiter/in	1	A 10	1	9	"fehlbesetzt seit 12/2003" entfällt <u>interner Hinweis</u> Umwandlung
40	00568.0021	FD 35 Soziales Sachbearbeiter/in	0,9351	IVa/III	1	9	<u>interner Hinweis</u> IST-Anpassung/tarifger.Ausweisung
41	00582.0034	FD 35 Soziales Sachbearbeiter/in	1	VIb	1	8	<u>interner Hinweis</u> tarifger.Ausweisung
42	00592.0004	FD 35 Kreispflegeheim Altenpfleger/in	0,5	Kr.Va	-	-	"kw 31.12.2005" <u>interner Hinweis</u> Wegfall der Stelle

Im Fachbereich 3 verändert sich die Anzahl der Planstellen dadurch wie folgt:

-3,0832

IV. Fachdienst 10

1	00653.0001	FD 10-11 Zentrale Dienste Angestellte/r (Druckerei)	1	VIb	-	-	<u>interner Hinweis</u> Wegfall der Stelle
2	00616.0017 00617.0018	FD 10-11 Zentrale Dienste Angestellte/r (Poststelle)	2	VIII/VII	-	-	"kw 31.12.2005" <u>interner Hinweis</u> Wegfall der Stellen
3	00619.0036	FD 10-11 Zentrale Dienste Arbeiter/in	0,5	1/2a	-	-	"kw 31.12.2005" <u>interner Hinweis</u> Wegfall der Stellen

Lfde. Nr.	Stelle Nr.	Fachbereich/Fachdienst Funktion	Ausweisung im Stellenplan 2005		Ausweisung im Stellenplan 2006		Bemerkungen im Stellenplan interne Hinweise
			Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	
4	00622.0019	FD 10-11 Zentrale Dienste Raumpfleger/in	0,5	1/1a	-	-	<u>interner Hinweis</u> Wegfall der Stelle
5	00627.0042	FD 10-11 Zentrale Dienste Raumpfleger/in	0,5	1/1a	-	-	"kw 31.12.2005" <u>interner Hinweis</u> Wegfall der Stelle
6	00662.0012	FD 10-12 Gebäudewirtschaft Techn.Angestellte/r	1	IVb	1	10	kw 31.12.2007 <u>interner Hinweis</u> kw-Vermerk
7	00664.0010	FD 10-12 Gebäudewirtschaft Techn.Angestellte/r	1	Vc	1	8	kw 31.12.2007 <u>interner Hinweis</u> kw-Vermerk
8	00668.0003	FD 10-13 Kreiskasse Fachdienstleiter/in	1	lb	-	-	<u>interner Hinweis</u> verlagert in 013

Im Fachdienst 10 verändert sich die Anzahl der Planstellen dadurch wie folgt:

-5,5000

Veränderungsliste

Lfde. Nr.	Fachbereich	Fachdienst	Anzahl der Stellen	Höher-, Herabstufungen u. Umwandlungen		Zugänge Bes-/EntgGr	Abgänge Bes-/EntgGr.
				von	nach		
Landrat							
	00002	Sachbearbeiter/in	1,00	Vb/1a	9		
	00003	Fahrer/in	1,00	VII/1a	5		
Metropolregion Hamburg							
	00005	Amtsrat/rätin	-1,00				A 12
FD Recht							
	00014	Jurist/in	0,65	II/1a	13		
	00015	Geschäftszimmerkraft	0,73	VII/1b	6		
Büro des Kreistages							
	00016	Sachbearbeiter/in	0,91	IVa/1b	12		
	00017	Sachbearbeiter/in	0,50	Vc/1a	8		
	00018	Sachbearbeiter/in	0,49	Vib/1a	6		
Beteiligungsverwaltung							
	00019	Amtsrat/rätin	1,00			A 12	
	00020	Sachbearbeiter/in	1,00			14	
Büro des Landrates							
	00022	Sachbearbeiter/in	1,00	Vb/1b	9		
	00023	Sachbearbeiter/in	1,00	Vc/1a	8		
	00024	Sachbearbeiter/in	0,62	Vib/1a	6		
Kommunalaufsicht							
	00027	Sachbearbeiter/in	1,00	IVa/1a	10		
Regionalmanagement u. Europa							
	00030	Dipl.Ingenieur/in	1,00	II/1	13		
	00031	Dipl.Ingenieur/in	1,00	III/1	12		
	00032	Techn. Angestellte/r	1,00	IVa/1	11		

Veränderungsliste

Lfde. Nr.	Fachbereich	Fachdienst	Anzahl der Stellen	Höher-, Herabstufungen Umwandlungen		Zugänge Bes-/EntgGr	Abgänge Bes-/EntgGr.
				von	nach		
00033	Techn. Angestellte/r		1,00	IVa/1	11		
00034	Techn. Angestellte/r		1,00	IVa/1	11		
00035	Techniker/in		1,00	Vc/17	9		
00036	Techn. Zeichner/in		1,00	VIb/27	6		
00037	Techniker/in		0,00				Vc/17
Finanzen und Steuern							
00039	Kreisamtmann/frau		1,00	A 12	A 11		
00040	Sachbearbeiter/in		1,00	A 10	9		
00041	Sachbearbeiter/in		1,00	Vc/1b	9		
Zentrale Steuerungsunterstützung							
00044	Kreisamtmann/frau		0,00				A 11
00048	Sachbearbeiter/in		1,00	IVb/1a	9		
Zentrale Steuerungsunterstützung							
00049	Kreisamtmann/frau		0,00				A 11
00050	Kreisoberinspektor/in		0,00				A 10
00051	Sachbearbeiter/in		0,00				VII/1b
Beteiligungsmanagement u. übergreif. Angelegenheiten							
00052	Kreisamtmann/frau		-1,00				A 12
gGmbH Kliniken des Kreises Pinneberg							
00053	Oberamtsrat/rätin		0,00				A 13/S
00057	Chefarzt/ärztin		0,00				I/1
00058	Chefarzt/ärztin		0,00				I/1
00059	Chefarzt/ärztin		1,00	I/1	15Ü		
00060	Chefarzt/ärztin		1,00	I/1	15Ü		
00061	Chefarzt/ärztin		1,00	I/1	15Ü		
00062	Chefarzt/ärztin		1,00	I/1	15Ü		
00063	Sachbearbeiter/in		1,00	IVa/1b	11		
00064	Sachbearbeiter/in		1,00	IVa/1a	10		

h08

Veränderungsliste

Lfde. Nr.	Fachbereich	Fachdienst	Anzahl der Stellen	Höher-, Herabstufungen & Umwandlungen		Zugänge Bes-/EntgGr	Abgänge Bes-/EntgGr.
				von	nach		
Beteiligungsmanagemnet u.übergreif.Angelegenheiten							
00066	Sachbearbeiter/in		0,28			6	
00066	Sachbearbeiter/in		0,50	VII/1b	6		
Arbeits- und Gesundheitsschutz							
00067	Sicherheitsingenieur/in		1,00	IVa/1	11		
00068	Sozialberater/in		0,10	IVb/16	10		
00069	Sicherheitstechniker/in		1,00	Vc/17	9		
00070	Sachbearbeiter/in		0,00				VII/1b
Team Organisations-u. Personalentwicklung							
00072	Amtsrat/Amtsärztin		0,03			A 12	
00073	Amtsrat/Amtsärztin		0,03			A 12	
00074	Amtsrat/Amtsärztin		-0,10				A 12
00077	Oberinspektor/Oberinspektorin		0,05			A 10	
00078	Sachbearbeiter/in		0,00				III/1a
00079	Betriebswirt/in		-0,53				IVa/1b
00079	Betriebswirt/in		1,00	IVa/1b	11		
Beteiligungsmanagemnet u.übergreif.Angelegenheiten							
00081	IT-Projektmanager/in		1,00	Ia/1a	15		
Personalrat							
00082	Kreisamtmann/frau		1,00	A 10	A 11		
00083	stellv.Vorsitzende/r		0,00				IVa/1a
00084	stellv.Vorsitzende/r		0,50	IVa/1b	11		
00085	Personalratsmitglied		0,50	IVa/16	10		
00086	Personalratsmitglied		0,00				Vc/1a
00087	Sachbearbeiter/in		0,78	VIb/1a	6		

Veränderungsliste

Lfde. Nr.	Fachbereich	Fachdienst	Anzahl der Stellen	Höher-, Herabstufungen Umwandlungen		Zugänge Bes-/EntgGr	Abgänge Bes-/EntgGr.
				von	nach		
Gleichstellungsbeauftragte, Frauenförderung							
	00088	Kreisinspektor/in	0,00				A 9
	00089	Gleichstellungsbeauftragte	0,78	III/1a	12		
Rechnungs- und Gemeindeprüfung							
	00097	Sachbearbeiter/in	1,00	IVa/1a	10		
	00098	Sachbearbeiter/in	0,63	Vlb/1a	6		
Leitung Fachbereich 2							
	00102	Sachbearbeiter/in	1,00	IVa/1b	11		
	00103	Baulotse	0,25	IVa/1	11		
	00104	Sachbearbeiter/in	-0,28				Vc/1a
	00104	Sachbearbeiter/in	0,78	Vc/1a	8		
	00105	Geschäftszimmerkraft	0,65	VII/1b	6		
Veterinär- und Lebensmittelangelegenheiten							
	00111	Lebensmittelkontrolleur/in	1,00	Vc/1b	9		
	00112	Lebensmittelkontrolleur/in	1,00	Vc/1b	9		
	00113	Lebensmittelkontrolleur/in	1,00	Vc/1b	9		
	00114	Sachbearbeiter/in	1,00	Vc/1a	8		
	00115	Sachbearbeiter/in	1,00	Vc/1a	8		
	00116	Sachbearbeiter/in	1,00	Vc/1b	8		
	00117	Lebensmittelkontrolleur/in	1,00	Vc/1b	8		
	00118	Lebensmittelkontrolleur/in	1,00	Vc/1b	8		
	00119	Sachbearbeiter/in	0,62	VII/1a	5		
Katastrophenschutz							
	00121	Sachbearbeiter/in	0,00				VII/1b
Katastrophenschutz							
	00122	Kreisamtmann/frau	0,00				A 11
	00123	Kreisamtmann/frau	1,00			A 11	

Veränderungsliste

908

Lfde. Nr.	Fachbereich	Fachdienst	Anzahl der Stellen	Höher-, Herabstufungen Umwandlungen		Zugänge Bes-/EntgGr	Abgänge Bes-/EntgGr.
				von	nach		
00125	Oberinspektor/Oberinspektorin		-0,50				A 10
00126	Oberinspektor/Oberinspektorin		0,25			A 10	
00128	Sachbearbeiter/in		0,50	Vc/1a	8		
00129	Sachbearbeiter/in		0,00				VIb/1a
00130	Sachbearbeiter/in		-1,00				VIb/1a
00131	Feuerwehrtechn.Angestellte/r		0,00				VII/1b
00132	Feuerwehrtechn.Angestellte/r		0,00				VII/1b
00133	Feuerwehrtechn.Angestellte/r		0,00				VII/1b
00134	Feuerwehrtechn.Angestellte/r		0,00				VII/1b
00135	Feuerwehrtechn.Angestellte/r		0,00				VII/1b
Allgemeine Öffentliche Ordnung							
00136	Amtsrat/Amtsärztin		0,20			A 12	
00138	Kreisamtmann/frau		1,00	IVb/1a	A 11		
00143	Sachbearbeiter/in		1,00	IVb/1a	9		
00144	Sachbearbeiter/in		1,00	IVb/1a	9		
00145	Sachbearbeiter/in		1,00	IVb/1a	9		
00146	Sachbearbeiter/in		1,00	Vb/1a	9		
00147	Sachbearbeiter/in		1,00	Vb/1a	9		
00148	Sachbearbeiter/in		0,50			8	
00149	Sachbearbeiter/in		-0,50				Vc/1a
00149	Sachbearbeiter/in		1,00	Vc/1a	8		
00150	Sachbearbeiter/in		1,00	Vc/1a	8		
00151	Sachbearbeiter/in		1,00	Vc/1a	8		
00152	Sachbearbeiter/in		1,00	Vc/1a	8		
00153	Sachbearbeiter/in		1,00	Vc/1a	8		
00154	Sachbearbeiter/in		1,00	Vc/1a	8		
00155	Sachbearbeiter/in		1,00	VII/1a	5		

Veränderungsliste

Lfde. Nr.	Fachbereich	Fachdienst	Anzahl der Stellen	Höher-, Herabstufungen Umwandlungen		Zugänge Bes-/EntgGr	Abgänge Bes-/EntgGr.
				von	nach		
Straßenverkehr							
00159	Sachbearbeiter/in		1,00	Vb/1a	9		
00160	Sachbearbeiter/in		1,00	Vb/1b	9		
00161	Sachbearbeiter/in		0,21	Vc/1a	8		
00162	Sachbearbeiter/in		0,50	Vc/1a	8		
00163	Sachbearbeiter/in		0,50	Vc/1a	8		
00164	Sachbearbeiter/in		0,50	Vc/1a	8		
00165	Sachbearbeiter/in		0,65	Vc/1a	8		
00166	Sachbearbeiter/in		0,79	Vc/1a	8		
00167	Sachbearbeiter/in		1,00	Vc/1a	8		
00168	Sachbearbeiter/in		1,00	Vc/1a	8		
00169	Sachbearbeiter/in		1,00	Vc/1a	8		
00170	Sachbearbeiter/in		1,00	Vc/1a	8		
00171	Sachbearbeiter/in		1,00	Vc/1a	8		
00172	Sachbearbeiter/in		1,00	Vc/1a	8		
00173	Sachbearbeiter/in		1,00	Vc/1a	8		
00174	Sachbearbeiter/in		1,00	Vc/1a	8		
00175	Sachbearbeiter/in		1,00	Vc/1a	8		
00176	Sachbearbeiter/in		1,00	Vc/1a	8		
00177	Sachbearbeiter/in		1,00	Vc/1a	8		
00178	Sachbearbeiter/in		1,00	Vc/1a	8		
00179	Sachbearbeiter/in		1,00	Vc/1a	8		
00180	Sachbearbeiter/in		1,00	Vc/1b	8		
00181	Sachbearbeiter/in		-0,63				Vlb/1b
00182	Sachbearbeiter/in		0,18	Vlb/1b	6		
00183	Sachbearbeiter/in		0,50	Vlb/1b	6		
00184	Sachbearbeiter/in		0,50	Vlb/1b	6		
00185	Sachbearbeiter/in		0,50	Vlb/1b	6		
00186	Sachbearbeiter/in		0,50	Vlb/1b	6		
00187	Sachbearbeiter/in		0,50	Vlb/1b	6		
00188	Sachbearbeiter/in		0,50	Vll/1a	6		
00189	Sachbearbeiter/in		0,52	Vlb/1b	6		

Veränderungsliste

Lfde. Nr.	Fachbereich	Fachdienst	Anzahl der Stellen	Höher-, Herabstufungen Umwandlungen		Zugänge Bes-/EntgGr	Abgänge Bes-/EntgGr.
				von	nach		
00190	Sachbearbeiter/in		0,65	V1b/1b	6		
00191	Sachbearbeiter/in		0,78	V1b/1b	6		
00192	Sachbearbeiter/in		1,00	V1b/1b	6		
00193	Sachbearbeiter/in		1,00	V1b/1b	6		
00194	Sachbearbeiter/in		1,00	V1b/1b	6		
00195	Sachbearbeiter/in		1,00	V1b/1b	6		
00196	Sachbearbeiter/in		1,00	V1b/1b	6		
00197	Sachbearbeiter/in		1,00	V1b/1b	6		
00198	Sachbearbeiter/in		1,00	V1b/1b	6		
00199	Sachbearbeiter/in		1,00	V1b/1b	6		
00200	Sachbearbeiter/in		1,00	V1b/1b	6		
00201	Sachbearbeiter/in		1,00	V1b/1b	6		
00202	Sachbearbeiter/in		1,00	V1b/1b	6		
00203	Sachbearbeiter/in		1,00	V1b/1b	6		
00204	Sachbearbeiter/in		1,00	V1b/1b	6		
00205	Sachbearbeiter/in		1,00	V1b/1b	6		
00206	Sachbearbeiter/in		1,00	V1b/1b	6		
00207	Sachbearbeiter/in		1,00	VIII/1b	5		
00208	Telefonist/in		1,00	VIII/1b	5		
00209	Sachbearbeiter/in		0,00				V1b/1b
Straßenbau und Verkehrssicherheit							
00214	Sachbearbeiter/in		1,00	A 11	9		
00215	Sachbearbeiter/in		1,00	Vb/1a	9		
00216	Sachbearbeiter/in		1,00	Vc/1b	9		
00217	Sachbearbeiter/in		1,00	Vc/1b	9		
00218	Sachbearbeiter/in		1,00	Vc/1b	9		
00219	Sachbearbeiter/in		1,00	Vc/1b	8		
00220	Sachbearbeiter/in		1,00	Vc/1b	8		
00221	Sachbearbeiter/in		1,00	V1b/1a	6		
00222	Sachbearbeiter/in		1,00	V1b/1a	6		
00223	Sachbearbeiter/in		1,00	VII/1a	5		

Veränderungsliste

Lfde. Nr.	Fachbereich	Fachdienst	Anzahl der Stellen	Höher-, Herabstufungen Umwandlungen		Zugänge Bes-/EntgGr	Abgänge Bes-/EntgGr.
				von	nach		
00224	Sachbearbeiter/in		1,00	VII/1a	5		
00225	Sachbearbeiter/in		1,00	VII/1a	5		
00226	Sachbearbeiter/in		1,00	VII/1a	5		
00227	Sachbearbeiter/in		1,00	VII/1a	5		
00228	Sachbearbeiter/in		1,00	VII/1a	5		
Tiefbauverwaltung							
00229	Techn. Angestellte/r		1,00	IVa/1	11		
00230	Sachbearbeiter/in		1,00	VIIb/1a	6		
00231	Techniker/in		0,00				Vb/16
00232	Straßenwärter/in		0,00				7/2
00233	Straßenwärter/in		0,00				7/2
00234	Straßenwärter/in		0,00				4/1
00235	Straßenwärter/in		0,00				4/1
00236	Straßenwärter/in		0,00				4/1
00237	Straßenwärter/in		0,00				4/1
00238	Straßenwärter/in		0,00				4/3
Umweltschutz							
00239	Fachdienstleiter/in		1,00	Ia/1a	15		
Umweltschutz							
00241	Gesundheitsingenieur/in		1,00	II/1	13		
00242	Techn. Angestellte/r		1,00	IVa/1	11		
00243	Techn. Angestellte/r		1,00	IVa/1	11		
00244	Umweltingenieur/in		1,00	IVa/1	11		
00245	Umweltingenieur/in		1,00	IVa/1	11		
00246	Umweltingenieur/in		1,00	IVa/1	10		
00247	Gesundheitsaufseher/in		0,50	Vc/14	9		
00248	Gesundheitsaufseher/in		1,00	Vc/14	9		
00249	Chemotechniker/in		1,00	Vc/12	9		

Veränderungsliste

Lfde. Nr.	Fachbereich	Fachdienst	Anzahl der Stellen	Höher-, Herabstufungen Umwandlungen		Zugänge Bes-/EntgGr	Abgänge Bes-/EntgGr.
				von	nach		
Umweltschutz							
00250	Kreisamtmann/frau		0,00				A 11
00252	Ingenieur/in für Landespflege		1,00	II/1	13		
00253	Ingenieur/in für Landespflege		0,75	IVa/1	11		
00254	Ingenieur/in für Landespflege		1,00	IVa/1	11		
00255	Ingenieur/in für Landespflege		1,00	IVa/1	11		
00256	Ingenieur/in für Landespflege		0,65	IVa/1	10		
00257	Sachbearbeiter/in		1,00	IVb/1a	9		
00258	Umweltkontrolleur/in		1,00	Vc/17	9		
00259	Umweltkontrolleur/in(Gärtner)		1,00	Vb/16	9		
Umweltschutz							
00265	Techn. Angestellte/r		1,00	III/1	13		
00266	Techn. Angestellte/r		1,00	IVa/1	11		
00267	Techn. Angestellte/r		1,00	IVa/1	11		
00268	Techn. Angestellte/r		1,00	IVa/1	10		
00269	Techn. Angestellte/r		1,00	IVb/1	10		
00270	Umwelttechniker/in		0,84	Vc/17	9		
00271	Landwirtschaftsmeister/in		0,50	Vc/17	9		
00272	Techniker/in		1,00	Vc/17	8		
00273	Sachbearbeiter/in		1,00	VII/1a	5		
00274	Sachbearbeiter/in		0,00				IVb/1a
00275	Sachbearbeiter/in		0,00				Vlb/1b
00276	Sachbearbeiter/in		0,00				VII/1a
Umweltschutz							
00278	Kreisamtmann/frau		0,00				A 11
00283	Sachbearbeiter/in		0,50	Vb/1c	9		
00284	Techn. Zeichner/in		1,00	Vlb/27	6		
00285	Sachbearbeiter/in		0,50	VII/1b	5		

018

Veränderungsliste

Lfde. Nr.	Fachbereich	Fachdienst	Anzahl der Stellen	Höher-, Herabstufungen Umwandlungen		Zugänge Bes-/EntgGr	Abgänge Bes-/EntgGr.
				von	nach		
Allgemeine Bauverwaltung							
00286	Kreisoberinspektor/in		-1,00				A 10
00287	Kreisoberinspektor/in		-1,00				A 10
00288	Kreisoberinspektor/in		-1,00				A 10
00289	Kreisoberinspektor/in		-1,00				A 10
00290	Kreisoberinspektor/in		-1,00				A 10
00291	Sachbearbeiter/in		-1,00				IVb/1a
00292	Sachbearbeiter/in		-1,00				VIb/1a
00293	Sachbearbeiter/in(Registratur)		-0,50				VII/1c
00294	Sachbearbeiter/in(Registratur)		-0,78				VII/1c
00295	Sachbearbeiter/in(Registratur)		-1,00				VII/1c
00296	Stenotypist/in		-0,88				VIII/1b
Bauordnung							
00300	Kreisoberinspektor/in		1,00			A 10	
00301	Kreisoberinspektor/in		1,00			A 10	
00302	Kreisoberinspektor/in		1,00			A 10	
00303	Kreisoberinspektor/in		1,00			A 10	
00304	Kreisoberinspektor/in		1,00			A 10	
00305	Techn. Angestellte/r		0,50	IVa/1	11		
00306	Techn. Angestellte/r		0,78	IVa/1	11		
00307	Techn. Angestellte/r		1,00	IVa/1	11		
00308	Techn. Angestellte/r		1,00	IVa/1	11		
00309	Techn. Angestellte/r		1,00	IVa/1	11		
00310	Techn. Angestellte/r		1,00	IVa/1	11		
00311	Techn. Angestellte/r		1,00	IVa/1	11		
00312	Techn. Angestellte/r		1,00	IVa/1	11		
00313	Techn. Angestellte/r		1,00	IVa/1	11		
00314	Techn. Angestellte/r		1,00	IVa/1	11		
00315	Techn. Angestellte/r		1,00	IVa/1	11		
00316	Techn. Angestellte/r		1,00	IVa/1	11		
00317	Sachbearbeiter/in		1,00			9	
00318	Baukontrolleur/in		1,00	Vb/16	9		

Veränderungsliste

Lfde. Nr.	Fachbereich	Fachdienst	Anzahl der Stellen	Höher-, Herabstufungen Umwandlungen		Zugänge Bes-/EntgGr	Abgänge Bes-/EntgGr.
				von	nach		
00319	Baukontrolleur/in		1,00	Vb/16	9		
00320	Sachbearbeiter/in		1,00			6	
00321	Techn. Zeichner/in		0,78	Vlb/27	6		
00322	Sachbearbeiter/in(Registratur)		0,50			5	
00323	Sachbearbeiter/in(Registratur)		0,78			5	
00324	Sachbearbeiter/in(Registratur)		1,00			5	
00325	Stenotypist/in		0,88			5	
00326	Techn. Angestellte/r		0,00				IVa/1
00327	Techn. Angestellte/r		-1,00				IVa/1
00328	Baukontrolleur/in		0,00				Vb/16
Aufsicht baulicher Fördermaßnahmen							
00329	Techn. Angestellte/r		1,00	IVa/1b	11		
00330	Techn. Angestellte/r		1,00	IVa/1b	11		
Leitung Fachbereich 3							
00332	Kreisamtmann/frau		0,00				A 12
00334	Geschäftszimmerkraft		1,00	VII/1b	6		
00335	Sachbearbeiter/in		-1,00				IVa/1b
Allgemeine Schuiverwaltung							
00340	Obersekretär/Sekretärin		0,10			A 7	
00341	Sachbearbeiter/in		1,00	Vc/1b	9		
00342	Sachbearbeiter/in		1,00	Vc/1b	9		
00343	Sachbearbeiter/in		-0,52				VII/1b
Schulaufsicht							
00345	Sachbearbeiter/in		0,05			9	
00345	Sachbearbeiter/in		0,50	Vb/1a	9		
00346	Sachbearbeiter/in		0,10			9	
00346	Sachbearbeiter/in		0,52	Vc/1b	9		
00347	Sachbearbeiter/in		0,06			9	
00347	Sachbearbeiter/in		0,83	Vc/1b	9		
00348	Sachbearbeiter/in		0,50	Vc/1a	8		

Veränderungsliste

Lfde. Nr.	Fachbereich	Fachdienst	Anzahl der Stellen	Höher-, Herabstufungen Umwandlungen		Zugänge Bes-/EntgGr	Abgänge Bes-/EntgGr.
				von	nach		
00349	Sachbearbeiter/in		-0,10				Vc/1b
00349	Sachbearbeiter/in		0,65	Vc/1b	8		
00350	Sachbearbeiter/in		0,03			6	
00350	Sachbearbeiter/in		0,50	Vib/1a	6		
00351	Sachbearbeiter/in		1,00	Vib/1a	6		
Medienzentrum							
00352	Angestellte/r		1,00	VIII/1b	3		
Schulaufsicht							
00354	Sachbearbeiter/in		0,78	VII/1b	5		
FD Gesundheit							
00358	Fachdienstleiter/in		1,00	I/1	15Ü		
00359	Arzt/Ärztin		0,60	Ib/1	15		
00360	Arzt/Ärztin		1,00	Ia/1	15		
00361	Arzt/Ärztin		1,00	Ib/1	15		
00362	Arzt/Ärztin		1,00	Ib/1	15		
00363	Arzt/Ärztin		1,00	Ib/1	15		
00364	Arzt/Ärztin		1,00	Ib/1	15		
00365	Arzt/Ärztin		0,42	II/1	14		
00366	Arzt/Ärztin		-0,42				II/1
00366	Arzt/Ärztin		1,00	II/1	14		
00367	Arzt/Ärztin		0,74	II/1	14		
00368	Arzt/Ärztin		0,06			14	
00368	Arzt/Ärztin		0,94	II/1	14		
00369	Arzt/Ärztin		1,00	II/1	14		
00370	Arzt/Ärztin		1,00	II/1	14		
00371	Jugendzahnarzt/ärztin		0,63	II/1	14		
00372	Jugendzahnarzt/ärztin		1,00	II/1	14		
00373	Sachbearbeiter/in		1,00	IVa/1a	10		
00374	Gesundheitsaufseher/in		1,00	Vc/14	9		

Veränderungsliste

Lfde. Nr.	Fachbereich	Fachdienst	Anzahl der Stellen	Höher-, Herabstufungen Umwandlungen		Zugänge Bes-/EntgGr	Abgänge Bes-/EntgGr.
				von	nach		
00375	Gesundheitsaufseher/in		1,00	Vc/14	9		
00376	Pflegfachkraft		1,00	IVb/1a	9		
00377	Sozialarbeiter/in		0,50	IVb/16	9		
00378	Sozialarbeiter/in		0,50	IVb/16	9		
00379	Sozialarbeiter/in		0,78	IVb/16	9		
00380	Sozialarbeiter/in		1,00	IVb/16	9		
00381	Sozialarbeiter/in		1,00	IVb/16	9		
00382	Sozialarbeiter/in		1,00	IVb/16	9		
00383	Sachbearbeiter/in		1,00	Vc/1a	8		
00384	Sachbearbeiter/in		1,00	Vc/1a	8		
00385	Sachbearbeiter/in		1,00	Vc/1a	8		
00386	Sachbearbeiter/in		0,65	Vlb/32	6		
00387	Sachbearbeiter/in		1,00	VII/9	6		
00388	Arzthelfer/in		0,02			6	
00388	Arzthelfer/in		0,50	VII/9	6		
00389	Arzthelfer/in		0,65	VII/9	6		
00390	Arzthelfer/in		0,65	VII/9	6		
00391	Arzthelfer/in		-0,35				VII/9
00391	Arzthelfer/in		1,00	VII/9	6		
00392	Arzthelfer/in		0,75	VII/9	6		
00393	Arzthelfer/in		0,76	VII/9	6		
00394	Arzthelfer/in		0,78	VII/9	6		
00395	Arzthelfer/in		0,78	VII/9	6		
00396	Arzthelfer/in		0,78	VII/9	6		
00397	Arzthelfer/in		1,00			6	
00398	Arzthelfer/in		1,00	VII/9	6		
00399	Arzthelfer/in		1,00	VII/9	6		
00400	Arzthelfer/in		1,00	VII/9	6		
00401	Laborfachkraft		0,50	Vlb/32	6		
00402	Laborfachkraft		1,00	Vlb/32	6		
00403	Arzthelfer/in		1,00	VII/9	5		
00404	Arzthelfer/in		1,00	VII/9	5		

Veränderungsliste

Lfde. Nr.	Fachbereich	Fachdienst	Anzahl der Stellen	Höher-, Herabstufungen & Umwandlungen		Zugänge Bes-/EntgGr	Abgänge Bes-/EntgGr.
				von	nach		
00405	Sachbearbeiter/in		-0,26				VII/1a
Verwaltung der Jugendhilfe							
00406	Ltd. Kreisverwaltungsdirektor/in		0,00				A 16
00407	Kreisverwaltungsdirektor/in		0,00				A 15
00408	Oberamtsrat/rätin		0,00				A 13/S
00409	Kreisamtmann/frau		0,00				A 11
00410	Kreisamtmann/frau		0,00				A 11
00411	Amtsinspektor/Inspektorin		0,00				A 9/S
00412	Kreisobersekretär/in		0,00				A 7
00413	Sachbearbeiter/in		0,00				IVa/1a
00414	Sozialarbeiter/in		0,00				IVa/15
00415	Sachbearbeiter/in		0,00				IVa/16
00416	Sozialarbeiter/in		0,00				IVa/16
00417	Sozialarbeiter/in		0,00				IVa/16
00418	Sozialarbeiter/in		0,00				IVa/16
00419	Sozialarbeiter/in		0,00				IVa/16
00420	Sozialarbeiter/in		0,00				Vb/10
00421	Sozialarbeiter/in		0,00				Vb/10
00422	Sozialarbeiter/in		0,00				Vb/10
00423	Sozialarbeiter/in		0,00				Vb/10
00424	Sozialarbeiter/in		0,00				Vb/10
00425	Sachbearbeiter/in		0,00				Vc/1a
00426	Sachbearbeiter/in		0,00				Vc/1a
00427	Sachbearbeiter/in		0,00				Vc/1a
00428	Sachbearbeiter/in		0,00				Vc/1a
00429	Sachbearbeiter/in		0,00				Vc/1a
00430	Sachbearbeiter/in		0,00				VIb/1a
00431	Stenotypist/in		0,00				VII/1a
00432	Stenotypist/in		0,00				VII/1a
00433	Sachbearbeiter/in		0,00				VII/1b
00434	Sachbearbeiter/in		0,00				VII/1b

918

Veränderungsliste

Lfde. Nr.	Fachbereich	Fachdienst	Anzahl der Stellen	Höher-, Herabstufungen Umwandlungen		Zugänge Bes-/EntgGr	Abgänge Bes-/EntgGr.
				von	nach		
Soziale Dienste							
00454		Amtsinspektor/Inspektorin	0,20			A 9/S	
00456		Stv.Fachdienstleiter/in	1,00	III/1a	12		
00457		Sachbearbeiter/in	-0,22				III/1a
00457		Sachbearbeiter/in	1,00	III/1a	11		
00458		Sozialarbeiter/in	1,00	IVa/15	11		
00459		Sachbearbeiter/in	1,00	IVa/1a	10		
00460		Sachbearbeiter/in	1,00	IVa/16	10		
00461		Sozialarbeiter/in	0,50	IVa/16	10		
00462		Sozialarbeiter/in	-0,28				IVa/16
00462		Sozialarbeiter/in	0,78	IVa/16	10		
00463		Sozialarbeiter/in	0,65	IVa/16	10		
00464		Sozialarbeiter/in	1,00	IVa/16	10		
00465		Sozialarbeiter/in	1,00	IVa/16	10		
00466		Sachbearbeiter/in	0,50			9	
00467		Sachbearbeiter/in	0,50			9	
00468		Sachbearbeiter/in	0,16			9	
00468		Sachbearbeiter/in	0,51	Vc/1b	9		
00469		Sachbearbeiter/in	1,00	IVb/1a	9		
00470		Sachbearbeiter/in	1,00	Vb/1a	9		
00471		Sozialarbeiter/in	0,31	Vb/10	9		
00472		Sozialarbeiter/in	0,50	Vb/10	9		
00473		Sozialarbeiter/in	0,50	Vb/10	9		
00474		Sozialarbeiter/in	0,50	Vb/10	9		
00475		Sozialarbeiter/in	0,50	Vb/10	9		
00476		Sozialarbeiter/in	0,50	Vb/10	9		
00477		Sozialarbeiter/in	0,50	Vb/10	9		
00478		Sozialarbeiter/in	0,50	Vb/10	9		
00479		Sozialarbeiter/in	0,50	Vb/10	9		
00480		Sozialarbeiter/in	0,52	Vb/10	9		
00481		Sozialarbeiter/in	0,05			9	
00481		Sozialarbeiter/in	0,52	Vb/10	9		

Veränderungsliste

Lfde. Nr.	Fachbereich	Fachdienst	Anzahl der Stellen	Höher-, Herabstufungen Umwandlungen		Zugänge Bes-/EntgGr	Abgänge Bes-/EntgGr.
				von	nach		
00482	Sozialarbeiter/in		0,62	Vb/10	9		
00483	Sozialarbeiter/in		0,62	Vb/10	9		
00484	Sozialarbeiter/in		0,65	Vb/10	9		
00485	Sozialarbeiter/in		0,73	Vb/10	9		
00486	Sozialarbeiter/in		0,78	Vb/10	9		
00487	Sozialarbeiter/in		0,78	Vb/10	9		
00488	Sozialarbeiter/in		0,78	Vb/10	9		
00489	Sozialarbeiter/in		0,83	Vb/10	9		
00490	Sozialarbeiter/in		-0,17				Vb/10
00490	Sozialarbeiter/in		1,00	Vb/10	9		
00491	Sozialarbeiter/in		0,88	Vb/10	9		
00492	Sozialarbeiter/in		0,08			9	
00492	Sozialarbeiter/in		0,83	Vb/10	9		
00493	Sozialarbeiter/in		0,91	Vb/10	9		
00494	Sozialarbeiter/in		0,04			9	
00494	Sozialarbeiter/in		0,88	Vb/10	9		
00495	Sozialarbeiter/in		1,00	IVb/16	9		
00496	Sozialarbeiter/in		1,00	IVb/16	9		
00497	Sozialarbeiter/in		1,00	IVb/16	9		
00498	Sozialarbeiter/in		1,00	Vb/10	9		
00499	Sozialarbeiter/in		1,00	Vb/10	9		
00500	Sozialarbeiter/in		1,00	Vb/10	9		
00501	Sozialarbeiter/in		1,00	Vb/10	9		
00502	Sozialarbeiter/in		1,00	Vb/10	9		
00503	Sozialarbeiter/in		1,00	Vb/10	9		
00504	Sozialarbeiter/in		1,00	Vb/10	9		
00505	Sozialarbeiter/in		1,00	Vb/10	9		
00506	Sozialarbeiter/in		1,00	Vb/10	9		
00507	Sozialarbeiter/in		1,00	Vb/10	9		
00508	Sozialarbeiter/in		1,00	Vb/10	9		
00509	Sozialarbeiter/in		1,00	Vb/10	9		
00510	Sozialarbeiter/in		1,00	Vb/10	9		

Veränderungsliste

Lfde. Nr.	Fachbereich	Fachdienst	Anzahl der Stellen	Höher-, Herabstufungen Umwandlungen		Zugänge Bes-/EntgGr	Abgänge Bes-/EntgGr.
				von	nach		
00511	Sozialarbeiter/in		1,00	Vb/10	9		
00512	Sozialarbeiter/in		1,00	Vb/10	9		
00513	Sozialarbeiter/in		1,00	Vb/10	9		
00514	Sozialarbeiter/in		1,00	Vb/10	9		
00515	Sachbearbeiter/in		0,49	Vc/1a	8		
00516	Sachbearbeiter/in		0,73	Vc/1a	8		
00517	Sachbearbeiter/in		0,83	Vc/1a	8		
00518	Sachbearbeiter/in		-0,16				Vc/1b
00518	Sachbearbeiter/in		1,00	Vc/1b	8		
00519	Sachbearbeiter/in		0,52	VII/1b	6		
00520	Sachbearbeiter/in		-0,26				VII/1b
00520	Sachbearbeiter/in		1,00	VII/1b	6		
00521	Sachbearbeiter/in		0,26			6	
00521	Sachbearbeiter/in		0,52	Vlb/1a	6		
00522	Sachbearbeiter/in		1,00	Vlb/1a	6		
00523	Sachbearbeiter/in		1,00	Vlb/1a	6		
00524	Sachbearbeiter/in		1,00	Vlb/1a	6		
00525	Sachbearbeiter/in		1,00	VII/1b	6		
00526	Sachbearbeiter/in		1,00	VII/1b	6		
00527	Sachbearbeiter/in		1,00	VII/1b	6		
00528	Sachbearbeiter/in		1,00	VII/1b	6		
00529	Geschäftszimmerkraft		1,00	VII/1b	5		
00530	Stenotypist/in		0,50	VII/1a	5		
00531	Stenotypist/in		0,52	VII/1a	5		
Wirtschaftliche Jugendhilfe							
00532	Amtsrat/rätin		0,00				A 12
00533	Kreisoberinspektor/in		0,00				A 10
00534	Kreisoberinspektor/in		0,00				A 10
00535	Kreisoberinspektor/in		0,00				A 10
00536	Kreisoberinspektor/in		0,00				A 10
00537	Sachbearbeiter/in		0,00				Vlb/1a
00538	Sachbearbeiter/in		0,00				VII/1a

Veränderungsliste

Lfde. Nr.	Fachbereich	Fachdienst	Anzahl der Stellen	Höher-, Herabstufungen Umwandlungen		Zugänge Bes-/EntgGr	Abgänge Bes-/EntgGr.
				von	nach		
Eigene Beratungsstelle							
00539	Leiter/in		0,26	Ib/2	14		
00540	Psychologe/in		0,51	II/2	13		
00541	Psychologe/in		0,52	II/2	13		
00542	Psychologe/in		0,78	II/2	13		
00543	Psychologe/in		0,86	II/2	13		
00544	Sozialpädagoge		0,52	IVa/1a	10		
00545	Sozialpädagoge		1,00	IVb/16	9		
00546	Sozialpädagoge		1,00	IVb/16	9		
00547	Sachbearbeiter/in		0,00				VIb/1a
Verwaltung der Ausbildungsförderung							
00548	Sachbearbeiter/in		1,00	Vc/1b	9		
00549	Sachbearbeiter/in		1,00	Vc/1b	9		
Allgemeine Sozialverwaltung							
00551	Amtsrat/rätin		0,00				A 12
00553	Kreisamtmann/frau		0,00				A 11
00554	Kreisamtmann/frau		-0,50				A 11
00568	Sozialarbeiter/in		0,06			11	
00568	Sozialarbeiter/in		0,94	IVa/15	11		
00569	Sachbearbeiter/in		1,00	IVa/1a	10		
00570	Sachbearbeiter/in		1,00	IVa/1a	10		
00571	Sachbearbeiter/in		0,50	IVb/1a	9		
00572	Sachbearbeiter/in		0,78	Vc/1b	9		
00573	Sachbearbeiter/in		1,00	A 10	9		
00574	Sachbearbeiter/in		1,00	IVb/1a	9		
00575	Sachbearbeiter/in		1,00	IVb/1a	9		
00576	Sachbearbeiter/in		1,00	IVb/1a	9		
00577	Sachbearbeiter/in		1,00	IVb/1a	9		
00578	Sachbearbeiter/in		1,00	Vc/1b	9		
00579	Sozialarbeiter/in		1,00	IVb/16	9		
00580	Sachbearbeiter/in		1,00	Vc/1a	8		

Veränderungsliste

Lfde. Nr.	Fachbereich	Fachdienst	Anzahl der Stellen	Höher-, Herabstufungen Umwandlungen		Zugänge Bes-/EntgGr	Abgänge Bes-/EntgGr.
				von	nach		
00581	Sachbearbeiter/in		1,00	Vc/1a	8		
00582	Sachbearbeiter/in		1,00	Vlb/1a	8		
00583	Sachbearbeiter/in		0,78	VII/1b	6		
Verwaltung der Grundsicherung f.Arbeitslose							
00588	Sachbearbeiter/in		0,50	Vlb/1a	6		
00589	Sachbearbeiter/in		0,78	VII/1a	5		
Pflegeheim							
00590	Raumpfleger/in		1,00	1/1	2		
00591	Altenpflegehelfer/innen		1,00	Kr. I/2	3a		
00592	Altenpfleger/in		-0,50				Kr. Va/4
00593	Altenpfleger/in		1,00	Kr. Va/4	7a		
00594	Altenpfleger/in		1,00	Kr. Va/4	7a		
00595	Altenpfleger/in		1,00	Kr. Va/4	7a		
Leitung Geschäftsbereich 1							
00596	Amtsrat/rätin		0,00				A 12
Zentrale Dienste							
00597	Fachdienstleiter/in		1,00	III/1a	12		
Einrichtungen für die gesamte Verwaltung							
00598	Geschäftszimmerkraft		0,52	VII/1b	6		
00599	Geschäftszimmerkraft		0,78	VII/1b	6		
Zentrale Dienste							
00601	Kreisoberinspektor/in		0,00				A 10
Einrichtungen für die gesamte Verwaltung							
00603	Sachbearbeiter/in		1,00	IVa/1a	10		
00604	Sachbearbeiter/in		1,00	Vc/1a	8		
00605	Sachbearbeiter/in		0,50	Vlb/1a	6		
00606	Sachbearbeiter/in		1,00	Vlb/1a	6		
00607	Angestellte/r (Archiv)		1,00	Vlb	6		

Veränderungsliste

Lfde. Nr.	Fachbereich	Fachdienst	Anzahl der Stellen	Höher-, Herabstufungen Umwandlungen		Zugänge Bes-/EntgGr	Abgänge Bes-/EntgGr.
				von	nach		
00608	Hausmeister/in		1,00	VIII/1b	5		
00609	Hausmeister/in		1,00	VIII/1b	5		
00610	Telefonist/in		0,50	VIII/1b	5		
00611	Telefonist/in		0,50	VIII/1b	5		
00612	Telefonist/in		0,50	VIII/1b	5		
00613	Telefonist/in		0,50	VIII/1b	5		
00614	Angestellte/r (Poststelle)		1,00	VII/1a	5		
00615	Angestellte/r (Poststelle)		1,00	VIII/1b	5		
00616	Angestellte/r (Poststelle)		-1,00				VIII/1b
00617	Angestellte/r (Poststelle)		-1,00				VIII/1b
00618	Hausarbeiter/in		1,00	3/3	3		
00619	Arbeiter/in		-0,50				1/2
00620	Raumpfleger/in		0,00				1/1
00621	Raumpfleger/in		-0,26				1/1
00622	Raumpfleger/in		-0,50				1/1
00623	Raumpfleger/in		-0,50				1/1
00624	Raumpfleger/in		-0,50				1/1
00625	Raumpfleger/in		-0,50				1/1
00626	Raumpfleger/in		-0,50				1/1
00627	Raumpfleger/in		-0,50				1/1
00628	Raumpfleger/in		-0,50				1/1
00629	Raumpfleger/in		-0,50				1/1
00630	Raumpfleger/in		-0,50				1/1
00631	Raumpfleger/in		-0,50				1/1
00632	Raumpfleger/in		-0,50				1/1
00633	Raumpfleger/in		-0,76				1/1
00634	Raumpfleger/in		-0,76				1/1
00635	Raumpfleger/in		0,16	1/1	2		
00636	Raumpfleger/in		0,22	1/1	2		
00637	Raumpfleger/in		0,26	1/1	2		
00638	Raumpfleger/in		0,42	1/1	2		
00639	Raumpfleger/in		0,50	1/1	2		

822

Veränderungsliste

Lfde. Nr.	Fachbereich	Fachdienst	Anzahl der Stellen	Höher-, Herabstufungen Umwandlungen		Zugänge Bes-/EntgGr	Abgänge Bes-/EntgGr.
				von	nach		
00640	Raumpfleger/in		0,50	1/1	2		
00641	Raumpfleger/in		0,50	1/1	2		
00642	Raumpfleger/in		0,50	1/1	2		
00643	Raumpfleger/in		0,50	1/1	2		
00644	Raumpfleger/in		0,50	1/1	2		
00645	Raumpfleger/in		0,50	1/1	2		
00646	Raumpfleger/in		0,50	1/1	2		
00647	Raumpfleger/in		0,00				1/1
00648	Raumpfleger/in		0,00				1/1
00649	Raumpfleger/in		0,00				1/1
00650	Raumpfleger/in		0,00				1/1
00651	Raumpfleger/in		0,00				1/1
00652	Raumpfleger/in		0,00				1/1
Druckerei							
00653	Angestellte/r (Druckerei)		-1,00				Vlb/1a
Hochbauverwaltung							
00654	Amtsrat/rätin		0,00				A 12
00655	Kreisamtmann/frau		0,00				A 11
00657	Techn. Angestellte/r		1,00	III/1a	12		
00658	Techn. Angestellte/r		1,00	IVa/1	12		
00659	Techn. Angestellte/r		1,00	IVa/1	11		
00660	Techn. Angestellte/r		1,00	IVa/1	11		
00661	Techn. Angestellte/r		1,00	IVa/1	11		
00662	Techn. Angestellte/r		1,00	IVb/1a	10		
00663	Techniker/in		1,00	Vc/17	9		
00664	Techn. Angestellte/r		1,00	Vc/1a	8		
00665	Techn. Zeichner/in		0,88	Vlb/27	6		

Veränderungsliste

Lfde. Nr.	Fachbereich	Fachdienst	Anzahl der Stellen	Höher-, Herabstufungen Umwandlungen		Zugänge Bes-/EntgGr	Abgänge Bes-/EntgGr.
				von	nach		
Kreiskasse							
00668	Fachdienstleiter/in		-1,00				lb/1a
00669	Sachbearbeiter/in(Buchhaltung)		1,00	IVb/1a	9		
00670	Sachbearbeiter/in(Buchhaltung)		1,00	Vc/1b	9		
00671	Sachbearbeiter/in(Buchhaltung)		0,00				Vc/1a
00672	Sachbearbeiter/in(Buchhaltung/Vollstreckung)		1,00	Vc	8		
00673	Sachbearbeiter/in(Buchhaltung)		1,00	VIb	6		
00674	Sachbearbeiter/in(Buchhaltung)		1,00	VIb	6		
00675	Sachbearbeiter/in(Buchhaltung)		1,00	VIb	6		
00676	Sachbearbeiter/in(Buchhaltung)		1,00	VIb	6		
00677	Sachbearbeiter/in(Vollstreckung)		0,00				Vib/1a
00678	Sachbearbeiter/in(Vollstreckung)		1,00	VIb	6		
00679	Sachbearbeiter/in(Vollstreckung)		1,00	Vib/1a	6		
00680	Sachbearbeiter/in(Buchhaltung/Vollstreckung)		0,83	VIb	6		
00681	Sachbearbeiter/in(Vollstreckung)		1,00	VII/1b	5		
Team EDV							
00682	Sachbearbeiter/in		1,00	IVa/1	11		
00683	Sachbearbeiter/in		1,00	IVb/1	10		
00684	Sachbearbeiter/in		1,00	IVb/1	10		
00685	Sachbearbeiter/in		1,00	IVb/1	10		
00686	Sachbearbeiter/in		1,00	IVb/1	10		
00687	Sachbearbeiter/in		1,00	Vb/1	9		
00688	Sachbearbeiter/in		1,00	Vb/1	9		
FD Personal- und Organisationservice							
00691	Sachbearbeiter/in		0,55	Vb/1b	9		
00692	Sachbearbeiter/in		0,76	Vb/1b	9		
00693	Sachbearbeiter/in		0,87	Vb/1b	9		
00694	Sachbearbeiter/in		1,00	Vb/1b	9		
00695	Sachbearbeiter/in		1,00	Vb/1b	9		
00696	Sachbearbeiter/in		1,00	Vc/1b	9		

Veränderungsliste

Lfde. Nr.	Fachbereich	Fachdienst	Anzahl der Stellen	Höher-, Herabstufungen + Umwandlungen		Zugänge Bes-/EntgGr	Abgänge Bes-/EntgGr.
				von	nach		
00697	Sachbearbeiter/in		0,50	Vlb/1a	6		
Feuerwehrangelegenheiten							
00698	Kreisamtmann/frau		-1,00				A 11
00699	Feuerwehrtechn.Angestellte/r		1,00	VII/1b	6		
00700	Feuerwehrtechn.Angestellte/r		1,00	VII/1b	6		
00701	Feuerwehrtechn.Angestellte/r		1,00	VII/1b	6		
00702	Feuerwehrtechn.Angestellte/r		1,00	VII/1b	6		
00703	Feuerwehrtechn.Angestellte/r		1,00	VII/1b	6		
Rettungsdienst							
00706	Leiter/in Rettungsleitstelle		0,00				IVa/1b
00707	EDV-Administrator/in		0,00				IVb/1a
00708	EDV-Administrator/in		0,00				Vb/1b
00709	Lagedienstführer/in		0,00				Vc/1
00710	Lagedienstführer/in		0,00				Vc/1
00711	Lagedienstführer/in		0,00				Vc/1
00712	Lagedienstführer/in		0,00				Vc/1
00713	Lagedienstführer/in		0,00				Vc/1
00714	Lagedienstführer/in		0,00				Vc/1
00715	Sachbearbeiter/in		0,00				Vc/1a
00716	Sachbearbeiter/in		0,00				VIb/1
00717	Rettungswachenleiter/in		0,00				VIb/1
00718	Rettungswachenleiter/in		0,00				VIb/1
00719	Rettungswachenleiter/in		0,00				VIb/1
00720	Rettungswachenleiter/in		0,00				VIb/1
00721	Angestellte/r Rettungsleitstelle		0,00				VIb/1
00722	Angestellte/r Rettungsleitstelle		0,00				VIb/1
00723	Angestellte/r Rettungsleitstelle		0,00				VIb/1
00724	Angestellte/r Rettungsleitstelle		0,00				VIb/1
00725	Angestellte/r Rettungsleitstelle		0,00				VIb/1
00726	Angestellte/r Rettungsleitstelle		0,00				VIb/1

Veränderungsliste

Lfde. Nr.	Fachbereich	Fachdienst	Anzahl der Stellen	Höher-, Herabstufungen Umwandlungen		Zugänge Bes-/EntgGr	Abgänge Bes-/EntgGr.
				von	nach		
00727	Angestellte/r	Rettungsleitstelle	0,00				VIb/1
00728	Angestellte/r	Rettungsleitstelle	0,00				VIb/1
00729	Angestellte/r	Rettungsleitstelle	0,00				VIb/1
00730	Angestellte/r	Rettungsleitstelle	0,00				VIb/1
00731	Angestellte/r	Rettungsleitstelle	0,00				VIb/1
00732	Angestellte/r	Rettungsleitstelle	0,00				VIb/1
00733	Angestellte/r	Rettungsleitstelle	0,00				VIb/1
00734	Angestellte/r	Rettungsleitstelle	0,00				VIb/1
00735	Angestellte/r	Rettungsleitstelle	0,00				VIb/1
00736	Angestellte/r	Rettungsleitstelle	0,00				VIb/1
00737	Angestellte/r	Rettungsleitstelle	0,00				VIb/1
00738	Rettungsassistent/in		0,00				VII/1
00739	Rettungsassistent/in		0,00				VII/1
00740	Rettungsassistent/in		0,00				VII/1
00741	Rettungsassistent/in		0,00				VII/1
00742	Rettungsassistent/in		0,00				VII/1
00743	Rettungsassistent/in		0,00				VII/1
00744	Rettungsassistent/in		0,00				VII/1
00745	Rettungsassistent/in		0,00				VII/1
00746	Rettungsassistent/in		0,00				VII/1
00747	Rettungsassistent/in		0,00				VII/1
00748	Rettungsassistent/in		0,00				VII/1
00749	Rettungsassistent/in		0,00				VII/1
00750	Rettungsassistent/in		0,00				VII/1
00751	Rettungsassistent/in		0,00				VII/1
00752	Rettungsassistent/in		0,00				VII/1
00753	Rettungsassistent/in		0,00				VII/1
00754	Rettungsassistent/in		0,00				VII/1
00755	Rettungsassistent/in		0,00				VII/1
00756	Rettungsassistent/in		0,00				VII/1
00757	Rettungsassistent/in		0,00				VII/1
00758	Rettungsassistent/in		0,00				VII/1

Veränderungsliste

Lfde. Nr.	Fachbereich	Fachdienst	Anzahl der Stellen	Höher-, Herabstufungen Umwandlungen		Zugänge Bes-/EntgGr	Abgänge Bes-/EntgGr.
				von	nach		
00759	Rettungsassistent/in		0,00				VII/1
00760	Rettungsassistent/in		0,00				VII/1
00761	Rettungsassistent/in		0,00				VII/1
00762	Rettungsassistent/in		0,00				VII/1
00763	Rettungsassistent/in		0,00				VII/1
00764	Rettungsassistent/in		0,00				VII/1
00765	Rettungsassistent/in		0,00				VII/1
00766	Rettungsassistent/in		0,00				VII/1
00767	Rettungsassistent/in		0,00				VII/1
00768	Rettungsassistent/in		0,00				VII/1
00769	Rettungsassistent/in		0,00				VII/1
00770	Rettungsassistent/in		0,00				VII/1
00771	Rettungsassistent/in		0,00				VII/1
00772	Rettungsassistent/in		0,00				VII/1
00773	Rettungsassistent/in		0,00				VII/1
00774	Rettungsassistent/in		0,00				VII/1
00775	Rettungsassistent/in		0,00				VII/1
00776	Rettungsassistent/in		0,00				VII/1
00777	Rettungsassistent/in		0,00				VII/1
00778	Rettungsassistent/in		0,00				VII/1
00779	Rettungsassistent/in		0,00				VII/1
00780	Rettungsassistent/in		0,00				VII/1
00781	Rettungsassistent/in		0,00				VII/1
00782	Rettungsassistent/in		0,00				VII/1
00783	Rettungsassistent/in		0,00				VII/1
00784	Rettungsassistent/in		0,00				VII/1
00785	Rettungsassistent/in		0,00				VII/1
00786	Rettungsassistent/in		0,00				VII/1
00787	Rettungsassistent/in		0,00				VII/1
00788	Rettungsassistent/in		0,00				VII/1
00789	Rettungsassistent/in		0,00				VII/1
00790	Rettungsassistent/in		0,00				VII/1

Veränderungsliste

Lfde. Nr.	Fachbereich	Fachdienst	Anzahl der Stellen	Höher-, Herabstufungen Umwandlungen		Zugänge Bes-/EntgGr	Abgänge Bes-/EntgGr.
				von	nach		
00791	Rettungsassistent/in		0,00				VII/1
00792	Rettungsassistent/in		0,00				VII/1
00793	Rettungsassistent/in		0,00				VII/1
00794	Rettungsassistent/in		0,00				VII/1
00795	Rettungsassistent/in		0,00				VII/1
00796	Rettungsassistent/in		0,00				VII/1
00797	Rettungsassistent/in		0,00				VII/1
00798	Rettungsassistent/in		0,00				VII/1
00799	Rettungsassistent/in		0,00				VII/1
00800	Rettungsassistent/in		0,00				VII/1
00801	Rettungsassistent/in		0,00				VII/1
00802	Rettungsassistent/in		0,00				VII/1
00803	Rettungsassistent/in		0,00				VII/1
00804	Rettungsassistent/in		0,00				VII/1
00805	Rettungsassistent/in		0,00				VII/1
00806	Rettungsassistent/in		0,00				VII/1
00807	Rettungsassistent/in		0,00				VII/1
00808	Rettungsassistent/in		0,00				VII/1
00809	Rettungsassistent/in		0,00				VII/1
00810	Rettungsassistent/in		0,00				VII/1
00811	Rettungsassistent/in		0,00				VII/1
00812	Rettungsassistent/in		0,00				VII/1
00813	Rettungsassistent/in		0,00				VII/1
00814	Rettungsassistent/in		0,00				VII/1
00815	Rettungsassistent/in		0,00				VII/1
00816	Rettungsassistent/in		0,00				VII/1
00817	Rettungsassistent/in		0,00				VII/1
00818	Rettungsassistent/in		0,00				VII/1
00819	Rettungsassistent/in		0,00				VII/1
00820	Rettungsassistent/in		0,00				VII/1
00821	Rettungsassistent/in		0,00				VII/1
00822	Rettungsassistent/in		0,00				VII/1

Veränderungsliste

Lfde. Nr.	Fachbereich	Fachdienst	Anzahl der Stellen	Höher-, Herabstufungen Umwandlungen		Zugänge Bes-/EntgGr	Abgänge Bes-/EntgGr.
				von	nach		
00823	Rettungsassistent/in		0,00				VII/1
00824	Rettungsassistent/in		0,00				VII/1
00825	Rettungsassistent/in		0,00				VII/1
00826	Rettungsassistent/in		0,00				VII/1
00827	Rettungsassistent/in		0,00				VII/1
00828	Rettungsassistent/in		0,00				VII/1
00829	Rettungsassistent/in		0,00				VII/1
00830	Rettungsassistent/in		0,00				VII/1
00831	Sachbearbeiter/in		0,00				VII/1b
00832	Sachbearbeiter/in		-0,78				VII/1b
Integrierte Regionalleitstelle							
00833	Leiter/in Rettungsleitstelle		1,00	IVa/1b		11	
00834	EDV-Administrator/in		1,00	IVb/1a		9	
00835	EDV-Administrator/in		1,00	Vb/1b		9	
00836	Lagedienstführer/in		1,00	Vc/1		9	
00837	Lagedienstführer/in		1,00	Vc/1		9	
00838	Lagedienstführer/in		1,00	Vc/1		9	
00839	Lagedienstführer/in		1,00	Vc/1		9	
00840	Lagedienstführer/in		1,00	Vc/1		9	
00841	Lagedienstführer/in		1,00	Vc/1		9	
00842	Angestellte/r Rettungsleitstelle		1,00	VIb/1		8	
00843	Angestellte/r Rettungsleitstelle		1,00	VIb/1		8	
00844	Angestellte/r Rettungsleitstelle		1,00	VIb/1		8	
00845	Angestellte/r Rettungsleitstelle		1,00	VIb/1		8	
00846	Angestellte/r Rettungsleitstelle		1,00	VIb/1		8	
00847	Angestellte/r Rettungsleitstelle		1,00	VIb/1		8	
00848	Angestellte/r Rettungsleitstelle		1,00	VIb/1		8	
00849	Angestellte/r Rettungsleitstelle		1,00	VIb/1		8	
00850	Angestellte/r Rettungsleitstelle		1,00	VIb/1		8	
00851	Angestellte/r Rettungsleitstelle		1,00	VIb/1		8	
00852	Angestellte/r Rettungsleitstelle		1,00	VIb/1		8	
00853	Angestellte/r Rettungsleitstelle		1,00	VIb/1		8	

Veränderungsliste

Lfde. Nr.	Fachbereich	Fachdienst	Anzahl der Stellen	Höher-, Herabstufungen Umwandlungen		Zugänge Bes-/EntgGr	Abgänge Bes-/EntgGr.
				von	nach		
00854	Angestellte/r	Rettungsleitstelle	1,00	Vlb/1	8		
00855	Angestellte/r	Rettungsleitstelle	1,00	Vlb/1	8		
Kreisstraßen							
00856	Techniker/in		-1,00				Vb/16
00857	Straßenwärter/in		1,00	7/2	8		
00858	Straßenwärter/in		1,00	7/2	8		
00859	Straßenwärter/in		1,00	4/1	5		
00860	Straßenwärter/in		1,00	4/1	5		
00861	Straßenwärter/in		1,00	4/1	5		
00862	Straßenwärter/in		1,00	4/1	5		
00863	Straßenwärter/in		1,00	4/1	5		
Abfallüberwachung							
00864	Kreisoberinspektor/in		0,00				A 10
Gebührenhaushalt Abfallentsorgung							
00869	Sachbearbeiter/in		0,83	IVa/1b	11		
00870	Sachbearbeiter/in		1,00	IVa/1a	10		
00871	Sachbearbeiter/in		1,00	IVa/1a	10		
00872	Sachbearbeiter/in		0,50	Vlb/1a	6		
00873	Sachbearbeiter/in		0,50	VII/1b	6		
00874	Sachbearbeiter/in		0,62	Vlb/1a	6		
00875	Sachbearbeiter/in		1,00	VII/1b	6		
00876	Sachbearbeiter/in		1,00	VII/1b	6		
00877	Sachbearbeiter/in		1,00	VII/1b	6		
00878	Sachbearbeiter/in		0,00				IVa/1a
00879	Sachbearbeiter/in		0,00				VII/1b
00880	Sachbearbeiter/in		0,00				VII/1c
Berufliche Schule Elmshorn							
00881	Sachbearbeiter/in		1,00	Vc/1b	9		
00882	Hausmeister/in		1,00	VII/1	6		

Veränderungsliste

Lfde. Nr.	Fachbereich	Fachdienst	Anzahl der Stellen	Höher-, Herabstufungen Umwandlungen		Zugänge Bes-/EntgGr	Abgänge Bes-/EntgGr.
				von	nach		
00883	Hausmeister/in		1,00	VII/1	6		
00884	Sachbearbeiter/in		0,75	VIb/1a	6		
00885	Hauswirtschaftleiter/in		0,78	VII/1b	6		
00886	Sachbearbeiter/in		0,75	VII/1a	5		
00887	Sachbearbeiter/in		1,00	VII/1a	5		
00888	Technisches Hilfspersonal		1,00	4/1	5		
00889	Handwerker/in		0,76	4/1	5		
Berufliche Schule Pinneberg							
00891	Hausmeister/in		1,00	VII/1	6		
00892	Sachbearbeiter/in		1,00	VIb/1a	6		
00893	Hauswirtschaftleiter/in		1,00	VII/1b	6		
00894	Hausmeister/in		1,00	VII/1	5		
00895	Sachbearbeiter/in		0,50	VIII/1b	5		
00896	Sachbearbeiter/in		1,00	VIII/1b	5		
00897	Handwerker/in		1,00	4/1	4		
00898	Arbeiter/in		1,00	3/3	3		
00899	Hausarbeiter/in		0,26	1/1	2		
00900	Hallenaufsicht		-1,00				1/1
Wolfgang-Borchert-Gymnasium							
00901	Hausmeister/in		1,00	VIb/1	6		
00902	Schulsekretärin		0,52	VII/1b	6		
00903	Schulsekretärin		0,60	VII/1b	6		
00904	Raumpfleger/in		-0,63				1/1
Ludwig-Meyn-Schule Uetersen							
00905	Schulsekretärin		0,74	VII/1b	6		
00906	Schulsekretärin		0,74	VII/1b	6		
00907	Schulhausmeister/in		1,00	VII/1	6		
00908	Schulhausmeister/in		1,00	VII/1	5		
00909	Raumpfleger/in		-0,26				1/1

Veränderungsliste

Lfde. Nr.	Fachbereich	Fachdienst	Anzahl der Stellen	Höher-, Herabstufungen Umwandlungen		Zugänge Bes-/EntgGr	Abgänge Bes-/EntgGr.
				von	nach		
00909	Raumpfleger/in		0,65	1/1	2		
00910	Raumpfleger/in		0,50	1/1	2		
00911	Raumpfleger/in		0,50	1/1	2		
00912	Raumpfleger/in		0,50	1/1	2		
00913	Raumpfleger/in		0,50	1/1	2		
00914	Raumpfleger/in		0,26			2	
00914	Raumpfleger/in		0,50	1/1	2		
00915	Raumpfleger/in		0,76	1/1	2		
00916	Raumpfleger/in		0,76	1/1	2		
Heideweg-Schule Appen-Etz							
00917	Kinderpfleger/in/sozialpäd.Assistentinnen		0,43	VII/1	6		
00918	Kinderpfleger/in/sozialpäd.Assistentinnen		0,50	VII/1	6		
00919	Kinderpfleger/in/sozialpäd.Assistentinnen		0,30			6	
00919	Kinderpfleger/in/sozialpäd.Assistentinnen		0,70	VII/1	6		
00920	Kinderpfleger/in/sozialpäd.Assistentinnen		1,00	VII/1	6		
00921	Kinderpfleger/in/sozialpäd.Assistentinnen		1,00	VII/1	6		
00922	Schulsekretärin		0,65	VII/1b	6		
00923	Kinderpfleger/in/sozialpäd.Assistentinnen		-0,34				VII/1
00923	Kinderpfleger/in/sozialpäd.Assistentinnen		0,69	VII/1	5		
00924	Kinderpfleger/in/sozialpäd.Assistentinnen		0,50	VII/1	5		
00925	Kinderpfleger/in/sozialpäd.Assistentinnen		0,68	VII/1	5		
00926	Kinderpfleger/in/sozialpäd.Assistentinnen		0,04			5	
00926	Kinderpfleger/in/sozialpäd.Assistentinnen		0,65	VII/1	5		
00927	Schulhausmeister/in		1,00	VIII/1	5		
00928	Krafffahrer/in		1,00	5/2	5		
00929	Krafffahrer/in		1,00	5/2	5		
00930	Krafffahrer/in		1,00	5/2	5		
00931	Küchenhilfe/-helfer		0,47	2/2	2Ü		
Raboischule Elmshorn							
00932	Kinderpfleger/in/sozialpäd.Assistentinnen		0,42	VII/1	6		

Veränderungsliste

Lfde. Nr.	Fachbereich	Fachdienst	Anzahl der Stellen	Höher-, Herabstufungen Umwandlungen		Zugänge Bes-/EntgGr	Abgänge Bes-/EntgGr.
				von	nach		
00933	Kinderpfleger/in/sozialpäd.Assistentinnen		0,47	VII/1	6		
00934	Kinderpfleger/in/sozialpäd.Assistentinnen		0,50	VII/1	6		
00935	Kinderpfleger/in/sozialpäd.Assistentinnen		0,50	VII/1	6		
00936	Kinderpfleger/in/sozialpäd.Assistentinnen		0,58	VII/1	6		
00937	Kinderpfleger/in/sozialpäd.Assistentinnen		0,78	VII/1	6		
00938	Kinderpfleger/in/sozialpäd.Assistentinnen		0,78	VII/1	6		
00939	Kinderpfleger/in/sozialpäd.Assistentinnen		0,78	VII/1	6		
00940	Kinderpfleger/in/sozialpäd.Assistentinnen		1,00	VII/1	6		
00941	Schulsekretärin		0,75	VII/1b	6		
00942	Kinderpfleger/in/sozialpäd.Assistentinnen		0,40	VII/1	5		
00943	Kinderpfleger/in/sozialpäd.Assistentinnen		0,45	VII/1	5		
00944	Kinderpfleger/in/sozialpäd.Assistentinnen		1,00	VII/1	5		
00945	Schulhausmeister/in		1,00	VII/1	5		
00946	Kraftfahrer/in		1,00	5/2	5		
00947	Kraftfahrer/in		1,00	5/2	5		
00948	Kraftfahrer/in		1,00	5/2	4		
00949	Küchenhilfe/-helfer		0,60	2/2	2Ü		
00950	Küchenhilfe/-helfer		0,19	1/1	2		
Berufliche Schulen Pinneberg/Reinigung							
00951	Raumpfleger/in		0,26			2	
00952	Raumpfleger/in		0,50			2	
00953	Raumpfleger/in		0,50			2	
00954	Raumpfleger/in		0,50			2	
00955	Raumpfleger/in		0,50			2	
00956	Raumpfleger/in		0,50			2	
00957	Raumpfleger/in		0,50			2	
00958	Raumpfleger/in		0,50			2	
00959	Raumpfleger/in		0,50			2	
00960	Raumpfleger/in		0,50			2	
00961	Raumpfleger/in		0,76			2	
00963	Raumpfleger/in		0,76			2	

Zusammenfassung

Zusammenfassung Stellenplan 2006

Beamte

2005		2006	
1	B6	1	B6
4,55	A16	4,55	A16
2,63	A15	2,63	A15
4	A14	4	A14
3	A13h.D.	3	A13h.D.
13	A13g.D.	13	A13g.D.
22,53	A12	20,68	A12
31,32	A11	32,82	A11
42,98	A10	39,78	A10
5,88	A9g.D.	5,88	A9g.D.
4,3	A9m.D.	4,5	A9m.D.
1,63	A8	1,63	A8
3	A7	3,1	A7
0	A6	0	A6
139,82	Stellen	136,57	Stellen

Tariflich Beschäftigte

2005		2006	
5	I	5	15U
3	Ia	7,6	15
5,86	Ib	7,64	14
13,04	II	7,31	13
6,78	III	6,69	12
61,05	IVa	38,86	11
32,38	IVb	24,42	10
52,83	Vb	114,95	9
79,6	Vc	62,6	8
		0	7
68,82	Vib	102,42	6
79,98	VII	50,31	5
		2	4
13,38	VIII	3	3
		1,07	2Ü
		17,45	2
39,4	BMT-G	0	1
4,5	KR	4	KR
1	AT	1	AT
466,62	Stellen	456,32	Stellen

	2005		2006	
Beamte	139,82	Stellen	136,57	Stellen
Tarifl.Besch.	0,00	Stellen	456,32	Stellen
Angestellte	427,22	Stellen	0,00	Stellen
Arbeiter	39,40	Stellen	0,00	Stellen
insgesamt	606,44	Stellen	592,89	Stellen

Querschnitt

Stellenplanquerschnitt 2006

Fachdienst/ Organisations- einheit	Beamte (Besoldungsgruppen A)													Tariflich Beschäftigte													sonst.		zus.	insges.							
	höherer Dienst				gehobener Dienst					mittlerer Dienst				Zus.														KR									
	16	15	14	13	13	12	11	10	9	9	8	7	6		15U	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3			2U	2	1	AT			
B.																																					
Einrichtungen und Betriebe																																					
Feuerwehr														0,00																					5,00	5,00	
Rettungsdienst						1,00		1,00						2,00						1,00		8,00	14,00												23,00	25,00	
Straßenbau														0,00								2,00					5,00								7,00	7,00	
Abfall					1,00	1,00		1,00						4,00						0,83	2,00														7,45	11,45	
KBS Elmshorn														0,00								1,00													8,04	8,04	
KBS Pinneberg														1,00																						7,76	8,76
W.-B.-Gymn. Halstenbek														0,00																						2,12	2,12
L.-M.-Gymn. Uetersen														0,00																						8,15	8,15
Raboisenschule Elmshorn														0,00																						11,26	11,26
Heideweg-Schule Appen-Etz														0,00																						13,19	13,19
Reinigung KBS																																				6,28	6,28
Summe B	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	2,00	0,00	2,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	7,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,83	2,00	9,00	16,00	0,00	31,88	23,07	2,00	1,00	1,07	11,40	0,00	0,00	99,25	106,25			
Vorjahr	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	2,00	0,00	2,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	7,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,83	3,00	1,00	7,00	0,00	17,87	41,36	0,00	1,00	1,06	10,25	0,00	0,00	84,37	91,37			
Differenz	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-1,00	8,00	9,00	0,00	14,01	-18,29	2,00	0,00	0,01	1,15	0,00	0,00	14,88	14,88			
Summe A + B	4,55	2,63	4,00	3,00	13,00	20,68	32,82	39,78	5,88	4,50	1,63	3,10	0,00	135,57	5,00	7,60	7,64	7,31	6,69	38,86	24,42	114,95	62,60	0,00	102,42	50,31	2,00	3,00	1,07	17,45	0,00	5,00	456,32	591,85			
Vorjahr	4,55	2,63	4,00	3,00	13,00	22,53	31,32	42,98	5,88	4,30	1,63	3,00	0,00	138,82	5,00	7,60	1,26	6,73	13,09	45,10	63,77	37,38	81,61	0,00	68,82	93,74	0,00	2,00	1,56	33,46	0,00	5,50	466,62	605,44			
Differenz	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-1,85	1,50	-3,20	0,00	0,20	0,00	0,10	0,00	-3,25	0,00	0,00	6,38	0,58	-6,40	-6,24	-39,35	77,57	-19,01	0,00	33,60	-43,43	2,00	1,00	-0,49	-16,01	0,00	-0,50	-10,30	-13,58			

835

Berechnung der Stellenanteilsverhältnisse nach § 26 BBesG auf der Grundlage des Stellenplans 2006

Besoldungsgruppe	Anzahl		abzüglich Stellen, die unter die Verordnungen zu § 26 BBesG fallen	Höchstgrenze nach § 26 BBesG bzw. nach den Bestimmungen der KomStOVO vom 13.12.2005	Ist
------------------	--------	--	--	---	-----

höherer Dienst:

A 16	4,55		0	keine	4,55
A 15	2,63		0	keine	2,63
A 14	4		0	-	4
A 13	3		0	-	3

gehobener Dienst:

A 13	13		1	keine	13
A 12	20,68		6	keine	20,68
A 11	32,82		3	keine	32,82
A 10	39,78		0	-	39,78
A 9	5,88		0	-	5,88

mittlerer Dienst:

A 9*	4,5		0	keine	4,3
A 8	1,63		0	keine	1,63
A 7	3,1		0	-	3,1
A 6	0		0	-	0

* davon mit Amtszulage

keine 1,5

Stellenkegel

Stellen, die unter § 1 Nr. 9 der VO vom 21.08.1992 zu § 26 Abs. 4 Nr. 1 BBesG fallen:

<u>Anzahl der Stellen und Stellenbezeichnung</u>				<u>Bewertung</u>			
2	Stelle/n	A 12	FD Bauordnung	<u>A 10</u> 10%	<u>A 11</u> 40%	<u>A 12</u> 35%	<u>A 13</u> 15%
				Soll 0	Soll 1	Soll 1	Soll
<hr/>				Ist -	Ist -	Ist 2*	Ist -
2	Stelle/n						

* Ausgleich erfolgt zulasten des allg. Stellenkegels

Stellen, die unter § 2 Nr. 3 der VO vom 21.08.1992 zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG fallen:

<u>Anzahl der Stellen und Stellenbezeichnung</u>				<u>Bewertung</u>			
1	Stelle/n	A 13	Rechnungs- und Gemeindeprüfung	<u>A 10</u>	<u>A 11</u>	<u>A 12</u>	<u>A 13</u>
3	Stelle/n	A 12	Rechnungs- und Gemeindeprüfung			30%	10%
3	Stelle/n	A 11	Rechnungs- und Gemeindeprüfung	Soll -	Soll 5	Soll 2	Soll 1
1	Stelle/n	A 12	Kommunalaufsicht	Ist -	Ist 3	Ist 4*	Ist 1
<hr/>							
8	Stelle/n						

* Ausgleich erfolgt zulasten des allg. Stellenkegels

837

838

Anlagen

048

Anlagenverzeichnis

1. Finanzplan (einschließlich Investitionsprogramm)
2. gGmbH Kliniken des Kreises (bis 31.12.2003 als Eigenbetrieb geführt)
3. Rettungsdienst Kooperation Schleswig-Holstein GmbH (RKiSH)
4. Gemeinnützige Wohnungsbaugesellschaft mbH für den Kreis Pinneberg (GeWoGe)
5. Gesellschaft für Abfallwirtschaft und Abfallbehandlung des Kreises Pinneberg mbH (GAB) einschl. der Tochtergesellschaften
6. Hausmülleinsammlungsgesellschaft mbH (HAMEG)
7. Kreisverkehrsgesellschaft in Pinneberg mbH (KViP)
8. Uetersener Eisenbahn AG
9. Pinneberger Kommunal Service Agentur GmbH (PKSA)

Anlage 1

Finanzplan

**(einschl. Investitionsprogramm)
für den Zeitraum 2005-2009**

842

Finanzplan

1. Einnahmen und Ausgaben nach Arten

Einwohner am : 298.199

Gruppierungs-Nr.	Einnahme bzw. Ausgabeart	2005	2006	2007	2008	2009
		- in 1000 € -				
0-2	Einnahmen des Verwaltungshaushalts					
0	Steuern, steuerähnliche Einnahmen, allgemeine Zuweisungen und Umlagen					
000,001	Grundsteuern A und B	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
003	Gewerbesteuer (brutto)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Summe Gruppe 00	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
010	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
012	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Summe Gruppe 01	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
02,03	Andere Steuern, Steuerähnliche Einnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Summe Gruppen 02, 03	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
060	Allgemeine Zuweisungen vom Bund	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
041,051,061	vom Land	28.803,0	24.087,6	23.845,9	23.130,9	24.288,4
062	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	500,0	500,0	500,0	500,0	500,0
	Summe Gruppen 04 - 06	29.303,0	24.587,6	24.345,9	23.630,9	24.788,4
07	Allgemeine Umlagen	80.822,5	85.635,6	87.027,0	89.467,0	92.097,0
091	Ausgleichsleistungen, Familienleistungsausgleich (§ 31a FAG)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
092	Leistungen des Landes aus der Umsetzung des Vierten Gesetzes für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt	17.062,8	18.422,9	18.422,9	18.422,9	18.422,9
0	Summe der Steuern, steuerähnliche Einnahmen, Allgemeine Zuweisungen und Umlagen	127.188,3	128.646,1	129.795,8	131.520,8	135.308,3

1. Einnahmen und Ausgaben nach Arten

Einwohner am : 298.199

Gruppierungs-Nr.	Einnahme bzw. Ausgabeart	2005	2006	2007	2008	2009
		- in 1000 € -				
1	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb					
10,11,12	Gebühren und ähnliche Entgelte, zweckgebundene Abgaben	29.344,3	30.126,5	30.390,0	30.424,6	31.117,5
13,14,15	Einnahmen aus Verkauf, Mieten, Pachten, sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	709,4	566,0	560,3	560,3	560,3
16,17	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke, Erstattungen	81.915,8	81.535,4	82.312,3	82.601,8	82.899,3
160,170	vom Bund	1.889,9	1.894,0	1.894,0	1.894,0	1.894,0
161,171	vom Land	60.321,6	61.319,5	61.433,9	61.494,4	61.556,1
162,163,172,173	von Gemeinden und Gemeindeverbänden, von Zweckverbänden u. dgl.	11.727,1	10.300,5	11.140,7	11.369,7	11.605,5
164-169, 174-178	von übrigen Bereichen	7.977,2	8.021,4	7.843,7	7.843,7	7.843,7
1	Summe der Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb	111.969,5	112.227,9	113.262,6	113.586,7	114.577,1
2	Sonstige Finanzeinnahmen					
20	Zinseinnahmen	135,3	23,9	22,2	3,9	20,1
21,22	Gewinnanteile, Konzessionsabgaben	656,6	0,0	0,0	0,0	0,0
23	Schuldendiensthilfen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
24-29	Übrige Finanzeinnahmen	9.188,6	11.135,4	11.203,0	11.123,0	11.023,0
2	Summe der sonstigen Finanzeinnahmen	9.980,5	11.159,3	11.225,2	11.126,9	11.043,1
0-2	Summe der Einnahmen des Verwaltungshaushalts	249.138,3	252.033,3	254.283,6	256.234,4	260.928,5

hh8

1. Einnahmen und Ausgaben nach Arten

Einwohner am : 298.199

Gruppierungs-Nr.	Einnahme bzw. Ausgabeart	2005	2006	2007	2008	2009
		- in 1000 € -				
3	Einnahmen des Vermögenshaushalts					
30	Zuführung vom Verwaltungshaushalt	4.136,5	4.078,0	4.535,0	4.407,0	4.394,0
31	Entnahmen aus Rücklagen					
3100	- aus der allgemeinen Rücklage	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3110	- aus Sonderrücklagen §19 Abs.4 Nr.1 (Rückstellungen)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3120	- aus Sonderrücklagen §19 Abs.4 Nr.2 (Abschreibungsrücklage)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3130	- aus Sonderrücklagen §19 Abs.4 Nr.3 (Gebührenaussgleichsrücklage)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3140	- aus Sonderrücklagen §19 Abs.4 Nr.4 (Finanzausgleichsrücklage)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3150	- aus Sonderrücklagen §19 Abs.4 Nr.5 (Pensionsrücklage)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3151	- aus Sonderrücklagen §19 Abs.4 Nr.6 (Altersteilzeitrücklage)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3160	- aus Sonderrücklagen §19 Abs.4 Nr.7 (Altlastenrücklage)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3170	- aus Sonderrücklagen §19 Abs.4 Nr.8 (Steuerrücklage)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3171	- aus Sonderrücklagen §19 Abs.4 Nr.9 (Verfahrensrücklage)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3190	- aus Sonderrücklagen §19 Abs.4 Nr.10 (Treuhandrücklage)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3191	- aus Sonderrücklagen §19 Abs.4 Nr.11 (Stellplatzrücklage)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3192	- aus Sonderrücklagen §19 Abs.4 Nr.12	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Summe Gruppe 31	507,1	0,0	0,0	0,0	0,0

1. Einnahmen und Ausgaben nach Arten

Einwohner am : 298.199

Gruppierungs-Nr.	Einnahme bzw. Ausgabeart	2005	2006	2007	2008	2009
		- in 1000 € -				
32,33,34	Rückflüsse v. Darlehen und v. Kapitalanlagen, Einn. aus der Veräußerung von Beteiligungen u. v. Sachen des Anlagevermögens	950,3	663,9	122,6	128,6	126,7
35	Beiträge und ähnliche Entgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
36	Zuweisungen u. Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen					
360	vom Bund	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
361	vom Land	5.708,7	4.600,6	3.553,5	3.299,0	2.983,0
362,363	von Gemeinden und Gemeindeverbänden, von Zweckverbänden u. dgl.	91,6	47,8	0,0	0,0	0,0
364-368	von übrigen Bereichen	73,9	74,5	52,0	52,0	52,0
	Summe Gruppe 36	5.874,2	4.722,9	3.605,5	3.351,0	3.035,0
37	Einnahmen aus Krediten und inneren Darlehen					
3708	vom Bund	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3709	vom Bund für Umschuldung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3718	vom Land	1.000,0	1.008,0	1.000,0	1.000,0	1.000,0
3719	vom Land für Umschuldung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3728,3738	von Gemeinden und Gemeindeverbänden, von Zweckverbänden u. dgl.	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3729,3739	von Gemeinden und Gemeindeverbänden, von Zweckverbänden u. dgl. für Umschuldung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3748,3758,3768	vom sonstigen öffentlichen Bereich und von öffentlichen Sonderrechnungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3749,3759,3769	vom sonstigen öffentlichen Bereich und von öffentlichen Sonderrechnungen für Umschuldungen	1.115,2	1.000,0	1.000,0	1.000,0	1.000,0
3778,3788	von privaten Unternehmen und übrigen Bereichen	11.871,9	10.617,4	9.691,7	6.950,5	5.669,2
3779,3789	von privaten Unternehmen und übrigen Bereichen für Umschuldung	9.742,8	10.554,0	6.970,0	6.450,0	6.110,0

918

1. Einnahmen und Ausgaben nach Arten

Einwohner am : 298.199

Gruppierungs-Nr.	Einnahme bzw. Ausgabeart	2005	2006	2007	2008	2009
		- in 1000 € -				
3798	Innere Darlehen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3799	Innere Darlehen für Umschuldung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Summe Gruppe 37	23.729,9	23.179,4	18.661,7	15.400,5	13.779,2
3	Summe der Einnahmen des Vermögenshaushalts	35.198,0	32.644,2	26.924,8	23.287,1	21.334,9
0-3	Summe der Gesamteinnahmen	284.336,3	284.677,5	281.208,4	279.521,5	282.263,4
4-8	Ausgaben des Verwaltungshaushalts					
40-47	Personalausgaben	33.742,2	33.553,6	33.918,7	33.917,0	33.925,4
5-6	Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand					
50-66	Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand (ohne Gruppen 67 und 68)	10.873,6	10.783,9	10.817,6	10.853,0	10.830,5
67	Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungshaushalts (ohne Untergr. 679)	63.435,3	27.046,0	27.389,7	27.735,6	28.086,0
679	Innere Verrechnungen	4.725,2	5.074,5	5.074,4	5.074,4	5.074,4
68	Kalkulatorische Kosten					
680	- Abschreibungen	344,1	268,4	264,9	264,9	264,9
685	- Verzinsungen des Anlagekapitals	38,1	36,6	36,6	36,6	36,6
689	- Rückstellungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Summe Gruppe 68	382,2	305,0	301,5	301,5	301,5
5-6	Summe des sächlichen Verwaltungs- und Betriebsaufwands	125.490,9	90.923,0	92.548,0	94.398,3	96.239,2

1. Einnahmen und Ausgaben nach Arten

Einwohner am : 298.199

Gruppierungs-Nr.	Einnahme bzw. Ausgabeart	2005	2006	2007	2008	2009
		- in 1000 € -				
7	Zuweisungen und Zuschüsse (nicht für Investitionen)					
70	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen	18.594,4	17.830,9	17.123,9	17.127,2	17.127,2
	Zuweisungen und sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke, Schuldendiensthilfen	284.336,3	284.677,5	281.208,4	279.521,5	282.263,4
710,720	an Bund	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
711,721	an Land	302,2	302,2	296,0	296,0	296,0
712,713,722,723	an Gemeinden und Gemeindeverbände, an Zweckverbände u. dgl.	3.589,5	2.989,1	2.940,5	2.940,5	2.940,5
715,725	an kommunale Sonderrechnungen	140,6	827,6	577,2	562,3	550,4
714,716,717,718 724,726,727,728	an übrige Bereiche	9.462,2	9.564,4	9.503,0	9.671,4	9.844,7
	Summe Gruppen 71, 72	13.494,5	13.683,3	13.316,7	13.470,2	13.631,6
73-79	Leistungen der Sozialhilfe u.ä.	62.374,3	100.205,2	102.658,9	105.225,1	107.909,0
7	Summe der Zuweisungen und Zuschüsse	94.463,2	131.719,4	133.099,5	135.822,5	138.667,8
8	Sonstige Finanzausgaben					
80	Zinsausgaben	3.711,4	3.081,0	2.818,0	2.690,0	2.583,0
810	Gewerbsteuerumlage	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
82,83	Allgemeine Zuweisungen und Umlagen	75,0	50,0	50,0	50,0	50,0
84,85	Übrige Finanzausgaben, Deckungsreserve	507,1	0,0	0,0	0,0	0,0
86	Zuführung zum Vermögenshaushalt	4.136,5	4.078,0	4.535,0	4.407,0	4.394,0
892	Deckung von Fehlbeträgen (Soll-Fehlbeträge)	3.801,3	15.838,7	16.789,3	27.210,4	29.474,9
8	Summe der Sonstigen Finanzausgaben	12.231,3	23.047,7	24.192,3	34.357,4	36.501,9
<u>4-8</u>	Summe der Ausgaben des Verwaltungshaushalts	<u>265.927,6</u>	<u>279.243,7</u>	<u>283.758,5</u>	<u>298.495,2</u>	<u>305.334,3</u>

848

848

Finanzplan

Kreis Pinneberg

1. Einnahmen und Ausgaben nach Arten

Einwohner am : 298.199

Gruppierungs-Nr.	Einnahme bzw. Ausgabeart	2005	2006	2007	2008	2009
		- in 1000 € -				
9	Ausgaben des Vermögenshaushalts					
90	Zuführung zum Verwaltungshaushalt	507,1	0,0	0,0	0,0	0,0
91	Zuführungen an Rücklagen					
9100	- an die allgemeine Rücklage	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
9110	- an Sonderrücklagen §19 Abs.4 Nr.1 (Rückstellungen)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
9120	- an Sonderrücklagen §19 Abs.4 Nr.2 (Abschreibungsrücklage)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
9130	- an Sonderrücklagen §19 Abs.4 Nr.3 (Gebührenaussgleichsrücklage)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
9140	- an Sonderrücklagen §19 Abs.4 Nr.4 (Finanzausgleichsrücklage)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
9150	- an Sonderrücklagen §19 Abs.4 Nr.5 (Pensionsrücklage)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
9151	- an Sonderrücklagen §19 Abs.4 Nr.6 (Altersteilzeitrücklage)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
9160	- an Sonderrücklagen §19 Abs.4 Nr.7 (Altlastenrücklage)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
9170	- an Sonderrücklagen §19 Abs.4 Nr.8 (Steuerrücklage)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
9171	- an Sonderrücklagen §19 Abs.4 Nr.9 (Verfahrensrücklage)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
9190	- an Sonderrücklagen §19 Abs.4 Nr.10 (Treuhandrücklage)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
9191	- an Sonderrücklagen §19 Abs.4 Nr.11	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
9192	- an Sonderrücklagen §19 Abs.4 Nr.12	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Summe Gruppe 91	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

1. Einnahmen und Ausgaben nach Arten

Einwohner am : 298.199

Gruppierungs-Nr.	Einnahme bzw. Ausgabeart	2005	2006	2007	2008	2009
		- in 1000 € -				
	Gewährung von Darlehen, Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen					
920,980	an Bund	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
921,981	an Land	2.865,0	2.718,0	2.718,0	2.718,0	2.718,0
922,982,923,983	an Gemeinden und Gemeindeverbände, an Zweckverbände u. dgl.	1.392,5	1.452,6	1.225,0	1.455,0	1.463,0
924-928, 984-988	an übrige Bereiche	3.603,7	3.738,1	3.678,5	3.517,2	3.263,0
	Summe Gruppe 92	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Summe Gruppe 98	7.861,2	7.908,7	7.621,5	7.690,2	7.444,0
93	Vermögenserwerb					
930	Erwerb von Beteiligungen, Kapitaleinlagen	44,0	0,0	0,0	0,0	0,0
932	Erwerb von Grundstücken	603,0	50,0	0,0	0,0	0,0
935	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	2.683,3	3.150,1	1.766,3	2.151,3	2.034,3
	Summe Gruppe 93	3.330,3	3.200,1	1.766,3	2.151,3	2.034,3
94-96	Baumaßnahmen	8.454,9	5.650,5	4.982,0	1.538,6	302,6
97	Tilgung von Krediten, Rückzahlung von inneren Darlehen					
9708	an Bund	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
9709	an Bund, für außerordentliche Tilgung und für Umschuldung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
9718	an Land	335,3	472,0	611,0	586,0	573,0
9719	an Land, für außerordentliche Tilgung und für Umschuldung	0,0	202,9	0,0	0,0	0,0
9728,9738	an Gemeinden und Gemeindeverbände, an Zweckverbände u. dgl.	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

850

850

Finanzplan

Kreis Pinneberg

1. Einnahmen und Ausgaben nach Arten

Einwohner am : 298.199

Gruppierungs-Nr.	Einnahme bzw. Ausgabeart	2005	2006	2007	2008	2009
		- in 1000 € -				
9729,9739	an Gemeinden und Gemeindeverbände, an Zweckverbände u. dgl., für außerordentliche Tilgung und für Umschuldung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
9748,9758,9768	an sonstigen öffentlichen Bereich und an öffentliche Sonderrechnungen	2.279,0	2.035,0	1.953,0	1.850,0	1.850,0
9749,9759,9769	an sonstigen öffentlichen Bereich und an öffentliche Sonderrechnungen, für außerordentliche Tilgung und für Umschuldung	3.733,1	1.000,0	1.000,0	1.000,0	1.000,0
9778,9788	an private Unternehmen und an übrige Bereiche	1.522,2	1.571,0	1.971,0	1.971,0	1.971,0
9779,9789	an private Unternehmen und an übrige Bereiche, für außerordentliche Tilgung und für Umschuldung	7.124,9	10.554,0	6.970,0	6.450,0	6.110,0
9798	Rückzahlung innerer Darlehen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
9799	Rückzahlung innerer Darlehen, außerordentliche Tilgung und für Umschuldung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Summe Gruppe 97	14.994,5	15.834,9	12.505,0	11.857,0	11.504,0
992	Deckung von Fehibeträgen (Soll-Fehibeträgen)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
990,991,993	Übrige Ausgaben des Vermögenshaushalts, Deckungsreserve im Vermögenshaushalt	50,0	50,0	50,0	50,0	50,0
9	Summe der Ausgaben des Vermögenshaushalts	35.198,0	32.644,2	26.924,8	23.287,1	21.334,9
<u>4-9</u>	<u>Summe der Gesamtausgaben</u>	<u>301.125,6</u>	<u>311.887,9</u>	<u>310.683,3</u>	<u>321.782,3</u>	<u>326.669,2</u>

2. Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen ¹⁾ nach Aufgabenbereichen

Gliederungs-Nr.	Aufgabenbereiche	2005	2006	2007	2008	2009	2010
		- in 1000 EUR -					
00-08	Allgemeine Verwaltung	657,9	331,0	487,0	487,0	487,0	0,0
10-16	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	1.481,8	1.203,6	2,6	2,6	2,6	0,0
2	Schulen						
21	Grund- und Hauptschulen	81,0	37,0	46,0	74,0	60,0	0,0
22	Realschulen	306,0	217,0	172,0	246,0	309,0	0,0
23	Gymnasien, Kollegs (ohne berufliche Gymnasien)	1.069,5	1.456,0	1.269,0	946,0	335,0	0,0
24	Berufliche Schulen	4.447,6	2.625,5	1.816,7	1.779,0	1.327,0	0,0
27	Sonderschulen (Förderschulen)	484,6	1.408,3	437,1	315,7	198,7	0,0
28	Gesamtschulen u. dgl.	168,0	268,0	476,0	579,0	740,0	0,0
20,29	Schulverwaltung, übrige schulische Aufgaben	310,0	555,6	198,0	208,0	218,0	0,0
2	Epl. 2 zusammen	6.866,7	6.567,4	4.414,8	4.147,7	3.187,7	0,0
3	Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege						
31	Wissenschaft, Forschung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
35	Volksbildung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
30,32-34,36,37	Übriges	223,0	163,0	138,3	131,0	63,0	0,0
3	Epl. 3 zusammen	223,0	163,0	138,3	131,0	63,0	0,0
4	Soziale Sicherung						
41	Sozialhilfe nach dem BSHG	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
42	Asylbewerberleistungsgesetz	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
43	Einrichtungen der Sozialhilfe	13,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
45	Jugendhilfe nach dem KJHF	1,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
46	Einrichtungen der Jugendhilfe	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

2. Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen ¹⁾ nach Aufgabenbereichen

Gliederungs-Nr.	Aufgabenbereiche	2005	2006	2007	2008	2009	2010
- in 1000 EUR -							
40,44,47-49	Übriges	0,0	51,5	0,0	0,0	0,0	0,0
4	Epl. 4 zusammen	244,7	338,2	170,0	170,0	170,0	0,0
5	Gesundheit, Sport und Erholung						
51	Krankenhäuser	5.956,5	5.874,5	5.883,5	5.772,2	5.518,0	0,0
50-54	Sonstige Einrichtungen des Gesundheitswesens	5.970,5	5.882,1	5.888,5	5.777,2	5.523,0	0,0
55,56,57	Sport, Badeanstalten	350,8	404,4	350,0	300,0	300,0	0,0
58,59	Übriges	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
5	Epl. 5 zusammen	6.321,3	6.286,5	6.238,5	6.077,2	5.823,0	0,0
6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr						
63-66	Straßen	3.647,3	1.111,6	98,6	364,6	47,6	0,0
60,61,62,67-69	Übriges	162,5	748,0	2.820,0	0,0	0,0	0,0
6	Epl. 6 zusammen	3.809,8	1.859,6	2.918,6	364,6	47,6	0,0
7	Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung						
70	Abwasserbeseitigung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
72	Abfallbeseitigung	10,2	10,0	0,0	0,0	0,0	0,0
73-79	Übriges	6,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
7	Epl. 7 zusammen	16,2	10,0	0,0	0,0	0,0	0,0

1) Ausgaben der Gruppen 92 - 98

2. Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen ¹⁾ nach Aufgabenbereichen

Gliederungs-Nr.	Aufgabenbereiche	2005	2006	2007	2008	2009	2010
- in 1000 EUR -							
8	Wirtschaftliche Unternehmen, allgemeine Grund- und Sondervermögen						
80-87	Wirtschaftliche Unternehmen	25,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
88,89	Allgemeines Grund- und Sondervermögen (soweit nicht and. Aufgabenbereichen zuzuordnen)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	Epl. 8 zusammen	25,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
<u>0-8</u>	<u>(Sach-) Investitionen insgesamt</u>	<u>19.646,4</u>	<u>16.759,3</u>	<u>14.369,8</u>	<u>11.380,1</u>	<u>9.780,9</u>	<u>0,0</u>

854

Investitionsprogramm

	Bezeichnung	Bisher bereitgestellt (einschl. Spalte 4)	2005	2006	2007	2008	2009	2010 und folgende	Gesamtbedarf
- in 1000 EUR -									
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
0	Allgemeine Verwaltung								
02	Hauptverwaltung								
02000	Allgemeine Verwaltung								
32300	Rückflüsse von Darlehen (Verbände)	0,0	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,0	0,0
34500	Einnahmen aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen	0,0	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,0	0,0
36100	Landeszuweisungen	0,0	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Einnahmen	0,0	100,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,0	0,0
93500	Beschaffung von beweglichem Vermögen	0,0	55,0	55,0	55,0	55,0	55,0	0,0	0,0
93511	Beschaffung von EDV-Einrichtungen	0,0	312,0	151,0	312,0	312,0	312,0	0,0	0,0
93512	Projekt Geo Informations System (GIS)	0,0	185,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Ausgaben	0,0	552,9	206,0	367,0	367,0	367,0	0,0	0,0
02100	Allgemeiner Service								
34510	Erlöse aus dem Verkauf von Kraftfahrzeugen und anderen Vermögensgegenständen	0,0	1,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Einnahmen	0,0	1,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
02110	EDV-Service								
96200	Verbesserung/Erweiterung Leitungsnetz EDV-Anlage	0,0	45,0	35,0	35,0	35,0	35,0	0,0	0,0
	Ausgaben	0,0	45,0	35,0	35,0	35,0	35,0	0,0	0,0
03	Finanzverwaltung								
03000	Finanzen und Steuern								
93511	Ergänzende Beschaffung von EDV-Einrichtungen im Zusammenhang mit der Vorbereitung der Doppik	0,0	15,0	5,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Ausgaben	0,0	15,0	5,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Erl.: Spalte 3 (Bisher bereitgestellt) und Spalte 10 (Gesamtbedarf) wird nur bei einigen ausgewählten mehrjährigen Maßnahmen ausgewiesen.

	Bezeichnung	Bisher bereitgestellt (einschl. Spalte 4)	2005	2006	2007	2008	2009	2010 und folgende	Gesamtbedarf
- in 1000 EUR -									
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
03200	Kreisfonds								
98200	Sonderbedarfszuweisungen an Gemeinden und Ämter	0,0	20,0	60,0	60,0	60,0	60,0	0,0	0,0
98300	Sonderbedarfszuweisungen an Zweckverbände usw.	0,0	25,0	25,0	25,0	25,0	25,0	0,0	0,0
	Ausgaben	0,0	45,0	85,0	85,0	85,0	85,0	0,0	0,0
	Abschluss Einzelplan 0								
	Einnahmen	0,0	101,7	0,5	0,5	0,5	0,5	0,0	0,0
	Ausgaben	0,0	657,9	331,0	487,0	487,0	487,0	0,0	0,0
	Überschuss / Zuschussbedarf	0,0	-556,2	-330,5	-486,5	-486,5	-486,5	0,0	0,0
1	Öffentliche Sicherheit und Ordnung								
11	Öffentliche Ordnung								
11000	Allgemeine Öffentliche Ordnung								
93511	Beschaffung von EDV-Einrichtungen	0,0	0,0	25,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Ausgaben	0,0	0,0	25,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11110	Straßenverkehr (FD 24)								
93510	Beschaffung von beweglichem Vermögen	0,0	5,0	2,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
93511	Projekt "EDV-Optimierung" in den Fachdiensten 24 und 25	0,0	25,0	20,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Ausgaben	0,0	30,0	22,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11130	eigene Geschwindigkeitsüberwachung								
93500	Beschaffung einer Filmentwicklungsanlage	0,0	12,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
93510	Einrichtung von Büroarbeitsplätzen	0,0	3,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Erl.: Spalte 3 (Bisher bereitgestellt) und Spalte 10 (Gesamtbedarf) wird nur bei einigen ausgewählten mehrjährigen Maßnahmen ausgewiesen.

Investitionsprogramm

	Bezeichnung	Bisher bereitgestellt (einschl. Spalte 4)	2005	2006	2007	2008	2009	2010 und folgende	Gesamtbedarf
- in 1000 EUR -									
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
96100	Bauliche Einrichtung der Starenkästen	0,0	65,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Ausgaben	0,0	80,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11300	Veterinär- und Lebensmittelangelegenheiten								
93510	Beschaffung von beweglichem Vermögen	0,0	1,8	1,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Ausgaben	0,0	1,8	1,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11500	Umweltschutz								
93500	Technische Ausstattung Fachdienst Umwelt	0,0	2,6	2,6	2,6	2,6	2,6	0,0	0,0
	Ausgaben	0,0	2,6	2,6	2,6	2,6	2,6	0,0	0,0
13	Brandschutz								
13000	Feuerwehrangelegenheiten								
36100	Landeszuweisung aus der Feuerschutzsteuer Z	0,0	370,0	370,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
36110	Landeszuweisung aus der Feuerschutzsteuer für die Atemschutzwerkstatt (HH.-Stelle 13000-93500)	0,0	15,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Einnahmen	0,0	385,0	370,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
93500	Einrichtung einer neuen Atemschutzwerkstatt	0,0	50,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
94120	Dachflächenerneuerung des alten Feuerwehrgebäudes bei der KFWZ -Fortsetzung-	0,0	30,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
94131	Schlauchwaschstraße Kreisfeuerwehrezentrale	0,0	145,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
94140	Rettungsschachtanlage am Übungshaus KFWZ	0,0	13,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
94160	Aufstockung der alten Garage bei der KFWZ	0,0	6,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Erl.: Spalte 3 (Bisher bereitgestellt) und Spalte 10 (Gesamtbedarf) wird nur bei einigen ausgewählten mehrjährigen Maßnahmen ausgewiesen.

	Bezeichnung	Bisher bereitgestellt (einschl. Spalte 4)	2005	2006	2007	2008	2009	2010 und folgende	Gesamtbedarf
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
- in 1000 EUR -									
94161	Austausch der Rolltoranlagen des alten Garagentraktes	0,0	0,0	30,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
94180	Bau einer Halle für Katastrophenschutzmaterial bei der KFWZ	0,0	0,0	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
95100	Hofflächenanierung vor dem Verwaltungsgebäude und den alten Garagen bei der KFWZ	0,0	0,0	50,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
95110	Erneuerung der Hofentwässerung bei der KFWZ	0,0	40,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
98200	Zuweisungen aus der Feuer- schutzsteuer Z	0,0	370,0	370,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Ausgaben	0,0	655,0	550,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
14	Katastrophenschutz								
14000	Katastrophenschutz								
34500	Einnahmen aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen	0,0	0,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
36120	Landeszuweisung für Beschaffungen nach dem Katastrophenschutzgesetz Z	0,0	92,0	40,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
36180	Landeszuweisung für Gerätewagen Gefahrgut	0,0	76,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
36700	KKW-Anteil für besondere Geräte- und Schutzausstattung gem. § 32 LKatSG Z	0,0	21,9	22,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Einnahmen	0,0	190,3	62,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
93500	Geräte für Katastrophenabwehr	0,0	25,6	30,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
93510	Beschaffungen nach dem Katastrophenschutzgesetz Z	0,0	140,0	80,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
93520	Besondere Kat.-Geräte und Schutzausstattung gem. § 32 LKatSG Z	0,0	21,9	22,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Erl.: Spalte 3 (Bisher bereitgestellt) und Spalte 10 (Gesamtbedarf) wird nur bei einigen ausgewählten mehrjährigen Maßnahmen ausgewiesen.

Investitionsprogramm

	Bezeichnung	Bisher bereitgestellt (einschl. Spalte 4)	2005	2006	2007	2008	2009	2010 und folgende	Gesamtbedarf
- in 1000 EUR -									
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
93540	Beschaffung v. Endgeräten zur flächendeckenden Einf. des digitalen Funknetzes	0,0	0,0	424,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
93580	Ersatzbeschaffung Gerätewagen Gefahrgut (GWG) des LZG	0,0	258,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
96100	Nachrüstung von Katastrophenschutzsirenen	0,0	15,4	15,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Ausgaben	0,0	461,4	571,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
16	Rettungsdienst								
16000	Eigener Rettungsdienst								
94144	Unterstellplätze an Rettungswachen	0,0	187,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Ausgaben	0,0	187,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
16100	Integrierte Regionalleitstelle								
36200	Kostenbeteiligung der Kreise Dithmarschen und Steinburg für die Einrichtung der Regionalleitstelle	0,0	31,6	15,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Einnahmen	0,0	31,6	15,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
93570	Einrichtung der Regionalleitstelle	0,0	63,2	30,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Ausgaben	0,0	63,2	30,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Abschluss Einzelplan 1								
	Einnahmen	0,0	606,9	447,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Ausgaben	0,0	1.481,8	1.203,6	2,6	2,6	2,6	0,0	0,0
	Überschuss / Zuschussbedarf	0,0	-874,9	-756,1	-2,6	-2,6	-2,6	0,0	0,0
2	Schulen								
21	Grund- und Hauptschulen								
21100	Grundschulen anderer Träger								
98200	Zuweisungen an Gemeinden und Ämter für Schulbauvorhaben	0,0	81,0	37,0	46,0	74,0	30,0	0,0	0,0
	Ausgaben	0,0	81,0	37,0	46,0	74,0	30,0	0,0	0,0

Erl.: Spalte 3 (Bisher bereitgestellt) und Spalte 10 (Gesamtbedarf) wird nur bei einigen ausgewählten mehrjährigen Maßnahmen ausgewiesen.

	Bezeichnung	Bisher bereitgestellt (einschl. Spalte 4)	2005	2006	2007	2008	2009	2010 und folgende	Gesamtbedarf
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
- in 1000 EUR -									
21300	Hauptschulen								
98200	Zuweisungen für Gemeinden und Ämter für Bauvorhaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	30,0	0,0	0,0
	Ausgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	30,0	0,0	0,0
22	Realschulen								
22100	Realschulen								
98200	Zuweisungen für Gemeinden und Ämter für Schulbauvorhaben	0,0	188,0	117,0	102,0	170,0	238,0	0,0	0,0
	Ausgaben	0,0	188,0	117,0	102,0	170,0	238,0	0,0	0,0
22500	Kombinierte Haupt- und Realschulen								
98200	Zuweisungen für Gemeinden und Ämter für Schulbauvorhaben	0,0	87,0	100,0	70,0	76,0	71,0	0,0	0,0
98300	Zuweisungen an Schulverbände für Schulbauvorhaben	0,0	31,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Ausgaben	0,0	118,0	100,0	70,0	76,0	71,0	0,0	0,0
23	Gymnasien								
23000	Gymnasien anderer Träger								
98200	Zuweisungen an Gemeinden für Schulbauvorhaben	0,0	232,0	251,0	160,0	92,0	0,0	0,0	0,0
	Ausgaben	0,0	232,0	251,0	160,0	92,0	0,0	0,0	0,0
23100	Wolfgang-Borchert-Gymnasium Halstenbek								
93500	Beschaffung von beweglichem Vermögen	0,0	20,0	15,0	15,0	15,0	15,0	0,0	0,0
94000	Planungskosten für Fassaden- und Fenstersanierung	0,0	0,0	25,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
94120	Brandschutzmaßnahmen	0,0	46,0	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
94130	Verlegung und Instandsetzung von Fahrradständern	0,0	0,0	0,0	70,0	0,0	0,0	0,0	0,0
94140	Erneuerung der Kunststeinputzflächen in den Treppenanlagen/ Sporthalle	0,0	0,0	0,0	0,0	70,0	0,0	0,0	0,0

Erl.: Spalte 3 (Bisher bereitgestellt) und Spalte 10 (Gesamtbedarf) wird nur bei einigen ausgewählten mehrjährigen Maßnahmen ausgewiesen.

Investitionsprogramm

	Bezeichnung	Bisher bereitgestellt (einschl. Spalte 4)	2005	2006	2007	2008	2009	2010 und folgende	Gesamtbedarf
- in 1000 EUR -									
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
94151	Grundsanierung Sporthalle	0,0	0,0	433,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
95110	Sanierung des Kleinspielfeldes	0,0	0,0	60,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Ausgaben	0,0	66,0	633,0	85,0	85,0	15,0	0,0	0,0
23200	Ludwig-Meyn-Schule Uetersen								
36100	Landeszuweisung für Ausbau und Erweiterung	0,0	177,5	106,0	70,0	0,0	0,0	0,0	0,0
36120	Landeszuweisung Sondertilgung für KIF Sanierungsmaßnahmen	0,0	0,0	124,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Einnahmen	0,0	177,5	230,4	70,0	0,0	0,0	0,0	0,0
93500	Erwerb von beweglichem Vermögen	0,0	70,0	70,0	70,0	70,0	70,0	0,0	0,0
94100	Dachgeschossausbau / Aufstockung im Bereich des Oberstufengebäudes	0,0	630,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
94110	Sanierung von Holztreppen	0,0	0,0	0,0	0,0	90,0	0,0	0,0	0,0
94111	Einbau von Behindertenfahrstühlen	0,0	0,0	0,0	272,0	309,0	0,0	0,0	0,0
94130	Mauerwerkssanierung und Kellerausbau in Teilbereichen	0,0	0,0	252,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
94150	Ausbau Keller West	0,0	0,0	0,0	80,0	0,0	0,0	0,0	0,0
94160	Sanierung von Sanitärräumen	0,0	0,0	0,0	0,0	50,0	0,0	0,0	0,0
94170	Dacherneuerung Schulgebäude	0,0	0,0	0,0	250,0	250,0	250,0	0,0	0,0
94180	Dacherneuerung mit Innenausbau für schulische Zwecke - Oberstufengebäude-	0,0	0,0	250,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
94190	Überdachung und Einzäunung von Fahrradständern	0,0	0,0	0,0	40,0	0,0	0,0	0,0	0,0
94192	Beseitigung sicherheits technischer Mängel Sporthalle	0,0	71,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
94194	Fenster- u. Sonnenschutz sanierung Anbau Schulgeb.	0,0	0,0	0,0	252,0	0,0	0,0	0,0	0,0
95110	Sanierung Laufbahn und Kleinspielfeld	0,0	0,0	0,0	60,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Erl.: Spalte 3 (Bisher bereitgestellt) und Spalte 10 (Gesamtbedarf) wird nur bei einigen ausgewählten mehrjährigen Maßnahmen ausgewiesen.

	Bezeichnung	Bisher bereitgestellt (einschl. Spalte 4)	2005	2006	2007	2008	2009	2010 und folgende	Gesamtbedarf
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
- in 1000 EUR -									
	Ausgaben	0,0	771,5	572,0	1.024,0	769,0	320,0	0,0	0,0
24	Berufs- und Berufsaufbauschulen								
24410	Berufliche Schule Pinneberg								
34500	Einnahmen aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen	0,0	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0
36100	Landeszuweisung für Ersatzbau, Umbau und Erweiterung der Lehrwerkstatt	0,0	0,0	20,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Einnahmen	0,0	0,1	20,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0
93500	Neubeschaffung und Ersatz von beweglichem Vermögen	0,0	383,5	420,0	420,0	480,0	480,0	0,0	0,0
93540	Sanierung von Leuchtkörpern	0,0	50,0	50,0	50,0	50,0	50,0	0,0	0,0
94110	Flachdachsanie rung	0,0	0,0	0,0	262,7	0,0	0,0	0,0	0,0
94131	Sanierung Hauptwasserleitung und brandschutztechnische Deckensanie rung	0,0	162,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
94133	Sanierung und Umbau Schulküchen	0,0	257,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
94140	Installation von Sonnenschutzanlagen an Fenstern	0,0	71,0	141,0	70,0	0,0	0,0	0,0	0,0
94170	Fassadensanie rung im Innenhof	0,0	258,0	206,0	212,0	0,0	0,0	0,0	0,0
96120	Instandsetzung der Sicherheitsbeleuchtung	0,0	18,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
96130	Ausbau der Elektroanlage	0,0	0,0	50,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Ausgaben	0,0	1.200,6	867,0	1.014,7	530,0	530,0	0,0	0,0
24420	Berufliche Schule Elmshorn								
34500	Einnahmen aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen	0,0	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0
36115	Landeszuweisung für den Bau eines Schulgebäudes für den Gartenbau in Ellerhoop	0,0	493,0	327,0	382,6	210,0	63,0	0,0	0,0
	Einnahmen	0,0	493,1	327,1	382,7	210,1	63,1	0,0	0,0

Erl.: Spalte 3 (Bisher bereitgestellt) und Spalte 10 (Gesamtbedarf) wird nur bei einigen ausgewählten mehrjährigen Maßnahmen ausgewiesen.

862

Investitionsprogramm

	Bezeichnung	Bisher bereitgestellt (einschl. Spalte 4)	2005	2006	2007	2008	2009	2010 und folgende	Gesamtbedarf
- in 1000 EUR -									
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
93500	Neubeschaffung und Ersatz von beweglichem Vermögen	0,0	399,0	500,0	565,0	880,0	743,0	0,0	0,0
93510	Neubeschaffung v. bewegl. Verm. f.d. Gartenbaufachschule	0,0	0,0	342,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
93540	Sanierung der Leuchten im Haupthaus	0,0	48,0	46,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
93541	Beleuchtungssteuerung	0,0	60,0	60,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
94015	Planungskosten Schulgebäude für den Gartenbau in Ellerhoop	0,0	263,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
94115	Baukosten Schulgebäude für den Gartenbau in Ellerhoop	0,0	2.061,5	633,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
94130	Erneuerung der Fenster in Teilbereichen	0,0	148,0	0,0	0,0	224,0	0,0	0,0	0,0
94135	Ersatz von Klassenraumtüren im Anbau Ost	0,0	30,7	20,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
94140	Sanierung der Toiletten- Trennwände	0,0	0,0	23,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
94160	Sanierung von Fußböden und Treppen	0,0	15,0	15,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
94170	Einbau von Sonnenschutzanlagen	0,0	50,0	0,0	0,0	108,0	0,0	0,0	0,0
94191	Sanierung Vordächer Werkstatt	0,0	0,0	34,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
94195	Erneuerung der Dachrinnen am gesamten Schulgebäude	0,0	20,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
95110	Erneuerung der Entwässerung auf dem Schulhof	0,0	0,0	0,0	50,0	0,0	0,0	0,0	0,0
96130	Beseitigung von Mängeln an der E-Anlage	0,0	15,0	15,0	15,0	15,0	15,0	0,0	0,0
96140	Erneuerung der Schließanlage	0,0	0,0	22,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
96160	Erneuerung der HOGA-Küche	0,0	0,0	0,0	150,0	0,0	0,0	0,0	0,0
98200	Zuweisung an die Stadt Elmshorn für Dachsanierung Sporthalle Krückaupark	0,0	49,0	17,0	2,0	2,0	9,0	0,0	0,0

Erl.: Spalte 3 (Bisher bereitgestellt) und Spalte 10 (Gesamtbedarf) wird nur bei einigen ausgewählten mehrjährigen Maßnahmen ausgewiesen.

	Bezeichnung	Bisher bereitgestellt (einschl. Spalte 4)	2005	2006	2007	2008	2009	2010 und folgende	Gesamtbedarf
- in 1000 EUR -									
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
98210	Zuweisung an die Gemeinde Elleroop für den Ausbau der Straße Thiensen im Zuge des Neubaus des Kompetenzzentrums	0,0	35,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Ausgaben	0,0	3.195,8	1.728,5	782,0	1.229,0	767,0	0,0	0,0
24430	Landesberufsschule für Verpackungsmittelmechaniker								
93500	Neubeschaffung und Ersatz von beweglichem Vermögen	0,0	51,2	30,0	20,0	20,0	30,0	0,0	0,0
	Ausgaben	0,0	51,2	30,0	20,0	20,0	30,0	0,0	0,0
27	Sonderschulen								
27000	Sonderschulen anderer Träger								
34000	Erstattung des Kreises Segeberg für Moorbek-Schule in Norderstedt	0,0	150,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Einnahmen	0,0	150,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
98200	Zuweisungen an Gemeinden und Ämter für Schulbauvorhaben	0,0	64,0	116,0	194,0	287,0	170,0	0,0	0,0
	Ausgaben	0,0	64,0	116,0	194,0	287,0	170,0	0,0	0,0
27100	Heideweg-Schule Appen-Etz								
36100	Landeszuweisung für bauliche Erweiterung	0,0	65,0	243,0	94,0	89,0	0,0	0,0	0,0
36120	Landeszuweisung Sondertilgung für KIF Sanierungsmaßnahmen	0,0	0,0	78,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Einnahmen	0,0	65,0	321,5	94,0	89,0	0,0	0,0	0,0
93500	Beschaffung von beweglichem Vermögen	0,0	12,3	32,3	12,3	12,3	12,3	0,0	0,0
94000	Planungskosten für bauliche Erweiterung	0,0	90,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
94100	Bauliche Erweiterung und Umbaumaßnahmen	0,0	0,0	491,4	214,4	0,0	0,0	0,0	0,0
94140	Deckensanierung im gesamten Gebäude -in Teilabschnitten-	0,0	74,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Erl.: Spalte 3 (Bisher bereitgestellt) und Spalte 10 (Gesamtbedarf) wird nur bei einigen ausgewählten mehrjährigen Maßnahmen ausgewiesen.

Investitionsprogramm

	Bezeichnung	Bisher bereitgestellt (einschl. Spalte 4)	2005	2006	2007	2008	2009	2010 und folgende	Gesamtbedarf
- in 1000 EUR -									
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
96400	Erneuerung der Schwimmbadtechnik	0,0	12,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Ausgaben	0,0	189,2	523,7	226,7	12,3	12,3	0,0	0,0
27200	Raboisenschule Elmshorn								
36100	Landeszuweisung für bauliche Erweiterung	0,0	73,7	56,0	186,9	180,0	100,0	0,0	0,0
	Einnahmen	0,0	73,7	56,0	186,9	180,0	100,0	0,0	0,0
93500	Beschaffung von beweglichem Vermögen	0,0	16,4	20,4	16,4	16,4	16,4	0,0	0,0
94130	Bauliche Erweiterung	0,0	215,0	748,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Ausgaben	0,0	231,4	768,6	16,4	16,4	16,4	0,0	0,0
28	Gesamtschulen								
28100	Gesamtschulen (integrierte und kooperative)								
98200	Zuweisungen für Gemeinden und Ämter für Schulbauvorhaben	0,0	0,0	0,0	33,0	145,0	215,0	0,0	0,0
98300	Zuweisungen an Schulverbände für Schulbauvorhaben	0,0	168,0	268,0	443,0	434,0	525,0	0,0	0,0
	Ausgaben	0,0	168,0	268,0	476,0	579,0	740,0	0,0	0,0
29	Sonstige Schulangelegenheiten								
29000	Schülerbeförderung								
34500	Einnahmen aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen	0,0	15,0	533,3	0,0	5,0	5,0	0,0	0,0
	Einnahmen	0,0	15,0	533,3	0,0	5,0	5,0	0,0	0,0
93581	Kfz-Beschaffung für die Schülerbeförderung	0,0	307,0	552,6	195,0	205,0	215,0	0,0	0,0
	Ausgaben	0,0	307,0	552,6	195,0	205,0	215,0	0,0	0,0
29510	Medienzentrum des Kreises Pinneberg								
93500	Beschaffung von beweglichem Vermögen	0,0	3,0	3,0	3,0	3,0	3,0	0,0	0,0
	Ausgaben	0,0	3,0	3,0	3,0	3,0	3,0	0,0	0,0

Erl.: Spalte 3 (Bisher bereitgestellt) und Spalte 10 (Gesamtbedarf) wird nur bei einigen ausgewählten mehrjährigen Maßnahmen ausgewiesen.

	Bezeichnung	Bisher bereitgestellt (einschl. Spalte 4)	2005	2006	2007	2008	2009	2010 und folgende	Gesamtbedarf
- in 1000 EUR -									
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Abschluss Einzelplan 2								
	<i>Einnahmen</i>	0,0	974,4	1.488,4	733,7	484,2	168,2	0,0	0,0
	<i>Ausgaben</i>	0,0	6.866,7	6.567,4	4.414,8	4.147,7	3.187,7	0,0	0,0
	<i>Überschuss / Zuschussbedarf</i>	0,0	-5.892,3	-5.079,0	-3.681,1	-3.663,5	-3.019,5	0,0	0,0
3	Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege								
30	Verwaltung kultureller Angelegenheiten								
30100	Pinneberg-Heim Hadersleben								
93510	Einrichtung für Erweiterungsbau	0,0	10,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
94100	Bauliche Erweiterung	0,0	60,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
94110	Flachdachsanie rung	0,0	0,0	0,0	75,3	68,0	0,0	0,0	0,0
	<i>Ausgaben</i>	0,0	70,0	0,0	75,3	68,0	0,0	0,0	0,0
32	Museen, Sammlungen, Ausstellungen								
32100	Landdrostei Pinneberg								
94100	Bauliche Maßnahmen Drosteigebäude	0,0	80,0	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	<i>Ausgaben</i>	0,0	80,0	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
36	Naturschutz, Denkmalschutz und -pflege								
36000	Heimatpflege								
98800	Zuschüsse an Sonstige für historische Bauten	0,0	13,0	13,0	13,0	13,0	13,0	0,0	0,0
	<i>Ausgaben</i>	0,0	13,0	13,0	13,0	13,0	13,0	0,0	0,0
36100	Naturschutz								
36810	Ausgleichszahlungen gem. LNatSchG	0,0	50,0	50,0	50,0	50,0	50,0	0,0	0,0
	<i>Einnahmen</i>	0,0	50,0	50,0	50,0	50,0	50,0	0,0	0,0
98720	Zuschüsse für Biotop- und Artenschutzmaßnahmen	0,0	10,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Erl.: Spalte 3 (Bisher bereitgestellt) und Spalte 10 (Gesamtbedarf) wird nur bei einigen ausgewählten mehrjährigen Maßnahmen ausgewiesen.

Investitionsprogramm

	Bezeichnung	Bisher bereitgestellt (einschl. Spalte 4)	2005	2006	2007	2008	2009	2010 und folgende	Gesamtbedarf
- in 1000 EUR -									
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
98740 *	Zuschüsse für Kompensationsmaßnahmen gem. LNatSchG	0,0	50,0	50,0	50,0	50,0	50,0	0,0	0,0
	Ausgaben	0,0	60,0	50,0	50,0	50,0	50,0	0,0	0,0
	Abschluss Einzelplan 3								
	Einnahmen	0,0	50,0	50,0	50,0	50,0	50,0	0,0	0,0
	Ausgaben	0,0	223,0	163,0	138,3	131,0	63,0	0,0	0,0
	Überschuss / Zuschussbedarf	0,0	-173,0	-113,0	-88,3	-81,0	-13,0	0,0	0,0
4	Soziale Sicherung								
40	Verwaltung der sozialen Angelegenheiten								
40720	Soziale Dienste								
93511	Beschaffung von EDV-Einrichtungen	0,0	0,0	51,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Ausgaben	0,0	0,0	51,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
43	Soziale Einrichtungen (ohne Jugendhilfe)								
43200	Einrichtungen für pflegebedürftige Menschen								
36200	Rückzahlungen für Alten- und Pflegeeinrichtungen	0,0	20,0	32,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Einnahmen	0,0	20,0	32,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
43900	Beschäftigungs- und Qualifizierungsgesellschaft (BQG)								
93000	Erhöhung der Beteiligung an der BQG	0,0	13,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Ausgaben	0,0	13,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
45	Jugendhilfe nach dem KJHG								
45120	Kinder- und Jugenderholung								
93510	Beschaffung von Zelten und Zeltlagerausrüstungen	0,0	1,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Ausgaben	0,0	1,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Erl.: Spalte 3 (Bisher bereitgestellt) und Spalte 10 (Gesamtbedarf) wird nur bei einigen ausgewählten mehrjährigen Maßnahmen ausgewiesen.

	Bezeichnung	Bisher bereitgestellt (einschl. Spalte 4)	2005	2006	2007	2008	2009	2010 und folgende	Gesamtbedarf
- in 1000 EUR -									
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
46	Einrichtungen der Jugendhilfe								
46010	Jugendbildungsstätte								
94120	Instandsetzung der Jugendbildungsstätte Barmstedt	0,0	100,0	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
98730	Zuschuss an KJR zu Beschaffungen für die Jugendbildungsstätte	0,0	4,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Ausgaben	0,0	104,1	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
46050	Förderung anderer Einrichtungen								
98760	Zuschuss an den KSV für Bau- und Sanierungsarbeiten Freizeiteinrichtung in Neukirchen	0,0	10,0	9,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Ausgaben	0,0	10,0	9,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
46400	Kindertagesstätten								
98200	Zuweisungen an Gemeinden für Kindertagesstätten	0,0	41,9	72,5	70,0	70,0	70,0	0,0	0,0
98700	Zuschuss an Träger der freien Jugendhilfe für Kindertagesstätten	0,0	74,3	105,2	100,0	100,0	100,0	0,0	0,0
	Ausgaben	0,0	116,2	177,7	170,0	170,0	170,0	0,0	0,0
	Abschluss Einzelplan 4								
	Einnahmen	0,0	20,0	32,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Ausgaben	0,0	244,7	338,2	170,0	170,0	170,0	0,0	0,0
	Überschuss / Zuschussbedarf	0,0	-224,7	-305,4	-170,0	-170,0	-170,0	0,0	0,0
5	Gesundheit, Sport, Erholung								
50	Gesundheitsverwaltung								
50000	Fachdienst Gesundheit								
32800	ehem. Pockenstation Itzehoe-Edendorf	0,0	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,0	0,0
	Einnahmen	0,0	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,0	0,0

Erl.: Spalte 3 (Bisher bereitgestellt) und Spalte 10 (Gesamtbedarf) wird nur bei einigen ausgewählten mehrjährigen Maßnahmen ausgewiesen.

898

868

Investitionsprogramm

Kreis Pinneberg

	Bezeichnung	Bisher bereitgestellt (einschl. Spalte 4)	2005	2006	2007	2008	2009	2010 und folgende	Gesamtbedarf
- in 1000 EUR -									
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
93500	Beschaffung von ärztlichen und zahnärztlichen Geräten usw.	0,0	5,0	7,6	5,0	5,0	5,0	0,0	0,0
	Ausgaben	0,0	5,0	7,6	5,0	5,0	5,0	0,0	0,0
51	Krankenhäuser								
51000	Allgemeines Krankenhauswesen								
36100	Landeszuweisung KHG für Investitionen Z	0,0	2.735,0	2.800,0	2.800,0	2.800,0	2.800,0	0,0	0,0
	Einnahmen	0,0	2.735,0	2.800,0	2.800,0	2.800,0	2.800,0	0,0	0,0
98100	Krankenhaus- Investitionskostenbeitrag an das Land	0,0	2.865,0	2.718,0	2.718,0	2.718,0	2.718,0	0,0	0,0
98500	Zuweisung an Kreiskrankenhäuser -Fördermittel- Z	0,0	2.583,0	2.800,0	2.800,0	2.800,0	2.800,0	0,0	0,0
98700	Zuschüsse an Privatkrankenhäuser -Fördermittel- Z	0,0	152,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Ausgaben	0,0	5.600,0	5.518,0	5.518,0	5.518,0	5.518,0	0,0	0,0
51200	GGmbH "Kliniken des Kreises Pinneberg"								
98510	Zuweisung an die gGmbH Kliniken für Kredittilgung	0,0	356,5	356,5	365,5	254,2	0,0	0,0	0,0
	Ausgaben	0,0	356,5	356,5	365,5	254,2	0,0	0,0	0,0
54	Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen der Gesundheitspflege								
54400	Fleischhygieneüberwachung								
93500	Beschaffung von beweglichem Vermögen	0,0	9,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Ausgaben	0,0	9,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
55	Förderung des Sports								
55000	Förderung des Sports								
98800	Zuschüsse an Verbände, Vereine für Sportstätten	0,0	350,8	404,4	350,0	300,0	300,0	0,0	0,0
	Ausgaben	0,0	350,8	404,4	350,0	300,0	300,0	0,0	0,0

Erl.: Spalte 3 (Bisher bereitgestellt) und Spalte 10 (Gesamtbedarf) wird nur bei einigen ausgewählten mehrjährigen Maßnahmen ausgewiesen.

	Bezeichnung	Bisher bereitgestellt (einschl. Spalte 4)	2005	2006	2007	2008	2009	2010 und folgende	Gesamtbedarf
- in 1000 EUR -									
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Abschluss Einzelplan 5								
	<i>Einnahmen</i>	0,0	2.735,5	2.800,5	2.800,5	2.800,5	2.800,5	0,0	0,0
	<i>Ausgaben</i>	0,0	6.321,3	6.286,5	6.238,5	6.077,2	5.823,0	0,0	0,0
	<i>Überschuss / Zuschussbedarf</i>	0,0	-3.585,8	-3.486,0	-3.438,0	-3.276,7	-3.022,5	0,0	0,0
6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr								
60	Bauverwaltung								
60100	Hochbauverwaltung								
94111	Flachdachsanieierung Kreishaus	0,0	130,0	248,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
94130	Grundsanieierung und Modernisierung Kreishaus- Komplex (u.a. Brandschutz)	0,0	0,0	500,0	2.820,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	<i>Ausgaben</i>	0,0	130,0	748,0	2.820,0	0,0	0,0	0,0	0,0
61	Städteplanung, Vermessung, Bauordnung								
61300	Bauordnung								
94110	Herrichtung von Büroräumen einschl. Abbruch des Aktenpater-nosters	0,0	32,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	<i>Ausgaben</i>	0,0	32,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
62	Wohnungsbauförderung								
62000	Kommunal geförderter Wohnungsbau, Wohnungsfürsorge								
32200	Rückflüsse von Darlehen aus der Wohnungsbauförderung (Gemeinden)	0,0	116,0	112,7	110,9	112,1	111,9	0,0	0,0
32800	Rückflüsse von Darlehen (übrige Bereiche)	0,0	15,2	15,2	10,0	9,8	8,1	0,0	0,0
	<i>Einnahmen</i>	0,0	131,2	127,9	120,9	121,9	120,0	0,0	0,0
63	Gemeindestraßen								
63000	Gemeindestraßen								

Erl.: Spalte 3 (Bisher bereitgestellt) und Spalte 10 (Gesamtbedarf) wird nur bei einigen ausgewählten mehrjährigen Maßnahmen ausgewiesen.

Investitionsprogramm

1	2 Bezeichnung	3 Bisher bereitgestellt (einschl. Spalte 4)	4 2005	5 2006	6 2007	7 2008	8 2009	9 2010 und folgende	10 Gesamtbedarf
36100	Landeszuweisung für den Neubau von Gemeindestraßen Z	0,0	0,0	19,1	20,0	20,0	20,0	0,0	0,0
	Einnahmen	0,0	0,0	19,1	20,0	20,0	20,0	0,0	0,0
98200	Zuweisung an Gemeinden für den Wegebau (Weiterleitung Landesmittel)	0,0	0,0	19,1	20,0	20,0	20,0	0,0	0,0
	Ausgaben	0,0	0,0	19,1	20,0	20,0	20,0	0,0	0,0
65	Kreisstraßen								
65000	Hilfsbetrieb Straßenmeisterei								
34000	Einnahmen aus der Veräußerung von Grundstücken	0,0	650,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
34500	Einnahmen aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen	0,0	1,0	1,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Einnahmen	0,0	651,0	1,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
93210	Grunderwerb für den Bauhof	0,0	553,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
93500	Einrichtungen und Geräte für Straßenunterhaltung	0,0	50,0	90,0	25,0	25,0	25,0	0,0	0,0
94100	Bauliche Maßnahmen für den Bauhof	0,0	41,0	276,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
95100	Straßenbegleitgrün an Kreisstraßen	0,0	2,6	2,6	2,6	2,6	2,6	0,0	0,0
	Ausgaben	0,0	646,6	368,6	27,6	27,6	27,6	0,0	0,0
65001	Kreisstraßen								
34000	Einnahmen aus der Veräußerung von Grundstücken	0,0	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,0	0,0
	Einnahmen	0,0	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,0	0,0
93200	Grunderwerb usw. für Um- und Ausbau von Kreisstraßen	0,0	50,0	50,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
95000	Entwurfskosten	0,0	50,0	50,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Ausgaben	0,0	100,0	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
65010	Kreisstraße Nr. 1								

Erl.: Spalte 3 (Bisher bereitgestellt) und Spalte 10 (Gesamtbedarf) wird nur bei einigen ausgewählten mehrjährigen Maßnahmen ausgewiesen.

	Bezeichnung	Bisher bereitgestellt (einschl. Spalte 4)	2005	2006	2007	2008	2009	2010 und folgende	Gesamtbedarf
- in 1000 EUR -									
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
36110	Landeszuweisung zum Ausbau K1 Pinneberg-Waldenau -III. BA-	0,0	176,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
36200	Anteil Stadt Pinneberg zum Ausbau K1	0,0	40,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Einnahmen	0,0	216,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
65120	Kreisstraße Nr. 12								
36100	Landeszuweisung für den Radweg K12 in Bullenkuhlen	0,0	35,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Einnahmen	0,0	35,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
65150	Kreisstraße Nr. 15								
36100	Landeszuweisung für den Ausbau Kreisverkehr L105/K15	0,0	0,0	83,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Einnahmen	0,0	0,0	83,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
95100	Anteil an den Baukosten für den Ausbau Kreisverkehr L105/ K15	0,0	0,0	130,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Ausgaben	0,0	0,0	130,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
65170	Kreisstraße Nr. 17								
95100	Rechtsabbiegespur Altonaer Straße	0,0	0,0	0,0	51,0	317,0	0,0	0,0	0,0
	Ausgaben	0,0	0,0	0,0	51,0	317,0	0,0	0,0	0,0
65180	Kreisstraße Nr. 18								
36100	Landeszuweisung zum Ausbau der K18 in Lutzhorn	0,0	1.300,0	179,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Einnahmen	0,0	1.300,0	179,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
95100	Ausbau der K18 in Lutzhorn	0,0	2.140,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Ausgaben	0,0	2.140,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
65210	Kreisstraße Nr. 21								
36100	Landeszuweisung zum Bau einer Linksabbiegespur K21 Seeth-Ekholt	0,0	0,0	153,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Einnahmen	0,0	0,0	153,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Erl.: Spalte 3 (Bisher bereitgestellt) und Spalte 10 (Gesamtbedarf) wird nur bei einigen ausgewählten mehrjährigen Maßnahmen ausgewiesen.

Investitionsprogramm

1	2	Bisher bereitgestellt (einschl. Spalte 4)	2005	2006	2007	2008	2009	2010 und folgende	Gesamtbedarf
		3	4	5	6	7	8	9	
- in 1000 EUR -									
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
95100	Linksabbiegespur an der K21 in Seeth-Ekholt	0,0	60,0	185,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Ausgaben	0,0	60,0	185,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
65220	Kreisstraße Nr. 22								
95120	Ausbau K 22 - 1. Abschnitt B-	0,0	400,0	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
95123	Ausbau K 22 - 2. Abschnitt -	0,0	300,0	208,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Ausgaben	0,0	700,0	308,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Abschluss Einzelplan 6								
	Einnahmen	0,0	2.334,0	565,1	141,4	142,4	140,5	0,0	0,0
	Ausgaben	0,0	3.809,8	1.859,6	2.918,6	364,6	47,6	0,0	0,0
	Überschuss / Zuschussbedarf	0,0	-1.475,8	-1.294,5	-2.777,2	-222,2	92,9	0,0	0,0
7	Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung								
72	Abfallbeseitigung								
72100	Gebührenhaushalt Abfallentsorgung								
93511	Beschaffung von EDV-Einrichtungen	0,0	10,2	10,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Ausgaben	0,0	10,2	10,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
78	Förderung der Land- und Forstwirtschaft								
78000	Landwirtschaft, Baumschulen, Viehzucht								
36800	Rückzahlung Zuschuss für Pflanzenschutzhalle Ellerhoop	0,0	2,0	2,0	2,0	2,0	2,0	0,0	0,0
	Einnahmen	0,0	2,0	2,0	2,0	2,0	2,0	0,0	0,0

Erl.: Spalte 3 (Bisher bereitgestellt) und Spalte 10 (Gesamtbedarf) wird nur bei einigen ausgewählten mehrjährigen Maßnahmen ausgewiesen.

	Bezeichnung	Bisher bereitgestellt (einschl. Spalte 4)	2005	2006	2007	2008	2009	2010 und folgende	Gesamtbedarf
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
- in 1000 EUR -									
79	Fremdenverkehr, Sonstige Förderung von Wirtschaft und Verkehr								
79200	Förderung des öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV)								
93020	Beteiligung an der KViP	0,0	6,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Ausgaben	0,0	6,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Abschluss Einzelplan 7								
	Einnahmen	0,0	2,0	2,0	2,0	2,0	2,0	0,0	0,0
	Ausgaben	0,0	16,2	10,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Überschuss / Zuschussbedarf	0,0	-14,2	-8,0	2,0	2,0	2,0	0,0	0,0
8	Wirtschaftliche Unternehmen, allgemeines Grund- und Sondervermögen								
87	Sonstige wirtschaftliche Unternehmen								
87100	Servicebetrieb								
93000	Stammkapital für den Servicebetrieb	0,0	25,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Ausgaben	0,0	25,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Abschluss Einzelplan 8								
	Einnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Ausgaben	0,0	25,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Überschuss / Zuschussbedarf	0,0	-25,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Erl.: Spalte 3 (Bisher bereitgestellt) und Spalte 10 (Gesamtbedarf) wird nur bei einigen ausgewählten mehrjährigen Maßnahmen ausgewiesen.

Investitionsprogramm

Kreis Pinneberg

	Bezeichnung	Bisher bereitgestellt (einschl. Spalte 4)	2005	2006	2007	2008	2009	2010 und folgende	Gesamtbedarf
- in 1000 EUR -									
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
9	Allgemeine Finanzwirtschaft								
91	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft								
91000	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft								
30000	Pflichtzuführung vom Verwaltungshaushalt	0,0	4.136,5	4.078,0	4.535,0	4.407,0	4.394,0	0,0	0,0
31330	Entnahme aus der Sonderrücklage Abfall	0,0	507,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
37180	Kreditaufnahme -Land-	0,0	1.000,0	1.008,0	1.000,0	1.000,0	1.000,0	0,0	0,0
37590	Kreditaufnahme für Umschuldung -kommunale Sonderrechnung-	0,0	1.115,2	1.000,0	1.000,0	1.000,0	1.000,0	0,0	0,0
37780	Kreditaufnahme -privater Kreditmarkt-	0,0	11.871,9	10.617,4	9.691,7	6.950,5	5.669,2	0,0	0,0
37790	Kreditaufnahme für Umschuldung -privater Kreditmarkt-	0,0	9.742,8	10.554,0	6.970,0	6.450,0	6.110,0	0,0	0,0
	Einnahmen	0,0	28.373,5	27.257,4	23.196,7	19.807,5	18.173,2	0,0	0,0
90130	Zuführung aus der Sonderrücklage/Abfall	0,0	507,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
97180	Tilgung von Krediten -Land-	0,0	335,3	472,0	611,0	586,0	573,0	0,0	0,0
97191	Tilgung von Krediten an Land (außerordentliche Tilgung)	0,0	0,0	202,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
97580	Tilgung von Krediten -komm. Sonderrechnungen-	0,0	677,2	596,0	514,0	514,0	514,0	0,0	0,0
97590	Kreditablösung für Umschuldung -komm. Sonderrechnungen-	0,0	1.115,2	1.000,0	1.000,0	1.000,0	1.000,0	0,0	0,0
97680	Tilgung von Krediten -sonst. öff. Sonderrechnungen-	0,0	1.601,8	1.439,0	1.439,0	1.336,0	1.336,0	0,0	0,0
97690	Kreditablösung für Umschuldung -sonst. öff. Sonderrechnungen-	0,0	2.617,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
97780	Tilgung von Krediten -privater Kreditmarkt-	0,0	1.522,2	1.571,0	1.971,0	1.971,0	1.971,0	0,0	0,0

Erl.: Spalte 3 (Bisher bereitgestellt) und Spalte 10 (Gesamtbedarf) wird nur bei einigen ausgewählten mehrjährigen Maßnahmen ausgewiesen.

	Bezeichnung	Bisher bereitgestellt (einschl. Spalte 4)	2005	2006	2007	2008	2009	2010 und folgende	Gesamtbedarf
- in 1000 EUR -									
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
97790	Kreditablösung für Umschuldung -privater Kreditmarkt-	0,0	7.124,9	10.554,0	6.970,0	6.450,0	6.110,0	0,0	0,0
99300	Deckungsreserve im Vermögenshaushalt	0,0	50,0	50,0	50,0	50,0	50,0	0,0	0,0
	Ausgaben	0,0	15.551,6	15.884,9	12.555,0	11.907,0	11.554,0	0,0	0,0
	Abschluss Einzelplan 9								
	Einnahmen	0,0	28.373,5	27.257,4	23.196,7	19.807,5	18.173,2	0,0	0,0
	Ausgaben	0,0	15.551,6	15.884,9	12.555,0	11.907,0	11.554,0	0,0	0,0
	Überschuss / Zuschussbedarf	0,0	12.821,9	11.372,5	10.641,7	7.900,5	6.619,2	0,0	0,0
	Abschluss Gesamt								
	Einnahmen	0,0	35.198,0	32.644,2	26.924,8	23.287,1	21.334,9	0,0	0,0
	Ausgaben	0,0	35.198,0	32.644,2	26.924,8	23.287,1	21.334,9	0,0	0,0
	Überschuss / Zuschussbedarf	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Erl.: Spalte 3 (Bisher bereitgestellt) und Spalte 10 (Gesamtbedarf) wird nur bei einigen ausgewählten mehrjährigen Maßnahmen ausgewiesen.

Erl.: Spalte 3 (Bisher bereitgestellt) und Spalte 10 (Gesamtbedarf) wird nur bei einigen ausgewählten mehrjährigen Maßnahmen ausgewiesen.

Anlage 2

LAGEBERICHT der Kliniken des Kreises Pinneberg gGmbH

Allgemeine Angaben

Die Kliniken des Kreises Pinneberg gGmbH betreiben an vier Standorten Krankenhäuser der Grund und Regelversorgung. Die Standorte sind Elmshorn, Pinneberg, Wedel und Uetersen. Der Standort Uetersen hat im Dezember 2004 den Betrieb bzw. die stationäre/ambulante Versorgung bis zur Aufnahme einer neuen Nutzung eingestellt.

Im Krankenhausplan des Landes Schleswig-Holstein sind für 2004 folgende Bettenzahlen ausgewiesen:

Klinikum Pinneberg (Somatik):	282
Klinikum Pinneberg (Dialyse):	7
Klinikum Elmshorn/Uetersen:	524
Tagesklinik Erw. Psychiatrie Elmshorn:	20
Tagesklinik Kinder / Jugendpsychiatrie Elmshorn:	10
Krankenhaus Wedel:	<u>162</u>
Insgesamt:	1.005

Der Kreis Pinneberg hat zum 1. Januar 2004 den Eigenbetrieb "Kliniken des Kreises Pinneberg" ausgegliedert und in eine gemeinnützige GmbH umgewandelt. Der Kreis Pinneberg ist 100% Anteilseigner der gGmbH. Der Jahresabschluss 2004 wird als Gesamt-Abschluss der gGmbH aufgestellt.

Geschäftsverlauf

Die Klinika Pinneberg und Elmshorn sowie die Krankenhäuser Wedel und Uetersen sind bereits seit 2003 auf die ab 1.1.2004 gesetzlich vorgeschriebene DRG - Abrechnung umgestiegen.

Die Vergütung im DRG - System erfolgt nicht mehr weildedauer-/pflegesatz-bezogen, sondern diagnosebezogen über DRG - Fallpauschalen, außer in der stationären Erwachsenen- und in der Kinder-/Jugend-Psychiatrie.

Statistisch werden die abgerechneten DRG - Fallpauschalen als Fälle gezählt. Die Neugeborenen zählen im DRG - System als eigenständige Fälle. Dies ist bei einem Fallzahlenvergleich zu den Vorjahren zu berücksichtigen.

Mit 31.127 stationären Patienten ergab sich ein Rückgang von 8,4 % (Vorjahr 33.998).

2004 wurden 28.965 Fälle in der Somatik und 2.162 Fälle in der Psychiatrie behandelt (Vorjahr 31.968 DRG - Fälle in der Somatik und 2.030 Fälle in der Psychiatrie).

Dem Rückgang der stationären Patienten steht eine Steigerung der Fallzahl der ambulanten Patienten gegenüber. Die Anzahl der durchgeführten Operationen ist um 72,11 % auf 4.134 Fälle (Vorjahr 2.402 Fälle) gestiegen.

Die teilstationären/ambulanten Dialysen erhöhten sich geringfügig um 0,7 % auf 2.305 (Vorjahr 2.289). Die Diabetes - Schulungen verringerten sich um 40,1 % auf 73 (Vorjahr 122).

Der Budgetabschluss für das Jahr 2004 betrug + 0,22 %. Davon entfallen 0,02 % auf die Fortschreibung des Budgets um die Grundlohnsummenentwicklung sowie weitere 0,2 % für die Verbesserung der Arbeitszeitbedingungen.

Die Kliniken des Kreises Pinneberg gGmbH sind der Empfehlungsvereinbarung zur Preisgestaltung für die Wahlleistungen 1- und 2-Bettzimmer zwischen dem Verband der Privaten Krankenversicherungen und der Deutschen Krankenhausgesellschaft beigetreten.

Die konkreten Verhandlungen über die Wahlleistungs-Zuschläge sind in 2004 abgeschlossen worden. Im Ergebnis mussten in Orientierung an den Komfort-Merkmalen die Zimmer-Zuschläge rückwirkend erheblich abgesenkt werden.

Die im Jahresabschluss 2003 gebildete Rückstellung zur Absicherung von Rückzahlungsansprüchen der Wahlleistungs-Patienten wurde im Geschäftsjahr 2004 in Höhe von ca. 50 % verbraucht. Die weiteren 50 % bleiben als Rückstellung im Jahresabschluss 2004 bestehen, da noch im Jahr 2005 Rückzahlungen abgewickelt werden müssen.

Insgesamt nahmen die betrieblichen Erträge 2004 um 3,73 % oder ca. 3,853 Mio. EUR auf 99,538 Mio. EURO ab. (Vorjahr 103,391 Mio. EURO).

Die Hauptursachen hierfür waren Erlösrückgänge im stationären Bereich um 4,10 % oder ca. 3,826 Mio. EURO. Auch die abgesenkten Zimmer-Wahlleistungs-Zuschläge, die zu einem Erlösrückgang in diesem Bereich von 21,35 % oder ca. 0,499 Mio. EURO führten, haben dazu beigetragen.

Die Erlöse aus den ambulanten Leistungen haben um 10,62 % oder ca. 0,271 Mio. EURO zugenommen.

Das ambulante Operieren allein hat eine Ertragssteigerung von 54,22 % oder 0,487 Mio. EURO zu verzeichnen.

Der Ertragszuwachs im ambulanten Bereich hat die Ertrags-Rückgänge im stationären Bereich und Zimmer-Wahlleistungs-Bereich nur zu einem geringen Teil ausgeglichen.

Mit dem Übergang von den Entgelten nach BPfIV (Basis- und Abteilungspflegesatz, Fallpauschalen und Sonderentgelte) zu den Entgelten nach dem KHEntG (DRG - Fallpauschalen) sind im Vorjahr, mit Ausnahme der Psychiatrie, alle Patienten, die über den Jahreswechsel stationär aufgenommen waren, im bilanztechnischen Sinne als unfertige Leistungen zu bewerten gewesen (Herstellungskostenprinzip).

Die Patienten bzw. die Bestände an unfertigen und fertigen Leistungen zum Jahreswechsel 2004/2005 haben sich gegenüber dem Vorjahr um 1,437 Mio. EURO verringert.

Der hohe Ansatz im Jahresabschluss 2003 war ein einmaliger - durch den Umstieg im Jahre 2003 auf die DRG - Abrechnung - systembedingter Effekt.

Die sonstigen betrieblichen Erträge erhöhten sich um 18,80 % oder 0,480 Mio. EURO, im wesentlichen aufgrund höherer Mieteinnahmen. Unter den Zuweisungen und Zuschüssen macht sich insbesondere ein einmaliger Zuschuss des Kreises in Höhe von 0,522 Mio. EURO für Zinsaufwendungen bemerkbar.

Den größtenteils negativen Ertragsentwicklungen stehen in einigen Sachkostenbereichen deutliche Reduzierungen der Kosten/Aufwendungen gegenüber.

Trotz einer Tarifsteigerung von 1,0 % und weiterer Arbeitgeberbelastungen in Höhe von ca. 0,7 % (Erhöhung der Beiträge für die Zusatzversorgungskasse (ZVK), Mehrkosten der Sozialversicherung) konnten die Personalkosten um 6,14 % oder 4,586 Mio. EURO reduziert werden.

Der bereits 2003 eingeleitete Personalabbau wurde durch den weiteren Abbau von 62,7 Vollkräften (VK) fortgesetzt.

Im Sachkosten - Bereich ergibt sich eine Zunahme von 0,75 % oder 0,212 Mio. EURO. Während die Lebensmittelkosten (22,6 % oder 0,290 Mio. EURO), Kosten für Wirtschaftbedarf (6,61 % oder 0,229 Mio. EURO) sowie Instandhaltung (4,87 % oder 190 Mio. EURO) gesunken sind, stiegen die Aufwendungen für den Verwaltungsbedarf (30,06 % oder 0,585 Mio. EURO) und die sonstigen ordentlichen Aufwendungen (37,92 % oder 0,190 Mio. EURO). Der Medizinische Bedarf ist konstant geblieben.

Kostenrückgänge in dieser Kostenart durch Einsparungen und durch den Belegungsrückgang wurden im wesentlichen durch die Leistungs- und damit Kostensteigerung im Endoprothetik- und Wirbelsäulen-Bereich kompensiert.

Insgesamt ist festzustellen, dass 2004 ein Betriebsrohverlust erwirtschaftet wurde. Der Betriebsrohverlust beträgt 1,182 Mio. EURO, gegenüber einem Betriebsrohverlust von 0,271 Mio. EURO im Vorjahr.

Das Jahresergebnis hat sich um 14,0 % auf -1,939 Mio. EURO verbessert.

Künftige Entwicklung

Mit der Grundlohnsummensteigerung von 0,38 % und einer weiteren Budgeterhöhung um 0,20 % für die Verbesserung der Arbeits (zeit) bedingungen sowie mit dem Tarifabschluss im Öffentlichen Dienst vom 09.02.2005 stehen einige wichtige Rahmenbedingungen für die Budgetverhandlungen für das laufende Wirtschaftsjahr 2005 fest.

Allerdings ist das Budget 2005 noch nicht mit den Krankenkassen verhandelt. Verhandlungstermine im I. Quartal 2005 wurden mehrfach von den Krankenkassen verschoben. Der nächste Termin ist für den 31. August 2005 vorgesehen.

Die Auswirkungen des Belegungsrückganges, der BAT-Schere und der Ersatz- und Innovationsbedarf im medizinischen und EDV-Bereich werden uns zwingen, alle Kosten, auch die tarifvertraglichen Verpflichtungen auf den Prüfstand zu stellen.

Hierzu haben Gespräche (Sanierungsstarif-Vertrag) mit dem Betriebsrat, Verdi - Vertretern und dem Marburger-Bund begonnen.

Die in Zusammenarbeit mit der Kienbaum-Unternehmensberatung konzipierten Umstrukturierungs- und Rationalisierungsmaßnahmen werden in 2005 realisiert.

Entwicklungschancen und -risiken

Ein Entwicklungsrisiko ist die derzeit finanzielle angespannte Lage. Diese soll durch umfassende Maßnahmen im Bereich der Leistungssteigerung und Kostensenkung verbessert werden.

Ein Risiko für das laufende aber auch für die Folgejahre kann sich aus den zu erwartenden Urteilen des Bundesarbeitsgerichtes und des Europäischen Gerichtshofes zur Arbeitszeitregelung ergeben.

Insoweit werden zur Zeit diverse Modelle zur Neugestaltung von Arbeitszeitregelungen geprüft.

Der Instandhaltungsbedarf wird die wirtschaftlichen Ergebnisse des laufenden Jahres und der nächsten Jahre weiterhin belasten.

Die verschiedenen strukturellen Verbesserungen im Leistungsangebot, wie der Linksherzkatheter - Messplatz im Klinikum Pinneberg. Der Ausbau der Angiographie und die Einrichtung der Geriatrie und Geronto -Psychiatrie im Klinikum Elmshorn haben Anlaufkosten zur Folge.

Diesen Kosten stehen kurz- bis mittelfristige Vorteile / Erträge durch die Gewinnung von zusätzlichen Patienten gegenüber.

Auch die Zentralisierung und Restrukturierung der Reinigungs- und Küchen-Bereiche hat nicht nur Investitionskosten zur Folge, sondern auch Anlauf- und Umstellungskosten. Die Rationalisierungs-Effekte werden mittelfristig zu Kosten- und Qualitätsverbesserungen führen.

Die Ausbildung von Mitarbeitern in der Krankenpflege soll durch eine neue Ausbildungsordnung zur "Gesundheits- und Krankenpflege" sowie durch ein neues Finanzierungssystem im Zuge des landesweiten Fallwertes / Baserate neu geregelt werden.

Für das Jahr 2004 war im Wirtschaftsplan ein Verlust in Höhe von 1,305 Mio. EURO kalkuliert / geplant.

Die dargestellten Verschlechterungen der Rahmenbedingungen und die internen Entwicklungen, insbesondere der stationäre Leistungs- und Ertragsrückgang, haben dazu geführt, dass das Jahresergebnis trotz zahlreicher Einsparmaßnahmen um ca. 633.000 EURO schlechter ausgefallen ist.

Das Jahresergebnis bzw. der Verlust 2004 mit 1.938.685 EURO zeigt gegenüber dem Verlust 2003

(- 2.254.732 €) aber eine Verbesserung.

Nach Abschluss aller Restrukturierungs- und Reorganisationsmaßnahmen ist es weiterhin das Ziel, dass die Verlustzone verlassen wird. Jedoch muss bei den anstehenden Budgetverhandlungen mit den Kassen Einvernehmen erzielt werden, wie die vorübergehende Schließung des Krankenhauses Uetersen und die sinkenden Fallzahlen zu bewerten sind. Zuletzt hatte das Krankenhaus Uetersen ein Budget von ca. 9 Mio. € p.a.; aufgrund der für 2005 geänderten Budgetverhandlungssystematik wird angestrebt, dass die Kassen unsere Anträge auf bestimmte Leistungsmengen und für die neuen Leistungen akzeptieren.

Des Weiteren musste der Aufsichtsrat im März aufgrund der stark gesunkenen Fallzahlen/Erlöse aus den Monaten Januar/Februar 2005 darüber informiert werden, dass nach diesen Werten mit einem Verlust zum Jahresende 2005 in Höhe von ca. 5 Mio. € gerechnet werden muss: hier hat sich jedoch die Lage aufgrund der März - Zahlen ein wenig entspannt (geschätzter Verlust per 31.12.2005 von ca. 3 Mio. €). Dementsprechend werden die Bemühungen zur Erlössteigerung und weiteren Kostensenkung stark aktiviert.

Berechnungen der derzeitigen und zukünftigen Ein- und Ausgaben lassen für den Monat November 2005 erwarten, dass der Dispositionskredit bis an die Kreditlinie in Höhe von 27 Mio. € ausgeschöpft werden muss (derzeit 16-20 Mio. €). Dieses gilt es zu vermeiden, indem die Forderungsreichweite bei den Kassen noch mehr verringert wird und die Kosten weiter den Erlösen angepasst werden sollen.

Eine Überschuldung der Gesellschaft wird dann vermieden, wenn der zu erwartende Verlust für 2005 nicht mehr als 5,6 Mio. € beträgt.

Aktueller Hinweis:

Nach der neuesten Hochrechnung wird bis zum Jahresende ein Verlust in Höhe von 1,05 Mio. € zu erwarten sein.

Zahlen im Detail:

Gewinn-Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01.2005 hochgerechnet bis zum Jahresende:

Erlöse Gesamt: ca. 96.072 T€

Aufwand Gesamt: ca. 97.127 T€

Differenz: ca. - 1.055 T€

Höhe der Verbindlichkeiten/Schulden (Dispo und Darlehen)

Stand am 21.06.05 = Kredite	13.589.759 Mio. €	Stand am 28.12.2005 =	13.589.759 Mio. €
Dispo	<u>18.275.006 Mio. €</u>		<u>18.256.967 Mio. €</u>
	31.864.765 Mio. €		31.846.726 Mio. €

Klinken des Kreises Pinneberg gGmbH, Pinneberg

Bilanz zum 31. Dezember 2004

AKTIVSEITE

	31.12.2004		01.01.2004
	€	€	€
A. Anlagevermögen:			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		580.536,00	442.138,00
II. Sachanlagen:			
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Betriebsbauten einschließlich der Betriebsbauten auf fremden Grundstücken	86.956.018,97		89.679.930,97
2. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten einschließlich der Wohnbauten auf fremden Grundstücken	1.335.474,03		1.399.289,03
3. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	688.486,05		688.591,05
4. technische Anlagen	5.743.246,00		6.445.299,00
5. Einrichtungen und Ausstattungen	7.107.509,00		8.309.405,00
6. Anlagen im Bau	6.891.149,78	108.721.883,83	3.325.960,22
III. Finanzanlagen:			
1. Sonstige Finanzanlagen		32.958,92	45.867,75
B. Umlaufvermögen:			
I. Vorräte:			
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	2.503.698,99		2.909.729,74
2. unfertige Leistungen	1.098.010,17	3.601.709,16	1.361.958,79
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände:			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	13.181.525,39		14.288.538,82
2. Forderungen an den Gesellschafter	25.431,21		21.119,78
3. Forderungen nach dem Krankenhausfinanzierungsrecht	13.658.494,08		13.402.764,74
davon nach dem KHEntg/Glder BPfV			
31.12.2004:	4.728.631,00 €		
01.01.2004:	3.095.209,04 €		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr			
31.12.2004:	12.300.500,14 €		
01.01.2004:	10.234.811,16 €		
4. sonstige Vermögensgegenstände	352.669,59	27.218.120,27	321.467,37
III. Guthaben bei Kreditinstituten, Kassenbestand		28.627,42	67.451,68
C. Ausgleichsposten nach dem KHG:			
1. Ausgleichsposten für Eigenmittelförderung		5.564.194,57	5.511.276,57
D. Rechnungsabgrenzungsposten:			
1. andere Abgrenzungsposten		354.237,54	106.561,62
		<u>146.102.267,71</u>	<u>148.327.350,13</u>

PASSIVSEITE

	31.12.2004		01.01.2004
	€	€	€
A. Eigenkapital:			
1. gezeichnetes Kapital	2.500.000,00		2.500.000,00
2. Kapitalrücklage	6.183.468,59		5.705.468,59
3. Jahresfehlbetrag	-1.938.684,93	6.744.783,66	-
B. Sonderposten aus Zuwendungen zur Finanzierung des Anlagevermögens:			
1. Sonderposten aus Fördermitteln nach dem KHG	77.213.413,56		80.767.740,00
2. Sonderposten aus Zuweisungen und Zuschüssen der öffentlichen Hand	2.703.756,16		2.966.075,16
3. Sonderposten aus Zuwendungen Dritter	211.885,35	80.129.055,07	116.517,00
C. Rückstellungen:			
1. sonstige Rückstellungen		5.772.675,69	4.447.258,08
D. Verbindlichkeiten:			
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten		43.916.702,76	41.031.597,23
davon gefördert nach dem KHG			
31.12.2004:	8.466.982,05 €		
01.01.2004:	9.642.036,02 €		
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr			
31.12.2004:	24.017.444,05 €		
01.01.2004:	19.145.711,96 €		
2. erhaltene Anzahlungen		6.941,31	1.303,31
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr			
31.12.2004:	6.941,31 €		
01.01.2004:	1.303,31 €		
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		2.611.998,25	2.883.731,48
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr			
31.12.2004:	2.611.998,25 €		
01.01.2004:	2.873.987,34 €		
4. Verbindlichkeiten gegenüber dem Gesellschafter		1.619,73	66.220,20
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr			
31.12.2004:	1.619,73 €		
01.01.2004:	66.220,20 €		
5. Verbindlichkeiten nach dem Krankenhausfinanzierungsrecht		2.452,79	2.452,79
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr			
31.12.2004:	2.452,79 €		
01.01.2004:	2.452,79 €		
6. Verbindlichkeiten aus sonstigen Zuwendungen zur Finanzierung des Anlagevermögens		25.934,42	150.845,24
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr			
31.12.2004:	25.934,42 €		
01.01.2004:	150.845,24 €		
7. sonstige Verbindlichkeiten		3.996.239,19	4.891.175,54
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr			
31.12.2004:	3.986.610,42 €		
01.01.2004:	4.880.623,94 €		
E. Ausgleichsposten aus Darlehensförderung:			
1. Ausgleichsposten aus Darlehensförderung nach dem KHG	40.121,00		50.555,00
2. Ausgleichsposten aus Darlehensförderung des Trägers	2.845.506,10	2.885.627,10	2.721.128,98
F. Rechnungsabgrenzungsposten		8.237,74	25.281,53
		<u>146.102.267,71</u>	<u>148.327.350,13</u>

Kliniken des Kreises Pinneberg gGmbH, Pinneberg

Gewinn- und Verlustrechnung

für das Geschäftsjahr 2004 (01.01 bis 31.12.)

	2004		2003
	€	€	€
Übertrag:	+ 9.411.781,86	+ 8.224.284,46	+ 18.086.737,78
14. Aufwendungen aus der Zuführung zu Sonderposten/ Verbindlichkeiten nach dem KHG und auf Grund sonstiger Zuwendungen zur Finanzierung des Anlagevermögens	2.024.408,41		3.289.102,09
15. Aufwendungen aus der Zuführung zu Ausgleichsposten aus Darlehensförderung	151.771,54		127.523,79
16. Aufwendungen für die nach dem KHG geförderte Nutzung von Anlagegegenständen	508.260,29		382.722,33
17. Aufwendungen aus der Auflösung des Ausgleichspostens für Eigenmittelförderung	700,00	6.726.641,62	20,00
18. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	6.720.119,93		6.646.915,21
19. sonstige betriebliche Aufwendungen davon aus Ausgleichsbeträgen für frühere Geschäftsjahre	8.542.379,74	15.262.499,67	8.387.056,81
	2004 119.031,29 €		
	2003 0,00 €		
Zwischenergebnis		/. 311.573,59	/. 746.602,45
20. Erträge aus Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	1.824,41		2.574,88
21. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	15.937,77		13.087,82
22. Zinsen und ähnliche Aufwendungen davon für Betriebsmittelkredite	1.637.580,64	1.619.818,46	1.517.927,58
	2004 339.444,17 €		
	2003 375.322,22 €		
23. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		/. 1.931.392,05	/. 2.248.867,33
24. Steuern		7.292,88	5.865,03
25. Jahresfehlbetrag		<u>/. 1.938.684,93</u>	<u>/. 2.254.732,36</u>

Kliniken des Kreises Pinneberg gGmbH, Pinneberg

Gewinn- und Verlustrechnung

für das Geschäftsjahr 2004 (01.01 bis 31.12.)

	2004		2003
	€	€	€
1. Erlöse aus Krankenhausleistungen	89.450.445,36		93.276.402,18
2. Erlöse aus Wahlleistungen	1.840.073,70		2.339.476,11
3. Erlöse aus ambulanten Leistungen des Krankenhauses	2.823.561,95		2.552.426,51
4. Nutzungsentgelte der Ärzte	1.163.886,10		1.089.008,77
5. Verminderung / Erhöhung des Bestandes an unfertigen Leistungen	/. 263.948,62		+ 1.173.424,20
6. Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand, soweit nicht unter Nr.10	1.016.369,55		411.275,68
7. sonstige betriebliche Erträge davon aus Ausgleichsbeträgen für frühere Geschäftsjahre	3.029.965,51	99.060.353,55	2.549.556,07
	2004 200.000,23 €		
	2003 302.711,00 €		
8. Personalaufwand a) Löhne und Gehälter b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung davon für Altersversorgung	54.907.690,66		58.173.172,27
	15.168.843,06		16.489.496,01
	2004 4.515.223,54 €		
	2003 5.142.062,31 €		
9. Materialaufwand a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	14.431.907,60		14.981.796,57
	<u>6.327.627,77</u>	<u>90.836.069,09</u>	<u>6.243.966,62</u>
Zwischenergebnis		+ 8.224.284,46	+ 7.503.138,05
10. Erträge aus Zuwendungen zur Finanzierung von Investitionen davon Fördermittel nach dem KHG	3.451.189,91		4.681.264,65
	2004 2.933.236,76 €		
	2003 4.078.461,09 €		
11. Erträge aus der Einstellung von Ausgleichsposten für Eigenmittelförderung	53.618,00		53.618,00
12. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten/Verbindlichkeiten nach dem KHG und auf Grund sonstiger Zuwendungen zur Finanzierung des Anlagevermögens	5.869.145,53		5.810.852,66
13. Erträge aus der Auflösung des Ausgleichspostens für Darlehensförderung	37.828,42		37.864,42
Übertrag:	+ 9.411.781,86	+ 8.224.284,46	+ 18.086.737,78

884

Kliniken des Kreises Pinneberg Wirtschaftsplan 2006

	Plan 2005	Hochrechnung 2005	Abw. Plan - HR	Plan 2006
DRG-Erlöse	77.346.000	70.176.787	-7.169.213	74.900.000
Zusatzentgelte Dialyse	178.500	192.215	13.715	180.000
DRG-Zusatzentgelte sonstige	105.000	357.507	252.507	350.000
teilstationäre Dialysen	769.000	519.512	-249.488	
Fallpauschalen Diabetes	81.500	84.995	3.495	85.000
Basispflegesatz vollstationär	2.833.000	2.555.920	-277.080	2.633.000
Basispflegesatz teilstationär	197.000	229.129	32.129	197.000
Abtipflegesatz Psychiatrie	5.084.000	4.923.537	-160.463	5.138.000
Abtipflegesatz KJP	2.289.000	2.338.791	39.791	2.299.000
Abtipflegesatz Tagesklinik Psychiatrie	414.000	461.939	47.939	414.000
Abtipflegesatz Tagesklinik KJP	357.000	458.184	101.184	357.000
Tagesklinik Geriatrie				800.000
Ausgliederung Ausbildungsstätten		2.932.550	2.932.550	2.960.000
Erlöse für Zuschlag AIP		203.000	203.000	203.000
Erlöse Zuschlag für Arbeitszeitbedingungen		483.899	483.899	600.000
Ausgleiche		1.140.454	1.140.454	
Erlöse Selbstzahler	20.000	58.731	38.731	50.000
Erlöse Auslandspatienten	110.000	70.882	-39.118	50.000
QS / DRG-Zuschlag	32.000	88.274	56.274	68.000
vor- und nachstationäre Erträge	80.000	110.632	30.632	80.000
Erlöse stationär	89.885.000	87.364.717	-2.520.283	91.162.000
Erlöse aus 1-Bett Zimmer	712.000	639.481	-72.519	600.000
Erlöse aus 2-Bett Zimmer	588.000	508.270	-79.730	480.000
Erlöse aus Telefon/TV	169.000	134.565	-34.435	130.000
Begleitpersonen	11.000	15.006	4.006	15.000
Erträge aus Wahlleistungen	1.478.000	1.296.322	-181.678	1.225.000
Erlöse Physikalische Therapie	350.000	216.822	-133.178	200.000
Erlöse aus Notfallambulanz	620.000	505.718	-114.282	500.000
Erlöse Institutsambulanz	280.000	308.850	28.850	350.000
Erlöse aus amb. OP	1.040.000	1.109.794	69.794	1.200.000
Erlöse aus Ambulanzen	2.280.000	2.141.183	-138.817	2.250.000
Nutzungsentgelte stat. Wahl erlöse	720.000	722.954	2.954	700.000
Nutzungsentgelte amb. Trägerabgaben	175.000	178.457	3.457	140.000
Nutzungsentgelte amb. Sachkosten	100.000	174.722	74.722	100.000
Nutzungsentgelte Belegärzte	15.000		-15.000	1.000
Nutzungsentgelte Gutachten	25.000	4.462	-20.538	4.000
Nutzungsentgelte der Ärzte	1.035.000	1.080.594	45.594	945.000
Erstatt. Unterkunft	150.000	172.657	22.657	50.000
Erstattung Verpflegung	30.000	19.436	-10.564	15.000
Warenabgang an Mitarbeiter	50.000	88.095	38.095	50.000
Erstattung Telefonbenutzung	500	806	306	1.000
Erstattung des Personals	230.500	280.995	50.495	116.000
Erträge Apotheke	45.000	34.094	-10.906	30.000
Zuweisung öffentliche Hand	360.000	418.009	58.009	300.000
Zinserträge	10.800	3.464	-7.336	3.000
Erträge aus Vermietung/Verpachtung	495.000	551.582	56.582	600.000
Skontoerträge	60.000	127.858	67.858	60.000
Boni. Rückvergütungen	94.000	32.432	-61.568	50.000
Benutzungsentgelt	153.000	168.488	15.488	80.000
Sonstige Erträge	630.000	595.876	-34.124	600.000
andere Erträge	2.900	1.835.517	1.832.617	10.000
Sonstige Erträge	1.850.700	3.765.718	1.915.018	1.733.000
Außerordentliche Erträge		8	8	
Periodenfremde Erträge		19.325	19.325	
Rückflüsse aus Schadensabwicklung		35.780	35.780	
Zahlungseingang o. abgeschr. Forderung		31.801	31.801	
Periodenfremde Erträge stationär		-200.140	-200.140	-200.000
Spenden - Ertrag		8.578	8.578	
Übrige Erträge		-108.850	-108.850	-200.000
Gesamterlöse	96.669.200	95.801.889	-867.311	97.231.000

	Plan 2005	Hochrechnung 2006	Abw. Plan - HR	Plan 2006
Ärztlicher Dienst	16.540.000	16.554.970	14.970	17.000.000
Pflegedienst	22.257.000	20.363.600	-1.893.400	20.800.000
Med-Technischer Dienst	6.605.000	6.656.400	160.400	6.900.000
Funktionsdienst	6.275.000	6.273.600	-1.400	6.900.000
Klinisches Hauspersonal	1.334.000	1.302.800	-31.400	1.400.000
Wirtschafts- und Versorgungsdienst	3.169.000	2.965.200	-203.800	2.900.000
Technischer Dienst	1.082.000	1.130.200	48.200	1.100.000
Verwaltungsdienst	3.899.000	4.240.700	341.700	4.600.000
Sonderdienst	864.000	781.700	-82.300	660.000
Ausbildungsstätten	481.000	673.800	192.800	660.000
Sonstiges Personal	32.000	65.200	33.200	80.000
Krankenpflegeschüler	2.540.000	2.219.300	-320.700	2.230.000
Beihilfen	61.000	31.445	-29.555	30.000
Zivildienst	160.000	140.000	-20.000	80.000
Unfallversicherung	394.500	456.749	62.249	440.000
nicht auffällbare Personalkosten	592.500	2.045.219	1.452.719	600.000
Sonstige Personalkosten	1.208.000	2.673.418	1.465.418	1.160.000
Personalkosten	85.988.000	65.769.683	-20.218.317	66.060.000
Lebensmittel	934.000	1.120.053	186.053	1.600.000
Arzneimittel	2.392.000	2.033.373	-358.627	2.367.000
Sondenkost	18.600	12.154	-6.446	17.000
Blut, Blutkonserven Blutplasma	736.000	691.154	-44.846	730.000
Verbandmittel	277.000	285.433	8.433	290.000
Ärztl. u. pfleg. Verbrauchsmaterial	984.000	788.787	-195.213	880.000
Med. Instrumente bis 100 DM	42.500	21.678	-20.822	30.000
Narkose und sonstiger OP-Bedarf	2.283.000	2.439.709	156.709	2.600.000
Röntgenbedarf Nuklearmedizin	374.000	473.823	99.823	500.000
Laborbedarf	889.000	769.421	-119.579	800.000
Untersuch. in fremden Instituten	1.142.000	181.990	-960.010	200.000
Röntgen Fremduntersuchungen	252.000	117.455	-134.545	120.000
CT Fremduntersuchung	1.265.000	1.097.129	-167.871	1.200.000
MR Fremduntersuchung	455.000	483.355	28.355	490.000
Bestrahlung Fremduntersuchung	25.400	21.675	-3.725	21.000
Labor Fremduntersuchung	712.000	683.228	-28.772	700.000
Bedarf für EKG EEG Sonographie	5.500	21.071	15.571	20.000
Bedarf der physikalischen Therapie	2.300	2.146	-154	3.000
Desinfektionsmaterial	63.500	53.877	-9.623	55.000
Apothekenbedarf		15.754	15.754	30.000
Implantate sonstige	2.584.500	2.769.990	185.490	3.000.000
Dialysebedarf	115.000	102.770	-12.230	50.000
Krankentransporte	130.000	143.045	13.045	200.000
sonstiger Med. Bedarf	58.000	83.573	25.573	100.000
Therapeutisches Verbrauchsmaterial	22.000	23.217	1.217	23.000
Therapeutische Maßnahmen	11.000	9.020	-1.980	9.000
Konsiliarärzte	427.000	1.305.313	878.313	2.600.000
Medizinischer Bedarf	15.246.300	14.689.941	-556.359	16.435.000
Wasser	119.000	114.910	-4.090	120.000
Abwasser, Kanalgebühren	187.500	190.146	2.646	200.000
Strom	811.000	931.298	120.298	945.000
Fernwärme	770.800	800.202	29.402	830.000
Öl	27.000	27.290	290	15.000

Kliniken des Kreises Pinneberg

Wirtschaftsplan 2006

	Plan 2005	Hochrechnung 2006	Abw. Plan - HR	Plan 2006
Gas	206.500	216.038	9.538	230.000
Wasser / Energie	2.121.800	2.279.883	158.083	2.340.000
Reinigungsmaterial	139.000	136.909	-2.091	135.000
Haushaltsverbrauchsmaterial	147.200	123.820	-23.380	125.000
Treibstoffe und Schmiermittel	12.300	59.373	44.073	80.000
Patientenbetreuung	12.600	12.698	-102	13.000
Sonstiger Wirtschaftsbedarf	156.500	84.952	-73.548	100.000
Textilien Berufskleidung	15.000	18.077	3.077	18.000
Reinigung durch fremde Betriebe	1.139.000	1.045.461	-93.539	30.000
Wäschereinigung fremde Betriebe	1.407.000	1.280.820	-146.380	750.000
Bezogene Leist. Wirtschaftsbedarf	15.000	97.783	82.783	300.000
Wirtschaftsbedarf	3.046.800	2.836.894	-209.106	1.661.000
50romaterial Druckarbeiten	377.000	387.838	10.838	380.000
Portokosten Bankgebühren	98.000	100.710	4.710	100.000
Fernsprech-TV + Rundfunkgebühren	177.000	173.217	-3.783	175.000
Reisekosten Fahrgeleiter Spesen	52.000	89.207	37.207	120.000
Personalbeschaffungskosten	41.000	84.879	23.879	80.000
Rechts- und Beratungskosten	809.000	1.852.808	943.808	700.000
Beiträge an Organisationen	101.000	139.837	38.837	130.000
Repräsentationsaufwand	15.000	78.722	63.722	100.000
EDV- und Organisationsaufwand	886.000	234.988	-431.012	300.000
sonstiger Verwaltungsbedarf	94.000	107.245	13.245	280.000
Verwaltungsbedarf	2.428.000	3.027.046	599.046	2.366.000
Instandh. Medizintechnik	247.000	350.389	103.389	350.000
Instandh. Philips - Medizintechnik	980.000	980.159	159	1.000.000
Instandh. Ausßenanlagen	30.000	32.150	2.150	35.000
Instandh. Gebäude	225.000	130.392	-94.608	180.000
Instandh. Technische Anlagen	450.000	482.859	32.859	480.000
Instandh. Wartung Technische Anlage	510.000	473.480	-36.520	500.000
Instandh. Wirtschaftsbedarf	61.000	45.257	-15.743	45.000
Instandh. Verwaltungsbedarf	58.000	37.308	-20.692	40.000
Instandh. EDV-Dienstleistungen	253.000	237.518	-15.482	250.000
Instandh. Software-Pflegegebühren	195.000	277.484	82.484	290.000
Instandh. KFZ	19.000	19.715	715	30.000
Instandhaltung Sonstige Maßnahmen	200.000		-200.000	
Instandhaltung	3.228.000	3.066.890	-161.310	3.200.000
Steuern	7.850	5.962	-1.888	7.000
Abgaben	228.000	231.095	3.095	230.000
Versicherungen	587.000	605.485	18.485	620.000
Steuern, Abgaben, Versicherungen	822.850	842.542	19.692	867.000
Betriebsmittelkredit Zinsen	468.000	470.052	4.052	500.000
Darlehenszinsen nicht gefördert	554.000	590.778	36.778	532.000
Zinsen für Altersteilzeit	5.000	4.500	-500	
Zinsen	1.028.000	1.065.329	40.329	1.032.000
Abschreib. a. Sachanl. nicht gefördert	274.000	338.000	64.000	680.000
Abschreibungen a. Sachanl. Gebrauchsgüter	130.000	151.859	21.859	150.000
Abschreib. Sachanl. Gewinnrücklage				
AFA auf Forderungen	137.000	878.556	741.556	300.000
Abschreibungen	541.000	1.368.415	827.415	1.130.000
Sachkosten Ausbildungsstätten	84.000	88.812	24.812	90.000
Mietaufwendungen	132.100	161.733	29.633	135.000
Fort- und Weiterbildungskosten	130.000	150.983	20.983	500.000
Fortbildung EDV-Schulung	152.000	105.351	-46.649	50.000
Sonstige ordentliche Aufw.	104.000	148.007	42.007	100.000
Sonstige ordentliche Aufwendungen	582.100	652.896	70.796	875.000
Abgang von Gegenständen Anlagevermögen außerordentlicher Aufwand	13.000	112	-12.888	
Periodenfremder Aufwand		20.751	20.751	
Übrige Aufwendungen	4.000		-4.000	2.000
Übrige Aufwendungen	17.000	20.863	3.863	2.000
Sachkosten	29.991.850	30.870.363	878.503	31.277.000
Gesamtkosten	95.977.860	96.640.038	662.186	97.337.000
Ergebnis	591.350	-838.147	-1.429.497	-106.000

	Plan 2005	Hochrechnung 2005	Abw. 2005 Plan - HR	Plan 2006
Erlöse stationär	89.685.000	87.364.717	-2.320.283	91.162.000
Erträge aus Wahlleistungen	1.478.000	1.295.322	-182.678	1.225.000
Erlöse aus Ambulanzen	2.290.000	2.141.193	-148.807	2.250.000
Nutzungsentgelte der Ärzte	1.035.000	1.080.594	45.594	945.000
Erstattung des Personals	230.500	260.995	30.495	116.000
Sonstige Erträge	1.850.700	3.765.718	1.915.018	1.733.000
Übrige Erträge		-106.650	-106.650	-200.000
Gesamterlöse	96.569.200	95.801.889	-767.311	97.231.000
Ärztlicher Dienst	16.540.000	16.554.970	14.970	17.000.000
Pflegedienst	22.257.000	20.363.600	-1.893.400	20.600.000
Med-Technischer Dienst	6.505.000	6.655.400	150.400	6.900.000
Funktionsdienst	6.275.000	6.273.600	-1.400	6.900.000
Klinisches Hauspersonal	1.334.000	1.302.600	-31.400	1.400.000
Wirtschafts-u. Versorgungsdienst	3.169.000	2.965.200	-203.800	2.900.000
Technischer Dienst	1.082.000	1.130.200	48.200	1.100.000
Verwaltungsdienst	3.899.000	4.240.700	341.700	4.500.000
Sonderdienst	664.000	761.700	97.700	650.000
Ausbildungsstätten	481.000	573.800	92.800	650.000
Sonstiges Personal	32.000	55.200	23.200	80.000
Krankenpflegeschüler	2.540.000	2.219.300	-320.700	2.230.000
Sonstige Personalkosten	1.208.000	2.673.413	1.465.413	1.150.000
Personalkosten	65.986.000	65.769.683	-216.317	66.060.000
Lebensmittel	934.000	1.120.053	186.053	1.500.000
Medizinischer Bedarf	15.246.300	14.589.941	-656.359	16.435.000
Wasser / Energie	2.121.800	2.279.883	158.083	2.340.000
Wirtschaftsbedarf	3.045.800	2.836.694	-209.106	1.551.000
Verwaltungsbedarf	2.428.000	3.027.046	599.046	2.355.000
Instandhaltung	3.228.000	3.066.690	-161.310	3.200.000
Steuern, Abgaben, Versich.	822.850	842.542	19.692	857.000
Zinsen	1.025.000	1.065.329	40.329	1.032.000
Abschreibungen	541.000	1.368.415	827.415	1.130.000
Sonstige ordentl. Aufwendungen	582.100	652.896	70.796	875.000
Übrige Aufwendungen	17.000	20.863	3.863	2.000
Sachkosten	29.991.850	30.870.353	878.503	31.277.000
Gesamtkosten	95.977.850	96.640.036	662.186	97.337.000
Ergebnis	591.350	-838.147	-1.429.497	-106.000

885

988

RKiSH

Planung Bilanz in TEuro

Forecast 2005

Anlage 3

Schlußbilanz

Aktiva	TEuro	Passiva	TEuro
Anlagen	3.858,0	Kapital	75,0
Afa	995,5	Gewinnvortrag	-0,8
Vorräte	0,0	Jahresüberschuß	-12,8
Forderungen L/L	4.984,8	Verbindlichkeiten	282,4
Kasse	-642,6	sonst. Verbindlichkeiten	3.614,5
aktive RAP	-118,6	Bankdarlehn	1.100,0
sonst. Ford.	435,1	Rückstellungen	2.462,9
sonstige Aktiva	0,0	sonstige Passiva	0,0
Bilanzsumme	7.521,2	Bilanzsumme	7.521,2

RKiSH

Planung GuV in TEuro

Forecast 2005

Monat	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Gesamt
Art													
Benutzungsentgelte	1.517,8	1.510,2	2.021,9	1.779,3	1.941,6	1.834,3	1.830,7	1.994,1	1.827,6	1.924,1	1.842,4	1.859,7	21.883,7
Transporte gesamt	1.517,8	1.510,2	2.021,9	1.779,3	1.941,6	1.834,3	1.830,7	1.994,1	1.827,6	1.924,1	1.842,4	1.859,7	21.883,7
sonst. Erlöse	0,0	0,0	0,0	9,2	0,0	11,9	4,7	0,0	0,0	6,5	6,5	6,5	45,3
Rohgewinn	1.517,8	1.510,2	2.021,9	1.788,5	1.941,6	1.846,2	1.835,4	1.994,1	1.827,6	1.930,6	1.848,9	1.866,2	21.929,0
Personalkosten	1.188,1	1.280,0	1.376,4	1.357,1	1.344,2	1.308,7	1.437,9	1.393,1	1.275,5	1.340,6	1.340,6	1.340,5	15.982,7
Sachkosten Personal	16,8	25,2	24,0	11,7	9,1	13,9	42,7	54,0	16,5	20,5	20,5	20,5	275,4
Gebäude und Grundstück	59,7	55,3	58,7	57,4	59,5	67,6	56,7	59,9	64,1	77,3	77,3	77,3	770,8
Fahrzeugkosten	92,1	92,9	156,9	104,1	95,2	103,6	95,2	94,9	102,8	101,1	101,1	101,1	1.241,0
Einsatzkosten	57,1	48,1	83,2	59,4	84,4	57,1	68,7	76,9	94,5	80,6	80,6	80,6	871,2
Technik und Kommunikation	9,9	9,4	12,3	11,2	10,0	9,9	11,9	10,8	11,4	13,6	13,6	13,6	137,6
Verwaltungskosten	58,7	56,1	84,5	64,6	59,0	81,4	61,5	59,7	74,7	66,0	66,0	66,0	798,2
Abschreibungen	7,5	7,5	222,8	76,5	84,6	84,9	84,6	84,8	85,8	85,5	85,5	85,5	995,5
sonstige Sachkosten	22,4	22,9	22,6	22,3	23,5	24,6	43,5	21,3	23,0	24,7	24,7	24,7	300,2
Zinsen	2,0	4,1	43,5	19,6	21,6	21,9	21,1	20,6	19,9	17,3	17,3	17,3	226,2
Summe der Sachkosten	326,2	321,5	708,5	426,8	446,9	464,9	485,9	482,9	492,7	486,6	486,6	486,6	5.616,1
Summe Aufwendungen	1.514,3	1.601,5	2.084,9	1.783,9	1.791,1	1.773,6	1.923,8	1.876,0	1.768,2	1.827,2	1.827,2	1.827,1	21.598,8
Ergebnis vor Verlustüb.	3,5	-91,3	-63,0	4,6	150,5	72,6	-88,4	118,1	59,4	103,4	21,7	39,1	330,2
Verlust- / Gewinnübernahme	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	343,0	343,0
Jahresüberschuß	3,5	-91,3	-63,0	4,6	150,5	72,6	-88,4	118,1	59,4	103,4	21,7	-303,9	-12,8

RKiSH
Liquiditätsplan
Forecast 2005

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Liquide Mittel Vortrag	75,0	646,0	227,5	499,2	310,8	461,8	1.311,0	1.254,2	710,4	465,9	637,3	350,2
Summe Einzahlungen	620,0	20,0	1.850,3	1.291,7	2.041,9	1.256,9	1.766,3	1.851,5	1.870,5	1.900,0	1.310,0	1.830,0
Summe Auszahlungen	49,0	438,5	1.578,6	1.480,1	1.890,9	407,7	1.823,1	2.395,3	2.115,0	1.728,6	1.597,1	2.822,8
monatlicher Cash-Flow	571,0	-418,5	271,7	-188,4	151,0	849,2	-56,8	-543,8	-244,5	171,4	-287,1	-992,8
Kontokorrentsaldo	646,0	227,5	499,2	310,8	461,8	1.311,0	1.254,2	710,4	465,9	637,3	350,2	-642,6
Kreditlinie												
verfügbare Liquidität	646,0	227,5	499,2	310,8	461,8	1.311,0	1.254,2	710,4	465,9	637,3	350,2	-642,6

RKiSH**Planung Bilanz in TEuro
Plan 2006****Schlußbilanz**

Aktiva	TEuro	Passiva	TEuro
Anlagen	2.862,5	Kapital	75,0
Afa	988,8	Gewinnvortrag	329,4
Vorräte	0,0	Jahresüberschuß	0,5
Forderungen LL	4.084,3	Verbindlichkeiten	282,4
Kasse	-138,1	sonst. Verbindlichkeiten	1.949,3
aktive RAP	-118,6	Bankdarlehn	1.100,0
sonst. Ford.	11,6	Rückstellungen	2.319,3
sonstige Aktiva	0,0	sonstige Passiva	0,0
Bilanzsumme	5.712,9	Bilanzsumme	6.055,9

RKiSH

Planung GuV in TEuro

Plan 2006

Art	Monat	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Gesamt
Benutzungsentgelte		1.711,4	1.667,3	1.903,7	1.995,6	2.211,7	2.057,7	2.106,4	2.317,2	2.045,5	2.097,9	2.025,0	2.059,3	24.198,7
Transporte gesamt		1.711,4	1.667,3	1.903,7	1.995,6	2.211,7	2.057,7	2.106,4	2.317,2	2.045,5	2.097,9	2.025,0	2.059,3	24.198,7
sonst. Erlöse		5,2	5,2	5,2	5,2	5,2	5,2	5,2	5,2	5,2	5,2	5,2	5,2	62,4
Rohgewinn		1.716,6	1.672,5	1.908,9	2.000,8	2.216,9	2.062,9	2.111,6	2.322,4	2.050,7	2.103,1	2.030,2	2.064,5	24.261,1
Personalkosten		1.525,6	1.525,6	1.525,6	1.525,6	1.525,6	1.525,6	1.525,6	1.525,6	1.525,6	1.525,6	1.525,6	1.525,6	18.307,2
Sachkosten Personal		23,5	23,5	23,5	23,5	23,5	23,5	23,5	23,5	23,5	23,5	23,5	23,5	282,0
Gebäude und Grundstück		68,5	68,5	68,5	68,5	68,5	68,5	68,5	68,5	68,5	68,5	68,5	68,5	822,0
Fahrzeugkosten		108,1	108,1	108,1	108,1	108,1	108,1	108,1	108,1	108,1	108,1	108,1	108,1	1.297,2
Einsatzkosten		72,7	72,7	72,7	72,7	72,7	72,7	72,7	72,7	72,7	72,7	72,7	72,7	872,4
Technik und Kommunikation		11,8	11,8	11,8	11,8	11,8	11,8	11,8	11,8	11,8	11,8	11,8	11,8	141,6
Verwaltungskosten		66,6	66,6	66,6	66,6	66,6	66,6	66,6	66,6	66,6	66,6	66,6	66,6	799,2
Abschreibungen		82,4	82,4	82,4	82,4	82,4	82,4	82,4	82,4	82,4	82,4	82,4	82,4	988,8
sonstige Sachkosten		24,9	24,9	24,9	24,9	24,9	24,9	24,9	24,9	24,9	24,9	24,9	24,9	298,8
Zinsen		18,7	18,7	18,7	18,7	18,7	18,7	18,7	18,7	18,7	18,7	18,7	18,7	224,4
Summe der Sachkosten		477,2	477,2	477,2	477,2	477,2	477,2	477,2	477,2	477,2	477,2	477,2	477,2	5.726,4
Summe Aufwendungen		2.002,8	2.002,8	2.002,8	2.002,8	2.002,8	2.002,8	2.002,8	2.002,8	2.002,8	2.002,8	2.002,8	2.002,8	24.033,6
Ergebnis vor Verlustüb		-286,2	-330,3	-93,9	-2,0	214,1	60,1	108,8	319,6	47,9	100,3	27,4	61,7	227,5
Verstu- / Gewinnübernahme		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	227,0	227,0
Jahresüberschuß		-286,2	-330,3	-93,9	-2,0	214,1	60,1	108,8	319,6	47,9	100,3	27,4	-165,3	0,5

892

RKiSH
Liquiditätsplan
Plan 2006

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Liquide Mittel Vortrag	-642,6	-2.849,8	-2.680,9	-2.725,0	-2.429,7	-2.666,4	-2.665,9	-1.872,8	-1.443,0	-1.207,2	-253,3	-722,5
Summe Einzahlungen	2.325,6	1.853,4	1.816,4	1.979,8	1.790,7	1.954,9	2.477,5	2.114,2	2.095,4	2.638,3	2.096,0	2.444,0
Summe Auszahlungen	4.532,8	1.684,4	1.859,6	1.684,4	2.027,4	1.954,4	1.684,4	1.684,4	1.859,6	1.684,4	2.565,2	1.859,6
monatlicher Cash-Flow	-2.207,2	169,0	-44,2	295,4	-236,7	0,4	793,1	429,8	235,8	953,9	-469,2	584,4
Kontokorrentsaldo	-2.849,8	-2.680,9	-2.725,0	-2.429,7	-2.666,4	-2.665,9	-1.872,8	-1.443,0	-1.207,2	-253,3	-722,5	-138,1
Kreditlinie												
verfügbare Liquidität	-2.849,8	-2.680,9	-2.725,0	-2.429,7	-2.666,4	-2.665,9	-1.872,8	-1.443,0	-1.207,2	-253,3	-722,5	-138,1

Entgeltermittlung Kreis Pinneberg

Haushaltsjahr

2006

9 Monate |

01.04.2006-31.12.2006

erstellt am : 02.12.2006

Entgeltermittlung ohne Rücklagen sowie Gewinn- und Verlustausgleich

Gesamtnettkosten Rettungsdienst (ohne Entgelte)	6.451.030															
Kosten der Notärzte	341.025															
Kosten ohne Notärzte	6.110.005															
Einsatzkilometer :	<table border="1"> <tr> <td>Rettungstransport</td> <td>0</td> <td>Krankentransport</td> <td>11.084</td> <td>Notarzteinsetzfahrzeug</td> <td>0</td> </tr> </table>	Rettungstransport	0	Krankentransport	11.084	Notarzteinsetzfahrzeug	0									
Rettungstransport	0	Krankentransport	11.084	Notarzteinsetzfahrzeug	0											
Kostenverteilung auf die Entgeltarten	<table border="1"> <tr> <td>Rettungstransport</td> <td>Krankentransport</td> <td>Notarzteinsetzfahrzeug</td> </tr> <tr> <td>Anteil Pauschalentgelt :</td> <td>100,00%</td> <td>98,00%</td> <td>100,00%</td> </tr> <tr> <td>Anteil Kilometerentgelt :</td> <td>0,00%</td> <td>2,00%</td> <td>0,00%</td> </tr> <tr> <td></td> <td>100,00%</td> <td>100,00%</td> <td>100,00%</td> </tr> </table>	Rettungstransport	Krankentransport	Notarzteinsetzfahrzeug	Anteil Pauschalentgelt :	100,00%	98,00%	100,00%	Anteil Kilometerentgelt :	0,00%	2,00%	0,00%		100,00%	100,00%	100,00%
Rettungstransport	Krankentransport	Notarzteinsetzfahrzeug														
Anteil Pauschalentgelt :	100,00%	98,00%	100,00%													
Anteil Kilometerentgelt :	0,00%	2,00%	0,00%													
	100,00%	100,00%	100,00%													

Leistung	Äquivalenzziffer	abrechenbare Einsätze	Rechnungseinheiten	Kostenanteil	Pauschalentgelt je Einsatz	Entgelt je Kilometer	Einnahmen aus Pauschalentgelt	Einnahmen aus Kilometerentgelt	Gesamteinnahmen
Rettungstransport (RTW)	0,774	9.281	7.168	4.940.942,89 €	533,62 €	0,00 €	4.940.942,89 €	0,00 €	4.940.942,89 €
Krankentransport (KTW)	0,134	10.289	1.376	948.484,57 €	90,62 €	1,71 €	929.514,88 €	18.969,69 €	948.484,57 €
Notarzteinsetzfahrzeug (NEF)	0,092	3.476	320	581.602,81 €	181,67 €	0,00 €	581.602,81 €	0,00 €	581.602,81 €
Insgesamt			8.864	6.451.030,27 €			6.432.060,58 €	18.969,69 €	6.451.030,27 €

Berechnung der Äquivalenzziffer :

Fehler, wahrscheinlich keine Km eingegeben !! Oder Rundungsfehler

Einsatzart	Fahrzeug-Wochenstunden	Wichtung	nach Wichtung	Äquivalenzziffer
Rettungstransport (RTW)	1.420,00	1,00	1.420,00	0,774
Krankentransport (KTW)	352,00	0,70	246,40	0,134
Notarzteinsetzfahrzeug (NEF)	336,00	0,50	168,00	0,092
Rettungsmittelvorhaltung insges.	2.108,00		1.834,40	1,000

893

RKiSH RD Dithmarschen

Soll- / Ist-Vergleich GuV in TEuro

	Forecast	Jahr	2005		
Art	Soll Jahr	Ist Jahr	Diff TEuro	Diff %	
Benutzungsentgelte	7.195,4	7.202,0	6,6	0,1%	
Transporte gesamt	7.195,4	7.202,0	6,6	0,1%	
sonst. Erlöse	14,0	3,9	-10,1	-72,1%	
Rohgewinn	7.209,4	7.205,9	-3,5	0,0%	
Personalkosten	4.613,2	4.771,2	158,0	3,4%	
Sachkosten Personal	176,5	68,6	-107,9	-61,1%	
Gebäude und Grundstück	125,7	304,6	178,9	142,3%	
Fahrzeugkosten	306,2	323,7	17,5	5,7%	
Einsatzkosten	275,7	186,3	-89,4	-32,4%	
Technik und Kommunikat.	38,6	39,4	0,8	2,1%	
Verwaltungskosten	456,5	471,9	15,4	3,4%	
Abschreibungen	498,8	366,8	-132,0	-26,5%	
sonstige Sachkosten	87,7	101,4	33,7	49,8%	
Zinsen	130,4	71,2	-59,2	-45,4%	
Summe Aufwendungen	6.689,3	6.705,1	15,8	0,2%	
Ergebnis vor Steuern	520,1	500,8	-19,3	-3,7%	

RKiSH RD Pinneberg

Soll- / Ist-Vergleich GuV in TEuro

	Forecast	Jahr	2005		
Art	Soll Jahr	Ist Jahr	Diff TEuro	Diff %	
Benutzungsentgelte	8.568,7	8.207,3	-361,4	-4,2%	
Transporte gesamt	8.568,7	8.207,3	-361,4	-4,2%	
sonst. Erlöse	252,6	37,8	-214,8	-85,0%	
Rohgewinn	8.821,3	8.245,1	-576,2	-6,5%	
Personalkosten	5.942,6	6.001,6	59,0	1,0%	
Sachkosten Personal	85,7	130,9	45,2	52,7%	
Gebäude und Grundstück	306,7	275,4	-31,3	-10,2%	
Fahrzeugkosten	604,1	637,9	33,8	5,6%	
Einsatzkosten	477,9	423,4	-54,5	-11,4%	
Technik und Kommunikat.	83,0	70,5	-12,5	-15,1%	
Verwaltungskosten	184,1	199,2	15,1	8,2%	
Abschreibungen	335,1	331,8	-3,3	-1,0%	
sonstige Sachkosten	32,0	106,9	74,9	234,1%	
Zinsen	54,3	81,0	26,7	49,2%	
Summe Aufwendungen	8.105,5	8.258,6	153,1	1,9%	
Ergebnis vor Steuern	715,8	-13,5	-729,3	-101,9%	

Soll- / Ist-Vergleich GuV in TEuro

Forecast Basis Jahr 2005

Art	Soll Jahr	Ist Jahr	Diff TEuro	Diff %
Benutzungsentgelte	6.097,8	6.474,4	376,6	6,2%
Transporte gesamt	6.097,8	6.474,4	376,6	6,2%
sonst. Erlöse	15,2	4,2	-11,0	-72,4%
Rohgewinn	6.113,0	6.478,6	365,6	6,0%
Personalkosten	4.738,0	5.209,7	471,7	10,0%
Sachkosten Personal	103,1	75,5	-27,6	-26,8%
Gebäude und Grundstück	113,1	190,7	77,6	68,6%
Fahrzeugkosten	301,5	279,1	-22,4	-7,4%
Einsatzkosten	188,3	261,4	73,1	38,8%
Technik und Kommunikat.	41,8	27,7	-14,1	-33,7%
Verwaltungskosten	53,1	127,4	74,3	139,9%
Abschreibungen	366,9	296,8	-70,1	-19,1%
sonstige Sachkosten	25,9	91,7	65,8	254,1%
Zinsen	181,4	74,1	-107,3	-59,2%
Summe Aufwendungen	6.113,1	6.634,1	521,0	8,5%
Ergebnis vor Steuern	-0,1	-155,5	-155,4	155400,0%

896

**Gesamtkosten und Gesamterträge des Rettungsdienstbereiches
Kreis Pinneberg**

erstellt am: 02.12.2006

Lfd.Nr.	Kostentart	Haushaltsjahr 2006		
		IST	IST	Plan
		Gesamtkosten 2004 (EUR)	Forecast 2006 (EUR)	Gesamtkosten 2006 (EUR)
1	2	3	4	5
Kosten				
3	Personal des Einsatzdienstes	5.430.006,76	4.844.566,40	5.171.443,21
4	Auxilien	188.873,97	181.117,82	181.117,82
5	Praktikanten / Auszubildende	77.820,23	93.714,26	94.700,00
6	Einmenschliche / Zweimenschliche	0,00	0,00	0,00
7	Notarzt	428.838,58	453.608,00	454.700,00
8	Personal der Systembetreuung	90.000,00	27.000,00	27.000,00
9	Verwaltungspersonal (RD)	447.384,88	322.813,87	325.000,00
10	Innere Leistungsverrechnung - Personalkosten -	0,00	96.352,37	96.300,00
11	Räumpfersonal	0,00	0,00	0,00
12	Technisches Personal	0,00	0,00	0,00
13	Personalkosten	6.480.810,43	6.000.709,87	6.544.381,03
15	Aus- und Fortbildungskosten (Incl. Reisekosten)	86.615,89	78.539,83	78.600,00
16	Personalsachverhaltungskosten	0,00	0,00	0,00
17	sonst. Sachkosten Personal	0,00	52.479,28	52.900,00
18	Sachkosten Personal	86.615,89	131.019,10	131.500,00
20	Miete, Pacht, Leasing	196.500,22	182.599,83	183.300,00
21	Fremdenträge	22.204,46	23.855,89	26.100,00
22	Instandhaltung	80.801,91	18.810,00	18.810,00
23	Grundstückkapflege	7.963,48	5.888,00	5.900,00
24	Betriebskosten	96.954,04	41.024,96	40.900,00
25	Versicherung, Steuer	3.132,00	1.100,80	1.100,00
26	Grundstückskosten	382.484,11	278.339,88	278.910,00
28	Leasing	229.489,86	256.248,96	256.400,00
29	Miete	0,00	0,00	0,00
30	Kraftstoff	125.030,87	134.356,89	141.700,00
31	Unterhaltung und Werbung	227.618,08	194.798,08	195.000,00
32	Reparatur aus Unfall	46.086,51	47.841,11	47.850,00
33	Reparatur, Steuer	28.328,00	34.589,47	34.520,00
34	Fahrzeugkosten	609.444,30	637.823,81	645.470,00
35	Wäsche	132.379,31	79.379,18	79.560,00
37	Medikamente	44.402,95	38.801,97	38.800,00
38	Sauerstoff	24.300,00	28.744,59	30.160,00
39	sonst. medizinischer Sachbedarf	80.496,94	83.243,43	83.900,00
40	Werbung, Reparatur med. Gerät	21.039,10	27.365,21	27.400,00
41	sonstige Kosten	81.882,82	184.749,03	184.900,00
42	Einzelkosten	394.610,22	434.343,33	424.160,00
44	Entgelt, Gebühr	183.608,32	54.060,00	54.060,00
45	Werbung, Reparatur	65.950,55	16.689,78	17.150,00
46	Miete, Leasing	0,00	0,00	0,00
47	Kosten Technik u. Kommunikation	218.966,87	70.644,03	71.200,00
49	Geschäftsbedarf	62.011,49	38.960,00	38.960,00
50	EDV-Kosten	47.071,82	31.066,86	31.500,00
51	Reisekosten	8.280,40	8.800,00	8.800,00
52	Nach- und Beratungskosten	4.318,00	70.230,57	70.000,00
53	Kostenmaß Landkreis-Consult	7.194,00	8.290,00	8.990,00
54	Innere Leistungsverrechnung - Sachkosten -	280.458,14	41.868,38	41.400,00
55	Verwaltungskosten	380.840,86	146.952,43	147.110,00
57	geringfügige Wirtschaftspfl. (GWG)	66.634,00	12.102,97	12.500,00
58	nichtbringbare Forderungen	0,00	94.486,62	96.000,00
59	Sonstige Sachkosten	66.634,00	106.589,49	107.500,00
61	Abrechnung	297.363,82	332.004,32	332.360,00
63	Verzinsung Eigenkapital	52.272,49	12.800,00	12.800,00
64	Zinsen für Fremdkapital	0,00	36.981,70	37.050,00
65	Kontokorrentzinsen	33.046,00	30.780,00	30.780,00
66	Zinsen	88.318,18	80.818,38	80.818,00
68	Summe der Sachkosten	2.512.781,04	2.286.178,19	2.285.700,00
70	Summe der Gesamtkosten	8.993.271,47	8.256.888,06	8.609.961,03
Erträge				
74	Berufungsbeiträge	5.976.051,00	8.207.202,10	8.678.661,03
75	Erstattung von Versicherungsgeschäden	49.303,70	11.970,00	12.000,00
76	Mieterbeiträge	1.187.545,16	20.790,83	21.000,00
77	Zinsbeiträge	0,00	0,00	0,00
78	Zinsbeiträge	0,00	5.000,00	5.000,00
79	Erträge aus Abgang von Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00
80	sonstige Erträge	3.624,27	0,00	0,00
81	Summe der Erträge	7.194.424,15	8.244.863,04	8.609.961,03
83	Jahresergebnis	-1.798.847,32	-11.925,02	-0,00
84	Entnahme aus Entgeltstocklage RD			
85	Zuführung zur Entgeltstocklage RD			
86	Verkaufsertrag	116.935,58	1.016.782,90	1.627.707,92
87	kumuliertes Jahresergebnis	-1.915.782,90	-1.927.707,92	-1.927.707,92

**Gesamtkosten und Gesamterträge des Rettungsdienstbereiches
Kreis Dithmarschen**

erstellt am: 24.11.2006

Lfd.Nr.	Kostentart	Haushaltsjahr 2006		
		IST	IST	Plan
		Gesamtkosten 2004 (EUR)	Forecast 2006 (EUR)	Gesamtkosten 2006 (EUR)
1	2	3	4	5
Kosten				
3	Personal des Einsatzdienstes	3.813.296,89	3.541.486,79	3.788.583,20
4	Auxilien	0,00	194.759,91	206.823,54
5	Praktikanten / Auszubildende	38.724,24	50.034,40	51.000,00
6	Einmenschliche / Zweimenschliche	0,00	0,00	0,00
7	Notarzt	689.279,72	0,00	681.400,00
8	Personal der Systembetreuung	0,00	0,00	0,00
9	Verwaltungspersonal (RD)	377.871,11	256.296,80	259.000,00
10	Innere Leistungsverrechnung - Personalkosten -	0,00	48.292,18	48.000,00
11	Räumpfersonal	0,00	0,00	0,00
12	Technisches Personal	0,00	0,00	0,00
13	Personalkosten	4.928.282,06	4.771.396,14	5.035.816,74
15	Aus- und Fortbildungskosten (Incl. Reisekosten)	50.763,82	23.570,20	23.600,00
16	Personalsachverhaltungskosten	0,00	0,00	0,00
17	sonst. Sachkosten Personal	95.193,82	45.125,30	45.100,00
18	Sachkosten Personal	145.957,64	68.695,50	68.700,00
20	Miete, Pacht, Leasing	3.541,70	208.784,04	207.300,00
21	Fremdenträge	32.275,96	28.865,38	29.300,00
22	Instandhaltung	37.687,71	15.175,91	14.500,00
23	Grundstückkapflege	0,00	8.962,73	8.400,00
24	Betriebskosten	44.889,78	43.231,31	43.300,00
25	Versicherung, Steuer	3.095,93	372,98	800,00
26	Grundstückskosten	121.483,30	304.756,34	304.800,00
28	Leasing	0,00	0,00	0,00
29	Miete	0,00	0,00	0,00
30	Kraftstoff	100.943,00	125.499,71	129.100,00
31	Unterhaltung und Werbung	207.545,38	133.050,08	136.900,00
32	Reparatur aus Unfall	3.084,09	36.967,78	35.000,00
33	Reparatur, Steuer	23.354,82	28.023,33	28.100,00
34	Fahrzeugkosten	334.807,98	323.439,91	328.100,00
35	Wäsche	101.178,15	70.273,69	70.500,00
37	Medikamente	0,00	0,00	0,00
38	Sauerstoff	0,00	16.759,02	17.000,00
39	sonst. medizinischer Sachbedarf	117.417,06	67.834,82	67.900,00
40	Werbung, Reparatur med. Gerät	57.759,83	28.784,98	28.100,00
41	sonstige Kosten	33.834,89	3.130,98	3.200,00
42	Einzelkosten	308.837,73	184.444,41	187.400,00
44	Entgelt, Gebühr	32.301,73	38.278,18	38.500,00
45	Werbung, Reparatur	5.745,74	1.073,69	1.300,00
46	Miete, Leasing	0,00	0,00	0,00
47	Kosten Technik u. Kommunikation	38.047,49	39.351,78	39.800,00
49	Geschäftsbedarf	13.547,45	30.851,88	30.860,00
50	EDV-Kosten	4.317,67	12.771,48	13.200,00
51	Reisekosten	7.087,14	14.541,31	14.000,00
52	Nach- und Beratungskosten	62.924,47	55.030,32	55.400,00
53	Kostenmaß Landkreis-Consult	6.980,00	6.980,00	6.980,00
54	Innere Leistungsverrechnung - Sachkosten -	278.428,38	352.008,92	352.000,00
55	Verwaltungskosten	374.143,91	471.970,80	472.810,00
57	geringfügige Wirtschaftspfl. (GWG)	20.916,13	22.597,67	22.400,00
58	nichtbringbare Forderungen	51.957,59	79.288,00	79.500,00
59	Sonstige Sachkosten	72.874,71	101.785,67	101.840,00
61	Abrechnung	470.847,86	388.852,18	388.800,00
63	Verzinsung Eigenkapital	0,00	0,00	0,00
64	Zinsen für Fremdkapital	111.410,74	44.281,83	44.100,00
65	Kontokorrentzinsen	5.996,48	25.960,91	27.000,00
66	Zinsen	118.060,32	71.312,74	71.100,00
68	Summe der Sachkosten	1.985.827,28	1.934.069,67	1.942.430,00
70	Summe der Gesamtkosten	6.911.789,31	6.706.065,70	6.978.346,74
Erträge				
74	Berufungsbeiträge	4.284.096,43	7.201.916,84	7.201.916,54
75	Erstattung von Versicherungsgeschäden	4.454,99	2.530,00	2.500,00
76	Mieterbeiträge	0,00	0,00	0,00
77	Zinsbeiträge	0,00	0,00	0,00
78	Zinsbeiträge	6.774,83	0,00	0,00
79	Erträge aus Abgang von Anlagevermögen	11.398,00	0,00	0,00
80	sonstige Erträge	493.419,24	930,00	930,00
81	Summe der Erträge	4.716.082,59	7.205.366,54	7.205.366,54
83	Jahresergebnis	-2.195.706,72	499.300,84	227.019,80
84	Entnahme aus Entgeltstocklage RD			
85	Zuführung zur Entgeltstocklage RD	1.108.886,62		
86	Verkaufsertrag	88.197,24	1.175.017,34	678.716,80
87	kumuliertes Jahresergebnis	-1.175.017,34	-675.716,50	-448.696,70

Gesamtkosten und Gesamterträge des Rettungsdienstbereichs

Kreis Rendsburg / Eckernförde

erstellt am: 02.12.2005

Lfd.Nr.	Kostenträger	Haushaltjahr 2006		
		IST	IST	Plan
		Gesamtkosten 2004 (EUR)	Forecast 2004 (EUR)	Gesamtkosten 2006 (EUR)
1	2	3	4	5
1	Kosten			
3	Personal des Einsatzdienstes	4.086.443,86	4.173.829,89	6.163.856,47
4	Aushilfen	0,00	283.443,51	0,00
5	Praktikanten / Auszubildende	18.443,22	43.989,32	43.000,00
6	Ehrenamtliche / Zuverlässigkeitsstellen	0,00	0,00	0,00
7	Notarzt	554.239,80	440.041,00	467.000,00
8	Personal der Systembetreuung	0,00	0,00	0,00
9	Vermittlungspersonal (RD)	138.474,85	208.647,61	204.800,00
10	Innere Leistungsrechnung - Personalkosten -	0,00	53.060,07	46.900,00
11	Rettungspersonal	0,00	0,00	0,00
12	technische Personal	0,00	1.170,00	1.500,00
13	Personalkosten	4.779.600,54	5.216.061,40	6.626.014,47
16	Aus- und Fortbildungskosten (incl. Reisekosten)	14.630,41	23.874,22	26.000,00
19	Personalsachverhalte	0,00	0,00	0,00
17	sonst. Sachkosten Personal	72.549,23	51.533,78	53.200,00
18	Sachkosten Personal	87.179,64	75.407,99	82.200,00
20	Miete, Pacht, Leasing	3.614,47	130.036,79	134.100,00
21	Fremdabfertigung	0,00	0,00	0,00
22	Instandhaltung	30.568,85	12.134,57	54.700,00
23	Grundstückspflege	0,00	0,00	0,00
24	Betriebskosten	86.943,20	45.019,46	47.950,00
25	Versicherung, Steuer	5.754,59	3.096,93	3.750,00
28	Grundstückskosten	128.887,11	180.857,55	240.600,00
29	Leasing	0,00	0,00	25.466,67
28	Miete	0,00	0,00	0,00
30	Kraftstoff	99.336,34	112.126,25	116.700,00
31	Unterhaltung und Wartung	121.723,53	136.022,97	154.000,00
32	Reparatur aus Unfall	19.190,15	2.425,37	0,00
33	Versicherung, Steuer	19.259,82	25.913,10	26.400,00
34	Fahrzeugkosten	268.612,94	278.488,69	322.506,67
36	Wäsche	80.426,92	69.426,28	60.600,00
37	Medikamente	63.840,48	79.742,56	94.800,00
38	Sauerstoff	18.394,34	20.322,85	23.500,00
39	sonst. medizinischer Sachbedarf	32.983,83	57.826,80	49.600,00
40	Wartung, Reparatur med. Gerät	34.379,10	38.137,98	32.900,00
41	sonstige Kosten	2.363,37	129,99	0,00
42	Einsatzkosten	232.418,04	281.498,34	281.306,00
44	Entgelt, Gebühr	19.118,74	24.021,28	25.100,00
45	Wartung, Reparatur	6.716,91	2.983,88	3.900,00
46	Miete, Leasing	1.951,72	600,00	800,00
47	Kosten Technik u. Kommunikation	27.787,37	27.885,16	29.800,00
48	Geschäftsbedarf	10.763,24	34.422,02	38.700,00
50	EDV-Kosten	302,46	14.371,73	13.800,00
51	Reisekosten	2.724,32	6.982,84	7.700,00
52	Rechts- und Beratungskosten	18.080,82	45.185,25	43.700,00
53	Kostenanteil Landkreise/Consort	7.184,23	6.796,00	10.440,00
54	Innere Leistungsrechnung - Sachkosten -	70.664,06	17.862,48	14.000,00
55	Versandungskosten	108.709,28	127.434,32	128.346,00
57	geförderte Wirtschaftsgüter (GWG)	11.013,42	25.703,82	24.400,00
68	nichtförderbare Forderungen	0,00	66.184,88	66.000,00
69	Sonstige Sachkosten	11.013,42	81.888,73	80.400,00
61	Abschreibung	332.383,00	296.738,99	290.055,00
63	Vergütung Eigenkapital	193.585,45	4.782,00	6.000,00
64	Zinsen für Fremdkapital	0,00	42.944,00	41.300,00
65	Kontokorrentzinsen	0,00	26.044,22	26.300,00
66	Zinsen	193.585,45	73.770,22	72.600,00
68	Summe der Sachkosten	1.593.450,22	1.424.626,05	1.517.791,67
70	Summe der Gesamtkosten	6.163.050,76	6.634.707,45	8.444.708,13
72	Erträge			
74	Berufungsbeiträge	6.598.325,74	6.478.366,85	6.418.708,13
75	Erstattung von Versicherungsschäden	20.287,29	1.230,00	0,00
76	Kostenerstattung	3.636,70	1.440,00	0,00
77	Mehrwertsteuer	0,00	0,00	0,00
78	Zinsbeiträge	0,00	0,00	0,00
79	Erträge aus Abgang von Anlagevermögen	0,00	780,00	25.000,00
80	sonstige Erträge	2.826,88	480,00	0,00
81	Summe der Erträge	6.598.325,74	6.478.366,85	6.444.708,13
83	Jahresergebnis	433.274,98	-156.340,60	-0,00
84	Ergebnis aus Ergebnisrücklage RD			
85	Zuführung zur Ergebnisrücklage RD	366.266,76		
86	Verlustvortrag			156.340,60
87	kumuliertes Jahresergebnis	34.316,22	-156.340,60	-156.340,60

268

Anlage 4

Lagebericht der GeWoGe GmbH

Der Geschäftsverlauf im Jahre 2004 (= Berichtsjahr) entsprach in seinen wesentlichen Teilen den in 2003 vorgenommenen Einschätzungen und daraus folgenden Erwartungen. Die Schwerpunkte der Geschäftstätigkeit der Gesellschaft lagen dabei erneut auf der Betreuung, Bewirtschaftung und Verwaltung der eigenen Immobilien.

Die GeWoGe verfügte am 31.12.2004 über folgenden eigenen Bestand:

- 2.223 Mietwohnungen
- 6 Gewerbliche Objekte
- 1 eigen genutztes Büro
- 48 Garagen
- 183 vermietbare Stellplätze

Die gegenüber 2003 veränderte Anzahl der Mietwohnungen (plus 14) ist auf die Fertigstellung der WE auf Helgoland einerseits und die weiteren Zusammenlegungen von Wohnungen (-2) andererseits zurückzuführen. Die Anzahl der vermietbaren Stellplätze ist im Jahre 2004 um weitere 19 gestiegen. Die Verwaltung von Wohnungen der Gemeinde Appen wurde im Berichtsjahr fortgesetzt.

Mit insgesamt 246 Mieterwechsel ist die sog. Fluktuationsrate (= rd. 11,1 %) gegenüber dem Vorjahr (237 / 10,7 %) nahezu unverändert geblieben. Dieses erfreuliche Ergebnis brauchte Vergleiche auf dem schleswig-holsteinischen Wohnungsmarkt wiederum nicht zu scheuen. Für 2005 wird nach den vorliegenden Erkenntnissen von einer in etwa gleich hohen Anzahl von Mieterwechseln ausgegangen.

Am 31. Dezember 2004 hatte die Gesellschaft 7 Wohnungsleerstände zu verzeichnen. Davon waren 6 Leerstände aus Anlass von Mieterwechseln technisch und/oder baulich bedingt. Bei einer Wohnung in Elmshorn (VE 4) war der Leerstand wegen einer beabsichtigten Zusammenlegung längerfristig geplant. 3 der technisch/baulich bedingten Leerstände endeten bereits mit Wirkung zum 01. Januar 2005. Die gleichermaßen betroffenen 3 weiteren Wohnungen wurden zum 16.01. bzw. 01.02. dieses Jahres neu vermietet.

Insgesamt haben im Berichtsjahr 121 Leerstände (Vorjahr 123) zu Mietausfällen geführt. Die Summe dieser Mietausfälle betrug rd. T€ 47,4 (Vorjahr T€ 54,6). Rd. 74,4 % der Leerstände und 36,1 % der Mietausfälle waren die Folge der durchgeführten baulich/technischen Maßnahmen. Lediglich rd. 25,6 % der Leerstände (Anzahl 31) und rd. 49,8 % der Mietausfälle (= rd. T€ 23) waren auf Schwierigkeiten bei der Vermietung zurückzuführen. Rund T€ 6,5 entfielen auf Leerstände bei Garagen und Stellplätzen.

Nach dem bisherigen Verlauf kann in 2005 von einer etwa gleich hohen Anzahl von Leerständen ausgegangen werden. Auch die Höhe der Leerstands bedingten Mietausfälle für Wohnraum wird voraussichtlich der des Berichtsjahres entsprechen.

Weiterhin unerfreulich ist die nachlassende "Zahlungsmoral" einer wachsenden Zahl von Mietern. Dies dürfte jedoch zu einem nicht unerheblichen Teil auf deren eigene verschlechterte finanzielle Situation (z.B. durch Arbeitslosigkeit zurückzuführen sein. Trotz zeitnaher Mahnungen und der Einleitung rechtlicher Maßnahmen war es deshalb nicht zu verhindern, dass die Forderungen aus laufenden Mietverhältnissen am Ende des Berichtsjahres T€ 84,3 (Vorjahr T€ 79,2) betrugen. Bei den beendeten Mietverhältnissen betrugen die Forderungen (vor Abschreibung) zum gleichen Zeitpunkt T€ 88,7 (Vorjahr T€ 106,3). In diesem Anstieg spiegelt sich leider auch wider, dass sich die Gesellschaft von "hoffnungslos zahlungsunfähigen/-unwilligen Fällen" unter Einsatz weiterer finanzieller Mittel für Anwälte, Gerichte und

Gerichtsvollzieher trennen muss. Die Gesellschaft hat dieser Entwicklung Rechnung getragen, indem sie im Berichtsjahr nach entsprechenden Bewertungen Forderungen in Höhe von T€ 85,0 (Vorjahr T€ 173,4) abgeschrieben hat.

Am 19. Januar 2004 war Baubeginn für insgesamt 16 mit öffentlichen Mitteln geförderte Wohnungen auf Helgoland.

Am 02. Juni 2004 wurde bei strahlendem Sonnenschein in Anwesenheit von Klaus Buß, Innenminister des Landes Schleswig-Holstein, Richtfest gefeiert.

Bereits Anfang November 2004 waren alle Wohnungen bezugsfertig. 13 Wohnungen wurden am 1. November 2004, 2 Wohnungen am 16. November 2004 und die letzte am 1. Dezember 2004 bezogen.

Bis auf Restarbeiten an den Außenanlagen, die witterungsabhängig erst im neuen Jahr erfolgen können, ist das Objekt fertig gestellt.

Zurzeit wird die Schlussabrechnung erstellt und zur Einreichung an die Investitionsbank vorbereitet.

Wie angekündigt wurde die Zusammenlegung (zu) kleiner, älterer Wohnungen fortgesetzt. Dies geschieht überwiegend in Verbindung mit Mieterwechseln. Die bisherigen Erfahrungen mit solchen Zusammenlegungen zeigen, dass sich mit einem wirtschaftlich vertretbaren Aufwand wie- der Wohnraum schaffen lässt, der Anspruch auf nachhaltige Vermietbarkeit erheben kann.

Daneben hat sich auch der Ausbau zusätzlicher vermietbarer PKW-Stellplätze in "Ballungsgebieten" als wirtschaftlich sinnvoll erwiesen. Er findet große Zustimmung bei den Mietern und fördert insgesamt die Vermietbarkeit der umliegenden Wohnungen.

Im Übrigen hat die Gesellschaft mit Wissen und Billigung des Aufsichtsrates ihre umfangreiche Instandhaltungs- und Modernisierungstätigkeit fortgesetzt.

Der Aufwand für Fremdleistungen im Bereich der durchgeführten Instandhaltungs- und Modernisierungsmaßnahmen betrug im Berichtsjahr T€ 3.924 (Vorjahr T€ 3.504). Er lag damit über dem Rahmen der Planungen und der im letzten Lagebericht genannten Budgetsumme von T€ 3.500. Aufsichtsrat und Geschäftsführung sind sich im Hinblick auf eine nachhaltige Vermietbarkeit des Bestandes unverändert dahingehend einig, dass sich der Aufwand für Instandhaltungs- und Modernisierungsmaßnahmen in den nächsten Jahren weiterhin auf einem hohen Niveau bewegen muss. Das Budget für Fremdleistungen solcher Maßnahmen beläuft sich in 2005 auf T€ 3.600.

Gezielte Maßnahmen zur Liquiditätsverbesserung waren im Berichtsjahr nicht erforderlich. Mit dem aus dem Geschäftsbetrieb vorhandenen liquiden Mitteln war die Zahlungsfähigkeit der Gesellschaft im Rahmen der eingegangenen Verpflichtungen jederzeit gegeben. Auch für das Jahr 2005 zeichnen sich keine Zahlungsprobleme ab.

Mit Wirkung vom 01. Januar 2004 wurde Herr Wolfgang Hermann für die Dauer von fünf Jahren zum Geschäftsführer bestellt.

Darstellung der Lage

Die wirtschaftliche Situation der Gesellschaft ist weiterhin geordnet und gibt zu Sorgen keinen Anlass. Der im Berichtsjahr ausgewiesene Jahresüberschuss von T€ 207,9 (Vorjahr T€ 72,0) ist wiederum insbesondere durch die Kosten der Hausbewirtschaftung und hier vor allem durch den hohen Aufwand für die bereits angesprochenen Instandhaltungs- und Modernisierungsmaßnahmen beeinflusst.

Die Geschäftsführung hat der Bauerneuerungsrücklage für das Berichtsjahr T€ 190,0 zugeführt. Diese Rücklage valutiert nunmehr mit T€ 4.665,0.

Die Umsatzerlöse aus der Hausbewirtschaftung (ohne Betreuungstätigkeit und sonstige betriebliche Erträge) sind im Vergleich zum Vorjahr um rd. T€ 242 (= rd. 3,04 %) auf T€ 8.205 gestiegen. Von dieser Veränderung beruhen rd. T€ 126,1 auf Mietanhebungen nach § 558 BGB, T€ 43,7 auf Mietanhebungen in verschiedenen Bereichen sowie rd. T€ 30,0 auf ganzjährigen Auswirkungen des Vorjahres.

Es hat sich erneut bestätigt, dass mit qualitativ verbessertem Wohnraum höhere Mieten erzielbar sind, mit denen auch weiterhin die erforderliche Rentabilität gewährleistet ist.

Die Eigenkapitalquote der Gesellschaft sank von 28,14 auf 27,65 %. Die Zahlungsbereitschaft der Gesellschaft war im Berichtsjahr jederzeit gegeben. Auf Grund der vorliegenden Planungen wird dies auch in 2005 der Fall sein. Damit ist die wirtschaftliche Grundlage auch weiterhin als solide zu bezeichnen. Auf der Grundlage des bereits genannten Instandhaltungs-/Modernisierungsaufwandes und weiter steigenden Mieterlösen ist auch für 2005 von einem Jahresüberschuss auszugehen.

Risiken der künftigen Entwicklung

Im Berichtsjahr waren keine Bestandsgefährdenden Risiken zu erkennen. Sie zeichnen sich auch im laufenden Geschäftsjahr nicht ab.

Das Risiko von Wohnungsleerständen wird die Wohnungswirtschaft allgemein in den nächsten Jahren weiter begleiten. Es gibt jedoch nach wie vor keine Hinweise, dass die Gesellschaft in näherer Zukunft von "dramatischen" marktbedingten Leerständen betroffen sein könnte. Weiterhin spricht alles dafür, dass sich die erhebliche Neubautätigkeit Dritter im Eigenheimbereich in Pinneberg nicht spürbar nachteilig auf das Vermietungsgeschäft der Gesellschaft auswirken wird.

Auch die mit der "schlechten Zahlungsmoral breiter werdender Mieterschichten verbundenen Risiken dürften sich letztlich auf einen (wirtschaftlich) noch vertretbaren Rahmen begrenzen lassen. Dies setzt allerdings voraus, dass

- a) die verfügbaren Geldmittel der Mieter nicht aus wirtschaftlichen oder anderen Gründen erheblich weiter abnehmen und
- b) die Gesellschaft die Verbesserung und den Ausbau ihres "Forderungsmanagements" weiterhin konsequent betreibt.

Bei der Betrachtung und Bewertung ansteigender Forderungen und Mietausfälle sollte aber auch nicht übersehen werden, dass die Umsatzerlöse der Gesellschaft aus ihrer Hausbewirtschaftung seit 1992 bis zum Berichtsjahr (= 12 Jahre) von rd. T€ 4.845 auf rd. T€ 8.205 (= plus T~ 3.360 oder rd. 09,35 %) angestiegen sind. Gegenwärtig lassen sich weiterhin keine Risiken erkennen, die innerhalb von zwei Jahren nach Abschluss des Berichtsjahres gravierende negative Auswirkungen auf den Geschäftsverlauf und/oder die wirtschaftliche Lage der Gesellschaft erwarten lassen.

Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Schluss des Geschäftsjahres

Nach dem Schluss des Geschäftsjahres 2004 hat sich im Rahmen der Geschäftstätigkeit nichts ergeben und gezeigt, was insbesondere wegen möglicher negativer Auswirkungen auf die Gesellschaft von besonderer Bedeutung ist und deshalb zu erwähnen wäre.

Der Kreis Pinneberg als Hauptgesellschafter hat in seiner Sitzung vom 28. Januar 2004 seine Absicht bekundet, sich von seinen Gesellschaftsanteilen zu trennen. Das gegen diesen Beschluss angestrebte Bürgerbegehren ist vom Innenministerium in Kiel inhaltlich für zulässig, auf Grund fehlender gültiger Unterstützungsunterschriften mit Datum vom 07. Juni 2004 für unzulässig erklärt worden. Gegen diesen Entscheid hat ein Mitglied der „IG sozialer Wohnungsbau“ vor dem Verwaltungsgericht Schleswig geklagt.

901

In seiner Sitzung vom 21. Dezember 2005 hat der Kreistag des Kreises Pinneberg mit den Stimmen aller dort vertretenen Parteien der Verwaltung den Verkauf an die neu gegründete Genossenschaft zugestimmt. Der Kaufvertrag wird voraussichtlich am 08.02.2006 vom Kreistag beschlossen.

Voraussichtliche Entwicklung

Die Gesellschaft kann der Entwicklung in den nächsten Jahren ohne ernsthafte Sorgen entgegen- sehen. Sie weiß sich mit ihrem Aufsichtsrat bis dahin einig, dass weiterhin intensiv an der qualitativen Verbesserung des Bestandes gearbeitet werden muss und dass dafür erhebliche Geldmittel aufzuwenden sind. Dies soll aber unverändert nicht zu einer höheren Verschuldung führen. Wichtig in diesem Zusammenhang ist die bereits eingeleitete und intensiviert systematische Bestandserfassung im Hinblick auf den baulichen und technischen Zustand der Gebäude. Dazu gehörten ebenso die Betrachtung und Steuerung der wirtschaftlichen Einzelergebnisse der Verwaltungseinheiten.

Auf dieser Grundlage können und sollen, vergleichbar einer Portfoliomatrix, Entscheidungshilfen rein zukunftsorientiertes Bestandsmanagement gewonnen werden. Die Zeit für eine forcierte Umbautätigkeit der Gesellschaft hält die Geschäftsführung noch nicht für gekommen. Eine entsprechende Zustimmung des Aufsichtsrates unterstellt, wird die Gesellschaft jedoch wie bisher Neubauvorhaben im Kreisgebiet dort realisieren, wo dies im konkreten Einzelfall wirtschaftlich zu vertreten ist. Um erfolgreich im Markt bestehen zu können, bedarf es weiterhin einer konsequenten Aus- und Weiterbildung der Mitarbeiter. Dies ist entsprechend vorgesehen. Es besteht kein Zweifel, dass die Gesellschaft auch in den nächsten Jahren wirtschaftlich erfolgreich arbeiten kann. Sie hat weiterhin Spielraum für Erhöhungen von Mieten. Dieser Spielraum hat jedoch durch verschiedene Einflüsse abgenommen. Es wird also erforderlich sein, den künftig nicht mehr so dynamisch wachsenden Erträgen entsprechend angepasste Aufwendungen gegenüber zu stellen. Hierbei wird unverändert ein besonderes Augenmerk auf Art und Umfang der durchzuführenden Instandhaltungs- und Modernisierungsmaßnahmen zu richten sein.

Die bisherige Zielvorgabe für die unternehmerische Tätigkeit der Gesellschaft bedarf nach Auffassung der Geschäftsführung gegenwärtig keiner Änderung. Eine sorgfältige Planung, Lenkung und Überwachung der Geschäftstätigkeit sowie damit verbundener Aufwendungen und Erträge wird die Grundlage für eine weiterhin gesunde wirtschaftliche Entwicklung sein.

Bilanz zum 31. Dezember 2004

Aktivseite

	Geschäftsjahr		Vorjahr
	€	€	€
Ausstehende Einlage auf das gezeichnete Kapital			
davon eingefordert	0,00 € (0,00 €)	-	-
Anlagevermögen			
Immaterielle Vermögensgegenstände		42.455,32	27.676,12
Sachanlagen			
Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten.....	20.186.593,86		18.591.025,46
Grundstücke mit Geschäfts- und anderen Bauten.....	1.506.618,42		1.555.342,41
Grundstücke ohne Bauten.....	-		-
Grundstücke mit Erbaurechten Dritter.....	-		-
Bauten auf fremden Grundstücken.....	-		-
Technische Anlagen und Maschinen.....	4.864,35		1.418,04
Betriebs- und Geschäftsausstattung.....	84.812,95		52.149,40
Anlagen im Bau.....	-		-
Bauvorbereitungskosten.....	-		109.144,93
Geleistete Anzahlungen.....	-	21.782.889,58	195.875,16
Finanzanlagen			
Anteile an verbundenen Unternehmen.....	-		-
Ausleihungen an verbundenen Unternehmen	-		-
Beteiligungen.....	-		-
Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht.....	-		-
Wertpapiere des Anlagevermögens.....	-		-
Sonstige Ausleihungen.....	-		-
Andere Finanzanlagen.....	-		-
Anlagevermögen insgesamt.....		21.825.344,90	20.532.631,52
Übertrag.....		21.825.344,90	20.532.631,52

	Geschäftsjahr		Vorjahr
	€	€	€
Übertrag.....		21.825.344,90	20.532.631,52
Umlaufvermögen			
Zum Verkauf bestimmte Grundstücke und andere Vorräte			
Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten.....	-		-
Bauvorbereitungskosten.....	-		-
Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit unfertigen Bauten.....	-		-
Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit fertigen Bauten.....	-		-
Unfertige Leistungen.....	2.139.407,03		2.108.746,43
Andere Vorräte.....	58.400,85		45.577,47
Geleistete Anzahlungen.....	-	2.197.807,88	-
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
Forderungen aus Vermietung.....	77.860,02		74.484,03
Forderungen aus Verkauf von Grundstücken.....	-		-
Forderungen aus Betreuungstätigkeit.....	-		-
Forderungen aus anderen Lieferungen und Leistungen.....	-		-
Forderungen gegen verbundene Unternehmen	-		-
Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht.....	-		-
Sonstige Vermögensgegenstände	35.981,77	113.841,79	33.721,41
davon gegenüber Gesellschaftern	€ 9.652,63 (€ 46,61)		
Wertpapiere			
Anteile an verbundenen Unternehmen.....	-		-
Eigene Anteile.....	-		-
Sonstige Wertpapiere.....	-		-
Flüssige Mittel			
Kassenbestand, Postgiroguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten.....	13.324,72		218.587,10
Bausparguthaben.....	-	13.324,72	-
Rechnungsabgrenzungsposten			
Geldbeschaffungskosten.....	21.125,00		-
Andere Rechnungsabgrenzungsposten.....	1.960,54	23.085,54	-
Bilanzsumme.....		24.173.404,83	23.013.747,96

10/16

Passivseite	Geschäftsjahr		Vorjahr
	€	€	€
Eigenkapital			
Gezeichnetes Kapital.....		700.000,00	700.000,00
Kapitalrücklage.....			-
Gewinnrücklagen.....			
Gesetzliche Rücklage.....	-		-
Rücklage für eigene Anteile.....	-		-
Gesellschaftsvertragliche Rücklagen.....	383.468,91		383.468,91
Bauleistungsrücklage.....	4.665.000,00		4.475.000,00
Andere Gewinnrücklagen.....	906.734,74	5.955.203,65	906.734,74
Bilanzgewinn			
Gewinnvortrag.....	10.777,71		13.792,20
Jahresüberschuss.....	207.929,90		71.985,51
Einstellungen in Rücklagen.....	190.000,00	28.707,61	75.000,00
Eigenkapital insgesamt:		6.683.911,26	6.475.981,36
Sonderposten mit Rücklageanteil.....			
Rückstellungen			
Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen.....	166.988,00		168.804,00
Steuerrückstellungen.....	-		-
Rückstellungen für Bauinstandhaltung.....	-		148.300,00
Sonstige Rückstellungen.....	582.400,00	749.388,00	258.529,00
Übertrag.....		7.433.299,26	7.051.614,36

Passivseite	Geschäftsjahr		Vorjahr
	€	€	€
Übertrag.....		7.433.299,26	7.051.614,36
Verbindlichkeiten			
Anleihen.....			
davon konvertibel.....			(.....)
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten davon gegenüber Gesellschaftern.....	10.523.867,58		9.785.920,47
Verbindlichkeiten gegenüber anderen Kreditgebern davon gegenüber Gesellschaftern.....	3.210.423,04		3.374.774,30
	€ 1.892.417,38 (€ 1.938.668,84)		
Erhaltene Anzahlungen.....	2.296.626,93		2.266.463,74
Verbindlichkeiten aus Vermietung.....	47.583,89		58.349,95
Verbindlichkeiten aus Betreuungstätigkeit.....	-		-
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen davon gegenüber Gesellschaftern.....	601.364,64		400.660,49
	€ 1.567,28 (€ 4.350,38)		
Verbindlichkeiten aus der Annahme gezogener Wechsel und der Ausstellung eigener Wechsel.....	-		-
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen.....	-		-
Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht.....	-		-
Sonstige Verbindlichkeiten.....	45.678,19	16.725.544,27	40.153,88
davon aus Steuern:			(-,-)
	€ 10.915,41 (€ 21.923,27)		(-,-)
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:			
	€ 2.121,25 (€ 1.409,75)		
Rechnungsabgrenzungsposten.....		14.561,30	35.810,77
Bilanzsumme.....		24.173.404,83	23.013.747,96
Verbindlichkeiten aus Aufwendungsdarlehen (§ 88 Abs. 3 II WoBauG)			
Barwert.....	0,00	€/(Einzelangaben im Anhang)	

Gewinn- und Verlustrechnung
für die Zeit vom 01. Januar bis 31. Dezember 20...

	Geschäftsjahr		Vorjahr
	€	€	€
Umsatzerlöse			
a) aus der Hausbewirtschaftung.....	8.204.566,43		7.962.240,24
b) aus Verkauf von Grundstücken.....	-		-
c) aus Betreuungstätigkeit.....	15.180,00		15.180,00
d) aus anderen Lieferungen und Leistungen.....	-	8.219.746,43	-
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen Leistungen.....		30.660,60	25.235,28
Andere aktiverte Eigenleistungen.....		-	-
Sonstige betriebliche Erträge.....		265.945,42	79.116,49
Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen			
a) Aufwendungen für Hausbewirtschaftung.....	5.824.835,65		5.368.021,16
b) Aufwendungen für Verkaufsgrundstücke.....			-
c) Aufwendungen für andere Lieferungen und Leistungen.....	-	5.824.835,65	-
Rohergebnis		2.691.516,80	2.713.750,85
Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter.....	584.329,35		534.053,13
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung.....	174.049,74	758.379,09	170.693,66
davon für Altersversorgung			
<u>€ 50.387,41</u>			(53.225,20)
Abschreibungen			
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen.....	892.913,67		890.063,48
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten		892.913,67	-
Sonstige betriebliche Aufwendungen.....		359.643,09	551.366,69
Übertrag		680.580,95	567.573,89

	Geschäftsjahr		Vorjahr
	€	€	€
Übertrag		680.580,95	567.573,89
Erträge aus Beteiligungen.....	-		-
davon aus verbundenen Unternehmen:			(.....)
.....	€		
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	-		-
davon aus verbundenen Unternehmen:			(.....)
.....	€		
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	3.556,35	3.556,35	2.497,77
davon aus verbundenen Unternehmen			(.....)
.....	€		
Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens.....			-
.....			-
Zinsen und ähnliche Aufwendungen.....	268.605,85	268.605,85	291.116,18
davon an verbundene Unternehmen:			(.....)
.....	€		
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		415.531,45	278.955,48
Außerordentliche Erträge.....			-
Außerordentliche Aufwendungen.....			-
Außerordentliches Ergebnis			
Steuern vom Einkommen und Ertrag.....			-
Sonstige Steuern.....		207.601,55	206.969,97
.....			-
.....			-
Jahresüberschuss		207.929,90	71.985,51
Gewinnvortrag.....		10.777,71	13.792,20
Eintrahmen aus der Kapitalrücklage.....			
Entnahmen aus Gewinnrücklagen			
e) aus der gesetzlichen Rücklage.....			
b) aus der Rücklage für eigene Anteile.....			
c) aus gesellschaftsvertraglichen/satzungsmäßigen Rücklagen.....			
d) aus der Bauerneuerungsrücklage.....			
e) aus anderen Gewinnrücklagen.....			
Einstellungen in Gewinnrücklagen			
a) in die gesetzliche Rücklage.....			
b) in die Rücklage für eigene Anteile.....			
c) in gesellschaftsvertragliche/satzungsgemäße Rücklagen.....			
d) in die Bauerneuerungsrücklage.....		190.000,00	75.000,00
e) in andere Gewinnrücklagen.....			
Bilanzgewinn		28.707,61	10.777,71

506

Anlage 5

Konzernlagebericht der GAB

Darstellung des Geschäftsverlaufs des GAB - Konzerns

Der GAB - Konzern ist in vier Geschäftsfeldern tätig: Er nimmt Aufgaben im Auftrag des Kreises Pinneberg wahr, er verarbeitet Abfälle zur Beseitigung aus anderen Herkunftsgebieten als Haushaltungen, er ist Vertragspartner der DSD AG für das Vertragsgebiet Pinneberg sowie der RWE im Bereich LVP, er erbringt Sortierleistungen für LVP - Material, und er betreibt Geschäfte im Bereich Abfälle zur Verwertung. Durch die AVBKG werden eine Anlage zur thermischen Behandlung von Abfällen mit Kraft-Wärmekopplung (mit Erzeugung von Strom und Fernwärme) und eine Anlage zur Herstellung von Kompost aus getrennt gesammelten nativ-organischen Abfällen betrieben. Die AVG sortiert die LVP - Fraktion eingesammelter Verkaufsverpackungen. Die USN verfügt über Anlagen zur Abfallverarbeitung und sammelt und transportiert Abfälle.

Insgesamt erzielte der GAB - Konzern einen Konzernumsatz von 32.983 T - Euro. Der Rückgang um 3.830 T -Euro gegenüber dem Vorjahr resultiert größtenteils aus einem verminderten Festpreis vom Kreis Pinneberg aufgrund des Wegfalls eines Teils der zu erbringenden Leistungen. Der Konzernjahresüberschuss liegt bei 4.587 T -Euro.

Im Berichtsjahr wurden durch die GAB 60 % der Gesellschaftsanteile an der BioKraft Tornesch Verwaltungsgesellschaft mbH übernommen, so dass die GAB jetzt Alleingesellschafterin ist. Unverändert hält die GAB eine Beteiligung von einem Drittel an der AUE. Die AVBKG hält einen Anteil von 16 % an der VKN; die VKN beschäftigt sich mit der Vermarktung von Komposten und Kompostprodukten.

Darstellung der Lage des GAB - Konzerns

Die Bilanzsumme des GAB - Konzerns lag am Bilanzstichtag bei 35.727 T - Euro. Der Wert des Anlagevermögens betrug 24.766 T - Euro und erreichte damit einen Anteil von fast 70 % der Bilanzsumme. Die flüssigen Mittel der GAB und ihrer Tochtergesellschaften lagen am Bilanzstichtag bei 8.470 T - Euro. Der GAB - Konzern verfügt über ein Eigenkapital von 15.788 T - Euro. Die Finanzlage des GAB - Konzerns war jederzeit geordnet, Liquiditätsprobleme gab es nicht.

Wichtigster Auftraggeber für den GAB - Konzern war auch im Jahr 2004 der Kreis Pinneberg. Die GAB erhält vom Kreis für die Erfüllung ihrer vertraglichen Verpflichtungen einen Festpreis. Der Entsorgungsvertrag der GAB mit dem Kreis Pinneberg läuft bis zum Ende des Jahres 2011. Wesentliche Risiken sind momentan im Geschäftsbereich Aufgaben Kreis nicht erkennbar.

Zweitgrößter Auftraggeber war auch im Jahr 2004 die DSD AG. Für den Zeitraum 2004 bis 2006 wurden mit der DSD AG für die Fraktionen LVP und Glas für das Vertragsgebiet Pinneberg neue Verträge abgeschlossen. Zusätzlich hat die GAB für den gleichen Zeitraum Verträge mit RWE über die Sortierung von LVP - Material abgeschlossen. Auf Basis dieser Verträge erwartet die GAB, dass im Geschäftsbereich DSD in den Jahren 2005 und 2006 positive Ergebnisse erwirtschaftet werden. Wesentliche Risiken sind bis zum Jahr 2006 nicht erkennbar. Sollten die Verträge mit DSD und RWE ab 2007 wegfallen, hätte dies Einfluss auf die Ergebnisse der GAB, die Existenz der AVG wäre gefährdet.

Auch in den übrigen Geschäftsfeldern des GAB - Konzerns gibt es aktuell keine nennenswerten Risiken. Durch die USN hat sich die Kundenzahl des GAB - Konzerns deutlich erhöht. Damit haben sich die Chancen des GAB - Konzerns, die Abhängigkeit von den beiden größten Auftraggebern zu verringern, erheblich verbessert.

Risikomanagement

Bei der GAB sowie deren Tochtergesellschaften wurde jeweils ein Risikomanagementsystem eingerichtet und dokumentiert. Für verschiedene Risikobereiche in den einzelnen Unternehmen wurden Risiken identifiziert, beschrieben und bewertet. Weiterhin wurden für jedes Einzelrisiko die notwendigen Sicherungsmaßnahmen genannt und beschrieben. Das Risikofrüherkennungssystem wird jährlich durch eine Risikobestandsaufnahme aktualisiert.

Konzernbilanz zum 31. Dezember 2004

Aktiva	31.12.2004	31.12.2003
	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Software	5.431,50	52.296,50
2. Geschäfts- oder Firmenwert	531.639,00	669.465,00
	537.070,50	721.761,50
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke und Bauten	16.344.626,47	16.658.860,17
2. Technische Anlagen und Maschinen	5.773.693,00	7.269.434,00
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.015.576,50	2.091.486,85
	24.133.895,97	26.017.781,02
III. Finanzanlagen		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	19.463,42	0,00
2. Beteiligungen	57.520,34	67.520,34
3. Sonstige Ausleihungen	18.341,19	20.268,87
	95.324,95	87.789,21
	24.766.291,42	26.827.331,73
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Hilfs- und Betriebsstoffe	133.708,10	149.863,42
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2.234.998,24	1.323.856,22
2. Forderungen gegen Gesellschafter	0,00	105.000,00
3. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	2.747,81	2.068,44
4. Sonstige Vermögensgegenstände	63.187,18	60.988,34
	2.300.933,23	1.491.913,00
III. Guthaben bei Kreditinstituten	8.469.768,62	7.992.205,38
	10.904.409,95	9.633.981,80
C. Rechnungsabgrenzungsposten	56.201,00	17.200,09
	35.726.902,37	36.478.513,62

Passiva

	31.12.2004	31.12.2003
	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Kapital	26.000,00	26.000,00
II. Kapitalrücklage	5.470.823,13	5.470.823,13
III. Gewinnrücklagen		
1. Andere Gewinnrücklagen	5.487.384,88	3.688.756,21
IV. Konzernbilanzgewinn	4.803.595,72	4.831.776,97
	15.787.803,73	14.017.356,31
B. Unterschiedsbetrag aus der Kapitalkonsolidierung	0,00	1.798.628,67
C. Sonderposten mit Rücklageanteil	483.237,05	523.365,45
D. Rückstellungen		
1. Steuerrückstellungen	1.501.589,01	784.141,71
2. Sonstige Rückstellungen	3.783.884,05	3.103.256,35
	5.285.473,06	3.887.398,06
E. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten (davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr € 2.116.487,38; Vorjahr € 2.421.925,18)	12.083.637,32	14.288.060,81
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr € 322.072,31; Vorjahr € 524.083,71)	322.072,31	524.083,71
3. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht (davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr € 5.632,80; Vorjahr € 0,00)	5.632,80	0,00
4. Verbindlichkeiten gegenüber dem Gesellschafter (davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr € 2.389,00; Vorjahr € 86.194,85)	2.389,00	104.794,85
5. Sonstige Verbindlichkeiten (davon aus Steuern € 1.029.373,84; Vorjahr € 520.003,20) (davon im Rahmen der sozialen Sicherheit € 201.519,69; Vorjahr € 154.782,86) (davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr € 1.204.636,77; Vorjahr € 824.662,07)	1.756.657,10	1.334.825,76
	14.170.388,53	16.251.765,13
	35.726.902,37	36.478.513,62

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung
für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2004

	2004	2003
	€	€
1. Umsatzerlöse	32.982.587,15	36.813.152,36
2. Aktivierte Eigenleistungen	20.989,93	0,00
3. Sonstige betriebliche Erträge (davon Erträge aus der Auflösung des Sonderpostens mit Rücklageanteil € 40.128,40; Vorjahr € 44.753,60)	2.951.799,61	2.729.242,77
4. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Hilfs- und Betriebsstoffe	1.049.251,28	926.925,97
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	8.966.593,13	15.971.039,12
	10.015.844,41	16.897.965,09
5. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	5.102.181,91	4.757.482,41
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung (davon für Altersversorgung € 271.828,92; Vorjahr € 261.758,85)	1.327.094,34	1.254.713,11
	6.429.276,25	6.012.195,52
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	3.524.922,95	4.510.977,35
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	8.100.885,49	7.412.516,67
8. Erträge aus Beteiligungen	8.363,20	17.200,00
9. Erträge aus Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	792,40	64.322,95
10. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	196.968,42	182.801,95
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	728.094,40	976.438,03
12. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	7.362.477,21	3.996.627,37
13. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	2.680.504,89	1.478.833,90
14. Sonstige Steuern	94.554,23	97.841,58
15. Konzernjahresüberschuss	4.587.418,09	2.419.951,89
16. Gewinnvortrag	4.831.776,97	4.411.825,08
17. Ausschüttung für Vorjahr	615.599,34	0,00
18. Vorabausschüttung	4.000.000,00	2.000.000,00
19. Konzernbilanzgewinn	4.803.595,72	4.831.776,97

GAB konsolidiert

Planung 2005 - 2011

Bilanz (HGB)

Bestand Jahresende, Werte in T-Euro	HR 2005	Plan 2006	Plan 2007	Plan 2008	Plan 2009	Plan 2010	Plan 2011
Immaterielle VG / Sachanlagen	23.071	23.250	20.661	18.325	16.518	14.750	12.982
Finanzanlagen	94	92	90	88	86	84	82
Umlaufvermögen	9.230	7.394	8.334	9.528	10.192	10.818	11.529
Summe Aktiva	32.395	30.736	29.085	27.941	26.796	25.652	24.593
Eigenkapital	15.788	15.788	15.788	15.788	15.788	15.788	15.788
Rückstellungen	3.043	3.003	2.963	2.923	2.883	2.843	2.802
Finanzschulden	10.264	8.645	7.034	5.930	4.825	3.721	2.703
Sonstige Verbindlichkeiten	3.300	3.300	3.300	3.300	3.300	3.300	3.300
Summe Passiva	32.395	30.736	29.085	27.941	26.796	25.652	24.593

GAB konsolidiert

Planung 2005 - 2011

Gewinn- und Verlustrechnung

Werte in T-Euro	HR 2005	Plan 2006	Plan 2007	Plan 2008	Plan 2009	Plan 2010	Plan 2011
Gesamtleistung	41.125	42.553	41.055	41.597	42.194	41.799	41.799
Materialaufwand	13.630	16.379	15.405	15.405	15.713	15.661	15.661
Rohhertrag	27.495	26.174	25.650	26.192	26.481	26.138	26.138
Personalaufwand	8.750	7.652	7.767	7.883	8.001	8.121	8.121
Abschreibungen	2.900	2.984	2.921	2.667	2.139	2.100	2.100
Sonstige betriebliche Aufwendungen	5.545	6.452	6.452	6.432	6.458	6.458	6.458
Betriebsergebnis	10.300	9.086	8.510	9.210	9.883	9.459	9.459
Finanzergebnis	-420	-342	-259	-183	-121	-59	-59
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	9.880	8.744	8.251	9.027	9.762	9.400	9.400
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	3.713	3.345	3.155	3.455	3.739	3.599	3.599
Sonstige Steuern	100	129	129	129	129	129	129
Ergebnis nach Steuern	6.067	5.270	4.967	5.443	5.894	5.672	5.672

GAB

Planung 2005 - 2011

Investitionen

Werte in T-Euro	HR 2005	Plan 2006	Plan 2007	Plan 2008	Plan 2009	Plan 2010	Plan 2011
Grundstücke/Gebäude	175	813					
Technische Anlagen / Maschinen	109	1.650	250	250	250	250	250
Fuhrpark	92						
Behälter	715	369					
Anlagen im Bau		250					
Sonstige Anlagen / BGA	209	81	81	81	82	82	82
Investitionen (gesamt)	1.300	3.163	331	331	332	332	332

GAB konsolidiert

Planung 2005 - 2011

Kapitalflussrechnung

Werte in T-Euro	HR 2005	Plan 2006	Plan 2007	Plan 2008	Plan 2009	Plan 2010	Plan 2011
Ergebnis nach Steuern	6.067	5.270	4.967	5.443	5.894	5.672	5.672
Abschreibungen	2.900	2.984	2.921	2.667	2.139	2.100	2.100
Veränderung Rückstellungen/Sonderposten	-2.224	-40	-40	-40	-40	-40	-40
Cash-flow	6.743	8.214	7.848	8.070	7.993	7.732	7.732
Veränderungen Nettoumlaufvermögen	377	0	0	0	0	0	0
Mittelzufluss aus lfd. Geschäftstätigkeit	7.120	8.214	7.848	8.070	7.993	7.732	7.732
Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit	-1.298	-3.161	-329	-329	-330	-330	-330
Mittelabfluss/-zufluss aus Finanzierungstätigkeit	-8.322	-6.889	-6.579	-6.548	-6.998	-6.776	-6.691
Veränderung der flüssigen Mittel	-2.500	-1.836	940	1.193	665	626	711
Flüssige Mittel (Stand Anfang)	8.470	5.970	4.134	5.074	6.267	6.932	7.558
Flüssige Mittel (laufende Veränderungen)	-2.500	-1.836	940	1.193	665	626	711
Flüssige Mittel (Stand Ende)	5.970	4.134	5.074	6.267	6.932	7.558	8.269

Anlage 6

Darstellung des Geschäftsverlaufs der HAMEG

Die HAMEG war im Berichtsjahr größtenteils im Auftrag des Kreises Pinneberg und im Auftrag der Gesellschaft für Abfallwirtschaft und Abfallbehandlung mbH - GAB -, Tornesch - Ahrenlohe (GAB) und ihrer Tochtergesellschaften tätig.

Zwischen der HAMEG und dem Kreis Pinneberg wurde mit Wirkung vom 1. 1. 2004 ein neuer Entsorgungsvertrag abgeschlossen. Ab dem Jahr 2004 ist die HAMEG im Auftrag des Kreises Pinneberg für die Einsammlung und den Transport der Rest- und Bioabfälle im gesamten Kreis Pinneberg zuständig, soweit der Kreis hierfür entsorgungspflichtig ist. Für einen Teil des Kreises Pinneberg wurden diese Aufgaben im Jahr 2003 durch die HAMEG neu ausgeschrieben. Ab dem Jahr 2004 rechnet die HAMEG ihre Leistungen aus dem Entsorgungsvertrag gegenüber dem Kreis Pinneberg auf Basis einer Selbstkostenabrechnung ab.

Mit der GAB hat die HAMEG im Dezember 2003 einen neuen Kooperationsvertrag abgeschlossen. Danach beauftragt die GAB die HAMEG mit Sammel- und Transportleistungen von Abfällen zur Beseitigung und Verwertung, soweit die GAB hierfür zuständig ist, mit Dienstleistungen in den Bereichen Behälterbewirtschaftung und Behälteränderungsdienst, mit der Durchführung von Fuhrparkdienstleistungen im Bereich von Containertransporten und auf dem Gelände des Abfallwirtschaftszentrums Tornesch - Ahrenlohe und mit Sammel- und Transportleistungen von Sperrmüll, Sperrschrott und E-Schrott. Außerdem sammelt und transportiert die HAMEG im Auftrag der GAB weiterhin L VP-Material. Die Leistungen gegenüber der GAB werden zum Teil auf Basis einer Selbstkostenabrechnung und zum Teil auf Basis fest vereinbarter Entgelte abgerechnet.

Im Bereich Transportservice hat die HAMEG eigene Verträge mit den Kunden.

Insgesamt erzielte die HAMEG im Berichtsjahr einen Umsatz von 5.874 T- Euro, gegenüber dem Vorjahr bedeutet dies eine Steigerung um 3.040 T- Euro. Die deutliche Umsatzsteigerung resultiert in erster Linie aus den Rechnungen des Drittbeauftragten für die Sammlung von Haus- und Bioabfällen, die der HAMEG im Rahmen ihrer Selbstkostenabrechnung vom Kreis erstattet werden. Der Jahresüberschuss liegt mit 321 T -Euro deutlich über dem Vorjahr, in dem die HAMEG fast ihre gesamten Leistungen auf Basis einer Selbstkostenabrechnung gegenüber der GAB abgerechnet hat.

Darstellung der Lage der HAMEG

Die Bilanzsumme der HAMEG war am Bilanzstichtag mit 2.071 T -Euro um 988 T - Euro höher als am 31. 12. 2003. Das Eigenkapital der Gesellschaft erhöhte sich im Jahr 2004 um 321 T - Euro auf 473 T -Euro. Die Finanzlage der Gesellschaft war jederzeit geordnet, Liquiditätsprobleme gab es nicht. Wesentliche Risiken für den Bestand der Gesellschaft sind momentan nicht erkennbar.

Risikomanagementsystem

Bei der HAMEG wurde ein Risikomanagementsystem eingerichtet und dokumentiert. Für verschiedene Risikobereiche wurden jeweils Einzelrisiken identifiziert, beschrieben und bewertet. Weiterhin wurden für jedes Einzelrisiko die notwendigen Sicherungsmaßnahmen genannt und beschrieben. Das Risikofrüherkennungssystem wird jährlich durch eine Risikobestandsaufnahme aktualisiert.

916

Hausmüllsammelgesellschaft mbH - HAMEG -, Tornesch-Ahrenlohe

Bilanz zum 31. Dezember 2004

Aktiva

	31.12.2004	31.12.2003
	€	T€
A. Anlagevermögen		
I. Sachanlagen		
1. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	712.954,00	694
B. Umlaufvermögen		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	71.589,21	160
2. Sonstige Vermögensgegenstände	118.782,50	29
	190.371,71	189
II. Guthaben bei Kreditinstituten	1.167.425,04	200
	1.357.796,75	389
	2.070.750,75	1.083

Passiva

	31.12.2004	31.12.2003
	€	T€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Kapital	25.564,59	25
II. Bilanzgewinn	447.859,22	127
	473.423,81	152
B. Rückstellungen		
1. Steuerrückstellungen	150.498,29	25
2. Sonstige Rückstellungen	245.590,63	278
	396.088,92	303
C. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten (davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr € 40.000,00; Vorjahr T€ 40)	160.000,00	200
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr € 1.038.633,54; Vorjahr T€ 426)	1.038.633,54	426
3. Sonstige Verbindlichkeiten (davon aus Steuern € 882,54; Vorjahr T€ 1) (davon im Rahmen der sozialen Sicherheit € 1.761,94; Vorjahr T€ 2) (davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr € 2.604,48; Vorjahr T€ 2)	2.604,48	2
	1.201.238,02	628
	2.070.750,75	1.083

**Gewinn- und Verlustrechnung
für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2004**

	2004	2003
	€	T€
1. Umsatzerlöse	5.873.700,89	2.834
2. Sonstige betriebliche Erträge	39.139,82	124
3. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Hilfs- und Betriebsstoffe	293.814,29	242
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	2.447.590,04	6
	2.741.404,33	248
4. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	83.544,42	49
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung (davon für Altersversorgung € 1.888,10; Vorjahr T€ 4)	19.073,30	77
	102.617,72	126
5. Abschreibungen auf Sachanlagen	196.219,18	208
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	2.328.178,46	2.258
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	17.219,35	6
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	15.973,80	14
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	545.666,57	110
10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	210.467,95	35
11. Sonstige Steuern	13.884,91	15
12. Jahresüberschuss	321.313,71	60
13. Gewinnvortrag	126.545,51	67
14. Bilanzgewinn	447.859,22	127

9/17

HAMEG

Erfolgsplan 2006

	Erfolgsplan	Erfolgsplan	Vorauss. Ist	01 - 06
(Werte in T - Euro)	2006	2005	2005	2005
1. Transportservice	90	80	90	89
2. Kreis Pinneberg (Rest- und Bioabfälle)	3.530	3.465	3.300	1.733
3. GAB 16.2	450	348	450	174
4. GAB Sperrmüll	330	280	325	166
5. GAB E-Schrott	110	112	100	43
6. GAB Behälter	395	394	395	196
7. Einsammlung DSD GAB	530	440	530	265
8. Fuhrpark (an GAB, AVBKG, AVG)	800	720	800	395
9. Sonstige Erlöse	20	10	20	11
10. Summe Erlöse	6.255	5.849	6.010	3.072
11. Hilfs-, Betriebsstoffe	10	12	8	
12. Dienst- und Schutzkleidung	15	15	15	7
13. Wertstoffsäcke	120	120	110	42
14. Personalkosten HAMEG	130	143	90	44
15. Personalkosten Kreis	1.460	1.440	1.440	715
16. Fremdpersonal/Fremdleistung/Miete	250	230	250	121
17. Instandhaltung	20	20	20	2
18. Versicherung, Beiträge	35	40	35	23
19. Betriebssteuern	15	22	15	10
20. Verwaltungskosten	15	18	15	3
21. Kfz-Kosten	250	210	250	124
22. Leasing Kreissparkasse				
23. Sammlung/Transport SRW	2.550	2.410	2.410	1.188
24. Sonstige Kosten	35	45	35	8
25. Abschreibungen	260	270	230	107
26. kalk. Zinsen	10	40	10	2
27. Diesel GAB	220	220	210	102
28. Miete GAB	90	90	90	45
29. Personalkosten GAB	105	102	102	51
30. Verwaltung GAB	130	120	140	80
31. Sonstige Kosten GAB-Gesellsch.	35	45	35	10
32. Summe Kosten	5.755	5.612	5.510	2.684
33. Betriebsergebnis	500	237	500	388
34. Sonstige Erträge / Aufwendungen			20	20
35. Gewerbesteuer	75	31	75	
36. Körperschaftsteuer	125	56	125	31
37. Jahresüberschuss	300	150	320	377

HAMEG

Finanzplan 2005 - 2009

AUSGABEN

(Werte in T - Euro)	2005	2006	2007	2008	2009
Investitionen:					
- Abfallbehälter	40	40	40	40	40
- Fahrzeuge	145	200	145	250	200
- Fuhrpark (vorher GAB)	134	150	150	150	150
- Sonstiges	5	5	5	5	5
-					
-					
Summe Investitionen	324	395	340	445	395
Tilgung Darlehen	40	40	40	40	
Ausschüttung an Gesellschafter	182				
Sonstiges	4	125	182	134	276
Summe Finanzbedarf	550	560	562	619	671

EINNAHMEN

(Werte in T - Euro)	2005	2006	2007	2008	2009
Abschreibungen Anlageverm. 31. 12. 2004	193	159	132	109	81
Abschreibungen Neuinvestitionen	37	101	180	260	340
Jahresüberschuss	320	300	250	250	250
Eigenmittel					
Darlehensaufnahme					
Sonstiges					
Summe Finanzdeckung	550	560	562	619	671

A U S G A B E N

(Werte in T - Euro)	2005	2006
Investitionen:		
- Abfallbehälter	40	40
- Fahrzeuge	145	200
- Fuhrpark (vorher GAB)	134	150
- Sonstiges	5	5
-		
-		
Summe Investitionen	324	395
Tilgung Darlehen	40	40
Ausschüttung an Gesellschafter	182	
Sonstiges	4	125
Summe Ausgaben	550	560

E I N N A H M E N

(Werte in T - Euro)	2005	2006
Abschreibungen Anlagevermögen zum 31. 12. 2004	193	159
Abschreibungen Neuinvestitionen	37	101
Jahresüberschuss	320	300
Eigenmittel		
Darlehensaufnahme		
Sonstiges		
Summe Einnahmen	550	560

HAMEG**Zusammenstellung nach § 12 (1) EIG VO für das Wirtschaftsjahr 2006**

1. Es werden festgesetzt	
1.1 der Gesamtbetrag der Kredite auf	- Euro
1.2 der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf	- Euro
1.3 der Höchstbetrag der Kassenkredite auf	153.000 Euro
2. Es betragen	
2.1 im Vermögensplan	
die Einnahmen	560.000 Euro
die Ausgaben	560.000 Euro
2.2 im Erfolgsplan	
die Erträge (netto)	6.255.000 Euro
die Aufwendungen (netto)	5.955.000 Euro

Anlage 7

Lagebericht der KViP GmbH Geschäftsentwicklung 2004

Allgemeines

Im Geschäftsjahr 2004, dem elften Betriebsjahr der Kreisverkehrsgesellschaft in Pinneberg mbH (KViP), wurde die Bemühung um die weitere Attraktivitätssteigerung des ÖPNV-Angebotes im Kreis Pinneberg engagiert und erfolgreich fortgesetzt. Als Verbundverkehrsunternehmen im Hamburger Verkehrsverbund hat die KViP die ihr gemäß Kooperationsvertrag gestellten Aufgaben kompetent erfüllt. Die Einbindung in den HVV seit dem 15. Dezember 2002 hat sich aus Kunden- und Unternehmenssicht deutlich bewährt.

Die Erfolgsbilanz der ersten zwei Betriebsjahre im erweiterten HW lässt sich zwar an den vom HVV bestätigten kontinuierlich leicht steigenden Fahrgastzahlen ablesen, die Bestätigung der zu erwartenden positiven finanziellen Ergebnisse der Jahre 2003 und 2004 werden aber erst im Frühsommer 2005 vorliegen. Für die Fahrgäste sichtbarstes Zeichen der Verbesserung in Qualität und Service der KViP war wieder einmal die Beschaffung und Inbetriebnahme eines weiteren neuen Niederflurgelenkbusses des Typs VITARO von Mercedes-Benz bzw. EvoBus. Damit wurde auch die Ausstattung der Niederflurbusse mit Einstiegshilfen fortgeführt, wodurch jetzt nahezu 100% der im Liniendienst eingesetzten KViP - Busse eine behindertengerechte Ausstattung haben, also den Forderungen des Behindertengleichstellungsgesetzes (BGG) entsprechen. Die im Jahr 2004 abgeschlossene technische Ausstattung der KViP mit der Inbetriebnahme des rechnergesteuerten Betriebsleitsystems (RBL) als Instrument qualitativer Betriebsführung hat auch unseren Fahrgästen weitere Verbesserungen gebracht. Direkt merkbar ist dabei insbesondere die automatische Haltestellenansage und die verbesserte Pünktlichkeit dort, wo Lichtsignalanlagen mit von den Bussen angesteuerten ÖPNV-Vorrangschaltungen ausgestattet sind.

Die Fahrgäste bewerten die KViP als ein gutes Unternehmen, welches von engagierten und motivierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern getragen wird. Das Engagement der Beschäftigten und die hierauf positive Resonanz bei unseren Fahrgästen spiegelt sich in unserer Unternehmenskultur wider und hilft uns, im Kreis Pinneberg einen attraktiven und bezahlbaren Busverkehr anzubieten und damit einen erheblichen Beitrag zur Entlastung der Straßen und der Umwelt zu leisten.

Entwicklung des Jahresergebnisses, Vermögens- und Finanzlage

Die Umsatzerlöse haben sich im Vergleich zum Vorjahr um TEUR 438 auf TEUR 2.893 erhöht. Der Anstieg der Umsatzerlöse resultiert im Wesentlichen aus Mehrleistungen im Auftragsfahrtensegment (+ TEUR 258) und dem Anstieg von Erstattungen nach § 45a Personenbeförderungsgesetz (+ TEUR 105). Der Anstieg der betrieblichen Aufwendungen beruht im Wesentlichen in der Erhöhung der Vergabe von Betriebsleistungen (+ TEUR 274), einem höheren Aufwand für Fahrzeugreparaturen (+ TEUR 74) sowie höheren Treibstoffkosten (+ TEUR 52). Die KViP erzielte im Geschäftsjahr 2004, unter Anrechnung einer Bruttodividende der E. ON Hanse AG in Höhe von TEUR 1.105, ein negatives Ergebnis in Höhe von TEUR 360 (Vorjahr TEUR 765), welches durch den Kreis Pinneberg, mit dem ein Defizitausgleichsvertrag besteht, ausgeglichen wird.

Die Bilanzsumme hat sich gegenüber dem Vorjahr um TEUR 154 auf TEUR 7.902 erhöht. Der Anteil des Anlagevermögens am Gesamtvermögen erhöhte sich von 90,6 % auf 91,2 %. Die Deckung des Anlagevermögens durch Eigenkapital beträgt 46,5 % (Vorjahr 47,7 %). Die Eigenkapitalquote beträgt 42,4 % (Vorjahr 43,2 %).

Risikomanagement und zukünftige Risiken

Die Gesellschaft hat auch für das Jahr 2004 ein an die Forderungen des KonTraG angepasstes Überwachungssystem angewendet. Die Chancen und Risiken für alle Geschäftsfelder wurden identifiziert, analysiert und hinsichtlich der Höhe der Auswirkungen und der Eintrittswahrscheinlichkeit bewertet und kommuniziert. Als Ergebnis dieses Prozesses wurde festgehalten, dass für die KViP zum Zeitpunkt der Bewertung keine bestandsgefährdenden Risiken bestehen.

Bezüglich der künftigen Entwicklung, auch aus der Diskussion des sich wandelnden europäischen Rechtes in Hinblick auf den Wettbewerb im ÖPNV, sind uns nach dem derzeitigen Kenntnisstand keine Risiken bekannt, die mittelfristig für den Fortbestand der KViP eine zentrale Rolle einnehmen. Den Fortbestand sehen wir als gesichert an, insbesondere aufgrund der heutigen Gesellschafterstruktur der KViP.

Nach elf erfreulichen und von enormer technischer und innerer Entwicklung geprägten Geschäftsjahren der Kreisverkehrsgesellschaft in Pinneberg mbH hat sich das Unternehmen in seinen Strukturen und Arbeitsweisen bewährt und gefestigt und seine betrieblich richtige Größe gefunden. Im Jahr 2004 konnte sich die KViP als Verbundverkehrsunternehmen im HW weiter etablieren. Trotzdem muss gerade unter den veränderten vertraglichen und finanziellen Bedingungen im HW der kontinuierliche Prozess der Modernisierung des Fuhrparks weitergehen. Von Bedeutung ist und bleibt auch die Einführung des kreisweiten rechnergesteuerten Betriebsleitsystems (RBL), welches seit Ende 2004 im Probetrieb läuft. Nach Abschluss der Testphase und mit gewachsener Routine in der Nutzung des RBL wird der KViP eine deutliche Verbesserung der Qualität und Wirtschaftlichkeit der Betriebsführung ermöglicht.

Zur Wahrung des Qualitätsstandards - insbesondere in Hinblick auf die Standards im HVV - gehört in Zukunft wieder mehr die intensive Schulung der Mitarbeiter (u.a. zum April 2005 bei der Einführung des Schleswig-Holstein- Tarifs), damit sie den Fahrgästen, unseren Kunden, eine noch konsequenter umgesetzte Qualität in der Verkehrsbedienung anbieten können.

924

KREISVERKEHRSGESELLSCHAFT in PINNEBERG MBH

Gewinn- und Verlustrechnung
für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2004

	Anhang	2003			
		EUR	EUR	TEUR	TEUR
1. Umsatzerlöse	(11)		2.893.433,31		2.456
2. sonstige betriebliche Erträge			608.281,08		206
3. Materialaufwand					
a) Aufwendungen für Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren		512.858,31		448	
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen		1.159.470,14		817	
			1.672.328,45		1.265
4. Personalaufwand			1.829.385,94		1.397
a) Löhne und Gehälter		1.608.054,54		1.660	
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung davon für Altersversorgung EUR 96.746,93 (Vorjahr TEUR 89,7)		441.837,11		435	
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen			2.049.891,65		2.095
6. sonstige betriebliche Aufwendungen			640.345,32		596
7. Erträge aus anderen Wertpapieren	(12)		447.393,96		402
8. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge			1.105.416,00		1.099
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen			1.494,54		3
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit			157.349,61		170
11. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			-358.684,06		-764
12. sonstige Steuern			0,00		0
13. Erträge aus Verlustübernahme			935,43		1
14. Jahresüberschuss			359.619,49		765
15. Einstellung in Gewinnrücklagen	(7)		0,00		0
16. Bilanzgewinn			0,00		0

Zusammenfassung

2005					2006			
	SOLL	Vorauss. IST	Abweichung SOLL zu IST			SOLL	Abweichung zu IST 2005	
Erträge	TEUR	TEUR	TEUR		Erträge	TEUR	TEUR	
2005.1.0 Umsatzerlöse	2.962,5	2.971,5	9,0	0,3%	2006.1.0 Umsatzerlöse	3.026,5	55,0	1,9%
2005.2.0 Sonstige Erträge	1.301,5	1.669,1	367,6	28,2%	2006.2.0 Sonstige Erträge	1.594,5	-74,6	-4,5%
Gesamtsumme Erträge	4.264,0	4.640,6	376,6	8,8%	Gesamtsumme Erträge	4.621,0	-19,6	0%
Aufwendungen								
	TEUR	TEUR	TEUR		Aufwendungen	TEUR	TEUR	
2005.3.0 Materialaufwand	929,0	1.130,0	201,0	21,6%	2006.3.0 Materialaufwand	1.029,0	-101,0	-8,9%
2005.4.0 Vergabe von Bus-Betriebsleistungen	625,0	670,0	45,0	7,2%	2006.4.0 Vergabe von Bus-Betriebsleistungen	669,0	-7,0	-1,0%
2005.5.0 Personalaufwand	2.015,0	2.020,0	5,0	0,2%	2006.5.0 Personalaufwand	2.029,0	9,0	0,4%
2005.6.0 Abschreibungen	660,0	665,0	5,0	0,8%	2006.6.0 Abschreibungen	720,0	55,0	8,3%
2005.7.0 Sonstige betriebliche Aufwendungen	574,0	604,0	30,0	5,2%	2006.7.0 Sonstige betriebliche Aufwendungen	569,0	-35,0	-5,8%
Gesamtsumme Aufwendungen	4.803,0	5.089,0	286,0	6,0%	Gesamtsumme Aufwendungen	5.016,0	-73,0	-1,4%
Verlustübernahme Kreis Pinneberg	539,0	448,4	-90,6	-16,8%	Verlustübernahme Kreis Pinneberg	395,0	-53,4	-11,9%
Ergebnis	0,0	0,0	0,0		Ergebnis	0,0	0,0	

925

2005					2006					
		SOLL	Vorauss. IST	Abweichung				SOLL	Abweichung	
		TEUR	TEUR	SOLL zu IST				TEUR	zu IST 2005	
Erträge				TEUR					TEUR	
2005.1.0	<u>Umsatzerlöse</u>							2006.1.0	<u>Umsatzerlöse</u>	
2005.1.1	Linieneinnahmen gem. EAV *	1.415,0	1.415,0	0,0	0,0%	2006.1.1	Linieneinnahmen gem. EAV *	1.471,0	56,0	4,0%
2005.1.2	Auftragsfahrten PVG / VHH	525,0	525,0	0,0	0,0%	2006.1.2	Auftragsfahrten PVG / VHH	528,0	3,0	0,6%
2005.1.3	Freistellungsverkehr	65,0	65,0	0,0	0,0%	2006.1.3	Freistellungsverkehr	65,0	0,0	0,0%
2005.1.4	Sonstige Verkehre	150,0	150,0	0,0	0,0%	2006.1.4	Sonstige Verkehre	150,0	0,0	0,0%
2005.1.5	Abgeltungszahlungen § 45a PBefG	690,0	690,0	0,0	0,0%	2006.1.5	Abgeltungszahlungen § 45a PBefG	690,0	0,0	0,0%
2005.1.6	Abgeltungszahlungen gem. § 148 SGB IX	42,5	42,5	0,0	0,0%	2006.1.6	Abgeltungszahlungen gem. § 148 SGB IX	42,5	0,0	0,0%
2005.1.7	Werbeflächenvermietung *	75,0	84,0	9,0	12,0%	2006.1.7	Werbeflächenvermietung *	80,0	-4,0	-4,8%
Summe		2.962,5	2.971,5	9,0	0,3%	Summe		3.026,5	55,0	1,9%

*** Erläuterungen**

2005.1.1 Die endgültigen Abrechnungen der Einnahmenezuschreibungen der Jahre 2003 + 2004 stehen vom HWV noch aus - deshalb gleicher Ansatz.

2005.1.7 Steigerung aufgrund eines Neuvertrages mit dem Beig Verlag ("Pinneberger Tageblatt") sowie Anmietung durch den HWV für 3 Monate

2006.1.1 Basis ist hier weiterhin der "alte" Ansatz zzgl. einer Tarifsteigerung ab April 2006.

2006.1.7 Es wurden Verträge gekündigt bzw. nicht mehr verlängert.

2005		SOLL	Vorauss. IST	Abweichung SOLL zu IST		2006		SOLL	Abweichung zu IST 2005	
Übertrag		2.963	2.972	9	0,3%			3.027	55	1,9%
		TEUR	TEUR	TEUR				TEUR	TEUR	
2005.2.0	Sonstige Erträge					2006.2.0	Sonstige Erträge			
2005.2.1	Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	25,0	23,0	-2,0	-8,0%	2006.2.1	Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	27,0	4,0	17,4%
2005.2.2	Leistungen für Dritte	78,0	78,0	0,0	0,0%	2006.2.2	Leistungen für Dritte	68,0	-10,0	-12,8%
2005.2.3	Zinserträge	0,5	0,5	0,0	0,0%	2006.2.3	Zinserträge	0,5	0,0	0,0%
2005.2.4	Dividende Aktien E.ON Hanse AG *	1.105,0	1.289,6	184,6	16,7%	2006.2.4	Dividende Aktien E.ON Hanse AG	1.406,0	116,4	9,0%
2005.2.5	Verschiedenes *	75,0	260,0	185,0	246,7%	2006.2.5	Verschiedenes *	75,0	-185,0	-71,2%
2005.2.6	GVFG-Förderung Erbbauvertrag	18,0	18,0	0,0	0,0%	2006.2.6	GVFG-Förderung Erbbauvertrag	18,0	0,0	0,0%
Summe		1.301,5	1.669,1	367,6	28,2%	Summe		1.594,5	-74,6	-4,5%
Gesamtsumme Erträge		4.264,0	4.640,6	376,6	8,8%	Gesamtsumme Erträge		4.621,0	-19,6	-0,4%

*** Erläuterungen**

2005.2.4	Dividendenausschüttung für das Jahr 2004	
2005.2.5	Im Wesentlichen wirkt hier die Nachzahlung der Ausgleichsgelder gem. §45a PBefG für 2004. Außerdem ergaben sich Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen im Zusammenhang mit den Verträgen für die Linien 42-44.	2006.2.5 Wegfall der Einflüsse aus Vorjahren

227

2005					2006				
	SOLL	Vorauss. IST	Abweichung SOLL zu IST			SOLL	Abweichung zu IST 2005		
Aufwendungen	TEUR	TEUR	TEUR			TEUR	TEUR		
2005.3.0 <u>Materialaufwand</u>					2006.3.0 <u>Materialaufwand</u>				
2005.3.1 Treibstoffe *	480,0	558,0	78,0	16,3%	2006.3.1 Treibstoffe *	580,0	22,0	3,9%	
2005.3.2 Reinigungsmittel	5,0	5,0	0,0	0,0%	2006.3.2 Reinigungsmittel	5,0	0,0	0,0%	
2005.3.3 Ersatzteile	15,0	15,0	0,0	0,0%	2006.3.3 Ersatzteile	15,0	0,0	0,0%	
2005.3.4 Werkzeuge	1,0	1,0	0,0	0,0%	2006.3.4 Werkzeuge	1,0	0,0	0,0%	
2005.3.5 Strom, Gas, Wasser	56,0	56,0	0,0	0,0%	2006.3.5 Strom, Gas, Wasser	56,0	0,0	0,0%	
2005.3.6 Fremdleistungen Fahrzeuge *	300,0	405,0	105,0	35,0%	2006.3.6 Fremdleistungen Fahrzeuge	300,0	-105,0	-25,9%	
2005.3.7 Sonstige Fremdleistungen *	72,0	90,0	18,0	25,0%	2006.3.7 Sonstige Fremdleistungen	72,0	-18,0	-20,0%	
Summe	929,0	1.130,0	201,0	21,6%	Summe	1.029,0	-101,0	-8,9%	
2005.4.0 <u>Vergabe von Bus-Betriebsleistungen</u>					2006.4.0 <u>Vergabe von Bus-Betriebsleistungen</u>				
2005.4.1 Pinneberger Verkehrsgesellschaft mbH *	415,0	432,0	17,0	4,1%	2006.4.1 Pinneberger Verkehrsgesellschaft mbH	425,0	-7,0	-1,6%	
2005.4.2 Otto Strunk Omnibusbetrieb GmbH *	210,0	238,0	28,0	13,3%	2006.4.2 Otto Strunk Omnibusbetrieb GmbH *	244,0	6,0	2,5%	
Summe	625,0	670,0	45,0	7,2%	Summe	669,0	-1,0	-0,1%	

*** Erläuterungen**

2005.3.1	Planansatz zu gering - Hochrechnung mit 0,85 EUR/ltr. (reduziert um die Mineralölsteuererstattung)	2006.3.1	Planansatz: 0,90 EUR/ltr. (reduziert um die Mineralölsteuererstattung)
2005.3.6	Enthalten ist eine Rückstellung für Umrüstarbeiten zum Umweltschutz (CRT-System)		
2005.3.7	Planansatz zu gering aufgrund der zusätzlichen Anforderung von Fahrpersonal (bedingt durch einen erhöhten Krankenstand Mitte des Jahres).		
2005.4.1	Hochrechnung auf das Jahresende.		
2005.4.2	Nicht geplante Preissteigerung ab 01.01.2004 (siehe auch Pkt. 7.16) sowie Kosten für den Anrufbus und zusätzliche Nachmittagsfahrten auf den Linien 42 - 44.	2006.4.2	Planansatz incl. Preissteigerung ab 01.01.2006

2005					2006						
		SOLL	Vorauss. IST	Abweichung SOLL zu IST				SOLL	Abweichung zu IST 2005		
		TEUR	TEUR	TEUR				TEUR	TEUR		
2005.5.0	Personalaufwand					2006.5.0	Personalaufwand	*			
2005.5.1	Löhne	1.235,0	1.237,0	2,0	0,2%	2006.5.1	Löhne		1.237,0	0,0	0,0%
2005.5.2	Gehälter	276,0	277,0	1,0	0,4%	2006.5.2	Gehälter		277,0	0,0	0,0%
2005.5.3	Urlaubs- und Weihnachtsgeld	70,0	70,0	0,0	0,0%	2006.5.3	Urlaubs- und Weihnachtsgeld		70,0	0,0	0,0%
2005.5.4	Sozialversicherung und BG	336,0	338,0	2,0	0,6%	2006.5.4	Sozialversicherung und BG	*	347,0	9,0	2,7%
2005.5.5	Altersversorgung / Pauschalsteuern	98,0	98,0	0,0	0,0%	2006.5.5	Altersversorgung / Pauschalsteuern		98,0	0,0	0,0%
Summe		2.015,0	2.020,0	5,0	0,2%	Summe			2.029,0	9,0	0,4%
2005.6.0	Abschreibungen	*				2006.6.0	Abschreibungen	*			
2005.6.1	Busse	510,0	505,0	-5,0	-1,0%	2006.6.1	Busse		540,0	35,0	6,9%
2005.6.2	sonstige Anlagegüter	150,0	160,0	10,0	6,7%	2006.6.2	sonstige Anlagegüter		180,0	20,0	12,5%
Summe		660,0	665,0	5,0	0,8%	Summe			720,0	55,0	8,3%

* Erläuterungen

2005.6.0	Abweichungen gem. I-Plan Nachtrag für 2005	2006.5.0	Gem. Personalbedarfsplanung für 2006
		2006.5.4	Steigerung u.a. wegen der ab 2006 geplanten "Mutterschutzumlage" (U2)
		2006.6.0	Gem. Inventarverzeichnis sowie I-Plan 2006

2005		SOLL	Vorauss. IST	Abweichung SOLL zu IST		2006		SOLL	Abweichung zu IST 2005	
		TEUR	TEUR	TEUR				TEUR	TEUR	
2005.7.0	<u>Sonstige betriebliche Aufwendungen</u>					2006.7.0	<u>Sonstige betriebliche Aufwendungen</u>			
2005.7.1	Personalnebenkosten	35,0	35,0	0,0	0,0%	2006.7.1	Personalnebenkosten	35,0	0,0	0,0%
2005.7.2	Versicherungsprämien	66,0	66,0	0,0	0,0%	2006.7.2	Versicherungsprämien	67,0	1,0	1,5%
2005.7.3	Selbstbehalt Versicherungsschäden	2,0	2,0	0,0	0,0%	2006.7.3	Selbstbehalt Versicherungsschäden	2,0	0,0	0,0%
2005.7.4	Verbandsbeiträge	8,0	8,0	0,0	0,0%	2006.7.4	Verbandsbeiträge	8,0	0,0	0,0%
2005.7.5	Werbung / Inseration	5,0	5,0	0,0	0,0%	2006.7.5	Werbung / Inseration	5,0	0,0	0,0%
2005.7.6	Drucksachen / Bürobedarf	15,0	15,0	0,0	0,0%	2006.7.6	Drucksachen / Bürobedarf	15,0	0,0	0,0%
2005.7.7	Prüfungs-, Rechts- und Beratungskosten	31,0	31,0	0,0	0,0%	2006.7.7	Prüfungs-, Rechts- und Beratungskosten	31,0	0,0	0,0%
2005.7.8	Kommunikation / Zahlungsverkehr	20,0	20,0	0,0	0,0%	2006.7.8	Kommunikation / Zahlungsverkehr *	14,0	-6,0	-30,0%
2005.7.9	ZVU Aufwendungen	23,0	23,0	0,0	0,0%	2006.7.9	ZVU Aufwendungen	23,0	0,0	0,0%
2005.7.10	Mieten und Pachten	87,0	87,0	0,0	0,0%	2006.7.10	Mieten und Pachten	88,0	1,0	1,1%
2005.7.11	Reparaturen / Instandhaltung	10,0	10,0	0,0	0,0%	2006.7.11	Reparaturen / Instandhaltung	10,0	0,0	0,0%
2005.7.12	Dienstleistungen *	55,0	80,0	25,0	45,5%	2006.7.12	Dienstleistungen	55,0	-25,0	-31,3%
Übertrag		357,0	382,0	25,0	7,0%	Übertrag		353,0	-29,0	-7,6%

*** Erläuterungen**

2005.7.12	Abweichung aufgrund von Coachingleistungen sowie einer nicht geplanten Studie der Universität Flensburg (BusEngel) und einer Studie über die Etablierung der LIG					2006.7.8	In 2005 wurde eine neue Telefonanlage gekauft, deshalb Reduzierung um die entfallenden Mietkosten.			
-----------	--	--	--	--	--	----------	--	--	--	--

2005		SOLL	Vorauss. IST	Abweichung		2006		SOLL	Abweichung	
				SOLL	zu IST				zu IST 2005	zu IST 2005
Übertrag		357,0	382,0	25,0	7,0%	Übertrag		353,0	29,0	-7,6%
		TEUR	TEUR	TEUR				TEUR	TEUR	
2005.7.12	EDV - Kosten	20,0	20,0	0,0	0,0%	2006.7.12	EDV - Kosten	20,0	0,0	0,0%
2005.7.13	Reise- / Repräsentationskosten	10,0	10,0	0,0	0,0%	2006.7.13	Reise- / Repräsentationskosten	10,0	0,0	0,0%
2005.7.14	Zinsen	165,0	165,0	0,0	0,0%	2006.7.14	Zinsen	165,0	0,0	0,0%
2005.7.15	Steuern	2,0	2,0	0,0	0,0%	2006.7.15	Steuern	1,0	-1,0	-50,0%
2005.7.16	Verschiedenes *	20,0	25,0	5,0	25,0%	2006.7.16	Verschiedenes	20,0	-5,0	-20,0%
Summe		574,0	604,0	30,0	5,2%	Summe		569,0	-35,0	-5,8%
Gesamtsumme Aufwendungen		4.803,0	5.089,0	286,0	6,0%	Gesamtsumme Aufwendungen		5.016,0	-73,0	-1,4%

* Erläuterungen

<p>2005.7.16 Im Wesentlichen vertragliche Nachzahlungen an die Firma Strunk für die Leistung auf den Linien 42 - 44: - Anrufbus 2003 + 2004 - zusätzliche Nachmittagsfahrten ab Dez. 2004 - sowie Nachforderung für Preissteigerung ab 01.01.2004</p>	<p>2006.7.14 Gem. der laufenden Darlehensverträge sowie F-Plan 2006</p>
--	---

937

Stamm-Nr.:	Investitionsmaßnahme	Geschätzte		Mittelbewilligung		bisheriger Mittelverbrauch	Mittelbedarf		Termin	Erläuterungen
		Gesamtkosten	Förderung	Vorjahr	2006		2006	2007		
Stamm-Nr. 1: Fahrzeuge für den Personenverkehr - Ersatzbeschaffung										
1 2005-01	1 Neufahrzeug (incl. Anzeiger) (Solofahrzeug)	255	0	255	0	0	255	0	2006	Übernahme genehmigter Mittel
1 2005-02	1 Neufahrzeug (incl. Anzeiger) (Gelenkfahrzeug)	360	0	360	0	0	0	360	2007	Übernahme genehmigter Mittel
1 2005-04	1 Neufahrzeug (incl. Anzeiger) (Solofahrzeug)	255	0	255	0	0	255	0	2006	Übernahme genehmigter Mittel
1 2006-01	Gebrauchtfahrzeuge	120	0	0	120	0	120	0	2006	
Zwischensumme		990	0	870	120	0	630	360		
Stamm-Nr. 2: Gebäude und technische Anlagen										
keine Investitionen geplant										
Zwischensumme		0	0	0	0	0	0	0		
Stamm-Nr. 3: Betriebs- und Geschäftsausstattung im Bereich Betrieb										
3 2002-12	2 Haltestellenanzeigen	46	18	46	0	0	46	0	2006	Übernahme genehmigter Mittel Ersatz für Haltestelle "Ostbahnhof" + "Bhf Tornesch"
3 2006-02	I - Punkt	10	0	0	10	0	10	0	2006	
3 2006-03	Pauschale Betrieb	15	0	0	15	0	15	0	2006	
Zwischensumme		71	18	46	25	0	71	0		

Stamm-Nr.:	Investitionsmaßnahme	Geschätzte		Mittelbewilligung		bisheriger Mittelverbrauch	Mittelbedarf		Termin	Erläuterungen
		Gesamtkosten	Förderung	Vorjahre	2006		2006	2007		
Stamm-Nr. 4: Betriebs- und Geschäftsausstattung im Bereich Technik										
4 2006-04	Pauschale Technik	5	0	0	5	0	5	0	2006	
Zwischensumme		5	0	0	5	0	5	0		
Stamm-Nr. 5: Betriebs- und Geschäftsausstattung im Bereich Verwaltung										
5 2006-05	1 PKW	19	0	0	19	0	19	0	2006	Ersatzbeschaffung für die Betriebsleitung
5 2006-06	Hardware Verwaltung	10	0	0	10	0	10	0	2006	Ersatzbeschaffung
5 2006-07	Pauschale Verwaltung	5	0	0	5	0	5	0	2006	
Zwischensumme		15	0	0	15	0	15	0		

Stamm-Nr.:	Investitionsmaßnahme	Geschätzte		Mittelbewilligung		bisheriger Mittelverbrauch	Mittelbedarf	
		Gesamtkosten	Förderung	Vorjahre	2006		2006	2007
1	Fahrzeuge für den Personenverkehr	990	0	870	120	0	630	360
2	Gebäude und technische Anlagen	0	0	0	0	0	0	0
3	BGA im Bereich Betrieb	71	18	46	25	0	71	0
4	BGA im Bereich Technik	5	0	0	5	0	5	0
5	BGA im Bereich Verwaltung	15	0	0	15	0	15	0
Gesamtsumme		1.081	18	916	165	0	721	360

Finanzplan 2006

alle Angaben in TEUR

1. Finanzbedarf (Mittelverwendung)		2. Deckungsmittel (Mittelherkunft)	
Investitionen	721	Abschreibungen	720
Darlehensstilgung	460	GVFG-Mittel	18
		Unterdeckung *	443
Summe	1.181	Summe	1.181

* Die Unterdeckung wird durch Kreditaufnahme ausgeglichen.

Anlage 8

Lagebericht der Uetersener Eisenbahn AG

Allgemeines

Das Jahr 2004 war ein Betriebsjahr ohne herausragende Höhepunkte. Die Verwaltung der Immobilien bleibt weiterhin das einzige Betätigungsfeld der Gesellschaft. Wegen der Erlöse aus den langfristigen Miet- und Pachtverträgen mit der KVIP kann die Konsolidierung der UeE AG kontinuierlich weiterlaufen.

Der Vorstand hat im Jahr 2004 die ausführliche Diskussion mit dem Aufsichtsrat über die Initiative zur Öffnung der UeE AG für neue Geschäftsfelder weitergeführt. Auf Basis der mit Gutachterhilfe erarbeiteten "Machbarkeitsstudie" wurde geprüft, ob die UeE AG aufgrund der sich ändernden Bahnlandschaft als Eisenbahninfrastrukturunternehmen (EIU) unter wirtschaftlich sinnvollen Randbedingungen eine Chance am Markt aufbauen könnte. Die daraus entstandenen intensiveren Diskussionen mit den zuständigen Instanzen des Landes Schleswig-Holstein im Jahr 2004 führten zwar zu guten Ansätzen, lassen kurzfristig jedoch noch keine konkreten Aktivitäten erwarten.

Risikomanagement und zukünftige Risiken

Die Gesellschaft hat auch im Jahr 2004 ein an die Forderungen des KonTraG angepasstes Überwachungs-system angewendet. Die Chancen und Risiken für alle Geschäftsfelder wurden identifiziert, analysiert und hinsichtlich der Höhe der Auswirkungen und der Eintrittswahrscheinlichkeit bewertet und kommuniziert. Als Ergebnis dieses Prozesses wurde erneut festgehalten, dass für die UeE AG zum Zeitpunkt der Bewertung keine bestandsgefährdenden Risiken bestehen. Auch aus dem überschaubaren Zeitraum der Unternehmensentwicklung sind uns nach dem derzeitigen Kenntnisstand keine Risiken bekannt, die mittelfristig für den Fortbestand der UeE AG eine zentrale Rolle einnehmen. Den Fortbestand sehen wir für die nächsten Jahre somit als gesichert an. Einziges erkennbares sonstiges Risiko liegt bei den Vorschlägen des Vorstandes und den daraus resultierenden Entscheidungen des Aufsichtsrates über die zukünftigen Tätigkeiten der UeE AG. Sofern Vorstand und Aufsichtsrat zu der Erkenntnis kommen, dass sie die Tätigkeiten der UeE AG wieder am Markt orientieren wollen, muss die Analyse eines Risikomanagements auf der neuen Grundlage aktualisiert werden.

Ausblick

Bei der Verwaltung der Immobilien stehen für die Gesellschaft derzeit keine besonderen Arbeitsfelder an.

Sofern die Ergebnisse des laufenden Gutachtens im Jahr 2005 neue Aktivitäten der Gesellschaft rechtfertigen, müssen Vorstand und Aufsichtsrat die nächsten Schritte für eine UeE AG "am Markt" vorbereiten.

Wegen der Erlöse aus den langfristigen Miet- und Pachtverträgen wird die voraussichtliche Entwicklung für das Geschäftsjahr 2005 und die weiteren Jahre auch ohne den Schritt in neue Geschäftsfelder durch den Vorstand weiterhin als verhalten positiv beurteilt.

BILANZ

Uetersener Eisenbahn AG

Uetersen

zum

31. Dezember 2004

AKTIVA

PASSIVA

	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro		Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
A. Anlagevermögen			A. Eigenkapital		
I. Sachanlagen			I. Gezeichnetes Kapital	107.371,30	107.371,30
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	400.643,25	431.083,25	II. Gewinnrücklagen		
2. technische Anlagen und Maschinen	7.568,00	9.081,00	1. gesetzliche Rücklage	10.737,13	10.737,13
3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	<u>410,00</u>	<u>559,00</u>	2. andere Gewinnrücklagen	<u>28.476,41</u>	<u>28.476,41</u>
	408.621,25	440.723,25		39.213,54	39.213,54
B. Umlaufvermögen			III. Verlustvortrag	51.249,37-	12.435,79-
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			IV. Jahresüberschuss	23.976,20	38.813,58-
1. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	1.042,79	12.086,48	B. Rückstellungen		
2. sonstige Vermögensgegenstände	<u>3.295,00</u>	<u>6.085,25</u>	1. sonstige Rückstellungen	5.000,00	5.320,00
	4.337,79	18.171,73	C. Verbindlichkeiten		
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	5.431,67	0,00	1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	292.785,42	356.787,09
			- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr Euro 43.246,00 (Euro 137.897,87)		
			- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren Euro 115.903,51 (Euro 168.578,06)		
			2. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	584,83	0,00
			- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr Euro 584,83 (Euro 0,00)		
			3. sonstige Verbindlichkeiten	<u>708,79</u>	<u>1.452,42</u>
			- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr Euro 708,79 (Euro 1.452,42)	294.079,04	358.239,51
	<u>418.390,71</u>	<u>458.894,98</u>		<u>418.390,71</u>	<u>458.894,98</u>

Uetersener Eisenbahn AG

Uetersen

	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
1. sonstige betriebliche Erträge		
a) ordentliche betriebliche Erträge		
aa) Grundstückserträge	96.537,41	96.537,41
ab) sonstige ordentliche Erträge	3.582,43	4.463,74
b) Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	<u>547,09</u>	<u>609,85</u>
	100.666,93	101.611,00
2. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	4.896,00	5.205,87
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>1.173,80</u>	<u>1.340,65</u>
	6.069,80	6.546,52
3. Abschreibungen		
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangangsetzung und Erweiterung des Geschäftsbetriebs	32.102,00	32.102,00
4. sonstige betriebliche Aufwendungen		
a) ordentliche betriebliche Aufwendungen		
aa) Grundstücksaufwendungen	4.738,72	7.563,56
ab) Versicherungen, Beiträge und Abgaben	653,02	532,15
ac) Reparaturen und Instandhaltungen	500,00	51.679,30
ad) Werbe- und Reisekosten	1.160,16	1.490,57
ae) Kosten der Warenabgabe	3.067,80	3.067,80
af) verschiedene betriebliche Kosten	10.015,14	20.657,55
b) sonstige Aufwendungen im Rahmen der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	<u>128,19</u>	<u>127,82</u>
	20.263,03	85.118,75
5. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	<u>16.758,55</u>	<u>15.159,99</u>
6. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	25.473,55	37.316,26-
7. sonstige Steuern	1.497,35	1.497,32
8. Jahresüberschuss	<u>23.976,20</u>	<u>38.813,58-</u>

937

Lagebericht der PKSA

Darstellung des Geschäftsverlaufs der PKSA.

Die Aufgabenstellung der PKSA entsprach im Jahr 2004 grundsätzlich der der Vorjahre. Hinzu kam die Aufgabenstellung der Umstrukturierung im Rahmen von "Hartz IV". Diese wurde mit der Umfirmierung und der Eintragung des neu gefassten Gesellschaftsvertrages im Februar 2005 in das Handelsregister abgeschlossen. Gleichzeitig war das Aufgaben- und Personalkonzept für diese Aufgabenstellung vorzubereiten und umzusetzen.

Die Zahl der § 19-BSHG-Beschäftigten betrug am Jahresanfang 2004 156 Teilnehmerinnen und am Jahresende 77 Teilnehmer/innen. Damit wurden die Teilnehmerzahlen des Vorjahres nicht erreicht. Dies war auch nicht zu erwarten, da diese Art der Förderung formal zum 31. Dezember 2004 auslaufen sollte und nur mit einer geringeren Teilnehmerzahl in das Jahr 2005 fortgeführt wurde. In den Projekten der "Geringqualifizierten" waren zu Beginn 47 TN und am Ende des Jahres 8 TN unter Arbeitsvertrag.

Von der Beratungs- und Vermittlungsagentur (BeVa) wurden bis zum Stichtag 31. Dezember 2004 insgesamt 37 Personen in sozialversicherungspflichtige Arbeitsverhältnisse des ersten Arbeitsmarktes vermittelt. Hiervon konnten bisher zehn Vermittlungen direkt abgerechnet werden.

Damit hat die PKSA in allen Arbeitsbereichen ihre Zielsetzungen der vergangenen Jahre nicht erreicht.

Die Arbeit der PKSA im Jahr 2004 wurde insbesondere durch die politische Diskussion über die zukünftige Aufgabenstellung des Unternehmens belastet. Hierdurch verschlechterte sich insbesondere im gesamten Jahr 2004 die Zusammenarbeit mit den kommunalen Sozialämtern. Gleichfalls waren die Mitarbeiter, entweder vom Arbeitsplatzverlust bedroht oder bereits in Vorbereitung auf neue Aufgaben, demotiviert. Damit war ein ordnungsgemäßer Dienstbetrieb nur schwer aufrechtzuerhalten. Die Arbeitsleistungen waren entsprechend.

Eine vorläufige unternehmerische Zielsetzung konnte erst wieder im Dezember 2004 - nach Abschluss der Beratungen in den kommunalen Gremien, dem Aufsichtsrat und der Gesellschafterversammlung definiert werden. Eine wesentliche Schadensbegrenzung konnte jedoch nicht mehr erzielt werden.

Personal

Bei der PKSA waren am 31. Dezember 2004 21 Stammkräfte beschäftigt.

Umsatzentwicklung

	TEUR
Erlöse aus Projekten	424
Vermittlungsprämien	103
Fördermittel und Regiekosten	809
Personalkostenerstattung Sozialämter	1.747
Sonstige Erträge	<u>2</u>
Betriebsleistung	3.085
Betriebliche Aufwendungen	<u>3.339</u>
Betriebsergebnis	-254

In der Umsatzentwicklung spiegeln sich die zuvor geschilderten Rahmenbedingungen wider.

Vermögenslage

Die Bilanzsumme der PKSA betrug am Stichtag 31. Dezember 2004: 1.479 TEUR.

Finanzlage

Das Eigenkapital betrug am Ende 2004: 285 TEUR

Die Darlehensverbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten betragen 248 TEUR.

Ertragslage

Das Geschäftsjahr 2004 wird mit einem Überschuss von EUR 349.627,91 abschließen. Gemäß der bisher geltenden Satzung der PKSA wurde dieser Betrag - vorbehaltlich der Zustimmung der Gremien - beim Kreis Pinneberg zum Ausgleich angefordert.

Ausblick

Das Jahr 2005 wird weiterhin von der Umstrukturierung im Rahmen von Hartz IV geprägt sein.

Die Geschäftsführung ist bemüht, gemeinsam mit den Gremien und dem Betriebsrat eine Produktstruktur für die PKSA zu entwickeln, die den wirtschaftlichen Ansprüchen an dieses Unternehmen gerecht werden.

Die Risiken der zukünftigen Entwicklung liegen insbesondere in der Frage, wie Projekte im Rahmen von Hartz IV finanziell von den Verantwortlichen ausgestattet werden. Diese Frage ist insbesondere vor dem Hintergrund von Wechseln in der politischen Struktur zu betrachten. Geschäftsführung und Betriebsrat sind daher bemüht, weitere "Produkte" im Rahmen einer "kommunalen Serviceagentur" zu akquirieren. Erste Erfolge sind bereits erkennbar. So setzt die PKSA zukünftig verstärkt auf die Direktvermittlung - auch im Rahmen eines neu gebildeten Netzwerkes mit Bisa / BAUM und Mikropartner. Darüber hinaus konnte die PKSA die Aufgaben der Poststelle des Kreises Pinneberg für sich akquirieren. Diese Aufgabenfelder wird die PKSA, um nicht nur von dem Personal „Mehraufwandsentschädigung“ abhängig zu sein, intensiver bearbeiten. Nur so wird es gelingen, einerseits im Bereich „Soziales“ leistungsfähig zu sein und andererseits ein wirtschaftliches Ergebnis für das Unternehmen zu erzielen.

Aktiva

	31.12.2004		31.12.2003	
	EUR	EUR	EUR	EUR
A. Anlagevermögen				
I. Immaterielle Vermögensgegenstände				
Software		144,00		289,00
II. Sachanlagen				
1. Grundstücke und Bauten	350.085,00		356.704,00	
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	45.336,00	395.421,00	49.351,00	406.055,00
		<u>395.565,00</u>		<u>406.344,00</u>
B. Umlaufvermögen				
I. Vorräte				
Fertige Erzeugnisse und Waren		0,00		3.047,70
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				
1. Forderungen gegen Gesellschafter	850.915,77		501.287,86	
2. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	142.166,34		398.406,64	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	76.401,01	1.069.483,12	49.928,65	949.623,15
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		1.545,91		3.455,15
		<u>1.071.029,03</u>		<u>956.126,00</u>
C. Rechnungsabgrenzungsposten		12.642,58		10.502,00
		<u>1.479.236,61</u>		<u>1.372.972,00</u>

Passiva

	31.12.2004		31.12.2003	
	EUR	EUR	EUR	EUR
A. Eigenkapital				
I. Gezeichnetes Kapital	46.016,27		46.016,27	
II. Kapitalrücklage	5.316,45		5.316,45	
III. Gewinnrücklagen	200.000,00		200.000,00	
IV. Gewinnvortrag	33.511,45		33.511,45	
V. Jahresfehlbetrag	0,00	284.844,17	0,00	284.844,17
B. Sonderposten für Investitionszuschüsse		90.330,67		94.418,59
C. Rückstellungen				
Sonstige Rückstellungen		77.643,73		85.700,00
D. Verbindlichkeiten				
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	772.682,37		326.187,93	
--davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr				
EUR 527.805,83 (i.Vj. EUR 77.745,74)--				
--davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren EUR 228.253,64 (i.Vj. EUR 232.792,75)--				
2. Erhaltene Anzahlungen	33.601,86		270.801,86	
--davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr				
EUR 33.601,86 (i.Vj. EUR 270.801,86)--				
--davon gegenüber Gesellschaften				
EUR 30.000,00 (i.Vj. EUR 257.200,00)--				
3. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaften	153.387,56		153.387,56	
--davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr				
EUR 153.387,56 (i.Vj. EUR 153.387,56)--				
4. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	16.798,63		72.413,80	
--davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr				
EUR 16.798,63 (i.Vj. EUR 72.413,80)--				
--davon gegenüber Gesellschaftern				
EUR 0,00 (i.Vj. EUR 13.953,06)--				
5. Sonstige Verbindlichkeiten	42.278,24		77.548,71	
--davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr				
EUR 42.278,24 (i.Vj. EUR 77.548,71)--				
--davon aus Steuern				
EUR 2.148,79 (i.Vj. EUR 4.122,36)--				
--davon im Rahmen der sozialen Sicherheit				
EUR 30.341,70 (i.Vj. EUR 62.204,66)--				
		<u>1.018.748,66</u>		<u>900.339,86</u>
E. Rechnungsabgrenzungsposten		7.669,38		7.669,38
		<u>1.479.236,61</u>		<u>1.372.972,00</u>

947

Gewinn- und Verlustrechnung
für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2004

	2004		2003	
	EUR	EUR	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse		527.489,35		535.026,62
2. Sonstige betriebliche Erträge		<u>2.584.681,03</u>		<u>3.986.050,52</u>
		3.112.170,38		4.521.077,14
3. Materialaufwand				
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	85.304,93		89.115,58	
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>0,00</u>	85.304,93	<u>1.093,64</u>	90.209,22
4. Personalaufwand				
a) Löhne und Gehälter	2.257.247,46		3.042.851,95	
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	541.611,02		728.936,67	
--davon für Altersversorgung				
EUR 50.478,15 (i. Vj. EUR 49.668,31)--		<u>2.798.858,48</u>		<u>3.771.788,62</u>
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		39.969,38		54.942,03
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen		503.304,16		703.148,51
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		1,54		102,53
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		<u>30.698,50</u>		<u>20.029,19</u>
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		-345.963,53		-118.937,90
10. Außerordentliche Erträge	349.627,91		501.287,86	
11. Außerordentliche Aufwendungen	<u>0,00</u>		<u>380.000,00</u>	
12. Außerordentliches Ergebnis		349.627,91		121.287,86
13. Sonstige Steuern		<u>3.664,38</u>		<u>2.349,96</u>
14. Jahresüberschuss		<u>0,00</u>		<u>0,00</u>

942



Ertrag 2006

Leistung	jährlich	monatlich	Erläuterung
Betreuung	778.950,00 €	64.912,50 €	Siehe Anlage
Direktvermittlung	240.000,00 €	20.000,00 €	10 Vermittlungen pro Monat
Arbeitnehmer- überlassung	72.000,00 €	6.000,00 €	Jahresdurchschnitt 30 Personen
Sonderprojekt	24.000,00 €	2.000,00 €	Pi - Quadrat
Toilettenanlage	15.000,00 €	1.250,00 €	Rübekamp 1
gesamt	1.129.950,00 €	94.162,50 €	

944

Aufwand 2006

Leistung	jährlich	monatlich	Erläuterung
Mieten	10.000,00 €	833,00 €	Stadt Pinneberg WC-Anlage, Büros in Wedel und Elmshorn
Energiekosten	12.000,00 €	1.000,00 €	Rübekamp 1 und WC-Anlage
Kommunikation	24.000,00 €	2.000,00 €	Telefon, Internet
Fahrzeuge	72.000,00 €	6.000,00 €	Sechs Dienstwagen
Versicherung und Beiträge	6.500,00 €	542,00 €	
Externe Leis- tungen	40.000,00 €	3.333,33 €	Anwaltliche Beratung und IT
Reisekosten und Werbung	7.500,00 €	625,00 €	Werbung für Direktvermittlung
Weiterbildung	5.000,00 €	416,67 €	
IT Netz Mieten	21.000,00 €	1.750,00 €	
Personalkosten	750.000,00 €	62.500,00 €	Ohne Personal in der ANÜ
Tilgung	60.000,00 €	5.000,00 €	
Sonstiger Auf- wand	80.000,00 €	6.666,66 €	Gründung Wiskom GmbH, Grün- dung im Rahmen von Pi-Quadrat und Projekterarbeitung
gesamt	1.088.000,00 €	95.666,66 €	

Aufwand / Ertrag 2006

Leistung	jährlich	monatlich	Erläuterung
Aufwand	1.088.000,00 €		
Ertrag	1.129.950,00 €		
Überschuss	41.950,00 €		

945

Anlage zum Wirtschaftsplan der PKSA 2006

Geplantes Jahreskontingent der Arbeitsgelegenheit mit Mehraufwandsentschädigung (AGH) /

Zusatzjobs (SGB II. § 16. Abs. 3. Satz 2)

	Anzahl	Betreuungspauschale	Betreuungspauschale
AGH mit MAE	90	175,00 €	189.000 €
AGH mit MAE plus ex. Qualifizierung	40	220,00 €	105.600 €
Qualifizierung Sprache			
Qualifizierung Bürohelfer, Gala Helfer, Hausmeisterkraft	45	250,00 €	135.000 €
Betreuungshelfer			
Qualifizierung Gästeführers	32	275,00 €	105.600 €
PI Quadrat AGH mit MAE	28	175,00 €	58.800 €
Stärkung Ehrenamt / ü 58 AGH mit MAE	50	150,00 €	90.000 €
AGH mit MAE - touristische Einrichtungen	40	275,00 €	132.000 €
Jugendliche / Gewaltfrei	15	275,00 €	49.500 €
Jahreskontingent	340	175,00 € - 275,00 €	865.500,00 €